WYDZIAŁY POLITECHNICZNE KRAKÓW
BIBLIOTEKA GŁÓWNA
L. inw. 195

LANGENSCHEIDTS

TASCHEN-WÖRTERBÜCHER

Dänisch

I

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg, Bahnstraße 29/30.

Fonolexika Langenscheidt

Langenscheidts Taschenwörterbücher

für Reise, Lektüre, Konversation und für die Schule

mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der **Methode Toussaint-Langenscheidt** sind infolge ihrer Reichhaltigkeit und Genauigkeit geeignet, in vielen Fällen die Anschaffung eines teuren, umfangreichen Lexikons zu ersparen.

Preis jedes Teiles 2 M. (Neugriechisch und Russisch je 3.50 M.). Beide Teile der übrigen Sprachen in einen Band gebunden 3.50 M.

Die mit * bezeichneten Bände sind mit Angabe der Aussprache versehen.

Für Deutsche.

Böhmisch von Prof. Vavroušek.
Teil I* (Böhmisch-deutsch) } in Vorbereitung.
Teil II* (Deutsch-böhmisch) }

Bulgarisch von Dr. Ath. Dimitrow.
Teil I* (Bulgarisch-deutsch) } in Vorbereitung.
Teil II* (Deutsch-bulgarisch) }

Dänisch-Norwegisch von F. A. Mohr.
Teil I* (Dänisch-norwegisch-deutsch) XVI, 646 Seiten.
Teil II (Deutsch-dänisch) VIII, 474 und 40 Seiten.

Deutsch.
Etymologisches Lehn- und Fremdwörterbuch von Prof. Dr. Körting. LXX, 222 Seiten.
Deutsches enzyklopädisches Wörterbuch von Prof. Dr. Wilh. Kohler. Doppelband. (In Vorbereitung.)

Englisch von Dr. H. Lindemann.
Teil I* (Englisch-deutsch) 563 Seiten.
Teil II* (Deutsch-englisch) ca. 600 Seiten.

Französisch von Prof. Dr. Jacob Schellens.
Teil I* (Französisch-deutsch) XLVIII, 512 Seiten.
Teil II* (Deutsch-französisch) XLVIII, 552 Seiten.

Griechi
Teil
Teil

Hebräi
(Heb

Italieni
Teil
Teil

...). Güthling.

...n.

Biblioteka Politechniki Krakowskiej
100000295860

Japanisch von Rennosuke Fujisawa.
Teil I* (Japanisch-deutsch) XVI, 408 Seiten.
Teil II* (Deutsch-japanisch) erscheint 1913.
Katalanisch von Prof. Dr. E. Vogel.
Teil I* (Katalanisch-deutsch) LII, 586 Seiten.
Teil II* (Deutsch-katalanisch) in Vorbereitung.
Lateinisch von Prof. Dr. Hermann Menge.
Teil I (Lateinisch-deutsch) VIII, 390 Seiten.
Teil II (Deutsch-lateinisch) IV, 548 Seiten.
Neugriechisch v. Prof. J. K. Mitsotakis u. Prof. Dr. K. Dieterich.
Teil I* (Neugriechisch-deutsch) XVI, 996 Seiten, Doppelband.
Teil II* (Deutsch-neugriechisch) XXVI, 768 u. 40 S., Doppelband.
Portugiesisch von L. Ey.
Teil I* (Portugiesisch-deutsch) XLIV, 624 Seiten.
Teil II (Deutsch-portugiesisch) XVI, 456 Seiten.
Rumänisch von Prof. Dr. Ghiță Pop.
Teil I* (Rumänisch-deutsch) XVI, 80 u. 508 Seiten.
Teil II* (Deutsch-rumänisch) in Vorbereitung.
Russisch von Karl Blattner.
Teil I* (Russisch-deutsch) XLVIII, 972 Seiten, Doppelband
Teil II* (Deutsch-russisch) LX, 1065 Seiten, Doppelband
Schwedisch von Ernst Wrede.
Teil I* (Schwedisch-deutsch) XVI, 646 Seiten.
Teil II (Deutsch-schwedisch) X, 434 und 40 Seiten.
Spanisch von Don Antonio Paz y Mélia.
Teil I* (Spanisch-deutsch) XVI, 526 Seiten.
Teil II (Deutsch-spanisch) XII, 486 Seiten.
Ungarisch von Prof. Dr. Balassa.
Teil I* (Ungarisch-deutsch) erscheint 1914.
Teil II* (Deutsch-Ungarisch) in Vorbereitung.

Für Dänen.

Tysk af F. A. Mohr.
Del I* (Dansk-Norsk-Tysk) XVI, 646 Sider.
Del II (Tysk-Dansk) VIII, 474 og 40 Sider.

Für Engländer.

German by Dr. H. Lindemann.
Part I* (English-German) XLIV, 564 pages.
Part II* (German-English) XLVIII, 506 pages.
Greek by Prof. Dr. Karl Feyerabend, Ph. D.
Part I (Ancient-Greek-English) XI, 419 pages.
Hebrew by Prof. Dr. Karl Feyerabend, Ph. D.
Hebrew-English.* 392 pages.
Latin by Prof. Dr. Karl Feyerabend, Ph. D.
Latin-English.* 424 pages.

Für Griechen.

Τὰ Γερμανικὰ ἀπὸ Ι. Μητσοτάκις καὶ Κ. Δίτεριχ.
Μέρος Α' (Νεοέλληνο-Γερμανικόν*) XVI, 996 τὸ κατεβατόν (διπλὸς τόμος).
Μέρος Β' (Γερμανο-Νεοέλληνικόν*) XXVI, 768 καὶ 40 το κατεβατόν (διπλὸς τόμος).

M6.2.

Für Franzosen.

Allemand par Prof. Dr. Jacob Schellens.
Partie I* (Français-Allemand) LII, 512 pages.
Partie II* (Allemand-Français) L, 552 pages.
Italien par Prof. Gaston Le Boucher.
Partie I* (Italien-Français) en préparation.
Partie II* (Français-Italien) LXIV, 556 pages.
Espagnol par Prof. Gaston Le Boucher.
Partie I* (Espagnol-Français) en préparation.
Partie II* (Français-Espagnol) 548 pages.

Für Italiener.

Tedesco dal Prof. Gustavo Sacerdote.
Parte I* (Italiano-Tedesco) XXXVI, 470 pag.
Parte II* (Tedesco-Italiano) XII, 480 e 40 pag.
Francese dal Prof. Gaston Le Boucher.
Parte I* (Francese-Italiano) LXIV, 556 pag.
Parte II* (Italiano-Francese) in preparazione.

Für Japaner.

Nihon no Rennosuke Fujisawa arawasu.
I. Wadokujiten* 450 peiji.
II. Dokuwajiten* XXXVI, 600 peiji.

Für Katalanen.

Alemany del prof. dr. Eberat Vogel.
Vol. I* (Català-alemany) LII, 586 pls.
Vol. II* (Alemany-català), unes 600 pl., en preparació.

Für Portugiesen.

Alemão por Luiza Ey.
Tômo I* (Português-Alemão) XLIV, 624 pag.
Tômo II (Alemão-Português) XVI, 456 pag.

Für Rumänen.

German de Prof. Dr. Ghiţă Pop.
Partea I* (Român-german) XVI, 80 şi 508 pag.
Partea II* (German-român) in preparaţie.

Für Russen.

Нѣмецкій языкъ Карла Блаттнера.
Часть I* (русско-нѣмецкая) XLVIII, 972 стр., двойной томъ.
Часть II* (нѣмецко-русская) LX, 1065 стр., двойной томъ.

Für Schweden.

Tysk af Ernst Wrede.
Del I* (Svensk-Tysk) XVI, 646 sidor.
Del II (Tysk-Svensk) X, 434 och 40 sidor.

Für Spanier.

Alemán de Don Antonio Paz y Melia.
Parte I* (Español-alemán) XVI, 526 pág
Parte II (Alemán-español) XII, 486 pág.
Francés de Prof. Gaston Le Boucher.
Parte I* (Francés-español) 548 pág.
Parte II* (Español-francés) en preparación.

FONOLEXIKA
LANGENSCHEIDT

til Brug for Rejser, Lekture, Konversation
og Skoler

□ □

LANGENSCHEIDTS
TASCHENWÖRTERBÜCHER

für Reise, Lektüre, Konversation
und den Schulgebrauch

Toussaint-Langenscheidts Metode

Lommeordbog

i det

danske og tyske Sprog

Med dansk Udtalebetegnelse
efter Metode Toussaint-Langenscheidts fonetiske System
af Anker Jensen

Første Del

Dansk-norsk-Tysk

Udarbejdet af

F. A. Mohr

16. til 25. Tusind

Indregistreret Varemærke

KØBENHAVN
Georg Chr. Ursins Efterfølger
Louis K. Nyrop. Gartner Prior

Methode Toussaint-Langenscheidt

Taschenwörterbuch

der

dänischen und deutschen Sprache

Mit Angabe der dänischen Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt
(Bearbeiter: Anker Jensen)

Erster Teil

Dänisch-norwegisch-Deutsch

Zusammengestellt von

F. A. Mohr

16. bis 25. Tausend

Eingetragene Schutzmarke

BERLIN-SCHÖNEBERG
Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)

BIBLIOTEKA POLITECHNIKI KRAKOWSKIEJ

I-301665

Alle Rechte vom Verleger vorbehalten

Copyright 1911
by
Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg

BIBLIOTEKA POLITECHNICZNA
KRAKÓW
TA 95

Langenscheidtsche Buchdruckerei, Berlin-Schöneberg.

Akc. Nr. 10[illegible]49

BPK-B-132/2017

Vorwort.

Der Zweck des vorliegenden Wörterbuches ist, in klarer, übersichtlicher Weise eine möglichst erschöpfende Auskunft zu geben und dem Benutzer die hauptsächlichste und gebräuchlichste Bedeutung eines Wortes auf der Stelle zu vermitteln. Es unterscheidet sich in manchen Punkten wesentlich von den anderen Taschenwörterbüchern, die im Langenscheidtschen Verlage erschienen sind. Vor allem ermöglichte es der größere Umfang, über den Rahmen des sonst Gebotenen hinauszugehen. Daher konnten nicht nur die Ausdrücke des täglichen Lebens in weitestem Maße Berücksichtigung finden, sondern es wurde auch eine Fülle von Wörtern aus allen Gebieten der Wissenschaft, der Technik und der Kunst aufgenommen. Als ein besonderer Vorteil wird es empfunden werden, daß den zahlreichen Fremdwörtern die Verdeutschung beigefügt ist, ebenso daß bei Wörtern, die mehrere Bedeutungen aufweisen, die Wahl des passenden Ausdrucks durch Hinzufügung der grammatikalischen Verbindungen, durch eine Erklärung oder durch Beispiele erleichtert worden ist. Große Sorgfalt ist auf die Aussprachebezeichnung verwandt worden. Herr cand. mag. Anker Jensen zu Hellerup bei

Kopenhagen kann das Verdienst für sich in Anspruch nehmen, auf Grundlage der Toussaint-Langenscheidtschen Methode ein Lautsystem geschaffen zu haben, das in bezug auf Brauchbarkeit wohl von keinem andern nichtdänischen System übertroffen wird. Überhaupt ist dieses Wörterbuch das erste, das die Aussprache des Dänischen gibt. Leider ließ es der Raum nicht zu, auch die zusammengesetzten Wörter mit voller Aussprachebezeichnung zu versehen; der Benutzer des Buches muß hier im Bedarfsfalle bei den einfachen Wörtern nachschlagen. Jedoch ist da, wo durch die Zusammensetzung eine Veränderung der Aussprache herbeigeführt ist, diese soweit als möglich angegeben. Die norwegischen Wörter — im Buche durch einen vorangesetzten Stern (*) gekennzeichnet — konnten keine Aussprachebezeichnung erhalten, weil die Aussprache des Norwegischen von der des Dänischen erheblich abweicht und sich nicht mit dem aufgestellten System in Einklang bringen ließ. Als Grundlage für das Dänische sowohl wie für das Deutsche ist die neueste Rechtschreibung genommen worden. Wenn von einer Form auf die andere durch „s." verwiesen wird, bedeutet dies, daß die zweite Schreibweise vorzuziehen ist. In allen Fällen, wo die Betonung bei ähnlich lautenden Wörtern in den beiden Sprachen verschieden ist, hat auch das deutsche Wort das Tonzeichen erhalten, z. B.: opmæ'rksom au'fmerksam. Wo kein Zeichen steht, stimmt die Betonung überein.

Was die bei lexikalischen Werken vor allen Dingen notwendige Zuverlässigkeit betrifft, so habe ich in langer, mühevoller Arbeit mein möglichstes

getan, um das Buch auch in dieser Beziehung einwandfrei zu gestalten.

Zum Schlusse spreche ich noch Herrn Paul Grunow, Korrektor in der Reichsdruckerei in Berlin, meinen tiefgefühlten Dank aus für die gewissenhafte Durchsicht der Korrekturen und für die mancherlei wertvollen Anregungen im Deutschen, die er mir während der Drucklegung hat zuteil werden lassen.

Kopenhagen, am 1. November 1907.

F. A. Mohr.

Forord.

Hensigten med denne Ordbog er paa en klar og overskuelig Maade at levere udtømmende Oplysninger og straks at give den, som benytter Ordbogen, et Ords almindelige Hovedbetydning. Den adskiller sig paa mange Punkter væsentlig fra de andre Lommeordbøger, som er udkomne paa det Langenscheidtske Forlag. Fremfor alt har det større Omfang gjort det muligt at overskride den Ramme, inden for hvilken de andre Ordbøger er holdte. Derfor har ikke blot Udtryk fra det daglige Liv kunnet medtages i stort Omfang, men der er ogsaa optaget en Mængde Ord fra Videnskab, Teknik og Kunst. En særlig Forøgelse af Bogens Brug-

barhed er, at der ved fremmede Ord er tilføjet den tyske Oversættelse, ligeledes, at der ved Ord, som har flere Betydninger, er tilføjet den grammatiske Forbindelse eller et Eksempel for at gøre det lettere at vælge det passende Udtryk. Paa Angivelsen af Udtalen er der anvendt stor Omhu. Hr. cand. mag. Anker Jensen i Hellerup ved København har Fortjeneste af paa Grundlag af Toussaint-Langenscheidts Metode at have skabt et Lydsystem, hvis Brugbarhed til at betegne den danske Udtale vel ikke overtræffes af noget andet ikke-dansk Systems. Overhovedet er dette den første danske Ordbog med Angivelse af Udtalen. Desværre har Pladsen ikke tilladt ogsaa at forsyne de sammensatte Ord med fuldstændig Udtalebetegnelse; der maa man saa slaa efter ved Stamordene. Dog er Udtalen tilføjet saa vidt muligt i Tilfælde, hvor Sammensætningen har medført en forandret Udtale. De norske Ord, som i Bogen er betegnede ved en Stjerne (*), har ikke faaet nogen Udtalebetegnelse, da den norske Udtale afviger meget fra den danske og ikke lader sig bringe ind under det opstillede System. Den nyeste Retskrivning er lagt til Grund baade i det danske og tyske. Naar der ved "ſ." henvises fra én Form til en anden, betyder dette, at den anden Skrivemaade bør foretrækkes. I alle de Tilfælde, hvor Betoningen er forskellig i Ord, der i begge Sprog ligner hinanden, har ogsaa det tyske Ord faaet Accentbetegnelse, f. Eks. op-

mæ'rksom au'fmerksam. Naar der intet Tegn staar, er Betoningen den samme.

Hvad angaar Paalideligheden, der i leksikalske Arbejder er nødvendig fremfor alt andet, har jeg ved et møjsommeligt Arbejde stræbt at naa dertil, at Bogen ogsaa i denne Henseende kan være uden Lyde.

Sluttelig takker jeg Hr. Paul Grunow, Korrektør i Berlins Rigstrykkeri, for det udmærkede Gennemsyn af Korrekturen og for de, hvad det tyske angaar, værdifulde Impulser, som han under Trykningen har givet mig.

København d. 1. November 1907.

F. A. Mohr.

Zeichen und Abkürzungen.

F Familiär, vertraulich.
P Populär, Sprache des (ungebildeten) Volkes.
☄ (Komet) selten.
⚘ (Pflanze) Botanik.
⚙ (Zahnrad) Technik.
⚒ (Hämmer) Bergbau.
⚔ (Degen) militärisch.
⚓ (Anker) Schiffahrt.
⚜ (Geldstück) Handel.
🚂 (Lokomotive) Eisenbahn.
🚲 (Fahrrad) Radsport.
♪ (Note) Musik.
📯 (Posthorn) Postwesen.
~ (Tilde) dient zur Wiederholung des Vorhergegangenen.

---

a. = auch.
a. = Adjektiv, Eigenschafts-[wort.
Abk. = Abkürzung.
adv. = Adverb, Umstandswort.
Anat. = Anatomie.
a/n. c. = adjectivum numerale cardinale, Grundzahl.
a/n. o. = adjectivum numerale ordinale, Ordnungszahl.
Arch. = Architektur, Baukunst.
Astr. = Astronomie.
bibl. = biblisch.
bsd. = besonders.
Buchb. = Buchbinderei.
Buchh. = Buchhandel.
c = genus commune.
Chem. = Chemie.
Chir. = Chirurgie.
cj. = Konjunktion, Bindewort
cmpr. = Komparativ.
coll. = kollektiv.
ehm. = ehemals.
Elektr. = Elektrizität.
e-m = einem.
e-n = einen.
e-r = einer.
e-s = eines.
et. = etwas.
f = Femininum.
Fechtk. = Fechtkunst.
Fernspr. = Fernsprechwesen.
fig. = in figürlichem Sinne.
Forstw. = Forstwesen.
f/pl. = Femininum Pluralis.
Geogr. = Geographie.
Geol. = Geologie.
Geom. = Geometrie.
Glasm. = Glasmacherei.
Gram. = Grammatik.
Handw. = Handwerk.
Her. = Heraldik.
imp. = Imperfektum.
inf. = Infinitiv.
int. = Interjektion, Empfindungswort
iron. = ironisch.
j. = jemand.
j-m = jemandem.
j-n = jemanden.
j-s = jemandes.
jur. = juristisch.
Kartensp. = Kartenspiel.
Kegelsp. = Kegelspiel.
Kindersprache. = Kindersprache.
Kochk. = Kochkunst.
Landw. = Landwirtschaft
Lit. = Literatur.
m = Maskulinum.
Math. = Mathematik.

Med. = Medizin.
Min. = Mineralogie.
m/pl. = Maskulinum Plural.
Münzw. = Münzwesen. [lis.
Myth. = Mythologie.
n = Neutrum.
n/pl. = Neutrum Pluralis.
npr. = Eigenname.
od. = oder.
Path. = Pathologie.
Phil. = Philosophie.
Phot. = Photographie.
Pol. = Politik.
p. p. = Partizipium Perfekti.
pr. = Pronomen, Fürwort.
pr. indef. = pronomen indefinitum, unbestimmtes Fürwort.
pr. int. = pronomen interrogativum, fragendes Fürwort.
prp. = Präposition, Verhältnis[wort.
pr. poss. = pronomen possessivum, besitzanzeigendes Fürwort.
pr. rel. = pronomen relativum, bezügliches Fürwort.
refl. = reflexiv, zurückbezüglich.
Reitk. = Reitkunst.
Rel. = Religion.
s. = siehe.
s. = Substantiv (steht besonders hinter Wörtern beiderlei Geschlechts).
scherzh. = scherzhaft.
sg. = Singular.
Stud. = Studentensprache.
sup. = Superlativ.
Thea. = Theater.
Typ. = Typographie, Buch- u. = und. [druckerkunst.
v. = von, vom.
v. = Verb, Zeitwort.
v/a. = verbum activum, transitives Zeitwort.
Vet. = Tierarzneikunde.
vgl. = vergleiche.
v/imp. = verbum impersonale, unpersönliches Zeitwort.
v/n. = verbum neutrum, intransitives Zeitwort.
z.B. = zum Beispiel.
Zool. = Zoologie.
Zsg = Zusammensetzung.
Zsgn = Zusammensetzungen.

Erläuterung
des
Toussaint-Langenscheidtschen Systems
zur Bezeichnung
der dänischen Aussprache.

I. Allgemeine Grundsätze.

Deutsche Schrift für dänische Laute, die den betreffenden deutschen Schriftzeichen entsprechen: l, m, n, ß, e, i usw.

Lateinische Schrift für dänische Laute, die sich nicht genau durch deutsche Buchstaben wiedergeben lassen: b, d, g usw.

Kursivschrift: *ā*, *ō*, *dh*, *gh* (s. unten)

Kleinere Schrift für schwache, unbetonte Vokale: ^{a}, ^{e}, ^{o}.

II. Besondere Zeichen.

- (Längezeichen) bei ā, ǣ, ē, ī, ō, ō̄, ū, ū̄, ǣ̄, ǣ̄, ō̄, ō̄.

⏑ (Kürzezeichen) bei ă, ă, ĕ, ĭ, ŏ, ŏ, ŏ̄, ŭ, ŭ, ă̄, ǣ̆, ŏ, ŏ̄, ŏ̄.

′ (Akzent) gibt im Worte die betonte Silbe an.

- (Trennungsstrich) zerlegt das Wort in so viel Silben, als zu sprechen, sind: alle (ă′-l^{e}).

⁀ (Bogen) steht über Diphthongen: Hav (hau͡).

| (Stimmbandverschluß) im Wortinnern, der sogenannte Stoß (dän. Stød): man (mǎn), aber Mand (mǎn|); s. Poestion, Lehrbuch der dänischen Sprache 2, § 51 ff.; Jespersen, Lehrbuch der Phonetik § 77.

III. Erklärung der Aussprachezeichen.

Zeichen	Wert des Zeichens	Beispiele
	A. Vokale.	
a	hohes, sehr helles langes a, ein Mittellaut zwischen a und ä	hade (ha'-dhᵉ)
ă	mittleres, helles kurzes a, wie in hat, Mann	Asp (ăßp)
ā	mittleres, helles langes a, wie in Wahn, tat	svare (ßwā'-rᵉ)
ă	tiefes kurzes a, urspr. = ă + r oder ă + v	rask (răßk)
a	derselbe Laut wie ă, nur schwächer, noch mehr verkürzt, und unbetont	Emma (a'-mᵃ)
ē	geschlossenes langes e, wie in Reh	lede (lē'-dhᵉ)
ĕ	geschlossenes kurzes e, wie in Genie	hedt (hĕt)
e	derselbe Laut wie ĕ, nur schwächer, noch mehr verkürzt, und unbetont, wie in Gabe	begynde (bᵉ-gö'n|-ᵉ)
ī	geschlossenes langes i, wie in Bibel	hvile (wī'-lᵉ)
ĭ	geschl. kurzes i, wie in Militär	vi (wĭ)
ō	geschlossenes langes o, wie in Boden	Rose (rō'-ßᵉ)
ŏ	geschlossenes kurzes o, wie in solid	Ost (ŏßt)
o	ungefähr derselbe Laut wie ŏ, nur schwächer und noch kürzer	Otto (ŏ'-tº)
ō	offenes langes o	Morgen (mōrn)
ŏ	offenes kurzes o, wie in Sonne	godt (gŏt)
ō̄	offenes langes o, nicht ganz so offen wie im englischen fall, law	Gaade (gō̄'-dhᵉ)
ŏ̄	derselbe Laut, aber verkürzt	Naadsens (nō̄'dh-ßᵊnß)
ū	geschlossenes langes u, wie in Kuh	Pude (pū'-dhᵉ)
ŭ	geschl. kurzes u, wie in zufrieden	Hund (hŭn|)
ū̆	geschlossenes langes ŭ, wie in über	yde (ū̆'-dhᵉ)
ŭ	geschl. kurzes ŭ, wie m amüsieren, Bureau	hylle (hŭ'-lᵉ)
ā	offenes langes ā, wie in Mähne	læse (lā'-ßᵉ)
ă	offenes kurzes ă, wie in Stätte	ædt (ăt)
ā̆	ganz offenes langes ā	Træ (trā̆|)
ă̆	ganz offenes kurzes ă, ungefähr wie im englischen bad, hat	Kærne (kă̆'r-nᵉ)
ō	geschlossenes langes ō, wie in Höhe	søbe (ßō'-bᵉ)
ŏ	geschl. kurzes ŏ, wie in Böotien	Sølv (ßŏl)
ō	offenes langes ō, wie im franz. peur	Høne (hō'-nᵉ)
ŏ	offenes kurzes ŏ	først (fŏrßt)
ŏ	sehr offenes kurzes ŏ, ein Mittellaut zwischen ŏ und o	Drøm (drŏm|)

Zeichen	Wert des Zeichens	Beispiele
	B. Diphthonge.	
	Verbindungen mit u.	
au͡	ungefähr wie in Haus, Haufen	Havn (hau͡|n)
eu͡		Rev (reu͡)
äu͡		skævnæset (ßgäu͡'-nä̆|-ßᵉt)
æu͡	der zweite Laut gewöhnlich ein	nævne (næu͡'-nᵉ)
iu͡	Mittellaut zwischen u und o	livlig (liu͡'-lĭ)
ou͡	(Jespersen § 212; Poestion § 40)	Lov (lou͡)
üu͡		syv (ßüu͡|)
öu͡		Søvn (ßöu͡|n)
öu͡		øvrige (öu͡'-rĭ-ᵉ)
	Verbindungen mit i.	
ai͡	der zweite Laut gewöhnlich ein	eje (ai͡'-ᵉ), Maj (mai͡|)
ai͡	Mittellaut zwischen i und e	rejse (rai͡'-ßᵉ)
oi͡	ungefähr wie in Häuser, der erste Laut ein offenes o mit Neigung nach ö	Løgn (loi͡|n) støje (ßdoi͡'-ᵉ)
	C. Konsonanten.	
b	stimmloses b, seltener im Deutschen*)	Abe (ā'-bᵉ)
p	stimmloses p, mit starker Aspiration	Penge (pæ̆'ns-ᵉ)
d	stimmloses d, seltener im Deutschen*)	Dal (dā|l)
t	stimmloses t, mit starker Aspiration	taale (tɑ̄'-lᵉ)
g	stimmloses g, seltener im Deutschen*)	gaa (gɑ̄|)
k	stimmloses k, mit starker Aspiration	frisk (frĕßk)
w	stimmhaftes w	vende (wæ̆'-nᵉ)
f	stimmloses f	fange (fă'ns-ᵉ)
ß	stimmloses ß, wie in Buße	se (ßē|)
r	stimmhafter Zungenwurzellaut, ohne Schwingungen hervorgebracht	rive (rī'-wᵉ)
j	gewöhnliches stimmhaftes j	jage (jā'-*gh*ᵉ)
l	stimmhaftes l	længe (læ̆'ns-ᵉ)
l	stimmloses l, wie in klein	Plade (plā'-*dh*ᵉ)
m	stimmhaftes m	Mand (măn|)
m	stimmloses m	Halm (hăl|m)
n	stimmhaftes n	naa (nɑ̄|)
n	stimmloses n, wie in Knie	Knap (knăp)
dh	im Dtschn nicht vorhandener stimmhafter Lispellaut, wie engl. thine	bide (bī'-*dh*ᵉ)
gh	stimmhafter Reibelaut, ungef. wie g in Wagen in der norddtsch. Aussp.	Taage (tɑ̄'-*gh*ᵉ)
h	wie im Deutschen	Hede (hē'-*dh*ᵉ)
ns	wie n in Junker, ng in Junge	længe (læ̆'ns-ᵉ)

*) Über stimmloses und stimmhaftes b, d, g im Deutschen siehe Jespersen, Lehrbuch der Phonetik, § 102—103.

Erster Teil

Dänisch-norwegisch-Deutsch

□ □

Første Del

Dansk-norsk-Tysk

Das dänische Zeitwort

Nebst einem Anhang:

Das dänische Zahlwort

Alphabetiſche Überſicht

der Muſter der angeführten Konjugationen.

agte ①a.

bede ③x.
belønne ①h.
bide ③d.
blive ①.
bo ①i.
bringe ②g.
briste ③m.
burde ②i.

drage ③A.
drikke ③l.

elske ①g.

faa ③F.
falde ④g.
finde ③j.
flyve ③e.
forglemme ①q.
færdes ①j.
følge ②a.

gaa ③G.
give ③t.
glemme ①p.
gribe ③a.
græde ④a.
gyde ③h.
gynge ①c.
gælde ③q.
gøre ②k.

have ①.
hedde ④b.
hjælpe ③o.
holde ④f.
hænge ③p.

komme ④d.
krybe ③g.
kunne ②l.
kvæle ②c.
køre ①m.

le ③D.
leve ①e.
ligge ③u.
lukke ①b.
lykkes ①k.
lægge ②m.
længes ①s.
læse ①n.
løbe ④c.
lønne ①d.

maatte ①r.
melde ①o.

raabe ①l.
række ②b.
se ③z.
sidde ③v.
sige ②n.
skrige ③c.
skulle ①.
skyde ③i.
skære ③s.
slaa ③B.
sove ④e.
staa ③C.
stige ③b.
stryge ③f.
stævne ①f.
svinge ③k.
sværge ③E.
synge ③r.
sælge ②e.

tage ③ø.
tie ③æ.
træde ②f.
træffe ③n.
turde ②j.
tælle ②d.

vide ②h.
ville ①.
være ①.

æde ③y.

① . . . . . **Das Hilfszeitwort at have** (hā|) **haben.**

A. Indikativ (Fremsættende Maade).

I. Einfache Formen.

Präsens (Nutid).

Sg. jeg har		ich habe
du har		du hast
han har		er hat
Pl. vi har	veraltet have	wir haben
I har		ihr habt
de har		sie haben

Imperfektum (Fortid).

Sg. jeg havde (hā'dh^{e})	ich hatte
du havde	du hattest
han havde	er hatte
Pl. vi havde	wir hatten
I havde	ihr hattet
de havde	sie hatten

II. Zusammengesetzte Formen.

Perfektum (Førnutid).

Sg. jeg	har haft	ich habe gehabt
du		du hast gehabt
han		er hat gehabt
Pl. vi	har (veraltet have) haft	wir haben gehabt
I		ihr habt gehabt
de		sie haben gehabt

Plusquamperfektum (Førfortid).

Sg. jeg	havde haft	ich hatte gehabt
du		du hattest gehabt
han		er hatte gehabt
Pl. vi		wir hatten gehabt
I		ihr hattet gehabt
de		sie hatten gehabt

Futurum (Fremtid).

Sg. jeg	vil (od. skal) have	ich werde haben
du		du wirst haben
han		er wird haben
Pl. vi	vil (od. skal) have	wir werden haben
I	veraltet ville (od. skulle) have	ihr werdet haben
de		sie werden haben

Konditionalis I (Fortids Fremtid).

Sg. jeg	vilde (od. skulde) have	ich würde haben
du		du würdest haben
han		er würde haben
Pl. vi		wir würden haben
I		ihr würdet haben
de		sie würden haben

B. Konjunktiv (Ønskemaade).

Sg. jeg have	(daß)	ich habe
du have	(daß)	du habest
han have	(daß)	er habe
Pl. vi have	(daß)	wir haben
I have	(daß)	ihr habet
de have	(daß)	sie haben

C. Imperativ (Bydemaade).

hav! (hă, veraltet hā|w)	habe!
hav!, veraltet haver! (hā'w^{e}r)	habt!

D. Infinitiv (Navnemaade).

at have	haben
at have haft	gehabt haben

E. Partizip (Tillægsmaade).

havende	habend
haft (*Pl.* hafte)	gehabt

A. Indikativ.

I. Einfache Formen.

Präsens.

Sg.	jeg er	ich bin
	du er	du bist
	han er	er ist
Pl.	vi er	wir sind
	I er	ihr seid
	de er	sie sind

Imperfektum.

Sg.	jeg var	ich war
	du var	du warst
	han var	er war
Pl.	vi var	wir waren
	I var	ihr wart
	de var	sie waren

II. Zusammengesetzte Formen.

Perfektum.

Sg.	jeg	har været	ich bin gewesen
	du		du bist
	han		er ist
Pl.	vi	har (veraltet have) været	wir sind
	I		ihr seid
	de		sie sind

Plusquamperfektum.

Sg.	jeg	havde været	ich war gewesen
	du		du warst gewesen
	han		er war gewesen
Pl.	vi		wir waren gewesen
	I		ihr wart gewesen
	de		sie waren gewesen

Futurum.

Sg.	jeg	vil (od. skal) være	ich werde sein
	du		du wirst sein
	han		er wird sein
Pl.	vi	vil (od. skal) være	wir werden sein
	I	veraltet ville	ihr werdet sein
	de	(od. skulle) være	sie werden sein

Konditionalis I.

Sg.	jeg	vilde (od. skulde) være	ich würde sein
	du		du würdest sein
	han		er würde sein
Pl.	vi		wir würden sein
	I		ihr würdet sein
	de		sie würden sein

B. Konjunktiv.

Sg.	jeg være	ich sei	*Pl.*	vi være	wir seien
	du være	du seiest		I være	ihr seiet
	han være	er sei		de være	sie seien

C. Imperativ.

vær!	sei!
vær! (veraltet værer!)	seid!

D. Infinitiv.

at være	sein
at have været	gewesen sein

E. Partizip.

værende	seiend
været	gewesen

① . . . . . Das Hilfszeitwort at blive (blī[e]) werden.

A. Indikativ.

I. Einfache Formen.

Präsens.

Sg.	jeg bliver	(gew. blīr)	ich werde
	du bliver		du wirst
	han bliver		er wird
Pl.	vi bliver	veraltet blive	wir werden
	I bliver		ihr werdet
	de bliver		sie werden

Imperfektum.

Sg.	jeg blev		ich wurde
	du blev		du wurdest
	han blev		er wurde
Pl.	vi blev	veraltet bleve	wir wurden
	I blev		ihr wurdet
	de blev		sie wurden

II. Zusammengesetzte Formen.

Perfektum.

Sg.	jeg er bleven		ich bin	geworden
	du er bleven		du bist	
	han er bleven		er ist	
Pl.	vi er bleven	veraltet ere blevne	wir sind	
	I er bleven		ihr seid	
	de er bleven		sie sind	

Plusquamperfektum.

Sg.	jeg var bleven		ich war	geworden
	du var bleven		du warst	
	han var bleven		er war	
Pl.	vi var bleven	veraltet vare blevne	wir waren	
	I var bleven		ihr wart	
	de var bleven		sie waren	

Futurum.

Sg.	jeg	vil (od. skal) blive	ich werde	werden
	du		du wirst	
	han		er wird	
Pl.	vi	vil (od. skal) blive veraltet ville (od. skulle) blive	wir werden	
	I		ihr werdet	
	de		sie werden	

Konditionalis I.

Sg.	jeg	vilde (od. skulde) blive	ich würde werden
	du		du würdest werden
	han		er würde werden
Pl.	vi		wir würden werden
	I		ihr würdet werden
	de		sie würden werden

B. Konjunktiv.

Sg.	jeg blive (blī'w[e])	ich werde	*Pl.*	vi blive	wir werden
	du blive	du werdest		I blive	ihr werdet
	han blive	er werde		de blive	sie werden

C. Imperativ.

bliv!	werde!
bliv! (veraltet bliver!)	werdet!

D. Infinitiv.

at blive	werden
at være bleven	geworden sein

E. Partizip.

blivende	werdend
bleven (*Pl.* veraltet blevne)	geworden

① . . . Das Hilfszeitwort at ville wollen.

A. Indikativ.

I. Einfache Formen.

Präsens.

Sg.		
jeg vil		ich will
du vil		du willst
han vil		er will
Pl.		
vi vil	veraltet ville	wir wollen
I vil		ihr wollt
de vil		sie wollen

Imperfektum.

Sg.	
jeg vilde	ich wollte
du vilde	du wolltest
han vilde	er wollte
Pl.	
vi vilde	wir wollten
I vilde	ihr wolltet
de vilde	sie wollten

II. Zusammengesetzte Formen.

Perfektum.

Sg.			
jeg	har	ich habe	gebolt
du		du hast	
han	villet	er hat	
Pl.			
vi	har (veraltet have)	wir haben	
I		ihr habt	
de	villet	sie haben	

Plusquamperfektum.

Sg.			
jeg	havde villet	ich hatte	gebolt
du		du hattest	
han		er hatte	
Pl.			
vi		wir hatten	
I		ihr hattet	
de		sie hatten	

B. Infinitiv.

at ville	wollen
at have villet	gewollt haben

C. Partizip.

villende	wollend
villet	gewollt

① Das Hilfszeitwort at skulle sollen.

A. Indikativ.

I. Einfache Formen.

Präsens.

Sg.		
jeg skal		ich soll
du skal		du sollst
han skal		er soll
Pl.		
vi skal	veraltet skulle	wir sollen
I skal		ihr sollt
de skal		sie sollen

Imperfektum.

Sg.	
jeg skulde	ich sollte
du skulde	du solltest
han skulde	er sollte
Pl.	
vi skulde	wir sollten
I skulde	ihr solltet
de skulde	sie sollten

II. Zusammengesetzte Formen

Perfektum.

Sg.			
jeg	har skullet	ich habe	gesollt
du		du hast	
han		er hat	
Pl.			
vi	har (veraltet have)	wir haben	
I		ihr habt	
de	skullet	sie haben	

Plusquamperfektum.

Sg.			
jeg	havde skullet	ich hatte	gesollt
du		du hattest	
han		er hatte	
Pl.			
vi		wir hatten	
I		ihr hattet	
de		sie hatten	

B. Infinitiv.

at skulle	sollen
at have skullet	gesollt haben

C. Partizip.

skullende	sollend
skullet	gesollt

①a. . . . **at agte** achten.

I. Aktiv (Handleart).

A. Indikativ.

Präsens.		Perfektum.		Futurum I.		Futurum II.	
jeg agter	ich achte	jeg har agtet	ich habe	jeg	ich werde	jeg	ich werde
du agter	du achtest	du har agtet	du hast	du	du wirst	du	du wirst
han agter	er achtet	han har agtet	er hat	han	er wird	han	er wird
vi agter[1]	wir achten	vi har agtet[2]	wir haben	vi[3]	wir werden	vi[4]	wir werden
I agter[1]	ihr achtet	I har agtet[2]	ihr habt	I[3]	ihr werdet	I[4]	ihr werdet
de agter[1]	sie achten	de har agtet[2]	sie haben	de[3]	sie werden	de[4]	sie werden
			geachtet	vil (od. skal) agte	achten	vil (od. skal) have agtet	geachtet haben

Imperfektum.		Plusquamperfektum.		Konditionalis I.		Konditionalis II.	
jeg agtede	ich achtete	jeg havde agtet	ich hatte	jeg	ich würde	jeg	ich würde
du agtede	du achtetest	du havde agtet	du hattest	du	du würdest	du	du würdest
han agtede	er achtete	han havde agtet	er hatte	han	er würde	han	er würde
vi agtede	wir achteten	vi havde agtet	wir hatten	vi	wir würden	vi	wir würden
I agtede	ihr achtetet	I havde agtet	ihr hattet	I	ihr würdet	I	ihr würdet
de agtede	sie achteten	de havde agtet	sie hatten	de	sie würden	de	sie würden
			geachtet	vilde (od. skulde) agte	achten	vilde (od. skulde) have agtet	geachtet haben

B. Konjunktiv.

jeg agte	ich achte	vi agte	wir achten
du agte	du achtest	I agte	ihr achtet
han agte	er achte	de agte	sie achten

C. Imperativ.

agt! achte!
agt! (veralt. agter!) achtet!

D. Infinitiv.

at agte achten
at have agtet geachtet haben

E. Partizip.

agtende (ä'gd^{e}n^{e}) achtend

[1] Veraltet agte; [2] veraltet have agtet; [3] veraltet ville (od. skulle) agte; [4] veraltet ville (od. skulle) have agtet.

①a. . . . at agte achten.

II. Passiv (Lideart).

A. Indikativ.

Präsens.

jeg	agtes oder bliver agtet	ich werde du wirst er wird wir werden ihr werdet sie werden
du		
han		
vi[1]		
I[1]		
de[1]		

geachtet

Imperfektum.

jeg	ag-tedes od. blev agtet	ich wurde du wurdest er wurde wir wurden ihr wurdet sie wurden
du		
han		
vi[2]		
I[2]		
de[2]		

geachtet

Perfektum.

jeg	er (ble-ven) agtet	ich bin du bist er ist wir sind ihr seid sie sind
du		
han		
vi[3]		
I[3]		
de[3]		

geachtet worden

Plusquamperfektum.

jeg	var (ble-ven) agtet	ich war du warst er war wir waren ihr wart sie waren
du		
han		
vi[4]		
I[4]		
de[4]		

geachtet worden

Futurum I.

jeg	vil (od. skal) agtes od. blive agtet	ich werde du wirst er wird wir werden ihr werdet sie werden
du		
han		
vi[5]		
I[5]		
de[5]		

geachtet werden

Konditionalis I.

jeg	vilde (od. skulde) agtes od. blive agtet	ich würde du würdest er würde wir würden ihr würdet sie würden
du		
han		
vi[6]		
I[6]		
de[6]		

geachtet werden

Futurum II.

jeg	vil (od. skal) være (bleven) agtet	ich werde du wirst er wird wir werden ihr werdet sie werden
du		
han		
vi[7]		
I[7]		
de[7]		

g. worden sein

Konditionalis II.

jeg	vilde (od. skulde) være (bleven) agtet	ich würde du würdest er würde wir würden ihr würdet sie würden
du		
han		
vi[8]		
I[8]		
de[8]		

g. worden sein

B. Imperativ.

bliv agtet! — werde geachtet!

bliv agtet! (veraltet bliver agtede!) — werdet geachtet!

C. Infinitiv.

at agtes od. blive agtet (*Pl.* veraltet agtede) geachtet werden

at være (bleven) agtet (*Pl.* veraltet [blevne] agtede) geachtet worden sein

D. Partizip.

agtet (*Pl.* agtede) (ă'gd[e]t od. -[e]*dh*, -[e]*dh*[e]) geachtet (worden)

---

[1] Veraltet blive agtede; [2] veraltet bleve agtede; [3] veraltet ere (blevne) agtede; [4] veraltet vare (blevne) agtede; [5] veraltet ville (od. skulle) (blive) agtede; [6] veraltet blive agtede; [7] veraltet ville (od. skulle) være (blevne) agtede; [8] veraltet (blevne) agtede.

Zeichen	Infinitiv (=Konjunktiv)	Präsens	Imperfektum	Partizip der Gegenwart	Partizip der Vergangenheit	Imperativ	Bemerkungen
①b.	lukke	lukk*er*	lukk*ede*	lukk*ende*	lukk*et*	luk	Imperativ ohne Verdoppelung
①c.	gynge	gyng*er*	gyng*ede*	gyng*ende*	gyng*et*	gyng (gŏns|)	Imperativ mit Stimmbandverschluß (Stød)
①d.	lønne	lønn*er*	lønn*ede*	lønn*ende*	lønn*et*	løn (lŏn|)	Imperativ ohne Verdoppelung mit Stimmbandverschluß
①e.	leve	lev*er*	lev*ede*	lev*ende*	lev*et*	lev (lē|w)	Imperativ: Stammvokal hat Stimmbandverschluß
①f.	stævne	stævn*er*	stævn*ede*	stævn*ende*	stævn*et*	stævn (ʂd$\widehat{æu}$|n)	Imperativ: Stammvokal (Diphthong) hat Stimmbandverschl.
①g.	elske	elsk*er*	elsk*ede*	elsk*ende*	elsk*et*	elsk (ǽl|ʂf)	Imperativ: Vokal + Konsonant + Stimmbandverschluß + Kons.
①h.	belønne (bᵉlö́'n|ᵉ)	belønn*er* (bᵉlö́'n|ᵉr)	belønn*ede* (bᵉlö́'n|ᵉ*dh*ᵉ)	belønn*ende* (bᵉlö́'n|ᵉnᵉ)	belønn*et* (bᵉlö́'n|ᵉ*dh*)	beløn (bᵉlö́'n|)	vgl. ①d.; alle Formen haben Stimmbandverschluß
①i.	bo (bō|)	bo*r* (bō|r) (*Pl.* bo veralt.)	bo*ede* (bō'|ᵉ*dh*ᵉ)	bo*ende* (bō'|ᵉnᵉ)	bo*et* (bō'|ᵉ*dh*)	bo (bō|)	Infinitiv u. Präsens ohne *e*; alle Formen — ausgenommen das Imperfektum — haben Stimmbandverschluß

①j. **at færdes** (mit have gebildet).

A. Indikativ.

Præsens.
jeg, du, han, vi, I, de } færdes

Perfektum.
jeg, du, han, vi[1], I[1], de[1] } har færdedes

Futurum I.
jeg, du, han, vi[2], I[2], de[2] } vil (od. skal) færdes

Futurum II.
jeg, du, han, vi[3], I[3], de[3] } vil (od. skal) have færdedes

Imperfektum.
jeg, du, han, vi, I, de } færdedes

Plusquamperfektum.
jeg, du, han, vi, I, de } havde færdedes

Konditionalis I.
jeg, du, han, vi, I, de } vilde (od. skulde) færdes

Konditionalis II.
jeg, du, han, vi, I, de } vilde (od. skulde) have færdedes

B. Imperativ.

Sg. færdes
Pl. færdes

C. Infinitiv.

at færdes
at have færdedes

D. Partizip.

Præsens (fehlt)
Perfektum færdedes

[1] Veraltet have færdedes; [2] veraltet ville (od. skulle) færdes; [3] veraltet ville (od. skulle) have færdedes.

①k. **at lykkes** (mit være gebildet).

A. Indikativ.

Præsens.
det lykkes

Imperfektum.
det lykkedes

Perfektum.
det er lykkedes

Plusquamperfektum.
det var lykkedes

Futurum.
det vil (od. skal) lykkes

Konditionalis I.
det vilde (od. skulde) lykkes

B. Infinitiv.

at lykkes
at være lykkedes

C. Partizip.

Præsens (fehlt)
Perfektum lykkedes

①l.—①q. Imperfektum: **-te;** Partizip der Vergangenheit: **-t.**

Zeichen	Infinitiv (=Konjunktiv)	Präsens	Imperfektum	Partizip der Gegenwart	Partizip der Vergangenheit	Imperativ	Bemerkungen
①l.	raabe (rɑ̄'bᵉ)	raab*er* (rɑ̄'bᵉr)	raab*te* (rɔ̈'bdᵉ)	raab*ende* (rɑ̄'bᵉnᵉ)	raab*t* (rɔ̈bt)	raab (rɑ̄|b)	Imperativ: Stammvokal hat Stimmbandverschluß; Imperfektum und Partizip der Vergangenheit Vokalverkürzung
①m.	kø*re*	kø*rer*	kø*rte*	kø*rende*	kø*rt* (kɔ̈|rt)	kør (kɔ̈|r)	Partizip der Vergangenheit und Imperativ: Stimmbandverschluß
①n.	læse (lɑ̄-)	læs*er* (lɑ̄|-)	læs*te* (lɑ̄-)	læs*ende* (lɑ̄-)	læs*t* (lɑ̄|st)	læs (lɑ̄|s)	Präsens, Part. der Vergangenheit u. Imperativ: Stimmbandverschl.
①o.	melde	melder	meld*te*	meld*ende*	meld*t* (mɛ̈l|t)	meld (mɛ̈l|)	Partizip der Vergangenheit und Imperativ: Vokal + Konsonant + Stimmbandverschluß
①p.	glemme (glæ'mᵉ)	glemm*er*	glem*te*	glemm*ende*	glem*t* (glæm|t)	glem (glæm|)	wie ①o. — Imperfektum, Partizip der Vergangenheit u. Imperativ ohne Verdoppelung
①q.	forglemme (førglæ'mᵉ)	forglemm*er* (-glæ'm|ᵉr)	forglem*te* (-glæ'm|dᵉ)	forglem-m*ende* (-glæ'm|ᵉnᵉ)	forglem*t* (-glæ'm|t)	forglem (-glæ'm|)	alle Formen haben Stimmbandverschluß
①r.	maatte	maa (mɑ̄|)	maatte	—	maatt*et*	—	

①s. Deponens: **at længes** (læ'nsᵉs).

Präsens: læng*es* (læ'nsᵉs); Imperfektum: læng*tes* (læ'nsdᵉs); Perfektum: har læng*tes* (læ'ns\|dᵉs) usw., vgl. ①j.

Zweite Konjugation. Imperfektum mit Endung; Vokalveränderung.

②a.—②g. Imperfektum: **-te**; Partizip der Vergangenheit: **-t** (*Pl.* **-te**). ②i.—②n. Imperfektum: **-de.**

Zeichen	Infinitiv (= Konjunktiv)	Präsens	Imperfektum	Partizip der Gegenwart	Partizip der Vergangenheit	Imperativ	Bemerkungen
②a.	følge	følger	fulgte (fŭ'ld^{e})	følgende	fulgt (fŭl|t)	følg (fŏl|[*gh*])	Vokalveränderung: ŏ—u
②b.	række	rækker	rakte	rækkende	rakt	ræk	æ—a
②c.	kvæle	kvæler (kvā'|l^{e}r)	kvalte (ā)	kvælende	kvalt (kvā|lt)	kvæl (kvā|l)	ā—a
②d.	tælle	tæller	talte (ă)	tællende	talt (tăl|t)	tæl (tæl|)	æ—a
②e.	sælge	sælger (ßæ'l|^{e}r)	solgte (ŏ)	sælgende	solgt (ßŏl|t)	sælg (ßæl|)	æ—o
②f.	træde	træder (trā'|*dh*^{e}r)	traadte (trŏ'd^{e})	trædende	traadt	træd (trā|*dh*)	æ—o
②g.	bringe	bringer (brĕ'nß|^{e}r)	bragte	bringende	bragt	bring (brĕnß|)	e—a
②h.	vide	ved (wē|*dh*)	vidste (wĕ'ßd^{e})	vidende	vidst (wĕßt)	vid (wi|*dh*)	i, e—e
②i.	burde	bør (bör)	burde	—	burdet	—	
②j.	turde	tør (tör)	turde	—	turdet	—	
②k.	gøre	gør (gör)	gjorde	gørende	gjort	gør (gör)	
②l.	kunne (kŭ'n^{e})	kan	kunde (kŭ'n^{e})	—	kunnet	—	
②m.	lægge	lægger	lagde (lā)	læggende	lagt	læg (lăg)	
②n.	sige (ßi'^{e})	siger	sagde (ßā)	sigende	sagt	sig (ßi|)	

Dritte Konjugation.

Im Imperfektum Aktivi Vokalveränd., ohne Endung; Imperf. Pass. **-es**; Part. der Vergangenheit: **-en** (*n* **-et**; *Pl.* **-ne**).

③a. **at gribe.**

I. Aktiv.

Präsens.	Imperfektum.
Sg. jeg grib*er* (grɪ'|b^{e}r)	*Sg.* jeg greb (grɛ̄|b)
Pl. vi grib*er* (gribe veraltet)	*Pl.* vi greb (grebe veraltet)

II. Passiv.

Präsens.	Imperfektum.
Sg. jeg grib*es* (grɪ'b^{e}ß) od. bliver greben	*Sg.* jeg greb*es* (grɛ̄'b^{e}ß) od. blev greben
Pl. vi grib*es* od. bliver greben (blive grebne veraltet)	*Pl.* vi greb*es* od. blev greben (bleve grebne veralt.)

Zeichen	Infinitiv (= Konjunktiv)	Präsens	Imperfektum	Partizip der Gegenwart	Partizip der Vergangenheit	Imperativ	Bemerkungen
③b.	stige (ɪ^{e})	stig*er* (ɪ̄|)	steg (ßdē|*gh*)	stig*ende*	stig*en* (ē)	stig (ßdɪ̄|*gh*)	
③c.	skrige (ɪ^{e})	skrig*er* (ɪ̄|)	skreg (ßgrāi̯|)	skrig*ende*	skreg*en* (āi̯)	skrig (ßgrɪ|*gh*)	
③d.	bide (i)	bid*er* (ɪ̄|)	bed (ɛ̄|)	bid*ende*	bid*t* (bɪ̆t)	bid (bɪ̄|*dh*)	Partizip d. Verg. -t
③e.	flyve (ū)	flyv*er* (ū̆|)	fløj (ōi̯|)	flyv*ende*	fløj*en* (ōi̯)	flyv (flū̆|w)	
③f.	stryge (ŭ^{e})	stryg*er* (ū̆|)	strøg (ōi̯|)	stryg*ende*	strøg*en* (ōi̯)	stryg (ßdrū̆|*gh*)	
③g.	krybe (ū)	kryb*er* (ū̆|)	krøb (ō̆|)	kryb*ende*	krøb*en* (ō̆)	kryb (krū̆|b)	
③h.	gyde (ū)	gyd*er* (ū̆|)	gød (ō̆|)	gyd*ende*	gyd*t* (gŭt)	gyd (gū̆|*dh*)	vgl. ③d.
③i.	skyde (ū)	skyd*er* (ū̆|)	skød (ō̆|)	skyd*ende*	skud*t* (ŭt)	skyd (ßgū̆|*dh*)	vgl. ③d.
③j.	finde (ɛ̄)	find*er* (ĕn|)	fandt (ăn|t)	find*ende*	funden (ŏ)	find (fĕn|)	Imperfekt. **dt** statt **d**
③k.	svinge (ɛ̄)	svinger (ĕnß)	svang (ăn̯|)	sving*ende*	svung*en* (ŏ)	sving (ßwĕnß|)	

Zeichen	Infinitiv (= Konjunktiv)	Präsens	Imperfektum	Partizip der Gegenwart	Partizip der Vergangenheit	Imperativ	Bemerkungen
③l.	drikke (ĕ)	drikk*er* (ĕ)	drak (drăk)	drikk*ende*	drukk*en* (ŏ)	drik (drĕk)	
③m.	briste (ĕ)	brist*er* (ĕ)	brast (brăßt)	brist*ende*	brist*et* (ĕ)	brist (brĕßt)	Partizip d. Verg. -et
③n.	træffe (æ̆)	træff*er* (æ̆)	traf (träf)	træff*ende*	truff*en* (ŏ)	træf (træf)	
③o.	hjælpe (ă)	hjælp*er* (ăl|)	hjalp (ăl|)	hjælp*ende*	hjulp*en* (ŏ)	hjælp (jăl|p)	
③p.	hænge (æ̆)	hæng*er* (æ̆ns|)	hang (ăns|)	hæng*ende*	hængt (æ̆ns|)	hæng (ɧăns|)	vgl. ③d., h., i.
③q.	gælde (ă)	gæld*er* (ăl|)	gjaldt (ăl|t)	gæld*ende*	gæld*t* (ăl|)	gæld (găl|)	vgl. ③j.
③r.	synge (ŏ)	syng*er* (ŏns|)	sang (ăns|)	syng*ende*	sung*en* (ŏ)	syng (ɧŏns|)	
③s.	skære (ā)	skær*er* (ā|)	skar (ā|r)	skær*ende*	skaar*en* (ɑ̄)	skær (ɧgā|r)	
③t.	give (i, ĭ)	giv*er* (gĭ|r)	gav (ɑ|[w])	giv*ende*	giv*en* (i)	giv (gĭ|[w])	
③u.	ligge (ĕ)	ligg*er* (ĕ)	laa (ɑ̄|)	lig*gende*	ligg*et* (ĕ)	lig (lĕg)	vgl. ③m.
③v.	sidde (ĕ)	sidd*er* (ĕ*dh*|)	sad (ɑ|*dh*)	sid*dende*	sidd*et* (ĕ)	sid (ɧĕ*dh*|)	
③x.	bede (ē)	bed*er* (ē)	bad (ɑ|)	bed*ende*	bedt (ē|t)	bed (bē|*dh*)	vgl. ③d.
③y.	æde (ā)	æd*er* (ā|)	aad (ɑ̄|)	æd*ende*	ædt (ăt)	æd (ā|*dh*)	
③z.	se (ē|)	ser (ē|)	saa (ɑ̄|)	s*eende* (ɧē'|^{e}n^{e})	set (ē|t)	se (ɧē|)	
③æ.	tie (i)	tier (i)	tav (a͡u|)	tie*nde*	tiet (i)	ti (ti|)	vgl. ③m.
③ø.	tage (tā|)	tager (ā|r)	tog (ō|[*gh*])	tag*ende*	taget (ā*dh*)	tag (tā|)	
③A.	drage (ā)	drager (ā)	drog (ō|[*gh*])	drag*ende*	dragen (ā*gh*^{e}n)	drag (drā|*gh*)	
③B.	slaa (ɑ̄|)	slaar (ɑ̄|)	slog (ō|[*gh*])	slaa*ende*	slaaet (ɑ̄)	slaa (ɧlɑ̄|)	vgl. ③m.
③C.	staa (ɑ̄|)	staar (ɑ̄|)	stod (ō|*dh*)	staa*ende*	staaet (ɑ̄)	staa (ɧdɑ̄|)	

Zeichen	Infinitiv (= Konjunktiv)	Präsens	Imperfektum	Partizip der Gegenwart	Partizip der Vergangenheit	Imperativ	Bemerkungen
③D.	le (lɛ̄|)	ler (rɛ̄|)	lo (lō)	leende (lɛ|ᵉnᵉ)	let (lɛ̄|t)	le (lɛ̄|)	vgl. ③d.
③E.	sværge (ǽ)	sværger (ǽ)	svor (ō|)	sværgende	svoren (ō)	sværg (ƀvǣr|*gh*)	
③F.	faa (ɑ̄|)	faar (ɑ̄|)	fik (fik)	faaende	faaet (ɑ̄)	faa (fɑ̄|)	vgl. ③m.
③G.	gaa (ɑ̄|)	gaar (ɑ̄|)	gik (gik)	gaaende (gɑ̄[|]ᵉnᵉ)	gaaet (ɑ̄)	gaa (gɑ̄|)	

Vierte Konjugation.

Imperfektum Aktivi ohne Endung und ohne Vokalveränderung; Imperfektum Passivi fehlt.

④a.	græde (ǣ)	græder (ǣ|)	græd (ǣ|)	grædende	grædt (ǣ)	græd (grǣ|*dh*)	
④b.	hedde (ĕ)	hedder (ĕ*dh*|)	hed (ē|)	heddende	heddet (ĕ) / hedt (ē|)	hed (ƀĕ*dh*)	
④c.	løbe (ō̆)	løber (ō̆|)	løb (ō̆|)	løbende	løben (ō̆)	løb (lō̆|b)	
④d.	komme (ŏ)	kommer (ŏm|)	kom (ŏm|)	kommende	kommen (ŏ)	kom (fŏm)	
④e.	sove (o͡u)	sover (o͡u|)	sov (o͡u|)	sovende	sovet (o͡u)	sov (ƀo͡u|)	
④f.	holde (ŏ)	holder (öl|ᵉr)	holdt (öl|t)	holdende	holdt (öl|t)	hold (ƀöl|)	Imperfekt. Passiv: holdtes vgl. ③j.
④g.	falde (ă)	falder (ăl|ᵉr)	faldt (ăl|t)	faldende	falden (ă)	fald (făl|)	

Anhang.

Verzeichnis der dänischen Zahlwörter (Talord).

Kardinalzahlen (Grundtal)		Ordinalzahlen (Ordenstal)
een (ē|n), *n* eet (ēt)	1	den første, *n* det f. (fö'rßdᵉ)
to (tō|)	2	den anden (ănn), *n* det andet (ă'nᵉ*dh*)
tre (trē|)	3	den (det) tredje (trĕ'*dh*jᵉ)
fire (fi'rᵉ)	4	fjerde (fjä'rᵉ)
fem (fæm|)	5	femte (fæ'mdᵉ)
seks (ßăgß)	6	sjette (ßjă'dᵉ)
syv (ßūū|)	7	syvende (~ᵉnᵉ)
otte (ŏ'dᵉ)	8	ottende (ŏ'd[ᵉ]nᵉ)
ni (ni|)	9	niende (~ᵉnᵉ)
ti (ti|)	10	tiende (~ᵉnᵉ)
elleve (ĕ'l[ᵉ]vᵉ)	11	ellevte (ĕ'l[ᵉ]fdᵉ)
tolv (tŏl|[v])	12	tolvte (tŏ'lfdᵉ)
tretten (trædn)	13	trettende (trä'dnᵉ)
fjorten (fjōrdn)	14	fjortende (~ᵉ)
femten (fæmdn)	15	femtende (~ᵉ)
seksten (ßăisdn)	16	sekstende (~ᵉ)
sytten (ßödn)	17	syttende (~ᵉ)
atten (ădn)	18	attende (~ᵉ)
nitten (nĕdn)	19	nittende (~ᵉ)
tyve (tū'vᵉ)	20	tyvende (~nᵉ)
een og tyve	21	een og tyvende
to og tyve	22	to og tyvende
usw.		usw.
tredive (trä'*dh*ivᵉ)	30	tredivte (trä'*dh*fdᵉ)
fyrre, fyrretyve (fö'rᵉtūvᵉ)	40	fyrretyvende (~nᵉ)
halvtreds, halvtredsindstyve (hältrĕ'ßinßtūvᵉ)	50	halvtredsindstyvende (~nᵉ)
tres, tresindstyve (trĕ'ßinßtūvᵉ)	60	tresindstyvende (~nᵉ)
halvfjerds(indstyve) (hälfjä'rßinßtūvᵉ)	70	halvfjerdsindstyvende (~nᵉ)
firs(indstyve) (fi'|rßinßtūvᵉ)	80	firsindstyvende (~nᵉ)
halvfems(indstyve) (hälfä'm|ßinßtūvᵉ)	90	halvfemsindstyvende (~nᵉ)
hundrede (hŭ'nrᵉ*dh*ᵉ)	100	= Kardinalzahlen
to Hundrede	200	= Kardinalzahlen
tusind(e) (tū'|ßin, ~ßᵉn)	1000	= Kardinalzahlen
to Tusind(e)	2000	= Kardinalzahlen

A

A (ā) *n* A *n*; har man sagt A, maa man ogsaa sige B wer A ſagt, muß auch B ſagen.

Aa (ɔ̄) *c* Bach *m*; ~bred *c* Bachufer *n*; ~kande ♀ *c* Waſſerlilie, Seeroſe *f*.

aa! (ɔ̄) ach! oh!

aaben (ɔ̄'-bᵉn) offen; ~tTøj lockeres Gewebe; i ~ Mark auf freiem Felde; i ~ Sø auf hoher See; under ~ Himmel unter freiem Himmel.

Aaben..., **aaben...** (ɔ̄'-bᵉn...) in Zſſgn: ~hjertet, ~hje'rtig *a.* offenherzig; ~hje'rtighed *c* Offenherzigkeit *f*; ~lydt *adv.* laut, offenbar; ~lys *a.* offenbar, offenkundig, kund, unverhohlen; ~mund *c* Schwätzer *m*; ~mundet *a.* ſchwatzhaft; ~mundethed *c* Schwatzhaftigkeit *f*.

aabenbar (ɔ̄'-bᵉn-bā|r) offenbar, offenkundig, kund, unverhohlen.

aabenbare (ɔ̄-bᵉn-bā'|-rᵉ) aufdecken, offenbaren; **Aabenbarelse** (~rᵉl-ßᵉ), **Aabenbaring** (~rĕns) *c* Offenbarung, Enthüllung *f*.

Aabenhed (ɔ̄'-bᵉn-hē|*dh*) *c* Offenheit *f* (*a. fig.*); (v. Geweben) Lockerheit *f*.

aabne (ɔ̄'b-nᵉ) öffnen, eröffnen, aufmachen, auftun, aufſchließen; **Aabning** (~nĕns) *c* Öffnung, Eröffnung *f*, Aufſchließen *n*; Loch *n*; Lücke *f*; Stuhlgang *m*.

aadre (ɔ̄'-rᵉ) ſ. aare.

Aadsel (ō'-ßᵉl) *n* Aas, Luder *n*; ~graver *c* Aaskäfer *m*; ~kule *c* Aasgrube *f*.

Aag (ɔ̄|*gh*) *n* Joch *n* (*a. fig.*), Schulterjoch *n*, Tracht *f*; ~sele *c* Jochriemen *m*.

Aager (ɔ̄'|-*gh*ᵉr) *c* Wucher *m*; a~agtig *a.* wucheriſch; ~karl *c* Wucherer *m*; ~lov *c* Wuchergeſetz *n*; ~rente *c* Wucherzins *m*.

aagre (ɔ̄'*gh*-rᵉ) wuchern, Wucher treiben.

Aal (ɔ̄|l) *c* 1. Aal *m*. 2. Typ. Ahle *f*.

aale (ɔ̄'-lᵉ): ~ En j-n hineinlegen.

Aale..., **aale...** (ɔ̄'-lᵉ...) in Zſſgn: ~agtig *a.* aalartig; ~gaard *c* Aalwehr *n*; ~jern *n* Aalgabel *f*; ~kiste *c* Aalkaſten *m*; ~kvabbe *c* Aalquappe, Aalmutter *f* (Fiſch).

***Aame** *c* Raupe *f*.

Aand (ɔ̈n|) *c* Geiſt *m*; opgive ~en den Geiſt aufgeben.

Aand..., **aand...** (ō'n...) in Zſſgn: ~fuld *a.* geiſtvoll; ~fuldhed *c* geiſtvolles Weſen; ~løs *a.* geiſtlos; ~løshed *c* Geiſtloſigkeit *f*; ~rig *a.* geiſtreich; ~righed *c* geiſtreiches Weſen.

Aande (ō'-nᵉ) Atem *m*; Hauch *m*; drage ~ Atem ſchöpfen, holen.

aande (ō'-nᵉ) atmen; hauchen.

Aande..., **aande...** (ō'-nᵉ...) in Zſſgn: ~drag *n* Atemzug *m*; ~løs *a.* atemlos; ~maner *c* Geiſterbeſchwörer *m*; ~nød *c* Atemnot *f*; ~røst *c* Geiſterſtimme *f*; ~seer *c* Geiſterſeher *m*; ~seeri'n Geiſterſeherei *f*; ~syn *n* Geiſtererſcheinung *f*; ~time *c* Geiſterſtunde *f*; ~verden *c* Geiſterwelt *f*.

aandelig (ō'-nᵉ-lĭ) geiſtig; Rel. geiſtlich.

aandig (ǒ'n-dĭ) geistig.

Aands..., aands... (ǒ'n|ß...) in Zssgn: **~beslægtet** *a.* geistesverwandt; **~dannelse** *c* Geistesbildung *f*; **~evne** *c* Geistesgabe *f*; **~fattig** *a.* geistigarm; **~fraværelse** *c* Geistesabwesenheit *f*; **~fraværende** *a.* geistesabwesend; **~frisk** *a.* geistesfrisch; **~friskhed** *c* Geistesfrische *f*; **~kraft** *c* Geisteskraft *f*; **~liv** *n* Geistesleben *n*; **~modenhed** *c* Geistesreife *f*; **~nærværelse** *c* Geistesgegenwart *f*; **~produkt** Geistesprodukt *n*; **~retning** *c* Geistesrichtung *f*; **~slægtskab** *n* Geistesverwandtschaft *f*; **~sløv** *a.* stumpfsinnig; **~sløvhed** *c* Stumpfsinn *m*; **~storhed** *c* Geistesgröße *f*; **~styrke** *c* Geistesstärke *f*; **~svag** *a.* geistesschwach; **~svaghed** *c* Geistesschwäche *f*; **~virksomhed** *c* Geistestätigkeit *f*.

Aar (ɔ̄|r) *n* Jahr *n*; otte **~** gammel acht Jahr(e) alt; i **~** in diesem Jahre; fra i **~** diesjährig; om et **~**, ad **~**e übers Jahr.

Aar..., **aar...** (ɔ̄'r...) in Zssgn: **~bog** *c* Jahrbuch *n*; **~følge** *c* Jahresfolge *f*; **~gammel** *a.* ein Jahr alt, jährig; **~gang** *c* Jahrgang *m*; **~*hane**, **~*høne** *c* Auerhahn *m*, Auerhenne *f*; **~hu'ndrede** Jahrhundert *n*; **~række** *c* Reihe *f* von Jahren; **~tu'sind** Jahrtausend *n*; **~vis** *adv.* jahrweise.

Aare[1] (ɔ̄'-r^{e}) *c* Ader *f*; **~brok** *n* Aderbruch *m*; **~hinde** *c* Aderhaut *f*; **~knude** *c* Aderknoten *m*; **~ladning** *c* Aderlaß *m*; **~system** *n* Geäder *n*.

Aare[2] ⚓ (ɔ̄'-r^{e}) *c* Riemen *m*, Ruder *n*; **~blad** Ruderblatt *n*; **~slag**, **~tag** *n* Ruderschlag *m*; **~told** *c* Ruderdolle *f*, **~pflock** *m*.

aare (ɔ̄'-r^{e}) (Tischlerei) abern.

aarelade (**~lā|-dh^{e}**): **~** En j-m zur Ader lassen.

Aareladning *c* ſ. **Aare**[1].

aaret (ɔ̄'-r^{e}*dh*) *a.* aderig, geadert.

***Aarette** *c* Keil *m*.

aarle (ɔ̄'r-l^{e}) frühzeitig, früh.

Aarling (**~lĕns**) *c* Jährling *m*.

Aars..., **aars...** (ɔ̄'|rß...) in Zssgn: **~arbejde** *n* Jahresarbeit *f*; **~dag** *c* Jahrestag *m*; **~fest** *c* Jahresfest *n*; **~gammel** *a.* jährig; **~løn** *c* Jahresgehalt *n*; **~skifte** *n* Jahreswechsel *m*; **~tal** *n* Jahreszahl *f*; **~tid** *c* Jahreszeit *f*.

Aarsag (ɔ̄'r-ßāgh) *c* Ursache *f*; Grund *m*; af hvad **~** aus welchem Grunde, weshalb.

Aarsags- (ɔ̄'r-ßāghß...) ursächlich.

aarvaagen (ɔ̄'r-wɔ̄|-gh^{e}n) wachsam; A.hed *c* Wachsamkeit *f*.

Aas (ɔ̄|ß) *c* First *m* (*f*), Grat *m*, Joch *n*, (Berg-)Rücken *m*.

Aasyn (ɔ̄'-ßÜn) Angesicht *n*.

***Aate** *n* Köder *m*.

Abbed (ă'-bĕdh) *c* Abt *m*.

Abbedi (ă-b^{e}-dĭ'|) *n* Abtei *f*.

Abbedisse (ă-b^{e}-dĭ'-ß^{e}) *c* Äbtissin *f*.

Abc (ă-b^{e}-ß^{e}'|) *c* Abc *n*, Fibel *f*.

Abe (ă'-b^{e}) *c* Affe *m*.

Abe..., **abe...** (ă'-b^{e}...) in Zssgn: **~agtig** *a.* affenartig; **~art** *c* Affenart *f*; **~kattestreger** *c/pl.* Narrenpossen *f/pl.*; **~kærlighed** *c* Affenliebe *f*; **~spil** *n* Possenspiel *n*.

abonnere (ă-b^{o}-nē'|-r^{e}) abonnieren.

Aborre (ă'-bŏr|-^{e}) *c* Barsch *m*.

Abort (ă-bŏ'rt) *c* Abortus *m*, Fehlgeburt *f*. [ren, fehlgebären.]

abortere (ă-bŏr-tē'|-r^{e}) abortie-]

absolut (äb-ß^{o}-lū't) absolut, durchaus, unbedingt, schlechterdings.

Absolution (äb-ß^{o}-lū-ßjō'|n) *c* Absolution, Lossprechung, Freisprechung *f*; Sündenerlaß *m*.

absolvere (äb-ß^{o}l-wē'|-r^{e}) freisprechen, lossprechen; ein Examen bestehen.

abstrahere (äb-ßdrā-hē'|-r^{e}) absondern; verallgemeinern.

abstrakt (äb-ʃdrä'gt) abſtrakt, abgezogen; begrifflich.
absurd (äb-ʃu'r|t) abſurd, ungereimt, vernunftwidrig.
Accent (äg-ʃä'n|t) *c* Akzent *m*, Tonzeichen *n*. [tonen.]
accentuere (äg-ʃän-tü-ɛ'|-rᵉ) betonen.
Accept (äg-ʃä'bt) *c* Akzept *n*, Annahme *f*. [nehmer *m*.]
Acceptant (äg-ʃɛb-tä'n|t) *c* Annehmer.
acceptere (‿tɛ'|-rᵉ) annehmen.
Accise (äg-ʃi'|-sᵉ) *c* Akziſe, indirekte Steuer, Zoll *m*.
acclimatisere (ä-kli-mä-ti-ʃɛ'|-rᵉ) ſ. akklimatisere.
ad (ä, *ädh*): ned ad Bjerget, op ad Bjerget den Berg hinab, hinauf; ud ad Døren, ind ad Døren zur Tür heraus, hinaus; ad Skoven til dem Walde zu; gaa hen ad Landevejen auf der Landſtraße dahingehen.
addere (ä-dɛ'|-rᵉ) addieren.
Addition (ä-di-ʃjö'|n) *c* Addition *f*.
Adel (ä'|-*dh*ᵉl) *c* Adel *m*. [boren.]
adelbaaren (‿bɔ̈-rᵉn) edelgeboren.
adelig (ä'|-*dh*ᵉ-li) adelig.
Adels... (ä'|-*dh*ᵉlß...) in Zſſgn: ‿brev *n* Adelsbrief *m*; ‿frue *c* Edelfrau *f*; ‿froken *c* Edelfräulein *n*; ‿galskab *c* Adelsſucht *f*; ‿mand *c* Edelmann *m*; ‿vælde *c* Adelsgewalt *f*.
Adfærd (ä'*dh*-fɛ̈r) *c* Benehmen, Betragen, Verfahren, Verhalten *n*.
Adgang (ä'*dh*-gäns|) *c* Zugang, Zutritt, Einlaß, Eintritt *m*; Adgangseksamen (ä'*dh*-gäns-ß...) *c* Aufnahmeprüfung *f*; Adgangskort *n* Einlaßkarte *f*.
Adjektiv (ä'-jᵉg-ti|w) *n* Adjektiv, Eigenſchaftswort *n*. [jektiviſch.]
adjektivisk (ä'-jᵉg-ti|-wiſk) adjektiviſch.
adjungere (ä*dh*-jüng-gᵉ'|-rᵉ) beigeben, beigeſellen, beiordnen.
Adjunkt (ä-jö'ns|t) *c* Gymnaſiallehrer *m*.
Adjutant (ä-ju-dä'n|t) *c* Adjutant *m*.
Adkomst (ä'*dh*-kɔm|ſt) *c* Anrecht *n*, Berechtigung *f*; jur. Titel, Rechtstitel *m*.
adle (ä'*dh*-lᵉ) adeln.
adlyde (ä'*dh*-lü|-*dh*ᵉ) gehorchen, befolgen, folgen.
Administration (ädh-mi-ni-ʃdrä-ʃjö'|n) *c* Adminiſtration, Verwaltung *f*. [walten.]
administrere (‿ʃdrɛ'|-rᵉ) verwalten.
Admiral (ädh-mi-rä'|l) *c* Admiral *m*. [miralität *f*.]
Admiralitet (‿rä-li-tɛ'|t) *n* Admiralität *f*.
admittere (ädh-mi-tɛ'|-rᵉ) zulaſſen.
adoptere (ä-döb-tɛ'|-rᵉ) adoptieren, annehmen (an Kindes Statt).
Adoption (ä-döb-ʃjö'|n) *c* Adoption *f*.
Adresse (ä-drɛ'-ſᵉ) *c* Adreſſe *f*; ‿bog *c* Adreßbuch *n*. [ren.]
adressere (ä-drä-ſɛ'|-rᵉ) adreſſieren.
adskille (ä'*dh*-ſgɛ'l-ᵉ) trennen; ſondern; unterſcheiden.
adskillelig (ädh-ſgɛ'l|-ᵉ-li) trennbar, zertrennbar; unterſcheidbar; A‿hed *c* Trennbarkeit *f*.
Adskillelse (ä'*dh*-ſgɛ'l|-ᵉl-ſᵉ) *c* Trennung, Scheidung *f*; Sonderung *f*; Unterſcheidung *f*.
adskillig (ädh-ſgɛ'l|-i) verſchieden, unterſchiedlich; ‿e (ädh-ſgɛ'l|-i-[*gh*]-ᵉ) *pl.* manche, verſchiedene; ‿t (ädh-ſgɛ'l|-i-[*gh*]t) manches, Verſchiedenes.
adsplitte (ä'*dh*-ſplit-dᵉ) zerſplittern, zerſtreuen; Adsplittelse (‿dᵉl-ſᵉ) *c* Zerſplitterung, Zerſtreuung *f*.
adsprede (ä'*dh*-ſprɛ|-*dh*ᵉ) zerſtreuen (auch *fig.*); Adspredelse (‿*dh*ᵉl-ſᵉ) *c fig.* Zerſtreuung *f*.
adspredt (ä'*dh*-ſprɛ|t) zerſtreut (auch *fig.*); A‿hed *c* Zerſtreutheit *f* (auch *fig.*). [fragen, fragen.]
adspørge (ä'*dh*-ſpör|-*gh*ᵉ) befragen.
adstadig (ä'*dh*-ſtä|-*dh*i) geſetzt,

bebächtig, ernſt; A.hed *c* Geſetzt-heit *f.* [warnen (imod = vor).]
advare (ă'*dh*-wā|-rᵉ) warnen, ver-
Advarsel (ă'*dh*-wär-ßᵉl) *c* Warnung *f*; jur. Verweis *m.*
adverbiel (ădh-wær-bĭ'-ā'l|) adverbial, nebenwörtlich.
Adverbium (ădh-wæ'r|-bĭ-ŭm) Adverbium, Adverb, Nebenwort *n.*
Advokat (ădh-wō-kā'|t) *c* Advokat, Rechtsanwalt *m.*
Advokatur (~tă-tūr|) *c* Advokatur, Anwaltſchaft *f.*
adækvat (ădh-ă-tvā'|t) angemeſſen.
af (ă, ā|, āf) 1. *prp.* von; aus; af Træ von Holz; af Stolthed aus Stolz; Overflødighed af Überfluß an; stolt af ſtolz auf; lugte af riechen nach; dø af Sult vor Hunger ſterben; fortjent af verdient um. 2. *adv.* af og til dann und wann, mitunter.
Afart (aŭ'-ā|rt) Abart, Varietät *f.*
afbanke (aŭ'-bäng|-gᵉ): ~ En j-n durchprügeln; **Afbankning** (aŭ'-bäng|-nēns) *c* Verprügeln *n.*
afbarke (aŭ'-bär-gᵉ) abrinden, entrinden; **Afbarkning** (aŭ'-bärg-nēns) *c* Entrinden *n.*
afbede (aŭ'-bē|-*dh*ᵉ) abbitten.
***afbeite** abweiden.
afbenytte (aŭ'-bᵉ-nŏ-dᵉ) benutzen, gebrauchen; **Afbenyttelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Benutzung *f*; Gebrauch *m.*
afbestille (aŭ'-bᵉ-ßdĕl|-ᵉ) abbeſtellen, abſagen; **Afbestilling** (~lēns) *c* Abbeſtellen *n*, Abſagung *f.*
afbetale (aŭ'-bᵉ-tā|-lᵉ) abzahlen, abtragen; **Afbetaling** (~lēns) *c* Abzahlung *f*; paa ~ auf Abſchlag.
afbevise (aŭ'-bᵉ-wi|-ßᵉ) widerlegen; **afbeviselig** (~lĭ) widerlegbar.
afbide (aŭ'-bĭ|-*dh*ᵉ) abbeißen.
afbidsle (aŭ'-blßᵉ-lᵉ) abzäumen.
Afbigt (aŭ'-bĭgt) *c* Abbitte *f*; gøre ~ Abbitte tun; gøre En ~ for noget j-m et. abbitten.
afbilde (aŭ'-bĭl|-ᵉ) abbilden; **Afbildning** (~lnēns) *c* Abbildung *f.*
Afbillede (aŭ'-bĕl-ᵉ-*dh*ᵉ) Ebenbild, Abbild *n.* [binden, abſchnüren.]
afbinde (aŭ'-bĕn|-ᵉ) eine Waxe ab-
afblade (aŭ'-blā|-*dh*ᵉ) abblatten, entblättern.
afblanket (aŭ'-blăngs|-gᵉt) *fig.* abgebrannt, ausgebeutelt; **Afblanking** (~nēns) *c* Ausbeutelung *f.*
afblege (aŭ'-blē|-*gh*ᵉ) *v/a.*, **afbleges** *v/n.* abbleichen, ausbleichen.
afbleget (aŭ'-blē|-*gh*ᵉt) *fig.* verblichen.
afblomstre (aŭ'-blŏm|-ßdrᵉ) verblühen (auch *fig.*); **Afblomstring** (~ßdrēns) *c* Verblühen *n.*
afblæse (aŭ'-blā|-ßᵉ) abblaſen; abwehen.
Afbrud (aŭ'-brŭ*dh*) *n fig.* Unterbrechung *f*; uden ~ ununterbrochen. [*fig.* unterbrochen.]
afbrudt (aŭ'-brŭt) abgebrochen;
afbruge (aŭ'-brū|-*gh*ᵉ) ausbrauchen, ausnutzen.
afbryde (aŭ'-brŭ|-*dh*ᵉ) unterbrechen; **Afbrydelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ), **Afbrydning** (aŭ'-brŭ|*dh*-nēns) *c* Unterbrechung *f*; uden ~ ununterbrochen.
Afbræk (aŭ'-brāk) *n* Abbruch *m*, Beeinträchtigung *f*; gøre ~ beeinträchtigen.
afbrække (aŭ'-brā-gᵉ) abbrechen; **Afbrækning** (aŭ'-brāg-nēns) *c* Abbrechung *f*, Abbruch *m.*
afbrænde (aŭ'-brān|-ᵉ) abbrennen, niederbrennen; afbrændt Vin Glühwein *m.*
Afbud (aŭ'-bŭ*dh*) *n* Abſage, Abmeldung *f*; skriftligt ~ Abſchreiben *n*; sende ~ abſagen laſſen, abſagen, abſchreiben.
afbundte (aŭ'-bŏn|-dᵉ) bündeln.
***Afbygd** *c* entlegener Ort.
Afbygger (aŭ'-bŭ-gᵉr) *c* Ausbauer *m.*
afbælge (aŭ'-bāl|-*gh*ᵉ) enthülſen.

afbøde (aŭ'-bø̈|-*dh*ᵉ) abbüßen; abwehren; **Afbødning** (aŭ'-bø̈|*dh*-nĕns) *c* Abwehr *f*.

afbørste (aŭ'-bör-ßdᵉ) abbürsten.

afcirkle (aŭ'-ßér-glᵉ) abzirkeln.

***Afdal** *c* entferntes Tal.

afdampe (aŭ'-dăm|-bᵉ) abdampfen; Chem. abdämpfen, abrauchen; **Afdampning** (aŭ'-dăm|b-nĕns) *c* Abdämpfen *n*.

afdele (aŭ'-dē|-lᵉ) abteilen, abstufen; **Afdeling** (‿lĕns) *c* Abteilen *n*; Abteilung *f*, Abschnitt *m*.

afdige (aŭ'-dī|-*gh*ᵉ) abdeichen.

Afdrag (aŭ'-drā|*gh*) *n* Abzug *m*; Abschlag *m*; Abschlagszahlung *f*; i ‿ abschlagsweise. [abzahlen.

afdrage (aŭ'-drā|-*gh*ᵉ) abtragen,

afdreje (aŭ'-drāi|-ᵉ) abdrehen; abdrechseln. [*m*; ⚓ Abtrift *f*.

Afdrift (aŭ'-drĕft) *c* Forstw. Abtrieb;

afdrive (aŭ'-drī|-wᵉ) Metall abtreiben; einen Wald lichten, abholzen; **Afdrivning** (aŭ'-drī|w-nĕns) *c* Abtreibung *f*; Abholzung *f*. [enthüllen.

afdække (aŭ'-dæ̆-gᵉ) abdecken;

afdæmme (aŭ'-dæm|-ᵉ) abdämmen.

afdød (aŭ'-dø̈|*dh*) verstorben.

Affald (aŭ'-făl|) *n* Abfall *m*; Kehricht *m* (*n*), Abraum *m*; Abschabsel *n*.

affalden (aŭ'-făl|n) abgemagert.

Affart (aŭ'-fā|rt) *c* Abfahrt *f*.

affarve (aŭ'-fār|-wᵉ) entfärben.

affatte (aŭ'-fă-dᵉ) abfassen, fassen; **Affattelse** (‿dᵉl-ßᵉ) *c* Abfassung, Fassung *f*.

affede (aŭ'-fē|-*dh*ᵉ) entfetten; **Affedning** (aŭ'-fē|*dh*-nĕns) *c* Entfettung *f*. [mütserregung *f*.

Affekt (ă-fă'gt) *c* Affekt *m*, Ge-

Affektation (ă-fᵉg-tᵃ-ßjō'|n) *c* Affektation, Ziererei *f*. [geziert.

affektert (ă-fᵉg-tē'|rt) affektiert,

affeje (aŭ'-fāi|-ᵉ) abfegen.

affile (aŭ'-fī|-lᵉ) abfeilen; *fig.* Verse feilen.

affinde (aŭ'-fĕn|-ᵉ): ‿ sig med En sich mit j-m abfinden; **Affindelse** (aŭ'-fĕn|l-ßᵉ) *c* Abfindung *f*; **Affindelsessum** *c* Abfindungssumme *f*.

Affodring (aŭ'-fō|-rĕns) *c* Abfütterung *f*.

affolke (aŭ'-fōl|-gᵉ) entvölkern; **Affolkning** (aŭ'-fōl|g-nĕns) *c* Entvölkerung *f*. [abverlangen.

affordre (aŭ'-fōr|-drᵉ) abfordern,

affyre (aŭ'-fū|-rᵉ) abfeuern, abschießen; **Affyring** (‿rĕns) *c* Abfeuern *n*.

affældig (aŭ-fă'l|-dī) hinfällig, abgelebt; **A.hed** *c* Hinfälligkeit, Abgelebtheit *f*.

affærdige (aŭ'-fær|-dī-[*gh*]ᵉ) abfertigen; abführen; **Affærdigelse** (‿*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Abfertigung *f*; Abführung *f*.

affode (aŭ'-fō|-*dh*ᵉ) bewirken, herbeiführen, verursachen; **Affødning** (aŭ'-fō*dh*|-nĕns) *c* Abkömmling *m*; Frucht *f*.

afføre (aŭ'-fō|-rᵉ) Kleider ausziehen; *v/n.* (v. Medizin) abführen; ‿nde abführend; **Afføring** (aŭ'-fō|-rĕns) *c* Stuhlgang *m*; **Afføringsmiddel** *n* Abführmittel *n*.

afgaa (aŭ'-gɔ̄|) abgehen; ‿ ved Døden mit Tode abgehen; 🚂 lade et Tog ‿ e-n Zug ablassen.

Afgang (aŭ'-gäns|) *c* Abgang *m*; Rücktritt *m* von einem Amte; **Afgangseksamen** (aŭ'-gänsß...) *c* Entlassungsprüfung *f*. [*f*, Zins *m*.

Afgift (aŭ'-gĭft) *c* Abgabe, Steuer,

afgifts... (aŭ'-gĭfdß...) in Zs.-sgn: ‿fri zinsfrei; ‿pligtig zinspflichtig; zinsbar.

afgive (aŭ'-gī|[-wᵉ]) abgeben, hergeben; Bericht erstatten.

afgjort (aŭ'-gjō|rt) abgemacht, erledigt; entschieden; abgesagt.

Afglans (aŭ'-glän|ß) *c* Abglanz *m*.

afgnave (aŭ'-gnā|-wᵉ) abnagen.

afgnide (aŭ'-gnī|-*dh*ᵉ) abreiben.

afgrave (aŭ'-grā|-wᵉ) abgraben; abschroten.

Afgrund (aŭ'-grön|) *c* Abgrund, Schlund *m.* [zen.]

afgrænse (aŭ'-græn|-ßᵉ) abgrenzen.

afgræsse (aŭ'-græ-ßᵉ) abgrasen.

Afgrøde (aŭ'-grö-*dh*ᵉ) Frucht, Ackerfrucht, Feldfrucht *f.*

afgrøfte (aŭ'-gröf-dᵉ) abgraben.

Afgud (aŭ'-güd*h*) *c* Abgott, Götze *m.* [götterei *f.*]

Afguderi (aŭ'-gü-*dh*ᵉ-rī|) *n* Abgöttisch.

afguderisk (~*dh*ᵉ-rißk) abgöttisch.

Afguds... (aŭ'-güß...) in Zsgn: **~billede** *n* Götzenbild *n*; **~dyrkelse** *c* Götzendienst *m*; **~dyrker** *c* Götzendiener *m*.

afgære (aŭ'-gā|-rᵉ) ausgären.

afgærde (aŭ'-gā-rᵉ) abzäunen.

afgøre (aŭ'-gö|-rᵉ) abmachen, abtun; entscheiden; erledigen; **~nde** entscheidend; **~nde Dom** absprechendes Urteil; **Afgørelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Entscheidung *f*; Erledigung *f.* [hären.]

afhaare (aŭ'-hō|-rᵉ) Haare ab-

afhandle (aŭ'-hān|-lᵉ) abhandeln; verhandeln; besprechen; **Afhandling** (aŭ'-hān|-lēns) *c* Abhandlung *f*; Verhandlung *f.*

afhaspe (aŭ'-hā-ßbᵉ) abhaspeln.

afhente (aŭ'-hæn|-dᵉ) abholen; **Afhentelse** (~dᵉl-ßᵉ), **Afhentning** (aŭ'-hæn|d-nēns) *c* Abholen *n.*

afhjælpe (aŭ'-jāl|-bᵉ) abhelfen; det kan ~s dem ist abzuhelfen.

afhjælpelig (~lī) abhelfbar.

Afhjælpning (aŭ'-jāl|b-nēns) *c* Abhilfe *f.*

afholde (aŭ'-höl|-ᵉ) abhalten; ~ sig (fra) sich enthalten; **Afholdelse** (~[ᵉ]l-ßᵉ) *c* Abhalten *n*; Enthaltung *f.*

afholden (aŭ'-höl|n) enthaltsam, mäßig; **Afholdenhed** *c* Enthaltsamkeit, Mäßigkeit *f.*

Afholdsforening (~hölß...) *c* Enthaltsamkeitsverein *m.*

afholdt (aŭ'-höl|t) beliebt; ~ af alle allbeliebt.

afhugge (aŭ'-hö-gᵉ) abhauen, abschlagen; Forstw. det ~de Ab-

***Afhul** *n* Winkel *m.* [schlag *m.*]

afhylle (aŭ'-hül|-ᵉ) enthüllen.

afhænde (aŭ'-hæn|-ᵉ) verkaufen, veräußern; aushändigen.

afhændelig (~lī) veräußerlich.

Afhændelse (aŭ'-hæn|l-ßᵉ) *c* Verkauf *m.*

afhænge (aŭ'-hæns|-ᵉ) abhangen.

afhængig (aŭ'-hæns|-t) abhängig; **Afhængighed** *c* Abhängigkeit *f.*

afhøre (aŭ'-hö|-rᵉ) abhören, Zeugen verhören; **Afhørelse** (~rᵉl-ßᵉ), **Afhøring** (~rēns) *c* Verhör *n.*

afhøste (aŭ'-hö-ßdᵉ) abernten, Wein lesen; abschneiden. [*fig.*).]

afhøvle (aŭ'-höu|-lᵉ) abhobeln (a.

afjaske (aŭ'-jā-ßgᵉ) (jaske af) hudeln, verhudeln; hinfudeln.

Afkald (aŭ'-kāl|) *n* Verzicht *m*, Entsagung, Absage *f*; give ~ paa verzichten auf.

afkaste (aŭ'-kā-ßdᵉ) *fig.* abwerfen; **Afkastning** (aŭ'-kāßd-nēns) *c* Abwurf *m*, Abwerfen *n.*

Afklang (aŭ'-klāns|) *c* Abklang *m.*

afklare (aŭ'-klā|-rᵉ) abklären, abläutern; **Afklaring** (aŭ'-klā|-rēns) *c* Abklärung *f.*

Afklask (aŭ'-klāßt) *n*, **Afklaskning** (aŭ'-klāßg-nēns) *c* Abklatsch *m.*

afklaske (aŭ'-klā-ßgᵉ) abklatschen.

Afklip (aŭ'-klēp) *n* Abschnitt *m*, Abschnitzel *n.* [abscheren.]

afklippe (aŭ'-klē-bᵉ) abschneiden,

afklæde (aŭ'-klā|-*dh*ᵉ) entkleiden; **Afklædning** (aŭ'-klā|*dh*-nēns) *c* Entkleiden *n.*

afknappe (aŭ'-knā-bᵉ) abkargen, abziehen; ~ noget paa sig selv sich et. abbarben.

afknibe (aŭ'-knī|-bᵉ) abkneifen, abkneipen, abzwacken, abzwicken.

Afkog (au̅'-kɔ̅|*gh*) *n* Absud *m*, Abkochung *f*.
afkoge (au̅'-kɔ̅|-*gh*ᵉ) abkochen, absieden; *v/n.* auskochen.
Afkom (au̅'-kŏm|) *n* Nachkommenschaft *f*, Nachwuchs *m*.
afkorte (au̅'-kŏr-dᵉ) (ab)kürzen; **Afkortelse** (~dᵉl-ße), **Afkortning** (au̅'-kŏrd-nĕns) *c* Abkürzung *f*.
afkredse (au̅'-krē|-ßᵉ) abzirkeln.
afkristne (au̅'-krĕßd-nᵉ) entchristlichen; **Afkristning** (~nĕns) *c* Entchristlichung *f*.
Afkrog (au̅'-krɔ̅|*gh*) *c* Winkel, abgelegener Ort.
afkræfte (au̅'-kræ̆f-dᵉ) entkräften; **Afkræftelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Entkräftung *f*.
afkræve (au̅'-krā̆|-wᵉ) abfordern, abverlangen.
afkvitte (au̅'-kwi-dᵉ) abrechnen, abziehen.
afkøbe (au̅'-kö̅|-bᵉ) abkaufen, abhandeln, abnehmen.
afkøle (au̅'-kö̅|-lᵉ) (ab)kühlen, ablöschen; **Afkøling** (~lĕns) *c* Abkühlung, Ablöschung *f*.
Aflad (au̅'-lă*dh*) *c* 1. uden ~ ohne Unterlaß, unablässig. 2. Ablaß, Erlaß *m*.
aflade (au̅'-lā|-*dh*ᵉ) 1. *v/a.* abladen, ausladen, entladen, löschen. 2. *v/n.* ablassen, aufhören.
Aflader (~*dh*ᵉr) *c* Ablader, Spediteur *m*.
aflagre (au̅'-lă*gh*|-rᵉ) ablagern; ~s *v/n.* ablagern, auslagern.
aflagt (au̅'-lăgt) abgelegt; ~e Klæder abgetragene Kleider.
aflang (au̅'-lăns|) länglich, eirund, oblong, länglichrund.
aflede (au̅'-lē|-*dh*ᵉ) ableiten; herleiten; Wasser ablassen; **Afledning** (au̅'-lĕ*dh*|-nĕns) *c* Ableitung, Herleitung *f*; (Wasser-)Ablaß *m*.
aflejre (au̅'-lai̅|-rᵉ) ablagern; **Aflejring** (~rĕns) *c* Ablagerung *f*.
aflevere (au̅'-lĕ-wē|-rᵉ) abliefern, abgeben; **Aflevering** (~rĕns) *f* Ablieferung, Abgabe *f*.
aflire (au̅'-lī|-rᵉ) ab-, herleiern.
aflive (au̅'-lī|-wᵉ) entleiben, töten; **Aflivelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Tötung *f*.
aflokke (au̅'-lŏ-gᵉ) ablocken.
afluge (au̅'-lū|-*gh*ᵉ) ausjäten.
Aflukke (au̅'-lŏ-gᵉ) *n* Verschlag *m*.
aflukke (au̅'-lŏ-gᵉ) abschließen, verschließen; **Aflukning** (au̅'-lŏg-nĕns) *c* Abschließung, Verschließung *f*.
aflure (au̅'-lū|-rᵉ) ablauern, ablauschen, abmerken.
Aflyd (au̅'-lü̅|*dh*) *c* Ablaut *m*.
aflyde (au̅'-lü̅|-*dh*ᵉ) ablauten.
aflyse (au̅'-lü̅|-ße) abkündigen, absagen; **Aflysning** (au̅'-lü̅|ß-nĕns) *c* Absage, Absagung *f*.
aflægge (au̅'-lä̆-gᵉ) ablegen; Besuch abstatten; Eid leisten; (Gärtnerei) ablegen, absenken; **Aflæggelse** (~gᵉl-ßᵉ), **Aflægning** (au̅'-lä̆g-nĕns) *c* Ablegung *f*; Abstattung *f*; (Eides-)Leistung *f*.
Aflægger (au̅'-lä̆-gᵉr) *c* (Gärtnerei) Ableger, Absenker *m*; (Wein-) Fechser *m*.
aflægs (au̅'-lä̆gß) abgenutzt, abgetakelt; (von Personen) abgelebt.
aflære (au̅'-lä̅|-rᵉ) ablernen.
aflæse (au̅'-lä̅|-ßᵉ) ablesen; **Aflæsning** (au̅'-lä̅|ß-nĕns) *c* Ablesung *f*.
aflæsse (au̅'-læ̆-ßᵉ) abladen; **Aflæsning** (au̅'-læ̆ß-nĕns) *c* Abladung *f*.
Afløb (au̅'-lö̅|b) *n* Ablauf, Abfluß, Ablaß, Abzug *m*; **Afløbning** (au̅'-lö̅|b-nĕns) *c* Ablauf *m* (eines Schiffes); **Afløbsrende** (au̅'-löbß...) *c* Abguß *m*, Ablaufrinne *f*, Ausguß *m*.
aflønne (au̅'-lön|-ᵉ) ablohnen, entlohnen.
afløse (au̅'-lö̅|-ßᵉ) ablösen.
afløselig (au̅-lö̅'|-ß[ᵉ-]lī) ablösbar.
Afløser (au̅'-lö̅|-ßᵉr) *c* Ablöser *m*.
Afløsning (au̅'-lö̅|ß-nĕns) *c* Ablösung *f*.
afløve (au̅'-lö̅|-wᵉ) entlauben, entblättern.

afmaale (aū'-mɔ̄|-lᵉ) abmeſſen, bemeſſen, abzirkeln.

afmagre (aū'-mägh|-rᵉ) entfetten; ~s abmagern, abfallen; **Afmagring** (~rĕns) *c* Abmagern *n*; **Afmagringskur** *c* Entfettungskur *f*.

Afmagt (aū'-mägt) *c* Schwäche, Ohnmacht *f*.

afmale (aū'-mā|-lᵉ) abkonterfeien, abmalen (auch *fig.*), ſchildern; **Afmaling** (~lĕns) *c* Abmalen *n*, Schilderung *f*.

Afmarch (aū'-märßj) *c* Abmarſch, Abzug *m*.

afmarchere (aū'-mär-ßjĕ|-rᵉ) abmarſchieren, abrücken. [maſtet.]

afmastet ⚓ (aū'-mä-ßdᵉt) entmaſtet

afmatte (aū'-mä-dᵉ) ermatten.

afmeje (aū'-mā|-ᵉ) abmähen.

afmelde (aū'-mĕl|-ᵉ) abmelden, abſagen; **Afmeldelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Abmeldung, Abſagung *f*.

afmægtig (aū'-mäg-dī) ohnmächtig, kraftlos; **A.hed** *c* Ohnmacht *f*.

afmønstre (aū'-mön|-ßdrᵉ) abloh nen, entlaſſen; ⚓ ✕ abmuſtern; **Afmønstring** (~ßdrĕns) *c* Ablohnung *f*; Abmuſterung *f*.

afnakke (aū'-nä-gᵉ) Fiſche abtöpfen. [abmüßigen, abzwingen.]

afnøde (aū'-nö|-*dh*ᵉ) abnötigen,

afpasse (aū'-pä-ßᵉ) abpaſſen.

afpille (aū'-pĕl|-ᵉ) abklauben, abzupfen. [abgezehrt.]

afpillet(aū'-pĕl|-ᵉ*dh*)abgemagert,

afpine (aū'-pi|-nᵉ) abquälen, abplagen, abmartern.

Afpluk (aū'-plök) *n* Ableſe *f*, das Abgepflückte.

afplukke (aū'-plö-gᵉ) abpflücken, ableſen. [prall *m*.]

Afprelling (aū'-präl|-ĕns) *c* Ab-

afpresse (aū'-prä-ßᵉ) abpreſſen (a. *fig.*), auspreſſen; **Afpresning** (aū'-präß-nĕns) *c* Abpreſſung, Auspreſſung *f*. [ren.]

afprikke (aū'-prĕ-gᵉ) abpunktie-

afprutte (aū'-prü-dᵉ) abhandeln.

afprygle (aū'-prŭgh|-lᵉ) abprügeln, abblenen.

Afpræg (aū'-prä|*gh*) *n* Gepräge *n*.

afpræge (aū'-prä|-*ghᵉ*) abprägen.

afpudse (aū'-pü-ßᵉ) abputzen; (Maurerei) abreiben; **Afpudsning** (aū'-püß-nĕns) *c* Abputzen *n*.

afrakke (aū'-rä-gᵉ) übel zurichten.

Afregning (aū'-rāi|-nĕns) *c* Abrechnung *f*; gøre ~ med En mit j-m abrechnen, j-n ablohnen.

Afrejse (aū'-rāi-ßᵉ) *c* Abreiſe, Abfahrt *f*.

afrejse (~) abreiſen, abfahren.

afrette (aū'-rä-dᵉ) abrichten; **Afretning** (aū'-räd-nĕns), **Afrettelse** (aū'-rä-dᵉl-ßᵉ) *c* Abrichtung *f*.

Afrids (aū'-rĭß) *n* Abriß *m*.

afridse (aū'-rī-ßᵉ) einen Abriß machen von, abzeichnen. [niſch.]

afrikansk (ă-frī-kă'|nßk) afrika-

***afrispe** abſtreifen.

afrive (aū'-rī|-wᵉ) abreißen, abrupfen; **Afrivning** (aū'-rī|wnĕns) *c* Abreißen *n*.

afrunde (aū'-rön|-ᵉ) abrunden; **Afrunding** (~ĕns) *c* Abrunden *n*.

afruske (aū'-rö-ßgᵉ) abrupfen, abreißen.

afruste (aū'-rö-ßdᵉ) abrüſten; **Afrustning** (aū'-rößd-nĕns) *c* Abrüſtung *f*.

afrykke (aū'-rö-gᵉ) abziehen, abzerren. [abrütteln.]

afryste (aū'-rö-ßdᵉ) abſchütteln,

afrøfle (aū'-röf-lᵉ) abrüffeln.

afsadle (aū'-ßădh|-lᵉ) abſatteln, abzäumen.

***afsage** abſägen.

afsagt (aū'-ßägt) abgeſagt, ausgemacht, erklärt.

Afsats (aū'-ßădß) *c* Abſatz *m*.

afsave (aū'-ßā|-wᵉ) abſägen.

Afsavn (aū'-ßāu|n) *n* Entbehrung *f*, Mangel *m*.

afse (aū'-ßᵉl) entbehren; ~t fra davon abgeſehen.

afsejle (aŭ'-ßaĭ|-le) absegeln, abfahren; **Afsejling** (~lens) *c* Absegeln *n*, Abfahrt *f*.

afsende (aŭ'-ßæn|-e) absenden, abschicken, versenden; abladen, verladen; **Afsendelse** (~el-ße) *c* = Afsending 1.

Afsender (~er) *c* Absender, Versender *m*; Abladen, Verlader *m*.

Afsending (~ens) *c* 1. Absendung, Versendung *f*; Verladung *f*. 2. Bote, Sendbote *m*; Botschafter, Gesandte(r), Abgesandte(r) *m*.

afsi (aŭ'-ßi|) ab-, durchseihen.

afsides (aŭ'-ßi|-*dh*eß) abgelegen, entlegen, abseitig; *adv.* abseits.

afsige (aŭ'-ßi|-[*gh*]e) absagen, abbestellen, abmelden; ~ en Dom ein Urteil fällen; **Afsigelse** (~*gh*el-ße) *c* Absage, Abmeldung *f*.

afsigte (aŭ'-ßeg-de) durchsieben.

***afsile** absehen.

afsindig (aŭ-ße'n|-dĭ) wahnsinnig, verrückt, toll; **A.hed** *c* Wahnsinn, Wahnwitz *m*.

afsjælet (aŭ'-ßjæ|-le*dh*) entseelt.

afskaffe (aŭ'-ßgă-fe) abschaffen, abstellen, abtun, abbringen; **Afskaffelse** (~fel-ße) *c* Abschaffung, Abstellung *f*.

afskakke (aŭ'-ßgă-ge) abdachen, abschrägen, ⚔ böschen.

afskalle (aŭ'-ßgæl|-e) abschälen, enthülsen; **Afskalling** (~ens) *c* Abschälung *f*.

Afsked (aŭ'-ßgeł*dh*, aŭ'-ßgĕ*dh*) *c* Abschied *m*, Entlassung, Verabschiedung *f*; tage ~ med En sich von j-m verabschieden.

afskedige (aŭ'-ßgel-*dh*ĭ-[*gh*]e) verabschieden, entlassen, abdanken; **Afskedigelse** (~*gh*el-ße) *c* Verabschiedung *f*.

Afskeds... (aŭ'-ßgeß...) in Zsgn: **~begæring** *c* Entlassungsgesuch *n*; **~besøg** *n* Abschiedsbesuch *m*; **~gilde** *n* Abschiedsschmaus *m*; **~time** *c* Abschiedsstunde *f*.

afskibe (aŭ'-ßgĭ|-be) verschiffen, abladen, verladen; **Afskibning** (aŭ'-ßgĭ|b-nens) *c* Verschiffung *f*.

afskildre (aŭ'-ßgel-re) abkleiden, abschlagen; *fig.* schildern.

Afskrab (aŭ'-ßgræ|p) *n* Abschabsel, Schabsel *n*.

afskrabe (aŭ'-ßgræ|-be) abschaben, abkratzen; **Afskrabning** (aŭ'-ßgræ|b-nens) *c* Abschaben *n*; (Haut-) Abschürfung *f*. [schriftlich.]

afskreven (aŭ'-ßgræ|-we-n) ab-

Afskrift (aŭ'-ßgræft) *c* Abschrift *f*.

afskrive (aŭ'-ßgri|-we) abschreiben; **Afskriver** (~wer) *c* Abschreiber *m*; **Afskrivning** (aŭ'-ßgri|w-nens) *c* Abschreiben *n*.

Afskræk (aŭ'-ßgræk) *c* Schreck(en), Widerwille *m*.

afskrække (aŭ'-ßgræ-ge) abschrecken; **Afskrækkelse** (~gel-ße) *c* Abschreckung *f*. [schälen.]

afskrælle (aŭ'-ßgræl|-e) ab-

Afskum (aŭ'-ßgom|) *n* *fig.* Abschaum *m*, Scheusal *n*.

afskumme (aŭ'-ßgom|-e) abschäumen, abschöpfen; Milch abrahmen; **Afskumning** (~nens) *c* Abschäumen *n*; Abrahmen *n*.

Afskuring (aŭ'-ßgu|-rens) *c* Abscheuern *n*.

Afsky (aŭ'-ßgŭ|) *c* Abscheu, Widerwille *m*, Verabscheuung *f*.

afsky (aŭ'-ßgŭ|) verabscheuen.

afskyde (aŭ'-ßgŭ|-*dh*e) abschießen, abfeuern, losschießen; **Afskydning** (aŭ'-ßgŭ*dh*|-nens) *c* Abschuß *m*; Abschießen *n*.

afskyelig (aŭ-ßgŭ'|-lĭ) abscheulich, verabscheuenswert; **A.hed** *c* Abscheulichkeit *f*.

afskygge (aŭ'-ßgŭ-ge) abschatten; schattieren; **Afskygning** (aŭ'-ßgŭg-nens) *c* Abschattung, Schattierung *f*.

Afskylning (aŭ'-ßgŏl|-nens) *c* Abspülen *n*, Abspülung *f*.

afskære (aŭ'-ßgæ|-re) abschnei-

den; afsticheln; **Afskæring** (‿rĕns) *c* Abſchneiden *n.*

afslaa (aŭ'-ßlɔ̄|) abſchlagen, ausſchlagen, ablehnen, verweigern; ‿**ende** abſchlägig, abſchläglich.

Afslag (aŭ'-ßla|*gh*, aŭ'-ßlɔ̄*gh*) *n* Abſchlag *m*; Ablehnung *f*; give En ‿ j-n abſchlägig beſcheiden.

afsleben (aŭ'-ßle|-bᵉn) abgeſchliffen, abgerieben.

afslibe (aŭ'-ßli|-*dh*ᵉ) abſchleifen, abwetzen; **Afslibning** (aŭ'-ßli|-bnĕns) *c* Abſchleifen *n.*

afslide (aŭ'-ßli|-*dh*ᵉ) abnutzen, Kleider abtragen; ‿*s* ſich abnutzen.

afslutte (aŭ'-ßlŭ-dᵉ) abſchließen, beendigen; **Afsluttelse** (aŭ'-ßlŭdᵉl-ßᵉ), **Afslutning** (aŭ'-ßlŭdnĕns) *c* Abſchluß *m.*

afsløre (aŭ'-ßlø̄|-rᵉ) entſchleiern, enthüllen, aufdecken; **Afsløring** (‿rĕns) *c* Entſchleiern *n.*

Afsmag (aŭ'-ßmɑ̄*gh*) *c* Beigeſchmack *m*; *fig.* Widerwille *m.*

afsmelte (aŭ'-ßmäl|-dᵉ) abſchmelzen, ausſchmelzen.

Afsnit (aŭ'-ßnit) *n* Abſchnitt *m.*

afsnitte (aŭ'-ßni-dᵉ) abſchnitze(l)n, abſchneiden.

afsnore (aŭ'-ßnō-rᵉ) abſchnüren.

afsondre (aŭ'-ßŏn|-drᵉ) abſondern, abſcheiden; ‿*t* abgeſondert, abgeſchieden; **Afsondring** (‿drĕns) *c* Abſonderung *f.*

afsone (aŭ'-ßō|-nᵉ) abbüßen, verbüßen, ſühnen; **Afsoning** (‿nĕns) *f* Abbüßung, Sühne *f.*

afspejle (aŭ'-ßbɑĭ|-lᵉ) abſpiegeln; **Afspejling** (‿lĕns) Abſpiegelung *f.* [ſpeiſen.

afspise (aŭ'-ßbi|-ßᵉ) *fig.* ab-

afspole (aŭ'-ßbō-lᵉ) abſpulen.

afspænde (aŭ'-ßbæ̆n|-ᵉ) abſpannen; **Afspænding** (‿ĕns) *c* Abſpannung *f.*

afspærre (aŭ'-ßbæ̆r|-ᵉ) abſperren; **Afspærring** (‿ĕns) *c* Abſperrung *f.*

afstaa (aŭ'-ßdɔ̄|) abtreten, ablaſſen; *v/n.* abſtehen, ablaſſen.

afstaaelig (aŭ-ßdɔ̄'|-[ᵉ-]lĭ) abtretbar.

Afstaaelse (aŭ'-ßdɔ̄|-ᵉl-ßᵉ) *c* Abſtand *m*, Abtretung *f*; **Afstaaelsessum** *c* Abſtandsſumme *f.*

afstamme (aŭ'-ßdäm|-ᵉ) abſtammen, herſtammen; ‿ fra entſprießen, entſproſſen; **Afstammelse** (‿ᵉl-ßᵉ), **Afstamning** (‿nĕns) *c* Abſtammung, Abkunft *f.*

Afstand (aŭ'-ßdan|) *c* Abſtand *m*, Entfernung, Ferne *f.*

afsted (ä-ßdä'*dh*) ſ. Sted.

afstedkomme (ä-ßdä'*dh*-kŏm|-ᵉ) verurſachen, veranlaſſen, bewirken, herbeiführen, anrichten.

afstemme (aŭ'-ßdæm|-ᵉ) abſtimmen, abkugeln; **Afstemning** (‿nĕns) *c* Abſtimmung *f.*

afstemple (aŭ'-ßdæm|b-lᵉ) abſtempeln; **Afstempling** (‿lĕns) *c* Abſtempeln *n.*

Afstigning (aŭ'-ßdi|*gh*-nĕns) *c* Abſteigen *n.*

afstikke (aŭ'-ßdĕ-gᵉ) abſtecken, abpfählen; **afstikkende** (‿gᵉ-nᵉ) abſtechend (v. Farben); **Afstikker** (‿gᵉr) *c* Abſtecher, Ausflug *m*; **Afstikning** (aŭ'-ßdĕg-nĕns) *c* Abſtecken *n.*

afstive (aŭ'-ßdi|-wᵉ) abſteifen, ſtützen, Bäume pfählen; **Afstivning** (aŭ'-ßdi|w-nĕns) *c* Abſteifen *n.*

afstraffe (aŭ'-ßdrä-fᵉ) abſtrafen, beſtrafen; **Afstraffelse** (‿fᵉl-ßᵉ) *c* Abſtrafen *n.*

afstrege (aŭ'-ßdrɑ̄|-ᵉ) linitieren.

afstryge ſ. stryge af.

Afstrygning (aŭ'-ßdrŭ|*gh*-nĕns) *c* Abſtreichen *n*, Abſtreichung *f.*

***afstubbe** abſtumpfen. [ſtutzen.

afstudse (aŭ'-ßdŭ-ße) ſtutzen, ver-

afstumpe (aŭ'-ßdöm|-bᵉ) abſtumpfen; ‿*t* abgeſtumpft (a. *fig.*).

afstøbe (aŭ'-ßdø̄|-bᵉ) abgießen.

Afstøbning (au̅'-ßdö̅|b-nĕns) *c* Abguß *m*.
afstøde (au̅'-ßdö̅|-*dh*ᵉ) abstoßen.
afstøve (au̅'-ßdö̅|-wᵉ) abstäuben; **Afstøvning** (au̅'-ßdö̅|w-nĕns) *c* Abstäuben *n*.
afsvale (au̅'-ßwā|-lᵉ) abkühlen, ablöschen; ~s sich abkühlen.
afsvide (au̅'-ßwī|-*dh*ᵉ) absengen.
afsværge (au̅'-ßwǣr|-*gh*ᵉ) abschwören, verschwören; **Afsværgelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Abschwörung *f*.
afsynge (au̅'-ßŏns|-ᵉ) absingen; **Afsyngelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Absingen *n*.
Afsætning (au̅'-ßǣd-nĕns) *c* Absatz, Vertrieb *m*.
afsætte (au̅'-ßǟ-dᵉ) absetzen; ~ fra entsetzen.
afsættelig (au̅-ßǟ'-dᵉ-lĭ) absetzbar, absatzfähig; let ~ abgängig.
Afsættelse (au̅'-ßǟ-dᵉl-ßᵉ) *c* Absetzung, Entsetzung *f*.
afsøge (au̅'-ßö̅|-*gh*ᵉ) absuchen, abstreifen.
aftage (au̅'-tā|-*gh*ᵉ) *v/a.* und *v/n.* abnehmen; **Aftagen** (~*gh*ᵉn), **Aftagelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ), **Aftagning** (au̅'-tā|*gh*-nĕns) *c* Abnahme *f*; Kartensp. Abheben *n*.
aftakle ⚓ (au̅'-tăg-lᵉ) abtakeln; **Aftakling** (~lĕns) *c* Abtakelung *f*.
Aftale (au̅'-tā[|]-lᵉ) *c* Verabredung *f*; efter ~ verabredetermaßen.
aftale (~) verabreden, besprechen; heimlich abkarten.
Aftapning (au̅'-tăb-nĕns) *c* Abzapfen *n*, Anstich *m*.
aftappe (au̅'-tă-bᵉ) abzapfen, abziehen.
aftegne (au̅'-tai̅|-nᵉ) abzeichnen, abkonterfeien; **Aftegning** (~nĕns) *c* Abzeichnen *n*.
Aften (ăfdn) *c* Abend *m*; i ~ heute abend, diesen Abend; i Aftes, i Gaar Aftes gestern abend; om ~en des Abends, abends; hver ~ jeden Abend, allabendlich; ~en før Vorabend *m*; god ~! guten Abend!; ~blad *n* Abendzeitung *f*; ~bøn *c* Abendgebet *n*, -segen *m*; ~kølighed *c* Abendkühle *f*; ~sang *c* Abendlied *n*; Nachmittagsgottesdienst *m*; ~skumring *c* Abenddämmerung *f*.
Aftens... (ă'fdnß...) in Zssgn: ~mad *c* Abendbrot, -essen, Nachtmahl *n*; ~tid *c* Abendzeit *f*.
aftjene (au̅'-tjǟ|-nᵉ) abdienen, abverdienen; *v/n.* ausdienen.
aftrodse (au̅'-trŏ-ßᵉ) abtrotzen.
aftrygle (au̅'-trü*gh*|-lᵉ) abbetteln.
Aftryk (au̅'-trŏk) *n* Abdruck, Abzug *m*.
aftrykke (au̅'-trŏ-gᵉ) abdrucken, abziehen; **Aftrykning** (au̅'-trŏgnĕns) *c* Abdrucken, Abziehen *n*.
aftræde (au̅'-trǟ|-*dh*ᵉ) *fig.* abtreten, überlassen; **Aftrædelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Abtreten *n* (auch *fig.*); **Aftrædelsesværelse** *n* Absteigequartier *n*.
Aftræk (au̅'-trǣk) *n* Abzug, Abklatsch *m*.
aftrække (au̅'-trǣ-gᵉ) Messer abziehen; Typ. abziehen; **Aftrækker** (~gᵉr) *c* Drücker, Abzug *m* (am Gewehr); **Aftrækning** (au̅'-trǣgnĕns) *c* Abziehen *n*, Abzug *m*.
aftvinge (au̅'-twĕns|-ᵉ) abzwingen, abmüßigen; *fig.* abringen.
aftvætte (au̅'-twǣ-dᵉ) abwaschen (auch *fig.*); *fig.* abschleifen.
Aftægt (au̅'-tǟgt) *c* Altenteil, Ausgeding(e) *n*; **Aftægtsmand** *c* Altsitzer *m*.
aftække (au̅'-tǣ-gᵉ) abdachen, abdecken.
aftælle (au̅'-tǣl|-ᵉ) abzählen; **Aftælling** (au̅'-tǣl|-ĕns) *c* Abzählen *n*.
aftærske (au̅'-tǣr-ßgᵉ) abdreschen, ausdreschen.
aftømme (au̅'-tŏm|-ᵉ) ausleeren.
aftørre (au̅'-tŏr|-ᵉ) abtrocknen, abwischen.
afvadske (au̅'-wăß-gᵉ) abwaschen; **Afvadskning** (au̅'-wăßg-nĕns) *c* Abwaschen *n*, Abwaschung *f*.
afvande (au̅'-wăn|-ᵉ) entwässern

afvant (au̯'-wăn|t) entwöhnt, ungewohnt; A~hed *c* Ungewohntheit *f*.
Afvej (au̯'-wai̯|) *c* Abweg *m*; komme paa ~e vom Wege abkommen.
afveje (au̯'-wai̯|-e) abwägen (auch *fig.*); **Afvejning** (~nĕns) *c* Abwägen *n*.
afveksle (au̯'-wăgß-le) abwechseln, wechseln; ~nde (~le-ne) abwechselnd, umschichtig; **Afveksling** (~lĕns) *c* Abwechselung *f*.
afvende (au̯'-wæ̆n|-e) *fig.* abwenden, verhüten.
afvendelig (au̯-wæ̆'n|-e-lĭ) abwendbar, verhütbar.
Afvendelse (au̯'-wæ̆n|-el-ße) *c* Abwenden *n*, Verhütung *f*.
afvente (au̯'-wæ̆n|-te) abwarten, abpassen.
afvige (au̯'-wī|-*gh*e) abweichen, abirren, abschweifen; **Afvigelse** (~*gh*el-ße) *c* Abweichung *f*; **afvigt** (au̯'-wĭgt) abgewichen, verwichen, verflossen.
afvikle (au̯'-wĕg-le) abwickeln; *fig.* abwinden.
afvinde (au̯'-wĕn|-e) Garn abwinden; *fig.* abgewinnen.
afvise (au̯'-wī|-ße) abweisen, abfallen lassen, ablaufen lassen; abwehren; Zeugen ablehnen.
Afviser (~ßer) *c* 1. Abweiser, Abweisstock *m*; 2. (a. **Afvisersten** (~wī-ßer...) *c*) Prellstein, Eckstein *m*.
Afvisning (au̯'-wī|ß-nĕns) *c* Abweisung *f*, jur. Ablehnung *f*.
afviske (au̯'-wĕ-ßge) abwischen, abtrocknen.
afvæbne (au̯'-wā̆|b-ne) entwaffnen; *v/n.* abrüsten; **Afvæbning** (~nĕns) *c* Entwaffnung *f*; Abrüstung *f*.
afvælte (au̯'-wăl|-te) abwälzen (a. *fig.*).
afværge (au̯'-wæ̆r|-*gh*e) abwehren, abhalten; **Afværgelse** (~*gh*el-ße) *c* Abwehr, Abhaltung *f*.
afæde (au̯'-ā̆|-*dh*e) abfressen, abweiden.
afændre (au̯'-æ̆n|-dre) abändern; **Afændring** (~drĕns) *c* Abänderung *f*.
afæske (au̯'-ăß-ge) abverlangen, abfordern.
Agat (ă-gā'|t) *c* Achat *m*.
age (ā'-*gh*e) fahren.
Age... (ā'-*gh*e...) in Zssgn: **~bræt** *n* Sitzbänkchen *n*; **~stol** *c* Wagensitz *m*.
Agent (ă-gæ̆'n|t) *c* Agent, Geschäftsvermittler *m*.
Agentur (ă-gen-tū'|r) *c* Agentur *f*, Vermittelungsgeschäft *n*.
Ager (ā'|-*gh*er) *c* Acker *m*; Ackerbreite *f*.
Ager... (ă'-*gh*er...) in Zssgn: **~brug** *n* Ackerbau *m*; **~dyrkende** *a.* ackerbautreibend; **~dyrker** *c* Ackerbauer *m*; **~dyrkning** *c* = **~brug**; **~fure** *c* Ackerfurche *f*; **~høne** *c* Feldhuhn, Rebhuhn *n*; **~jord** *c* Ackerboden *m*; **~kaal** ⚘ *c* Ackerkohl *m*; **~*lap** *c*, **~ren** *c* Ackerrain, Rain *m*; **~*rikse** *c* Wachtelkönig *m*; **~tejg** *c* Ackerfurche *f*.
Agern (ā'|-*gh*ern) *n* Eichel *f*.
Agio (ă-ßjō') *c* Agio, Aufgeld *n*.
Agn (ăgh|n) *n* Köder *m*, Lockspeise *f*.
Agraf (ă-grä'f) *c* Agraffe, Spange *f*.
Agt (ăgt) *c* Acht, Achtung *f*; Absicht *f*; give ~ paa noget auf et. acht geben; tage sig i ~ sich in acht nehmen; giv ~! Achtung!; det var ikke min ~ es war nicht meine Absicht.
Agt..., **agt...** (ă'gd...) in Zs.-stzgn: **~paagivende** *a.* achtsam; **~paagivenhed** *c* Achtsamkeit, Acht *f*; **~væ'rdig** *a.* achtungswert, -würdig; **~væ'rdighed** *c* Achtbarkeit *f*.
agte (ă'g-de) achten, schätzen; gedenken, beabsichtigen; ~ paa noget auf et. achten, et. beachten.
Agtelse (ă'g-del-ße) *c* Achtung *f*.
agter ⚓ (ă'g-der) achter, hinten; *fig.* gaa til Agters zurückgehen.
Agter... (ă'g-der...) in Zs.-stzgn: **~spejl** ⚓ *n* Spiegel *m*; **~stævn** ⚓ *c* Achtersteven *m*.

...agtig (...äg-dĭ) ...artig, ...ähnlich.
agtsom (ä'gd-ßᵉm) behutſam, vorſichtig, aufmerkſam; ~hed *c* Behutſamkeit, Vorſicht *f*; Aufmerkſamkeit *f*.
Agurk (ä-gö'rk) *c* Gurke *f*; Agurketid *c fig.* Sauregurkenzeit *f*.
ah! (ā) ah, oh!
Ahorn ♀ (ā'-hō|rn) *c* Ahorn *m*; af ~træ ahornen.
Ajle (āī'-lᵉ) *c* Jauche, Gülle *f*.
ak! (äk) ach! [linkiſch.]
akavet (ä'-kā|-wᵉdh) verkehrt,
akklimatisere (ä-klĭ-mä-tĭ-ßē'|-rᵉ) akklimatiſieren, einbürgern.
akkomodere (ä-kŏ-mŏ-dē'|-rᵉ) anbequemen, anpaſſen.
akkompagnere (ä-kᵒm-pän-jē'|-rᵉ) begleiten.
Akkord (ä-kŏ'rt) *c* Akkord *m* (*a.* ♪), Vergleich, Vertrag *m*; Stücklohn *m*; arbejde paa ~ auf Stück arbeiten. [dieren.]
akkordere (ä-kŏr-dē'|-rᵉ) akkor-
akkreditere (ä-krē-dĭ-tē'|-rᵉ) beglaubigen.
Akkreditiv (~tĭ'|w) *n* Akkreditiv, Beglaubigungsſchreiben *n*. [lich.]
akkurat (ä-kū-rā'|t) genau, pünkt-
Akkuratesse (~rä-tä'-ßᵉ) *c* Akkurateſſe, Genauigkeit, Pünktlichkeit *f*.
Akkusativ (ä-kū'-ßä-tĭ|w) *c* Akkuſativ *m*. [Ähren anſetzen.]
Aks (ägß) *n* Ähre *f*; sætte ~
Akse (ä'g-ßᵉ) *c* Achſe, Welle *f*; pr. ~ per Achſe.
Akse... (ä'g-ßᵉ...) in Zſ.-ſtzgn: ~krans *c* Ährenkranz *m*; ~sanking *c* Ährenleſe *f*; ~skæg *n* Ährenſpitze *f*.
Aksel (ä'g-ßᵉl) *c* 1. = Akse. 2. Achſel, Schulter *f*.
Aksel..., **aksel...** (ä'g-ßᵉl...) in Zſ.-ſtzgn: ~arm *c* Achſenarm *m*; ~bred *a.* breitſchultrig; ~bøsning *c* Achſenbüchſe *f*; ~ledning *c* Wellenleitung *f*; ~plade *c* Achſenſchiene *f*, Achſenblech *n*; ~skærf *n* Schulterbinde *f*. [nehmen.]
aksle (ä'gß-lᵉ) auf die Achſel
Akt (ägt) *c* Akt *m*, Handlung *f*; (Theater) Akt, Aufzug *m*; Akte *f*; ~stykke *n* Aktenſtück *n*.
Aktie (ä'g-ßĭᵉ) *c* Aktie *f*, Anteilſchein *m*; ~haver *c* Aktieninhaber *m*; ~selskab *n* Aktiengeſellſchaft *f*.
Aktionær (äg-ßjŏ-nä'|r) *c* Aktionär, Aktieninhaber *m*.
aktiv (ä'g-tĭ|w) tätig, wirkſam.
Al (ā|l) *c* Raſeneiſenſtein *m*.
al (äl|) all; i alt Fald jedenfalls; med alt dette bei alledem; fremfor alt vor allem; hvem i al Verden wer alles; alle Slags allerlei; alle Vegne allerorten, allerorts; alle og enhver alle und jede; alt for zu, allzu, gar zu; naar alt kommer til alt wenn es um und um kommt.
Al..., **al...** (ä'l...) in Zſ.-ſetzungen. ~barmhje'rtig *a.* allerbarmend; ~fader *c* Allvater *m*; ~farvej *c* Landſtraße *f*; ~forba'rmende *a.* = ~barmhjertig; ~god *a.* allgütig; ~magt *c* Allmacht, Allgewalt *f*; ~mæ'gtig *a.* allmächtig, allgewaltig, allgebietend; ~sidig *a.* allſeitig; ~sidighed Allſeitigkeit *f*; ~sty'rende *a.* allmächtig; ~ting *pr. indef.* alles; fremfor ~ting vor allem, vor allen Dingen; hvorom ~ting er wie dem auch ſei; ~ve'rden *c* die ganze Welt, alle Welt; ~vi'dende *a.* allwiſſend; ~vi'denhed *c* Allwiſſenheit *f*; ~vis *a.* allweiſe.
Alabast (ä-lä-bä'ßt) *c* Alabaſter *m*.
Alarm (ä-lä'r|m) *c* Lärm *m*; blind ~ blinder Lärm (*a. fig.*); blæse, slaa ~ Lärm blaſen, ſchlagen; ~klokke *c* Alarmglocke *f*; ~plads ⚔ *c* Lärmplatz *m*; ~tromme *c* Lärmtrommel *f*.
alarmere (ä-lär-mē'|-rᵉ) alarmieren, beunruhigen.

Albue (ä'l-bü-ᵉ) *c* Ellbogen *m*; ~ben *n* (F Sødeben) Ellbogenbein *n*, -knochen *m*, F Musikantenknochen; ~led *n* Ellbogengelenk *n*; ~rum *n* Ellbogenfreiheit *f*; have ~rum die Ellbogen frei haben.

aldeles (äl-dᵉ'l-lᵉß) ganz, gänzlich, durchaus, ganz und gar; ~ ikke gar nicht, durchaus nicht.

Alder (ä'l-ᵉr) *c* Alter *n*; han er paa min ~ er ist in meinem Alter; til ~s betagt.

Alderdom (ä'l-ᵉr-dǒm|) *c* Alter *n*.

Alderdoms... (ä'l-ᵉr-dǒmß...) in Zssgn: ~**forsørgelse** *c* Altersversorgung *f*; ~**svaghed** *c* Altersschwäche *f*. [jahrt, betagt.]

alderstegen (ä'l-ᵉr-ßdᵉ-*gh*ᵉn) bejahrt,

aldrende (ä'l-rᵉ-nᵉ) ältlich.

aldrig (ä'l-dri[*gh*]) nie, niemals, nimmer.

Alen (ä'-lᵉn) *c* Elle *f*; a~lang *a.* ellenlang; ~maal *n* Ellenmaß *n*; a~vis *adv.*: i Alenvis ellenweise.

alene (ä-lᵉ'-nᵉ) allein; ene og ~ einzig und allein, lediglich.

Alf (alf) *c* Elf *m*, Elfe *f*.

Alfabet (äl-fä-bᵉ'lt) *n* Alphabet *n*.

Algebra (ä'l-gᵉ-brᵃ) *c* Algebra, Buchstabenrechnung *f*.

Alkove (äl-kō'-vᵉ) *c* Alkoven *m*.

Allé (ä-lᵉ'l) *c* Allee *f*.

Alle..., **alle...** (ä'-lᵉ...) in Zssgn: ~**haande** *a.* (alle Haande) allerhand, allerlei; ~**haande** *n* Nelkenpfeffer *m*; ~**he'lgen**, ~**he'lgensdag** *c* Allerheiligen; ~**mands**: ~**mands Ven** *c* Allerweltsfreund *m*; ~**steds** *adv* allenthalben, überall; ~**stedsnærværelse** *c* Allgegenwart *f*; ~**stedsnærværende** *a.* allgegenwärtig.

aller... (ä'l-ᵉr...) in Zssgn: ~**først** *a.* allererst; ~**helst** *a.* allerliebst; ~**kæ'rest(e)** *a.* allerliebst; ~**naa'digst** *a.* allergnädigst; ~**sidst** *a.* allerletzt; ~**underda'nigst** *a.* allerunterthänigst.

allerede (ä-lᵉ-rē'-*dh*ᵉ) schon, bereits. [gesamt, samt und sonders.]

allesammen (ä'-lᵉ-ßäm|-ᵉn) insg.

Alliance (ä-lǐ-ä'ns-ßᵉ) *c* Allianz *f*, Bündnis *n*. [Verbündete(r) *m*.]

allieret (~ē'l-rᵉ*dh*) *c* Alliierte(r), *m*.

alligevel (ä-lǐ'-ᵉ-wæl) gleichwohl, dennoch, ohnehin.

Allike (ä'l-lǐ-gᵉ) Dohle *f* (Vogel).

Almanak (äl-mᵃ-nä'k) *c* Almanach, Kalender *m*.

almen (ä'l-mᵉn) allgemein.

Almen..., **almen...** (äl-mē'|n...) in Zssgn: ~**aand** *c* Gemeinsinn *m*; ~**gyldig** *a.* gemeingültig, allgemein geltend; ~**gyldighed** *c* Gemeingültigkeit *f*; ~**nyttig** *a.* gemeinnützig; ~**nyttighed** *c* Gemeinnützigkeit *f*; ~**vel** *n* Gemeinwohl *n*.

Almenhed (ä'l-mēn-hēl*dh*) *c* Allgemeinheit *f*.

***Almenning** *c* ſ. Alminding.

almindelig (äl-mē'n|-ᵉ-lǐ) (all)gemein, gewöhnlich; ~ bekendt allbekannt; ~ yndet allbeliebt; A~hed *c* Allgemeinheit *f*; i A~hed im allgemeinen.

Alminding (ä'l-mē-nēns) *c* Allmende *f*, Gemeindegut *n*.

Almisse (ä'l-mǐ-ßᵉ) *c* Almosen *n*; ~**uddeler** *c* Almosenpfleger *m*.

Almue (ä'l-mü-ᵉ) *c* gemeine Leute *pl.*, Volk *n*; ~**skole** *c* Volksschule *f*.

Alpe... (ä'l-bᵉ...) in Zssgn: ~**beboer** *c* Älpler *m*; ~**græsgang** *c* Alpe, Alm *f*; ~**hyrde** *c* Almhirt *m*.

Alperne (ä'l[|]-bᵉr-nᵉ) die Alpen.

Alrune (äl-rū'-nᵉ) *c* Alraun *m*.

alskens (ä'l-ßgᵉnß) allerlei, allerlei.

alt (ält) schon, bereits. [band.]

Alt (ält) *c* Alt *m*, Altstimme *f*.

Altan (äl-tä'|n) *c* Altan, Söller *m*.

Alter (ä'l-dᵉr) *n* Altar *m*; gaa til ~s zum Abendmahl gehen; ~billede *n* Altarbild, Altargemälde *n*; ~dug *c*, ~klæde *n* Altardecke *f*, Altartuch *n*; ~gang *c* Kommunion *f*; ~tavle *c* Altarblatt *n*.

altid (ă'l-tĭ|*dh*) immer, ſtets.
altsaa (ă'ls-ſåō) alſo, folglich.
Alun (ă'-lün) *n* Alaun *m*; **alunagtig** *a.* alaunartig.
alunere (ă-lü-nē|-r^{e}) alaunen.
Alvor (ă'l-wᵊr) *c* (*n*) Ernſt *m*; for ~ im Ernſt; det er mit ramme ~ es iſt mein voller Ernſt.
alvorlig (ăl-wăᵊ'|r-lĭ) ernſt, ernſthaft, ernſtlich; han mener det ikke ~ es iſt ihm nicht Ernſt damit; **A.hed** *c* Ernſthaftigkeit *f.*
Alvors..., **alvors...** (ă'l-wᵊrß...) in Zſſgn: **~fuld** *a.* ernſthaft; **~ord** *n* ernſtes Wort.
amalgamere (ă-măl-gă-mē'|-r^{e}) verſchmelzen, verquicken.
Ambolt (ă'm-bŏl|t) *c* Amboß *m.*
Amerikanerinde (ă-mᵉ-rĭ-kă-nᵉr-ē'-nᵉ) *c* Amerika'nerin *f.* [niſch.]
amerikansk (~kă'|nßk) amerika-
Amfibie (ăm-fĭ'|-bĭ-ᵉ) *n* Amphibie *f*, Amphibium *n*, Lurch *m.*
Amme (ă'-mᵉ) *c* Amme *f*; **~stueeventyr** *n* Ammenmärchen *n.*
amme (ă'-mᵉ) ſäugen, ſtillen.
Ammunition (ă-mu-nĭ-ßjō'|n) *c* Munition *f*, Schießbedarf *m.*
Amnesti (ăm-nᵉ-ßdĭ'|) *c* Amneſtie, Begnadigung *f.*
Amputation (ăm-pü-tă-ßjō'|n) *c* Amputation, Ablöſung *f.*
amputere (~tē'|-r^{e}) abſchneiden, abnehmen.
Amt (ămt) *n* Amtmannſchaft *f*; **~mand** (ă'md...) *c* Landvogt, Landrat *m*; **~stue** *c* Amt, Steueramt *n*, Amtsſtube *f.*
Amtsforvalter (ă'm|dß-fŏr-wăl|-dᵉr) *c* Steuereinnehmer, Steuerbeamte(r) *m.*
Anakronisme (ă-nᵃ-krŏ-nĭ'ß-mᵉ) *c* Anachronismus *m.*
analog (ă-nᵃ-lō'|*gh*) ähnlich, entſprechend. [Ähnlichkeit *f.*]
Analogi (~lō-gĭ'|) *c* Analogie,
Analyse (~lü'-ßᵉ) *c* Analyſe, Zerlegung *f*; chemiſche Scheidung.
analysere (~lĭ-ßē'|-r^{e}) zerlegen, ſcheiden.
Ananas (ă'-nᵃ-năß) *c* Ananas *f.*
Anarki (ă-năr-kĭ'|) *n* Anarchie, Geſetzloſigkeit, Zuchtloſigkeit *f.*
anatomere (ă-nᵃ-tō-mē'|r^{e}) zergliedern; **Anatomi** (~mĭ'|) *c* Anatomie, Zergliederung *f.*
anbefale (ă'n-bᵉ-ſā|-l^{e}) empfehlen, befürworten; **~sig** ſich empfehlen; **~t Brev** eingeſchriebener Brief.
Anbefaling (~lĕns) *c* Empfehlung *f*; **Anbefalingsbrev** *n*, **Anbefalingsskrivelse** *c* Empfehlungsbrief *m*, -ſchreiben *n.*
anbetro (ă'n-bᵉ-trō|) anvertrauen.
anbringe (ă'n-brĕnß|-ᵉ) anbringen, unterbringen; **Anbringelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Anbringung, Unterbringung *f.* [unge *c* junge Ente.]
And (ăn|) *c* Ente *f* (auch *fig.*); **~*-**
Andagt (ă'n-dăgt) *c* Andacht *f*; **Andagtsøvelse** *c* Andachtsübung *f.*
Ande... (ă'-nᵉ...) in Zſ.-ſſgn: **~mad** ♀ *c* Entengrün *n*, Waſſerlinſe *f*; **~*stegg** *c* Enterich *m.*
Andel (ă'n-dĕl|) *c* Anteil *m* (i = an).
anden (ă'-n[ᵉ]n) zweit; ander, anderwärtig, anderweitig; alt andet end nichts weniger als; hver ~ Dag jeden zweiten Tag; ikke kunne andet end nicht umhin können (mit *inf.*); for det andet zweitens; En eller ~ irgendeiner.
Andendags... (ă'-n[ᵉ]n-dăß...) in Zſſgn: **~bryllup** *n* Nachhochzeit *f*; **~gilde** *n* Nachfeier *f.* [ders.]
anderledes (ă'-nᵉr-|lē|-*dh*ᵉß) an-
andetsteds (ă'-nᵉ*dh*-ßdēß) anderswo, anderwärts; **~fra** anderswoher; **~hen** anderswohin.
andrage (ă'n-drā|-*gh*ᵉ): ~ paa noget etwas beantragen; **Andragende** (~*gh*ᵉ-nᵉ) *n* Antrag *m.*
Andrik (ă'n|-drĕk) *c* Enterich *m.*
andægtig (ăn-dă'g-dĭ) andächtig; **A.hed** *c* Andacht *f.*
Ane (ă'-nᵉ) *c* (*pl.* Aner) Ahn, Ahn-

herr *m*; Ahne, Ahnfrau *f*; ~stolthed *c* Ahnenstolz *m*; ~tavle *c* Ahnentafel *f*.

ane (*ā'*-nᵉ) *v/a. u. v/imp.* ahnen.

Anelse (*ā'*-nᵉl-ßᵉ) *c* Ahnung *f*; anelsesfuld ahnungsvoll.

Anfald (ā'n-fāl|) *n* Anfall *m*.

anfalde (~ᵉ) anfallen; befallen.

anfægte (ā'n-fāg-dᵉ) anfechten; Anfægtelse (~dᵉl-ßᵉ) *c* Anfechtung *f*.

anføre (ā'n-fö|-rᵉ) anführen; jur. aufführen; Anførelse (~rᵉl-ßᵉ) *c* Anführung *f*; Aufführung *f*.

Anfører (~rᵉr) *c* Anführer *m*.

Anførsel (ā'n-för-ßel) *c* Anführung *f*; Anførselstegn *n* Anführungszeichen *n*.

angaa (ā'n-gō|) angehen, betreffen, anbelangen; ~ende in betreff, betreffs. [Pferd) engbrüstig.

angbrystet (ā'ns-brö-ßdᵉ*dh*) (vom

Anger (ā'ns|-ᵉr) *c* Reue *f*; uden ~ reuelos; angerfuld, angergiven reumütig, reuevoll.

Angest (ā'ns|-ᵉßt) *c* Angst, Furcht, Bangigkeit *f*; ~skrig *n* Angstschrei *m*; ~sved *c* Angstschweiß *m*.

angest (ā'ns|-ᵉßt) angst, bange; jeg er ~ mir ist angst, bange; ~fuld angstvoll.

anget (ā'ns|-ᵉt) = angbrystet.

angive (ā'n-gi|-wᵉ) angeben, anzeigen; Angivelse (~wᵉl-ßᵉ) *c* Angabe, Anzeige *f*.

Angiver (~wᵉr) *c* Angeber *m*.

Angiveri (ā'n-gi-wᵉ-ri|) *n* Angeberei *f*.

angre (ā'ns-rᵉ) *v/a. u. v/imp.* bereuen, reuen, gereuen; det angrer mig, jeg angrer det es reut mich.

Angreb (ā'n-grᵉ|b) *n* Angriff, Anfall, Anlauf *m*. [anfallen.

angribe (ā'n-gri|-bᵉ) angreifen,

Angriber (~bᵉr) *c* Angreifer *m*.

Anhang (ā'n-häns|) *n* Anhang *m*, Anhängsel *n*.

anholde (ā'n-höl|-ᵉ) *v/n.* anhalten; *v/a.* festnehmen, anhalten; Anholdelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Anhalten *n*, Festnahme *f*. [hängig.

anhængig (ān-hä'ns|-i) jur. an-

Anis ♀ (ā'-nIß) *c* Anis *m*.

Anke (ā'ns-gᵉ) *c* Klage, Beschwerde *f*; ~post *c* Klagepunkt *m*; ~*-stævning *c* Appellation, Berufung *f*. [schweren.

anke (ā'ns-gᵉ) klagen, sich be-

Ankel (ā'ns|-gᵉl) *c* Knöchel *m*.

Anker[1] (ā'ns-gᵉr) *n* Anker *m*; gaa til ~s vor Anker gehen; lette ~ den Anker lichten; kaste ~ den Anker werfen; ~arm *c* Ankerarm *m*; ~bund *c* Ankergrund *m*; ~bøje *c* Ankerboje *f*; ~kætting *c* Ankerkette *f*; ~plads *c* Ankerplatz *m*; ~tov *n* Ankertau *n*.

Anker[2] (ā'ns-gᵉr) *n* Anker *m* (Maß).

anklage (ā'n-flā|-*ghᵉ*) anklagen, verklagen; jur. beschuldigen; A~ *c* Anklage *f*; Anklagede (~gᵉ-*dhᵉ*): den ~ Angeklagte(r) *s.*; Anklager (~*ghᵉ*r) *c* Ankläger, Kläger *m*.

ankomme (ā'n-fom|-ᵉ) ankommen, anlangen, eintreffen.

ankommen (~ᵉn) angekommen, angelangt; *fig.* angefault.

Ankomst (ā'n-fom|ßt) *c* Ankunft *f*.

ankre (ā'ns-frᵉ) ankern.

Anledning (ā'n-lᵉ*dh*|-nens oder ān-lᵉ'*dh*|-nēns) *c* Anlaß *m*, Veranlassung *f*; i ~ af anläßlich.

Anliggende (ā'n-lᵉ-gᵉ-nᵉ) *n* Angelegenheit *f*, Anliegen, Geschäft *n*.

Anlæg (ā'n-lā|g) *n* Anlage (a. *fig.*), Anlegung *f*; (Gewehr-)Anschlag *m*.

anlægge (ā'n-lā-gᵉ) anlegen; Prozeß anstrengen; Anlæggelse (~gᵉl-ßᵉ) *c* Anlegen *n*, Anlage *f*.

Anløb (ā'n-lö|b) *n* Anlauf *m*.

anløbe ⚓ (~lö|-bᵉ) anlaufen, ansegeln. [angelaufen, beschlagen.

anløben (~bᵉn) (v. Spiegeln usw.)

Anløbning (ā'n-lö|b-nens) *c* Anlaufen (a. ⚓), Beschlagen *n*.

Anmarch (ā'n-märßj) *c* Anmarsch, Anzug *m*.

anmasse (ă'n-mă-ʂᵉ): ~ sig sich anmaßen; **Anmasselse** (~ʂᵉl-ʂᵉ) *c* Anmaßung *f*; **anmassende** (~ʂᵉ-nᵉ) anmaßend.

anmelde (ă'n-măl|-ᵉ) anmelden, ankündigen, anſagen, melden, anzeigen; Bücher beſprechen; **Anmeldelse** (~ᵉl-ʂᵉ) *c* Anmeldung, Anzeige *f*; (Bücher-)Beſprechung *f*.

Anmelder (~ᵉr) *c* Anmelder *m*.

anmode (ă'n-mō|-*dh*ᵉ) erſuchen; zumuten; **Anmodning** (ă'n-mō|*dh*-nĕns) *c* Erſuchen *n*; Zumutung *f*.

anmærke (ă'n-mær-gᵉ) anmerken, bemerken; **Anmærkning** (ă'n-mærg-nĕns) *c* Anmerkung, Bemerkung *f*.

Anneks (ă-nă'gs) *n* Filial *n*; ~**kirke** *f* Filialkirche *f*.

Anomali (ă-nō-mă-lī'|)*c* Anomalie, Abweichung *f*.

anonym (~nŭ'|m) anonym, ungenannt.

Anonymitet (~nŭ-mi-tē'|t) *c* Nan[menloſigkeit *f*.]

anordne (ăn-ō'r|d-nᵉ) anordnen, verordnen, verfügen; **Anordning** (~nĕns) *c* Anordnung, Verordnung, Verfügung *f*.

anprise (ă'n-prī|-ʂᵉ) anpreiſen.

Anprisning (ă'n-prī|ʂ-nĕns) *c* Anpreiſen *n*.

Anraab (ă'n-rā̆|b) *n* Anruf *m*.

anraabe (ă'n-rā̆|-bᵉ) anrufen; anflehen; **Anraabelse** (~bᵉl-ʂᵉ), **Anraabning** (ă'n-rā̆|b-nĕns) *c* Anrufen *n*.

Anretning (ă'n-ræd-nĕns) *c* Anrichtung *f*, Gang *m*; **Anretningsbord** *n* Anrichtetiſch *m*.

anrette (ă'n-ræ-dᵉ) anrichten (a. Kocht.), verurſachen; **Anrettelse** (~dᵉl-ʂᵉ) *c* Anrichtung, Verurſachung *f*.

Ansats (ă'n-ʂătʂ) *c* Anſatz *m* (a. ♪), Anlage *f*.

anse (ă'n-ʂē|) anſehen, betrachten; **Anseelse** (~ᵉl-ʂᵉ) *c* Anſehen *n*.

anselig (ăn-ʂē'|-lī) anſehnlich, bedeutend; **A.hed** *c* Anſehnlichkeit *f*.

anset (ă'n-ʂē|t) angeſehen.

Ansigt (ă'n-ʂēgt) *n* Geſicht, Angeſicht *n*; sætte et venligt ~ op ein freundliches Geſicht machen.

Ansigts... (ă'n-ʂēgdʂ...) in Zſſgn: ~**fordrejelse** *c* Geſichtsverzerrung *f*; ~**form** *c* Geſichtsbildung. -form *f*; ~**træk** *n* Geſichtszug *m*.

Ansjos (ăn-ʂjō'|ʂ) *c* Anſchove *f*.

anskaffe (ă'n-ʂgă-fe) anſchaffen, beſchaffen; **Anskaffelse** (~ᵉl-ʂᵉ) *c* Anſchaffung, Beſchaffung *f*.

anskreven (ă'n-ʂgrᵉ|-wᵉn): være vel ~ gut angeſchrieben ſein.

Anskrig (ă'n-ʂgrī|*gh*) *n*: gøre ~ Lärm ſchlagen.

anskudt (ă'n-ʂgŭt) angeſchoſſen.

anskuelig (ăn-ʂgŭ'|-lī) anſchaulich; **A.hed** *c* Anſchaulichkeit *f*.

Anskuelse (ă'n-ʂgŭ|-ᵉl-ʂᵉ) *c* Anſchauung, Anſicht *f*.

anskyde(ă'n-ʂgŭ|-*dh*ᵉ)anſchießen.

anslaa (ă'n-ʂlā̆|) anſchlagen, veranſchlagen, ſchätzen (til = auf).

Anslag (ă'n-ʂlā̆|*gh*) *n* Anſchlag *m*; *fig.* Anſchlag, Plan *m*.

anspore (ă'n-ʂbō|-rᵉ) anſpornen, anſtacheln, anreizen.

anspænde (ă'n-ʂbæ̆n|-ᵉ) anſpannen, anſtrengen; **Anspændelse** (~ᵉl-ʂe) *c* Anſpannung *f*.

anstaa (ă'n-ʂdā̆|) anſtehen, gefallen; geziemen, ſich ſchicken.

Anstalt (ă'n-ʂdăl|t) *c* Anſtalt *f*; ~**er** *pl.* Anſtalten, Vorkehrungen *pl.*; ~**mager** *c* Plannacher *m*.

Anstand (ă'n-ʂdănd) *c* Anſtand *m* (a. jur. u. Jagd).

anstifte (ă'n-ʂdēf-dᵉ) anſtiften.

Anstifter (~dᵉr) *c* Anſtifter *m*.

anstigende (ă'n-ʂdi|-*gh*ᵉ-nᵉ): komme ~ angeſtiegen kommen.

anstille (ă'n-ʂdĕl|-ᵉ) anſtellen; ~ sig ſich anſtellen, ſich ſtellen.

anstrenge (ă'n-ʂdræns|-ᵉ) anſtrengen; ~ sig forgæves ſich ab-

mühen; **Anstrengelse** (‿ᵉl-ʂᵉ) *c* Anstrengung *f.* [strich *m.*]
Anstrøg (ă'n-ʂdrōl) *n fig.* Anflug
anstændig (ăn-ʂdæ'n|-dl) anständig; schicklich; **A.hed** *c* Anständigkeit *f*, Anstand *m.*
Anstød (ă'n-ʂdð|*dh*) *n* Anstoß, Verstoß *m*; **Anstødssten** (‿ʂdðʂdē|n) *c fig.* Stein *m* des Anstoßes.
anstødelig (ăn-ʂdð'|-*dh*ᵉ-lĭ) anstößig; **A.hed** *c* Anstößigkeit *f.*
Ansvar (ă'n-ʂwā|r) *n* Verantwortung, (jur., ✠) Haftung *f*; drage til ‿ zur V. ziehen; staa til ‿ for verantworten.
ansvarlig (ăn-ʂwā'r|-lĭ) verantwortlich, jur. haftbar; **A.hed** *c* Verantwortung, Verantwortlichkeit, Haftung, Haftbarkeit *f.*
ansvars... (ă'n-ʂwărʂ...) in Zssgn: ‿**fri** verantwortungslos; ‿**fuld** verantwortungsvoll.
ansætte (ă'n-ʂă-dᵉ) ansetzen, festsetzen, anberaumen; ansetzen, schätzen; i-n anstellen; **Ansættelse** (‿dᵉl-ʂᵉ) *c* Ansetzen *n*; Schätzung *f*; Anstellung *f.*
ansættende (‿d[ᵉ]-nᵉ): komme ‿ herangelaufen, -springen.
ansøge (ă'n-ʂō|-*ghᵉ*) ansuchen, ersuchen, sich bewerben; **Ansøger** (‿*ghᵉr*) *c* Bewerber *m*; **Ansøgning** (ă'n-ʂōg*h*|-nĕns) *c* Gesuch *n*, Bewerbung *f.*
antage (ăn-tă'|[-*ghᵉ*]) annehmen; übernehmen.
antagelig (ăn-tă'|-*ghᵉ*-lĭ) annehmbar; **A.hed** *c* Annehmbarkeit *f.* [nahme *f*; Übernahme *f.*]
Antagelse (ă'n-tă|-*ghᵉ*l-ʂᵉ) *c* Annahme *f*, Übernahme *f.*]
Antal (ă'n-tăl) *n* Anzahl, Zahl *f.*
antaste (ă'n-tă-ʂdᵉ) antasten, angreifen.
antegne (ă'n-tă|-nᵉ) anzeichnen; **Antegnelse** (‿nᵉl-ʂᵉ), **Antegning** (‿nĕns) *c* Anzeichnung *f.*
antik (ăn-tī'f) antik, altertümlich.
Antikvar (ăn-tĭ-kwā'|r) *c* Antiquar *m*; ‿**boghandel** *c* Antiquariat *n.*
Antikvitet (ăn-tĭ-kwĭ-tē'|t) *c* Antiquität *f*; ‿**er** *pl.* Antiquitäten, Altertümer *pl.*
Antilope (ăn-tĭ-lō'-pᵉ) *c* Antilope *f.*
Antipati (‿pă-tĭ'|) *c* Antipathie, Abneigung *f.*
Antipode (‿pō'-*dh*ᵉ) *c* Antipode, Gegenfüßler *m.* [tappen.]
antræffe (ă'n-træ-fᵉ) antreffen, er-
***Antræk** *n* Anzug *m.*
antyde (ă'n-tŭ|-*dh*ᵉ) andeuten; **Antydning** (ă'n-tŭ*dh*|-nĕns) *c* Andeutung *f.*
antænde (ă'n-tæn|-ᵉ) anzünden, anstecken, entflammen, entzünden.
antændelig (ăn-tæ'n|-ᵉ-lĭ) zündbar; **A.hed** *c* Zündbarkeit *f.*
Antændelse (ă'n-tæn|-ᵉl-ʂᵉ) *c* Anzündung *f.*
anvende (ă'n-wæn|-ᵉ) anwenden, verwenden.
anvendelig (ăn-wæ'n|-ᵉ-lĭ) anwendbar, verwendbar; **A.hed** *c* Anwendbarkeit, Verwendbarkeit *f.*
Anvendelse (ă'n-wæn|-ᵉl-ʂᵉ) Anwendung, Verwendung *f*, Gebrauch *m.*
anvise (ă'n-wĭ|-ʂᵉ) anweisen; **Anvisning** (ă'n-wĭ|ʂ-nĕns) *c* Anweisung *f.*
Apanage (ă-pă-nă'-ʃjᵉ) *c* Apanage *f*, Zahrgeld, Leibgedinge *n.*
Apenninerne (ă-pē-nĭ'|-nᵉr-nᵉ) *pl.* die Apenninen.
Apopleksi (ă-pŏ-plăg-ʂĭ'|) *c* Apoplexie *f*, Schlagfluß *m.*
apoplektisk (‿plă'g-tĭʂk) apoplektisch, schlagflüssig.
Apostel (ă-pŏ'-ʂdᵉl) *c* Apostel *m*; "Apostlenes Gerninger" die Apostelgeschichte; F med Apostlenes Heste auf Schusters Rappen. [apostolisch.]
apostolisk (ă-pŏ-ʂdō'|-lĭʂk)
Apotek (‿tē'|f) *n* Apotheke *f.* [*m.*]
Apoteker (‿tē'|-gᵉr) *c* Apotheker

Apparat (ă-pa-rā'|t) *n* Apparat *m*, Vorrichtung *f*.

Appel (ă-pæ'|l) *c* Appellation, Berufung *f*; ⚔ Appell *m*.

appellere (ă-pe-lē'|r-re) Berufung einlegen; ~ til sich berufen auf.

Appelsin (ă-bel-ßī'|n) *c* Apfelsine *f*.

Appendiks (ă-pæ'n-dig§) *m* Appendix, Anhang *m*, Anhängsel *n*.

Appetit (ă-be-tī't) *c* Appetit *m* (til = auf, nach).

applaudere (ă-plāu-dē'|r-re) applaudieren, beklatschen.

Apposition (ă-pɔ-ßi-ßjō'|n) *c* Apposition, Beifügung *f*.

Aprikos (ă-bri-kō'|ß) *c* Aprikose *f*.

April (ă-prī'|l) *c* April *m*; narre En ~ j-n in den April schicken; **Aprilsvejr** *n* Aprilwetter *n*.

Ar (ār|) *n* Narbe *f*.

Araber (ă-rā'|-bɐr) *c* Araber *m*.

arabisk (ă-bi§t) arabisch.

Arbejde (ā'r-bāi|-dhe) *n* Arbeit *f*.

arbejde arbeiten, schaffen; ~ paa noget an etwas arbeiten.

Arbejder (~dhɐr) *c* Arbeiter *m*.

Arbejderske (~§gɐ) *c* Arbeiterin *f*.

Arbejds..., **arbejds...** (ā'r-bāi§...) in Zsgn: **~anstalt** *c* Arbeitsanstalt *f*; **~anvisning** *c* Arbeitsnachweis *m*, -vermittelung *f*; **~dygtig** *a.* arbeitsfähig; **~giver** *c* Arbeitgeber *m*; **~løn** *c* Arbeitslohn, Macherlohn *m*; **~løs** *a.* arbeitslos; **~løshed** *c* Arbeitslosigkeit *f*; **~mand** *c* Arbeitsmann *m*; **~sky** *a.* arbeitsscheu; **~standsning** *c* Arbeitseinstellung *f*; **~vogn** *c* Lastwagen *m*.

arbejdsom (ār-bāi'|[d]-ßɔm) arbeitsam; **A.hed** *c* Arbeitsamkeit *f*.

Areal (ă-re-ā'|l) *n* Areal *n*.

Argelist (ā'r-ghe-lē§t) *c* Arglist *f*.

Arie (ā'|-rie) Arie *f*, Lied *n*.

Arilds Tid (ā'-rilß ti|dh): fra ~ seit Olims Zeiten, von alters her.

Aritmetik (ă-rid-me-tī't) *c* Arithmetik *f*.

aritmetisk (~mē'|-tī§k) arithmetisch. [die Bundeslade.]

Ark (ārk) *c* Arche *f*; Pagtens ~

Ark (ārk) *n* Bogen *m*.

Arkanum (ār-tă'-nɔm) *n* Geheimmittel *n*.

arkevis (ā'rg-wi|§) bogenweise.

Arkitekt (ār-gi-tā'gt) *c* Architekt *m*.

arkitektonisk (~tăg-tō'|-nī§k) architektonisch.

Arkitektur (~tăg-tū'|r) *c* Architektur, Baukunst *f*, Baustil *m*.

Arkiv (ār-ki'|w) *n* Archiv *n*, Urkundensammlung *f*.

Arkivar (ār-ki-wā'|r) *c* Archivar *m*.

arm (ā|rm) arm, armselig.

Arm (ā|rm) *c* Arm *m*.

Arm... (ā'rm...) in Zsgn: **~baand** *n* Armband *n*; **~bind** *n* Armschlinge *f*; **~hule** *c* Achselhöhle *f*; **~*knap** *c* Ärmelknopf *m*; **~pude** *c* Armpolster *n*; **~stage** *c* Armleuchter *m*; **~stol** *c* Armsessel, Armstuhl *m*; **~stød** *n* Armlehne *f*.

***arme**: ~ En ud j-n arm machen.

Armé (ār-mē'|) *c* Armee *f*, Heer *n*.

armere (ār-mē'|-re) armieren, ausrüsten, bewaffnen.

Armod (ā'r-mō|dh), ***Armodsdom** *c* Armut, Dürftigkeit *f*.

***Armodsfolk** *pl.* arme Leute *pl*.

Arne (ā'r-ne) *c* Herd *m* (auch *fig.*), Esse, Feuerstelle *f*; **~sted** *n* Feuerherd *m*; *fig.* Herd *m*.

aromatisk (ă-rɔ-mă'|-tī§k) aromatisch, würzig.

Arpe (ā'r-pe) *c* Med. Milchborke *f*, Milchgrind *m*.

Arrest (ă-ræ'§t) *c* Arrest *m*, Haft *f*; Beschlagnahme *f*; **gøre ~** i mit Beschlag belegen; **~forvarer** *c* Gefangenwärter, Kerkermeister *m*; **~ordre** *c* Verhaftbefehl *m*; **~rekvirent** *c* Beschlagnehmer *m*.

Arrestant (ă-re-§dă'n|t) *c* Arrestant, Gefangene(r) *m*.

Arrestation (~§dă-§jō'|n) *c* Arretierung, Verhaftung *f*.

arrestere (‿ɦdɛ'|-rᵉ) arretieren, verhaften, gefänglich einziehen.
arret (ä'-rᵉdh) narbig, benarbt.
Arrieregarde (ä-ri-ä'r-gär-dᵉ) *c* Hintertreffen *n*, Nachhut *f*.
arrig (ä'r|-i) zornig, gereizt, F fuchtig; **Arrighed** (ä'-ri-...), **Arrigskab** *c* Gereiztheit *f*.
arrivere (ä-ri-wɛ'|-rᵉ) ankommen, anlangen; sich ereignen.
Arrogance (ä-rɔ-gä'nɔ-ɦᵉ) *c* Arroganz, Anmaßung *f*.
arrogant (‿gä'n|t) arrogant, anmaßend.
Ars P (ä|rß) *c* Arsch *m*, Gesäß *n*, Steiß, Hintere(r) *m*; ‿balde *c* Arschbacke *f*; ‿pisker *c* Arschpauker *m* (Lehrer).
Arsenal (är-ɦᵉ-nä'|l) *n* Arsenal, Zeughaus *n*.
Art (ä|rt) *c* Art, Gattung *f*.
arte (ä'r-tᵉ): ‿ sig sich schicken.
artet (ä'r-tᵉt) geartet.
artig (ä'r-di) artig; höflich, gefällig; **A.hed** *c* Artigkeit *f*; Höflichkeit, Gefälligkeit *f*.
Artikel (är-ti'-gᵉl) *c* Artikel *m*; Aufsatz *m*; Ware *f*; Geschlechtswort *n*.
Artilleri(är-ti-lᵉ-ri'|)*n* Artillerie *f*.
Artillerist (‿ri'ßt) *c* Artillerist *m*.
Artiskok ♀ (‿ɦgö'k) *c* Artischocke *f*.
Arts... (ä'|rdß...) in Zsgn: ‿forskel *c* Gattungsunterschied *m*; ‿mærke *n* Gattungsmerkmal *n*.
Arv (är|w) *c* Erbe *n*, Erbschaft *f*, Erbteil *n*; fragna ‿ og Gæld die Erbschaft ablehnen; vedgaa ‿ og Gæld die E. annehmen; tiltræde en ‿ eine E. antreten.
arve (ä'r-wᵉ) erben (efter = von); ‿En j-n beerben; ‿s sich vererben.
Arve..., **arve...** (ä'r-wᵉ...) in Zsgn: ‿adel *c* Erbadel *m*; ‿berettiget *a.* erbberechtigt; ‿fald *n* Erbfall *m*; ‿fejl *c* Erbfehler *m*; ‿fjende *c* Erbfeind *m*; ‿fæste *m* Erbpacht *f*; ‿fæsteafgift *c* Erbpacht *f*; ‿fæstegaard *c* Erbpachthof *m*; ‿fæster *c* Erbpächter *m*; ‿følge *c* Erbfolge *f*; ‿krav *n* Erbanspruch *m*; ‿lader *c* Erblasser *m*; ‿lod *c* Erbteil *n*; ‿løs *a.* erblos; gøre ‿løs enterben; ‿pagt *c* Erbvertrag *m*; ‿skifte *n* Erbteilung *f*; ‿synd *c* Erbsünde *f*; ‿tager *c* Erbnehmer, Erbe *m*.
arvelig (ä'r-wᵉ-li) erblich, vererblich; **A.hed** *c* Erblichkeit, Vererblichkeit *f*.
Arving (ä'r-wɛns) *c* Erbe *m*, Erbin *f*.
ase (ä'-ßᵉ): ‿ sig fordærvet sich [abmarachen.]
Asen (ä'|-ßᵉn) *n* Esel *m* (*a. fig.*); ‿inde (ä-ßᵉn-ɛ'-nᵉ) *c* Eselin *f*.
Asfalt (ä'ß-fäl|t) *c* Asphalt *m*.
Asiater (ä-ßi-ä'|-dᵉr) *c* Asiat *m*.
asiatisk (‿tißk) asiatisch.
***Ask**[1] *c* Büchse, Schachtel *f*.
Ask[2] (äßk) *c*, Asketræ *n* Esche *f*; af Asketræ, Asketræs- eschen.
Aske (ä'ß-gᵉ) *c* Asche *f*; lægge i Aske einäschern.
Aske..., **aske...** (ä'ß-gᵉ...) in Zsgn: ‿graa *a.* aschfahl, aschfarben; ‿krukke *c* Aschenkrug *m*; ‿lud *c* Aschenlauge *f*; ‿onsdag *c* Aschermittwoch *m*; ‿pot *c fig.* Aschenbrödel *n*; ‿skuffe *c* Aschkasten *m*.
Asp ♀ (äßp) *c* Espe *f*; af ‿ espen; Aspeløv *n* Espenlaub *n*.
Asparges ♀ (ä-ɦbä'|rß) *c* Spargel *m*; stuvede ‿ *pl.* Spargelsalat *m*; ‿kniv *c* Spargelstecher *m*.
aspirere (ä-ɦbi-rɛ'|-rᵉ) sich bewerben; streben.
assimilere (ä-ßi-mi-lɛ'|-rᵉ) ähnlich machen; ‿ med einverleiben.
Asters ♀ (ä'-ßdᵉrß) *c* Aster *f*.
Astma (ä'ßd-maˢ) *c* Asthma *n*, Engbrüstigkeit *f*.
Astrolog (ä-ßdrɔ-lɔ'|gh) *c* Astrolog, Sterndeuter *m*.
Astrologi (‿lɔ-gi'|) *c* Astrologie *f*.
Astronom (‿nɔ'|m) *c* Astronom, Sternkundige(r) *m*.

Astronomi (~nŏ-mĭ'|) *c* Astronomie *f*.
at (ă[t] oder F ŏ) daß; (vor dem Infinitiv) zu.
Ateisme (ă-tᵉ-ĭ'ß-mᵉ) *c* Atheismus *m*, Gottesleugnung *f*.
Ateist (~ĭ'ßt) *c* Atheist, Gottesleugner *m*.
ateistisk (~ĭ'-ßdĭßk) gottesleugnerisch.
Athenienser (ă-t[ᵉ]-nĭ-ǣ'n|-ßᵉr) *c* Athener *m*.
atheniensisk (~ßĭßk) athenisch.
Atlas (ă'd-lăß) *n* Atlas *m*, Kartenwerk *n*.
Atlask (ă'd-lăßk) *n* Atlas *m* (Zeug); ~es atlassen.
Atmosfære (ăd-mŏ-ßwǟ'-rᵉ) *c* Atmosphäre *f*, Dunstkreis *m*.
atmosfærisk (~ßwǟ'|-rĭßk) atmosphärisch.
Atom (ă-tō'|m) *n* Atom *n*.
***Atpaaslæng** *c* Anhang *m*.
atten (ădn) achtzehn.
attende (ă'-d[ᵉ]-nᵉ) achtzehnt; for det ~ achtzehntens.
Attendedel (~dē|l) *c* Achtzehntel *n*.
atter (ă'-dᵉr) wieder, wiederum, abermals; ~ og atter immer wieder.
Attest (ă-tǣ'ßt) *c* Attest *n*, Schein *m*, Bescheinigung, Beglaubigung *f*, Zeugnis *n*.
attestere (ă-dᵉ-ßdē'|-rᵉ) bescheinigen, beglaubigen, bezeugen.
Attraa (ă'-trǣ|) *c* Verlangen, Begehren *n*.
attraa (~) verlangen, begehren.
Audiens (au͡-dĭ-ǣ'n|ß) *c* Audienz *f*, Zutritt *m*.
Auditorium (~tō'|-rĭ-ŏm) *n* Auditorium *n*, Hörsaal *m*; Zuhörerschaft *f*.
Auditør (~tǖ'|r) *c* Auditeur, Militärrichter *m*.
August[1] (au͡'-güßt) *c* Au'gust *m* (Name).
August[2] (au͡-gŏ'ßt) *c* Augu'st *m* (Monat).
Auktion (au͡g-ßjō'|n) *c* Auktion, Versteigerung *f*; **Auktionsholder** *c* Versteigerer, Auktionator *m*.
***Aur** *c* Kiessand *m*.
Aurikel ⚘ (au͡-rĭ'-gᵉl) *c* Aurikel *f*.
Autor (au͡'-tŏr) *c* Autor, Verfasser *m*.
autorisere (au͡-tŏ-rĭ-ßē'|-rᵉ) autorisieren, ermächtigen, bevollmächtigen.
Autoritet (~tē'|t) *c* Autorität *f*, Ansehen *n*; Fachgröße *f*; Behörde, Obrigkeit *f*.
av! (au͡|) au!; av, av! o weh!
avancere (ă-wăns-ßē'|-rᵉ) avancieren, befördert werden, aufrücken.
Avantgarde (ă-wă'nt-găr-dᵉ) *c* Avantgarde, Vorhut *f*.
Ave (ā'-wᵉ) *c* Zucht *f*.
ave (ā'-wᵉ) züchtigen.
Aversion (ă-wᵉr-ßjō'|n) *c* Aversion, Abneigung *f*, Widerwille *m*.
avertere (~tē'|-rᵉ) anzeigen.
Avertissement (~tĭ-ßᵉ-mă'ns) *n* Anzeige, Annonce *f*; **Avertissementstavle** *c* Anschlagbrett *n*.
avet (ā'-wᵉdh) verkehrt.
Avind (ā'-wĭn) *c* Neid *m*; Groll *m*.
avindsyg (~ßǖ|gh) neidisch.
Avindsyge (~ßǖ-ghᵉ) *c* Neid *m*.
Avis (ă-wĭ'|ß) *c* Zeitung *f*, Blatt, Zeitungsblatt *n*; **~and** *c* Zeitungsente *f*; **~bud** *n* Zeitungsträger(in *f*) *m*; **~efterretning** *c* Zeitungsnachricht *f*; **~kontor** *n* Zeitungsamt *n*; **~nyhed** *c* Zeitungsneuigkeit *f*; **~papir** *n* Zeitungspapier *n*; **~udklip** *n* Zeitungsausschnitt *m*.
***Avl**[1] *c* Schmiede *f*.
Avl[2] (au͡|l) *c* Bau, Anbau *m*, Zucht *f*; Frucht *f*.
avle (au͡'-lᵉ) zeugen, erzeugen; ziehen, züchten.
Avle..., **avle...** (au͡'-lᵉ...) in Zssgn: **~drift** *c* Zeugungstrieb *m*; **~dygtig** *a.* zeugungsfähig; ikke **~dygtig** zeugungsunfähig; **~dygtighed** *c* Zeugungsfähigkeit *f*; **~kraft** *c* Zeugungskraft *f*, -vermögen *n*; **~lem** *n* Zeugungsglied *n*.
Avling (au͡'-lĕns) *c* Zeugung, Erzeugung *f*; Wirtschaft *f*.
Avls... (au͡'|lß...) in Zssgn: **~brug** *n* Ackerwirtschaft *f*; **~bruger** *c*

Ackerbauer *m*; ~bygninger *c/pl.* Wirtschaftsgebäude *n/pl.*; ~forvalter *c* Wirtschafter, Wirtschaftsaufseher *m*; ~gaard *c* Ackerhof, Wirtschaftshof, Meierhof *m*; ~karl *c* Großknecht, Oberknecht *m*.

Avnbøg (aa'n-bö|*gh*) *c* Hagebuche *f*.

Avne (aa'n-e) *c* Achel *f*; ~r *pl.* Kaff *n*, Spreu *f*.

avnet (aa'n-e*dh*) mit Spreu vermischt.

Azur (ă-ßu'|r) *n* Azur, Lasurstein *m*.

B

Baad (bɔ|*dh*) *c* Boot *n*, Kahn, Nachen *m*; ~fører (bɔ'*dh*...) *c* Bootsführer, Kahnführer *m*.

Baade (bɔ'-*dh*e) *c* Vorteil, Nutzen *m*.

baade[1] (bɔ'-*dh*e) *v/n.* nutzen, frommen.

baade[2] (bɔ'-*dh*e) *cj.*: ~ ... og sowohl ... als.

Baade... (bɔ'-*dh*e...) in Zsgn: ~bro *c* Kahnbrücke *f*; ~bygger *c* Bootsbaumeister *m*; ~*nost, ~skur *n* Bootshaus, Bootsschuppen *m*.

Baads... (bɔ'ß...) in Zsgn: ~hage *c* Bootshaken *m*; ~mand *c* Bootsmann *m*; ~mandskab *n* Bootsmannschaft *f*.

Baal (bɔl|) *n* Feuer *n*; Scheiterhaufen *m*; tænde et ~ ein Feuer anmachen; dømme til ~ og Brand zum Feuertode verurteilen.

Baand (bön|) *n* Band *n*; Binde *f*; (Tonnen-)Reif *m*; *pl. fig.* Fesseln, Bande *pl.*

Baand..., baand... (bö'n...) in Zsgn: ~driver *c* (Böttcherei) Reifstreiber *m*; ~fisk *c* Bandfisch *m*; ~græs *n* Bandgras *n*; ~hage *c* (Böttcherei) Bandhaken *m*; ~jern *n* Bandeisen *n*; ~kniv *c* (Böttcherei) Bandmesser, Reifmesser *n*; ~lægge *v/a.* ein Kapital festlegen; ~maal *n* Bandmaß *n*; ~mager *c* (Böttcherei) Reifmacher *m*; ~pil ♀ *c* Bandweide *f*; ~sav *c* Bandsäge *f*; ~stager *c/pl.*, ~træ *n* (Böttcherei) Bandholz, Reifholz *n*; ~væv *c* (Weberei) Bandstuhl *m*; ~væver *c* Bandweber, Bandwirker *m*.

baande (bö'-n*e*) reifen, abbinden.

Baare (bɔ'-r*e*) *c* Bahre, Trage *f*.

Baas (bɔ|ß) *c* Stand, Ständer *m*.

Bacil (bă-ßi'l|) *c* Bazillus, Stäbchenpilz *m*.

Bad (b*ă*dh) *n* Bad *n*; rejse til et ~ ins Bad reisen.

bade (bɑ'-*dh*e) baden; ~ sig baden, sich baden.

Bade... (bɑ'-*dh*e...) in Zsgn: ~anstalt *c* Badeanstalt *f*; ~gæst *c* Badegast *m*; ~haandklæde *n* Badetuch *n*; ~hætte *c* Badekappe *f*; ~kammer *n* Badezelle *f*; ~kar *n* Badewanne *f*; ~kone *c* Badedienerin *f*; ~mand *c* Badediener *m*; ~sted *n* Badeort *m*.

Badning (bɑ'*dh*-nens) *c* Baden *n*.

Bag (b*ă*|*gh*) *c* Hintere(r) *m*; (Hand-, Messer-)Rücken *m*; have mange Aar paa Bagen viele Jahre auf dem Rücken haben.

bag (b*ă*|*gh* oder b*ă*g*h*), ~ ved, ~ til, ~ ud hinten; ~, ~ ved hinter; ~ efter hinter; hinterher; ~ fra von hinten; ~est (bɑ'|-*gh*eßt) *sup.* hinter, hinterst.

Bag..., bag... (bɑ'*gh*...) in Zsgn: ~ben *n* Hinterbein *n*; Hinterfuß *m*; ~bord ⚓ *c* Backbord *n*; ~bov *c* Hinterkeule *f*; ~bygning *c* Hintergebäude *n*; ~del *c* Hinterteil *m* (*n*); F Hintere(r) *m*; ~dør *c* Hintertür *f*; ~façade *c* Hinteransicht *f*; ~fjerding *c* Hinterviertel *n*; ~fjæl *c* Hinterbrett *n* (am Wagen); ~flik *c* Schuhm. Hinterflecke *f*, Halbfleck *m*; ~flikke *v/a.* beflecken; ~fod *c* Hinterfuß *m*;

~gaard c Hinterhof m; ~grund c Hintergrund m, (Theater) Hinterbühne f; ~haand c (Kartenspiel) Hinterhand f; være i ~haanden (Kartenspiel) in der Hinterhand sitzen; fig. im Rückstande sein; ~hold n Hinterhalt m; ~hoved n Hinterkopf m; ~hus n Hinterhaus n; ~kappe c Schuhm. Hackenleder n; ~klo c Hinterklaue f; ~klædning c Rückwand f; ~krop c Hinterleib m; ~kød n (Schlächterei) Hinterviertel n; ~laage c Hinterpförtchen n; ~laas c: gaa i ~laas überschnappen; ~lader c Hinterlader m; ~*li, ~*lid c Schattenseite f eines Tals; ~længs adv. rücklings; rückwärts; ~længssæde n Rücksitz m im Wagen; ~port c Hinterpforte f; ~side c Hinterseite, Kehrseite, Rückseite f; ~*skot ⚓ c Heck n, Spiegel m; ~smække c Hinterbrett n (am Wagen); ~stavn c Hintersteven m; ~sting n Hinterstich m; ~*stræv c Reaktion f; ~*stræver c Reaktionär m; ~stue c Hinterstube f; ~stykke n Hinterstück n; ~taa c Hinterzehe f der Vögel; ~tale v/a. verleumden, lästern; ~talelse c Verleumdung, Lästerung, Afterrede f; ~taler c Verleumder, Lästerer m; ~talersk a. verleumderisch; ~talerske f Verleumderin f; ~tanke c Hintergedanke m; ~trappe c Hintertreppe f; ~tæppe n Hinterwand f; ~vadske v/a., ~vadskelse f, ~vadsker c s. ~tale usw.; ~vendt a. verkehrt.

Bagage (bā-gā'-ʃjᵉ) c Bagage f, Gepäck n. [Kleinigkeit f.]

Bagatel (bā-gă-tæ'l) c Bagatelle, f

bage (bā'-ghᵉ) backen.

Bager (bā'-ghᵉr) c Bäcker m; ~børn pl.: give ~børn Hvedebrød Eulen nach Athen tragen; ~løn c Backgeld n; ~ovn c Backofen m; ~svend c Bäckergeselle m.

Bageri (bă-ghᵉ-rī'l) n Bäckerei f.

Bagers (bā'-ghᵉrß) n Bäckerei f, Backhaus n.

***Bagevje** c Wirbel, Strudel m.

Bagning (bā'gh-nĕns) c Backen n, Bäckerei f; Gebäck n.

Bagværk (bā'gh-wærk) n Backwerk, Gebäck n.

baiersk (bāī'|-ᵉrßk) bayrisch.

Baj (bāī|) n Boi m (Stoff).

Bajads (bă-jā'ß) c Hanswurst m.

Bajonet (bă-jō-næ't) c Bajonett n, Gewehraufsatz m.

Bak ⚓ (bāk) c Back f (n).

Bakke[1] (bā'-gᵉ) c Präsentierteller m; ⚓ Back f.

Bakke[2] (bā'-gᵉ) c Hügel m, Anhöhe f; ned ad ~ bergab; op ad ~ bergan.

Bakke..., **bakke...** (bā'-gᵉ...) in Zssgn: ~aas c Hügelrücken m; ~drag n Hügelkette f, Hügelzug m; ~fuld a. hügelreich, hügelig; ~kam c Hügelkamm m; ~land n Hügelland n; ~rig a. = ~fuld; ~skraaning c Hügellehne f.

bakket (bā'-gᵉdh) hügelig.

Bal (bāl) n Ball m, Tanzfest n; ~dame (bā'l...) c Tänzerin f; ~dragt c Ballanzug m; ~kavaler c Tänzer m; ~kort n Tanzkarte f; ~sal c Tanzsaal m.

Bal (bāl) c Ball m, Kugel f.

Balance (bă-lā'nß-ßᵉ) c Balance f, Gleichgewicht n; ⚖ Bilanz f, Rechnungsabschluß m.

balancere (bă-lānß-ßᵉ'|-rᵉ) balancieren, das Gleichgewicht halten; ⚖ abschließen.

Baldakin (bāl-dă-kī'|n) c Baldachin, Traghimmel m.

Balde (bā'-lᵉ) c (Hand-, Fuß-) Ballen m.

Baldrian ⚘ (bā'l|-drī-ăn) c Baldrian m.

Balkon (bāl-kō'ns) c Balkon, Altan, Söller m.

Ballast (bă'-lāßt) c Ballast m.

ballaste (bă'-lă-ßdᵉ) **mit Ballaſt** verſehen.

***balle:** ~ sammen zſ.-bündeln.

Balle (bă'-lᵉ) *c* (Papier-)Ballen, Riemen *m*; (Waren-)Ballen *m*.

Ballet (bă-læ'-t) *c* Ballett *n*.

Ballie (bă'-l-jᵉ) *c* Zuber, Kübel *m*.

Ballon (bă-lŏ'-ns) *c* Ballon *m*.

Ballotation (bă-lᵒ-tă-ßjō'|n), **Ballotering** (bă-lᵒ-tē'-rēns) *c* Kugelung, Ballotage *f*.

ballotere (bă-lᵒ-tē'|-rᵉ) (ab)kugeln.

Balsam (bă'l-ßᵃm) *c* Balſam *m*.

balsamere (bäl-ßᵃ-mē'|-rᵉ) balſamieren; **Balsamering** (~rēns) *c* Balſamieren *n*. [miſch.]

balsamisk (bäl-ßă'|-mißk) balſa-

balstyrig (bäl-ßdȳ'|-rt) unbändig, zügellos.

baltre (bă'l-drᵉ): ~sig ſich wälzen.

Band (bănˀ) *n* Bann *m*; sætte En i ~ j-n in den Bann tun.

Band..., **band...** (bă'n...) in Zſgn: **~bulle** *c* Bannbrief *m*, Bannbulle *f*; **~lyse** *v/a.* in den Bann tun; **~lysning** *c* Bannfluch *m*.

Bande (bă'n-dᵉ) *c* Bande, Rotte *f*, Trupp *m*.

bande (bă'-nᵉ) fluchen, ſchwören; ~ og gale fluchen und wettern.

Banden (bă'n|ᵉ|n) *c* Fluchen, Geflucht, Schwören *n*.

Bandit (bän-dī't) *c* Bandit, Straßenräuber *m*.

bandsat (bă'n-ßăt) verflucht, verteufelt.

Bane (bă'-nᵉ) *c* Bahn *f*, Lauf *m*; bringe paa ~ aufs Tapet, zur Sprache bringen; **~gaard** *c* Bahnhof *m*; **~vogter** *c* Bahnwärter *m*.

bane (bă'-nᵉ) bahnen; ~Vejen for noget et. anbahnen; ~Vejen for En j-m den Weg ebnen.

bange (bă'ns-ᵉ) bange, angſt, ängſtlich, furchtſam; jeg er ~ mir iſt bange.

Banjerdæk ⚓ (bă'n-jᵉr-dæˀk) *n* Kuhbrücke *f*.

Bank[1] (bănsˀ|k) *c* Bank *f*; over en ~ durch die Bank; holde, lægge ~ Bank halten, auflegen; **~anvisning** (bă'nsg...) *c* Bankanweiſung *f*; **~forretning** *c* Bankgeſchäft *n*; **~seddel** *c* Banknote *f*.

Bank[2] (bănsˀ|k) *n* Schlag *m*; ~ *pl.* Schläge, Prügel *pl.*

banke (bă'ns-gᵉ) klopfen, ſchlagen, hauen, prügeln; *v/n.* pochen, ſchlagen; ~ af abklopfen, abſchlagen; abprügeln; ~ i einklopfen, einſchlagen; *fig.* ~ ind i einpauken, einprügeln; ~ op aufpochen, aufklopfen; ~ ud ausklopfen.

Banke (bă'ns-gᵉ) *c* Anhöhe *f*, Hügel *m*; (Sands-)Bank *f*.

Banke... (bă'ns-gᵉ...) in Zſgn: **~aand** *c* Klopfgeiſt *m*; **~byg** *c* Gerſtengraupen *pl.*; **~kød** *n* Kochk. Klops *m*; **~træ** *n* Klöpfel *m*, Klopfholz *n*.

Banken (bă'ns-gᵉn) *c* Klopfen, Pochen, Geklopfe, Gepoche *n*.

Bankerot (bäns-gᵉ-rŏ't) *c* Bankerott, Bankbruch *m*; spille ~ Bankerott machen; **~spiller** *c* Bankerottierer *m*.

bankerot (~) bankerott.

Banner (bă'n|-ᵉr) *n* Banner, Panier *n*; **~fører** *c fig.* Bannerträger *m*.

bar (bă|r) bloß, nackt, kahl, bar; det ~e Snavs der reine Quark.

Bar..., **bar...** (bă'r...) in Zſgn: **~benet**, **~fodet** *a.* barfüßig, barfuß; **~frost** *c* Barfroſt, Blachfroſt *m*; **~haandet** *a.* mit bloßen Händen, unbehandſchuht; **~hovedet** *a.* barhaupt, barhäuptig, **~slidt** *a.* (von Kleidern) ſehr abgenutzt, abgetragen.

Barakke (bă-rä'-gᵉ) *c* Baracke *f*.

Barbar (bär-bă'|r) *c* Barbar, Unmenſch *m*.

Barbari (bär-bă-rī'|) *n* Barbarei, Unmenſchlichkeit, Roheit *f*

barbarisk (bär-bā'|-rĭsk') barbarisch, unmenschlich, roh.
Barbarisme (bär-bä-rĭ'ß-mᵉ) *c* Barbarismus *m*.
Barber (bär-bᵉ'|r) *c* Barbier *m*; ~bækken *n* Barbierbecken *n*; ~haandklæde *n* Rasiertuch *n*; ~kniv *c* Rasiermesser *n*; ~stue *c* Barbierstube *f*, Barbierladen *m*; ~sæbe *c* Rasierseife *f*; ~tøj *n* Rasierzeug *n*.
barbere (bär-bᵉ'|-rᵉ) barbieren, rasieren, scheren; **Barbering** (~rens) *c* Barbieren, Rasieren *n*. [*f*.]
Barde[1] (bä'r-dᵉ) *c* (Wolfisch-)Barte]
Barde[2] (~) *c* Barde, Sänger *m*.
Bardun ⚓ (bär-dū'|n) *c* Pardune *f*.
bare[1] (bā'-rᵉ) *adv.* bloß, nur; ~ det kunde ske! wenn das nur geschehen könnte!; ~ jeg var hjemme! wäre ich nur zu Hause!
bare[2] (bā'rᵉ): ~ sig sich enthalten, sich erwehren. [Blöße, Kahlheit *f*.]
Barhed (bā'r-hᵉ|*dh*) *c* Nacktheit,]
Bark[1] (bärk) *c* Borke, Rinde *f*; (Gerber-)Lohe *f*.
Bark[2] ⚓ (bärk) *c*, **Barkskib** ⚓ (bä'rg-ßgĭ|b) *n* Barke *f*.
Bark..., **bark...** (bä'rg...) in Zssgn: ~agtig *a.* rindenartig; ~bed *n* (Gärtnerei) Lohbeet *n*; ~bille *c* Borkenkäfer *m*; ~brun *a.* lohfarben; ~farve *c* Lohfarbe *f*; ~garver *c* Lohgerber *m*; ~garvet *a.* lohgar; ~garvning *c* Lohgare *f*; ~lud *c* Lohbeize, Lohbrühe *f*; ~mølle *c* Lohmühle *f*. [*f*.]
Barkasse ⚓ (bär-kä'-ßᵉ) *c* Barkasse]
barke (bä'r-gᵉ) lohen.
barket (bä'r-gᵉ*dh*) borkig, rindig; *fig.* schwielig; barkede Næver schwielige Hände.
Barm (bā|rm) *c* Busen *m*, Brust *f*.
barmhjertig (bärm-jä'r-dĭ) barmherzig, erbarmungsreich; B.hed *c* Barmherzigkeit, Erbarmung *f*.
Barn (bā|rn) *n* Kind *n*.
Barn..., **barn...** (bä'rn...) in Zssgn: ~løs *a.* kinderlos; ~løshed *c* Kinderlosigkeit *f*.
barnagtig (bärn-ä'g-dĭ) kindisch; B.hed *c* kindisches Wesen.
Barndom (bä'rn-dŏm|) *c* Kindheit *f*; gaa i ~ kindisch werden.
Barndoms... (bä'rn-dŏmß...) in Zssgn: ~aar *n/pl.* Kinderjahre *n/pl.*; ~liv *n* Kindheitsleben *n*; ~tid *c* = ~aar.
Barne..., **barne...** (bä'r-nᵉ...) in Zs.-ssgn: ~aar *n/pl.* Kinderjahre *n/pl.*; ~alder *c* Kindesalter *n*; ~barn *n* Kindeskind *n*, Enkel *m*, Enkelin *f*; ~daab *c* Kindtaufe *f*; ~født *a.* geboren, gebürtig; ~kjole *c* Kinderrock *m*; ~*lege *pl.* Spielzeug *n*; ~mad *c* Kinderbrei *m*; ~*ondt *n* Kindesnot *f*; ~pige *c* Kindermädchen *n*, Kinderwärterin *f*; ~streger *c/pl.* Kinderstreiche *m/pl.*; ~tro *c* Kinderglaube *m*; ~vis *c* Kinderart *f*; ~vogn *c* Kinderwagen *m*.
barnlig (bā'rn-lĭ) *a.* kindlich.
Barns... (bā'r|nß...) in Zssgn: ~ben *n*: fra ~ben (af) von Kindesbeinen an; ~nød *c*: i ~nød in Kindesnöten.
Barometer (bä-rō'-mᵉ'|-tᵉr) *n* Barometer, Wetterglas *n*.
Baron (bä-rō'|n) *c* Baron, Freiherr *m*.
Baronesse (bä-rō-nä'-ßᵉ) *c* Baronin, Baroneſſe, Freiherrin *f*.
Baroni (~nĭ'|) *n* Baronie *f*.
Barre (bä'-rᵉ) *c* Barre *f*, Barren *m*.
Barrikade (bä-rĭ-kā'-*dh*ᵉ) *c* Barrikade, Straßensperrung *f*.
barrikadere (~kā-dᵉ'|-rᵉ) versperren, verrammeln.
Barsel (bä'r-ßᵉl) *n*: gøre ~ in die Wochen kommen; ~feber *c* Kindbettfieber *n*; ~gilde *n* Kindelbier *n*; ~kone *c* Wöchnerin *f*; ~mad *c* Wochensuppe *f*; ~seng *c* Kind-, Wochenbett *n*; ligge i ~seng in

den Wochen sein; ~stue c Wochenstube f; ~visit c Wochenbesuch m.

barsk (bārsk) barsch, rauh (vom Wetter); **Barskhed** c Barschheit, Rauheit f.

Bas[1] ⚓ (bās) c Baas m.

Bas[2] (bās) c Baß m; ~basun c Baßposaune f; ~fiol c Baßgeige f.

Basalt (bă-ßā'l|t) c Basalt m.

***base** sich wälzen; lärmen.

Base (bā'-ße) c Chem. Base f.

basere (bă-ße'|-re) basieren, gründen, stützen, fußen.

Basis (bā'-ßis) c Basis, Grundlage f; Grundfläche f.

Bask (bāsk) n Klatsch, Schlag m; ~ pl. F Schläge pl.

baske (bā'-ßge) klatschen, schlagen.

***Basketag** n (Fecht-)Gang m.

Basse (bă'-ße) c Keiler m, wilder Eber.

Bassin (bă-ßæ'ng) Bassin n, Wasserbehälter m. [fänger m.]

Bassist (bă-ßi'ßt) c Bassist, Baß-

Bast (bāßt) c Bast m; Gefege n, Bast m (am Hirschgeweih); af ~, ~ bæsten. [Bankert m.]

Bastard (bă-ßdā'r|d) c Bastard, Bankert m.

baste (bā'-ßdə) binden, fesseln.

Bastion (bă-ßdi-ō'|n) c Bastei f.

Basun (bă-ßū'|n) c Posaune f; blæse paa ~ die Posaune blasen; ~engel c Posaunenengel m; ~stød n Posaunenstoß m.

Basunist (bă-ßu-ni'ßt) c Posaunenbläser, Posaunist m.

Bataille (bă-tă'l-je) c Schlacht f.

Bataillon (bă-tăl-jō'|n) c Bataillon n. [~, ~es batisten.]

Batist (bă-tī'ßt) n Batist m; af ~

batte (bā'-dᵉ) ausreichen, langen, mundartlich: batten.

Batteri (bă-dᵉ-rī'|) n Batterie f.

Bavian (bă-vi-ā'|n) c Pavian m (auch *fig.*). [feuer n.]

Bavn (bāu|n) c Berg-, Signal-

beaande (bᵉ-ō'n|-ᵉ) begeistern; **Beaandelse** (~ᵉl-ßᵉ) c Begeisterung f.

bearbejde (bᵉ-ār-bāi'|-*dh*ᵉ) bearbeiten; **Bearbejdelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) c Bearbeitung f.

bebo (bᵉ-bō'|) bewohnen.

beboelig (bᵉ-bō'|-[ᵉ-]li) bewohnbar, wohnlich; **B.hed** c Bewohnbarkeit f.

Beboelse (bᵉ-bō'|-ᵉl-ßᵉ) c Bewohnung f; **Beboelseslejlighed** c Wohnraum m, Wohnräume pl.

Beboer (bᵉ-bō'|-ᵉr) c Bewohner, Einwohner m.

bebrejde (bᵉ-brāi'|-dᵉ) vorwerfen, verweisen, vorhalten; **Bebrejdelse** (~dᵉl-ßᵉ) c Vorwurf, Verweis m, Vorhaltung f.

bebude (bᵉ-bū'|-*dh*ᵉ) ankündigen, verkündigen; **Bebudelse** (~*dh*ᵉl ßᵉ) c Ankündigung, Verkündigung f; Mariæ ~ Mariä Verkündigung.

Bebuder (~*dh*ᵉr) c Verkündiger m.

bebygge (bᵉ-bū'-gᵉ) bebauen, anbauen; **Bebyggelse** (~gᵉl-ßᵉ) c Bebauung f; Ansiedelung f.

bebyrde (bᵉ-bū'r|-dᵉ) beschweren, beladen, belasten, belästigen; **Bebyrdelse** (~dᵉl-ßᵉ) c Beschweren, Belästigen n, Belästigung f.

Bed (*bēdh*) n Beet n.

bedaare (bᵉ-dō'|-rᵉ) betören; **Bedaarelse** (~rᵉl-ßᵉ) c Betören n.

bedaget (bᵉ-dā'|-*ghᵉdh*) betagt, bejahrt.

Bede[1] (*bē'-dhᵉ*) c Hammel, Schöps m; ~kotelet c Hammelrippchen n; ~kølle c Hammelkeule f; ~steg c Hammelbraten m.

Bede[2] ♀ (*bē'-dhᵉ*) c Bete, rote Rübe.

bede[1] (*bē'-dhᵉ* oder *bēl*) *v/a.* bitten, ersuchen; einladen: *v/n.* beten; ~ forgæves eine Fehlbitte tun.

bede[2] (*bē'-dhᵉ*) *v/n.* anhalten, einkehren, absteigen.

Bede... (*bē'-dhᵉ...*) in Zssgn: ~dag c Bettag m; store ~dag Buß- und Bettag m; ~dagsansigt n Leichenbittermiene f; ~hus n Bethalle f, Bethaus n; ~mand c

Leichenbitter *m*; Hochzeitbitter *m*; ~mandsstil *c* Leichenbitterstil *m*; ~skammel *c* Betschemel *m*; ~sted *n* Krug *m*, Ausspannung *f*; ~søster *c* Betschwester *f*.

Beding ⚓ (bē'-*dhēns*) *c* Beting *m* (*f*), Helling *m*.

Bedrag (bᵉ-drā'|*gh*) *n* Betrug *m*, Betrügerei, Hinterlist *f*.

bedrage (bᵉ-drā'|-*ghᵉ*) betrügen, begaunern, täuschen.

bedragelig (~*ghᵉ*-lǐ) trügerisch, täuschend; **Bedrager** (~*ghᵉr*) *c* Betrüger *m*.

Bedrageri (bᵉ-drä-*ghᵉ*-rī'|) *n* Betrügerei *f*, Betrug *m*.

bedrager(i)sk (bᵉ-drā'|-*ghᵉ*-rĭßk) betrügerisch, trügerisch.

Bedragerske (~*ghᵉr*-ßgᵉ) *c* Betrügerin *f*.

bedre[1] (bā'-*dhrᵉ*) (*compr.* v. god) besser; blive ~ sich bessern.

bedre[2] (~): Gud ~ det! leider Gottes, Gott sei's geklagt!; ~sig, ~s besser werden, sich bessern.

Bedring (bā'-*dhrēns*) *c* Besserung *f*; være i ~ in der Besserung sein.

Bedrift (bᵉ-drē'ft) *c* Tat, Großtat *f*; Anwesen *n*, Wirtschaft *f*; Betrieb *m*.

bedrive (bᵉ-drī'|-wᵉ) begehen, verüben.

bedrøve (bᵉ-drā'|-wᵉ) betrüben.

bedrøvelig (~lǐ) betrübend, betrübt, kläglich, traurig; **B.hed** *c* Kläglichkeit *f*.

Bedrøvelse (~wᵉl-ßᵉ) *c* Betrübnis *f*, Kummer *m*, Traurigkeit *f*.

bedst (bäßt) (*sup.* von god) der (die, das) beste, am besten; den første den ~e der erste beste; paa det ~e aufs beste, bestens.

Bedste (bä'-ßdᵉ) *n* Wohl, Beste(s) *n*; det almene ~ das allgemeine Wohl; give noget til ~ et. zum besten geben; have En til ~ j-n zum besten haben, j-n foppen; ~fader *c* Großvater *m*; ~forældre *pl.* Großeltern *pl.*; ~moder *c* Großmutter *f*.

bedugge (bᵉ-dŭ'-gᵉ) betauen.

bedække (bᵉ-dä'-gᵉ) bedecken, decken; Tiere decken, bespringen; (v. Hengst) belegen, beschälen; **Bedækning** (bᵉ-dä'g-nēns) *c* Bedeckung *f*. [fault, angegangen.]

bedærvet (bᵉ-dä'r|-wᵉdh) ange-

bedømme (bᵉ-dö'm|-ᵉ) beurteilen; abschätzen; **Bedømmelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Beurteilung *f*; Abschätzung *f*.

Bedømmer (~ᵉr) *c* Beurteiler *m*; Abschätzer *m*.

bedøve (bᵉ-dö'|-wᵉ) betäuben; *fig.* übertäuben; **Bedøvelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Betäubung *f*.

beedige (bᵉ-ē'|-*dhǐ*-*ghᵉ*) beeiden, beeidigen, beschwören; **Beedigelse** (~*ghᵉl*-ßᵉ) *c* Beeidigung, Beschwörung *f*.

befale (bᵉ-fā'|-lᵉ) befehlen, gebieten, heißen; **Befaling** (~lēns) *c* Befehl *m*, Gebot, Geheiß *n*; **Befalingsmand** Befehlshaber *m*.

befamle (bᵉ-fä'm|-lᵉ) betasten.

befare (bᵉ-fā'-rᵉ) befahren, beschiffen; ~en Skakt einen Schacht befahren.

befaren ⚓ (bᵉ-fā'|-rᵉn) befahren.

Befaring (~rēns) *c* Befahrung, Beschiffung *f*.

befatte (bᵉ-fă'-dᵉ): ~ sig (med) sich befassen, sich beschäftigen, sich abgeben (mit).

befejde (bᵉ-fāi'|-dᵉ) befehden, bekriegen, bekämpfen.

befile (bᵉ-fī'|-lᵉ) befeilen.

befinde (bᵉ-fē'n|-ᵉ): ~ sig sich befinden; hvorledes ~r De Dem? wie befinden Sie sich, wie geht es Ihnen?; **Befindende** (~ᵉ|-nᵉ) *n* Befinden *n*; jur. Beschaffenheit *f*.

befingre (bᵉ-fē'ng|-rᵉ) betasten.

Befippelse (bᵉ-fē'-bᵉl-ßᵉ) *c* Bestürzung, Betretenheit *f*.

befippet (bᵉ-fē'-bᵉt) bestürzt, verdutzt, betreten.

beflitte (bᵉ-flī'-dᵉ): ~ sig paa sich befleißigen.

befolke (bᵉ-fō'l|-gᵉ) bevölkern.

Befolkning (bᵉ-fō'l|g-nĕns) *c* Bevölkerung *f.*

befordre (bᵉ-fō'r|-drᵉ) befördern; fördern; **Befordring** (~drĕns) *c* Beförderung *f*; Fuhrwerk *n*; **Befordringsvæsen** *n* Beförderungswesen, Fuhrwesen *n.*

befragte (bᵉ-frā'g-dᵉ) befrachten; verfrachten. [Verfrachter *m.*]

Befragter (~dᵉr) *c* Befrachter *m*;

Befragtning (bᵉ-frā'gd-nĕns) *c* Befrachtung, Verfrachtung *f.*

befri (bᵉ-frī'|) befreien, erlösen (for = von). [Erretter *m.*]

Befrier (~ᵉr) *c* Befreier, Retter,

Befrielse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Befreiung, Errettung *f.*

befrugte (bᵉ-frŏ'g-dᵉ) befruchten; **Befrugtelse** (~dᵉl-ßᵉ), **Befrugtning** (bᵉ-frŏ'gd-nĕns) *c* Befruchtung *f.* [besorgen.]

befrygte (bᵉ-frŏ'g-dᵉ) befürchten,

befugte (bᵉ-fŏ'g-dᵉ) befeuchten, anfeuchten; **Befugtelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Befeuchten *n.*

befuldmægtige (bᵉ-fū'l-măg-dĭ*gh*ᵉ) bevollmächtigen, ermächtigen; **Befuldmægtigelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Ermächtigung, Vollmacht *f.*

befuldmægtiget (~*gh*ᵉ*dh*) *c* Bevollmächtigte(r) *m.*

befænge (bᵉ-fæ'ns|-ᵉ) anstecken.

Befængelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Ansteckung *f.*

befængt (bᵉ-fæ'ns|t) angesteckt; ~ med behaftet mit.

befærdet (bᵉ-fæ'r|-*dh*ᵉt) belebt, begangen, befahren.

befæste (bᵉ-fæ'-ßdᵉ) befestigen, festmachen (auch ✕); ~s, ~ sig sich befestigen; sich bestätigen; **Befæstning** (bᵉ-fæ'ßd-nĕns) *c* Befestigung *f.*

beføje (bᵉ-fōĭ'|-ᵉ) berechtigen, ermächtigen; **Beføjelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Befugnis, Berechtigung *f.*

beføjet (~ᵉ*dh*) befugt, berechtigt.

beføle (bᵉ-fō'|-lᵉ) befühlen, betasten; **Befølen** (~lᵉn), **Beføling** (~lĕns) *c* Befühlen, Betasten *n.*

Beg (bāĭ oder bē|*gh*) *n* Pech *n.*

Beg..., **beg...** in Zssgn: ~agtig *a.* pechartig; ~fakkel *c* Pechfackel *f*; ~krans *c* Pechkranz *m*; ~olie *c* Pechöl *n*; ~pande *c* Pechpfanne *f*; ~plaster *n* Pechpflaster *n*; ~risp *c* Pechdraht *m*; ~sort *a.* pechschwarz; ~syder *c* Pechsieder *m*; ~traad *c* = ~risp.

begaa (bᵉ-gō'|) begehen, ausüben, verüben, verbrechen; ~ sig sich durchschlagen; sich bergen; ikke kunne ~ sig for Hede es vor Hitze nicht aushalten können.

begabe (bᵉ-gā'|-bᵉ) begaffen.

begave (bᵉ-gā'|-wᵉ) beschenken; **Begavelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Begabung, Fähigkeit *f.*

begavet (~wᵉ*dh*) begabt, fähig.

bege (bāĭ'-ᵉ) pechen, verpichen.

begegne (bᵉ-gāĭ'|-nᵉ) begegnen, behandeln; **Begegnelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Begegnung, Behandlung *f.*

begejstre (bᵉ-gāĭ'|-ßdrᵉ) begeistern; ~t begeistert; **Begejstring** (~ßdrĕns) *c* Begeisterung *f.*

begge (bă'-gᵉ) beide; ~ disse diese beiden; ~ to alle beide; ~ Slags beiderlei; ~ Dele beides.

begive (bᵉ-gī'|[-wᵉ]) *v/a.* aufgeben; ~ sig sich begeben; ~ sig til Ro sich zur Ruhe begeben; ~ sig paa Vej(en) sich auf den Weg machen; ~ sig sich begeben, sich ereignen, geschehen.

Begivenhed (~wᵉn-hē|*dh*) *c* Begebenheit *f*, Geschehnis, Ereignis, Vorkommnis *n*, Vorfall *m.*

beglo (bᵉ-glō'|) begaffen.

begramse (bᵉ-grā'm|-ßᵉ) betasten.

begrave (bᵉ-grā'|-wᵉ) begraben, bestatten, beerdigen; verschütten; *fig.* vergraben; **Begravelse** (~

wɛl-ßɛ) *c* Begräbnis *n*, Bestattung, Beerdigung *f*; Verschüttung *f*.

Begravelses... (bɛ-grɑ'l-wɛl-ßɛß-...) in Zsgn: ~hjælp *c* Begräbnisgeld *n*; ~plads *c* Begräbnisort *m*, -stätte *f*.

Begreb (bɛ-grɛ'lb) *n* Begriff *m*; være, staa i ~ med im Begriff sein, stehen.

Begrebs..., **begrebs...** (bɛ-grɛ'lbß-...) in Zsgn: ~bestemmelse *c* Begriffsangabe, -bestimmung *f*; ~forvirring *c* Begriffsverwirrung *f*; ~mæssig *a.* begriffsmäßig, begrifflich.

begribe (bɛ-grɪ'l-bɛ) begreifen, ein-

begribelig (~lɪ) begreiflich, faßbar, faßlich; B.~hed *c* Begreiflichkeit, Faßbarkeit, Faßlichkeit *f*; ~vis begreiflicherweise.

begro (bɛ-grɔ'l) bewachsen.

begroet (~ɛðh) bewachsen.

begrunde (bɛ-grɔ'n|-ɛ) begründen.

Begrundelse (~ɛl-ßɛ) *c* Begründung *f*.

begræde (bɛ-grɑ'l-ðhɛ) beweinen, bejammern, beklagen, betrauern.

begrædelig (~lɪ) beweinenswert, beklagenswert.

Begrædelse (bɛ-grɑ'l-ðhɛl-ßɛ) *c* [Beweinen *n*.

begrænse (bɛ-grɑ'n|-ßɛ) begrenzen, abgrenzen, beschränken; *fig.* umgrenzen; **Begrænsning** (bɛ-grɑ'n|ß-nɛns) *c* Begrenzung, Beschränkung *f*.

begunstige (bɛ-gɔ'n|-ßdɛ'-[gh]ɛ) begünstigen; **Begunstigelse** (~ghɛl-ßɛ) *c* Begünstigung *f*.

begynde (bɛ-gɔ'n|-ɛ) *v/a.*, *v/n.* anfangen, beginnen; *v/n.* anheben.

Begyndelse (~ɛl-ßɛ) *c* Anfang, Beginn *m*, Beginnen *n*; i ~n im Anfange, anfänglich, anfangs.

Begyndelses... (bɛ-gɔ'n|-ɛl-ßɛß...) in Zsgn: ~bogstav *n* Anfangsbuchstabe *m*; ~grunde *c/pl.* Anfangsgründe *m/pl.*; ~hastighed *c* Anfangsgeschwindigkeit *f*.

Begynder (~ɛr) *c* Anfänger, Neuling *m*.

begyndt (bɛ-gɔ'n|t) angefangen, begonnen.

Begær ♂ (bɛ-gɑ'|r) *n* Begehr *m* (*n*), Nachfrage *f*.

begære (bɛ-gɑ'|-rɛ) begehren, heischen, fordern, verlangen; **Begæring** (~rɛns) *c* Begehrung, Forderung *f*, Verlangen *n*.

begærlig (bɛ-gɑ'|r-lɪ) begehrlich, begierig, gierig, habsüchtig; B.~hed *c* Begehrlichkeit, Begierde, Gier, Habsucht *f*.

Behag (bɛ-hɑ'|gh) *n* Behagen, Gefallen *n*; Belieben *n*; finde ~ i noget an etwas Gefallen finden; efter ~ nach Belieben.

behage (bɛ-hɑ'l-ghɛ) gefallen, behagen, zusagen; geruhen; belieben (*a. v/a.*); hvad ~r? wie beliebt?; behag at tage Plads! belieben Sie Platz zu nehmen!

Behage..., **behage...** in Zsgn: ~syg *a.* gefallsüchtig; ~syge *c* Gefallsucht *f*.

behagelig (~lɪ) angenehm, gefällig; B.~hed *c* Annehmlichkeit, Gefälligkeit *f*.

behandle (bɛ-hɑ'n|-lɛ) behandeln; *v/n.* mit Achtung usw. begegnen; eine Gesetzesvorlage verlesen; **Behandling** (~lɛns) *c* Behandlung *f*; Begegnung *f*; Lesung *f*; **Behandlingsmaade** *c* Behandlungsweise *f*.

beherske (bɛ-hɑ'r-ßgɛ) beherrschen; **Beherskelse** (~ßgɛl-ßɛ) *c* Beherrschung *f*.

Behersker (~ßgɛr) *c* Beherrscher *m*.

behjertet (bɛ-jɑ'r-dɛt) beherzt; B.~hed *c* Beherztheit *f*.

behjælpe (bɛ-jɑ'l|-bɛ): ~ sig sich behelfen.

behjælpelig (~lɪ) behilflich.

behjælpsom (bɛ-jɑ'l|b-ßɔm) behilflich; hilfreich.

Behold (bɛ-hɔ'l) *c*: være i (god) ~ wohlbehalten, geborgen sein;

have noget i ~ etwas vorrätig haben; et. übrig haben.

beholde (~ᵉ) behalten; ~ Hatten paa den Hut aufbehalten; ~ Frakken paa den Rock anbehalten.

beholden (~ᵉn) wohlbehalten, unverletzt; übrig.

Beholder (~ᵉr) *c* Behälter *m*, Behältnis *n*.

Beholdning ❦ (~nĕns) *c* Vorrat, Bestand *m*.

Behov (bᵉ-hou͡') *n* Bedarf *m*, Bedürfnis *n*; efter ~ nach Bedarf.

behov (~): gøres ~ nötig sein, not tun; have noget ~ etwas nötig haben.

behæfte (bᵉ-hæ̆'f-dᵉ) belasten, beschweren; **Behæftelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Belastung *f*.

behæftet (~dᵉt) behaftet, belastet, beschwert.

behændig (bᵉ-hæ̆'n|-dĭ) behend(e), gewandt, geschickt; **B~hed** *c* Behendigkeit, Gewandtheit *f*.

behænge (bᵉ-hæ̆'ns|-ᵉ) behängen.

behørig (bᵉ-hø̆'|-rĭ) gehörig, gebührend.

behøve (bᵉ-hø̆'-wᵉ) bedürfen, brauchen, nötig haben; De ~r kun at befale Sie dürfen nur befehlen; ~s nötig sein.

bejae (bᵉ-jā'|) bejahen, bekräftigen.

bejamre (bᵉ-jă'm|-rᵉ) bejammern, beweinen.

bejdse (bai͡'-ßᵉ) beizen; **Bejdsning** (bai͡'ß-nĕns) *c* Beize, Beizung *f*, Beizen *n*.

bejle (bai͡'-lᵉ) sich bewerben, freien, buhlen (til = um); **Bejlen** (~lᵉn) *c* Bewerben *n*, Bewerbung *f*.

Bejler (~lᵉr) *c* Bewerber, Freier *m*; Freiwerber, Freiersmann *m*.

bekende (bᵉ-kæ̆'n|-ᵉ) bekennen, gestehen, eingestehen; ~ Kulør Farbe bekennen (auch *fig.*); ~ sig til en Tro sich zu einem Glauben bekennen; **Bekendelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Bekenntnis, Geständnis, Eingeständnis *n*; gaa til ~ bekennen, gestehen.

Bekender (~ᵉr) *c* Bekenner *m*.

bekendt (bᵉ-kæ̆'n|t) bekannt, offenkundig; nøje ~ med vertraut mit; han kan ikke være andet ~ er muß es anstandshalber tun.

Bekendt (~) *c* Bekannte(r) *s*.

bekendtgøre (bᵉ-kæ̆'n|d-gø̆|-re) bekanntmachen, veröffentlichen; **Bekendtgørelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Bekanntmachung, Anzeige *f*.

Bekendtskab (~ßgā|b) *n* Bekanntschaft *f*.

bekigge (bᵉ-kĭ'-gᵉ) begucken.

Bekkasin (bă-gă-ßĭ'n) *c* Bekassine, Wasserschnepfe *f*.

beklage (bᵉ-klā'|-*gh*ᵉ) beklagen, bemitleiden, bedauern; ~ sig for (til) En sich bei j-m beklagen.

beklagelig (~*gh*ᵉ-lĭ) beklagenswert, bedauerlich.

Beklagelse (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Bedauern *n*; Beklagen *n*, Klage *f*.

beklappe (bᵉ-klă'-pᵉ) beklatschen.

beklemme (bᵉ-klæ̆'m|-ᵉ) beklemmen, beengen; **Beklemmelse** (~ᵉl-ße) *c* Beklemmung, Beklommenheit, Beengung *f*.

beklemt (bᵉ-klæ̆'m|t) beklemmt, beklommen, beengt; **B~hed** *c* = Beklemmelse.

beklikke (bᵉ-klĕ'-gᵉ) *fig.* besudeln; verleumden.

beklippe (bᵉ-klĕ'-bᵉ) beschneiden (a. *fig.*); **Beklippelse** (~bᵉl-ßᵉ), **Beklipning** (bᵉ-klĕ'b-nĕns) *c* Beschneiden *n*, Beschneidung *f*.

beklumret (bᵉ-klŏ'm|-rᵉ*dh*) dumpfig, beklommen, stickig.

beklæde (bᵉ-klā̆'|-*dh*ᵉ) bekleiden (a. *fig.*), verschlagen; **Beklædelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Bekleiden *n*, Bekleidung *f*; **Beklædning** (bᵉ-klā̆'|*dh*-nĕns) *c* Bekleidung *f*, Kleid *n*; **Beklædningsgenstande** *c/pl.* Bekleidungsgegenstände *m/pl.*

Bekneb (bᵉ-knē'|b) *n*: komme i ~ in die Klemme geraten; være i ~ in der Klemme sein.

bekomme (bᵉ-kŏ'm|-ᵉ) *v/n.* bekom-

men; vel ~! (gesegnete) Mahlzeit!; prosit!

Bekomst (bᵉ-kŏ'm|ßt) *c*: have faaet sin ~ zur Genüge haben; give En hans ~ j-m den Rest geben.

bekoste (bᵉ-kŏ'-ßdᵉ) verwenden, aufwenden; ~ sig noget sich et. anschaffen.

bekostelig (~lĭ) kostbar, kostspielig; B.hed *c* Kostbarkeit, Kostspieligkeit *f*.

Bekostning (bᵉ-kŏ'ßd-nĕns) *c* Aufwand *m*, Kosten, Unkosten *pl*.; volde En ~ j-m Kosten machen; sætte sig i ~ sich in Kosten stürzen; paa min ~ auf meine Kosten.

***bekradse** kratzen, zerkratzen.

bekranse (bᵉ-kra'n|ße) bekränzen; **Bekransning** (bᵉ-kra'n|ß-nĕns) *c* Bekränzung *f*.

bekrige (bᵉ-krĭ'|-*ghᵉ*) bekriegen, befehden.

bekræfte (bᵉ-kræ'f-dᵉ) bekräftigen, bestätigen, beglaubigen, erhärten; **Bekræftelse** (~dᵉl-ße) *c* Bekräftigung, Beglaubigung *f*.

bekvem (bᵉ-kwæ'm|) bequem, gelegen; behaglich, gemächlich.

bekvemme (~ᵉ): sig til noget sich zu et. bequemen, verstehen.

bekvemmelig (~ᵉ-lĭ) bequem, gemächlich; B.hed *c* Bequemlichkeit, Gemächlichkeit *f*.

bekymre (bᵉ-kö'm|-rᵉ) bekümmern, betrüben; ~ sig om noget sich um et. bekümmern.

bekymret (~rᵉ*dh*) bekümmert, besorgt, besorglich; være ~ for noget um et. besorgt sein.

Bekymring (~rĕns) *c* Bekümmernis, Besorgnis, Sorge *f*.

bekæmpe (bᵉ-kæ'm|-bᵉ) bekämpfen; **Bekæmpelse** (~bᵉl-ßᵉ) *c* Bekämpfung *f*.

beladt (bᵉ-lä't) behaftet.

belagt (bᵉ-lä'gt) belegt; B.hed *c* Belegtheit *f*.

belaste (bᵉ-lä'-ßdᵉ) belasten; **Belastning** (bᵉ-lä'ßd-nĕns) *c* Belasten *n*, Belastung *f*.

belave (bᵉ-lä'|-wᵉ): ~ sig paa noget sich auf et. gefaßt machen.

belavet (~wᵉ*dh*) vorbereitet, gefaßt.

bele (bᵉ-lä'|) belachen, verlachen.

belejlig (bᵉ-laĭ'|-lĭ) gelegen, bequem.

belejre (bᵉ-laĭ'|-rᵉ) belagern.

Belejrer (~rᵉr) *c* Belagerer *m*.

Belejring (~rĕns) *c* Belagerung *f*.

Belejrings... (bᵉ-laĭ'|-rᵉnßß...) in Zssgn: ~**arbejder** *n/pl*. Belagerungsarbeiten *f/pl*., **Belejrings**~**værker** *n/pl*.; ~**skyts** *n* Belagerungsgeschütz *n*; ~**tilstand** *c* Belagerungszustand *m*.

belemre (bᵉ-lä'm|-rᵉ) belästigen; ⚓ belämmern.

belene (bᵉ-lē'|-nᵉ) belehnen; **Belening** (~nĕns) *c* Belehnung *f*.

beleven (bᵉ-lē'|-wᵉn) artig, sittsam; B.hed *c* Artigkeit, Sittsamkeit *f*.

Belgier (bäl'|-gĭ-ᵉr) *c* Belgier *m*.

belgisk (~gĭsk) belgisch.

beligge (bᵉ-lĕ'-gᵉ) beschlafen, schwängern.

beliggende (~nᵉ) belegen, gelegen.

Beliggenhed (bᵉ-lĕ'-gᵉn-hē*dh*) *c* Lage *f* e-s Orts usw. [horchen.

belure (bᵉ-lū'|-rᵉ) belauschen, be-

belyse (bᵉ-lĭ'|-ßᵉ) beleuchten; **Belysning** (bᵉ-lĭ'|ß-nĕns) *c* Beleuchtung *f*.

belægge (bᵉ-lä'-gᵉ) belegen; **Belæggelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c*, **Belægning** (bᵉ-lä'g-nĕng) *c* Belegen *n*.

belære (bᵉ-lä'|-re) belehren; **Belærelse** (~rᵉl-ßᵉ), **Belæring** (~rĕns) *c* Belehrung *f*. [lasten.

belæsse (bᵉ-læ'-ßᵉ) beladen, be-

belæst (bᵉ-lä'|ßt) belesen; B.hed *c* Belesenheit *f*. [*m*, Summe *f*.

Beløb (bᵉ-lö'|b) *n* Belauf, Betrag

beløbe (bᵉ-lö'|-bᵉ): ~ sig til betragen, sich belaufen auf

belønne (bᵉ-lö'n|-ᵉ) belohnen.
Belønner (~ᵉr) *c* Belohner *m.*
Belønning (~ens) *c* Belohnung *f.*
bemale (bᵉ-mā'|-lᵉ) bemalen, bepinseln; **Bemaling** (~lens) *c* Bemalen *n.*
bemande ⚓ (bᵉ-mä'n|-ᵉ) bemannen; **Bemanding** (~ens) *c* Bemannung *f*; Mannschaft *f.*
bemeldt (bᵉ-mä'l|t) gedacht, besagt, erwähnt. [sich bemeistern.
bemestre (bᵉ-mæ'-ßdrᵉ): ~ sig
bemidlet (bᵉ-mi'dh|-lᵉt) bemittelt, begütert.
bemærke (bᵉ-mæ'r-gᵉ) bemerken, vermerken; bemerken, äußern.
Bemærkning (bᵉ-mæ'rg-nens) *c* Bemerkung, Anmerkung *f*, Vermerk *m*; Äußerung *f.*
Ben (bē|n) *n* Bein *n*; Knochen *m*; Gebein *n*; Gräte *f*; F tage ~ene paa Nakken die Beine in die Hand nehmen; give En ~ at gaa paa j-m Beine machen; spænde ~ for En j-m ein Bein stellen; af ~, ~- knöchern.
Ben..., **ben...** (bē'n...) in Zſ.-ſetzgn: ~agtig *a.* knochenartig, knochig; ~aske *c* Knochenaſche *f*; ~brud *n* Beinbruch *m*; ~bygning *c* Knochenbau *m*; ~dannelse *c* Knochenbildung *f*; ~drejer *c* Knochendrechsler *m*; ~edder *c* Knochenfraß *m*, Knochenfäule *f*; ~gødning *c* Knochendünger *m*; ~haard *a.* knochenhart; ~hinde *c* Knochenhaut *f*; ~hule *c* Anat. Knochenhöhle *f*; ~hus *n* Beinhaus, Knochenhaus *n*; ~klæder (bē'n(ß)-klār) *pl.* Beinkleid *n*, Beinkleider *pl.*; ~løs *a.* knochenlos; (v. Fiſchen) grätenlos; ~mølle *c* Knochenmühle *f*; ~pibe *c* Knochenröhre *f*; ~rad *c* Gerippe, Knochengerüſt *n*; ~sav *c* Knochenſäge *f*; ~skinne *c* Beinſchiene *f*; ~sort *n* Beinſchwarz, Knochenſchwarz *n*; ~splint *c* Knochenſplitter *m.*
***ben** gerade; *adv.* ſogleich.
benaade (bᵉ-nā'|-dhᵉ) begnaden, begnadigen; **Benaadelse** (~dhᵉl-ßᵉ), **Benaadning** (bᵉ-nā'|dh-nens) *c* Begnadigung *f.*
Benauvelse (bᵉ-nōu'|-ᵉl-ßᵉ) *c* Ängſtlichkeit, Beklommenheit *f.*
benauvet (~ᵉdh) ängſtlich, beklommen.
Benefice (bᵉ-nᵉ-fi'-ßᵉ) *c* Benefizium *n.*
benet (bē'-nᵉdh) beinig; knochig.
Bengel (bä'ns|-ᵉl) *c* Bengel, Lümmel *m.* [nauelse, benauet.
Benovelse *c*, **be-novet** = Be-|
benytte (bᵉ-nü'-dᵉ) benutzen, nutzen, anwenden, verwenden; **Benyttelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Benutzung, Nutzung *f.*
benægte (bᵉ-nä'g-dᵉ) leugnen, verneinen, in Abrede ſtellen; **Benægtelse** (~dᵉl-ße) *c* Verneinung, Ableugnung *f.*
benævne (bᵉ-næu'|-nᵉ) benennen, benamſen; **Benævnelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Benennung, Benamſung *f*; Math. Name *m.*
benævnt (bᵉ-næu'|nt) genannt, benamſet; Math. ~e Tal *pl.* benannte Zahlen.
beordre (bᵉ-ö'r|-drᵉ) auftragen, beauftragen; ✕ beordern, befehlen; **Beordring** (~drens) *c* Auftrag *m*; Beorderung *f.*
bepakke (bᵉ-pä'-gᵉ) bepacken, beladen, belaſten; **Bepakning** (bᵉ-pä'g-nens) *c* Bepackung *f.*
bepansre (bᵉ-pä'n|ß-rᵉ) bepanzern, panzern; **Bepansring** (~rens) *c* Bepanzerung *f.*
beplante (bᵉ-plä'n|-dᵉ) bepflanzen; **Beplantning** (bᵉ-plä'n|d-nens) *c* Bepflanzung *f.*
beplette (bᵉ-plä'-dᵉ) beflecken; **Bepletelse** (~dᵉl-ße) *c* Befleckung *f.*
beraabe (bᵉ-rā'|-bᵉ): ~ sig paa noget ſich auf et. berufen; **Beraabelse** (~bᵉl-ßᵉ) *c* Berufung, Beziehung *f.*

Beraad (bᵉ-rɑ̄ʼ|*dh*) *n*: gøre noget med (fuldt) ~ etwas mit Bedacht tun; staa i ~ med sig selv mit sich zu Rate gehen; være i ~ unschlüssig sein.

beraad (bᵉ-rɑ̄ʼ|*dh*): med ~ Hu mit Vorbedacht.

beraade (bᵉ-rɑ̄ʼ|-*dh*ᵉ): ~ sig sich beraten.

Beram (bᵉ-răʼm|) *n*: paa ~ aufs Geratewohl; paa eget ~ nach Gutdünken.

beramme (~ᵉ) anberaumen, ansetzen; **Berammelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Anberaumen *n*, Anberaumung *f*.

Berberis ⚘ (bæ̆ʼr-bᵉ-rĭß) *c* Berberitze *f*.

berede (bᵉ-rēʼ|-*dh*ᵉ) bereiten, rüsten; ~ sig sich bereiten, sich rüsten, sich vorbereiten, sich anschicken; **Beredelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Bereitung, Vorbereitung *f*.

bereden (bᵉ-rēʼ|-*dh*ᵉn) beritten, reitend.

Beredskab (bᵉ-rĕʼ*dh*-ßgā|b) *n*: have, holde noget i ~ et. in Bereitschaft haben, halten.

beredt (bᵉ-rēʼ|t) bereit, fertig, willig, erbötig.

beredvillig (bᵉ-rĕʼ*dh*-wĭl|-ĭ) bereitwillig, gutwillig; **B~hed** *c* Bereitwilligkeit *f*.

beregne (bᵉ-rai͡ʼ|-nᵉ) berechnen; **Beregning** (~nĕns) *c* Berechnung *f*; maatte tage noget med i ~en mit et. rechnen müssen.

berejse (bᵉ-rai͡ʼ|-ßᵉ) bereisen, durchrei'sen.

berejst (bᵉ-rai͡ʼ|ßt) bewandert, gereist.

berende ⚔ (bᵉ-ræ̆ʼn|-ᵉ) berennen.

berette (bᵉ-ræ̆ʼ-dᵉ) berichten, melden, anzeigen; **Beretning** (bᵉ-ræ̆ʼd-nĕns) *c* Bericht *m*, Meldung *f*; aflægge ~ Bericht erstatten; **Berettelse** (bᵉ-ræ̆ʼ-dᵉl-ßᵉ) *c* Berichtung *f*.

berettige (bᵉ-ræ̆ʼ-dĭ-[*gh*]ᵉ) berechtigen; **Berettigelse** (~[*gh*]ᵉl-ßᵉ) *c* Berechtigung, Befugnis *f*.

***Berg** *n* s. Bjerg.

Bergamot (bæ̆r-gă-mŏʼt) *c* Bergamotte *f*.

***berge** s. bjærge.

Bergfisk (bæ̆ʼr|-fĕßk) *c* Stockfisch *m*.

***berglændt** bergig, gebirgig.

beride (bᵉ-rīʼ|-*dh*ᵉ) bereiten, zureiten.

Berider (~*dh*ᵉr) *c* Bereiter, Zureiter *m*; Kunstreiter *m*.

Beriderske (~ßgᵉ) *c* Kunstreiterin *f*.

berige (bᵉ-rīʼ|-*gh*ᵉ) bereichern; **Berigelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Bereicherung *f*.

berigtige (bᵉ-rĕʼg-dĭ-[*gh*]ᵉ) berichtigen; begleichen; **Berigtigelse** (~[*gh*]ᵉl-ßᵉ) *c* Berichtigung *f*; Begleichung *f*.

Bero (bᵉ-rōʼ|) *c*: stille, sætte noget i ~ et. beruhen lassen.

bero (bᵉ-rōʼ|) beruhen; lade noget ~ et. beruhen lassen.

berolige (bᵉ-rōʼ|-lĭ-[*gh*]ᵉ) beruhigen, beschwichtigen, besänftigen; **Beroligelse** (~[*gh*]ᵉl-ßᵉ) *c* Beruhigung, Beschwichtigung *f*.

Bersærk (bæ̆r-ßæ̆ʼrk) *c* Berserker *m*.

Bersærkergang (bæ̆r-ßæ̆ʼr-gᵉr-găns|) *c* Berserkerwut *f*.

beruse (bᵉ-rūʼ|-ßᵉ) berauschen, betrinken; ~ sig sich betrinken; **Beruselse** (~ßᵉl-ßᵉ) *c* Berauschen *n*, Rausch *m*.

beruset (~ßᵉ*dh*) berauscht, betrunken; *fig.* trunken.

berygtet (bᵉ-rŏʼg-dᵉt) berüchtigt, verrufen, verschrien, anrüchig; **B~hed** *c* Verrufenheit *f*.

berømme (bᵉ-rŏʼm|-ᵉ) rühmen, preisen.

berømmelig (~ᵉ-lĭ) rühmlich, ruhmreich, ruhmvoll; **B~hed** *c* Rühmlichkeit, Berühmtheit *f*.

Berømmelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Ruhm *m*.

berømt (bᵉ-rŏʼm|t) berühmt; **B~hed** *c* Berühmtheit *f*.

berøre (bᵉ-rōʼ|-rᵉ) berühren (auch *fig.* = erwähnen); **Berørelse** (~rᵉl-ßᵉ), **Berøring** (~rĕns) *c* Berühren *n*, Berührung *f*.

berøve (bᵉ-rɶ̈'|-wᵉ) berauben, rauben; **Berøvelse** (‿wᵉl-ɦᵉ) *c* Beraubung *f*.

besaa (bᵉ-ɦɑ̈'|) besäen, ansäen; **Besaaning** (‿nɛ̈ns) *c* Besäen *n*.

besat (bᵉ-ɦä't) besetzt; *fig.* besessen, verrückt.

bese (bᵉ-ɦé'|) besehen, beschauen.

besegle (bᵉ-ɦäi'|-lᵉ) besiegeln; **Besegling** (‿lɛns) *c* Besiegelung *f*.

besejle (bᵉ-ɦäi'|-lᵉ) besegeln, beschiffen, befahren.

besejre (bᵉ-ɦäi'|-rᵉ) besiegen; **Besejring** (‿rɛns) *c* Besiegung *f*.

besidde (bᵉ-ɦí'*dh*|-ᵉ, bᵉ-ɦé'*dh*|-ᵉ) besitzen; **Besiddelse** (‿ᵉl-ɦᵉ) *c* Besitz *m*; Besitzung *f*; Besitztum *n*; tage noget i ‿, sætte sig i ‿ af noget von et. Besitz ergreifen.

besiddelsesløs (‿ᵉl-ɦᵉs-lɶ̈'|ɦs) besitzlos.

Besidder (bᵉ-ɦí'*dh*|-ᵉr) *c* Besitzer, Inhaber *m*.

besigte (bᵉ-ɦé'g-dᵉ), **besigtige** (‿dɨ-ᵉ) besichtigen, beschauen; **Besigtigelse** (‿dɨ-[*gh*]ᵉl-ɦᵉ) *c* Besichtigung *f*.

besinde (bᵉ-ɦé'n|-ᵉ): ‿ **sig** sich besinnen, sich bedenken; ‿ sig paa überlegen; sich entsinnen; **Besindelse** (‿ᵉl-ɦᵉ) *c* Besinnung *f*; Überlegung *f*; komme til ‿ zur Besinnung kommen.

besindig (bᵉ-ɦé'n|-dɨ) besonnen, überlegt; **B.hed** *c* Besonnenheit *f*.

besjæle (bᵉ-ɦjä'|-lᵉ) beseelen.

besk (bɛ|ɦ) bitter, herb; **Beskhed** *c* Bitterkeit, Herbheit *f*.

beskadige (bᵉ-ɦgä'|-*dh*ɨ-[*gh*]ᵉ) (be)schädigen, verletzen; **Beskadigelse** (‿[*gh*]ᵉl-ɦᵉ) *c* Beschädigung, Schädigung, Verletzung *f*.

beskaffen (bᵉ-ɦgä'-fᵉn) beschaffen; bewandt; **Beskaffenhed** *c* Beschaffenheit *f*; Bewandtnis *f*.

Beskatning (bᵉ-ɦgä'd-nɛns) *c* Besteuerung *f*.

beskatte (bᵉ-ɦgä'-dᵉ) besteuern.

Besked (bᵉ-ɦgé'|*dh*) *c* Bescheid *m*, Weisung *f*; sige En ‿ j-m Bescheid sagen; gøre En ‿ j-m Bescheid tun; gøre ‿ bei Tische zugreifen, zulangen; sige En ren ‿*fig.* j-m reinen Wein einschenken; *med ‿ gründlich, ordentlich.

beskeden (bᵉ-ɦgé'|-*dh*ᵉn) bescheiden; **B.hed** *c* Bescheidenheit *f*.

beskidt (bᵉ-ɦgí't) kotig, schmutzig; *fig.* P en ‿ Kæft ein ungewaschenes Maul.

beskikke (bᵉ-ɦgí'-gᵉ) bestellen, beschicken; anstellen; bescheiden; **Beskikkelse** (‿gᵉl-ɦᵉ) *c* Bestellung *f*; Anstellung *f*. [nen.

beskinne (bᵉ-ɦgé'n|-ᵉ) beschei-

beskrive (bᵉ-ɦgrí'|-wᵉ) beschreiben (*a. fig.*); schildern.

beskrivelig (‿lɨ) beschreibbar, zu beschreiben.

Beskrivelse (bᵉ-ɦgrí'|-wᵉl-ɦᵉ) *c* Beschreibung, Schilderung *f*.

Beskub (bᵉ-ɦgó'b) *n*: paa bedste ‿ aufs Geratewohl, auf gut Glück.

beskue (bᵉ-ɦgɨ̈'|-ᵉ) beschauen, besehen, betrachten. [Sichtbarkeit *f*.

beskuelig (‿lɨ) sichtbar; **B.hed** *c*

Beskuelse (bᵉ-ɦgɨ̈'|-ᵉl-ɦᵉ) *c* Beschauen *n*, Beschauung *f*; *fig.* Beschaulichkeit *f*. [trachter *m*.

Beskuer (‿ᵉr) *c* Beschauer, Be-

beskyde (bᵉ-ɦgɨ̈'|-*dh*ᵉ) beschießen; **Beskydning** (bᵉ-ɦgɨ̈'*dh*|-nɛns) *c* Beschießen, Beschießung *f*.

beskygge (bᵉ-ɦgü'-gᵉ) beschatten.

beskylde (bᵉ-ɦgü'l|-ᵉ) beschuldigen, anschuldigen, bezichtigen, zeihen; ‿En for Løgn j-n Lügen strafen; **Beskyldning** (‿nɛns) *c* Beschuldigung, Anschuldigung *f*

beskylle (bᵉ-ɦgö'l|-ᵉ) bespülen.

beskytte (bᵉ-ɦgö'-dᵉ) beschützen, schützen; **Beskyttelse** (‿dᵉl-ɦᵉ) *c* Beschützung *f*, Schutz *m*.

Beskyttelses... (bᵉ-ɦgö'-dᵉl-ɦᵉɦ...) in Ssgn: ‿**mand** *c* Schutzzöllner *m*; ‿**told** *c* Schutzzoll *m*.

Beskytter (‿d^{e}r) *c* Beſchützer *m*; **‿inde** (b^{e}-ßgö-d^{e}r-ĕ'n-e) *c* Beſchützerin *f*.

beskæftige (b^{e}-ßgæ'f-dĭ-e) beſchäftigen; **Beskæftigelse** (‿dĭ-[*gh*]l-ße) *c* Beſchäftigung *f*.

beskæmme (b^{e}-ßgæ'm|-e) beſchämen; **Beskæmmelse** (‿l-ße) *c* Beſchämung *f*.

beskære[1] (b^{e}-ßgæ'|-r^{e}) beſchneiden (*a. fig.*); **Beskæring** (‿rĕns) *c* Beſchneiden *n*, Beſchneidung *f*.

beskære[2] (‿) beſcheren, zuteilen.

beskærme (b^{e}-ßgæ'r|-m^{e}) beſchirmen, ſchirmen; **Beskærmelse** (‿m^{e}l-ße) *c* Beſchirmung *f*, Schutz *m*. [Schirmer *m*.

Beskærmer (‿m^{e}r) *c* Beſchirmer,

beslaa (b^{e}-ßlɔ'|) beſchlagen.

beslaaet (‿t) beſchlagen; angelaufen; godt ‿ med Penge mit Geld wohlverſehen.

Beslag (b^{e}-ßlɔ'|*gh*) *n* Beſchlag *m* (*a. fig.*); lægge ‿ paa noget, Ernt., j-n in Beſchlag nehmen.

Beslag..., **beslag...** (b^{e}-ßlɔ'*gh*...) in Zſſgn: **‿lægge** *v/a.* mit Beſchlag belegen; **‿læggelse** *c* Beſchlagnahme *f*; **‿lære** *c* Beſchlagkunſt *f*; **‿smed** *c* Beſchlagſchmied *m*.

Beslutning (b^{e}-ßlŭ'd-nĕns) *c* Entſchluß *m*, Entſchließung *f*; Beſchluß, Ratſchluß *m*.

Beslutnings..., **beslutnings...** (b^{e}-ßlŭ'd-nĕnß...) in Zſſgn: **‿dygtig** *a.* beſchlußfähig; **ikke ‿dygtig** beſchlußunfähig; **‿dygtighed** *c* Beſchlußfähigkeit *f*.

beslutte (b^{e}-ßlŭ'-d^{e}) beſchließen; ‿ sig til noget ſich zu et. entſchließen. [ſchloſſen.

besluttet (‿d^{e}t) entſchloſſen, be-

beslægtet (b^{e}-ßlæ'g-d^{e}t) verwandt, anverwandt.

besmitte (b^{e}-ßmĭ'-d^{e}) anſtecken; *fig.* beflecken; **Besmittelse** (‿d^{e}l-ße) *c* Anſteckung *f*; Befleckung *f*.

besmykke (b^{e}-ßmö'-g^{e}) beſchönigen, bemänteln; **Besmykkelse** (‿g^{e}l-ße) *c* Beſchönigung, Bemäntelung *f*.

besmøre (b^{e}-ßmö'|-r^{e}) beſchmieren; **Besmørelse** (‿r^{e}l-ße) *c* Beſchmieren *n*, Beſchmierung *f*.

besnakke (b^{e}-ßnă'-g^{e}) beſchwatzen; **Besnakkelse** (‿g^{e}l-ße) *c* Beſchwatzen *n*, Beſchwatzung *f*.

besne (b^{e}-ßnæ'|) beſchneien.

besnuse (b^{e}-ßnū'|-ße) beſchnobern, beſchnüffeln, beſchnuppern.

besnære (b^{e}-ßnă'|-r^{e}) berücken, beſtricken; **Besnærelse** (‿r^{e}l-ße), **Besnæring** (‿rĕns) *c* Berücken *n*, Berückung *f*. [ſchwängern.

besove (b^{e}-ßōū'|-e) beſchlafen,

bespare (b^{e}-ßbɑ'|-r^{e}) erſparen, ſparen, erübrigen; **Besparelse** (‿r^{e}l-ße), **Besparing** (‿rĕns) *c* Erſparen *n*, Erſparung, Erſparnis, Erübrigung *f*.

bespise (b^{e}-ßbi'|-ße) beköſtigen, ſpeiſen; **Bespisning** (b^{e}-ßbi'|ßnĕns) *c* Beköſtigung, Speiſung *f*.

bespotte (b^{e}-ßbŏ'-d^{e}) verſpotten, läſtern, verläſtern. [läſternd.

bespottelig (‿d^{e}-lĭ) läſterlich,

Bespottelse (‿d^{e}l-ße) *c* Verſpottung, Läſterung *f*. [rer *m*.

Bespotter (‿d^{e}r) *c* Spötter, Läſte-

bespringe (b^{e}-ßbrĕ'ns|-e) beſpringen, belegen, beſchälen.

besprænge (b^{e}-ßbræ'ns|-e) beſprengen, beſprenkeln, beſpritzen.

besprøjte (b^{e}-ßbröi'|-d^{e}) beſpritzen; **Besprøjtning** (b^{e}-ßbröi'|d-nĕns) *c* Beſprützung *f*.

bespytte (b^{e}-ßbö'-d^{e}) beſpucken, beſpeien.

bespænde (b^{e}-ßbæ'n|-e) beſpannen; Wagen anſpannen.

bespændt (b^{e}-ßbæ'n|t) beſpannt; angeſpannt; *fig.* beängſtigt, beklommen.

bestaa (b^{e}-ßdɔ'|) beſtehen; **Bestaaen** (‿n) *c* Beſtehen *n*, Beſtand *m*; Beſtehung *f*.

Bestalling (bᵉ-ßdǎ'l|-ĕns) *c* Bestallung *f*, Bestallungsbrief *m*.
Bestand (bᵉ-ßdă'nl) *c* Bestand *m*, Fortdauer, Dauer *f*; Forstw., Landw. Bestand *m*; ~del *c* Bestandteil *m*.
bestandig (~dĭ) beständig, fortwährend, fortdauernd, anhaltend, stetig; beständig, standhaft, beharrlich); *adv.* beständig, immer, stets; B.~hed *c* Beständigkeit, Beharrlichkeit *f*.
bestedt (bᵉ-ßdă'lt): være ~ i Nød, Fare sich in Not, Gefahr befinden.
bestemme (bᵉ-ßdǎ'm|-ᵉ) bestimmen, festsetzen, verfügen; ~ sig sich bestimmen, sich entscheiden, sich entschließen. [stimmbar.
bestemmelig (bᵉ-ßdǎ'm|-ᵉ-lĭ) be-
Bestemmelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Bestimmung *f*; Verfügung *f*.
bestemt (bᵉ-ßdǎ'm|t) bestimmt, entschieden, entschlossen; en ~Befaling ein gemessener Befehl; B.~hed *c* Bestimmtheit, Entschiedenheit, Entschlossenheit *f*; Gemessenheit *f*. [ersteigen.
bestige (bᵉ-ßdĭ'|-*gh*ᵉ) besteigen,
bestigelig (~lĭ) ersteigbar.
Bestigelse (bᵉ-ßdĭ'|-*gh*ᵉl-ßᵉ), **Bestigning** (bᵉ-ßdĭ'|*gh*-nĕns) *c* Besteigung, Ersteigung *f*.
Bestiger (bᵉ-ßdĭ'|-*gh*ᵉr) *c* Ersteiger *m*.
Bestik (bᵉ-ßdĕ'k) *n* Besteck *n*; *fig.* gøre galt ~ die Rechnung ohne den Wirt machen. [erkaufen.
bestikke (bᵉ-ßdĕ'-gᵉ) *fig.* bestechen,
bestikkelig (~lĭ) bestechlich, käuflich; B.~hed *c* Bestechlichkeit, Käuflichkeit *f*.
bestille (bᵉ-ßdĕ'l|-ᵉ) tun, machen, schaffen; bestellen; **Bestilling** (~ĕns) *c* Geschäft, Gewerbe *n*; Bestellung *f*; **Bestillingsmand** *c* Funktionär, Angestellte(r), Bedienstete(r) *m*.
bestjernet (bᵉ-ßdjæ'r|-nᵉt) bestirnt, gestirnt; besternt, dekoriert.
bestjæle (bᵉ-ßdjǎ'|-lᵉ) bestehlen.
bestorme (bᵉ-ßdŏ'r|-mᵉ) bestürmen; ~ En med Bønner j-n mit Bitten bestürmen; **Bestormelse** (~mᵉl-ßᵉ) *c* Bestürmung *f*.
bestraale (bᵉ-ßdræ'|-lᵉ) bestrahlen. [saiten.
bestrenge (bᵉ-ßdræ'ŋß|-ᵉ) be-
bestride (bᵉ-ßdrĭ'|-*dh*ᵉ) bestreiten (a. *fig.*), bekämpfen; **Bestridelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Bestreitung *f*.
bestryge (bᵉ-ßdrŭ'|-*gh*ᵉ) bestreichen.
bestræbe (bᵉ-ßdræ'|-bᵉ): ~ sig sich bestreben, sich bemühen; **Bestræbelse** (~bᵉl-ßᵉ) *c* Bestreben *n*, Bestrebung, Bemühung *f*.
bestrø (bᵉ-ßdrø'|) bestreuen; **Bestrøelse** (bᵉ-ßdrø'|-ᵉl-ßᵉ) *c* Bestreuung *f*.
bestykke ⚔ ⚓ (bᵉ-ßdŏ'-gᵉ) bestücken; **Bestykning** (bᵉ-ßdŏ'g-nĕns) *c* Bestückung *f*.
bestyre (bᵉ-ßdŭ'|-rᵉ) verwalten, verwesen; leiten, vorstehen; **Bestyrelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Verwaltung, Verwesung *f*; Leitung *f*, Vorstand *m*.
Bestyrer (~rᵉr) *c* Verwalter, Verweser *m*; Leiter, Vorsteher *m*; ~inde (bᵉ-ßdŭ-rᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Leiterin, Vorsteherin *f*.
bestyrke (bᵉ-ßdŏ'r-gᵉ) bestärken, bekräftigen, befestigen; ~s sich befestigen; **Bestyrkelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Bestärken *n*, Bestärkung *f*.
Bestyrtelse (~dᵉl-ßᵉ) *c* Bestürzung *f*.
bestyrtet (~dᵉt) bestürzt.
bestænke (bᵉ-ßdǎ'nß|-gᵉ) besprengen, bespritzen.
bestøve (bᵉ-ßdŏ'|-wᵉ) bestäuben (a. ♀); **Bestøvning** (bᵉ-ßdŏ'|w-nĕns) *c* Bestäubung *f*. [gestiefelt.
bestøvlet (bᵉ-ßdŏŭ'|-lᵉt) bestiefelt,
besudle (bᵉ-ßŭ'*dh*|-lᵉ) besudeln,

beflecken; **Besudling** (~lĕns) *c* Besudeln *n*, Besudelung *f*.
besvangre (bᵉ-ßwă'ns|-rᵉ) schwängern, beschwängern; **Besvangrelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Schwängerung *f*.
besvare (bᵉ-ßwā'|-rᵉ) beantworten, erwidern; **Besvarelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Beantwortung, Erwiderung *f*.
besvige (bᵉ-ßwī'|-*gh*ᵉ) betrügen, übervorteilen.
besvigelig (~*gh*ᵉ-lĭ) betrügerisch.
Besvigelse (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Betrug, Trug *m*.
besvime (bᵉ-ßwī'|-mᵉ) ohnmächtig werden; **Besvimelse** (~mᵉl-ßᵉ) *c* Ohnmacht *f*.
besvimet (~mᵉt) ohnmächtig.
besvogre (bᵉ-ßwŏ'*gh*|-rᵉ) verschwägern; **Besvogrelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Verschwägerung *f*.
besvogret (~rᵉt) verschwägert.
Besvær (bᵉ-ßwā̆'|r) *n* Beschwerde, Mühe *f*; Belästigung *f*.
besvære (bᵉ-ßwā̆'|-rᵉ) beschweren; bemühen, belästigen, behelligen.
besværge (bᵉ-ßwæ̆'r|-*gh*ᵉ) beschwören; bannen; **Besværgelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Beschwörung *f*; Bannen *n*, Bannung *f*; **Besværgelsesformular** *c* Beschwörungsformel *f*.
Besværger (~*gh*ᵉr) *c* Beschwörer, Geisterbanner *m*.
Besværing (bᵉ-ßwā̆'|-rĕns) *c* Beschwerde, Klage *f*.
besværlig (bᵉ-ßwă'r|-lĭ) beschwerlich, lästig, mühsam, mühevoll; **B~hed** *c* Beschwerlichkeit, Lästigkeit *f*.
besy (bᵉ-ßū'|) benähen.
besynderlig (bᵉ-ßŏ'n|-ᵉr-lĭ) sonderbar, wunderlich; **B~hed** *c* Sonderbarkeit, Wunderlichkeit *f*.
besynge (bᵉ-ßŏ'ns|-ᵉ) besingen.
Besyv (bᵉ-ßūū'|) *n* (*c*): F give sit ~ med seinen Senf dazu geben.
Besætning (bᵉ-ßæ̆'d-nĕns) *c* (Theater) Besetzung *f*; Landw. Bestand *m*; (Schneiderei) Besatz *m*; ⚔ Besatzung *f*.
besætte (bᵉ-ßæ̆'-dᵉ) besetzen; **Besættelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Besetzung *f*, Besetzen *n*.
Besøg (bᵉ-ßȫ'|*gh*) *n* Besuch *m*.
besøge (bᵉ-ßȫ'|-*gh*ᵉ) besuchen.
besørge (bᵉ-ßö̆'r|-*gh*ᵉ) besorgen, bestellen, ausrichten; **Besørgelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Besorgung *f*.
betage (bᵉ-tā'|[-*gh*ᵉ]) benehmen, rauben (Lust, Hoffnung usw.); überwältigen; ~s überwältigt werden.
betagen (~*gh*ᵉn) überwältigt; entzückt, entrückt.
Betagethed (~[*gh*]ᵉ*dh*-hē|*dh*) *c* Entzücken *n*, Entzückung *f*.
betakke (bᵉ-tă'-gᵉ): ~ sig sich bedanken.
betalbar (bᵉ-tā'|l-bā|r) bezahlbar, zahlbar.
betale (bᵉ-tā'|-lᵉ) bezahlen, zahlen, entrichten; vergelten, lohnen; ~ sig (sich) lohnen, sich verzinsen.
betalelig (~lĭ) zu bezahlen.
Betaler (bᵉ-tā'|-lᵉr) *c* Bezahler, Zahler *m*.
Betaling (~lĕns) *c* Bezahlung, Zahlung, Entrichtung *f*; i Mangel af ~ mangels Zahlung.
Betalings..., betalings... (bᵉ-tā'|-lĕnsß...) in Zs.-sgn: **~dygtig** *a.* zahlungsfähig; ikke ~d. zahlungsunfähig; **~dygtighed** *c* Zahlungsfähigkeit *f*; **~middel** *n* Zahlungsmittel *n*; **~standsning** *c* Zahlungseinstellung *f*; **~termin** *c* Zahlungstermin *m*; **~vilkaar** *n/pl.* Zahlungsbedingungen *f/pl.*
betegne (bᵉ-tai'|-nᵉ) bezeichnen; **Betegnelse** (bᵉ-tai'|-nᵉl-ßᵉ), **Betegning** (~nĕns) *c* Bezeichnung *f*.
betegnende (~nᵉ-nᵉ) bezeichnend.
***Betesmark** *c* Weide *f*, Weideplatz *m*.
betids (bᵉ-tī'|ß) *adv.* zeitig, beizeiten, rechtzeitig.
betimelig (bᵉ-tī'|-mᵉ-lĭ) zeitig, rechtzeitig; **B~hed** *c* Rechtzeitigkeit *f*.
betinge (bᵉ-tĕ'ns|-ᵉ) bedingen; ~ (sig) forud vorausbedingen; **Be-**

tingelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Bedingung *f*; uden ~r bedingungslos.

betingelsesvis (~ᵉl-ßᵉß-wi|ß) bedingungsweise.

betinget (bᵉ-tĕns|-ᵉdh) bedingt; B~hed *c* Bedingtheit *f*.

betitle (bᵉ-tl'd-lᵉ) betiteln.

betjene (bᵉ-tjä'|-nᵉ) bedienen, aufwarten; ~ sig af noget sich e-r Sache bedienen; **Betjening** (~nĕns) *c* Bedienung, Aufwartung *f*.

Betjent (bᵉ-tjä'n|t) *c* Polizeidiener, Schutzmann *m*.

betle (bä'd-lᵉ) betteln, schnorren.

Betler (~ᵉr) *c* Bettler, Schnorrer *m*. [teln *n*.]

Betleri (~lᵉ-rī'|) *n* Bettelei *f*, Bet-

Beton (bᵉ-tō'nß) *c* Beton *m*.

betone (bᵉ-tō'-nᵉ) betonen.

Betoning (~nĕns) *c* Betonung *f*.

betragte (bᵉ-trä'g-dᵉ) betrachten, besehen, beschauen, ansehen; *fig.* betrachten, erwägen; ~ som ansehen als, für, halten für.

Betragter (~dᵉr) *c* Betrachter, Beschauer *m*.

Betragtning (bᵉ-trä'gd-nĕns) *c* Anschauung, Betrachtung, Beschauung *f*; Betracht *m*; tage i ~ in Betracht ziehen; ikke komme i ~ nicht in Betracht kommen; i ~ af in Betracht, in Ansehung; **Betragtningsmaade** *c* Anschauungsweise *f*.

betro (bᵉ-trō'|) anvertrauen, vertrauen, betrauen; **Betroelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Anvertrauung *f*.

betroet (~ᵉt) anvertraut; (von Personen) betraut, vertraut.

betrukken (bᵉ-trŏ'-gᵉn) bezogen, überzogen.

betrygge (bᵉ-trŭ'-gᵉ) sichern; **Betryggelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Sicherung *f*; **betryggende** (~gᵉ-nᵉ) hinlänglich, hinreichend.

Betryk (bᵉ-trŏ'f) *n* Klemme, Verlegenheit, Not *f*.

betræde (bᵉ-trä'|-dhᵉ) betreten; **Betrædelse** (~dhᵉl-ßᵉ) *c* Betreten *n*, Betretung *f*. [zug *m*.]

Betræk (bᵉ-trä'f) *n* Bezug, Überbetrække (bᵉ-trä'-gᵉ) beziehen, überziehen; **Betrækning** (bᵉ-trä'g-nĕns) *c* Beziehen, Überziehen *n*.

betrængt (bᵉ-trä'ng|t) bedrängt, gedrängt; B~hed *c* Bedrängtheit, Bedrängnis *f*.

Betuttelse (bᵉ-tŭ'-dᵉl-ßᵉ) *c* Verbuttheit *f*.

betuttet (~dᵉt) verbutzt.

betvinge (bᵉ-twĕ'nß|-ᵉ) bezwingen, *fig.* bezähmen. [bezwinglich.]

betvingelig (~ᵉ-lĭ) bezwingbar,

Betvingelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Bezwingen *n*, Bezwingung *f*.

Betvinger (~ᵉr) *c* Bezwinger *m*.

betvivle (bᵉ-twĭ'|-lᵉ) bezweifeln, anzweifeln.

betyde (bᵉ-tĭ'|-dhᵉ) bedeuten, heißen; hvad ~r det paa Dansk? was heißt das auf Dänisch?; hvad skal det ~? was soll das heißen?; ikke have meget at ~ *fig.* nicht weit her sein; ~ En noget j-m etw. bedeuten.

betydelig (~lĭ) bedeutend, ansehnlich, beträchtlich, erheblich, namhaft; B~hed *c* Bedeutenheit *f*.

Betydelse (bᵉ-tĭ'|-dhᵉl-ßᵉ) *c* Bedeutung, Wichtigkeit *f*.

Betydenhed (~dhᵉn-hē|dh) *c* Bedeutung, Wichtigkeit *f*.

Betydning (bᵉ-tĭ'dh|-nĕns) *c* Bedeutung *f*, Sinn *m*.

Betydnings..., **betydnings...** (bᵉ-tĭ'dh|-nĕnßᵉ...) in Zssgn: **~fuld** *a.* bedeutend, bedeutungsvoll, bedeutsam; **~fuldhed** *c* Bedeutsamkeit *f*; **~løs** *a.* bedeutungslos, unerheblich; **~løshed** *c* Bedeutungslosigkeit *f*.

betynge (bᵉ-tö'nß|-ᵉ) beschweren, belasten; **Betyngelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Beschweren *n*, Belastung *f*.

Betændelse (bᵉ-tä'n|-ᵉl-ßᵉ) *c* Ent-

gündung *f*; **Betændelsesfeber** *c* hitziges Fieber.

betændt (bᵉ-tǽ'n|t) entzündet; blive ~ sich entzünden.

betænke (bᵉ-tǽ'ns|-gᵉ) bedenken, erwägen, überlegen; ~ sig sich bedenken, sich besinnen.

betænkelig (~lí) bedenklich, nachdenklich, mißlich; B.hed *c* Bedenken *n*, Bedenklichkeit, Nachdenklichkeit *f*.

Betænkning (bᵉ-tǽ'ns|g-nĕns) *c* Bedenken *n*; Erwägung, Überlegung *f*; Gutachten *n*; Bedenken *n*; tage i ~ in Erwägung ziehen; Bedenken tragen.

betænksom (~ßᵒm) bedachtsam, bedächtig; B.hed *c* Bedachtsamkeit *f*.

beundre (bᵉ-ö'n-drᵉ) bewundern; **Beundring** (~drĕns) *c* Bewunderung *f*.

beundringsværdig (~drĕnßvǽr|-dі) bewundernswürdig.

bevaagen (bᵉ-vɔ̄'|-*gh*ᵉn) gewogen, hold, zugetan; B.hed *c* Gewogenheit *f*.

bevandret (bᵉ-vä'n|-drᵉt) *fig.* bewandert, beschlagen; B.hed *c* Bewandertheit, Beschlagenheit *f*.

bevare (bᵉ-vɑ̄'|-rᵉ) bewahren, verwahren, behüten, aufheben; erhalten; Bevarelse (~rᵉl-ßᵉ) *c* Erhalten *n*, Erhaltung *f*.

bevares (~rᵉß): (Gud) ~! (Gott) bewahre!

Bevaring (~rens) *c* Bewahrung, Verwahrung *f*.

bevendt (bᵉ-vǽ'n|t) beschaffen, bewandt, bestellt; ikke være meget ~ *fig.* nicht weit her sein.

bevidne (bᵉ-vi'*dh*|-nᵉ) bezeugen; bezeigen; **Bevidnelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Bezeugung *f*; Bezeigung *f*.

bevidst (bᵉ-vé'ßt) bewußt; B.hed *c* Bewußtsein *n*, Besinnung *f*; Bewußtheit *f*.

bevidstløs (~lö'ß) bewußtlos, besinnungslos; B.hed (~löß-hɛ|*dh*) *c* Bewußtlosigkeit, Besinnungslosigkeit *f*.

bevikle (bᵉ-vé'g-lᵉ) bewickeln, umwickeln.

bevilge (bᵉ-vi'l|-*gh*ᵉ) bewilligen.

Bevilling (~lĕng) *c* Bewilligung *f*.

bevinge (bᵉ-vé'ns|-ᵉ) beflügeln, beschwingen; ~t beflügelt, beschwingt; bevingede Ord geflügelte Worte.

bevirke (bᵉ-vé'r-gᵉ) bewirken, vermitteln.

Bevis (bᵉ-vi'|ß) *n* Beweis, Schein, Beleg *m*.

Bevis..., **bevis...** (bᵉ-vi'|ß...) in Zssgn: ~byrde *c* Beweislast *f*; ~førelse *c* Beweisführung *f*; ~kraftig *a.* beweiskräftig; ~middel *c* Beweismittel *n*; ~sted *n* Beweisstelle, Belegstelle *f*.

bevise (bᵉ-vi'|-ßᵉ) beweisen, erweisen, nachweisen, belegen, darlegen, dartun; bezeigen, erzeigen.

bevislig (bᵉ-vi'|ß-lі) erweislich, beweisfähig, nachweislich, belegbar; B.hed *c* Beweisfähigkeit, Erweislichkeit *f*.

bevisliggøre (~gö|-rᵉ) beweisen.

Bevisning (~nĕns) *c* Beweisung, Bezeigung, Erweisung, Erzeigung *f*.

bevogte (bᵉ-vö'g-dᵉ) bewachen, behüten, hüten; **Bevogtelse** (~dᵉl-ßᵉ), **Bevogtning** (~vö'gdnĕns) *c* Bewachung, Behütung *f*.

Bevogter (bᵉ-vö'g-dᵉr) *c* Bewacher, Behüter, Hüter *m*.

Bevogterske (~ßgᵉ) *c* Behüterin *f*.

bevokset (bᵉ-vö'g-ßᵉt) bewachsen, bestanden.

bevæbne (bᵉ-vɑ̄'|b-nᵉ) bewaffnen, waffnen, bewehren; **bevæbnet** (~nᵉt) bewaffnet, gewaffnet, bewehrt; **Bevæbning** (~nĕns) *c* Bewaffnung, Bewehrung *f*.

Bevæg... (bᵉ-vɑ̄'|*gh*...) in Zssgn: ~grund *c* Beweggrund *m*; ~kraft *c* Bewegkraft *f*.

bevæge (bᵉ-wæ̈'|-*ghᵉ*) bewegen (a. *fig.*), regen; *fig.* rühren.
bevægelig (~lĭ) beweglich, regsam; let ~ erregbar; **B.hed** *c* Beweglichkeit, Regsamkeit *f*.
Bevægelse (~*ghᵉ*l-ßᵉ) *c* Bewegung, Regung *f*.
beværte (bᵉ-wæ̈'r-dᵉ) bewirten.
Beværter (~dᵉr) *c* Wirt, Schenkwirt *m*.
Beværtning (bᵉ-wæ̈'rd-nĕns) *c* Bewirtung *f*; Wirtshaus *n*.
beængste (bᵉ-æ'ŋß|-ßdᵉ) beängstigen; **Beængstelse** (~ßdᵉl-ßᵉ) *c* Beängstigung *f*.
bære (bᵉ-æ'|-rᵉ) beehren.
bi (bĭ|) ⚓ dreje ~ beidrehen; ⚓ lægge ~ beilegen; staa En ~ j-m beistehen.
Bi (bĭ|) *c* Biene, Imme *f*.
Bi..., **bi...**[1] (bĭ'...) in Zssgn: **~aarsag** *c* Nebenursache *f*; **~arbejde** *n* Nebenarbeit *f*; **~begreb** *n* Nebenbegriff *m*; **~beholde** *v/a.* beibehalten; **~beholdelse** *c* Beibehaltung *f*; **~beskæftigelse** *c* Nebenbeschäftigung *f*; **~betydning** *c* Nebenbedeutung *f*; **~bringe** *v/a.* beibringen; **~drag** *n* Beitrag *m*; **~drage** *v/a.* beitragen; **~dragsydelse** *c* Beitragsleistung *f*; **~erhverv** *n* Nebenerwerb *m*; **~fag** *n* Nebenfach *n*; **~fald** *n* Beifall *m*; **~falde** *v/n.* beistimmen; **~faldende** *a.* beifällig; **~faldsklap** *c* Beifall(ß)klatschen *n*; **~figur** *c* Nebenfigur *f*; **~flod** *c* Nebenfluß *m*; **~form** *c* Nebenform *f*; **~forretning** *c* Nebengeschäft *n*; **~fortjeneste** *c* Nebenverdienst *m*; **~hensigt** *c* Nebenabsicht *f*; **~indtægt** *c* Nebeneinnahme *f*; **~lag** *n* Beilage *f*; **~land** Nebenland *n*, Kolonie *f*; **~lægge** *v/a.* beilegen (a. *fig.*); **~maane** *c* Nebenmond *m*; **~navn** *n* Beiname *m*; **~omstændighed** *c* Nebenumstand *m*; **~ord** *n* Nebenwort *n*; **~person** *c* Nebenperson *f*; **~ret** *c* Nebengericht *n*, Beilage *f*; **~rolle** *c* Nebenrolle *f*; **~sag** *c* Nebensache *f*; **~sidder** *c* Beisitzer *m*; **~smag** *c* Beigeschmack *m*; **~spørgsmaal** *n* Nebenfrage *f*; **~staa** *v/n.* beistehen; **~stand** *c* Beistand *m*; **~sætning** *c* Nebensatz *m*; **~sætte** *v/a.* Leichen beisetzen; **~sættelse** *c* Beisetzung *f*; **~ting** *c* Nebensache *f*; **~vaane** *v/n.* beiwohnen; **~vej** *c* Beiweg, Seitenweg *m*; **~vogn** *c* Beiwagen *m*.
Bi..., bi...[2] (bĭ'...) in Zssgn: **~avl** *c* Bienenzucht *f*; **~avler** *c* Bienenzüchter *m*; **~dronning** *c* Bienenkönigin *f*, Weiser *m*; **~gaard, ~have** *c* Bienengarten *m*; **~hætte** *c* Bienenkappe *f*; **~kage** *c* Bienenwabe, Honigscheibe *f*; **~kube** *c* Bienenkorb *m*; **~stade** *n* Bienenschlag, Bienenstock *m*; **~sværm** *c* Bienenschwarm *m*; **~vogter** *c* Bienenwärter *m*; **~æder** *c* (Vogel) Bienenfresser; Bienenspecht *m*.
Bibel (bĭ'|-bᵉl) *c* Bibel *f*.
Bibel..., bibel... (bĭ'|-bᵉl...) in Zssgn: **~fast** *a.* bibelfest; **~fortolkning** *c* Bibelauslegung *f*; **~historie** *c* biblische Geschichte; **~selskab** *n* Bibelgesellschaft *f*; **~sprog** *n* Bibelsprache *f*; Bibelspruch *m*.
bibelsk (bĭ'|-bᵉlßk) biblisch.
Bibliotek (bĭ-blĭ-ð-tæ'|k) *n* Bibliothek, Bücherei *f*.
Bibliotekar (bĭ-blĭø-tᵉ-kɑ'|r) *c* Bibliothekar, Bücherwart *m*.
Bid[1] (bĭdh) *n* Biß *m*.
Bid[2] (bĭdh) *c* Bissen *m*.
bide (bĭ'-*dh*ᵉ) beißen (a. *fig.*); han har hverken at ~ eller brænde er hat nichts zu beißen und zu brechen; ~ ad En j-n anknurren; ~noget af et. abbeißen; *fig.* ~ En af j-n kurz abfertigen; *fig.* ~ fra sig um sich beißen; *fig.* ~ i Græsset ins Gras beißen; *fig.* ~ i det

sure Æble in den sauren Apfel beißen; *fig.* ~ noget i sig et. hinunterschlucken; ~ igennem durchbeißen; ~ itu zerbeißen; ~ om sig um sich beißen; ~ noget over et. durchbeißen; ~ paa anbeißen (a. *fig.*); ~ sig i Læben sich auf die Lippe beißen; ~s sich beißen, sich herumbeißen; ~s om noget sich um et. beißen.

bidende (bi'-*dh*e-ne) beißend; ~ Kulde schneidende Kälte.

Bidsel (bi'-ßel) *c* Gebiß *n*, Zaum *m*.

Bidsel..., **bidsel...** in Zss.: ~stænger *c/pl.* Zaumstangen *f/pl.*; ~vant *a.* zaumrecht.

bidsk (biſk) bissig.

bidsle (bi'ß-le) zäumen, aufzäumen.

bie (bi'-e) warten.

Bigami (bi'-ga-mi'|) *n* Bigamie *f.*

bigot (bi-gå't) bigott, scheinheilig.

***bikke** umkippen.

***Bikkje** *c* Hündin *f.*

Bil (bil) *c* Beil *n*.

Bil..., **bil...** in Zss.: ~brev ⚓ *n* Beilbrief *m*; ~færdig ⚓ *a.* beilfertig.

bilde (bi'-le): ~ ind einbilden; bilde En noget ind j-m et. weismachen; bilde sig ind sich einbilden, wähnen.

bildende (bi'-le-ne): ~ Kunster bildende Künste.

Billard (bi'l-jār) *n* Billard *n*.

Bille (bi'-le) *c* Käfer *m*.

Billed..., **billed...** (bē'-le-*dh*...) in Zss.: ~ark *n* Bilderbogen *m*; ~bibel *c* Bilderbibel *f*; ~bog *c* Bilderbuch *n*; ~dyrkelse *c* Bilderanbetung *f*; ~galeri *n* Bildergalerie *f*; ~hugger *c* Bildhauer *m*; ~huggerarbejde *n* Bildhauerarbeit *f*, Bildwerk *n*; ~huggerkunst *c* Bildhauerkunst, Bildhauerei *f*; ~huggerværksted *n* Bildhauerwerkstatt *f*; ~kort *n* Bildkarte *f*; ~rig *a.* bilderreich; ~skrift *c* Bilderschrift *f*; ~skærer *c* Bildschnitzer *m*; ~skæreri *n*, ~skærerkunst *c* Bildschnitzerei *f*; ~sprog *n* Bildersprache *f*; ~storm *c* Bildersturm *m*; ~støber *c* Bildgießer *m*; ~støtte *c* Bildsäule *f*; ~værk *n* Bildwerk, Bilderwerk *n*. [figürlich.]

billedlig (bē'-le-*dh*-li) bildlich,

Billet (bi-lē't) *c* Billett *n*, Fahrkarte *f*, Fahrschein *m*; Eintrittskarte *f*; ~hul *n* Billettschalter *m*; ~salg *n* Billettausgabe *f*; ~sjover *c* Billetthändler *m*; ~udsalg *n* Billettausgabe *f*.

billettere (bi-le-tē'|-re) Billette abnehmen; **Billettering** (~rēns) *c* Billettabnahme *f*.

Billettør (~tö'|r) *c* Billeteur, Billettverkäufer *m*.

billig (bi'-li[*gh*]) billig (auch *fig.*), wohlfeil; ~vis billigerweise.

billige (bi'-li-[*gh*]e) billigen, genehmigen, gutheißen; **Billigelse** *c* Billigung, Genehmigung *f*.

Billighed (bi'-li[*gh*]-he[*dh*]) *c* Billigkeit (a. *fig.*), Wohlfeilheit *f*.

Bimpel (bē'm|-bel) *c* Lägel *n* (kleines Gefäß für Wein usw.).

Bind (bēn|) *n* Binde *f*; gaa med Armen i ~ den Arm in der Schlinge tragen; Einband *m*, Decke *f* eines Buches.

Bind..., **bind...** (bē'n...) in Zss.: ~stærk *a.* bändereich; ~økse *c* Bindaxt *f*.

binde (bē'-ne) binden, knüpfen; P stricken; *v/n.* binden; *fig.* ~ sig (til) sich binden; ~ an med En mit j-m anbinden; ~ En for Øjnene j-m die Augen verbinden; ~ for en Sæk einen Sack zubinden; ~ op Landw. Garben binden; F ~ En noget paa Ærmet j-m et. aufbinden; ~ noget til et. zubinden; anbinden.

Binde..., **binde...** in Zss.: ~gal *a.* rasend; ~hose *c* Strickstrumpf *m*; ~hund *c* Kettenhund *m*; ~led *n*

Bindeglied *n*; **~middel** *n* **Bindemittel** *n*; **~ord** *n* **Bindewort** *n*; P **~pind** *c* Stricknadel *f*; **~streg** *c*, **~tegn** *n* Bindestrich *m*; **~væv** *n* Bindegewebe *n*.

Binder (bĕ'-nᵉr) *c* Stricker *m*; Landw. Binder *m*; Arch. Binder, Binderstein *m*. [Stricken *n*.]

Binding (bĕ'-nĕnß) *c* Bindung *f*;

Bindingsværk (bĕ'-nĕnßß-wærk) *n* Arch. Fachwerk, Riegelwerk *n*.

Bindsel (bĕ'n|-ßᵉl) *n* Binde *f*.

***Bingse**, **Binne** *c* Bärin *f*.

Birk[1] (bĕrk) *c*, **Birke** *f*; **af ~** Birkes-, Birketræs- birken.

Birk[2] (bĕrk) *m* Bezirk *m*.

Birke... (bĕ'r-gᵉ...) in Zssgn: **~dommer** *c* Bezirksrichter *m*; **~olie** *c* Birkenöl *n*; **~ris** *n* Birkenreis *n*; Birkenrute *f*; **~saft** *c* Birkensaft *m*; **~ting** *n* Bezirksgericht *n*; **~træ** *n* Birke *f*; **~vin** *c* Birkenwein *m*.

Biskop (bĭ'-ßgŏp) *c* Bischof *m* (a. Getränk). [schöflich.]

biskoppelig (bĭ-ßgŏ'-bᵉ-lĭ) bi-

Bismer (bĭ'ß-mᵉr) *c* Schnell-, Balkenwage *f*.

Bisp (bĭßp, bĕßp) *c* Bischof *m*.

Bispe... (bĕ'ß-bᵉ...) in Zs.-ssgn: **~gaard** *c* Bischofssitz *m*; **~kaabe** *c* Bischofsmantel *m*; **~stol** *c* Bischofssitz *m* [*n*, Bischofssitz *m*.]

Bispedømme (~dö-mᵉ) *n* Bistum

bispelig (bĕ'-ßbᵉ-lĭ) bischöflich.

Bispinde (bĭßb-ĕ'-nᵉ) *c* Bischöfin *f*.

Bisse (bĭ'-ßᵉ) *c* Strolch *m*; F Laus *f*.

bisse (bĭ'-ßᵉ) (von Tieren) bieſen (wie toll umherrennen).

Bisse..., **bisse...** in Zssgn: **~kram** *n* Hausierwaren *f/pl.*; **~kræmmer** *c* Hausierer *m*; **~læder** *n*: have **~læder i Skoene** unſtet ſein; **~syg** *a.* unſtet.

bister (bĭ'-ßdᵉr) grimmig; **Bisterhed** *c* Ingrimm *m*.

bitte (bĭ'-dᵉ) klein; **lille ~ winzig**.

Bitte (bĭ'-dᵉ) *c* Bißchen *n*.

bitter (bĭ'-dᵉr) bitter (*a. fig.*), herb; **noget ~** bitterlich.

Bitter..., **bitter...** in Zssgn: **~jord** *c* Bittererde *f*; **~salt** *n* Bittersalz *n*; **~sød** *a.* bittersüß (*a. fig.*).

Bitterhed (bĭ'-dᵉr-hᵉ|*dh*) *c* Bitterkeit, Herbheit *f*.

bitterlig (~lĭ) *adv.* bitterlich).

Bivuak (bĭ-wū-ă'k) *c* Biwak *n*.

bivuakere (~ă-kᵉ'|-rᵉ) biwakieren.

bizar (bĭ-ßă'|r) bizarr, launenhaft, ſeltſam.

Bjerg (bjær|*gh*) *n* Berg *m*.

Bjerg..., **bjerg...** (bjær*gh*...) in Zssgn: **~aas** *c* Bergrücken *m*; **~bøg** *n* Bergbuche *n*; **~boer** Bergbewohner *m*; **~brink** *c* Berglehne *f*, Bergabhang *m*; **~brug** *n* Bergbau *m*; **~bæk** *c* Gieß-, Sturz-, Wildbach *m*; **~dal** *c* Bergtal *n*, Bergkeſſel *m*; **~drift** *c* = **~brug**; **~egn** *c* Gebirgsgegend *f*; **~folk** *pl.* Bergleute *pl.*; Bergkobolde *m/pl.*; **~fuld** *a.* bergig, gebirgig; **~fyr** ♀ *c* Bergkiefer *f*; **~fæstning** *c* Bergfeſte *f*; **~hule** *c* Berghöhle *f*; **~hør** ♀ *c* Bergflachs *m*; **~kam** *c* = **~aas**; **~kedel** *c* Bergkeſſel *m*; **~kløft** *c* Gebirgsſchlucht *f*; **~krystal** *c* Bergkriſtall *m*; **~kæde** *c* Gebirge *n*, Bergkette *f*; **~land** *n* Gebirgsland *n*; **~luft** *c* Gebirgsluft *f*; ***~lændt** *a.* bergig, gebirgig; **~mand** *c* Bergmann *m*; **~olie** *c* Bergöl *n*; **~pas** *n* Gebirgspaß *m*; **~prædikenen** *c* Bergpredigt *f*; **~ret** *c* Bergrecht *n*; Bergamt *n*; **~rig** *a.* gebirgig; **~ryg** *c* = **~aas**; **~skred** *n* Bergrutſch, Bergſturz *m*; **~skrænt** *c* = **~brink**; **~strøm** *c* Bergſtrom *m*; **~syg** *a.* bergkrank; **~trold** *c* Bergkobold *m*; **~værk** *n* Bergwerk *n*; **~værksdrift** *c* Bergbau *m*.

Bjæf (bjæf) *n* Blaff *m*.

bjæffe (bjæ'-fᵉ) kläffen, blaffen; **~ ad En** j-n anbellern; **Bjæffen** (~fᵉn) *c* Kläffen, Bellern *n*.

Bjælde (bjä'l-l^{e}) *c* Schelle *f*; **~halsbaand** *n* Schellenhalsband *n*; **~hue** *c* Schellenkappe *f*; **~klang** *c* Schellengeläut(e) *n*; **~tøj** *n* Schellenzeug, Schellengeläut(e) *n*.

Bjælke (bjä'l-g^{e}) *c* Balken *m*; **~hoved** *n* Balkenkopf *m*; **~lag** *n* Balkenlage *f*; **~loft** *n* Balkendecke *f*; **~værk** *n* Balkenwerk *n*.

bjærge ⚓ (bjä'r-gh^{e}) bergen; retten; ~ Føden seinen Unterhalt verdienen; ~ Hø Heu machen; ⚓ ~ Sejlene die Segel einziehen; ~ sig sich durchhelfen.

Bjærgeløn (~lön|) *c* Bergegeld *n*, Bergelohn *m*.

Bjærgning ⚓ (bjä'r[gh]-nëns) *c* Bergung *f*.

Bjørn (björ|n) *c* Bär *m*.

Bjørne..., **bjørne...** (bjö'r-n^{e}...) in Zsgn: **~agtig** *a.* bärenmäßig; **~fedt** *n* Bärenfett *n*; **~klo** ♀ *c* Bärenklau *f*; **~lab** *c* Bärentatze *f*; **~skind** *n* Bärenfell *n*, Bärenhaut *f*; **~trækker** *c* Bärenführer *m*.

blaa (blɔ̈|) blau; **~Mandag** blauer Montag; **det ~, den ~ Farve** das Blau, die Bläue.

Blaa..., **blaa...** (blö'...) in Zs.-sgn: **~aaret** *a.* blauäugig; **~bær** ♀ *n* Blaubeere, Heidelbeere *f*; **~farver** *c* Blaufärber *m*; **~graa** *a.* blaugrau; **~grøn** *a.* blaugrün; **~kælk** *c* Blaukehlchen *n* (Vogel); **~rød** *a.* blaurot; **~sort** *a.* blauschwarz; **~spættet** *a.* blau gefleckt; **~stribet** *a.* blau gestreift; **~strømpe** *c* Blaustrumpf *m*; **~syge** *c* Blausucht *f*; **~syre** *c* Blausäure *f*; **~træ** *n* Blauholz *n*; **~trøje** *c* Blaujacke *f* (Matrose); **~øjet** *a.* blauäugig.

Blaaelse (blɔ̈'|-^{e}l-ßë) Bläue *f*.

blaalig (blɔ̈'-lí), **blaaladen** (blɔ̈'-lă-*dh*^{e}n) bläulich.

blaane (blɔ̈'-n^{e}) *v/a.* bläuen; *v/n.* blau werden, sich blauen.

Blaar (blɔ̈|r) *n* Hede *f*, Werg *n*; **af ~, ~ heden**; *fig.* **stikke (putte) En ~ i Øjnene j-m** blauen Dunst vormachen; **~lærred** *n* Wergleinwand *f*.

Blaat (blöt) *n* Bläue *f*.

Blad (blă*dh*) *n* Blatt *n*; Zeitung *f*; (Messer-)Klinge *f*; fra **~et** vom Blatte (weg); *fig.* **~et har vendt sig** das Blatt hat sich gewendet; *fig.* tage **~et fra Munden** kein Blatt vor den Mund nehmen.

Blad..., **blad...** in Zsgn: **~dejg** *c* Blätterteig *m*; **~flig** ♀ *c* Blattlappen *m*; **~guld** *n* Blattgold *n*; **~hat** ♀ *c* Blattpilz *m*; **~hveps** *c* Blattwespe *f*; **~krave** *c* Besschen *n*; **~lus** *c* Blattlaus *f*; **~løs** *a.* blattlos; **~pragt** *c* Blätterschmuck *m*; **~ribbe** ♀ *c* Blattrippe *f*; **~skede** ♀ *c* Blattscheide *f*; **~stilk** ♀ *c* Blattstiel *m*; **~vis** *adv.* blattweise; **~værk** *n* Blätterwerk *n*.

blade (blă'-*dh*^{e}) blättern; (Jagd) blatten; **~ af** entblättern; **~ igennem** durchblättern; **~ om** umblättern.

blades (**~***dh*^{e}ß) Blätter bekommen.

bladet (**~***dh*^{e}t) blätterig.

blakket (blă'-g^{e}t) falb, fahl.

Blanchet (blăns-ßjä't) *c* Blankscheit *n*.

Bland... (blă'n...) in Zsgn: **~foder** Mengfutter, Mischfutter *n*; **~gødning**, **~*gødsel** *c* Mischdünger *m*; **~korn** *n* Mengkorn *n*, Mischsaat *f*.

blande (blă'-n^{e}) mischen, mengen, vermischen, vermengen.

Blanding (blă'-nëns) *c* Mengung, Mischung *f*, Gemisch *n*; **~er** *pl.* Lit. Vermischtes.

Blandings... (blă'-nënsß...) in Zsgn: **~gods** *n* Mengut *n*; *fig.* **~mengwerk** *n*; **~korn** *n* = Blandkorn; **~sprog** *n* Mischsprache *f*.

blandt (blăn[|]t) unter; ~ andet unter anderem.

blank (blänkt) blank; **en ~ Side**

eine leere Seite; trække ~ blank ziehen.

Blank... (blă'nsg...) in Zsgn: ~**børste** *c* Wichsbürste *f*; ~**sværte** *c* Stiefelwichse *f*.

blanke (blă'ns-g^{e}) blank machen; Stiefel wichsen; *fig.* ~ En af j-n ausbeuteln.

Blanket (blănś-kă'^{t}) *c* Blankett. [Formular *n*.]

Blankning (blă'nsg-nėns) *c* Glanz *m*. [überfättigt.]

blaseret (blă-ßė'l-r^{e}*dh*) blasiert,

Ble (blė|) *c* Windel *f*.

bleg (blaĭ|) bleich, blaß; meget ~ totenbleich.

Bleg (blė|*gh*) *c* Bleiche *f*; være paa ~ auf der Bleiche sein.

Bleg..., **bleg...** (blaĭ'...) in Zsgn: ~**fis** *c fig.* Blaßschnabel *m*; ~**grøn** *a.* blaßgrün; ~**gul** *a.* blaßgelb; ~**næb** *n* = ~**fis**; ~**rød** *a.* blaßrot; ~**sot** *c* Bleichsucht *f*; ~**sottig** *a.* bleichsüchtig.

blege (blė'-*gh*^{e}, blaĭ'-^{e}) bleichen.

***Blege** *c* Weißfisch *m*.

Blege... (blė'-*gh*^{e}..., blaĭ'[-^{e}]...) in Zsgn: ~**dam** *c* Bleichwiese *f*; ~**kalk** *c* Bleichkalk *m*; ~**plads** *c* Bleiche *f*, Bleichplatz *m*.

Bleghed (blaĭ'-hė|*dh*) *c* Bläße *f*.

blegladen (~laĭ|-*dh*^{e}n) bläßlich.

Blegn (blaĭ|n) *c* Bläßchen *n*, Blatter, Pustel *f*. [bleichen.]

blegne (blaĭ'-n^{e}) erblassen, er-

Blegning (~nėns) *c* Bleiche *f*, Bleichen *n*.

blendere ⚔ (blæn-dė'l-r^{e}) blenden.

blid (bli|*dh*) sanft, mild; sacht; ~**gøre** (bli'*dh*...) *v/a.* besänftigen, erweichen.

Blidemaaned (bli'-*dh*^{e}-mɔ̆-n^{e}*dh*) *c* Februar, Hornung *m*.

blides (bli'-*dh*^{e}ß) sich mildern.

blidne (bli'*dh*-n^{e}) besänftigen, mildern; *v/n.* sich besänftigen, sich mildern.

Blik[1] (blik) *n* Blick *m*.

Blik[2] (blik) *n* Blech *n*; af ~, ~- blechern; ~**daase** *c* Blechdose *f*; ~**plade** *c* Blechtafel *f*; ~**saks** *c* Blechschere *f*; ~**tøj** *n* Blechgeschirr *n*; ~**varer** *c/pl.* Blechwaren *f/pl.*

Blikkenslager (blik'-g^{e}n-ßlaĭ|-*gh*^{e}r) *c* Klempner *m*.

blikstille (blik'g-ßdė-l^{e}) windstille.

blind (blėn|) blind; blive ~ erblinden; ~ paa det ene Øje blind auf einem Auge; ~ Alarm blinder Lärm; ~t Angreb blinder Angriff; ~ Passager blinder Passagier; ~t Vindue blindes Fenster.

Blind..., **blind...** (blė'n...) in Zsgn: ~**født** *a.* blindgeboren; ~**lygte** *c* Blendlaterne *f*; ~**ramme** *c* Blindrahmen *m*; ~**tarm** *c* Blinddarm *m*.

blinde (blė'-n^{e}) blenden.

Blinde (blė'-n^{e}): i ~ blindlings; ~**buk** *c* Blindekuh *f*; ~**institut** *n* Blindenanstalt *f*; ~**skrift** *c* Blindenschrift *f*.

Blindhed (blė'n-hė|*dh*) *c* Blindheit *f*; slagen med ~ mit Blindheit geschlagen.

Blinding (~ėns) *c* Blendung *f*.

blindthen (blė'n|t-hæn[|]) blindlings.

***blingse** schielen. [Blinzeln *n*.]

Blink (blėns|*k*) *n* (Sonnen-)Blick *m*;

Blink... (blė'nsg...) in Zs.-sgn: ~**fyr** *n* Blinkfeuer *n*; ~**hinde** *c* Blinzhaut *f* der Raubvögel; ~***skytter** *c* blinder Schuß.

blinke (blė'ns-g^{e}) blinken, blitzen; blinzeln, zwinkern; ~ til En j-m zublinzeln; **Blinken** (~g^{e}n) *c* Blinken *n*; Blinzeln *n*.

Blis (blėß) *c* Bleße *f*.

blisset (blė'-ß^{e}t) mit einer Bleße gezeichnet; P angetrunken.

blive (blik, blĭ; veraltet blĭ'-w^{e}) 1. bleiben. 2. werden; ~ staaende stehen bleiben; ~ af bleiben; hvor ~r han af? wo bleibt er?; hvad skal der ~ af ham? was soll aus ihm werden?; ~ af med

noget um et. kommen; etwas los werden; ~ borte ausbleiben, wegbleiben; ~ fra noget von et. wegbleiben; sich von et. fernhalten; ~ til entstehen, werden; ~r det snart til noget? wird's bald?; ~ tilbage zurückbleiben; übrigbleiben; ~ ude af sig selv außer sich geraten; ~ ved fortfahren; beharren; ~ ved med noget et. fortsetzen, mit et. fortfahren.

Blivested (blī'-wᵉ-ßdă*dh*) *n* bleibende Stätte.

Blod (blō|*dh*) *n* Blut *n*; Geblüt (a. *fig.*); sætte ondt ~ böses Blut machen; ungt ~ junges Blut; det ligger i ~et es liegt im Blut; til ~s blutrünstig.

Blod..., **blod...** (blŏ'*dh*...) in Zssgn: ~**aare** *c* Blutader *f*; ~**bad** *n* Blutbad *n*; ~**brok** *n* Blutbruch *m*; ~**brækning** *c* Blutbrechen *n*; ~**byld** *c* Blutgeschwür *n*; ~**bøg** ♀ *c* Blutbuche *f*; ~**fattig** *a.* blutarm; ~**fattigdom** *c* Blutarmut *f*; ~**flod** *n* Blutfluß *m*; ~**hund** *n* Bluthund *m* (a. *fig.*); ~**hoste** *c* Bluthusten *m*; ~**hævn** *c* Blutrache *f*; ~**igle** *c* Blutegel *m*; ~**kar** *n* Blutgefäß *n*; ~**kop** *c* Schröpfkopf *m*; ~**korn** *n* Blutkügelchen *n*; ~**legeme** *n* Blutzelle *f*; ~**løs** *a.* blutleer; ~**penge** *pl.* Blutgeld *n*; ~**plet** *c* Blutfleck *m*; ~**rensende** *a.* blutreinigend; ~**ret** *c* Blutgericht *n*; ~**rig** *a.* vollblütig; ~**skam** *c* Blutschande *f*; ~**skyld** *c* Blutschuld *f*; ~**spytning** *c* Blutspeien *n*; ~**stillende** *a.* blutstillend; ~**styrtning** *c* Blutsturz *m*; ~**stænket** *a.* blutbespritzt; ~**suger** *c* Blutsauger *m* (auch *fig.*); ~**tab** *n* Blutverlust *m*; ~**tørst** *c* Blutdurst *m*; ~**tørstig** *a.* blutdürstig; ~**vand** *n* Med. Blutwasser *n*; ~**vidne** *n* Blutzeuge *m*.

blodig (blō'-*dh*ĭ) blutig, blutrünstig.

Blods... (blŏ'*dh*ß...) in Zssgn: ~**draabe** *c* *fig.* Blutstropfen *m*; ~**slægtning** *c* Blutsverwandte(r) *m*; ~**udgydelse** *c* Blutvergießen *n*.

Blok (blŏk) *c* Block, Kloben *m*; ~**hjul** (blŏ'g...) Blockrad *n*; ~**hus** *n* Blockhaus *n*; ~**skib** *n* Blockschiff *n*.

blokere (blŏ-kē'|-rᵉ) blockieren, einschließen, sperren; **Blokering** (~rĕns) *c* Blockade, Einschließung, Sperrung *f*.

Blomkaal (blŏ'm|-kɑ̄|l) *c* Blumenkohl *m*.

Blomme[1] (blŏ'-mᵉ) *c* (Poesie) Blume *f*; Eidotter *m*; *fig.* have det som ~n i et Æg in der Wolle sitzen.

Blomme[2] (blŏ'-mᵉ) *c* Pflaume *f*; ~**træ** *n* Pflaumenbaum *m*.

***Blomme**[3] *c* s. Flomme.

blommet (blŏ'-mᵉt) geblümt.

blomraadden (blŏ'm-rŏ-*dh*ᵉn) kernfaul.

Blomst (blŏm|ßt) *c* Blume *f*; Blüte *f* (a. *fig.*).

Blomster..., **blomster...** (blŏ'm|-ßdᵉr...) in Zssgn: ~**anlæg** *n* Blumenanlage *f*; ~**ballie** *c* Blumenkübel *m*; ~**bed** *n* Blumenbeet *n*; ~**bund** ♀ *c* Blumenboden *m*; ~**bæger** *n* Blumenkelch *m*; ~**dække** ♀ *n* Blumenhülle *f*; ~**fabrikant** *c* Blumenmacher *m*; ~**gartner** *c* Blumengärtner *m*; ~**gartneri** *n* Blumengärtnerei *f*; ~**guirlande** *c* Blumengirlande *f*; ~**krans** *c* Blumenkrone *f*; ~**kurv** *c* Blumenkorb *m*; ~**løg** *n* Blumenzwiebel *f*; ~**pind** *c* Blumenstock *m*; ~**potte** *c* Blumentopf *m*; ~**rig** *a.* blumenreich; ~**samling** *c* *fig.* Blumenlese *f*; ~**stativ** *n* Blumenständer *m*; ~**støv** *n* Blütenstaub *m*; ~**trappe** *c* Blumengestell *n*; ~**vase** *c* Blumenvase *f*.

blomstre (blŏ'm-ßdrᵉ) blühen (auch *fig.*); **Blomstring** (blŏ'm-ßdrĕns) *c* Blühen *n*, Blüte *f*.

blond (blön|d) blond, blondgelockt.
Blonder (blö'n-dᵉr) *c/pl.* Kanten, Spitzen *f/pl.* [*f.*
Blondine (blön-dī'-nᵉ) *c* Blondine|
blot (blöt) bloß; med ~te Øjne mit bloßem Auge; stille En ~ j-n bloßstellen; *adv.* bloß, nur; ikke ~ nicht bloß, nicht nur, nicht allein.
blotte (blö'-dᵉ) entblößen, bloßstellen; ~ sig for Penge sich ausgeben, alles Geld ausgeben.
Blottelse (blö'-dᵉl-sᵉ) *c* Entblößung, Bloßstellung *f*; Blöße *f*; give sig en ~ sich bloßstellen, sich eine Blöße geben.
blottet (blö'-dᵉt) bloßgestellt; ~ (for) entblößt.
Blu (blū|) *c* Scham *f.*
Bluelse (blū'-ᵉl-sᵉ) *c* Schamhaftigkeit, Verschämtheit *f.*
blues (blū'-ᵉß) sich schämen.
blufærdig (blū-fæ'r|-di) schamhaft; B.~hed *c* Schamhaftigkeit *f.*
Blund (blön|) *n* Schlummer *m*, Schläfchen *n*; faa sig et ~ ein Schläfchen machen.
blunde (blö'-nᵉ) schlummern.
***blunke** blinken, blinzeln.
Blus (blūß) *n* Flamme *f*, Feuer *n.*
Bluse (blū'-sᵉ) *c* Bluse *f*; ~mand *c* Blusenmann *m.*
Blusel (blū'|-ßᵉl) *c* Schamhaftigkeit, Scham *f.*
blusse (blū'-sᵉ) lodern, flammen, glühen; ~ op auflodern, aufflammen; ~nde flammend, glühend; **Blussen** (~ßᵉn) *c* Lodern *n.*
bly (blū|) schüchtern, blöde, schamhaft, verschämt.
Bly (blū'|) *n* Blei *n*; af ~ bleiern.
Bly... (blū'...) in Zſ.-ſſgn: ~aske *c* Bleiaſche *f*; ~eddike *c* Bleieſſig *m*; ~glans *c* Bleiglanz *m*; ~glød *c* Bleiglätte *f*; ~graa *a.* bleifarben; ~hvidt *n* Bleiweiß *n*; ~indfatning *c* Bleifaſſung *f*; ~plade *c* Bleiplatte *f*; ~tækker *c* Bleideckerin *m*; ~vand *n* Bleiwaſſer *n.*
Blyant (blū'-änt) *c* Min. Waſſerblei *n*; Bleiſtift *m*, Bleifeder *f.*
***blygsam** verſchämt.
***Blygsel** *c* Verſchämtheit *f.*
Blyhed (blū'-hᵉ|*dh*) *c* Schüchternheit, Verſchämtheit *f.*
***blystre** pfeifen.
Blæk (blæ'k) *n* Tinte *f*; ~hus *n* Tintenfaß *n*; ~klat *c* Tintenkleckſ *m*; ~suger *c* Tintenlöſcher *m.*
***Blæmme** *c* ſ. Blegn.
Blænd... (blæ'n...) in Zſſgn: ~lygte *c* Blendlaterne *f*; ~værk *n* Blendwerk *n.*
blænde (blæ'-nᵉ) blenden; **Blændelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Blendung *f.*
Blænker ✕ (blæ'ng-gᵉr) *c* Plänkler *m*; ~kæde *c* Plänk(l)erkette *f.*
Blære (blæ'-rᵉ) *c* Blaſe *f*; ~betændelse *c* Blaſenentzündung *f*; ~snit *n* Blaſenſchnitt *m*; ~sten *c* Blaſenſtein *m.*
blære (blæ'-rᵉ): *fig.* ~ sig ſich aufblaſen, prahlen.
blæret (blæ'-rᵉt) blaſig (v. Metall); *fig.* aufgeblaſen, wichtig.
blæse (blæ'-ßᵉ) blaſen; (v. Winde) wehen, blaſen; *fig.* det ~r jeg ad darauf pfeife ich; ~nde blaſend; windig.
Blæse... in Zſſgn: ~bælg *c* Blaſebalg *m*; ~rør *n* Blaſerohr *n.*
Blæser (~ßᵉr) *c* Bläſer *m.*
Blæst (blæßt) *c* Wind *m*; *fig.* gøre ~ af noget mit et. prahlen.
blød (blö|*dh*) weich (*a. fig.*), ſanft.
Blød (blö|*dh*) *c*: lægge i ~ weichen, einweichen; *fig.* lægge Hovedet i ~ ſich den Kopf zerbrechen.
Blød..., **blød...** (blö'*dh*...) in Zſſgn: ~dyr *n* Weichtier *n*; ~gøre *v/a.* erweichen (auch *fig.*); ~hjertet *a.* weichherzig, weichmütig; ~kogt *a.* weichgekocht, weichgeſotten; ~mundet *a.* weichmäulig (von Pferden); ~skallet *a.* weichſchalig.

blødagtig (blǿ*dh*-ă'g-dĭ) weichlich; B.hed *c* Weichlichkeit *f*.

Bløde (blǿ'-*dh*ᵉ) *c* Regenschauer *m*.

bløde[1] (blǿ'-*dh*ᵉ) *v/a.* nässen; weichen; erweichen.

bløde[2] (blǿ'-*dh*ᵉ) *v/n.* bluten.

Bløden (blǿ'-*dh*ᵉn), **Bløding** (blǿ'*dh*-nĕns) *c* Bluten *n*.

Blødhed (blǿ'*dh*-hḛ|*dh*) *c* Weichheit, Milde *f*.

bo (bō|) wohnen, hausen.

Bo[1] (bō|) *c* Wohnung, Behausung *f*; fæste, sætte ~ sich häuslich niederlassen.

Bo[2] (bō|) *n* Nachlaß *m*, Hinterlassenschaft, Erbschaftsmasse *f*; (Fallit-) Masse *f*, Konkurrenzmasse *f*.

Bo..., **bo...** (bō'...) in Zſ.-ſtzn: ~**sat**, ~**siddende** *a.* ansässig; ~**sætte**: ~ sig sich ansiedeln; ~**sættelse** *c* Ansässigkeit *f*.

boble (bŏ'b-lᵉ) wallen, blasen

Boble (bŏ'b-lᵉ) *c* Blase *f*.

Bod[1] (bō|*dh*) *c* Laden *m*, Bude *f*.

Bod[2] (bō|*dh*) *c* Buße *f*; gøre ~ Buße tun; raade ~ paa noget einer Sache abhelfen.

bodfærdig (bō*dh*-fæ'r|-dĭ) bu'ßfertig; B.hed *c* Bußfertigkeit *f*.

Bodmeri ⚓ (bō*dh*-mᵉ-rĭ'|) *n* Bodmerei *f*.

Bods... (bō'|*dh*ß...) in Zſgn: ~**prædikant** *c* Bußprediger *m*; ~**prædiken** *c* Bußpredigt *f*; ~**øvelse** *c* Bußübung *f*.

Bog[1] (bō|*gh*) *c* Buch *n*; en ~ Papir ein Buch Papier; føre noget til ~s et. ins Buch eintragen.

Bog..., **bog...** (bō'*gh*...) in Zſ.-ſtzn: ~**binder** *c* Buchbinder *m*; ~**elsker** *c* Bücherfreund *m*; ~**føre** *v/a.* buchen; ~**guld** *n* Blattgold *n*; ~**handel** *c* Buchhandel *m*; Buchhandlung *f*; ~**handler** *c* Buchhändler *m*; ~**holder** *c* Buchhalter *m*; ~**holderi** *n* Buchführung *f*; ~**hylde** *c* Bücherbrett *n*; ~**høker** *c* Büchertröbler *m*; ~**kundskab** *c* Bücherkunde *f*; ~**kyndig** *a.* bücherkundig; ~**lærdom** *c* Bücherweisheit *f*; ~**mærke** *n* Leſezeichen *n*; ~**møl** *n* Büchermilbe *f*; ~**orm** *c* Bücherwurm *m* (*a. fig.*); ~**reol** *c* Bücherbrett *n*; ~**skab** *n* Bücherſpind *n*; ~**trykker** *c* Buchdrucker *m*; ~**tyv** *c* Büchermarder *m*.

Bog[2] (bō|*gh*) *c* Bucheckern *f/pl.*

Bogfinke (bō'*gh*-fĕns-gᵉ) *c* Buchfink *m*.

Boghvede (bō'*gh*-wḛ'-*dh*ᵉ) *c* Buchweizen *m*; ~**gryn** *n/pl.*, ~**grød** *c* Buchweizengrütze *f*.

boglig (bō'*gh*-lĭ) literariſch.

Bogstav(bō'g-ſdā|w) *n* Buchſtabe *m*; efter ~en buchſtäblich.

Bogstav... (bō'g-ſdāu...) in Zſgn: ~**gaade** *c* Buchſtabenrätſel *n*; ~**laas** *c* Buchſtabenſchloß *n*; ~**orden** *c* Buchſtabenfolge *f*; ~**regning** *c* Buchſtabenrechnung *f*.

bogstavelig (bō'g-ſdā'|-wᵉ-lĭ) buchſtäblich.

bogstavere (bō'g-ſdă'-wḛ'|-rᵉ) buchſtabieren; **Bogstavering** (~rĕns) *c* Buchſtabieren *n*.

Bohave (bō'-*hā*-wᵉ) *n* Hausgerät *n*.

bokse (bŏ'g-ſᵉ) boxen.

Bokser (~ſᵉr) *c* Boxer *m*.

bold (bŏl|) (Poeſie) kühn, tapfer.

Bold (bŏl|d) *c* Ball *m*; spille ~ Ball ſpielen; ~**hus** (bŏ'ld...) *n* Ballhaus *n*; ~**spiller** *c* Ballſpieler *m*; ~**træ** *n* Ballholz *n*, Ballkelle *f*.

bole (bō'-lᵉ) buhlen.

Boler (bō'-lᵉr) *c* Buhler *m*.

Boleri (bō-lᵉ-rĭ') *n* Buhlerei *f*.

bolerisk (bō'-lᵉ-rĭſk) buhleriſch.

Bolerske (bō'-lᵉr-ſgᵉ) *c* Buhlerin *f*.

Bolig (bō'-lĭ[*gh*]) *c* Wohnung *f*.

Bolle[1] (bŏ'-lᵉ) *c* Bowle *f*.

Bolle[2] (bŏ'-lᵉ) *c* Wecken *m*; Kochkloß *m*.

Bols... (bō'|lß...) in Zſgn: ~**mand** Halbhüfner *m*; ~**sted** *n* Halbhüfnergut *n*.

Bolster (bŏ'l|-ßd^{e}r) *n* Kissen, Polster *n*.

Bolt (bŏlt) *c* Bolzen *m*.

boltre (bŏ'l-tr^{e}) : ~ sig sich wälzen.

Bolværk (bŏ'l-, bŏ'l-wærk') *n* Bollwerk *n*.

***Bom**[1] *c* Fehlschuß *m*.

Bom[2] (bŏm|) *c* Baum, Schlagbaum *m*.

Bom... (bŏ'm...) in Zssgn: ~**hus** *n* Chausseehaus *n*; ~**mand** *c* Chausseegeldeinnehmer *m*; ~**penge** *pl.* Chausseegeld *n*.

Bombardement (bŏm-bär-d^{e}-mă'nß) *n* Bombardement *n*, Beschießung *f*.

Bombarder ⚔ (~dæ'|r) *c* Bombardier *m*.

bombardere (~dæ'|-r^{e}) beschießen, bombardieren (a. *fig.*); **Bombardering** (~dæ'|-rĕns) *c* Bombardierung *f*.

Bombe (bŏ'm-b^{e}) *c* Bombe *f*.

bombefast (~fäßt) bombenfest, bombensicher.

***bomme**[1] fehlen. [men.]

bomme[2] (bŏ'-m^{e}) (Weberei) bäu-

Bommert (bŏ'm|-^{e}rt) *c* Schnitzer *m*; begaa, gøre en ~ einen Schnitzer machen. [chent *m*.]

Bommesi (bŏ-m^{e}-ßĭ'|) *n* Bar-

Bomolie (bŏ'm-ōl-j^{e}) *c* Baumöl *n*.

bomre (bŏ'm-r^{e}) Schnitzer machen.

bomstille (bŏ'm-ßdĕ-l^{e}) stockstill.

bomstærk (~ßdærk) baumstark.

Bomuld (bŏ'm-ŭl|) *c* Baumwolle *f*; af ~, ~s baumwollen.

Bomulds... (bŏ'm-ŭlß...) in Zssgn: ~**dyrkning** *c* Baumwollenbau *m*; ~**fløjl** *n* Baumwollensam(me)t *m*; ~**garn** *n* Baumwollengarn *n*; ~**plante** *c* Baumwollenstaude *f*; ~**tøj** *n* Baumwollenstoff *m*.

Bonde (bŏ'-n^{e}) *c* Bauer *m*; (Kartenspiel) Bube *m*.

Bonde... (bŏ'-n^{e}...) in Zssgn: ~**by** *c* Dorf *n*; ~**dreng** *c* Bauernjunge *m*; ~**fanger** *c* Bauernfänger *m*; ~***ful** *a.* schlau; ~**gaard** *c* Bauernhof *m*, Bauerngut *n*; ~***gut** *c* = ~dreng; ~***jente** *c* = ~pige; ~**karl** *c* Bauernbursch *m*; ~**knold** *c* Bauernlümmel *m*; ~**kone** *c* Bauersfrau, Bäuerin *f*; ~**mand** *c* Bauersmann *m*; ~**pige** *c* Bauernmädchen *n*; ~***slamp** *c* = ~knold; ~**stand** *c* Bauernstand *m*; ~**stolthed** *c* Bauernstolz *m*; ~**tøs** *c* Bauernbirne *f*.

bondeagtig (~ăg-dĭ), **bondsk** (bŏn|ßk), ***bondslig** bäuerlich, bäu(e)risch.

bone (bō'-n^{e}) bohnen.

Bopæl (bō'-pă|l) *c* Wohnung *f*, Wohnort, Wohnsitz *m*.

Bor (bō|r) *n* Bohrer *m*.

Bord[1] (bō|r) *n* Tisch *m*; dække ~ den Tisch decken; tage af ~et den Tisch abdecken; *fig.* gøre rent ~ reinen Tisch machen; sidde ved ~et am Tische sitzen; sidde til ~s bei (zu) Tische sitzen; gaa til ~s zu Tische gehen.

Bord[2] ⚓ (bō|r) *n* Bord *m*; om ~ an Bord; over ~ über Bord.

Bord... (bō'r...) in Zssgn: ~**ben** *n* Tischbein *n*; ~**blad** *n* Tischplatte *f*; ~**bøn** *c* Tischgebet *n*; ~**dame** *c* Tischdame *f*; ~**dans** *c* der erste Tanz nach Tische; Tischrücken *n*; ~**dug** *c* Tischtuch *n*; ~**dækning** *c* Tischdecken *n*; ~**ende** *c* Tischende *n*; ~**fløj** *c* Tischeinsatz *m*; ~**fælle** *c* Tischgenoß *m*; ~**gæst** *c* Tischgast *m*; ~**kavaler** *c* Tischherr *m*; ~***klaff**, ~**klap** *c* Tischklappe *f*; ~**kniv** *c* Tischmesser *n*; ~**maatte**, ~***matte** *c* Tischmatte *f*; ~**plade** *c* = ~blad; ~**sang** *c* Tischlied *n*; ~**selskab** *n* Tischgesellschaft *f*; ~**skuffe** *c* Tischkasten *m*; ~**smør** *n* Eßbutter *f*; ~***spilre** *n* Bretterbach *n*; ~**tale** *c* Tischrede *f*; ~***tomt** *c* Zimmerplatz *m*; ~**tæppe** *n* Tischdecke *f*; ~**tøj** *n* Tischgerät *n*; ~**vin** *c* Tischwein *m*.

borde ⚓ (bŏ'r-d^{e}) an Bord gehen.
Bordel (bŏr-dæ'll) *n* Bordell *n*; ~vært *c* Bordellwirt *m*.
bore (bŏ'-r^{e}) bohren.
Bore... (bŏ'-r^{e}...) in Zsgn: ~bille *c* Bohrkäfer *m*; ~maskine *c* Bohrmaschine *f*; ~musling *c* Bohrmuschel *f*; ~mølle *c* Bohrmühle *f*; ~staal *n* Bohrstahl *m*; ~stang *c* Bohrstange *f*; ~værk *n* = ~mølle.
Borg[1] (bŏr|*gh*) *c* Burg *f* (a. *fig.*).
Borg[2] (bŏr|*gh*) *c* Borg, Kredit *m*; tage paa ~ auf Kredit nehmen.
Borg... (bŏ'r*gh*...) in Zsgn: ~altan *c* Burgföller *m*; ~foged *c* Burgvogt *m*; ~fred *c* Burgfriede *m*; ~fængsel *n* Burgverlies *n*; ~grav *c* Burggraben *m*; ~mur *c* Burgmauer *f*; ~mester *c* s. bsd. Art.; ~taarn *n* Burgwarte *f*; ~vægter *c* Burgwart *m*.
borge[1] (bŏ'r-*gh*^{e}) *v/a.* borgen, leihen. [(for = für).]
borge[2] (bŏ'r-*gh*^{e}) *v/n.* bürgen.
Borgen (bŏ'r|-*gh*^{e}n) *c* Bürge *m*; Bürgschaft *f*; gaa i ~ for noget für etwas bürgen.
Borger (bŏ'r-*gh*^{e}r) *c* Bürger *m*.
Borger... (bŏ'r-*gh*^{e}r...) in Zs.-stzgn: ~brev *n* Bürgerbrief *m* (a. *fig.*); ~folk *pl.* Bürgersleute *pl.*; ~kone *c* Bürgersfrau *f*; ~mand *c* Bürgersmann *m*; ~mester *c* s. bsd. Art.; ~ret *c* Bürgerrecht *n*; ~stand *c* Bürgerstand *m*; ~væbning *c* Bürgerwehr *f*.
Borgerinde (bŏr-*gh*^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* Bürgerin *f*. [lich.]
borgerlig (bŏ'r-*gh*^{e}r-lĭ) bürger-
Borg(er)mester (bŏr-mæ'-ßd^{e}r) *c* Bürgermeister *m*; ~embede *n* Bürgermeisterei *f*.
Borgerskab (bŏ'r-*gh*^{e}r-ßgæ|b) *n* Bürgerschaft *f*; Bürgerrecht *n*; Gewerbeschein *m*.
Borgestue (bŏ'r-[*gh*^{e}-]ßdü-e) *c* Gesindestube, Leutestube *f*.
Bort *c* (bŏ|rt) Borte *f*.

bort (bɔ̆rt) fort, weg, hinweg; ~*est weitest; ~*re ferner, weiter.
Bort..., **bort...** (bŏ'rd...) in Zsgn: ~blæse *v/a.* wegblasen; ~bringe *v/a.* wegbringen; ~bytte *v/a.* vertauschen; ~bære *v/a.* wegtragen; ~dampe *v/n.* verdampfen; ~drage *v/a.*, *v/n.* abziehen, wegziehen; ~drive *v/a.* wegtreiben; ~drømme *v/a.* verträumen; ~dunste verdunsten; ~fald *n* Wegfall *m*; ~falde *v/n.* wegfallen; ~fart *c* Abfahrt *f*; ~feje *v/a.* wegfegen; ~file *v/a.* wegfeilen; ~fiske *v/a.* wegfischen; ~fjase *v/a.* vertändeln; ~fjerne *v/a.* entfernen; ~fjernelse *c* Entfernen; ~flyde *v/n.* abfließen; ~fly, ~flygte *v/n.* entfliehen; ~flytte *v/n.* wegziehen; ~flyve *v/n.* wegfliegen, entfliegen (a. *fig.*); ~forpagte *v/a.* verpachten; ~forpagtning *c* Verpachtung *f*; ~fragte ⚓ *v/a.* vermieten; ~fæste *v/a.* verdingen; ~føre *v/a.* wegführen, entführen; ~førelse *c* Entführung *f*; ~fører *c* Entführer *m*; ~førsel *c* Wegführung *f*; ~gang *c* Fortgang, Abgang *m* (a. *fig.*); ~gemme *v/a.* wegschließen, verschließen; ~gifte *v/a.* verheiraten; ~give *v/a.* weggeben, verschenken; ~glide *v/n.* entgleiten; ~græde *v/a.* verweinen; ~hjælpe *v/a.* forthelfen, weghelfen; ~hugge *v/a.* weghauen; ~hyre: ~hyre sig sich vermieten; ~hænge *v/a.* weghängen; ~ile *v/n.* wegeilen; ~jage *v/a.* wegjagen; ~kalde *v/a.* wegrufen, abrufen; ~kaste *v/a.* wegwerfen; ~klatte *v/a.* verzetteln; ~komme *v/n.* abhanden kommen; ~kyse *v/a.* wegscheuchen; ~køre *v/a.*, *v/n.* wegfahren; *v/a.* abführen; ~lede *v/a.* wegleiten, ableiten, ablenken; ~ledning *c* Ableitung, Ablenkung *f*; ~leje *v/a.* vermieten; ~liggende *a.* ent-

legen; ~lodde *v/a.* verlosen; ~lodning *c* Verlosung *f*; ~love *v/a.* versagen; ~luge *v/a.* ausjäten; ~lægge *v/a.* weglegen, ablegen; ~løben *a.* weggelaufen; ~mane *v/a.* bannen; ~march *c* Abmarsch *m*; ~rejse *c* Abreise, Hinfahrt *f*; ~rejst *a.* abgereist, verreist; ~rinde *v/n.* verrinnen, verfließen; ~rive *v/a.* wegreißen, hinwegraffen; ~rydde *v/a.* wegräumen; ~rykke *v/a.* wegrücken; hinwegraffen; ~rømme *v/a.* wegräumen, *v/n.* entweichen; ~salg *n* Verkauf *m*; ~sejle *v/n.* wegsegeln; ~sende *v/a.* wegsenden, wegschicken, verschicken; ~set: ~set fra abgesehen von; ~skaffe *v/a.* wegschaffen; ~skikke *v/a.* = ~sende; ~skræmme *v/a.* verscheuchen; ~*skusle *v/a.* verzetteln; ~skyde *v/a.* wegschießen; verschießen; ~skylle *v/a.* wegspülen, wegschwemmen; ~skænke *v/a.* = ~give; ~skære *v/a.* wegschneiden; ~sladre *v/a.* verplaudern; ~slæbe *v/a.* wegschleppen; ~slænge *v/a.* wegschleudern; ~smelte *v/a.* wegschmelzen; ~snakke *v/a.* = ~sladre; ~snappe *v/a.* wegschnappen; ~sove *v/a.* verschlafen; ~spille *v/a.* verspielen; ~støde *v/a.* wegstoßen; ~svinde *v/n.* entschwinden; ~svire *v/a.* verprassen; ~sælge *v/a.* verkaufen; ~tage *v/a.* wegnehmen; ~tagelse *c* Wegnahme *f*; ~tog *n* Abzug, Abmarsch *m*; ~trænge *v/a.* wegdrängen, verdrängen; ~tørre *v/a.* wegwischen; ~*vej *c* Hinweg *m*; ~vejre *v/a.* wegwehen, verwehen; ~vende *v/a.* wegwenden; ~vige *v/n.* entweichen; ~vise *v/a.* abweisen, zurückweisen; ~viske *v/a.* wegwischen, verwischen; ~visne *v/n.* verwelken; ~visning *c* Abweisung *f*; ~æde *v/a.* wegfressen; ~øde, ~ødsle *v/a.* verschwenden, vergeuden.

borte (bɑ̄'r-d^{e}) weg, fort, dahin; langt ~ weit entfernt; blive ~ wegbleiben; sich verlieren; abhanden kommen; være ~ weg sein, dahin sein.

Borte..., **borte...** (bɑ̄'r-d^{e}...) in Zssgn: ~bleven *a.* ausgeblieben; jur. verschollen; ~blivelse *c* Ausbleiben *n*; Verschollenheit *f*; ~værelse *c* Abwesenheit *f*; ~værende *a.* abwesend.

bosat (bŏ'-ßăt), **bosiddende** (bŏ'-ßĭ*dh*|-^{e}-n^{e}) wohnhaft, ansässig.

Boslod (bō'|ß-lŏ*dh*) *c* jur. Gattenanteil *m*.

bosætte (bŏ'-ßă-d^{e}): ~ sig sich niederlassen, sich ansiedeln.

Botanik (bŏ-t^{a}-nĭ'k) *c* Bota'nik, Pflanzenkunde *f*.

Botaniker (bŏ-tā'|-nĭ-k^{e}r) *c* Botaniker *m*.

botanisere (bŏ-t^{a}-nĭ-ßē'|-r^{e}) botanisieren.

Botaniserkasse (~ßē'|r-kă-ß^{e}) *c* Botanisiertrommel *f*.

botanisk (bŏ-tā'|-nĭßk) botanisch.

***Botemiddel** *n* Hilfsmittel *n*.

Bourgogne (bŭr-gŏ'n-j^{e}) Burgund; ~(vin) *c* Burgunder(wein) *m*.

Bov (bo͡u|) *c* Bug *m* (auch ⚓).

Bov..., **bov...** (bo͡u'...) in Zs.-stzgn: ~anker *n* Buganker *m*; ~lam *a.* buglahm; ~stykke *n* (Schlächterei) Lendenstück *n*.

bovne (bo͡u'-n^{e}) schwellen, strotzen.

***bra** brav, bieder.

***Braa...**, ***braa...** in Zssgn: ~hast *c* große Eile; ~hastig *a.* hastig, eilig; ~sindt *a.* mürrisch; ~stub *c* Abgrund *m*; ~vende *v/n.* plötzlich wenden.

Braad (brŏ*dh*|) *c* s. Brod.

Braadsø (brŏ'*dh*-ßɑ̄|) *c* s. Brodsø.

Brag (brā|*gh*) *n* Krach *m*.

brage[1] (brā'-*gh*^{e}) *v/n.* krachen.

brage[2] (~) *v/a.* Flachs brechen.

Brage (~) *c* (Flachs-)Breche *f*.

brak[1] (brăk) brackig (v. Wasser).

brak[2] (bræ̆k) brach; ligge ~ brachliegen (a. *fig.*). [land *n*]
Brak (bræ̆k) *c* Brache *f*, Brach-
Brak... (bræ̆'g...) in Zssgn: ~græsning *c* Brachweide *f*; ~mark *c* Brachfeld *n*; ~næse *c* Stumpfnase *f*; ~vand *n* Brachwasser *n*.
bralle (bræ̆'l-e): ~ op flunkern.
Bram (bræ̆m|l) *c* Prunk *m*.
bramfri (bræ̆'m-fri|l) prunklos; B.hed *c* Prunklosigkeit *f*.
bramme (bræ̆'m-e) prunken, prahlen. [segel *n*.]
Bramsejl ⚓ (bræ̆'m-ßæ̆il|l) *n* Bram-
Bramstang ⚓ (~stæ̆ŋ|l) *c* Bramstenge *f*.
Brand (bræ̆nl) *c* Brand *m*; Feuer *n*, Feuersbrunst *f*; Feuerbrand *m*; ~! Feuer, feuerjo!; komme i ~ in Brand geraten, sich entzünden; stikke, sætte i ~ in Brand stecken, entzünden (a. *fig.*), anzünden.
Brand..., **brand...** (bræ̆'n...) in Zssgn: ~alarm *c* Feuerlärm *m*; ~anordning *c* Feuerordnung *f*; ~assurance *c* Feuerversicherung *f*; ~byld *c* Brandbeule *f*; ~brandgeschwür *n*; ~farlig *a.* feuergefährlich; ~folk *pl.* Feuerleute *pl.*; ~fri *a.* feuerfest, feuersicher; ~hage *c* Feuerhaken *m*; ~kasse *c* Feuerkasse *f*; ~klokke *c* Feuerglocke *f*; ~korn *n* Mutterkorn *n*; ~korps *n* Feuerwehr *f*; ~mand *c* Feuerwehrmann *m*; ~mur *c* Brandmauer *f*; ~rød *a.* brandrot; ~rør *n* Brandröhre *f*; ~saar *n* Brandwunde *f*; ~skab *n* Feuermeldestelle *f*; ~skade *c* Brandschaden *m*; ~skat *c* Brandsteuer *f*; ~skatte *v/a.* brandschatzen; ~skib *n* Feuerschiff *n*; ~spand *c* Feuereimer *m*; ~sprøjte *c* Feuerspritze *f*; ~sted *n* Brandstätte *f*; ~stiftelse *c* Brandstiftung *f*; ~stige *c* Feuerleiter *f*; ~tale *c* Brandrede *f*; ~telegraf *c* Feuermeldeapparat *m*; ~vabel *c* Brandblase *f*; ~vagt *c* Feuerwache *f*; ~væsen *n* Feuerlöschwesen *n*.
Brander ⚓ (bræ̆'-nᵉr) *c* Brander *m*; *fig.* Kalauer *m*. [gebräunt.]
branke (bræ̆'nß-gᵉ) bräunen; ~t
Bras[1] ⚓ (bræ̆|ß) *c* Brasse *f*.
Bras[2] (~) *n* Getöse *n*; Schund *m*.
brase[1] ⚓ (bræ̆'-ßᵉ) brassen; ~ op aufbrassen.
brase[2] (bræ̆'-ßᵉ) prasseln; stege og ~ schmoren und braten.
Brasen (bræ̆'|-ßᵉn) *c* Brasse(n) *m* (Fisch).
brasiliansk (bræ̆-ßi-li-a'|nßk) brasilianisch.
Brask (bræ̆ßk) *c* Prunk *m*.
Brast (bræ̆ßt) *c*: staa Last og ~ med En mit j-m Glück und Unglück teilen.
brat (bræ̆t) steil, abschüssig, jäh, schroff; **Brathed** *c* Abschüssigkeit, Schroffheit *f*.
Bratning (~nëns) *c* Absturz *m*.
brav (bræ̆|w) brav, bieder; **Bravhed** (bræ̆'w-hᵉ|*dh*) *c* Bravheit, Biederkeit *f*.
Bred (brëd|*dh*) *c* Ufer, Gestade *n*; gaa paa Gravens ~ am Rande des Grabes stehen.
bred (brë|*dh*) breit; vidt og ~t weit und breit.
Bred..., **bred...** (brë'*dh*...) in Zssgn: ~benet *a. fig.* breitbeinig; ~bladet ♀ *a.* breitblätt(e)rig; (vom Messer) breitklingig; ~fuld *a.* voll bis an den Rand; ~hammer *c* (Schmiede) Breithammer *m*; ~mundet *a.* breitmäulig; ~pandet *a.* breitgestirnt; ~saaning *c* Breitsäen *n*; ~side ⚓ *c* Breitseite *f*; ~skuldret *a.* breitschultrig; ~skygget *a.* breitkrempig, breitrandig; ~sporet 🚂 *a.* breitspurig.
Bredde (brë'|-dᵉ) *c* Breite *f*; ~grad *c* Breitengrad *m*.

brede (brē'-*dh*ᵉ) breiten, ausbreiten; ~ sig sich ausbreiten, sich verbreiten; *fig.* sich des breiteren auslassen.

Bregne ♀ (brāi'-nᵉ) *c* Farnkraut *n*.

Brems (bræm|ß) *c* Zool. Bremse *f*.

Bremse (bræ'm-ßᵉ) *c* Bremse *f*.

bremse (bræ'm-ßᵉ) bremsen.

Bremser 🚃 (~ßᵉr) *c* Bremser *m*.

Brev (bræ|w) *n* Brief *m*; et ~ Knappenaale ein Brief Stecknadeln; *fig.* give En ~ og Segl paa noget j-m Brief und Siegel auf et. geben; have ~ paa noget et. unter Brief und Siegel haben.

Brev... (brē'w..., brēi'...) in Zssgn: ~ark *n* Briefbogen *m*; ~bog *c* Briefsteller *m*; ~fanger 🚃 *c* Briefbeutelapparat *m*; ~hemmelighed *c* Briefgeheimnis *n*; ~holder *c* Briefhalter *m*, Briefklammer *f*; ~kasse *c* Briefkasten *m*; ~mappe *c* Briefmappe *f*; ~porto *c* Briefporto *n*; ~postforsendelse *c* Briefpostsendung *f*; ~presser *c* Briefbeschwerer *m*; ~samlingssted *n* Briefannahmestelle *f*; ~skriver *c* Briefschreiber *m*; ~sæk *c* Briefbeutel *m*; ~taske *c* Brieftasche *f*; ~tyv *c* Briefmarder *m*; ~veksling *c* Briefwechsel *m*.

Brevskaber (~ßgā|-bᵉr) *n/pl.* Briefschaften *f/pl.*

Brig ⚓ (brig) *c* Brigg *f*.

Brigade (brī-gā'-*dh*ᵉ) *c* Brigade *f*; ~general *c* Brigadier *m*.

Brik (brēk) *c* Teller *m* aus Holz; (Spiel) Stein *m*, (Schach) Schachfigur *f*.

Briks (brēgß) *c* Pritsche *f*.

brillant (brīl-jā'n|t) brillant, glänzend.

Brillant (brīl-jā'n|t) *c* Brillant *m*; af ~er, ~- brillanten.

Brille... (brē'-lᵉ...) in Zs.-ssgn: ~fabrikant *c* Brillenmacher *m*; ~foderal *n* Brillenfutteral *n*; ~slange *c* Brillenschlange *f*; ~stel *n* Brillen(ein)fassung *f*, Brillengestell *n*.

Briller (brē'-lᵉr) *pl.* Brille *f*.

Bringe (brē'ng-ᵉ) *c* Brust *f* des Pferdes.

bringe (brē'ng-ᵉ) bringen; ~ En frem j-n vorwärts bringen; ~ noget tilbage et. wiederbringen.

Bringe... (brē'ng-ᵉ...) in Zssgn: ~kobbel *n* Brustriemen *m*; ~*koll *c* = Bringe; ~sele *c*, ~tøj *n* Brustgurt *m*.

***Bringebær** *n* (*c*) Himbeere *f*.

Brink (brēnk|t) *c* Abhang *m*.

Brint (brēn|t) *c* Chem. Wasserstoff

***Brisk** *c* Wacholder *m*. [*m*.

Brisling (brī'ß-lēng) *c* Sprotte *f* (Fisch). [Kalbsdrüse *f*.

Brissel (brī'-ßᵉl) *c* Bröschen *n*,

Brist (brēßt) *c* Spalte *f*, Riß *m*; Gebrechen *n*.

briste (brē'-ßdᵉ) bersten, brechen; det maa ~ eller bære es mag biegen oder brechen; ~ af Latter vor Lachen bersten; min Taalmodighed ~r mir reißt die Geduld; Hjertet ~r das Herz bricht; ~ (ud) i Latter in ein Gelächter ausbrechen.

bristefærdig (~fær(|)-dī): være ~ bersten, brechen wollen.

Bristning (brē'ßd-nēns) *c* Bersten, Brechen *n*.

Britte (brī'-dᵉ) *c* Brite *m*.

brittisk (brī'-tißk) britisch.

Bro (brō|) *c* Brücke *f*; Steg *m*; Pflaster *n*; slaa ~ überbrücken.

Bro..., **bro...** (brō'...) in Zssgn: ~aabning *c* Brückendurchgang *m*; ~aag *n* Brückenjoch *n*; ~bygning *c* Brückenbau *m*; ~hoved ⚔ *n* Brückenkopf *m*, Brückenschanze *f*; ~lægge *v/a.* pflastern; ~lægger *c* Pflasterer, Steinsetzer *m*; ~lægning *c* Pflasterung *f*; ~mand *c* Brückengeldeinnehmer *m*; ~penge *pl.* Brückenzoll *m*; ~rækværk *n* Brückengeländer *n*; ~svelle *c*

Brückenschwelle *f*; ~**vægter** *c* Brückenwächter *m*.
Brod[1] (brŏ*dh*|) *c* Stachel *m*; *fig.* byde En ~den j-m die Spitze bieten.
Brod[2] (brǣ*dh*|), **Brodde** (brǣ'-*dh*ᵉ) *c* Eissporn *m*.
brodde (brǣ'-*dh*ᵉ) die Hufeisen schärfen.
brodden (brŏ'-*dh*ᵉn) zerbrechlich.
Broder (brō'-*dh*ᵉr, brōr) *c* Bruder *m*.
Broder... (brō'r...) in Zssgn: ~**barn** *n* Bruderkind *n*; ~**datter** *c* Brudertochter, Nichte *f*; ~**hjerte** (brō'-*dh*ᵉr...) *n* Bruderherz *n*; ~**krig** (brō'-*dh*ᵉr...) *c* Bruderkrieg *m*; ~**kærlighed** (brō'-*dh*ᵉr...) *c* Bruderliebe *f*; ~**part** *c*: faa ~**parten** den größten Anteil bekommen; ~**søn** *c* Brudersohn, Neffe *m*.
Broder... (brŏ-dē'|r...) in Zssgn: ~**garn** *n* Stickgarn *n*; ~**mønster** *n* Stickmuster *n*; ~**naal** *c* Sticknadel *f*; ~**ramme** *c* Stickrahmen *m*.
brodere (brŏ-dē'|-rᵉ) sticken.
Broderi (brŏ-dᵉ-rī'|) *n* Stickerei *f*; ~**forretning** *c* Stickereigeschäft *n*.
broderlig (brō'-*dh*ᵉr-lĭ) brüderlich; **B~hed** *c* Brüderlichkeit *f*.
Broderskab (~ßgā|b) *n* Brüderschaft *f*.
brodfri (brŏ'*dh*-frī|) stachellos.
Brodsø (~ßō̄|) *c* Schaumwelle *f*.
broget (brǣ'-gᵉ*dh*) bunt, scheckig; *fig.* det ser ~ ud es sieht bunt aus.
Brok[1] (brŏk) *n* Med. Bruch *m*; ~**baand** *n* Bruchband *n*; ~**operation** *c* Bruchoperation *f*; ~**skade** *c* Bruchschaden *m*.
Brok[2] (brŏk) *c* Dachs *m*; ~**hund** *c* Dachshund *m*.
Brokke (brŏ'-gᵉ) *c* Brocken *m*.
brokke (~) brocken, zerbröckeln.
Bronze (brǣ'ns-ßᵉ) *c* Bronze *f*; af ~, ~- bronzen.
bronzere (brǣns-ßē'|-rᵉ) bronzieren.
brovte (brou'-dᵉ) prahlen (af = mit); **Brovten** (~dᵉn) *c* Prahlen *n*; **Brovter** (~dᵉr) *c* Prahler *m*; **Brovteri** (brou-dᵉ-rī'|) *n* Prahlerei *f*.
Brud[1] (brū|*dh*) *c* Braut, Hochzeiterin *f*; staa ~ als Braut vor dem Altare stehen.
Brud[2] (brŭ*dh*) *n* Bruch *m* (a. *fig.*).
Brud... (brŭ'*dh*...) in Zssgn: ~**flade** *c* Bruchfläche *f*; ~**sten** *c* Bruchstein *m*; ~**stykke** *n* Bruchstück *n*.
Brude... (brū'-*dh*ᵉ...) in Zs.-stzgn: ~**færd** *c* Brautfahrt *f*; ~**gave** *c* Brautgeschenk *n*; ~**kjole** *c* Brautkleid *n*; ~**pige** *c* Brautjungfer *f*; ~**svend** *c* Brautführer *m*; ~**stads** *c* Brautschmuck *m*; ~**tog** *n* Brautzug *m*; ~**vogn** *c* Brautwagen *m*.
bruden (brŭ'-*dh*ᵉn) Math. gebrochen.
Brudgom (brŭ'*dh*-gŏm|) *c* Bräutigam, Hochzeiter *m*.
brudt (brŭt) gebrochen (a. *fig.*).
Brug (brū|*gh*) *c* Gebrauch *m*, Anwendung *f*; Sitte *f*, Brauch *m*; ikke have ~ for noget keine Verwendung für et. haben; gøre ~ af noget von etwas Gebrauch machen; gaa af ~ außer Gebrauch kommen.
brugbar (brŭ'*gh*-bā|r) brauchbar; **B~hed** *c* Brauchbarkeit *f*.
bruge (brū'-*gh*ᵉ, brŭ-ᵉ) gebrauchen, benutzen; ~ Mund zanken; ~ Benene schnell laufen.
brugelig (brū'-*gh*ᵉ-lĭ) brauchbar, verwendbar; gewöhnlich, gebräuchlich; **B~hed** *c* Brauchbarkeit, Gebräuchlichkeit *f*.
Brugs... (brū'|[*gh*]ß...) in Zssgn: ~**anvisning** *c* Gebrauchsanweisung *f*; ~**haver** *c* Nutznießer *m*; ~**ret** *c* Nutznießung *f*, Nutzungsrecht *n*; ~**værdi** *c* Nutzungswert *m*.
brugt (brŏgt) gebraucht; abgelegt, abgetragen (von Kleidungsstücken).
Brum (brŏm|) *n* Brummen *n*; ~**basse** *c* *fig.* Brummbär *m*.
brumme (brŏ'-mᵉ) 1. brummen

(a. *fig.*) 2. F brummen (im Gefängnis). [Sicher *f.*]

Brumme F (brö'-m^{e}) *c* Numero

Brummekor ♪ (~kōr) *n* Brummchor *m.* [Gebrumm(e) *n.*]

Brummen (brö'-m^{e}n) *c* Brummen,

brun (brūn) braun.

Brun..., **brun...** (brūn...) in Zsgn: ~**gul** *a.* braungelb; ~**jernsten** *c* Brauneisenstein *m*; ~**kul** *n* Braunkohle *f*; ~**rød** *a.* braunrot; ~**sten** *c* Braunstein *m.*

brune (brū'-n^{e}) bräunen, braun braten; ~*s* sich bräunen; ~*de* Kartofler *pl.* Bratkartoffeln *pl.*

brunere (brū-nē'|-r^{e}) brünieren.

Brunette (~nä'-d^{e}) *c* Brünette *f.*

brunlig (brū'n-lĭ) bräunlich.

Brunst (brön|ßt) *c* Brunst *f*; ~**tid** *c* Brunstzeit *f.*

brunstig (brö'n-ßdĭ) brünstig.

Brunsvig (brö'n|ß-w|*gh*) Braunschweig *n.* [schweigisch.]

brunsvigsk (~w|*gh*ßk) braun-

Brus (brū|ß) *n* Braus *m.*

Brus..., **brus...** (brū'ß...) in Zsgn: ~**hane** *c* Brausehahn *m* (Vogel); ~**hoved** *n* Brausekopf *m*; ~**pulver** *n* Brausepulver *n.*

Bruse (brū'-ß^{e}) *c* Brause *f*; ~**bad** *n* Brausebad *n.*

bruse (brū'-ße) brausen, rauschen.

Brusen (~ß^{e}n), **Brusning** (brū'ßnĕnß) *c* Brausen *n*, Wallung *f.*

Brusk (brößk) *c* Knorpel *m.*

Brusk... (brö'ßg...) in Zs.-sgn: ~**fisk** *c/pl.* Knorpelfische *m/pl.*; ~**hinde** *c* Knorpelhaut *f*; ~**svulst** *c* Knorpelgeschwulst *f.*

bruskagtig (~äg-dĭ), **brusket** knorpelähnlich, knorp(e)lig.

bryde (brū'-*dh*^{e}) brechen, zerbrechen (a. *fig.*); *fig.* ~ sit Hoved sich den Kopf zerbrechen; ~ sig om noget sich um et. kümmern; jeg ~r mig ikke om det ich mache mir nichts daraus; ~ af abbrechen; ~ frem hervorbrechen; anbrechen (vom Tag); einbrechen (v. der Nacht); ~ igennem durchbrechen; ~ ind einbrechen; ~ løs losbrechen; ~ noget ned abbrechen; ~ op aufbrechen, erbrechen; *v/n.* aufbrechen; ~ over durchbrechen; ~ ud ausbrechen; ~ ud i Latter in ein Gelächter ausbrechen.

Bryde... (brū'-*dh*^{e}...) in Zs.-sgn: ~**kamp** *c* Ringkampf *m*; ~**kæmper** *c* Ringkämpfer *m.*

brydelig (brū'-*dh*^{e}-lĭ) zerbrechlich.

Bryden (brū'-*dh*^{e}n) *c* Zerbrechen *n*; Ringen *n.*

Bryderi (brū-*dh*^{e}-r|') *n* Mühe *f.*

brydes (brū'-*dh*^{e}ß) ringen.

Brydning (brū'*dh*-nĕnß) *c* Brechung *f*; Zerbrechung *f*; Ringen *n.*

brydsom (brū'*dh*-ß^{o}m) beschwer-

***Brye** *c* Trog *m.* [lich, mühevoll.]

Bryg (brög) *c* Bräu *n*; Gebräu *n*; ~**hus** *n* Brauhaus *n*; ~**mester** *c* Braumeister *m.*

brygge (brö'-g^{e}) brauen.

Brygge (brö'-g^{e}) *c* Kai *m.*

Brygger (brö'-g^{e}r) *c* Brauer *m*; ~**kar** *n* Braubottich *m*; ~**karl** *c* Braunecht *m*; ~**kedel** *c* Braukessel *m*; ~**knægt** *c* = ~**karl**; ~**lav** *n* Brauerzunft *f.*

Bryggeri (brö-g^{e}-r|') *n* Brauerei *f*, Brauhaus *n*; ~**ejer** *c* Brauereibesitzer *m*; ~**næring** *c* Braugewerbe *n*; ~**privilegium** *n* Braugerechtigkeit *f.* [*n.*]

Bryggers (brö'-g^{e}rß) *n* Brauhaus

Bryllup (brö'-l^{o}p) *n* Hochzeit *f*; holde ~ Hochzeit machen; gøre et ~ eine Hochzeit ausrichten.

Bryllups... (brö'-l^{o}bß...) in Zsgn: ~**fest** *c* Hochzeitsfest *n*; ~**gilde** *n* Hochzeitsschmaus *m*; ~**gæst** *c* Hochzeitsgast *m*; ~**skikke** *c/pl.* Hochzeitsgebräuche *m/pl.*

Bryn (brūn) *n* Braue *f*; (Waldes-) Saum *m.*

Brynde (brö'-n^{e}) *c* Brunst *f.*

***Bryne**, ~*sten *c* Schleifstein *m*.
***bryne** wetzen, schärfen.
Brynie (brü'n-j^{e}) *c* Ringpanzer *m*.
Bryst (brøst) *n* Brust *f*, Busen *m*; faa ~ die Brust bekommen (von Säuglingen).
Bryst... (brø'st...) i Sfgn: ~**ben** *n* Anat. Brustbein *n*; ~**betændelse** *c* Brustentzündung *f*; ~**billede** *n* Brustbild *n*; ~**dug** *c* Brusttlatz *m*, Brusttuch *n*; ~**hinde** *c* Brustfell *n*; ~**hule** *c* Brusthöhle *f*; ~**krampe** *c* Brustkrampf *m*; ~**maal** *n* Brustumfang *m*; ~**naal** *c* Busennadel *f*; ~**sløjfe** *c* Busenschleife *f*; ~**strimmel** *c* Busenkrause *f*; ~**syge** *c* Brustkrankheit *f*; ~**vorte** *c* Brustwarze *f*; ~**værn** *n* Brustwehr *f*.
bryste (brø'-ßd^{e}): ~ sig sich brüsten (af = mit).
Brystning (brø'ßd-nëns) *c* Arch. Brüstung *f*; ✕ Brustmauer *f*.
Bræ (brä|) *c* Gletscher *m*.
Bræde... (bræ'-*dh*^{e}...) in Sfgn: ~**gulv** *n* Bretterfußboden *m*; ~**skillerum** *n* Bretterverschlag *m*; ~**væg** *c* Bretterwand *f*. [*n/pl.*]
Bræder (bræ'-*dh*^{e}r) *pl.* Bretter]
bræge (bræ'-*gh*^{e}) blöken.
Brægen (bræ'-*gh*^{e}n) *c* Blöken *n*.
Bræk (bræk) *c* (*n*) Bruch, Riß *m*; *fig.* Gebrechen *n*.
Bræk... (bræ'g...) in Sfgn: ~**jern** *n* Brecheisen *n*; ~**middel** *n* Brechmittel *n*; ~**nød** *c* Brechnuß *f*; ~**rod** *c* Brechwurzel *f*.
brække (bræ'-g^{e}) brechen; ~ af, ~fra abbrechen, losbrechen; ~ løs losbrechen; ~ op aufbrechen, erbrechen; ~ over durchbrechen, zerbrechen; ~ ud ausbrechen; ~ sig sich erbrechen, sich übergeben.
Brækken (bræ'-g^{e}n) *c* Brechen *n*.
Brækning (bræ'g-nëns) *c* Erbrechen *n*. [*f.*
Bræmme (bræ'-m^{e}) *c* Verbrämung]
bræmme (bræ'-m^{e}) verbrämen.
Brænd... (bræ'n...) in Sfgn: ~***hætte** *c* Brennessel *f*; ~**punkt** *n* Brennpunkt *m*; ~**stof** *n* Brennstoff *m*.
brændbar (bræ'n-bā|r) brennbar; B~**hed** *c* Brennbarkeit *f*.
Brænde (bræ'-n^{e}) *n* Brennholz *n*; hugge ~ Holz hauen.
brænde (bræ'-n^{e}) brennen (*v/n. a. fig.*), verbrennen; ~ af abbrennen; ~ for versagen (v. Gewehr); ~ et Mærke ind ein Zeichen einbrennen; ~ inde im Feuer umkommen; ~ løs losbrennen; ~ ned niederbrennen; ~ paa anbrennen (von Speisen); ~ ud ausbrennen; ~ sig sich verbrennen (*a. fig.*); ~**nde** brennend (*a. fig.*).
Brænde..., **brænde...** (bræ'-n^{e}...) in Sfgn: ~**glas** *n* Brennglas *n*; ~**hugger** *c* Holzhauer *m*; ~**jern** *n* Brenneisen *n*; ~**kasse** *c* Holzbehälter *m*; ~**loft** *n* Holzboden *m*; ~**mærke** 1. *n* Brandmal *n*. 2. *v/a.* brandmarken; ~**nælde** ♀ *c* Brennessel *f*; ~**penge** *pl.* Holzgeld *n*; ~**rum** *n* Holzgelaß *n*; ~**skur** *n* Holzschuppen *m*; ~**stabel** *c* Holzstoß *m*; ~**stykke** *n* Holzscheit *n*; ~**vin** *c* Branntwein *m*; ~**vinsbrænder** *c* Branntweinbrenner *m*; ~**vinsbrænderi** *n* Branntweinbrennerei *f*; ~**økse** *c* Holzaxt *f*.
Brænden (bræ'-n^{e}n) *c* Brennen *n*.
Brænder (~n^{e}r) *c* (Lampen-)Brenner *m*. [nerei *f*.
Brænderi (bræ-n^{e}-rī'|) *n* Brenn-
Brænding (bræ'-nëns) *c* Brennen *n*; Brandung *f*. [*f*.
Brændsel (bræ'n|-ßel) *n* Feuerung]
brændt (bræn|t) gebrannt, verbrannt; brandig.
Bræt (bræt) *n* Brett *n*, Diele *f*; paa eet ~ auf einem Brett; være paa det sorte ~ auf dem schwarzen Brette stehen; ~**spil** *n* Brettspiel *n*. [umkehren.
***brætte**: ~ op umwenden; ~ ned

Brød (brö|*dh*) *n* Brot *n* (a. *fig.*); et helt ~ ein Laib Brot; Skive *c* ~ Brotſchnitte *f*.

Brød..., **brød...** (brö'*dh*...) in Zſſgn: ~**bakke** *c* Brotteller *m*; ~**frugt** *c* Brotfrucht *f*; ~**føde** *v/a.* ernähren; ~**kniv** *c* Brotmeſſer *n*; ~**korn** *n* Brotkorn *n*; ~**krumme** *c* Brotkrume *f*; ~**kurv** *c* Brotkorb *m*; ~**løs** *a.* brotlos; ~**pose** *c* Brotbeutel *m*; ~**skorpe** *c* Brotkruſte *f*; Brotkanten *m*; ~**studium** *n* Brotſtudium *n*. [Schuld *f*.]

Brøde (brö'-*dh*ᵉ) *c* Verſehen *n*,

Brøde..., **brøde...** (brö'-*dh*ᵉ...) in Zſſgn: ~**betynget** *a.* ſchuldbeladen; ~**bevidst** *a.* ſchuldbewußt; ~**bevidsthed** *c* Schuldbewußtſein *n*; ~**fri** *a.* ſchuldlos; ~**frihed** *c* Schuldloſigkeit *f*; ~**fuld** *a.* ſchuldbelaſtet.

Brøk (brölg) *c* Math. Bruch *m*; ~**regning** *c* Bruchrechnung *f*; ~**tal** *n* Bruchzahl *f*.

Brøl (brö|l) *n* Gebrüll *n*.

brøle (brö'-lᵉ) brüllen, muhen (v. Kühen), gröhlen (v. Perſonen).

Brølen (~lᵉn) *c* Brüllen, Gebrüll *n*.

Brønd (brönl) *c* Brunnen, Born *m*.

Brønd... (brö'n...) in Zſſgn: ~**bor** *n* Brunnenbohrer *m*; ~**gravning** *c* Brunnenbau *m*; ~**gæst** *c* Brunnengaſt *m*; ~**karm** *c* Brunnenrand *m*; ~**mester** *c* Brunnenmeiſter *m*; ~**sæson** *c* Brunnenzeit *f*; ~**trug** *n* Brunnentrog *m*; ~**vippe** *c* Brunnenſchwengel *m*.

brøsig (brö'-ßi) prozig, hochfahrend; B~**hed** *c* Protzentum *n*.

Brøst (brößt) *c* Gebrechen *n*, Fehler, Mangel *m*.

brøst... (brößd...) in Zſſgn: ~**fæ'ldig** *a.* baufällig; ~**holden** *a.* benachteiligt, beeinträchtigt.

Bud (büdh) *n* Bote *m*; Botſchaft, Nachricht *f*; Gebot *n*; Befehl *m*; gaa ~ als Bote gehen; sende ~ til En zu j-m ſchicken; sende ~ efter En nach j-m ſchicken; de ti ~ die zehn Gebote; paa Kongens ~ auf des Königs Geheiß.

Bud... (bü'*dh*...) in Zſſgn: ~**bringer** *c* Bote *m*; ~**løn** *c* Botenlohn *m*.

Budding (bü'-*dh*ĕns) *c* Pudding *m*.

***Budeje** *c* Milchmädchen *n*.

Budget (bü-ßjæ't) *n* Budget *n*.

Budskab (bü'*dh*-ßgä|b) *n* Botſchaft, Nachricht *f*.

Bue (bü'-ᵉ) *c* Bogen *m* (a. Waffe); Gewölbe *n*; Himlens ~ das Himmelsgewölbe.

bue (bü'-ᵉ): ~ sig ſich wölben.

Bue..., **bue...** (bü'-ᵉ...) in Zſ.-ſſgn: ~**formet** *a.* bogenförmig; ~**gang** *c* Arch. Bogengang *m*; ~**lampe** *c* Elektr. Bogenlampe *f*; ~**skud** *n* Bogenſchuß *m*; ~**streng** *c* Bogenſehne *f*; ~**strøg** ♪ *n* Bogenſtrich *m*; ~**tag** *n* Bogendach *n*; ~**vindue** *n* Bogenfenſter *n*. [wölbt.]

buet (bü'-ᵉ*dh*) bogenförmig, ge-

Bug (bü|*gh*) *c* Bauch *m*.

Bug... (bü'*gh*...) in Zſſgn: ~**finnefisk** *c* Bauchfloſſer *m*; ~**gjord** *c* Bauchgurt *m*; ~**hinde** *c* Bauchfell *n*; ~**line** ⚓ *c* Bugleine *f*; ~**spryd** ⚓ *n* Bugſpriet *n*; ~**taler** *c* Bauchredner *m*; ~**vrid** *n* Bauchgrimmen *n*.

buget (bü'-gᵉ*dh*) bauchig.

Bugle (bü'-lᵉ) *c* (Metall-)Buckel *f*.

bugne (bü'*gh*-nᵉ) ſtrotzen, ſchwellen; Træet ~r af Frugt der Baum biegt ſich unter der Laſt der Früchte; ~nde (~nᵉ) ſtrotzend; ~nde fuld ſtrotzend voll.

Bugser... (bügh-ßæ'|r...) in Zſſgn: ~**baad**, ~**damper** *c* Bugſierboot *n*, Bugſierdampfer *m*; ~**tov** *n* Bugſiertau *n*.

bugsere (bügh-ßæ'|-rᵉ) bugſieren.

Bugt (bögt) *c* Krümmung, Windung *f*; Bucht *f*, Meerbuſen *m*; slaa ~er ſich ſchlängeln; faa ~ med noget et. bewältigen; faa ~ med En j-n überwältigen.

bugte (bŏ'g-dᵉ): ~ sig sich krümmen, sich schlängeln, sich buchten.

bugtet (bŏ'g-dᵉt) gekrümmt, gewunden, geschlängelt.

Bugtning (bŏ'gd-nĕns) *c* Krümmung, Windung *f*, Buchtung *f*.

***Buhund** *c* Hirtenhund *m*.

Buk (bŏk) *c* Bock *m* (in allen Bedeutungen); *fig.* begaa, gøre en ~ einen Bock schießen; springe ~ Bock springen.

Bukke... (bŏ'-gᵉ...) in Zsgn: ~**ben** *n* Bocksfuß *m*; ~**skind** *n* Bock(s)leder *n*; ~**skinds-bockleder** *n*; ~**spring** *n* Bocksprung *m*.

Buk (bŏk) *n* Verbeugung *f*.

Buket (bu-tæ't) *c* Bukett *n*, Strauß *m*.

bukke (bŏ'-gᵉ) biegen, beugen; *v/n.* sich verbeugen; ~ under for unterlie'gen; ~ sig sich bücken.

Bukkel (bŏ'-gᵉl) *c* (Haar-)Buckel *f*.

Bukken (bŏ'-gᵉn) *c* Verbeugen *n*; ~ og Skraben Dienern *n*.

buklet (bŏ'g-lᵉt) gebuckelt.

Buksbom ♀ (bŏ'gß-bŏm) *c* Buchsbaum *m*; af ~, ~ buchsbaumen.

Bukse... (bŏ'g-ßᵉ...) in Zsgn: ~**ben** *n* Hosenbein *n*; ~**klap** *c* Hosenklappe *f*; ~**linning** *c* Hosenbund *m*; ~**lomme** *c* Hosentasche *f*; ~**sele** *c* Hosenträger *m*; ~**skrædder** *c* Hosenschneider *m*; ~**split** *c* Hosenschlitz *m*; ~**søm** *c* Hosennaht *f*.

Bukser (bŏ'g-ßᵉr) *pl.* Hose *f*; et Par ~ ein Paar Hosen.

Bul (bŭl) *c* Baumstamm *m*, (Säulen-)Schaft *m*.

Bulbider (bŭ'l-bil-*dh*ᵉr) *c* Bullenbeißer *m* (a. *fig.*). [töse *n*.]

Bulder (bŭ'l[-ᵉr) *n* Gepolter, Ge-

Bulder..., **bulder...** (bŭ'-lᵉr...) in Zsgn: ~**basse** *c* Polterer, Poltergeist *m*; ~**vorn** *a.* polternd, polterig.

buldre (bŭ'l-rᵉ) poltern, tosen; ~ paa Døren an die Tür poltern.

Buldren (~rᵉn) *c* Poltern, Tosen *n*.

Buldrer (~rᵉr) *c* Polterer *m*.

Bule[1] (bŭ'-lᵉ) *c* Kneipe *f*.

Bule[2] (bŭ'-lᵉ) *c* Beule, Braussche *f*; ~**hat** *c* Schlapphut *m*.

bulet (bŭ'-lᵉt) beulicht, beulig.

Bulevard (bu-lᵉ-wä'r[t) *c* Boulevard *m*.

Bulk (bŏl[k) *c* Klumpen *m*.

bulket (bŏ'l-gᵉt) uneben, klumpig.

bulnen (bŏ'-lᵉn) eiternd.

Bulnenskab (~ßgä[b) *c* (*n*) Eiterung *f*. [fenkraut *n*.]

Bulmeurt ♀ (bŏ'l-mᵉ-ū[rt) *c* Bil-

bulne (bŏ'l-nᵉ) schwären, eitern; ~ ud schwellen.

***Bumand** *c* Landwirt *m*.

Bund (bŏn[) *c* Boden, Grund *m*; i ~ og Grund in Grund und Boden; ⚓ gaa til ~s zugrunde gehen; *fig.* til ~s von Grund aus.

Bund..., **bund...** (bŏ'n...) in Zsgn: ~**fald** *n* Bodensatz *m*; ~**farve** *c* Grundfarbe *f*; ~**forskruet** *a.* grundverdreht; ~**forstandig** *a.* grundgescheit; ~**fældе** *v/a.*; ~**fældes** niederschlagen; ~**garn** *n* (Fischerei) Grundgarn *n*; ~**is** *c* Grundeis *n*; ~**løs** *a.* bodenlos, grundlos; ~**løshed** *c* Grundlosigkeit *f*.

bunde (bŏ'-nᵉ) gründen.

bunden (bŏ'n-[ᵉ]n) gebunden, geknüpft, gefesselt. [Büschel *m* (*n*).]

Bundt (bŏn[t) *n* Bund, Bündel *n*,

bundte (bŏ'n-dᵉ) bündeln.

bundtevis (~wi[ß) bündelweise.

Bunke (bŏ'ng-gᵉ) *c* Haufe(n), Stoß *m*; Aufwurf *m*.

bunke (bŏ'ng-gᵉ): ~ sammen zusammenhäufen; ~ sig op sich aufhäufen.

***Buorm** *c* Ringelnatter *f*.

Bur (bū[r) *n* Bauer *n*, Käfig *m*.

burde (bŏ'r-dᵉ) 1. *inf.* müssen, sollen. 2. *imp.* mußte, sollte.

Burre ♀ (bŏ'-rᵉ) *c* Klette *f*.

bus (bū[ß) blindlings.

buse (bū'-ßᵉ): ~ paa blindlings

auf et. losfahren; ~ ud med noget mit et. herausplatzen.

Busk (bösk) *c* Busch, Strauch *m*; Büschel *m* (*n*).

Buskads (bü-ßgä'ðs) Buschwerk, Gebüsch *n*. [strauchartig.

buskagtig (bö'ßg-äg-dí) buschig,

***Buskap** *c* Herde *f*.

buske (bö'-ßg^{e}): ~sig sich buschen.

busket (bö'-ßg^{e}*dh*) buschig.

***Buss** *c* Priemchen *n* (Tabak).

***Busse** *c*: gode ~r gute Freunde.

Bussemand (bü'-ß^{e}-mänl) *c* Popanz *m*; (Nasen-)Popel *m*.

but (büt) abgestumpft; mürrisch; et ~ Væsen ein schroffes Wesen.

***But** *c* Zuber, Kübel *m*.

Butik (bü-t'k') *c* Laden *m*.

Butiks... (bü-t'g'ßs...) in Zs.-ßgn: ~dreng *c* Ladenbursche *m*; ~jomfru *c* Ladenmamsell *f*; ~svend *c* Ladendiener *m*.

Butterdejg (bö'-d^{e}r-däjl) *c* Kocht. Butterteig *m*.

buttet (bü'-d^{e}t) (v. Personen) klein und dick; (v. Arm) rund, drall.

By (bül) *c* Stadt *f*; (Lands-) Dorf *n*; gaa, rejse af ~ über Land gehen; være af ~ über Land sein.

By... (bü'...) in Zsgn: ~beboer *c* Stadtbewohner *m*; ~befolkning *c* Stadtbevölkerung *f*; ~del *c* Stadtteil *m*; ~distrikt *n* Stadtbezirk *m*; ~dreng *c* Laufbursche *m*; ~foged *c* Stadtrichter *m*; ~folk *n* Stadtvolk *n*; ~folk *pl.* Stadtleute *pl.*; ~mark *c* Dorfflur *f*; ~nyt *n* Stadtneuigkeit *f*; ~raad *n* Stadtrat *m*; ~raadsmedlem *n* Stadtverordnete(r) *m*; ~ret *c* Stadtgericht *n*; Stadtrecht *n*; ~sladder *c* Stadtklatsch *m*; ~skriver *c* Stadtschreiber *m*; ~vaaben *n* Stadtwappen *n*; ~vej *c* Dorfweg *m*.

byde (bü'-*dh*^{e}) bieten; gebieten, befehlen; einladen; ~En Brodden j-m die Spitze bieten; han bød mig at gaa er hieß mich gehen; byde En op j-n auffordern (zum Tanz); ~ En over j-n überbieten; ~nde (~n^{e}) gebieterisch, herrisch.

Bydeform (~fór|m) *c* Befehlsform *f*. [Geheiß *n*.

Bydende (bü'-*dh*^{e}-n^{e}) *n* Gebot,

Byg[1] (bü|*gh*) *c* Beuche *f*, Auslaugen *n*.

Byg[2] (bük) *c* (*n*) Gerste *f*.

Byg...[1] (bü'g...) in Zsgn: ~gryn *n/pl.* Gerstengrütze *f*; ~jord *c* Gerstenboden *m*; ~korn *n* Gerstenkorn *n* (auch am Auge); ~mark *c* Gerstenfeld *n*; ~suppe *c* Gerstenschleim *m*; ~vand *n* Gerstensaft *m*.

Byg...[2] (bü'g...) in Zsgn: ~herre *c* Bauherr *m*; ~mester *c* Baumeister *m*.

***Bygd** *c* Kirchspiel *n*.

byge (bü'-*gh*^{e}) beuchen, laugen.

Byge (bü'-*gh*^{e}) *c* Regenschauer *m*; ⚓ Bö *f*.

Bygekar (~kär) *n* Beuchgefäß *n*.

bygge (bü'-g^{e}) bauen; erbauen; ~ om umbauen; ~ op aufbauen; ~ paa et Hus an e-m Haus bauen; *fig.* ~ paa noget auf et. bauen; ~ til anbauen; ~ ud ausbauen.

Bygge..., **byggo...** (bü'-g^{e}...) in Zs.-ßgn: ~galskab *c* Bauwut *f*; ~grund *c* Baugrund *m*; ~linie *c* Baufluchtlinie *f*; ~lov *c* Bauordnung *f*; ~lysten *a.* baulustig; ~materialier *n/pl.* Baumaterialien *n/pl.*; ~plads *c* Bauplatz *m*, Baustelle *f*.

Byggeri (bü-g^{e}-ri'l) *n* Bauerei *f*.

Bygning (bü'g-nëns) *c* Bauen *n*, Bau *m*; Gebäude *n*, Baulichkeit *f*; (Körper-)Bau *m*; være under ~ im Bau begriffen sein.

Bygnings..., **bygnings...** (bü'g-nëns-ß...) in Zsgn: ~arbejde *n* Bauarbeit *f*; ~entreprenør *c* Bauunternehmer *m*; ~fag *n* Baufach *n*; ~haandværkere *c/pl.* Bauhandwerker *m/pl.*; ~inspektør *c* Bauaufseher *m*; ~konduktør *c*

Bauführer *m*; **~kunst** *c* Baukunst *f*; **~overslag** *n* Bauanschlag *m*; **~tømmer** *n* Bauholz *n*; **~væsen** *n* Bauwesen *n*.

***Bygsel** *c* Pachtung *f*; **~brev** *n* Pachtbrief *m*; **~mand** *c* Pächter *m*.

***bygsle** pachten.

Byld (bŭl) *c* Geschwür *n*, Eiterbeule *f*.

Bylt (bŭlt) *c* Bündel *n*.

bylte (bŭ'l-dᵉ) bündeln.

Bynke ♀ (bö'nsg-gᵉ) *c* Beifuß *m*.

Byrde (bŭ'r-dᵉ) *c* Bürde, Last *f*; **falde En til ~ j-m zur Last fallen.** [läßtig.

byrdefuld (**~fŭl**) beschwerlich,

Bysbarn (bŭ'ß-bā|rn) *n* Stadtkind *n*. [tauschweise. 2. Beute *f*.

Bytte (bŭ'-dᵉ) *n* 1. Tausch *m*; i **~**

Bytte..., **bytte...** (bŭ'-dᵉ...) in Zssgn: **~handel** *c* Tauschgeschäft *n*; **~lysten** *a*. 1. tauschlustig. 2. beutegierig; **~værdi** *c* Tauschwert *m*.

Bytten (bŭ'-dᵉn) *c* Tauschen, Wechseln *n*. [*m*.

Bytting (bŭ'-dĕns) *c* Wechselbalg

bæ! (bā): æ! **~!** ätsch!

Bæger (bā'-*gh*ᵉr) *n* Becher, Kelch *m*; ♀ Kelch *m*.

Bæger..., **bæger...** (bā'-*gh*ᵉr...) in Zssgn: **~formet** *a*. becherförmig; **~glas** *n* Kelchglas *n*; **~løs** ♀ *a*. kelchlos.

Bægt (bægt) *c* Gebäck *n*.

Bæk (bæk) *c* Bach *m*; **~ørred** *c* Bachforelle *f*.

Bækken (bæ'-gᵉn) *n* Becken *n*.

bækkenagtig (**~äg-di**), **bækkenformet** (**~för|-mᵉdh**) beckenförmig. [Schote *f*.

Bælg (bæ'l|*gh*) *c* Balg *m*; ♀ Hülse,

Bælg..., **bælg...** (bæ'l|*gh*...) in Zssgn: **~frugt** *c* Hülsenfrucht *f*; **~mørk** *a*. stockfinster; **~mørke** *n* Stockfinsternis *f*; **~planter** *c/pl*. Hülsengewächse *n/pl*.; **~vante** *c* Fausthandschuh *m*. [schotenartig.

bælgagtig (**~äg-di**) hülsenartig,

bælge[1] (bæ'-lᵉ): P **~ i sig** gierig trinken.

bælge[2] (bæ'-lᵉ) enthülsen.

bælges (bæ'l-[*gh*]ᵉß) Schoten ansetzen. [*c* Balgentreter *m*.

Bælgetræder (bæ'l-*gh*ᵉ-trā-*dh*ᵉr)

Bælt (bælt) *n* Gürtel *m*.

Bælte (bæ'l-dᵉ) *n* Gürtel *m*; **~dyr** *n* Gürteltier *n*; **~hage**, **~hægte** *c* Gürtelhaken *m*; **~spænde** *n* Gürtelschloß *n*; **~sted** *n* Gürtel *m*.

bælte (bæ'l-dᵉ) gürten, umgürten.

***Bænd** ⚓ *n* Stich *m*.

***bænde** ⚓ Kabel anstecken.

Bændel (bæ'n|-ᵉl) *n* Bändchen *n*; **~orm** *c* Bandwurm *m*.

Bænk (bænsk) *c* Bank *f*.

***bænke**[1] straff machen.

bænke[2] (bæ'ns-gᵉ): **~ sig** sich zu Tisch setzen.

Bænkebider (bæ'ns-gᵉ-bi-*dh*ᵉr) *c* Kellerassel *f*.

Bær (bær) *n* Beere *f*; **~frugt** *c* Beerenobst *n*.

bære (bæ'-rᵉ) tragen; **~ noget bort** et. wegtragen; **~ hen** hintragen; **~ om** herumtragen; **~ op** hinauftragen; **~ over** hinübertragen; *fig*. **~ over med noget** j-m et. nachsehen; **~ ned** hinuntertragen; **~ til** herbeitragen; **~ ud** austragen; **~ sig ad** sich benehmen; **~ sig ad med noget** mit et. verfahren.

Bære..., **bære...** (bæ'-rᵉ...) in Zssgn: **~bør** *c* Tragbahre *f*; **~dygtig** *a*. tragfähig; **~himmel** *c* Traghimmel *m*; **~kraft** *c* Tragkraft *f*; **~kurv** *c* Trag(e)korb *m*; **~rem** *c* Tragriemen, Träger *m*; **~stang** *c* Tragstange *f*; **~stol** *c* Tragstuhl *m*, Sänfte *f*.

Bærer (bæ'r-rᵉr) *c* Träger *m*.

Bærme (bæ'r-mᵉ) *c* Bärme, Hefe *f* (*a. fig*.). [Aas *n*.

Bæst (bæ|ßt) *n* Bestie *f*; Schimpfw.

bæstisk (bæ'|-ßdißt) bestialisch.

bæve (bæ'-wᵉ) beben, erbeben.

Bæven (bǣ'-wᵉn) *c* Bæven, Zittern *n*.
Bæver (bǣ'|-wᵉr) *c* Biber *m*; ~bo, ~bolig *c* Biberbau *m*; ~gejl *n* Bibergeil *n*; ~rotte *c* Biberratte *f*; ~skind *n* Biberfell *n*.
bævre (bǣu'-rᵉ) zittern.
Bævre... (bǣu'-rᵉ...) in Zſgn: ~asp, ~esp *c* Zitterespe, Zitterespe, Zitterpappel *f*; ~græs *n* Zittergras *n*.
Bøddel (bö'dh|-ᵉl) *c* Henker, Scharfrichter *m*; ~blok *c* Henkerblock *m*; ~knægt *c* Henkersknecht *m*; ~kærre *c* Henkerkarren *m*; ~løn *c* Henkerslohn *m*; ~svend *c* = ~knægt; ~sværd *n* Henkerschwert *n*; ~tjeneste *c* Henkerdienst *m*; ~økse *c* Henkerbeil *n*.
Bøde (bö'-dhᵉ) *c* Buße, Geldstrafe *f*.
bøde (bö'-dhᵉ) büßen; ~ for noget für et. büßen; ~ noget et. flicken, ausbessern; ~ paa abhelfen.
Bødker (bö'|-gᵉr) *c* Böttcher, Faßbinder *m*; ~hammer *c* Böttcherhammer, -schlägel *m*.
Bødkeri (bö-gᵉ-rī'|) *n* Böttcherei *f*.
bødkre (bö'-grᵉ) Böttcherarbeit verrichten.
Bøf (böf) *c* = **Bøfsteg**.
Bøffel (bö'-fᵉl) *c* Büffel *m* (a. *fig.*); ~kalv *c* Büffelkalb *n*; ~ko *c* Büffelkuh *f*; ~læder *n* Büffelleder *n*.
bøffelagtig (~äg-dī) büffelmäßig; B.~hed *c* büffelartiges Wesen.
Bøfsteg (bö'f-stēd) *c* Beefsteak *n*.
Bøg ♀ (böu|gh) *c* Buche *f*.
bøge (böu'-ghᵉ) brüllen.
Bøge... (böu'-ghᵉ...) in Zſgn: ~brænde *n* Buchenholz *n*; ~lund *c* Buchenhain *m*; ~nød *c* Buchecker *f*; ~træ *n* Buche *f*, Buchenholz *n*; af ~træ, ~træs- buchen.
Bøhmer (bö'|-mᵉr) *c* Böhme *m*.
bøhmisk (bö'|-miſk) böhmiſch.
Bøje ⚓ (böi'-ᵉ) *c* Boje *f*.
bøje (böi'-ᵉ) biegen; beugen (auch Gram. u. *fig.*); ~ Knæ ein Knie beugen; ~ af abbiegen; ~ indad einbiegen; ~ om umbiegen; ~ opad aufbiegen; ~ ned herabbiegen; ~ til Side abbiegen; ~ sig ſich biegen; ſich verneigen.
bøjelig (böi'-ᵉ-lī) biegſam, geſchmeidig (a. *fig.*); Gram. beugungsfähig; B.~hed *c* Biegſamkeit, Geſchmeidigkeit *f*. [(a. Gram.).
bøjet (böi'|-ᵉdh) gebogen; gebeugt
Bøjle (böi'-ᵉ) *c* Bügel *m*.
Bøjning (böi'-nēns) *c* Biege *f*; (Turnerei) Beuge *f*; Beugung *f* (a. Gram.).
***Bøle** *c* Kaſten, Behälter *m*.
bølge (bö'l-ghᵉ) wogen; wallen.
Bølge (bö'l-ghᵉ) *c* Welle, Woge *f*; ~r *pl.* (Poeſie) Flut *f*.
Bølge..., **bølge...** (bö'l-ghᵉ...) in Zſ.-ſtzgn: ~bevægelse *c* Wellenbewegung *f*; ~bjerg *n* Wellenberg *m*; ~bryder *c* Wellenbrecher *m*; ~dal *c* Wellental *n*; ~formet *a.* wellenförmig; ~kam *c* Wellenkamm *m*; ~krusning *c* Wellengekräuſel *n*; ~linie *c* Wellenlinie *f*; ~slag *n* Wellenſchlag *m*.
bølgeagtig (~äg-dī) wellenartig.
bølget (bö'l-ghᵉt) gewellt, wellig.
***Bøling** *c* Herde *f*.
Bølle (bö'-lᵉ) *c* Knote *m*; ~r *pl.* Knotenſchaft.
Bøn (bön|) Bitte *f*; Gebet *n*; jeg har en ~ til Dem ich habe eine Bitte an Sie; fremsige ~ner Gebete herſagen; ~skrift (bö'n-ſkrēft) *n* Bittſchrift *f*.
Bønder (bö'n|-ᵉr) *c/pl.* Bauern *m/pl.*; ~folk *pl.* Bauersleute *pl.*; ~gods *n* Bauerngut *n*.
bønfalde (bö'n-fäl|-ᵉ) flehen; *v/a.* anflehen.
Bønhas (bö'n-hā|ß) *c* Pfuſcher *m*.
bønhøre (bö'n-hö|-rᵉ) erhören.
Bønhørelse (bön-hö'|-rᵉl-ßᵉ) *c* Erhörung *f*.
bønlig (bö'n-lī) flehentlich.
Bønne (bö'-nᵉ) *c* Bohne *f*.
Bønne... (bö'-nᵉ...) in Zſgn: ~bog *c* Gebetbuch *n*; ~bælg *c* Bohnen-

hülse *f*; ~**møde** *n* Gebetsversammlung *f*; ~**stang** *c* Bohnenstange *f*; ~**stage** *c fig.* Bohnenstange *f*.

bør (bör) (Präs. v. burde) muß, soll.

Bør[1] (bö|r) *c* Bahre *f*; F alter Hut.

Bør[2] (bö|r) *c* Fahrwind *m*.

Bør[3] (bö|r) *c* Gebärmutter *f*.

Børn (bö|rn) *n/pl.* Kinder *n/pl.*

Børne... (bö'r-nᵉ...) in Zssgn: ~**asyl** *n* Kinderbewahranstalt *f*; ~**børn** *pl.* Enkel *pl.*; ~**eventyr** *n* Kindermärchen *n*; ~**fest** *c* Kinderfest *n*; ~**flok** *n* Kinderschar *f*; ~**hader** *c* Kinderfeind *m*; ~**have** *c* Kindergarten *m*; ~**hospital** *n* Kinderkrankenhaus *n*; ~**kopper** *pl.* Kinderpocken *pl.*; ~**lærdom** *c* Kinderlehre *f*; ~**lærer** *c* Kinderlehrer *m*; ~**opdragelse** *c* Kindererziehung *f*; ~**ran** *n* Kinderraub *m*; ~**sko**: *fig.* have traadt sine ~**sko** die Kinderschuhe ausgetreten haben; ~**skraal** *n* Kindergeschrei *n*; ~**streger** *c/pl.* Kinderstreiche *m/pl.*; ~**sygdomme** *c/pl.* Kinderkrankheiten *f/pl.*; ~**ven** *c* Kinderfreund *m*; ~**verden** *c* Kinderwelt *f*.

Børs (bö|rß) *c* Börse *f*; ~**beretning** *c* Börsenbericht *m*; ~**dag** *c* Börsentag *m*; ~**jobber** *c* Börsenjobber *m*; ~**mand** *c* Börsenmann *m*; ~**sal** *c* Börsenhalle *f*; ~**spekulant** *c* Börsenspekulant *m*; ~**tid** *c* Börsenzeit *f*.

Børst F (börßt) *pl.* Prügel *pl.*

Børste (bö'r-ßdᵉ) *c* (Schweine-) Borste *f*; Bürste *f*; rejse ~r sich sträuben.

børste (bö'r-ßdᵉ) bürsten, Stiefel wichsen; F ~ En af j-n durchprügeln. [lich, borstig.]

børsteagtig (~ăg-dĭ) borstenähn-

Børstenbinder (bö'r-ßdᵉn-bën-ᵉr) *c* Bürstenbinder *m*; ~**varer** *c/pl.* Borstenwaren *f/pl.* [stig.]

børstet (bö'r-ßdᵉt) gebürstet; bor-

Børstning (bö'rßd-nĕns) *c* Bürsten

Bøsning (bö'ß-nĕns) *c* Büchse *f*. [n.]

Bøsse (bö'-ßᵉ) *c* Gewehr *n*; Büchse *f*; ~**hylster** *n* Büchsenfutteral *n*; ~**laas** *c* Flintenschloß *n*; ~**løb** *n* Flintenlauf *m*; ~**mager** *c* Büchsenmacher *m*; ~**pibe** *c* = ~**løb**; ~**skud** *n* Büchsenschuß *m*; ~**skuds Afstand** *c* Büchsenschußweite *f*; ~**skæfte** *n* Büchsenschaft *m*.

Bøtte (bö'-dᵉ) *c* Bottich *m*; (Butter-) Kübel *m*.

C

Vgl. auch K und Z.

Ceder (ßĕ'|-dᵉr) Zeder *f*; af ~**træ**, ~**træs**- zedern.

Celle (ßă'-lᵉ) *c* Zelle *f*.

Celle..., **celle...** in Zssgn: ~**bygning** *c* Zellengebäude *n*; ~**dannelse** *c* Zellenbildung *f*; ~**dannet** *a.* zellenförmig; ~**fange** *c* Zellengefangene(r) *m*; ~**form** *c* Zellenform *f*; ~**formet** *a.* zellenförmig; ~**fængsel** *n* Zellengefängnis *n*; Zellenhaft *f*; ~**hinde** *c* Zellhaut *f*; ~**stof** *n* Zellstoff *m*; ~**væv** *n* Zellengewebe *n*.

celleagtig (~ăg-dĭ) zellenartig.

cellet (ßă'-lᵉt) zellig, zellicht.

Cement(ßĕ-mă'n|t) *n* Zement *m*(*n*).

cementere (ßĕ-mᵉn-tᵉ'|-rᵉ) zementieren; **Cementering** (~tĕns) Zementierung *f*.

Censor (ßă'n-ßör) *c* Zensor *m*.

Censur (ßăn-ßu'|r) *c* Zensur *f*.

censurere (~ßu-rᵉ'|-rᵉ) zensieren.

Centi... (ßă'n-tĭ...) in Zssgn: ~**gram** *n* Zentigramm *n*; ~**liter** *c* Zentiliter *n* (*m*); ~**meter** *c* Zentimeter *n* (*m*).

Centner (ßă'n|d-nᵉr) *n* Zentner *m*; ~**vægt** *c* Zentnerlast *f*.

centnertung (~töns|) zentnerschwer. [trisch.]

central (ßăn-trā'|l) zentral, zen-

Central-... in Zssgn: **~bane** *c* Zentralbahn *f*; **~varme** *c* Zentralheizung *f*.
Centralisation (ßǣn-trä-lĭ-ßᵃ-ßjō'|n) *c* Zentralisation *f*.
centralisere (~ßē'|-rᵉ) zentralisieren, zusammenziehen; **Centralisering** (~rĕns) *c* Zentralisierung *f*.
centrifugal (ßǣn-trĭ-fŭ-gā'|l) zentrifugal.
Centrifugalkraft (~kräft) *c* Zentrifugalkraft *f*.
Centrifuge (~fū'-*gh*ᵉ) *c* Zentrifuge, Schwungmaschine *f*.
centripetal (~pᵉ-tā'|l) zentripetal.
Centrum (ßǣ'n-trŏm) *n* Zentrum *n*, Mittelpunkt *m*; Mittelpartei *f*; **~(s)bor** *n* Zentrumsbohrer *m*.
Ceremoni (ßĕ-rᵉ-mᵒ-nĭ'|) *c* Zeremonie *f*, Kirchengebrauch *m*; Feierlichkeit *f*; Förmlichkeit *f*; *pl.* **~er** Zeremo'nien; **~mester** *c* Zeremo'nienmeister *m*.
Ceremoniel (~nĭ-ä'l|) *n* Zeremoniell *n*.
ceremoniel (~) zeremoniell.
cernere (ßǣr-nē'|-rᵉ) zernieren, umzingeln; **Cernering** (~rĕns) *c* Zernierung, Umzingelung *f*.
Certifikat (ßǣr-tĭ-fĭ-kā'|t) *n* Zertifikat, Zeugnis *n*.
Chaiselongue (ßjä-ßᵉ-lŏ'ns) *c* Chaiselongue *f*.
Chalup ⚓ (ßjä-lŭ'p) *c* Schaluppe *f*.
Champagne (ßjäm-pä'n-jᵉ) *c* Champagner, Schaumwein *m*.
Champignon (ßjä'm-pĭn-jŏns) *c* Champignon, Tafelpilz *m*.
Chance (ßjä'ns-ßᵉ) *c* Chance, Aussicht *f*.
Chapeau-bas (ßjä-pŏ-bä') *c* Klapphut *m*.
Charabanc (ßjär-ᵃ-bä'ns) *c* Charaban, Kremser *m*.
Charlatan (ßjä'r-lä-tän) *c* Scharlatan, Quacksalber *m*.
Chek (ßjäk) *c* Scheck *m*.
Chef (ßjǟ|f) *c* Chef *m*.
Chemise (ßjĕ-mĭ'-ßᵉ) *c* (Frauen-) Hemd *n*.
Chiffer (ßjĭ'-fᵉr) *n* Ziffer *f*; **~brev** *n* Zifferbrief *m*; **~kunst** *c* Chiffrierkunst *f*; **~nøgle** *c* Zifferschlüssel *m*; **~skrift** *c* Zifferschrift *f*.
Chikane (ßjĭ-kā'-nᵉ) *c* Schikane *f*.
chikanere (ßjĭ-kä-nē'|-rᵉ) schikanieren.
Chikanør (~nȫ'|r) *c* Quälgeist, Plagegeist *m*.
chikanøs (~nȫ'|ß) schikanös, böswillig.
Chokolade (ßjŏ-kᵒ-lā'-*dh*ᵉ) *c* Schokolade *f*; **~kage** *c* Schokoladentafel *f*; **~pulver** *n* Schokoladenmehl *n*.
Ciffer (ßĭ'-fᵉr) *n* = Chiffer.
Cigar (ßĭ-gā'|r) *c* Zigarre *f*; **~etui** *n* Zigarrenkasten *m*; **~foderal** *n* Zigarrentasche *f*; **~kasse** *c* Zigarrenkiste *f*; **~mager** *c* Zigarrenmacher *m*; **~rør** *n* Zigarrenspitze *f*; **~spids** *c* Zigarrenspitze *f*; **~stump** *c* Zigarrenstummel *m*; **~æske** *c* Zigarrenkasten *m*.
Cigaret (ßĭ-gᵃ-rǣ't) *c* Zigarette *f*.
Cikorie (ßĭ-kō'|-rĭ-ᵉ) *c* Zichorie *f*.
circa (ßĭ'r-gᵃ) zirka, ungefähr.
Cirkel (ßĭ'r-gᵉl, ßĕ'r-) *c* Zirkel, Kreis *m*.
Cirkel..., **cirkel...** in Zssgn: **~bevægelse** *c* Kreisbewegung *f*; **~bue** *c* Kreisbogen *m*; **~flade** *c* Kreisfläche *f*; **~formet** *a.* kreisförmig; **~kvadrant** *c* Kreisviertel *n*; **~linie** *c* Kreislinie *f*.
Cirkulation (ßĭr-kŭ-lᵃ-ßjō'|n) *c* Zirkulation *f*, Umlauf *m*.
circulere (~lē'|-rᵉ) zirkulieren.
Cirkulære (~lǟ'-rᵉ) *n* Zirkular, Rundschreiben *n*.
Cirkumfleks (ßĭr-kŏm-flä'gß) *c* Zirkumflex *m*.
Cirkus (ßĭ'r-kŭß) *c* Zirkus *m*.
Citadel (ßĭ-tᵃ-dǣ'l|) *n* Zitadelle, Stadtfestung *f*.
Citant (ßĭ-tä'n|t) *c* jur. Vorlader *m*.
Citat (ßĭ-tā'|t) *n* Zitat *n*.
Citationstegn (ßĭ-tᵃ-ßjō'|nß-tai͡|n) *n* Anführungszeichen *n*.
citere (ßĭ-tē'-rᵉ) zitieren, anführen.
Cither (ßĭ'-tᵉr) *c* Zither *f*.

Citron (ßi'-trō'ln) *c* Zitrone *f*; ~**skal** *c* Zitronenschale *f*; ~**skive** *c* Zitronenscheibe *f*; ~**syre** *c* Zitronensäure *f*.

civil (ßi-wi'l) zivil, bürgerlich.

Civil... in Zssgn: ~**dragt** *c* Zivilkleidung *f*; ~**liste** *c* Zivilliste *f*; ~**stand** *c* Zivilstand *m*; ~**ægteskab** *n* Zivilehe *f*.

Civilisation (ßi-wi-li-ßä-ßjō'ln) *c* Zivilisation *f*. [verfeinern.]

civilisere (~ße'l-r^{e}) zivilisieren.

Civilist (~li't) *c* Zivilist, Bürger *m*; Nichtsoldat *m*.

Cykel (ßü'-g^{el}) *c* Zweirad *n*; ~**bane** *c* Radfahrbahn *f*.

cykle (ßü'g-l^{e}, ßü'g-l^{e}) radfahren.

Cykling (~lėns) *c* Radfahren *n*.

Cyklist (ßü-, ßü-gli'ßt) *c* Radfahrer *m*.

Cyklon (ßü-klō'ln) *c* Zyklon, Wirbelsturm *m*.

Cyklus (ßü'g-lüß) *c* Zyklus *m*.

Cylinder (ßü-lē'n|-r^{x}) *c* Zylinder *m*, Walze *f*; ~**hat** *c* Zylinderhut *m*; ~**ur** *n* Zylinderuhr *f*.

cylindrisk (~drißk) zylindrisch.

Cypres ♀ (ßü-prä'ß) *c* Zypresse *f*.

Cæsur (ßä-ßü'r) *c* Zäsur *f*.

Cølibat (ßö-li-bä'l|t) *n* Zölibat *m* (*n*), Ehelosigkeit *f*.

D

da (dä) 1. *cj.* als; da, weil. 2. *adv.* dann; denn; naar ..., ~ ... wenn ..., dann ...; nu ~! nun denn!

Da...., da... (dä'...) in Zssgn: ~**tid** *c* damalige Zeit; Gram. Imperfekt(um) *n*; ~**tidig**, ~**værende** *a.* damalig, dermalig.

Daa (dō|) *c* Damgeiß *f*; ~**dyr** (dō'...) *n* Damtier *n*; ~**hind** *c* Damgeiß *f*; ~**hjort** *c* Damhirsch *m*; ~**kid** *n* Damkalb *n*; ~**vildt** *n* Damwild *n*.

Daab (dō|b) *c* Taufe *f*; holde over ~**en** über die Taufe halten.

Daabs... (dō'|bß...) in Zssgn: ~**attest** *c* Taufschein *m*; ~**formular** *c* Taufformel *f*; ~**gebyrer** *n/pl.* Taufgebühren *f/pl.*; ~**handling** *c* Taufakt *m*; ~**hue** *c* Taufmützchen *n*; ~**kjole** *c* Taufkleid *n*; ~**løfte** *n* Taufgelübde *n*; ~**pagt** *c* Taufbund *m*; ~**skjorte** *c* Taufhemd *n*; ~**vidne** *n* Taufzeuge *m*, Taufzeugin *f*.

Daad (dō|*dh*) *c* Tat *f*; med Raad og ~ mit Rat und Tat.

Daad..., **daad...** (dō'*dh*...) in Zssgn: ~**kraft** *c* Tatkraft *f*; ~**løs** *a.* tatenlos; ~**løshed** *c* Tatenlosigkeit *f*; ~**rig** *a.* tatenreich.

Daadstrang (dō'|*dh*ß-träns|) *c* Tatendrang, Tatendurst *m*.

daane (dō'-n^{e}) ohnmächtig werden; ~**færdig** einer Ohnmacht nahe.

Daanelse (~n^{el}-ß^{e}), **Daanen** (~n^{e}n) *c* Ohnmacht *f*.

daare (dō'-r^{e}) betören.

Daare (dō'-r^{e}) *c* Tor *m*, Törin *f*.

Daare..., **daare...** in Zssgn: ~**anstalt**, ~**kiste** *c* Irrenanstalt *f*; ~**kistegal** *a.* verrückt, wahnsinnig; ~**kistelem** *n* Tollhäusler *m*.

daarlig (dō'r-li) schlecht, schlimm, böse; unpäßlich, krank; D~**hed** *c* Unpäßlichkeit, Krankheit *f*; Torheit *f*.

Daarskab (~ßgā|b) *c* Torheit *f*.

Daase (dō'-ß^{e}) *c* Dose, Büchse *f*; ~**kød** *n*, ~**mad** *c* Büchsenfleisch *n*.

Daddel (dä'*dh*|-^{el}) *c* Dattel *f*; ~**palme** *c* Dattelpalme *f*.

Dadel (dā'|-*dh*^{el}) *c* Tadel *m*.

dadel... in Zssgn: ~**fri** tadelfrei, tadellos; ~**værdig** tadelnswert.

Dadelsvotum (dä'|-*dh*^{el}ß-wō-tüm) *n* Tadelsvotum *n*.

dadle (dä'*dh*-l^{e}) tadeln, rügen.

Dadle..., **dadle...** in Zssgn: ~**lyst**, ~**syge** *c* Tadellust, Tadelsucht *f*;

~lysten, ~syg *a.* tadelluſtig, tadelſüchtig.

Dadler (dä'*dh*-l^{e}r) *c* Tadler *m.*

Dag (dä[*gh*]) *c* Tag *m*; Tycho Brahe's ~ Pech-, Unglückstag *m*; god ~! guten Tag!; ~en hælder der Tag neigt ſich; denne ~ i ~ dieſen Tag, heute; den ene ~ som den anden einen Tag wie den andern; hver ~ jeden Tag, alle Tage; ~en efter tags darauf; ~en før tags zuvor; en (skøn) ~ eines (ſchönen) Tages; hver anden ~ jeden andern (zweiten) Tag; den næste ~ am andern (folgenden) Tage, den andern (folgenden) Tag; ~ ud, ~ ind tagaus, tagein; hele ~en den ganzen Tag, den Tag über; tage En af ~e j-n ums Leben bringen; bringe, lægge for ~en an den Tag bringen, legen; komme for ~en an den Tag kommen; ~ for ~ Tag für Tag; fra ~ til ~ von Tag zu Tag; før ~ vor Tagesanbruch; i ~ heute; i otte ~e acht Tage lang; i (de sidste) otte ~e ſeit acht Tagen; i ~ otte ~e heute über acht Tage; i mine ~e zu meiner Zeit; i ~ens Løb im Laufe des Tages; i disse ~ dieſer Tage; inden otte ~e binnen acht Tagen; indtil den ~ i ~ bis auf den heutigen Tag; om ~en des Tages, tags; am Tage, bei Tage; om otte ~e in acht Tagen; han ligner Fadern op ad ~e er iſt dem Vater wie aus den Augen geſchnitten; tidlig paa ~en früh am Tage; højt op paa ~en hoch am Tage; sent paa ~en ſpät am Tage; nu til ~s am heutigen Tage, heutzutage; ved højlys ~ bei hellichtem Tage.

Dag..., dag... (dä'*gh*...) in Zſſgn: ~**arbejde** *n* Tag(e)arbeit *f*; ~**blad** *n* Tageblatt *n*, Tageszeitung *f*; ~**bog** *c* Tagebuch *n*; ~**driver** *c* Tagedieb *m*; ~**gry** *n* Tagesgrauen *n*; ved ~gry mit Tagesanbruch; ~**leje** *c*: gaa paa ~leje tagelöhnern; ~**lejer** *c* Tagelöhner *m*; ~**løn** *c* Tag(e)lohn *m*; ~**penge** *pl.* Tagegelder *pl.*; ~**sværmer** *c* Zool. Tagfalter *m*; ~**tjeneste** *c* Tagedienſt *m*; ~**vagt** ⚓ *c* Tagwache *f*; ~**vis**: i ~vis tag(e)weiſe; ~**værk** *n* Tag(e)werk *n*, Tagesarbeit *f.*

dages (dä'-*gh*^{e}ß) tagen; det ~ es tagt.

Daggert (dä'-g^{e}rt) *c* Dolch *m.*

daglig (dä'*gh*-li) täglich.

Daglig..., daglig... in Zſſgn: ~**dags** *a.* tagtäglich; ~**stue** *c* Wohnſtube *f.*

Dagning (dä'*gh*-nëns) *c* Morgendämmerung *f*, Tagesgrauen *n.*

Dags... (dä'*gh*ß...) in Zſſgn: ~**arbejde** *n* Tagesarbeit *f*; ~**befaling** ✕ *c* Tagesbefehl *m*; ~**begivenhed** *c* Tagesereignis *n*; ~**beretning** *c* Tagesbericht, Tageszettel *m*; ~**kurs** *c* Tageskurs *m*; ~**lys** *n* Tageslicht *n*; ~**nyt** *n* Tagesneuigkeit *f*; ~**orden** *c* Tagesordnung *f*; være paa ~ordenen an der Tagesordnung ſein (*a. fig.*); ~**oversigt** *c* Tagesüberſicht *f*; ~**post** *c* Tagespoſt *f*; ~**presse** *c* Tagespreſſe *f.*

Dal (dä[l) *c* Tal *n*; ned i ~en zu Tal.

Dal... (dä'l...) in Zſſgn: ~**beboer**, ~**bo** *c* Talbewohner *m*; ~**bund** *c* Talgrund *m*; ~**formation** *c* Talbildung *f*; ~**kedel** *c* Talkeſſel *m*; ~**kløft** *c* Talſchlucht *f*; ~**skrænt** *c* Talwand *f*; ~**sænkning** *c* Talmulde *f*; ~**væg** *c* Talwand *f.*

dale (dä'-l^{e}) ſinken, ſich ſenken; *fig.* abnehmen, ſchwinden.

Dalen (dä'-l^{e}n) *c* Sinken *n.*

Daler (dä'-l^{e}r) *c* $^{2}/_{3}$ Taler *m.*

Dam[1] (dämⁿ) *c* (Spiel) Dame *f*; spille ~ Dame ſpielen.

Dam[2] (dämⁿ) *c* Teich, Weiher *m.*

*Dam[3] *c* Damm *m.*

Dam... (dä'm...) in Zſſgn: ~**brik** *c*

Dam(enspiel)stein *m*; ~**bræt** *n* Dam(en)brett *n*; ~**fisk** *c* Teichfisch *m*; ~**fiskeri** *n* Teichfischerei *f*; ~**musling** *c* Teichmuschel *f*; ~**rende** *c* Teichrinne *f*; ~**spil** *n* Damspiel *n*; ~**vand** *n* Teichwasser *n*.

Damask (dă'-măßk) *n* Damast *m*; ~**es** damasten.

Dame (dā'-mᵉ) *c* Dame *f*.

Dame... in Zssgn: ~**kjole** *c* Damenkleid *n*; ~**skrædder** *c* Damenschneider *m*; ~**skrædderinde** *c* Damenschneiderin *f*; ~**verden** *c* Damenwelt *f*.

Damp (dăm|p) *c* Dampf *m*; ⚓ **med** ~**en oppe** dampfklar.

Damp...,damp... (dă'mb...) in Zssgn: ~**kedel** *c* Dampfkessel *m*; ~**kraft** *c* Dampfkraft *f*; ~**køkken** *n* Dampfküche *f*; ~**maskine** *c* Dampfmaschine *f*; ~**mølle** *c* Dampfmühle *f*; ~**trykmaaler** *c* Dampfmesser *m*; ~**tæt** *a.* dampfdicht; ~**udvikling** *c* Dampferzeugung *f*; ~**vadskeri** *n* Dampfwaschanstalt *f*; ~**ventil** *c* Dampfventil *n*; ~**vogn** *c* Dampfwagen *m*.

dampagtig (~ăg-dĭ) *a.* dampfartig.

dampe (dă'm-bᵉ) dampfen.

Damper (dă'm-bᵉr) *c* Dampfer *m*.

Dane... (dă'-nᵉ...) in Zssgn: ~**brog** *n* Danebrog *m*; ~**fæ** (dā'-nᵉ...) *n* jur. Heimfallsfund *m*.

dangle (dă'ns-lᵉ) baumeln, schlenkern.

***Dank**: **drive** ~ herumlungern.

Danmark (dă'n-mărk) *n* Dänemark *n*.

danne (dă'-nᵉ) bilden, formen, gestalten.

Danne... (dă'-nᵉ...) in Zssgn: ~**kvinde** *c* Biederweib *n*; ~**mand** *c* Biedermann *m*.

dannelig (~lĭ) bildsam; **D**~**hed** *c* Bildsamkeit *f*.

Dannelse (dă'-nᵉl-ßᵉ) *c* Gestaltung, Bildung *f*.

Dannelses... in Zssgn: ~**anstalt** *c* Bildungsanstalt *f*; ~**trin** *n* Bildungsgrad *m*.

dannet (dă'-nᵉt) gebildet, gesittet.

dannis (dă'-nĭß) bieder; **D**~**hed** *c* Biederkeit *f*.

Dans (dăn|ß) *c* Tanz *m*; **svinge sig i** ~**en** das Tanzbein schwingen.

danse (dă'n-ßᵉ) tanzen; tänzeln.

Danse..., danse... (dă'n-ßᵉ...) in Zssgn: ~**bod** *c* Tanzkneipe *f*; ~**lyst** *c* Tanzlust *f*; ~**lysten** *a.* tanzlustig; ~**lærer** *c* Tanzlehrer *m*; ~**plads** *c* Tanzplatz *m*; ~**salon** *c* Tanzsalon *m*; ~**sko** *c* Tanzschuh *m*; ~**skole** *c* Tanzschule *f*; ~**time** *c* Tanzstunde *f*; ~**trin** *n* Tanzschritt *m*; ~**undervisning** *c* Tanzunterricht *m*; ~**øvelse** *c* Tanzübung *f*.

Danser (dă'n-ßᵉr) *c* Tänzer *m*.

Danserinde (dăn-ßᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Tänzerin *f*.

dansk (dăn|ßk) dänisch; ~ **Dame** Dänin *f*; ~ **Hest** Däne *m* (Pferd).

Dansk (dăn|ßk) *c* Dänisch *n*.

***danske** wie ein Däne sprechen.

Dansk(er) (dăn|ßk, dă'n-ßgᵉr) *c* Däne *m*.

Dardanellerne (dăr-dă-nǣ'l|-ᵉr-nᵉ) die Dardanellen.

dase (dā'-ßᵉ) dösen, duseln.

Dask (dăßk) *n* Klaps, Schlag *m*.

daske (dă'-ßgᵉ) klapsen, schlagen; *v/n.* baumeln, schlenkern.

datere (dă-tē'|-rᵉ) datieren.

Datid (dă'-tĭ|*dh*) *c* Imperfekt(um) *n*, jüngstvergangene Zeit.

Dativ (dā'-tĭ|w) *c* Dativ, Wemfall *m*.

Dato (dā'-tŏ) *c* Datum *n*.

Datter (dă'-dᵉr) *c* Tochter *f*.

Datter... in Zssgn: ~**barn** *n* Tochterkind *n*; ~**kærlighed** *c* Tochterliebe *f*; ~**søn** *c* Tochtersohn *m*.

datterlig (~lĭ) töchterlich.

Datum (dā'-tŏm) *c* = Dato.

Davre (dau̅'-rᵉ) *c* Morgenimbiß *m*.

daværende s. da.

de (dĭ) *pl.* sie.

De (dĭ) *pl.* Sie.

Debat (dĕ-bă't) *c* Debatte *f*.

debattere (~bă-tē'-rᵉ) debattieren.

Debet (dē'-bɛt) *c* (*n*) Debet, Soll *n*; ~ og Kre'dit Soll und Haben.
debitere (dē-bi-tē'|-rᵉ) debitieren, belasten. [Schuldner *m.*]
Debitor (dē'|-bi-tör) *c* Debitor,
Debut (dē-bū't) *c* Debüt *m* (*n*), erstes Auftreten.
debutere (dē-bū-tē'|-rᵉ) debütieren.
December (dē-ßæ'm|-bɛr) *c* Dezember *m*. [fern.]
dechifrere (dē-ßi'-frē'|-rᵉ) entzif-
Decimalbrøk (dē-ßi-mā'|l-brø̄k) *c* Dezimalbruch *m*.
decimere (~mē'|-rᵉ) dezimieren.
dedicere (dē-di-ßē'|-rᵉ) dedizieren, widmen. [tion, Widmung *f*.]
Dedikation (~kā-ßjō'|n) *c* Dedika-
deducere (dē-dū-ßē'|-rᵉ) deduzieren; herleiten; dartun, beweisen.
Deduktion (dē-dūg-ßjō'|n) *c* Deduktion; Herleitung *f*; Beweis *m*.
defekt (dē-fæ'gt) defekt, mangelhaft, fehlerhaft; unvollständig.
Defensor (dē-fæ'n-ßör) *c* Verteidiger, Sachwalter *m*.
Deficit (dē'-fi-ßit) *n* Defizit *n*, Ausfall, Fehlbetrag *m*.
defilere (dē-fi-lē'|-rᵉ) defilieren, in Reihen vorbeiziehen.
definere (~nē'|-rᵉ) definieren.
Definition (~ni-ßjō'|n) *c* Definition, Begriffsbestimmung *f*.
Degeneration (dē-gᵉ-nᵉ-rā-ßjō'|n) *c* Degeneration, Entartung *f*.
degenerere (~rē'|-rᵉ) degenerieren, entarten. [(Häute).]
Deger (dē'|-*gh*ᵉr) *n* 10 Stück
Degn (dā'|n) *c* Küster, Mesner *m*.
Degne... (dā'-nᵉ...) in Zssgn: ~bolig *c* Küsterei *f*; ~kone *c* Küsterfrau *f*.
Degradation (dē-grā-dā-ßjō'|n), **Degradering** (~dē'|-rēns) *c* Degradation, Herabsetzung *f*.
degradere (~dē'|-rᵉ) degradieren.
Dejg (dā'|) *c* Teig *m*; ~en hæver sig der Teig geht auf.
Dejg... (dā'|...) in Zssgn: ~rulle *c* Teigrolle *f*; ~skrabe *c* Teigkratze *f*; ~trug *n* Backtrog *m*; ~ælter *c* Teigknete *m*.
dejget (dā'|-ɛt) teigartig, teigig.
dejlig (dā'|-li) herrlich, schön, lieblich, liebreizend; D~hed *c* Schönheit, Lieblichkeit *f*. [fallen.]
dejse (dā'|-ßᵉ) umstürzen, hin-
Deklamation (dē-klā-mᵃ-ßjō'|n) *c* Deklamation *f*, Vortrag *m*.
Deklamator (~mā'-tör) *c* Deklamator, Vortragsmeister *m*.
deklamere (~mē'|-rᵉ) deklamieren.
deklinabel (dē-kli-nā'|-bᵉl) deklinierbar, abänderlich, abwandelbar.
Deklination (~nā-ßjō'|n) *c* Deklination, Biegung *f*.
deklinere (~nē'|-rᵉ) deklinieren, abändern, abwandeln.
Dekokt (dē-kɔ'gt) *n* Absud *m*.
Dekoration (dē-kō-rā-ßjō'|n) *c* Dekoration *f*, Ausschmückung *f*; Orden *m*.
dekorere (~rē'|-rᵉ) dekorieren; ~ En j-m einen Orden verleihen.
Del (dē'l) *c* Teil *m* (*n*); Anteil *m*; have, tage ~ i noget an et. teilhaben, teilnehmen; lade noget blive En til ~ j-m et. zuteil werden lassen; jeg for min ~ ich für meinen Teil; for en ~ zum Teil; for en stor ~ großenteils; for største ~en größtenteils; til ~s zum Teil, teilweise.
Del..., **del...** (dē'l...) in Zssgn: ~tagelse *c* Teilhaberschaft *f*; Teilnahme *f*; ~tagende *a.* teilnehmend; teilnahmsvoll; ~tager *c* Teilhaber, Teilnehmer *m*; ~vis *adv.*, *a.* teilweise, zum Teil.
delagtig (dēl-ā'g-di) teilhaftig; ~gøre teilhaftig machen; Delagtighed *c* Teilhaftigkeit, Teilnahme *f*. [teilen.]
dele (dē'-lᵉ) teilen; ~ sig sich
delelig (~li) teilbar; D~hed *c* Teilbarkeit *f*.
Delfin (dāl-fi'|n) *c* Delphin *m*.
delikat (dē-li-kā'|t) lecker; heikel.

Delikatesse (~kă-tæ̆'-ßᵉ) *c* Delikatesse *f*; Leckerei *f*; Zartgefühl *n*; **~handel** *c* Delikateßwarenhandlung *f*. [Rotte *f*, Zug *m*.]
Deling (dē'-lĕns) *c* Teilung *f*; ⚔
Delings..., delings... in Zs.-sgn: **~artikel** *c* Gram. Teilungsartikel *m*; **~fører** ⚔ *c* Zugführer *m*; **~linie** *c* Teilungslinie *f*; **~punkt** *n* Teilungspunkt *m*; **~traktat** *c* Teilungsvertrag *m*; **~vis** ⚔ *adv.* zugweise, rottenweise.
Delinkvent (dĕ-lĕns-kwæ̆'n|t) *c* Delinquent, Verbrecher *m*.
dels (dē|lß): ~ ... ~ teils ... teils.
dem (dæ̆m) (s. de) ihnen, sie.
Dem (dæ̆m) (s. De) Ihnen, Sie.
Demagog (dĕ-mă-gō'|*gh*) *c* Demagog, Volksverführer *m*.
demaskere (~ßgē'|-rᵉ) demaskieren, entlarven; **Demaskering** (~rĕns) *c* Demaskierung *f*.
dementere (dĕ-mĕn-tē'|-rᵉ) dementieren, verleugnen; Lügen strafen; widerrufen.
Dementi (~tī'|) *n* Dementi *n*, Verleugnung *f*; Widerruf *m*.
Demimonde (dĕ-mĭ-mŏ'ns-dᵉ) *c* Demimonde, Halbwelt *f*; **~dame** *c* Halbweltdame *f*.
Demission (~ßjō'|n) *c* Demission, Dienstentlassung *f*. [krat *m*.]
Demokrat (dĕ-mŏ-krā'|t) *c* Demo-
Demokrati (~krā-tī'|) *n* Demokratie, Volksherrschaft *f*.
demokratisk (~krā'|-tĭßk) demokratisch, volkstümlich.
Demonstration (dĕ-mŏn-ßdră-ßjō'|n) *c* Demonstration *f*; Beweis *m*; Kundgebung *f*.
demonstrativ (dĕ-mŏ'n-ßdră-tī|w) beweisend; hinweisend; absichtlich.
demonstrere (dĕ-mᵒn-ßdrē'|-rᵉ) demonstrieren; kundgeben.
den, det, *pl.* **de** (dæ̆n|, dĕ, dĭ) der, die, das, *pl.* die; den som wer; **dengang** damals, dazumal.
denne, dette, *pl.* **disse** (dæ̆'-nᵉ, dă'-dᵉ, dĭ'-ßᵉ) dieser, diese, dieses, *pl.* diese; **dennegang** diesmal.
Departement (dĕ-păr-dᵉ-mă'ns) *n* Departement *n*.
Depeche (dĕ-pā̆'-ßjᵉ) *c* Depesche *f*.
Deplacement (dĕ-plăß-mă'ns) *n* Wasserverdrängung *f*.
deponere (dĕ-pŏ-nē'|-rᵉ) deponieren, hinterlegen. [positum *n*.]
Depositum (dĕ-pō'|-ßĭ-tom) *n* De-
Depot (dĕ-pō'|t) *n* Depot *n*, Niederlage *f*. [putation, Abordnung *f*.]
Deputation (dĕ-bŭ-tᵃ-ßjō'|n) *c* De-
deputeret (dĕ-bŭ-tē'|-rᵉ*dh*) *c* Deputierte(r), Abgeordnete(r) *m*.
der[1] (dā̆|r) da, dort.
der[2] (dæ̆r) welcher, welche, welches, der, die, das; hvo ~, hvem ~ wer; hvad ~ was.
der[3] (dæ̆r) es; ~ gives es gibt; ~ kommer nogen es kommt jemand.
der...[1] in Zs.-sgn: **~af** (dā̆'|r-ā|, dăr-ā'|) davon; daraus, daher; **~boende** (dă'r-bŏ-ᵉ-nᵉ) *a.* dortig; **~efter** (dā̆'|r-æ̆f-dᵉr, dæ̆r-æ̆'f-dᵉr) danach, demnächst; **~for** (dā̆'|r-fŏr, dæ̆r-fŏ'r) deshalb, dafür; **~fra** (dā̆'r-frā|) von dort; daher; **~fra** (dæ̆r-frā'|) davo'n; **~hen** (dā̆'|r-hæ̆n) dorthin; **~hen** (dæ̆r-hæ̆'n|) dahi'n, hin; **~henad** (dæ̆r-hæ̆'n|-ă*dh*) hinwärts; **~henhørende** (dā̆'|r-hæ̆n-hö̆-rᵉ-nᵉ) *a.* hingehörig; **~henne** (dā̆'|r-hæ̆-nᵉ, dæ̆r-hæ̆'-nᵉ) dort; **~hos** (dā̆'|r-hŏß) daneben, außerdem; **~hos** (dæ̆r-hŏ'ß) dabei, daneben; **~i** (dā̆'|r-ī|, dæ̆r-ī'|) darin; daran; hinein; **~iblandt** (dā̆'|r-ĭ-blăn|t) darunter; **~igennem** (dā̆'|r-ĭ-gæ̆n|-ᵉm) dadurch; **~imellem** (~mă-lᵉm) dazwischen; **~imod** (~mō|*dh*) hingegen; dawider; **~ind** (dā̆'|r-ĕn|, dæ̆r-ĕ'n|) darein, hinein, dahinein; **~inde** (dā̆'|r-ĕ-nᵉ) darinnen; **~med** (~mă*dh*) damit; **~ned** (~nē|*dh*) dahinunter; **~nede** (~nē-*dh*ᵉ) dort

unten; ~næst (~nǣßt) danach, darauf; ~om (~ŏm|) darum, davon, darüber; ~omkring (~ŏm-krĕns|) daherum; ~op (~ŏp) dort hinauf; ~op (dǣr-ŏ'p) hinauf; ~oppe (~ŏ'-b^e) dort oben; ~ovenpaa (~ou'-^en-pɑ̄|) oben darauf; ~over (dā̄'|r-ou|-^er) darüber; ~over (dǣr-ou'-^er) hinüber; ~ovre (~ou'-r^e) drüben; ~paa (dā̄'|r-pɑ̄|) darauf, daran; (zeitlich) darauf, alsdann; ~steds (~ßdă*dh*ß) dort; ~til (~tĕl) bis dahin, soweit; dazu; ~ud (~ū|*dh*) hinaus, dort hinaus; ~ude (~ū-*dh*^e) draußen; ~udover (~ŭ*dh*-ou|-^er) darüber hinaus; ~under (~ŏn|-^er) darunter, dahinter; ~ved (~wĕ*dh*) dabei, daran; dadurch; darunter; ~værende (dă'r-wā̄|-r^e-n^e) *a.* dortig.

deres (dă'-r^eß, dā̄'-r^eß) (s. de) ihr, ihre, ihr; der, die, das ihr(ig)e.

Deres (~) (s. De) Ihr, Ihre, Ihr; der, die, das Ihr(ig)e.

derivere (dĕ-rĭ-wē'|-r^e) ableiten.

dersom (dǣ'r-ß^om) wenn, falls.

des (dăß) desto; ikke ~ mindre nichtsdestoweniger.

des... in Zssgn: ~aarsag (dă'ß-ɑ̄r-ßā|*gh*) deshalb; ~angaaende (~ăn-gɑ̄|-^e-n^e) *a.* diesbezüglich; ~foruden (~fŏr-ū-*dh*^en) außerdem, überdies; ~lige (dĕß-lī'-*gh*^e) dergleichen, desgleichen; ~uagtet (~ŭ-ă'g-d^et) dessenungeachtet; ~uden (~ŭ'-, ~ū'-*dh*^en) außerdem, überdies; ~værre (~wǣ'-r^e) leider.

Descendent (dĕ-ß^en-dǣ'n|t) *c* Abkömmling *m.*

desertere (dĕ-ß^er-tē'|-r^e) desertieren, ausreißen.

Desertør (~tȫ'|r) *c* Deserteur *m.*

Desmer (dă'ß-m^er) *c* Bisam *m*; ~daase *c* Bisambüchse *f*; ~kat *c* Bisamkatze *f.*

Despot (dĕ-ßbō'|t) *c* Despot *m.*

Despoti (dĕ-ßbŏ-tī'|) *n* Despotie *f.*

despotisk (~ßbō'|-tĭßk) despotisch.

Despotisme (~ßbŏ-tī'ß-m^e) *c* Despotismus *m*, Gewaltherrschaft *f.*

Dessert (dă-ßē'|rt) *c* Dessert *n*, Nachtisch *m.*

destillere (dĕ-ßdĭ-lē'|-r^e) destillieren.

desto (dă'-ßdŏ) desto.

det (dĕ) (s. den) es, (betont) das; ~ regner es regnet; ~ er mig ich bin es; er ~ eder? seid Ihr es?; og ~ und das, und zwar.

Detail (dĕ-tai'|l) *c* Detail *n*, Einzelheit *f*; ~handel *c* Kleinhandel *m.*

Detaillist (dĕ-tăl-jĭ'ßt) *c* Kleinhändler *m.*

dette (dă'-d^e) (s. denne) dieses.

Devise (dĕ-wī'-ß^e) *c* Devise *f*, Wahlspruch *m.*

Diadem (dĭ-ă-dē'|m) *n* Diadem *n*, Krone *f.*

Diagonal (dĭ-^a-gŏ-nā'|l) *c* Diagonale *f.*

Diakon (~kō'|n) *c* Diakon(us) *m.*

Dialekt (~lă'gt) *c* Dialekt *m.*

dialektisk (~lă'g-dĭßk) dialektisch.

Dialog (~lō'|*gh*) *c* Dialog *m*, Zwiegespräch *n.*

Diamant (~mă'n|t) *c* Diamant *m*; af ~, ~- diamanten, demanten; ~flække *c* Diamantspitze *f*; ~sliber *c* Diamantschleifer *m*; ~støv *n* Diamantpulver *n.*

Diameter (~mē'|-t^er) *c* Diameter, Durchmesser *m.*

Diarre (~rē'|) *c* Diarrhöe *f*, Durchfall *m.*

did (dĭ*dh*) dorthin, dahin; hid og ~ hin und her.

Die (dĭ'-^e) *c* Muttermilch *f*; give ~ säugen, stillen; ~broder *c* Milchbruder *m.*

die (dĭ'-^e) saugen.

dig (dai) (s. du) dir, dich.

dige (dī'-*gh*^e) deichen.

Dige (dī'-*gh*^e) *n* Deich *m.*

Dige... in Zssgn: ~anlæg *n* Deichbau *m*; ~brud *n* Deichbruch *m*; ~fod *c* Deichfuß, Deichgrund *m*; ~greve *c* Deichaufseher *m*; ~grøft *c* Deichgraben *m*; ~kam *c*

Deichkamm *m*; ~lov *c* Deichrecht *n*; ~skat *c* Deichschoß *m*; ~skraaning *c* Deichböschung *f*; ~svale *c* Uferschwalbe *f*; ~syn *n* Deichschau *f*; ~væsen *n* Deichwesen *n*.

Digel (dĭ'l-*gh*ᵉl) *c* Tiegel *m*; ~form *c* Tiegelform *f*; ~laag *n* Tiegeldeckel *m*; ~prøve *c* Tiegelprobe *f*.

Digt (dægt) *n* Gedicht *n*, Dichtung *f*; ~art (dĕ'gd-ā|rt) *c* Dichtungsart *f*.

digte[1] (dĕ'g-dᵉ) dichten.

digte[2] ⚓ (~) dichten, kalfatern.

Digtekunst (~tön|ßt) *c* Dichtkunst *f*.

Digter (dĕ'g-dᵉr) *c* Dichter *m*; ~kald *n* Dichterberuf *m*; ~konge *c* Dichterfürst, Dichterkönig *m*; ~værk *n* Dichtwerk *n*. [terin *f*.]

Digterinde (dĕg-dᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Dichter-

digterisk (dĕ'g-dᵉ-rĭßk) dichterisch.

Digtning (dĕ'gd-nĕns) *c* Dichtung *f*; Dichtwerk *n*.

dikke (dĕ'-gᵉ) ticken.

Dikkedarer (dĭ-gᵉ-dā'|-rᵉr) *pl.*: gøre mange ~ viel Aufhebens, viel Wesens machen.

Dild ♀ (dĭl|) *c* Dill *m*. [*m*.]

Dilettant (dĭ-lᵉ-tă'n|t) *c* Dilettant

Dilettantisme (~tăn-tĭ'ß-mᵉ) *c* Dilettantismus *m*. [dilettantisch.]

dilettantmæssig (~tă'n|t-mă|-ßĭ) dilettantisch.

Diligence (dĭ-lĭ-ßjā'nß-ßᵉ) *c* Postwagen *m*, Schnellpost, Diligence *f*.

***dilte** baumeln.

Diminutiv (dĭ-mĭ'-nŭ-tĭ|w) *n* Diminuti'v(um) *n*, Verkleinerungsform *f*. [rient *m*.]

Dimittend (dĭ-mĭ-tă'n|d) *c* Abitu-

din, dit, *pl.* **dine** (dĭ|n, unbetont dĭn, dĭt, dĭ'-nᵉ) dein, deine, dein, *pl.* deine; der, die, das dein(ig)e.

Dingeldangel (dĕns-ᵉl-dă'ns|-ᵉl) *n* Baumel *f*.

dingle (dĕ'ns-lᵉ) baumeln, schlenkern, schlottern; ~nde (~lᵉ-nᵉ) baumelnd, schlott(e)rig.

Dinglen (~lᵉn) *c* Baumeln *n*.

Diplom (dĭ-plō'|m) *n* Diplom *n*.

Diplomat (dĭ-plō-mă'|t) *c* Diplomat, Staatsmann *m*.

Diplomati (~mă-tĭ'|) *c* (*n*) Diplomatie *f*; Gewandtheit *f*.

diplomatisk (~mă'|-tĭßk) diplomatisch; schlau, gewandt.

direkte (dĭ'-ræg-dᵉ) direˈkt, gerade, unmittelbar.

Direktion (dĭ-rᵉg-ßjō'|n) *c* Direktion, Leitung *f*; Vorstand *m*.

Direktør (~tö'|r) *c* Direˈktor, Vorsteher, Leiter *m*. [Leiter *m*.]

Dirigent (dĭ-rĭ-gæ'n|t) *c* Dirigent,

dirigere (~gĕ'|-rᵉ) dirigieren, leiten. [*m*.]

Dirk (dĕrk) *c* Dietrich, Nachschlüssel

dirke (dĕ'r-gᵉ): ~ op mit dem Dietrich öffnen; ~ri diebessicher.

dirre (dĭ'-rᵉ) zittern, beben.

Dis (dĭ|ß) *c* Nebel, Dunst *m*.

Discipel (dĭ-ßĭ'-bᵉl) *c* Schüler *m*; bibl. Jünger *m*.

Disciplin (dĭ-ßĭ-plĭ'|n) *c* Disziplin *f*; Zucht, Manneszucht *f*; Fach *n*, Lehrzweig *m*. [nebelig.

diset (dĭ'-ßᵉdh), **disig** (dĭ'-ßĭ)

Disk (dĕßk) *c* Ladentisch *m*.

Diskant (dĭß-kă'n|t) *c* Diskant *m*, Oberstimme *f*. [et. austischen.

diske (dĕ'-ßgᵉ): ~ op med noget

diskontere (dĭß-kŏn-tē'|-rᵉ) diskontieren.

Diskonto (~kŏ'n-tō) *c* Diskonto *m*.

Diskussion (~kŭ-ßjō'|n) *c* Diskussion, Erörterung *f*.

diskutere (~kŭ-tē'|-rᵉ) diskutieren.

Dispache (~pă'ßj) *c* Dispache, Seeschadenberechnung *f*.

Dispensation (~pæn-ßā-ßjō'|n) *c* Dispensation, Befreiung *f*.

dispensere (~pæn-ßē'|-rᵉ) dispensieren, befreien.

disponere (~pō-nē'|-rᵉ) disponieren, verfügen.

Disposition (~pō-ßĭ-ßjō'|n) *c* Disposition, Verfügung *f*.

Disput (‿bŭ't) *c* Disput *m*, Disputation *f*, Wortstreit *m*.
disputere (‿bŭ-te'|-r^{e}) disputieren, streiten (om = über).
***Disse** *c* Schaukel *f*.
***disse**[1] schaukeln. [*pl.*]
disse[2] (di'-ß^{e}) *pl.* (s. denne) diese
Dissonans (di-ßo-nä'n|ß) *c* Dissonanz *f*, Mißklang *m*.
Distance (di-ßdä'ns-ß^{e}) *c* Distanz, Entfernung *f*, Abstand *m*.
Distinktion (di-ßdēnßg-ßjō'|n) *c* Abzeichen *n*.
Distraktion (di-ßdräg-ßjō'|n) *c* Distraktion, Zerstreuung *f*.
Distrikt (di-ßdrē'gt) *n* Distrikt, Bezirk *m*; **Distriktslæge** *c* Bezirksarzt, Kreisarzt *m*.
distræt (di-ßdrä'|) zerstreut.
dit og dat (di'd-ŏ-dät) dies und das (jenes).
ditte (di'-d^{e}) liegen; ‿s sich liegen.
Divan (di'-wä|n) *c* Divan, Polstersitz *m*.
Dividende (di-wi-dä'n-d^{e}) *c* Dividende *f*, Gewinnanteil *m*.
Diæt (di-ä'|t) *c* Diät *f*; holde ‿ Diät halten. [Tagegelder *pl.*]
Diæter (di-ä'|-d^{e}r) *pl.* Diäten,
djærv (djär|w) derb, kühn; **D‿hed** (djä'rw-hē|*dh*) *c* Derbheit, Kühnheit *f*.
Djævel (djä'-w^{e}l) *c* Teufel *m*; en fattig ‿, en stakkels ‿ ein armer Teufel.
djævelsk (‿w^{e}lßk) teuflisch.
Djævelskab (‿w^{e}l-ßgä|b) *n* Teufelswerk *n*, Teufelei *f*.
Djævle... (djæ͡u'-l^{e}...) in Zssgn: **‿besværgelse**, **‿maning** *c* Teufelsbeschwörung *f*; **‿besværger**, **‿maner** *c* Teufelsbeschwörer *m*; **‿skikkelse** *c* Teufelsgestalt *f*.
Dobbel (dŏ'-b^{e}l) *c* Glücksspiel *n*.
dobbelt (dŏ'-b^{e}lt) doppelt, zweifach; ‿ Hage *c* Doppelkinn *n*; ‿ Seng *c* Doppelbett *n*; **Dobbelthed** *c* Doppelheit *f*.
Dobbelt..., **dobbelt...** in Zssgn: **‿gænger** *c* Doppelgänger *m*; **‿løbet** *a.*: **‿løbet Bøsse** *c* Doppelflinte *f*; **‿saalet** *a.* doppelsohlig; **‿sporet** *a.*: **‿sporet Bane** *c* Doppelgleis *n*; **‿stjerne** *c* Doppelstern *m*; **‿tydig** *a.* doppelsinnig; **‿væsen** *n* Doppelwesen *n*.
doble (dŏ'b-l^{e}) würfeln, knobeln.
dog (dŏg*h*) doch, jedoch, dennoch.
Dogge (dŏ'-g^{e}) *c* Dogge *f*.
Doglæp (dŏ'g*h*-läp) *c* Wamme *f*.
Dogmatik (dŏg*h*-m^{a}-ti'|k) *c* Dogmatik, Glaubenslehre *f*.
Dok ⚓ (dŏk) *c* Dock *n*. [Arzt *m*.]
Doktor (dŏ'g-d^{o}r) *c* Doktor *m*;
doktorere (dŏg-d^{o}-re'|-r^{e}) doktern.
Dokument (dŏ-kŭ-mä'n|t) *n* Dokument *n*, Urkunde *f*.
dokumentarisk (‿m^{e}n-tä'|-rißk) urkundlich.
dokumentere (‿m^{e}n-te'|-r^{e}) dokumentieren, beurkunden.
Dolk (dŏl|k) *c* Dolch *m*.
dolke (dŏ'l-g^{e}) dolchen.
Dolkestik (‿ßdē|), **Dolkestød** (‿ßdēl*dh*) *n* Dolchstoß *m*.
Dollar (dŏ'-lär) *c* Dollar *m*.
Dolman (dŏ'l-män) *c* Dolman *m*, Husarenjacke *f*.
Dom (dŏm|) *c* Urteil *n*, Ausspruch, Richterspruch *m*, Erkenntnis *n*; fælde ‿ over En j-m das Urteil sprechen.
Dom..., **dom...** (dŏ'm...) in Zssgn: **‿fælde** *v/a.* verurteilen; **‿fældelse** *c* Verurteilung *f*; **‿herre** *c* Domherr *m*; **‿hus** *n* Gerichtsgebäude *n*; **‿kapitel** *n* Domstift *n*; **‿kirke** *c* Dom *m*, Domkirche *f*; **‿pap** *c* Dompfaff *m* (Vogel); **‿skole** *c* Domschule *f*; **‿stol** *c* Gericht *n*, Gerichtshof *m*.
dominere (dō-mi-nē'|-r^{e}) dominieren, beherrschen; herrschen.
Domino[1] (dō'|-mi-nō) *c* Domino *m*.
Domino[2] (dō'|-mi-nō) *c* (*n*) Domino *n* (Spiel).

Dommedag (dŏ'-m^{e}-dā|[*gh*]) *c* Weltgericht, das Jüngste Gericht.
Dommer (dŏ'-m^{e}r) *c* Richter *m*; ~-**embede** *n* Richteramt *n*; ~**stand** *c* Richterstand *m*; ~**sæde** *n* Richterstuhl *m*.
Domsakter (dŏ'm|ß-ăg-d^{e}r) *c/pl.* Gerichtsakten *f/pl.*
Done (dō'-n^{e}) *c* Dohne *f*; ~**sti** *c* Dohnenstrich *m*.
***Doning** *c* Gerät, Werkzeug *n*.
Donkraft (dŏ'n-kräft) *c* Hebemaschine *f*.
Donner (dŏ'n|-^{e}r) *c* F Rausch *m*.
Donners (dŏ'n|-^{e}rß): F tale ~ til En j-n andonnern.
Dont (dŏn|t) *c* Arbeit *f*, Geschäft *n*; passe sin ~ seinem Geschäft nachgehen.
Dop (dŏp) *c* s. Dup.
***dore** durchbohren.
***dorme** schlummern.
dorsk (dŏrßk) träge, schläfrig; D~**hed** *c* Trägheit, Schläfrigkeit *f*.
dorske (dŏ'r-ßg^{e}) dösen, faulenzen; *v/a.* ~ Tiden hen die Zeit verträumen.
Dosis (dō'-ßĭß) *c* Dosis, Gabe *f*.
Dosmer (dŏ'ß-m^{e}r) *c* Dummkopf *m* (auch ~**hoved** *n*, ~**pande** *c*); ~-**seddel** *c* Denkzettel *m*.
dosmeragtig (~ăg-dĭ) dumm, einfältig.
***Dot** *c* Büschel, Busch *m*.
doven (dōu'[-^{e}]n) faul, träge; (von Getränken) abgestanden; **Dovenhed** *c* Abgestandenheit *f*; **Dovenskab** (~ßgā|b) *c* Faulheit, Trägheit *f*.
Doven... in Zssgn: ~**dyr** *n* Faultier *n*; ~**krop**, ~**lars** *c* Faulpelz *m*.
dovne (dōu'-n^{e}) faulenzen.
Dovnebænk (~bæ̆ns|k) *c* (Schule) Faulbank, Eselsbank *f*.
Draabe (drǣ'-b^{e}) *c* Tropfen *m*.
Draabe..., draabe... in Zs.-ftzgn: ~**flydende** *a.* tropfbar-flüssig; ~-**formet** *a.* tropfenförmig; ~**tæller** *c* Tropfenzähler *m*; ~**vis** *adv.* tropfenweise.
Drab (drā|b) *n* Totschlag, Mord *m*.
Drabant (dră-bă'n|t) *c* Trabant *m*; Leibwächter *m*; Mond *m*.
drabelig (drā'-b^{e}-lĭ) beherzt; furchtbar, gewaltig.
Drabsmand (drā'|bß-măn|) *c* Totschläger, Mörder *m*.
Drag (drā|*gh*) *n* Zug *m*; Schlag *m*; i eet ~ auf einen Zug; ~**kiste** (drä'*gh*...) *c* große Kommode; ~***kærre** *c* Handwagen *m*; ~**vod** *n* (Fischerei) Zuggarn *n*.
Drage (drā'-*gh*^{e}) *c* Drache *m*; ~-**blodtræ** *n* Drachenblutbaum *m*; ~**hoved** *n* Drachenfisch *m*.
drage (drā'-*gh*^{e}) *v/a.*, *v/n.* ziehen; ~ af By über Land ziehen.
Drager (~*gh*^{e}r) *c* Träger, Ablader *m*; ~**løn** *c*, ~**penge** *pl.* Trägerlohn *m*.
Dragon (drä-gō'|n) *c* Dragoner *m*.
Dragt (drägt) *c* Tracht *f*, Anzug *m*; en ~ Brænde eine Tracht Holz; en ~ Prygl eine Tracht Prügel.
draine (drā̆'-n^{e}) s. dræne.
Drakme (drä'g-m^{e}) *c* Drachme *f*.
Dram (drăm|) *c* Schnaps *m*.
Drama (drā'-m^{a}) *n* Drama, Schauspiel *n*.
Dramatiker (drä-mā'|-tĭ-g^{e}r) *c* Dramatiker, Schauspieldichter *m*.
dramatisere (drä-m^{a}-tĭ-ßē'|-r^{e}) dramatisieren.
dramatisk (~mā'|-tĭßk) dramatisch.
Drank (dräns|k) *c* Bärme, Hefe *f*.
Dranker (drä'ns-g^{e}r) *c* Säufer *m*; ~**galskab** *c* Säuferwahnsinn *m*; ~**næse** *c* Säufernase *f*.
drapere (drä-pē'|-r^{e}) drapieren.
Draperi (~p^{e}-rī'|) *n* Draperie *f*, Faltenwurf *m*; Behang *m*.
dratte (drä'-d^{e}) fallen, purzeln.
***Draug** *c* Geist *m*; Gespenst *n*.
dreje (drāi'-^{e}) drehen, lenken; drechseln; ~ af *v/a.* abdrehen; abdrechseln; ~ af *v/n.* ablenken; ⚓ ~ bi beidrehen.

Dreje..., dreje... in Zssgn: **~bænk** *c* Drechselbank *f*; **~kors** *n* Drehkreuz *n*; **~skive** *c* Drehscheibe *f*; 🚌 Drehbrücke *f*; **~syg** *a.* drehkrank; **~syge** *c* Drehkrankheit *f*.
drejelig (~lĭ) drehbar.
Drejer (drai'-ᵉr) *c* Dreher, Drechsler *m*; **~værksted** *n* Dreherei, Drechslerei *f*.
Drejl (drai|l) *n* Dril(li)ch *m*.
Drejning (drai'-nĕns) *c* Drehung, Krümmung, Windung *f*.
Dreng (drǣns|) *c* Knabe, Junge, Bursch(e) *m*.
Drenge... (drǣ'ns-ᵉ...) in Zssgn: **~aar** *n/pl.* Knabenjahre *n/pl.*; **~alder** *c* Knabenalter *n*; **~streg** *c* Knabenstreich *m*.
drengeagtig (~ăg-dĭ) knabenhaft.
drenke (drǣ'ns-gᵉ) s. **drænke**.
***Dress** *c* Anzug *m*.
dressere (drä-ßē'|-rᵉ) dressieren.
Dressur (~ßū'|r) *c* Dressur, Abrichtung *f*, Drill *m*.
Drev (dreu) *n* Getriebe *n*.
drev (drē|w) *imp.* v. **drive**.
dreven (drē'-wᵉn) erfahren, bewandert; durchtrieben.
drevet (~wᵉ*dh*): **~ Arbejde** getriebene Arbeit.
Drift (drĕft) *c* Trieb *m*; Antrieb *m*; Betrieb *m*; Betreibung, Bewirtschaftung *f*; **af egen ~** aus freien Stücken.
driftig (drĕ'f-dĭ) betriebsam, unternehmend; **Driftighed** *c* Betriebsamkeit *f*.
Drifts... (drĕ'fdß...) in Zssgn: **~aar** *n* Betriebsjahr *n*; **~beretning** *c* Betriebsausweis *m*; **~bestyrelse** *c* Betriebsverwaltung *f*; **~inspektør** 🚌 *c* Betriebsinspektor *m*; **~kapital** *c* Betriebskapital *n*; **~materiel** *n* Betriebsmittel *n/pl.*; **~omkostninger** *pl.* Betriebskosten *pl.*
Drik (drĕk) *c* Trunk *m*; Getränk *n*; Trank *m*; **forfalde til ~** sich dem Trunke ergeben.
Drik..., drik... in Zssgn: **~fældig** (drĕg-fä'l|-dĭ) *a.* trunkfällig; **~offer** (drĕ'g-ŏ-fᵉr) *n* Trankopfer *n*.
Drikke (drĕ'-gᵉ) *c* Trank *m*; **Mad og ~** Speise und Trank.
drikke (drĕ'-gᵉ) trinken; **~ sig fuld** sich betrinken; **~ bort** Sorgen vertrinken; **~ op** Lohn vertrinken; **~ En til j-m** zutrinken.
Drikke..., drikke... in Zs.-stzgn: **~broder** *c* Trinkgenoß *m*; **~bæger** *n* Trinkbecher *m*; **~gilde** *n* Trinkgelage *n*; **~glas** *n* Trinkglas *n*; **~hal** *c* Trinkhalle *f*; **~horn** *n* Trinkhorn *n*; **~kar** *n* Trinkgefäß, Trinkgeschirr *n*; **~penge** *pl.* Trinkgeld *n*; **~skaal** *c* Trinkschale *f*; **~skilling** *c* = **~penge**; **~syge** *c* Trunksucht *f*; **~vand** *n* Trinkwasser *n*; **~varer** *pl.* Getränke *n/pl.*; **~vise** *c* Trinklied *n*.
drikkelig (~lĭ) trinkbar; **Drikkelighed** *c* Trinkbarkeit *f*.
Drikkeri (drĕ-gᵉ-rĭ'|) *n* Trinkerei *f*.
Dril[1] (drĭl), **Drilbor** (drĭ'l-bō|r) *n* Drillbohrer *m*.
Dril[2] (drĕl|) *n*: **paa ~** um zu necken.
drilagtig (drĕl-ă'g-dĭ) neckisch.
drille[1] (drĭ'-lᵉ) drillen.
drille[2] (drĕ'-lᵉ) necken, foppen.
Drille..., drille... in Zssgn: **~pind** *c* Neckteufel *m*; **syg, ~vorn** *a.* necksüchtig.
Drilleri (drĕ-lᵉ-rĭ'|) *n* Neckerei *f*.
drilsk (drĕl|ßk) neckisch.
driste (drĕ'-ßdᵉ): **~ sig til** sich erdreisten.
dristig (drĕ'-ßdĭ) dreist, kühn, keck; **Dristighed** *c* Dreistigkeit, Kühnheit, Keckheit *f*.
Driv..., driv... (driu'...) in Zssgn: **~akse(l)** *c* Triebachse, Triebwelle *f*; **~bed** *n* (Gärtnerei) Treibbeet *n*; **~bolt** *c* Treibbolzen *m*; **~fjeder** *c* Triebfeder *f*; **~hjul** *n* Triebrad *n*; **~holt** *n* (Böttcherei)

Treibholz *n*; ~hus *n* Treibhaus *n*; ~kraft *c* Triebkraft *f*; ~rem ⊖ *c* Treibriemen *m*; ~vaad *a.* pudelnaß; ~værk *n* Triebwerk *n*.

Drive (drī'-wᵉ) *c* (Schnee-)Wehe *f*.

drive (drī'-wᵉ) treiben; betreiben; bewirtschaften; *v/n.* treiben; faulenzen, lungern; ~ omkring sich herumtreiben.

Driver (drī'-wᵉr) *c* Treiber *m*; Faulenzer *m*; Herumtreiber *m*.

driveragtig (~ăg-dī) faulenzerisch.

Driveri (drī-wᵉ-rī'|) *n* Treibhaus *n*; Faulenzerei *f*; Herumtreiben *n*.

Drivert (drī'|-wᵉrt) *c* Faulenzer *m*.

Drivning (drī'w-nēns) *c* Treiben *n*.

drog (drō|*gh*) *imp.* von drage.

Drog (drög*h*) *n* Taugenichts *m*.

Dromedar (drö-mᵉ-dā'|r) *c* Dromedar *n*.

Drone (drō'-nᵉ) *c* Drohne *f*.

Dronning (drŏ'-nēns) *c* Königin *f*; (Bienen-)Königin *f*.

Droske (drŏ'-ßgᵉ oder drŏ'-ßjᵉ) *c* Droschke *f*; ~kusk *c* Droschkenkutscher *m*; ~takst *c* Droschkentarif *m*.

Drossel (drŏ'-ßᵉl) *c* Drossel *f*.

Drost (drößt) *c* Drost, Truchseß *m*.

Drot (dröt) *c* König, Fürst, Herrscher *m*. [*f*.

Drue (drü'-ᵉ) *c* Weinbeere, Traube|

Drue..., **drue...** in Zsgn: ~blod *n* (Poesie) Traubenblut *n*; ~eddike *c* Traubeneſſig *m*; ~formet *a.* traubenförmig; ~saft *c* Traubensaft *m*; ~skal *c* Traubenhülse *f*; ~skaller *c/pl.* Treſter *pl.*; ~sukker *n* Traubenzucker *m*; ~sygdom *c* Traubenkrankheit *f*.

drueagtig (~ăg-dī) traubenartig.

drukken (drŏ'-gᵉn) betrunken; **Drukkenbolt** (~böl|t) *c* Trunkenbold *m*; **Drukkenskab** (~ßgă|b) *c* Trunkenheit *f*.

drukket (drŏ'-gᵉt) *p.p.* v. drikke.

drukne (drŏ'g-nᵉ) ertränken; *v/n.* ertrinken.

druknet (~nᵉt) *c* Ertrunkene(r) *s*.

Drukning (~nēns) *c* Ertrinken *n*; Ertränkung *f*.

***dryg** s. drøj. [Tropfenfall *m*.|

Dryp (drŏp) 1. *c* Tropfen *m*. 2. *n*

Dryp... (drŏ'b...) in Zsgn: ~rende *c* Tropfrinne *f*; ~sten *c* Tropfstein *m*; ~stenshule *c* Tropfsteinhöhle *f*.

Dryppe... (drŏ'-bᵉ...) in Zs.-ſsgn: ~kar *n* Tropfbütte *f*; Leckfaß *n*; ~pande *c* Tropfpfanne *f*.

dryppe (drŏ'-bᵉ) tropfen, tröpfeln.

Dryppen (~bᵉn), **Drypning** (drŏ'b-nēns) *c* Tröpfeln *n*.

Dryppert (drŏ'-bᵉrt) *c* Tripper *m*.

drysse (drü'-ßᵉ) rieſeln; *v/a.* ſtreuen; ~ paa aufſtreuen.

Dræ (drǎ'|) *c* (Gräſer-)Blüte *f*; ~tid *c* Blütezeit *f*.

dræ (drǎ'|) blühen.

dræbe (drǎ'-bᵉ) töten; ~nde (~nᵉ) tödlich; langweilig. [Drache *m*.|

Dræg ⚓ (drǎ|*gh*) *c* (*n*) Dreg(g),

drægtig (drǎ'g-dī) trächtig (von Tieren); ⚓ laſtig; **Drægtighed** *c* Trächtigkeit *f*; ⚓ Laſtigkeit *f*.

dræne (drǎ'-nᵉ) drainieren, entwäſſern.

Dræning (drǎ'|-nēns) *c* 1. Blühen *n*. 2. Drainierung *f*.

drænke (drǎ'ns-gᵉ) treten (von Vögeln).

Dræt (drǎt) *c* (*n*) (Fiſcherei) Zug *m*; Zucht *f*; F (Kleider-)Futter *n*.

drætte (drǎ'-dᵉ) F füttern; ~ op aufziehen. [dröhnig.|

dræve (drǎ'-wᵉ) dröhnen; ~nde|

Drøbel (drö'|-wᵉl) *c* Anat. Zapfen *m*, Zäpfchen *n*.

drøfte (drö'f-dᵉ) erörtern, beſprechen, durchſprechen; **Drøftelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Erörterung, Beſprechung *f*. [und dick.|

drøj (drōi|) derb; ſchwer; breit|

Drøjde (~dᵉ) *c* Breite, Dicke *f*.

Drøm (drömˀ) *c* Traum *m*.

drømme (drö'-mᵉ) träumen (om

= von); jeg drømte, at ... mir träumte, daß ...; ~nde (~nᵉ) träumerisch.
Drømme..., drømme... (drö̆'-mᵉ...) in Zssgn: ~**billede** *n* Traumbild *n*; ~**bog** *c* Traumbuch *n*; ~**fri** *a.* traumlos; ~**liv** *n* Traumleben *n*; ~**syn** *n* Traumerscheinung *f*; ~**tyder** *c* Traumdeuter *m*; ~**tydning** *c* Traumdeutung *f*; ~**verden** *c* Traumwelt *f*.
Drømmer (~mᵉr) *c* Träumer *m*.
Drømmeri (drö̆-mᵉ-rī'|) *n* Träumerei *f*.
Drømmerske (drö̆'-mᵉr-ßgᵉ) *c* Träumerin *f*.
Drøn (drȫ|n) *n* Gedröhne *n*.
drøne (drȫ'-nᵉ) dröhnen.
Drønnert (drö̆'n|-ᵉrt) *c* saumselige, träge Person.
drøse (drȫ'-ßᵉ) zaudern, säumen.
Drøseri (drȫ-ßᵉ-rī'|) *n* Saumseligkeit *f*.
drøsevorn (drȫ'-ßᵉ-wǣ|rn) saumselig.
Drøv (dröu): tygge ~ wiederkäuen.
Drøv..., drøv... in Zs.-stgn: ~**tyggende** *a.* wiederkäuend; ~**tygger** *c* Wiederkäuer *m*; ~**tyggeri** *n*, ~**tygning** *c* Wiederkäuen *n*.
Drøvel (drȫ'|-wᵉl) *c* s. Drøbel.
du (dŭ) du; sige ~ til En j-n duzen; være **dus** (dŭß) sich duzen; drikke **dus** Brüderschaft trinken.
***dubbe** nicken; knicksen.
Due (dŭ'-ᵉ) *c* Taube *f*; en **Flok** ~r ein Flug Tauben.
Due... in Zssgn: ~**avl** *c* Taubenzucht *f*; ~**blik** *n* Taubenblick *m*; ~**flok** *c* Taubenschwarm *m*; ~**fugle** *c/pl.* taubenartige Vögel *m/pl.*; Taubengeschlecht *n*; ~**hus** *n* Taubenhaus *n*, Taubenschlag *m*; ~**høg** *c* Taubenhabicht *m*; ~**møg** *n* Taubenmist *m*; ~**post** *c* Taubenpost *f*; ~**skydning** *c* Taubenschießen *n*; ~**slag** *n* = ~hus; ~**æg** *n* Taubenei *n*.
due (dū|) taugen; det ~r ikke es taugt nichts.
dueagtig (dŭ'-ᵉ-ăg-dĭ) taubenartig, taubenhaft.
Duel (dŭ-ǣ'l|) *c* Duell *n*.
duelig (dŭ'-ᵉ-lĭ) tauglich, fähig, tüchtig; **Duelighed** *c* Tauglichkeit, Fähigkeit, Tüchtigkeit *f*; **Duelighedsattest** (~hĕ*dh*ß-ă-tǣ'ßt) *c* Befähigungszeugnis *n*.
Duellant (dŭ-ᵉ-lă'n|t) *c* Duellant *m*.
duellere (~lē'|-rᵉ) duellieren.
Duet (dŭ-ǣ't) *c* Duett *n*.
Duft (dŏft) *c* Duft *m*.
dufte (dŏ'f-dᵉ) duften.
Dug[1] (dū|*gh*) *c* Tischtuch *n*; ⚓ Tuch *n*; ~**mager** (dŭ'*gh*...) *c* Tuchmacher *m*.
Dug[2] (dŭg) *c* Tau *m*.
Dug..., dug... (dŭ'g...) in Zssgn: ~**blinkende** *a.* tauglänzend; ~**draabe** *c* Tautropfen *m*; ~**frisk** *a.* taufrisch; ~**perle** *c* Tauperle *f*; ~**vaad** *a.* taufeucht; ~**vædet** *a.* betaut.
***duge** s. due.
dugge (dŭ'-gᵉ) anlaufen, (sich) beschlagen; det ~r es taut.
dugget (dŭ'-gᵉ*dh*) tauig; angelaufen, beschlagen.
Duk..., duk... (dŭ'g...) in Zssgn: ~**and** *c* Tauchente *f*; ~**nakket** *a.* krummhalsig.
Dukat (dŭ-kā'|t) *c* Dukaten *m*.
Dukke (dŏ'-gᵉ) *c* Puppe, Docke *f*; ~**ansigt** *n* Puppengesicht *n* (auch *fig.*); ~**hjem** *n* *fig.* Puppenhaus *n*; ~**hoved** *n* Puppenkopf *m* (*a. fig.*); ~**hus** *n* Puppenhaus *n*; ~**krop** *c* Puppenbalg *m*; ~**stue** *c* Puppenstube *f*; ~**teater** *n* Puppenspiel *n*.
dukke[1] (dŏ'-gᵉ) Garn docken.
dukke[2] (dŭ'-gᵉ) tauchen; ~ ned untertauchen; ~ op auftauchen; ~ sig sich ducken.
dukkeagtig (dŏ'-gᵉ-ăg-dĭ) puppenhaft, puppenmäßig.
Dukkert (dŭ'-gᵉrt) *c*: tage en ~ sich tauchen.
Duks (dŏgß) *c* der Erste (in der Schule).
dulgt (dŭl|[*gh*]t) (*p.p.* v. dølge) verborgen, heimlich.

Dulle (dŭ'-l^{e}) *c* Dirne, Metze *f*.
dulme (dŭ'l-m^{e}) lindern, mildern; *v/n.* nachlassen, abnehmen.
dum (dŏm|) dumm.
***Dumbjælde** *c* Schlittenschelle *f*.
dumdristig (dŏm-drĕ'-ßdĭ) dummdreist, tollkühn; **D~hed** *c* Tollkühnheit *f*.
Dumhed (dŏ'm-hē|*dh*) *c* Dummheit *f*, Aberwitz *m*.
Dummerhoved (~^{e}r-hō-*dh*^{e}) *n* Dummkopf *m*.
dump (dŏm|p) dumpf.
Dump (dŏm|p) *n* Plumps *m*.
dumpe (dŏ'm-b^{e}) plumpsen; F beim Examen durchfallen.
Dumrian (dŏ'm|-rĭ-ăn) *c* Dummrian, Dummerjan *m*.
Dun (dū|n) *n* Daune *f*, Flaum *m*, Flaumfeder *f*; ~ paa Hagen Milchbart *m*.
Dun..., dun... (dū'n...) in Zs.-stzgn: **~blød** *a.* daunenweich; **~dyne** *c* Daunenbett *n*; **~fjer** *c* Flaumfeder *f*; **~haget** *a.* milchbärtig; **~tæppe** *n* Daunendecke *f*.
dunagtig (dū'n-ăg-dĭ) daunenartig.
dundre (dŏ'n-r^{e}) donnern, dröhnen; **Dundren** (dŏ'n-r^{e}n) *c* Donnern *n*.
dunet (dū'-n^{e}*dh*) daunig.
Dunk[1] (dŏns|k) *c* Fäßchen *n*.
Dunk[2] (dŏns|k) *n* Stoß, Schlag *m*; ~ i Hovedet Kopfnuß *f*.
dunke (dŏ'ns-g^{e}) stoßen, klopfen, hämmern.
dunkel (dŏ'ns|-g^{e}l) dunkel; düster.
Dunkelhed (~hē|*dh*) *c* Dunkelheit *f*.
Dunkraft (dŏ'n-kräft) *c* s. Donkraft.
Dunst (dŏn|ßt) *c* Dunst, Dampf *m*.
Dunst..., dunst... (dŏ'nßd...) in Zssgn: **~fuld** *a.* dunstig; **~kreds** *c* Dunstkreis *m*.
dunste (dŏ'n-ßd^{e}) dunsten, dünsten, dampfen; ~ bort verdunsten.
Duodes (dŭ-ŏ-dē'|ß) *c* Duodez, Zwölftelformat *n*.
***Dup** *n* Nick *m*; Knicks *m*.
Dup (dŏp) *c* Stift, Knopf *m*; **~sko** (dŏ'b...) *c* (Stock-)Zwinge *f*.
duppe (dŏ'-b^{e}) stiften.
***duppe** tunken; *v/n.* knicksen.
Durik (dū'-rĭk) *c* Tauber, Täuberich *m*.
durkdreven (dŏ'rg-drē|-w^{e}n) durchtrie'ben, abgefeimt.
Dus (dŭß) s. du.
Dus (dū|ß): leve i Sus og ~ in Saus und Braus leben.
***duse** schlummern.
Dusin (dŭ-ßĭ'|n) *n* Dutzend *n*; **dusinvis** (~wĭ|ß), i Dusinvis dutzendweise, zu Dutzenden.
Dusk (dŏßk) *c* Büschel, Busch *m*; Quaste *f*.
duskagtig (dŏ'ßg-ăg-dĭ), **dusket** (dŏ'-ßg^{e}*dh*) büschelartig.
***Dust**: ikke en ~ nicht ein bißchen.
dutte (dŭ'-d^{e}) duzen; ~ En noget paa (paadutte En noget) *fig.* j-m et. anhängen.
duve (dū'-w^{e}) stampfen (v. Schiff).
Dvale (dwā'-l^{e}) *c* Erstarrung *f*; Winterschlaf *m*.
dvask (dwăßk) schläfrig, dösig; **Dvaskhed** *c* Dösigkeit *f*.
dvaske (dwă'-ßg^{e}) dösen.
Dvaskeper (~pĕr) *c* Duseler *m*.
Dvaskeri (~rĭ|) *n* Duselei *f*.
dvæle (dwā̆'-l^{e}) weilen, verweilen.
Dvælen (dwā̆'-l^{e}n) *c* Verweilen *n*.
Dvælg (dwæ̆l|*gh*) *n* Zwil(li)ch *m*.
Dværg (dwæ̆r|*gh*) *c* Zwerg *m*; **~birk** (dwæ̆'r*gh*...) ⚘ *c* Zwergbirke *f*; **~dyr** *n* Zwergtier *n*; **~folk** *n/pl.* Zwergvölker *n/pl.*; **~fyr** ⚘ *c* Zwergkiefer *f*; **~skikkelse** *c* Zwerggestalt *f*.
dværgagtig (~ăg-dĭ) zwergartig.
dy (dū̆|): ~ sig (for) sich erwehren, sich enthalten.
dyb (dū̆|b) tief; i ~ Gæld tief in Schulden.
Dyb (dū̆|b) *n* Tiefe *f*; (Meeres-) Tiefe *f*.
Dyb..., dyb... (dŭ'b...) in Zssgn: **~gaaende** ⚓ *n* Tiefgang *m*; ~-

sindig (ˌßĕ'n|-dĭ) *a.* tiefsinnig; ˌ**sindighed** *c* Tiefsinn *m*; ˌ**søfisk** (ˌßö-fĕßk) *c* Tiefseefisch *m*.

Dybde (dŭ'b-dᵉ) *c* Tiefe *f*; ˌ**boring** *c* Tiefbohrung *f*; ˌ**gravning** *c* Tiefgrabung *f*; ˌ**lod** ⚓ *n* Tieflot *n*; ˌ**lodning** *c* Tiefseelotung *f*; ˌ**maaler** *c* Tiefenmesser *m*; ˌ**maaling** *c* Tiefenmessung *f*.

dybt (dübt) (*adv.* zu dyb) *fig.* ikke stikke ˌ nicht weit her sein.

dybt... in Zssgn: ˌ**følt** tiefgefühlt; ˌ**gaaende** ⚓ tiefgehend; ˌ**liggende** tiefliegend.

Dyd (dŭ|*dh*) *c* Tugend *f*; gøre en ˌ af Nødvendigheden aus der Not e-e Tugend machen. [reich.]

dydefuld (dŭ'-*dh*ᵉ-fŭl) tugend-

dydig(dŭ'-*dh*ĭ) tugendhaft; **Dydighed** *c* Tugendhaftigkeit *f*.

Dyds... (dŭ'|*dh*ß...) in Zssgn: ˌ**bevidsthed** *c* Tugendstolz *m*; ˌ**dragon** (eigentlich ˌdrage) F *c* Anstandsdame *f*; ˌ**mønster** *n* Tugendmuster *n*; ˌ**praleri** *n* Tugendprotzerei *f*; ˌ**prædikant** *c* Tugendprediger *m*; ˌ**øvelse** *c* Tugendübung *f*.

Dyffel (dŭ'-fᵉl) *n* Flausch *m*.

dygtig (dö'g-dĭ) tüchtig, anstellig, geschickt; ˌ(t) *adv.* tüchtig, weidlich; **Dygtighed** *c* Tüchtigkeit *f*.

dykke (dŭ'-gᵉ) (sich) tauchen.

Dykker (dŭ'-gᵉr) *c* Taucher *m*; ˌ**baad** *c* Taucherboot *n*; ˌ**dragt** *c* Taucheranzug *m*; ˌ**hjelm** *c* Taucherhelm *m*; ˌ**klokke** *c* Taucherglocke *f*; ˌ**pumpe** *c* Taucherkolbenpumpe *f*; ˌ**skib** *n* Taucherschiff *n*.

Dynasti (dŭ-nă-ßtĭ'l) *n* Dynastie *f*, Herrschergeschlecht *n*.

Dynd (dön|) *n* Schlamm *m*.

Dynd... (dö'n...) in Zssgn: ˌ**hul** *n* Schlammgrube *f*; ˌ**smerling** *c* Schlammbeißer *m* (Fisch); ˌ**skildpadde** *c* Schlammschildkröte *f*; ˌ**vulkan** *c* Schlammvulkan *m*.

dyndet (dö'n-ᵉ*dh*) schlammig.

Dyne (dŭ'-nᵉ) *c* Bett *n*; (Over-ˌ) Deckbett, Oberbett *n*; (Under-ˌ) Unterbett *n*; ˌ**vaar** *n* Bettbezug *m*.

Dynge (dö'ns-ᵉ) *c* Haufe(n) *m*.

dynge (dö'ns-ᵉ): ˌ **op** häufen; **dyngevis** (ˌwĭ|ß) haufenweise.

dyngvaad (dö'ns-wŏ|*dh*) pudelnaß, triefnaß.

Dypning (dö'p-nĕns) *c* Tauchen *n*.

dyppe (dö'-bᵉ) (ein)tauchen.

Dyppelse (dö'-bᵉl-ßᵉ) *c* Tunke *f*.

dyr (dŭ|r) teuer; skammelig ˌ sündhaft teuer.

Dyr (dŭ|r) *n* Tier *n*.

Dyr..., **dyr...** (dŭ'r...) in Zs.-ssgn: ˌ***kalv** *c* Renntierkalb *n*; ˌ***kolle** *c* Hirschkuh *f*; ˌ**læge** *c* Tierarzt *m*; ˌ**lægekunst** *c* Tierarzneikunde *f*; ˌ**maleri** *n* Tiergemälde *n*; **Tiermalerei** *f*; ˌ**plager** *c* Tierquäler *m*; ˌ**plageri** *n* Tierquälerei *f*; ˌ**skue** *n* Tierausstellung, Tierschau *f*; ˌ**tid** *c* Teuerung *f*.

Dyre..., **dyre...** (dŭ'-rᵉ...) in Zssgn: ˌ**avl** *c* Tierzucht *f*; ˌ**beskyttelse** *c* Tierschutz *m*; ˌ**beskyttelsesforening** *c* Tierschutzverein *m*; ˌ**fabel** *c* Tierfabel *f*; ˌ**have** *c* Tiergarten *m*; ˌ**kreds** *c* Astr. Tierkreis *m*; ˌ**købt** *a.* teuer erkauft; ˌ**kød** *n* Kochk. Rehwildbret *n*; ˌ**kølle** *c* Rehkeule *f*; ˌ**lignende** *a.* tierähnlich; ˌ**liv** *n* Tierleben *n*; ˌ**ofring** *c* Tieropfer *n*; ˌ**passer** *c* Tierwärter *m*; ˌ**rige** *n* Tierreich *n*; ˌ**skikkelse** *c* Tiergestalt *f*; ˌ**slægt** *c* Tiergattung *f*; ˌ**steg** *c* Rehbraten *m*; ˌ**tilbedelse** *c* Tieranbetung *f*; ˌ**tæmmer** *c* Tierbändiger *m*; ˌ**verden** *c* Tierwelt *f*.

dyrebar (dŭ'-rᵉ-bă|r) teuer, wert.

Dyrhed (dŭ'r-hĕ|*dh*) *c* Kostspieligkeit *f*.

dyrisk (dŭ'-|rĭßk) tierisch; **Dyriskhed** *c* tierisches Wesen.

dyrke (dŭ'r-gᵉ, dö'r-gᵉ) bauen, be-

stellen; Musik usw. treiben; pflegen; Gott verehren; **Dyrkelse** (~gᵉlßᵉ) *c* (Gottes-)Verehrung *f*; **Dyrker** (~gᵉr) *c* Bauer *m*; Pfleger *m*; Verehrer *m*; **Dyrkning** (dö'rg-nĕns) *c* Bau *m*; Pflege *f*.

dysse (dü'-ßᵉ): ~ i Søvn einschläfern; ~ **ned** vertuschen.

Dyst (düßt) *c* Strauß, Kampf *m*; en haard ~ ein harter Strauß.

Dyst..., **dyst...** (dü'ßd...) in Zssgn: ~**løb**, ~**ridt** *n* Turnier *n*; ~**løber** *c* Lanzenbrecher *m*; ~**rende** *v/n.* turnieren.

dyster (dü'-ßdᵉr) düster.

***dytte** (voll)stopfen.

Dyvelsdræk (dü'|-wᵉlß-dræk) *c* Teufelsdreck *m* (Harz).

dægge (dä'-gᵉ): ~ for (ver)hätscheln.

Dæk ⚓ (dæk) *n* Deck, Verdeck *n*; ~**blad** ⚘ (dæ'g...) *n* Deckblatt *n*; ~**farve** *c* (Malerei) Deckfarbe *f*; ~**plade** *c* Deckplatte *f*; ~**sten** *c* Deckstein *m*; ~**værk** ⚔ *n* Deckwerk *n*.

dække (dæ'-gᵉ) (be)decken; ~ Bordet den Tisch decken; ~ **af** den Tisch abdecken; ~ **op** for auftischen; ~ **over** überdecken.

Dække (dæ'-gᵉ) *n* Decke *f*; *fig.* spille under ~ med En mit j-m unter einer Decke stecken.

Dækken (dæ'-gᵉn) *n* (Pferde-) Decke *f*.

Dækning (dæ'g-nĕns) *c* Decken *n*, Deckung *f*.

Dæks (dægß) *n* (Zigarrenfabr.) Deckgut *n*; ~**baad** ⚓ *c* Deckkahn *m*; ~**bjælke** ⚓ *c* Deckbalken *m*; ~**last** ⚓ *c* Decklast *f*; ~**planke** ⚓ *c* Deckplanke *f*; ~**støtte** ⚓ *c* Deckstütze *f*.

Dæksel (dæ'g-ßᵉl) *n* Deckel *m*.

Dælle (dä'-lᵉ) *c* Grübchen *n*.

dæmme (dæ'-mᵉ) dämmen; ~ **op** for Vandet, ~ Vandet **op** das Wasser stauen.

Dæmning (dæ'm-nĕns) *c* Dämmen *n*; Damm, Deich *m*; **Dæmningsbrud** *n* Dammbruch *m*.

Dæmon (dä'-mön) *c* Dämon *m*.

dæmonisk (dä-mō'|-nĭßk) dämonisch.

dæmpe (dæ'm-bᵉ) dämpfen; **til at** ~ dämpfbar; **Dæmper** (dæ'm-bᵉr) *c* Dämpfer *m*; **Dæmpning** (dæ'mb-nĕns) *c* Dämpfen *n*, Dämpfung *f*.

dæmre (dæ'm-rᵉ) dämmern; **Dæmring** (dæ'm-rĕns) *c* Dämmerung *f*; Zwielicht *n*.

dænge F (dæ'ns-ᵉ): ~ En **til** j-n überwerfen; *fig.* j-n zudecken.

dø (dö|) sterben; verrecken (v. Tieren); ~ **hen** verhallen (v. Tönen).

døbe (dö'-bᵉ) taufen.

Døbe... in Zs.-stzgn: ~**fad** *n* Taufbecken *n*; ~**font** *c* Taufbecken *n*, Taufstein *m*; ~**formular** *c* Taufformel *f*; ~**navn** *n* Taufname *m*; ~**seddel** *c* Taufschein *m*; ~**skilling** *c* Taufmünze *f*, Taufschilling *m*; ~**vand** *n* Taufwasser *n*.

Døber (dö'-bᵉr) *c* Täufer *m*.

Død (dö|*dh*) Tod *m*, Verscheiden *n*; være ~**sens** (dö'-ßᵉnß) des Todes sein; ligge for ~**en** auf den Tod liegen; afgaa ved ~**en** mit Tode abgehen; ~ og Pine! potz Blitz!

død (dö|*dh*) tot; (*p.p.* von dø) gestorben; ~ og magtesløs null und nichtig.

død... (dö'*dh*...) in Zs.-stzgn: ~**bleg** *a.* totenbleich; ~**bringende** *a.* todbringend; ~**kold** *a.* todeskalt; ~**lignende** *a.* todähnlich; ~**træt** *a.* todmüde.

døde (dö'-*dh*ᵉ) töten.

dødelig (~lĭ) sterblich; tödlich; ~ angst todesangst; ~t Fjendskab *n* Todfeindschaft *f*; ~ forelsket sterblich verliebt; **Dødelighed** *c* Sterblichkeit *f*.

Døden (dö'|-*dh*ᵉn) Freund Hein.

Dødhed (dö'*dh*-hē|*dh*) *c* Abgestorbenheit *f*.

Dødning (dö̆'*dh*-nĕns) *c* Tote(r) *s.*
Dødninge... in Zs.-stzgn: **~ben** *pl.* Totengebeine *pl.*; **~bille** *c* Totenkäfer *m*; **~haand** *c* Totenhand *f*; **~hoved** *n* Totenkopf *m* (a. Schmetterling); **~ur** *n* Zool. Totenuhr *f.*
Døds..., døds... (dö̆'ß...) in Zssgn: **~aar** *n* Todesjahr *n*; **~aarsag** *c* Todesursache *f*; **~angst** *c* Todesangst *f*; **~anmeldelse** *c* Todesanzeige *f*; **~attest** *c* Totenschein *m*; **~dag** *c* Todestag *m*; **~dom** *c* Todesurteil *n*; **~fald** *n* Todesfall *m*; **~fjende** *c* Todfeind *m*; **~foragt** *c* Todesverachtung *f*; **~kamp** *c* Todeskampf *m*; **~krampe** *c* Todeskrampf *m*; **~leje** *n* Totenlager *n*; **~maade** *c* Todesart *f*; **~messe** *c* Totenmesse *f*; **~seng** *c* Totenbett *n*; **~stilhed** *c* Totenstille *f*; **~stød** *n* Todesstoß *m*; **~sved** *c* Todesschweiß *m*; **~syg** *a.* todkrank; **~synd** *c* Todsünde *f*; **~søvn** *c* Totenschlaf *m*; **~tegn** *n* Todeszeichen *n.*
Døgenigt (dö̆'-*gh*ᵉ-nĭgt) *c* Taugenichts *m.*
Døgn (do͡i|n) *n* Tag und Nacht, 24 Stunden; **~et** die Gegenwart; **~flue** (do͡i'n...) *c* Eintagsfliege *f*; **~plante** *c* Eintagspflanze *f*; **~væsen** *n* Eintagsgeschöpf *n.*
døje (do͡i'-ᵉ) ertragen, (er)dulden.
Døjt (do͡i|t) *c* Deut *m*; jeg giver ikke en ~ for det ich gebe keinen Pfifferling dafür.
***Døl** *c* Talbewohner *m.*
dølge (dö̆'l-*gh*ᵉ) (ver)hehlen.
Dølgsmaal (dö̆'l|[*gh*]ß-mǣ|l) *n* Verhehlung, Verheimlichung *f*; Fødsel i ~ Verheimlichung der Geburt; ikke lægge ~ paa noget aus et. kein Hehl machen.
dømme (dö̆'-mᵉ) urteilen; *v/a.* verurteilen; ~ om beurteilen.
Dømmekraft (~kräft) *c* Urteilsvermögen *n*; uden ~ urteilslos.
Døn (dö̆|n) *n* Dröhnen *n.*
døne (dö̆'-nᵉ) dröhnen.
Dønning ⚓ (dö̆'-nĕns) *c* Dünung *f.*
Dør (dö̆|r) *c* Tür *f*; bo ~ om ~ Tür an Tür wohnen; banke paa ~en an die Tür klopfen.
Dør... (dö̆'r...) in Zssgn: **~beslag** *n* Türbeschlag *m*; **~fløj** *c* Türflügel *m*; **~fylding** *c* Türfüllung *f*; **~gesims** *c* Türgesims *n*; **~greb** *n* Türgriff *m*; **~hammer** *c* Türklopfer *m*; **~hængsel** *n* Türangel *f*; **~karm** *c* Türrahmen *m*; **~klokke** *c* Türglocke *f*; **~laas** *c* Türschloß *n*; **~nøgle** *c* Türschlüssel *m*; **~plade** *c* Türplatte *f*, Türschild *n*; **~slaa** *c* Türriegel *m*; **~slag** *n* Kochk. Durchschlag *m*; **~stabel** *c* Türangel *f*; **~stolpe** *c* Türpfosten *m*; **~trin** *n*, **~tærskel** *c* Türschwelle *f*; **~vogter** *c* Türhüter *m.*
Døs (dö̆'|ß) *c* Dusel *m.*
døse (dö̆'-ßᵉ) dösen, duseln; ~ bort hinduseln.
døsig (dö̆'-ßĭ) dösig, duselig.
Døtre (dö̆'-drᵉ) (*pl.* v. Datter) Töchter *pl.*; **~skole** *c* Töchterschule *f.*
døv (dö̆|w) taub; dumpf; stumpf (vom Messer); prædike for ~e Øren tauben Ohren predigen.
Døv..., døv... (dö͡u'...) in Zs.-stzgn: **~nælde** ⚘ *c* Taubnessel *f*; **~stum** *a.* taubstumm; **~stumhed** *c* Taubstummheit *f*; **~stummeinstitut** *n* Taubstummenanstalt *f.*
døve (dö̆'-wᵉ) betäuben; abstumpfen.

E

Ebbe (ä'-b^{e}) *c* Ebbe *f*; blive ~ ebben.
Echo *n* ſ. Ekko.
Ed (ɛ|*dh*) *c* Eid, Schwur *m*; aflægge ~ einen Eid leiſten; tage En i ~ j-n vereidigen.
Ed..., **ed...** (ɛ'*dh*...) in Zſ.-ſtzgn: ~**bryder** *c* Eidbrecher *m*; ~**fæste** *v/a.* beeidigen, vereidigen; ~**fæstelse** *c* Beeidigung, Vereidigung *f*; ~**svoren** 1. *a.* vereidigt. 2. *c* Geſchworene(r) *m*; ~**svorneret** *c* Geſchworenengericht *n*.
Edder (ä'*dh*|-^{e}r) *c* Eiter *m*.
Edder..., **edder...** in Zſgn: ~**kop** *c* Spinne *f*; ~**kopagtig** *a.* ſpinnenartig; ~**koppevæv** *c* Spinnengewebe *n*; ~**spændt** *a.* fuchsteufelswild.
Eddike (ä'-*dh*ĺ-g^{e}) Eſſig *m*; ~**aal** *c* Eſſigälchen *n*; ~**brygger** *c* Eſſigbrauer *m*; ~**fabrikation** *c* Eſſigfabrikation *f*; ~**sukker** *n* Eſſigzucker *m*; ~**syre** *c* Eſſigſäure *f*.
edelig (ɛ'-*dh*^{e}-lĭ) eidlich. [dies *n*.
Eden (ɛ'|-*dh*^{e}n) *n* Eden, Para-
eder (ɛ'-*dh*^{e}r) euch (ſ. I); ~**s** euer, eure, euer; eurer, eure, eures; der, die, das Eur(ig)e.
Ederdun (ä'*dh*|-^{e}r-dūn) *pl.* Eiderdaunen *pl.*
Ederfugl (~*fügh*|l) *c* Eidergans *f*.
Eds... (ɛ'|*dh*ß...) in Zſgn: ~**aflæggelse** *c* Eidesleiſtung *f*; ~**brud** *n* Eidbruch *m*; ~**forbund** *n* Eidgenoſſenſchaft *f* (Schweiz); ~**forbunden** *c* Eidgenoß *m*; ~**formular** *c* Eidesformel *f*; ~**nægtelse** *c* Eidesverweigerung *f*; ~**tilbud** *n* Eideserbietung *f*.
Een, **een** (ɛ|n) ſ. En, en.
Efeu ♀ (ɛ'-fōĭ) *c* Efeu *m*.
Effekt (ä-fä'gt) *c* Effekt, Erfolg *m*, Wirkung *f*; ~**er** *pl.* Effekten, Habſeligkeiten *pl.*
effektiv (ä'-fĕg-tĭ|w) wirklich, tatſächlich.
effektuere (ä-fäg-tū-ɛ'|-r^{e}) effektuieren, beſorgen, ausführen.
effen (æ'-f^{e}n): ~ eller u~ gerade oder ungerade (Spiel).
efter (æ'f-d^{e}r) nach; gemäß; *fig.* lægge sig ~ noget ſich auf et. legen; lukke Døren ~ sig die Tür hinter ſich zumachen; arve ~ En von j-m erben; kort ~ kurz darauf.
Efteraar (~ōr|r) *n* Herbſt *m*, Spätjahr *n*; om ~et im Herbſte; ~s-herbſtlich.
Efteraars... (~ōrß...) in Zſ.-ſtzgn: ~**blomst** *c* Herbſtblume *f*; ~**jævndøgn** *n* Herbſtnachtgleiche *f*; ~**maaned** *c* Herbſtmonat *m*.
efteraarsagtig (~ōrß-äg-dĭ) herbſtmäßig, herbſtlich.
efterabe (~ä|-b^{e}) nachäffen; **Efterabelse** *c* Nachäffung *f*; **Efteraber** (~b^{e}r) *c* Nachäffer *m*.
Efterarbejde (~är-bāĭ|-*dh*^{e}) *n* Nacharbeit *f*.
efterat (~ät) (efter at) nachdem.
Efterbyrd (~bürĭd) *c* Nachgeburt *f*.
efterdanne (~dän|-^{e}) nachbilden; **Efterdannelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Nachbildung *f*. [ſintemal.
efterdi (æf-d^{e}r-dĭ'|) (all)dieweil,
efterdigte (æ'f-d^{e}r-dĕg-d^{e}) nachdichten; **Efterdigter** (~d^{e}r) *c* Nachdichter *m*; **Efterdigtning** (~dĕgd-nĕns) *c* Nachdichtung *f*.
efterforske (~för-ßg^{e}) nachforſchen; **Efterforskning** (~förßg-nĕns) *c* Nachforſchung *f*.
Efterfødning (~födh|-nĕns) *c* Nachgeborene(r) *s*. [gefühl *n*.
Efterfølelse (~fö-l^{e}l-ß^{e}) *c* Nach-
efterfølge (~föll-gh^{e}) *c* Nachfolge *f*; **Efterfølgelse** (~föl-gh^{e}l-ß^{e}) *c fig.* Nachfolge *f*; **Efterfølger** (~föll-gh^{e}r) *c* Nachfolger *m*.

eftergaa (ˌgɔ̈|) überarbeiten; prüfen; **Eftergaaelse** *c* Überarbeitung *f*; Prüfung *f*.

eftergive (ˌgi|-wᵉ) erlassen; **eftergivelig** (æ̆f-dᵉr-giˈ|-wᵉ-li) erlaßbar, erläßlich; **Eftergivelse** (æ̆fˈ-dᵉr-gi|-wᵉl-ßᵉ) *c* Erlassung *f*; **eftergivende** (ˌgi|-wᵉ-nᵉ) nachgiebig; **Eftergivenhed** (æ̆f-dᵉr-giˈ|-wᵉn-hɛ̆*dh*) *c* Nachgiebigkeit, Nachsicht *f*.

eftergjort (æ̆ˈf-dᵉr-gjɔ̈|rt) nachgemacht, künstlich, unecht.

Efterglans (ˌglän|ß) *c* Nachglanz *m*. [terforske.]

eftergranske (ˌgrän|-ßgᵉ) ſ. ef-

Eftergravning (ˌgrā|w-nɛns) *c* Nachgrabung *f*.

Eftergræs (ˌgræ̆ß) *n* Grummet *n*; **Eftergræsning** (ˌnɛns) *c* Nachweide, Nachtrift *f*.

eftergøre (ˌgö̈|-rᵉ) nachmachen; **Eftergørelse** (ˌrᵉl-ßᵉ) *c* Nachmachung *f*.

efterhaanden (æ̆f-dᵉr-hö̈ˈn|-ᵉn), **efterhaands** (ˌhö̈ˈn|ß) nach und nach, allmählich. [hilfe *f*.]

Efterhjælp (æ̆ˈf-dᵉr-jæ̆l|p) *c* Nach-

***efterhvert** nach und nach.

Efterhø (ˌhö̈|) *n* Grummet *n*.

Efterhøst (ˌhößt) *c* Nachernte, Nachlese *f* (a. *fig.*); Nachherbst *m*.

efterjage (ˌjā|-*gh*ᵉ) nachjagen.

Efterklang (ˌklänˈs|) *c* Nachklang *m*; *fig.* Nachhall *m*.

efterkomme (ˌkɔ̈m|-ᵉ) nachkommen, befolgen; **~nde** (ˌnᵉ) (nach-) folgend; **Efterkommelse** (ˌᵉl-ßᵉ) *c* Befolgung *f*.

Efterkommer (ˌkɔ̈m|-ᵉr) *c* Nachkomme, Abkömmling *m*; **~e** *pl.* Nachkommenschaft *f*.

Efterkrav (ˌkrā|w) *n* Nachforderung *f*; ☞ Nachnahme *f*. [kur *f*.]

Efterkur (ˌkū|r) *c* Med. Nach-

efterlade (ˌlā|-*dh*ᵉ) unterlassen; **~ en Besked** einen Bescheid zurücklassen; **~ sig** hinterlassen.

efterladen(de) (æ̆ˈf-dᵉr-lā|-*dh*ᵉn, æ̆f-dᵉr-lāˈ-*dh*ᵉ-nᵉ) nachlässig; **Efterladenhed** *c* Nachlässigkeit *f*.

Efterladenskab (æ̆ˈf-dᵉr-lā|-*dh*ᵉn-ßgā|b) *n* Nachlaß *m*, Hinterlassenschaft *f*. [Hinterbliebenen.]

efterladt (æ̆ˈf-dᵉr-lät): de **~e** die

efterleve (ˌlɛ|-wᵉ) nachleben; **Efterlevelse** *c* Nachleben *n*, Nachlebung *f*; **efterlevende** (ˌlɛ|-wᵉ-nᵉ): de **~** die Hinterbliebenen.

Efterlevning (ˌlæ̆ü-nɛns) *c* Überrest *m*.

efterligne (ˌlɪ*gh*|-nᵉ) nachahmen, nachbilden; **Efterlignelse** (æ̆f-dᵉr-lɪˈ*gh*|-nᵉl-ßᵉ), **Efterligning** *c* (æ̆ˈf-dᵉr-lɪ*gh*|-nɛns) Nachahmung, Nachbildung *f*; **efterlignelsesværdig** (ˌlɪˈ*gh*|-nᵉl-ßᵉß-wæ̆r|-dɪ) nachahmenswert; **Efterligner** (æ̆ˈf-dᵉr-lɪ*gh*|-nᵉr) *c* Nachahmer, Nachbilder *m*. [Nachklang *m*.]

Efterlyd (ˌlɪ̄ü|*dh*) *c* Nachlaut,

efterlyse (ˌlɪ̄ü|-ßᵉ) als verloren inserieren; steckbrieflich verfolgen; **Efterlysning** (ˌlɪ̄ü|ß-nɛns) *c* öffentliche Verlustanzeige.

Efterløn (ˌlön|) *c* Pension *f*.

eftermaale (ˌmɔ̄|-lᵉ) nachmessen.

Eftermad (ˌmäd*h*) *c* Nachspeise *f*.

eftermale (ˌmā|-lᵉ) nachmalen.

Eftermand (ˌmän|) *c* Nachfolger *m*.

Eftermiddag (ˌmɛ̆-dä) *c* Nachmittag *m*; om **~en** nachmittags; i **~** heute nachmittag. [reifen.]

eftermodnes (ˌmö*dh*-nᵉß) nach-

Eftermæle (ˌmä-lᵉ) *n* Nachruhm, Nachruf *m*.

Efternavn (ˌnāu̯|n) *n* Familienname, Zuname *m*. [ler *m*.]

Efternøler (ˌnö|-lᵉr) *c* Nachzüg-

***efterpaa** nachher, hernach.

efterpløje (ˌplö̈|-ᵉ) nachpflügen.

efterregne (ˌrāi̯|-nᵉ) nachrechnen.

Efterregning (ˌrāi̯|-nɛns) *c* Nachrechnung *f*.

Efterret (ˌrɛ̆t) *c* Nachtisch *m*.

Efterretning (æ̆f-dᵉ-rɛ̆ˈd-nɛns) *c*

Nachricht *f*; give En ~j-n benachrichtigen; til ~ nachrichtlich; Efterretningsvæsen ⚔ *n* Nachrichtendienst *m*.

efterrettelig (~rɛ̆'-dᵉ-lі) zuverlässig; holde sig en Befaling ~ einem Befehl nachkommen; Efterrettelighed *c* Zuverlässigkeit *f*.

eftersaa (ɛ̆'f-dᵉr-ßɔ̄|) nachsäen.

efterspørge (~ßɛ̆rg-gᵉ) Nachlese halten; Eftersankning (~ßɛ̆ngnēns) *c* Nachlese *f*. [suchen.

efterse (~ßɛ̆|) nachsehen, unter-

eftersende (~ßɛ̆n|-ᵉ) nachsenden; Eftersending (~ßɛ̆n|-ēns) *c* Nachsendung *f*.

eftersige (~ßі|-ᵉ) nachsagen.

Efterskin (~ßgɛ̆n) *n* Nachschein *m*.

Efterskole (~ßgō-lᵉ) *c* Nachschule *f*.

Efterskrift (~ßgrɛ̆ft) *c* Nachschrift *f*, Nachwort *n*.

efterskrive (~ßgrі|-wᵉ) nachschreiben; Efterskriver (~wᵉr) *c* Nachschreiber *m*.

Efterskud (~ßgüdh) *n* Nachschuß *m*; Zubuße *f*.

efterslaa (~ßlɔ̄|) Münzen nachprägen; in Büchern nachschlagen.

Efterslægt (~ßlɛ̆gt) *c* Nachkommenschaft *f*.

Efterslæt (~ßlɛ̆t) *n* Grummet, Nachlese *f* (a. *fig.*).

Eftersmag (~ßmɑ̄|gh) *c* Nachgeschmack *m*. [*m*, Nachweh *n*.

Eftersmæk (~ßmɛ̆k) *n* Nachschlag

Eftersnak (~ßnɑ̆k) *c* Nachrede *f*.

eftersnakke (~ßnɑ̆-gᵉ) nachreden, nachbeten; Eftersnakker (~gᵉr) *c* Nachbeter *m*.

eftersom (~ßŏm) (all)dieweil, sintemal; (efter som) je nachdem, wie.

Eftersommer (~ßŏ-mᵉr) *c* Nachsommer, Spätsommer *m*.

Eftersorg (~ßŏr|gh) *c* Nachsorge *f*.

Efterspil (~ßbɛ̆l) *n* Nachspiel *n*.

efterspille (~ßbɛ̆-lᵉ) nachspielen.

efterspore (~ßbō|-rᵉ) nachspüren.

Eftersporelse (~ßbō|-rᵉl-ßᵉ), Eftersporing (~ßbō|-rēns) *c* Nachspüren *n*. [gefragt.

efterspurgt (~ßbŏrlt) nach-

efterspørge (~ßbŏrl-gᵉ) nachfragen; Efterspørgsel (~ßbŏrßᵉl) *c* Nachfrage *f*, Begehr *m* (*n*).

efterstaaende (~ßdɔ̄|-ᵉ-nᵉ) nachstehend. [Nachsilbe *f*.]

Efterstavelse (~ßdɑ̆-wᵉl-ßᵉ) *c*

Efterstik (~ßdɛ̆t) *n* Nachstich *m* (v. Kupferstichen).

efterstikke (~ßdɛ̆-gᵉ) nachstechen.

Efterstring (~ßdēns|) *n* Hinterstich *m*.

efterstræbe (~ßdrɛ̄|-bᵉ) nachstreben; nachstellen; Efterstræbelse (~bᵉl-ßᵉ) *c* Nachstellung *f*; Efterstræber (~bᵉr) *c* Nachsteller *m*.

Efterstykke (~ßdŏ-gᵉ) *n* Nachspiel *n*. [Nachkrankheit *f*.]

Eftersygdom (~ßügh-dŏm|) *c*

Eftersyn (~ßül|n) *n* Nachsehen *n*, Durchsicht *f*.

eftersynge (~ßŏns|-ᵉ) nachsingen.

Eftersæd (~ßɛ̄|dh) *c* Nachsaat *f*.

Eftersætning (~ßɛ̆d-nēns) *c* Nachsatz *m*.

eftersøge (~ßœ̄|-ghᵉ) nachsuchen; Eftersøger (~ghᵉr) *c* Nachsucher *m*; Eftersøgning (~ßœ̄|gh-nēns) *c* Nachsuchung *f*.

Eftertale (~tɑ̄-lᵉ) *c* Nachrede *f*; Nachwort *n*. [denken *n*.

Eftertanke (~tɑ̆nß-gᵉ) *c* Nach-

eftertegne (~tɑ̄|-nᵉ) nachzeichnen (a. ⚉); Eftertegning (~tɑ̄|-nēns) *c* Nachzeichnen *n*, Nachzeichnung *f*.

Eftertid (~tі|dh) *c* Nachzeit *f*; for ~en künftig(hin). [ten.

eftertragte (~träg-dᵉ) nachtrach-

Eftertrav ⚔ (~trɑ̄u) *n* Nachtrab, Nachzug *m*. [*m*.]

Eftertrop ⚔ (~trŏp) *c* Nachtrupp

Eftertryk (~trœ̆k) *n* Nachdruck *m* (a. *fig.*).

eftertrykke (~trœ̆-gᵉ) nachdrucken

eftertrykkelig (æ̆f-d^{e}r-trö̆'-g^{e}-lĭ) nachdrücklich, nachdrucksvoll; E.~hed *c* Nachdrücklichkeit *f*.

Eftertrykker (æ'f-d^{e}r-trö̆-g^{e}r) *c* Nachdrucker *m*. [Nachdruckerei *f*.]

Eftertrykning (.trög-nĕns) *c*

eftertælle (.tæ̆-l^{e}) nachzählen; **Eftertælling** (.tæ̆-lĕns) *c* Nachzählen *n*, Nachzählung *f*.

eftertænke (.tæ̆ns|-g^{e}) nachdenken; **Eftertænkning** (.tæ̆ns|g-nĕns) *c* Nachdenken *n*.

eftertænksom (.tæ̆'ns|g-ß^{o}m) nachdenklich; E.~hed *c* Nachdenklichkeit *f*.

Eftertørst (.törßt) *c* Nachdurst *m*.

Eftervalg (.wäl|[*gh*]) *n* Nachwahl *f*. [wehen *pl*. (a. *fig*.).]

Efterveer (.wĕ|-^{e}r) *pl*. Nach-

efterveje (.wäl|-^{e}) nachwägen.

Eftervejning (.wäl|-nĕns) *c* Nachwägen *n*. [welt *f*.]

Efterverden (.wær-d^{e}n) *c* Nach-

Eftervin (.wĭ|n) *c* Nachwein, Tresterwein *m*. [winter *m*.]

Eftervinter (.wĕn|-d^{e}r) *c* Nach-

Eftervirkning (.wĕrg-nĕns) *c* Nachwirkung *f*.

eftervise (.wĭ|-ß^{e}) nachweisen.

efterviselig (æ̆f-d^{e}r-wĭ'|-ß^{e}-lĭ) nachweisbar, nachweislich.

Eftervisning (æ'f-d^{e}r-wĭ|ß-nĕns) *c* Nachweisung *f*, Nachweis *m*. [*m*.]

Eftervækst (.wägßt) *c* Nachwuchs

Eg[1] *c* ſ. Æg.

Eg[2] ♀ (ĕ|*gh*) *c* Eiche *f*; **.hjort** (ĕ'*gh*...) *c* Hirschkäfer *m*.

Ege[1] (ĕ'-*gh*^{e}) *c* Einbaum *m* (Boot).

Ege[2] (.) *c* Speiche *f*, Radarm *m*; **.tap** *c* Speichenzapfen *m*.

Ege... (ĕ'-*gh*^{e}...) in Zſſgn: **.bark** *c* Eichenrinde *f*; **.blad** *n* Eichenblatt *n*; **.maling** *c* Eichenanſtrich *m*; **.planke** *c* Eichenbohle *f*; **.skov** *c* Eichenwald *m*; **.træ** *n* Eichbaum *m*; Eichenholz *n*; af .træs, .træs- eichen.

egen (ĕ'-*gh*^{e}n; ä̆'-^{e}n) eigen; eigentümlich; med ~ Haand eigenhändig.

Egen..., **egen...** (ĕ'-*gh*^{e}n...) in Zſſgn: **.hændig** *a*. eigenhändig; **.kærlig** *a*. ſelbſtſüchtig; **.kærlighed** *c* Eigenliebe *f*; **.mægtig** *a*. eigenmächtig; **.mægtighed** *c* Eigenmächtigkeit *f*; **.navn** *n* Eigenname *m*; **.nytte** *c* Eigennutz *m*; **.nyttig** *a*. eigennützig; **.raadig** *a*. eigenwillig; **.raadighed** *c* Eigenwille *m*; **.sind** *n*, **.sindighed** *c* Eigenſinn *m*; **.sindig** *a*. eigenſinnig; **.vægt** *c* Eigengewicht *n*. [Eigentümlichkeit *f*.]

Egenhed (.hĕ|*dh*) *c* Eigenheit,

Egenskab (.ßgä|b) *c* Eigenſchaft *f*.

Egenskabsord (.ßgäbß-ō|r) *n* Eigenſchaftswort *n*.

egentlig (ĕ'|-*gh*^{e}nd-lĭ) eigentlich.

Egern (ĕ'|-*gh*^{e}rn) *n* Eichhörnchen *n*.

egge ſ. æggе.

Egn (ä̆|n) *c* Gegend *f*.

egne (ä̆'-n^{e}): ~ sig ſich eignen; .t geeignet.

Egoisme (ĕ-gö-ĭ'ß-m^{e}) *c* Egoismus *m*, Selbſtſucht *f*.

Egoist (.ĭ'ßt) *c* Egoiſt *m*.

egoistisk (.ĭ'-ßdißk) egoiſtiſch.

ej 1. (ä̆|) nicht. 2. (ä̆|) ei!

Ejdammerost (ä̆'-dä-m^{e}r-ößt) *c* Edamer *m*.

eje (ä̆'-^{e}) beſitzen.

Eje (ä̆'-^{e}) *n* Beſitz *m*, Habe *f*; **have noget i** ~ et. beſitzen.

Eje..., **eje...** in Zſſgn: **.fald** *n*, **.form** *c* Genitiv *m*; **.god** *a*. ſeelensgut; **.stedord** *n* beſitzanzeigendes Fürwort.

Ejendel (ä̆'-^{e}n-dĕ|l) *c* Beſitz *m*, Eigentum *n*; Beſitzung *f*; **.e** *pl*. Habſeligkeiten *pl*.

Ejendom (.dŏm|) *c* Eigentum *n*, Beſitz *m*; Beſitzung *f*, Gut *n*; faste .me *pl*. unbewegliche Habe.

ejendommelig (ä̆-^{e}n-dŏ'm|-^{e}-lĭ) eigentümlich, eigenartig; E.~hed *c* Eigentümlichkeit *f*.

Ejendoms... (æi'-ᵉn-dömß...) in Zssgn: **~forbehold** *n* jur. Eigentumsvorbehalt *m*; **~handel** *c* Güterkauf *m*; **~indgreb** *n* Eigentumsvergehen *n*; **~overdragelse** *c* Besitzübergabe *f*; **~overgang** *c* Eigentumsveränderung *f*; **~ret** *c* Besitzrecht *n*.

Ejer (æi'-ᵉr), **Ejermand** (~mănl) *c* Eigentümer, Besitzer *m*.

Ekko (ä'-kᵒ) *n* Echo *n*; give ~ widerhallen.

Eksamen (ägß-ä'-mᵉn) *c* Examen *n*, Prüfung *f*; tage en ~ ein Examen machen; bestaa ~ im Examen bestehen; falde igennem til ~ im Examen durchfallen.

Eksaminand (ägß-ä-mi-nä'n|t) *c* Prüfling *m*.

eksaminere (~nē'|-rᵉ) prüfen.

Ekscellence (ägß-ᵉ-lä'n-ßᵉ) *c* Exzellenz *f*.

ekscellent (~lä'n|t) vorzüglich.

ekscellere (~lē'|-rᵉ) hervorragen.

ekscentrisk (ägß-ä'n|-trißk) exzentrisch, überspannt.

ekscerpere (ägß-ä'r-pē'|-rᵉ) exzerpieren, ausziehen; **Ekscerpt** (ägß-ä'rbt) *n* Exzerpt *n*, Auszug *m*.

Ekscesser (ägß-ä'-ßᵉr) *pl.* Exzeß, Unfug *m*.

ekse (ä'g-ßᵉ) hofmeistern.

Eksekution (ägß-ßᵉ-kū-ßjō'|n) *c* Exekution *f*; Hinrichtung *f*.

eksekvere (~kwē'|-rᵉ) exekutieren, vollstrecken.

Eksempel (ägß-ä'm|-bᵉl) *n* Beispiel *n*; for ~ (f. Eks.) zum Beispiel (z. B.). [los; ~vis beispielsweise.]

eksempel... in Zssgn: **~løs** beispiel-

Eksemplar (ägß-ᵉm-plä'|r) *n* Exemplar *n*; **eksemplarisk** (~ißk) exemplarisch, musterhaft.

Eksercer... (ägß-ᵉr-ßē'|r...) in Zssgn: **~mester** *c* Exerziermeister *m*; **~plads** *c* Exerzierplatz *m*.

eksercere ⚔ (ägß-ᵉr-ßē'|-rᵉ) exerzieren, drillen.

Eksercits ⚔ (~ßi'dß) *c* Übung *f*.

Eksistens (ägß-i-ßdä'n|ß) *c* Existenz *f*, Bestehen *n*; Unterhalt *m*.

eksistere (~ßdē'|-rᵉ) existieren, bestehen, leben.

Ekskrementer (ägß-krē-mä'n|-dᵉr) *pl.* Exkremente *n/pl.*, Auswurfstoffe *m/pl.*

eksotisk (ägß-ō'|-tißk) exotisch, ausländisch, fremdartig.

Ekspektance (ägß-päg-tä'nß-ßᵉ) *c* Expektanz, Anwartschaft *f*.

Ekspektant (~tä'n|t) *c* Anwärter *m*.

ekspedere (ägß-pᵉ dē'|-rᵉ) expedieren, abfertigen.

ekspedit (~dī't) gewandt, flink.

Ekspedition (~dī-ßjō'|n) *c* Expedition, Abfertigung *f*.

Eksperiment (ägß-pᵉ-ri-mä'n|t) *n* Experiment *n*, Versuch *m*.

Eksplosion (ägß-plō-ßjō'|n) *c* Explosion, Sprengung *f*, Knall *m*.

Ekspropriation (ägß-prō-pri-ᵉ-ßjō'|n) *c* Expropriation, Enteignung *f*.

ekspropriere (~ē'|-rᵉ) enteignen.

ekstempore (ägß-tämˌ|-pō-rᵉ) aus dem Stegreif.

ekstemporere (ägß-tämˌ-pō-rē'|-rᵉ) aus dem Stegreif reden, schreiben.

ekstra (ä'g-ßdră) extra, besonders; ausgezeichnet; außerdem.

Ekstratog 🚃 (~tōg|gh) *n* Extrazug *m*.

Ekstrakt (ägˌ-ßdrä'gt) *c* Extrakt *m*.

Ekvipage (ē-kwi-pä'-ßjᵉ) *c* Equipage *f*, Wagen *m*.

ekvipere (~pē'|-rᵉ) equipieren, ausstatten; **Ekvipering** (~rēnß) *c* Equipierung, Ausstattung *f*.

El 🌲 (äl) *c* Erle, Eller *f*.

Elasticitet (ē-lä-ßdi-ßi-tē'|t) *c* Elastizität, Dehnbarkeit *f*.

Elastik (~ßdi't) *c* Gummischnur *f*; Gummizug *m* am Stiefel.

elastisk (ē-lä'-ßdißk) elastisch.

Elben (ä'l|-bᵉn) die Elbe.

Elefant (ĕ-lᵉ-fă'n|t) *c* Elefant *m*; **~orden** *c* Elefantenorden *m*; **~snabel** *c* Elefantenrüssel *m*; **~unge** *c* Elefantenkalb *n*.
Elegance (~gă'ns-ßᵉ) *c* Eleganz, Feinheit, Anmut *f*.
elegant (~gă'n|t) elegant, geschmackvoll, fein.
Elegi (ĕ-lᵉ-gī'|) *c* Elegie *f*, Klagelied *n*.
elegisk (ĕ-lē'|-gĭßk) elegisch, empfindsam, wehmütig.
Elektricitet (ĕ-lăg-trĭ-ßĭ-tē'|t) *c* Elektrizität *f*.
elektrisere (~ßē'|-rᵉ) elektrisieren, *fig.* beleben, begeistern; **Elektrisering** (~rĕns) *c* Elektrisieren *n*.
elektrisk (ĕ-lă'g-trĭßk) elektrisch.
Element (ĕ-lᵉ-mǣ'n|t) *n* Element *n*, Grundstoff *m*; **~er** *pl.* Anfangsgründe *m/pl.*
elementar (~mᵉn-tā'|r), **elementær** (~tā̄'|r) elementar(isch).
elendig (ĕ-lǣ'n|-dĭ) elend, jämmerlich, erbärmlich; **Elendighed** *c* Elend *n*, Jämmerlichkeit *f*.
Elev (ĕ-lē'|w) *c* Eleve, Schüler *m*; Elevin, Schülerin *f*.
Elevator (ĕ-lᵉ-wā'-tŏr) *c* Elevator, Fahrstuhl *m*, Hebewerk *n*.
Elfenben (ǣ'l|-fᵉn-bē|n) *n* Elfenbein *n*; **af ~, ~s-** elfenbeinern.
Elle..., elle... (ă'-lᵉ...) in Zs.-stzgn: **~folk** *n* Elfenvolk *n*; **~folk** *pl.* Elfen *pl.*; **~konge** *c* Elfen-, Erl(en)könig *m*; **~krat** *n* Erlengebüsch *n*; **~skov** *c* Erlengehölz *n*; **~træ** *n* Erlenbaum *m*; -holz *n*; **af ~træ, ~træs-** ellern; **~vild**: **~vild af Glæde** ausgelassen vor Freude.
eller (ă'-lᵉr) oder; **enten ... ~** entweder ... oder; **hverken ... ~** weder ... noch.
ellers (ă'l|-ᵉrß) sonst; übrigens; **hvis ~** wenn anders.
elleve (ă'-lᵉ-wᵉ) elf; **~ Gange** elfmal; **~ Timers** elfstündig.
Elleve..., elleve... in Zs.-stzgn: **~aarig, ~aars** *a.* elfjährig; **~fold, foldig** *a., adv.* elffach, elffältig; **~kant** *c* Elfeck *n*; **~tal** *n* Elf *f*.
ellevte (ă'-l[ᵉ]f-tᵉ) elft; **for det ~** elftens.
Ellevtedel (ă'lf-tᵉ-dē|l) *c* Elftel *n*.
Elm ♀ (ăl|m) *c* s. Ælm.
Elridse, Elritse (ă'l-rĭ-ßᵉ) *c* Ellritze *f* (Fisch).
Elsdyr (ă'l|ß-dū̄|r) *n* Elch *m*, Elentier *n*; **~kid** (~dŭr...) *n* Elenkalb *n*.
***Elsk** *c*: **lægge ~ paa** liebhaben.
elske (ǣ'l-ßgᵉ) lieben; **den ~de** der, die Geliebte.
elskelig (~lĭ) lieb, liebenswürdig; **E~hed** *c* Liebenswürdigkeit *f*.
Elsker (ǣ'l-ßgᵉr) *c* Liebhaber *m*.
Elskerinde (ǣl-ßgᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Liebhaberin, Geliebte *f*.
Elskov (ǣ'l-ßgo͡u) *c* Liebe, Minne *f*.
Elskovs..., elskovs... in Zs.-stzgn: **~digt** *n* Liebesgedicht *n*; **~drik** *c* Liebestrank *m*; **~eventyr** *n* Liebesabenteuer *n*; **~gud** *c* Liebesgott *m*; **~gudinde** *c* Liebesgöttin *f*; **~klage** *c* Liebesklage *f*; **~spøg** *c* Liebelei *f*; **~syg** *a.* liebeskrank.
elskværdig (ǣlßg-wǣ'r|-dĭ) liebenswürdig; **Elskværdighed** *c* Liebenswürdigkeit *f*.
Elv (ǣl|w) *c* Bergstrom *m*; **~*far** *c* Strombett *n*.
Elve(r)... (ǣ'l-wᵉ[r]...) s. Elle...
Em (ăm|) *c* Brodem, Dampf *m*.
Email(le) (ĕ-mă'l-jᵉ) *c* Emaille *f*, Schmelz *m*.
emaillere (ĕ-măl-jē'|-rᵉ) emaillieren.
Emancipation (ē-măn-ßĭ-pă-ßjō'|n) *c* Emanzipation *f*.
emancipere (~pē'|-rᵉ) emanzipieren.
Embede (ǣ'm-bē-*dh*ᵉ) *c* Amt *n*, Stelle *f*; **paa Embeds Vegne** von Amts wegen.
Embeds..., embeds... (ǣ'm-bĕ[*dh*]ß...) in Zs.-stzgn: **~adel** *c* Amtsadel *m*; **~broder** *c* Amtsbruder *m*; **~distrikt** *n* Amtsbezirk *m*; **~dragt** *c* Amtskleidung

f; ~**forretning** *c* Amtsgeschäft *n*; ~**handel** *c* Stellenhandel *m*; ~**indtægt** *c* Amtsgehalt *n* (*m*); ~**jæger** *c* Stellenjäger *m*; ~**jægeri** *n* Stellenjägerei *f*; ~**mand** *c* Beamte(r) *m*; ~**mandig** *a.* amtsgemäß; ~**misbrug** *c* Amtsmißbrauch *m*; ~**myndighed** *c* Amtsgewalt *f*; ~**søgende** *c* Amtsbewerber *m*; ~**titel** *c* Amtstitel *m*.

Emblem (ăm-blē'|m) *n* Emblem, Sinnbild, Kennzeichen *n*.

Emigrant (ĕ-mĭ-grä'n|t) *c* Emigrant, Auswanderer *m*.

emigrere (~grē'|-r^e^) auswandern.

***emmen** ekelhaft.

Emmer (ä'-m^e^r) *pl.* Grude *f*.

Emne (ǣ'm-n^e^) *n* Gegenstand, Stoff *m*.

***emne** bestimmen.

en[1] (een) (ē|n), et (eet) (ĕt) Zahlw. ein, eine, ein; einer, eine, eins; eet af to eins von beiden; een eller anden irgendeiner; i eet væk in einem fort; Klokken er eet es ist ein Uhr; med eet mit einem Male; een Gang ei'nmal; een Gang for alle ein für allemal; een ad Gangen je einer.

en[2] (ē|n) (En) *pr.* jemand, einer.

en[3] (ĕn), et (ĕt) (unbest. Art.) ein, eine, ein; (best. Art.) ...en, ...et, *pl.* ...ene der, die, das, *pl.* die.

En..., en... (ē'n...) in Zssgn: ~**aaret** ⚓ *a.* einruderig; ~**aarig** ⚘ *a.* einjährig; ~**akts** *a.* einaktig; ~**armet** *a.* einarmig; ~**benet** *a.* einbeinig; ~**bladet** ⚘ *a.* einblätterig; ~**cifret** *a.* einstellig, einziffrig; ~**drægtig** (ĕn-drǣ'g-dĭ) *a.* einträchtig; ~**drægtighed** *c* Eintracht *f*; ~**etages** (ē'n...) *a.* einstöckig; ~**fingret** *a.* einfingerig; ~**foldig** (ĕn-fŏ'l-dĭ) *a.* ei'nfältig; ~**foldighed** *c* Einfalt *f*; ~**frugtet** ⚘ (ē'n...) *a.* einfrüchtig; ~**frøet** ⚘ *a.* einsamig; ~**haandet** *a.* einhändig; ~**hovet** *a* einhufig; ~**kønnet** *a.* eingeschlechtlich; ~**liniet** *a.* einzeilig; ~**mastet** ⚓ *a.* einmastig; ~**radet** *a.* einreihig; ~**rummet** *a.* einfächerig; ~**sidet** *a.* einseitig; ~**sidig** *a. fig.* einseitig; ~**sidighed** *c* Einseitigkeit *f*; ~**spænder** *c* Einspänner *m* (a. Rock); ~**spænder-** einspännig; ~**stavelses-** einsilbig; ~**stemmig** *a.* einstimmig (a. ♪), einmütig; ~**stemmighed** *c* Einstimmigkeit *f*; ~**sædet** *a.* einsitzig (v. Wagen); ~**tydig** *a.* eindeutig; ~**øjet** *a.* einäugig.

end (ăn) auch; (nach *cmpr.*) als, denn; om ~ ob auch; ~ ikke auch nicht; om ~ kun auch nur; hvad du ~ siger was du auch sagst; ~ sige geschweige (denn); hvidere ~ Sne weißer als Schnee.

end... in Zssgn: ~**da** (ĕn-dă') dennoch, doch; noch; ~**dog** (~dŏ'*gh*) dennoch; ~**nu** (ĕ-nŭ') noch; ~**nu en Gang** noch einmal; ~**og(saa)** (ĕn-ŏ'*gh*-ßǣ, ~ŏ'-ß^e^) sogar, selbst, auch; ~**sige** (~ßĭ'-*gh*^e^, ~ßĭ'-^e^) s. end; ~**skønt** (~ßgö'n|t) obgleich, obwohl; ~**videre** (~wī'-*dh*^e^-r^e^) ferner.

Ende (ǣ'-n^e^) *c* Ende *n*, Schluß *m*; fra ~ til anden von A bis Z; ~**n er ikke endda** es ist noch nicht aller Tage Abend.

ende (ǣ'-n^e^) enden, beenden, beendigen; *v/n.* enden, endigen; ~ **paa** endigen auf.

Ende..., ende... in Zssgn: ~**bogstav** *n* Endbuchstabe *m*; ~***frem** *a.* s. ligefrem; ~**løs** *a.* endlos; ~**maal** *n* Endziel *n*, Endzweck *m*; ~**station** *c* Endstation *f*; ~**stavelse** *c* Endsilbe *f*; ~**stillet** ⚘ *a.* endständig; ~**tarm** *c* Mastdarm *m*; ~**vende** *v/a.* umkehren, umstülpen.

endelig (~lĭ) endlich; *adv.* endlich; durchaus, ja; ~ **ikke** beileibe nicht; **Endelighed** *c* Endlichkeit *f*.

Endeligt (~lĭ[*gh*]t) *n* Ende *n*, Tod *m*.

Endelse (ǣ'-n^e^l-ß^e^) *c* Endung *f*.

***Endskab** *n* Ende *n*, Endschaft *f*.

ene (ē'-n^e^) allein; ~ **og alene** lediglich, einzig und allein.

Ene..., **ene...** (ē'-nᵉ...) in Zsgn: **~berettiget** *a.* alleinberechtigt; **~besiddelse** *c* Alleinbesitz *m*; **~bo** *n* Einsiedelei *f*; **~boer** *c* Einsiedler *m*; **~handel** *c* Alleinhandel *m*; **~herre** *c* Alleinherrscher *m*; **~herredømme** *n* Alleinherrschaft *f*; **~ret** *c* Alleinberechtigung *f*; **~staaende** *a.* einzig; **~tale** *c* Selbstgespräch *n*; **~voldsherre** *c* = **~herre**; **~voldsherredømme** *n* = **~herredømme**; **~vælde** *c* Alleingewalt *f*; **~værelse** *n* Einzelzimmer *n*.

Enebær (ē'-nᵉ-bæ̆r) *n* Wacholder *m*; Wacholderbeere *f*; **~brændevin** *c* Wacholder(branntwein) *m*; **~busk** *c* Wacholderstrauch *m*; **~træ** *n* Wacholder *m*; af **~træ**, **~træs**wacholdern.

Ener (ē'|-nᵉr) *c* Eins *f*, Einer *m*.

Energi (ĕ-nᵉr-gi'|) *c* Energie, Tatkraft *f*; **energisk** (ĕ-næ'r|-gĭßt) energisch, tatkräftig.

enes (ē'-nᵉß) sich vertragen; sich einigen.

eneste (ē'-nᵉ-ßdᵉ) einzig, alleinig; ikke en ~ kein einziger.

Eng (æns|) *c* Wiese *f*; **~blomme** ♀ (æ'ns...) *c* Dotterblume *f*; **~blomst** *c* Wiesenblume *f*; **~bund** *c* Wiesenboden *m*; **~dal** *c* Wiesental *n*; **~græs** *n* Wiesengras *n*; **~grøft** *c* Wiesengraben *m*; **~hø** *n* Wiesenheu *n*; **~land** *n* Wiesenland *n*; **~lod** *c* Wiesenstück *n*; **~sti** *c* Wiesenpfad *m*.

engagere (äns-gă-ßjē'|-rᵉ) engagieren, zum Tanz auffordern.

engang (ĕn-gă'ns|) einmal, einst; dereinst; ~ imellem mitunter.

Engel (æ'ns-ᵉl) *c* Engel *m*.

engelsk (æ'ns|-ᵉlßt) englisch.

England (æ'ns-län|) England *n*.

Engle..., **engle...** (æ'ns-lᵉ...) in Zsgn: **~ansigt** *n* Engelsgesicht *n*; **~barn** *n* Englein *n*; **~bud** *n* Engelsgruß *m*; **~lig** *a.* engelgleich, engelhaft; **~mild** *a.* engelsmild; **~ren** *a.* engelrein; **~skare** *c* Engelschar *f*.

engleagtig (~ăg-dĭ) engelhaft.

Englænder (æ'ns-läns|-ĕr) *c* Engländer *m*; **Englænderinde** (æns-läns-ĕr-ĕ'-nᵉ) *c* Engländerin *f*.

Engroshandel (äns-grŏ'-hän|-ᵉl) *c* Großhandel *m*. |heitlichkeit *f*.|

Enhed (ē'n-hē|*dh*) *c* Einheit, Ein-

enhver (ĕn-wă'|r) jeder, jede, jedes; jedermann; alle og ~ *pl.* all und jeder.

enig (ē'-nĭ) einig, einverstanden; blive ~ sich einigen (om = über), handelseins werden; **~nigung** *f.*

Enighed (~hē|*dh*) *c* Einigkeit, Ei-

Enke (æ'ns-gᵉ) *c* Witwe *f*; **~dronning** *c* Königin-Witwe *f*; **~kappe** *c* Witwenhaube *f*; **~kasse** *c* Witwenkasse *f*; **~mand** *c* Witwer *m*; **~mandsstand** *c* Witwerstand *m*; **~pension** *c* Witwenpension *f*; **~slør** *n* Witwenschleier *m*; **~stand** *c* Witwenstand *m*; **~sæde** *n* Witwensitz *m*.

enkel (æ'ns|-gᵉl) einfach.

Enkelhed (~hē|*dh*) *c* Einfachheit *f*.

enkelt (æ'ns|-gᵉlt) einzeln, vereinzelt, einzelstehend; ~ Dommer *c* Einzelrichter *m*.

Enkelt..., **enkelt...** (æ'ns|-gᵉld...) in Zsgn: **~celle** *c* Einzelzelle *f*; **~staaende** *a.* vereinzelt; **~tal** *n* Einzahl *f*; **~vis** *adv.* einzeln; **~væsen** *n* Einzelwesen *n*.

Enkelthed (~hē|*dh*) *c* Einzelheit *f*.

enlig (ē'n-lĭ) einsam; einzeln; ~ Stand lediger Stand, Ehelosigkeit; to ~e Folk ein kinderloses Ehepaar; **Enlighed** *c* Einsamkeit *f*.

enorm (ĕ-nŏ'r|m) enorm, ungeheuer.

ens (ē|nß) gleich; einerlei.

Ens..., **ens...** (ē'|nß...) in Zsgn: **~artet** *a.* gleichartig, gleichmäßig; **~artethed** *c* Gleichartigkeit, Gleichmäßigkeit *f*; **~betydende** *a.* gleichbedeutend; **~farvet** *a.* gleichfarbig;

~formig *a.* einförmig; ~formighed *c* Einförmigkeit *f*; ~lydende *a.* gleichlautend; ~tonende *a.* gleichklingend; ~tydig *a.* gleichbedeutend, sinnverwandt; ~tydighed *c* Sinnverwandtschaft *f*; ~tænkende *a.* gleichdenkend; ~virkende *a.* gleichwirkend.

Enshed (ē'|nß-hē|*dh*) *c* Gleichheit *f*.

***enslig** s. enlig.

ensom (ē'n-ßŏm) einsam, abgeschieden; E~hed *c* Einsamkeit *f*.

enten (ǣndn) entweder; ~... eller entweder ... oder; ~ han vil eller ej er mag wollen oder nicht, wohl oder übel.

entledige (änd-lē'|-*dh*ĭ-*gh*ᵉ) entlassen; Entledigelse (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Entlassung *f*.

entre ⚓ (ǣ'n-trᵉ) entern.

Entre... ⚓ in Zs.-stzgn: ~bil *c* Enterbeil *n*; ~dræg *n* Enterhaken *m*.

Entré (ăns-trĕ') *c* Entree *n*, Eintrittsgeld *n*; Hausflur *m*; Zugang, Eintritt *m*; ~billet *c* Einlaßkarte *f*.

entreprenant (äns-trᵉ-prᵉ-nă'n|t) unternehmend.

Entusiasme (ăns-tŭ-ßĭ-ă'ß-mᵉ) *c* Enthusiasmus *m*, Begeisterung *f*.

entusiastik (~ă'-ßdĭßk) begeistert.

Epaulet (ĕ-pŏ-lǣ't) *c* Epaulette *f*, Schulterstück *n*.

Epidemi (ĕ-pĭ-dᵉ-mī'|) *c* Epidemie, Seuche *f*.

epidemisk (~dē'|-mĭßk) epidemisch.

Epigram (~grä'm|) *n* Epigramm, Sinngedicht *n*.

Epiker (ē'|-pĭ-kᵉr) *c* Epiker *m*.

Epilepsi (ĕ-pĭ-läb-ßī'|) *c* Epilepsie, Fallsucht *f*.

epileptisk (~lä'b-tĭßk) epileptisch.

Epilog (~lō|*gh*) *c* Epilog *m*, Nachwort *n*.

episk (ē'|-pĭßk) episch.

Episode (ĕ-pĭ-ßō'-*dh*ᵉ) *c* Episode, Einschaltung *f*; **episodisk** (~ßō'|-*dh*ĭßk) eingeschaltet, Zwischen-.

Epistel (ĕ-pĭ'-ßdᵉl) *c* Epistel *f*, Brief *m*, Sendschreiben *n*.

Epoke (ĕ-pō'-kᵉ) *c* Epoche *f*, Zeitabschnitt *m*; gøre ~ Epoche machen.

Epos (ē'-pŏß) *n* Epos, Heldengedicht *n*.

er (ǣr) s. være.

Eremit (ĕ-rᵉ-mĭ't) *c* Eremit, Einsiedler *m*; ~bolig *c* Einsiedelei *f*; ~krebs *c* Einsiedlerkrebs *m*.

erfare (ǣr-fā'|-rᵉ) erfahren.

erfaren (~rᵉn) erfahren; Erfarenhed *c* Erfahrenheit *f*.

Erfaring (~rĕns) Erfahrung *f*; klog af ~ durch E. gewitzigt.

Erfarings..., erfarings... (ǣr-fā'|-rĕnsß...) in Zs.-stzgn: ~kundskab *c* Erfahrungskunde *f*; ~mæssig *a.* erfahrungsgemäß; ~sætning *c* Erfahrungssatz *m*.

erholde (ǣr-hŏ'l|-ᵉ) erhalten, bekommen.

erholdelig (~lĭ) erhältlich.

Erholdelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Erhaltung *f*.

Erhverv (ǣr-wǣ'r|w) *n* Erwerb *m*; Erwerbstätigkeit *f*; uden ~ erwerbslos.

erhverve (ǣr-wǣ'r|-wᵉ) erwerben.

erhvervelig (~lĭ) erwerbbar, erwerblich.

Erhvervelse (~wᵉl-ßᵉ) *c* Erwerben *n*, Erwerbung *f*.

Erhvervsgren (ǣr-wǣ'r|wß-grē|n) *c* Erwerbszweig *m*.

erindre (ĕ-rĕ'n|-drᵉ) erinnern (om = an); sich erinnern; sich entsinnen; have noget at ~ et. einzuwenden haben.

Erindring (~drĕns) *c* Erinnerung *f*; Andenken *n*; bringe noget i ~ et. in Erinnerung bringen; ~er *pl.* Denkwürdigkeiten *pl.*

Erindrings... in Zssgn: ~medaille *c* Denkmünze *f*; ~tegn *n* Erinnerungszeichen *n*.

Erke... s. Ærke.

erkende (ǣr-kǣ'n|-ᵉ) erkennen; anerkennen; ~ En for (som) noget j-n als et. anerkennen; Erkendelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Erkenntnis *f*; Anerkennung *f*.

erkendtlig (ær-tæ'n|d-lĭ) erkenntlich; E.hed *c* Erkenntlichkeit *f.*

erklære (ær-klā'|-rᵉ) erklären; ~ for erklären für; ~ sig over noget sich über etwas erklären; ~ sig for En sich für j-n erklären; erklæret (~rᵉdh) entschieden, ausgesprochen; ~Fjende abgesagter Feind; Erklæring (~rēns) *c* Erklärung *f*; Gutachten *n* (eines Sachverständigen).

erkyndige (ær-kö'n|-dl-[gh]ᵉ): ~ sig sich erkundigen (om = nach, über); Erkyndigelse (~[gh]ᵉl-ßᵉ) *c* Erkundigung *f.*

erlægge (ær-lä'-gᵉ) erlegen, entrichten; Erlæggelse (~gᵉl-ße) *c* Erlegung, Entrichtung *f.*

ernære (ær-nä'|-rᵉ) ernähren; Ernærelse (~rᵉl-ßᵉ) *c* Ernährung *f*; Ernærer (~rᵉr) *c* Ernährer *m*; Ernæring (~rēns) *c* Ernährung *f*; Nahrung *f.* [nehmen.]

erobre (ë-rō'|-brᵉ) erobern, ⚔

Erobrer (~brᵉr) *c* Eroberer *m.*

Erobring (~brēns) *c* Eroberung *f.*

Erstatning (ær-ßdä'd-nēns) *c* Ersatz *m*, Erstattung, Vergütung *f.*

Erstatnings... in Zssgn: ~pligt *c* Ersatzpflicht *f*; ~sum *c* Ersatzsumme *f.*

erstatte (ær-ßdä'-dᵉ) ersetzen, erstatten, vergüten; **erstattelig** (~lĭ) ersetzbar; E.hed *c* Ersetzbarkeit *f.*

***erte** kratzen; quälen.

Erts (ärdß) *c* Erz *n.*

Es[1] (æß) *n* Aß, Daus *n.*

Es[2] (~): F være i sit ~ in seinem Elemente sein. [*f*, Geschwader *n.*]

Eskadre (ë-ßgä'-*dh*rᵉ) *c* Eskadre

Eskadron (ë-ßgä-drō'n|ß) *c* Eskadron, Schwadron *f.*

Eskorte (ë-ßgö'r-dᵉ) *c* Eskorte *f*, Geleit *n.* [tieren, geleiten.]

eskortere (ë-ßgör-tᵉ'|-rᵉ) eskor-

Espalier (ë-ßbä-lĭ-ë') *n* Spalier, Gitterwerk *n*; Ehrengasse *f.*

Esse (ä'-ßᵉ) *c* (Schmiede) Esse *f.*

Essens (ä-ßæ'n|ß) *c* Essenz *f*, Auszug *m.*

et (eet) (ët) ſ. en (een).

Et..., **et...** (ë'd...) in Zssgn: ~aarig, ~aars *a.* einjährig; ~bær ♀ *n* Einbeere *f*; ~hvert (ëd-wä'|rt) *n* von enhver; ~steds (ëd-ßdä'ß) *adv.* irgendwo; ~tal *n* Eins *f.*

etablere (ë-tä-blë'|-rᵉ) etablieren, einrichten; ~ sig sich etablieren.

Etablissement (~blĭ-ßᵉ-mä'nt) *n* Etablissement, Geschäft *n.*

Etage (ë-tä'-ßjᵉ) *c* Etage *f*, Stockwerk *n.* [Etatsrat *m.*]

Etatsraad (ë-tä'|dß-rōdh) *c*

Etui (ë-tü-ë') *n* Etui, Besteck *n.*

Etymolog (ë-tü-mō-lō'|gh) *c* Etymolog(e), Wortforscher *m.*

Etymologi (~lō-gĭ'|) *c* Etymologie, Wortableitung *f*; Wortforschung *f.*

Europa (öu-trō'-pä) Europa *n.*

evangelisk (ë-wäns-gë'|-lißk) evangelisch. [list *m.*]

Evangelist (~gᵉ-lĭ'ßt) *c* Evangelist

Evangelium (~gë'|-lĭ-öm) *n* Evangelium *n.*

eventuel (ë-wᵉn-tü-ä'l|) eventuell, etwaig; ~t *adv.* etwaigenfalls.

Eventyr (ë'-wᵉn-tü|r) *n* Abenteuer *n*; Märchen *n*; gaa paa ~ auf Abenteuer ausgehen; ~komedie (~tür...) *c* Märchendrama *n*; ~skat *c* Märchenschatz *m.*

Eventyrer(ske) (~tü|-rᵉr[-ßgᵉ]) *c* Abenteurer(in *f*) *m.*

eventyrlig (ë-wᵉn-tü'|r-lĭ) abenteuerlich; märchenartig, märchenhaft; E.hed *c* Abenteuerlichkeit *f*; Märchenhaftigkeit *f.*

Evidens (ë-wi-dä'n|ß) *c* Evidenz, Augenscheinlichkeit *f*; Offenkundigkeit *f.* [offenbar.]

evident (~dä'n|t) augenscheinlich,

***Evie** *c* Strudel *m*; Bucht *f.*

evig (ë'-wi) ewig; for ~ auf ewig; hver ~e Dag einen Tag wie den andern; *adv.* ewiglich.

Evighed (~hē|dh) *c* Ewigkeit *f*; fra ~ af ſeit ewigen Zeiten; aldrig i ~ in Ewigkeit nicht.
Evighedsblomst (ē'-wi-hē[dh]ß-blŏm|ßt) *c* Ruhrkraut, Engelblümlein *n*.
evindelig (ē-wē'n|-ᵉ-lī') ewig; *adv.* ewiglich, für und für.
Evne (æu'-nᵉ) *c* Fähigkeit *f*; efter (bedste) ~ nach (beſtem) Vermögen; uden ~r unfähig.
evne (æu'-nᵉ) vermögen, können.

F

faa[1] (fō|) *pl.* (Zahlw.) wenig(e) *pl.*
Faa..., **faa...** in Zſſgn: ~*mælt *a.* ſchweigſam; ~*mændt *a.* wenig; ~*ordig *a.* = ~mælt; ~*styre *n* Oligarchie *f*.
faa[2] (fō|) *v/a.* bekommen, erhalten, F kriegen; empfangen; ~ Unger Junge werfen, jungen; ~ En til at le j-n zum Lachen bringen; ~ sig et Bad ein Bad nehmen; vi ~(r) at se, om ... wir werden ſehen, ob ...; det ~r saa være! ſei's drum!; naar du ~r læst Bogen wenn du das Buch wirſt geleſen haben; ~ Bugt med bewältigen; ~ noget at vide et. erfahren; ~ noget i Stand et. zuſtande bringen; ~ noget af et. abbekommen; ~ bort wegſchaffen, wegbekommen; ~ En fra noget j-n von et. abbringen; ~ frem hervorbringen (auch *fig.*); ~ Døren i die Tür zubekommen; ~ Penge igen Geld herausbekommen; ~ ind hineinbekommen; ~ løs losbekommen; ~ med mitbekommen; ~ ned Speiſen hinunterbringen; ~ op aufbekommen, heraufbringen; ~ paa aufbekommen; antriegen; ~ til hinzubekommen; ~ til at bringen, machen; ~ tilbage wiederbekommen; Geld herausbekommen; ~ ud (af) herausbekommen, herausbringen.
Faar (fō|r) *n* Schaf *n*; skabet ~ räudiges Schaf (auch *fig.*).
Faare... (fō'-rᵉ...) in Zſſgn: ~ansigt *n* Schafsgeſicht *n*; ~avl *c* Schafzucht *f*; ~avler *c* Schafzüchter *m*; ~bestand *c* Schafſtand *m*; ~bønner F *c/pl.* Schafkötel *m/pl.*; ~fold *c* Schafhürde *f*; ~gødning *c* Schafdünger, Schafmiſt *m*; ~hjord *c* Schafherde *f*; ~hoved *n* Schafskopf *m* (a. *fig.*); ~hyrde *c* Schafhirt, Schäfer *m*; ~klipning *c* Schafſchur *f*; ~klipper *c* Schafſcherer *m*; ~kylling *c* Grille *f*, Heimchen *n*; ~ost *n* Schafkäſe *m*; ~pels *c* Schafpelz *m*; ~skab *n* Schafräube *f*; ~skind *n* Schaffell *n*; Schafleder *n*; ~skinds-ſchaflebern; ~sti *c* Schafſtall *m*; ~syge *c* Med. Ziegenpeter *m*; ~læge *c* Schaflaus, Schafzecke *f*; ~vadsk *c* Schafwäſche *f*.
faareagtig (~äg-dī) ſchafartig, [ſchafmäßig.]
Fabel (fā'|-bᵉl) *c* Fabel *f*; ~digter *c* Fabelbichter *m*; ~dyr *n* Fabeltier *n*.
fabelagtig (fā-bᵉl-ā'g-dī) fabelhaft; F~hed *c* Fabelhaftigkeit *f*.
fable (fā'-blᵉ) fabeln.
Fabrik (fā-brē'k) *c* Fabrik *f*; ~(s)arbejde *n* Fabrikarbeit *f*; ~ejer *c* Fabrikbeſitzer *m*; ~lov *c* Fabrikordnung *f*; ~(s)mærke *n* Fabrikmarke *f*, Fabrikzeichen *n*.
Fabrikant (fā-bri-kā'n|t) *c* Fabrikant, Verfertiger *m*.
Fabrikat (~kā'|t) *n* Fabrikat *n*.
Fabrikation (~kᵃ-ßjō'n) *c* Fabrikation, Herſtellung *f*.
fabrikere (~kē'|-rᵉ) fabrizieren, verfertigen.
Fabriksby (fā-brē'gß-bŭ|) *c* Fabrikſtadt *f*, Fabrikort *m*.

Façade (fă-ßā'-*dh*ᵉ) *c* Fassade, Vorderseite *f*.
Facit (fā'-ßĭt) *n* Fazit *n*, Schlußsumme *f*.
Façon (fă-ßŏ'ns) *c* Fasson, Form *f*.
fad (fā|*dh*) fad(e), schal.
Fad (fă*dh*) *n* Faß *n*; Schüssel *f*; *Untertasse, Schale *f*; **~maaling** *c* Faßmaß *n*.
Fadder (fă'*dh*|-ᵉr) *c* Gevatter, Pate *m*; staa ~ til En bei j-m Gevatter, Pate stehen; **~gave** *c* Patengeschenk *n*; **~stads** *c* Gevatterschmaus *m*.
Fadderskab (~ßgā|b) *n* Gevatterschaft, Patenschaft *f*.
Fadderske (~ßgᵉ) *c* Gevatterin, Patin *f*.
fade (fā'-*dh*ᵉ) fassen; tjenlig til at ~s fassig, fässig (v. Wein, Bier).
Fade... (fā'-*dh*ᵉ...) in Zssgn: **~bur** *n* Speisekammer *f*; **~værk** ⚓ *n* Faßwerk *n*.
Fader (fā'-*dh*ᵉr, fār) Vater *m*; Gud ~ Gott-Vater.
Fader..., **fader...** (fā'-*dh*ᵉr...) in Zssgn: **~glæder** *c/pl.* Vaterfreuden *f/pl.*; **~hjerte** *n* Vaterherz *n*; **~kærlighed** *c* Vaterliebe *f*; **~løs** *a.* vaterlos; **~løshed** *c* Vaterlosigkeit *f*; **~morder** *c* Vatermörder *m* (a. Kragen); **~navn** *n* Vatersname *m*; **~vor** *n* Vaterunser *n*.
faderlig (fā'-*dh*ᵉr-lĭ) väterlich; **F~hed** *c* Väterlichkeit *f*.
Fading (fă'-*dh*ĕns) *c* Wagenkasten, Wagenkorb *m*.
Fag (fā|*gh*) *n* Fach *n* (a. *fig.*); det er mit ~ das schlägt in mein Fach.
Fag..., **fag...** (fă'*gh*...) in Zssgn: **~dannelse** *c* Fachbildung *f*; **~kyndig** *a.* fachmännisch; **~lærd** *c* Fachgelehrte(r) *m*; **~mand** *c* Fachmann *m*; **~skole** *c* Fachschule *f*.
fage (fā'-*gh*ᵉ) geschwind, schnell, rasch.
fager (fā'|-*gh*ᵉr) hold, anmutig, lieblich, schön; **F~hed** *c* Anmut, Schönheit *f*.
faglig (fă'*gh*-lĭ) fachlich.
Fagot ♪ (fă-gŏ't) *c* Fagott *n*.
Fagter (fă'g-dᵉr) *pl.* Gebärden, Gesten *f/pl.*
Fajance (fă-jă'ns-ßᵉ) *c* Fayence *f*, Halbporzellan *n*.
***fakke** fangen, erwischen.
Fakkel (fă'-gᵉl) *c* Fackel *f*; **~bærer** *c* Fackelträger *m*; **~skin**, **~skær** *n* Fackelglanz, Fackelschein *m*; **~tog** *n* Fackelzug *m*.
faktisk (fă'g-tĭßk) faktisch, tatsächlich.
Faktor (~tŏr) *c* Faktor *m*; Werkführer *m*; Hauptpunkt *m*.
Faktori (făg-tᵒ-rī'|) *n* Faktorei, Warenniederlage, Handelsniederlassung *f*.
Faktum (fă'g-tŏm) *n* Faktum *n*, Tatsache *f*.
Faktura ⊛ (făg-tū'-ră) *c* Faktur(a), Warenrechnung *f*.
Fakultet (fă-kŭl-tē'|t) *n* Fakultät *f*.
Fal..., **fal...** (fă'l...) in Zs.-stzgn: **~byde**, **~holde** *v/a.* feilbieten, -halten; **~bydelse** *c* Feilbietung *f*; **~byder** *c* Feilbieter *m*.
***Fald** *c* Saum, Rand *m*.
Fald (făl|) *n* Fall, Sturz, Hinsturz, Umsturz *m*; ⚓ Fall *n*; i alt (hvert) ~ auf jeden Fall.
Fald... (fă'l...) in Zs.-stzgn: **~bro** *c* Fallbrücke *f*; **~dør** *c* Falltür *f*; **~gitter** *n* Fallgatter, Fallgitter *n*, ⚔ Fallrechen *m*; **~grube** *c* Fallgrube *f* (a. *fig.*); **~hastighed** *c* Fallgeschwindigkeit *f*; **~love** *c/pl.* (Physik) Fallgesetze *n/pl.*; **~skærm** *c* Fallschirm *m*; **~økse** *c* Fallbeil *n*.
Falde..., **falde...** (fă'-lᵉ...) in Zssgn: **~færdig** *a.* fallbereit; baufällig, hinfällig; **~færdighed** *c* Baufälligkeit, Hinfälligkeit *f*; **~reb** ⚓ *n* Fallreep *n*; **~rebstrappe** ⚓ *c* Fallreepsleiter *f*.
***falde**[1] säumen.
falde[2] (fă'-lᵉ) fallen, stürzen; sinken (v. Preis) ⚓ klar til at ~ zum Fallen klar; lige ved at ~ im Fallen begriffen; som det ~r wie's (sich) trifft; ~ af abfallen;

fig. abmagern; ~bag over hinten-überfallen; ~ bort wegfallen, in Wegfall kommen; ~ for vorfallen, geschehen; ~ for Sværdet durchs Schwert fallen; ~ fra abfallen, abtrünnig werden; wegsterben; ~ i (von der Tür) zufallen; auf dem Eise einbrechen; ~igennem durchfallen (auch *fig.*); ~ ind einfallen; *fig.* beifallen, einfallen; ~ ned herabfallen, hinabfallen; ~ om, omkuld umfallen, hinfallen, niederfallen; ~ over En über j-n herfallen; ~ paa (Nacht) einbrechen; *fig.* ~ paa noget auf etwas verfallen; ~ sammen zusammenfallen, zusammenbrechen, einfallen, einbrechen; ~ til zufallen; ~ tilbage zurückfallen (til = in); ~ ud ausfallen.

Falk (fäl|k) *c* Falke *m*.

Falke... (fä'l-gᵉ...) in Zſ.-ſetzgn: ~blik *n* Falkenblick *m* (auch *fig.*); ~hætte *c* Falkenhaube, -kappe *f*; ~jagt *c* Falkenbeize, Falkenjagd *f*.

Falkener (fäl-gᵉ-nᵉ'lr), **Falkoner** (~gᵒ-nᵉ'lr) *c* Falk(e)ner, Falkenmeister *m*; ~gaard *c* Falkenhof *m*, Falknerei *f*.

Fallent (fä-l'n|t) *c* Zahlungsunfähige(r), Bankbrüchige(r) *m*.

fallere (fä-lᵉ'l-rᵉ) fallieren.

Fallit (fä-l't) *c* Falli(ſſe)ment *n*, Bankrott *m*, Zahlungseinſtellung *f*; spille ~ fallieren. [bankrott.]

fallit (fä-l't) zahlungsunfähig,

Fallit... (~l'd...) in Zſgn: ~bo *n* Fallitmaſſe *f*; ~erklæring *c* Falliterklärung *f*; ~lov *c* Fallitgeſetz *n*, Fallitordnung *f*.

falme (fä'l-mᵉ) verbleichen, verblaſſen, abblaſſen; (v. Zeug) verſchießen; ~t welk; verſchoſſen.

fals (fäl|ß): til ~ feil.

Fals (fäl|ß) *c* Falz *m*; ~ben *n* Falzbein *n*; ~høvl *c* Falzhobel *m*.

false (fä'l-ßᵉ) falzen; fälzeln.

False... in Zſ.-ſetzgn: ~bræt *n* Falzbrett *n*; ~maskine *c* Falzmaſchine *f*.

Falset (fäl-ß'ᵉ't) *c* Falſett *n*, Fiſtelſtimme, Kopfſtimme *f*.

falsk (fäl|ßk) falſch; unecht; betrügeriſch.

Falsk (fäl|ßk) *c* Falſch *m*, Fälſchung *f*; ~møntner (fä'lßg...) *c* Falſchmünzer *m*; ~møntneri *n* Falſchmünzerei *f*.

falskelig (fä'l-ßgᵉ-lᵉ) fälſchlich.

Falskhed (fä'lßg-hᵉ|*dh*) *c* Falſchheit *f*.

Falskner (~nᵉr) *c* Fälſcher *m*.

Falskneri (fälßg-nᵉ-rᵉ'l) *n* Fälſcherei, Fälſchung *f*.

Falsning (fä'lß-nᵉns) *c* Falzen *n*.

Familie (fa-mᵉ'l-lᵉ-ᵉ) *c* Familie *f*; være i ~ med En (mit) j-m verwandt ſein; med hele ~n mit Kind und Kegel; ~begravelse *c* Familienbegräbnis *n*, Familiengruft *f*; ~fader *c* Familienvater *m*; ~gods *n* Familiengut, Geſchlechtsgut *n*; ~kreds *c* Familienkreis *m*; ~medlemmer *n/pl.* Familienangehörige *pl.*; ~navn *n* Familienname, Geſchlechtsname *m*; ~stykke *n* Familienſtück, Erbſtück *n*; ~vaaben *n* Familienwappen *n*.

Familiaritet (fä-mᵉ-lᵉ-ä-rᵉ-tᵉ'|t) *c* Familiarität, Vertraulichkeit *f*.

familiær (fa-mᵉ-lᵉ-ä'lr) familiär, vertraut; zudringlich.

famle (fä'm-lᵉ) tappen, taſten; ~ paa antaſten.

Famlen (~lᵉn) *c* Tappen, Betaſten *n*. [Getaſte *n*.]

Famleri (fäm-lᵉ-rᵉ'l) *n* Getappe,

Fanatiker (fa-nä'l-tᵉ-gᵉr) *c* Fanatiker, Eiferer, Glaubenseiferer *m*. [eifrig, glaubenseifernd.]

fanatisk (~tißk) fanatiſch, über-

Fanatisme (fa-nä-tᵉ'ß-mᵉ) *c* Fanatismus *m*.

Fanden (fä'n-[ᵉ]n) *c* Teufel, Gottſeibeiuns *m*; for ~! zum Teufel!;

saa, for ~! zum Teufel noch einmal!; gaa ~ i Vold! geh zum Teufel!; gid ~ havde dig! daß dich der Teufel!; ~ og hans Oldemoder der Teufel und seine Großmutter; ~s teufelmäßig, verteufelt, höllisch; en ~s Larm ein Höllenlärm; en ~s Karl ein Teufelskerl, Schwerenöter; en ~s Historie eine verteufelte Geschichte.

Fane (fæ'r-nᵉ) *c* Fahne *f* (a. v. einer Feder); **~bandoler** *n* Fahnenband *n*, Fahnenkoppel *f*; **~bærer** *c* Fahnenträger *m*; **~ed** *c* Fahneneid *m*; **~hylster** *n* Fahnenfutteral *n*, Fahnenüberzug *m*; **~indvielse** *c* Fahnenweihe *f*; **~junker** *c* Fahnenjunker *m*; **~sko** ⚔ *c* Fahnenschuh *m*; **~stang** *c* Fahnenstange *f*.

***Fang** *n* Schoß *m*.

Fang... (fæ'ns...) in Zſ.-ſſgn: **~arm** *c* Zool. Fangarm *m*; **~ben** *n* Fangbein *n*; **~bæger** *n* Fangbecher *m*; **~*skind** *n* Schurzfell *n*; **~snor** ⚔ *c* Fangſchnur *f*; **~traad** *c* Zool. Fangfaden *m*.

Fange (fæ'ns-ᵉ) *c* Gefangene(r) *s.*; tage En til ~ j-n gefangen nehmen; give sig til ~ ſich gefangen geben. [Griller Grillen fangen.]

fange (fæ'ns-ᵉ) fangen; *fig.* ~

Fange... in Zſ.-ſſgn: **~dæmning** *c* (Waſſerbau) Fangdamm *m*; **~line** ⚓ *c* Fangleine *f*, Fangſtrick *m*; **~vogn** *c* Gefangenwagen *m*; **~vogter** *c* Gefangenwärter *m*.

Fangenskab (~ᵉn-ſgɑ'ſb) *n* Gefangenſchaft *f*; i ~ gefänglich.

Fanger (~ᵉr) *c* Fänger *m*.

Fangst (fæns|ſt) *c* Fang *m*; (Jagd) give ~ abfangen, abknicken; **~præmie** *c* Fangprämie *f*; **~redskaber** *n/pl.* Fanggerät *n*.

***Fann** *c* Schneewehe *f*.

***Fant** *c* Landſtreicher, Zigeuner *m*.

fantasere (fæn-tᵃ-ſē'l-rᵉ) phantaſieren; ſchwärmen; frei ſchaffen; irrereden.

Fantasi (~ſi'l) *c* Phantaſie *f*; Einbildungskraft *f*; Geiſtesſchöpfung *f*; Trugbild *n*.

Fantast (fæn-tæ'ſt) Phantaſt, Schwärmer, Träumer *m*.

fantastisk (~tæ'-ſdiſt) phantaſtiſch, ſchwärmeriſch; ſonderbar.

***Far** *n/pl.* Spur *f*; Gleis *n*.

Far...[1] (fɑ'r...) in Zſgn: **~broder** *c* Vatersbruder *m*; **~fader** *c* Vaterſvater *m*; **~lil** (fær-li'l) *c* Väterchen *n*; Gevatter *m*; **~moder** (fɑ'r...) *c* Vatersmutter *f*.

Far...[2] (fɑ'r...) in Zſ.-ſſgn: **~dag** *c* Umziehtag *m*; **~sot** *c* Seuche *f*; **~tøj** *n* Fahrzeug *n*; **~vand** *n* Fahrwaſſer *n*; *fig.* være i sit rette ~vand in ſeinem Fahrwaſſer ſein.

farbar (fɑ'r-bɑ|r) fahrbar; **F.~hed** *c* Fahrbarkeit *f*.

Fare (fɑ'-rᵉ) *c* Gefahr, Fährnis *f*; staa i ~ (for) Gefahr laufen; med ~ for auf die Gefahr hin.

fare... in Zſgn: **~fri** gefahrlos; **~fuld** gefahrvoll; **~truende** gefahrdrohend; **~truet** gefährdet.

fare[1] (fɑ'-rᵉ) fahren; **~op til Himlen** med En mit j-m übel fahren; ~ vild ſich verirren; far vel! (fɑ|r-wæ'l) adieu! lebe wohl!; **~nde Svend** fahrender Schüler.

fare[2] (fɑ'-rᵉ) (v. Säuen) ferkeln.

faren (fɑ'-rᵉn): være vel, ilde ~ med noget gut, ſchlecht bei (mit) et. fahren, gut, übel daran ſein.

farlig (fɑ'r-li) gefährlich; F *fig.* gefährlich, gewaltig; **F.~hed** *c* Gefährlichkeit *f*.

Farmaceut (fær-mæ-ſē'u|t) *c* Pharmazeut, Arzneikundige(r) *m*.

Farmaci (~ſi'l) *c* Pharmazie *f*.

Fars (fɑ|rs) *c* Füllſel, Füllfleiſch *n*.

Fart (fɑ|rt) *c* Eile, ⚓ Fahrt *f*; 🚂 ⚓ Fahrt, Reiſe *f*; i al ~ in aller Eile. [herſchweifen.]

farte (fɑ'r-dᵉ): ~ omkring um-

Farve (fă'r-wᵉ) *c* Farbe *f*; **skifte ~** die Farbe verändern, wechseln.

Farve..., farve... in Zssgn: **~afskygning** *c* Farbenabstufung *f*; **~blanding** *c* Farbenmischung *f*; **~blind** *a.* farbenblind; **~brydning** *c* Farbenbrechung *f*; **~glans** *c* Farbenglanz *m*; **~lade** *c* Farbenkasten *m*, Farbenschachtel *f*; **~løs** *a.* farblos; **~paalægning** *c* Farbenauftrag *m*; **~plante** *c* Färbekraut *n*; **~pragt** *c* Farbenpracht *f*; **~sans** *c* Farbensinn *m*; **~skifte** *n* Farbenveränderung *f*; Farbenwechsel *m*; **~stift** *c* Farb(en)stift *m*; **~straalende** *a.* farbenschillernd; **~tryk** *n* Farbendruck *m*, Farbenbild *n*; **~træ** *n* Farbholz *n*; **~visse** ♀ *c* Färbeginster *m*; **~ægte** *a.* farbecht.

farve (fă'r-wᵉ) färben (auch *fig.*); **~s** sich färben; **~ af** abfärben; **~ op** auffärben.

Farvel (făr-wǣ'l) *n* Adieu, Lebewohl *n.*

Farver (fă'r-wᵉr) *c* Färber *m.*

Farveri (făr-wᵉ-rī'|) *n* Färberei *f.*

farvet (fă'r-wᵉ*dh*) gefärbt (*a. fig.*).

Farvning (fă'rw-nĕnß) *c* Färbung *f.*

Fasan (fă-ßā'|n) *c* Fasan *m*; **~gaard** *c* Fasanerie *f.*

Faskine ⚔ (fă-ßgī'-nᵉ) *c* Faschine *f.*

fast[1] (făßt) fest; **faa ~ Fod** festen Fuß fassen; ❀ **være paa ~e Hænder** in festen Händen sein; **sætte En ~ j-n** festnehmen, verhaften.

fast[2] (făßt) fast, beinahe.

Fast..., fast... (fă'ßd...) in Zssgn: **~binde** *v/a.* festbinden, festknüpfen; **~groet** *a.*: **som ~groet** wie festgewurzelt, wie angewurzelt; **~gøre** *v/a.* festmachen, festbinden; **~holde** *v/a. fig.* festhalten; **~kile** *v/a.* festkeilen; **~land** *n* Festland *n*; **~lands-** festländisch; **~nagle** *v/a.* festnageln; **~slaa** *v/a. fig.* feststellen; **~sætte** *v/a. fig.* festsetzen; **~sættelse** *c* Festsetzung *f* (*a. fig.*); Feststellung *f*; **~trylle** *v/a.* festbannen.

faste (fā'-ßdᵉ) fasten; **~nde** (~nᵉ) nüchtern; **paa ~nde Hjerte** mit nüchternem Magen; **~nde Tilstand** *c* Nüchternheit *f.*

Faste (fā'-ßdᵉ) *c* Fasten *pl.*; **~dag** *c* Fasttag *m*; **~dags-** fasttäglich; **~kringle** *c* Fastbrezel *f*; **~mad** *c* Fastenspeise *f*; **~prædiken** *c* Fastenpredigt *f.*

Fastelavn (fă-ßdᵉ-lau͡'|n) *c* Fastnacht *f*, Fastelabend *m*; **Fastelavnsmandag** (~lau͡'n|ß-măn|dă) *c* Fastnachtsmontag *m.*

Faster (fă'-ßdᵉr) *c* Vatersschwester, Base, Muhme *f.*

Fasthed (fă'ßd-hē|*dh*) *c* Festigkeit *f.*

fastne, fastnes (~nᵉ[ß]) sich festigen.

fat (făt): **det er ikke saaledes ~** es verhält sich nicht so; **hvorledes er det ~ med dig?** wie geht's dir?; **det er galt ~ med ham** er ist übel daran, es steht schlecht um ihn; **faa ~ paa noget** einer Sache habhaft werden, etwas erwischen; **gribe ~ paa** anfassen; **tage ~ paa** anfassen, angreifen; anfangen.

fatal (fă-tā'|l) fatal, schlimm.

Fatalisme (fă-tă-lī'ß-mᵉ) *c* Fatalismus, Verhängnisglaube *m.*

Fatalist (~lī'ßt) *c* Fatalist *m.*

Fatalitet (~lī-tē'|t) *c* Fatalität *f*, Verhängnis, Mißgeschick *n.*

Fata Morgana (fā'-tă-mŏr-gā'-nă) *n* Fata Morgana, Luftspiegelung *f.*

Fatning (fă'd-nĕnß) *c* Fassung *f*; **bevare sin ~** die Fassung behalten; **tabe sin ~** die Fassung verlieren.

fatte (fă'-dᵉ) fassen, begreifen; **~sig** sich fassen.

Fatteevne (~æu͡-nᵉ) *c* Fassungsgabe, -kraft *f*, -vermögen *n.*

fattelig (~lī) faßlich, begreiflich; **F~hed** *c* Faßlichkeit *f.*

fattes (fă'-dᵉß) fehlen, mangeln.

fattet (fă'-dᵉt) *fig.* gefaßt; **F~hed** *c* Gefaßtheit *f.*

fattig (fă'-dĭ) arm, dürftig, armselig; ~ paa Aand arm an Geist.

Fattig... in Zsgn: **~blok,** *c* Armenbüchse *f*; **~forstander** *c* Armenaufseher *m*; **~forsørgelse** *c* Armenpflege *f*; **~gaard** *c* Armenanstalt *f*; **~hus** *n* Armenhaus *n*; **~kasse** *c* Armenkasse *f*; **~lem** *n* Armenhäusler *m*; **~skat** *c* Armengelder *pl.*, Armensteuer *f*; **~væsen** *n* Armenwesen *n*, Armenpflege *f*.

Fattigdom (~dŏm|) *c* Armut, Armseligkeit, Dürftigkeit *f*.

***fattigslig** schäbig.

faur, faver s. fager.

Favn (fāu|n) *c* Faden *m*, Klafter *f*; en ~ Hø ein Arm voll Heu.

Favn..., **favn...** (fāu'n...) in Zsgn: **~sætte** *v/a.* in Klaftern setzen; **~tag** *n* Umarmung *f*.

favne (fāu'-nᵉ) umarmen, umfassen.

Favne..., **favne...** (fāu'-nᵉ...) in Zsgn: **~-** klafterig; **~brænde** *n* Klafterholz *n*; **~høj** *a.* klafterhoch; **~maal** *n* Klaftermaß *n*; Klafterrahmen, Klafterstock *m*; **~stykke** *n* Scheit *n*; **~vis** *adv.* klafterweise.

Fe (fē|) *c* Fee *f*; **~dronning** *c* Feenkönigin *f*; **~eventyr** *n* Feenmärchen *n*; **~rige** *n* Feenland, Feenreich *n*; **~verden** *c* Feenwelt *f*.

feagtig (fe'|-ăg-dĭ) feenartig, feenhaft. [~ fiebern.]

Feber (fe'|-bᵉr) *c* Fieber *n*; have

Feber..., **feber...** in Zsgn: **~bringende** *a.* fiebererregend; **~fantasier** *c/pl.* Fieberwahn(sinn) *m*; **~fri** *a.* fieberfrei; **~gysen** *c* Fieberschauer *m*; **~hed** *a.* fieberheiß, fiebernd; **~hede** *c* Fieberglut, -hitze *f*; **~kulde** *c* Fieberfrost *m*, -kälte *f*; **~luft** *c* Fieberluft *f*; **~stillende** *a.* fieberstillend.

feberagtig (~ăg-dĭ) fieberhaft (*a. fig.*)

febrilsk (fē-brī'|lsk) fieberhaft.

Februar (fē-brū-ā'|r) *c* Februar *m*.

Fed (fēdh) *n* (Garn-)Fitze *f*; **~baand** *n* Fitzband *n*, Fitzfaden *m*.

fed (fe|*dh*) fett, feist; F det er mig lige ~t (fēt) es ist mir Wurst.

fedagtig (fe'*dh*-ăg-dĭ) etwas fett.

fedde (fe'-*dh*ᵉ) Garn sitzen.

fede (fē'-*dh*ᵉ) mästen; blive fed, ~s fett, gemästet werden.

Fede... in Zsgn: **~kalv** *c* Mastkalb *n*; **~kvæg** *n* Mastvieh *n*; **~skue** *n* Fettmarkt *m*; **~sti** *c* Maststall *m*; **~stud** *c* Mastochs *m*; **~svin** *n* Mastschwein *n*; **~tid** *c* Mastzeit *f*; **~varer** *c/pl.* Fettwaren *f/pl.*

Fedhed (fe'*dh*-hē|*dh*) *c* Fettigkeit *f*; Fettheit *f*. [agtig.]

fedladen (fe'*dh*-lă|-*dh*ᵉn) s. fed-

Fedme (fe'*dh*-mᵉ) *c* Fettigkeit *f*.

Fedning (fe'*dh*-nĕns) *c* Mast, Mästung *f*. [te ~ Fett ansetzen.]

Fedt (fēt) *n* Fett, Schmalz *n*; sætFedt..., fedt... (fe'd...) in Zs.-sgn: **~dannelse** *c* Fettbildung *f*; **~finne** *c* Fettflosse *f*; **~gaas** *c* Fettgaus *f*; **~holdig** *a.* fetthaltig; **~kirtel** *c* Fettdrüse *f*; **~læder** *n* Schmierleder *n*; **~læderstøvle** *c* Schmierstiefel *m*; **~(e)plet** *c* Fettfleck(en) *m*; **~prop** *c* Fettpfropfen *m* in der Haut; **~syge** *c* Fettsucht *f*; **~syre** *c* Fettsäure *f*. [abfetten.]

fedte (fe'-dᵉ) fetten, einfetten; ~ af

Fedte... (fe'-dᵉ...) in Zsgn: **~brød** *n* Schmalzbrot *n*; **~fad** *n*: F komme i ~fadet sich hineinreiten; bringe En i ~fadet j-n hineinlegen; **~grever** *c/pl.* Kochk. Fettgrieben *f/pl.*; **~lam** *n*: F bære ~lam huckepack tragen.

Fedtelse (fe'-dᵉl-sᵉ) *c* Schmiere *f*.

Fedteri (fe-dᵉ-rī'|) *n* Schmiererei *f*; *fig.* Knauserei *f*; Pfuscherei *f*.

fedtet (fe'-dᵉt) fettig, schmierig; *fig.* knauserig.

***Feier** *c* Reihentanz *m*.

Fejde (fāi'-dᵉ) *c* Fehde *f*; **~brev** *n* Fehdebrief *m*; **~bud** *n* Fehdebezeichen *n*; **~handske** *c* Fehdehandschuh *m*.

fejde (fāi'-dᵉ) fejden.

feje (fāi'-ᵉ) fegen, kehren; ~nde (~nᵉ) *fig.* rasch, flott; ~ noget af et. abfegen; *fig.* ~ En af j-n kurz abfertigen; ~ bort wegfegen; ~ sammen zſ.-fegen; ~ud ausfegen.

Feje... in Zſgn: ~kone *c* Kehrfrau *f*; ~kost *c* Kehrbeſen *m*; ~skarn *n* Kehricht *m* (*n*); ~spaan *c* Müllſchippe *f*.

Fejer (fāi'-ᵉr) *c* Feger *m*.

fejg (fāi) feig(e), feigherzig; ~ Person *c* Feigling *m*; **Fejghed** (fāi'-hᵉl*dh*) *c* Feigheit *f*.

Fejl (fāi|l) *c* Fehl *m*; Fehler *m*.

fejl (fāi|l) verkehrt, falſch, unrichtig; *adv.* verkehrt, fehl, irre; dømme ~ falſch urteilen; føre ~ irreführen, irreleiten; gaa ~ fehlgehen, irregehen; gaa ~ af hinanden ſich verfehlen; skyde ~ fehlſchießen; slaa ~ fehlſchlagen, mißlingen; tage ~ (ſich) irren.

Fejl..., **fejl...** (fāi'|...) in Zſ.-ſgn: ~dannelse *c* Fehlbildung *f*; ~fri *a.* fehlerfrei, fehlerlos; ~frihed *c* Fehlerfreiheit, Fehlerloſigkeit *f*; ~fuld *a.* fehlerhaft; ~greb *n* Fehlgriff *m*; ~regning ✠ *c* Fehlbetrag *m*, Fehlſumme *f*; ~skud *n* Fehlſchuß, Fehler *m*; ~slag *n* Fehlſchlag *m*; ~slutning *c* Fehlſchluß *m*; ~tagelse *c* Irrtum *m*, Irrung *f*; ~trin *n* Fehltritt *m* (auch *fig.*); ~tryk *n* Fehldruck *m*; ~træk *n* Fehlzug *m*.

fejlagtig (fāil-ā'g-dⁱ) fehlerhaft, irrig, irrtümlich; **F.~hed** *c* Fehlerhaftigkeit *f*.

fejlbar (fāi'l-bā|r) fehlbar; **F.~hed** (~bār...) *c* Fehlbarkeit *f*.

fejle (fāi'-lᵉ) fehlen, irren; hvad ~r du? was fehlt dir?

Fejning (fāi'-nēng) *c* Fegen *n*.

fejr (fāi|r) ſchön, blühend.

fejre (fāi'-rᵉ) feiern, feſtlich begehen; ~t gefeiert.

***Feld** *c* Pelz *m*; Fell *n*.

***Fele** F *c* Geige, Fiedel *f*.

Felt[1] (fāl|t) *c* Feld *n*; drage i ~en ins Feld, zu Felde ziehen; ~apotek (fā'ld...) *n* Feldapotheke *f*; ~artilleri *n* Feldartillerie *f*; ~bageri *n* Feldbäckerei *f*; ~batteri *n* Feldbatterie *f*; ~flaske *c* Feldflaſche *f*; ~herre *c* Feldherr *m*; ~køkken ⚔ *n* Feldküche *f*; ~læge *c* Feldarzt *m*; ~post ⚔ *c* Feldpoſt *f*; ~præst *c* Feldprediger *m*; ~raab ⚔ *n* Feldgeſchrei *n*, Loſung *f*; ~seng *c* Feldbett *n*; ~slag *n* Feldſchlacht *f*; ~tegn ⚔ *n* Feldzeichen *n*; ~tjeneste ⚔ *c* Felddienſt *m*; ~tjenstøvelse *c* Felddienſtübung *f*; ~vagt *c* Feldwache *f*.

Felt[2] (fāl|t) *n* Feld, Fach *n*; Gefem (fæm|) fünf; han kan ikke tælle til ~ er kann nicht (bis) drei zählen; lade ~ være lige fünf gerade ſein laſſen; være ved sine fulde ~ ſ.-e fünf Sinne beiſammen haben; ~ Slags fünferlei.

Fem (fæm|) *c* Fünfer *m*.

Fem..., **fem...** (fæ'm[|]...) in Zſgn: ~aarig *a.*, ~aars- fünfjährig; ~armet *a.* fünfarmig; ~bladet *a.* fünfblätt(e)rig; ~cifret *a.* fünfſtellig; ~delt *a.* fünfteilig; ~dobbelt, ~fold *a.* fünffach, fünffältig; ~hundrede fünfhundert; den ~hundrede der, die, das fünfhundertſte *n*; ~kant *c* Fünfeck *n*; ~kantet *a.* fünfeckig; ~sidet *a.* fünfſeitig; ~strenget *a.* fünfſaitig; ~tal *n* Fünf *f*; ~tommers- fünfzöllig.

Femmer (fæ'm|-ᵉr) *c* Fünfer *m*, Fünf *f*.

femte (fæ'm-dᵉ) fünft; for det ~ Femtedel (~dē|l) *c* Fünftel *n*.

femten (fæ'm-d[ᵉ]n) fünfzehn.

femtende (~d[ᵉ-]nᵉ) fünfzehnt; for det ~ fünfzehntens.

Fennikel ♀ (fæ'n|-i-gᵉl) *c* Fenchel *m*.

Ferie (fē'|-ri-ᵉ) *c* Ferien *pl.*; ~tid *c* Ferienzeit *f*.

ferm (fær|m) geſchickt, tüchtig.
Fernis (fæ'r-niß) *c* Firnis *m.*
fernisere (fær-ni-ße'l-re) firniſſen.
Fernisering (‚rēns) *c* Firniſſen *n.*
fersk (færßk) ungeſalzen; ‚ Vand ſüßes Waſſer; paa ‚ Gerning auf friſcher Tat; **F.hed** *c* Ungeſalzenheit *f.*
Fersken (fæ'r-ßge'n) *c* Pfirſich *m*; ‚træ *n* Pfirſichbaum *m.*
Ferskvandsfisk (fæ'rßg-wänß-fēßk) *c* Süßwaſſerfiſch *m.*
Fest (fæßt) Feſt *n*, Feier *f*; ‚aften (fæ'ßd...) *c* Feſtabend *m*; ‚dag *c* Feſttag, Feiertag *m*; ‚dragt *c* Feſtanzug *m*; ‚klædning *c* Feſtkleid *n*; ‚tog *n* Feſtzug *m.*
festlig (fæ'ßd-li) feſtlich, feierlich; **F.hed** *c* Feſtlichkeit, Feierlichkeit *f.*
Fibel (fi'l-bel) *c* Fibel *f.*
Fiber (fi'l-be'r) *c* Fiber, Faſer *f.*
Fidibus (ff'-di-büß) *c* Fidibus *m.*
Fif (fif, fēf) *n* Pfiff, Kniff *m.*
fiffig (fi'f-i, fe'f-i) pfiffig; **F.hed** *c* Pfiffigkeit *f.*
Fifflkus F (‚küß) *c* Pfiffikus *m.*
***Fig** *c* Ohrfeige *f.*
Figen (fi'-ghe'n) *c* Feige *f*; ‚blad *n* Feigenblatt *n*; ‚træ *n* Feigenbaum *m.*
Figur (fi-gū'|r) *c* Figur, Geſtalt *f.*
figurlig (‚li) figürlich, bildlich.
Fikke F (fe'-ge) *c* Hoſentaſche *f.*
fiks (fēgß) fix; ſchnell, gewandt; feſt; ‚ og færdig fix und fertig.
Fikser...(fēg-ße'|r...) in Zſſgn: ‚billeden Vexierbild *n*; ‚laas *c* Vexierſchloß *n*; ‚spejl *n* Vexierſpiegel *m.*
fiksere (‚ße'|-re) vexieren, foppen.
Fiksfakseri F (figß-fägß-e-ri'|) *n* Hokuspokus *m.* [Fixſtern *m.*]
Fiksstjerne (fe'g-ßdjær-ne) *c*
Fil (fil|) *c* Feile *f*; ‚(e)hugger (ff'-le...) *c* Feilenhauer *m*; ‚hugning *c* Feilenhauen *n*; ‚(e)klo *c* Feilkloben *m*, Feilkluppe *f*; ‚skrue *c* Feilſtock *m*; ‚spaaner *c/pl.* Feilſpäne *m/pl.*; ‚strøg *n* Feilſtrich *m.*
file (ff'-le) feilen; ‚ paa noget an et. feilen (*a. fig.*).
filere (ff-le'|-re) filieren.
Filering (‚rēns) *c* Filet *n.*
Filial ✾ (fi-li-a'|l) *c* Filiale *f*, Zweiggeſchäft *n.*
Filipens (‚pæ'n|ß) *c* Finne *f*; fuld af ‚er finnig.
Filippine (‚pi'-ne) *c* (Spiel) Vielliebchen *n*; spille ‚ V. eſſen.
***Fille** *c* Lumpen *m.*
Filister (fi-li'-ßde'r) *c* Philiſter, Spießbürger *m.* [gerlich.]
filistrøs (fi-li-ßdrø'|ß) ſpießbür-
Filolog (ff-lō-lō'|*gh*) *c* Philolog(e), Sprachforſcher *m.*
Filologi (‚lō-gi'|) *c* Philologie *f.*
Filosof (‚sō'f) *c* Philoſoph, Weltweiſe(r) *m.* [Weltweisheit *f.*]
Filosofi (‚ßō-ff'|) *c* Philoſophie,
Filt (fil|t) *c* (*n*) Filz *m*; af ‚, ‚filzen; ‚hat (ff'ld...) *c* Filz(hut) *m*; ‚klæde *n* Filztuch *n*; ‚sko *c* Filzſchuh *m.* [filzen.]
filte (ff'l-de) filzen; ‚s, ‚ sig ſich]
Filter (ff'|l-te'r) *n* Filter *m* (*n*).
Filteri (fil-te'-ri'|) *n* Verworrenheit *f*; *fig.* Verwicklung *f.*
filtet (‚te't) filzig.
filtre (‚tre') ſitzen, verwirren; ‚t verworren; *fig.* verwickelt.
filtrere (‚tre'|-re) filtrieren.
Filtrering (‚rēns) *c* Filtrierung *f.*
Filur (fi-lū'|r) *c* Schelm, Gaudieb *m.* [merei *f.*]
Filureri (fi-lū-re-ri'|) *n* Schel-
fimre (fe'm-re) flimmern.
Fimrehaar (‚hør) *n/pl.* Flimmerhaare *n/pl.*
fimse P (fe'm-ße) fieſten.
fin (fi|n) fein, zart.
Fin..., **fin...** (ff'n...) in Zſſ.-ſtgn: ‚følelse *c* Feinfühligkeit *f*, Zartgefühl *n*; ‚følende *a.* zartfühlend, feinfühlig; ‚skaaren *a.* feingeſchnitten; ‚traadet *a.* feinbrähtig, feinfäbig. [ſtück *n.*]
Finale (ff-na'-le) *c* Finale, Schluß-

Finans... (fī-nă'n|ß...) in Zs.-stgn: **~aar** *n* Finanzjahr, Etat(s)jahr *n*; **~lovbehandling** *c* Etat(s)beratung *f*; **~mand** *c* Finanzmann *m*.

Finanser (~ᵉr) *pl.* Finanzen *pl.*

finde (fĕ'-nᵉ) finden, ausfindig machen; befinden; **~ for godt** für gut befinden; **~ paa noget** et. erfinden, auf et. verfallen; **~ ud af noget** sich aus et. (heraus)finden; **~ sig i noget** sich in et. finden, sich et. gefallen lassen; **~ sig til Rette i noget** sich in etwas zurechtfinden; **~s** sich finden; gefunden werden.

Finde... in Zs.-stgn: **~løn** *c* Finderlohn *m*; **~sted** *n* Fundstelle *f*.

Finder (fĕ'-nᵉr) *c* Finder *m*.

Finer (fī-nē'|r) *n* Furnier *n*.

finere (fī-nē'|-rᵉ) furnieren.

Finger (fĕ'ns|-ᵉr) *c* Finger *m*; *fig.* **se igennem Fingre med En j-m** durch die Finger sehen; **se En paa Fingrene j-m** auf die Finger sehen.

Finger..., finger... (fĕ'ns-ᵉr...) in Zssgn: **~byld** *c* Fingerwurm *m*; **~bøl** *n* Fingerhut *m* (auch ♀); **~ende** *c* Fingerkuppe *f*; **~færdighed** *c* Fingerfertigkeit *f*; **~nem** *a.* fingerfertig; **~nemhed** *c* Fingerfertigkeit *f*; **~peg** *n* Fingerzeig *m*; **~ring** *c* Fingerring *m*; **~spids** *c* Fingerspitze *f*; **~sætning** ♪ *c* Fingersatz *m*; **~*top, ~*tup** *c* = **~ende**; **~tut** *c* Fingerhut *m*; **~*vante** *c* wollener Handschuh.

fingere (fĕns-gē'|-rᵉ) fingieren, erdichten, annehmen.

fingerere (~ᵉ-rē'|-rᵉ) fingern, F fingerieren.

fingret (fĕ'ns-rᵉt) fingerig, gefingert.

Finhed (fī'n-hē|*dh*) *c* Feinheit *f*.

Finke (fĕ'ns-gᵉ) *c* Fink *m* (Vogel); **~træk** *n* Finkenstrich *m*.

Finkel(jokum) P(fĕ'ns-gᵉl-jŏ-kŏm) *c* Fusel(branntwein) *m*.

Finker (fĕ'ns-gᵉr) *pl.* Kochk. gehackte Leber und Lunge.

Finne[1] (fĕ'-nᵉ) *c* Flosse *f*.

Finne[2] (fĕ'-nᵉ) *c* Finne, Pustel *f*.

Finne[3] (fĕ'n|-ᵉ), **Finlænder** (fĕ'nlǣn|-ᵉr) *c* Finne *m*.

finnet (fĕ'-nᵉt) finnig.

finsk (fĕn|ßk) finnisch.

Finte (fĕ'n-dᵉ) *c* Finte *f*.

Fiol, Fiolin s. Viol, Violin.

Fip (fĕp) *c* Spitze *f*, Zipfel *m*; **~skæg** *n* Spitzbart *m*.

Fir..., fir... (fī'r..., fī'r...) in Zssgn: **~armet** *a.* vierarmig; **~benet** *a.* vierbeinig, vierfüßig; **~bladet** *a.* vierblätterig; **~delt** *a.* vierteilig, vierspaltig; **~dobbelt** *a.* vierfach, vierfältig; **~føddet** s. **~benet**; **~føddet Dyr** *n* Vierfüßer *m*; **~hændet**, ♪ **~hændig** *a.* vierhändig; **~kant** *c* Viereck *n*; **~kantet** *a.* viereckig; **~kløver** *c* (*n*) vierblätteriges Kleeblatt; **~kort** *n* Vierblatt *n*; **~liniet** *a.* vierzeilig; **~radet** *a.* vierreihig; **~sidet** *a.* vierseitig; **~skaaren** *a.* vierschrötig, untersetzt; **~spand** *n* Viergespann *n*, Viererzug *m*; **~spænder** *c* Vierspänner *m*; **~spændig** *a.* vierspännig; **~tal** *n* Vierzahl, Vier *f*.

fire[1] (fī'-rᵉ) vier; **~ og ~, ~ ad** Gangen je vier, je vier und vier; **køre med ~** mit vieren fahren.

fire[2] ⚓ (fī'-rᵉ) *v/a.* vieren, loslassen.

Fire..., fire... in Zssgn: **~aarig** *a.*, **~aars-** vierjährig: **~binds-** vierbändig; **~fingret** *a.* vierfingerig; **~gangshane** ⚙ *c* Vierweghahn *m*; **~hundrede** vierhundert; **den ~hundrede** der, die, das vierhundertste; **~knaps-** vierknöpfig; **~tusind(e)** viertausend; **~vinget** *a.* vierflügelig.

Firma (fĕ'r-mă) *n* Firma *f*; **under ~** in Firma.

firs(indstyve) (fī'|rß[-ĕnß-tū-wᵉ]) achtzig; **~aarig** (~ǣ|-rī) achtzigjährig.

firsindstyvende (‚vᵉ-nᵉ) achtzigst.
Fis P (fi|ß) *c* Fiest *m*.
fise P (fi'-ßᵉ) fiesten.
Fisk[1] (fęßk) *c* Fisch *m*.
Fisk[2] (fęßk) *c* Kartensp. Fische *f* (Spielmarke).
Fiske... (fę'-ßgᵉ...) in Zsgn: ‚avl *c* Fischzucht *f*; ‚ben *n* Fischgräte *f*; Fischbein *n*; af ‚ben, ‚bensfischbeinern; ‚blod *n* Fischblut *n* (auch *fig.*); ‚bolle *c* Fischkloß *m*; ‚dam *c* Fischteich, Fischweiher *m*; ‚dræt *c* Fischzug *m*; ‚fangst *c* Fischfang *m*; ‚*grejer *pl.* Fischzeug *n*; ‚krog *c* Angelhaken *m*, Fischhaken *m*; ‚leg *c* Fischlaich *m*; ‚lim *c* Fischleim *m*; ‚redskaber *n/pl.* Fischgerät *n*; ‚ret *c* Fischgericht *n*; ‚ske *c* Fischkelle *f*, Fischlöffel *m*; ‚stime *c* Fischzug *m*; ‚torv *n* Fischmarkt *m*; ‚yngel *c* Fischbrut *f*; ‚øje *n* Fischauge *n*; ‚ørn *c* Fischadler *m*.
fiske (fę'-ßgᵉ) fischen; *fig.* ‚i rørt Vande im Trüben fischen.
Fisker (fę'-ßgᵉr) *c* Fischer *m*; ‚baad *c* Fischerboot *n*, ‚lahn *m*; ‚kælling *c* Fischweib *n*; ‚leje *n* Fischerdorf *n*.
Fiskeri (fę-ßgᵉ-ri'|) *n* Fischerei *f*.
Fistel (fi'-ßdęl) *c* Fistel *f*; ‚stemme *c* Fistelstimme *f*.
Fjante (fjä'n-dᵉ) *c* Narr, Tor *m*.
Fjanteri (fjän-dᵉ-ri'|) *n* Albernheit *f*.
fjantet (fjä'n-dᵉdh), **fjantevorn** (‚dᵉ-wɔ|rn) albern, läppisch.
Fjas (fjɑ|ß) Scherz *m*, Tändelei *f*.
fjase (fjɑ'-ßᵉ) scherzen, tändeln.
Fjaseri (fjɑ-ßᵉ-ri'|) *n* Tändelei *f*.
Fjed (fjędh) *n* Schritt, Tritt *m*.
Fjeder (fęlr) *c* Feder *f*.
Fjeder..., **fjeder...** (fę'r...) in Zsgn: ‚haard *a.* (Stahl) federhart; ‚haardhed *c* Federhärte *f*; ‚knap *c* Federknopf *m*; ‚kraft *c* Federkraft *f*; ‚madras *c* Federmatratze *f*; ‚vægt *c* Federwage *f*.
fjedre (fę'-rᵉ) federn.
Fjedring (fę'-rĕns) *c* Federung *f*.
Fjeld ſ. Fjæld.
Fjende (fję'-nᵉ), ***Fiende** *c* Feind *m*; ‚land *n* Feindesland *n*.
fjendsk (fjęn|ßk) feindlich, feindselig, abholb. [schaft *f*.]
Fjendskab (fję'n-ßgɑ|b) *n* Feind-
fjendtlig (fję'nd-lĭ) feindlich, feindselig; F.hed *c* Feindseligkeit *f*.
Fjer (fęlr) *c* Feder *f*.
Fjer..., **fjer...** (fę'r...) in Zsgn: ‚bold *c* Federball *m*; ‚busk *c* Federbusch *m*; ‚dyne *c* Federbett *n*; ‚ham *c* Federkleid *n*; ‚kost *c* Federbesen *m*; ‚kræ *n* Federvieh, Geflügel *n*; ‚let *a.* federleicht; ‚løs *a.* federlos; ‚pynt *c* Federschmuck *m*; ‚skifte *n* Federwechsel *m*; ‚tæppe *n* Federdecke *f*; ‚vildt *n* Federwild *n*; ‚vinge *c* Federwisch *m*. [viertens.]
fjerde (fjä'-rᵉ) viert; for det ‚.
Fjerdedel (‚dęl) *c* Viertel *n*; ‚node (‚dęl...) *c* Viertelnote *f*; ‚takt *c* Vierteltakt *m*.
Fjerding (fjä'-rĕns) *c* Viertel *n*.
Fjerding..., **fjerding...** in Zsgn: ‚aar *n* Vierteljahr *n*; ‚aarlig *a.* vierteljährlich; ‚kar *n* Viertel *n*; ‚vej *c* Viertelmeile *f*; halv ‚vej *c* Viertelstunde *f*.
Fjerdingspund (fjä'-rĕnßß-pun|) *n* Viertelpfund *n*. [legen.]
fjern (fjæ'rn) fern, entfernt, ent-
fjerne (fjæ'r-nᵉ) entfernen.
Fjernhed (fjæ'rn-hędh) *c* Ferne, Entferntheit, Entlegenheit *f*.
Fjog (fjögh) *n* Einfaltspinsel *m*.
fjoget (fjö'-ghᵉdh) einfältig.
fjollet (fjö'-lᵉdh) blödsinnig; F.hed *c* Blödsinn *m*.
fjong (fjöns) fein, flott, schmuck.
Fjor (fjö|r) : i ‚ im vorigen Jahr.
Fjord (fjö|r) *c* Förde *f*, Meerbusen *m*. [jährig.]
fjorgammel (fjö'r-gä-mᵉl) vor-
fjorten (fjö'r-dᵉn) vierzehn; om

~ Dage in vierzehn Tagen; i Dag ~ Dage heute über vierzehn Tage; ~aarig vierzehnjährig.

fjortende (~ᵉ) vierzehnt; hver ~ Dag alle vierzehn Tage; for det ~ vierzehntens; **Fjortendedel** (~dēl) *c* Vierzehntel *n*.

fjottet (fjŏ'-dᵉt) beschmutzt; schlüpfrig; *fig.* einfältig.

Fjæl (fjæ̆l) *c* Brett *n*, Diele *f*.

Fjæld (fjæl) *n* Fels, Felsen *m*; ~*beite *c* Alm *f*; ~ben (fjæ'l...) *n* Anat. Felsenbein *n*; ~dal *c* Felsengrund *m*; ~kam *c* Felsengrat *m*; ~kløft *c* Felsenschlucht *f*; ~ryg *c* Felsenrücken *m*; ~*skar *n* Felsenschlucht *f*; ~skred *n* Felsensturz *m*; ~skrænt *c* Felsen(ab)hang *m*; ~sti *c* Felsenpfad *m*; ~top *c* Felsengipfel *m*.

fjæle (fjæ'-lᵉ) verbergen, verstecken.

Fjælle... (fjæ'-lᵉ...) in Zssgn: ~bod *c* Bretterbude *f*; ~bodsteater *n* Bretterbühne *f*.

***Fjære** *c* Ebbe *f*.

Fjært P (fjæ̆rt) *c* Furz *m*.

fjærte P (fjæ'r-dᵉ) farzen.

Fjæs (fjæ̆§) *n* Fratze *f*.

fjæse (fjæ'-§ᵉ) fasern.

Fjæsing (fjæ'-§ēns) *c* Petermännchen *n* (Fisch). [bel *m*.]

Fjæsk (fjæ§k) *n* Humbug, Schwindel.

***Fjøs** *n* Kuhstall *m*.

***flaa**[1] seicht.

flaa[2] (flæ̆) schinden, abhäuten.

Flaad (flŏ*dh*) *n* (Fischerei) Flöße *f*, Flott *n*; Med. Fluß *m*.

flaade (flæ̆'-*dh*ᵉ) Holz flößen.

Flaade (flæ̆'-*dh*ᵉ) *c* Flotte *f*; Floß *n*; ~bro *c* Floßbrücke *f*; ~fører, ~karl *c* Flößer *m*; ~mester *c* Floßmeister *m*; ~revu *c* Flottenschau *f*; ~tømmer *n* Floßholz *n*.

Flaadning (flŏ'*dh*-nēns) *c* Flößerei *f*. [Abhäuten *n*.]

Flaaning (flæ̆'-nēns) *c* Schinden,

***Flaas** *c* ungezogene Person.

***flaaset** ungezogen.

Flab P (flæ|b) *c* Flabbe *f*, Maul *n*; *fig.* Flaps, Lümmel *m*.

flabet (flæ'-bᵉ*dh*) slapsig, lümmelhaft; **F.hed** *c* Lümmelhaftigkeit *f*.

flad (flæ|*dh*) flach, eben, platt; *fig.* abgeflacht.

Flad..., **flad...** (flæ'*dh*...) in Zssgn: ~brystet *a.* flachbrüstig; ~brænder *c* Flachbrenner *m*; ~buet *a.* plattbogig; ~bundet *a.* flach, ohne Kiel (v. Schiffen); ~fisk *c/pl.* Plattfische *m/pl.*; ~hovedet *a.* flachköpfig; ~lus *c* Filzlaus *f*; ~*lændt *a.* flach, eben; ~næset *a.* plattnasig; ~orme *c/pl.* Plattwürmer *m/pl.*; ~sting *n* Plattstich *m*; ~trykning *c* Abplattung *f*; ~trykt *a.* plattgedrückt, abgeplattet.

Flade (flæ'-*dh*ᵉ) *c* Fläche, Ebene *f*; ~indhold *n* Flächeninhalt *m*; ~maal *n* Flächenmaß *n*; ~rum *n* = ~indhold. [flächen.]

flade (flæ'-*dh*ᵉ) Eisen flachen,

Fladhed (flæ'*dh*-hē|*dh*) *c* Flachheit, Plattheit *f*.

Flag (flæ|*gh*) *n* Flagge, Fahne *f*; ~ paa halv Stang Flagge auf Halbmast; hejse ~et die Flagge hissen; stryge ~et die Flagge streichen.

Flag... (flæ'*gh*...) in Zssgn: ~dug *c* Flaggenstoff *m*, ~tuch *n*; ~knap *c* Flaggenknopf *m*; ~skib *n* Flaggenschiff *n*; ~stang *c* Flaggenstange *f*. [lassen, ⚓ flaggen.]

flage (flæ'-*gh*ᵉ) die Flagge wehen

Flage (~) *c* (Eis-)Scholle *f*.

Flagermus (flæ'-*gh*ᵉr-mū|§) *c* Fledermaus *f*.

***flagne** abblättern. [*n*.]

Flagning (flæ'*gh*-nēns) *c* Flaggen

flagre (flæ'*gh*-rᵉ) flattern; (v. Licht, Feuer) flackern. [flacker *n*.]

Flagren (~rᵉn) *c* Geflatter *n*; Geflak (flæk) flach, eben; (v. Wasser) seicht. [umherschweifen.]

flakke (flæ'-gᵉ): ~ om irren.

*flakse: ~ med Vingerne mit den Flügeln schlagen.
Flamme (flă'-m^e) c Flamme, Lohe f.
flamme (flă'-m^e) flammen, lohen; ~t flammig, geflammt.
flamsk (flăm|ßk) flämisch, flamändisch.
Flane (flā'-n^e) c Kokette f.
flane (~) kokettieren, liebeln; ~t, ~vorn kokett, gefallsüchtig.
Flanel (flă-nă'l|) n s. Flonel.
Flanke (flă'ns-g^e) c Flanke, Seite f; ~angreb n Flankenangriff m.
flankere ⚔ (flăns-kē'|-r^e) flankieren.
Flaske (flă'-ßg^e) c Flasche f; fig. slaa sig til (paa) ~n sich dem Trunk ergeben; ~bakke c Flaschenuntersatz m; ~foder n Flaschenfutter n, -korb m; ~græskar n Flaschenkürbis m; ~hylde c Flaschenbrett n; ~hylster n Flaschenhülse f; ~prop c Flaschenstöpsel m; ~renser c Flaschenbürste f; ~skilt n Flaschenetikette f; ~træk ⊖ n Flaschenzug m; ~øl n Flaschenbier n.
flaske (flă'-ßg^e): ~ op mit der Flasche aufziehen; F ~ sig vonstatten gehen, Erfolg haben.
flattere (flă-tē'|-r^e) schmeicheln.
flau (flou|) s. flov.
Flegma (flă'gh-m^a) c Phlegma n.
flegmatisk (flăgh-mā'|-tĭßk) phlegmatisch, gleichgültig.
flektere (flăg-tē'|-r^e) Gram. flektieren, abwandeln.
flense (flæ̆'n-ß^e) den Walfisch flensen (Speck ausschneiden).
fler (flē|r), flere (flē'-r^e) mehr, mehrere; ~e Gange mehrmals.
Fler..., fler... (flē'r...) in Zs.-stzgn: ~aarig a. mehrjährig; ~armet a. mehrarmig; ~cifret a. mehrstellig; ~farvet a. mehrfarbig; ~foldig a. mehrfach; ~sidet a. mehrseitig; ~stavelses- mehrsilbig; ~stemmig a. mehrstimmig; ~tal n Mehrzahl, Mehrheit f; ~tydig a. mehrdeutig.
Flerhed (~hē|dh) c Mehrheit f.
flest (flē|ßt) meist.
Fletning (flæ̆'d-nĕns) c (Haar-) Flechte f, Geflecht n.
flette (flæ̆'-d^e) flechten; ~t Arbejde n Flechtarbeit f.
Fletter (~d^er) c Flechter m.
Fletværk (flæ̆'d-wæ̆rk) n Flechtwerk n.
Flid (flī|dh) c Fleiß m; Emsigkeit f; med ~ mit Fleiß, absichtlich.
Flig (flī|gh) c Zipfel m.
fliget (flī'-gh^et) zipfelig, ♀ zipfelförmig.
Flik (flĕk) c, Flikke (flĕ'-g^e) c Flick(en) m; Flikværk n Flickwerk n.
flikke (flĕ'-g^e) flicken; Schuhm. fleckeln, beflecken.
Flikker (~g^er) c Flicker m.
Flikkeri (flĕ-g^e-rī'|) n Flickerei f.
Flikning (flĕ'g-nĕns) c Flicken n.
flimre (flĕ'm-r^e) flimmern, flirren.
Flimren (~r^en) c Geflimmer n.
flink (flĕns|k) flink, rasch: freundlich, gefällig; tüchtig; Flinkhed (flĕ'nsg-hē|dh) c Flinkheit f; Gefälligkeit f; Tüchtigkeit f.
Flint[1] (flĕn|t) c Flint, Feuerstein, Kiesel m.
Flint[2] (flĕn|t) c Flinte f, Gewehr n.
Flint..., flint... (flĕ'nd...) in Zssgn: ~glas n Kieselglas n; ~haard a. kieselhart.
Flinte... (flĕ'n-d^e...) in Zs.-stzgn: ~laas c Flintenschloß n; ~sten c Feuerstein m; Flintenstein m.
Flip (flĕp) c Halskragen m; (Ohr-) Zipfel m.
*flire F lachen, grinsen.
Flis (flī|ß) c Splitter m.
Flise (flī'-ß^e) c Fliese, Platte f; ~gulv n Fliesenfußboden m, Estrich m (n).
flise (flī'-ß^e) spalten; ~t mit Fliesen belegt; gespalten.
Flitsbue (flĭ'ß-bŭ-^e) c Flitzbogen m, Armbrust f.

Flitter *n* (flī'-dᵉr) *n* Flitter *m*; ~glans *c* Flitterglanz *m*; ~guld *n* Flittergold *n*; ~stads *c* Flitterstaat *m*.

flittig (flī'-di) fleißig; emsig; Flittighed *c* Fleiß *m*.

Flod[1] (flō|*dh*) 1. Flut, Gezeit *f*. 2. Fluß *m*; ~anker (flō'*dh*...) *n* Flutanker *m*; ~bassin *n* Flußbecken *n*; ~bølge *c* Flutwelle *f*; ~dal *c* Flußebene *f*; ~fartøj *n* Flußfahrzeug *n*; ~hest *c* Flußpferd *n*; ~højde *c* Flußhöhe *f*; ~krebs *c* Flußkrebs *m*; ~seng *c* Flußbett *n*; ~sejlads *c* Fluß-(schiff)fahrt *f*; ~skildpadde *c* Flußschildkröte *f*; ~tid *c* Flutzeit *f*.

Flod[2] *n* s. Flaad.

Flok[1] (flōk) *c* Schar, Herde *f*, Schwarm, Haufe *m*, (von Vögeln) Flug *m*, Volk *n*.

Flok[2] (flōk) *c* Flocke *f*; ~silke *c* Flockseide *f*.

***Floke** *c* Verwicklung *f*.

***floke** verwickeln.

flokke (flō'-gᵉ): ~ sig, ~s sich (zusammen)scharen; flokkevis (~wi|s) haufen-, scharenweise.

***Floks(e)** *c* Wildfang *m*.

***flokse** ausgelassen sein.

Flom (flōm|) *c* (Tale~) Wortschwall *m*.

Flomme (flō'-mᵉ) *c* Flaum, Flom, Flomen *m*, Bauchfett, Nierenfett *n*; ~sild *c* Maatjeshering *m*.

Flonel (flō-nä'l|) *n* Flanell *m*.

Flor (flō|r) *c* Flor *m*; *fig.* Blüte *f*.

Flor (flō|r) *n* Flor *m*; af ~, ~sfloren, aus Flor.

Flor... (flō'r...) in Zſ.-ſetzgn: ~mel *n* Auszug-, Mundmehl *n*; ~vinge *c* Florfliege *f*.

florere (flō-rē'|-rᵉ) florieren, blühen. [degen *m*.]

Floret (~rä't) *c* Florett *n*, Stoß-

Flos (flōß) *n* Flaus *m*. [blume *f*.]

Floskel (flō'-ßgᵉl) *c* Floskel, Redeflosse (flō'-ßᵉ) rauh machen, rauhen; *v/n.* faserig werden; faſern; ~t faſerig.

flov (flōu|) flau, fade, abgeſchmackt; abgeſtanden (Bier uſw.); ❦ blive ~ flauen; Flovhed (flōu'-hᵉ|*dh*) *c* Flauheit *f*; Abgeſchmacktheit *f*.

flove (flōu'-ᵉ): ⚓ ~ af flauen.

Flovse (~ßᵉ) *c* Flauſe *f*.

Flue (flū'-ᵉ) *c* Fliege *f*; *fig.* sætte En ~r i Hovedet j-m einen Floh ins Ohr ſetzen; ~fiskeri *n* Fliegenfiſcherei *f*; ~gift *c* Fliegengift *n*; ~skab *n* Fliegenſchrank *m*; ~smække *c* Fliegenklatſche *f*; ~snapper *c* Fliegenſchnäpper *m* (Vogel); ~snavs *n* Fliegenſchmutz *m*; ~vifte *c* Fliegenwedel *m*.

Flugt (flögt) *c* Flucht *f*; Flug *m*; slaa paa ~ in die Flucht ſchlagen.

Flugt..., **flugt...** (flö'gd...) in Zſgn: ~forsøg *n* Fluchtverſuch *m*; ~højde ✕ *c* Flughöhe *f*; ~lignende *a.* fluchtartig; ~linie *c* Fluchtlinie *f*; ~*voksen *a.* flügge.

fluks (flögß) flugs, ſofort.

flunke (flö'ns-gᵉ) funkeln; ~nde ny funkelnagelneu.

fly[1] (flū|) reichen, geben.

fly[2] (flū|) *v/n.* u. *v/a.* fliehen, *v/n.* (ſich) flüchten.

***Fly** *c* Moor *n*, Sumpf *m*.

flyde (flū'-*dh*ᵉ) fließen, ſchwimmen; ~nde (~nᵉ) fließend (*a. fig.*); flüſſig.

Flyde... in Zſ.-ſetzungen: ~dok ⚓ *c* Schwimmdock *n*; ~evne *c* Schwimmfähigkeit *f*. [ten.]

flygte (flö'g-dᵉ) fliehen, (ſich) flüch-

flygtig (~dᵗ) flüchtig, oberflächlich; unſtet, unbeſtändig; F~hed *c* Flüchtigkeit *f*; Unſtetigkeit *f*.

Flygtning (flö'gd-nēns) *c* Flüchtling *m*. [*f*; *fig.* Gimpel *m*.]

Flynder *c* (flö'-nᵉr) Butt *m*, Butte

Flytning (flö'd-nēns) *c* Rücken *n*; Verſetzung *f*; Umzug *m*.

flytte (flö'-dᵉ) bewegen, rücken, wegrücken; verſetzen; ~ sig rücken; *v/n.* umziehen; Troen kan ~

Bjerge der Glaube kann Berge versetzen; ~bort wegziehen; ~hen hinziehen; ~ind einziehen; ~ind i beziehen; ~med mitziehen; ~op aufrücken; ~over übersiedeln; ~ud ausziehen.

Flytte... in Zssgn: **~dag** *c* Umzugstag *m*; **~folk** *pl.* Zieh(e)leute *pl.*; **~omkostninger** *pl.* Umzugskosten *pl.*; **~tid** *c* Ziehzeit *f.*

flyttelig (~lĭ) beweglich, versetzbar.

Flytteri (flŭ-d^{e}-rĭ'l) *n* Umziehen, Umherziehen *n.*

flyve (flŭ'-v^{e}) fliegen; **~nde** (~n^{e}) fliegend; komme **~nde** geflogen kommen; **~nde Hund** fliegender Hund; **~nde Sommer** Altweibersommer *m.*

Flyve..., **flyve...** in Zssgn: **~aske** *c* Flugasche *f*; **~blad** *n* Flugblatt *n*; **~bræt** *n* Flugbrett *n*; **~dygtig** *a.* flugfähig; **~evne** *c* Flugkraft *f*; **~fisk** *c* fliegender Fisch; **~færdig** *a.* flügge; **~havre** *c* Flughafer *m*; **~hud** *c* Flughaut *f*; **~redskab** *n* Flugwerkzeug *n*; **~sand** *n* Flugsand *m*; **~skrift** *n* Flugschrift *f*; **~øgle** *c* Flugeidechse *f.*

Flyven (flŭ'-w^{e}n) *c* Fliegen *n.*

Flyver (~w^{e}r) *c* Flieger *m.*

flæbe (flæ'-b^{e}) flennen, heulen.

Flæbedorte F (~dör-d^{e}) *c* Heulliese.

Flæber (flæ'-b^{e}r) *c* Heuler *m.* [*f.*]

Flæberi (flæ-b^{e}-rĭ'l) *n* Heulerei *f*, Geflenne *n.*

Flæg ♀ (flæ'*gh*) *c* (*n*) Schwertlilie *f.*

***Flæk** *c* Fleck(en) *m.*

Flække (flæ'-g^{e}) *c* Flecken *m*; **~sild** *c* Speckbückling *m.*

flække (flæ'-g^{e}) spalten, zerteilen.

Flæng (flængs): i ~ durcheinander, ohne Unterschied.

flænge (flæ'ns-^{e}) setzen, zersetzen.

Flænge (~) *c* Riß *m*, Schramme *f.*

***Flære** *c* Riß *m.*

***flæret** zerrissen.

Flæsk (flæßk) *n* Speck *m*; stribet ~ durchwachsener Speck.

Flæske... (flæ'-ßg^{e}...) in Zs.-sgn: **~bøste** *c* Schinken *m*; **~kage** *c* Speckeierkuchen *m*; **~side** *c* Speckseite *f*; **~steg** *c* Schweinebraten *m*; **~suppe** *c* Speckbrühe, -suppe *f*; **~svær** *c* Speckschwarte *f.*

flæskeagtig (~äg-dĭ) speckartig.

flæsket (flæ'-ßg^{e}t) speckig.

***fløde**[1] flößen. [fahnen.

fløde[2] (flŏ'-*dh*^{e}) abrahmen, ab-

Fløde (flŏ'-*dh*^{e}) *c* Rahm *m*, Sahne *f*; *fig.* skumme **~n** bie Sahne abschöpfen.

Fløde..., **fløde...** in Zssgn: **~bolle** *c* Sahnentörtchen *n*; **~holdig** *a.* rahmhaltig; **~kage** *c* Sahnenkuchen *m*; **~kande** *c* Sahnentopf *m*; **~ost** *c* Sahnenkäse *m*; **~sauce** *c* Sahnensauce *f*; **~ske** *c* Rahmlöffel *m*; **~skind** *n* Rahmhaut *f*; **~skum** *n* Schlagsahne *f*; **~skæg** *c fig.* Milchbart *m*; **~skægget** *a.* milchbärtig. [flyve.

fløj (flŏl), **fløjet** (flŏl'-[^{e}]*dh*) f.

Fløj (flŏl') *c* Flügel *m* (auch ✕); (Tisch-)Klappe *f*; Wetterfahne *f*, Wetterhahn *m*, ⚓ Flügel *m*; **~adjutant** *c* Flügeladjutant *m*; **~dør** *c* Flügeltür *f*; **~mand** ✕ *c* Flügelmann *m.*

Fløj(e)l (flŏl'l) *n* Sam(me)t *m*; opskaaret ~ geriffener S.; **Fløjler** *pl.* Sam(me)tstoffe *pl.*

Fløj(e)ls..., **f~...** (flŏl'l-[^{e}]lß...) in Zs.-sgn: **~baand** *n* Sam(me)tband *n*; **~blomst** *c* Sam(me)tblume *f*; **~blød** *a.* sam(me)tweich; **~børste** *c* Sam(me)tbürste *f*; **~handske** *c fig.* Sam(me)thandschuh *m*; **~kalot** *c* Sam(me)tkäppchen *n*; **~pote** *c fig.* Sam(me)tpfötchen *n*; **~væver** *c* Sam(me)tweber *m.* [artig.

fløj(e)lsagtig (~äg-dĭ) sam(me)t-

Fløjt (flŏlt) *n* Pfiff *m.*

Fløjte (flŏl'-d^{e}) *c* Flöte *f*; Pfeife *f*; **~blæser**, **~spiller** *c* Flötenspieler *m.*

fløjte (~d^{e}) flöten; pfeifen; F ~nde gal fuchs(teufels)wild.
Fløjten (~d[^{e}]n) *c* Flöten *n*; Pfeifen *n*.
fløjten (~d[^{e}]n): F *fig.* gaa ~ flöten gehen; være ~ flöten gegangen sein.
Fløjtenist (flo͡i-d^{e}-nĭ'ßt) *c* Flötist *m*.
***Fløs** *n* Kopfgrind *m*.
Fløs (flȫ|ß) *c* Flaps, Laffe *m*.
fløset (flȫ'-ß^{e}*dh*) flapsig.
***Fløt** *n* Floß *n*.
Fløts (flȫ|dß) *c* Flöz *n*.
Fnat (fnăt) *n* Krätze *f*; **~mide** *c* Krätzmilbe *f*; **~middel** *n* Mittel *n* gegen Krätze.
fnattet (fnă'-d^{e}t) krätzig.
fnise (fnī'-ß^{e}) kichern.
Fnisen (~ß^{e}n) *c* Kichern *n*.
Fnug (fnŏg) *n* Flocke, Daune *f*.
fnugge (fnŏ'-g^{e}) flocken.
fnugget (~g^{e}t) flockig, geflockt.
fnyse (fnū'-ß^{e}) schnauben; ~ af Raseri, af Vrede vor Wut, vor Zorn schnauben.
Fnysen (~ß^{e}n) *c* Schnauben *n*.
Fod (fō|*dh*) *c* Fuß *m*; (Strømpe-~) Füßling *m*; fire ~ vier Fuß; paa staaende ~ stehenden Fußes; ● paa ~en af dette am Fuße dieses; *fig.* leve paa en stor ~ auf großem Fuße leben; træde under Fødder mit Füßen treten; kaste sig for Ens Fødder j-m zu Füßen fallen; til ~s zu Fuß.
Fod..., fod... (fŏ'*dh*...) in Zs.-stzgn: **~angel** *c* Fußangel *f*; **~balde** *c* Fußballen *m*; **~bold** *c* Fußball *m*; **~bækken** *n* Fußbecken *n*, Fußwanne *f*; **~fald** *n* Fußfall *m*; **~folk** *n* Fußvolk *n*; **~fri** *a.* (v. Kleid) fußfrei; **~fæste** *n*: faa ~fæste festen Fuß fassen; **~gænger** *c* Fußgänger *m*; **~jern** *n* Fußeisen *n*, Fußschellen *f/pl.*; **~led** *n* Fußgelenk *n*; **~læge** *c* Fußarzt *m*; **~pose** *c* Fußsack *m*; **~rod** *c* Fußwurzel *f*; **~saal** *c* Fußsohle *f*; **~skade** *c* Fußleiden *n*; **~skammel** *c* Fußschemel *m*; **~spor** *n* Fußtapfe, Fußspur *f*; **~sti** *c* Fußpfad, -steig, -weg *m*; **~stykke** *n* Fußgestell *n*; **~sved** *c* Fußschweiß *m*; **~trin** *n* Fußtritt *m*; **~tur** *c* Fußtour, -wanderung *f*; **~tøj** *n* Schuhwerk *n*; **~vadsk** *c* Fußwaschung *f*; **~varmer** *c* Fußwärmer *m*.
Foder (fō|r) Futter *n*.
Foder..., foder... (fō'|[-*dh*^{e}]r...) in Zssgn: **~dyrkning** *c* Futterbau *m*; **~kiste** *c* Futterkasten *m*; **~korn** *n* Futterkorn *n*; **~kurv** *c* Futterschwinge, -wanne *f*; **~loft** *n* Futterboden *m*; **~penge** *pl.* Futtergeld *n*; **~plante** *c* Futtergewächs, -kraut *n*; **~sæk** *c* Futterbeutel, -sack *m*; **~trang** *a.* (v. der Zeit) futterarm; **~trang** *c* Futternot *f*; **~ært** *c* Futtererbse *f*.
Foderal (fŏ-d^{e}-rā'|l) *n* Futteral *n*.
fodre (fō'-r^{e}) füttern.
Fodring (fō'-rĕns) *c* Füttern *n*, Fütterung *f*.
fodse (fō'-ß^{e}) einen Fußtritt geben, treten, stoßen.
Fog (fŏ*gh*) *n* (Schnee-)Gestöber *n*.
Fogderi (fō-*dh*^{e}-rī'|) *n* Vogtei *f*.
Foged (fō*dh*) *c* Vogt *m*; **~bolig** *c* Vogtei *f*; **~embede** *n* Vogtschaft *f*; **~forretning** *c* Exekution, Pfändung *f*.
Fok ⚓ (fŏk) *c* Fock(e) *f*.
Fokke... (fŏ'-g^{e}...) in Zssgn: **~mast** *c* Fock(mast) *m*; **~mærs** *n* Fockmars *m*.
Fold[1] (fŏl|) *c* Hürde *f*, Pferch *m*; sætte i ~ pferchen.
Fold[2] (fŏl|) *c* Falte *f*; lægge i ~er fälteln; slaa ~er Falten werfen, schlagen.
folde (fŏ'-l^{e}) falten.
Folde..., folde... (fŏ'l-^{e}...) in Zssgn: **~kast** *n* Faltenwurf *m*; **~kniv** *c* Klappmesser *n*; **~rig** *a.* faltenreich; **~snegl** *c* Faltenschnecke *f*.
Fole (fō'-l^{e}) *c* junges Pferd.
fole (fō'-l^{e}) fohlen, Füllen werfen.
Foliant (fŏ-lĭ-ă'n|t) *c* Foliant *m*.
Folio (fō'|-lĭ-ŏ) *n* Folio *n*.

Folk (fŏl|k) 1. *n* Volk *n*. 2. *pl.* Leute *pl.*; Gesinde *n*; jeg kender mine ~ ich kenne meine Leute; hvad vil ~ sige? was werden die Leute sagen?

Folke..., folke... (fŏ'l-g^{e}...) in Zssgn: **~aand** *c* Volksgeist *m*; **~eventyr** *n* Volksmärchen *n*; **~forlystelse** *c* Volksbelustigung *f*; **~forsamling** *c* Volksversammlung *f*; **~herredømme** *n* Volksherrschaft *f*; **~kost** *c* Volksnahrung *f*; **~kær** *a.* leutselig; **~løn** *c* Gesindelohn *m*(*n*); **~munde** *c/pl.*: komme i ~munde ins Gerede kommen; **~oplysning** *c* Volksaufklärung *f*; **~rejsning** *c* Volkserhebung *f*; **~repræsentant** *c* Volksvertreter *m*; **~repræsentation** *c* Volksvertretung *f*; **~ret** *c* Völkerrecht *n*; **~rig** *a.* volkreich; **~skik** *c* Volkssitte *f*; **~skole** *c* Volksschule *f*; **~sky** *a.* leuteschen; **~stimmel** *c* Volksgewühl *n*; **~slag** *n* Volksschlag *m*, Völkerschaft *f*; **~stue** *c* Leute-, Gesindestube *f*; **~tal** *n* Volkszahl *f*; **~ting** *n* Abgeordnetenhaus *n*; **~tælling** *c* Volkszählung *f*; **~vandring** *c* Völkerwanderung *f*; **~vise** *c* Volkslied *n*.

folkelig (fŏ'l-g^{e}-lĭ) volkstümlich; beim Volke beliebt; **F~hed** *c* Volkstümlichkeit *f*.

***folksom** belebt.

Fond (fŏn|d) *c* (*n*) Fonds *m*.

Fonetik (fŏ-n^{e}-tĭ'k) *c* Phone'tik, Lautbildungslehre *f*.

fonetisk (fŏ-nē'|-tĭßk) phonetisch, lautgemäß.

Font (fŏn|t) *c* Taufstein *m*, Taufbecken *n*.

Fontæne (fŏn-tā̆'-n^{e}) *c* Fontäne *f*, Springbrunnen *m*.

For (fō|r) *n* Futter *n*, Futterstoff *m*.

for[1] (fō|r) s. fare.

for[2] (fŏr) *prp.* vor; für; um; gegen; auf; vogte sig ~ En sich vor j-m hüten; være bange ~ sit Liv für sein Leben fürchten; ~ det første fürs erste; ikke ~ nogen Pris um keinen Preis; Modbydelighed ~ Widerwille gegen; ~ en Maaned auf einen Monat; ~ tre Uger siden vor drei Wochen; ~ ... Skyld wegen, um ... willen.

for[3] (fŏr) *cj.* weil; ~ at um zu; damit.

for[4] (fŏr) *adv.* vorn(e); ~ stor zu groß; **~fra** (fŏ'r-frā|) von vorne.

Foraar (fŏ'r-ǣ|r) *n* Frühling *m*.

Foraars... (fŏ'r-ǣrß...) in Zs.-stzgn: **~bebuder** *c* Frühlingsbote *m*; **~dragt** *c* Frühlingskleid *n*; **~fornemmelser** *c/pl.* Frühlingsgefühle *n/pl.*; **~jævndøgn** *n* Frühlingsnachtgleiche *f*.

foraarsagtig (~ăg-dĭ) frühlingsmäßig.

foraarsage (fŏr-ǣr-ßā'|-*gh*^{e}) verursachen; **Foraarsagelse** (~*gh*^{e}l-ß^{e}) *c* Verursachung *f*.

Foragt (fŏr-ă'gt) *c* Verachtung *f* (for = gegen).

foragte (~ă'g-d^{e}) verachten.

foragtelig (~ă'g-d^{e}-lĭ) verächtlich; **F~hed** *c* Verächtlichkeit *f*.

Foragter (~ă'g-d^{e}r) *c* Verächter *m*.

foran (fŏ'r-ăn) voran, voraus, vorauf; *prp.* vor.

foranderlig (fŏr-ă'n|-^{e}r-lĭ) veränderlich, unbeständig; **F~hed** *c* Veränderlichkeit *f*.

forandre (~dr^{e}) (ver)ändern, abändern; *fig.* ~ sig heiraten; **Forandring** (~drĕns) *c* Änderung *f*.

foranledige (fŏr-ăn-lē'|-*dh*ĭ-*gh*^{e}) veranlassen.

Foranledning (~lĕ'*dh*|-nĕns) *c* Veranlassung *f*; paa ~ af anläßlich.

foranstalte (~ßdă'l|-d^{e}) veranstalten.

Foranstaltning (~ßdă'l|d-nĕns) *c* Veranstaltung *f*; ~er *pl.* Vorkehrungen *f/pl.*

Forarbejde (fŏ'r-ăr-bai|-*dh*^{e}) *n* Vorarbeit *f*.

forarbejde (fŏr-ăr-bai'|-*dh*^{e}) verarbeiten; **Forarbejdelse** (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Verarbeitung *f*.

forarge (för-ä'r|-*ghᵉ*) ärgern; ~s, ~ sig over noget an et. ein Ärgernis nehmen; **forargelig** (~lĭ) ärgerlich, anstößig; **Forargelse** (~*ghᵉl*-ßᵉ) *c* Ärgernis *n*. [*m*.]

Forarm (fŏ'r-ärⁿm) *c* Vorderarm

forarme (för-ä'r|-mᵉ) verarmen; ~s verarmen; **Forarmelse** (~mᵉl-ßᵉ) *c* Verarmung *f*; **forarmet** (~mᵉ*dh*) verarmt.

forbage (för-bā'|-*ghᵉ*) verbacken.

forbagt (~bā'gt) verbacken.

forbande (~bā'nᵈ|-ᵉ) verfluchen, verwünschen; **Forbandelse** (~ᵈl-ßᵉ) *c* Verfluchung *f*; **forbandet** (~ᵉ*dh*) verflucht, verwünscht.

forbarme (för-bä'r|-mᵉ): ~ sig sich erbarmen; Gud ~ sig! daß Gott erbarm'!; **Forbarmelse** (~mᵉl-ßᵉ) *c* Erbarmen *n*.

forbavse (för-bāū'|-ßᵉ) erstaunen; ~s erstaunen; ~t erstaunt; **Forbavselse** (~ßᵉl-ßᵉ) *c* Erstaunen *n*; **forbavsende** (~ßᵉ-nᵉ) erstaunlich.

forbederlig (för-bā'|-*dh*ᵉr-lĭ) verbesserungsfähig; **F.hed** *c* Verbesserungsfähigkeit *f*.

forbedre (för-bā'*dh*|-rᵉ) (ver)bessern; ~ sig sich (ver)bessern.

Forbedrer (~rᵉr) *c* Verbesserer *m*.

Forbedring (~rĕnᵍ) *c* Besserung, Verbesserung *f*; **Forbedringshus** *n* Zuchthaus *n*.

Forbehold (fŏ'r-bᵉ-hŏl|) *n* Vorbehalt *m*; med ~ af vorbehaltlich.

forbeholde (~ᵉ) vorbehalten; **Forbeholdelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Vorbehalt *m*.

forbeholden (~[ᵉ]n) *fig.* zurückhaltend. [Vorderfuß *m*.]

Forben (fŏ'r-bᵉ|n) *n* Vorderbein *n*,

forbene (för-bē'|-nᵉ): ~ sig, ~s sich verknöchern (a. *fig.*); ~t verknöchert (auch *fig.*); **Forbening** (~nĕnᵍ) *c* Verknöcherung *f*.

forberede (fŏ'r-bᵉ-rē|-*dh*ᵉ) vorbereiten; **Forberedelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Vorbereitung *f*; **Forberedelsesskole** *c* Vor(bereitungs)schule *f*.

forbi (för-bĭ') vorbei, vorüber; gaa ~ et Hus an einem Hause vorbeigehen; ile, køre, flyve, flyde, løbe, sejle ~ vorbei-eilen, -fahren, -fliegen, -fließen, -laufen, -segeln; alt er ~ alles ist aus.

forbidt (~bĭ't) zerbissen.

forbigaa (fŏ'r-bĭ-gɔ̄|, för-bĭ'|-gɔ̄|) übergehen, überspringen; **~ende** (för-bĭ'|-gɔ̄|-ᵉ-nᵉ) vorübergehend; **~ende** *c* Vorübergehende(r) *s*.; i F.~ende im Vorbeigehen, beiläufig; **Forbigaaelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Übergehung *f*.

Forbigang (för-bĭ'|-gäⁿᵍ|) *c* Vorübergang *m*.

forbigangen (för-bĭ'-gäⁿᵍ|-ᵉn, fŏ'r-bĭ~) vergangen, verflossen.

Forbillede (fŏ'r-bĕ-lᵈ-*dh*ᵉ) *n* Vorbild *n*.

forbinde (för-bĕ'n|-ᵉ) verbinden (auch Med.), verknüpfen, verbünden; **Forbindelse** (~ᵈl-ßᵉ) *c* Verbindung *f*, Verband *m*.

Forbindelses... (~ᵈl-ßᵉl-...) in Zssgn: **~bane** *c* Verbindungsbahn *f*; **~led** *n* Verbindungsglied *n*; **~vej** *c* Verbindungsweg *m*.

Forbinding (~ĕnᵍ) *c* Med. Verbindung *f*, Verband *m*; **Forbindingssager** *pl.* Verbandzeug *n*.

Forbindtaske (för-bĕ'n|-tă-ßgᵉ) *c* Med. Verbandtasche *f*.

forbindtlig (för-bĕ'n|d-lĭ) verbindlich; **F.hed** *c* Verbindlichkeit *f*; **uden** ~ ohne Verbindlichkeit.

Forbirejse (för-bĭ'|-rāi-ßᵉ) *c* Vorüberreise *f*. [verflucht.]

forbistret (~bĭ'-ßdrᵉt) verdammt,

forbitre (för-bĭ'-drᵉ) verbittern, vergällen; erbittern; **Forbitrelse** (~drᵉl-ßᵉ) *c* Erbitterung *f*.

forbitret (~drᵉt) erbittert; verbittert; gøre ~ erbittern; blive ~ erbittert werden, ergrimmen.

Forbjerg (fŏ'r-bjær|*gh*) *n* Vorgebirge *n*.

forblande (för-blă'n|-ᵉ) vermengen,

vermischen; verwechseln; **Forblanding** (~ĕns) *c* Vermengung; Verwechselung *f*.

forblinde (fŏr-blĕ'n|-ᵉ) verblenden; ~t verblendet; **Forblindelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verblendung *f*.

forblive (fŏr-blī'|-wᵉ) (ver)bleiben, verharren; lade det ~ ved noget es bei etwas bewenden lassen.

Forbliven (~wᵉn) *c* Bleiben, Verbleiben *n*; **Forblivende** (~wᵉ-nᵉ) *n* Bewenden, Verbleiben *n*.

forblommet (fŏr-blŏ'm|-ᵉ*dh*) verblümt.

forblæst (~blā̆'|ßt) durchweht.

forbløde (~blö̆'|-*dh*ᵉ): ~ sig (sich) verbluten; **Forblødning** (~-blö̆'*dh*|-nĕns) *c* Verblutung *f*.

forbløffe (fŏr-blö̆'-fᵉ) verblüffen; ~t verblüfft; **Forbløffelse** (~fᵉl-ßᵉ) *c* Verblüfftheit *f*.

forbodme ⚓ (fŏr-bŏ'*dh*-mᵉ) verbodmen.

Forbogstav (fŏ'r-bæ̆g-ßdau̯) *n* Anfangsbuchstabe *m*.

forborgen (fŏr-bŏ'r|-*gh*ᵉn) verborgen; **F~hed** *c* Verborgenheit *f*.

Forbov (fŏ'r-bou̯|) *c* Vorderbug *m*.

forbrudt (fŏr-brŭ't) verbrochen; verwirkt.

Forbrug (~brū'|*gh*) *n* Verbrauch *m*; Abnutzung *f*; **Forbruger** (~-brū'|-*gh*ᵉr) *c* Verbraucher *m*; **Forbrugning** (~brŭ'*gh*|-nĕns) *c* Verbrauchen *n*.

Forbrugs... (~brŭ'*gh*|ß...) in Zssgn: ~**artikler** *c/pl.* Verbrauchsartikel *m/pl.*; ~**skat** *c* Verbrauchssteuer *f*.

forbrugt (~brŏ'gt) verbraucht; abgenutzt.

forbryde (~brū̆'|-*dh*ᵉ) verbrechen; Eigentum, Leben verwirken; **Forbrydelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Verbrechen *n*; **Forbryder(ske)** (~*dh*ᵉr[-ßgᵉ]) *c* Verbrecher(in *f*) *m*; **forbryder(i)sk** (~*dh*ᵉ-r[ĭ]ßk) verbrecherisch.

forbrænde (fŏr-brǣ̆'n|-ᵉ) verbrennen.

forbrændelig (~lĭ) brennbar, entzündbar; **F~hed** *c* Brennbarkeit *f*.

Forbud (fŏ'r-bŭ*dh*) *n* 1. Verbot *n*. 2. Vorbote *m*, Anzeichen *n*.

Forbund (~bŏn|) *n* Bund *m*, Bündnis *n*, Bundesgenossenschaft *f*; ~s- bundesgenössisch.

Forbunds... (fŏ'r-bŏnß...) in Zssgn: ~**akt** *c* Bundesakte *f*; ~**beslutning** *c* Bundesbeschluß *m*; ~**fælle** *c* Bundesgenosse *m*; ~**hær** *c* Bundesheer *n*; ~**raad** *n* Bundesrat *m*; ~**regering** *c* Bundesregierung, -behörde *f*; ~**tropper** *pl.* Bundestruppen *pl.*

forbyde[1] (fŏr-bū̆'|-*dh*ᵉ) verbieten, untersagen; det ~ Gud! das verhüte Gott!; Adgang ~s! verbotener Eingang!

forbyde[2] (~): ~ sig zu viel bieten.

forbygge (fŏr-bŭ'-gᵉ) verbauen; ~ sig sich verbauen.

Forbygning (fŏ'r-bŭg-nĕns) *c* Vordergebäude, Vorgebäude *n*.

Forbytning (fŏr-bŭ'd-nĕns) *c* Verwechslung *f*.

forbytte (~ᵉ) vertauschen, verwechseln; ~t vertauscht, verwechselt.

Forbøn (fŏ'r-bŏn|) *c* Fürbitte, Fürsprache *f*; gaa i ~ Fürbitte einlegen.

forcere (fŏr-ßē'|-rᵉ) forcieren, erzwingen.

fordampe (~dă'm|-bᵉ) verdampfen, verdunsten; **Fordampning** (~-dă'm|b-nĕns) *c* Verdampfung *f*.

Fordanser (fŏ'r-dăn-ßer) *c* Vortänzer *m*; være ~ den Vortanz haben.

fordanske (fŏr-dă'n|-ßgᵉ) danisieren; ins Dänische übersetzen.

Fordel (fŏ'r-dē|l) *c* 1. Vorderteil *m* (*n*). 2. Vorteil, Gewinn *m*; drage ~ af noget aus et. Vorteil ziehen.

fordelagtig (fŏr-dĕl-ă'g-dĭ) vorteilhaft; **F~hed** *c* Vorteil, Nutzen *m*.

fordele (fŏr-dē'|-lᵉ) verteilen; Med. zerteilen; ~ sig, ~s sich verteilen.

Fordeling (~lĕns) *c* Verteilung *f*; Zerteilung *f*.

fordi (för-dī'|) weil.

fordoble (‿dŏ'b-l^{e}) verdoppeln.

Fordobling (‿lĕns) *c* Verdopp(e)lung *f*. [Befangenheit *f*.]

Fordom (fŏ'r-dŏm|) *c* Vorurteil *n*,|

Fordoms..., **fordoms...** (fŏ'r-dŏmß...) in Zſgn: ‿**fri** *a*. vorurteilsfrei; ‿**fried** *c* Vorurteilslosigkeit *f*; ‿**fuld** *a*. vorurteilsvoll. [Vorlauf, Vorlaß *m*.]

Fordraaber (fŏ'r-drō'-b^{e}r) *pl*.|

fordrage (fŏr-drā'|-*gh*^{e}): ikke kunne ‿ noget et. nicht leiden können; ‿s sich vertragen.

fordragelig (‿*gh*^{e}-lĭ) verträglich; **F.‿hed** *c* Verträglichkeit *f*.

fordre (fŏ'r-dr^{e}) fordern, heischen; erfordern.

fordreje (fŏr-drāī'|-^{e}) verdrehen (auch *fig*.), verzerren; **Fordrejelse** (‿^{e}l-ßĕ^{e}), **Fordrejning** (‿nĕns) *c* Verdrehung, Verzerrung *f*.

Fordring (fŏ'r-drĕns) *c* Forderung *f*, Anſpruch *m*; gøre ‿ paa in Anſpruch nehmen.

fordrings... (fŏ'r-drĕnßß...) in Zſ.-ſtzn: ‿**fuld** *a*. anſpruchsvoll; ‿**løs** *a*. anſpruchslos.

fordriste (fŏr-drĭ'-ßd^{e}): ‿ sig ſich erdreiſten.

fordrive (fŏr-drĭ'|-w^{e}) vertreiben, Leibesfrucht abtreiben; **Fordrivelse** (‿w^{e}l-ßĕ^{e}) *c* Vertreibung *f*.

fordrukken (fŏr-drŭ'-g^{e}n) trunkſüchtig. [lich.]

fordulgt (‿dŭ'l|t) verhohlen, heim-|

fordum (fŏ'r-dŏm|) ehemals, vormals; ‿s (‿dŏm[|]ß) ehemalig.

fordunkle (fŏr-dŏ'nß|g-l^{e}) verdunkeln; **Fordunkling** (‿lĕns) *c* Verdunk(e)lung *f*.

fordunste (fŏr-dŏ'n|-ßd^{e}) verdunſten; **Fordunstning** (‿dŏ'n|ßdnĕns) *c* Verdunſtung *f*.

fordybe (fŏr-dŭ'|-b^{e}) vertiefen; **Fordybelse** (‿b^{e}l-ßĕ^{e}) *c* Vertiefung *f*; **Fordybning** (‿dŭ'|b-nĕns) *c* Vertiefung, Senkung *f*.

fordyre (‿dŭ'|-r^{e}) verteuern.

Fordyrelse (‿r^{e}l-ßĕ^{e}), **Fordyring** (‿rĕns) *c* Verteuerung *f*.

Fordæk ⚓ (fŏ'r-dæk|) *n* Vorderdeck *n*.

fordækt (fŏr-dă'gt) verdeckt.

Fordærv (‿dæ'r|w) *n* Verderb *m*.

fordærve (‿dæ'r|-w^{e}) verderben.

fordærvelig (‿lĭ) verderblich, verderbenbringend.

Fordærvelse (‿w^{e}l-ßĕ^{e}) *c* Verderben *n*, Verderbnis *f*; ſittliche Verderbtheit.

Fordærver (‿w^{e}r) *c* Verderber *m*.

fordærvet (‿w^{e}*dh*) verdorben; verderbt; **F.‿hed** *c* Verderbtheit *f*.

fordøje (fŏr-dōī'|-^{e}) verdauen.

fordøjelig (‿lĭ) verdaulich; **F.‿hed** *c* Verdaulichkeit *f*. [ung *f*.]

Fordøjelse (‿^{e}l-ßĕ^{e}) *c* Verdau-|

Fordøjelses... (‿ßĕ^{e}ß...) in Zſ.-ſtzn: ‿**besværligheder** *c/pl*. Verdauungsbeſchwerden *f/pl*.; ‿**organ** *n* Verdauungsorgan *n*; ‿**proces** *c* Verdauungsprozeß *m*.

fordølge (fŏr-dŏ'l|-*gh*^{e}) verheimlichen; **Fordølgelse** (‿*gh*^{e}l-ßĕ^{e}) *c* Verheimlichung *f*; **Fordølger** (‿*gh*^{e}r) *c* Verhehler *m*.

fordømme (fŏr-dŏ'm|-^{e}) verdammen, verurteilen; **fordømmelig** (‿^{e}-lĭ) verdammenswert; **Fordømmelse** (‿^{e}l-ßĕ^{e}) *c* Verdammung, Verurteilung *f*; **Fordømmelsesdom** *c* Verdammungsurteil *n*.

fordømt (fŏr-dŏ'm|t) verdammt, verflucht.

fore (fŏ'-r^{e}) füttern.

Forebram... ⚓ (fŏ'-r^{e}-bräm...) in Zſgn: ‿**raa** *c* Vorbramrahe *f*; ‿**sejl** *n* Vorbramſegel *n*.

forebringe (fŏ'-r^{e}-brĕns|-^{e}) vorbringen; **Forebringende** (‿n^{e}) *n* Vorbringung *f*.

forebygge (‿bŭ-g^{e}) vorbeugen.

Forebyggelse (‿g^{e}l-ßĕ^{e}) *c* Vorbeugung *f*. [trag *m*.]

Foredrag (‿drā|*gh*) *n* Vor-|

foredrage (‿drā|-*gh*^{e}) vortragen.

Foredrags... (~drăghß...) in Zssgn: ~**holder** *c* Vortragende(r) *m*; ~**kunst** *c* Vortragskunst *f*; ~**maade** *c* Vortragsweise *f*.
forefalde (~făl|-e) vorfallen, sich ereignen; ~**nde** (~ne) vorfallend, fällig. [treffen; ~**s** sich vorfinden.]
forefinde (~fĕn|-e) vorfinden, an-
foregaa (~gɑ̄|) vorgehen, vor sich gehen, sich ereignen, geschehen; ~ andre med et godt Eksempel andern mit gutem Beispiel vorangehen; ~**ende** (~e-ne) vorhergehend, vorig.
foregive (~gī|-we) vorgeben, vorschützen; **foregiven** (~wen) vorgeblich, angeblich; **Foregivende** (~we-ne) *n* Vorwand *m*.
foregribe (~grī|-be) vorgreifen; ~**nde** (~ne) vorgreiflich; **Foregribelse** (~bel-ße) *c* Vorgreifung *f*.
foregøgle (~goi|-le) vorspiegeln.
Forehavende (~hā|-we-ne) *n* Vorhaben, Beginnen *n*.
foreholde (~hŏl|-e) vorhalten; **Foreholdelse** (~el-ße) *c* Vorhaltung *f*.
forekaste (~kă-ßde) *fig.* vorwerfen; **Forekastelse** (~ßdel-ße) *c* Vorwurf *m*.
forekomme (~kŏm|-e) zuvorkommen, vorbeugen; vorkommen, geschehen; det ~r mig es kommt mir vor; **Forekommelse** (~el-ße) *c* Zuvorkommen *n*, Vorbeugung *f*; **forekommende** (~e-ne) vorkömmlich; zuvorkommend, gefällig; **Forekommenhed** (~enhē|*dh*) *c* Zuvorkommenheit *f*; **Forekomst** (~kŏm|ßt) *c* Vorkommen *n*.
Forel (fŏ-rǣ'l|) *c* Forelle *f*.
foreligge (fɑ̄'-re-lĕ-ge) vorliegen.
forelske (fŏr-ǣ'l|-ßge): ~ **sig** sich verlieben; ~**t** verliebt; **Forelskelse** (~ßgel-ße) *c* Verliebtheit *f*.
forelægge (fɑ̄'-re-lă-ge) vorlegen, unterbreiten; **Forelæggelse** (~gel-ße) *c* Vorlegung *f*.
forelæse (~lā̆|-ße) vorlesen; **Forelæser** (~ßer) *c* Vorleser *m*; **Forelæsning** (~lā̆|ß-nĕns) *c* Vorlesung *f*.
foreløbig (~lō̆|-bī) vorläufig, einstweilig; *adv.* einstweilen, fürerst.
foremale (~mā|-le) vormalen.
Foremærs ⚓ (~mǣrß) *n* Vormars *m*.
forene (fŏr-ē'|-ne) verein(ig)en, verbinden; **forenelig** (~lī) vereinbar; **Forenelighed** *c* Vereinbarkeit *f*; **Forener** (~ē'|-ner) *c* Vereiniger *m*; **Forening** (~ē'|-nĕns) *c* Vereinigung, Verbindung *f*; Verein *m*.
Forenings... (~ē'|-nĕnsß...) in Zssgn: ~**kasse** *c* Vereinskasse *f*; ~**liv** *n* Vereinsleben *n*; ~**lov** *c* Vereinsgesetz *n*; ~**møde** *n* Vereinstag *m*; ~**punkt** *n* Vereinigungspunkt *m*; ~**ret** *c* Verein(igung)srecht *n*; ~**væsen** *n* Vereinswesen *n*.
foresat (fɑ̄'-re-ßăt) *c* Vorgesetzte(r) *m*.
foresige (~ßī|-*gh*e) vorsagen.
foreskreven (~ßgrē|-wen) vorgeschrieben. [ben.]
foreskrive (~ßgrī|-we) vorschrei-
foreslaa (~ßlɑ̄|) vorschlagen.
foresnakke (fɑ̄'-re-ßnă-ge) vorschwatzen.
forespejle (~ßbai|-le) vorspiegeln; **Forespejling** (~lĕns) *c* Vorspiegelung *f*.
forespille (~ßbĕl|-e) vorspielen.
forespørge (~ßbŏr|-*gh*e) anfragen, nachfragen; **Forespørgsel** (~ßbŏr|-ßel) *c* Anfrage, Nachfrage *f*. [vorstehen.]
forestaa (~ßdɑ̄|) vorstehen; be-
forestille (~ßdĕl|-e) vorstellen; ~ En noget j-m et. vorstellig machen; **Forestilling** (~ĕns) *c* Vorstellung *f*; **Forestillingsevne** *c* Vorstellungsvermögen *n*. [ben.]
foresvæve (~ßwā̆|-we) vorschwe-
foresynge (~ßŏns|-e) vorsingen.

foresætte (‿sä-dᵉ): ~ sig noget sich et. vornehmen.

foretage (‿tā|[-ghᵉ]) vornehmen, unternehmen. [nehmung *f.*]

Foretagelse (‿ghᵉl-ßᵉ) *c* Unter-

Foretagelses... (‿ßᵉs-...) in Zssgn: ‿aand *c* Unternehmungsgeist *m*; ‿lyst *c* Unternehmungslust *f*.

Foretagende (‿tā|-ghᵉ-nᵉ) *n* Unternehmen, Beginnen *n*, Unternehmung *f*.

foretagsom (‿tā|gh-ßᵒm) unternehmend, unternehmungslustig; F.‿hed *c* Unternehmungslust *f*.

Foreteelse (‿tē|-ᵉl-ßᵉ) *c* Erscheinung *f*.

foretegne (‿tāi|-nᵉ) vorzeichnen.

foretrukken (‿trö-gᵉn) vorgezogen. [*f*, Zutritt *m*.]

Foretræde (‿trā|-dhᵉ) *n* Audienz

foretrække (‿træ-gᵉ) vorziehen.

forevige (för-ᵉ'|-wi-ghᵉ) verewigen.

forevise (fɔ'-rᵉ-wi|-ßᵉ) vorzeigen, aufweisen; **Foreviser** (‿ßᵉr) *c* Vorzeiger *m*; **Forevisning** (‿wi|ßi-nēns) *c* Vorzeigung *f*.

Forfald[1] (för-fāl) *n* Hindernis *n*; faa ~ verhindert werden.

Forfald[2] (för-fā'l) *n* Verfall *m*, Fälligkeit *f*; komme i ~ in Verfall geraten. [den.]

forfalde (‿ᵉ) verfallen, fällig wer-

forfalden (‿[ᵉ]n) verfallen, fällig; hinfällig, baufällig; F.‿hed *c* Hinfälligkeit *f*.

Forfalds... (för-fā'l|ß...) in Zssgn: ‿dag *c* Verfalltag *m*; ‿tid *c* Verfallfrist, -zeit *f*.

forfalske (‿fā'l|-ßgᵉ) (ver)fälschen; **Forfalsker** (‿ßgᵉr) *c* Fälscher *m*; **Forfalskning** (‿fā'l|ßgnēns) *c* Fälschung *f*.

forfangen (‿fā'ns|-ᵉn) (v. Pferden) verfangen; F.‿hed *c* Verfangenheit *f*.

forfaren (‿fā'-rᵉn) erfahren, kundig; F.‿hed *c* Erfahrenheit *f*.

Forfatning (‿fā'd-nēns) *c* Verfassung *f*, Zustand *m*; (Staats-) Verfassung *f*.

Forfatnings..., **forfatnings...** (för-fā'd-nēnßs...) in Zssgn: ‿brud *n* Verfassungsbruch *m*; ‿forandring *c* Verfassungsänderung *f*; ‿lov *c* Verfassungsurkunde *f*; ~løs *a.* verfassungslos; ‿mæssig *a.* verfassungsmäßig; ‿stridig *a.* verfassungswidrig; ‿tro *a.* verfassungstreu.

forfatte (‿fā'-dᵉ) verfassen; **Forfattelse** (‿dᵉl-ßᵉ) *c* Abfassung *f*; **Forfatter** (‿dᵉr) *c* Verfasser *m*, Schriftsteller *m*; **Forfatterinde** (‿fā-dᵉr-ē'-nᵉ) *c* Verfasserin, Schriftstellerin *f*; **Forfatterskab** (‿fā'-dᵉr-ßgā|b) *n* Verfasserschaft *f*, Schriftstellertum *n*.

forfejle (‿fāi'|-lᵉ) verfehlen, verpassen; **Forfejling** (‿lēns) *c* Verfehlung *f*.

forfine (‿fī'|-nᵉ) verfeinern; ~ sig, ‿s sich verfeinern; **Forfinelse** (‿nᵉl-ßᵉ) *c* Verfeinerung *f*.

Forfippelse (‿fē'-bᵉl-ßᵉ) *c* Bestürzung, Verwirrung *f*; **forfippet** (‿bᵉt) bestürzt, verwirrt.

forfjamske (‿fjā'm|-ßgᵉ) verwirren; **Forfjamskelse** (‿ßgᵉl-ßᵉ) *c* Verwirrung *f*; **forfjamsket** (‿ßgᵉt) verwirrt.

Forfjerding (fö'r-fjæ-rēns) *c* (Schlächterei) Vorderviertel *n*.

Forfjor (fö'r-fjō|r): i ~ vorvoriges Jahr; fra i ~ vorvorjährig. [fläche *f*.]

Forflade (fö'r-flā-dhᵉ) *c* Vorder-

forflade (för-flā'|-dhᵉ) verflachen (auch *fig.*); ‿s sich verflachen.

forflere (‿flē'|-rᵉ) vermehren.

forflygtige (‿flö'g-dᵉ-[gh]ᵉ) verflüchtigen; ‿s sich verflüchtigen, verfliegen; **Forflygtigelse** (‿[gh]ᵉl-ßᵉ) *c* Verflüchtigung *f*.

forflytte (‿flö'-dᵉ) versetzen; **Forflyttelse** (‿dᵉl-ßᵉ) *c* Versetzung *f*

forfløjen (‿flöi'|-[e]n) flüchtig; wild; unbesonnen; **F.hed** *c* Flüchtigkeit *f*; Wildheit *f*. [fuß *m*.]
Forfod (fö'r-fō|*dh*) *c* Vorder-
forfordele (fö'r-för-dē|-l[e]) übervorteilen; **Forfordeling** (‿lĕns) *c* Übervorteilung *f*.
forfra (fö'r-frā|) von vorn(e).
forfragte (för-frä'g-d[e]) verfrachten; **Forfragtning** (‿frä'gd-nĕns) *c* Verfrachtung *f*. [sieren.]
forfranske (‿frä'n|-ßg[e]) französ-
forfremme (‿fræ'm|-[e]) befördern; **Forfremmelse** (‿[e]l-ßē) *c* Beförderung *f*.
forfriske (‿frĕ'-ßg[e]) erfrischen; **Forfriskelse** (‿ßg[e]l-ßē) *c* Erfrischung *f*; **Forfriskning** (‿frĕ'ßg-nĕns) *c* Erfrischung *f*.
forfrossen (‿frö'-ßᵉn) frostig; **F.hed** *c* Frostigkeit *f*. [frieren *n*.]
Forfrysning (‿frü'|ß-nĕns) *c* Er-
forfuske (‿fü'-ßg[e]) verpfuschen; **Forfuskning** (‿fü'ßg-nĕns) *c* Verpfuschen *n*, Verpfuschung *f*.
Forfædre (fö'r-fä-*dhr*[e]) *pl*. Voreltern, Vorfahren *pl*.
forfægte (för-fä'g-d[e]) verfechten; **Forfægtelse** (‿d[e]l-ßē) *c* Verfechtung *f*; **Forfægter** (‿d[e]r) *c* Verfechter *m*. [**F.hed** *c* Eitelkeit *f*.]
forfængelig (‿fæ'ng|-[e]-lĭ) eitel; **forfærde** (‿fæ'r|-d[e]) entsetzen; ‿s sich entsetzen; ‿t entsetzt; blive ‿t sich entsetzen; **forfærdelig** (‿d[e]-lĭ) entsetzlich; **Forfærdelighed** *c* Entsetzlichkeit *f*; **Forfærdelse** (‿d[e]l-ßē) *c* Entsetzen *n*.
forfærdige (‿dĭ-[*gh*][e]) verfertigen, anfertigen, machen; **Forfærdigelse** (‿[*gh*][e]l-ßē) *c* Verfertigung *f*; **Forfærdiger** (‿*gh*[e]r) *c* Verfertiger *m*.
forfødde (‿fö'*dh*|-[e]) Stiefel vorschuhen; Strümpfe anstricken; **Forfødning** (‿nĕns) *c* Vorschuhen *n*; Anstricken *n*.
forføje (‿föi'|-[e]): ‿ sig sich verfügen, sich begeben; ‿ sig bort sich fortbegeben.
forfølge (‿fö'l|-*gh*[e]) verfolgen; **Forfølgelse** (‿*gh*[e]l-ßē) *c* Verfolgung *f*; **forfølgelsessyg** verfolgungssüchtig; **Forfølgelsessyge** *c* Verfolgungssucht *f*; **Forfølgelsesvanvid** *n* Verfolgungswahn(sinn) *m*; **Forfølger** (‿*gh*[e]r) *c* Verfolger *m*.
forføre (‿fö'|-r[e]) verführen, verleiten; **Forførelse** (‿r[e]l-ßē) *c* Verführung *f*; **Forfører** (‿r[e]r) *c* Verführer, Verleiter *m*; **forførerisk** (‿r[e]-rĭßk) verführerisch; **Forførerske** (‿r[e]r-ßg[e]) *c* Verführerin *f*.
Forgaard (fö'r-gō|r) *c* Vorhof *m*.
Forgaars (fö'r-gō|rß): i ‿ vorgestern; fra i ‿ vorgestrig.
forgabe (för-gä'|-b[e]): ‿ sig sich vergaffen, sich vernarren; ‿t vergafft, vernarrt; **Forgabethed** *c* Vernarrtheit *f*.
forgangen (‿gä'ng|-[e]n) vergangen, verflossen, vorig; *adv*. jüngst, vor kurzem; **F.hed** *c* Vergangenheit *f*.
forgemt (‿gæ'm|t) (von Waren) verlegen; (v. Speisen u. Getränken) abgestanden.
forgifte (‿gĭ'f-d[e]) vergiften (auch *fig*.); **Forgiftning** (‿gĭ'fd-nĕns) *c* Vergiftung *f*.
forgive (‿gĭ'|-v[e]) vergiften; Kartensp. vergeben. [hext.]
forgjort (‿gjō'|rt) verzaubert, ver-
forglemme (‿glæ'm|-[e]) vergessen; **forglemmelig** (‿[e]-lĭ) vergeßlich; **Forglemmelse** (‿[e]l-ßē) *c* Vergessen *n*, Vergessenheit, Vergeßlichkeit *f*.
Forglemmigej ♀ (‿glæ'm|-i-āi|) *c* Vergißmeinnicht *n*.
forgnave (‿gnā'|-v[e]) zernagen.
Forgodtbefindende (för-gŏ'd-bē-fĕn|-[e]-n[e]) *n* Gutdünken *n*.
forgrene (‿grē'|-n[e]): ‿ sig sich verzweigen; **Forgrening** (‿nĕns) *c* Verzweigung *f*.

forgribe (~gri'|-b^{e}): ~ sig sich vergreifen (paa = an); **Forgribelse** (~b^{el}-ß^{e}) *c* Vergreifung *f*.

Forgrund (fö'r-grön|) *c* Vordergrund *m*.

forgrædt (för-græ'd) verweint.

forgræmmet (~græ'm|-^{e}*dh*) vergrämt, abgehärmt.

forgude (~gü'|-*dh*^{e}) vergöttern; **Forgudelse** (~*dh*^{el}-ß^{e}) *c* Vergötterung *f*; **Forguder** (~*dh*^{e}r) *c* Vergötterer *m*.

forgylde (~gü'l|- ^{e}) vergolden; **Forgylder** (~^{e}r) *c* Vergolder *m*; **Forgyldning** (~nëns) *c* Vergoldung *f*.

forgældet (~gä'l|-^{e}*dh*) verschuldet; **F.hed** *c* Verschuldung *f*.

forgængelig (~gæ'ns|-^{e}-li) vergänglich, eitel, hinfällig; **F.hed** *c* Vergänglichkeit, Eitelkeit *f*.

Forgænger (fö'r-gæns|-^{e}r) *c* Vorgänger *m* (a. im Amt).

forgæves (för-gä'|-w^{e}ß) vergebens.

forgøre (~gö'|-r^{e}) verzaubern, verhexen; **Forgørelse** (~r^{el}-ß^{e}) *c* Verzauberung *f*.

forhaabe (~hɔ̈'|-b^{e}) hoffen; **forhaabentlig** (~b^{e}nd-li) hoffentlich; **Forhaabning** (~hɔ̈'|b-nëns) *c* Hoffnung *f*.

Forhaand (fö'r-hön|) *c* Vorderhand, Vorhand *f* (a. Kartensp.).

forhaanden (för-hö'n|-[^{e}]n) *adv.*, **~værende** *a.* vorhanden.

forhaane (~hɔ̈'|-n^{e}) (ver)höhnen; **Forhaanelse** (~n^{el}-ß^{e}) *c* Verhöhnung *f*; **Forhaaner** *f* (~n^{e}r) *c* Verhöhner *m*.

forhadt (~hä't) verhaßt.

forhakke (~hä'-g^{e}) verhacken.

forhale (~hä'|-l^{e}) verzögern; **Forhaler** (~l^{e}r) *c* Verzögerer *m*; **Forhaling** (~lëns) *c* Verzögerung *f*.

Forhammel (fö'r-hä-m^{e}l) *c* Vorderwage *f* am Wagen. [hammer *m*.]

Forhammer (fö'r-hä-m^{e}r) *c* Vor-

forhandle (för-hä'n|-l^{e}) verhandeln, abhandeln; ⊛ verhandeln; **Forhandling** (~lëns) *c* Verhandlung, Abhandlung *f*.

forhaste (~hä'-ß^{de}): ~ sig sich übereilen, sich überstürzen; **Forhastelse** (~ßd^{el}-ß^{e}) *c* Überstürzung *f*; **forhastet** überstürzt.

forhekse (~hä'g-ß^{e}) verhexen, verzaubern; **Forhekselse** (~ß^{el}-ß^{e}) *c* Verzauberung *f*.

forhen (fö'r-hän|) früher, zuvor, vormals; **~værende** (~hän-wä|-r^{e}-n^{e}) vormalig, ehemalig.

forherlige (för-hä'r-li-[*gh*]^{e}) verherrlichen; **Forherligelse** (~-[*gh*]^{el}-ß^{e}) *c* Verherrlichung *f*.

forhindre (~hë'n|-dr^{e}) (ver)hindern; ~ En i noget j-n an etwas hindern; **Forhindring** (~drëns) *c* Verhinderung *f*, Hindernis *n*; Abhaltung *f*.

Forhippelse (~hl'-b^{e}l-ß^{e}) *c* Erpichtheit, Versessenheit *f*; **forhippet** (~b^{e}*dh*) erpicht, versessen.

Forhjul (fö'r-jül|) *n* Vorderrad *n*.

forhjælpe (för-jä'l|-b^{e}) verhelfen.

Forhold (fö'r-höl|) *n* Verhältnis; Verhalten, Benehmen *n*.

Forholds..., **forholds...** (fö'r-hölß...) in Zſ.-ſetzgn: **~mæssig** *a.* verhältnismäßig; **~mæssighed** *c* Verhältnismäßigkeit *f*; **~ord** *n* Gram. Verhältniswort *n*; **~regel** *c* Verhaltungsregel *f*; Maßregel *f*; **~vis** *adv.* verhältnismäßig.

forholde (för-hö'l|-^{e}) verhalten; **~ sig** sich verhalten; **Forholdelse** (~^{el}-ß^{e}) *c* Vorenthaltung *f*.

forhoret (~hö'|-r^{e}*dh*) verhurt.

Forhoved (fö'r-hö-w^{e}*dh*, ~hö-*dh*^{e}) *n* Vorderhaupt *n*, Vorderkopf *m*.

Forhud (~hül*dh*) *c* Vorhaut *f*.

forhude ⚓ (för-hü'|-*dh*^{e}) verhäuten; **Forhudning** (~hü'|*dh*-nëns) *c* Verhäutung *f*.

Forhug (för-hö'g) *n*, **Forhugning** (~nëns) ⚔ *c* Verhack, Verhau *m*.

forhugge (‿hŏ'-g^{e}) verhauen, zerhauen. [hungert.]
forhungret (‿hŏ'ng|-r^{e}*dh*) ver-
Forhus (fŏ'r-hū|s)*n* Vorderhaus *n*.
forhutle (fŏr-hŭ'd-l^{e}) verhunzen; **Forhutling** (‿lĕng)*c* Verhunzen*n*.
forhyre ⚓ (‿hŭ'|-r^{e}) verheuern.
Forhyring (‿rĕng)*c* Verheuerung *f*.
Forhæng (fŏ'r-hæ'ng|) *n* Vorhang *m*.
forhærde (fŏr-hæ'r|-d^{e}) *fig.* verhärten, verstocken; ‿t verhärtet, verstockt; **Forhærdelse** (‿d^{e}l-ß^{e}) *c* Verhärtung *f*.
forhøje (‿hŏ'|-^{e}) erhöhen, steigern; **Forhøjelse** (‿^{e}l-ß^{e}) *c* Erhöhung, Steigerung *f*; **Forhøjning** (‿nĕng) *c* Erhöhung *f*; (Fenster-) Tritt *m*.
Forhør (‿hŏ'|r) *n* Verhör *n*, Vernehmung *f*; tage En i ‿ j-n ins Verhör nehmen; **forhøre** (‿hŏ'|-r^{e}) verhören, vernehmen; ‿ sig sich erkundigen, anfragen.
forinden (‿e'n-[^{e}]n) 1. inwendig. 2. zuvor; ehe, bevor; vor.
Foring (fŏ'-rĕng) *c* Fütterung *f*.
forivre (fŏr-ŭ'|-r^{e}): ‿ sig sich ereifern; **Forivrelse** (‿r^{e}l-ß^{e}) *c* Ereiferung *f*.
forjage (‿jā'|-*gh*^{e}) verjagen; abjagen; ein Pferd überjagen; ‿t verjagt; abgehetzt; **Forjagelse** (‿*gh*^{e}l-ß^{e}) *c* Verjagung *f*.
forjaske (‿jă'-ß^{e}) verhudeln.
forjætte (‿jæ'-d^{e}) verheißen; det ‿de Land das Gelobte Land; **Forjættelse** (‿d^{e}l-ß^{e}) *c* Verheißung *f*.
Fork (fŏrk) *c* Forke, Heugabel *f*.
forkalke (fŏr-kă'l|-g^{e}) verkalken, sich verkalken; **Forkalkning** (‿kă'l|g-nĕng) *c* Verkalkung *f*.
Forkammer (fŏ'r-kăm|-^{e}r) *n* Anat. Vorkammer *f*, Herzohr *n*.
Forkarl (fŏ'r-*k*ă|l) *c* Oberknecht *m*.
forkaste (fŏr-kă'-ßd^{e}) verwerfen, Gesetze ablehnen; **forkastelig** (‿l) verwerflich; **Forkastelighed** *c* Verwerflichkeit *f*; **Forkastelse** (‿ßd^{e}l-ß^{e}) *c* Verwerfung, Ablehnung *f*. [Verkehrtheit *f*.]
forkert (‿kĕ'|rt) verkehrt; **F.hed** *c*
forkile ⊖ (‿kī'|-l^{e}) verkeilen.
forklage (‿klā'|-*gh*^{e}) verklagen, anklagen; **Forklagelse** (‿*gh*^{e}l-ß^{e}) *c* Anklage *f*.
forklare (‿klā'|-r^{e}) erklären, darlegen; *fig.* verklären; ‿s sich verklären; ‿t erklärt; verklärt; **Forklarelse** (‿r^{e}l-ß^{e}) *c* Verklärung *f*; **Forklarer** (‿r^{e}r) *c* Erklärer *m*; **Forklaring** (‿rĕng) *c* Erklärung *f*; **forklarlig** (‿klā'|r-l) erklärlich.
forklejne (‿klāi'|-n^{e}) *fig.* verkleinern; **Forklejnelse** (‿n^{e}l-ß^{e}) *c* Verkleinerung *f*. [men.]
forklemme (‿klæ'm|-^{e}) zerklem-
forklippe (‿klĕ'-b^{e}) verschneiden; **Forklipning** (‿klĕ'b-nĕng) *c* Verschneiden *n*.
***forklistret** verweichlicht.
forklog (fŏ'r-klŏ|*gh*) frühklug.
forkludre (fŏr-klŭ'*dh*|-r^{e}) verpfuschen; **Forkludring** (‿rĕng) *c* Verpfuschung *f*. [*f*.]
Forklæde (fŏ'r-klă|-*dh*^{e})*n* Schürze
forklæde (fŏr-klă'|-*dh*^{e}) verkleiden, vermummen; **Forklædning** (‿klă'*dh*|-nĕng) *c* Verkleidung *f*.
forknyt (‿knŭ't) kleinlaut, kleinmütig; **F.hed** *c* Kleinmut *m*; **forknytte** (‿knŭ'-d^{e}) *fig.* einschüchtern, entmutigen.
forkobre (‿kŏ'-br^{e}) verkupfern; **Forkobring** (‿brĕng) *c* Verkupferung *f*. [zerkochen.]
forkoge (‿kŏ'|-*gh*^{e}) verkochen,
forkogle (‿kŏ'*gh*|-l^{e}) verzaubern.
forkomme (‿kŏ'm|-^{e}) verwerfen, verlegen; verlieren; *v/n.* verloren gehen, abhanden kommen; ‿ af Sult vor Hunger umkommen.
forkorte (‿kŏ'r-d^{e}) verkürzen, abkürzen; Zeit kürzen; e-n Bruch verkleinern, aufheben; **Forkor-**

telse (~d^{e}l-ß^{e}) *c* Gram. Verkürzung, Abkürzung *f*; **Forkortning** (~kŏ'rd-nĕns) *c* Verkürzung *f*.
forkradse (~krä'-ß^{e}) zerkratzen.
forkramme (~krä'm|-^{e}) zerdrücken.
Forkrop (fŏ'r-krŏp) *c* Vorderleib *m*.
forkrænkelig (fŏr-kræ̆'ns|-g^{e}-lĭ) vergänglich, eitel; **F~hed** *c* Vergänglichkeit, Eitelkeit *f*.
forkrøblet (~krö'b-l^{e}t) verkrüppelt.
forkrølle (~krö'l|-^{e}) zerknittern, zerknüllen.
forkue (~kū'|-^{e}) einschüchtern, unterdrücken; **Forkuelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Unterdrückung *f*.
forkulle (~kŏ'l|-^{e}) verkohlen; **~s** verkohlen, sich verkohlen; **Forkulling** (~ĕns) *c* Verkohlung *f*.
Forkundskab (fŏ'r-kŏn-ßgā|b) *c* Vorkenntnis *f*.
forkunstle (~kŏ'n|ßd-l^{e}) verkünsteln; **Forkunstling** (~lĕns) *c* Verkünstelung *f*.
forkvakle (~kwä'g-l^{e}) verpfuschen; **Forkvakling** (~lĕns) *c* Verpfuschung *f*.
forkynde (~kŏ'n|-^{e}) verkünd(ig)en, ankünd(ig)en; **Forkyndelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Verkündigung *f*; **Forkynder** (~^{e}r) *c* Verkünd(ig)er *m*.
forkyse (~kū'|-ß^{e}) scheuchen.
forkysse (~kŏ'-ß^{e}) zerküssen.
forkæle (~kā'|-l^{e}) verhätscheln; **Forkælelse** (~l^{e}l-ß^{e}) *c* Verhätschelung *f*.
Forkæmper (fŏ'r-kæ̆m|-b^{e}r) *c* Vorkämpfer *m*.
Forkærlighed (fŏ'r-kæ̆r-lĭ-hē|*dh*) *c* Vorliebe *f*.
forkætre (fŏr-kæ̆'-dr^{e}) verketzern; **Forkætrelse** (~dr^{e}l-ß^{e}), **Forkætring** (~drĕns) *c* Verketzerung *f*.
Forkøb (fŏ'r-kȫ|b) *n* Vorkauf *m*; komme En i ~et j-m zuvorkommen.
forkøbe (fŏr-kȫ'|-b^{e}): ~ sig sich verkaufen (paa = an).
Forkøbsret (fŏ'r-kŏbß-ræ̆t) *c* Vorkaufsrecht *n*.
forkøle (fŏr-kȫ'|-l^{e}) erkälten; ~ sig, blive ~t sich erkälten; **Forkølelse** (~l^{e}l-ß^{e}) *c* Erkältung *f*.
Forlab (fŏ'r-lăb) *c* Vordertatze *f*.
forlade (fŏr-lā'|-*dh*^{e}) verlassen; vergeben, verzeihen; Gud ~ dig! verzeih dir's Gott!; ~ sig (paa) sich verlassen (auf).
Forladelse (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Vergebung, Verzeihung *f*; om ~! verzeihen Sie!, (ich bitte um) Verzeihung!
Forlader ⚔ (fŏ'r-lā-*dh*^{e}r) *c* Vorderlader *m*.
Forladning ⚔ (fŏ'r-lă*dh*-nĕns) *c* Vorladung *f*.
forladt (fŏr-lă't) verlassen; **F~hed** *c* Verlassenheit *f*.
Forlag (fŏ'r-lā|*gh*) *n* Verlag *m*; paa N.N.'s ~ im Verlag von N.N.
Forlags... (fŏ'r-lă*gh*ß...) in Zssgn: **~boghandel** *c* Verlagsbuchhandlung *f*; **~ret** *c* Verlagsrecht *n*.
forlagt s. forlægge.
Forland (fŏ'r-lăn|) *n* Vorland *n*.
forlange (fŏr-lă'ns|-^{e}) verlangen, fordern, begehren; **Forlangende** (~n^{e}) *n* Verlangen *n*, Forderung *f*.
forlappet (~lă'-b^{e}t) über und über geflickt.
forlastet (fŏr-lă'-ßd^{e}t), **forlastig** (~ßdĭ) ⚓ vorderlastig, vorlastig.
forlede (fŏr-lē'|-*dh*^{e}) verleiten, verführen; **Forledelse** (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Verleitung *f*.
forleden (~lē'|-*dh*^{e}n) vergangen; *adv.* neulich, vor kurzem, jüngst.
forlegen (~lai'|-[^{e}]n) verlegen; **F~hed** *c* Verlegenheit *f*; i F~hed for noget in Verlegenheit um et.
forlene (~lē'|-n^{e}) belehnen; ~ En med noget j-m et. verleihen; j-n mit et. belehnen.
forlibe (~lĭ'|-b^{e}): ~ sig sich verlieben; **Forlibelse** (~b^{e}l-ß^{e}) *c* Verliebtheit *f*.
Forlig (~lĭ'|*gh*) *n* Vergleich, Vertrag *m*; slutte ~ sich vergleichen; ved ~ im Vergleichswege.
forlige (~lĭ'|-*gh*^{e}) vergleichen, vertragen; **~s** sich vergleichen, sich

vertragen; **Forligelse** (~*gʰᵉ*l-ßᵉ) *c* Vergleichung *f*. [träglich.]
forligelig (~*gʰᵉ*-li) (med) ver-
forligget (~lɛ́'-g*ᵉdh*) verlegen; forliggede Varer *pl.* verlegene Waren *pl.*
Forligs... (för-li'|*gh*ß...) in Zſſgn: ~**dommer** *c* Friedensrichter *m*; ~**kommission** *c* Schiedsgericht *n*; ~**prøve** *c* Vergleichsversuch *m*, jur. Vergleichsverfahren *n*, •verhandlung *f*; ~**ret** *c* Austrägalgericht *n* (unter Fürsten).
Forlis (~li'ß) *n* Verlust *m*; Schiffbruch *m*; **forlise** (~li'|-ßᵉ) Schiffbruch leiden, ſcheitern; **Forlisning** (~li'|ß-nėns) *c* Schiffbruch *m*. [voraus.]
forlods (fɔ́'r-lɔ́*dh*ß) voraus, im
forlokke (för-lɔ́'-gᵉ) verlocken; **Forlokkelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Verlockung *f*.
forloren (~lɔ́'|-rᵉn) verloren; falſch, unecht; den forlorne (fortabte) Søn der verlorne Sohn; forlorne Tænder *pl.* falſche Zähne *pl.*; Kocht. ~ Skildpadde nachgemachte Schildkrötenſuppe.
Forlov (~lɔu') *c* Erlaubnis *f*; med ~! mit Erlaubnis!, mit Verlaub!
forlove (~lɔ́'|-wᵉ) verloben; blive ~t, ~ sig ſich verloben; min Forlovede mein Bräutigam, meine Braut; **Forlovelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Verlobung *f*; **Forlovelsesgilde** *n* Verlobungsfeier *f*; **Forlovelsesring** *c* Verlobungsring *m*.
Forlover (fɔ́'r-lɔu-ᵉr) *c* Beiſtand *m*.
Forlyd (fɔ́'r-lü|*dh*) *c* Vorlaut, Anlaut *m*; **forlyde** (för-lü'|-*dh*ᵉ) verlauten; det forlyder es verlautet; **Forlydende** (för-lü'|-*dh*ᵉ-nᵉ) *n*: efter ~ dem Vernehmen nach, wie verlautet.
forlyste (för-lö'-ßdᵉ) beluſtigen, ergötzen; ~ sig ſich beluſtigen, ſich vergnügen (ved, over = an); **Forlystelse** (~ßdᵉl-ßᵉ) *c* Beluſtigung *f*; **Forlystelsessted** *n* Vergnügungsort *m*.
Forlæder (fɔ́'r-lɛ̆|r) *n* Spritzleder *n* am Wagen. [ſtand verlegen.]
forlægge[1] (för-lɛ́'-gᵉ) e-n Gegen-
forlægge[2] (fɔ́'r-lɛ́-gᵉ) Buchh. verlegen; **Forlæggelse** (för-lɛ́'-gᵉl-ßᵉ) *c* Verlegung *f*; **Forlægger** (fɔ́'r-lɛ́-gᵉr) *c* Verleger *m*.
forlænge (för-lɛ́'nß|-ᵉ) verlängern; **Forlængelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verlängerung *f*. [vorlings.]
forlængs (fɔ́'r-lɛ́n[|]ß) (Turnerei)
forlængst (för-lɛ́'nß|ßt) längſt, ſeit lange. [le'ſen.]
forlæse (~lɛ́'|-ßᵉ): ~ sig ſich über-
forlæsse (~lɛ́'-ßᵉ) überladen, überlaſten.
forlæst (~lɛ́'|ßt) (Perſon) ermüdet vom Leſen; (Buch) zerleſen.
Forløb (~lɔ́'|b) *n* Verlauf *m*; Hergang *m* e-r Sache; efter 3 Dages ~ nach Verlauf von drei Tagen; **forløbe** (~lɔ́'|-bᵉ) verlaufen; ~ sig ſich vergaloppieren, verſtoßen; **Forløbelse** (~bᵉl-ßᵉ) *c* Verſtoß *m*; **forløben** (~bᵉn) verlaufen.
Forløber (fɔ́'r-lɔ́|-bᵉr) *c* Vorläufer *m* (a. *fig.*); Vorderpferd *n*.
forløfte (för-lö'f-dᵉ): ~ sig ſich verheben.
Forløfte (fɔ́'r-löf-dᵉ) *n* Bürgſchaft *f*.
forløse (för-lɛ́'|-ßᵉ) erlöſen; entbinden; **Forløser** (~ßᵉr) *c* Erlöſer *m*; **Forløsning** (~lɛ́'|ß-nėns) *c* Erlöſung *f*; Entbindung *f*. [*f*.]
Form (för|m) *c* Form, Geſtalt(ung)
Form..., **form...** (fɔ́'rm...) in Zſſgn: ~**fejl** *c* Formfehler *m*; ~**fuldendt** *a.* formvollendet; ~**lære** *c* Gram. Formenlehre *f*; ~**løs** *a.* formlos (auch *fig.*); ~**rig** *a.* geſtaltenreich; ~**rigdom** *c* Formenfülle *f*, •reichtum *m*; ~**sans** *c* Formenſinn *m*; ~**skifte** *n* Formwechſel *m*; ~**skærer** *c* Formſtecher *m*.
formaa (för-mɔ́'|) vermögen; ~ En til noget j-n zu et. bewegen;

~ende (~^{e}-n^{e}) vermögend, imstande; **Formaaenhed** (~^{e}n-hẹ|*dh*) *c* Vermögen *n*, Macht *f*.

Formaal (fŏ'r-mɔ̄|l) *n* Zweck *m*, Ziel *n*.

formaale (fŏr-mɔ̄'|-l^{e}): ~ sig sich vermessen. [Vorgericht *n*.

Formad (fŏ'r-mădh) *c* Vorspeise *f*.

formale (fŏr-mā'|-l^{e}) (Mäulerei) vermahlen; **Formaling** (~lĕns) *c* Vermahlen *n*.

Formalitet (fŏr-mă-lī-tē'|t) *c* Formalität, Förmlichkeit *f*.

Formand (fŏ'r-mănl) *c* Vordermann (a. ⚔), Vormann (a. ⚔); Präsident, Vorsitzende(r), Obmann *m*; **Formandskab** (~mănßgā|b) *n* Vorsitz *m*.

formane (fŏr-mā'|-n^{e}) ermahnen, vermahnen; **Formaner** (~n^{e}r) *c* Ermahner *m*; **Formaning** (~nĕns) *c* Vermahnung *f*.

formaste (~mă'-ßd^{e}): ~ sig sich vermessen, sich erfrechen; **formastelig** (~lī) vermessen, frevelhaft; *adv.* vermessentlich; **Formastelighed, Formastelse** (~ßd^{e}l-ßē) *c* Vermessenheit *f*.

Format (fŏr-mā'|t) *n* Format *n*.

forme (fŏ'r-m^{e}) formen, gestalten.

formedelst (fŏr-mē'|-*dh*^{e}lßt) vermittels; wegen, halber, um ... willen. [lich.

formel (fŏr-mā'l|) formell, förm-

Formel (fŏ'r|-m^{e}l) *c* Formel *f*.

formelde (fŏr-mā'l|-^{e}) vermelden.

formelig (fŏ'r-m^{e}-lī) förmlich.

formene[1] (fŏr-mē'|-n^{e}) vermeinen, erachten. [lassen.

formene[2] (~) verwehren, nicht zu-

Formening (~nĕns) *c* Meinung *f*, Erachten, Dafürhalten *n*; jeg er af den ~ ich bin der Meinung; efter min ~ meiner Meinung nach. [meintlich.

formentlig (fŏr-mē'|nd-lī) ver-

formere[1] (fŏr-mē'|-r^{e}) vermehren.

formere[2] (~) formieren, herstellen.

Formerelse (~r^{e}l-ßē), **Formering** (~rĕns) *c* Vermehrung *f*.

Formiddag (fŏ'r-mĭ-dă) *c* Vormittag *m*; i ~s heute vormittag, diesen Vormittag; om ~en am Vormittag, vormittags.

formilde (fŏr-mī'l|-^{e}) mildern, besänftigen; **Formildelse** (~^{e}l-ßē) *c* Milderung *f*.

formindske (~mē'n|-ßg^{e}) vermindern, verkleinern, verjüngen; i ~t Maalestok im verjüngten Maßstab; **Formindskelse** (~ßg^{e}l-ßē) *c* Verkleinerung *f*.

formode (~mō'|-*dh*^{e}) vermuten, mutmaßen; **formodentlig** (~*dh*^{e}nd-lī) vermutlich, mutmaßlich; **Formodning** (~mō'*dh*|-nĕns) *c* Vermutung *f*.

Formue (fŏ'r-mü-^{e}) *c* Vermögen *n*; **~forhold** *n/pl.* Vermögensverhältnisse *n/pl.*; **~fællesskab** *n* Gütergemeinschaft *f*; **~skat** *c* Vermögenssteuer *f*.

formuende (fŏ'r-mū|-^{e}-n^{e}) vermögend, bemittelt; **Formuenhed** *c* Vermöglichkeit *f*. [mular *n*.

Formular (fŏr-mü-lā'|r) *c* For-

formuldne(s) (fŏr-mü'l|-n^{e}[ß]) vermodern.

formumme (~mŏ'm|-^{e}) vermummen; **Formummelse** (~^{e}l-ßē) *c* Vermummung *f*.

Formur (fŏ'r-mūr) *c* Vormauer *f* (auch *fig.*). [mund, Vogt *m*.

Formynder (fŏ'r-mŏn|-^{e}r) *c* Vor-

Formynderi... (fŏr-mŏ-n^{e}-rī'|...) in Zssgn: **~lov** *c* Vormundschaftsgesetz *n*; **~væsen** *n* Vormundschaftswesen *n*.

Formynderskab (fŏ'r-mŏ-n^{e}r-ßgā|b) *n* Vormundschaft *f*; sætte under ~ bevormunden.

formæle (fŏr-mā'|-l^{e}) vermählen; **Formæling** (~lĕns) *c* Vermählung *f*. [möbeln, versilbern.

formøble F (~mŏ'|b-l^{e}) F ver-

formørke (~mŏ'r-g^{e}) verdunkeln,

verfinſtern; ~s ſich verdunkeln, ſich verfinſtern; **Formørkelse** (~g^{el}-ß^{e}) *c* Verdunkelung, Verfinſterung, Finſternis *f*.

fornagle (~nä'*gh*|-l^{e}) vernageln; **Fornagling** (~lëns) *c* Vernagelung *f*. [name *m*.]

Fornavn (fŏ'r-nâ͡u|n) *n* Vor-

forneden (fŏr-në'-*dh*^{e}n) unten.

fornedre (~në'*dh*|-r^{e}) erniedrigen, herabwürdigen; **Fornedrelse** *c* (~r^{el}-ß^{e}) Erniedrigung *f*.

fornem (fŏ'r-næm|) vornehm; lade, spille ~ vornehm tun; **F.~hed** (~næm-he|*dh*) *c* Vornehmheit *f*. [den, fühlen, verspüren.]

fornemme (fŏr-næ'm|-^{e}) empfin-

fornem(me)lig (~[^{e}]li) vornehmlich, hauptſächlich.

Fornemmelse (~^{el}-ß^{e}) *c* Empfindung *f*, Gefühl *n*.

fornikle (~ne'g-l^{e}) vernickeln.

Fornuft (fŏr-nö'ft) *c* Vernunft *f*; være ved sin fulde ~ bei Vernunft ſein.

Fornuft..., **fornuft...** in Zſſgn: **~giftermaal** *n* Vernunftheirat *f*; **~mæssig** *a*. vernunftgemäß; **~stridig** *a*. vernunftwidrig.

fornuftig (~nö'f-di) vernünftig; **Fornuftighed** *c* Vernünftigkeit *f*.

fornuftigvis (~di-wi|ß) vernünftigerweiſe. [nemme.]

fornummet (~nö'm|-^{e}*dh*) ſ. for-

forny (~nü'|) erneue(r)n; **Fornyelse** (~^{el}-ß^{e}) *c* Erneuerung *f*.

fornægte (~nä'g-d^{e}) verleugnen; **Fornægtelse** (~d^{el}-ß^{e}) *c* Verleugnung *f*; **Fornægter** (~d^{e}r) *c* Verleugner *m*.

fornærme (~næ'r|-m^{e}) beleidigen, kränken; **fornærmelig** (~li) beleidigend, kränkend; **Fornærmelse** (~m^{el}-ß^{e}) *c* Beleidigung, Kränkung *f*; **Fornærmer** (~m^{e}r) *c* Beleidiger *m*. [wähnt.]

fornævnt (fŏ'r-næ͡u|nt) vorer-

fornøden (fŏr-nö'|-*dh*^{e}n) erforderlich, notwendig, nötig; om ~t nötigenfalls; **F.~hed** *c* Bedürfnis *n*, Notwendigkeit *f*.

fornøje (~nö͡i'|-^{e}) vergnügen, ergötzen, beluſtigen; ~ sig ſich vergnügen, ſich ergötzen (ved, over = an); ~t vergnügt, froh; zufrieden.

fornøjelig (~^{e}-li) genügſam, zufrieden; vergnüglich; **F.~hed** *c* Genügſamkeit *f*; Vergnüglichkeit *f*.

Fornøjelse (~^{el}-ß^{e}) *c* Vergnügen *n*; Freude *f*; god ~! viel Vergnügen!

Forord (fŏ'r-ō|r) *n* Vorwort *n*.

forordne (fŏr-ŏ'r|d-n^{e}) verordnen, verfügen; **Forordning** (~nëns) *c* Verordnung *f*.

foroven (fŏr-ō͡u'-[^{e}]n) oben.

forover (fŏ'r-ō͡u|-^{e}r) vornüber.

forpaa (fŏ'r-pɔ͡i|) vorn(e), auf der Vorderſeite.

forpagte (fŏr-pä'g-d^{e}) pachten, in Pacht nehmen; ~ noget bort et. verpachten, in Pacht geben; **Forpagter** (~d^{e}r) *c* Pächter *m*; **Forpagtergaard** *c* Pachthof *m*, Pächterei *f*; **Forpagterske** (~d^{e}r-ßg^{e}) *c* Pächterin *f*; **Forpagtning** (~pä'gd-nëns) *c* Pacht, Pachtung *f*; i ~ pachtweiſe; **Forpagtningsafgift** *c* Pachtgeld *n*, -zins *m*.

forpakke (~pä'-g^{e}) überpa'cken, zu voll packen. [Kartenſp.).]

forpasse (~pä'-ß^{e}) verpaſſen (auch)

forpeste (~pæ'-ßd^{e}) verpeſten (a. *fig*.); **Forpestelse** (~ßd^{el}-ß^{e}), **Forpestning** (~pæ'ßd-nëns) *c* Verpeſtung *f*.

forpine (~pi'|-n^{e}) zermartern; ~ Jorden den Boden ausmergeln.

forpiske (~pi'-ßg^{e}) zerpeitſchen; ~t Landbv. ausgemergelt; *fig*. verbroſchen. [zauſen.]

forpjuske (~pjü'-ßg^{e}) Haare zer-

forplante (~plä'n|-d^{e}) verpflanzen; fortpflanzen; ~ sig ſich verpflanzen; ſich fortpflanzen; **Forplantelse** (~d^{el}-ß^{e}), **Forplantning** (~plä'n|d-nëns) *c* Verpflan-

zung *f*; Fortpflanzung *f*; **forplantningsdygtig** fortpflanzungsfähig.

forpleje (~plāi'|-e) verpflegen; **Forplejning** (~nĕns) *c* Verpflegung *f*.

forpligte (~plĕ'g-dᵉ) verpflichten; **Forpligtelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Verpflichtung *f*.

forplumre (~plŏ'm|-rᵉ) trüben; *fig.* verwirren; ~s sich trüben; **Forplumring** (~rĕns) *c* Trübung *f*.

forpluske = forpjuske.

Forpost ⚔ (fŏ'r-pŏßt) *c* Vorposten *m*; ~**tjeneste** *c* Vorpostendienst *m*.

Forprang (~präns|) *c* Vorkauf *m*; **Forpranger** (~präns-ᵉr) *c* Vorkäufer *m*.

forproppe (fŏr-prŏ'-bᵉ) überfüllen; **Forproppelse** (~bᵉl-ßᵉ) *c* Überfüllung *f*.

forpuffe (fŏr-pŏ'-fᵉ) sein Pulver verpuffen.

forpurre (fŏr-pŏ'r|-ᵉ) hintertreiben; **Forpurrelse** (~ᵉl-ßᵉ), **Forpurring** (~ĕns) *c* Hintertreibung *f*. [Atem, atemlos.]

forpustet (fŏr-pū'|-ßdᵉt) außer

forputte (~pŭ'-dᵉ) verstecken.

Forraad (fŏ'-rɔ̄|*dh*) *n* Vorrat *m*; have paa ~ vorrätig haben.

Forraads... (fŏ'-rɔ̄*dh*ß...) in Zssgn: ~**kammer** *n* Vorratskammer *f*; ~**kælder** *c* Vorratskeller *m*.

forraade (fŏ-rɔ̄'|-*dh*ᵉ) verraten; **Forraadelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Verrat *m*.

forraadne(fŏ-rŏ'*dh*|-nᵉ) verfaulen, verwesen; **forraadnelig** (~lĭ) verweslich; **Forraadnelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Fäulnis, Verwesung *f*; gaa i ~ in Verwesung übergehen.

Forrang (fŏ'-räng|) *c* Vorrang *m*.

forregne (fŏ-rāi'|-nᵉ): ~ sig sich verrechnen (a. *fig.*); **Forregnelse** (~nᵉl-ßᵉ), **Forregning** (~nĕns) *c* Verrechnung *f*.

forrejst (fŏ-rāi'|ßt) verreist; vom Reisen ermüdet.

forrente (fŏ-räⁱn|-dᵉ) verzinsen; **Forrentning** (fŏ-räⁱn|d-nĕns) *c* Verzinsung *f*.

forrest (fŏ'r|-ßt) (von zweien) vorder; (von mehreren) vorderst; *adv.* voran.

forresten (fŏ-räⁱ'-ßdᵉn) (for Resten) übrigens, im übrigen.

Forretning (fŏ-räⁱ'd-nĕns) *c* Geschäft *n*; Verrichtung *f*; ~s- geschäftlich.

Forretnings..., **forretnings...** (fŏräⁱ'd-nĕnsß...) in Zssgn: ~**drift** *c* Geschäftsbetrieb *m*; ~**dygtig** *a.* geschäftsfähig; ~**dygtighed** *c* Geschäftsgewandtheit *f*; ~**førelse** *c* Geschäftsführung *f*; ~**fører** *c* Geschäftsführer *m*; ~**gren** *c* Geschäftszweig *m*; ~**kyndig** *a.* geschäftskundig; ~**kyndighed** *c* Geschäftskenntnis, -kunde *f*; ~**løs** *a.* geschäftslos; ~**mæssig** *a.* geschäftsmäßig, geschäftlich; ~**ophævelse** *c* Geschäftsaufgabe *f*; ~**ven** *c* Geschäftsfreund *m*; ~**virksomhed** *c* Geschäftstätigkeit *f*.

forrette(fŏ-räⁱ'-dᵉ) verrichten, ausrichten, besorgen; **Forrettelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Verrichtung *f*.

forreven (fŏ-rĕ'|-vᵉn) zerkratzt; zerfetzt, zerrissen, abgerissen.

forride (fŏ-rĭ'|-*dh*ᵉ) Pferde verreiten. [reiter *m*.]

Forrider (fŏ'-rĭ*dh*-ᵉr) *c* Vor-

forrig (fŏ'-rĭ) vorig, früher.

forringe (fŏ-rĕ'ng-|ᵉ) verringern, verschlechtern; **Forringelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verringerung, Verschlechterung *f*. [fetzen.]

forrive (fŏ-rĭ'|-wᵉ) zerkratzen; zer-

forrode (fŏ-rō'|-*dh*ᵉ) zerwühlen.

forrose (fŏ-rō'|-ßᵉ) lobhudeln.

forruste (fŏ-rŏ'-ßdᵉ) verrosten.

forrykke (fŏ-rŏ'-gᵉ) verrücken; **Forrykkelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Verrückung *f*.

forrykt (fŏ-rŏ'gt) verrückt, toll; **F~hed** *c* Verrücktheit *f*.
Forræder(ske) (fŏ-rā̆'|-*dh*ᵉr[-ßgᵉ]) *c* Verräter(in *f*) *m* (mod = an); **Forræderi** (fŏ-rǣ-*dh*ᵉ-rī'|) *n* Verrat *m*, Verräterei *f*; **forrædersk** (~rā̆'|-*dh*ᵉrßk) verräterisch.
forrække (fŏ-rǣ'-gᵉ) überstre'cken.
forrøget (fŏ-rōi'|-ᵉ*dh*) verraucht, verräuchert, räucherig.
forsaale (fŏ[r]-ßŏ'l|-ᵉ) versohlen, besohlen; **Forsaaling** (~ĕns) *c* Besohlen *n*.
forsaavidt (fŏr-ßŏ-wĭ't) (for saa vidt) insofern, insoweit.
forsage[1] (fŏr-ßā'|-*gh*ᵉ) entsagen, verzichten; **Forsagelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Entsagung *f*.
forsage[2] (~) verzagen; (vom Gewehr) versagen.
forsagt (fŏr-ßă'gt) verzagt; **F~hed** *c* Verzagtheit *f*.
Forsal (fŏ'r-ßā|l) *c* Vorsaal *m*.
Forsalg (fŏ'r-ßăl|*gh*) *n* Vorverkauf *m*.
forsalte (fŏr-ßă'l|-dᵉ) versalzen.
forsamle (fŏr-ßă'm|-lᵉ) versammeln; ~s, ~ sig sich versammeln.
Forsamling (~lĕns) *c* Versammlung *f*; **Forsamlingshus** *n* Versammlungshaus *n*.
forsandes (fŏr-ßă'n-ᵉß) versanden.
Forsanger (fŏ'r-ßăns-ᵉr) *c* Vorsänger *m*.
forsat (fŏr-ßă't) s. forsætte.
Forsats (fŏ'r-ßădß) *c* Vorsatz *m*; **~blad** *n* Buchb. Vorsetzblatt *n*; **~vindue** *n* Vorsetzfenster *n*.
forse (fŏr-ßē'|): ~ sig sich versehen; sich vergehen; ~ sig paa noget sich an et. versehen; ~ sig mod En sich an j-m vergehen.
Forseelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Versehen, Vergehen *n*; af ~ aus Versehen, versehentlich; ingen ~! bitte!
forsegle (fŏr-ßai'|-lᵉ) (ver)siegeln; **Forsegling** (~lĕns) *c* Versiegelung *f*.
Forsejl ⚓ (fŏ'r-ßai|l) *n* Vordersegel, Vorsegel *n*.
forsende (fŏr-ßǣ'n|-ᵉ) versenden, verschicken; **Forsendelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Versendung *f*, ❀ Versand *m*.
forsiddet (fŏr-ßĭ'*dh*|-ᵉt) vom Sitzen müde; (v. Sofa) zersessen.
Forside (fŏ'r-ßī-*dh*ᵉ) *c* Vorderseite *f*.
forsigtig (fŏr-ßĕ'g-dĭ) vorsichtig, behutsam; **F~hed** *c* Vorsicht, Behutsamkeit *f*; af F~hed aus Vorsicht; for F~heds Skyld vorsichtshalber.
forsikre (fŏr-ßĕ'g-rᵉ) versichern, vergewissern, beteuern; Leben, Habe versichern; **Forsikrer** (~rᵉr) *c* Versicherer *m*; **Forsikring** (~rĕns) *c* Versicherung, Vergewisserung, Beteuerung *f*.
Forsikrings... (fŏr-ßĕ'g-rĕnsß...) in Zssgn: **~sum** *c* Versicherungsbetrag *m*, -summe *f*; **~tager** *c* Versicherungsnehmer *m*; **~værdi** *c* Versicherungswert *m*; **~væsen** *n* Versicherungswesen *n*.
***forsimple** vereinfachen.
forsinke (fŏr-ßĕ'ns|-gᵉ) verspäten, verzögern; ~t verspätet; blive ~t sich verzögern; **Forsinkelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Verspätung, Verzögerung *f*.
forsire (~ßī'|-rᵉ) verzieren; **Forsiring** (~rĕns) *c* Verzierung *f*.
forskaane (~ßgǣ'|-nᵉ) verschonen (for = mit); **Forskaanelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Verschonung *f*.
forskaffe (fŏr-ßgă'-fᵉ) verschaffen.
forskalle (fŏr-ßgă'l|-ᵉ) (Zimmerei) verschalen; **Forskalling** (~ĕns), **Forskalning** (~nĕns) *c* Verschalung *f*.
forskanse (fŏr-ßgă'n|-ßᵉ) verschanzen; **Forskansning** (~ßgă'n|ß-nĕns) *c* Verschanzung *f*.
forske (fŏ'r-ßgᵉ) forschen.
Forskel (fŏ'r-ßgäl) *c* Unterschied *m*; der er ~! alles mit Unterschied! det er mig uden ~ das verschlägt mir nichts.
forskellig (fŏr-ßgä'l|-ĭ) verschie-

den(tlich), ungleich; ~artet *a.* verschiedenartig; ~farvet *a.* verschiedenfarbig; ~formet *a.* verschiedenförmig. [schiedenheit *f.*]

Forskellighed (~hē|*dh*) *c* Ver-

Forsken (fŏ'r-ßg^{e}n), **Forskning** (fŏ'rßg-nĕns) *c* Forschung *f.*

Forsker (fŏ'r-ßg^{e}r) *c* Forscher *m.*

forskertse (fŏr-ßgæ'rd-ß^{e}) verscherzen. [sich überschrei'en.]

forskraale (fŏr-ßgrɑ̆'|-l^{e}): ~ sig

Forskrift (fŏ'r-ßgrĕft) *c* Vorschrift *f*; **forskriftsmæssig** vorschriftsmäßig.

forskrige (fŏr-ßgrĭ'|-*gh*^{e}): ~ sig f. forskraale sig.

forskrive (fŏr-ßgrĭ'|-w^{e}) verschreiben; ~ sig sich verschreiben; **Forskrivelse** (~w^{e}l-ß^{e}), **Forskrivning** (~ßgrĭ'|w-nĕns) *c* Verschreibung *f.* [ben.]

forskrue (fŏr-ßgrū'|-^{e}) verschrau-

forskruet (~^{e}*dh*) *fig.* verschroben; **F.hed** *c* Verschrobenheit *f.*

forskrække (fŏr-ßgræ'-g^{e}) (er-)schrecken; ~s, blive ~t erschrecken; ~t erschrocken; **forskrækkelig** (~g^{e}-lĭ) (er)schrecklich, schreckhaft; **Forskrækkelse** (~g^{e}l-ß^{e}) *c* Schreck(en) *m.* [schüchtert.]

forskræmt (fŏr-ßgræ'm|t) ver-

Forskud (fŏ'r-ßgŭ*dh*) *n* Vorschuß *m*; give ~Vorschüsse leisten; som ~ vorschußweise.

forskudt (fŏr-ßgŭ't) verschoben; zerschossen; *fig.* verstoßen.

forskyde[1] (fŏr-ßgŭ'|-*dh*^{e}) verschieben; Ehefrau verstoßen.

forskyde[2] (~) zerschießen.

forskydelig (~lĭ) verschiebbar; **Forskydelse** (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Verschiebung *f*; Verstoßung *f*; **Forskydning** (~ßgŭ'*dh*|-nĕns) *c* Verschiebung *f.*

forskylde (fŏr-ßgŭ'l|-^{e}) verdienen, verschulden; ~ En for noget j-m et. vergelten.

***forskyve** verschieben.

forskære (fŏr-ßgæ'|-r^{e}) Zeug, Wein verschneiden.

Forskærer (fŏ'r-ßgæ|-r^{e}r) *c* Vorschneider *m*; ~kniv (~ßgæ-r^{e}r...) *c* Vorschneide-, Vorlegemesser *n.*

forskønne (fŏr-ßgö'n|-^{e}) verschöne(r)n; **Forskønnelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Verschönerung*f*; **Forskønnelsesforening** *c* Verschönerungsverein *m.* [ausreichen.]

forslaa[1] (fŏr-ßlɑ̆') *v/n.* hin-,

forslaa[2] (~) *v/a.* ⚓ verschlagen; zerschlagen; ~ Tiden die Zeit vertreiben.

Forslag[1] (fŏ'r-ßlɑ̆'|*gh*) *n*: der er intet ~ i hans Penge sein Geld hält nicht lange vor.

Forslag[2] (fŏ'r-ßlɑ̆|*gh*) *n* Antrag, Vorschlag *m* (a. ♪); ~ til Antrag auf; som ~ vorschlägig.

forslagen (fŏr-ßlɑ̆'|-*gh*^{e}n) verschlagen, verschmitzt; **F.hed** *c* Verschmitztheit *f.*

Forslagsstiller (fŏ'r-ßlɑ̆*gh*-ßdĕl^{e}r) *c* Antragsteller *m.*

forslibe (fŏr-ßlĭ'|-b^{e}) durch Schleifen verderben. [beiten.]

forslide (~*dh*^{e}): ~ sig sich abar-

forslidt (fŏr-ßlĭ't) verschliffen, abgenutzt, abgetragen.

forslime (fŏr-ßlĭ'|-m^{e}) verschleimen; ~s, blive ~t (sich) verschleimen; **Forslimning** (~ßlĭ'|m-nĕns) *c* Verschleimung *f.*

forsludre (fŏr-ßlŭ'*dh*|-r^{e}): ~ sig sich verschwatzen. [verschlucken.]

forsluge (fŏr-ßlū'|-*gh*^{e}): ~ sig sich]

forslugen (~*gh*^{e}n) gefräßig; **F.hed** *c* Gefräßigkeit *f.*

forslæbe (fŏr-ßlæ'|-b^{e}): ~ sig sich überarbeiten.

forsmaa (fŏr-ßmɑ̆') verschmähen; **Forsmaaen** (~[^{e}]n) *c* Verschmähung *f.* [geschmack *m.*]

Forsmag (fŏ'r-ßmɑ|*gh*) *c* Vor-

forsmædelig (fŏr-ßmæ'|-*dh*^{e}-lĭ) schmachvoll, schmählich; **Forsmædelse** (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Schmach *f.*

forsmægte (fŏr-ßmä'g-dᵉ) verſchmachten. [brett *n* am Wagen.]
Forsmække (fŏ'r-ßmæ-gᵉ) *c* Fuß-
forsnakke (fŏr-ßnä'-gᵉ): ~ sig ſich verſchwatzen.
forsnøre (fŏr-ßnö'|-rᵉ): ~ sig ſich zu ſtark ſchnüren. [ſommer *m*.]
Forsommer (fŏ'r-ßŏ-mᵉr) *c* Vor-
forsone (fŏr-ßō'|-nᵉ) verſöhnen, ſühnen; ~ Ens Vrede j-s Zorn beſänftigen; ~ sig ſich verſöhnen, ſich ausſöhnen.
Forsoner (~nᵉr) *c* Verſöhner *m*.
Forsoning (~něns) *c* Verſöhnung, Sühne *f*; **Forsoningsfest** *c* Verſöhnungsfeſt *n*.
forsonlig (fŏr-ßō'|n-lĭ) verſöhnlich; **F.hed** *c* Verſöhnlichkeit *f*.
forsoren (fŏr-ßō'|-rᵉn) frech, verwegen; flott. [Vorſorge *f*.]
Forsorg (fŏ'r-ßŏr|*gh*) *c* Fürſorge,
forsove (fŏr-ßōŭ'|-ᵉ): ~ sig ſich verſchlafen.
Forspand (fŏ'r-ßbän|) *n* Vorſpann, Geſpann *n*, Beſpannung *f*.
Forspil (fŏ'r-ßbĭl) *n* Vorſpiel *n*.
forspilde (fŏr-ßbĭ'l|-ᵉ)verſcherzen; verderben; ~ Ens Glæde j-m die Freude verderben.
forspille (fŏr-ßbĕ'l|-ᵉ): ~ sig fehlſpielen. [übersſpri'ngen. [spand.]
forspise (fŏr-ßbĭ'|-ßᵉ): ~ sig ſich
Forspring (fŏ'r-ßbrĕns|), ***Forsprang** *n* Vorſprung *m*.
forspringe (fŏr-ßbrĕ'ns|-ᵉ): ~ sig ſich überſpri'ngen.
Forspænd (fŏ'r-ßbæn|) *n* = For-
Forspænding (~ĕns) *c* Anſpannen, Vorſpannen *n*, Beſpannung *f*.
forspændt (fŏ'r-ßbæn|t) beſpannt; angeſpannt.
Forst..., **forst...** (fŏ'rßd...) in Zſgn: **~distrikt** *n* Forſtbezirkᵉ *m*, **~revier** *n*; **~elev** *c* Forſtleveᵉ *m*; **~kandidat** *c* Forſtgehilfe *m*; **~mæssig** *a*. forſtgerecht; **~videnskab** *c* Forſtkunde *f*; **~væsen** *n* Forſtweſen *n*.
forstaa (fŏr-ßdä'|) verſtehen; lade En ~ j-m zu verſtehen geben; alt hvad der ~s derved alles, was darunter verſtanden iſt; det ~r sig af sig selv es verſteht ſich von ſelbſt; ~ sig paa noget ſich auf et. verſtehen; **~ende** (~ᵉ-nᵉ) verſtändnisreich, verſtändnisvoll.
forstaaelig (~ᵉ-lĭ) verſtändlich; **gøre (sig)** ~ ſich verſtändlich machen; **F.hed** *c* Verſtändlichkeit *f*.
Forstaaelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verſtändnis *n*, Verſtändigung *f*; **leve i god ~ med En** mit j-m in gutem Einvernehmen leben.
forstaale (fŏr-ßdä'|-lᵉ) verſtählen; **Forstaaling** (~lĕns) *c* Verſtählung *f*.
Forstad (fŏ'r-ßdä*dh*) *c* Vorſtadt *f*; **~s-** vorſtädtiſch; **Forstadsbeboer** *c* Vorſtädter *m*.
Forstand (fŏr-ßdä'n|) *c* Verſtand *m*; Sinn *m*; **i Ordets bedste ~** im beſten Sinne des Wortes; **gaa fra ~en** von Sinnen kommen.
Forstander (fŏ'r-ßdän-ᵉr) *c* Vorſteher *m*; **Forstanderinde** (fŏr-ßdän-ᵉr-ĭ'-nᵉ) *c* Vorſteherin *f*; **Forstanderskab** (fŏ'r-ßdän-ᵉr-ßgä|b) *n* Vorſteherſchaft *f*, Vorſtand *m*.
forstandig (fŏr-ßdä'n|-dĭ) verſtändig, ſinnig; **F.hed** *c* Verſtändigkeit, Sinnigkeit *f*.
Forstands..., **forstands...** (fŏr-ßdä'n|ß...) in Zſgn: **~menneske** *n* Verſtandesmenſch *m*; **~mæssig** *a*. verſtandesmäßig; **~svækkelse** *c* Verſtandesſchwäche *f*; **~virksomhed** *c* Verſtandestätigkeit *f*; **~øvelse** *c* (Schule) Verſtandesübung *f*. [ſtenge *f*.]
Forstang ⚓ (fŏ'r-ßdängs|) *c* Vor-
Forstavelse (fŏ'r-ßdä-wᵉl-ßᵉ) *c* Vorſilbe *f*.
Forstavn ⚓ (fŏ'r-ßdäŭn|) *c* Vorderſteven, Vorſteven *m*.
forstege (fŏr-ßdä'|-ᵉ) verbraten.

forstemme (fŏr-ßdæ̆'m|-ᵉ) verstimmen (a. *fig.*).
forstemt (fŏr-ßdæ̆'m|t) verstimmt (a. *fig.*); blive ~ sich verstimmen; **F~hed** *c* Verstimmtheit, Verstimmung *f*.
forstene (fŏr-ßdē'|-nᵉ) versteinern; **~s** (sich) versteinern (a. *fig.*); **~t** versteinert (a. *fig.*); *fig.* erstarrt; blive **~t** (sich) versteinern; **Forstenelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Versteinerung *f*; *fig.* Erstarrung *f*; **Forstening** (~nĕns) *c* Versteinerung *f*.
forstikke[1] (fŏr-ßdĕ'-gᵉ) zerstechen.
forstikke[2] (~): ~ sig sich verstecken.
forstille (fŏr-ßdĕ'l|-ᵉ): ~ sig sich verstellen; **Forstillelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verstellung *f*; **Forstillelseskunst** *c* Verstellungskunst *f*.
Forstilling ⚔ (fŏ'r-ßdĕ-lĕns) *c* Protze *f*, Protzwagen *m*.
forstilt (fŏr-ßdĕ'l|t) verstellt, erheuchelt.
Forstokkelse (fŏr-ßdŏ'-gᵉl-ßᵉ) *c* Verstockung, Verstocktheit *f*; **forstokket** (~gᵉt) verstockt, verhärtet; **Forstokkethed** *c* = Forstokkelse.
forstoppe (fŏr-ßdŏ'-bᵉ) Med. verstopfen; **Forstoppelse** (~bᵉl-ßᵉ) *c* Med. Verstopfung *f*.
forstramme (fŏr-ßdră'm|-ᵉ) überspannen.
Forstrand (fŏ'r-ßdrăn|) *c* Vorstrand *m*, Vorufer *n*.
forstrække (fŏr-ßdræ̆'-gᵉ) eine Sehne überstre'cken; ~ En med Penge j-m Geld vorstrecken; **Forstrækkelse** (~gᵉl-ßᵉ), **Forstrækning** (~ßdræ̆'g-nĕns) *c* Überstre'cken *n*; Vorstrecken *n*.
Forstue (fŏ'r-ßdŭ-ᵉ) *c* Hausdiele *f*, Flur, Hausflur *m* (*f*).
forstukket (fŏr-ßdŏ'-gᵉt) zerstochen; versteckt.
forstumme (fŏr-ßdŏ'm|-ᵉ) verstummen.
forstuve (fŏr-ßdū'|-wᵉ) verstauchen; ~ Foden sich den Fuß übertreten; **Forstuvning** (~ßdū'|wnĕns) *c* Verstauchung *f*.
***forstygge** häßlich machen.
Forstykke (fŏ'r-ßdŏ-gᵉ) *n* Vorderstück *n*.
forstyrre (fŏr-ßdŏ'r|-ᵉ) stören; verstören; **~t** gestört; verstört; **Forstyrrelse** (~el-ßᵉ), **Forstyrring** (~ĕns) *c* Störung *f*; **Forstyrrer** (~rᵉr) *c* Störer *m*; **Forstyrrethed** (~rᵉd-hē|*dh*) *c* Verstörtheit *f*.
forstærke (fŏr-ßdæ̆'r-gᵉ) verstärken; **Forstærkning** (~ßdæ̆'rgnĕns) *c* Verstärkung *f*; ⚔ Landwehr *f*.
Forstævn (fŏ'r-ßdæ͡u|n) *c* = Forstavn.
forstøde (fŏr-ßdö̆'|-*dh*ᵉ) zerstoßen; verstoßen; **Forstødelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Verstoßung *f*.
forstørre (fŏr-ßdö̆'r|-ᵉ) vergrößern; **Forstørrelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Vergrößerung *f*; **Forstørrelsesglas** *n* Vergrößerungsglas *n*.
forstøtte (fŏr-ßdö̆'-dᵉ) abpfählen.
forsulten (fŏr-ßŭ'l|-d[ᵉ]n) verhungert; ~ Stakkel *c* Hungerleider *m*.
forsumpe (fŏr-ßŏ'm|-bᵉ) versumpfen (auch *fig.*); **Forsumpning** (~ßŏ'm|b-nĕns) *c* Versumpfung *f*.
forsure (fŏr-ßū'|-rᵉ) *fig.* versauern.
Forsvar (fŏ'r-ßwā|r) *n* Verteidigung *f*; Wehr *f*; til ~ for zur Verteidigung von.
forsvare (fŏr-ßwā'|-rᵉ) verteidigen; verantworten; ~sig sich verteidigen, sich wehren; sich verantworten.
Forsvarer (~rᵉr) *c* Verteidiger *m*.
forsvarlig (fŏr-ßwă'r|-lĭ) verantwortlich; tüchtig, solid.
Forsvars..., **forsvars...** (fŏ'r-ßwārß...) in Zs.-sbgn: **~anstalter** *c/pl.* Verteidigungsanstalten *f/pl.*; **~dygtig** *a.* verteidigungsfähig, wehrfähig; **~evne** *c* Verteidigungsfähigkeit, Wehrkraft *f*; **~løs**

a. verteibigungslos, wehrlos; ~stand *c* Verteidigungs(zu)stand, Wehrstand *m*; ~vis *adv.* verteidigungsweise.

forsvedt (för-ßwē't) durchschwitzt.

forsvinde(för-ßwē'n|-e) verschwinden; ~nde (~ne) verschwindend; **Forsvinden** (~en) *c* Verschwinden *n*. [nächtig.

forsviret (för-ßwi'r|-re*dh*) über-

forsværge (för-ßwæ'r|-*gh*e) verschwören, abschwören; **Forsværgelse**(~*gh*el-ße)*c* Verschwörung *f*.

Forsyn (fö'r-ßü|n) *n* Vorsehung *f*.

forsynde (för-ßö'n|-e): ~ sig sich versündigen (imod, i = an).

forsyne (~ßü'|-ne) versehen, versorgen; **Forsynelse** (~nel-ße), **Forsyning** (~nens) *c* Versorgung *f*.

forsynlig (för-ßü'n-li) vorsorglich, fürsorglich; **F.hed** *c* Vorsorge, Fürsorge *f*.

forsyre (för-ßü'|-re) versauern.

Forsæde (fö'r-ßä-*dh*e) *n* Vorsitz *m*; **have** ~ den Vorsitz haben.

forsælge (för-ßæ'l|-*gh*e): ~ sig zu billig verkaufen. [senken.

forsænke (för-ßæ'ns|-ge) ver-

Forsænkning (för-ßæ'ns|g-nens) *c* Versenkung *f*; **Forsænkningsbor** *n* Versenkbohrer *m*.

Forsæt (fö'r-ßæt) *n* Vorsatz *m*; med ~ absichtlich; **forsætlig** (för-ßæ'd-li) vorsätzlich, absichtlich.

Forsætning (fö'r-ßæd-nens) *c* Gram. Vordersatz *m*.

forsætte (för-ßæ'-de) versetzen; **Forsættelse** (~del-ße) *c* Versetzung *f*.

forsøde (för-ßö'|-*dh*e) *fig.* versüßen; **Forsødelse** (~*dh*el-ße) *c fig.* Versüßung *f*.

Forsøg (för-ßö'|*gh*) *n* Versuch *m*; **forsøge** (~ßö'|-*gh*e) versuchen; **Forsøgelse** (~*gh*el-ße) *c* Versuchung *f*; **forsøgsvis** (~ßö'|*gh*ßvi|ß) versuchsweise; **forsøgt** (~ßö'gt) versucht, erfahren.

forsølve (för-ßö'l|-we) versilbern; **Forsølver** (~wer) *c* Versilberer *m*; **Forsølvning** (~ßö'l|w-nens) *c* Versilberung *f*.

forsømme (~ßö'm|-e) versäumen, vernachlässigen, verwahrlosen.

forsømmelig (~li) nachlässig, saumselig; **F.hed** *c* Nachlässigkeit, Saumseligkeit *f*.

Forsømmelse (~el-ße) *c* Versäumnis, Vernachlässigung, Verwahrlosung *f*.

forsørge (för-ßö'r|-[*gh*]e) versorgen, unterhalten, ernähren; ~ sig 1. sich ernähren; 2. sich abhärmen, sich grämen; ~t (~ßö'r|-*dh*) 1. versorgt; 2. abgehärmt, vergrämt.

Forsørgelse (~[*gh*]el-ße) *c* Versorgung *f*; **Forsørgelsesanstalt** *c* Versorgungsanstalt *f*; **forsørgelsesberettiget** *a.* versorgungsberechtigt. [Ernährer *m*.

Forsørger (~[*gh*]er) *c* Versorger,

Fort ⚔ (fört) *n* Fort *n*.

fort (förd) fort; rasch, schnell.

fortabe (för-ta'|-be) verlieren; ~ sig sich verlieren (*a. fig.*).

fortabelig (~li) verlierbar; **F.hed** *c* Verlierbarkeit *f*.

Fortabelse (~bel-ße) *c* Verlust *m*; Verdammnis *f*.

fortabt (för-ta'bt) *fig.* verloren; **F.hed** *c* Verlorenheit *f*.

fortage (för-ta'|[-*gh*e]): ~ sig sich überne'hmen; (vom Schmerz) nachlassen. [Vorwort *n*.

Fortale (fö'r-ta-le) *c* Vorrede *f*,

fortale (för-ta'|-le): ~ sig sich versprechen; **Fortalelse** (~lel-ße) *c* Versprechung *f*. [Schneidezahn *m*.

Fortand (fö'r-tan|) *c* Vorderzahn,

fortande (för-ta'n|-e) (Tischlerei) verzahnen; **Fortanding** (~ens) *c* Verzahnung *f*. [Vorzeichen *n*.

Fortegn (♪ u. Math.) (fö'r-tajn) *n*

fortegne (för-tajn|-ne) verzeichnen; ~ sig sich verzeichnen.

Fortegnelse (~n^{e}l-ßᵉ) *c* Aufzeichnung *f*; gøre en ~ over noget et. verzeichnen; **Fortegning** (~tāĭ'l-nēns) *c* Verzeichnung *f*.

Fortegning (fō'r-tāĭ-nēns) *c* Vorzeichnung *f*.

Fortid (fō'r-tĭ|*dh*) *c* Vorzeit, Vergangenheit *f*.

fortie (fōr-ti'/|[-ᵉ]) verſchweigen; **Fortielse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verſchweigung *f*.

fortil (fō'r-tēl) nach vorn(e).

fortinne (fōr-tē'n|-ᵉ) verzinnen; **Fortinning** (~ēns) *c* Verzinnung *f*.

fortjene (fōr-tjā'|-nᵉ) verdienen; det har jeg ikke fortjent af Dem das habe ich um Sie nicht verdient.

Fortjeneste (~ßdᵉ) *c* Verdienſt, Erwerb *m*; *fig.* Verdienſt *n*; efter ~ verdientermaßen.

Fortjenst..., **fortjenst...** (~tjā'n|ßd ...) in Zſgn: ~fuld *a.* verdienſtvoll; ~medaille *c* Verdienſtmedaille *f*; ~orden *c* Verdienſtorden *m*.

fortjenstlig (~lĭ) verdienſtlich, verdienſtvoll; **F.hed** *c* Verdienſtlichkeit *f*.

fortjent (fōr-tjā'|nt) verdient; som ~ verdientermaßen.

fortløbende (fō'rd-lö-bᵉ-nᵉ) fortlaufend.

fortne (fō'rd-nᵉ) F fluſchen.

Fortog *n* ſ. Fortov.

fortolde(fōr-tō'l|-ᵉ) verzollen; **Fortoldning** (~nēns) *c* Verzollung *f*.

fortolke (fōr-tō'l|-gᵉ) auslegen, (ver)dolmetſchen; **Fortolker** (~gᵉr) *c* Dolmetſch(er) *m*; **Fortolkning** (~tō'l|g-nēns) *c* Auslegung, Erläuterung *f*.

fortone (fōr-tō'|-nᵉ): ~ sig aufdämmern, ſich abheben; **Fortoning** (~nēns) *c* Aufdämmern *n*.

Fortov (fō'r-tōu) *n* Bürgerſteig *m*.

Fortrav ✕ (fō'r-trāu) *n* Vortrab *m*, Vorhut *f*.

Fortrin (fō'r-trēn) *n* Vorzug *m*.

fortrinlig (fōr-trī'n|-lĭ) vorzüglich; **F.hed** *c* Vorzüglichkeit *f*.

Fortrins..., **fortrins...** (fō'r-trēnß-...) ~ret *c* Vorzugsrecht *n*; ~vis *adv.* vorzugsweiſe.

fortrolig (fōr-trō'|-lĭ) vertraulich, zutraulich, vertraut; **F.hed** *c* Vertraulichkeit, Zutraulichkeit, Vertrautheit *f*; (det være sagt) i al ~ ganz im Vertrauen geſagt. [*m.*]

Fortrop ✕ (fō'r-trōp) *c* Vortrupp

fortryde (fōr-trŭ'|-*dh*ᵉ) bereuen; *v/imp.* reuen, gereuen; jeg ~r det ich bereue es, es tut mir leid; ~ paa noget et. übelnehmen.

fortrydelig (~lĭ) verdrießlich, verdroſſen; tage En noget ~t op j-m et. übelnehmen; **F.hed** *c* Verdrießlichkeit, Verdroſſenheit *f*.

Fortrydelse (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Reue *f*; Verdruß *m*; uden ~! nichts für ungut!

Fortryk (fō'r-trŏk) *n* Vordruck *m*.

fortrykke (fōr-trŏ'-gᵉ) zerdrücken; *fig.* bedrücken, unterdrücken; Typ. verdrucken; **fortrykt** (~trŏ'gt) zerdrückt; *fig.* bedrückt; Typ. verdruckt.

fortrylle (fōr-trŭ'l|-ᵉ) verzaubern, bezaubern (a. *fig.*); ~nde (~nᵉ) zauberhaft, zauberiſch, bezaubernd, reizend; **Fortryllelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verzauberung, Bezauberung *f*.

Fortræd (fōr-trä'*dh*) *c* Verdruß *m*, Unannehmlichkeit *f*; Leid *n*; gøre En ~ j-m et. zuleide tun.

fortræde (fōr-trā'|-*dh*ᵉ) zertreten; ~ sin Fod ſich den Fuß übertreten.

fortrædelig (~lĭ) verdrießlich, verdroſſen, ärgerlich; **F.hed** *c* Verdrießlichkeit *f*, Verdruß, Ärger *m*.

fortrædige (~*dh*l-[*gh*]ᵉ) ärgern, plagen, vexieren; **Fortrædigelse** (~[*gh*]ᵉl-ßᵉ) *c* Vexiererei *f*.

fortræffelig (fōr-trä'-fᵉ-lĭ) vortrefflich; **F.hed** *c* Vortrefflichkeit *f*.

fortrække(fōr-trä'-gᵉ) wegziehen, (ſich) verziehen; *v/a.* verziehen,

verzerren; ~ sig sich verziehen, sich verzerren; **Fortrækning** (~træ'g-nēns) *c* Verziehung, Verzerrung *f*.

fortrænge (fŏr-træ'ns|-e) verdrängen, wegdrängen; **Fortrængelse** (~el-ße) *c* Verdrängung *f*.

fortrængt(fŏr-træ'ns|t) verdrängt; bedrängt.

fortrøste (fŏr-trŏ'-ßdə) vertrösten; ~ sig til sich getrösten; **Fortrøstning** (fŏr-trŏ'ßd-nēns) *c* Trost *m*; Hoffnung *f*; Vertrauen *n*.

fortsætte (fŏ'rd-ßæ-də) fortsetzen, fortführen; *v/n.* fortfahren; **Fortsættelse** (~del-ße) *c* Fortsetzung, Fortführung *f*, Fortgang *m*.

***fortullet** irregeführt.

fortumlet (fŏr-tŏ'm|-le*dh*) betäubt, verwirrt; gøre ~ betäubeln; **F.hed** *c* Taumel *m*.

fortvivle (fŏr-tvĭ'|-le) verzweifeln; ~t verzweifelt; **Fortvivlelse** (~le-ße) *c* Verzweiflung *f*.

fortygge (fŏr-tŭ'-ge) zerkauen.

fortykke (fŏr-tŭ'-ge) verdicken; ~s sich verdicken; **Fortykkelse** (~ge-ße) *c* Verdickung *f*.

fortynde (fŏr-tö'n|-e) verdünnen.

Fortyndelse (~e-ße) *c* Verdünnung *f*.

fortyske(fŏr-tŭ'-ße) verdeutschen; germanisieren; **Fortyskning** (~tü'ße-nēns) Verdeutschung *f*.

fortælle[1] (fŏr-tæ'l|-e): ~ sig sich] **fortælle**[2] (~) erzählen. [verzählen.]

Fortæller (~er) *c* Erzähler *m*.

Fortælling (~ēns) *c* Erzählung *f*.

***fortvæk** unaufhörlich.

fortænke (fŏr-tæ'ns|-ge) verdenken; ~ En i noget j-m et. verdenken.

fortære (fŏr-tæ'|-re) verzehren (a. *fig.*); ~s sich verzehren; **Fortærelse** (~rel-ße) *c* Verzehrung *f*; **Fortærer** (~rer) *c* Verzehrer *m*; **Fortæring** (~rēns) *c* Verzehrung *f*; (Wirtshaus-)Zeche *f*.

fortærsket (fŏr-tæ'r-ßge't) (v. Klavier) überspielt; *fig.* abgedroschen.

Fortætning (fŏr-tæ'd-nēns) *c* Verdichtung *f*; **fortætte** (~tæ'-de) verdichten. [vertäuen.]

fortøje ⚓ (fŏr-tŏi'|-e) verteien,

fortømre ⚓ (fŏr-tö'm|-re) verzimmern; **Fortømring** (~rēns) *c* Verzimmerung *f*.

fortørne (fŏr-tŏ'r|-ne) erzürnen; ~s (sich)erzürnen: ~terzürnt; **Fortørnelse** (~nel-ße) *c* Zorn, Unwille *m*.

fortørre (fŏr-tŏ'r|-e) vertrocknen; ~s vertrocknen: ~t vertrocknet; **Fortørrelse** (~el-ße) *c* Vertrocknung *f*.

forud (fŏ'r-ū|*dh*) voraus, voran; im (zum) voraus; vorher; vorweg; gaa, ile, køre ~ vorausgehen, -eilen, -fahren; være ~ for En j-m voraus sein.

Forud..., **forud...** (fŏ'r-ūdh...) in Zssgn: **~bestemme** *v/a.* (Theologie) vorausbestimmen; jur. vorherbestimmen; **~bestemmelse** *c* Vorausbestimmung, Vorherbestimmung *f*; **~bestille** *v/a.* vorausbestellen; **~bestilling** *c* Vorausbestellung *f*; **~betale** *v/a.* voraus(be)zahlen; **~datere** *v/a.* vorausdatieren; **~fattet** *a.* vorgefaßt; **~føle** *v/a.* vorausempfinden, vorfühlen; **~følelse** *c* Vorgefühl *n*; **~gaaende** *a.* vorherig, vorig; vorhergehend; **~se** *v/a.* vorhersehen, vorhersehen; **~seenhed** *c* Voraussicht *f*; **~sige** *v/a.* voraussagen, vorhersagen; **~sigelse** *c* Voraussage, Vorhersagung *f*; **~skikke** *v/a. fig.* vorausschicken; **~sætning** *c* Voraussetzung *f*; **~sætte** *v/a.* voraussetzen; **~vidende** *a.* vorwissend; **~videnhed** *c* Vorherwissen *n*.

foruden (fŏr-ū'-dhən) 1. *adv.*: ~ og forinden außen und innen. 2. *prp.* außer; ~ mig var ingen hjemme außer mir war niemand zu Hause; ~ at außerdem daß.

forulejlige (fŏr-ŭ-laĭ'|-lĭ-[*gh*]^{e}) belæstigen, behelligen.

forulempe (fŏr-ŭ-læ'm|-b^{e}) verunglimpfen; **Forulempelse** (~b^{e}l-ßə) *c* Verunglimpfung *f*.

forulykke (fŏ'r-ŭ-lö-g^{e}) verunglücken; ~t verunglückt.

forunde (fŏr-ð'n|-^{e}) (ver)gönnen.

forunderlig (~^{e}r-lĭ) sonderbar, wunderlich; **F~hed** *c* Sonderbarkeit *f*.

forundre (fŏr-ð'n|-dr^{e}) (ver)wundern, befremden; det ~r mig es wundert mich; ~ sig, ~s sich wundern; **Forundring** (~drĕns) *c* Verwunderung *f*.

forurene(fŏr-ŭ-rē'|-n^{e})verunreinigen; **Forurenelse** (~n^{e}l-ßə), **Forurening** (~nĕns) *c* Verunreinigung *f*.

forurette (fŏr-ŭ-ræ'-d^{e}) benachteiligen; **Forurettelse** (~d^{e}l-ßə) *c* Benachteiligung *f*.

forurolige (fŏr-ŭ-rō'|-lĭ-[*gh*]^{e}) beunruhigen; **Foruroligelse** (~[*gh*]^{e}l-ßə) *c* Beunruhigung *f*.

forvaaget (fŏr-wō'|-*gh*^{e}*dh*) verwacht, überwacht.

forvalte (fŏr-wă'l|-d^{e}) verwalten; **Forvalter** (~d^{e}r) *c* Landw. Verwalter *m*; **Forvaltning** (~wă'l|d-nĕns) *c* Verwaltung *f*.

forvandle (fŏr-wă'n|-l^{e}) verwandeln, umwandeln (til = in); ~s, ~ sig sich verwandeln, sich verkehren; **Forvandling** (~lĕns) *c* Verwandlung *f*.

forvanske (fŏr-wă'n|-ßg^{e}) entstellen, verunstalten, verdrehen; Gæld veruntreuen; **Forvanskning** (~wă'n|ßg-nĕns) *c* Entstellung, Verunstaltung *f*; Veruntreuung *f*.

***Forvar** *n* ſ. Forvaring.

forvare (fŏr-wā'|-r^{e}) verwahren; sichern; ~ sig (imod) sich verwahren (gegen); **Forvaring** (~rĕns) *c* Verwahrung *f*; Gewahrſam *m* (*n*).

Forvarsel (fŏ'r-wär-ßə[l) *n* Vorbedeutung *f*, Vor-, Anzeichen *n*.

forved (fŏ'r-w^{e}*dh*) vor; vorn(e).

Forvejen (fŏ'r-waĭ|-^{e}n): i ~ (i forvejen) (im) voraus, vorher.

forveksle (fŏr-wă'ß-l^{e}) verwechſeln; **Forveksling** (~lĕns) *c* Verwechſlung *f*.

forvende (fŏr-wæ'n-^{e}) verkehren, verdrehen; **Forvendelse** (~^{e}l-ßə) *c* Verkehrung, Verdrehung *f*.

forvendt (fŏr-wæ'n|t) verkehrt; **F~hed** *c* Verkehrtheit *f*.

forvente (fŏr-wæ'n|-d^{e}) erwarten, erhoffen; ~t erwartet, erhofft; **Forventning** (~wæ'n|d-nĕns) *c* Erwartung *f*; **forventningsfuld** erwartungsvoll. [welt *f*.]

Forverden (fŏ'r-wær-d^{e}n) *c* Vor-

forvikle (fŏr-wē'g-l^{e}) verwickeln.

Forvikling (~lĕns) *c* Verwicklung *f*.

forvilde (fŏr-wĭ'l|-^{e}) irreführen, irreleiten, verirren, verwirren; ~ sig irregehen, ſich verirren; ~s irregeleitet werden; verwildern; **Forvildelse** (~^{e}l-ßə) *c* Verirrung *f*; **forvildet** verirrt; verwildert.

forvinde (fŏr-wē'n|-^{e}) verwinden, verſchmerzen.

forvirre (fŏr-wē'r|-^{e}) verwirren; ~t verwirrt; verworren.

Forvirrelse (~^{e}l-ßə), **Forvirring** (~ĕns) *c* Verwirrung *f*; Verworrenheit *f*. [verbannen.]

forvise (fŏr-wĭ'|-ßə) verweiſen,

forviske (fŏr-wē'-ßg^{e}) verwiſchen.

forvisne (fŏr-wē'ß-n^{e}) verwelken.

forvisnelig (~lĭ) verwelklich.

Forvisning[1] (fŏr-wĭ'|ß-nĕns) *c* Verbannung *f*.

Forvisning[2] (fŏr-wē'ß-nĕns) *c* Vergewiſſerung *f*.

forvisse (fŏr-wē'-ßə) vergewiſſern (om = von, über, wegen).

forvitre (fŏr-wĭ'-dr^{e}) verwittern; ~s verwittern; ~t verwittert; **Forvitring** (~drĕns) *c* Verwitterung *f*.

Forvogn (fŏ'r-wŏ*gh*|n) *c* Vorderwagen *m*.
forvokse (fŏr-wŏ'g-ßᵉ): ~ sig verwachsen; ~t verwachsen; blive ~t verwachsen; **Forvoksning** (~-wŏ'gß-nĕns) *c* Verwachsung *f*.
forvolde (fŏr-wŏ'l|-ᵉ) verursachen.
Forvoldelse (~wŏ'l|-ᵉl-ßᵉ) *c* Verursachung *f*.
forvorpen (fŏr-wŏ'r|-bᵉn) verworfen; **F~hed** *c* Verworfenheit *f*.
forvoven (fŏr-wo͡u'|[-ᵉ]n) verwegen; ~t *adv.* verwegentlich; **F~hed** *c* Verwegenheit *f*.
forvride (fŏr-wrī'|-*dh*ᵉ) verdrehen; verrenken; **Forvridning** (~-wrī'*dh*|-nĕns) *c* Verdrehung *f*; Verrenkung *f*.
forvrænge (fŏr-wrǣ'ns|-ᵉ) verzerren; ~t verzerrt; **Forvrængning** (~nĕns) *c* Verzerrung *f*.
forvænne (fŏr-wǣ'n|-ᵉ) verwöhnen, verzärteln; **Forvænnelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verwöhnung *f*.
forvænt (fŏr-wǣ'n|t) verwöhnt; **F~hed** *c* Verwöhntheit *f*.
Forværelse (fŏ'r-wā̆-rᵉl-ßᵉ) *n* Vorzimmer *n*.
forværre (fŏr-wǣ'r|-ᵉ) verschlechtern, verschlimmern; ~s sich verschlechtern, sich verschlimmern; **Forværrelse** (~ᵉl-ßᵉ), **Forværring** (~ĕns) *c* Verschlechterung *f*.
forynge (fŏr-ö'ns|-ᵉ) verjüngen; ~s sich verjüngen; **Foryngelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Verjüngung *f*.
forzinke (fŏr-ßĕ'ns|-gᵉ) verzinken.
Forzinkning (~ßĕ'ns|g-nĕns) *c* Verzinkung *f*.
foræde (fŏr-ā̆'|-*dh*ᵉ): ~ sig sich überfressen.
forædt (fŏr-ā̆'t) verfressen; **F~hed** *c* Verfressenheit *f*.
forædle (fŏr-ā̆'*dh*|-lᵉ) veredeln; ~s sich veredeln; **Forædling** (~-lĕns) *c* Veredelung *f*.
forældes (fŏr-ā̆'l|-ᵉß) veralten.
forældet (~ᵉt) veraltet; abgelebt.
Forældre (~ǣ'l|-drᵉ) *pl.* Eltern *pl.*
forældreløs (~lȫ|ß) elternlos, verwaist; blive ~, gøre ~ verwaisen; **F~hed** (~lȫß...) *c* Verwaistheit *f*.
forære (fŏr-ā̆'|-rᵉ) schenken, verehren; faa noget ~nde et. geschenkt bekommen.
Foræring (~rĕns) *c* Geschenk *n*.
forøde (fŏr-ȫ'|-*dh*ᵉ) verschwenden, vergeuden; **Forødelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Verschwendung *f*; **Forøder** (~-*dh*ᵉr) *c* Verschwender *m*.
forøge (fŏr-ȫ'|-*gh*ᵉ) vermehren, vergrößern; ~s sich vergrößern.
Forøgelse (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Vermehrung, Vergrößerung *f*.
forønsket (fŏr-ȫ'n|-ßgᵉt) erwünscht.
forøve (fŏr-ȫ'|-wᵉ) verüben; **Forøvelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Verübung *f*; **Forøver** (~wᵉr) *c* Verüber *m*.
Fos[1] (fŏß) *c* Wasserfall *m*.
Fos[2] (fō̄ß) *c* wertlose Karte.
fose (fō'-ßᵉ) einen Fußtritt geben.
Fosfor (fŏ'ß-fᵒr) *c* (*n*) Phosphor *m*; **fosforagtig** phosphorisch.
***foskoge** sieden, wallen.
***Fosse...** in Zssgn: ~**fald** *n* Wasserfall *m*; ~**grim** *c* Nix *m*.
fossil (fŏ-ßī'|l) fossil, vorweltlich; versteinert.
Fossil (fŏ-ßī'|l) *n* Fossil *n*, Versteinerung *f*.
Fostbroder (fŏ'ßd-brō-*dh*ᵉr) *c* Blutbruder *m*.
Foster (fŏ'-ßdᵉr) *n* Frucht, Leibesfrucht *f*.
Foster... = Pleje...
fosterfordrivende (~fŏr-drī'|-wᵉnᵉ) fruchtabtreibend.
fostre (fŏ'-ßdrᵉ) aufziehen, großziehen.
Fotograf (fŏ-tŏ-grā'|f) *c* Photograph *m*; **fotografere** (~grā-fē'|-rᵉ) photographieren; **Fotografi** (~-fī'|) *n* Photographie *f*; **fotografisk** (~grā'|-fīßk) photographisch.
fra 1. *prp.* (frā) von; aus; ~ neden von unten; ~ oven von oben; han er ~ Berlin er ist aus Berlin; komme ~ Berlin von Berlin kommen. 2. *adv.*

(frā'l) ab; gaa ~ og til ab und zu gehen. [Geifer *m*; Gischt *m*.]

Fraade (frɔ̄'-*dh*ᵉ) *c* Schaum,

fraade (frɔ̄'-*dh*ᵉ) ſchäumen, geifern. [Geifern *n*.]

Fraaden (~*dh*ᵉn) *c* Schäumen,

fraadse (frɔ̄'-ʂᵉ) praſſen, ſchwelgen; **Fraadser** (~ʂᵉr) *c* Schwelger *m*. [gerei *f*.]

Fraadseri (frɔ̄-ʂᵉ-rī'|) *n* Schwelerei

frabede (frā'-bē|-[*dh*ᵉ]): ~sig ſich verbitten.

Fradrag (~drā|-*gh*) *n* Abzug *m*.

fradrage (~drā|-*gh*ᵉ) abziehen.

Fradragelse (~*gh*ᵉl-ʂᵉ) *c* Abzug *m*.

fradømme (~dǿm|-ᵉ) aberkennen, aburteilen; **Fradømmelse** (~ᵉl-ʂᵉ) *c* Aberkennung *f*.

Frafald (~fal|) *n* Abfall *m*, Abtrünnigkeit *f*.

frafalde (~ᵉ) aufgeben, fahren laſſen; verzichten auf; ~n abfällig, abtrünnig. [zug *m*.]

Fraflytning (~flȳd-nēns) *c* Aus-

fraflytte (~ᵉ) ausziehen aus.

fragaa (~gɔ̄|) abgehen; *v/a.* ableugnen. [*f*.]

Fragaaelse (~ᵉl-ʂᵉ) *c* Ableugnung

Fragang (frā'-gāns|) *c* Abzug *m*.

Fragt (frāgt) *c* Fracht *f*; Frachtgebühr *f*, Frachtſatz *m*; ~ og Returfragt Hin- und Herfracht.

Fragt... (frā'gd...) in Zſgn: ~**brev** *n* Frachtbrief *m*; ~**fart** *c* Frachtſchiffahrt *f*; ~**gods** *n* Frachtgut *n*; ~**kørsel** *c* Frachtfuhrweſen *n*; ~**mand** *c* Frachtfuhrmann *m*.

fragte (frā'g-dᵉ) (be)frachten, verfrachten; **Fragtning** (frā'gd-nēns) *c* Befrachtung *f*.

frakende (frā'-kæn|-ᵉ) aberkennen, abſprechen; **Frakendelse** (~ᵉl-ʂᵉ) *c* Aberkennung *f*.

Frakke (frā'-gᵉ) *c* Rock *m*; ~**krave** *c* Rockkragen *m*; ~**skød** *n* Rockſchoß *m*; ~**ærme** *n* Rockärmel *m*.

frakkeklædt (~klæ|t) berockt.

Fraktion (frag-ɦjō'|n) *c* Fraktion, Parteigruppe *f*.

Fraktur (frag-tū'r) *c* Fraktur *f*; Bruch *m*; eckige Schrift.

fraliste (frā'-lē-ʂdᵉ) abliſten.

fralokke (~lǿ-gᵉ) ablocken, entlocken; Geheimniſſe abfragen.

fralægge (~læ-gᵉ): ~ sig ableugnen; jur. ablehnen; **Fralæggelse** (~gᵉl-ʂᵉ) *c* Ableugnung *f*.

franarre (~năr|-ᵉ) abluchſen.

frank (frāns|t) frank, frei; fri og ~ frank und frei.

Franker (frā'nš|-gᵉr) *c* Franke *m*.

frankere (frāns-kᵉ'|rᵉ) frankieren, freimachen.

frankisk (frā'ns|-kʂk) fränkiſch.

franko (frā'ns-kō) frei, poſtfrei.

Frankrig (frā'nsg-rī[*gh*]) *n* Frankreich *n*.

fransk (frān|ʂk) franzöſiſch.

Franskmand (frā'nßg-mān|) *c* Franzoſe *m*.

Fransoser (frān-ʂō'|-ʂer) *pl.* Franzoſen *pl.* (Syphilis).

franøde (frā'-nō|-*dh*ᵉ) abnötigen, abdringen, abzwingen. [zupfen.]

frapille (~pēl|-ᵉ) abklauben, ab-

frappant (frā-pā'n|t) frappant, auffallend, überraſchend; **frappere** (~pᵉ'|rᵉ) frappieren; befremden, auffallen; auf Eis ſtellen.

fraraade (frā'-rɔ̄|-*dh*ᵉ) abraten, abmahnen.

frarane (~rā|-nᵉ) rauben.

fraregne (~rāī|-nᵉ) abrechnen; ~t abgerechnet; **Fraregnelse** (~nᵉl-ʂᵉ) *c* Abrechnung *f*.

frarive (~rī|-wᵉ) entreißen.

frarøve (~rō|-wᵉ) rauben.

Frasagn (~ßāg*h*|n) *n* Sage *f*.

fraset (~ßē|t) abgeſehen.

frasige (~ßī|-[*gh*]ᵉ): ~ sig entſagen, ſich losſagen von; **Frasigelse** (~*gh*ᵉl-ʂᵉ) *c* Entſagung *f*; Losſagung *f*.

fraskille (~ßgēl|-ᵉ) abtrennen,

trennen, abſchneiden; **fraskillelig** (~lĭ) abtrennbar; **Fraskillelse** (~el-ße) *c* Abtrennung *f*; **fraskilt** (~ßgĕl|t) abgetrennt; (v. Eheleuten) geſchieden.

fraskrive (~ßgrĭ|-we) aberkennen; ~ sig entſagen, verzichten auf.

Fraskrivelse (~wel-ße) *c* Entſagung *f*.

fraskylle (~ßgŏl|-e) abſpülen.

fraskære (~ßgă|-re) abſchneiden.

frasnakke (~ßnă-ge) abſchwatzen.

frasnappe (~ßnă-be) wegſchnappen.

frasnige (~ßnĭ|-*ghe*) = fraliste.

fraspænde (~ßbæn|-e) ausſpannen.

Frastand (~ßdän|) *c* Entfernung, Ferne *f*. [gaunern.]

frastjæle (~ßdjæ|-le) ſtehlen, ab-

frastøde (~ßdö|-*dhe*) *fig.* abſtoßen; **~nde** (~ne) abſtoßend (auch *fig.*); **Frastødning** (~ßdöd*h*|-nĕns) *c* Abſtoßung *f* (a. *fig.*).

frasværge (~ßwær|-*ghe*): ~ sig abſchwören; **Frasværgelse** (~*ghe*l-ße) *c* Abſchwörung *f*.

fratage (~tă|[-*ghe*]) abnehmen, wegnehmen; **Fratagelse** (~*ghe*l-ße) *c* Wegnahme *f*.

fratrue (~trū|-e) abbrohen.

fratræde (~trä|-*dhe*) abtreten von, zurücktreten von, aufgeben; **Fratrædelse** (~*dhe*l-ße) *c* Zurücktritt *m*.

fratrække (~træ-ge) abziehen.

Fratrækning (~træg-nĕns) *c* Abzug *m*. [abnötigen.]

fratvinge (~tvĕns|-e) abzwingen,

fravende (~wæn|-e) abwenden; entwenden.

fravige (~wi|-*ghe*) abweichen von, aufgeben; **Fravigelse** (~*ghe*l-ße) *c* Abweichung, Aufgabe *f*.

fravinde (~wĕn|-e) abgewinnen.

fravriste (~wrĕ-ßde) entwinden; abkämpfen.

fravænne (~wæn|-e) (vænne fra) entwöhnen; **Fravænnelse** (~el-ße), **Fravænning** (~ĕns) *c* Entwöhnung *f*.

Fravær (~wă|r) *n*, **Fraværelse** (~wă|-re-ße) *c* Abweſenheit *f*; **fraværende** (~wă|-re-ne) abweſend.

Fred (frĕ*dh*) *c* Friede(n) *m*; lade En være i ~ j-n in Frieden laſſen; slutte ~ Frieden ſchließen.

Fred..., **fred...** (frĕ*dh*...) in Zſgn: **~elskende** *a.* friedliebend; **~lyse** *v/a.* bannen; **~løs** *a.* friedlos, geächtet, vogelfrei, verfemt; gøre løs ächten; **~løshed** *c* Acht *f*; **~skov** *c* Bannwald *m*, Schonung *f*.

Fredag (frĕ'|-dă) *c* Freitag *m*.

frede (frĕ'-*dhe*) bannen, hegen; (Forſt- u. Jagdweſen) ſchonen; ~ om noget et. ſchützen, ſchirmen.

fredelig (~lĭ) friedlich, friedfertig; **F.hed** *c* Friedfertigkeit *f*.

Fredning (frĕ'*dh*-nĕns) *c* Schonen, Hegen *n*; **Fredningstid** (~nĕnßti|*dh*) *c* (Jagd) Schonzeit *f*.

Freds... (frĕ'[*dh*]ß...) in Zſ.-ſtzgn: **~flag** *n* Friedensfahne *f*; **~forhandling** *c* Friedensverhandlung *f*; **~forstyrrer** *c* Friedensſtörer *m*; **~mægler** *c* Friedensvermittler *m*; **~mægling** *c* Friedensvermittelung *f*; **~slutning** *c* Friedensabſchluß *m*; **~styrke** ⚔ *c* Friedensſtärke *f*; **~tilbud** *n* Friedensantrag *m*; **~traktat** *c* Friedensvertrag *m*.

fredsommelig (frĕ*dh*-ßŏ'm|-e-lĭ) friedfertig; **F.hed** *c* Friedfertigkeit *f*.

Fregat (frĕ-gă't) *c* Fregatte *f*; **~fugl** *c* Fregattenvogel *m*.

Fregne (frăi'-ne) *c* Sommerſproſſe *f*; **fregnet** (~ne't) ſommerſproſſig.

frejdig (frăi'-dĭ) freudig, unbefangen; **F.hed** *c* Freudigkeit, Unbefangenheit *f*.

frelse (fræ'l-ße) retten, erretten: bibl. erlöſen. [*f*; Erlöſung *f*.]

Frelse (~) *c* Rettung, Errettung,

Frelser (‿ßᵉr) *c* Retter, Erretter *m*; Erlöser, Heiland *m*; ‿hæren die Heilsarmee.

frem (fræml) hervor, vorwärts; vor; ~ og tilbage hin und her.

fremad (fræ'm|-ădh) fort, vorwärts; ‿skridende *a.* fortschreitend; F.‿stræben *c* Vorwärtsstreben *n*; ‿strædende *a.* vorwärtsstrebend.

fremarbejde (fræ'm-ăr-bāi|-*dh*ᵉ) hervorarbeiten.

fremavle (‿āu|-lᵉ) erzeugen, hervorbringen, hervorrufen.

Fremblik (‿blēk) *n* Vorblick *m*.

fremblomstre (‿blŏm|-ßdrᵉ) (blomstre frem) hervorblühen.

frembringe (‿brĕnß|-ᵉ) hervorbringen, erzeugen; vorbringen; **Frembringelse** (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Hervorbringung, Erzeugung *f*, Erzeugnis *n*; **Frembringer** (‿ᵉr) *c* Erzeuger *m*. [*m*; Einbruch *m*.

Frembrud (‿brūdh) *n* Anbruch

frembrydende (‿brū|-*dh*ᵉ-nᵉ) hervorbrechend; (Tag) anbrechend; (Nacht) einbrechend.

frembyde (‿bŭ|-*dh*ᵉ) darbieten; **Frembydelse** (‿*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Darbieten *n*.

frembære (‿bă|-rᵉ) darbringen.

Frembæring (‿rĕns) *c* Darbringung *f*. [beugt.

frembøjet (‿bōi|-ᵉ*dh*) vorge-

fremdeles (fræm-dē'|-lᵉß) ferner, fernerhin.

fremdrage (fræ'm-drā|-*gh*ᵉ) hervorziehen; **Fremdragelse** (‿*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Hervorziehen *n*.

fremdrive (‿drīl-wᵉ) (drive frem) antreiben, vortreiben.

***Fremdør** *c* Haustür *f*.

fremelske (fræ'm-ĕl|-ßgᵉ) aufziehen, heranziehen.

fremfor (fræ'ml-fōr) vor; ~ alt vor allen Dingen.

fremfusende (fræ'm-fū|-ßᵉ-nᵉ) ungestüm, übereilt, unbesonnen;

Fremfusenhed (‿ßᵉn-hē|*dh*) *c* Ungestüm *m* (*n*), Unbesonnenheit *f*.

Fremfærd (‿fă|r) *c* Verfahren, Betragen *n*. [wintert.

***fremfødt** überwintert, durch-

fremføre (fræ'm-fō|-rᵉ) vorführen; hervorbringen; anführen.

fremgaa (‿gō|) *fig.* hervorgehen, erhellen.

Fremgang (‿găng|) *c* Fortgang, Fortschritt *m*; **Fremgangsmaade** (‿găngß-mē-*dh*ᵉ) *c* Verfahren *n*.

fremherskende (‿hær-ßgᵉ-nᵉ) vorherrschend.

Fremhjælp (‿jălp) *c* Förderung *f*; **fremhjælpe** (‿jăl|-bᵉ) forthelfen, fördern; **Fremhjælper** (‿bᵉr) *c* Förderer *m*.

***fremholde** fortsetzen.

fremhykle (‿hŭg-lᵉ) erheucheln.

fremhæve (‿hă|-wᵉ) hervorheben, herausstreichen; **Fremhævelse** (‿wᵉl-ßᵉ) *c* Hervorhebung *f*.

fremkalde (‿kăl|-ᵉ) hervorrufen (*a. fig.*); (Theater) herausrufen; *fig.* erregen, erwecken; **Fremkaldelse** (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Hervorrufen *n*; (Theater) Hervorruf *m*.

fremkogle (‿kŏgh|-lᵉ) hervorzaubern.

fremkomme (‿kŏm|-ᵉ) (komme frem) (her)vorkommen, erscheinen, zum Vorschein kommen; entstehen; ~ med darlegen; **fremkommelig** (fræm-kŏ'm|-ᵉ-lī) (vom Weg) (be)fahrbar.

Fremkomst (‿kŏm|ßt) *c* Erscheinung *f*; Entstehung *f*.

fremkunstle (‿kŏn|ßd-lᵉ) erkünsteln; ‿t erkünstelt.

Fremlaan (‿lō|n) *n* Aftermiete *f*.

fremlede (‿lē|-*dh*ᵉ) (lede frem) hervorsuchen.

Fremleje (‿lāi-ᵉ) *c* Aftermiete *f*.

fremlokke (‿lŏ-gᵉ) hervorlocken.

fremlyse (‿lū|-ßᵉ) hervorleuchten; *v/a.* als gefunden inserieren; **Fremlysning** (‿lū|ß-nĕns) *c*:

Frem- og Efterlysning „Gefunden" und „Verloren".
fremlægge (~lă-g^{e}) vorlegen.
Fremlæggelse (~g^{e}l-ß^{e}) *c* Vorlegung *f*; jur. Vorlage *f*.
fremmane (~mā|-n^{e}) heraufbeschwören.
fremme[1] (frǣ'-m^{e}): ligge ~ ausliegen; vorliegen; være langt ~ weit vorgeschritten sein.
fremme[2] (~) fördern, befördern.
Fremme (~) *c* Förderung, Beförderung *f*.
fremmed (frǣ'-m^{e}*dh*) fremd; fremdartig; en ~ ein Fremder, Fremdling; vi have ~e wir haben Besuch; bede ~e Gäste einladen; ~e Lande *pl.* Fremde *f*.
Fremmed... in Zs.-ſtzgn: ~**bog** *c* Fremdenbuch *n*; ~**herredømme** *n* Fremdherrschaft *f*; ~**ord** *n* Fremdwort *n*.
fremmelig (~m^{e}-lĭ) (v. Kindern) frühreif.
fremmest (frǣ'm|-^{e}ßt): først og ~ vorerst, zuvörderst.
fremmumle (frǣ'm-mŏm|-l^{e}) hermurmeln.
***fremover** vorwärts.
frempible (~pĭb-l^{e}) hervorrieseln.
frempine (~pī|-n^{e}) Wörter hervorwürgen.
fremplapre (~plă-br^{e}) herplappern, herschnattern.
Fremragen (~rā|-*gh*^{e}n) *c* Hervorragen *n*, Hervorragung *f*; **fremragende** (~*gh*^{e}-n^{e}) (her)vorragend (a. *fig.*); **Fremragning** (~rā|*gh*-nĕng) *c* Hervorragung *f*.
Fremrejse (~rai-ß^{e}) *c* Hinreise *f*.
fremrykkende (~rŏ-g^{e}-n^{e}) vorrückend, hervorrückend; **fremrykket** (~g^{e}*dh*) vorgerückt; **Fremrykning** (~rŏg-nĕng) *c* Vorrücken *n*.
fremrække (~rǣ-g^{e}) (her)vorstrecken.
Fremsalg (~ßăl|*gh*) *n* Kleinverkauf, Wiederverkauf *m*.
fremseende (~ßē|-^{e}-n^{e}) voraussehend.
fremsende (~ßǣn|-^{e}) hinsenden.
***Fremside** *c* Vorderseite *f*.
fremsige (~ßī|-[*gh*]^{e}) hersagen, aufsagen; **Fremsigelse** (~[*gh*]^{e}l-ß^{e}) *c* Hersagen *n*.
fremskaffe (~ßgă-f^{e}) herbeischaffen; jur. beschaffen.
fremskikke (~ßgĭ-g^{e}) = fremsende.
fremskinne (~ßgĕn|-^{e}) *fig.* hervorscheinen.
***Fremskot** ⚓ *c* Bug *m*.
fremskreden (~ßgrē|-*dh*^{e}n) vorgeschritten, vorgerückt.
fremskridende (~ßgrī|-*dh*^{e}-n^{e}) vorschreitend, fortschreitend.
Fremskridt (~ßgrĭt) *n* Fortschritt *m*; ~**s-mand** (~ßgrĭdß...) *c* Fortschrittler *m*.
fremskudt (~ßgŭt) vorgeschoben.
fremskuende (~ßgū|-^{e}-n^{e}) vorschauend.
fremskynde (~ßgŏn|-^{e}) beschleunigen, (be)fördern; **Fremskyndelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Beschleunigung *f*.
***Fremslænge** *c* Backfisch *m*.
***Fremslængsaarene** *pl.* Backfischalter *n*.
fremspire (~ßbī|-r^{e}) hervorsprießen, hervorkeimen.
Fremspring (~ßbrĕng|) *n* Vorsprung *m*; **fremspringende** (~^{e}-n^{e}) (her)vorspringend.
fremsprude (~ßbrū|-*dh*^{e}) hervorsprühen.
fremsprudle (~ßbrŭ*dh*|-l^{e}) hervorsprudeln.
fremstaa (~ßdǣ|) (staa frem) hervortreten, auftreten; ~**ende** (~^{e}-n^{e}) vorstehend, hervorragend (a. *fig.*).
fremstamme (~ßdăm|-^{e}) herstammeln, stottern, hervorstammeln.
fremstige (~ßdī|-*gh*^{e}), komme ~**nde** (~n^{e}) einherschreiten.
fremstikkende (~ßdĕ-g^{e}-n^{e}) *fig.* hervorstechend.
fremstille (~ßdĕl|-^{e}) vorstellen; darstellen; **Fremstiller** (~^{e}r) *c* Vorsteller *m*; Darsteller *m*; **Fremstilling** (~ĕng) *c* Vorstellung *f*; Darstellung *f*; **Fremstillingsevne** *c* Darstellungsgabe *f*.

Fremstormen (‿ßdör|-mᵉn) *c* Ansturm *m*; **fremstormende** (‿mᵉnᵉ) anstürmend, vorstürmend.

fremstraale (‿ßdrō|-lᵉ) hervorstrahlen.

fremstrække (‿ßdræ-gᵉ) (strække frem) (her)vorstrecken; **Fremstrækning** (‿ßdræg-nēns) *c* Vorstreckung *f*.

Fremstød ⚔ (‿ßdō|*dh*) *n* Vorstoß *m*; **fremstøde** (‿ßdō|-*dh*ᵉ) hervorstoßen.

Fremsyn (‿ßü|n) *n* Vorschau *f*; **fremsynet**(‿ßü|-nᵉ*dh*) vorsehend, vorschauend, zukunftahnend.

fremsætte (‿ßæ-dᵉ) darlegen; vorbringen; vorlegen; ‿nde Maade *c* Gram. Judikativ *m*, Wirklichkeitsform *f*; **Fremsættelse** (‿dᵉl-ßᵉ) *c* Darlegung *f*; Vorbringung *f*.

fremsøge (‿ßö|-*gh*ᵉ) (søge frem) hervorsuchen.

fremtage (‿tā|[-*gh*ᵉ]) (tage frem) hervorholen.

Fremtid (‿ti|*dh*) *c* Zukunft *f*; for ‿en in Zukunft, künftighin; **fremtidig** (‿ti|-*dh*i) (zu)künftig.

Fremtids... (‿ti[*dh*]ß...) in Zsgn: ‿**musik** *c* Zukunftsmusik *f* (auch *fig.*); ‿**planer** *c/pl.* Zukunftspläne *m/pl.*; ‿**stat** *c* Zukunftsstaat *m*.

fremtindre (‿tën|-rᵉ) hervorfunkeln. [nung *f*.]

Fremtoning (‿tō|-nēns) *c* Erschei-

fremtrue (‿trü|-ᵉ) erdrohen.

fremtrylle (‿trül|-ᵉ) hervorzaubern.

fremtræde (‿træ|-*dh*ᵉ) (træde frem) vortreten (a. *fig.*); hervortreten; auftreten; **Fremtræden** *c* Hervortreten *n*; Auftreten *n*.

fremtrække (‿træ-gᵉ) (trække frem) hervorziehen; vorziehen.

Fremtrængen (‿træns|-ᵉn) *c* Vorbringen *n*; Hervorbringen *n*; **fremtrængende** (‿ᵉ-nᵉ) vorbringend; vorbringlich.

fremture (‿tū|-rᵉ) beharren; bibl. verharren; **Fremturen** (‿rᵉn) *c* Beharren *n*.

fremtvinge (‿tvëns|-ᵉ) erzwingen; **Fremtvingelse** (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Erzwingung *f*.

fremvirke (‿vër-gᵉ) bewirken, zustande bringen, hervorbringen.

Fremvirkning (‿vërg-nēns) *c* Bewirken *n*, Hervorbringung *f*.

fremvise (‿vil|-ßᵉ) vorzeigen, vorweisen, aufweisen; **Fremviser** (‿ßᵉr) *c* Vorzeiger, Vorweiser *m*; **Fremvisning** (‿vil|ß-nēns) *c* Vorzeigung, Vorweisung *f*.

fremvokse (‿vög-ßᵉ) (vokse frem) hervorwachsen.

Fremvækst (‿vägßt) *c fig.* Fortschritt, Fortgang *m*.

fremvælde (‿väl|-ᵉ) (vælde frem) hervorquellen; vorquellen.

fremvælte(‿väl|-tᵉ) (vælte frem) hervorwälzen; vorwälzen.

fri[1] (fril) frei; ‿t (frīt) herfra frei von hier; i det ‿ im Freien; ud i det ‿ ins Freie; ‿t om Bord (f. o. B.) frei an Bord (f. a. B.).

fri[2] (fril) *v/a.* befreien (for, fra = von). [= um).]

fri[3] (fril) *v/n.* freien, werben (til

Fri..., **fri...** (frī'...) in Zſ.-ſsgn: ‿**baaren** *a.* freigeboren; ‿**bagage** 🚃 *c* Freigepäck *n*; ‿**billet** *c* Freibillett *n*; ‿**brev** *n* Freibrief *m*; ‿**bytter** *c* Freibeuter *m*; ‿**dag** *c* Freitag *m*; ‿**give** *v/a.* freigeben, freilaſſen; ‿**givelse** *c* Freigabe, Freilaſſung *f*; ‿**gøre** *v/a.* freimachen; ‿**handel** *c* Freihandel *m*; ‿**handels-** freihändleriſch; ‿**handelsmand** *c* Freihändler *m*; ‿**herre** *c* Freiherr, Baron *m*; ‿**herreinde** *c* Freiherrin, Freifrau, Baronin *f*; ‿**kende**, ‿**finde** *v/a.* jur. freiſprechen; ‿**kvarter** *n* Freiviertelſtunde *f*; ‿**købe** *v/a.* freikaufen, loskaufen; ‿**købelse** *c* Freikauf, Loskauf *m*; ‿**modig** (frī-mō'|-*dh*i) *a.* freimütig, unbe-

fangen; ~**modighed** (frĭ-mō'|-*dh*ĭ-hē|*dh*) *c* Freimütigkeit, Unbefangenheit *f*; ~**murer** *c* Freimaurer *m*; ~**mærke** *n* Freimarke, Briefmarke *f*, Postwertzeichen *n*; ~**postig** *a.* unverfroren; ~**postighed** *c* Unverfrorenheit *f*; ~**sind** *n*, ~**sindethed** *c* Freisinn *m*; ~**sindet** *a.* freisinnig; ~**skare** *c* Freischar *f*; ~**skaremand** *c* Freischärler *m*; ~**stat** *c* Freistaat *m*; ~**sted** *n* Freistatt, -stätte *f*; ~**tage** *v/a.* befreien, entbinden (for = von); ~**tagelse** *c* Befreiung, Entbindung *f*; ~**tid** *c* Muße *f*; ~**time** *c* Frei-, Mußestunde *f*; ~**trappe** *c* Freitreppe *f*; ~**tænker** *c* Freidenker, -geist *m*; ~**tænkeri** *n* Freidenkerei *f*; ~**tænkersk** *a.* freidenkerisch, -religiös; ~**villig** *a.* freiwillig.

Frier (frĭ'|-ᵉr) *c* Freier, Werber, Bewerber *m*; gaa paa ~**fødder** *pl.* auf Freiersfüßen gehen.

Frieri (frĭ-ᵉ-rĭ'|) *n* Freierei, Bewerbung *f*.

Frihed (frĭ'-hē|*dh*) *c* Freiheit *f*; tage sig for mange ~er sich zu viele Freiheiten herausnehmen.

Friheds... (frĭ'-hĕ[*dh*]ß...) in Zssgn: ~**berøvelse** *c* Freiheitsberaubung *f*; ~**krig** *c* Freiheitskrieg *m*; ~**straf** *c* Freiheitsstrafe *f*.

Frikadelle (frĕ-gᵃ-dă'-lᵉ) *c* Kochk. Frikandelle *f*.

Frikasse (frĭ-gᵃ-ßē'|) *c* Frikassee *n*.

frikassere (~ßē'|-rᵉ) frikassieren.

Frille (frĭ'-lᵉ) *c* Kebsweib *n*, Mätresse *f*; ~**barn** *n* uneheliches Kind; ~**levnet** *n* wilde Ehe.

Frise (frĭ'-ßᵉ) *c* Arch. Fries *m*.

Friser (frĭ'|-ßᵉr) *c* Friese *m*.

Friser... (frĭ-ßē'|r...) in Zs.-stzgn: ~**kaabe** *c* Frisiermantel *m*; ~**kam** *c* Frisierkamm *m*.

frisere (frĭ-ßē'|-rᵉ) frisieren.

frisisk (frĭ'|-ßĭßk) friesisch.

frisk (frĕßk) frisch; gesund; paa en ~ von frischem, aufs neue.

friske (frĕ'-ßgᵉ) frischen; ~ op (v. Wind) auffrischen; ~ noget op (opfriske noget) et. auffrischen.

Friskfyr (frĕ'ßg-fū|r) *c* mutwilliger Bursche.

Friskhed (~hē|*dh*) *c* Frische *f*.

Frisler (frĭ'ß-lᵉr) *pl.* Med. Frieseln *pl.*

Frist (frĕßt) *c* Frist *f*.

friste[1] (frĕ'-ßdᵉ) fristen, erhalten; ~ Livet das Leben fristen.

friste[2] (frĕ'-ßdᵉ) erfahren, erleiden, erdulden; versuchen; **Fristelse** (~ßdᵉl-ßᵉ) *c* Versuchung *f*; komme, lede i ~ in Versuchung kommen, führen; **Frister** (~ßdᵉr) *c* Versucher *m*.

Frisure (frĭ-ßū'-rᵉ) *c* Frisur, Haartracht *f*.

Frisør (~ßö'|r) *c* Friseur *m*.

Fritbor (frĭ'd-bō|r) *n* s. Vridbor.

Fritte (frĭ'-dᵉ) *c* Zool. Frettchen *n*.

fritte (frĭ'-dᵉ) forschen, fragen; ~**syg** fragselig.

Fritteri (frĭ-dᵉ-rĭ'|) *n* Fragerei *f*.

Fro... in Zs.-stzgn: ~**kost** (frŏ'...) *c* Frühstück *n*; varm ~kost Gabelfrühstück; spise ~kost frühstücken; ~**messe** (frō'|...) *c* Frühmesse *f*; ~**prædiken** *c* Frühpredigt *f*.

frodig (frō'-*dh*ĭ) üppig, wucherhaft; ~ Vækst *c* Wucherung *f*; **F~hed** *c* Üppigkeit *f*.

from (frŏm|) fromm, gottselig.

Fromhed (frŏ'm-hē|*dh*) *c* Frömmigkeit, Gottseligkeit *f*.

Fromme (frŏ'-mᵉ): paa Lykke og ~ aufs Geratewohl, auf gut Glück.

Front ⚔ (frŏn|t) *c* Front *f*; ~**forandring** ⚔ *c* Frontwechsel *m*; ~**linie** ⚔ *c* Frontlinie *f*.

frossen (frŏ'-ßᵉn) gefroren; **Frossenpind** *c* Fröstler, Fröstling *m*.

Frost (frŏßt) *c* Frost *m*.

Frost..., **frost...** (frŏ'ßd...) in Zs.-stzgn: ~**byld** *c* Frostbeule *f*; ~**knude** *c* Frostballen *m*; ~**kold** *a.* frostig; ~***nem** *a.* ungeschützt gegen den Frost; ~***røg** *c* Frost-

nebel *m*; ~skade *c* Frostskaden *m*; ~taage *c* Frostdampf, -rauch *m*; ~vejr *n* Frostwetter *n*.

Frue (frū'-ᵉ) *c* Frau, Madam(e) *f*; Fru Professerinde P. Frau Professor P.; vor ~ (Maria) unsre liebe Frau; ~kloster *n* Frauenkloster *n*; ~stand *c* Frauenstand *m*.

Fruentimmer (frū'-ᵉn-tĕm|-ᵉr) *n* Frauenzimmer *n*.

Fruerhund (frū'-ᵉr-hŭn|) *c* Schoßhund *m*. (Træ.) Obst *n*.

Frugt (frøgt) *c* Frucht *f* (a. *fig.*);

Frugt..., **frugt...** (frø'gd...) in Zs.-sætn: ~aar *n* Obstjahr *n*; ~avl *c* Obstbau *m*; ~avler *c* Obstzüchter *m*; ~blomst *c* Fruchtblüte *f*; ~bringende *a.* fruchtbringend; ~handel *c* Obsthandlung *f*, Obstladen *m*; ~have *c* Obstgarten *m*; ~høst *c* Obsternte *f*; ~kniv *c* Obstmesser *n*; ~knude ♀ *c* Fruchtknoten *m*; ~plukker *c* Obstbrecher, -pflücker *m*; ~skaal *c* Obstschale *f*; ~skal *c* Fruchtschale *f*; ~sælgerske *c* Obsthändlerin *f*; ~træ *n* Obstbaum *m*; ~vin *c* Obstwein *m*.

frugtbar (~bā|r) fruchtbar; F.~hed (~bār...) *c* Fruchtbarkeit *f*.

frugte (frø'g-dᵉ) fruchten.

frugtesløs (frø'g-dᵉß-lø|ß) fruchtlos; F.~hed (~løß...) *c* Fruchtlosigkeit *f*.

frugtsommelig (frøgd-ßø'm|-ᵉ-lĭ) schwanger; F.~hed *c* Schwangerschaft *f*.

Fryd (frŭ|*dh*) *c* Wonne, Freude *f*.

frydefuld (frŭ'-*dh*ᵉ-fŭl) wonnevoll, wonniglich.

Frygt (frøgt) *c* Furcht *f*; ~ for Furcht vor; ~ paa Ens Vegne Furcht für j-n; af ~ (for) aus Furcht.

frygtagtig (frøgd-ā'g-dĭ) ängstlich, furchtsam.

frygte (frø'g-dᵉ) fürchten; ~ for befürchten; ~ paa Ens Vegne für j-n fürchten.

frygtelig (~lĭ) furchtbar, fürchterlich; F.~hed *c* Furchtbarkeit *f*.

frygtløs (frø'gd-lø|ß) furchtlos; F.~hed (~løß...) *c* Furchtlosigkeit *f*.

frygtsom (~ßᵒm) furchtsam, schüchtern, zaghaft; F.~hed *c* Furchtsamkeit, Schüchternheit, Zaghaftigkeit *f*.

Frynse (frø'n-ßᵉ) *c* Franse *f*.

frynset (~ßᵉt) gefranst, franstig.

fryse (frŭ'-ßᵉ) frieren; gefrieren; jeg ~r mich friert; jeg ~r om Hænderne es friert mich an den Händen; ~ af abfrieren; ~ fast anfrieren; einfrieren; ~ ihjel erfrieren; ~ inde (v. Schiffen) einfrieren; ~ til zufrieren.

Frysen (frŭ'-ßᵉn), **Frysning** (frŭ'ßnĕns) *c* Frieren *n*. [frierpunkt *m*.

Frysepunkt (frŭ'-ßᵉ-pönß|t) *n* Ge-

fræk (frækᵉ) frech, unverfroren.

Frækhed (fræ'g-hᵉ|*dh*) *c* Frechheit, Unverfrorenheit *f*.

Frænde (fræ'-nᵉ) *c* Freund, Verwandte(r) *m*. [wandtschaft *f*.

Frændskab (fræ'n-ßgā|b) *n* Ver-

***fræse** zischen.

Frø[1] (frø|) *n* Same *m*, Sämerei *f*; gaa i ~ in Samen schießen (a. *fig.*); ~avl (frø'...) *c* Samenzucht *f*; ~avler *c* Samenzüchter *m*; ~gemme ♀ *n* Samenbehälter *m*; ~korn *n* Samenkorn *n*.

Frø[2] (frø|) *c* Frosch *m*; ~kær (frø'...) *n* Froschteich *m*; ~laar *n* Froschschenkel *m*; ~svulst *c* Med. Froschgeschwulst *f*; ~æg *n/pl.* Froschlaich *m*. [~kloster *n* Fräuleinstift *n*.

Frøken (frø'|-gᵉn) *c* Fräulein *n*;

frøkenagtig (~āg-dĭ) fräuleinmäßig. [morsch.

frønnet (frø'-nᵉt) (v. Holz) verfault,

Fugl (fŭ*gh*|l) *c* Vogel *m*; *fig.* lystig ~ lustiger Vogel.

Fugle..., **fugle...** (fŭ'*gh*-lᵉ...) in Zssgn: ~bur *n* Vogelbauer *m* (*n*); ~bøsse *c* Vogelflinte *f*; ~dunst *c* (Jagd) Vogeldunst *m*; ~fangst *c*

Vogelfang *m*, Vogelstellen *n*; ~flok *c* Vogelflug *m*, Vogelschar *f*; ~fænger *c* Vogelfänger, Vogelsteller *m*; ~gødning *c* Vogelmist *m*; ~han *c* Vogelmännchen *n*; ~hun *c* Vogelweibchen *n*; ~hæk *c* Vogelhecke *f*; ~klo *c* Vogelklaue *f*; ~konge *c fig.* Schützenkönig *m*; ~kvidder *c* Vogelgezwitscher *n*; ~kyndig *a.* vogelkundig; ~møg *n* Vogelkot *m*; ~næb *n* Vogelschnabel *m*; ~opdræt *c* Vogelzucht *f*; ~opdrætter *c* Vogelzüchter *m*; ~pind *c* Vogelstange *f*; ~rede *c* Vogelnest *n*; ~sang *c* Vogelgesang *m*; ~skind *n* Vogelbalg *m*; ~skræmsel *n* Vogelscheuche *f* (a. *fig.*); ~skydning *c* Vogelschießen *n*; ~træk *n* Vogelstrich *m*; ~vildt *n* Vogelwildbret *n*; ~øje *n* Vogelauge *n*.

Fugt (fögt) *c* Feuchtigkeit *f*.

fugte (fó'g-d^{e}) (an)feuchten.

Fugtel ⚔ (fó'g-d^{e}l) *c* Fuchtel *f*.

fugtig (~dí) feucht; være ~ feucht sein; F.hed *c* Feuchtigkeit *f*; F.hedsplet *c* Stockfleck *m*.

fugtle (fó'gd-l^{e}) fuchteln.

Fugtning (fó'gd-nénß) *c* Feuchten, Anfeuchten *n*.

Fuks (fögß) *c* 1. (Pferd) Fuchs *m*. 2. (Schule) der Letzte.

ful (fúl) garstig, leibig.

fuld (fúl) voll (af = von); betrunken; drikke sig ~ sich betrinken; ~t op vollauf; tro ~t og fast steif und fest glauben.

fuldbaaren (fú'l-bå̈-l-r^{e}n) (v. Kindern) ausgetragen; (v. Gedanken) reif.

fuldbarmet (~bår|-m^{e}*dh*) vollbusig.

Fuldblod (~blö|*dh*) *n* Vollblut *n*.

fuldblodig (~blö|-*dh*i) vollblütig; F.hed *c* Vollblütigkeit *f*.

Fuldblodshest (~blö*dh*ß-hässt) *c* Vollblutpferd *n*.

fuldbringe (~brénß|-^{e}) vollbri'ngen; **Fuldbringelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Vollbri'ngung *f*. [licher Bruder.]

Fuldbroder (~brö-*dh*^{e}r) *c* leib-

fuldbrystet (~brö-ßd^{e}t) vollbrüstig.

fuldbyrde (~bür|-d^{e}) vollstre'cken, vollzie'hen; ~s sich vollziehen; **Fuldbyrdelse** (~d^{e}l-ß^{e}) *c* Vollstre'ckung, Vollzie'hung *f*.

Fuldbyrder (~d^{e}r) *c* Vollstre'cker, Vollzie'her *m*.

fuldende (~æn|-^{e}) volle'nden; **Fuldendelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Vollendung *f*.

Fuldender (~^{e}r) *c* Volle'nder *m*.

fuldendt (~æn|t) volle'ndet; godt begyndt er halv ~ gut begonnen, halb gewonnen; F.hed *c* Volle'ndung *f*. [fertig.]

fuldfærdig (fú'l|-fär-dí) ganz

fuldføre (~fö|-r^{e}) vollfü'hren, vollbri'ngen; **Fuldførelse** (~r^{e}l-ß^{e}) *c* Vollfü'hrung, Vollbri'ngung *f*.

fuldgyldig (~gül-dí) vollgültig; F.hed *c* Vollgültigkeit *f*.

fuldkommen (~kóm|-^{e}n) vollko'mmen (auch v. Anzug), völlig; **fuldkommengøre** (fúl-kó'm|...) vervo'llkommnen; **Fuldkommengørelse** *c* Vervo'llkommnung *f*; **Fuldkommenhed** *c* Vollko'mmenheit *f*.

fuldkraftig (fú'l|-kräf-dí) vollkräftig. [kugel *f*.]

Fuldkugle (fú'l-kū[*gh*]-l^{e}) *c* Voll-

Fuldmaane (~mɔ̊-n^{e}) *c* Vollmond *m*; ~ansigt *n* Vollmondsgesicht *n*.

***fuldmadet** vollähnig.

Fuldmagt (fú'l-mägt) *c* Vollmacht, Ermächtigung *f*; give En ~ j-n bevollmächtigen, ermächtigen; ~giver *c* Vollmachtgeber *m*.

Fuldmagtsbrev (~mägdß-brɛ|w) *n* Vollmachtsbrief *m*.

fuldmoden (~mö|-*dh*^{e}n) vollreif; F.hed *c* Vollreife *f*.

fuldmyndig (~mön-dí) volljährig, großjährig; F.hed *c* Volljährigkeit *f*.

Fuldmægtig (‿mäg-dí) *c* Bevollmächtigte(r) *s.*

fuldproppet (fú'l-prŏ-bᵉt) vollgepfropft. [bewährt.

fuldprøvet (fú'l-prŏ-wᵉt) erprobt,

fuldraadig (‿rɔ̄-*dhl*) verfügungsfähig.

Fuldsild (‿ßíl) *c* Vollhering *m.*

Fuldskab (‿ßgɑ̄b) *c* Trunkenheit, Betrunkenheit *f.* [geschrieben.

fuldskreven (‿ßgrɛ̄-wᵉn) voll-

Fuldskæg (‿ßgɑ̄'k) *n* Vollbart *m.*

fuldskænket (‿ßgɑ̄nß-gᵉt) vollgeschenkt. [aus, Trunkenbold *m.*

Fuldsnude F (‿ßnū-*dhᵉ*) *c* Saufs

fuldstemmig ♪ (‿ßdɑ̄m'-í) vollstimmig. [gestopft.

fuldstoppet (fú'l-ßdŏ-bᵉt) voll-

fuldstændig (fú'l-ßdɑ̄n'-dí) vollständig, völlig; ‿**gøre** (fúlßdɑ̄'n'l-dí-gŏ'l-rᵉ) vervo'llständigen; **Fuldstændiggørelse** *c* Vervo'llständigung *f*; **Fuldstændighed** *c* Vo'llständigkeit *f.*

fuldtonende (‿tŏ-nᵉ-nᵉ) volltönend, volltönig. [gewachsen.

fuldvoksen (‿wŏg-ßᵉn) völlig aus-

fuldvægtig (‿wäg-dí) vollwichtig (*a. fig.*); **F.hed** *c* Vollwichtigkeit *f.*

Fund (fönl) *n* Fund *m*; *komme under ‿ med entdecken; ‿**grube** (fó'n-grū-bᵉ) *c* Fundgrube *f.*

Fundament (fön-dă-mɛ̄'n'lt) *n* Fundament *n*; Grundlage, Unterlage *f*; Grundmauer *f*; **fundamental** (‿mᵉn-tɑ̄'l) grundlegend.

Fundats (‿dɑ̄'ldß) *c* Fundationsbrief *m.* [den.

fundere (‿dɛ̄'l-rᵉ) fundieren, grün-

fungere (fönß-gɛ̄'l-rᵉ) fungieren; wirksam sein; arbeiten.

funkle (fó'nßg-lᵉ) funkeln; **Funklen** (‿lᵉn) *c* Funkeln *n.*

Funktion (fönß[g]-ßjó'ln) *c* Funktion, Tätigkeit, Verrichtung *f*; **Funktionær** (‿ßjŏ-nɑ̄'r) *c* Funktionär, Bedienstete(r) *m.*

Fur (fū[r]) *n*: F give En ‿ i-n verabschieden, wegjagen; faa ‿ verabschiedet werden, gegangen werden.

Furage (fü-rɑ̄'-ßjᵉ) *c* Furage *f*, Futter *n*; **furagere** (fü-rä-ßjɛ̄'l-rᵉ) furagieren.

fure (fū'-rᵉ) 1. furchen; 2. F verabschieden, wegjagen; ‿**t** 1. gefurcht; 2. weggejagt.

Fure (fū'-rᵉ) *c* Furche *f.*

Furer (fü-rɛ̄'[r]) *c* Furier *m.*

Furie (fū'[l]-rí-ᵉ) *c* Furie, Rache*furte schmollen. [göttin *f.*

*furten verdrießlich.

*Furu ♀ = Fyr[1].

fuse (fū'-ßᵉ): ‿ ud med noget mit et. herausplatzen.

Fusel (fū'[l]-ßᵉl) *c* Fuselöl *n*; Fusel (=branntwein) *m*; **f.fri** fuselfrei; **f.holdig** fuselhaltig, fuselig.

Fusentast (fū'[l]-ßᵉn-tɑ̄ßt) *c* Schwindelkopf *m.* [Pfuschwerk *n.*

Fusk (fūßk) *n* Pfuscharbeit *f*,

fuske (fū'-ßgᵉ) pfuschen.

Fusker (fū'-ßgᵉr) *c* Pfuscher, Stümper *m*; ‿**arbejde** *n* Pfuscherarbeit *f.*

fuskeragtig (‿äg-dí) pfuscherhaft, stümperhaft; **F.hed** *c* Stümperhaftigkeit *f.* [Stümperei *f.*

Fuskeri (fü-ßgᵉ-rí'[l]) *n* Pfuscherei,

Fustage (fü-ßdɑ̄'-ßjᵉ) *c* Faß *n.*

fut! (fūt) puff!

Fut (fūt) *n* Puff *m.*

futte (fú'-dᵉ) puffen; ‿ **af** verpuffen. [pfui über dich!]

fy! (fü, füh) pfui!; ‿, **skam dig!**

fyge (fū'-*ghᵉ*) (v. Regen, Schnee) stöbern; **det ‿r** es stöbert.

Fyge... (fū'-*ghᵉ*...) in Zßgn: ‿**sne** *c* Treibschnee *m*; ‿**vejr** *n* Stöberwetter *n.* [Füllerde *f.*

Fyld (fúl[l]) *c* Füllung *f*, Füllsel *n*;

Fylde (fú'-lᵉ) *c* Fülle *f*; Erfüllung *f.*

fylde (‿) füllen; ‿ **sig**, ‿**s** sich füllen; ‿ **i** einfüllen; ‿ **op** auffüllen, auffüllen; ‿ **paa** auffüllen; ‿ **til** zufüllen; ‿ **ud** ausfüllen.

Fylde... (fŭ'-lᵉ...) in Zssgn: **~bøtte** F *c* Vielfraß, Freßwanst *m*; **~horn** *n* Füllhorn *n*; **~kalk** *c* Füllwort *n*, Lückenbüßer *m*; **~kammer** *n* Füllkammer *f*; **~masse** *c* Füllmasse *f*; **~ord** *n* = **~kalk**.

Fylderi (fŭ-lᵉ-rī'|) *n* Völlerei *f*.

Fyldest (fŭ'l|-ᵉßt) *c* Genüge *f*; Genugtuung *f*; **ske ~** Genüge geschehen.

fyldestgøre (fŭ'l|-ᵉßd-gō̄|-rᵉ) genugtun, genügen; **~nde** (~nᵉ) genugtuend, genügend; **Fyldestgørelse** *c* Genugtuung *f*.

fyldig (fŭ'l-dĭ) voll, drall, wohlbeleibt; **F~hed** *c* Wohlbeleibtheit, Fülle *f*.

Fylding (fŭ'-lĕns) *c* Arch. Füllung *f*; (Tischlerei) Tafel *f*.

Fyldning (fŭ'l-nĕns) *c* Füllung *f*.

fyldt (fŭl|t) gefüllt (a. Kochk. u. ♀).

Fyn (fū|n) Fünen *n*; **~bo** (fŭ'n-bō|) *c* Füne *m*, Fünin *f*.

Fynd (fŏn|) *c* Nachdruck *m*; **fyndig** (fŏ'n-dĭ) nachdrücklich; **Fyndighed** *c* Nachdrücklichkeit *f*.

Fyr[1] ♀ (für) *c* Föhre, Kiefer *f*; **af ~** föhren, kiefern.

Fyr[2] ⚓ (fū|r) *n* Feuer, Leuchtfeuer *n*; **~ og Flamme** Feuer und Flamme.

Fyr[3] (fū|r) *c* Bursch, Kerl *m*; **flot ~** flotter Bursche; **stakkels ~** armer Kerl; **en løjerlig ~** ein wunderlicher Heiliger.

Fyr... (fŭ'r...) in Zssgn: **~aften** *c* Feierabend *m*; **holde ~aften** Feierabend machen; **~bøder** *c* Heizer, Feuermann *m*; **~dør** *c* Heiztür, ⊕ Feuertür *f*; **~grav** 🚂 *c* Feuergrube *f*; **~hul** *n* Heizloch *n*, Heizöffnung *f*; **~mester** *c* Heizmeister *m*; **~rum** *n* Heizraum *m*; ⊕ Feuerung *f*; **~skib** *n* Feuerschiff, Leuchtschiff *n*; **~svamp** *c* Feuerschwamm *m*; **~staal** *n* Feuerstahl *m*; **~taarn** *n* Leuchtturm *m*; **~vægter** *c* Leuchtturmwächter *m*; **~værker** *c* Feuerwerker *m*; **~værkeri** *n* Feuerwerk *n*.

fyre (fū'-rᵉ) feuern; heizen; **~ i** den Ofen heizen; **~ under Kedelen** den Kessel heizen.

fyrig (fū'-rĭ) feurig; **være ~** Handw. feiern; **F~hed** *c* Feurigkeit *f*.

Fyring (fū'-rĕns) *c* Feuerung, Heizung *f*.

Fyrre... (fŏ'-rᵉ...) in Zssgn: **~kogle** *c* Kieferzapfen *m*; **~naal** *c* Kiefernadel *f*; **~planke** *c* Kieferbohle *f*; **~skov** *c* Kiefernwald *m*; **~træ** *n* Föhre, Kiefer *f*; Kiefernholz *n*; **af ~træ, ~træs-** föhren, kiefern.

fyrretyve (fŏ'-rᵉ-tū-wᵉ) vierzig; **~nde** vierzigst.

Fyrste (fŏ'r-ßdᵉ) *c* Fürst *m*; **ophøje til ~** in den Fürstenstand erheben.

Fyrste... (fŏ'r-ßdᵉ...) in Zs.-stzgn: **~forbund** *n* Fürstenbund *m*; **~kongres** *c* Fürstentag *m*; **~stand** *c* Fürstenstand *m*; **~træl** *c* Fürstendiener, Fürstenknecht *m*; **~værdighed** *c* Fürstenwürde *f*.

fyrstelig (~lĭ) fürstlich, fürstenmäßig.

Fyrstendømme (fŏ'r-ßdᵉn-dŏ-mᵉ) *n* Fürstentum *n*.

Fyrstinde (fŏrßd-ĕ'-nᵉ) *c* Fü'rstin *f*.

Fæ (fā|) *n fig.* Vieh *n*, Dummkopf *m*; **~hoved** *n* = **Fæ**.

Fædre (fā'-*dh*rᵉ) (*pl.* v. Fader) Väter *pl.*; **~land** *n* Vaterland *n*; **f~landsk** *a.* vaterländisch; **~landskærlighed** *c* Vaterlandsliebe *f*.

fædrene (~nᵉ): **~ Arne** *c* Vaterherd *m*; **paa ~ Side** väterlicherseits.

Fædrene... in Zssgn: **~arv** *c* väterliches Erbe, Vaterteil *n*; **~hjem** *n* Vaterhaus *n*; **~stad** *c* Vaterstadt *f*.

fægte (fă'g-dᵉ) fechten; **~nde Haandværkssvend** *c* Fechtbruder *m*.

Fægte... in Zssgn: **~kunst** *c* Fecht-

tunſt *f*; ~maade *c* Fechtart *f*; ~maske *c* Fechtmaske *f*, Fechtkorb *m*; ~sal *c* Fechtboden, -ſaal *m*.

Fægter (fæ'g-d^{e}r) *c* Fechter *m*; ~kneb *n/pl.* Fechterkünſte *f/pl.*

Fægtning (fæ'gd-nĕns) *c* Fechten *n*; Gefecht *n*.

fæisk (fæ'|-ĭsk) viehiſch.

fæl (fæ'l) garſtig, häßlich.

Fælde (fæ'-l^{e}) *c* Falle *f*; lægge, sætte en ~ for En j-m eine Falle ſtellen.

fælde (fæ'-l^{e}) fällen (auch Chem.); erlegen; *v/n.* abhaaren; mauſern (v. Vögeln); Fældetid *c* Mauſerzeit *f*.

fældgammel (fæ'l-gă-m^{e}l) Forſtw. fällbar.

Fælding (fæ'l-lĕns), Fældning (fæ'l-nĕns) *c* Fällung *f*; Erlegung *f*; Mauſern *n*, Mauſer *f*.

*fælen erſchrocken.

Fælge (fæ'l-*gh*^{e}) *c* (Rad-)Felge *f*; ~stykke *n* Felgenkranz *m*.

fælge (fæ'l-*gh*^{e}) mit Felgen verſehen.

Fælhed (fæ'l-he|*dh*) *c* Garſtigkeit *f*.

Fælle (fæ'-l^{e}) *c* Gefährte, Genoß, *m*.

Fælled (fæ'-l^{e}*dh*) *c* Anger *m*, Gemeinſelds (fæ'r-d[^{e}]n) *c* Treiben *n*, Verkehr *m*.

fælles (fæ'l|-ĕs) gemeinſchaftlich, gemein(ſam); F~ejo *n* Gemeinbeſitz *m*, Gemeingut *n*; F~gods *n* Gemeingut *n*; F~navn *n* Gram. Gattungsname *m*.

Fællesskab (~sgă|b) *n* Gemeinſamkeit, Gemeinſchaft(lichkeit) *f*.

Fællig (fæ'-lĭgh) *n* Gemeinſchaft, Gütergemeinſchaft *f*.

*Fælæger *n* Viehſtand *m*.

Fændrik (fæ'n|-rĭk) *c* Fähnrich *m*.

Fæng... (fæ'ns...) in Zſgn: ~hul *n* Zündloch *n*; ~hætte *c* Zündhütchen *n*; ~krudt *n* Zündpulver *n*; ~papir *n* Zündpapier *n*; ~rør *n* Zündröhre *f*; ~stof *n fig.* Zündſtoff *m*.

fængbar (~bă|r) ſ. fængelig.

fænge (fæ'ns-^{e}) zünden: ~ Ild Feuer fangen. [zündlich.

fængelig (~lĭ) zündbar; *fig.* ent-

Fængsel (fæ'ns|-ß^{e}l) *n* Gefängnis *n*, Kerker *m*; Haft *f*.

Fængsels... (fæ'ns|-ß^{e}lß...) in Zſ.-ſetzgn: ~præst *c* Gefängnisgeiſtliche(r) *m*; ~straf *c* Kerkerſtrafe, Haftſtrafe *f*; ~tugt *c* Gefängniszucht *f*. [artig.

fængselsagtig (~ăg-dĭ) kerker-

fængsle (fæ'nßs-l^{e}) verhaften; *fig.* feſſeln; Fængsling (~lĕns) *c* Verhaftung, Einkerkerung *f*.

Fænomen (fă-nō-m^{e}'|n) *n* Phänomen *n*, Erſcheinung *f*; fænomenal (~m^{e}-nă'|l) phänomenal, großartig, wunderbar.

Færd (fæ|r) *c* Benehmen, Betragen *n*; fra første ~ vom Anfange an; give sig i ~ med noget ſich an etwas machen; være i ~ med im Begriff ſein od. ſtehen; hvad er der paa ~e? was gibt's, was iſt los?; der er Fare paa ~e es iſt Gefahr vorhanden; han er altid paa ~e er iſt immer tätig; er miſcht ſich in alles.

Færden (fæ'r-d[^{e}]n) *c* Treiben *n*, Verkehr *m*. [verkehren.

færdes (fæ'r-d^{e}ß) reiſen; rege ſein;

*Færdesmand *c* Reiſende(r) *m*.

færdig (~dĭ) fertig; bereit, fertig; gøre noget ~ etwas fertigbringen, -ſtellen; han er ~ es iſt aus mit ihm; være ~ at dø af Sult nahe daran, vor Hunger zu ſterben; han var ~ at revne af Latter er wollte vor Lachen berſten; F~hed *c* Fertigkeit *f*; Gewandtheit *f*.

*Færdingsmand *c* Reiſende(r) *m*.

Færdsel (fæ'r-ß^{e}l) *c* Verkehr *m*.

Færdsels... (fæ'r-ß^{e}lß...) in Zſgn: ~aare *c* Verkehrsader *f*; ~gade *c* Verkehrsſtraße *f*; ~hindring *c* Verkehrshindernis *n*; ~liv *n* Verkehrsleben *n*; ~regulativ *n* Ver-

kehrsordnung *f*; ~ret *c* Verkehrsrecht *n*; ~vej *c* Verkehrsstraße *f*; ~væsen *n* Verkehrswesen *n*.

Færge (fæ'r-*gh*ᵉ) *c* Fähre *f*, Fährschiff *n*; ~baad *c* Fährboot *n*; ~mand *c* Fährmann *m*; ~penge *pl.* Fährgeld *n*; ~reb *n* Fährseil *n*; ~rettighed *c* Fährgerechtigkeit *f*; ~sted *n* Fähre *f*, Fährdorf *n*; ~tov *n* = ~reb.

færge (fæ'r-*gh*ᵉ): ~ En over j-n hinüberfahren.

færre (fæ'r-ʳᵉ) (*compr.* von faa) weniger; ~st (fæ'rʳl-ᵉßt) (*sup.* von faa) die wenigsten, am wenigsten.

Færd (fæ'lrt) *c* Fährte *f*.

Fæste (fæ'-ßdᵉ) *n* Halt *m*; (Degen-)Griff *m*; (Erb-)Pacht *f*.

fæste (fæ'-ßdᵉ) befestigen; heften; mieten, dingen; ~ sig bort sich verdingen, sich vermieten.

Fæste... (fæ'-ßdᵉ...) in Zſ.-ſetzgn: ~bonde *c* Zinsbauer *m*; ~brev *n* Zinsbrief *m*; ~gaard *c* Zinshof *m*; ~hus *n* Zinshaus *n*; ~jord *c* Zinsacker *m*; ~kone *c* Gesindevermieterin *f*; ~kontor *n* (Gesinde-)Vermietungsbureau *n*; ~mand *c* 1. (Gesinde-)Vermieter *m*; 2. (Poeſie) Bräutigam *m*; ~mø *c* (Poeſie) Braut *f*; ~penge *pl.* Mietgeld, Handgeld *n*. [gung *f*.]

Fæstelse (fæ'-ßdᵉl-ßᵉ) *c* Befeſti-

Fæstens... (Poeſie) (fæ'-ßdᵉnß...) in Zſgn: ~gave *c* Brautgeſchenk *n*; ~gilde *n* Verlobungsfeier *f*; ~ring *c* Verlobungsring *m*.

Fæster (fæ'-ßdᵉr) *c* Grundpächter, Zinsbauer *m*.

***Fæsterøl** *n* = Fæstensgilde.

fæstne (fæ'ßd-nᵉ) (be)feſtigen, feſtmachen; ~s ſich (be)feſtigen; **Fæstnelse** *c* Befeſtigung *f*.

Fæstning (fæ'ßd-nëng) *c* Feſtung *f*.

Fæstnings... (fæ'ßd-nënßᵉ...) in Zſgn: ~arbejde *n* Befeſtigungsarbeit *f*; (als Strafe) Feſtungsarbeit *f*, Feſtungsbau *m*; ~arrest *c* Feſtungshaft *f*; ~bygning *c* Feſtungsbau *m*; ~grav *c* Feſtungsgraben *m*; ~straf *c* Feſtungshaft, Feſtungsſtrafe *f*; Feſtungsbau *m*, Feſtungsſtrafe *f*; ~værk *n* Feſtungswerk *n*.

Fætter (fæ'-dᵉr) *c* Vetter *m*; **Fætterskab** (~ßgælb) *n* Vetterſchaft *f*. [rung *f*.]

Føde (fö'-*dh*ᵉ) *c* Speiſe, Nahſ

føde (fö'-*dh*ᵉ) 1. ernähren, unterha'lten; ⊙ ſpeiſen; 2. gebären.

Føde... (fö'-*dh*ᵉ...) in Zſgn: ~apparat *n* Speiſeapparat *m*; ~by *c* Geburtsſtadt *f*; ~hane *c* Speiſehahn *m*; ~hus *n* Geburtshaus *n*; ~kedel *c* Speiſekeſſel *m*; ~land *n* Geburtsland *n*; ~middel *n* Nahrungsmittel *n*; ~pumpe *c* Speiſepumpe *f*; ~rør *n* Speiſerohr *n*; ~sted *n* Geburtsort *m*; ~ventil *c* Speiſeventil *n*; ~vand *n* Speiſewaſſer *n*; ~varer *pl.* Eßwaren *pl.*

***Fødflæk** *c* ſ. Modermærke.

Fødsel (fö'-ßᵉl) *c* Geburt *f*.

Fødsels... (fö'-ßᵉlß...) in Zſgn: ~adel *c* Geburtsadel *m*; ~attest *c* Geburtsſchein *m*; ~dag *c* Geburtstag *m*; ~dagsfest *c* Geburtstagsfeier *f*, Geburtsfeſt *n*; ~hjælp *c* Geburtshilfe *f*; ~hjælper *c* Geburtshelfer *m*; ~hjælperske *c* Geburtshelferin *f*; ~stiftelse *c* Entbindungsanſtalt *f*; ~veer *pl.* Geburtswehen *pl.*; ~videnskab *c* Hebammenkunſt *f*.

føg (fö'*gh*) *imp.* von fyge.

føj! (fö'i[b]) = fy. [kurzem.]

føje[1] (fö'i-ᵉ): om ~ Tid in

føje[2] (~) fügen; ~ sine Ord vel ſeine Worte gut ſetzen; ~ noget til et. hinzufügen, hinzuſetzen; ~ noget sammen et. zuſammenfügen; ~ En j-m willfahren; ~ sig ſich fügen; *v/imp.* det ~r sig (saaledes) es fügt ſich.

Føje (~) *c* 1. Fug *m*, Befugnis *f*; med ~ füglich; med fuld ~ mit Fug und Recht; 2. falde til ~ nachgeben, sich fügen.

føjelig (~lĭ) fügsam, gefügig, willfährig; **F~hed** *c* Fügsamkeit, Gefügigkeit, Willfährigkeit *f*.

føjte (fōi'-d^{e}) umherschweifen, -streifen.

Føl (föl) *n* Füllen, Fohlen *n*; **~hoppe** *c* Fohlenstute *f*, Mutterpferd *n*.

føle (fȫ'-l^{e}) fühlen, empfinden, tasten; ~ paa anfühlen, befühlen, betasten; det er blødt at ~ paa das fühlt sich weich an; *fig.* det kan man tage og ~ paa das läßt sich mit Händen greifen.

Føle... (fȫ'-l^{e}...) in Zssgn: **~evne** *c* Gefühlsvermögen *n*; **~horn** *n* Fühlhorn *n*, Fühler *m*; **~nerve** *c* Gefühlsnerv *m*; **~redskab** *n* Fühlwerkzeug *n*; **~sans** *c* Gefühls-, Tastsinn *m*; **~traad** *c* Fühlfaden *m*; **~vorte** *c* Gefühlswärzchen *n*.

følelig (~lĭ) fühlbar, empfindbar, empfindlich; **F~hed** *c* Fühlbarkeit, Empfindbarkeit, Empfindlichkeit *f*.

Følelse (fȫ'-l^{e}l-ß^{e}) *c* Gefühl *n*, Empfindung *f*.

Følelses..., **følelses...** (fȫ'-l^{e}l-ß^{e}ß...) in Zssgn: **~fuld** *a.* gefühlvoll; **~liv** *n* Gefühlsleben *n*; **~menneske** *n* Gefühlsmensch *m*; **~politik** *c* Gefühlspolitik *f*; **~sag** *c* Gefühlssache *f*.

Føleri (fȫ-l^{e}-rĭ'|) *c* Empfindelei, Empfindsamkeit *f*.

følesløs (fȫ'-l^{e}ß-lȫ|ß) empfindungslos, gefühllos; **F~hed** (~lȫß...) *c* Gefühllosigkeit *f*.

Følfod ⚘ (fȫ'l-fō|*dh*) *c* Huflattich *m*.

Føling ⚔ (fȫ'-lĕns) *c* Fühlung *f*.

følsom (fȫ'l-ß^{o}m) empfindlich, empfindsam; **F~hed** *c* Empfindlichkeit, Empfindsamkeit *f*.

følge (fȫ'l-*gh*^{e}) folgen; begleiten; befolgen; ~ i Hælene paa En j-m auf den Fersen folgen; det ~r af sig selv es versteht sich von selbst; ~ af folgen aus; ~ En hjem j-n nach Hause begleiten; ~s (ad) zusammengehen, zusammen sein; ~nde folgend; paa ~nde Maade folgendermaßen.

Følge[1] (fȫ'l-*gh*^{e}) *c* Folge *f*; in ~ med in Begleitung; som ~ deraf demzufolge, infolgedessen; i ~ s. ifølge; have til ~ im Gefolge haben.

Følge[2] (~) *n* Gefolge *n*, Gefolgschaft *f*.

Følge..., **følge...** (fȫ'l-*gh*^{e}...) in Zs.-stgn: **~brev** *n* Begleitbrief *m*, Begleitschreiben *n*; **~orden** *c* Folgereihe *f*; **~rig** *a.* folgenreich, folgenschwer; **~rigtig** *a.* folgerichtig; **~seddel** *c* Begleitschein, -zettel *m*; **~skrivelse** *c* Begleitschreiben *n*; **~slutning** *c* Folgerung *f*; **~svend** *c* Begleiter *m*; **~sætning** *c* Folgesatz *m*.

følgelig (~lĭ) folglich, mithin, somit.

Følgeskab (~ßgā|b) *n* Geleit *n*; gøre En ~ j-m das Geleit geben.

***følle** fohlen.

før[1] (fȫ|r oder fȫ|r) 1. *prp.* vor. 2. *cj.* ehe, bevor. 3. *adv.* vorher, vorhin, zuvor, früher; ~ eller senere früher oder später.

før[2] (fȫ|r) wohlbeleibt, stark; ~lemmet starkgliedrig.

føre (fȫ'-r^{e}) führen, leiten; ~ i sit Skjold im Schilde führen (auch *fig.*); ~ Ordet das Wort führen.

Føre (~) *n* Bahn *f*.

Førelse (fȫ'-r^{e}l-ß^{e}) *c* Führung, Leitung *f*.

førend (fȫ'|r-^{e}n, fȫ'|r-^{e}n) ehe, bevor.

Fører (fȫ'-r^{e}r) *c* Führer, Leiter *m*.

Førhed (fȫ'r-hē|*dh*) *c* Wohlbeleibtheit, Stärke *f*.

Førlighed (~lĭ-hē|*dh*) *c* Gesundheit, Kraft *f*.

først (förßt) erst; *adv.* zuerst, erst, am ersten; den ~e, den bedste der erste beste; for det ~e erstens, fürs erste; med det ~e mit erstem,

mit nächſtem, eheſtens, nächſtens; fra ~ til ſidst vom Anfang bis zum Ende.

først... (fö'rßd...) in Zſſgn: **~kommende** nächſt; *adv.* nächſthin; **~nævnt**, **~omtalt** erſtgenannt, erſtgedacht.

Første..., første... (fö'r-ßd^e...) in Zſſgn: **~afgrøde** *c* Erſtling *m*, Erſtlingsſchaft *f*; **~fødsel** *c* Erſtgeburt *f*; **~fødselsret** *c* Erſtgeburtsrecht *n*; **~født** *a.* erſtgeboren; **~rangs** *a.* erſtklaſſig.

Førster (fö'r-ßd^er) *c* Förſter *m*.

Førstning (fö'rßd-nëns) *c*: i ~en im Anfange, anfangs, anfänglich.

G

gaa (gɔ̈) gehen; det ~r nok es wird ſchon gehen, es wird ſich ſchon machen; hvorledes ~r det dig? wie geht's dir?; det er Fader, som han ~r og staar es iſt der Vater, wie er leibt und lebt; hvad ~r der af dig? was ſicht dich an, was haſt du?; ~ af abgehen, losgehen, ſich ablöſen; ~ an angehen; det ~r ikke an es geht nicht an, es iſt nicht angängig; ~ **bagover** *fig.* auf den Rücken fallen; ~ **bort** weggehen; ſterben; ~ **efter** nachgehen; *v/a.* ~noget efter etwas überarbeiten; ~ for gelten für (als); ~ **for sig** vorgehen; ſtattfinden; ~ **forbi** vorbeigehen, vorübergehen; ~ **forbi** noget (En) an et. (j-m) vorbeigehen; ~ **fra** losgehen; abgehen; verlaſſen; ~ **fra** sit Ord ſein Wort brechen; han lader ikke noget ~ fra sig er läßt ſich nichts entgehen; ~ **frem** vorwärtsgehen; vorgehen; Fortſchritte machen; verfahren; ~ **fremfor** *fig.* vorgehen; ~ **hen** hingehen (auch *fig.*); ~ **i** hineingehen; (v. der Tür) zugehen; *fig.* ~ i sig selv in ſich gehen; ~ **igen** u'mgehen, ſpuken; ~ **igennem** durchgehen; ~ meget igennem viel erdulden; ~ **imod**: det ~r imod Vinteren es geht gegen den Winter; Skæbnen gik ham imod das Schickſal war ihm ungünſtig; ~ **ind** hineingehen; (v. Geldern) eingehen; *fig.* ~ **ind** paa noget auf etwas eingehen; aufhören; (Jagd) aufgehen; ~ **itu** entzweigehen, zerbrechen, zerreißen; ~ **med** mitgehen; *fig.* draufgehen; ~ med høj Hat e-n Zylinderhut tragen; ~ **ned** (vom Preiſe) herabgehen, ſinken; (v. d. Sonne) untergehen; ~ **om** (vom Wind) umſpringen; ~ **om igen** wieder von vorne anfangen; ~ **omkring** herumgehen, umhergehen; ~ **op** aufgehen (a. von e-r Rechnung); *fig.* der ~r et Lys op for mig mir geht ein Licht auf; ~ **op til** en Eksamen ſich einem Examen unterwerfen; ~ **over** übergehen; *fig.* vorübergehen; Smerten ~r over der Schmerz geht vorüber; ~ **paa** (von Handſchuhen, Stiefeln) angehen; ~ løs paa losgehen auf; det ~r for tidt paa das kommt zu oft vor; ~ **sammen** (von Kleidern) zuſammengehen, zugehen; ~ (rask) til ſchnell gehen; ~ **til** *fig.* hergehen, zugehen; hvorledes er det ~et til? wie iſt es zugegangen?; det ~r flot til es geht hoch her; verbraucht werden, draufgehen; ~ **tilbage** zurückgehen (a. *fig.*); ~ **ud** ausgehen; ~ ud ad Døren zur Tür hinausgehen; (v. Licht) ausgehen, erlöſchen; (v. Pflanzen) ausgehen, eingehen; det ~r ud over mig es geht über mich her; ~ **ud paa** ausgehen auf; Døren ~r ud til Haven die Tür geht auf den

Garten; ~ under untergehen; ~ende gehend; komme ~ende gegangen kommen, hergehen.

Gaade (gǣ'-*dh*ᵉ) *c* Rätsel *n*; (in Zeitungen) Rätselfrage *f*; ~bog *c* Rätselbuch *n*; g.~fuld *a.* rätselhaft; ~fuldhed *c* Rätselhaftigkeit *f*; ~løsning *c* Rätsellösung *f*; ~skrift *c* Rätselschrift *f*.

Gaar (gɔ̄|r): i ~ gestern; i ~ Alles gestern abend; i ~ Morges gestern morgen; *fig.* han er ikke fra i ~ er ist nicht von gestern.

Gaard (gɔ̄|r) *c* Hof, Hofraum *m*; Hof *m*, Hofgut, Gehöft, Anwesen *n*; gaa ned i ~en auf den Hof gehen; paa ~en auf dem Hofe.

Gaard... (gɔ̄'r..., gɔ̄'r...) in Zssgn: ~ejer *c* Hofbesitzer *m*; ~hane *c* Haushahn *m*; ~hund *c* Hofhund *m*; ~lejlighed *c* Hofwohnung *f*; ~mand *c* Hüfner *m*; ~mandssøn *c* Hofsohn *m*; ~port *c* Hoftor *n*.

Gaards... (gɔ̄'rß...) in Zs.-ssgn: ~karl *c* Hausknecht *m*; ~plads *c*, ~rum *n* Hofraum *m*.

Gaarsdagen (~*dā*[-*gh*ᵉ]n) Gestern *n*; ~s gestrig.

Gaas (gɔ̄ß) *c* Gans *f*.

Gaase... (gɔ̄'-ßᵉ...) in Zs.-ssgn: ~dreng *c* Gänsejunge *m*; ~fedt *n* Gänseschmalz *n*; ~fjer *c* Gänsefeder *f*; ~gang *c* Gänsemarsch *m*; ~hals *c* Gänsehals *m*; ~hud *c fig.* Gänsehaut *f*; jeg faar ~hud es überläuft mich eine Gänsehaut; ~kraase *c/pl.* Gänseklein *n*; ~lever *c* Gänseleber *f*; ~pen *c* Gänsefeder *f*, Gänsekiel *m*; ~pige *c* Gänsemagd *f*; ~*stegg *c* Gänserich *m*; ~sti *c* Gänsestall *m*; ~vin F *c* Gänsewein *m*; ~øjne *n/pl.* Typ. Gänsefüßchen *n/pl.*

gaaseagtig (~ǟg-dī) gänsehaft.

Gab (gɑ̄|b) *n* Rachen *m*; *fig.* Schlund *m*; Døren staar paa vid ~ die Tür steht (sperr)angelweit offen.

Gab..., gab... (gɑ̄ū'...) in Zssgn: ~flab *c* Klatschmaul *n*; ~flabet, ~mundet *a.* klatschmäulig.

gabe (gɑ'-bᵉ) gähnen; gaffen; klaffen; ~ paa noget et. angaffen.

Gabe... (gɑ'-bᵉ...) in Zssgn: ~stok *c* Pranger *m*; sætte i ~stokken an den Pranger stellen (a. *fig.*); ~*streger *c/pl.* boshafte Possen *pl.*; ~syge *c* Gähnsucht *f*.

Gade (gɑ'-*dh*ᵉ) *c* Straße, Gasse *f*; til ~n nach der Straße zu.

Gade... (gɑ'-*dh*ᵉ...) in Zs.-ssgn: ~anlæg *n* Straßenanlage *f*; ~belysning *c* Straßenbeleuchtung *f*; ~dreng *c* Straßenjunge *m*; ~dør *c* Haustür *f*; ~dørsnøgle *c* Hausschlüssel *m*; ~fejer *c* Straßenfeger *m*; ~fejning *c* Straßenfegen *n*; ~færdsel *c* Straßenverkehr *m*; ~hjørne *n* Straßenecke *f*; ~lygte *c* Straßenlaterne *f*; ~sanger *c* Bänkelsänger *m*; ~skarn *n* Straßenkehricht *m* (*n*); ~snavs *n* Straßenkot *m*; ~spærring *c* Straßenabsperrung *f*; ~stryger *c* Pflastertreter *m*; ~tiggeri *n* Straßenbettel *m*; ~tyv *c* Straßendieb *m*; ~løs *c* Straßendirne *f*; ~vise *c* Gassenhauer *m*.

Gaffel (gɑ'-fᵉl) *c* Gabel *f* (auch am Einspännerwagen); ⚓ Gaffel *f*.

Gaffel..., **gaffel...** in Zssgn: ~dannet *a.* gabelförmig; ~delt *a.* gabelteilig, gegabelt; ~frokost *c* Gabelfrühstück *n*; ~gren *c* Gabelzinke *f*; ~grenet *a.* gabelästig; ~klo ⚓ *c* Gaffelklaue *f*; ~sejl ⚓ *n* Gaffelsegel *n*; ~skaft *n* Gabelstiel *m*; ~styring ⊖ *c* Gabelsteuerung *f*.

gaffelagtig (~ǟg-dī) gabelartig.

gaffle (gɑ'-f-lᵉ): ~ i sig gabeln.

Gage (gɑ'-ßjᵉ) *c* Gage *f*, Gehalt *n*; ~forhøjelse *c* Gehaltserhöhung *f*.

gagere (gɑ-ßjē'|-rᵉ) besolden.

Gagering (~rēn) *c* Besoldung *f*.

gal (gɑ|l) toll, wahnsinnig, verrückt; wild, wütend; en ~ Hund

ein toller Hund; en ~ Hest ein wildes Pferd; ~ i Hovedet zornig; en ~ Historie eine schlimme Geschichte.

Gal (gā|l) *n* Krähen *n*.

Gal..., **gal...** (gā'l...) in Zsgn: **~frans** *c* Tollkopf *m*; **~hovedet** *a*. tollköpfig; **~mandssnak** *c* tolles Geschwätz; **~mandsværk** *n* tolles Unternehmen.

Gala (gă'-lă) s. Galla. [haber *m*.]

Galan (gă-lā'|n) *c* Galan, Liebhaber

galant (gă-lā'n|t) galant, artig, höflich.

Galanteri (gă-lăn-d^{e}-rī'|) *n* Galanterie, Artigkeit, Höflichkeit *f*; Galanteriewaren *f/pl*; **~varer** *c/pl*. Galanteriewaren *f/pl*.

Galde (gă'-l^{e}) *c* Galle *f*.

Galde..., **galde...** (gă'-l^{e}...) in Zsgn: **~bær** *n* Zaunrübe *f*; **~blære** *c* Gallenblase *f*; **~feber** *c* Gallenfieber *n*; **~kolik** *c* Gallenkolik *f*; **~sten** *c* Gallenstein *m*; **~syg** *a*. gall-, gelbsüchtig; **~syge** *c* Gall-, Gelbsucht *f*; **~sæbe** *c* Gallseife *f*; **~veje** *c/pl*. Gallengänge *n/pl*.

galdeagtig (~ăg-dī) gallenartig.

galdt (gă|lt) *imp*. von **gælde**.

gale (gā'-l^{e}) krähen.

Gale... (gā'-l^{e}...) in Zsgn: **~hus** *n* Tollhaus, Irrenhaus *n*; **~huslem** *n* Tollhäusler *m*.

Galease ⚓ (gă-l^{e}-ā'-s^{e}) *c* Galeasse *f*.

Galej ⚓ (gă-lā'|) *c* Galeere *f*; **~slave** *c* Galeerensträfling *m*; **~slaveri** *n* Galeerenstrafe *f*.

Galen (gā'-l^{e}n) *c* Krähen *n*.

Galeri (gă-l^{e}-rī'|) *n* Galerie *f* (auch Theater); Säulenhalle *f*, Bildersaal *m*.

Galge (gă'l-*gh*^{e}) *c* Galgen *m*; bringe En i ~n j-n an den Galgen bringen; **~bakke** *c* Galgenberg *m*; **~mand** *c* Galgenmännlein *n* (Kobold).

Galgen... (gă'l-*gh*^{e}n...) in Zsgn: **~fjæs** *n* Galgengesicht *n*; **~frist** *c* Galgenfrist *f*; **~fugl** *c fig*. Galgenvogel *m*; **~humor** *c* Galgenhumor *m*. [*f*.

Galhveps (gă'l-hvăbs) *c* Gallwespe

Gal(l)a (gă'-lă) *c* Gala *f*; **~dragt** *c* Galaanzug *m*.

Galle (gă'-l^{e}) *c* Galle *f* (a. Bot.).

Gallier (gă'l|-l-^{e}r) *c* Gallier *m*.

Gal(l)ion (gă-ll-ō'|n) *c* Galion *n*, Schiffsschnabel *m*.

gallisk (gă'l|-lsk) gallisch.

Galmej (găl-mā'|) *c* Min. Galmei *m*. [firsche *f*.

Galnebær ♀ (gă'l-n^{e}-bær) *n* Tollkirsche

Galning (gă'l-nēns) *c* Wildfang *m*; Tollkopf *m*.

Galoche (gă-lŏ'-hj^{e})) s. Galosche.

Galon (gă-lō'|n) *c* Tresse *f*.

galoneret (gă-lō-nē'|-r^{e}*dh*) galoniert, betreßt.

Galop (gă-lŏ'p) *c* Galopp *m*; **kort ~** Handgalopp *m*. [loppade *f*.

Galopade (gă-lō-pā'-*dh*^{e}) *c* Galopade

Galopere (~pē'|-r^{e}) galoppieren.

Galo(s)che (gă-lŏ'-hj^{e}) *c* Galosche *f*, Überschuh *m*. [schuhen.

galo(s)chere (gă-lŏ-hjē'|-r^{e}) vor-

Galskab (gă'l-hgā|b) *c* Tollsein *n*, Wahnsinn *m*; Unsinn *m*.

Galt (gă|lt) *c* Borch *m* (verschnittener Eber). [galvanisieren.

galvanisere (găl-vă-nī-hē'|-r^{e})

galvanisk (~vā'|-nīhk) galvanisch.

Galvanisme (~vă-nī'h-m^{e}) *c* Galvanismus *m*.

Galæble (gă'l-ăb-l^{e}) *n* Gallapfel *m*.

Gamasche (gă-mă'-hj^{e}), **Gamaske** (gă-mă'-hj^{e}) *c* Gamasche *f*.

gammel (gă'-m^{e}l) alt; althergebracht, altherkömmlich; de gamle die Alten; gamle og unge alt und jung; blive, gøre ~ altern.

Gammel..., **gammel...** (gă'-m^{e}l...) in Zsgn: **~dags** *a*. altertümlich, altbacken, altmodisch, altväterisch; (v. d. Kleidung) altfränkisch; **~jomfruagtig** *a*. altjungferlich; **~klog** *a*. altklug; **~klogskab** *c* Altklug-

heit *f*; ~mandsagtig *a.* altväterisch; ~troende *a.* altgläubig.

gammelagtig (~ăg-dt) ältlich.

Gammen (gă'm|-en) *c* Freude, Lust *f*; leve i Fryd og ~ F leben wie Gott in Frankreich.

***Gamp** F *c* Mähre *f*.

Gane (gā'-nᵉ) *c* Gaumen *m* (auch *fig.*); kildre ~n den Gaumen kitzeln; ~ben *n* Gaumenbein *n*, -knochen *m*; ~bogstav *n*, ~lyd *c* Gaumenlaut(er) *m*; ~sejl *n* Gaumensegel *n*.

Gang (găns|) *c* Gang *m*; Flur *f* (*m*); Mal *n*; sætte noget i ~ et. in Gang bringen, setzen; een ~ einmal, to ~e zweimal, tre ~e dreimal; to ad ~en je zwei, je zwei u. zwei; een ~ for alle ein für allemal; denne ~ diesmal.

Gang... (gă'ns...) in Zsgn: ~art *c* Gangart *f*; ~bro *c* Fußgängerbrücke *f*, Steg *m*; ~bræt *n* Steg *m*; ~fugle *c/pl.* Gangvögel *m/pl.*; ~fødder *c/pl.* Zool. Gangfüße *m/pl.*; ~hjul *n* Hakenrad *n* der Uhr; ~klæder *pl.* Kleider *pl.*; ~kurv *c* Gängelkorb *m*; ~lod *n* Ganggewicht *n* der Uhr; ~spil ⚓ *n* Gangspill *n*; ~sti *c* Fußweg *m*; ~træ *n* Steg *m*; ~værk *n* Gangwerk *n* der Uhr; ~vogn *c* Gängelwagen *m*.

gangbar (~bā|r) gangbar, gängig; G~hed (~bār...) *c* Gangbarkeit *f*.

gange (gă'ns-ᵉ) multiplizieren, vervielfältigen.

Ganger (gă'ns-ᵉr) *c* Roß *n*; Paßgänger *m*; ~gang *c* Paßgang *m*.

Gangeregning (gă'ns-ᵉ-rāi-nĕns) *c* Multiplikation *f*.

ganske (gă'n-sgᵉ) ganz; ~ vist allerdings, freilich.

Gante (gă'n-dᵉ) *c* Geck, Tor, Narr *m*; Per ~s Genvej ein Umweg.

gantes (gă'n-dᵉs) schäkern, tändeln. [Tändelei *f*.]

Ganteri (gän-dᵉ-rī'|) *n* Schäkerei,

Garant(gă-rā'n|t)*c* Garant, Bürge, Gutsager *m*.

garantere (gă-rᵉn-tē'|-rᵉ) garantieren, verbürgen, gewährleisten; ~ for gutsagen für.

Garanti (gă-rᵉn-tī'|) *c* Garantie, Bürgschaft *f*.

Garde (gă'r-dᵉ) *c* Garde *f*.

Garder (gă'r-dᵉr), **Gardist** (gărdī'ßt) *c* Gardist *m*.

Garderobe(gär-dᵉ-rō'-bᵉ) *c* Garderobe *f*; Ankleideraum *m*; Ablegezimmer *n*; Kleiderzimmer *n*; Anzug *m*, Kleider *pl.*; ~forvalter *c* Garderobeaufseher *m*.

Gardin (gär-dī'|n) *n* Gardine *f*, Vorhang *m*; ~holder *c* Gardinenhalter *m*; ~krog *c* Gardinenhaken *m*; ~prædiken *c* Gardinenpredigt *f*; ~stang *c* Gardinenstange *f*; ~tøj *n* Gardinenstoff *m*.

Garn (gā|rn) *n* Garn *n*; Netz *n*; af ~, ~- garnen, von Garn.

Garn... (gā'rn...) in Zsgn: ~bom *c* (Weberei) Garnbaum *m*; ~haspe *c* (Weberei) Garnhaspe *f*; ~maal *n* Garnmaß *n*; ~nøgle, ~*nøste *n* Garnknäuel *m*(*n*); ~ruse *c* Garnreuse *f*; ~vinde *c* Garnweife, Garnwinde *f*; ~vindsel *n* Garnwickel *m*; ~væver *c* Garnweber *m*.

garnere (gär-nē'|-rᵉ) garnieren; einfassen, ausstatten; besetzen; Garnering (~rĕns) *c* Garnierung, Einfassung *f*; (an Kleidern) Garnitur *f*, Besatz *m*.

Garnison (gär-nī-ßō'|n) *c* Garnison *f*; Besatzung *f*; Standort *m*; ligge i ~ in Garnison liegen; garnisonieren.

Gartner (gă'rd-nᵉr) *c* Gärtner *m*; ~kone *c* Gärtnersfrau, Gärtnerin *f*. [rei *f*.]

Gartneri (gărd-nᵉ-rī'|) *n* Gärtne-

Gartnerske (gă'rd-nᵉr-sgᵉ) *c* Gärtnerin *f*.

garve (gă'r-wᵉ) gerben.

Garve... in Zsgn: ~fedt *n* Gerber-

fett *n*; ~midler *n/pl.* Gerbmaterialien *n/pl.*; ~stof *n* Gerbstoff *m*; ~syre *c* Gerbsäure *f*.

Garver (gä'r-wᵉr) *c* Gerber *m*; ~bark *c* Gerberlohe *f*; ~gaard *c* Gerbhaus *n*; ~kule *c* Gerbergrube *f*; ~lud *c* Gerbbrühe *f*.

Garveri (gär-wᵉ-rl'|) *n* Gerberei *f*.

Garvning (gä'rw-nĕns) *c* Gerbung, Gerberei *f*.

Gas (gäß) *c* Gas *n*; skrue ~sen op, ned das Gas auf-, abdrehen.

Gas... (gäß...) in Zsgn: ~beholder *c* Gasbehälter *m*; ~blus *n* Gasflamme *f*; ~brænder *c* Gasbrenner *m*; ~fabrikation *c* Gasbereitung *f*; ~generator *c* Gaserzeuger *m*; ~glødelys *n* Gasglühlicht *n*; ~kompagni *n* Gasbeleuchtungsgesellschaft *f*; ~lygte *c* Gaslaterne *f*; ~lygtetænder *c* Gasanzünder *m*; ~maaler *c* Gasmesser *m*, Gasuhr *f*; ~maskine *c* Gaskraftmaschine *f*; ~mester *c* Gasinspektor *m*; ~ovn *c* Gasofen *m*; ~udstrømning *c* Gasentweichung *f*; ~vand *n* Gaswasser *n*; ~værk *n* Gasanstalt *f*.

gasagtig (~äg-dl) gasartig, gasig.

Gase (gä'-ßᵉ) *c* Ganser, Gänserich *m*.

gasse (gä'-ßᵉ): ~ sig sich weiden, [sich delektieren.]

Gast ⚓ (gäßt) *c* Gast *m*.

***gasterere** schmausen.

Gat (gät) *n* Gatt *n* (a. ⚓).

Gat... (gä'd...) in Zs.-sstgn: ~bor *n* Gatt *n*, After *m*; ~finne *c* Afterfinne, Afterflosse *f*.

***Gaupe** *c* Luchs *m*.

Gav..., **gav...** (gäw'...) in Zs.-sstgn: ~mild *a.* freigebig, mildtätig; ~mildhed *c* Freigebigkeit *f*; ~strik *c* Schelm, Schalk *m*; ~tyv *c* Gaudieb, Spitzbube *m*; Schelm *m*; ~tyvesprog *n* Gaunersprache *f*; ~tyvestreg *c* Gaunerstreich *m*.

Gave (gä'-wᵉ) *c* Gabe *f* (auch *fig.*), Geschenk *n*; ~brev *n* Schenkungsbrief *m*, -urkunde *f*; ~kontrakt *c* Schenkungsvertrag *m*; ~løfte *n* Schenkungsversprechen *n*.

Gavl (gäu̯l) *c* Giebel *m*.

Gavl... (gäu̯'l...) in Zsgn: ~felt *n* Giebelfeld *n*; ~side *c* Giebelseite *f*; ~spids *c* Giebelspitze *f*; ~tag *n* Giebeldach *n*; ~væg *c* Giebelwand *f*; ~værelse *n* Giebelzimmer *n*.

Gavn (gäu̯|n) *n* Nutzen, Vorteil *m*; til ~ og Glæde zu Nutz und Frommen.

Gavn..., **gavn...** (gäu̯'n...) in Zsgn: ~løs *a.* nutzlos, unnütz; ~træ, ~tømmer *n* Nutzholz, Gerätholz *n*.

gavnlig (gäu̯'n-lĭ) nützlich, zuträglich, heilsam; G.hed *c* Nützlichkeit *f*.

Gebet (gᵉ-bē'|t) *n* Gebiet *n*.

gebrokken (gᵉ-brŏ'-gᵉn) (von der Sprache) gebrochen.

Gebyrer (gᵉ-bü'|-rᵉr) *n/pl.* jur. Gebühren *f/pl.* [Miene *f.*]

Gebærde (gᵉ-bä'r|-dᵉ) *c* Gebärde,

Ged (gē|*dh*) *c* Ziege, Geiß *f*.

Gedde (gĕ'-*dh*ᵉ) Hecht *m*; ~yngel *c* Hechtsatz *m*.

Gede... (gē'-*dh*ᵉ...) in Zsgn: ~blad ♀ *c* Geißblatt *n*; ~buk *c* Ziegenbock *m*; ~haar *n* Ziegenhaar *n*; ~hyrde *c* Ziegenhirt *m*; ~kid *n* Ziegenlamm, Zicklein *n*; ~kød *n* Ziegenfleisch *n*; ~ost *c* Ziegenkäse *m*; ~skind *n* Ziegenfell, Ziegenleder *n*; ~skæg ♀ *n* Ziegenbart *m*; ~sti *c* Ziegenstall *m*.

gedeagtig (~äg-dl) ziegenartig, ziegenmäßig.

Gedehams (~häm|ß) *c* Hornisse *f*.

gedigen (gᵉ-dĭ'|-*gh*ᵉn) gediegen; G.hed *c* Gediegenheit *f*.

Gehalt (gᵉ-hä'l|t) *c* (Chemie und Münzw.) Gehalt *m*.

Geheimeraad (gᵉ-hä'ᵉ-mᵉ-rä|*dh*) *c* Geheimrat *m*.

Gehæng ⚔ (gᵉ-hä'ŋs) *n* Gehänge, Gehenk *n*, Koppel *f*.

Gehør (gᵉ-hȫ'|r) *n* Gehör *n*.
gejl (gai̯|l) geil; **G~hed** (gai̯'l-hē|*dh*) *c* Geilheit *f*.
gejstlig (gai̯'ßd-lĭ) geistlich; ~ *c* Geistliche(r) *m*; **G~hed** *c* Geistlichkeit *f*.
Geled ⚔ (gᵉ-lĕ'*dh*) *n* Glied *n*; i ~ in Reih' und Glied.
Gele (ßjᵉ-lĕ') *c* Gelee *n*, Gallerte, Sülze *f*; **geleagtig** gallertartig.
Gemak (gᵉ-mă'k) *n* Gemach *n*.
Gemal (gᵉ-mā'|l) *c* Gemahl *m*.
Gemalinde (gᵉ-măl-ĕ'-nᵉ) *c* Gema'hlin *f*.
gemen (gᵉ-mē'|n) gemein, niedrig; **G~hed** *c* Gemeinheit *f*.
Gemme (gæ̆'-mᵉ) *n* Verwahrung *f*, Verschluß *m*; Verwahrungsort *m*; have i ~ im Verschluß haben; give i ~ zum Aufbewahren geben; **~frugt** *c* Dauerobst *n*; **~sted** *n* Verwahrungsort *m*.
gemme (gæ̆'-mᵉ) verwahren, verschließen, aufbewahren.
Gemse (gæ̆'m-ßᵉ) *c* Gemse *f*; **~buk** *c* Gemsbock *m*; **~ged** *c* Gemsgeiß, Gemsziege *f*; **~horn** *n* Gemshorn *n*, Gemskrickel *m*; **~jæger** *c* Gemsenjäger *m*.
Gemyse (gᵉ-mǖ'-ßᵉ) *c* Gemüse *n*.
Gemyt (gᵉ-mŭ't) *n* Gemüt *n*; uden ~ gemütlos.
gemytlig (gᵉ-mŭ'd-lĭ) lustig, fide'l; **G~hed** *c* Lustigkeit *f*.
Genbesøg (gæ̆'n-bᵉ-ßȫ|*gh*) *n* Gegenbesuch *m*.
Genbillede (~bĕ-lᵉ-*dhᵉ*) *n* Gegenbild, Ebenbild *n*.
Genbo(erske) (~bō|[-ᵉr-ßgᵉ]) *c* Gegenüber *n*.
Gendaab (~dǣ|b) *c* Wiedertaufe *f*.
gendrive (~drĭ|-wᵉ) widerle'gen; **Gendrivelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Widerle'gung *f*.
gendøbe (~dȫ-bᵉ) wiedertaufen.
Gendøber (~bᵉr) *c* Wiedertäufer *m*.
genelske (~æ̆l|-ßgᵉ) wiederlieben.
General (gᵉ-nᵉ-rā'|l) *c* General *m*; **~fuldmægtig** *c* Generalbevollmächtigte(r) *m*; **~nævner** *c* Math. Generalnenner *m*; **~stab** ⚔ *c* Generalstab *m*; **~stabsofficer** *c* Generalstäbler *m*.
Generalitet ⚔ (gᵉ-nᵉ-ră-lĭ-tē'|t) *n* Generalität *f*.
genere (ßjᵉ-nē'|-rᵉ) genieren; belästigen; **~t** belästigt.
generhverve (gæ̆'n-æ̆r-wæ̆r|-wᵉ) wiedererwerben; **Generhvervelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Wiedererwerbung *f*.
genert (ßjᵉ-nē'|rt) blöde, befangen, schüchtern; **G~hed** *c* Blödigkeit, Befangenheit, Schüchternheit *f*.
genfinde (gæ̆'n-fĕn|-ᵉ) wiederfinden; **Genfindelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Wiederfinden *n*.
genforene (gæ̆'n-fŏr-ē|-nᵉ) wiedervereinigen; **Genforening** (~-nĕns) *c* Wiedervereinigung *f*.
genforsikre (gæ̆'n-fŏr-ßĕg-rᵉ) gegenversichern; **Genforsikring** (~rĕns) *c* Gegenversicherung *f*.
genfortælle (~tæ̆l|-ᵉ) wiedererzählen; **Genfortælling** (~ĕns) *c* Wiedererzählung *f*.
genfrembringe (gæ̆'n-fræ̆m-brĕns|-ᵉ) wiedererzeugen; **Genfrembringelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Wiedererzeugung *f*.
Genfærd (gæ̆'n-fǟ|r) *n* Gespenst *n*.
genføde (gæ̆'n-fȫ|-*dhᵉ*) wiedergebären; **Genfødelse** (~*dhᵉ*l-ßᵉ) *c* Wiedergeburt *f*.
Genganger (gæ̆'n-găns-ᵉr) *c* Gespenst *n*.
gengive (gæ̆'n-gī|[-wᵉ]) *fig.* wiedergeben; **Gengivelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* *fig.* Wiedergabe *f*.
Gengæld (gæ̆'n-gä̆l|) *c* Vergeltung, Wiedervergeltung *f*; til ~ zur Vergeltung, dafür.
gengælde (~ᵉ) vergelten, wiedervergelten, erwidern, heimgeben; **Gengældelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Vergeltung, Erwiderung *f*; **Gengældelsesret** *c* Vergeltungsrecht *n*.
Genhilsen (gæ̆'n-hĕl-ßᵉn) *c* Gegengruß *m*.

Geni (ßi^{e}-nī'|) *n* Genie *n*.
genial (g^{e}-nĭ-ā'|l) genial; **Genialitet** (~ă-lĭ-tē'|t) *c* Genialität *f*.
Genindbydelse (gæ̆'n-ĕn-bū̄|-*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Gegeneinladung *f*.
genindføre (gæ̆'n-ĕn-fȫ|-r^{e}) wiedereinführen; **Genindførelse** (~-r^{e}l-ß^{e}) *c* Wiedereinführung *f*.
Genindførsel ❁ (~fö̆r-ß^{e}l) *c* Wiedereinfuhr *f*.
genindsætte (gæ̆'n-ĕn-ßă-d^{e}) wiedereinsetzen; **Genindsættelse** (~-d^{e}l-ß^{e}) *c* Wiedereinsetzung *f*.
Genius (gē'|-nĭ-ŭß) *c* Genius *m*.
genkalde (gæ̆'n-kăl|-^{e}) zurückrufen; widerru'fen; **Genkaldelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Zurückrufung *f*; Widerru'fung *f*, Wi'derruf *m*.
genkaldelig (gæ̆n-kă'l|-^{e}-lĭ) widerru'fbar, widerru'flich.
genkende (gæ̆'n-kæ̆n|-^{e}) erkennen, wiedererkennen; **Genkendelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Erkennung, Wiedererkennung *f*.
Genklang (gæ̆'n-klăns|) *c* Nachklang, Wiederhall *m*; Anklang *m*; give ~ nachhallen, wiederhallen.
genklinge (gæ̆'n-klĕns-^{e}) nachhallen, wiederhallen.
Genkomst (gæ̆'n-kŏm|ßt) *c* Zurückkehr, Zurückkunft *f*; bibl. Wiederkunft *f*.
Genkærlighed (~kæ̆r-lĭ-hē|*dh*) *c* Gegenliebe *f*.
Genkøb (gæ̆'n-kȫ|b) *n* Wiederkauf, Rückkauf *m*; **Genkøbsret** (~kö̆bßræ̆t) *c* Rückkaufsrecht *n*.
Genlyd (gæ̆'n-lū̄|*dh*) *c* Wiederhall, Nachhall, Rückhall *m*.
genlyde (gæ̆'n-lū̄|-*dh*^{e}) wiederhallen, nachhallen.
Genmæle (gæ̆'n-mǟ-l^{e}) *n* Gegenrede, Erwiderung *f*; tage til ~ gegenreden, erwidern.
genmæle (gæ̆'n-mǟ|-l^{e}) gegenreden, erwidern.
gennem (gæ̆'-n^{e}m, gæ̆'n|-^{e}m) durch.
Gennem..., gennem... (gæ̆'-n^{e}m...) in Zs.-stzgn: **~aande** *fig.* durchatmen, durchhau'chen; **~arbejde** durcharbeiten; **~bage** durchbacken; **~bide** durchbeißen; **~blade** durchblättern; **~bladning** *c* Durchblättern *n*; **~blæse** durchwe'hen; **~bløde** durchnä'ssen; **~blødt** *a.* durchnä'ßt; **~bore** durchbo'hren; **~boring** *c* Durchbo'hrung *f*; **~brud** *n* Durchbruch *m*; **~brudt** *a.* durchbro'chen; **~bryde** durchbrechen; **~brydning** *c* Durchbrechen *n*, Durchbruch *m*; **~brænde** durchbre'nnen; **~bugtet** *a.* durchschlä'ngelt; **~bæve** durchbe'ben; **~dampe** durchda'mpfen, durchdä'mpfen; **~dannet** *a.* durchgebildet; **~drage** durchzie'hen; **~fare** durchfa'hren, durchei'len; durchzu'cken; **~fart** *c* Durchfahrt *f*; **~fed** *a.* feist; **~file** durchfeilen; **~flette** durchfle'chten; **~flyve** durchflie'gen (auch *fig.*); **~forske** durchfo'rschen; **~forskning** *c* Durchfo'rschung *f*; **~frossen** *a.* durchfro'ren; **~fugte** durchfeu'chten; **~føre** durchführen; **~førelse** *c* Durchführung *f*; **~førlig** *a.* durchführbar; **~førlighed** *c* Durchführbarkeit *f*; **~førsel** *c* Durchfuhr *f*; **~gaa** *fig.* durchgehen; durchmachen; **~gaaende** *a.* durchgängig; *adv.* durchgehends, durchweg; **~gløde** *fig.* durchglü'hen; **~gnave** durchna'gen; **~granske** s. **~forske**; **~grave** durchgra'ben; **~gravning** *c* Durchgra'ben *n*; **~gribende** *a.* durchgreifend; **~hede** durchhi'tzen; **~hegle** durchhecheln (auch *fig.*); **~hegling** *c* Durchhechelung *f*; **~hugge** durchhau'en; **~hugning** *c* Durchhau, Durchhieb *m*; **~hulle** durchlö'chern, durchlo'chen; **~hullet** *a.* durchlö'chert; **~ile** durchei'len, durchja'gen; **~isne** durchkä'lten; **~jage** durchja'gen, durchei'len; **~klinge** durchkli'ngen, durchtö'nen; **kløf-**

tet *a.* durchflü'ftet; ~koge durchkochen; ~krydse durchkreu'zen; ~kæmpe durchkä'mpfen; ~kørsel *c* Durchfahrt, Durchfuhr *f*; ~lede ſ. ~søge; ~leve durchle'ben; ~ligge: ~ligge sig ſich durchliegen; ~lufte durchlü'ften; ~lyde ſ. ~klinge; ~lyse durchleu'chten; ~læse durchleſen; ~løb *n* Durchlauf, Durchfluß *m*; ~løbe durchlau'fen; ~march *c* Durchmarſch *m*; ~piske durchpeitſchen (auch *fig.*); ~pløje durchpflü'gen; ~prygle durchprügeln, durchwalken; ~raadden *a.* durchfau'lt; ~regne durchrechnen; ~regnet durchre'gnet; ~rejse *c* Durchreiſe *f*; ~rejse durchrei'ſen; ~rend *n* Durchrennen, Durchlaufen *n*; ~rende durchre'nnen; ~ride durchrei'ten; ~ride sig ſich durchreiten; ~ridt *n* Durchritt *m*; ~rode durchwü'hlen, durchſto'chern, durchſtö'ren; ~ryste durchrü'tteln; ~røge Fleiſch du'rchräuchern; durchräu'chern; ~salte durchſalzen; ~save durchſä'gen; ~se durchſehen; ~sejle durchſe'geln; ~sejling *c* Durchſe'geln *n*; Durchfahrt *f*; ~sigtig *a.* durchſichtig; ~sigtighed *c* Durchſichtigkeit *f*; ~sivning *c* Durchſickerung *f*; ~skin *n* Durchſchein *m*; ~skinne durchſchei'nen; ~skinnende, ~skinnelig *a.* durchſcheinbar, durchſcheinend; ~skue durchſchau'en; ~skuelig *a.* durchſchau'lich; ~skyde durchſchie'ßen (*a.* Buchb.); ~skære durchſchnei'den; ~skæring *c* Durchſchnei'dung *f*; ~snit *n* Durchſchnitt *m*; i ~snit, ~snits- durchſchnittlich; ~snitlig *a.* durchſchnittlich; ~snitsprøve ⚒ *c* Durchſchnittsprobe *f*; ~snitssum *c* Durchſchnittsbetrag *m*, Durchſchnittsſumme *f*; ~snuse durchſchnü'ffeln, durchſtö'bern; ~stege durchbraten; ~stikke durchſte'chen; ~straale durchſtra'hlen; ~strege linieren, mit Linien verſehen; ~strejfe durchſtrei'fen, durchſtrei'chen; ~stryge = ~strejfe; ~strøg *n* Durchſtrich *m*; ~strømme durchſtrö'men; ~støve durchſtö'bern; ~svede durchſchwi'tzen; ~svedt *a.* durchſchwi'tzt; ~sværve durchſchwe'ben; ~svømme durchſchwi'mmen; ~sy durchnä'hen; ~syn *n* Durchſicht *f*; sende en Bog til ~syn ein Buch zur Anſicht ſenden; ~syre durchſäu'ern; ~søge durchſu'chen; ~søgning *c* Durchſu'chung *f*; ~tegne durchzeichnen, durchpauſen; ~tegning *c* Durchzeichnung, Durchpauſung *f*; ~træk *c* Durchzug *m*; ~trække durchzie'hen; ~trænge durchdri'ngen; ~trængelig *a.* durchdri'nglich; ~trængelighed *c* Durchdri'nglichkeit *f*; ~trængende *a.* durchdri'ngend; ~tvinge durchzwingen; ~tygge durchkauen (*a. fig.*); ~tælle durchzählen; ~tælling *c* Durchzählen *n*; ~tænke durchdenken; ~tænkning *c* Durchdenken *n*; ~tærske durchdreſchen; ~tør *a.* ganz trocken; ~vaad *a.* durch und durch naß; ~vaage durchwa'chen; ~vade durchwa'ten; ~vandre durchwa'ndern; ~vandring *c* Durchwa'nderung *f*; ~varm *a.* durch und durch warm; ~varme durchwä'rmen; ~vej *c* Durchweg *m*; ~vokset *a.* durchwa'chſen; ~væde durchnä'ſſen, durchfeu'chten; ~vædet *a.* durchträ'nkt; ~væve durchwe'ben, durchwi'rken; ~æde durchfreſſen; ~ælte durchkneten; ~ældning *c* Durchkneten *n*.

Genopblomstring (gǟ'n-ŏ-blŏm|ßdrēns) *c* Wiederaufblühen *n*.

genopbygge (gǟ'n-ŏ-bü-g^{e}) wiederaufbauen; **Genopbyggelse** (~g^{e}l-ß^{e}) *c* Wiederaufbau *m*.

genopfriske (gǣ'n-ŏb-frĕ-ßg^{e}) wiederauffrischen.
Genopførelse (~fȫ|-r^{e}l-ß^{e}) *c* Wiederaufführung *f*.
genoplive (~lī|-w^{e}) wiederbeleben; ~s wiederaufleben; **Genoplivelse** (~w^{e}l-ß^{e}) *c* Wiederbelebung *f*; Wiederaufleben *n*; **Genoplivelsesforsøg** *n* Wiederbelebungsversuch *m*.
genoprette (~rǣ-d^{e}) herstellen, wiederherstellen, wiederaufrichten; **Genoprettelse** (~d^{e}l-ß^{e}) *c* Herstellung, Wiederherstellung, Wiederaufrichtung *f*.
genoptage (~tā|[-*gh*^{e}]) wiederaufnehmen; **Genoptagelse** (~-*gh*^{e}l-ß^{e}) *c* Wiederaufnahme *f*.
Genpart (gǣ'n-pā|rt) *c* Abschrift *f*; bekræftet ~ beglaubigte A.
gense (gǣ'n-ßē|) wiedersehen.
gensidig (gǣ'n-ßī|-*dh*ĭ) gegenseitig; *adv.* gegenseits; **G~hed** *c* Gegenseitigkeit *f*.
Genskin (gǣ'n-ßgĕn) *n* Widerschein, Abglanz *m*.
genspejle (gǣ'n-ßbāī|-l^{e}) widerspiegeln, zurückspiegeln; **Genspejling** (~lĕns) *c* Rückspiegelung *f*.
genspørge (gǣ'n-ßbŏr|-*gh*^{e}) gegenfragen.
Genspørgsmaal (gǣ'n-ßbŏrßmǣ|l) *n* Gegenfrage *f*.
Genstand (gǣ'n-ßdăn|) *c* Gegenstand *m*.
genstraale (gǣ'n-ßdrǣ|-l^{e}) widerstrahlen.
genstridig (gǣn-ßdrī'|-*dh*ĭ) widerhaarig, widerspenstig; **G~hed** *c* Widerhaarigkeit, Widerspenstigkeit *f*.
Gensvar (gǣ'n-ßwā|r) *n* Gegenantwort, Erwiderung *f*.
gensvare (gǣ'n-ßwā|-r^{e}) entgegnen, erwidern.
Gensyn (~ßū|n) *n* Wiedersehen *n*; paa ~! auf Wiedersehen!
gentage (gǣ'n-tā|[-*gh*^{e}]) wiederho'len; ~n abermalig; gentagne Gange, ~nde zu wiederholten Malen, wiederholt; **Gentagelse** (~*gh*^{e}l-ß^{e}) *c* Wiederho'lung *f*.
Gentjeneste (gǣ'n-tjā̄-n^{e}-ßd^{e}) *c* Gegendienst *m*.
Genueser (gĕ-nŭ-ē'|-ß^{e}r) *c* Genuese *m*.
genuesisk (~ßĭßk) genuesisch.
Genvalg (gǣ'n-wăl|[*gh*]) *n* Wiederwahl *f*.
Genvej (gǣ'n-wāī|) *c* Richtweg *m*; skyde ~ den (einen) Richtweg einschlagen.
genvinde (gǣ'n-wĕn|-^{e}) wiedergewinnen; **Genvindelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Wiedergewinnung *f*.
Genvisit (gǣ'n-wĭ-ßĭt) *c* Gegenvisite *f*.
Genvordighed (gǣn-wǣ'r|-dĭhē|*dh*) *c* Wi'derwärtigkeit *f*, Ungemach *n*.
genvælge (gǣ'n-wǣl|-*gh*^{e}) wiedererwählen.
Geograf (gēū-grā'|f) *c* Geograph, Erdkundige(r) *m*.
Geografi (~grā-fī'|) *c* Geographie, Erdkunde *f*.
geografisk (~grā'|-fĭßk) geographisch.
Geometri (~mĕ-trī'|) *c* Geometrie, Raumlehre *f*.
geometrisk (~mē'|-trĭßk) geometrisch.
gere (gē'-r^{e}) (Tischlerei) gehren.
Gering (gē'-rĕns) *c* Gehrung *f*.
Germaner (gǣr-mā'|-n^{e}r) *c* Germane *m*.
germanisere (~mă-nĭ-ßē'|-r^{e}) germanisieren.
Germanisme (~nĭ'ß-m^{e}) *c* Germanismus *m*.
germansk (~mā'|nßk) germanisch.
gerne (gǣ'r-n^{e}) gern(e); (for mig) ~ immerhin, meinetwegen.
Gerning (gǣ'r-nĕns) *c* Tat *f*, Werk *n*, Arbeit *f*; jur. Tathandlung *f*; **Gerningsmand** *c* Täter *m*; **Gerningssted** *n* Tatort *m*.
gerrig (gă'-rĭ) geizig; **G~hed** *c* Geiz *m*.
Gestikulation (gă-ßdĭ-kŭ-lă-ßjō'|n) *c* Gestikulation, Gebärde(nsprache) *f*.
gestikulere (~lē'|-r^{e}) gestikulieren.

Gestus (gă'-ßdŭß) *c* Geste *f*, Gestus *m*, Gebärde *f*.
Gevinst (gᵉ-wĕ'n|ßt) *c* Gewinn *m*.
Gevær (gᵉ-wā̆'|r) *n* Gewehr *n*; ~ ved Fod! Gewehr ab!; ~ i Hvil! Gewehr über!; ~ paa Skulder! Gewehr auf!; Vagt i ~! an die Gewehre!; **~kolbe** *c* Gewehrkolben *m*; **~løb** *n* Gewehrlauf *m*; **~pyramide** *c* Gewehrpyramide *f*; **~rem** *c* Gewehrhalfter *n*; **~række** *c* Gewehrständer *m*.
gid (gĭdh): ~ jeg havde tusind Tunger! daß ich tausend Zungen hätte!; ~ det maa bekomme Dem vel! möge es Ihnen wohl bekommen!; ~ han vilde komme! möchte er doch kommen!
gide (gĭ'-dhᵉ) mögen.
Gidsel (gĭ'-ßᵉl) *c* Geißel *f*.
Gift[1] (gĭft) *c* Gabe, Portion *f*.
Gift[2] (gĭft) *c* Gift *n*.
gift (~) verheiratet; blive ~ unter die Haube kommen.
Gift..., gift... (gĭ'fd...) in Zssgn: **~blander(ske)** *c* Giftmischer(in *f*) *m*; **~blære** *c* Giftblase *f*; **~fri** *a.* giftfrei; **~holdig** *a.* gifthaltig; **~kirtel** *c* Giftdrüse *f*; **~mord** *n* Giftmord *m*; **~plante** *c* Giftpflanze *f*; **~ranunkel** ⚘ *c* Hahnenfuß *m*; **~svamp** *c* Giftpilz *m*; **~træ** *n* Giftbaum *m*.
giftagtig (~ăg-dĭ) giftartig.
gifte (gĭ'f-dᵉ) (bortgifte) verheiraten, heiraten; ~ sig sich verheiraten; ~s heiraten; ~ sig Penge til Geld erheiraten.
Gifte..., gifte... (gĭ'f-dᵉ...) in Zs.-sgn: **~færdig** *a.* heiratsfähig; **~kniv**: F Kirsten ~kniv Heiratsstifterin *f*; **~lysten, ~syg** *a.* heiratslustig; **~syge** *c* Heiratssucht *f*; **~tanker** *c/pl.*: gaa i ~tanker sich mit Heiratsgedanken tragen.
Giftermaal (gĭ'f-dᵉr-mɑ̄|l) *n* Heirat, Verheiratung *f*; **Giftermaalstilladelse** ⚔ (gĭ'f-dᵉr-mɑ̄lß-tĕ'-lā|-dhᵉl-ßᵉ) *c* Heiratskonsens *m*.
giftig[1] (gĭ'f-dĭ) ergiebig; **G~hed** *c* Ergiebigkeit *f*.
giftig[2] (~) giftig; **G~hed** *c* Giftigkeit *f*.
Gig (gĭg) *c* Gig *n*.
Gigant (gĭ-gă'n|t) *c* Gigant, Riese *m*.
gigantisk (gĭ-gă'n|-tĭßk) gigantisch, riesenmäßig, riesenhaft.
Gigt (gĭgt) *c* Gicht *f*.
Gigt..., gigt... (gĭ'gd...) in Zssgn: **~feber** *c* Gichtfieber *n*; **~knude** *c* Gichtbeule *f*, Gichtknoten *m*; **~svag** *a.* gichtkrank, gichtisch; **~vat** *n* Gichtwatte *f*.
gigtagtig (~ăg-dĭ) gichtartig.
gigtisk (gĭ'g-tĭßk) gichtisch.
gik (gĭk) *imp.* von gaa.
Gilde (gĭ'-lᵉ) *n* Gelag(e) *n*, Gastmahl *n*, Zeche *f*; Gilde *f*; betale ~t die Zeche bezahlen.
gilde (gĭ'-lᵉ) verschneiden, entmannen.
Gilding (gĭ'-lĕns) *c* Hämling, Verschnittene(r) *m*.
Gildning (gĭ'l-nĕns) *c* Verschneidung *f*.
gimpe (gĕ'm-bᵉ) schaukeln, wippen.
Gips (gĭbß) *c* Gips *m*; af ~, ~gipsen, von Gips.
Gips... (gĭ'bß...) in Zssgn: **~affald** *n* Gipsbrocken *m/pl.*, Gipsschutt *m*; **~afstøbning** *c* Gipsabguß *m*; **~arbejde** *n* Gipsarbeit *f*; **~bandage** *c* Gipsverband *m*; **~figur** *c* Gipsfigur *f*; **~loft** *n* Gipsdecke *f*; **~maske** *c* Gipsmaske *f*; **~mølle** *c* Gipsmühle *f*; **~ovn** *c* Gipsbrennofen *m*; **~puds** *c* Gipsbewurf, Gipsputz *m*.
gipsagtig (~ăg-dĭ) gipsartig.
gipse (gĭ'b-ßᵉ) gipsen.
Gipser (~ᵉr) *c* Gipser *m*.
Gipsning (gĭ'bß-nĕns) *c* Gipsung, Gipsverkleidung *f*.
Giraf (gĭ-ră'f) *c* Giraffe *f*.
gisne (gĭ'ß-nᵉ) 1. mutmaßen, vermuten. 2. ⚓ gissen.

Gisning (gĭ'ß-nĕns) *c* 1. Mutmaßung *f.* 2. ⚓ Giſſung *f.*

Gisp (gĭßp) *n* ſchwerer Atemzug.

gispe (gĭ'-ßbᵉ) jappen, japſen.

gisse (gĭ'-ßᵉ) ſ. gisne.

Gissel *c* ſ. Gidsel.

gisten (gĭ'-ßdᵉn) undicht, leck.

Gitter (gĭ'-dᵉr) *n* Gatter, Gitter *n.*

Gitter..., **gitter...** (gĭ'-dᵉr...) in Zſ.-ſetzgn: **~bro** *c* Gitterbrücke *f*; **~dør** *c* Gittertür *f*; **~formet** *a.* gitterförmig; **~port** *c* Gattertor, Gittertor *n*; **~sav** *c* Gattersäge *f*; **~vinduе** *n* Gitterfenſter *n*; **~værk** *n* Gatterwerk, Gitterwerk *n.*

give (gĭ'-wᵉ, gi, gĭl) geben; ~ noget til Kende et. zu erkennen geben; ~ En noget at bestille j-m zu tun geben; ~ tabt verloren geben; ~ sig til Fange ſich gefangen geben; ~ sig i Færd med noget ſich an etwas machen; det ~r sig nok es wird ſich ſchon geben; der ~s (gĭ'-wᵉß; gĭlß) es gibt; ~ sig af med noget ſich mit et. abgeben, ſich mit etwas befaſſen; *fig.* ~ af sig abwerfen; ~ efter nachgeben; ikke ~ En noget efter j-m nicht(s) nachgeben; ~ En noget for j-m et. aufgeben; ~ noget fra sig et. von ſich geben, et. hingeben; *fig.* ~ hen hingeben; ~ igen wiedergeben, zurückgeben; Geld herausgeben; ~ ind Arznei eingeben; ~ op e-n Ball aufgeben; ~ En noget paa j-m et. u'mgeben; j-m et. anziehen; ~ til zugeben, hinzugeben; *fig.* jeg vilde ~ meget til at ... ich würde viel darum geben, daß ...; ~ tilbage = ~ igen; ~ ud ausgeben; ~ sig paa Vej ſich auf den Weg machen, ſich aufmachen; ~ sig til at græde zu weinen anfangen; ~ sig ud quellen; ~ sig ud for noget ſich für etwas ausgeben.

given (gĭ'-wᵉn), **givet** (gĭ'-wᵉd*h*) abgemacht, ausgemacht. [ter *m.*]

Giver (gĭ'-wᵉr) *c* Geber, Stifter

givtig ſ. giftig[1].

gjalde (gjä'-lᵉ) gellen.

gjaldt (gjälˀt) *imp.* von **gælde.**

***Gjeb** *c* Grimaſſe *f*; ***gjeben** Grimaſſen ſchneiden.

Gjord (gjōˀr) *c* Gurt *m*; ***slaa ~ einen Reifen treiben; **~bue** (gjōˀr-bü-ᵉ) *c* Arch. Gurtbogen *m*; **~læder** *n* Gurtriemen *m*; **~spænde** *n* Gurtſchnalle *f.*

gjorde (gjō'-rᵉ) *imp.*, **gjort** (gjōˀrt) *p. p.* von **gøre.**

***Gjæld** *n* Pfarre *f.*

***gjæld** (von Kühen) unfruchtbar; **G.~buk**, **G.~væder** *c* Hammel, Schöps *m*; **G.~okse** *c* Ochs *m.*

***gjælde** ſ. gilde.

***gjæspe** gähnen; ***Gjæspning** *c* Gähnen *n.*

***gjæte** hüten, weiden.

***Gjæter** *c* Hirt, Schafhirt *m.*

***Gjætning** *c* Hüten *n*, Hütung *f.*

***gjøde** ſ. fede.

***gjødsle** düngen, miſten; ***Gjødsling** *c* Düngung *f.*

***Gjømaaned** *c* Februar *m.*

***Gjøn** *n*: F drive ~ med En mit j-m Scherz treiben.

***gjøne** Scherz treiben.

***Gjørme** *c* Bodenſatz *m*; Kot, Schlamm *m.*

***gjørmet** ſchlammig.

glad (glädh) froh, fröhlich, freudig, vergnügt; gøre sig en ~ Dag ſich einen vergnügten Tag machen.

Glam (glämˀ) *n* Gebell *n*; **~hul** (glä'm-hŏlˀ) *n* Schallloch *n* im Kirchturm.

glamme (glä'-mᵉ) bellen.

glane (glä'-nᵉ) gloßen, gaffen.

Glans (gläns) *c* Glanz *m*; Schmelz *m*; tage ~en af noget einem Dinge den Glanz benehmen; ~en er gaaet af det es hat den Glanz verloren.

Glans...,glans...(glä'n|ß...)in Zſgn: **~bille** *c* Glanzkäfer *m*; **~fernis** *c* Glanzlack *m*; **~fuld** *a.* glanzvoll, glanzerfüllt; **~garn** *n* Glanzgarn *n*, Glanzzwirn *m*; **~guld** *n* Glanzgold *n*; **~læder** *n* Glanzleder *n*; **~løs** *a.* glanzlos; **~papir** *n* Glanzpapier *n*; **~punkt** *n fig.* Glanzpunkt *m*; **~rolle** *c* Glanzrolle *f*; **~sod** *c* Glanzruß *m*; **~stivelse** *c* Glanzstärke *f*; **~sværte** *c* Glanzwichse *f*; **~sølv** *n* Glanzsilber *n*.

Glar (glä|r) *n* (Poesie) Glas *n*, Kristall *m* (*n*); **~mester** (glä'r-mæ-ßd^{e}r) *c* Glasermeister *m*; **~mesterbutik** *c* Glaserei *f*; **~øjne** *pl.* F Brille *f*.

Glas (gläß) *n* Glas *n* (auch ⚓ [1/2 Stunde]); **kulørt ~** farbiges Glas; **riflet ~** gewelltes Glas; **stribet ~** streifiges Glas; **puste ~** Glas machen; **to ~** Vin zwei Glas Wein.

Glas..., glas... (glä'ß...) in Zſgn: **~blære** *c* Glasblase *f*; **~brænding** *c* Glasbrennen *n*; **~grøn** *a.* glasgrün; **~haard** *a.* glashart; **~kasse** *c* Glasgehäuse *n*; Glaskasten *m*; **~klar** *a.* glashell; **~klokke** *c* Glasglocke *f*; **~krukke** *c* Glaskruke *f*; **~masse** *c* Glasmasse *f*, Glasfluß *m*; **~prismer** *c/pl.* Glashehang *m*; **~pulver** *n* Glasmehl *n*; **~puster** *c* Glasbläser, Glasmacher *m*; **~pusteri** *n* Glasmachen *n*; **~rude** *c* Glasscheibe *f*; **~skaar** *n/pl.* Glasscherben *f/pl.*; **~skab** *n* Glasschrank *m*; **~stang** *c* Glasstab *m*; **~traad** *c* Glasfaden *m*; **~tøj** *n* Glasgeschirr *n*; **~varer** *c/pl.* Glaswaren *f/pl.*; **~vædske** *c* Glasflüssigkeit *f* im Auge; **~væg** *c* Glasverschlag *m*; **~øje** *n* Glasauge *n*; **~øjet** *a.* (v. Pferd) glasäugig.

glasere (glä-ßē'|r-r^{e}) glasieren, verglasen; **Glasering** (~rĕns) *c* Glasierung, Verglasung *f*.

Glasur (~ßūr) *c* Glasur, Glasierung *f*.

glat (glät) glatt; **~te Ord** glatte Worte, glatte Reden; **det gaar ~** es geht glatt; **~ Føre** *n* Glätte *f*.

Glat..., glat... (glä'd...) in Zſgn: **~barket** *a.* glattrindig; **~bladet** ♀ *a.* glattblätt(e)rig; **~fil** *c* Glattfeile *f*; **~haaret** *a.* glatthaarig; **~haget** *a.* glattbärtig; **~hovedet** *a.* glattköpfig; **~hudet** *a.* glatthäutig; **~is** *c*: *fig.* føre En paa **~is** j-n aufs Glatteis führen; **~slibning** *c* Glattschleifen *n*; **~tunget** *a. fig.* glattzüngig.

Glathed (~hē|*dh*) *c* Glattheit, Glätte *f*.

Glatning (~nĕns) *c* Glätten *n*.

glatte (glä'-d^{e}) glätten, abglätten.

Glavind (glä'-wĕn) *n* (Poesie) Schwert *n*.

gled (glē|*dh*) *imp.*, **gleden** (glē*dhn*) *p. p.* von glide.

Gled (glē*dh*): **bringe paa ~** in Gang bringen; **komme paa ~** in Gang kommen.

Glemme (glä'-m^{e}): **gaa i ~** in Vergessenheit geraten; **~bog** *c*: **skrive i ~bogen** vergessen.

glemme (glä'-m^{e}) vergessen; **~ sig** (selv) sich (selbst), seiner selbst vergessen; **det er sandt, lad mig ikke ~ det** daß ich es nicht vergesse; **lad det være glemt!** F Schwamm drüber!; **gemt er ikke glemt** aufgeschoben ist nicht aufgehoben. [heit *f*.]

Glemsel (glä'm|-ß^{e}l) *c* Vergessen-

glemsom (glä'm-ßᵊm) vergeßlich; **~hed** *c* Vergeßlichkeit *f*.

Glente (glä'n-d^{e}) *c* Weih *m*, Weihe *f* (Vogel).

Gletscher(glä'd-ßj^{e}r) *c* Gletscher *m*; **~dannelse** *c* Gletscherbildung *f*.

gletscheragtig (~äg-dī) gletscherartig, gletscherhaft.

Glid (glī*dh*) *n* Gleiten *n*.

glide (glī'-*dh*ᵉ) gleiten, glitschen, auf dem Eise schlittern; ~ **af** abgleiten; ~ **hen** dahingleiten; ~ **ned** abgleiten; ~ (**ud**) ausgleiten.

Glidebane (~*bā*-nᵉ) *c* Gleitbahn, Glitschbahn, Schlitterbahn *f*.

Glider ⊖ (glī'-*dh*ᵉr) *c* Schieber *m*.

Glimmer (glɛ'm|-ᵉr) *c* Schimmer *m*; Flitter, Tand *m*; Min. Glimmer *m*; ~**blad** *n* Glimmerblättchen *n*; ~**ler** *n* Glimmerton *m*; ~**sand** *n* Glimmersand *m*; ~**skifer** *c* Glimmerschiefer *m*.

glimre (glɛ'm-rᵉ) schimmern, glänzen (a. *fig.*); ~**nde** (~nᵉ) glänzend.

Glimt (glɛmt) *n* Schimmer, Blitz *m*; ~**kyr** (glɛ'md-kȳ|r) *n* Blinkfeuer, Blitzfeuer *n*.

glimte (glɛ'm-dᵉ) schimmern, blitzen. [Blitzen *n*.]

Glimten (~dᵉn) *c* Schimmern,

glinse (glɛ'n-sᵉ) glänzen.

Glip (glēp): **gaa** ~ **af noget** um et. kommen, sich et. entschlüpfen lassen.

glippe (glɛ'-bᵉ) fehlschlagen, mißlingen; versagen. [Glättung *f*.]

Glitning (glī'd-nēnd) *c* Glätten *n*,

glitte (glī'-dᵉ) glätten; ~**jern** *n* Buchb. Glätteisen *n*; ~**sten** *c* Glättstein *m*.

glo (glō) glotzen, gaffen; (v. Farben) abstechen; ~ **paa noget** et. anglotzen, angaffen.

***Glo(d)** *c* glühende Kohle.

gloende (glō'-ᵉ-nᵉ) glühend; ~ **Hede** Glühhitze *f*; ~**Farver** grelle, abstechende Farben.

glohed (glō'-hᵉ|*dh*) glühend heiß.

***Glor** *n* Flitter *m*. [felnd.]

***glore** strahlen, funkeln; ***~t** funk-

Glorie (glō'|-rī-ᵉ) *c* Glorie *f*, Ruhm, Glanz, Strahlenkranz *m*.

glorrig (glō'r-rī|*gh*), **glorværdig** (glōr-wæ'r|-dī) glorreich.

Glose (glō'-sᵉ) *c* Glosse, Randglosse *f*; Anzüglichkeit *f*; Vokabel *f*, Wort *n*; ~**bog** *c* Vokabelbuch *n*.

Glossar(ium) (glō-sā'|r(-ī-ŏm)) *n*, **Glosesamling** (glō'-sᵉ-sām-lēnd) *c* Vokabularium, Glossar, Wörterverzeichnis *n*. [sengedicht *n*.]

Glossedigt (glō'-sᵉ-dēgt) *n* Glos-

glubende (glū'-bᵉ-nᵉ) (von Tieren) reißend; grimmig; ~**Sult** *c* Wolfshunger *m*.

glubsk (glūbsk) wild, (vom Hunde) bissig; ~**hed** *c* Wildheit, Bissigkeit *f*.

Glug (glūg) *c* Guckloch *n*; ~**ger** *pl.* F Gucker *pl.*; ~**hul** *n* Guckloch *n*; ~**maaned** *c* Januar *m*; ~**vindue** *n* Guckfenster *n*.

Glut (glūt) *c* Kindlein *n*; **min** ~**!** mein Püppchen!

Gluton (glū'-tᵉn) *n* Kleber *m*; ~**brød** *n* Kleberbrot *n*.

***Glye** *c* Gallerte *f*; Gelee *n*.

Glæde (glæ'-*dh*ᵉ) *c* Freude *f*, Frohgefühl *n*; **have** ~ **af En** (noget) Freude an j-m (et.) haben; **ude af sig selv af** ~ außer sich vor Freude; **med** ~ mit Freuden.

glæde (glæ'-*dh*ᵉ) freuen, erfreuen; ~ **sig** sich (er)freuen (**ved** = an; **over** = über; **til** = auf).

glæde... in Zssgn: ~**løs** freudenarm, freudenlos; ~**rig** freudenreich; ~**straalende** freudestrahlend.

glædelig (~lī) erfreulich, freudig, fröhlich; ~**t Nytaar!** fröhliches Neujahr, prosit Neujahr!

Glædes... (glæ'-*dh*ᵉß...) in Zssgn: ~**blus** *n* Freudenfeuer *n*; ~**bud** (~**skab**) *n* Freudenbotschaft *f*; ~**dag** *c* Freudentag *m*; ~**fest** *c* Freudenfest *n*; ~**pige** *c* Freudenmädchen *n*; ~**rus** *c* Freudenrausch *m*; ~**skrig** *n* Freudenruf, Freudenschrei *m*; ~**skydning** *c* Freudenschießen *n*; ~**taarer** *c/pl.* Freudentränen *f/pl.*; ~**tringer** *c/pl.* Freudenbezeigungen *f/pl.*

***Glæfs** *n* Schnapp, Biß *m*.

***glæfse** schnappen.

Glød (glō|*dh*) *c* glühende, feurige

Kohle; Glut *f*; ~hede (glō'*dh*...) *c* Glut, Glühhitze *f*.

gløde (glō'-*dh*ᵉ) *v/n., v/a.* glühen; *v/n.* erglühen; ~nde (~nᵉ) glühend.

Gløde... (glō'-*dh*ᵉ...) in Zſ.-ſ§gn: ~lampe *c* Glüh(licht)lampe *f*; ~legeme *n* Glühkörper, -ſtrumpf *m*; ~ovn *c* Glühofen, Glutofen *m*.

Glødning (glō'*dh*-nėnß) *c* Glühen *n*.

***gløg** ſcharf; ~*synt ſcharfſichtig.

***Gløt:** paa ~ (v. d. Tür) angelehnt.

***gløtte hervorgucken**; ~ paa Døren die Tür anlehnen.

***gnaale** ſummen, brummen.

***Gnag** *n* Beläſtigung, Plage *f*.

Gnalling (gnă'-lėnß) *c* Biſſen, Happen *m*.

gnaske (gnă'-ßgᵉ) naſchen; ~ paa noget an et. knabbern, etwas benaſchen.

Gnaskeri (gnă-ßgᵉ-rī'|) *n* Naſchwerk *n*, Näſcherei *f*.

Gnav (gnāū|) *n*, ~potte (gnāū'...) *c* Brummbär, Murrkopf *m*.

gnave (gnā'-wᵉ) nagen, knabbern; ~ noget af et. abnagen, abknabbern; ~ noget over et. durchnagen; ~ paa noget et. benagen, beknabbern.

gnaven (~wᵉn) mürriſch, brummig; G.hed *c* mürriſches Weſen.

Gnaver (~wᵉr) *c* Nager *m*, Nagetier *n*.

gned (gnɛ|*dh*) *imp.* von gnide; ~en (gnɛ'-*dh*[ᵉ]n) *p. p.* von gnide.

Gnidder (gnī'*dh*|-ᵉr) *n* Niß, Niſſe *f*.

gnide (gnī'-*dh*ᵉ) reiben; ~ af ab-, ausreiben; ~ ind einreiben; ~ itu zerreiben; ~ ud ausreiben.

Gnidning (gnī'*dh*-nėnß) *c* Reiben *n*, Reibung *f*; Gnidningsmodſtand *c* Reibungswiderſtand *m*.

gnidre (gnī'*dh*-rᵉ) kritzeln; ~t (~rᵉt) kritz(e)lig.

gnidret (~rᵉt) niſſig.

Gnidsel (gnī'-ßᵉl) *c* bibl.: Tænders ~ Zähneklappe(r)n *n*.

gnie (gnī'-ᵉ) geizen, knauſern.

Gnier (~ᵉr), **Gniepind** (~ᵉ-pėn|) *c* Geizhals, Knauſer, Filz *m*.

gnieragtig (~ᵉr-ăg-dī), **gnisk** (gnißt) geizig, knauſerig, filzig; **Gnieragtighed, Gniskhed** *c* Filzigkeit *f*. [Filzerei *f*.]

Gnieri (gnī-ᵉ-rī'|) *n* Knauſerei,

Gnist (gnißt) *c* Funke *m*; ~fanger 🚂 *c* Funkenfänger *m*.

gnistre (gnī'-ßdrᵉ) Funken geben, ſprühen, funkeln.

Gny (gnū|) *n* Getöſe *n*; (Vaaben~) Waffengetöſe *n*.

***Gnæld** *n* Gewoine *n*.

***gnæld(r)e** weinen.

god (gō|[*dh*]), **godt** (gŏt) gut; ~ Dag! guten Tag!; give En en ~ Dag (og en glad Aften) F j-m etwas huſten; ~ Morgen! guten Morgen!; F jo ~ Morgen (mine blanke Støvler)! ja, proſit!; give En ~e Ord j-m gute Worte geben; i ~ Tid zu guter Stunde, zeitig; det har ~ Tid damit hat es gute Weile; det er en ~ Tid ſiden es iſt lange her; det har du ~t af! das iſt dir recht!; ~ Lykke! guten Erfolg!; alle ~e Gange er tre aller guten Dinge ſind drei; hvad ~t (nyt)? was bringſt du Neues, was gibt es Neues?; vær saa ~ at sige mig ſeien Sie ſo gut und ſagen Sie mir; naar Enden er ~, er alting ~t Ende gut, alles gut; finde for ~t für gut (be)finden; være ~ for noget für et. gutſtehen; være ~mod En gegen j-n (mit, zu j-m) gut ſein; gøre sig til ~e ſich zugute (ſich gütlich) tun; holde En noget til ~e j-m et. zugute halten; komme til ~e zugute kommen; med det ~e im guten, in aller Güte, gütlich; med det ~e eller med det onde im guten oder im böſen; ~t! gut!, abgemacht!

God..., god... (gŏ'*dh*...) in Zſgn: ~artet *a.* gutartig (a. Med.); ~ar-

tethed *c* Gutartigkeit *f*; ~*gjøre: ~gjøre sig sich (ver)bessern; ~gørende *a.* mildtätig, wohltätig, wohltuend; ~gørenhed *c* Mildtätigkeit *f*; ~hjertet *a.* gutherzig, mildherzig; ~hjertethed *c* Gutherzigkeit, Mildherzigkeit *f*; ~kende *v/a.* gutheißen; ~kendelse *c* Gutheißung *f*; ~*lynt *a.* gutartig; ~modig (gŏ*dh*-mō'|-*dh*ĭ) *a.* gutmütig; ~modighed (~hē|*dh*) *c* Gutmütigkeit *f*; ~skrive (gŏ'*dh*-ßgrī|-w^e^) *v/a.*: ⊛ ~skrive En noget j-m et. gutschreiben; ~troende *a.* gutgläubig; ~troenhed *c* Gutgläubigkeit *f*; ~*ved *n* Kernholz *n*; ~*vejr *n* schönes Wetter; ~villig *a.* gutwillig; ~villighed *c* Gutwilligkeit *f*.

Gode (gō'-*dh*^e^) *n* (entgegengesetzt Onde *n*) Gut *n*.

Godhed (gŏ'*dh*-hē|*dh*) *c* Güte *f*; Gütigkeit *f*; **godhedsfuld** (~hĕßfŭl|) gütig.

Gods (göß) *n* Gut *n*; 🚃 Güter *pl.*; rørligt ~ bewegliches, fahrendes Gut, fahrende Habe, Fahrnis *f*; urørligt ~ unbewegliche Güter; Stykke *n* ~ Güterstück *n*.

Gods... (gŏ'ß...) in Zssgn: ~banegaard *c* Güterbahnhof *m*; ~ejer *c* Gutsbesitzer, Gutsherr *m*; ~ejeri'nde *c* Gutsbesitzerin, Gutsherrin *f*; ~ekspedition 🚃 *c* Güterexpedition, Güterabfertigung *f*; ~forsikring *c* Güterversicherung *f*; ~forvalter *c* Gutsverwalter, Gutsvorsteher *m*; ~hal 🚃 *c* Güterhalle *f*; ~perron 🚃 *c* Güterladeplatz *m*; ~tog 🚃 *n* Güterzug *m*; ~trafik 🚃 *c* Güterverkehr *m*; ~vogn 🚃 *c* Güterwagen *m*.

godt s. god; gøre ~ gut tun.

Godt..., godt... (gŏ'd...) in Zssgn: ~befindende *n* Gutbefinden, Gutdünken *n*; ~folk *pl.* Leutchen *pl.*; Biederleute *pl.*; ~godt *n* Bonbon *m*; ~gøre *v/a.* gutmachen, vergüten; beweisen, dartun; ~gørelse *c* Gutmachung, Vergütung *f*; Nachweis *m*; ~køb *n* wohlfeiler Kauf; for ~køb wohlfeil; ~købsudgave *c* wohlfeile Ausgabe.

godte (gŏ'-d^e^) s. gotte.

Godter (gŏ'-d^e^r) *pl.* Gütigkeiten *pl.*

gold (gŏl|) (v. Tieren) gelt, unfruchtbar; ~t Aks taube Ähre; ~ Blomst taube Blüte.

Goldamme (gŏ'l-ă-m^e^) *c* Trockenamme *f.*

Golf (gŏl|f) *c* Golf, Meerbusen *m*, Bucht *f*; ~strømmen der Golfstrom.

Gondol (gŏn-dō'|l) *c* Gondel *f*; ~fører *c* Gondelier, Gondelführer *m*.

Gople (gŏ'b-l^e^) *c* Qualle, Meduse *f*.

Goter (gō'|-t^e^r) *c* Gote *m*.

gotisk (~tĭßk) gotisch.

gotte (gŏ'-d^e^) ergötzen, weiden; ~ sig sich ergötzen.

graa (grǣ|) grau; ~ Farve *c* Grau *n*; blive ~ ergrauen.

Graa..., graa... (grŏ'...) in Zssgn: ~*ben *c* Wolf *m*; ~*dyr *n* Renntier *n*; ~gaas *c* Graugans *f*; ~irisk *c* Grauhänfling *m*; ~skimmel *c* Grauschimmel *m*; ~skæg *c* Graubart, Graukopf *m*; ~skægget *a.* graubärtig; ~sprængt *a.* graumeliert; ~spættet *a.* grauscheckig; ~spurv *c* Sperling, Spatz *m*; ~sten *c* Feldstein *m*; ~værk *n* (Kürschnerei) Grauwerk *n*.

Graad (grǣ|*dh*) *c* Weinen *n*; briste i ~ in Tränen ausbrechen.

graadig (grǣ'-*dh*ĭ) gefräßig, gierig; G~hed *c* Gefräßigkeit, Gier *f*.

graalig (grǣ'-lĭ) graulich.

graane (~n^e^) ergrauen, grau werden.

Grad (grā|*dh*) *c* Grad *m*; (Verwandtschafts-)Glied *n*; otte ~ers Kulde acht Grad Kälte; i den ~ in dem (solchem) Grade, dergestalt.

Grad..., grad... (gră'*dh*...) in Zssgn: ~bue ⊕ *c* Gradbogen *m*; ~bøj-

ning *c* Gram. Komparation, Steigerung *f*; **~inddeling** *c* Grad(ein)teilung *f*; **~maaling** *c* Gradmessung *f*; **~vis** *adv.* gradweise, stufenweise.

Gradation (grā-dā-ɦjō'|n) *c* Steigerung, Abstufung *f*.

grade (grā'-*dh*ᵉ) Grade messen.

gradere (grā-dē'|-rᵉ) gradieren;

Gradering (~rēnß) *c* Gradierung *f*.

gram (grām|) gram, böse; være En ~ j-m gram sein.

Gram (grām|) *n* Gramm *n*.

Grammatik (grā-mā-tI't) *c* Gramma'tik, Sprachlehre *f*.

grammatikalsk (~tI-kā'|lßk), **grammatisk** (~mā'-tIßk) grammatikalisch, grammatisch.

Grams (grām|ß) *n*: kaste i ~ in die Rapuse geben, werfen.

gramse (grā'm-ßᵉ) grabbeln, grapsen; ~ paa noget et. begrapsen, begrabbeln.

Gran [1] (grān|) *n* Gran *n*; Atom *n*.

Gran [2] ♀ (grān) *c* Tanne *f*; (Rød~) Fichte *f*; af ~ tannen, fichten.

Gran... (grā'n...) in Zssgn: **~bræt** *n* Tannenbiele *f*; **~kogle** *c* Tannenzapfen *m*; **~kvist** *c* Tannenreis *n*; **~naal** *c* Tannen-, Fichtennadel *f*; **~planke** *c* Tannen-, Fichtenbohle *f*; **~skov** *c* Tannenwald *m*; **~skud** *n* Tannensprosse *f*; **~træ** *n* Tanne, Fichte *f*; Tannen-, Fichtenholz *n*.

Granat (grā-nā'|t) *c* Granat *m*; ⚔ Granate *f*.

Grand (grā'n...) in Zssgn: **~onkel** *c* Großoheim, Großonkel *m*; **~tante** *c* Großtante *f*.

gran(d)givelig (grān-gI'|-wᵉ-lI) deutlich. [genau.]

gran(d)t (grān|t) deutlich, klar,

Granit (grā-nI't) *c* Granit *m*.

granske (grā'n-ßgᵉ) forschen.

Gransker (~ßgᵉr) *c* Forscher *m*; **~aand** *c* Forschergeist, Forschungsgeist *m*.

Granskning (grā'nßg-nēns) *c* Forschung *f*.

grant (grān|t) s. grandt.

grassere (grā-ßē'|-rᵉ) grassieren, herrschen, wüten.

Grat (grā|t) *c* (Tischlerei) Grat *m*.

Grat... (grā'|d...) in Zssgn: **~bue** *c* Arch. Gratbogen *m*; **~høvl** *c* (Tischlerei) Grathobel *m*.

Gratiale (grā-ɦjā'-lᵉ) *n* Gratial(e), Geschenk *n*.

Gratie (grā'|-ɦjᵉ) *c* Grazie, Anmut *f*; **~rne** (~ɦjᵉr-nᵉ) *pl.* die Grazien, Huldgöttinnen *pl.*

gratis (grā'-tIß) gratis, umsonst, unentgeltlich. [mutig.]

gratiøs (grā-ɦjØ'|ß) graziös, an-

Gratulant (grā-tū-lā'n|t) *c* Gratulant, Glückwünscher *m*; **Gratulation** (~lā-ɦjō'|n) *c* Gratulation *f*, Glückwunsch *m*, Beglückwünschung *f*.

gratulere (~lē'|-rᵉ) gratulieren, beglückwünschen.

Grav (grā|w) *c* Grab *n*, Gruft *f*; Grube *f*; (Festungs-)Graben *m*.

Grav... (grāw'...) in Zssgn: **~fred** *c* Grabesruhe *f*; **~fund** *n* Gräberfund *m*; **~hegn** *n* Grabeinfassung *f*; **~hvælving** *c* Grabgewölbe *n*; **~høj** *c* Grabhügel *m*; **~kapel** *n* Grabkapelle *f*; **~læggelse** *c* Grablegung *f*; **~mæle** *n* Grab-(denk)mal *n*; **~mørke** *n* Grabesdunkel *n*, Grabesnacht *f*; **~sang** *c* Grabgesang *m*, Grablied *n*; **~skrift** *c* Grabschrift *f*; **~sted** *n* Grabstätte *f*; **~sten** *c* Grabstein *m*; **~stilhed** *c* Grabesstille *f*; **~øl** *n* Begräbnisschmaus *m*.

grave (grā'-wᵉ) graben; ~ ind (i) eingraben; ~ noget ned et. vergraben, verscharren; ~ om umgraben; ~ op aufgraben, ausgraben; ~ ud ausgraben, ausscharren.

Grave... (grā'-wᵉ...) in Zssgn: **~ben** *n* Zool. Grabefuß *m*; **~hveps** *c* Grabewespe *f*.

Graver (grɑ̈'-wᵉr) *c* Gräber *m*; ~karl *c* Totengräber *m*.
gravere (grä-wē'|-rᵉ) gravieren, eingraben.
graverende (~rᵉ-nᵉ) gravierend, erschwerend; **Gravering** (~rĕns) *c* Gravierung *f*. [Würde *f*.]
Gravitet (grä-wi-tē'|t) *c* Gravität,
gravitetisk (~tē'|-tĭsk) gravitätisch, würdevoll, feierlich.
Gravning (grɑ̈'w-nĕns) *c* Graben *n*.
Gravstik (grɑ̈ɯ'-ʂdēk') *c* Grabmeißel, Grabstichel *m*.
Gravør (grä-wø'|r) *c* Graveur *m*.
***Grax** *c* Kaffeesatz *m*.
Greb[1] (grɛ|b) *n* Griff *m*; *fig.* gøre et heldigt ~ einen glücklichen Griff tun.
Greb[2] (grɛ|b) *c* Gabel, Forke *f*.
greb (grɛ|b) *imp.* von gribe.
***grei** entwirrt; schnell, geschwind.
***greie** entwirren, klarmachen.
***Greie** *c* Ordnung *f*; Gerät *n*.
grel (grɛ|l) grell, abstechend.
Gren (grɛ|n) *c* Ast, Zweig *m*; (Gabel-) Zacke, Zinke *f*, Zinken *m*; ~værk (grɛ'n-wærk') *n* Astwerk, Zweigwerk *n*.
grene (grɛ'-nᵉ): ~ sig sich verzweigen; ~t ästig, zweigig.
Greve (grɛ'-wᵉ) *c* Graf *m*; ~stand *c* Grafenstand *m*, Grafentum *n*.
grevelig (~lĭ) gräflich. [ben *f/pl.*]
Grever (~wᵉr) *c/pl.* (Kochk.) Grie-
Grevinde (grɛ-wē'n-ᵉ) *c* Gräfin *f*.
Grevskab (grɛɯ-ʂgɑ̈'|b) *n* Grafschaft *f*, Grafentum *n*.
Grib (grib) *c* Geier *m*.
gribe (grī'-bᵉ) (er)greifen, (er)fassen, packen, erwischen; ~ noget an et. anfangen, angreifen; ~ fat paa En j-n anfassen; ~ fejl fehlgreifen, sich vergreifen; ~ ind (i) eingreifen (in); ~ om sig um sich greifen, einreißen; ~ til zugreifen; hvad skal jeg nu ~ til? was fange ich jetzt an?; ~ sig an sich angreifen; ~nde packend.
Gribebræt ♪ (~brɛ̈t) *n* Griffbrett *n*.
gridsk (grĭʂk) gierig (efter = auf, nach); **Gridskhed** *c* Gier(igkeit) *f*.
Grif (grĭf) *c* Vogel Greif *m*.
Griffel (grē'-fᵉl) *c* Griffel *m* (a. ♀).
Grille (grī'-lᵉ) *c* Grille, Laune, Schrulle *f*; faa ~r Grillen fangen; ~fænger *c* Grillenfänger *m*.
grim (grĕm|) häßlich, garstig.
Grimasse (grɪ-mä'-sᵉ) *c* Grimasse, Fratze *f*.
Grime (grī'-mᵉ) *c* Halfter *f*; (Schmutz-) Rand *m* am Kleid; læg ge ~ paa halftern; ~penge *pl.* Halftergeld *n*; ~skaft *n* Halfterkette *f*, -riemen *m*.
Grimhed (grē'm-hɛ|*dh*) *c* Häßlichkeit, Garstigkeit *f*.
Grin (grĭ|n) *n* Grinsen *n*.
grinagtig (grĭn-ä'g-dĭ) lächerlich.
***Grind** *c* Tor *n*, Pforte *f*.
grine (grī'-nᵉ) grinsen; **Grinebider** *c* Grinser *m*; **Grinen** (~nᵉn) *c*, **Grineri** (grī-nᵉ-rī'|) *n* Grinsen *n*. [ferkeln.]
Gris (grī|ʂ) *c* Ferkel *n*; kaste ~e
grise (grī'-ʂᵉ) aasen, sudeln; ~ til besudeln, beschmutzen.
Grise... (grī'-ʂᵉ...) in Zſ.-ſsgn: ~so *c* Mutterschwein *n*; ~sylte *c* Schweinesülze *f*, Preßkopf *m*; ~tær *pl.* Schweinefüße, Schweinsknöchel *pl.* [Schmutzerei *f*.]
Griseri (grī-ʂᵉ-rī'|) *n* Sudelei *f*;
griset (grī'-ʂᵉt) sudelhaft; schmutzig.
***grissen** dünn.
gro (grō|) wachsen; ~ til (v. Wunden) zuwachsen, verwachsen.
***Gro** *c* Kröte *f*. [Grobsack *m*.]
Grobian (grō'|-bĭ-än) *c* Grobian,
groft (grøft) *n* u. *adv.* zu grov.
***Grop** *c* Höhlung, Höhle *f*.
Gros (grōs) *n* 1. (12 Dutzend) Gros *n*. 2. ⚔ Gros *n*.
Grosserer (grō-ʂē'|r[-ᵉ]r) *c* Großist, Großhändler, Großkaufmann *m*. [derlich, seltsam.]
grotesk (grō-tä'-ʂk) grotesk, wun-

Grotte (grŏ'-d^{e}) *c* Grotte *f*.
grov (gro͡u|) *n* und *adv.* groft (grŏft) grob; en ~ Løgn eine grobe Lüge; ~ som en Stud grob wie Bohnenstroh.
Grov..., **grov...** (gro͡u'...) in Zssgn: ~**fil** *c* Grobfeile *f*; ~**haaret** *a.* grobhaarig, grobhären; ~**kornet** *a.* grobkörnig; ~**smed** *c* Grob-, Hufschmied *m*; ~**traadet** *a.* grobdrähtig, grobfädig; ~**æder** *c* Vielesser *m*.
grovelig (grɷ̄'-w^{e}-lĭ) *adv.* gröblich.
Grovhed (gro͡u'-hē|*dh*) *c* Grobheit *f*.
Gru (grū|) *c* Grauen *n*, Graus, Gräuel *m*.
gru... (grū'|...) in Zssgn: ~**fuld** *a.* grauenvoll; ~**opvækkende** *a.* grau(s)enerregend.
grubbe (grŭ'-b^{e}) schälen, enthülsen.
Grubbe... (grŭ'-b^{e}...) in Zssgn: ~**gryn** *pl.* Graupengrütze *f*, Graupen *pl.*; ~**kværn** *c* (Müllerei) Graupengang *m*.
Grube (grū'-b^{e}) *c* Grube *f*; ~**eksplosion** *c* Grubenexplosion *f*; ~**ulykke** *c* Grubenunfall *m*; ~**vand** *n* Grubenwasser *n*.
grubet (grū'-b^{e}t) grubig.
gruble (grŭ'b-l^{e}) grübeln; ~**nde** (~n^{e}) grüblerisch, grübelhaft.
Grublen (grŭ'b-l^{e}n) *c* Grübeln *n*.
Grubler (~l^{e}r) *c* Grübler *m*.
Grubleri (grŭb-l^{e}-rī'|) *n* Grübelei *f*.
grue (grŭ'-^{e}) grauen, grausen, *v/imp.* graulen.
gruelig (grū'-lĭ) gräulich, grauslich, grauenhaft; G~**hed** *c* Gräulichkeit, Grauenhaftigkeit *f*.
***Grugg(e)** *c* Kaffeesatz *m*.
grum (grŏm|) grimmig; G~**hed** (grŏ'm-hē|*dh*) *c* Grimmigkeit *f*.
grumme (grŏ'-m^{e}) sehr, überaus.
Grums (grŏm|ß) *n* Bodensatz *m*.
grumset (grŏ'm-ß^{e}*dh*) trüb(e); G~**hed** *c* Trübheit *f*.
Grund (grŏn|) *c* Grund, Boden *m*; *fig.* Grund *m*; Jord og ~ Grund und Boden; Arch. lægge ~ den Grund legen; i ~en im Grunde (genommen); i Bund og ~ in Grund und Boden; gaa til ~e zugrunde gehen; lægge til ~ zugrunde legen.
Grund..., **grund...** (grŏ'n...) in Zs.-stzgn: ~**aarsag** *c* Grundursache *f*; ~**begreb** *n* Grundbegriff *m*; ~**betingelse** *c* Grundbedingung *f*; ~***dige** *v/a.* entwässern; ~**ejendom** *c* Grundbesitz *m*, Grundeigentum *n*; ~**ejer** *c* Grundbesitzer *m*; ~**falsk** *a.* grundfa'lsch; ~**fejl** *c* Grundfehler *m*; ~**flade** *c* Grundfläche *f*; ~**fond** *n* Grundfonds, Grundstock *m*; ~**lag** *n fig.* Grundlage *f*; ~**lov** *c* Grundgesetz *n*, Verfassungsurkunde *f*; ~**lovgivende** *a.* verfassungsgebend; ~**lovsbrud** *n* Verfassungsbruch *m*; ~**lovsmæssig** verfassungsmäßig, grundgesetzlich; ~**lovsstridig** *a.* verfassungswidrig; ~**lægge** *v/a.* gründen; ~**læggelse** *c* Gründung, Grundlegung *f*; ~**lægger** *c* Gründer, Grundleger *m*; ~***lændt** *a.* seicht; ~**løs** *a.* grundlos; ~**løshed** *c* Grundlosigkeit *f*; ~**mur** *c* Grundmauer *f*; ~**ord** *n* Gram. Grundwort *n*; ~**regel** *c* Grundregel *f*; ~**rids** *n* Grundriß *m*; ~**skat** *c* Grundabgabe, Grundsteuer *f*; ~**skatydelse** *c* Grundsteuerleistung *f*; ~**sten** *c* Grundstein *m* (a. *fig.*); ~**stof** *n* Grundstoff *m*; ~**stykke** *n* Grundstück *n*; ~**takst** *c* Grundtaxe *f*; ~**tal** *n* Grundzahl(wort *n*) *f*; ~**tanke** *c* Grundgedanke *m*; ~**træk** *n* Grundzug *m*; ~**vold** *c* Grundfeste *f*; ~**ærlig** *a.* grunde'hrlich.
grund (grŏn|) s. grundet.
***Grunde** *c* Untiefe *f*.
grunde (grŏ'-n^{e}) gründen; (Malerei) grundieren; ~**t** (~n^{e}t) gegründet; grundiert.
grundere (grŏn-dē'|-r^{e}) (grunde) grundieren.

grundet (grŏ'-n^{e}t) (v. Wasser) seicht; G~hed *c* Untiefe *f*.
grundig (grŏ'n-dĭ) gründlich; G~hed *c* Gründlichkeit *f*.
Grundling (grŏ'nd-lĕns) *c* Gründling *m*.
Grunker F (grŏ'ns-g^{e}r) *pl.* Geld *n*, F Moos *n*.
Gruppe (grŭ'-b^{e}) *c* Gruppe *f*.
gruppere (grŭ-pē'|-r^{e}) gruppieren; **Gruppering** (~rĕns) *c* Gruppierung, Gruppenbildung *f*.
gruppevis (grŭ'-b^{e}-wĭ|ß) gruppenweise.
Grus (grū'|ß) *n* Kies *m*; (Mauer-) Schutt *m*.
Grus... (grū'ß...) in Zssgn: **~bund** *c* Kiesboden, Kiesgrund *m*; **~fyld** *c* Kiesfüllung *f*; **~gang** *c* Kiesweg *m*; **~grav** *c* Kiesgrube *f*; **~harpe** *c* Kiessieb *n*; **~harpning** *c* Kiessieben *n*.
gruse (grū'-ß^{e}) kiesen; **~t** kiesig.
Grusning (grū'ß-nĕns) *c* Kiesung *f*.
***Grut** *n* Kaffeesatz *m*.
grutte (grŭ'-d^{e}) schroten.
Gry (grū|) *n* Grauen *n*.
gry (grū|) grauen (auch *fig.*), anbrechen; Dagen **~r** der Tag bricht an.
Gryde (grū'-*dh*^{e}) *c* Grapen *m*, eiserner Topf; **~laag** *n* Topfdeckel *m*; **~ske** *c* Rührlöffel *m*.
Gryn (grū|n) *n* Grütze, Graupe *f*, Gries *m*; *pl.* F Geld, Moos *n*.
Gryn... (grū'n...) in Zssgn: **~handel** *c* Grützhandel *m*; **~handler** *c* Grützhändler *m*; **~mølle** *c* Grützmühle *f*; **~pølse** *c* Grützwurst *f*; **~suppe** *c* Grützsuppe *f*.
Grynt (grŏn|t) *n* Grunzlaut *m*.
grynte (grŏ'n-d^{e}) grunzen.
Grynten (~d[^{e}]n) *c* Grunzen *n*.
Grynteokse (~d^{e}-ŏg-ß^{e}) *c* Grunzochs *m*.
græde (grǣ'-*dh*^{e}) weinen; *fig.* ~ Blod blutige Tränen weinen.
Græde..., **græde...** (grǣ'-*dh*^{e}...) in Zs.-sgn: **~færdig**, **~vorn** *a.* weinerlich; **~kone** *c* Klageweib *n*; **~pil** ♀ *c* Trauerweide *f*; **~vornhed** *c* Weinerlichkeit *f*.
Græden (grǣ'-*dh*^{e}n) *c* Weinen *n*.
Græderi (grǣ-*dh*^{e}-rĭ'|) *n* Weinerei *f*.
Grækenland (grǣ'|-g^{e}n-lăn|) *n* Griechenland *n*.
Græker (~g^{e}r) *c* Grieche *m*.
græmme (grǣ'-m^{e}) grämen; **~s**, **~ sig** sich grämen, sich härmen; **Græmmelse** (~m^{e}l-ß^{e}) *c* Gram, Harm *m*.
***Grænd** *c* Nachbarschaft *f*; **~folk** *pl.* Nachbarn *m/pl.*
Grænse (grǣ'n-ß^{e}) *c* Grenze *f*.
grænse (~) grenzen (til = an).
Grænse..., **grænse...** (grǣ'n-ß^{e}...) in Zssgn: **~besigtigelse** *c* Grenzbesichtigung *f*; **~distrikt** *n* Grenzbezirk *m*, -gebiet *n*; **~løs** *a.* grenzenlos; **~mærke** *n* Grenzmal, Grenzzeichen *n*; **~post** ⚔ *c* Grenzposten *m*; **~pæl** *c* Grenzpfahl *m*; **~regulering** *c* Grenzregulierung *f*; **~skel** *n* Grenzmarke, -scheide *f*; **~sten** *c* Grenzstein *m*; **~stridigheder** *c/pl.* Grenzstreitigkeiten *f/pl.*; **~toldbetjent** *c* Grenzaufseher, -jäger *m*; **~vogter** *c* Grenzwächter *m*; **~værn** *n* Grenzwehr *f*.
Græs (grǣß) *n* Gras *n*; *fig.* bide i **~set** ins Gras beißen.
Græs..., **græs...** (grǣ'ß...) in Zssgn: **~*bjørn** *c* junger Bär; **~bleg** *c* Grasbleiche *f*; **~blomst** *c* Grasblüte *f*; **~foder** *n* Grasfutter *n*; **~gang** *c* Grasweide, Grasung *f*; **~groet** *a.* mit Gras bewachsen, grasig; **~hoppe** *c* Heuschrecke *f*, Grashüpfer *m*; **~land** *n* Grasland *n*; **~*maaned** *c* April *m*; **~mark** *c* Grasanger *m*; **~plæne** *c* Gras-, Rasenplatz *m*; **~smør** *n* Grasbutter *f*; **~straa** *n* Grashalm *m*; **~tot** *c* Grasbüschel *m*; **~tørv** *c* Grastorf *m*; **~*vold** *c* Rasen *m*.
græsagtig (~ăg-dĭ) grasähnlich, grasartig.
græsk (grǣßk) griechisch.

Græsning (græ'ß-nëns) *c* Grasung, Weide *f.* [*v/a.* weiden.]
græsse (græ'-ßᵉ) grasen, weiden;
græsselig (~lĭ) gräßlich, schreck-lich; **G.hed** *c* Gräßlichkeit *f.*
***Græv** *n* Hacke, Haue *f.*
Grævling (græu'-lëns) *c* Dachs *m.*
Grævlinge... (~lëng-ᵉ...) in Zſſgn: **~grav** *c* Dachsbau *m*; **~hund** *c* Dachshund *m.*
Grød (grö|*dh*) *c* Brei *m*, Grütze *f*; **~hoved** (grö'*dh*...) *n* Grützkopf *m*; **~omslag** *n* Breiumſchlag *m.*
Grøde (grö'-*dh*ᵉ) *c* Wachstum *n*; (Af.) Ernte *f*; Ertrag *m.*
grøderig (~rĭ|*gh*) fruchtbar.
grødet (~*dh*ᵉt) breiartig, breiig.
Grøft (grøft) *c* Graben *m.*
Grøfte... (grö'f-dᵉ...) in Zſ.-ſſgn: **~graver** *c* Grabenarbeiter *m*; **~gravning** *c* Grabenziehen *n*, Grabenzug *m*; **~kant** *c* Grabenrand *m*; **~vold** *c* Grabendamm *m.*
grøn (grön|) grün; i den **~**ne Ungdom in grünen Jahren; **~** Farve *c* Grün *n.*
Grøn..., **grøn...** (grö'n...) in Zſſgn: **~ager** *c* Grünbrache *f*; **~foder** *n* Grünfutter *n*; **~gul** *a.* grüngelb; **~gødning** *c* Gründünger *m*; **~irisk** *c* Grünhänfling *m*; **~kaal** *c* Grünkohl *m*; **~klædt** *a.* grünbewachſen; **~sager** (~ßā-*gh*ᵉr) *pl.* Gemüſe *n*, Grünkram *m*; **~skolling** *c fig.* Grünſchnabel *m*; **~svær** *c* grüner Raſen; **~torv** *n* Gemüſemarkt *m*; **~ærter** (grön-ä'r-dᵉr) *pl.* grüne Erbſen.
Grønhed (grö'n-hē|*dh*) *c* Grünheit, Unreife *f.* [biſch.]
grønlandsk (~länſ|kĭ) grönländiſch.
grønlig (~lĭ) grünlich. [länder *m.*
Grønlænder (~länſ|-ᵉr) *c* Grön-
grønnes (~ᵉß) grünen.
Grønning (~ëns) *c* Raſenplatz *m.*
***Grønske** *c* Grün *n* der Pflanzen.
Grønt (grönt|) *n* Grünes, Grünlichkeit *f*; **~handel** (grö'nd...) *c* Grünkramgeſchäft *n*; **~handler** *c* Grünkramhändler *m.*
Gubbe (gü'-bᵉ) *c* Greis *m.*
Gud (gü*dh*) *c* Gott *m*; for **~s** (güß) Skyld um Gottes willen; ved **~**! bei Gott!; **~bedre det!** daß (ſich) Gott erbarme!, leider Gottes!; **~ give!** wollt(e) Gott!; **~ske Lov** (gudskelov)! Gottlob!; **~** ske Tak (og Lov) Gott ſei Dank!; om **~** vil ſo Gott will.
Gud..., **gud...** (gü'*dh*...) in Zſſgn: **~barn** *n* Patenkind *n*; **~datter** *c* Pate, Patin *f*; **~fader** *c* Pate, Gevatter *m*; **~frygtig** (güdh-frö'g-dĭ) *a.* gottesfürchtig, gottſelig; **~frygtighed** (güdh-frö'g-dĭ-hē|*dh*) *c* Gottesfurcht *f*; **~hengiven** *a.* gottergeben; **~hengivenhed** *c* Gottergebenheit *f*; **~lignende** *a.* gottähnlich, göttergleich; **~løs** *a.* gottlos; **~menneske** *n* (Theologie) Gottmenſch *m*; **~moder** *c* Pate, Patin, Gevatterin *f.*
Guddom (gü'*dh*-döm|) *c* Gottheit *f.*
guddommelig (güdh-dö'm|-ᵉ-lĭ) göttlich, gottähnlich; **G.hed** *c* Göttlichkeit, Gottähnlichkeit *f.*
Guddomsgnist (gü'*dh*-dömß-gnĭßt) *c* Götterfunke *m.*
Gude... (gü'-*dh*ᵉ...) in Zſ.-ſſgn: **~billede** *n* Götterbild *n*; **~drik** *c* Göttertrank *m*; **~dyrkelse** *c* Götterdienſt *m*; **~lære** *c* Götterlehre *f*; **~sagn** *n* Göttersage *f*; **~verden** *c* Götterwelt *f.*
gudelig (~lĭ) gottesfürchtig; (von Büchern) erbaulich; (vom Lebenswandel) fromm; **G.hed** *c* Gottesfurcht *f.*
Gudinde (güdh-ē'-nᵉ) *c* Göttin *f.*
Guds..., **guds...** (gü'ß...) in Zſſgn: **~bespottelse** *c* Gotteslästerung *f*; **~bespottende** *a.* gotteslästerlich; **~bespotter** *c* Gotteslästerer *m*; **~dom** *c* Gottesgericht *n*; **~dyrkelse** *c* Gottesverehrung *f*; **~dyrker** *c* Gottesverehrer *m*; **~**

forgaaen *a.* gottvergessen, gotteslästerlich; **~forgaaenhed** *c* Gottvergessenheit *f*; **~fornægtelse** *c* Gottesleugnung *f*; **~fornægtende** *a.* gottesleugnerisch; **~fornægter** *c* Gottesleugner *m*; **~frygt** *c* Gottesfurcht *f*; **~jammerlig** (güßjä'-mᵉr-li) *a.* gottsjämmerlich; **~tjeneste** *c* Gottesdienst *m*; **~tjenstlig** *a.* gottesdienstlich.

***Gufs** *c* Stoßwind *m*, Bö *f*.

gul (gūl) gelb; **~ Farve** *c* Gelb *n*; **farve ~** gelb färben.

Gul..., **gul...** (gū'l...) in Zſ.-ſsgn: **~brun** *a.* gelbbraun; **~sot** *c* Gelbſucht *f*; **~sottig** *a.* gelbſüchtig; **~spurv** *c* Goldammer *f*; **~spættet** *a.* gelbbunt; **~stribet** *a.* gelbgeſtreift.

Guld (gūl) *n* Gold *n*; **ægte ~** [falſches Gold.]

Guld..., **guld...** (gū'l...) in Zſgn: **~affald** *n* Goldträge *f*; **~barre** *c* Goldſtange *f*, Goldbarren *m*; **~basse** *c* Goldkäfer *m*; **~blik** *n* Goldblech *n*; **~bort** *c* Goldborte *f*; **~broderet** *a.* goldgeſtickt; **~brun** *a.* goldbraun; **~fernis** *c* Goldfirnis *m*; **~filigran** *n* Goldbrahtarbeit *f*; **~fisk** *c* Goldfiſch *m* (auch *fig.*); **~galoner** *c/pl.* Goldtreſſen *f/pl.*; **~galoneret** *a.* goldbetreßt; **~gul** *a.* goldgelb, goldfarbig; **~holdig** *a.* goldhaltig; **~indvirket** *a.* golddurchwirkt; **~korn** *n* Goldgraupe *f*, Goldkorn *n*; **~mønt** *c* Goldmünze *f*, Goldſtück *n*; **~møntfod** *c* Goldwährung *f*; **~regn** ♀ *c* Goldregen *m*; **~sand** *n* Goldſand, Goldgries *m*; **~slager** *c* Goldſchläger *m*; **~smed** *c* Goldſchmied *m*; (Inſekt) Libelle *f*; **~støv** *n* Goldſtaub *m*; **~traad** *c* Golddraht *m*; Goldfaden *m*; **~tørst** *c* Goldburſt *m*. [Rübe, Mohrrübe.]

Gulerod ♀ (gū'-lᵉ-rō|*dh*) *c* gelbe

Gulhed (gū'l-hᵉ|*dh*) *c* Gelbheit *f*.

gullig (gū'-li) gelblich.

gulne (gū'l-nᵉ) vergilben.

Gulv (göl) *n* Fußboden *m*, Diele *f*; **lægge ~** dielen.

Gulv... (gö'l...) in Zſgn: **~fjæl** *c* Diele *f*; **~flise** *c* Fußbodenplatte *f*; **~klud** *c* Scheuerlappen *m*, Scheuertuch *n*; **~lægning** *c* Dielung *f*; **~maatte** *c* Fußmatte *f*; **~skrubbe** *c* Scheuerbeſen *m*, Scheuerbürſte *f*; **~æppe** *n* Fußdecke *f*, Fußteppich *m*.

gumle (gö'm-lᵉ) mummeln.

Gumlere (~rᵉ) *c/pl.* Zool. Zahnlücker *m/pl.*

Gumme (gö'-mᵉ) *c* Zahnfleiſch *n*.

gummere(gö-mē'|-rᵉ) gummieren.

Gummi (gö'-mi) *c* (*n*) Gummi *n*; **~frakke** *c* Gummirock *m*; **~galoche** *c* Gummiſchuh *m*; **~rem** *c* Gummiband *n*; **~slange** *c* Gummiſchlauch *m*; **~træ** *n* Gummibaum *m*; **~varer** *c/pl.* Gummiwaren *f/pl.*

Gump (göm|p) *c* Bürzel *m*.

gumpe (gö'm-bᵉ) gerüttelt, geſtoßen werden.

Gumpe... in Zſgn: **~høne** *c* Kaulhuhn *n*, Buttelhenne *f*; **~kærre** *c* Blockwagen, Schuttkarren *m*.

Gunge (gö'ns-ᵉ) *c* Bebemoor *n*.

gungre (gö'ns-rᵉ) dröhnen.

Gunst (gönſt) *c* Gunſt *f*; **til ~for** En zu j-s Gunſten; **~bevisning** *c* Gunſtbezeigung *f*.

gunstig (gö'n-ſdi) günſtig.

gurgle (gö'r[*gh*]-lᵉ) (sig) (ſich) gurgeln.

Gurglevand *n* Gurgelwaſſer *n*.

gusten (gö'-ſdᵉn) fahl, erdfahl, erdfarbig; **G.hed** *c* Fahlheit *f*.

Gut (güt) *c* Burſch, Knabe *m*.

Guvernante (gü-wᵉr-nā'n|-dᵉ) *c* Gouvernante, Erzieherin, Hauslehrerin *f*. [Statthalter *m*.]

Guvernør (~nö'|r) *c* Gouverneur,

gyde (gü'-*dh*ᵉ) gießen; laichen.

Gyde (~) *c* Gaſſe *f*, Gäßchen *n*.

Gyde..., **gyde...** (gü'-*dh*ᵉ...) in

Sfgn: ~fisk c Rogener m; ~færdig laichreif; ~tid c Laichzeit f.
gylden (gül|[-e]n) golden, gülden.
Gylden (gül|[-e]n) c Gulden m; ~lak ♀ c Goldlack m; ~læder n Goldleder n; ~stykke n Goldbrokat, Goldstoff m.
gyldig (gü'l-dĭ) gültig; G.hed c Gültigkeit f.
gylpe (gü'l-bᵉ): ~ noget op et. ausbrechen, ausspeien.
Gymnasiast (gŭm-nä-ßĭ-ä'ßt) c Gymnasiast m.
Gymnasium (~nā'|-ßĭ-ŏm) n Gymnasium n, Gelehrtenschule f.
Gymnastik (~ná-ßdĭ't) c Gymna'stik, Turnkunst f, Turnen n; gøre ~ turnen.
Gymnastik... (gŭm-nä-ßdĭ'g...) in Sfgn: ~dragt c Turnanzug m; ~forening c Turnverein m, Turnerschaft f; ~inspektør c Turnwart m; ~lokale n Turnhalle f; ~rekvisitter n/pl. Turngeräte n/pl.; ~sko c/pl. Turnschuhe m/pl.; ~skole c Turnanstalt f.
Gymnastiker (gŭm-nä'-ßdĭ-gᵉr) c Gymnastiker, Turner m.
gymnastisk (~ßdĭßt) gymnastisch, turnerisch.
gynge (gö'ns-ᵉ) schaukeln, wiegen; ~nde (~nᵉ) schaukelnd.
Gynge (gö'ns-ᵉ) c Schaukel f; ~hest c Schaukel-, Wiegepferd n; ~stol c Schaukelstuhl m.
*Gypling c fig. Grünschnabel m.
Gys (gü|ß) n Schau(d)er m.
gyse (gü'-ßᵉ) schau(d)ern, grausen, gruseln; jeg ~r mich schaudert; det ~r i mig mir schaudert die Haut.
gyselig (~lĭ) schauderhaft, schaurig, schauerlich, gräßlich; G.hed c Schauderhaftigkeit, Gräßlichkeit f.
Gysen (gü'-ßᵉn) c Schau(d)er.
Gysning (gü'ß-nĕns) c Schaueranwandlung f.
*Gytje c Schlamm m.
Gytjebad (gŭ'-djᵉ-bäđh) n Schlammbad n.
*gyve wirbeln.
Gyvel ♀ (gü'|-wᵉl) c Ginster m.
Gæk (gæ'k) c Geck, Gauch, Narr m; drive ~ med noget Geck mit et. treiben; slaa ~ken løs ausgelassen sein.
gække (gæ'-gᵉ) foppen.
Gækkeri (gæ-gᵉ-ri'|) n Foppperei f.
Gæld (gäl|) c Schuld f, Schulden pl.; vedgaaet ~ anerkannte Schuld; rentefri ~ unverzinsliche Schuld; gøre ~ Schulden machen; stifte en ~ eine Schuld eingehen; være i ~ til En in j-s Schuld stehen.
gælde (gä'-lᵉ) gelten; det ~r din Ære es gilt deine Ehre; den Hentydning gjaldt dig die Anspielung galt dir; ~nde (~nᵉ) geltend.
gældfri (gä'l-frĭ|) schuldfrei, [schuldlos, schuldenfrei.]
Gælds... (gä'l|ß...) in Sf.-sfgn: ~arrest c Schuldarrest m, •haft f, •gefängnis n; ~arrestant c Schuldgefangene(r); ~bevis n Schuldschein m; ~brev n Schuldverschreibung f; ~fordring c Schuldforderung f; ~forpligtelse c Schuldverpflichtung f; ~kommission c Bagatellgericht n; Dommer i ~kommissionen Bagatellrichter m; ~post c Schuldposten m; ~sag c jur. Schuldsache f.
gælle (gä'-lᵉ) Fische auskehlen.
Gælle (gä'-lᵉ) c Kiefer, Kieme f.
Gælle..., gælle... (gä'-lᵉ...) in Sf.-sfgn: ~aandende a.: ~aandende Dyr n Kiemenatmer m; ~blad n Kiemenblättchen, •plättchen n; ~bue c Kiemenbogen m; ~hul n Kiemenöffnung f; ~hule c Kiemenhöhle f, •sack m; ~laag n Kiemendeckel m; ~orm c Kiemenwurm m; ~spalte c Kiemenspalte f.

Gænge (gæ'ŋə-ᵉ) *c* Gang, Zug *m*; være i den bedste ~ im besten Zuge sein; (Wiegen-)Kufe *f*.

gængs (gæŋs|ß) gang und gäbe.

Gær (gæ|r) *c* Hefe *f*. [gangbar.

Gær..., **gær...** (gæ'r...) in Zſ.-ſsgn: **~brød** *n* Hefenbrot *n*; **~celle** *c* Hefenzelle *f*; **~holdig** *a.* hefeſcht, hefig; **~spire** *c* Hefenkeim *m*; **~svamp** *c* Hefenpilz *m*.

gæragtig (gæ'r-ăg-dĭ) hefenähnlich, hefenartig.

Gærd: der er noget i ~e (gæ'-rᵉ) es iſt et. im Werke.

Gærde (gæ'-rᵉ) *n* Zaun *m*; Hecke *f*; **~ris** *n/pl.* Zaungerten *f/pl.*; **~sanger** *c* Zaungrasmücke *f*; **~smutte** *c* Zaunkönig *m*; **~stav(e)** *c* Zaunlatte *f*, Zaunpfahl *m*.

gære (gæ'-rᵉ) gären.

Gæring (~rĕŋs) *c* Gärung *f*; **~s-kar** *n* Gärbottich *m*; **~s-middel** *n* Gärmittel *n*; **~s-stof** *n* Gärſtoff *m*.

gærne ſ. gerne.

Gæs (gæß) *pl.* v. Gaas.

Gæsling (gæ'ß-lĕŋs) *c* junge Gans, Gänschen *n*; ♀ Weidenkätzchen *n*.

Gæst (gæßt) *c* Gaſt *m*; ubuden ~ ungebetener Gaſt.

Gæst..., **gæst...** (gæ'ßd...) in Zſgn: **~fri** *a.* gaſtfrei, gaſtlich; **~frihed** *c* Gaſtfreiheit, Gaſtlichkeit *f*; **~giver(ske)** *c* Gaſtwirt(in *f*) *m*; **~givergaard** *c* Gaſthof *m*; **~giveri** *n* Gaſtwirtſchaft *f*; **~givergsted** *n* Gaſthaus *n*; **~mild** *a.* = **~fri**.

gæste (gæ'-ßdᵉ): ~ En bei j-m als Gaſt einkehren.

Gæste..., **gæste...** (gæ'ßdᵉ...) in Zſ.-ſsgn: **~bud** *n* Gaſtmahl *n*, Gaſterei *f*; **~hjem** *n* Gaſtherberge *f*; **~kammer** *n* Gaſt-, Fremdenzimmer *n*; **~ret** *c* Gaſtrecht *n*; **~seng** *c* Fremdenbett *n*; **~spil** *n* Gaſtſpiel *n*; **~stue** *c* Gaſtſtube *f*; **~ven** *c* Gaſtfreund *m*; **~venlig** *a.* gaſtfreundlich, gaſtlich; **~venskab** *n* Gaſtfreundſchaft *f*; **~værelse** *n* = **~kammer**. [ren.

gæsterere (gæ-ßdᵉ-rᵉ'|-rᵉ) gaſtie-

Gætning (gæ'd-nĕns) *c* Raten *n*.

gætte (gæ'-dᵉ) raten, erraten.

Gætte... (gæ'-dᵉ...) in Zſgn: **~leg** *c* Rätſelſpiel *n*; **~værk** *n* Mutmaßung, Vermutung *f*.

gættelig (~lĭ) errathar.

Gætteri (gæ-dᵉ-rĭ'|) *n* = **Gætteværk**; wiederholtes Raten.

gæv (gæ|w) bieder, brav; **Gævhed** (gæ'w-hĕ|*dh*) *c* Biederkeit, Bravheit *f*. [bellen.

gø (gø|) bellen; ~ ad En j-n an-

gød (gø|*dh*) *imp.* von gyde.

gøde (gødske) (gø'-*dh*ᵉ) düngen.

Gødning (gø'*dh*-nĕns) *c* (Gødskning) Düngung *f*; (**Gødske**) Dünger, Miſt *m*; **Gødningsvand** *n* Miſtwaſſer *n*, Miſtjauche *f*.

Gøen (gø'|-ən) *c* Bellen, Gebell *n*.

Gøg (gø|*gh*) *c* Kuckuck *m*.

Gøge... (gø'-*gh*ᵉ...) in Zſ.-ſsgn: **~spyt** *n* Kuckucksſpeichel *m*; **~æg** *n* Kuckuckei *n*.

Gøgl (gø|l) *n* Humbug *m*.

gøgle (gø|'-lᵉ) gaukeln.

Gøgle... (gø|'-lᵉ...) in Zſgn: **~billede** *n* Gaukelbild *n*; **~spil** *n* Gaukelſpiel *n*. [ler(in *f*) *m*.

Gøgler(ske) (~lᵉr[-ßgᵉ]) *c* Gaukler

gøgleragtig (~ăg-dĭ) gaukelhaft, gaukleriſch.

Gøgleri (gø|-lᵉ-rĭ'|) *n* Gaukelei *f*.

gøre (gø'-rᵉ) tun, machen; F kacken; ~En noget j-m et. anhaben; ~En Fortræd j-m ein Leid tun; ~noget ekstra ein übriges tun; det er mig meget om at ~ es iſt mir ſehr darum zu tun; ikke ~ andet end ... nichts tun als ...; ~ Alvor af det Ernſt machen; ~ Ild paa Feuer machen; ~ Spektakel Lärm machen; han gør det ikke længe erwird es nicht lange mehr machen; det lader sig ~ die Sache läßt ſich machen; ~ sig ſich machen; ~

meget af En j-n gern mögen; hvor har du gjort af Pengene? wo haſt du das Geld gelaſſen?; ~ det af i en Fart es ſchnell abmachen; ~ det af med En j-m den Garaus machen; ~ noget efter et. nachmachen; han kan ikke ~ for det er kann nicht(s) dafür; ~ noget i Penge et. zu Geld(e) machen; ~ En imod dem Willen j-s zuwiderhandeln; ~ noget om et. ummachen; ~ omkring kehrt machen; ~ et Regnskab op eine Rechnung aufmachen; ~ sit til, at ... das ſeinige tun, daß ...; ~ sig til af noget ſich auf et. zugute tun; hvad skal der ~s ved Tyven? was ſoll mit dem Diebe geſchehen?; jeg kan ikke ~ ved det ich kann nicht(s) dafür.

Gøren (~r^en) *c* Tun *n*; hans ~ og Laden ſein Tun und Laſſen.

gørlig (gö'r-li) tunlich; **Gørlighed** (~hē|*dh*) *c* Tunlichkeit *f*.

Gørtler (gö'rd-l^er) *c* Gürtler, Gelbgießer *m*.

gøs (gö|ß) *imp.* v. gyse.

H

Iha (hă) P = have.

***Haa** *c* Nachmahd *f*.

Haab (hāō|b) *n* Hoffen *n*, Hoffnung *f* (om = auf); fatte ~ Hoffnung ſchöpfen; sætte sit ~ til En ſeine Hoffnung auf j-n ſetzen; nære det ~ der Hoffnung ſein.

Haab..., haab... (hāō'b...) in Zſſgn: **~løs** *a.* hoffnungslos; **~løshed** *c* Hoffnungsloſigkeit *f*.

haabe (hāō'-b^e) hoffen; **~fuld** hoffnungsvoll.

***haal** ſchlüpf(e)rig.

Haan (hāō|n) *c* Hohn *m* (imod = auf); **~latter** (hāō'n-lă-d^er) *c* Hohngelächter *n*.

Haand (hōn|) *c* Hand *f*; ~ i ~ Hand in Hand; lægge ~ paa En, noget Hand an j-n, et. legen; række ~ til noget die Hand zu et. bieten; slaa ~en af En die Hand von j-m abziehen; for ~en zur Hand, zu Händen; gaa fra ~en vonſtatten gehen; fra ~ til ~ von Hand zu Hand; paa egen ~ auf eigene Fauſt; paa fri ~ aus freier Hand; paa første, anden ~ aus erſter, zweiter Hand; paa venstre, højre ~ zur linken, zur rechten Hand; gaa En til ~e j-m zur Hand gehen; ved ~en zur Hand, zu Händen; være ved ~en bei der Hand ſein.

Haand..., haand... (hō'n...) in Zſſgn: **~arbejde** *n* weibliche Handarbeit *f*; ***~bag** *c* Handrücken *m*; **~bog** *c* Handbuch *n*; **~bred** *a.* handbreit; **~faaet**: ~faaet Pant *n* Fauſtpfand *n*; **~fast** *a.* handfeſt; **~flade** *c* Handfläche *f*, ***teller** *m*; **~fuld** *c* Handvoll *f*; **~gemæng** *n* Handgemenge *n*; komme i ~gemæng handgemein werden; **~gerning** *c* Handarbeit *f*; **~greb** ⚔ *n* Handgriff *m*; **~gribelig** (hön-grī'|-b^e-lī) *a.* handgreiflich; **~gribeligheder** (~hē-*dh*^er) *c/pl.*: komme til ~gribeligheder zu Handgreiflichkeiten kommen; **~hest** *c* Handpferd *n*; **~hæve** *v/a.* handhaben; **~hævelse** *c* Handhabung *f*; **~jern** *n* Handfeſſel, ·ſchelle *f*; **~klæde** *n* Handtuch *n*; **~langer** *c* Handlanger *m* (*a. fig.*); **~led** *n* Handgelenk *n*; **~lygte** *c* Handlaterne *f*; **~penge** ⚔ *pl.* Handgeld *n*; **~sav** *c* Handſäge *f*; **~skrift** *c* Handſchrift *f*; **~skrift** *n* (Manuſkript) Handſchrift *f*; **~skrivelse** *c* Handſchreiben *n*; **~skydevaaben** ⚔ *n* Handfeuergewehr *n*; **~slag** *n* Handſchlag *m*;

~sving ⊙ *n* Handkurbel *f*; ~tag *n* Handgriff *m*, Handhabe *f*; ~tegning *c* Handzeichnung *f*; ~ten *c* Handspindel *f*; ~tryk *n* Händedruck *m*; ~vogn *c* Handwagen *m*; ~vægt *c* Hantel *f*; gøre ~vægtsøvelser hanteln; ~værk *n* Handwerk *n*; ~værker *c* Handwerker, Handarbeiter *m*; ~værkerstand *c* Handwerkerstand *m*; ~værksmæssig *a.* gewerksmäßig, handwerksmäßig (auch *fig.*); ~værkssvend *c* Handwerksbursche, ·geselle *m*; ~økse *c* Handaxt *f*, Handbeil *n*.

Haande... (hŏ'n-ᵉ...) in Zsgn: ~lag, ~lav *n* Handgriff *m*, Geschick *n* zu Handarbeiten; ~vending *c*: i en ~vending im Handumdrehen.

Haands... (hŏ'n|s...) in Zsgn: ~bred *c* Handbreit *f*; ~paalæggelse *c* Handauflegen *n*; ~rækning *c* Handleistung, Handreichung *f*.

haandtere (hŏn-tē'|-rᵉ) hantieren, handhaben; **Haandtering** *c* Hantierung *f*, Gewerbe, Gewerk *n*.

haane (hæ'-nᵉ) höhnen, verhöhnen.

haanlig (hæ'n-lĭ), **haansk** (hæ|nsk) höhnisch. [Hohnrede *f*.

Haansord (hæ'|ns-ō|r) *n/pl.*

haant (hæ|nt): lade ~ om noget et. geringschätzen, verachten.

Haar (hæ|r) *n* Haar *n*; sætte ~et das Haar machen; forlorent ~ falsches Haar; udslagne ~ aufgelöstes Haar; uredt ~ wirres Haar; af ~ von Haar, härен; ~ene rejse sig paa mit Hoved die Haare stehen mir zu Berge; paa et hængende ~ auf ein Haar.

Haar..., **haar...** (hæ'r...) in Zsgn: ~affald *n* Haarschwund *m*; ~arbejde *n* Haararbeit *f*; ~baand *n* Haarband *n*; ~bund *c* Haarboden *m*; ~fin *a.* haarfein, haarscharf; ~fletning *c* Haarflechte *f*; ~frisure *c* Haarfrisur *f*; ~kar *n* Haarröhre *f*, ·röhrchen *n*; ~klipning *c* Haarschneiden *n*, ·schnitt *m*; ~klump *c* Haarballen *m*, Haarkugel *f* im Tiermagen; ~kløver *c fig.* Haarspalter *m*; ~kløveri *n fig.* Haarspalterei *f*; ~lok *c* Haarlocke *f*; ~naal *c* Haarnadel *f*; ~orm *c* Haarwurm *m*, ·milbe *f*; ~pisk *c* Haarzopf *m*; ~pudder *n* Haarpuder *m*, ·mehl *n*; ~pung *c* Haarbeutel *m*; ~pynt *c* Haarschmuck *m*; ~rejsende *a.* haarsträubend; ~rod *c* Haarwurzel *f*; ~side *c* (Gerberei) Haarseite *f*; ~sime *c* Haarfeil *n*; ~skærer *c* Haarscherer, ·schneider *m*; ~sygdom *c* Haarleiden *n*; ~tot *c* Haarzopf *m*; ~trukken *a. fig.* an den Haaren herbeigezogen; ~vand *n* Haarwaschmittel, ·wasser *n*; ~vækst *c* Haarwuchs *m*.

haard (hæ|r) hart; ~ Dyst harter Stand; ~ Hud Schwiele *f*; have ~t (hört) Liv hartleibig sein.

Haard..., **haard...** (hæ'r...) in Zsgn: ~bagt *a.* hartgebacken; ~før *a.* abgehärtet; ~førhed *c* Abgehärtetheit *f*; ~hjertet *a.* hartherzig; ~hjertethed *c* Hartherzigkeit *f*; ~hudet *a.* dickhäutig (auch *fig.*), schwielig; ~hændet *a.* hartfäustig; ~kogt *a.* hartgesotten; ~livet *a.* hartleibig; ~livethed *c* Hartleibigkeit *f*; ~mundet *a.* (v. Pferd) hartmäulig; ~nakket *a.* hartnäckig; ~nakkethed *c* Hartnäckigkeit *f*; ~skallet *a.* hartschalig.

Haardhed (~hē|*dh*) *c* Härte *f*.

haare (hæ'-rᵉ) haaren, abhaaren.

haaret (~rᵉ*dh*) behaart, haarig.

Haarsbred (hæ'|rs-brē*dh*), **~mon** (~mōn) *c* Haarbreite *f*.

Hachis (hä-ßĭ'), **Haché** (hä-ßjē') *c* Hackfleisch *n*.

Had (hä*dh*) *n* Haß *m*; nære ~ til En Haß gegen j-n haben, hegen.

hade (hä'-*dh*ᵉ) hassen.

Hade..., **hade...** (hä'-*dh*ᵉ...) in Zsgn: ~fuld *a.* haßerfüllt, gehässig; ~fuldhed *c* Gehässigkeit *f*.

Hader (hă'-dh^{e}r) *c* Hasser *m.*

hadsk (hăsk) = hadefuld.

Hage[1] (hă'-gh^{e}) *c* Kinn *n.*

Hage[2] (hă'-gh^{e}) *c* Haken *m*; *fig.* der er en ~ ved die Sache hat einen Haken.

***Hage**[3] *c* Einhegung *f.*

hage (hă'-gh^{e}): ~ fast (i) haken; *v/a.* ~ noget af et. aushaken; ~ fast anhaken; ~ sig fast sich anhaken.

Hage... (hă'-gh^{e}...) in Sſ.-ſetzungen: ~bind *n* Kinnbinde *f*, -tuch *n*; ~kløft *c* Grübchen *n* im Kinn; ~kors *n* Hakenkreuz *n*; ~rem *c* Kinnband *n*; ~skæg *n* Kinnbart *m*; ~spyd *n* Hakenſpieß *m*; ~tand *c* Hakenzahn *m.*

Hag(e)l (hăgh|l) *n* (*c*) Hagel *m*, Schloße *f*; (Jagd) Schrot *n.*

Hag(e)l... (hă'ghl...) in Sſ.-ſetzgn: ~byge *c* Hagelſchauer *m*; ~bøsse *c* Schrotflinte *f*; ~korn *n* Hagelkorn *n*; ~pung *c* Schrotbeutel *m*; ~skade *c* Hagelſchaden, -ſchlag *m*; ~skadeforsikring *c* Hagelverſicherung *f.*

hagle (hă'gh-l^{e}) hageln, ſchloßen.

Haj (hăi|) *c* Hai, Haifiſch *m*; ~rokke *c* Hairoche(n) *m.*

Hak (hăk) *n* Hack *m*; Scharte *f.*

Hakke (hă'-g^{e}) *c* Hacke, Haue *f.*

hakke (hă'-g^{e}) hacken, hauen; Kocht. wiegen; *fig.* ~ paa En auf j-n hacken; ~t hackerig.

Hakke... (hă'-g^{e}...) in Sſ.-ſetzgn: ~blok *c* Hackblock, Hackkloß *m*; ~bræt *n* Hackbrett (a. ♪), Wiegebrett *n*; ~kniv *c* Hack-, Wiegemeſſer *n*; ~kød *n* Hackfleiſch *n*; ~mad *c* Gehacktes; *fig.* Miſchmaſch *m*; ~maskine *c* Wiegemaſchine *f.*

Hakkelse (hă'-g^{e}l-ſ^{e}) *c* Häckerling *m*, Häckſel *m* (*n*); imellem hinanden som Hø og ~ durcheinander wie Kraut und Rüben; ~kiste *c* Häckſelbank, -lade *f*; ~kniv *c* Häckſelmeſſer *n*; ~maskine *c* Häckſel(ſchneide)maſchine *f.*

Hakning (hă'g-nĕns) *c* Hacken *n.*

Hal (hăl) *c* Halle *f.*

Hale (hă'-l^{e}) *c* Schwanz, Sterz, Schweif *m*; ~neger *c* Schwanzmenſch *m*; ~rod *c* Schwanzwurzel *f*; ~tudse *c* Kaulquappe *f.*

hale (hă'-l^{e}) ziehen, ⚓ holen, (~ ind paa) holen; ⚓ ~ et Tov ind ein Tau einholen; F ~ En ind j-n einholen; ⚓ ~ op aufholen; ~ noget ud etwas in die Länge ziehen; ~ud (v. Pferd) ausgreifen.

halløj! (hă-lōi') hallo!

Halløj (hă-lōi') *n* Hallo *n.*

Halm (hăl|m) Stroh *n*; *fig.* komme af Dynen i ~en aus dem Regen in die Traufe kommen.

Halm... (hă'lm...) in Zſſgn: ~baand *n* Strohband *n*; ~foder *n* Strohfutter *n*; ~knippe *n* Strohbündel *n*, -ſchaube *f*; ~leje *n* Strohlager *n*; ~loft *n* Strohboden *m*; ~maatte *c* Strohdecke, -matte *f*; ~reb *n* Strohſeil *n*; ~stak *c* Strohmiete *f*; ~straa *n* Strohhalm *m*; ~visk *c* Strohwiſch *m.*

Hals (hăl|ß) *c* Hals *m*; brække (knække) ~en (ſich) den Hals brechen; af fuld ~ aus vollem Halſe; have ondt i ~en einen ſchlimmen Hals haben; over ~ og Hoved Hals über Kopf.

Hals..., hals... (hă'lß...) in Zſſgn: ~aag *n* Halsjoch *n*; ~baand *n* Halsband *n*; ~bind *n* Halsbinde *f*; ~brynde, ~*brænde *c* Sodbrennen *n*; ~brækkende *a.* halsbrechend, halsbrecheriſch (*a. fig.*); ~hugge *v/a.* enthaupten, köpfen; ~hvirvel *c* Halswirbel *m*; ~jern *n* Halseiſen *n*, -feſſel *f*; ~krave *c* Halskragen *m*; ~kæde *c* Halskette *f*; ~kød *n* Halsbraten *m*, (Schlächterei) Halsſtück *n*; ~rem *c* Halsriemen *m*; ~ret *c* Halsrecht *n*; ~smykke *n* Halsgeſchmeide *n*;

halse ~starrig *a.* halsstarrig; ~tøj *n* (Sattlerei) Halstoppel *f*; ~tørklæde *n* Halstuch *n*.

halse (hä'l-ß^{e}) (von Hunden) anschlagen, laut sein.

halt (hält) lahm, hinkend.

halte (hä'l-d^{e}) lahmen, hinken.

Haltefanden (~fän[-^{e}]n) *c* Hinkebein *n*, Hinketeufel *m*.

Halten (hä'l-d^{e}n) *c* Lahmgehen *n*.

Halthed (hä'ld-hē|*dh*) *c* Lahmheit *f*.

Halunk (hä-lö'nŋ|k) *c* Halunke *m*.

halv (häl|[w]) halb; dele ~t (häl|[f]t) halbpart machen; ~t om ~t halbwegs, halb und halb; Klokken ~ elleve um halb elf (Uhr); ~t i Søvne im Halbschlafe.

Halv..., halv... (hä'l[w]...) in Zsgn: ~aarig *a.* halbjährig; ~aarlig *a.* halbjährlich; ~aars- halbjährig; ~abe *c* Halbaffe *m*; ~anden (hälä'-n[^{e}]n) anderthalb; ~blods *a.* (hä'lw...) halbblütig; (adelig) halbbürtig; ~del *c* Halbscheid, Hälfte *f*; ~dør *c* Halbtür *f*; ~fuld *a.* halbtrunken; ~gal *a.* halbverrückt; ~kogt *a.* halbgar; ~linned *a.* halbleinen; ~lærred *n* Halbleinen *n*; ~maane *c* Halbmond *m*; ~moden *a.* halbreif (*a. fig.*); ~mørke *n* Halbdunkel *n*; ~nøgen *a.* halbnackt; ~officiel *a.* halbamtlich; ~part *c* Halbpart *m*; ~skummet *a.*: ~skummet Mælk *c* Halbmilch *f*; ~sorg *c* Halbtrauer *f*; ~stegt *a.* halbgar; ~støvle *c* Halbstiefel *m*; ~søvn *c* Halbschlaf, Halbschlummer *m*; ~tiende (häl...) zehntehalb; ~tolvte (häl...) zwölftehalb; ~tredie (häl...) dritte halb; ~tredsindstyve (häl...) fünfzig; den ~tredsindstyvende der (die, das) fünfzigste; ~vejen (hä'l...) der halbe Weg; ~vejs *adv.* halbwegs; ~voksen *a.* halbwüchsig; ~ærme *n* Halbärmel *m*; ~ø *c* Halbinsel *f*.

halvere (häl-wē'l-r^{e}) halbieren.

Halvering (~rēŋs) *c* Halbierung *f*.

Halvhed (hä'lw-hē|*dh*) *c* Halbheit *f*.

ham (häm) ihm, ihn *s.* han.

Ham (häm|) *c* Balg *m*, Haut *f* der Schlange; skifte ~ sich häuten.

hamle (hä'm-l^{e}): ~ op med En es mit j-m aufnehmen.

Hammel (hä'-m^{e}l) *c* Wage *f*, Klippschwengel *m* am Wagen; ~reb *n* Strang, Zugstrang *m*; ~stok *c* Ortscheit, Zugscheit *n*.

Hammer (hä'-m^{e}r) *c* Hammer *m*; ~bane *c* Hammerbahn *f*; ~haj *c* Hammerhai *m*; ~hoved *n* Hammerkopf *m*; ~skaft *n* Hammerstiel *m*; ~skæl *n* u. *pl.* Hammerschlag *m*; ~værk *n* Hammerwerk *n*; ~øje *n* Hammerauge, -loch *n*; ~økse *c* Hammeraxt *f*, -beil *n*.

Hamp (häm|p) *c* Hanf *m*; af ~, ~e- hanfen, hänfen.

Hampe... (hä'm-b^{e}...) in Zsgn: ~blaar *n* Hanfhede *f*, -werg *n*; ~frø *n* Hanfsaat *f*, -samen *m*; ~garn *n* Hanfgarn *n*, -zwirn *m*; ~lærred *n* Hanfleinen *n*, -leinwand *f*; ~olie *c* Hanföl *n*; ~reb *n* Hanfseil *n*, -strick *m*.

hamre (hä'm-r^{e}) hämmern; ~ ud (udhamre) aushämmern.

Hamren (hä'm-r^{e}n) *c* Hämmern *n*.

***Hams** *c* Schale, Hülse *f*.

Hamster (hä'm|-ßd^{e}r) *c* Hamster *m*; ~bo *c* Hamsterbau *m*, -höhle *f*.

han (hän) er. [Vögeln) Hahn *m*.]

Han (hän) *c* Männchen *n*, (von

Han... (hä'n...) in Zsgn: ~blomst *c* männliche Blüte; ~due *c* Taube, Täuberich *m*; ~dyr *n* Männchen *n*; ~hare, ~kanin *c* Rammler *m*; ~hund *c* (Jagd) Rüde *m*; ~kat *c* Kater *m*; ~køn *n* männliches Geschlecht.

Handel (hä'n|[-^{e}]l) *c* Handel *m*; Handlung *f*; slutte en ~ einen Handel abschließen.

handelig (hä'n-^{e}-lí) handlich, handgerecht; H~hed *c* Handlichkeit *f*.

Handels... (hä'n[-ᵉ]lß...) in Zſſgn: ~artikel *c* Handelsartikel *m*; ~betjent *c* Handlungsdiener *m*; ~bevilling *c* Handelsbefugnis, -gerechtſame *f*; ~bog *c* Handlungsbuch *n*; ~departement *n* Handelsamt *n*, -kammer *f*; ~folk *pl.* Handelsleute *pl.*; ~forbindelse *c* Handelsbeziehung *f*, -verkehr *m*; ~foretagende *n* Handelsunternehmen *n*; ~gren *c* Handelszweig *m*, -fach *n*; ~hus *n* Handelshaus, Handlungshaus *n*; ~korrespondance *c* Handelskorreſpondenz *f*; ~lærling *c* Handlungslehrling *m*; ~mand *c* Handelsmann, Händler *m*; ~medhjælper *c* Handlungsgehilfe *m*; ~mænd *pl.* Handelsleute *pl.*; ~plads *c* Handelsplatz *m*; ~rejsende *c* Handlungsreiſende(r) *m*; ~samkvem *n* Handelsverkehr *m*; ~selskab *n* Handelsgeſellſchaft *f*; ~skik *c* Handels(ge)brauch *m*; ~skole *c* Handelsſchule *f*; ~traktat *c* Handelsvertrag *m*; ~vej *c* Handelsſtraße *f*, -weg *m*; ~verden *c* Handelswelt *f*.

handle (hä'n-lᵉ) handeln; Bogen ~r om Agerbruget das Buch handelt vom Ackerbau; ~ ilde med En j-m übel mitſpielen; ~nde (~nᵉ) *c* Händler *m*.

Handle..., handle... (hä'n-lᵉ...) in Zſ.-ſſgn: ~dygtig *a.* handlungsfähig; ~form *c* Gram. Aktiv(um) *n*, Tätigkeitsform *f*; ~kraft *c* Tatkraft *f*; ~maade *c* Handlungsweiſe *f*.

Handling (hä'n-lëns) *c* Handlung, [Tat *f*.]

Handsel (hä'n|-ßᵉl) *c* Handgeld *n*.

Handske (hä'n-ßgᵉ) *c* Handſchuh *m*; gaa med ~r Handſchuhe tragen.

Handske..., handske... (hä'n-ßgᵉ...) in Zſſgn: ~klædt *a.* behandſchuht; ~laas *c* Handſchuhſchnalle *f*; ~mager *c* Handſchuhmacher *m*; ~skind *n* Handſchuhleder *n*.

Hane (hā'-nᵉ) *c* Hahn *m*; være ene ~ i Kurven Hahn im Korbe ſein.

Hane... (hā'-nᵉ...) in Zſſgn: ~ben *n*: gøre ~ben til En j-m den Hof machen; ~hjælke *c* Arch. Hahnenbalken *m*; ~fjed *n* Hahnenſchritt *m*; ~gal *n* Hahnenſchrei *m*; ~kam *c* Hahnenkamm *m*; ~kylling *c* Hähnchen *n*.

hang (häns|) *imp.* von hænge.

Hang (~) *n* Hang *m*, Neigung *f*.

Hank (häns|k) *c* Henkel *m*; med ~ gehenkelt; sætte ~ paa henkeln.

Hanke..., hanke... (hä'ns-gᵉ...) in Zſſgn: ~formet *a.* henkelförmig; ~hul *n* Henkelöfe *f*; ~krukke *c* Henkelkrug *m*; ~kurv *c* Henkelkorb *m*; ~løs *a.* ohne Henkel.

hanket (hä'ns-gᵉt) gehenkelt.

hannoveransk (hä-nö-wᵉ-rā'|nßk) hannöver(iſch).

Hanrej (hä'n-rāi|) *c* Hahnrei *m*.

hans (hänß) ſein, ſeine, ſein; *pl.* ſeine; ſeiner, ſeine, ſeines, der, die, das ſein(ig)e.

happe (hä'-bᵉ) ſtottern, hapern; ~nde (~nᵉ) haperig.

har (hā|r) Präſens von have.

Hare (hā'-rᵉ) *c* Haſe *m* (*a. fig.*).

Hare..., hare... (hā'-rᵉ...) in Zſſgn: ~ben *n* (Jagd) Haſenlauf *m*; ~fod *c* Haſenfuß *m*; ~fodet *a.* haſenfüßig; ~jagt *c* Haſenjagd *f*; ~killing *c* Häschen *n*; ~leje *n* (Jagd) Haſenlager *n*; ~ragout *c* Kocht. Haſenklein *n*, -pfeffer *m*; ~skaar *n* Haſenſcharte *f*; ~skind *n* Haſenbalg *m*.

Harem (hā'-ræm|[|]) *n* Harem *m*.

harke (hā'r-gᵉ) (ſich) räuſpern.

Harken (~gᵉn) *c* Räuſpern *n*.

Harlekin (hā'r-lᵉ-kîn) *c* Harlekin, Hanswurſt *m*.

harm... (hā'rm...) in Zſſgn: ~fuldsende *a.* zornſchnaubend; ~fuld *a.* zornvoll, ingrimmig, unwillig; ~glødende *a.* zornglühend; ~løs *a.* harmlos.

Harme (hă'r-mᵉ) *c* Sorn, Ingrimm, Unwille *m.*

harme (hă'r-mᵉ) kränken, ärgern, empören; ~s, ~ sig sich ärgern.

harmelig (~lĭ) ärgerlich, kränkend, empörend. [monieren; einig sein.]

harmonere (hăr-mŏ-nē'|-rᵉ) har-

Harmoni (~nĭ'|) *c* Harmonie *f*; Einklang *m*; Eintracht *f.*

Harmonika ♪ (hăr-mō'|-nĭ-kᵃ) *c* Harmonika *f*; ~tog 🚃 *n* D-Zug, Harmonikazug *m.*

harmonisk (~nĭßk) harmonisch; zusammenklingend; übereinstimmend.

Harnisk (hă'r-nĭßk) *n* Harnisch *m*; *fig.* komme i ~ in Harnisch geraten.

harniskklædt (~klă|t) geharnischt.

Harpe (hă'r-bᵉ) *c* ♪ Harfe *f*; Sieb *n*, Durchwurf *m* zum Reinigen der Kohlen usw.; ~klang *c* Harfenklang *m*; ~spiller *c* Harfenspieler, Harfner *m*; ~spillerske *c* Harfenmädchen *n.* [sieben, harfen.]

harpe (hă'r-bᵉ) Kohlen usw. durch-

harpeagtig (hă'r-bᵉ-ăg-dĭ) harfenartig. [spieler *m.*]

Harpenist (hăr-bᵉ-nĭ'ßt) *c* Harfen-

Harpiks ...,**harpiks**... (hă'r-pĭgß...) in Zssgn: ~gang *c* Harzdrüse *f*, ·kanal *m*; ~holdig *a.* harzig; ~sæbe *c* Harzseife *f.* [harzicht.]

harpiksagtig (~ăg-dĭ) harzartig,

harpikse (~ᵉ) harzen.

Harpun (hăr-pū'|n) *c* Harpune *f.*

harpunere (~pū-nē'|-rᵉ) harpunieren.

Harpunerer (~rᵉr) *c* Harpunier *m.*

harsk (hărßk) ranzig; **Harskhed** (hă'rßg-hē|*dh*) *c* Ranzigkeit *f.*

harskne (hă'rßg-nᵉ) ranzig werden.

Hartkorn (hă'rd-kō|rn) *n*: en Tønde ~ (in Dänemark) Normalmaß *n* der Grundsteuer; *fig.* slaa i ~ zusammenschlagen.

Harve (hă'r-wᵉ) *c* Egge *f*; ~tand *c* Eggenzahn, ·zinken *m.*

harve (hă'r-wᵉ) eggen; **Harvning** (hă'rw-nĕnß) *c* Eggen *n.*

Harzen (hă'rd-ßᵉn) *c* Harz *m.*

Has (hă|ß): faa ~ paa noget et. bewältigen, mit et. zu Ende kommen.

Hasardspil (hă-ßă'|r-ßbĕl) *n* Hasardspiel, Glücksspiel *n.*

Has(e) (hă|ß, hă'-ßᵉ) *c* Hülse *f.*

Hase (hă'-ßᵉ) *c* Kniebeuge, Kniekehle *f*; *fig.* smøre ~r das Hasenpanier ergreifen, Fersengeld geben.

Haspe[1] (hă'-ßbᵉ) *c* Haspe *f.*

Haspe[2] (hă'-ßbᵉ) *c* (Garn-)Haspel *f.*

haspe[1] (~ßbᵉ) verhaspen, zuhaspen.

haspe[2] (~ßbᵉ) Garn haspeln.

***Haspel** *c* Strähne *f.*

Hassel ♀ (hă'-ßᵉl) *c* Hasel *f*; ~busk *c* Haselbusch, ·strauch *m*; ~fedt *n fig.* Stockprügel *pl.*, Haselsalbe *f*; ~kæp *c* Haselgerte, ·rute *f*; ~mus *c* Haselmaus *f*; ~nød *c* Haselnuß *f*; ~rakle ♀ *c* Haselkätzchen *n.*

Hast (hăßt) *c* Hast, Eile *f*; i (al) ~ in (aller) Eile; ~værk (hă'ßdwærk) *n* Eilfertigkeit, Hast *f*; ~værk er Lastværk Eile mit Weile; ~værksarbejde *n* Schnellarbeit *f.*

haste (hă'-ßdᵉ) hasten, eilen; Sagen ~r die Sache hat Eile.

hastig (~ßdĭ) hastig, eilig, schnell; H~hed *c* Hastigkeit, Eile *f.*

Hat (hăt) *c* Hut *m*; Haube *f* einer Windmühle; tage ~ten af den Hut abnehmen, ziehen; være paa ~ med En mit j-m auf dem Grüßfuß stehen.

Hatte... (hă'-dᵉ...) in Zssgn: ~blok *c* Hutblock, Hutstock *m*; ~for *n* Hutfutter *n*; ~mager *c* Hutmacher *m*; ~mageri *n* Hutmacherei *f*; ~pul *c* Hutdeckel, Hutkopf *m*; ~pynt *c* Hutschmuck *m*; ~skygge *c* Hutkrempe *f*, Hutrand *m*; ~æske *c* Hutschachtel *f.*

***Haubit** *n* ſ. Halsbrynde.

Haubits ⚔ (hăŭ'-bĭdß) *c* Haubi'tze *f.*

*Haug *c* Hügel *m.*
*hauke jauchzen.
*Haus *c* Nachen *m.*
Hav (hāu) *n* Meer *n*, See *f.*
Hav..., hav... (hāu'...) in Zſ.-ſzgn: ~arm *c* Meeresarm *m*; ~blik *n* Meeresſtille *f*; ~bred *c* Seegeſtade, Meeresufer *n*; ~bugt *c* Meerbuſen *m*; ~bund *c* Meeresgrund *m*; ~fisk *c* Seefiſch *m*; ~frue *c* Meerweibchen *n*; ~*gule *c* Seebriſe *f*; ~guse *c* Seenebel *m*; ~omflydt *a.* meerumfloſſen, meerumſchlungen; ~plante *c* Seegewächs *n*, Seepflanze *f*; ~salt *n* Seeſalz *n*; ~spejl *n* Meeresſpiegel *m*; ~strand *c* Meeresſtrand *m*; ~taage *c* = ~guse; ~tang *c* Seetang *m*; ~vand *n* Meerwaſſer *n*; ~ørn *c* Seeadler *m.*
havareret (hă-wᵃ-rē'|-rᵉt) havariert, ſeebeſchädigt.
Havari (~rī'|) *n* Havarie *f*, Seeſchaden *m.*
Have (hā'-wᵉ) *c* Garten *m.*
have (hā'-wᵉ, hā|, hă) haben; ~ Held med sig Glück haben; der har du den (din Bekomst) da haſt du's (deinen Teil); der ~ vi det!, tak Skæbne! da haben wir die Beſcherung (Paſtete)!; nu kan han ~ det saa godt! nun hat er's weg!; mere vil ~ mere je mehr er hat, je mehr er will; hvorledes har De det? wie befinden Sie ſich, was machen Sie?; han har det godt er befindet ſich wohl; es geht ihm gut; ~ noget for et. vorhaben; jeg har det fra ham ich habe es von ihm; ~ noget hos sig et. bei ſich haben; *fig.* ~ noget i Kikkerten et. im Auge haben; ~ noget imod En et. gegen j-n haben; ~ Frakken paa den Rock anhaben; ~ Hatten paa den Hut aufhaben; hvorledes har det sig med den Sag? wie verhält es ſich mit der Sache?
Have...[1] (hā'-wᵉ...) in Zſgn: ~brug *n* Gartenbau *m*, ~vesen *n*, ~wirtſchaft *f*; ~brugsskole *c* Gartenbauſchule *f*; ~dyrkning *c* Gartenbau *m*; ~gang *c* Gartenweg *m*; ~hus *n* Gartenhaus *n*; ~land *n* Gartenland *n*; ~plante *c* Gartengewächs *n*; ~produkter *n/pl.* Gartenfrüchte *f/pl.*; ~saks *c* Garten-, Baumſchere *f.*
Have...,have...[2] (hā'-wᵉ...) in Zſgn: ~syg *a.* habgierig, habſüchtig; ~syge *c* Habgier, Habſucht *f.*
Havet (hā'|-wᵉdh) ſ. Hav.
Havn (hāu|n) *c* Hafen *m*; Poeſie u. *fig.* Port *m*; ⚓ anløbe en ~ e-n Hafen anlaufen.
*Havn *c* (Vieh-)Weide *f.*
*havne weiden.
havne (hāu'-nᵉ) in den Hafen einlaufen; *fig.* landen.
Havne... (hāu'-nᵉ...) in Zſ.-ſzgn: ~afgift *c* Hafenabgabe, -gebühr *f*; ~bassin *n* Hafenbecken *n*; ~bom *c* Hafenbaum *m*; ~bygning *c* Hafenbau *m*; ~dæmning *c* Hafendamm *m*; ~foged *c* Hafenaufſeher, -meiſter *m*; ~fyr *n* Hafenbake *f*, -feuer *n*; ~*gang *c* (Vieh-)Weide *f*; ~penge *pl.* Hafengeld *n*; ~plads *c* Hafenort, -platz *m*; ~tid *c* Hafenzeit *f.*
*Havning *c* (Vieh-)Weide *f.*
Havre (hāu'-rᵉ) *c* Hafer *m*; ~brød *n* Haferbrot *n*; ~gryn *n/pl.* Hafergrütze *f*; ~grød *c* Haferbrei *m*; ~halm *c* Haferſtroh *n*; ~kiks *c* Haferkuchen *m*; ~mark *c* Haferfeld *n*; ~mel *n* Hafermehl *n*; ~suppe *c* Haferſchleim *m.*
Havsnød (hāu'ß-nö|dh) *c* Waſſer-, Schiffbruchsgefahr *f.*
hebraisk (hē-brā'|-ſßk) hebräiſch.
hed (hē|dh) heiß; *fig.* hitzig; gøre En Helvede ~t (hēt) j-m die Hölle heiß machen; gøre En ~ j-m den Kopf heiß machen.
hedde (hĕ'-dhᵉ) heißen; hvad ~r

De? wie heißen Sie?; det ‚r sig es heißt.

Hede[1] (hē'-*dh*ᵉ) *c* Hitze *f*; ‚blegn *c* Hitzblatter *f*; ‚tøj *n* Hitzpickel *pl*.

Hede[2] (hē'-*dh*ᵉ) *c* Heide *f*; ‚egn *c* Heide(gegend) *f*; ‚land *n* Heideland *n*; ‚lyng *c* Heidekraut *n*; ‚lærke *c* Heidelerche *f*.

hede[1] (hē'-*dh*ᵉ) heizen, erhitzen.

***hede**[2] ſ. hedde.

Heden..., heden... (hē'-*dh*ᵉn...) in Zſgn: ‚faren, ‚gangen *a.* heimgegangen, (da)hingeſchieden; ‚fart, ‚gang *c* Heimgang *m*, Dahinſcheiden *n*; ‚jord *c* ungeweihte Erde; ‚old *c* heidniſche Vorzeit.

hedensk (hē'l-*dh*ᵉnßk) heidniſch.

Hedenskab (hē'-*dh*ᵉn-ßgā|b) *n* Heidenſchaft *f*, Heidentum *n*.

Hedning (hē'*dh*-nēns) *c* Heide *m*; ‚e-apostel *c* Heidenapoſtel *m*.

Hefte, hefte ſ. Hæfte, hæfte.

***hefte** verzögern, aufhalten; *‚s verzögert werden.

heftig (hæ'ſ-dI) heftig, hitzig; H.‚hed *c* Heftigkeit, Hitze *f*.

Hegle (hāī'-lᵉ) *c* Hechel *f*; *fig.* gammel ‚ alte Schachtel.

hegle (‚) hecheln; *fig.* ‚ En igennem j-n du'rchhecheln. [*fig.*).

Hegler (hāī'-lᵉr) *c* Hechler *m* (a.

Hegleri (hāī-lᵉ-rI') *n* *fig.* Hechelei *f*. [Hechelei *f*.]

Hegling (hāī'-lēns) *c* Hecheln *n*,

Hegn (hāīn) *n* Zaun *m*, Hecke, Umzäunung, Einfriedigung *f*.

hegne (hāī'-nᵉ) (um)zäunen, einfriedigen; *fig.* ‚ om noget et. hegen, ſchirmen.

***Hei** *c* Bergrücken *m*.

hej! (hāīh), **hejda!** (hāī'-dă) heda!

Hejduk (hāī'-dōk) *c* Heiduck, Läufer *m*.

Hejre (hāī'-rᵉ) *c* 1. Reiher *m*. 2. ♀ (‚græs *n*) Treſpe *f*.

hejse (hāī'-ßᵉ)⊖ winden, ⚓ hiſſen; ‚ Flag die Flagge hiſſen; ‚ Sejl die Segel aufziehen.

Hejseværk (‚wærk) *n* Hebewerk *n*, Hebekran *m*. [Winden *n*.]

Hejsning (hāī'ß-nēns) *c* Hebung *f*,

Heks (hägß) *c* Hexe *f*.

hekse (hä'g-ßᵉ) hexen.

Hekse... (hä'g-ßᵉ...) in Zſgn: ‚bog *c* Hexenbuch *n*; ‚færd *c* Hexenfahrt *f*, ‚ritt *m*; ‚knude *c* Hexenknoten *m*; ‚kost *c* Hexenbeſen *m*; ‚kunst *c* Hexenkunſt *f*; ‚mel *n* Hexenmehl *n*; ‚mester *c* Hexenmeiſter *m*; ‚mærke *n* Hexenzeichen, Hexenmal *n*.

Hekseri (häg-ßᵉ-rI') *n* Hexerei *f*, Hexenwerk *n*.

hektisk (hä'g-tIßk) hektiſch, ſchwindſüchtig.

hel (hēl) (*n u. adv.* **helt**) ganz, geſamt; ‚e Berlin ganz Berlin; ‚e mit Liv mein ganzes Leben; en ‚ Karl ein ganzer Mann; ‚(t) og holden(t) ganz und gar.

Hel..., **hel...** (hē'l...) in Zſ.-ſzgn: ‚befaren *c* Vollmatroſe *m*; ‚broder *c* leiblicher Bruder; ‚gaard *c* Vollhufe *f*; ‚sidesbillede *n* Vollbild *n*; ‚skindet *a.* mit heiler Haut; ‚skygge *c* Kernſchatten *m*; ‚stat *c* Geſamtſtaat *m*; ‚støbt *a.* aus einem Guſſe; ‚søskende *pl.* leibliche, vollbürtige Geſchwiſter *pl.*; ‚ulden *a.* reinwollen.

Helbred (hä'l-brĕ*dh*) *c* (*n*) Geſundheit *f*; ødelagt ‚ zerrüttete G.

helbrede (‚brē|-*dh*ᵉ) heilen; ‚s geheilt werden, geneſen.

helbredelig (häl-brē'|-*dh*ᵉ-lI) heilbar. [Heilung, Geneſung *f*.]

Helbredelse (hä'l-brē|-*dh*ᵉl-ßᵉ) *c*

Helbreds... (hä'l-brē|*dh*ß...) in Zſgn: ‚hensyn *n/pl.* Geſundheitsrückſichten *f/pl.*; ‚tilstand *c* Geſundheitszuſtand *m*.

Held (hāl|) *n* Glück *n*; have ‚ med sig Glück haben; sidde i ‚ im Glücke ſitzen; til alt ‚ zum guten Glück.

heldbringende (hä'l-brĕns|-ᵉ-nᵉ) glückbringend, heilsam.
heldig (hä'l-dĭ) glücklich; **H~hed** *c* Glück *n*; **~vis** glücklicherweise.
Hele (hē'-lᵉ) *n* ein Ganzes; Gesamtheit *f*.
hele, ~s (hē'-lᵉ[ß]) heilen.
***Helg** *c* Feiertag *m*.
Helgen (hä'l-*gh*ᵉn) *c* Heilige(r); erklære En for ~ j-n heiligsprechen; **~dag** *c* Heiligentag *m*; **~historie** *c* Heiligengeschichte *f*; **~skin** *n* Heiligenschein *m*; **~skrin** *n* Heiligenschrein *m*; **~tilbedelse** *c* Heiligendienst *m*, -verehrung *f*.
Helhed (hē'l-hē|*dh*) *c* Ganzheit, Gesamtheit *f*.
Helhest (hä'l-hæßt) *c* fabelhaftes dreifüßiges Pferd.
Helle (hä'-lᵉ) *n* (beim Spiel) Freistatt, Freistätte *f*.
Hellebard (hä-lᵉ-bä'r|t) *c* Hellebarde *f*.
Helleflynder (hä'-lᵉ-flö-nᵉr) *c* Heilbutte *f*.
Hellener (hä-lē'|-nᵉr) *c* Hellene *m*.
heller (hä'l|-ᵉr): **~ikke** auch nicht; **~ aldrig** auch nie.
heller (hä'l|-ᵉr), **hellere** (hä'-lᵉ-rᵉ) (*cmpr.* v. gerne) lieber, eher; **~ end gerne** nicht mehr als gern.
hellig (hä'l-ĭ) heilig; forsikre, love højt og **~t** heilig und teuer versichern, versprechen.
Hellig...,hellig...(hä'l-ĭ...) in Zssgn: **~aften** *c* heiliger Abend *m*; **~dag** *c* Feiertag, Festtag *m*; **~dags**feiertägig, feiertäglich, festtäglich; **~gøre** (häl-ĭ-gö'|-rᵉ) *v/a.* heiligen; **~gørelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Heiligung, Heiligmachung *f*; **~holde** *v/a.* heiligen, feiern; **~holdelse** *c* Heiligung, Heilighaltung *f*.
Helligdom (~dŏm|) *c* Heiligtum *n*.
hellige (hä'l-ĭ-ᵉ) heiligen, weihen, widmen.
Hellighed (~hē|*dh*) *c* Heiligkeit *f*.
helme (hä'l-mᵉ) F aufhören, nachlassen.
Helmisse F(hä'l-mĭß[-ᵉ]) *c* Mähre *f*.
***Helse** *c* Gesundheit *f*.
***Helse..., *helse...** in Zssgn: **~bod** *c* Heilung *f*; **~løs** *a.* unheilbar.
Helsen (hä'l-ßᵉn) Gesundheit *f*; have sin ~ gesund sein; faa sin ~ igen genesen.
Helsot (hĕ'l-ßō|t) *c* tödliche Krankheit.
helst (häl|ßt) (*sup.* von gerne) am liebsten.
Helt (häl|t) *c* Held *m*.
Helte..., helte...(hä'l-dᵉ...) in Zssgn: **~alder** *c* Heldenalter *n*, -zeit *f*; **~daad** *c* Heldentat *f*; **~digt** *n* Heldengesang *m*, -lied *n*; **~mod** *n* Heldenmut *m*; **~modig** (häl-dᵉ-mō'|-*dh*ĭ) *a.* heldenmütig; **~mæssig** *a.* heldenmäßig, heldenhaft; **~skikkelse** *c* Heldengestalt *f*; **~æt** *c* Heldengeschlecht *n*.
Helved... (hä'l-wᵉ*dh*...) in Zssgn: **~angst** *c* Höllena'ngst *f*; **~fart** *c* Höllenfahrt *f*; **~fyrste** *c* Höllenfürst *m*; **~hund** *c* Höllenhund *m*; **~kval** *c* Höllenpein, -qual *f*; **~svælg** *n* Höllenrachen, -schlund *m*.
Helvede (hä'l-wᵉ-*dh*ᵉ) *n* Hölle *f*; *fig.* gøre en ~ hedt j-m die Hölle heiß machen.
Helvedes (hä'l-wᵉ-*dh*ᵉß) höllisch, höllenmäßig, verteufelt; ~ Karl *c* verteufelter Kerl; ~ Kunster *c/pl.* Höllenkünste *f/pl.*; ~ Spektakel *n* Höllenlä'rm *m*; ~ Yngel *c* Höllenbrut *f*.
Helvedes...(~...) in Zssgn: **~ild** *c* Med. Gürtelrose *f*; **~maskine** *c* Höllenmaschine *f*; **~sten** *c* Höllenstein *m*.
Hem... (hæ'm...) in Zssgn: **~kæde** *c* Hemmkette *f* am Wagen; **~sko** *c* Hemmschuh, -klotz *m*; **~værk** *n* Hemmvorrichtung *f* in der Uhr.
hemme (hæ'-mᵉ) hemmen.
hemmelig (hæ'-mᵉ-lĭ) heimlich, geheim; **~t** Middel *n* Geheimmittel *n*; **~t** Rum *n* Geheimfach *n*; **~t** Selskab *n* Geheimbund *m*.
Hemmelig..., hemmelig... (~...) in

Zssgn: ~holde *v/a.* geheimhalten, verheimlichen; ~holdelse *c* Geheimhaltung, Verheimlichung *f.*

Hemmelighed (~hē|*dh*) *c* Heimlichkeit *f*, Geheimnis *n*; i al ~ im geheimen.

Hemmeligheds..., **hemmeligheds...** (hǣ'-mᵉ-lĭ-hĕ[*dh*]ß...) in Zssgn: ~fuld *a.* geheimnisvoll; ~fuldhed *c* Heimlichtuerei *f*; ~kræmmer *c* Geheimniskrämer *m*; ~kræmmeri *n* Geheimniskrämerei *f.*

***Hen** *c* Wetzstein, Schleifstein *m.*

hen (hǣn[|]) hin; ~ imod Jul gegen Weihnachten; hun er ~ ved (imod) 30 Aar sie ist gegen 30 Jahre alt; gaa ~ imod En auf j-n zugehen; det kan gaa ~ for denne Gang diesmal mag es hingehen; komme ~ imod En auf j-n zukommen; se ~ til noget auf et. hinsehen; et. in Betracht ziehen; det kan staa ~ i flere Uger das kann sich mehrere Wochen hinziehen; hvor vil du ~? wo willst du hin? (auch *fig.*).

henaande (hǣ'n-ŏn|-ᵉ) hinhauchen.

henad (hǣ'n[|]-ă*dh*) s. hen.

Henblik (hǣ'n-blĕk) *n* Hinblick *m*; med ~ paa im Hinblick auf.

hendanse (hǣ'n-dăn-ßᵉ) vertanzen.

hende (hĕ'-nᵉ) ihr, sie, ihrer.

hendrage (hǣ'n-drā|-*gh*ᵉ) hinlenken.

hendrømme (~drŏ̄-mᵉ) hinträumen, verträumen.

hendunste (~dŏn|-ßdᵉ) verdunsten.

hendysse (~dü-ßᵉ) einschläfern.

hendø (~dō̄|) (dø hen) hinsterben; verhallen.

hendøse (~dō̄-ßᵉ) verdämmern.

***hene** wetzen, schärfen.

henfalde (hǣ'n-făl|-ᵉ) (falde hen) verfallen; ~n abgezehrt; verfallen.

henfare (~fā|-rᵉ) (fare hen) hinfahren; ~n vergangen, verflossen; hingefahren, abgeschieden.

Henfart (~fā|rt) *c* Hinfahrt *f*; *fig.* Tod *m.*

henfly (~flū̄|) bibl. hinfliehen.

henflyde (~flū̄|-*dh*ᵉ) (flyde hen) dahinfließen, verfließen; ~ i Taarer in Tränen zerfließen.

Henflytning (~flŏd-nĕns) *c* Hinziehen *n*; Versetzung *f.*

henflytte (~flŏ-dᵉ) (flytte hen) hinziehen; *v/a.* versetzen.

henflyve (~flū̄|-wᵉ) (flyve hen) (da)hinfliegen.

henføre (~fō̄|-rᵉ) *fig.* hinführen, beziehen (til = auf); **Henførelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Beziehung *f.*

hengaa (~gā̄|) (gaa hen) vergehen.

Hengang (~găns|) *c* Hingang; *fig.* Tod *m.*

hengemme (~gǣm|-ᵉ) aufbewahren; wegschließen.

hengive (~gī|-wᵉ) hingeben (auch *fig.*); ~ sig (til) sich hingeben, sich ergeben; **Hengivelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Hingebung, Ergebung *f.*

hengiven (~gī|-wᵉn) ergeben; anhänglich, ergeben; **H~hed** (hǣngī'|...) *c* Ergebenheit, Anhänglichkeit *f.*

henglide (hǣ'n-glī|-*dh*ᵉ) (da)hingleiten.

hengræde (~grā̄|-*dh*ᵉ) hinweinen, verweinen.

Henhold (~hŏl|) *n*: i ~ til mit Bezug(nahme) auf.

henholde (~hŏl|-ᵉ) hinhalten (auch holde hen); ~ sig til sich beziehen auf.

henholdsvis (~hŏlß-wī|ß) beziehungsweise.

henhøre (~hō̄|-rᵉ) (høre hen) hingehören, gehören.

henile (~ī|-lᵉ) dahineilen.

henimod (hǣ'n[|]-ĭ-mō|*dh*) gegen.

henkaste (hǣ'n-kă-ßdᵉ) hinwerfen (a. *fig.*); ~t hingeworfen.

henkoge (~kā̄|-*gh*ᵉ) einkochen, einmachen; *v/n.* (koge hen) einkochen; **Henkogning** (~kā̄|*gh*-nĕns) *c* Einkochen *n.*

Henkomst (~kŏm|ßt) *c* Ankunft *f.*

henlede (~lē|-*dh*ᵉ) hinleiten, hin-

lenken; **Henledelse** (~dh^{e}l-ß^{e}), **Henledning** (~lē|dh-nĕns) *c* Hinleitung, Hinlenkung *f*.

henleve (~lē|-w^{e}) hinleben, verleben; ~t verlebt. [hen) ruhen.]

henligge (~lĕ-g^{e}) abliegen; (ligge)

henlægge (~lă-g^{e}) (lægge hen) hinlegen; Geld zurücklegen; ruhen lassen.

henne (hä'-n^{e}) hin, weg, hinweg; jeg ved ikke, hvor han er ~ ich weiß nicht, wo er ist, steckt; hvor har du været ~? wo bist du gewesen?; vi ere langt ~ paa Aaret das Jahr ist weit vorgerückt; hist ~ dort.

henover (hä'n|-ō$\overline{u}$|-^{e}r) über.

Henpeg (hä'n-pē|*gh*) *n* Hindeutung *f*.

henpege (~pē|-*gh*^{e}) hindeuten.

henplante(~plän|-d^{e}) verpflanzen.

henraadne (~rŏ*dh*|-n^{e}) verfaulen, vermodern, verrotten.

henregne (~rā$\overline{i}$|-n^{e}) hinzählen, zählen, rechnen.

Henrejse (~rā$\overline{i}$-ß^{e}) *c* Hinreise *f*.

henrette (~rä-d^{e}) hinrichten; **Henrettelse** (~d^{e}l-ß^{e}) *c* Hinrichtung *f*.

henrinde (~rĕn|-^{e}) hinfließen, verfließen.

henrive (~rI|-w^{e}) *fig.* hinreißen; ~nde (hæn-ri'|-w^{e}-n^{e}) hinreißend, reizend.

henrulle (~rül|-^{e}) *fig.* hinrollen.

henrykke (~rŏ-g^{e}) entzücken, verzücken; **Henrykkelse** (~g^{e}l-ß^{e}) *c* Entzücken *n*, Verzückung *f*; **Henrykkelsestilstand** *c* Verzücktheit *f*.

henrykt (~rŏgt) entzückt, verzückt.

Henseende (hæn-ße'|-^{e}-n^{e}) *c* Hi'nsicht, Beziehung *f*; i denne ~ in dieser Beziehung; i alle ~r in jeder Beziehung.

Hensigt (hä'n-ßegt) *c* Absicht *f*, Zweck *m*; i hvilken ~? zu welchem Zweck?; i den ~ zu dem Zwecke.

Hensigts..., hensigts... (hä'n-ßegdß...) in Zssgn: **~løs** *a.* zwecklos; **~løshed** *c* Zwecklosigkeit *f*; **~mæssig** *a.* zweckmäßig; **~mæssighed** *c* Zweckmäßigkeit *f*; **~stridende, ~stridig** *a.* zweckwidrig; **~svarende** *a.* zweckdienlich, zweckentsprechend.

henskyde (~ßgü|-*dh*^{e}): ~ sig under sich berufen auf.

henslide (~ßlI|-*dh*^{e}) *fig.* hinschleppen. [mern.]

henslumre (~ßlŏm|-r^{e}) hinschlum-

henslæbe (~ßlă|-b^{e}) = henslide.

henslænge (~ßlänß|-^{e}) (slænge hen) hinschleudern.

hensmelte (~ßmäl|-d^{e}) (smelte hen) hinschmelzen, zerschmelzen, zerfließen; ~t i Graad in Tränen zerflossen. [hen) zerbröckeln.]

hensmuldre(~ßmül|-r^{e})(smuldre

hensmægte (~ßmäg-d^{e}) hinschmachten, verschmachten.

hensnige (~ßnI|-*gh*^{e}): ~ sig (snige sig hen) (sich) hinschleichen.

hensove (~ßō|-w^{e}) (sove hen) entschlafen, entschlummern; de ~de die Entschlafenen.

hensprede (~ßbrē|-*dh*^{e}) zerstreuen.

henspøge (~ßbø|-*gh*^{e}) vertändeln.

henstaa (~ßdō) (staa hen) dahinstehen, dahingestellt bleiben; ruhen. [dung *f*.]

Henstand (~ßdän|) *c* Frist, Stun-

henstille (~ßdĕl|-^{e}) (stille hen) hinstellen; *fig.* ~ noget til En j-m etwas anheimstellen; **Henstilling** (~lĕns) *c* Hinstellen *n*; Anheimstellen *n*.

henstrakt (~ßdrägt) hingestreckt.

henstuve ⚓ (~ßdü|-w^{e}) verstauen.

hensukke (~ßö-g^{e}) hinseufzen.

hensvinde (~ßwĕn|-^{e}) (svinde hen) hinschwinden; entschwinden.

hensygne (~ßüg*h*|-n^{e}) hinsiechen.

Hensyn (~ßü|n) *n* Rücksicht *f* (til

= auf); med ~ til mit Rücksicht auf, hinsichtlich, mit Bezug auf.
hensynke (~ßöns|-g^e) (synke hen) versinken.
Hensyns..., **hensyns...** (~ßŭnß...) in Zs.-stzgn: ~**fuld** *a.* rücksichtsvoll; ~**løs** *a.* rücksichtslos; ~**løshed** *c* Rücksichtslosigkeit *f.*
Hensyntagen (~ßün-tā|-*gh*^e n) *c* Rücksichtnahme *f.*
hensætte (~ßä-d^e): ~ i Fængsel ins Gefängnis setzen; (sætte hen) hinsetzen, hinstellen.
hensørge (~ßŏr|-*gh*^e) vertrauern.
hente (hǣ'n-d^e) holen.
hentyde (hǣ'n-tū|-*dh*^e) hindeuten, anspielen (til = auf); **Hentydning** (~tŭ*dh*|-nĕns) *c* Hindeutung *f*; Anzüglichkeit *f.*
hentære (~tā|-r^e) hinzehren, abzehren; ~**s** (sich) abzehren; sich abgrämen; **Hentæring** (~rĕns) *c* Abzehrung *f.*
hentørre (~tŏr|-^e) vertrocknen; ~**s** vertrocknen; **Hentørring** (~ĕns) *c* Vertrocknung *f.*
henvaage (~wǣ|-*gh*^e) durchwachen.
henved (hǣ'n|-wĕ*dh*) gegen, etwa, ungefähr, (bei Zahlen) an.
Henvej (hǣ'n-wai̅|) *c* Hinweg *m.*
henvejre (~wai̅|-r^e) verwehen; ~**s** verwehen.
henvende (~wǣn|-^e) *fig.* hinlenken, richten; ~ sig sich hinwenden, sich wenden; **Henvendelse** (~^e l-ß^e) *c* Hinlenken *n*; Bitte *f*; Anrede *f.*
henvise (~wī|-ß^e) hinweisen, verweisen (til = an, auf).
henvisne (~wĕß-n^e) hinwelken.
henvisnelig (~lĭ) verwelklich.
Henvisnen (~n^e n) *c* Verwelken *n.*
Henvisning (~wī|ß-nĕns) *c* Hinweisung, Verweisung *f.*
her (hā|r) hier, da; ● ~ paa Pladsen hier am Platze, hierorts, hierselbst; ~ omkring hier herum; ~ oppe hier oben; ~ nede hier unten; ~ til Lands hierzulande; ~ og der, hist og ~ hier und da.
her... (hā'|r..., hǣr...) in Zs.-stzgn: ~**af** hieraus, hiervon; ~**efter** (~ǣf-d^e r) hiernach; ~**for** (~fŏr) hierfür; ~**fra** (~frā|) von hier; von hier aus; ● ab hier; ~**fra og dertil** von hier bis dahin; bortset ~**fra** hiervon abgesehen; ~**hen** (~hǣn[|]) hierher; hierhin; ~**i** (~ī|) hierin; ~**iblandt** (~ĭ-blăn|t) hierunter; ~**imellem** (~ĭ-mä-l^e m) hierzwischen; ~**imod** (~ĭ-mō|*dh*) hiergegen, hierwider; ~**(ind)i** (~[ĕn-]ī|) hierein; ~**med** (~mä*dh*) hiermit; ~**om** (~ŏm|) hierüber, hierum, hiervon; ~**paa** (~pǣ|) hierauf; ~**steds** (~ßdä*dh*ß) hierorts, hierselbst; ~**til** (~tĕl) hieran, hierher; hierzu; ~**under** (~ŏn|-^e r) hierunter; ~**ved** (~wĕ*dh*) hieran, hierbei; hierdurch; ~**værende** (hǣ'r-wā|-r^e-n^e) hierortig, hiesig.
Heraldik (hĕ-răl-dĭ'k) *c* Hera'ldik, Wappenkunde *f.*
heraldisk (hĕ-ră'l|-dĭßk) heraldisch.
Herberg (hǣ'r-bǣr|*gh*) *n* Herberge *f.*
herberge (hǣ'r-bǣr-*gh*^e), ~**re** (hǣr-bǣr-gē'|-r^e) beherbergen.
Herbergerer (hǣr-bǣr-gē'|-r^e r) *c* Beherberger *m.*
Herbergering (~rĕns) *c* Beherbergung *f.*
Herkomst (hǣ'r-kŏm|ßt) *c* Herkunft, Abkunft *f*; Ursprung *m.*
herlig (hǣ'r-lĭ) herrlich, prächtig; ~**gøre** (hǣr-lĭ-gö'|-r^e) verherrlichen; **H~gørelse** *c* Verherrlichung *f.*
Herlighed (~hē|*dh*) *c* Herrlichkeit *f.*
Hermelin (hǣr-m^e-lī'|n) *c* Hermelin *n*; **Hermelinskaabe** *c* Hermelin(mantel) *m.*
hermetisk (hǣr-mē'|-tĭßk) hermetisch, luftdicht schließend.
heroisk (hĕ-rō'|-ĭßk) heroisch, heldenmütig.

Herold (hĕ-rŏ'l[ə]) *c* He'rold *m.*
herom, herover s. her.
Herre (hæ'-rᵉ) *c* Herr *m*; i det ~ns Aar im Jahre des Herrn; ~ns Bord der Tisch des Herrn; som ~n er, saa følge ham Svende wie der Herr, so der Knecht.
Herre..., **herre...** (hæ'-rᵉ...) in Zſgn: **~arbejde** *n* (Schneiderei) Herrenarbeit *f*; **~gaard** *c* Herrenhof *m*, Rittergut *n*; **~gaardsmør** *n* Gutsbutter *f*; **~gunst** *c* Herrengunst *f*; **~hus** *n* Herrenhaus *n* (Parlament); **~linned** *n* Herrenwäsche *f*; **~liv** *n* Herrenleben *n*; **~løs** *a.* herrenlos; **~mand** *c* Gutsbesitzer, Gutsherr *m*; **~middag** *c* Herrendiner *n*; **~ret** *c* Herrenessen *n*, Herrenspeise *f*; **~selskab** *n* Herrenabend *m*; **~skik** *c* Herrenart *f*; **~sæde** *n* Herrensitz *m*; **~tjeneste** *c* Herrendienst *m*; **~værelse** *n* Herrenzimmer *n*.
Herred (hæ'r|-ᵉðh) *n* Bezirksamt *n*; **Herredsfoged** (hæ'r|-ᵉß-fōðh) *c* Bezirkshauptmann, Amtmann *m*. [Herrschaft *f*.]
Herredømme (hæ'r-ᵉ-dö-mᵉ) *n*
Herskab (hæ'r-ßgə|b) *n* Herrschaft *f*. [he'rrschaftlich.]
herskabelig (hær-ßgə'|-bᵉ-lĭ)
Herskabsvogn (hæ'r-ßgäbß-wōgh|n) *c* Herrschaftswagen *m*.
herske (hæ'r-ßgᵉ) herrschen, gebieten; vorwalten, herrschen.
Herske..., **herske...** (hæ'r-ßgᵉ...) in Zſgn: **~lyst** *c* Herrschlust *f*; **~syg** *a.* herrschsüchtig; **~syge** *c* Herrschsucht *f*.
Hersker (~ßgᵉr) *c* Herrscher, Gebieter *m*; **~blik** *n* Herrscherblick *m*; **~kald** *n* Herrscherberuf *m*; **~vælde** *c* Herrschergewalt, -macht *f*; **~æt** *c* Herrscherstamm *m*.
Herskerinde (hær-ßgᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* He'rrscherin, Gebie'terin, He'rrin *f*.
Hertug (hæ'r-tügh) *c* Herzog *m*.
Hertugdømme (hæ'r-tü[gh]-dömᵉ) *n* Herzogtum *n*.
hertugelig (hær-tū'|-ghᵉ-lĭ) he'rzoglich. [He'rzogin *f*.]
Hertuginde (hær-tü[gh]-ĕ'-nᵉ) *c*
Hessel (hä'-ßᵉl) *c* s. Hassel.
Hesser (hä'-ßᵉr) *c* Hesse *m*.
hessisk (hä'-ßĭßk) hessisch.
Hest (hæßt) *c* Pferd *n*; **rød ~** Fuchs *m*; **sort ~** Rappe *m*; **slide som en ~** wie ein Pferd arbeiten; *fig.* sætte sig paa den høje ~ sich aufs hohe Pferd setzen.
Heste..., **heste...** (hæ'-ßdᵉ...) in Zſgn: **~arbejde** *n* Pferdearbeit *f*; **~avl** *c* Pferdezucht *f*; **~dum** *a.* erzdumm; **~dækken** *n* Pferdedecke *f*; **~foder** *n* Pferdefutter *n*; **~gang** *c* Pferdegöpel *m*; **~haar** *n* Pferdehaar *n*; **~hale** *c* Pferdeschwanz *m*; **~handler** *c* Pferdehändler, Roßtaumm *m*; **~hold** *n* Pferdebestand *m*; **~hov** *c* Pferdehuf *m*; **~igle** *c* Pferdeegel *m*; **~kraft** *c* Pferdekraft, -stärke *f*; **~kundskab** *c* Pferdekenntnis, -kunde *f*; **~længde** *c* Pferdelänge *f*; **~manke** *c* Pferdemähne *f*; **~passer** *c* Pferdeknecht, -wärter *m*; **~pranger** *c* = **~handler**; **~pære** *c* Pferdeapfel *m*; **~rive** *c* Pferderharke *f*, Pferderechen *m*; **~skifte** *n* Pferdewechsel *m*; **~skue** *n* Pferdeschau *f*; **~slagter** *c* Pferdeschlächter *m*; **~tyveri** *n* Pferdediebstahl *m*; **~tæmmer** *c* Pferdebändiger *m*; **~tømme** *c* Pferdezaum *m*; **~væddeløb** *n* Pferderennen *n*.
hesteagtig (~äg-dĭ) pferdeartig.
Hestfolk (hæ'ßd-föl|f) *n* Reiterei *f*.
***hexe:** ~ i sig verschlingen.
Hi (hĭl) *n* Winterlager *n* der Bären.
Hib (hĭb) *n fig.* Hieb *m*.
hid (hĭdh) her, heran, herbei, hierher.
Hid..., **hid...** (hĭ'dh...) in Zſ.-ſsgn: **~føre** *v/a. fig.* herbeiführen; **~**

indtil *adv.* bisher; **~kalde** *v/a.* herbeirufen; **~komst** *c* Herkunft *f*; **~lede** *v/a. fig.* herleiten; **~ledning** *c* Herleitung *f*; **~lokke** (lokke hid) *v/a.* herlocken, heranlocken; **~rejse** *c* Herreise *f*; **~røre** *v/n.* herrühren; **~skaffe** (skaffe hid) *v/a.* herbeischaffen; **~skaffelse** *c* Herbeischaffung *f*; **~sætte** *v/a. fig.* herſetzen; **~tidig** *a.* bisherig; **~til** *adv.* = ~indtil; **~tilværende** = ~tidig.

hidse (hi'-ſe) erhitzen; hetzen; ~ Folk sammen die Leute zuſammenhetzen.

hidsig (hi'-ſi) hitzig, heftig; H~hed *c* Hitze, Heftigkeit *f*.

Hierarki (hi'-e-rär-ki'|) *n* Hierarchie, Prieſterherrſchaft *f*.

hige (hi'-*gh*e) ſtreben, trachten, verlangen, begehren.

Higen (hi'-*gh*en) *c* Verlangen *n*.

Hik (hēk) *n* Schluckauf, Schluchzer *m*.

Hikke (hē'-ge) *c* Schlucken *n*, Schluchzer *m*.

hikke (~ge) ſchlucken, ſchluchzen.

hil! (hil|) heil!; ~ dig! heil dir!

Hilde (hi'-le) *c* Fußfeſſel *f* des Pferdes.

hilde (hi'-le) verwickeln; *fig.* verſtricken; ~t verwickelt; *fig.* verſtrickt, befangen. [fangenheit *f*.

Hildethed (hi'-le-d-he|*dh*) *c* Be-

hillemænd! (hil'-le-mæn|) hallo!; potztauſend! [grüßen.

hilse (hil'-ſe, hē'l-ſe) grüßen, be-

Hilsen (hil'-ſen, hē'l-ſen) *c* Gruß *m*, Begrüßung *f*. [fahren.

himle F (hē'm-le) ſterben, F ab-

Himmel (hē'-mel) *c* Himmel *m*; (ned) fra Himlen himmelab; (op) mod Himlen himmelan, himmelauf; paa Himlen am Himmel; under aaben ~ unter freiem Himmel.

Himmel..., **himmel...** (hē'-mel...) in Zſſgn: **~angst** *a.* himmela'ngſt; **~blaa** *a.* himmelblau; **~brød** *n* Himmelsbrot *n*; **~egn** *c* Himmelsgegend, -richtung *f*; **~falden** *a.*: som ~falden wie aus den Wolken gefallen; **~fart** *c* Himmelfahrt *f*; Kristi ~fartsdag *c* Himmelfahrtsfeſt *n*, Himmelfahrtstag *m*; **~glad** *a.* himmelfro'h; **~hvælving** *c* Himmelsdecke *f*, -gewölbe *n*; **~høj(t)** *adv.* himmelhoch; **~højde** *c fig.* Himmelshöhe *f*; **~kugle** *c* Himmelskugel *f*; **~legeme** *n* Himmelskörper *m*; **~raabende** *a.* himmelſchreiend; **~rum** *n* Himmelsraum *m*; **~seng** *c* Himmelbett *n*; **~spræt** *n* Fuchsſprellen *n*; **~stormende** *a.* himmelſtürmend; **~stormer** *c* Himmelſtürmer *m*; **~stræbende** *a.* himmelanſtrebend; **~strøg** *n* Himmelsſtrich *m*; **~tegn** *n* Himmelsbild, -zeichen *n*; **~vid(t)** *a., adv.* himmelweit.

himmelsk (hē'-melßk) himmliſch.

Himmerige (hē'-me-ri-*gh*e) *n* Himmelreich *n*.

hin, *n* hint; *pl.* hine (hi|n[t]; hi'-ne) jener, jene, jenes; *pl.* jene.

hin... (hi'n...) in Zſſgn: **~sides** (~ßi|-*dh*eß) jenſeit(s); **~sidig** (~*dh*i) jenſeitig.

hinanden (hin-ä'n[-e]n) einander, ſich; imellem ~ durcheinander; ~s einer des andern (eine der andern, eins des andern), einander unſre (eure, ihre); de spotte ~ ſie ſpotten einer des andern; de toge ~s Hatte ſie nahmen einander ihre Hüte.

Hind (hēn|) *c* Hindin, Hirſchkuh *f*.

Hindbær (hē'n-bær) *n* Himbeere *f*; **~busk** *c* Himbeerſtrauch *m*.

Hinde (hē'-ne) *c* Haut *f*, Häutchen *n*; overtrukken med ~ häutig.

hindeagtig (~äg-di) häutig.

Hinder (hē'n|-e'r): der er ikke noget til ~ for Forbindelsen es ſteht der Verbindung nichts im

Wege; til ~ hinderlich; være til ~ hindern, hinderlich sein.
hindre (hĕ'n-dr^{e}) (ver)hindern; ~ En i noget j-n an et. hindern.
Hindring (~drĕns) *c* Hindernis *n*, Verhinderung *f*.
Hingst (hĕns|ßt) *c* Hengst *m*; ~-føl (hĕ'nsßd...) *n* Hengstfohlen, Hengstfüllen *n*.
hingstgal hengstig, rossig.
hinke (hĕ'ns-g^{e}) hinken, lahmen; **Hinken** (~g^{e}n) *c* Hinken *n*.
Hip som Hap (hĭ'b-ß^{o}m-hă'b): F det er ~ es ist Jacke wie Hose.
Hirschfænger (hĭ'rßj-fæns-^{e}r) *c* Hirschfänger *m*.
Hirse (hĭ'r-ß^{e}) *c* Hirse *f*; ~grød *c* Hirsebrei *m*; ~øl *n* Hirsebier *n*.
hisse (hĭ'-ß^{e}): ~ op aufziehen, aufwinden, ⚓ hissen.
hisset (hĭ'-ß^{e}d) dort, jenseit(s), im Jenseits.
Hisset (~) *n* Jenseits, Dort *n*.
hist (hĭßt) dort; ~ og her hier und dort, da und dort.
hist... (hĭ'ßd...) in Zssgn: ~henne (~hæ̆-n^{e}) dort; ~nede (~nĕ-*dh*^{e}) dort drunten; ~oppe (~ŏ-b^{e}) dort droben; ~ovre (~ōu-r^{e}) dort drüben; ~ude (~ū-*dh*^{e}) dort draußen.
Historie (hi-ßdō'|-rĭ-^{e}) *c* Geschichte *f*; en forbandet ~ eine verfluchte Geschichte; hele ~n die ganze Bescherung: det er en net ~! das ist eine schöne Bescherung!; ~bog *c* Geschichtenbuch *n*; ~gransker *c* Geschichtsforscher *m*; ~skriver *c* Geschichtschreiber *m*; ~skrivning *c* Geschichtschreibung *f*.
Historiker (~rĭ-g^{e}r) *c* Historiker, Geschichtskundige(r) *m*.
historisk (~rĭßk) historisch, geschichtlich.
hitte (hĭ'-d^{e}) finden; ~ paa noget et. erdenken, erfinden, ersinnen.
Hitte... (hĭ'-d^{e}...) in Zssgn: ~barn *n* Findelkind *n*, Findling *m*; ~-børnshospital *n* Findelhaus *n*; ~gods *n* verlornes Gut.

hive[1] (hī'-w^{e}) werfen, schleudern; ~ (i et Tov) ziehen.
hive[2] (~) keuchen; kränkeln.
hjappe (jă'-b^{e}) s. jappe.
Hjask, hjaske s. Jask, jaske.
Hjelm s. Hjælm.
Hjem (jæ̆m|) *n* Heimat *f*, Heim (-wesen), Daheim *n*; hverken Hus eller ~ weder Haus noch Herd.
hjem (jæ̆m|) heim, nach Hause, heimwärts; finde ~ heimfinden; følge ~ heimbringen, heimführen; gaa ~ heimgehen; komme ~ heimkehren; lyse ~ heimleuchten (auch *fig.*); rejse ~ heimziehen, heimkehren; sende ~ heimschicken; vende ~ heimkehren.
Hjem..., hjem... (jæ̆'m...) in Zs.-setzungen: ~ad (jæ̆'m|-ă*dh*) *adv.* heimwärts; ~fald *n* Heimfall *m*; ~falde *v/n.* heimfallen, anheimfallen, verfallen; ~falden *a.* heimfällig; ~faldsret *c* jur. Heimfallsrecht *n*; ~forlove ⚔ *v/a* beurlauben; ~forlovelse ⚔ *c* Beurlaubung *f*; ~føre *v/a.* heimführen; ~kalde *v/a.* heimrufen; ~kaldelse *c* Heimrufung *f*; ~komst *c* Heimkehr, Heimkunft *f*; ~løs *a.* heimatlos; ~løshed *c* Heimatlosigkeit *f*; ~rejse *c* Heimfahrt, Heimkehr *f*; ~sende *v/a.* heimschicken; ~stavn *c* Heimstätte *f*, Heimatsort *m*; ~sted *n* = ~stavn; ~stedsberettiget *a.* heimatsberechtigt, heimatzuständig (i = nach); ~stedsbevis *n* Heimatsbrief, -schein *m*; ~stedsret *c* Heimatsberechtigung *f*, -recht *n*; ~søge *v/a.* heimsuchen; ~søgelse *c* Heimsuchung *f*; ~tur *c* Heimfahrt *f*, Heimritt *m*; ~ve *c* Heimweh *n*; ~vej *c* Heimweg *m*.
hjemle (jæ̆'m-l^{e}) gewährleisten, sichern.
hjemlig (jæ̆'m-lĭ) heimisch; heimlich; H~hed *c* Heimlichkeit *f*.
Hjemling (jæ̆'m-lĕns) *c* Gewährleistung *f*.

hjemme (jǣ'-mᵉ) daheim, zu Hause; ~ fra von Hause (aus); von Hause; være ~ i noget in et. zu Hause (bewandert) sein.

Hjemme..., hjemme... (jǣ'-mᵉ...) in Zs.-stgn: **~arbejde** *n* Haus-, Heimarbeit *f*; **~avlet** *a.* selbsterzeugt; **~bagt** *a.* hausbacken, selbstgebacken; **~brygget** *a.* selbstgebraut; **~daab** *c* Haustaufe *f*; **~frakke** *c* Hausrock *m*; **~fødning** *c* (Hjemfødning) Provinzler *m*; **~gjort** *a.* selbstgemacht; **~hørende** *a.* (i) gebürtig (aus); **~sidden** *c* Stubenhockerei *f*; **~sidder** *c* Stubenhocker *m*; **~slagtet** *a.* selbstgeschlachtet; **~spunden** *a.* selbstgesponnen; **~vant** *a.* eingewohnt; blive ~vant sich einwohnen; **~vævet** *a.* selbstgewebt.

Hjemmelsmand (jǣ'm|-ᵉlß-mān|) *c* Gewährsmann *m*.

Hjerne (jǣ'r-nᵉ) *c* Hirn, Gehirn *n*; **~betændelse** *c* Gehirnentzündung *f*; **~blødhed** *c* Gehirnerweichung *f*; **~hinde** *c* Gehirnhaut *f*; **~masse** *c* Hirnmasse *f*; **~rystelse** *c* Gehirnerschütterung *f*; **~skal** *c* Hirnschale *f*; **~spind** *n* Hirngespinst *n*; **~svulst** *c* Gehirneiterung *f*; **~virksomhed** *c* Gehirntätigkeit *f*.

Hjerpe (jǣ'r-bᵉ) *c* Haselhuhn *n*.

Hjerte (jǣ'r-dᵉ) *n* Herz *n*; let om ~t leichten Herzens; med tungt ~ schweren Herzens; ikke have ~ i Livet kein Herz haben; det knuser mit ~ es drückt mir das Herz ab; udøse sit ~ for En j-m sein Herz ausschütten; ~ns gerne von Herzen gern; af ~ns Lyst nach Herzenslust.

Hjerte..., hjerte... (jǣ'r-dᵉ...) in Zssgn: **~angst** *c* Herzensangst *f*; **~anliggende** *n* Herzensangelegenheit *f*; **~banken** *c* Herzklopfen *n*; **~blad** ♀ *n* Herzblatt *n*; **~fejl** *c* Herzfehler *m*; **~gribende** *a.* herzergreifend; **~hinde** *c* Herzhaut *f*; **~kammer** *n* Herzkammer *f*; **~klap** *c* Herzklappe *f*; **~klemmelse** *c* Herzbeklemmung *f*; **~knuser** *c* Herzbrecher *m*; **~kule** *c* Herzgegend, Herzgrube *f*; **~kvægende** *a.* herzerquickend; **~lammelse** *c* Herzlähmung *f*; **~lyd** *c* Med. Herzgeräusch *n*, Herzton *m*; **~løs** *a.* herzlos; **~løshed** *c* Herzlosigkeit *f*; **~pose** *c* Herzbeutel *m*; **~rystende** *a.* herzerschütternd; **~skærende** *a.* herzzerschneidend; **~slag** *n* Herzschlag *m*; **~sorg** *c* Herzeleid *n*; **~styrkende** *a.* herzstärkend; **~styrkning** *c* Herzstärkung *f*; **~suk** *n* Stoßseufzer *m*; **~syg** *a.* herzkrank; **~sygdom** *c* Herzkrankheit *f*; **~udgydelse** *c* Herzenserguß *m*; **~vand** *n* Herzwasser *n*; **~virksomhed** *c* Herztätigkeit *f*.

hjertelig (jǣ'r-dᵉ-lĭ) herzlich, herzi'nnig; **H~hed** *c* Herzlichkeit *f*.

Hjertens..., hjertens... (jǣ'r-d[ᵉ]nß...) in Zssgn: **~fryd** *c* Herzenswonne *f*; ♀ Herzkraut *n*; **~glad** *a.* herzensfroh; **~glæde** *c* Herzensfreude *f*; **~god** *a.* herzensgut; **~godhed** *c* Herzensgüte *f*; **~grund**: af ~grund aus Herzensgrund; **~kær** *c* Herzallerliebste(r); **~ven** *c* Herzensfreund *m*; **~ønske** *n* Herzenswunsch *m*.

Hjerter (jǣ'r-dᵉr) *c* (Kartenspiel) Herzblatt *n*, Herzen *pl.*; **~-Dame** (jǣr-dᵉr-dā'-mᵉ) *c* Herzendame *f*; **~-Es** *n* Herzenaß *n*; **~-Knægt** *c* Herzenbube *m*; **~-Konge** *c* Herzenkönig *m*; **~ti** *c* Herzenzehn *f*.

Hjord (jŏr|d) *c* Herde *f*.

hjordevis (jŏ'r-dᵉ-wī|ß) herdenweise.

Hjort (jŏrt) *c* Hirsch *m*.

Hjorte..., hjorte... (jŏ'r-tᵉ...) in Zs.-stgn: **~brun** *a.* hirschbraun, hirschfarben; **~horns-** hirschhornen; **~jagt** *c* Hirschjagd *f*; **~kalv** *c* Hirschkalb *n*; **~klove** *c/pl.*

Hirschschalen *f/pl.*; ~leje *n* Hirschlager *n*; ~læder *n* Hirschleder *n*; ~skind *n* Hirschleder *n*; ~skinds- hirschledern; ~tak *c* Hirschhorn *n*; ~takker *c/pl.* Hirschgeweih *n*; ~taksalt *n* Hirschhornsalz *n*; ~takspiritus *c* Hirschhorngeist *m*; ~talg *c* Hirschtalg *m*.

Hjul (jūl) *n* Rad *n*; slaa ~ radschlagen; uden ~ radlos.

Hjul..., **hjul...** (jū'l...) in Zf.-sgn: ~akse *c* Radachse, ⊖ Radwelle *f*; ~benet *a.* säbelbeinig; ~bør *n* Radbohrer *m*; ~bør *c* Schiebkarren *m*; ~dyr *n* Rädertierchen *n*; ~ege *c* Radspeiche *f*; ~formet *a.* radförmig; ~fælge *c* Radfelge *f*; ~kasse ⚓ ⊖ *c* Radkasten *m*; ~krans *c* Radkranz *m*; ~mager *c* Stellmacher *m*; ~mand *c* = ~mager; *Radler *m*; ~nav *n* Radnabe *f*; ~ring *c* Radreif, Radring *m*; ~skinne *c* Radschiene *f*; ~skærm *c* Raddeckel, Radschützer *m*; ~spor *n* Radgleis *n*, Radspur *f*; ~tand *c* Radzahn *m*; ~tap *c* Radzapfen *m*; ~værk ⊖ *n* Rädergetriebe, Räderwerk *n*.

Hjælm (jälm) *c* Helm *m*.

Hjælm..., **hjælm...** (jä'lm...) in Zf.-sgn: ~busk *c* Helmbusch *m*; ~gitter *n* Helmgitter *n*; ~klædt *a.* behelmt; ~prydelse *c* Helmschmuck *m*.

Hjælp (jälp) *c* Hilfe *f*; ved ~ af mit Hilfe; raabe om ~ um Hilfe rufen; til ~!, ~! (zu) Hilfe!

hjælpe (jä'l-bᵉ) helfen; ~ (En) af med noget von et. befreien; ~ (En) bort davonhelfen; ~ (En) over Vanskelighederne *fig.* über den Berg helfen; ~ En paa Benene j-m auf die Beine helfen (a. *fig.*); ~ En til noget j-m zu et. (verˑ)helfen; ~ En ud af Forlegenheden j-m aus der Patsche helfen; det ~r ikke es hilft nichts; han er ikke til at ~ ihm ist nicht zu helfen; vi ere hjulpne uns ist geholfen.

Hjælpe..., **hjælpe...** (jä'l-bᵉ...) in Zf.-sgn: ~bog *c* Hilfsbuch *n*; ~kasse *c* Hilfskasse *f*; ~kilde *c* Hilfsquelle *f*; ~lærer *c* Hilfslehrer *m*; ~løs *a.* hilflos; ~løshed *c* Hilflosigkeit *f*; ~middel *n* Hilfsmittel *n*; ~præst *c* Hilfsprediger *m*; ~tropper *pl.* Hilfstruppen *pl.*; ~verbum *n* Gram. Hilfsverb, Hilfszeitwort *n*.

Hjælper (jä'l-bᵉr) *c* Helfer, Gehilfe *m.* [*c* Helfershelfer *m.*]

Hjælpershjælper (~bᵉrß-jäl-bᵉr)

hjælpsom (jä'lb-ßᵒm) hilfreich; H~hed *c* Dienstfertigkeit *f*.

Hjørne (jö'r-nᵉ) *n* Ecke *f*, Eck *n*; bo paa ~t an der Ecke wohnen; ~beslag *n* Eckbeschlag *m*; ~fløj *c* Arch. Eckflügel *m*; ~hylde *c* Eckbrett *n*; ~pille *c* Eckpfeiler *m*; ~plads *c* Eckſitz *m*; ~skab *n* Eckſchrank *m*, Eckſpind *n*; ~sten *c* Eckſtein *m*; ~stolpe *c* Eckpfoſten *m*; ~tand *c* Eckzahn *m*.

Hob (hōb) *c* Haufe(n) *m*, Menge, Schar *f*; i ~e gehäuft; sætte i ~ Landw. häufe(l)n.

hobe (hō'-bᵉ) häufen; ~ noget op et. (an)häufen, aufhäufen; ~ noget sammen et. zuſammenhäufen; ~vis (~wiß) haufenweiſe.

Hoben (hō'-bᵉn) *c*: en ~ Grovheder eine Menge Grobheiten; en ~ Penge eine Menge Geld.

Hobetal (hō'-bᵉ-täl) *n*: i ~ haufenweiſe.

Hof (hōf) *n* Hof *m*; ved ~fet bei Hofe; til ~fet zu Hofe.

Hof..., **hof...** (hō'f...) in Zf.-sgn: ~betjent *c* Hofbeamte(r), Hofdiener *m*; ~dame *c* Hofdame *f*; ~dragt *c* Hoftracht *f*, Hofkleidung *f*; ~embede *n* Hofamt *n*, Hofſtelle *f*; ~folk *pl.* Hofleute *pl.*; ~frøken *c* Hoffräulein *n*; ~hold *n*, ~holdning *c* Hofhaltung *f*; ~

mand *c* Hofmann, Höfling *m*; **~mandsagtig** *a.* hofmännisch, hofmäßig; **~mandskunst** *c* Hofkunst *f*; **~marskal** *c* Hofmarschall *m*; **~marskalat** *n* Hofmarschallamt *n*; **~mænd** *c/pl.* Hofleute *pl.*; **~skik** *c* Hofbrauch *m*, Hofsitte *f*; **~snog** *c* Hofschranze *m*; **~stat** *c* Hofhalt *m*, Hofgefolge *n*; **~tjeneste** *c* Hofdienst *m*.

hoffærdig (hō-fæ'r|-dĭ) ho'ffärtig; **H~hed** *c* Hoffart *f*.

Hofte (hŏ'f-dᵉ) *c* Hüfte *f*.

hofte (~) nachlassen; Regnen **~r** der Regen läßt nach.

Hofte..., **hofte...** (hŏ'f-dᵉ...) in Zſ.-ſsgn: **~ben** *n* Hüftbein *n*, Hüftknochen *m*; **~bred** *a.* mit starken Hüften; **~brud** *n* Hüftbruch *m*; **~lam** *a.* hüftlahm; **~led** *n* Hüftgelenk *n*; **~skaal** *c* Hüftpfanne *f*.

Hokuspokus (hō-kūß-pō'-kūß) *n* Hokuspokus *m*, Gaukelei *f*.

Hold[1] (hŏll) *n* Halt *m* (auch *fig.*); Dauer *f*; (Seiten-)Stich, Hexenſchuß *m*; (von Perſonen) Abteilung *f*; Entfernung *f*; der er intet **~** i ham es iſt kein Halt in ihm; paa nærı **~** aus nächſter Nähe.

***Hold**[2] *n* ſ. Huld.

holdbar (hŏ'l-bār) haltbar, dauerhaft; **H~hed** (**~bär...**) *c* Haltbarkeit *f*.

holde (hŏ'-lᵉ) halten; **~** En à jour (med) j-n auf dem laufenden halten; **~** Bog Buch führen; ikke **~** Maade kein Maß halten; ⚔ **~** Marken das Feld behaupten; **~** (sin) Mund den Mund halten; **~** Omgang med En mit j-m Umgang pflegen; **~** Ret Gericht halten; **~** Sengen das Bett hüten; *fig.* **~** En Stangen j-n die Stange halten; **~** Stik ſtichhalten; **~** En stramt j-m den Zügel kurz halten; **~** Trit Schritt halten; **~vand** Waſſer halten; **~** Vejret den Atem anhalten; **~** Øje med noget (En) auf et. (j-n) ein Auge haben; **~** af gernhaben, mögen; han **~r** meget af at ride er reitet gern; **~** borte abhalten; **~** for dafürhalten, meinen; du maa altid **~** for du mußt immer herhalten; **~** En fra noget j-n von et. abhalten; **~** sig fra ſich enthalten; **~** et Barn frem ein Kind abhalten; *fig.* **~** En hen j-n hinhalten; **~** her herhalten; **~** igen gegenhalten; **~imod** gegenhalten; **~** inde innehalten, einhalten, zurückhalten; *v/n.* innehalten, einhalten; **~** med En es mit j-m halten; **~nede** unterdrücken; **~op** aufhalten; *v/n.* aufhören; *fig.* **~** sig op over En ſich über j-n aufhalten; **~oppe** (opretholde) erhalten, aufrechterhalten; **~over** noget etwas überwachen; **~** paa noget etwas (feſt)halten; **~** paa sin Mening an ſeiner Anſicht feſthalten; *fig.* **~** paa En auf j-n halten; ***~** paa med noget mit et. beſchäftigt ſein; **~ sammen** (a. *v/n*) zuſammenhalten; **~** noget til et. zuhalten; **~** En til noget j-n zu et. anhalten; **~** tilbage zurückhalten; **~** ud aushalten, ertragen; **~** ved anhalten; Regnen **~r** ved der Regen hält an; **~** sig dauern, ſich halten.

Holde... (hŏ'-lᵉ...) in Zſgn: **~plads** *c* Halteplatz *m*, 🚃 Haltеſtelle *f*; **~punkt** *n* Haltepunkt *m*.

holden (hŏ'-l[ᵉ]n): en **~** Mand ein gemachter Mann; hel og **~** wohlbehalten; ganz und gar.

Holdning (hŏ'l-nĕng) *c* Haltung *f*.

Holdnings..., **holdnings...** (hŏ'l-nĕngß...) in Zſ.-ſsgn: **~løs** *a.* halt(ungs)los; **~løshed** *c* Halt(ungs)loſigkeit *f*.

holdt! (hŏllt) halt!

Holdt (hŏllt) *n* Halt *m*, Raſt *f*.

hollandsk (hŏ'-lān|ßk) holländiſch; **~** Ost *c* holländiſcher Käſe.

Hollænder (hŏ'-lǣn|-ᵉr) *c* Holländer *m*.
Hollænderi (hŏ-lǣn-ᵉ-rī'|) *n* Holländerei, Molkerei *f*.
Hollænderinde (~ᵉr-ē'-nᵉ) *c* Holländerin *f*.
Holm (hŏl|m) *c* Werder, Holm *m*; ~**gang** (hŏ'lm-gāns|) *c* Zweikampf *m*.
Holsten (hŏ'l-ßdē|n) *c* Holstein *n*.
Holstener (~ßdē|-nᵉr) *c* Holsteiner *m*.
holstensk (~ßdē|nßk) holsteinisch.
Honning (hŏ'-nĕns) *c* Honig *m*.
Honning..., **honning...** (hŏ'-nĕns...) in Zssgn: ~**dug** *c* Honigtau *m*; ~**fugl** *c* Honigvogel, -fresser *m*; ~**gul** *a*. honiggelb, -farben; ~**kage** *c* Honigkuchen *m*; ~**kagebager** *c* Honigküchler *m*; ~**saft** *c* Honigseim *m*; ~**skive** *c* Honigscheibe, -wabe *f*; ~**sukker** *n* Honigzucker *m*; ~**syre** *c* Honigessig *m*; ~**sød** *a*. honigsüß; ~**tale** *c* *fig*. honigsüße Rede; ~**vand** *n* Honigwasser *n*, -trank *m*; ~**vin** *c* Honigwein *m*.
Honnør ⚔ (hŏ-nō̆'|r) *c* Honneur *n*; **gøre** ~ i Huset die Honneurs des Hauses machen.
Honorar (hŏ-nŏ-rā'|r) *n* Honorar *n*, Vergütung *f*.
honorere ❀ (~rē'|-rᵉ) honorieren, ehren.
Hop (hŏp) *n* Hops, Sprung *m*.
hoppe (hŏ'-bᵉ) hüpfen, springen.
Hoppe (hŏ'-bᵉ) *c* Stute *f*; ~**føl** *n* Stutenfohlen, -füllen *n*; ~**mælk** *c* Stutenmilch *f*.
Hopsa (hŏ'b-ßă) *c* Hopser *m*.
Hor (hō|r) *n* Ehebruch *m*, Hurerei *f*; **bedrive** ~ ehebrechen, huren; ~**karl** *c* Ehebrecher, Hurer *m*; ~**kvinde** *c* Ehebrecherin, Hure *f*.
Horde (hŏ'r-dᵉ) *c* Horde *f*.
hore (hō'-rᵉ) ehebrechen, huren.
Hore (hō'-rᵉ) *c* Ehebrecherin, Hure *f*; ~**buk** *c* Hurenbock, Hurer *m*; ~**hus** *n* Hurenhaus *n*; ~**unge** *c* Hurenkind *n*.
Horeri (hō-rᵉ-rī'|) *n* Hurerei *f*.
Horisont (hŏ-rī-ßŏ'n|t) *c* Horizont, Gesichtskreis *m*.
horisontal (~ßŏn-tā'|l) horizontal, wagerecht.
Horn (hō|rn) *n* Horn *n* (auch ♪); Hörnchen *n* (Gebäck); **af** ~ hörnern; *fig*. **løbe** ~**ene af sig** sich die Hörner ablaufen; *fig*. **have et** ~ **i Siden paa En** einen Pik auf j-n haben.
Horn... (hō'rn...) in Zs.-stgn: ~**affald** *n* Hornspäne *pl*.; ~**blende** *c* Min. Hornblende *f*; ~**blæser** ♪ *c* Hornbläser *m*; ~**fisk** *c* Hornhecht *m*; ~**hinde**, ~**hud** *c* Hornhaut *f*; ~**kvæg** *n* Hornvieh, Rindvieh *n*; ~**lygte** *c* Hornlaterne *f*; ~**musik** *c* Hornmusik *f*; ~**ske** *c* Hornlöffel *m*; ~**spids** *c* Hornspitze *f*; ~**ugle** *c* Horneule *f*; ~**væv** *n* Horngewebe *n*.
hornagtig (~ăg-dĭ) hornartig, hornicht.
hornet (hō'r-nᵉdh) gehörnt; hornig.
Hornist (hŏr-nĭ'ßt) *c* Hornist, Hornbläser *m*.
Hors (hŏrß) *n* Pferd *n*, Stute *f*.
hos (hŏß) bei.
hos... (hŏ'ß...) in Zssgn: ~**føje** beifügen, beilegen; ~**følgende** beifolgend; ~**lagt** beigelegt, beigeschlossen; ~**liggende** beiliegend; ~**staaende** beistehend.
Hosbond *c* s. Husbond(e).
Hose (hō'-ßᵉ) *c* Strumpf *m*; F **gøre sine** ~**r grønne** sich einschmeicheln; ~**baand** *n* Strumpfband *n*; ~**baandsorden** *c* Hosenbandorden *m*; ~**kramhandel** *c* Strumpfwarenhandel *m*; ~**kramvarer** *c/pl*. Strumpfwaren *c/pl*.; ~**sok** *c*: **paa** ~**sokker** auf bloßen Strümpfen.
Hospital (hŏ-ßbĭ-tā'|l) *n* Hospital, Spital *n*.
Hospitals... (hŏ-ßbĭ-tā'|lß...) in Zssgn: ~**forstander** *c* Hospitalvorsteher *m*; ~**lem** *n* Spittelmann *m*, Spittelfrau *f*; ~**læge** *c* Hospitalarzt *m*; ~**sygdom** *c*

Hospitalkrankheit *f*; ~søster *c* Hospitalschwester *f*.

Hoste (hō'-ßdᵉ) *c* Husten *m*; ~kage *c* Hustenkuchen *m*.

hoste (~) husten.

Hosten (hō'-ßdᵉn) *c* Husten *n*.

Hotel (ho-tæ'l[-]) *n* Hotel *n*, Gasthof *m*; ~ejer *c* Hotelbesitzer *m*.

Hov (hōu[-]) *c* Huf *m*.

Hov..., **hov...** (hōu'...) in Zsgn: ~beslag *n* Hufbeschlag *m*; ~blad *n* Hufblatt *f*; ~bonde *c* Frohnbauer *m*; ~dyr *n* Hufgänger *m*, Hufthier *n*; ~jern *n* Hufmesser *n*; ~kræft *c* Hufgeschwür *n*; ~led *n* Hufgelenk *n*; ~mester *c* Hofmeister *m*; ~mesterere (hōu-mæ-ßdᵉ-rᵉ'l-rᵉ) *v/a.* hofmeistern; ~mod *n* Hochmut *m*; ~mode (hōu-mō'l-*dh*ᵉ): ~mode sig sich überhe'ben; ~modig (hōu-mō'l-*dh*i) *a.* hochmütig; ~pude *c* Hufpolster *n*; ~slag *n* Hufschlag *m*; ~tang *c* Hufzange *f*; ~tjeneste *c* Frohn *f*, Frondienst *m*; ~trang *c* Hufklemme *f*, Hufzwang *m*.

Hove (hō'-wᵉ): til ~ zu Hofe; ved ~ bei Hofe.

Hoved (hō'-wᵉ*dh*, hō'-*dh*ᵉ) *n* Kopf *m*, Haupt *n*; et godt, lyst ~ ein guter, heller, offener Kopf; et kronet ~ ein gekröntes Haupt; *fig.* bryde sit ~ sich den Kopf zerbrechen; sætte ~ (v. Kohl) Köpfe ansetzen; slaa noget af ~et sich et. aus dem Kopfe schlagen; leve efter sit eget ~ nach eigenem Kopfe leben; være kort for ~et kurz angebunden sein; *fig.* støde En for ~et j-n vor den Kopf stoßen; det kan jeg ikke faa i mit ~ das will mir nicht in den Kopf; hænge med ~et den Kopf hängen (lassen); op med ~et! Kopf hoch!; over Hals og ~ Hals über Kopf; ryste paa ~et den Kopf schütteln; *fig.* give En paa ~et j-n ausschelten; gaa til ~et in den Kopf steigen; det kan jeg ikke faa ud af ~et das will mir nicht aus dem Kopfe.

Hoved..., **hoved...** (hō'[-]wᵉ*dh*...) in Zsgn: ~bedækning *c* Kopfbedeckung *f*; ~betingelse *c* Hauptbedingung *f*; ~bog ✠ *c* Hauptbuch *n*; ~brud *n* Kopfzerbrechen *n*; ~ende *c* Kopfende *n* des Bettes; ~façade *c* Arch. Hauptansicht *f*; ~fejl *c* Hauptfehler *m*; ~form *c* Kopfform *f*; ~formaal *n* Hauptzweck *m*; ~formet *a.* kopfförmig; ~fornøjelse *c* Hauptvergnügen *n*; ~føde *c* Hauptnahrung *f*; ~gevinst *c* Hauptgewinn *m*; ~gærde *n* Kopfende *n* am Bett; ~haar *n* Haupthaar *n*; ~hud *c* Kopfhaut *f*; ~kaal *c* Kopfkohl *m*, Kopfkraut *n*; ~klæde *n* Kopftuch *n*; ~kulds *adv.* köpflings, kopfüber; ~lignende *a.* kopfähnlich, kopfartig; ~løs *a.* hauptlos; ~mand *c* Hauptmann *m*; ~person *c* Hauptperson *f*; ~pine *c* Kopfschmerz *m*, Kopfschmerzen *pl.*; ~pude *c* Kopfkissen *n*; ~punkt *n* Hauptpunkt *m*; ~pynt *c* Kopfputz *m*; ~rig *a.* steinreich; ~rolle *c* Hauptrolle *f*; ~sag *c* Hauptsache *f*; ~sagelig (hō-wᵉ*dh*-ßæ'l-*gh*ᵉ-li) *a.* hauptsächlich; ~salat *c* Kopfsalat *m*; ~skat *c* Hauptsteuer *f*; ~stad *c* Hauptstadt *f*; ~stads- hauptstädtisch; ~stemme ♪ *c* Hauptstimme *f*; Kopfstimme *f*; ~sum *c* Hauptbetrag *m*; ~sæde *n* Hauptsitz *m*; ~sætning *c* Hauptsatz *m*; ~træk *n* Hauptzug *m*; ~tøj *n* Kopfzeug *n*; Kopfgeschirr *n* des Pferdes; ~vadsk *c* Kopfwäsche *f*, Kopfwaschen *n*.

hoven (hōu'[-ᵉ]n) geschwollen; *fig.* aufgeblasen, hochmütig; Hovenhed *c* Schwellung *f*; *fig.* Hochmut *m*.

hovere (hō-wᵉ'[-]rᵉ) frohlocken.

Hoveri (hōu-ᵉ-ri'[-]) *n* Frondienst

m; gøre ~ fronen, Frondienste leisten.

Hoveri..., **hoveri...** (hou̅-ᵉ-rĭ'|, ~rĭ'...) in Zssgn: ~**afløsning** *c* Frongeld *n*; ~**arbejder** *c* Fronknecht *m*; ~**dag** *c* Frontag *m*; ~**fri** *a.* fronfrei; ~**pligtig** *a.* fronpflichtig; ~**tjeneste** *c* Frondienst *m*.

hovne (hou̅'-nᵉ) schwellen.

Hu (hū|) Sinn *m*; komme i ~ sich erinnern; hans ~ staar til noget højere sein Sinn steht nach Höherem; med velberaad ~ mit gutem Bedacht.

Hud (hū|*dh*) *c* Haut *f*, Fell *n*; haard ~ Hautschwiele *f*; uden ~ hautlos; skifte ~ sich häuten; med ~ og Haar mit Haut und Haar(en); *fig.* have en tyk ~ ein dickes Fell haben; skælde En ~en fuld j-n mit Schimpfwörtern überhäufen.

Hud..., **hud...** (hŭ'*dh*...) in Zssgn: ~**afskrabning** *c* Hautabschürfung *f*; ~**beklædning** *c* Hautdecke, Hauthülle *f*; ~**farve** *c* Hautfarbe *f*; ~**fold** *c* Hautfalte *f*; ~**kirtel** *c* Hautdrüse *f*; ~**lag** *n* Hautschicht *f*; ~**lap** *c* Hautlappen *m*; ~**løs** *a.* wund; ~**løshed** *c* Wundsein *n* (vom langen Reiten usw.), Wolf *m*; ~**pleje** *c* Hautpflege *f*; ~**skifte** *n* Hautwechsel *m*, Häutung *f*; ~**sygdom** *c* Hautkrankheit *f*.

hudagtig (~ăg-dĭ) hautartig, häutig.

Hue (hŭ'-ᵉ) *c* Mütze, Kappe *f*; Haube *f*.

Hug[1] (hŏg): sidde paa ~ hocken, (sich) kauern.

Hug[2] (hŏg) *n* Hieb, Schlag *m*; faa ~ Hiebe bekommen; for det første ~ auf den ersten Hieb; ~**af** *c fig.* Haudegen *m*; ~**jern** *n* Haumeißel *m*; ~**tænder** *c/pl.* Hauzähne *m/pl.*

hugge (hŏ'-gᵉ) hauen, schlagen; Skibet ~r das Schiff stampft; ~ **af** abhauen; ~ **bort** weghauen; ~ **fra** abhauen, loshauen; *fig.* ~ **sig igennem** sich durchschlagen; ~ **ind** einhauen (a. *v/n.*); ~ **ned** niederhauen; ~ **om** umhauen; ~ **op** aufhauen; ~ **over** durchhauen; ~ **sønder og sammen** in die Pfanne hauen; ~ **til** zuhauen.

Hugge... (hŏ'-gᵉ...) in Zssgn: ~**blok** *c* Hauklotz *m*; ~**kniv** *c* Haumesser *n*; ~**spaaner** *c/pl.* Hauspäne *m/pl.*

Hugger (hŏ'-gᵉr) *c* Hauer *m*.

Huggert (hŏ'-gᵉrt) *c* Haudegen *m*, Rapier *n*.

Hugning (hŏ'g-nĕns) *c* Hauen *n*; Hiebfechten *n*.

Hugorm (hŏ'g-ō|rm) *c* Viper *f*.

Hugst (hŏgßt) *c* Forstw. Schlag *m*.

huje (hui̅'-ᵉ) johlen.

Huk (hŏk) *c* Ecke *f*, Winkel *m*.

Hukkert ⚓ (hŏ'-gᵉrt) *c* Huker *m*.

Hukommelse (hŭ-kŏ'm|-ᵉl-ßᵉ) *c* Gedächtnis *n*; daarlig ~ schwaches Gedächtnis; efter ~n aus dem Gedächtnis.

Hukommelses... (~ßᵉß...) in Zssgn: ~**kunst** *c* Gedächtniskunst *f*; ~**sag** *c* Gedächtnissache *f*.

Hul (höl) *n* Loch *n*; Lücke *f*; der er (gaaet) ~ paa Lommen die Tasche hat ein Loch bekommen; sætte (putte) En i ~let j-n ins Loch stecken; tage ~ paa anbrechen (Eßwaren usw.); ein Faß anstechen; skære (tage) ~ paa anschneiden; udfylde et ~ eine Lücke (aus)füllen.

hul (hū|l) hohl; dumpf; ~ Sø hohle See.

Hul..., **hul...** (hū'l...) in Zs.-stzgn: ~**jern** *n* Hohleisen *n*, Hohlmeißel *m*; ~**kindet** *a.* hohlwangig; ~**maal** *n* Hohlmaß *n*; ~**projektil** ⚔ *n* Hohlgeschoß *n*; ~**spejl** *n* Hohlspiegel *m*; ~**søm** *c* Hohlsaum *m*; ~**øjet** *a.* hohläugig.

Huld (hŭl|) *n* Wohlbeleibtheit *f*; være ved godt ~ wohlbeleibt sein; miste sit (gode) ~ abmagern.

huld (hŭl|) hold; anmutig; gün-

stig; treu; ergeben; være En ~ og tro j-m treu, hold und gewärtig sein; ~salig (hŭl-ßā'[|]-lĭ) ho'ldselig.
*Hulder, Huldre c Fee f.
Huldskab (hŭ'l-ßgā|b) c Ergebenheit f; Treue f; opsige En ~ og Troskab j-m den Gehorsam aufkündigen.
Hule (hū'-l^e) c Höhle f; ~beboer c Höhlenbewohner m; ~bjørn c Höhlenbär m; ~fund n Höhlenfund m; ~grav c Höhlengrab n; ~padde c Höhlensalamander m.
hule (hū'-l^e) höhlen; ~ sig, ~s sich höhlen.
Hulhed (hū'l-hē|dh) c Hohlheit f (a. fig.).
Huling (hū'-lĕns) c Höhlung f.
hulke (hŭ'l-g^e) schluchzen.
Hulken (hŭ'l-g^en) c Schluchzen n, Schluchzer m.
*hulle summen, brummen.
hullet (hŏ'-l^edh) löcherig.
Hulning (hū'l-nĕns) c Höhlung f.
hulter til bulter (hŭ'l|-d^er-tĕ-bŭ'l|-d^er) holterdiepolter.
human (hŭ-mā'|n) human.
Humanitet (hŭ-mă-nĭ-tē'|t) c Humanität f.
Humbug (hŏ'm-bŏg) c (n) Humbug, Schwindel m.
Humbugskarl (hŏ'm-bŭ[gh]ß-kā|l) c Schwindler m.
Humle¹ (hŏ'm-l^e) c Hopfen m.
Humle² (~), Humlebi (hŏ'm-l^e-bī|) c Hummel f.
Humle..., humle... (hŏ'm-l^e...) in Zs.-stzgn: ~avl c Hopfenbau m; ~avler c Hopfenbauer m; ~bitter a. hopfenbitter; ~blomst c Hopfenblüte f; ~ekstrakt c Hopfenaufguß m; ~have c Hopfengarten m; ~jord c Hopfenboden m; ~knop c Hopfenhaupt n, Hopfenzapfen m; ~plukker c Hopfenzupfer m; ~stage, ~stang c Hopfenstange f (a. fig.); ~stærk a. = ~bitter; ~øl n Hopfenbier n.
*Hummel c s. Hammel.
Hummer¹ (hŏ'm|-^er) c Hummer m; ~fangst c, ~fiskeri n Hummerfang m; ~klo c Hummerschere f; ~ruse c Hummerkorb m; ~salat c Hummersalat m.
Hummer² F (hŏ'm|-^er) n Kämmerchen n.
Humor (hŭ'-m^or) c (n) Humo'r m, Laune f.
humoristisk (hŭ-mŏ-rĭ'-ßdĭßk) humoristisch, launig.
humpe (hŏ'm-b^e) humpeln.
Humpel (hŏ'm-b^el) c (vom Brot) Knaggen, Knorz m.
Humør (hŭ-mȫ'|r) n Humor m, Laune f; i godt ~ gut gelaunt; i daarligt ~ schlechter (übler) Laune; være i ~ (til) in der Laune (gelaunt) sein; ~syge c Gemütskrankheit f.
hun (hŭn) sie.
Hun (hŭn) c Weibchen n, Sie f; ~abe c Äffin f; ~bjørn c Bärin f; ~blomst c weibliche Blüte; ~due c Taube f; ~hund c Hündin f; ~kat c Katze f; ~køn n weibliches Geschlecht; ~køns-, af ~køn weiblichen Geschlechts; ~ræv c Füchsin f.
Hund (hŭn|) c Hund m; luske af som en vaad ~ abziehen wie ein begossener Pudel; Med. røde ~e Röteln pl.; F gaa i ~ene auf den Hund kommen.
Hunde..., hunde... (hŭ'-n^e...) in Zssgn: ~art c Hundeart f; ~avl c Hundezucht f; ~bid n Hundsbiß m; ~brød n Hundekuchen m; ~bæst n Hundevieh n; ~galskab n Hundswut f; ~glam n Hundeblaff m; ~hul n Hundeloch n; ~hus n Hundehütte f; ~hvalp c junger Hund; ~kobbel n Hundekoppel f; ~kulde c Hundekälte f; ~liv n fig. Hundeleben n; ~mad c Hundefutter n; ~passer c Hundewärter m; ~race c Hunde-

rasse *f*; ~rose ♀ *c* Hundsrose *f*; ~skat *c* Hundesteuer *f*; ~skind *n* Hundefell, Hundeleder *n*; ~stald *c* Hundestall *m*; ~stjerne *c* Hundsstern, Sirius *m*; ~syge *c* Hundeseuche, Hundestaupe *f*; ~tegn *n* Hundemarke *f*; ~vejr *n* Hundewetter *n*; ~øje *n* Hundsauge *n*.

hundeagtig (~äg-di) hundeartig, hundsmäßig, hündisch.

Hundred..., **hundred...** (hü'n-r^{e}*dh*...) in Zssgn: ~aarig *a.* hundertjährig; ~aars- hundertjährig; hundertjährlich; ~armet *a.* hundertarmig; ~delt *a.* hundertteilig; ~fold, ~foldig *a.* hundertfach, hundertfältig; ~gradet *a.* hundertgradig; ~pundig *a.* hundertpfündig; ~pundiger ⚔ *c* Hundertpfünder *m*; ~vis *adv.* hundertweise.

hundrede (hü'n-r^{e}-*dh*^{e}) hundert; den ~ der (die, das) hunderste; ~ Slags hunderterlei; for det ~ hundertstens.

Hundrede (hü'n-r^{e}-*dh*^{e}) *n* Hundert *n*, Hunderter *m*; ~del *c* Hundertteil *m*, Hundertstel *n*; ~markseddel *c* Hundertmarkschein *m*; ~vis: i ~vis hundertweise, zu Hunderten.

hundse (hü'n-ß^{e}) hunzen.

hundsk (hün|ßk) hündisch, hundsmäßig.

Hunger (hö'ns|-^{e}r) *c* Hunger *m*; dø af ~ vor Hunger sterben.

Hungers... (hö'ns|-^{e}rß...) in Zssgn: ~aar *n* Hungerjahr *n*; ~død *c* Hungertod *m*; ~nød *c* Hungersnot *f*.

hungre (hö'ns-r^{e}) hungern.

hungrig (~ri) hungrig.

Hurlumhej (hür-lüm-hä'|) *c* Wirrnis *f*. [(for = auf).]

Hurra (hü-rä') *n* Hurra, Hoch *n*

hurtig (hö'r-di) hurtig, geschwind, rasch, schnell; H~hed *c* Hurtigkeit, Schnelligkeit *f*.

Hus (hü|ß) *n* Haus *n*; ~ og Hjem Haus und Herd; have sit eget ~ Haus und Hof haben; føre stort ~ ein großes Haus machen; holde ~ haushalten, wirtschaften.

Hus..., **hus...** (hü'ß...) in Zssgn: ~afgift *c* Hussteuer *f*; ~beboer *c* Hausbewohner *m*; ~behov *n* Hausbedarf *m*; ~bestyrer|inde *c* Hausverwalterin *f*; ~bond(e) *c* Brotherr, Hausherr *m*; ~ejer *c* Hauseigentümer, Hauswirt *m*; ~ejer|inde *c* Hauswirtin *f*; ~frit: bo ~frit mietfrei wohnen; ~fælle *c* Hausgenosse *m*; ~holder *c*: en god ~holder ein guter Haushälter; ~holdersk *a.* haushälterisch, wirtschaftlich; ~holderske *c* Haushälterin, Wirtschafterin *f*; ~holdning *c* Haushalt *m*, Haushaltung, Wirtschaft *f*; ~holdnings- wirtschaftlich; ~holdningsbog *c* Wirtschaftsbuch *n*; ~*holdningshandel *c* Gewürzladen *m*; ~holdningspenge *pl.* Wirtschaftsgeld *n*; ~hovmester *c* Haushofmeister *m*; ~jomfru *c* Hausjungfer, Wirtschaftsmamsell *f*; ~kors *n fig.* Hauskreuz *n*; ~leje *c* Hausmiete *f*; ~ly *n* Obdach *n*; ~lærer *c* Hauslehrer *m*; ~maler *c* Häuseranstreicher *m*; ~mand *c* Häusler, Kätner *m*; ~moder *c* Hausfrau *f*; ~moderlig *a.* hausmütterlich; ~nisse *c* Hausgeist, Hauskobold *m*; ~raad *n* Hausmittel *n* (gegen Krankheit); ~række *c* Häuserreihe *f*; ~stand *c* Hausstand *m*; ~*stell *n* ſ. ~væsen; ~tyv *c* Hausdieb(in *f*) *m*; ~undersøgelse *c* Haussuchung *f*; ~vant *a.* eingewohnt; ~vild *a.* obdachlos; ~væsen *n* Hauswesen *n*.

Husar (hü-ßä'|r) *c* Husar *m*.

Husblas (hü'ß-blåß) *c* Hausenblase *f*.

huse (hü'-ß^{e}) beherbergen.

husere (hü-ßē'l-rᵉ) hausen, wirtschaften.

huske[1] (hü'-ßgᵉ) sich erinnern, sich entsinnen; kan du ~? weißt du noch?; det ~r jeg ikke besten entsinne ich mich nicht; hvis jeg ~r rigtig wenn ich nicht irre; ~ En paa noget j-n an etwas erinnern; ~ (tænke) sig om sich besinnen; det skal jeg ~ dig! das will ich dir anstreichen!

***huske**[2] s. gynge.

***Huske** c s. Gynge.

Huske... (hü'-ßgᵉ...) in Sſ.-ſſgn: ~evne c Gedächtniskraft *f*; ~fejl c Gedächtnisfehler *m*; ~kage c Merkzeichen *n*; ~seddel c Denkzettel *m*.

huslig (hü'ß-lĭ) häuslich, wirtschaftlich; H.hed c Häuslichkeit, Wirtschaftlichkeit *f*.

Hustru (hü'-ßdrü) c Gattin, Frau *f*; forladt ~ eheverlassene Frau.

husvale (hü-ßvæ'l-lᵉ) trösten, beruhigen; stärken; **Husvalelse** (~lᵉl-ßᵉ) c Trost *m*; Stärkung *f*.

hutle (hü'd-lᵉ) hudeln; ~ sig igennem sich durchschlepppen.

Hutleri (hüd-lᵉ-rĭ'l) *n* Hudelei *f*.

hvad (wä[dh]) 1. *pr. int.* was; welcher (welche, welches). 2. ~ (der) *pr. rel.* was. 3. *adv.* was, wie; ~ svarede han? was antwortete er?; ~ behager? wie beliebt?; ~ hedder De? wie heißen Sie?; paa ~ Maade? auf welche (in welcher) Weise?; paa ~ Tid? zu welcher Zeit, wann?; ~ er der (paa Færde)? was gibt's?; ske, ~ der vil es geschehe, was da wolle; lad det koste, ~ det vil es koste, was es wolle; ~ end was auch (immer); ~ enten han vil eller ej er mag wollen oder nicht, wohl oder übel; ~ om wie (wär' es) wenn; ~ saa was dann; ~ skal vi gøre? was tun?; ~ for et Hus? was für ein Haus?; ~ for nogle? was für welche?; ~ som helst was nur.

Hval (wäl) c Wal, Walfisch *m*.

Hval... (wä'l...) in Sſgn: ~barde c Walfischbarte *f*; ~fanger(skib *n*) c Walfischfahrer, -fänger *m*; ~fangst c Walfischfang *m*; ~rav *n* Walrat *m* (*n*); ~ros c Walroß *n*.

Hvalp (wälp) c Welf *n* (*m*); *fig.* Range *f*.

hvalt (wälˀt) (Poeſie) gewölbt.

hvas (wäß) scharf (a. *fig.*); **Hvashed** c Schärfe *f*.

Hvede (wᵉ'-dhᵉ) c Weizen *m*; ~aks *n* Weizenähre *f*; ~brød *n* Weizenbrot, Weißbrot *n*; ~brødsdage *pl. fig.* Flitterwochen *pl.*; ~gryn *n/pl.* Weizengraupen *f/pl.*; ~halm c Weizenstroh *n*; ~jord c Weizenboden *m*, -land *n*; ~mel *n* Weizenmehl *n*; ~straa *n* Weizenhalm *m*; ~øl *n* Weizenbier *n*.

hvem (wæm) 1. *pr. int.* wer (wem, wen). 2. *pr. rel.* dem, welchem, den, welchen; ~ der wer (wem, wen).

Hveps (wäbß) c Wespe *f*.

Hvepse... (wä'b-ßᵉ...) in Sſ.-ſſgn: ~rede c Wespennest *n*; ~stik *n* Wespenstich *m*.

hver (wälr) jeder (jede, jedes); ~t Øjeblik jeden Augenblick; ~ Dag jeden Tag, täglich; ~ ottende Dag alle acht Tage; ~ Gang jedesmal; ~ anden Gang jedes zweite Mal; ~ fjerde Time jede vierte Stunde, alle vier Stunden.

hverandre (wär-ä'n-drᵉ) einander, sich (s. hinanden).

Hverdag (wæ'r-dăl) c Werk(el)tag, Wochentag *m*; om ~en werk(el)tags, alltags.

Hverdags... (wæ'r-dăß...) werk(el)tägig, werk(el)täglich, alltäglich; ~ansigt *n* Alltags-, Dutzendgesicht *n*; ~dragt c Werk(el)tagskleid *n*; ~menneske *n* Alltagsmensch *m*.

hverdagsagtig (~äg-dl) alltäglich, wert(el)täglich; **H~hed** *c* Alltäglichkeit *f.*

***hverdagslig** s. Hverdags...

Hvergarn (wæ'r-gär|n) *n* Beiderwand *f* (*n*) (Stoff).

hverken (wæ'r-g^{e}n): ~ ... **eller** weder ... noch.

hvert (*n* von hver).

Hverv (wær|w) *n* Auftrag *m*; give En et ~ j-n mit et. beauftragen.

hverve (wæ'r-w^{e}) werben.

Hverver (wæ'r-w^{e}r) *c* Werber *m*; **~kneb** *n* Werbekniff *m*; **~kontor** *n* Werbebureau *n*; **~officer** *c* Werbeoffizier *m*; **~tromme** *c* Werbetrommel *f.*

Hvervning (wæ'rw-nëns) *c* Werbung *f.*

Hvid (wi|*dh*) *c* Heller, Pfennig, Deut *m*; til ~ og Skilling auf (bei) Heller und Pfennig.

hvid (wi|*dh*) weiß; *fig.* sort paa ~t schwarz auf weiß.

Hvid..., **hvid...** (wi'*dh*...) in Zssgn: **~bladet** *a.* weißblätt(e)rig; **~bliset** *a.* weißstirnig; **~broget** *a.* weißbunt; **~bøg** *c* Weißbuche *f*; af ~bøg weißbuchen; **~garve** *v/a.* weißgerben; **~garvet** *a.* weißgar; **~glødende** *a.* weißglühend; **~haaret** *a.* weißhaarig; **~hovedet** (~hö|-*dh*^{e}t) *a.* weißköpfig; **~hudet** *a.* weißhäutig; **~kaal** (wi'-kå|l) *c* Weißkohl *m*; **~kaalshoved** (wi'-kål|s-hö-*dh*^{e}) *n* Weißkohlkopf *m*; *fig.* Weißkopf *m*; **~klædt** *a.* weißgekleidet; **~kløver**, ~***kolle** *c* Weißklee *m*; **~plettet** *a.* weißgefleckt; **~prikket** *a.* weißgesprenkelt, weißgetüpfelt; **~skægget** *a.* weißbärtig; **~spættet** *a.* weißgescheckt; **~tjørn** *c* Weißdorn *m.*

Hvide (wi'-*dh*^{e}) *c* Eiweiß *n.*

Hvidhed (wi'*dh*-h^{e}|*dh*) *c* Weiße *f*, weiße Farbe.

hvidlig (wi'*dh*-lî) weißlich.

Hvidling (wi'-lëns) *c* Weißfisch *m.*

hvidne (wi'*dh*-n^{e}) weiß werden.

hvidte (wi'-d^{e}) weißen, tünchen.

Hvidte... (wi'-d^{e}...) in Zssgn: **~kalk** *c* Tünche *f*, Tünchkalk *m*; **~kost** *c* Tünchpinsel *m.*

Hvidter (wi'-d^{e}r) *c* Tüncher *m.*

Hvidtning (wi'd-nëns) *c* Tünche, Tüncharbeit *f.*

Hvil (wil|) *n* Rast *f*; holde ~ Rast halten (machen); ✕ Gevær i ~! Gewehr über!

Hvile (wi'-l^{e}) *c* Ruhe, Rast *f*; gaa til ~ sich zur Ruhe begeben.

hvile (wi'-l^{e}) ruhen (*a. fig.*), rasten; ikke ~ eller helme nicht ruhen noch rasten.

Hvile..., **hvile...** (wi'-l^{e}...) in Zssgn: **~ager** *c* Ruheland *n*; **~dag** *c* Ruhe-, Rasttag *m*; **~løs** *a.* ruhelos; **~sted** *n* Ruhestätte *f*; **~tid** *c* Ruhezeit *f*; **~time** *c* Ruhestunde *f.*

hvilken (wë'l-g^{e}n) (*n* hvilket; *pl.* hvilke) 1. *pr. rel.* welcher (welche, welches), der (die, das). 2. *pr. int.* welcher (welche, welches); ~ som helst jeder (jede, jedes).

Hvin (wi|n) *n* Kreischen *n.*

hvine (wi'-n^{e}) kreischen.

Hvinen (wi'-n^{e}n) *c* Gekreisch *n.*

hvirre (wë'-r^{e}) schnell drehen; *v/n.* ~ med Hovedet den Kopf schütteln; det ~r for Øjnene es flimmert vor den Augen.

Hvirvel (wë'r|-w^{e}l) *c* Wirbel, Strudel *m* (*a. fig.*); (Haar-)Wirbel *m.*

Hvirvel..., **hvirvel...** (~...) in Zssgn: **~dyr** *n* Wirbeltier *n*; **~løs** *a.* wirbellos; **~storm** *c* Wirbelsturm *m*; **~strøm** *c* Wirbelstrom *m*; **~tap** *c* Anat. Wirbelfortsatz *m*; **~vind** *c* Wirbelwind *m.*

hvirvelagtig (~äg-dî) wirbelartig, wirbelförmig.

hvirvle (wë'rw-l^{e}) wirbeln, strudeln, kreisen.

hvis[1] (wëß) 1. *pr. int.* wessen. 2. *pr. rel.* dessen (deren, dessen).

hvis[2] (wëß) *cj.* wenn, falls.

hviske (wë'-ßg^{e}) flüstern, raunen,

zischeln; ~ og tiske flüstern und tuscheln.
Hvisken (~ßg^e^n) *c* Flüstern, Geraune *n.*
hvisle (wĕ'ß-l^e^) zischen.
Hvislelyd (~lū|*dh*) *c* Zischlaut *m.*
hvo (wō|) (nur Nominativ) wer.
hvor (wɑ̄|r) wo; wie; ~ end wo immer; ~ som helst wo auch; ~ var jeg glad! wie froh war ich!
hvor... (wɑ̄'|r..., wɑ̄r...) in Zssgn: **~af** (wɑ̄r-ā'|[f]) wovon, woraus; **~efter** (~ǣ'f-d^e^r) wonach; **~for** (~fŏ'r) wofür; weshalb, warum; **~fra** (~frā'|) woher; woraus; von wo; **~hen** (~hǣ'n[|]) wohin; **~hos** (wō'|r-hŏß) wobei, woneben; **~i** (wŏr-ī'|) worin; worein; **~iblandt** (wɑ̄'|r-ĭ-blăn|t) worunter; **~imellem** (~ĭ-mă-l^e^m) wozwischen; **~imod** (~ĭ-mō|*dh*) wogegen; *fig.* wohingegen; **~med** (wō'|r-mă*dh*) womit; **~om** (~ŏm|) wovon, worüber, worum; **~paa** (~pɑ̄|) woran, worauf; wonach, worauf; **~til** (~tĕl) wozu; **~under** (~ŏn|-^e^r) worunter; **~ved** (~wĕ*dh*) wobei, woran; wodurch.
hvordan (wɑ̄r-dă'n), **hvorledes** (~lē'-*dh*^e^ß) wie.
hvorvel (~wǣ'l) obgleich, obwohl.
hvorvidt (~wĭ't) inwiefern, inwieweit.
hvælve[1] (wǣ'l-w^e^) wölben; **~t** gewölbt; **Hvælving** (~wĕns) *c* Wölbung *f*, Gewölbe *n.*
***hvælve**[2] s. kæntre.
hvæse (wǣ'-ß^e^) fauchen, zischen; ~ ad anfauchen, anzischen; **Hvæsen** (~ß^e^n) *c* Fauchen, Zischen *n.*
hvæsse (wǣ'-ß^e^) wetzen, schärfen.
Hvæsse... (wǣ'-ß^e^...) in Zssgn: **~staal** *n* Wetzstahl *m*; **~sten** *c* Wetzstein *m.*
Hyacint ⚘ (hŭ-ă-ßĕ'n|t) *c* Hyazinthe *f.*
Hybel F (hū'|-b^e^l) *c* (*n*) Kämmerchen *n.*
Hyben ⚘ (hū'|-b^e^n) *n* Hagebutte *f*; **~syltetøj** *n* Hagebuttenmus *n.*
***hye** peitschen.
Hygge (hŭ'-ge) *c* Behaglichkeit, Traulichkeit *f.*
hygge (hŭ'-g^e^): ~ om En es j-m behaglich machen, j-n hegen und pflegen; *~ sig sich heimisch fühlen.
hyggelig (~lĭ) behaglich, gemütlich, wohnlich; **Hyggelighed** *c* Behaglichkeit, Gemütlichkeit *f.*
hykle (hŭ'g-l^e^) heucheln, frömmeln; ~ for En j-m (gegen j-n) heucheln.
Hykler (~l^e^r) *c* Heuchler, Frömmler *m.*
Hykleri (hŭg-l^e^-rī'|) *n* Heuchelei, Frömmelei *f.*
hykler(i)sk (hŭ'g-l^e^rßk, ~l^e^-rĭßk), **hykkelsk** (hŭ'-g^e^lßk) heuchlerisch.
Hyklerske (hŭ'g-l^e^r-ßg^e^) *c* Heuchlerin *f.*
Hyl (hū|l) *n/pl.* Geheul *n.*
Hyld ⚘ (hŭl|) *c* Flieder, Holunder *m.*
Hylde (hŭ'-l^e^) *c* Gesims, Brett *n*; *fig.* lægge noget paa ~n et. an den Nagel hängen.
Hylde... (hŭ'-l^e^...) in Zssgn: **~busk** *c* Holunderstrauch *m*; **~bær** *n* Holunderbeere *f*; **~bærsaft** *c* Holundersaft *m*; **~bøsse** *c* Holunder-, Knallbüchse *f*; **~marv** *c* Holundermark *n*; **~te** *c* Fliedertee *m.*
hylde (hŭ'-l^e^) huldigen.
Hyldest (hŭ'l|-^e^ßt) *c* Huldigung *f.*
Hylding (hŭ'-lĕng) *c* Huldigung *f.*
Hyldings... (hŭ'-lĕnßß...) in Zssgn: **~ceremoni** *c* Huldigungsfeierlichkeit *f*; **~dag** *c* Huldigungstag *m*; **~ed** *c* Huldigungseid *m.*
hyle (hū'-l^e^) heulen.
hylle (hŭ'-l^e^) hüllen.
***Hylse** *c* Überzug *m*, Gehäuse *n.*
Hylster (hŭ'l|-ßd^e^r) *n* Futteral *n*; *fig.* Hülle *f*; det jordiske ~ die irdische Hülle.
Hynde (hŏ'-n^e^) *n* Polster *n.*
hyp! (hŭp) hott!
Hyphest (hŭ'b-hǣßt) *c* Kinderspr. Hottopferd *n.*

Hypokondri (hŭ-pŏ-kŏn-drī'|) *c* Hypochondrie *f*.
hypokondrisk (~kŏ'n|-drĭßk) hypochondrisch, schwermütig.
Hypokondrist (~kŏn-drī'ßt) *c* Hypochonder *m*.
Hypotek (~tē'|k) *n* Hypothek, [Grundschuld *f*.]
Hypotese (~tē'-ßᵉ) *c* Hypothese, Voraussetzung, Vermutung *f*.
hypotetisk (~tē'|-tĭßk) hypothetisch, bedingt, vermutet.
hyppe (hŭ'-bᵉ) häufeln, häufen; **Hyppejern** *n* Häufelhacke *f*.
hyppig (hū'-bĭ) häufig, oftmalig; *adv.* öfters.
Hyrde (hū'r-*dh*ᵉ) *c* Hirt *m*; **~brev** *n* Hirtenbrief *m*; **~digt** *n* Hirtengedicht *n*; **~digtning** *c* Hirtendichtung *f*; **~dreng** *c* Hirtenknabe *m*; **~fløjte** *c* Hirtenflöte, -pfeife *f*; **~liv** *n* Hirtenleben *n*; **~pige** *c* Hirtenmädchen *n*; **~stand** *c* Hirtentum *n*; **~stav** *c* Hirtenstab *m*; **~stykke** *n* Hirten-, Schäferspiel *n*; **~taske** *c* Hirtentasche *f* (a. ⚘).
hyrdeagtig (~ăg-dĭ) hirtenmäßig.
Hyrdinde (hŭrd-ĕ'-nᵉ) *c* Hi'rtin *f*, Hirtenmädchen, Schäferin *f*.
Hyre ⚓ (hū'-rᵉ) *c* Heuer *f*; Heuergeld *n*; **~basse** ⚓ *c* Heuerbaas *m*; **~karet** *c* Lohn-, Mietkutsche *f*; **~kusk** *c* Lohn-, Mietkutscher *m*; **~vogn** *c* Mietwagen *m*.
hyre (hū'-rᵉ) mieten, ⚓ heuern.
hys! (hŭß) st!, still!
hysse (hū'-ßᵉ) zischen; ~ paa tuschen, zum Schweigen bringen; ~ En ud j-n auszischen.
Hyssing ⚓ (hŭ'-ßĕns) *c* Hüsung *f*; Bindfaden *m*.
Hysteri (hū-ßdᵉ-rī'|) *c* Hysterie *f*.
hysterisk (~ßdē'|-rĭßk) hysterisch.
Hytte (hŭ'-dᵉ) *c* Hütte *f* (a. ⚓ u. ⚒), Häuschen *n*; **~drift** *c* Hüttenwesen *n*; **~fad** *n* Fischkasten *m*; **~mester** *c* Hüttenmeister *m*; **~røg** ⚒ *c* Hüttenrauch *m*; **~værk** *n* Hüttenwerk *n*.
hytte[1] (hŭ'-dᵉ) hüten, schützen, schirmen; ~ sig sich hüten, sich in acht nehmen.
***hytte**[2] eine drohende Gebärde machen.
Hæder (hā̄'|-*dh*ᵉr) *c* Ruhm *m*, [Ehre *f*.]
hæder... (hā̄'|-*dh*ᵉr...) in Zs.-ftzgn: **~fuld** ehrenvoll; **~kranset**, **~kronet** ruhmbedeckt, ruhmgekrönt; **~løs** ruhmlos; **~værdig** ruhmwürdig.
hæderlig (hā̄'-*dh*ᵉr-lĭ) ehrenhaft, ehrenwert; **H~hed** *c* Ehrenhaftigkeit *f*.
Hæders... (hā̄'|-*dh*ᵉrß...) in Zssgn: **~bane** *c* Ehrenbahn *f*; **~bevisning** *c* Ehrenbezeigung *f*; **~daad** *c* Ehrentat *f*; **~dag** *c* Ehrentag *m*; **~gave** *c* Ehrengabe *f*, Ehrengeschenk *n*; **~gæst** *c* Ehrengast *m*; **~løn** *c* Ehrensold *m*; **~mand** *c* Ehrenmann *m*; **~medaille** *c* Ehrenmünze *f*; **~mænd** *pl.* Ehrenleute *pl.*; **~navn** *n* Ehrenname *m*; **~plads** *c* Ehrenplatz, Ehrensitz *m*; **~post** *c* Ehrenposten *m*, -stelle *f*.
hædre (hā̄'-*dh*rᵉ) ehren.
Hæfte (hæ̆'f-dᵉ) 1. Heft *n*, Lieferung *f*. 2. (Degen-)Gefäß *n*.
hæfte (hæ̆'f-dᵉ) heften (auch *v/n.*); *fig.* einstehen, haften.
Hæfte..., **hæfte...** (hæ̆'f-dᵉ...) in Zssgn: **~lade** *c* Buchb. Heftlade *f*; **~plaster** *n* Heftpflaster *n*; **~snor** *c* Buchb. Heftfaden *m*; **~udgave** *c* Heft-, Lieferungsausgabe *f*; **~vis** *adv.* heft-, lieferungsweise.
Hæftelse (hæ̆'f-dᵉl-ßᵉ) *c* Last *f*; Pfandschuld, Grundschuld *f*.
hæge (hā̄'-*gh*ᵉ): ~ om hegen; ~ og pleje hegen und pflegen; ~ sig sich schmücken, sich putzen.
Hægebær (~bæ̆r) *n* Aalbaum *m*, Aalkirsche *f*.
Hægte (hä'g-dᵉ) *c* Haken *m*, Heftel *m* (*n*); ~ og Malle Haken und Öse.
hægte (~) einhaken; ~ af abhaken;

~op aufhaken; **Hægtning** (hă'gd-nĕns) *c* Einhaken *n*.

Hæk (hæk) *c* 1. Hecke *f*, Zaun *m*. 2. (Futter-)Raufe *f*. 3. ⚓ Heck *n*; **~bjælke** *c* Heckbalken *m*; **~jolle** *c* Heckboot *n*, Heckjolle *f*.

hække (hă'-gᵉ) hecken; **Hækkebur** *n* Heckbauer *m* (*n*).

hækle (hă'g-lᵉ) häkeln.

Hækle... (hă'g-lᵉ...) in Zſ.-ſſgn: **~arbejde** *n* Häkelarbeit, Häkelei *f*; **~naal** *c* Häkelhaken *m*, Häkelnadel *f*; **~tøj** *n* = **~arbejde**.

Hæl (hălˀl) *c* Ferſe *f*; (Stiefel-)Abſatz *m*; (Stiefel-, Strumpf-)Hacken *m*; **være i ~ene paa En** j-m auf den Ferſen ſein; **følge i ~ene paa En** j-m auf den Ferſen folgen.

Hæld (hălˀ) *n* Abdachung *f*, Abhang *m*, Neigung *f*.

Hæld..., **hæld...** (hăˀl...) in Zſgn: **~øre** *c* (*n*) Kopfhänger, Mucker *m*; **~øret** *a.* kopfhängeriſch, muckerhaft.

hælde[1] (hăˀ-lᵉ) neigen; *v/n.* (ſich) neigen; **~ til Ens Mening** ſich zu j-s Meinung neigen; **~ sig til noget** ſich an et. lehnen; **~nde** (**~nᵉ**) geneigt, abhängig.

hælde[2] (hăˀ-lᵉ) gießen; **~ bort** weggießen; **~ i** eingießen; **~ om** umgießen; **~ over** ü'bergießen; **~ paa** aufgießen; **~ til** hinzugießen; **~ noget ud** et. ausgießen, ausſchütten; F **~ En ud** ausſtoßen, ausmerfen; **blive hældt ud** (ſcherzhaft) gegangen werden.

hæle (hăˀ-lᵉ) hehlen.

Hæler(ske) (hăˀ-lᵉr[-ſgᵉ]) *c* Hehler(in *f*) *m*.

Hæleri (hă-lᵉ-rlˀ) *n* Hehlerei *f*.

***Hæmpe** *c* Schlinge *f*.

Hænde (hæˀ-nᵉ): **det er kommet mig af ~** es iſt mir abhanden gekommen; *fig.* **give En noget i ~** j-m et. an die Hand geben.

hænde (hæˀ-nᵉ) geſchehen; begegnen, widerfahren; **hvad er der ~t ham?** was iſt ihm begegnet, widerfahren?; **~s, ~ sig** geſchehen, ſich ereignen, ſich treffen; **det kan nok ~ sig** es iſt möglich.

hændelig (hæˀ-nᵉ-lĭ) zufällig, unabſichtlich.

Hændelse (hæˀ-nᵉl-ſgᵉ) *c* Begebenheit *f*, Begebnis, Ereigniſs *n*, Vorfall *m*, Vorkommnis *n*; Zufall *m*, Ungefähr *n*.

Hænder (hæˀn|-ᵉr) (*pl.* v. Haand): **falde i Ens ~** j-m in die Hände fallen; **have alle ~ fulde** alle Hände voll zu tun haben; **stritte imod med ~ og Fødder** ſich mit Händen und Füßen ſträuben.

hænge (hæˀns-ᵉ) 1. *v/n.* hangen (oft a. hängen); **~ i Bøgerne** über den Büchern hocken; **~ i Galgen** am Galgen hangen; *fig.* **~ med Næbbet** die Flügel hangen laſſen; **~ til Tørre** (Tørring) zum Trocknen hangen; **~ til den ene Side** nach e-r Seite hangen; **~ ud over** ü'berhangen; **~ ved (efter) En** an j-m hangen; **~ fast** feſthängen (i, ved = an); **~ i** *fig.* F eifrig arbeiten; **~ ned** herabhangen; **~ paa** zudringlich ſein; **~ sammen** zuſammenhangen; **~ ved** anhangen. 2. *v/a.* hängen; **~ en Tyv einen Dieb** aufhängen, auffnüpfen; **~ sig** ſich erhängen; **~ op** aufhängen; **~ noget paa En** j-m et. anhängen (a. *fig.*).

Hænge... (hæˀns-ᵉ...) in Zſ.-ſſgn: **~birk** ♀ *c* Hängebirke *f*; **~bro** *c* Hängebrücke *f*; **~hoved** *n* *fig.* Kopfhänger *m*; **~krøller** *c/pl.* Hängelocken *f/pl.*; **~køje** *c* Hängebett *n*, ⚓ Hängematte *f*; **~laas** *c* Hängeſchloß, Vorlegeſchloß *n*; **~loft** *n* Hängeboden *m*; **~mose** *c* Bebeland, Bebemoor *n*; **~pil** ♀ *c* Hängeweide *f*; **~stillads** *n* Hängegerüſt *n*; **~vom** *c* Hängebauch *m*.

Hængning (hæˀns-nĕns) *c* Hängen, Aufhängen *n*.

Hængsel (hǣ'ns|-ßel) *n* (Tür-) Angel *f*.
***Hængsle** *n* s. Hængsel.
Hær (hǟ|r) *c* Heer *n*.
Hær... (hǟ'r...) in Zssgn: **~afdeling** *c* Heerhaufe(n) *m*; **~fører** *c* Heerführer *m*; **~fugl** *c* Wiedehopf *m*; **~magt** *c* Heeresmacht *f*; **~skare** *c* Heerschar *f*, Heerhaufe *m*; **~tog** *n* Heerzug *m*; **~værk** *n* Gewalttätigkeit *f*; Verwüstung, Verheerung, Schändung *f*.
hærde (hǣ'r-de) härten, abhärten, verhärten, stählen; **~s** härten, sich (ver)härten; **~ sig** sich abhärten; **~t** abgehärtet, gestählt; **Hærdning** (hǣ'rd-nĕns) *c* Härtung, Abhärtung, Verhärtung *f*.
hærge (hǣ'r-*gh*e) verheeren, verwüsten; **Hærgelse** (~*gh*el-ße), **Hærgning** (hǣ'r*gh*-nĕns) *c* Verheerung, Verwüstung *f*.
hærje, Hærjelse, Hærjning siehe hærge, Hærgelse, Hærgning.
***hærme** nachahmen, nachäffen.
Hæs (häß) *n* Schober, Diemen *m*.
hæs (hǟ|ß) heiser.
hæsblæsende (hǟ'ß-blǟ-ße-ne) atemlos, außer Atem.
Hæshed (~hē|*dh*) *c* Heiserkeit *f*.
hæslig (hǣ'ß-lĭ) häßlich, garstig; **H~hed** *c* Häßlichkeit, Garstigkeit *f*.
***Hæspe(l)** *c* Strähne *f*.
Hæssel ♀ (hä'-ßel) *c* s. Hassel.
Hætte (hǣ'-de) *c* Kappe, Kapuze *f*.
Hævd (hæ͡u|d) *c* Verjährung, Ersitzung *f*; holde noget i ~, holde ~ over noget et. aufrecht erhalten, über et. wachen, et. bewahren; faa ~ paa noget et. ersitzen, verjähren; fortabes ved ~ (sich) verjähren; Fortabelse *c* ved ~ Verjährung *f*.
hævde (hæ͡u'-de) behaupten; ~ sin Position das Feld behaupten; **Hævdelse** (~del-ße) *c* Behauptung *f*.
Hævds... (hæ͡u'|dß...) in Zs.-sgn: **~lovgivning** *c* Verjährungsgesetz *n*; **~ret** *c* Verjährungsrecht *n*; **~tid** *c* Verjährungsfrist *f*.
hævdvunden (hæ͡u'|d-wŏ-n[e]n) verjährt, ersessen.
hæve (hǟ'-we) heben; ~ Penge Geld erheben; ~ Taffelet die Tafel aufheben; ~ sig sich (er)heben; ~ sig (vom Teig) aufgehen; **~t** gehoben, erhoben; *fig.* erhaben; en ~t Kind eine geschwollene Backe; **Hævelse** (~wel-ße) *c* Geschwollenheit, Geschwulst *f*.
Hævert (hǟ'|-wert) *c* Heber *m*.
Hævn (hæ͡u|n) *c* Rache *f*; pønse paa ~ auf Rache sinnen; tage ~ over En an j-m Rache nehmen.
Hævn..., hævn... (hæ͡u'n...) in Zs.-sgn: **~daad** *c* Racheakt *m*; **~fnysende** *a.* racheschnaubend; **~fuld** *a.* racherfüllt; **~følelse** *c* Rachegefühl *n*; **~gerrig** *a.* rachgierig; **~gerrighed** *c* Rachgier *f*; **~gudinde** *c* Rachegöttin *f*; **~lyst** *c* Rachsucht *f*; **~lysten** *a.* rachsüchtig; **~tanker** *c/pl.* Rachegedanken *m/pl.*; **~tørst** *c* Rachedurst *m*; **~tørstig** *a.* rachedurstig.
hævne (hæ͡u'-ne) rächen; ~ sig paa En sich an j-m rächen; **~nde** (~ne) rächerisch.
Hævner (~ner) *c* Rächer *m*.
Hævning (hǟ'w-nĕns) *c* Hebung *f*.
***Hø**[1] *c* Berggipfel *m*.
Hø[2] (hö|) *n* Heu *n*; bjærge ~ heuen, Heu machen.
Hø... (hö'...) in Zssgn: **~bjærger** *c* Heumacher *m*; **~feber** *c* Heufieber *n*, Heuschnupfen *m*; **~høst** *c* Heuernte *f*; **~knippe** *n* Heubündel *n*; **~lade** *c* Heuscheune *f*, Heustall *m*; **~loft** *n* Heuboden *m*; **~mark** *c* Heuflur *f*; **~rive** *c* Heurechen *m*; **~slæt** *c* Heumahd *f*, Heuschnitt *m*; **~stak** *c* Heumiete *f*, Heuhaufen *m*; **~stænge** *n* = **~loft**; **~tyv** *c* Heugabel *f*; **~vand** *n* Heuaufguß *m*, Heutränke *f*; ~-

visk *c* Heuwisch *m*; ~vævl *c* Heuseil *n*.

høflig (hö'f-lĭ) höflich, artig; H~hed *c* Höflichkeit, Artigkeit *f*.

Høg (hȫ|*gh*) *c* Habicht *m*.

***høie** Heu machen, heuen.

Høj (hoi|) *c* Anhöhe *f*, Hügel *m*.

høj (hoi|) (*n* u. *adv.* højt) hoch; laut; i ~ Grad in hohem Grade; ~ere Klasser höhere Stände; paa ~ere Steder höheren Orts; ~t op paa Dagen spät am Tage; det er paa ~e Tid es ist hohe Zeit; ~t og dyrt hoch und teuer (heilig); med ~ Røst mit lauter Stimme; tale ~t laut reden.

Høj..., **høj...** (hoi'...) in Zs.-sgn: ~agte *v/a.* hochachten; ~agtelse *c* Hochachtung, Hochschätzung *f*; ~agtet *a.* hochverehrt; ~alter *n* Hochaltar *m*; ~baaren *a.* hochgeboren, hochedel; ~barmet *a.* hochbusig; ~fjeld *n* Hochgebirge *n*; ~forræder *c* Hochverräter *m*; ~forræderi *n* Hochverrat *m*; ~hedsvandvid *n* Größenwahn(sinn) *m*; ~hellig *a.* hochheilig; ~hjertet *a.* hochherzig; ~hjertethed *c* Hochherzigkeit *f*; ~kant *c* Hochkante *f*; ~kantet *a.* hochrandig; ~kirkelig *a.* hochkirchlich; ~landsk *a.* hochländisch; ~lænder *c* Hochländer *m*; ~*lændt *a.* erhöht; ~lærd *a.* hochgelehrt; ~messe *c* Hochamt *n*; ~mod *n* Großmut *f*; ~modig (hoi-mō'|-*dh*ĭ) *a.* gro'ßmütig; ~modighed (hoi-mō'|-*dh*ĭ-hē|*dh*) *c* Gro'ßmütigkeit *f*; ~mægtig (hoi-mä'g-dĭ) *a.* ho'chmächtig; ~*mælt *a.* laut; ~ovn ⚒ *c* Hochofen *m*; ~rygget *a.* hochlehnig; ~salig *a.* hochselig; ~sind *n* Hochsinn *m*; ~sindet *a.* hochgesinnt, hochherzig; ~skole *c* Hochschule *f*; ~skov *c* Hochwald *m*; skuldret *a.* hochschultrig; ~slette *c* Hochebene *f*; ~stammet *a.* hochstämmig; ~stemt *a. fig.* hochgestimmt; ~travende *a. fig.* hochtrabend, hochklingend; ~tryk ⊕ *n* Hochdruck *m*; ~tryksmaskine *c* Hochdruckdampfmaschine *f*; ~tysk *a.* hochdeutsch; ~vande *n* Hochwasser *n*, ⚓ Hochflut *f*; ~velbaaren (hoi-wᵉl-bāō'|-rᵉn) *a.* hochwohlgeboren; Deres ~velbaarenhed Ew. Hochwohlgeboren, Ew. Hochedlen; ~vristet *a.* hochristig, hochspannig; ~ærværdig (hoi-ǣr-wǣ'r|-dĭ) *a.* ho'chwürdig; Deres ~ærvæ'rdighed (~hē|*dh*) *c* Ew. Ho'chwürden.

Højde (hoi'|-dᵉ) *c* Höhe *f*; paa ~ med auf gleicher Höhe mit; ~drag *n* Höhenzug *m*; ~maaler *c* Höhenmesser *m*; ~maaling *c* Höhenmessung *f*; ~punkt *n* Höhepunkt *m*; ~spring *n* Hochsprung *m*.

højere (hoi'-ᵉ-rᵉ) (*cmpr.* von høj) höher.

højest (hoi'|-ᵉßt) (*sup.* von høj) höchst, am höchsten; i det ~e höchstens, höchstenfalls; ~ mulig höchstmöglich.

Højhed (hoi'-hē|*dh*) *c* Hoheit *f*; Højhedsret (~hĕß-rǣt) *c* Hoheitsrecht *n*.

højlig (hoi'-lĭ) in hohem Grade.

højne (hoi'-nᵉ) erhöhen; ~ sig sich heben.

Højnelse (~nᵉl-ßᵉ) *c* Erhöhung *f*.

Højning (hoi'-nĕns) *c* Hebung *f*.

højre (hoi'-rᵉ) recht; ~ Haand, ~ Side, ~ Parti die Rechte; til ~ rechts; ⚔ ~ om! rechts um!

højst (hoi|ßt) höchst, in hohem Grade; höchstens.

Højst..., **højst...** (hoi'|ßd...) in Zssgn: ~beskattet *a.* höchstbesteuert; ~bydende *a.* meistbietend; ~samme *c* Hochdieselben, Höchstdieselben; ~æret (hoißd-ǟ'|-rᵉt) *a.* hochgeehrt, hochzuverehrend.

højt (hoi|t) hoch; laut.

højt... (hoi'|d...) in Zssgn: ~fly-

vende hochfliegend (a. *fig.*), hochstrebend; **~liggende** hochgelegen; **~lydende** hochklingend; laut tönend; **~staaende** hochgestellt; **~stræbende** hochstrebend.

Højtid (hōĭ'-tĭ|*dh*) *c* Fest *n*, Festtag *m*, Festzeit *f*.

højtidelig (hōĭ-tĭ'|-*dh*ᵉ-lĭ) festlich, feierlich; **H.hed** *c* Feierlichkeit *f*.

højtideligholde (~höl|-ᵉ) feiern, begehen; **Højtideligholdelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Feier, Begehung *f*.

Højtids..., **højtids...** (hōĭ'-tĭß...) in Zssgn: **~dag** *c* Festtag, Feiertag *m*; **~dragt** *c* Festanzug *m*; **~fuld** *a.* feierlich; **~gave** *c* Festgabe *f*, Festgeschenk *n*; **~pynt** *c* Festschmuck *m*; **~skik** *c* Festbrauch *m*.

Høker (hö'|-gᵉr) *c* Höker, Kleinkrämer *m*; **~bod** *c* Hökerladen *m*; **~handel** *c* Hökerei *f*; **~varer** *c/pl.* Hökerkram *m*, -waren *f/pl.*

Høkerl (hö-gᵉ-rĭ'l) *n* Hökerei *f*.

Høkerske (hö'|-gᵉr-ßgᵉ) *c* Hökerweib *n*, Hökerin *f*.

høkre (hö'|-krᵉ) hökern.

Høne (hö'|-nᵉ) *c* Henne *f*, Huhn *n*; **~kylling** *c* junge Henne.

Høns (hönß) *pl.* Hühner *pl.*, Hühnervieh *n*.

hønse (hö'n-ßᵉ) Einstand bezahlen.

Hønse... (hö'n-ßᵉ...) in Zssgn: **~avl** *c* Hühnerzucht *f*; **~fedning** *c* Hühnermast *f*; **~flok** *c* Hühnervolk *n*; **~fugl** *c* Hühnervogel *m*; **~gaard** *c* Hühnerhof *m*; **~hund** *c* Hühnerhund *m*; **~hus** *n* Hühnerstall *m*; **~høg** *c* Hühnerhabicht *m*; **~kræmmer** *c* Hühnerhändler *m*; **~kødsuppe** *c* Hühnersuppe *f*; **~pige** *c* Hühnerwärterin *f*; **~pind** *c* Hühnerstange *f*; **~rede** *c* Hühnernest *n*; **~sti** *c* Hühnerstiege *f*; **~tyv** *c* Hühnerdieb *m*.

hønseagtig (~äg-dĭ) hühnerähnlich, hühnerartig.

Hønseri (hön-ßᵉ-rĭ'l) *n* Hühnerzucht *f*.

Hør (hör) *c* Flachs, Lein *m*; **af ~, ~flächse(r)n.**

Hør..., **hør...** (hö'r...) in Zssgn: **~avl** *c* Flachsbau, Leinbau *m*; **~blond** *a.* flachsblond; **~blødning** *c* Flachsröste *f*; **~brage** *c* Flachsbreche *f*; **~bryder** *c* Flachsbrecher *m*; **~brydning** *c* Flachsbrechen *n*; **~dukke** *c* Flachsbündel *n*, Flachssträhne *f*; **~familien** *c* Leinblütler, Leingewächse *pl.*; **~frø** *n* Flachssame(n), Leinsame(n) *m*, Leinsaat *f*; **~frøkage** ⊛ *c* Leinkuchen *m*; **~gul** *a.* flachsgelb; **~haar** *n* Flachshaar *n*; **~knevle** *c* Flachs-, Leinknoten *m*; **~kræmmer** *c* Flachshändler, Heringshändler *m*; **~mark** *c* Flachsacker *m*; **~plante** *c* Leinpflanze *f*; **~silke** ⚘ *c* Flachsseide *f*, Leindotter *m*; **~skægget** *a.* flachsbärtig.

høragtig (~äg-dĭ) leinartig.

høre (hö'-rᵉ) hören, vernehmen; jeg har hørt sige ich habe sagen hören; lade En ~ noget j-m et. zu hören geben; lade En noget høre j-m et. vorwerfen; **~ En** j-n abhören, überhören, verhören; **~ ad** sich erkundigen, anfragen, nachfragen; **~ efter** noget auf et. hören; **~ efter** hinhören, aufmerken; **~ fejl** sich verhören; **~ hen, ~ hjemme** hingehören; **~ ilde for** noget wegen et. getadelt werden; **~ ind under** gehören unter; **~ med** til gehören zu; **~ op** aufhören; **~ paa En** j-n anhören; j-m zuhören; **~ sammen** zusammengehören; **~ til** zuhören; denne Bog **~r mig** til dies Buch gehört mir; det **~r mig** til (tilkommer), at ... es gebührt mir, daß ...; det **~r sig** til es gebührt (geziemt) sich; som sig hør og bør wie sich's gebührt.

Høre... (hö'-rᵉ...) in Zssgn: **~fejl** *c* Hörfehler *m*; **~organ**, **~redskab**

n Hör-, Gehörwerkzeug *n*; ~rør *n* Hörrohr *n*; ~sal *c* Hörsaal *m*; ~sans *c* Gehörsinn *m*; ~vidde *c* Hörweite *f*.

Hørelse (hø'-rᵉl-ßᵉ) *c* Gehör *n*, Gehörsinn *m*.

hørig (hø'-rí) gehorsam; hörig; H.hed *c* Gehorsam *m*; Hörigkeit *f*. [bar, vernehmlich.

hørlig (hø'r-lí) hörbar, vernehm-

Høst (høßt) *c* Ernte *f*, (Vin~) Herbstung *f*; Herbst *m*; ~ens (hø'-ßdᵉnß), ~- herbstlich.

Høst..., **høst...** (hø'ßd...) in Zssgn: ~ferie *c* Herbstferien *pl.*; ~folk *pl.* Schnitter *pl.*; ~gilde *n* Erntefest *n*, Ernteschmaus *m*; ~karl *c* Schnitter *m*; ~krans *c* Erntekranz *m*; ~maaned *c* Erntemonat *m* (August); ~mand *c* = ~karl; ~moden *a.* schnittreif, erntereif; ~pige *c* Schnitterin *f*, Schnittermädchen *n*; ~tid *c* Erntezeit; Herbstzeit *f*; ~vogn *c* Erntewagen *m*.

høste (hø'-ßdᵉ) ernten (auch *fig.*), herbsten.

høstlig (hø'ßd-lí) herbstlich.

Høvding (høu̯'-dëns) *c* Häuptling, Hauptmann *m*.

Høved (hø'-wᵉdh) *n* Rind *n*; (als Schimpfwort) Rindvieh *n*.

Høvedsmand (hø'-wᵉß-mån|) *c* Hauptmann, Anführer *m*.

høvisk (hø'-wísk) ehrbar, sittig, sittsam; H.hed *c* Ehrbarkeit, Sittsamkeit *f*.

Høvl (høu̯l) *c* Hobel *m*; ~blok (høu̯'l...) *c* Hobelgehäuse *n*; ~bænk *c* Hobelbank *f*; ~jern *n* Hobeleisen *n*; ~spaan *c* Hobelspan *m*.

høvle (høu̯'-lᵉ) hobeln; *fig.* ~ En af j-n (ab)hobeln; **Høvling** (~lëns) *c* Hobeln *n*.

I

I (í|, i) in; i Berlin in, zu Berlin; i Spidsen for Hæren an der Spitze des Heeres; i og for sig an sich, an und für sich; gaa i Land ans Land gehen; gaa ned i Gaarden auf den Hof gehen; i lang Tid seit langem; staa i Døren unter der Tür stehen; et Kvarter i tolv ein Viertel vor zwölf; gaa i Seng zu Bett gehen.

i! (í, ih) ei!

I (ih) ihr, Ihr.

iaar, iaften, iaftes ſ. Aar, Aften.

iagttage (í-á'g-tæ|[-ghᵉ]) beobachten, wahrnehmen.

Iagttagelse (~ghᵉl-ßᵉ) *c* Beobachtung *f*, Wahrnehmung *f*; Iagttagelsesevne *c* Beobachtungsgabe *f*, Wahrnehmungsvermögen *n*. [achter *m*.

Iagttager (~tæ|-ghᵉr) *c* Beob-

ialfald (í-á'l|-fál|) jedenfalls, auf jeden Fall (ſ. Fald).

ialt (í-á'l|t) (i alt) im ganzen.

Ibenholt (í'|-bᵉn-höl|t), **Ibentræ** (~træ|) *n* Ebenholz *n*.

iberegne (í'-bᵉ-ræ|-nᵉ) einrechnen, mitrechnen; ~t mitgerechnet; **Iberegning** (~nëns) *c* Mitrech-

Ibis (í'-biß) *c* Ibis *m*. [nen *n*.

iblande (í'-blán|-ᵉ) einmengen, einmischen; ~t eingemischt; **Iblanding** (~ëns) *c* Einmischung *f*.

iblandt (í-blá'n|t) 1. *prp.* unter. 2. *adv.* mitunter. [innewohnend.

iboende (í'|-bö|-ᵉ-nᵉ) einwohnend,

Id (í|dh) *c* Tat, Wirksamkeit *f*; Streben *n*. [diesen Tag.

idag (í-dæ'|) (i Dag) heute,

***Ide**[1] *c* Wirbel, Strudel *m*.

Ide[2] (í-dé'|) *c* Idee *f*; Vorstellung *f*, Begriff *m*; Gedanke, Einfall *m*.

Ide..., **ide...** (í-dé'|...) in Zſ. -sſgn: ~forbindelse *c* Ideenverbindung, -verknüpfung *f*; ~forladt, ~løs *a.* ideenlos; ~verden *c* Ideenwelt *f*.

Ideal (i-de-ä'l) *n* Ideal, Vorbild, Muster *n*.

ideal (~) ideal, ideell; vorbildlich, musterhaft; begrifflich.

idealisere (~ä-li-ße'r-e) idealisieren, verschönern. [mus *m*.

Idealisme (~li'ß-me) *c* Idealismus.

Idealist (~li'ßt) *c* Idealist, Schwärmer *m*.

ideel (i-de-ä'l) ſ. ideal.

idel (i'l-*dh*e'l) eitel, lauter.

idelig (i'l-*dh*e'-li) oftmalig, häufig; fortwährend.

identificere (i-dæn-ti-fi-ße'r-e) identifizieren; **Identificering** (~rens) *c* Identifizierung *f*.

identisk (i-dæ'n-tißk) identisch, gleichgeltend, einerlei. [tät *f*.

Identitet (i-dæn-ti-te't) *c* Identität.

idet (i-dé') indem, indes.

idetmindste (i-dé-mé'n-ßdə) (i det mindste) wenigstens, mindestens.

idetsamme (~ßä'-me) (i det samme) dabei, indem, in demselben Augenblick.

Idiom (i-di-o'm) *n* Idiom *n*, Sprache, Mundart *f*.

Idiot (i-di-o't) *c* Idiot *m*, Schwachsinnige(r), Blödsinnige(r).

idiotisk (~o'-tißk) idiotisch.

Idiotisme (~o-ti'ß-me) *c* Idiotismus, Blödsinn *m*.

Idræt (i'-dræt) *c* Sport *m*; **Idrætsmand** *c* Sportsliebhaber, Sportsmann *m*.

Idyl (i-dü'l) *c* Idyll *n*, Idylle *f*; ländliche Dichtung; einfaches Stilleben. [einfach.

idyllisk (~liß) idyllisch, ländlich,

idømme (i'-døm|-e) verurteilen zu; blive idømt en Bøde in Strafe verfallen; **Idømmelse** (~e-ße) *c* Verurteilung *f* zu.

ifald (i-fä'l) falls, wofern, wenn.

ifalde (i'-fäl|-e) verurteilt werden zu; ~ en Bøde in Strafe verfallen.

iflette (i'-flæ-de) einflechten.

iflæng (i-flæ'ng|) (i Flæng) ohne Unterſchied.

iforgaars (i-fo'r-gɔ̈|rß) (i Forgaars) vorgeſtern; af ~ vorgeſtrig.

iforvejen (~vāi|-e)n) (i Forvejen) vorher, (im) voraus.

Ifyld(n)ing (i'-fül|-nens) *c* Einfüllen *n*. [heizen *n*.

Ifyring (i'|-fü-rens) *c* Ein-

ifærd ſ. Færd.

ifølge (i-fö'l-*gh*e) gemäß, laut, nach, zufolge, infolge.

iføre (i'-fö|-re) anziehen, bekleiden mit; ~ sig noget et. anziehen; **Iførelse** (~re|-ße) *c* Anziehen *n*, Bekleidung *f*.

iført (i'-fö|rt) angetan mit, bekleidet mit. [bunden, vertraut.

igaaet (i'|-gɔ̈|-e*dh*) eng ver-

Igangsætning (i-gä'ns-ßæd-nens), **Igangsættelse** ⊙ (~e|-ße) *c* Ingangſetzung *f*.

igen (i-gæ'n) wieder, abermals; zurück; faa ~ zurückbekommen, zurückerlangen; gaa ~ ſpuken, u'mgehen; give ~ zurückgeben, Geld herausgeben; holde ~ zurückhalten; skaffe ~ zurückſchaffen.

Igenfødelse (i-ge'n-fö'|-*dh*e|-ße) *c* ſ. Genfødelse. [Erlöſung *f*.

Igenløsning (i-gæ'n-lö|ß-nens) *c*

igennem (i-gæ'n|-em) durch; *adv*. durch, hindurch.

***igje'n...** in Zſgn: ~føget ſ. tilføget; ~groet überwa'chſen; ~kastet ausgefüllt; ~lagt ausgefüllt; niedergelegt; ~muret ſ. tilmuret; ~sneet ſ. tilsneet; ~voxet = ~groet. [egel *m*.

Igle (i'*gh*-le, i'-le) *c* Egel, Blut-

Ignorant (i*gh*-nø-rä'n|t) *c* Ignorant *m*, Unwiſſende(r).

ignorere (~re'|-re) ignorieren, abſichtlich überſehen.

ih! (i, i*h*) ei!

ihjel (i-jä'l) zu Tode, tot; arbejde sig ~ ſich zu Tode arbeiten; fryse

~ erfrieren; skyde ~ erſchießen, totſchießen; sulte ~ verhungern; tie ~ totſchweigen.

Ihjelfrysning (~frü|ß-nëns) *c* Erfrieren *n*.

Ihu ſ. Hu.

ihukomme (i-hü-kŏ'm|-e) gedenken, ſich erinnern; **Ihukommelse** (~el-he) *c* Gedächtnis, Andenken *n*, Erinnerung *f*; berømmelig ~ rühmlichen Angedenkens.

ihvorvel (i-wᵒr-wä'l) obgleich, obwohl.

ihæfte (i'-hæf-de) einheften.

ihægte (i'-häg-de) einhaken, einheften. [Inhaber *m*.]

Ihændehaver (i-hä'n-e-hä-wᵉr) *c*

ihærdig (i'-hær|-di) ausdauernd, ſtandhaft, fleißig, eifrig; **I.hed** *c* Ausdauer *f*, Fleiß, Eifer *m*.

Ikende (i'-kën|-e) verurteilen zu.

ikke (e'-ge) nicht; aldeles ~ ganz und gar nicht; ~ andet nichts weiter; ~ des(to) mindre nichtsdeſtoweniger; ~ engang nicht einmal; ~ nogen niemand, keiner; ~ noget nichts; ~ nær bei weitem nicht; ~ om ſelbſt wenn; ~ sandt? nicht wahr, gelt?

Ikkun (i'-kün) nur, bloß.

iklæde (i'-klä|-*dh*e) einkleiden (*a. fig.*); bekleiden; **Iklædning** (i'-klädh|-nëns) *c* Einkleidung (*a. fig.*), Bekleidung *f*.

Iklædt (i'-klä|t) eingekleidet; ~ en Værdighed mit einer Würde bekleidet.

***Ikorn** *n* ſ. Egern.

Ikrafttræden (i-krä'f-trä|-*dh*e'n) *c* Inkrafttreten *n*.

Ikte (i'g-de) *c* (Lever~) Leberegel, Leberwurm *m*.

Il (il) *c* Eile, Haſt *f*.

Il..., **Il...** (i'l...) in Zſſgn: **~bud** *n* Eilbote *m*; **~færdig** (il-fä'r|-di) *a.* eil'fertig; **~færdighed** (il-fä'r|-di-he|*dh*) *c* Eil'fertigkeit *f*; **~gods** 🚂 *n* Eilgut *n*; **~march** *c* Eilmarſch *m*; **~sindet** *a.* jähzornig; **~sindethed** *c* Jähzorn *m*; **~tog** 🚂 *n* Eilzug, Schnellzug *m*; **~vogn** *c* Eilwagen *m*.

Ild (il) *c* Feuer *n*; fænge ~ Feuer fangen (bekommen); ⚔ give ~ Feuer geben; gøre ~ paa Feuer anmachen; slaa ~ Feuer anſchlagen; stikke ~ paa Feuer anlegen; gaa i ~en for En für j-n durchs Feuer gehen; ⚔ være i ~en im Feuer ſtehen; sætte paa ~en ans Feuer ſtellen.

Ild..., **ild...** (i'l...) in Zſſgn: **~daab** *c* Feuertaufe *f*; **~farvet** *a.* feuerfarben; **~fast** *a.* feuerfeſt; **~fuld** *a.* feurig; **~gitter** *n* Feuergatter *n*; **~gnist** *c* Feuerfunke *m*; **~kugle** *c* Feuerball *m*, Feuerkugel *f*; **~landet** Geogr. Feuerland *n*; **~linie** ⚔ *c* Feuerlinie *f*; **~*mørje** *c* Grube *f*; **~prøve** *c* Feuerprobe *f* (*a. fig.*); **~rage** *c* Feuerhaken *m*; **~rist** *c* Feuerroſt *m*; **~rød** *a.* feuerrot; **~signal** *n* Feuerzeichen *n*; **~*sindet** *a.* jähzornig; **~skær** *n* Feuerſchein *m*; **~skærm** *c* Feuerblech *n*, Feuerſchirm *m*; **~spyende**, **~sprudende** *a.* feuerſpeiend; **~sted** *n* Feuerherd *m*; **~tang** *c* Feuerzange *f*; **~tegn** *n* Feuerzeichen *n*; **~tilbedelse** *c* Feueranbetung *f*; **~*trives** *v/n.* ſich abhärmen; **~tænder** *c* Feueranzünder *m*; **~virkning** ⚔ *c* Feuerwirkung *f*.

Ilde (i'-le) übel, ſchlecht, ſchlimm; høre ~ for noget wegen et. getadelt werden; tage En noget ~ op j-m et. übelnehmen; være ~faren (stedt) übel daran ſein.

Ilde...[1] (i'-le...) in Zſſgn: **~brand** *c* Feuersbrunſt *f*; **~brændsel** *n* Feuerung *f*.

Ilde..., **ilde...**[2] (i'-le...) in Zſſgn: **~befindende** *n* Übelbefinden, Unwohlſein *n*; **~lugtende** *a.* übelriechend; **~lydende** *a.* ſchlecht-

klingend; ~sindet *a.* übelwollend; ~sindethed *c* Übelwollen *n.*
Ilder (ĭ'l|-ᵉr) *c* Iltis *m.*
Ilds... (ĭ'l|ß...) in Zssgn: ~fare *c* Feuersgefahr *f*; ~*lys *n* Kerzenlicht *n*, Kerzenschein *m*; ~vaade *c* große Feuersbrunst *f.*
***Ile** *c* Brunnen *m*, Quelle *f.*
ile (ī'-lᵉ) eilen, hasten.
Ilen (ī'-lᵉn) *c* Eilen, Hasten *n.*
iligemaade (ĭ-lī'-*gh*ᵉ-mɑ̄-*dh*ᵉ, ĭ-lī'-ᵉ...) (i lige Maade) gleichfalls.
Iling (ī'-lĕns) *c* Regenschauer *m.*
Illumination (ĭ-lŭ-mĭ-nă-ßjō'|n) *c* Illumination *f.*
illuminere (~nē'|-rᵉ) illuminieren; festlich beleuchten; bunt malen.
Illusion (ĭ-lŭ-ßjō'|n) *c* Illusion, Täuschung *f.*
illusorisk (~ßō'|-rĭßk) illusorisch.
Illustration (~ßdră-ßjō'|n) *c* Illustration *f*; Erläuterung *f*; Bilderschmuck *m.*
illustrere (~ßdrē'|-rᵉ) illustrieren, durch Bilder erläutern.
ilsom (ī'l-ßᵒm) eilend, eilig.
Ilt (ĭl|t) *c* Sauerstoff *m.*
ilter (ĭ'l|-dᵉr) hitzig, jähzornig; I~hed *c* Jähzorn *m.*
iløn (ĭ-lŏ'n|) s. Løn.
imedens (ĭ-mē'|-*dh*ᵉnß), **imens** (ĭ-mæ̆'n|ß) während.
imellem (ĭ-mă'l-ᵉm) zwischen; unter; ~ os sagt unter uns gesagt; engang ~ mitunter, zuweilen; lægge sig ~ sich ins Mittel legen; ~stunder (ĭ-mă'-lᵉm-ßdŏ-nᵉr) von Zeit zu Zeit, bisweilen.
imiddags (ĭ-mĕ'-dăß) (i Middags) heute mittag.
imidlertid (ĭ-mĭ'*dh*|-lᵉr-tī|*dh*) indessen, unterdessen.
imod (ĭ-mō'|*dh*) gegen, gen, wider, zuwider; han er mig ~ er ist mir zuwider.
imorgen (ĭ-mō'-rᵉn) (i Morgen) morgen.
imorges (ĭ-mŏ'-rᵉß) (i Morges) heute morgen.
Imperativ (ĕm-pĕ'-ră-tī|w) *c* (*n*) I'mperativ *m*, Befehlsform *f.*
Imperfektum (ĕ'm-pᵉr-făg-tᵒm) *n* Imperfekt(um) *n*, jüngstvergangene Zeit.
impertinent (ĕm-pᵉr-tĭ-næ̆'n|t) unverschämt.
implicere (ĕm-plĭ-ßē'|-rᵉ) implizieren.
imponere (ĕm-pŏ-nē'|-rᵉ) imponieren; ~nde (~nᵉ) imponierend, imposant.
Import (ĕm-pŏ'rt) *c* Import *m*, Einfuhr *f.*
importere (ĕm-pŏr-tē'|-rᵉ) importieren, einführen.
Impotens (ĕm-pŏ-tæ̆'n|ß) *c* Impotenz *f*, Unvermögen *n.*
impotent (~tæ̆'n|t) impotent, unvermögend.
Improvisator (ĕm-prŏ-wĭ-ßā'-tŏr) *c* Improvisator, Stegreifdichter *m.*
improvisere (~ßē'|-rᵉ) improvisieren.
imprægnere (ĕm-prăg*h*-nē'|-rᵉ) imprägnieren, durchträ'nken.
Impuls (ĕm-pŭ'l|ß) *c* Impuls, Antrieb *m*, Anregung *f.*
imøde (ĭ-mō̆'-*dh*ᵉ) (i Møde) entgegen.
Imøde..., **imøde...** (ĭ-mō̆'-*dh*ᵉ...) in Zssgn: ~gaa *v/a.* entgegentreten; widerlegen; ~gaaelse *c* Widerlegung *f*; ~kommen(hed) *c* Entgegenkommen *n*; ~kommende *a.* entgegenkommend, zuvorkommend; ~se *v/a.* entgegensehen.
inat (ĭ-nă't) (i Nat) heute nacht.
ind (ĕn|) ein, herein, hinein; komme ~ ad Døren zur Tür hereinkommen.
indaande (ĕ'n-ŏn|-ᵉ) einatmen; **Indaanding** (~ĕns) *c* Einatmung *f.*
indad (ĕ'n|-ă*dh*) einwärts.
Indad..., **indad...** (ĕ'n|-ă*dh*...) in Zssgn: ~vendt *a.* in sich gekehrt, beschaulich; ~vendthed *c* Beschaulichkeit *f.*
indanke (ĕ'n-ăns|-gᵉ) jur. appellieren, berufen; **Indankning** (~-ăns|g-nĕns) *c* Berufung *f.*

indarbejde ⊕ (ĕ'n-ăr-bāi|-*dh*ᵉ) einarbeiten; **Indarbejdelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Einarbeitung *f.*

indavle (ĕ'n-āu|-lᵉ) einernten, Wein einherbsten; **Indavling** (~lĕns) *c* Einernten *n.*

indbage (ĕ'n-bā|-*gh*ᵉ) einbacken.

indbanke (ĕ'n-bănß|-gᵉ): ~ noget i En j-m et. einpauken, einbleuen.

indbefatte (ĕ'n-bᵉ-fă-dᵉ) enthalten, einbegreifen, einschließen; ~t einschließlich, einbegriffen; **Indbefatning** (~făd-nĕns), **Indbefattelse** (~fă-dᵉl-ßᵉ) *c* Inbegriff *m.*

Indbegreb (ĕ'n-bᵉ-grē|b) *n* Inbegriff *m.* [Berichterstattung *f.*]

Indberetning (ĕ'n-bᵉ-ræd-nĕns) *c*

indberette (ĕ'n-bᵉ-ræ-dᵉ) berichten.

indbetale (ĕ'n-bᵉ-tā|-lᵉ) einzahlen; **Indbetaling** (~lĕns) *c* Einzahlung *f.*

indbilde (ĕ'n-bĭl|-ᵉ) weismachen; ~sig sich einbilden, wähnen; **Indbildning** (~nĕns) *c* Einbildung *f*, Wahn *m*; hildeti en ~ von einem Wahn befangen; **Indbildningskraft** *c* Einbildungskraft *f.*

indbildsk (ĕ'n-bĭl|ßk) eingebildet, dünkelhaft; **I~hed** *c* Einbildung *f*, Dünkel *m.*

indbildt (ĕ'n-bĭl|t) eingebildet.

indbinde (ĕ'n-bĕn|-ᵉ) einbinden (a. Bücher); **Indbinding** (~ĕns) *c* Einbinden *n*; (Buch-)Einband *m.*

indbjærge (ĕ'n-bjær|-*gh*ᵉ) einernten; ⚓ bergen; **Indbjærgning** (~bjær*gh*-nĕns) *c* Einernten *n*; ⚓ Bergung *f.*

indblande (ĕ'n-blăn|-ᵉ) einmengen, einmischen; **Indblanding** (~ĕns) *c* Einmischung *f.*

Indblik (ĕ'n-blĕk) *n* Einblick *m.*

indblæse (ĕ'n-blā|-ßᵉ) einblasen, einhauchen (a. *fig.*); **Indblæsning** (~blā|ß-nĕns) *c* Einblasen *n.*

Indbo (ĕ'n-bō|) *n* Hausgerät *n*, Hausrat *m.* [bohren *n.*]

Indboring (ĕ'n-bō|-rĕns) *c* Ein-

indbringe (ĕ'n-brĕng|-ᵉ) hereinbringen, hineinbringen; einbringen, eintragen; ~nde (~nᵉ) einträglich; **Indbringelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Hereinbringen, Hineinbringen *n.*

Indbrud (ĕ'n-brŭ*dh*) *n* Einbruch *m.*

Indbruds... (ĕ'n-brŭ[*dh*]ß...) in Zssgn: ~tyv *c* Einbrecher *m*; ~tyveri *n* Einbruchsdiebstahl *m.*

indbrydende (ĕ'n-brŭ|-*dh*ᵉ-nᵉ) einbrechend.

indbrænde (ĕ'n-bræ|n-ᵉ) einbrennen; **Indbrænding** (~ĕns) *c* Einbrennen *n.*

indbuet (ĕ'n-bū-ᵉ*dh*) eingebogen.

Indbugt (ĕ'n-bŏgt) *c* Bucht *f.*

Indbugtning (~bŏgd-nĕns) *c* Einbuchtung *f.*

indbyde (ĕ'n-bŭ|-*dh*ᵉ) einladen, bitten; ~nde (~nᵉ) einladend; **Indbydelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Einladung *f.*

Indbydelsesskrift (ĕ'n-bŭ-*dh*ᵉl-ßᵉßgrĕft) *n* Einladungsschrift *f.*

Indbyder (ĕ'n-bŭ|-*dh*ᵉr) *c* Einlader *m.*

Indbygger (ĕ'n-bŭ-gᵉr) *c* Einwohner *m*; ~antal *n* Einwohnerzahl *f.*

indbyrdes (ĕ'n-bŭr|-dᵉß) gegenseitig, wechselseitig.

indbære (ĕ'n-bā|-rᵉ) eintragen, herein-, hineintragen; **Indbæring** (~rĕns) *c* Herein-, Hineintragen *n.*

indbøje (ĕ'n-bøi|-ᵉ) einbiegen; **Indbøjning** (~nĕns) *c* Einbiegung *f.*

inddele (ĕ'n-dēl-lᵉ) einteilen; **Inddeling** (~lĕns) *c* Einteilung *f*; **Inddelingsgrund** *c* Einteilungsgrund *m.*

inddige (ĕ'n-dī|-*gh*ᵉ) eindeichen; **Inddigning** (ĕ'n-dī|*gh*-nĕns) *c* Eindeichung *f.*

inddrage (ĕ'n-drā|-*gh*ᵉ) einziehen; **Inddragelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Einziehung *f.* [einschlürfen.]

inddrikke (ĕ'n-drĕ-gᵉ) eintrinken,

inddrive (ĕ'n-drī|-wᵉ) eintreiben; betreiben; **Inddrivelse** (~wᵉl-ßᵉ),

Inddrivning (~drī|w-nĕns) *c* Eintreibung *f*. [Eintröpfeln *n*.]
Inddrypning (ĕ'n-drŏb-nĕns) *c*
inddryppe (ĕ'n-drŏ-b^{e}) eintröpfeln.
inddrysse (ĕ'n-drŭ-ß^{e}) einstreuen.
inddysse (ĕ'n-dŭ-ß^{e}) einschläfern (a. *fig.*).
inddæmme (ĕ'n-dǣm|-^{e}) eindämmen; **Inddæmning** (~nĕns) *c* Eindämmen *n*.
inde (ĕ'-n^{e}) inne, innen; holde sig ~ das Zimmer hüten; holde ~ med noget mit et. innehalten.
indebrænde (ĕ'-n^{e}-brǣn|-^{e}) im Feuer umkommen.
indefra (ĕ'-n^{e}-frā|) von innen heraus. [gefroren.]
indefrossen (ĕ'-n^{e}-frŏ-ß^{e}n) ein-
indefryse (ĕ'-n^{e}-frū|-ß^{e}) (fryse inde) einfrieren; **Indefrysning** (~frū|ß-nĕns) *c* Einfrieren *n*.
indehave (ĕ'-n^{e}-hā|-w^{e}) innehaben; **Indehavelse** (~w^{e}l-ß^{e}) *c* Innehaben *n*.
Indehaver (~w^{e}r) *c* Inhaber *m*.
indeholde (ĕ'-n^{e}-hŏl|-^{e}) enthalten; zurückhalten, jur. einbehalten.
indeklemme (ĕ'-n^{e}-klǣm|-^{e}) einklemmen.
indeklemt (ĕ'-n^{e}-klǣm|t) eingeklemmt, eingezwängt; (v. der Luft) dumpfig. [ßen.]
indelukke (ĕ'-n^{e}-lŏ-g^{e}) einschlie-
Indelukke (~) *n* Gehege *n*.
Indelukning (~lŏg-nĕns) *c* Einschluß *m*, Einschließung *f*.
inden (ĕ'n[-^{e}]n) 1. *prp.* binnen, vor. 2. *cj.* bevor, ehe.
Inden..., inden... (ĕ'n[-^{e}]n...) in Zssgn: **~ad** *adv.*: læse **~ad** (i en Bog) ablesen; **~bords** *adv.* (inden Bords) innenbords; **~bys** (~bū|ß) *adv.* innerhalb der Stadt; **~bys Brev** *n* Stadtbrief *m*; **~digs** (~dĭ*gh*ß) *adv.* innerhalb des Deiches; **~dørs** (~dō̄|rß) *adv.* zu Hause, im Hause, daheim; **~for** (~fŏr) 1. *adv.* herein, hinein; drinnen. 2. *prp.* innerhalb, binnen; **~fra** (~frā|) *adv.* von innen, von innen heraus; **~i** (~ī|) 1. *adv.* innen; 2. *prp.* in; **~landsk, ~rigs** (~rĭ*gh*ß) *a.* inländisch; **~rigshandel** (~hăn|[-^{e}]l) *c* Inlandhandel *m*; **~rigsminister** (~mĭ-nĭ-ßd^{e}r) *c* Minister *m* des Innern; **~rigsk** (~rĭ*gh*ßk) *a.* = **~rigs**; **~til** (~tĕl) inwendig, innen.
Inder... (ĕ'-n^{e}r...) in Zs.-stzgn: **~flade** *c* Innenfläche *f*; **~hud** *c* Innenhaut *f*; **~mur** *c* Innenmauer *f*; **~side** *c* Innenseite *f*.
inderlig (ĕ'-n^{e}r-lĭ) innig, inbrünstig; **I~hed** *c* Innigkeit, Inbrunst *f*.
inderst (ĕ'n|-^{e}rßt) innerst, inner.
Inderste (ĕ'n-^{e}r-ßd^{e}) *c* Instmann *m*.
Indesidden (ĕ'-n^{e}-ßĭ*dh*|-^{e}n) *c* Stubenhockerei *f*. [Ofenhocker *m*.]
Indesidder (~^{e}r) *c* Stubenhocker,
Indeslutning (ĕ'-n^{e}-ßlŭd-nĕns) *c* Einschließung *f*.
indeslutte (ĕ'-n^{e}-ßlŭ-d^{e}) einschließen (a. ⚔), ⚔ berennen; **~t** eingeschlossen; *fig.* verschlossen.
Indesluttethed (~d^{e}d-hē|*dh*) *c fig.* Verschlossenheit *f*.
indespærre (ĕ'-n^{e}-ßbǣr|-^{e}) einsperren; **Indespærring** (~ĕns) *c* Einsperrung *f*.
indestaa (ĕ'-n^{e}-ßdǣ|) (v. Geldern) angebracht (angelegt) sein; ~ for noget (En) für et. (j-n) einstehen, stehen, bürgen, haften.
indeværende (ĕ'-n^{e}-wā̄|-r^{e}-n^{e}) gegenwärtig, laufend.
Indfald (ĕ'n-făl|) *n* Einfall *m* (a. *fig.*). [~ einfallen.]
indfalden (~^{e}n) eingefallen; blive
Indfaldsvinkel (ĕ'n-făl|ß-wĕns|-g^{e}l) *c* Einfall(s)winkel *m*.
indfalse (ĕ'n-făl|-ß^{e}) (Tischlerei) einfalzen; **Indfalsning** (~făl|ß-nĕns) *c* Einfalzen *n*.
indfange (ĕ'n-făns|-^{e}) einfangen.
Indfangning (~nĕns) *c* Einfangen *n*.
Indfart (ĕ'n-fā|rt) *c* Einfahrt *f*.

Indfatning (ĕ'n-făd-nĕns) *c* Einfassung, Fassung *f*.
indfatte (ĕ'n-fă-d^{e}) einfassen, fassen.
indfedte (ĕ'n-fĕ-d^{e}) einfetten.
indfile (ĕ'n-fī|-l^{e}) einfeilen.
indfiltre (ĕ'n-fĭl|-dr^{e}) wirren, verwirren; ~t verworren.
indfinde (ĕ'n-fĕn|-^{e}): ~ sig sich einfinden, sich einstellen.
Indfletning (ĕ'n-flǣd-nĕns) *c* Einflechten *n*.
indflette (ĕ'n-flǣ-d^{e}) einflechten (a. *fig.*).
indflikke (ĕ'n-flĕ-g^{e}) *fig.* einflicken.
indflyde (ĕ'n-flū̆|-*dh*^{e}): lade et Ord ~ ein Wort einfließen lassen; **Indflydelse** (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Einfluß *m*; uden ~ einflußlos.
indflydelsesrig (~ß^{e}ß-rī|*gh*) einflußreich.
Indflytning (ĕ'n-flŏd-nĕns) *c* Einzug *m*.
indflytte (ĕ'n-flŏ-d^{e}) (flytte ind) einziehen.
indfordre (ĕ'n-fŏr|-dr^{e}) einfordern; **Indfordring** (~drĕns) *c* Einfordern *n*.
indforskrive (ĕ'n-fŏr-ßgrī|-w^{e}) verschreiben.
indfrede (ĕ'n-frē|-*dh*^{e}) einfriedigen; **Indfredning** (~frĕ*dh*|-nĕns) *c* Einfriedigung *f*.
indfri (ĕ'n-frī|) einlösen; **Indfrielse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Einlösung *f*.
indfrossen (ĕ'n-frŏ-ß^{e}n) s. indefrossen.
indfuge (ĕ'n-fū|-*gh*^{e}) einfugen, einfügen.
***indful** schlau, verschmitzt.
Indfyring (ĕ'n-fū̆|-rĕns) *c* Heizen *n*, Heizung *f*; Heizloch *n*.
indfælde (ĕ'n-făl|-^{e}) s. indfuge.
Indfæld(n)ing (~[n]ĕns) *c* Einfügung *f*.
Indfærd (ĕ'n-fā̆|r) *c* Einfahrt *f*.
Indfødning (ĕ'n-fŏ*dh*|-nĕns) *c* Inländer *m*, Eingeborene(r).
Indfødsret (ĕ'n-fŏ[*dh*]ß-rǣt) *c* Heimatsrecht *n*, Staatsangehörigkeit *f*.
indfødt (ĕ'n-fŏ̄|t) eingeboren; en ~ [= Indfødning.]
indføre (ĕ'n-fŏ̄|-r^{e}) einführen; eintragen, buchen; **Indførelse** (~r^{e}l-ß^{e}) *c* Einführung *f*; Eintragung, Buchung *f*.
Indførsel (ĕ'n-fŏr-ß^{e}l) *c* Einfuhr *f*.
Indførsels... (ĕ'n-fŏr-ß^{e}lß...) in Zssgn: ~**artikel** *c* Einfuhrartikel *m*, -ware *f*; ~**forbud** *n* Einfuhrverbot *n*; ~**told** *c* Einfuhrzoll *m*.
indgaa (ĕ'n-gāō|) eingehen, einlaufen; ~ paa noget auf et. eingehen; ~ et Væddemaal eine Wette eingehen; ~**ende** (~^{e}-n^{e}) eingehend, einlaufend; *fig.* eingehend; **Indgaaelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Eingehen *n*.
Indgang (ĕ'n-găns|) *c* Eingang *m*.
Indgangs... (ĕ'n-gănsß...) in Zssgn: ~**dør** *c* Eintrittstür *f*; ~**hal** *c* Eingangshalle *f*; ~**kort** *n* Eintrittskarte *f*.
Indgift (ĕ'n-gĭft) *c* Gabe, Dosis *f*.
indgitre (ĕ'n-gĭ-dr^{e}) eingittern.
indgive (ĕ'n-gī|[-w^{e}]) eingeben (a. *fig.*), einreichen; **Indgivelse** (~-w^{e}l-ß^{e}) *c* Eingeben *n*; Eingabe *f*; *fig.* Eingebung *f*; **Indgivning** (ĕ'n-gī|w-nĕns) *c* Eingeben *n*.
indgnide (ĕ'n-gnī|-*dh*^{e}) einreiben; **Indgnidning** (~gnĭ*dh*|-nĕns) *c* Einreiben *n*, Einreibung *f*.
indgrave (ĕ'n-grā|-w^{e}) eingraben; **Indgravning** (~grā|w-nĕns) *c* Eingrabung *f*.
indgravere (ĕ'n-grā-wē|-r^{e}) eingraben, eingravieren; **Indgravering** (~rĕns) *c* Eingravierung *f*.
Indgreb (ĕ'n-grē|b) *n* Eingriff *m*, Beeinträchtigung *f*; gøre ~ i eingreifen in, schmälern.
Indgriben (ĕ'n-grī|-b^{e}n) *c* Eingreifen *n*, Eingriff *m*.
indgribende (~b^{e}-n^{e}) eingreifend.
Indgribning (~grī|b-nĕns) *c* siehe Indgriben.
indgroet (ĕ'n-grō|[-^{e}]*dh*) eingewachsen; *fig.* eingewurzelt.
indgrænse (ĕ'n-grǣn|-ß^{e}) abgrenzen, begrenzen, eingrenzen.

indgrøfte (ĕ'n-grŏf-d^{e}) durch Gräben abgrenzen.
indgyde (ĕ'n-gū|-*dh*^{e}) *fig.* einflößen, einsprechen; **Indgydelse** (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Einflößen *n.*
indgærde (ĕ'n-gā̆|-r^{e}) einzäunen; **Indgærdelse** (~r^{e}l-ß^{e}) *c* Einzäunung *f.*
Indhak (ĕ'n-hăk) *n* Scharte *f.*
Indhaler ⚓ (ĕ'n-hā|-l^{e}r) *c* Einholer *m.*
Indhaling ⚓ (~lĕns) *c* Einholen *n.*
Indhamring (ĕ'n-hăm|-rĕns) *c* Einhämmern *n.*
Indhav (ĕ'n-ha͡u) *n* Binnenmeer *n*, [Binnensee *f.*]
Indhavn (ĕ'n-ha͡u|n) *c* Binnenhafen *m.*
indhegne (ĕ'n-ha͡t|-n^{e}) einfriedigen, einhegen; **Indhegning** (~nĕns) *c* Einfriedigung *f.*
indhente (ĕ'n-hæ̆n|-d^{e}) einholen; das Versäumte nachholen, einbringen; Erkundigung einziehen; **Indhentelse** (~d^{e}l-ß^{e}), **Indhentning** (ĕ'n-hæ̆n|d-nĕns) *c* Einholen *n.*
Indhold (ĕ'n-hŏl|) *n* Inhalt *m*; fra ~ets Side inhaltlich.
Inholds..., **inholds...** (ĕ'n-hŏlß...) in Zssgn: ~**fortegnelse** *c* Inhaltsverzeichnis *n*; ~**løs** *a.* inhaltleer, inhaltlos; ~**rig** inhaltreich.
Indhug (ĕ'n-hŏk) *n* (Kavallerie-) Attacke *f*, Angriff *m*; **gøre** ~ einhauen.
indhugge (ĕ'n-hŏ-g^{e}) einhauen; **Indhugning** (~hŏg-nĕns) *c* Einhauen *n.*
Indhuk (ĕ'n-hŏk) *n* Arch. Einsprung [*m.*]
indhule (ĕ'n-hū|-l^{e}) aushöhlen.
indhvælvet (ĕ'n-wăl|-w^{e}t) hohlrund, konkav.
indhylle (ĕ'n-hŭl|-^{e}) einhüllen, verhüllen; **Indhylling** (~ĕns), **Indhylning** (~nĕns) *c* Einhüllung, Verhüllung *f.*
indhæfte (ĕ'n-hæ̆f-d^{e}) einheften; **Indhæftning** (ĕ'n-hæ̆fd-nĕns) *c* Einheften *n.*
indhøste (ĕ'n-hŏ-ßd^{e}) einernten, einheimsen; **Indhøstning** (ĕ'n-hŏßd-nĕns) *c* Einerntung *f.*
Indianer (ĕn-dĭ-ā'|-n^{e}r) *c* Indianer *m.*
Indianerinde (~ă-n^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* India'nerin *f.*
indiansk (~ā'|nßk) indianisch.
indifferent (ĕn-dĭ-fe-ræ̆'n|t) indifferent, gleichgültig.
Indifferentisme (~ræ̆n-tĭ'ß-m^{e}) *c* Indifferentismus *m*, Gleichgültigkeit *f.*
Indignation (ĕn-dĭ*gh*-nă-ßjō'|n) *c* Indignation, Entrüstung *f.*
indigneret (~nē'|-r^{e}*dh*) indigniert, entrüstet.
Indigo (ĕ'n-dĭ-gŏ) *c* Indigo *m.*
***indimellem** zwischen, unter; *adv.* hier und da.
indirekt (ĕ'n-dĭ-ræ̆gt) indirekt, mittelbar; abhängig.
indiset (ĕ'n-ī|-ß^{e}t) (v. Schiff) eingeeist.
indisk (ĕ'n|-dĭßk) indisch.
Individ (ĕn-dĭ-wī'|*dh*) *n* Individuum, Einzelwesen *n*, Person *f.*
individualisere (~wĭ-dŭ-ă-lĭ-ßē'|-r^{e}) individualisieren.
Individualitet (~tē'|t) *c* Individualität; Persönlichkeit; Eigentümlichkeit *f.*
individuel (~ă'l|) individuell, eigentümlich, persönlich.
indjage (ĕ'n-jā|-*gh*^{e}) einjagen.
Indjagelse (~*gh*^{e}l-ß^{e}) *c* Einjagen *n.*
indkalde (ĕ'n-kăl|-^{e}) einberufen; Geld verrufen, außer Kurs setzen; **Indkaldelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Einberufung *f*; Verrufung *f.*
indkapsle (ĕ'n-kăbß-l^{e}): ~**sig** sich einkapseln; **Indkapsling** (~lĕns) *c* Einkapseln *n.*
indkassere (ĕ'n-kă-ßē|-r^{e}) einkassieren; **Indkassering** (~rĕns) *c* Einkassieren *n.*
indkaste (ĕ'n-kă-ßd^{e}) einwerfen; **Indkastning** (~kăßd-nĕns) *c* Einwerfung *f.*
Indkig (ĕ'n-kĭg) *n* Einblick *m.*

indkile (ĕ'n-kī|-l^{e}) einkeilen; **Indkiling** (‿lĕng) *c* Einkeilung *f*.
indkitte (ĕ'n-kĭ-d^{e}) einkitten.
indklage (ĕ'n-klā|-gh^{e}) einklagen, jur. vorladen.
indklamre (ĕ'n-klăm|-r^{e}) einklammern; **Indklamring** (‿rĕng) *c* Einklammerung *f*.
indklarere ⚭ (ĕ'n-klā-rē|-r^{e}) einklarieren; **Indklarering** (‿rĕng) *c* Einklarieren *n*.
indklemme(ĕ'n-klæm|-^{e}) (klemme ind) einklemmen, hineinzwängen.
Indklip (ĕ'n-klĕp) *n* Einschnitt *m*.
indklistre (‿klĭ-ßdr^{e}) einkleistern.
indklæbe (ĕ'n-klā|-b^{e}) einkleben.
indklæde (ĕ'n-klā|-*dh*^{e}) einkleiden; **Indklædning** (‿klă*dh*|-nĕns) *c* Einkleidung *f*.
indkneben (ĕ'n-knē|-b^{e}n) eingeknissen, beschränkt, eingeschränkt.
indknibe (ĕ'n-knī|-b^{e}) einkneifen; *fig.* beschränken, einschränken.
indknytte (ĕ'n-knŭ-d^{e}) (knytte ind) einknüpfen.
indkoge (ĕ'n-kō|-gh^{e}) einkochen; **Indkogning** (ĕ'n-kōgh|-nĕns) *c* Einkochen *n*.
indkomme (ĕ'n-kŏm|-^{e}) (von Gelbern) einkommen, eingehen; ‿n eingekommen, eingegangen; det (ved Salg) indkomne Beløb der Erlös.
***Indkomme** *c* Einkommen *n*.
Indkomst (ĕ'n-kŏm|ßt) *c* Einkommen *n*, Einkünfte *pl*., Einnahme *f*; ‿skat (ĕ'n-kŏm[ßd]-ßgăt) *c* Einkommensteuer *f*.
indkredse (ĕ'n-krē|-ß^{e}) einkreisen.
indkræve (ĕ'n-krā|-w^{e}) einfordern.
Indkrævelse (ĕ'n-krā|-w^{e}l-ß^{e}), **Indkrævning** (‿krā|w-nĕns) *c* Einfordern *n*.
Indkræver (‿w^{e}r) *c* Einforderer *m*.
indkvartere (ĕ'n-kwăr-tē|-r^{e}) einquartieren; **Indkvartering** (‿rĕng) *c* Einquartierung *f*.
Indkvarteringsgodtgørelse (‿tē-rĕngß-gŏd-gō|-r^{e}l-ß^{e}) *c* Einquartierungsgeld *n*.
Indkøb (ĕ'n-kō|b) *n* Einkauf *m*.
indkøbe (ĕ'n-kō|-b^{e}) einkaufen.
Indkøbspris (ĕ'n-köbß-prī|ß) *c* Einkaufspreis *m*.
indkøre (ĕ'n-kō|-r^{e}) (køre ind) einfahren. [*f*.]
Indkørsel (ĕ'n-kör-ßel) *c* Einfahrt
Indlaan (ĕ'n-lō|n) *n* Anleihe *f*.
indlade[1] (ĕ'n-lā|-*dh*^{e}) einlassen; ‿ sig paa noget sich auf et. einlassen.
indlade[2] (‿) einladen, verladen.
Indladelse (‿*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Einlassung *f*, Einlaß *m*.
indladende (‿*dh*^{e}-n^{e}) mitteilsam.
Indladning (‿lă*dh*|-nĕns) *c* Einladung, Verladung *f*.
indlagt (ĕ'n-lăgt) (in Briefen usw.) eingelegt, beigeschlossen, inliegend; (Tischlerei) eingelegt, ausgelegt.
Indland (ĕ'n-lăn|) *n* Inland *n*; Binnenland *n*.
indlede (ĕ'n-lē|-*dh*^{e}) einleiten; anknüpfen; ‿nde (‿n^{e}) einleitend; **Indledning** (ĕ'n-lē*dh*|-nĕns) *c* Einleitung *f*; Anknüpfung *f*.
indleje (sig) (ĕ'n-lāi|-^{e}) (sich) einmieten.
indlemme (ĕ'n-lăm|-^{e}) einverleiben; **Indlemmelse** (‿l^{e}l-ß^{e}) *c* Einverleibung *f*.
indleve (ĕ'n-lē|-w^{e}): ‿ sig sich (hin)einleben; **Indlevelse** (‿w^{e}l-ß^{e}) *c* Einleben *n*.
indlevere (ĕ'n-l^{e}-wē|-r^{e}) einliefern; **Indlevering** (‿rĕns) *c* Einlieferung *f*.
indliggende (ĕ'n-lĕ-g^{e}-n^{e}) inliegend. [einleimen.]
indlime (ĕ'n-lĭ|-m^{e}) (lime ind)
indlodde (ĕ'n-lŏ-*dh*^{e}) (lodde ind) einlöten; **Indlodning** (ĕ'n-löd*h*|-nĕns) *c* Einlötung *f*.
indlogere (ĕ'n-lō-ßjē|-r^{e}) (ein-)logieren, unterbringen; **Indlogering** (‿rĕng) *c* Einlogierung, Logierung, Unterbringung *f*.

indlulle (ĕ'n-lŭl|-ᵉ) (lulle ind) einlullen.

indlysende (ĕ'n-lȳ|-ßᵉ-nᵉ) einleuchtend; være ~ einleuchten.

Indlæg (ĕ'n-læ|g) *n* Einlage *f*; (Hemd-) Einsatz *m*.

indlægge (ĕ'n-læ-gᵉ) (Schneiderei) einlegen, auslegen; ~ sig Ære Ehre einlegen; **Indlæggelse** (~gᵉl-ßᵉ), **Indlægning** (ĕ'n-læg-nĕns) *c* Einlegung *f*.

Indlænding (ĕ'n-læn|-ĕns) *c* Inländer *m*.

Indløb (ĕ'n-lø|b) *n* Einlauf *m* (a. ⚓), ⚓ Einfahrt *f*.

indløbe (ĕ'n-lø|-bᵉ) einlaufen, eintreffen, (von Briefen) eingehen; **Indløbning** ⚓ (ĕ'n-lø|b-nĕns) *c* Einlauf *m*.

indløse (ĕ'n-lø|-ßᵉ) einlösen; **Indløsning** (ĕ'n-lø|ß-nĕns) *c* Einlösung *f*.

Indmad (ĕ'n-măd*h*) *c* Eingeweide *n* von Tieren.

Indmarch ✕ (ĕ'n-märßj) *c* Einmarsch *m*.

indmelde (ĕ'n-mæl|-ᵉ) berichten; einschreiben lassen.

Indmeldelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Einschreibung *f*; **Indmelding** (~ĕns) *c* Bericht *m*, Berichterstattung *f*.

indmure (ĕ'n-mū|-rᵉ) einmauern; **Indmuring** (ĕ'n-mū|-rĕns) *c* Einmauern *n*.

***indom** F innerhalb.

indordne (ĕ'n-ŏr|d-nᵉ) einordnen.

Indordning (~nĕns) *c* Einordnen *n*.

***indover** einwärts, landwärts.

indpakke (ĕ'n-pă-gᵉ) einpacken, verpacken; **Indpakning** (ĕ'n-păg-nĕns) *c* Einpacken *n*, Verpackung *f*.

Indpas (ĕ'n-păß) *n* Eingang, Zutritt *m*.

Indpasning (~nĕns) *c* Einpassen *n*, [Einpassung *f*.

indpasse (~ᵉ) einpassen.

indpine (ĕ'n-pi|-nᵉ) einzwängen, einquälen.

indplante (ĕ'n-plăn|-dᵉ) einpflanzen; **Indplantning** (ĕ'n-plăn|d-nĕns) *c* Einpflanzen *n*.

indpode (ĕ'n-pō|-*dh*ᵉ) einimpfen, einpfropfen (a. *fig.*); **Indpodning** (ĕ'n-pŏ*dh*|-nĕns) *c* Einimpfung, Einpfropfung *f*.

indprente (ĕ'n-præn|-dᵉ) einprägen; **Indprentning** (ĕ'n-præn|d-nĕns) *c* Einprägen *n*.

indpresse (ĕ'n-præ-ßᵉ) (presse ind) einpressen.

indproppe (ĕ'n-prŏ-bᵉ) (proppe ind) einpfropfen.

Indpræg (ĕ'n-præ|*gh*) *n* Gepräge *n*, Einprägung *f*.

indpræge (ĕ'n-præ|-*gh*ᵉ) einprägen; **Indprægning** (ĕ'n-præ*gh*|-nĕns) *c* Einprägung *f*.

indpræke (~præ|-gᵉ) einpredigen.

indpudre (~pŭ*dh*|-rᵉ) einpudern.

indpumpe (ĕ'n-pŏm|-bᵉ) einpumpen.

indpuste (ĕ'n-pū|-ßdᵉ) einpusten, [einblasen.]

indpæle (ĕ'n-pæ|-lᵉ) einpfählen.

Indpæling (~lĕns) *c* Einpfählung *f*.

indramme[1] (ĕ'n-ræm|-ᵉ) (nedramme) einramme(l)n; **Indramning** (~nĕns) *c* Einramme(l)n *n*.

indramme[2] (~) einrahmen; **Indramning** *c* Einrahmen *n*, Einrahmung *f*.

indrangere (ĕ'n-ræns-ßjĕ|-rᵉ) einrangieren, einreihen; **Indrangering** (~rĕns) *c* Einrangieren *n*.

indre (ĕ'n-drᵉ) inner; ~ *n* Innere(s) *n*.

Indre... (ĕ'n-drᵉ...) in Zſ.ᵉſtgn: ~**havn** *c* Binnenhafen *m*; ~**red** *c* Innenreede *f*.

Indretning (ĕ'n-ræd-nĕns) *c* Einrichtung, Vorrichtung *f*.

indrette (ĕ'n-ræ-dᵉ) einrichten.

indridse (ĕ'n-rĭ-ßᵉ) einreißen, einritzen.

indringe (ĕ'n-rĕns|-ᵉ) (ringe ind) einläuten; **Indringning** (~nĕns) *c* Einläuten *n*.

indrulle (ĕ'n-rŭl|-ᵉ) (rulle ind) [einrollen.]

indrullere (ĕ'n-rŭ-l|-r^{e}) einrollieren; **Indrullering** (‿rĕns) *c* Einrollieren *n*.

indrykke (ĕ'n-rŏ-g^{e}) ein Inserat einrücken; **Indrykning** (‿rŏg-nĕns) *c* Einrücken *n*, Einrückung *f* (a. ✕).

indrømme (ĕ'n-rŏm|-^{e}) einräumen, zugeben, zugestehen; ‿t! zugegeben!; **Indrømmelse** (‿^{el}-ßĕ) *c* Einräumung *f*, Zugeständnis *n*.

***indsage** s. indsave.

indsalte (ĕ'n-ßäl|-d^{e}) einsalzen; **Indsaltning** (ĕ'n-ßäl|d-nĕns) *c* Einsalzen *n*.

indsalve (ĕ'n-ßäl|-w^{e}) einsalben.

indsamle (ĕ'n-ßäm|-l^{e}) einsammeln, einlesen; **Indsamler** (‿l^{er}) *c* Einsammler *m*; **Indsamling** (‿lĕns) *c* Einsammeln *n*.

indsanke (ĕ'n-ßänß|-g^{e}) einlesen.

Indsats (ĕ'n-ßädß) *c* Einsatz *m* (a. ♪). [einsägen.

indsave (ĕ'n-ßä|-w^{e}) (save ind i)

indse (ĕ'n-ßĕ|) einsehen; **Indseende** (‿^{e}-n^{e}) *n* Einsehen *n*.

Indsejling (ĕ'n-ßäi|-lĕns) *c* Einsegelung *f*; Einfahrt *f*.

indsende (ĕ'n-ßæn|-^{e}) einsenden; **Indsendelse** (‿^{el}-ßĕ) *c* Einsendung *f*.

Indsender (‿^{er}) *c* Einsender *m*.

Indsidder (ĕ'n-ßĕdh|-^{er}) *c* Instmann, Einlieger *m*.

***Indsig** *n* Annäherung *f*, Vorrücken *n*.

Indsigelse (ĕ'n-ßĭ|-gh^{el}-ßĕ) *c* Einspruch *m*, Einsprache *f*; jur. Einrede *f*; gøre ‿ Einspruch erheben.

Indsigt (ĕ'n-ßĕgt) *c* Einsicht *f*; uden ‿ einsichtslos.

indsigtsfuld (ĕ'n-ßĕgdß-fŭl|) einsichtsvoll, einsichtig.

indskaaren (ĕ'n-ßgɔ|-r^{e}n) eingeschnitten.

indskanse ✕ (ĕ'n-ßgän|-ß^{e}) (forskanse) einschanzen.

indskibe (ĕ'n-ßgi|-b^{e}) einschiffen; **Indskibning** (‿ßgi|b-nĕns) *c* Einschiffung *f*. [geschrieben.]

indskreven (ĕ'n-ßgrē|-w^{e}n) ein-

Indskriden (ĕ'n-ßgri|-dh^{e}n), **Indskridning** (ĕ'n-ßgridh|-nĕns) *c* Einfall, Einsturz *m*; *fig.* Einschreiten *n*.

Indskrift (ĕ'n-ßgrĕft) *c* Inschrift *f*.

indskrive (ĕ'n-ßgri|-w^{e}) einschreiben, einzeichnen; **Indskrivning** (‿ßgri|w-nĕns) *c* Einschreiben *n*; **Indskrivningsgebyr** (‿nĕnß|...) *pl.* Einschreibegeld *n*.

indskrumpen (ĕ'n-ßgrŏm|-p^{e}n) eingeschrumpft; **Indskrumpning** (‿ßgrŏm|b-nĕns) *c* Einschrumpfen *n*. [Einschrauben *n*.]

Indskruning (ĕ'n-ßgrū|-nĕns) *c*

indskrænke (ĕ'n-ßgræns|-g^{e}) einschränken, beschränken (til = auf); ‿t beschränkt, eingeschränkt (auch *fig.*); **Indskrænkethed** (ĕ'n-ßgræns-g^{e}d-hē|dh) *c* Beschränktheit, Eingeschränktheit *f*.

Indskrænkning (ĕ'n-ßgræns|g-nĕns) *c* Beschränkung, Einschränkung *f*.

Indskud (ĕ'n-ßgŭdh) *n* Einschuß *m* von Geld; (Becher-)Einsatz *m*; Einschub *m*, Einschiebsel *n*; **Indskudssætning** *c* Einschiebesatz *m*.

indskyde (ĕ'n-ßgŭ|-dh^{e}) einschieben; Geld, Schußwaffen einschießen; *fig.* eingeben; **Indskydelse** (‿dh^{el}-ßĕ) *c* Eingebung *f*; **Indskydning** (‿ßgŭdh|-nĕns) *c* Einschiebung *f*; Einschießen *n*.

indskylle (ĕ'n-ßgŏl|-^{e}) auffpülen.

indskære (ĕ'n-ßgä|-r^{e}) einschneiden; **Indskæring** (‿rĕns) *c* Einschneiden *n*, Einschnitt *m*.

indskærpe (ĕ'n-ßgær-b^{e}) einschärfen; **Indskærpelse** (‿b^{el}-ßĕ) *c* Einschärfen *n*.

indslagte (ĕ'n-ßläg-d^{e}) einschlachten; **Indslagtning** (ĕ'n-ßlägd-nĕns) *c* Einschlachten *n*.

indslibe (ĕ'n-ßli|-b^{e}) einschleifen;

Indslibning (ɛ'n-ɦlī|b-nĕns) *c* Einſchleifen *n*. [fen.]
indslubre (ɛ'n-ɦlö-br^{e}) einſchlürfen; **indslumre** (ɛ'n-ɦlŏm|-r^{e}) (slumre ind) einſchlummern.
indslynge (ɛ'n-ɦlŏng|-^{e}) einſchlingen; **Indslyngning** (‿nĕns) *c* Einſchlingen *n*.
indslæbe (ɛ'n-ɦlæ|-b^{e}) einſchleppen.
indsmelte (ɛ'n-ɦmæl|-d^{e}) einſchmelzen; **Indsmeltning** (ɛ'n-ɦmæl|d-nĕns) *c* Einſchmelzen *n*.
indsmigre (ɛ'n-ɦmi|*gh*|-r^{e}): ~ sig einſchmeicheln; **Indsmigren** (‿r^{e}n) *c* Einſchmeicheln *n*.
indsmugle (ɛ'n-ɦmüg*h*|-l^{e}) einſchmuggeln; **Indsmugler** (‿l^{e}r) *c* Einſchwärzer *m*; **Indsmugling** (‿lĕns) *c* Einſchmuggeln *n*.
indsmøre (ɛ'n-ɦmö|-r^{e}) einſchmieren; **Indsmørelse** (‿r^{e}l-ɦ^{e}) *c* Einſchmieren *n*.
indsnige (ɛ'n-ɦnī|-*gh*^{e}): ~ sig (ſich) einſchleichen; **Indsnigelse** (‿*gh*^{e}l-ɦ^{e}), **Indsnigning** (ɛ'n-ɦnī|*gh*-nĕns) *c* Einſchleichen *n*.
Indsnit (ɛ'n-ɦnit) *n* Einſchnitt *m*, Kerbe *f*; gøre ~ (i) einkerben.
indsnylte (ɛ'n-ɦnŭl|-d^{e}): ~ sig (snylte sig ind) ſich einſchmarotzen. [ren.]
indsnære (ɛ'n-ɦnæ|-r^{e}) einſchnü-
indsnævre (ɛ'n-ɦnæ͡ɛ̆|-r^{e}) einengen; *fig.* einſchnüren; **Indsnævring** (‿rĕns) *c* Einengung *f*.
indsnøre (ɛ'n-ɦnö|-r^{e}) einſchnüren.
Indsnøring (‿rĕns) *c* Einſchnürenn.
indspillet (ɛ'n-ɦbĕl|-^{e}t) eingeſpielt.
indspinde (ɛ'n-ɦbĕn|-^{e}) einſpinnen.
indsprøjte (ɛ'n-ɦbrö|-d^{e}) einſpritzen; **Indsprøjtning** (ɛ'n-ɦbrö|d-nĕns) *c* Einſpritzen *n*, Einſpritzung *f*.
indspænde (ɛ'n-ɦbæn|-^{e}) (spænde ind) einſpannen.
Indstalde (ɛ'n-ɦdæl|-^{e}) einſtallen; **Indstaldning** (ɛ'n-ɦdæl|-nĕns) *c* Einſtallen *n*.
indstampe (ɛ'n-ɦdæm|-b^{e}) (stampe ind) einſtampfen.
indstifte (ɛ'n-ɦdĕf-d^{e}) ſtiften, einſetzen; **Indstiftelse** (‿d^{e}l-ɦ^{e}) *c* Stiftung, Einſetzung *f*; **Indstiftelsesord** *n/pl.* Einſetzungsworte
Indstifter (‿d^{e}r) *c* Stifter *m*.
indstille (ɛ'n-ɦdĕl|-^{e}) eine Maſchine einſtellen; et. einſtellen, et. aufhören laſſen; zu einem Amte vorſchlagen; ~ sig ſich einſtellen, ſich einfinden; **Indstilling** (‿lĕns) *c* Einſtellen *n*; Vorſchlag *m*; **Indstillingsret** *c* Vorſchlag(s)recht *n*.
indstoppe (ɛ'n-ɦdŏ-b^{e}) (stoppe ind) einſtopfen, einpfropfen.
indstrande (ɛ'n-ɦdræn|-^{e}) ſtranden.
Instranding (‿nĕns) *c* Strandung *f*.
indstrege (ɛ'n-ɦdræ͡ɛ̆|-^{e}) anſtreichen; einklammern; **Indstregning** (‿nĕns) *c* Unterſtreichung *f*; Einklammerung *f*.
indstryge (ɛ'n-ɦdrü|-[*gh*]^{e}) (stryge ind) einſtreichen.
indstrø (ɛ'n-ɦdrö|) einſtreuen; **Indstrøelse** (‿^{e}l-ɦ^{e}) *c* Einſtreuen *n*.
Indstrømning (ɛ'n-ɦdröm|-nĕns) *c* Einſtrömen *n*, Einſtrömung *f*.
indstudere (ɛ'n-ɦdü-d^{e}|-r^{e}) einſtudieren; **Indstudering** (‿rĕns) *c* Einſtudieren *n*.
indstændig (ɛn-ɦdæ'n|-d[ɛ]) i'nſtändig, dringend; I.hed *c* J'nſtändigkeit, Dringlichkeit *f*.
indstævne (ɛ'n-ɦdæ͡ɛ̆|-n^{e}) jur. vorladen; **Indstævner** (‿n^{e}r) *c* Vorlader *m*; **Indstævning** (‿nĕns) *c* Vorladung *f*.
indstøde (ɛ'n-ɦdö|-*dh*^{e}) (støde ind) einſtoßen; **Indstødning** (ɛ'n-ɦdö*dh*|-nĕns) *c* Einſtoßen *n*.
indsuge (ɛ'n-ɦü|-[*gh*]^{e}) einſaugen; **Indsugning** (ɛ'n-ɦü*gh*|-nĕns) *c* Einſaugen *n*.
indsukre (ɛ'n-ɦög-r^{e}) einzuckern; **Indsukring** (‿rĕns) *c* Einzuckern *n*.
indsunken (ɛ'n-ɦŏns|-g^{e}n) eingeſunken.

Indsvinding (ĕ'n-ßvĕn|-ĕnß) *c* Schwinden *n*.

indsvovle (ĕ'n-ßvōū|-l^{e}) einschwefeln; **Indsvovling** (~lĕnß) *c* Einschwefeln *n*. [Umschlag *m*.]

Indsvøb (ĕ'n-ßvœ̈b) *n* Einschlag.

indsvøbe(ĕ'n-ßvœ̈b|-b^{e}) einschlagen, einwickeln, einhüllen; **Indsvøbning** (ĕ'n-ßvœ̈b|-nĕnß) *c* Einschlagen *n*, Einwickelung *f*.

indsy (ĕ'n-ßȳ|) einnähen.

indsylte (ĕ'n-ßȳl|-d^{e}) einmachen; **Indsyltning** (ĕ'n-ßȳl|d-nĕnß) *c* Einmachen *n*.

indsæbe (ĕ'n-ßæ̆|-b^{e}) einseifen; **Indsæbning** (ĕ'n-ßæ̆|b-nĕnß) *c* Einseifen *n*.

Indsæt (ĕ'n-ßæt) *n* Einsatz *m*.

indsætte (ĕ'n-ßæ-d^{e}) einsetzen.

Indsættelse (~d^{e}l-ße) *c* Einsetzen *n*.

Indsø (ĕ'n-ßø̄|) *c* Landsee *m*.

indsøle (ĕ'n-ßø̄|-l^{e}) einsudeln.

indtage (ĕ'n-tæ̆|[-gh^{e}]) einnehmen; **~nde** (~n^{e}) *fig.* einnehmend, gewinnend; **~n, ~t** eingenommen (*a. fig.*).

indtagelig (ĕn-tæ̆'|-gh^{e}-lĭ) einnehmbar.

Indtagelse (ĕ'n-tæ|-gh^{e}l-ße) *c* Einnehmen *n*, Einnahme *f*.

Indtagethed (ĕ'n-tæ̆dh-hē|dh) *c* *fig.* Eingenommenheit *f*.

Indtagning (ĕ'n-tæ|gh-nĕnß) *c* Abnehmen *n* beim Stricken.

Indtapning (ĕ'n-tæb-nĕnß) *c* (Tischlerei) Einzapfung *f*. [zapfen.]

indtappe(ĕ'n-tæ-b^{e}) (Tischlerei) ein-

indtegne (ĕ'n-tæi|-n^{e}) einzeichnen, einschreiben; **Indtegnelse** (~n^{e}l-ße), **Indtegning** (~nĕnß) *c* Einzeichnung *f*.

indtil (ĕ'n|-tĕl) 1. *prp.* bis, bis an, bis auf, bis zu; ~ nu bis jetzt; ~ videre bis auf weiteres, einstweilen. 2. *cj.* bis.

Indtilbens (~bē|nß) (ind til Bens): gaa ~ einwärts gehen.

Indtog (ĕ'n-tō̄|gh) *n* Einzug *m*.

Indtryk (ĕ'n-trœ̈k) *n* Eindruck *m*.

indtrykke (ĕ'n-trœ̈-g^{e}) eindrücken; **Indtrykning** (ĕ'n-trœ̈g-nĕnß) *c* Eindrücken *n*.

indtrylle (ĕ'n-trŭl|-^{e}) einzaubern.

indtræde (ĕ'n-træ̆|-dh^{e}) eintreten (auch *fig.*); **Indtræden** (~dh^{e}n), **Indtrædelse** (~dh^{e}l-ße) *c* Eintreten *n*, Eintritt *m*.

indtræffe (ĕ'n-træ-f^{e}) eintreffen.

indtrække (ĕ'n-træ-g^{e}) (trække ind) einziehen; **Indtrækning** (ĕ'n-træg-nĕnß) *c* Einziehen *n*.

indtrænge (ĕ'n-trænß|-^{e}): ~ sig (trænge sig ind) sich eindrängen.

Indtrængen (~^{e}n) *c* Eindringen *n*.

indtrængende (~^{e}-n^{e}) eindringend (*a. fig.*), *fig.* dringend, eindringlich; **uberettiget ~** *c* Eindringling *m*.

indtvinge (ĕ'n-tvĕnß|-^{e}) (tvinge ind) einzwängen, einzwingen.

Indtægt (ĕ'n-tægt) *c* Einnahme *f*, Einkommen *n*; **~er** (ĕ'n-tæg-d^{e}r) *pl.* Einkünfte *f/pl.*

Indtægts... (ĕ'n-tægdß...) in Zssgn: **~bog** *c* Einnahmebuch *n*; **~kilde** *c* Einnahmequelle *f*; **~post** *c* Einnahmeposten *m*.

indtørre (ĕ'n-tœ̈r|-^{e}) vertrocknen.

Indtørring (~ĕnß) *c* Vertrocknen *n*.

Industri (ĕn-dū-ßdrĭ'|) *c* Industrie *f*, Gewerbefleiß *m*; **~bygning** *c* Industriegebäude *n*; **~gren** *c* Industriezweig *m*; **~produkt** *n* Industrieerzeugnis *n*; **~stat** *c* Industriestaat *m*. [gewerblich.]

industriel (~ßdrĭ-ā'l) industriell,

indvandre (ĕ'n-vān|-dr^{e}) einwandern; **Indvandrer** (~dr^{e}r) *c* Einwandrer *m*, Eingewanderte(r); **Indvandring** (~drĕnß) *c* Einwanderung *f*.

indvarsle (ĕ'n-wārß-l^{e}) eine Versammlung ausschreiben; **Indvarsling** (~lĕnß) *c* Ausschreiben *n*.

indveksle (ĕ'n-wägß-l^{e}) einwechseln; **Indveksling** (~lĕnß) *c* Einwechseln *n*.

indvende (ĕ'n-wæ̆n|-ᵉ) einwenden.
indvendig (‿dĕ) inwendig, innerlich, inner. [bung *f.*]
Indvending (‿ĕns) *c* Einwen-
indvi(ĕ'n-wi|)einweihen; **Indvielse** (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Einweihung *f*; **Indvielsesfest** *c* Einweihungsfeierlichkeit *f*.
indvikle (ĕ'n-wĕg-lᵉ) einwickeln; *fig.* verwickeln; ‿t eingewickelt; *fig.* verwickelt; **Indvikling** (‿lens) *c* Einwickeln *n*; *fig.* Verwicklung *f*.
indvil(li)ge (ĕ'n-wil|[-l]-*gh*ᵉ) einwilligen; **Indvilligelse** (‿*l-gh*ᵉl-ßᵉ) Einwilligung *f*.
indvinde (ĕ'n-wĕn|-ᵉ) gewinnen, erwerben; **Indvinding** (‿ens) *c* Erwerb, Gewinn *m*.
indvirke (ĕ'n-wĕr-gᵉ) einwirken; ‿nde Gram. transitiv; **Indvirkning** (ĕ'n-wĕrg-nens) *c* Einwirkung *f*. [weide *n*.]
Indvolde (ĕ'n-wŏl-ᵉ) *pl.* Einge-
Indvoldsorme (ĕ'n-wŏlß-ōr-mᵉ) *c/pl.* Eingeweidewürmer *m/pl*.
indvortes (ĕ'n-wōr-dᵉß) inner (-lich), inwendig.
indvæve (ĕ'n-wæ̆|-wᵉ) einweben; **Indvævning** (ĕ'n-wæ̆|w-nens) *c* Einweben *n*.
indynde (ĕ'n-ün|-ᵉ): ‿ sig sich einschmeicheln, sich beliebt machen.
indæde (ĕ'n-æ̆|-*dh*ᵉ): ‿ sig (æde sig ind) sich einfressen.
indædt (ĕ'n-æt) verbissen (*fig.*).
indælte (ĕ'n-æl|-dᵉ) (ælte ind) einkneten; **Indæltning** (ĕ'n-æl|d-nens) *c* Einkneten *n*.
indætse (ĕ'n-æd-ßᵉ) einätzen, einbeizen; **Indætsning** (ĕ'n-ædß-nens) *c* Einätzen *n*.
indøse (ĕ'n-ö|-ßᵉ) (øse ind) einschöpfen; **Indøsning** (ĕ'n-ö|ß-nens) *c* Einschöpfen *n*.
indøve (ĕ'n-ö|-wᵉ) einüben, ✕ einexerzieren; **Indøvelse** (‿wᵉl-ßᵉ) *c* Einüben *n*. [wärtig.]
infam (ĕn-fa'|m) ehrlos; wider-
Infanteri (ĕn-fän-dᵉ-rī'|) *n* Infanterie *f*, Fußvolk *n*.
Infanterist (‿rī'ßt) *c* Infanterist, Fußsoldat *m*.
inficere (ĕn-fi-ßē'|-rᵉ) infizieren, anstecken, vergiften.
Infinitiv (ĕn-fe'-ni-tī|w) *c* Infinitiv *m*, Nennform *f*.
Inflammation (ĕn-flă-ma-ßjō'|n) *c* Inflammation, Entzündung *f*.
inflammere (‿mē'|-rᵉ) Med. sich entzünden.
Influenza (ĕn-flū-æ̆'n-ßă) *c* Influenza, Grippe *f*.
Information (ĕn-fōr-mă-ßjō'|n) *c* Information *f*, Unterricht *m*.
informere (‿mē'|-rᵉ) unterrichten.
Infusionsdyr (ĕn-fū-ßjō'|nß-dü|r) *n/pl.* Infusionstierchen, Infusorien, Aufgußtierchen *pl*.
Ingefær (ĕ'ns-ᵉ-fæ̆r) *c* Ingwer *m*.
ingen (ĕ'ns-ᵉn) kein (keine, kein), keiner (keine, keines), niemand; ‿sinde nie, niemals, nimmer; ‿steds nirgend(s); ‿ting nichts.
Ingeniør (ĕn-ßjē-nī-ö'|r) *c* Ingenieur *m*; ‿korps *n* Genietorps *n*; ‿officer *c* Genieoffizier *m*.
inhabil (ĕn-hă-bi'|l) jur. befangen.
Inhabilitet (‿bi-li-tē'|t) *c* jur. Befangenheit *f*. [lich, rücksichtslos.]
inhuman (ĕn-hü-mă'|n) unmensch-
Inhumanitet (‿mă-ni-tē'|t) *c* Inhumanität, Unmenschlichkeit *f*.
Initiativ (i-ni-ti-ă-ti'|w) *n* Initiative *f*; Eröffnung, Einleitung *f*; Antragsrecht *n*.
Injurie (ĕn-jū'|-rī-ᵉ) *c* Injurie, Beleidigung *f*. [digen.]
injuriere (ĕn-jū-rī-ē'|-rᵉ) beleidigen.
inkognito (ĕn-kŏ'*gh*|-ni-tŏ) inkognito, unerkannt; fremdnamig.
Inkognito (‿) *n* Inkognito *n*.
Inkonsekvens(ĕ'n-kŏn-ßᵉ-kwæ̆n|ß) *c* Inkonsequenz *f*.
inkonsekvent (‿kwæ̆n|t) inkonsequent, folgewidrig.
Inkorporation (ĕn-kŏr-pŏ-ră-

ßjō'ln) *c* Inkorporation, Einverleibung *f.* [ren, einverleiben.]
inkorporere (..rē'l-rᵉ) inkorporie-
inkvirere (ĕn-kvī-rē'l-rᵉ) inquirieren, untersuchen, verhören.
Inkvisition (..īl-ßjō'ln) *c* Inquisition *f*, Ketzergericht *n*.
Insekt (ĕn-ßä'gt) *n* Insekt, Kerbtier *n*.
Insekt..., **insekt...** (ĕn-ßä'gd...) in Zssgn: **..dræbende** *a.* insektenvertilgend; **..lignende** *a.* insektenähnlich; **..pulver** *n* Insektenpulver *n*; **..stik** *n* Insektenstich *m*; **..æder** *c* Zool. Insektenfresser *m*.
Inserat (ĕn-ßᵉ-rā'lt) *n* Inserat *n*, Anzeige *f*.
Insolvens (ĕn-ßōl-vä'n|ß) *c* Insolvenz, Zahlungsunfähigkeit *f*.
insolvent (..vä'n|t) insolvent, zahlungsunfähig.
Inspektion (ĕn-ßbäg-ßjō'ln) *c* Inspektion, Aufsicht *f*.
Inspektør (..tö'|r) *c* Inspe'ktor, Aufseher *m*.
inspicere (ĕn-ßbī-ßē'l-rᵉ) inspizieren, beaufsichtigen.
Inspiration (..rā-ßjō'ln) *c* Inspiration *f*; Einatmung *f*; Eingebung, Begeisterung *f*.
inspirere (..rē'l-rᵉ) inspirieren; einatmen; eingeben, begeistern.
installere (ĕn-ßdā-lē'l-rᵉ) installieren, einsetzen, einführen.
Installering (ē'n-ßdā-lē|-rēnß) *c* Installierung *f*.
Instans (ĕn-ßdä'n|ß) *c* jur. Instanz *f*; **i sidste ~** in letzter Instanz (auch *fig.*).
Instinkt (ĕn-ßdē'nßl|t) *n* Instinkt, Antrieb, Naturtrieb *m*.
instinktmæssig (..mäl-ßi) instinktiv, instinktmäßig.
Institut (ĕn-ßdī-tū't) *n* Institut *n*; Anstalt *f*; Erziehungsanstalt, Lehranstalt *f*; **..bestyrer** *c* Schuldirektor *m*; **..bestyrerinde** *c* Schulvorsteherin *f*.
Institution (..tū-ßjō'ln) *c* Institution, Einrichtung *f*.
instruere (ĕn-ßdrū-ē'l-rᵉ) instruieren, belehren, unterweisen.
Instruks (ĕn-ßdrū'gß) *c* Instruktion, Anweisung, Vorschrift *f*.
Instruktør (ĕn-ßdrūg-tö'|r) *c* Instru'ktor, Lehrer, Erzieher *m*.
Instrument (ĕn-ßdrū-mä'n|t) *n* Werkzeug *n*; Tonwerkzeug *n*; **~mager** *c* Instrumentenmacher *m*.
Instrumentalmusik (..mᵉn-tä'l|-mū-ßīk) *c* Instrumentalmusik *f*.
Insurgent (ĕn-ßūr-gä'n|t) *c* Insurgent, Aufrührer *m*.
Intelligens (ĕn-tä-lī-gä'n|ß) *c* Intelligenz, Einsicht *f*.
intelligent (..gä'n|t) intelligent, einsichtsvoll. [tendant *m*.]
Intendant (ĕn-d[ᵉ]n-dä'n|t) *c* Inten-
Interdikt (ĕn-tᵉr-dī'gt) *n* Interdikt *n*, Kirchenbann *m*.
interessant (ĕn-t[ᵉ-]rä-ßä'n|t) interessant, anziehend.
Interesse (ĕn-t[ᵉ-]rä'-ßᵉ) *c* Interesse *n*; Beteiligung *f*; Teilnahme *f*; Anziehung *f*; Vorteil *m*; uden **~** interesselos; føle **~** for noget, have **~** af (i) noget ein Interesse an et. haben (nehmen), ein Interesse für et. hegen.
Interessent (ĕn-t[ᵉ-]rē-ßä'n|t) *c* Interessent *m*, Beteiligte(r).
interessere (..ßē'l-rᵉ) interessieren, Teilnahme erregen; **~t** interessiert, beteiligt (i = an, bei).
Interjektion (ĕn-tᵉr-jäg-ßjō'ln) *c* Interjektion *f*, Ausrufungswort *n*.
international (ē'n-tᵉr-nā-ßjō-nā'l|) international, zwischenstaatlich.
Interpellation (..pä-lā-ßjō'ln) *c* Interpellation, Anfrage *f*.
interpellere (..pä-lē'l-rᵉ) interpellieren, Anfrage stellen.
interpungere (..pönß-gē'l-rᵉ) interpungieren, Satzzeichen setzen.
Interpunktion (..pönßg-ßjō'ln) *c* Interpunktion *f*, Satzzeichen *n*.

Interregnum (‿rä'*gh*-nöm) *n* Interregnum *n*, Zwischenregierung *f*.
interrogativ (‿rð'-gä-tí|w) Gram. interrogati'v, fragend.
Interval (‿wä'l) *n* Intervall *n*, Zwischenraum, Tonabstand *m*.
intet (é'n-dᵉt) nichts; aldeles ‿ ganz und gar nichts, durchaus nichts; slet ‿ gar nichts; ‿sigende nichtssagend.
Intet (é'n-dᵉt) *n* Nichts *n*; ‿køn (é'n-dᵉd-kön|) *n* Neutrum *n*; af ‿køn sächlichen Geschlechts.
intim (én-tí'|m) intim, vertraut.
Intolerance (én-tð-lᵉ-rä'ns-ßᵉ) *c* I'ntoleranz, Unduldsamkeit *f*.
intolerant (‿rä'n|t) unduldsam.
intonere (‿nᵉ'|-rᵉ) intonieren, anstimmen.
intransitiv (é'n-träⁿ-ßí-tí|w) Gram. intransitiv, ziellos.
intrigant (én-trí-gä'n|t) ränkevoll.
Intrige (én-trí'|-*gh*ᵉ) *c* Intrige *f*; Verwicklung *f*; Ränkespiel *n*.
intrigere (én-trí-gᵉ'|-rᵉ) intrigieren, Ränke schmieden (spinnen).
introducere (én-trö-dü-ßᵉ'|-rᵉ) introduzieren, einführen, einleiten. [dienstunfähig.]
invalid (ěn-wä-lí'|*dh*) invalid,]
Invalid (‿) *c* Invalide *m*.
Invalide... (ěn-wä-lí'|-*dh*ᵉ...) in Zsgn: ‿**fond** *n* (c) Invalidenfonds *m*; ‿**pension** *c* Invalidenpension, -rente *f*; ‿**stiftelse** *c* Invalidendank *m*, -haus *n*.
Inventar (én-wᵉn-tä'|r) *n* Inventar(ium) *n*; Bestand *m*; Verzeichnis *n*; *fig.* Inventarstück, Hausratsstück, Erbstück *n*.
Inventarie... (én-wᵉn-tä'|-rí-ᵉ...) in Zsgn: ‿**genstand** *c* Inventarstück *n*; ‿**liste** *c* Inventarbuch *n*.
Invitation (én-wí-tä-ßjō'|n) *c* Einladung *f*.
invitere (‿tᵉ'|-rᵉ) einladen.
iovermorgen (jōu'|-ᵉr-mō-rᵉn) (i Overmorgen) übermorgen.
Ir (ír) *c* Kupferrost, Edelrost *m*.
irette (í-räᵉ'-dᵉ) (i Rette): gaa ‿ med En mit j-m haben.
Irette..., **irette...** (‿...) in Zsgn: ‿sætte *v/a.* zurechtweisen; ‿sætte En for noget j-m et. verweisen; ‿sættelse *c* Zurechtweisung *f*, Verweis *m*.
Iris (í'-ríß) *c* 1. Iris, Regenbogenhaut *f* im Auge. 2. ♀ Schwertlilie *f*.
Irisk (í'|-ríßt) *c* Hänfling *m*.
irlandsk (í'r-län|ßk) irländisch, irisch. [Ire *m*.]
Irlænder (í'r-läⁿ|-ᵉr) *c* Irländer,]
Irlænderinde (ír-läⁿ-ᵉr-ᵉ'-nᵉ) *c* I'rländerin, Irin *f*.
Ironi (í-rð-ní'|) *c* Ironie *f*, versteckter Spott. [spöttisch.]
ironisk (í-rō'|-níßt) ironisch,]
irre (í'-rᵉ) tupferrostig werden; ‿t tupferrostig. [mäßig.]
irregulær (í'-rᵉ-gü-lä|r) unregel-]
irreligiøs (í'-rᵉ-lí-gí-ð-ßí-tᵉ'|t) *c* Irreligiosität, Gottlosigkeit *f*.
Iß (í|ß) *c* Eis *n*; (Konditor-)Gefrorene(s) *n*; *fig.* føre En paa glat ‿ j-n aufs Glatteis führen.
Is..., **is...** (í'ß...) in Zsgn: ‿**bjørn** *c* Eisbär *m*; ‿**blink** *n* Eisblick, Eisschimmer *m*; ‿**blomst** *c* Eisblume *f* an Fensterscheiben; ‿**brod** *c* Eisspieß, Eisstecher *m*; ‿**bryder** *c* Eisbrecher *m*; ‿**drift** *c* Eisgang *m*, Eistreiben *n*; ‿**dække** *n* Eisdecke, Eisbedeckung *f*; ‿**fiskeri** *n* Eisfischen *n*; ‿**fjeld** *n* Eisberg *m*; ‿**flage** *c* Eisscholle *f*; ‿**fri** *a.* eisfrei; ‿**fugl** *c* Eisvogel *m*; ‿**gang** *c* Eisgang *m*; ‿**hav** *n* Eismeer *n*; ‿**helgene** *pl.*: de tre ‿helgene die drei Eisheiligen, die drei kalten Tage *pl.* (am 11., 12. und 13. Mai); ‿***jøkel** *c* Eiszapfen *m*; ‿**kage** *c* Eistorte *f*; ‿**klump** *c* Eisklumpen *m*; ‿**kulde** *c* eisige

Kälte; ~kælder c Eiskeller m; ~lagt a. beeist; ~mark c Eisfeld n; ~skab n Eisspind n; ~skruning c Eisstauung f; ~slag n Glatteis n; der falder ~slag es glatteist; ~spand c Eiseimer, Eiskessel m; ~tap c Eiszapfen m; ~tid c Geol. Eiszeit f.
*isa'mmen s. sammen.
Isben (ĭ'ß-bē|n) n Eisbein n.
ise (ī'-ßᵉ) eisen.
Isen... (ĭ'-ßᵉn...) in Zssgn: ~kram n Eisenkram m; ~kramhandel c Eisen(waren)handlung f; ~kræmmer c Eisenhändler, -krämer m.
isinde (ĭ-ßĕ'-nᵉ) (i Sinde): have ~ im Sinne haben, willens sein.
*Ising c s. Isslag.
iskænke (ĭ'-ßgǣns|-gᵉ) (skænke i) einschenken.
islandsk (ĭ'ß-lăn|ßk) isländisch.
Islænder (ĭ'ß-lǣn|-ᵉr) c Isländer m.
Islænderinde (ĭß-lǣn-ᵉr-ĕ'-nᵉ) c I'sländerin f.
Islæt (ĭ'-ßlǣt) c (Weberei) Einschlag, Einschuß m.
isne (ĭ'ß-nᵉ): det ~r i mig es durchrieselt mich eisig kalt.
isolere (ĭ-ßŏ-lē'|-rᵉ) isolieren, absondern; ~t getrennt, vereinsamt.
Isop ♀ (ī'-ßŏp) c Ysop m.
isprænge (ĭ'-ßbrǣns|-ᵉ) einsprengen.
isprængt (ĭ'-ßbrǣns|t) eingesprengt.
Isse (ĭ'-ßᵉ) c Scheitel m; ~ben n Anat. Scheitelbein n; ~flade c Scheitelfläche f; ~punkt n Astr. Scheitelpunkt m.
*Issel c Milch f der Fische.
istaa (ĭ-ßdɑ̄'|) (i Staa): gaa ~ stocken; (v. d. Uhr) stehen bleiben.
istand (ĭ-ßdă'n|) s. Stand.
istandsætte (~ßă-dᵉ) instand setzen, herstellen; Istandsættelse (~dᵉl-ßᵉ) c Instandsetzung, Herstellung f.
istedetfor (ĭ-ßdā̆'|-dhᵉd-fŏr) s. Sted.
istemme (ĭ'-ßdǣm|-ᵉ) anstimmen; fig. beipflichten.
Ister (ĭ'-ßdᵉr) n Flaum, Flom, Flomen m, Schmer n; ~bug, ~vom c Schmerbauch m.
Istme (ĭ'ßd-mᵉ) c Isthmus m, Landenge f.
istykker (ĭ-ßdŏ'-gᵉr) s. Stykke.
især (ĭ-ßā̆'|r) besonders, hauptsächlich; ~ da zumal.
Italiener (ĭ-tă-lī-ā̆'|-nᵉr) c Italiener m.
Italienerinde (~ă-nᵉr-ĕ'-nᵉ) c Italie'nerin f.
italiensk (~ā̆'|nßk) italienisch.
*Itel c s. Kirtel.
itide (ĭ-tī'-dhᵉ) s. Tid.
*Itle c s. Tinte.
*itrukken s. iført.
*Itræk n Anzug m.
itu (ĭ-tū'|) entzwei; bide ~ entzweibeißen, zerbeißen; brække ~ entzweibrechen, zerbrechen; faa ~ entzweibekommen; gaa ~ entzweigehen, entzweireißen; klemme ~ entzweidrücken; rive ~ zerreißen; slaa ~ zerschlagen; være ~ entzwei sein.
ivejen (ĭ-wai'|[-ᵉ]n) s. Vej.
ivejret (ĭ-wā̆'|-rᵉdh) s. Vejr.
Iver (ī'|-wᵉr) c Eifer m (efter=zu).
ivre (iu'-rᵉ) eifern.
Ivrer (iu'-rᵉr) c Eif(e)rer m.
ivrig (iu'-rĭ) eifrig, eifervoll.
iværksætte (ĭ-wǣ'rg-ßă-dᵉ) ins Werk setzen, bewerkstelligen; Iværksættelse (~dᵉl-ßᵉ) c Inswerksetzen n, Bewerkstelligung f.
iøjnefaldende (ĭ-oi'-nᵉ-făl|-ᵉ-nᵉ) augenfällig, auffallend.
iøvrigt (ĭ-ŏu'-rĭ[g]t) ((i øvrigt) übrigens, im übrigen.

J

ja (jä[b]) ja; sige ~ og Amen til noget sein Ja und Amen zu et. geben; ~vel (jä-wä'l) jawohl.

Ja (jä[b]) *n* Ja, Jawort *n*.

Ja... (jä'...) in Zſgn: ~**broder** *c* Jaſager *m*; ~**ord** *n* Jawort *n*; give sit ~(ord) das Jawort ſprechen.

***jaale** ſich albern benehmen.

***Jaale** *c* albernes Weib.

***Jaaling** *c* Dummkopf *m*.

***jabbe** ſchlendern.

Jag *n* (jä|*gh*) *n* Eile *f*; Jagen *n*; det har intet ~ es hat keine Eile, es eilt nicht; gøre ~ (Jav) mit den Mädchen ſchäkern.

jage (jä'-*gh*ᵉ) jagen; ~ noget igennem et. abjagen; *v/n.* jagen, eilen. [jage *n.*]

Jagen (jä'-*gh*ᵉn) *c* Jagen, Gejager ⚓ (jä'-*gh*ᵉr) *c* Jager *m*.

Jageri (jä-*gh*ᵉ-rí'l) *n* Gejage *n*, Jagerei *f*.

Jagt[1] (jägt) *c* Jagd *f*; gaa paa ~ auf die Jagd gehen; gøre ~ paa noget (En) auf et. (j-n) Jagd machen (a. *fig.*), auf j-n fahnden; være paa ~ auf der Jagd ſein.

Jagt[2] ⚓ (jägt) *c* Jacht *f*.

Jagt..., **jagt...** (jä'gd...) in Zſgn: ~**bytte** *n* Jagdbeute *f*; ~**bøsse** *c* Jagdflinte *f*, ·gewehr *n*; ~**distrikt** *n* Jagdbezirk *m*, ·revier *n*; ~**dragt** *c* Jagdanzug *m*; ~**ejer** *c* Jagdherr *m*; ~**elsker** *c* Jagdliebhaber *m*; ~**herre** *c* Jagdherr *m*; ~**kort** *n* Jagdkarte *f*, ·ſchein *m*; ~**kyndig** *a.* jagdgerecht, weidgerecht; ~**lov** *c* Jagdgeſetz *n*, ·ordnung *f*; ~**raab** *n* Jagdruf *m*; ~**redskaber** *n/pl.* Jagdgerät, Jagdzeug *n*; ~**ret** *c* Jagdgerechtigkeit *f*, ·recht *n*; ~**taske** *c* Jagdtaſche *f*; ~**tur** *c* Jagdpartie *f*; ~**vogn** *c* Jagdwagen *m*; ~***væske** *c* ſ. ~taske.

jagtbar (jä'gd-bā|r) jagdbar; J.~**hed** (~bār-hē|*dh*) *c* Jagdbarkeit *f*.

Jakel (jä'|-gᵉl): Mester ~ Kaſperle *m*; Kaſperletheater *n*.

Jaket (ßjä-kæ't) *c* Jackett *n*.

Jakke (jä'-gᵉ) *c* Jacke *f*.

Jalousi (ßjä-lü-ßí'|) *c* Jalouſie *f*; Eiferſucht *f*; Rolladen *m*.

jaloux (~lü') eiferſüchtig. [*m.*]

Jambe (jä'm-bᵉ) *c* Jambus, Jambe

jambisk (jä'm|-biſk) jambiſch.

Jammer (jä'm|-ᵉr) *c* Jammer *m*; ~**dal** *c* Jammertal *n*; ~**skrig** *n* Jammergeſchrei *n*, ·ruf *m*.

jammerlig (jä'-mᵉr-lí) jämmerlich, elend, erbärmlich; J.~**hed** *c* Jämmerlichkeit *f*.

jamre (jä'm-rᵉ) (sig) jammern.

Jamren (jä'm-rᵉn) *c* Jammern *n*.

Jan (jän) *c* Kartenſp. blive ~ keinen Stich bekommen.

Janhagel (jä'n-hā|-*gh*ᵉl) *c* Janhagel, Pöbel *m*. [Jänner *m.*]

Januar (jä-nü-ā'|r) *c* Januar,

Japaneser (jä-pā-nē'|-ßᵉr) *c* Japaner *m*. [Japa'nerin *f.*]

Japaneserinde (~nē-ßᵉr-ē'-nᵉ) *c*

japanesisk (~nē'|-ßíßk) japaniſch.

jappe (jä'-bᵉ) plappern.

***Jar(e)** *c* Kante *f*; Rand *m*.

***Jase** *c* Haſe *m*.

Jask (jäßk) *c* Lumpen *m*.

jaske (jä'-ßgᵉ) ſchludern, liederlich arbeiten; ~t ſchludrig. [rei *f.*]

Jaskeri (jä-ßgᵉ-rí'|) *n* Schludе-

Jasmin ♀ (ßjäß-mí'|n) *c* Jasmin *m*. [Javaner *m.*]

Javaneser (jä-wä-nē'|-ßᵉr) *c*

Javaneserinde (~nē-ßᵉr-ē'-nᵉ) *c* Java'nerin *f*.

javanesisk (~nē'|-ßíßk) javaniſch.

jeg (jāi, jē) ich.

Jeg (jāi) *n* Ich *n*; hans kære ~ ſein teures Ich.

jer P (jär) ſ. eder.

Jern (jä|rn) *n* Eisen *n*; af ~, ~-eisern.

Jern..., **jern...** (jä'rn...) in Zsgn: **~aare** ⚒ *c* Eisenader *f*; **~affald** *n* Eisenabfälle *m/pl.*; **~alder** *c* Eisenzeit *f*; **~arbejde** *n* Eisenarbeit *f*; **~bad** *n* Eisenbad *n*; **~bane** *c* s. bsd. Artikel; **~beslaaet** *a.* mit Eisen beschlagen; **~blik** *n* Eisenblech *n*; **~erts** *c* Eisenerz *n*; **~fast** *a. fig.* eisenfest; **~filspaan** *c* Eisen(feil)-späne *m/pl.*; **~graa** *a.* eisengrau; **~haard** *a.* eisenhart, eisenfest; **~hat** *c* Eisenhut *m*; **~holdig** *a.* eisenhaltig; **~ilte** *n* Eisenoxyd *n*; **~kilde** *c* Eisenbrunnen *m*, Eisenquelle *f*; **~klump** ⚒ *c* Eisenstufe *f*; **~kræmmer** *c* Eisenhändler *m*; **~præparat** *n* Med. Eisenpräparat *n*; **~redskaber** *n/pl.* Eisengerät, Eisengeschirr *n*; **~rist** *c* eiserner Rost; **~rust** *c* Rost *m* am Eisen; **~sager** *pl.* Eisenwerk, Eisenzeug *n*; **~stang** *c* Eisenstange *f*; **~støber** *c* Eisengießer *m*; **~støbning** *c* Eisenguß *m*; **~traad** *c* Eisendraht *m*; **~traadstov** *n* Eisendrahtseil *n*; **~tung** *a.* eisenschwer; **~vand** *n* Eisenwasser *n*; Eisensäuerling *m*; **~vin** *c* Med. Eisenwein *m*; **~værk** *n* Eisenwerk *n*, Eisenhütte *f*.

jernagtig (jä'rn-ăg-dĭ) *a.* eisenartig.

Jernbane (jä'rn-bā-n^{e}) *c* Eisenbahn *f*; in Zsgn (jä'rn-bä-n^{e}...): **~anlæg** *n* Eisenbahnbau *m*; **~billet** *c* Eisenbahnfahrkarte *f*; **~bro** *c* Eisenbahnbrücke *f*; **~forbindelse** *c* Eisenbahnverbindung *f*; **~funktionær** *c* Eisenbahnbeamte(r) *m*; **~kontor** *n* Eisenbahnamt *n*; **~konduktør** *c* Eisenbahnschaffner *m*; **~kort** *n* Eisenbahnkarte *f*; **~mand** *c* Eisenbahner *m*; **~net** *n* Eisenbahnnetz *n*; **~rejse** *c* Eisenbahnfahrt *f*; **~spor** *n* Eisenbahngleis *n*; **~takst** *c* Eisenbahntarif *m*; **~trafik** *c* Eisenbahnverkehr *m*; **~vogn** *c* Eisenbahnwagen *m*.

Jesuit (jĕ-ßü-ī't) *c* Jesuit *m*.

Jesuiter... (jĕ-ßü-ī'-d^{e}r...) in Zsgn: **~kneb** *n* Jesuitenkniff *m*; **~væsen** *n* Jesuitentum *n*, Jesuiterei *f*.

jesuitisk (~ī'-dĭßk) jesuitisch.

Jet (jæt) *c* Jett, Gagat *n*, Pechkohle *f*; uægte ~ Jettglas *n*.

jfr. Abk. für Jomfru (jö'm-frü).

jo (jō|, jō[ŋ]) 1. *adv.* ja, freilich, doch. 2. *cj.* je; ~ mere, ~ bedre je mehr, je besser; ~ vist, ~ pyt! warum nicht gar!

Johannesbrød (jō-hä'n|-^{e}ß-brö|*dh*) *n* Johannisbrot *n*; **~træ** (~-(brö*dh*...) *n* Johannisbrotbaum *m*.

Jolle (jŏ'-l^{e}) *c* Jolle *f*, Nachen *m*.

Jomfru (jö'm-frü) *c* Jungfer, Jungfrau *f*; ⚓ Jungfer *f*; Jungferblock *m*; (Brolægger.) Handramme *f*; **~bur** *n* Jungfrauengemach *n*; **~kloster** *n* Jungfer(n)stift *n*; **~sild** *c* Maatjesheering *m*; **~stand** *c* Jungfer(n)stand *m*, Jungfrau(en)schaft *f*.

jomfruelig (jöm-frü'|-^{e}-lĭ) jungfer(n)haft, jungfräulich; **J.hed** *c* Jungfräulichkeit *f*.

***Jonsok** Johannistag *m*.

Jord (jō|r) *c* Erde *f*; Boden *m*; **~er** *pl.* Ländereien *pl.*; paa ~en auf Erden; lægge i ~en unter die Erde bringen, beerdigen.

Jord..., **jord...** (jō'r...) in Zsgn: **~beboer** *c* Erdbewohner, Erdenbürger *m*; **~beg** *n* Erdharz, Erdpech *n*; **~bor** *n* Erdbohrer *m*; **~brug** *n* Ackerbau *m*; **~bruger** *c* Ackerbauer, Landwirt *m*; **~bund** *c* Erdboden, Erdgrund *m*; **~bælte** *n* Erdgürtel *m*; **~bær** *n* Erdbeere *f*; **~bærtræ** *n* Erdbeerbaum *m*; **~dæmning** *c* Erddamm *m*; **~farve** *c* Erdfarbe *f*; **~farvet** *a.* erdfarben, erdfarbig; **~fjernhed** *c*

Astr. Erdferne *f*; ~*fog *n* Treibschnee, Treibsand *m*; ~fæste *v/a.* beerdigen, bestatten; ~fæstelse *c* Beerdigung, Bestattung *f*; ~født *a.* erderzeugt, erdgeboren; ~gul *a.* erdfahl, erdfalb; ~klode *c* Erdball *m*, Erdkugel *f*; ~klump *c* Erdenkloß *m*, Erdscholle *f*; ~kreds *c* Erdenrund *n*; ~lag *n* Geol. Erdschicht *f*; ~lugt *c* Erdgeruch *m*; ~nærhed *c* Erdnähe *f*; ~nød *c* Erdnuß *f*; ~olie *c* Erdöl *n*; ~omsejler *c* Erdumsegler *m*; ~omsejling *c* Erdumsegelung *f*; ~paakastelse *c* Einsegnung *f* e-r Leiche; ~rystelse *c* Erderschütterung *f*; ~røg ♀ *c* Erdrauch *m*; ~skorpe *c* Erdkruste *f*; ~skred *n* Erd(ab)sturz *m*; ~skælv *n* Erdbeben *n*; ~slaaet *a.* stockfleckig; ~strøg *n* Erdgegend *f*, Erdstrich *m*; ~stød *n* Erdstoß *m*.

*Jorde *n* Feld *n*.

Jorde... (jō'-r^e...) in Zssgn: ~færd *c* Begräbnis *n*, Beerdigung *f*; ~gods *n* Grundbesitz *m*; ~liv *n* Erdenleben *n*; ~moder (jŏ'r-mō|r) *c* Hebamme *f*.

jordet (jō'-r^et) erdig, grundig.

jordisk (jŏ'r-dĭßk) irdisch.

Jordsmon (jŏ'rß-mŏn) *n* Erdreich *n*.

Journal (ßjŭr-nā'|l) *c* Journal *n*; ● Tagebuch *n*; Tageblatt *n*, Zeitung *f*; Zeitschrift *f*.

Journalist (ßjŭr-nă-lĭ'ßt) *c* Journalist, Zeitungsschreiber *m*; ~møde (~lĭ'ßd-mō̆-*dh*^e) *n* Journalistentag *m*.

Journalistik (ßjŭr-nă-lĭ-ßdĭ'k) *c* Journali'stik *f*, Zeitungswesen *n*.

jovial (jŏ-wĭ-ā'|l) jovial, heiter, frohsinnig.

Jovialitet (~ă-lĭ-tē'|t) *c* Jovialität *f*, Frohsinn *m*.

Jubel (jū'|-b^el) *c* Jubel *m*; ~aar *n* Jubeljahr *n*; ~olding *c* Jubelgreis *m*; ~raab *n* Jauchzer *m*; ~raab *pl.* Jubelgeschrei *n*; ~sang *c* Jubellied *n*.

Jubilar (jŭ-bĭ-lā'|r) *c* Jubilar *m*.

jubilere (~lē'|-r^e) jubilieren; P = juble.

Jubilæum (~lā̆'-ŏm) *n* Jubiläum *n*, Jubelfeier *f*.

juble (jŭ'b-l^e) jubeln, jubilieren, jauchzen.

*Jugl *n* Pracht *f*.

*juglet prunkend.

Juks (jŏgß) *n* Jux, Spaß *m*; Jux, Plunder *m*; gøre ~med En (sich) einen Jux mit j-m machen; sich mit j-m necken.

Jukseri (jŏg-ß^e-rī'|) *n* Jux, Plunder *m*.

Jul (jū|l) *c* Weihnacht *f*, Weihnachten *pl.*

Jule... (jū'-l^e...) in Zssgn: ~aften *c* Weihnachtsabend, Christabend *m*; ~barn *n* Christkind *n*; ~bord *n* Weihnachtstisch *m*, -bescherung *f*; ~dag *c* Weihnachtstag *m*; ~ferie *c* Weihnachtsferien *pl.*; ~fest *c* Weihnachtsfest, Christfest *n*; ~gave *c* Weihnachtsgeschenk *n*; ~kage *c* Weihnachtskuchen, Christstolle(n *m*) *f*; ~marked *n* Weihnachtsmarkt *m*, -messe *f*; ~mærker *n/pl.* Wahrzeichen, Anzeichen *n/pl.*; ~nat *c* Christnacht *f*; ~nisse *c* Weihnachtsmann *m*; ~rose *c* Weihnachtsrose, Christblume *f*; ~sang *c* Weihnachtslied *n*; ~tid *c* Weihnachtszeit *f*; ~træ *n* Weihnachts-, Christbaum *m*; ~træspynt *c* Weihnachtsbaumbehang *m*.

*jule F schlagen, prügeln.

Juli (jū'|-lĭ) *c* Juli *m*; i ~ Maaned im Monat Juli.

*Juling *c* Hiebe, Schläge *pl.*

Juni (jū'|-nĭ) *c* Juni *m*; i ~ im Juni.

junior (jū'|-nĭ-ŏr) der Jüngere.

Junker (jŏ'ns|-g^er) *c* Junker *m*.

Junker... (~...) in Zssgn: ~herredømme *n* Junkerherrschaft *f*; ~væsen *n* Junkerwirtschaft *f*, Junkertum *n*.

junkeragtig (~ăg-dĭ) junkerhaft, junkerlich.

Jura (jū'-ră) *c* Jus *n*, Jura, Rechte *pl.*

juridisk (jŭ-rī'|-dĭßk) juridisch, juristisch.

Jurisdiktion (jŭ-rĭß-dĭg-ßjō'|n) *c* Gerichtsbarkeit *f*; Rechtshandhabung, Rechtsprechung *f*.
Jurist (jŭ-rĭ'ßt) *c* Jurist, Rechtskundige(r) *m*; **~møde** (jŭ-rĭ'ßd-mö-*dh*ᵉ) *n* Juristentag *m*.
Juristeri (jŭ-rĭ-ßdᵉ-rī'|) *n* Juristerei *f*.
Jury (jū'-rŭ) *c* Jury *f*, Schwurgericht *n*.
just (jŏßt) just, eben.
justere (jŭ-ßdē'|-rᵉ) justieren, eichen, Fässer ahmen; **Justering** (~rĕns) *c* Eichung *f*.
Justermester (jŭ-ßdē'|r-mæ̆-ßdᵉr) *c* Eichmeister *m*.
Justits (jŭ-ßdĭ'dß) *c* Justiz, Rechtspflege *f*; **~betjent** *c* Justizbeamte(r) *m*; **~forvaltning** *c* Justizverwaltung *f*; **~mord** *n* Justizmord *m*; **~palads** *n* Justizpalast *m*; **~raad** *c* Justizrat *m*; **~sag** *c* Justizsache *f*; **~væsen** *n* Justizwesen *n*.
***Jutul** *c* Riese *m*.
***Juv** *n/pl.* Schlund *m*.
Juvel (jŭ-wē'|l) *c* Juwel *n*; **~juwelen**; **~skrin** *n* Juwelenkästchen *n*.
Juveler (jŭ-wᵉ-lē'|r) *c* Juwelier, Juwelenhändler *m*; **~butik** *c* Juwelenladen *m*.
***Jux** *n* Betrug *m*; **gøre ~** betrügen.
***juxe** betrügen.
Jyde (jū'-*dh*ᵉ) *c* Jüte, Jütländer *m*.
jydsk (jŭßk) jütisch, jütländisch.
Jylland (jŭ'-lăn|) *n* Jütland *n*.
***Jæder** *c* s. Jare.
Jæger (jä'-*gh*ᵉr) *c* Jäger, Weidmann *m*; **~dreng** *c* Jägerbursche *m*; **~hilsen** *c* Weidmannsgruß *m*; **~horn** *n* Jägerhorn *n*; **~kunst** *c* Jägerkunst *f*, Weidmannswerk *n*; **~latin** *c* Jägerlatein *n*; **~maner** *c*: **paa ~m.** nach Jägerart; **~mester** *c* Jägermeister *m*; **~ret** *c* Jägerrecht, Weidmannsrecht *n*; **~sprog** *n* Jägersprache *f*.
Jærn s. Jern.
Jærv (jæ̆r|w) *c* Zool. Vielfraß *m*.
Jætte (jæ̆'-dᵉ) *c* Myth. Riese *m*.
jævn (jæ͡u|n) eben; glatt; gleich; gleichmäßig, ebenmäßig; handlich; (Weberei) ebendrähtig; *fig.* schlicht, einfach.
Jævn..., jævn... (jæ͡u'n...) in Zssgn: **~aldrende** *a.* gleichaltrig; **~byrdig** *a.* ebenbürtig; **~byrdighed** *c* Ebenbürtigkeit *f*; **~døgn** *n* Tag- und Nachtgleiche *f*; **~føre** *v/a.* vergleichen; **~førelse** *c* Vergleichung *f*; **~løbende** *a.* gleichlaufend, parallel; **~maal** *n* Ebenmaß, Gleichmaß *n*; **~sides** *adv.* nebeneinander.
jævne (jæ͡u'-nᵉ) ebnen, gleichen, abgleichen, abplatten; Kochk. legieren, verdicken; *fig.* schlichten; **~sig** sich ebnen, sich ausgleichen (a. *fig.*), sich abplatten.
Jævnhed (jæ͡u'n-hē|*dh*) *c* Ebenheit, Gleiche, Gleichheit *f*; *fig.* Schlichtheit, Einfachheit *f*.
Jævning (jæ͡u'-nĕns) *c* Ebnen, Gleichen *n*; *fig.* Schlichten *n*; Kochk. Legierung, Verdickung *f*; Verdickungsmittel *n*; (Person) Gleichgestellte(r) *m*.
jævnlig (jæ͡u'n-lĭ) häufig, oftmalig; *adv.* häufig, öfters; **J~hed** *c* Häufigkeit *f*.
***Jæxel** *c* Backenzahn *m*.
Jøde (jö'-*dh*ᵉ) *c* Jude *m*.
Jøde... (~...) in Zssgn: **~beg** *n* Judenharz, Judenpech *n*; **~by** *c* Judenstadt *f*; **~dreng** *c* Judenjunge *m*; **~forfølgelse** *c* Judenhetze *f*; **~hader** *c* Judenfeind, Judenhasser *m*; **~hat** *c* Judenhut *m*; **~kirke** *c* Judenschule *f*; **~kristen** *c* Judenchrist *m*; **~kvarter** *n* Judenviertel *n*; **~skæg** *n* Judenbart *m*; **~tysk** *n* Judendeutsch *n*.
jødeagtig (~ăg-dĭ) jüdisch, judenmäßig.
Jødedom (~dŏm|) *c* Judentum *n*.
Jødinde (jŏ*dh*-ĕ'-nᵉ) *c* Jü'din *f*.
jødisk (jö'-*dh*ĭßk) jüdisch.
Jøkel (jö'|-gᵉl) *c* Gletscher *m*.

K

Kaabe (kɔ̂'-bᵉ) *c* Mantel *m*.

kaad (kɔ̂|*dh*) mutvillig, ausgelassen; ~**mundet** (kɔ̂'*dh*-mön-ᵉ*dh*) leichtfertig im Reden.

Kaadhed (kɔ̂'*dh*-hᵉ|*dh*) *c* Mutwille *m*, Ausgelassenheit *f*.

Kaal (kɔ̂|l) *c* Kohl *m*; stuvet ~ Kochk. gedämpfter Kohl; F gøre ~ paa noget et. den Garaus machen.

Kaal... (kɔ̂'l...) in Zſ.-ſtgn: ~**gaard** *c* Kohlgarten *m*; ~**have** *c* = ~gaard; ~**hoved** *c* Kohlkopf *m* (a. *fig.*); ~**orm** *c* Kohlraupe *f*; ~**rabi** (kɔ̂l-rɑ'-bi) *c* Kohlrabi *m*; ~**sommerfugl** *c* Kohlweißling *m*; ~**stok** *c* Kohlſtrunk *m*.

Kaar (kɔ̂|r) *pl.* Umſtände *m/pl.*, Verhältniſſe *n/pl.*; trange ~ bedrängte Umſtände, Verhältniſſe.

Kaarde (kɔ̂'-rᵉ) *c* Degen *m*; ~**fæste** *n* Degengefäß *n*, -griff *m*; ~**gehæng** *n* Degengehenk *n*, -koppel *f*; ~**knap** *c* Degenknopf *m*; ~**kvast** *c* Degenquaſte, -klunker *f*; ~**skede** *c* Degenſcheide *f*.

kaare (kɔ̂'-rᵉ) küren, wählen; **Kaaring** (~rẽns) *c* Wahl *f* durch Erheben der Hände.

Kabale (kɑ-bɑ'-lᵉ) *c* Kabale *f*, Ränke *pl*.

Kabel (kɑ'|-bᵉl) *n* Kabel *n*; ~**garn** ⚓ *n* Kabelgarn *n*; ~**længde** ⚓ *c* Kabellänge *f*; ~**rum** ⚓ *n* Kabelgatt *n*, Kabelraum *m*; ~**skib** ⚓ *n* Kabelſchiff *n* (a. Tel.); ~**telegram** *n* Kabelbericht *m*; ~**tov** *n* Kabeltau *n*. [Kabelar, Kabelaring *f*.]

Kabelaring (kɑ-bᵉ-lɑ'-rẽns) ⚓ *c*

Kabinet (kɑ-bi-nɛ̂'t) *n* Kabinett *n*; Geheimzimmer *n*; Miniſterium *n*; kleinere Galerie; Abtritt *m*.

Kabinets... (kɑ-bi-nɛ̂'-dß...) in Zſ.-ſtgn: ~**billede** *n* Phot. Kabinettbild *n*; ~**ordre** *c* Kabinettsbefehl *m*; ~**spørgsmaal** *n* Pol. Kabinettsfrage *f*; ~**udgave** *c* Buchh. Kabinettausgabe *f*.

Kabliau (kɑ-bli-ɑ̂u') *c* Ka'beljau, Stockfiſch *m*. [f.]

Kabuds (kɑ-bú'ß) *c* Kapuze, Kappe|

Kabys (kɑ-bý'ß) *c* Kambüſe, Kombüſe, Schiffsküche *f*.

Kachot (kɑ-ßjǿ't) *c* Kerker *m*.

Kadaver(kɑ-dɑ'|-wᵉr)*n* Kadaver *m*; toter Körper; Leichnam *m*, Aas *n*.

Kadet (kɑ-dɛ̂'t) *c* Kadett *m*; ~**skole** (kɑ-dɛ̂'d-ßgǿ-lᵉ) *c* Kadettenanſtalt, -ſchule *f*.

Kafe (kɑ-fe'|) *c* Café *n*, Kaffeehaus *n*; ~**vært** Cafetier, Kaffeehauswirt *m*

Kaffe (kɑ'-fᵉ) *c* Kaffee *m*; tynd ~ ſchwacher Kaffee; raa ~ ungebrannter Kaffee.

Kaffe..., **kaffe...** (kɑ'-fᵉ...) in Zſgn: ~**bakke** *c* Kaffeebrett *n*; ~**bord** *n* Kaffeetafel *f*, -tiſch *m*; ~**brun** *a.* kaffeebraun; ~**brænder** *c* Kaffeebrenner, -röſter *m*; ~**bønne** *c* Kaffeebohne *f*; ~**daase** *c* Kaffeebüchſe *f*; ~**dug** *c* Kaffeedecke *f*; ~**frugt** *c* Kaffeebeere *f*; ~**grums** *n* Kaffeegrund, -ſatz *m*; ~**kande** *c* Kaffeekanne *f*; ~**kedel** *c* Kaffeekeſſel *m*; ~**kop** *c* Kaffeetaſſe *f*; ~**mølle** *c* Kaffeemühle *f*; ~**plantage** *c* Kaffeepflanzung *f*; ~**pose** *c* Kaffeebeutel *m*, -ſieb *n*; ~**punch** *c* Kaffeepunſch *m*; ~**selskab** *n* Kaffeekränzchen *n*; ~**service** *n* Kaffeegeſchirr *n*; ~**skaller** *c/pl.* Kaffeehülſen *f/pl.*; ~**sladder** *c* Kaffeeklatſch *m*; ~**søster** *c* Kaffeeſchweſter *f*; ~**tragt** *c* Kaffeetrichter *m*; ~**tøj** *n* = ~service.

Kag (kɑ|*gh*) *c* Schandpfahl *m*, Schandſäule *f*.

Kag..., **kag...** (kɑ'*gh*...) in Zſgn: ~**stryge** *v/a.* ſtäupen; ~**strygning** *c* Stäupung *f*.

Kage (kā'-gh^{e}) *c* Kuchen *m*; bage ~r Kuchen backen; ~bager *c* Kuchenbäcker *m*; ~brætn Kuchenbrett *n*; ~form *c* Kuchenform *f*; ~hjul *n* Kuchenrad, Kuchenrädchen *n*; ~kone *c* Kuchenfrau *f*; ~plade *c* Kuchenblech *n*.

***Kagge** *c* (Gerings-)Fäßchen *n*.

kagle (kā'gh-l^{e}) gackern, gackeln.

Kaglen (~l^{en}) *c* Gackern, Gackeln *n*.

Kahyt ⚓ (kā-hÿ't) *c* Kajüte *f*.

Kahyts... (kā-hÿ'dß...) in Zſ.-ſſgn: ~dreng *c* Kajütenjunge *m*; ~passager *c* Kajütenpaſſagier *m*; ~trappe *c* Kajütentreppe *f*.

Kaj (kaï|) *c* Kai *m*, Buhne, Uferſtraße *f*, Uferdamm *m*.

Kakadue (kā-kā-dü'-^{e}) *c* Kakadu *m*.

Kakao (kā-kā'-ð) *c* Kakao *m*; ~kafald *n* Kakaogrus *m*; ~bønne *c* Kakaobohne *f*; ~frugt *c* Kakaohülſe, -ſchote *f*; ~skaller *c/pl.* Kakaoſchalen *f/pl.*; ~smør *n* Kakaobutter *f*; ~træ *n* Kakaobaum *m*.

Kakerlak (kā-g^{e}r-lā'k) *c* Kakerlak *m*.

kakke F (kā'-g^{e}) kacken.

Kakkel (kā'-g^{e}l) *c* Kachel *f*.

Kakkelovn (~ōu|n) *c* Ofen *m*; lægge i ~en den Ofen heizen.

Kakkelovns... (~ōunß...) in Zſgn: ~dør *c* Ofentür *f*; ~forsats *c* Ofenvorſetzer *m*; ~helt *c* Ofenhocker *m*; ~hylde *c* Ofenſims *m*; ~ild *c* Ofenfeuer *n*; ~kost *c* Ofenbeſen *m*; ~krog *c* Ofenhölle, -niſche *f*; sidde i ~krogen hinter dem Ofen hocken; ~opsats *c* Ofenaufſatz, -kranz *m*, -krone *f*; ~plade *c* Ofenblech *n*; Ofenplatte *f*; ~rør *n* Ofenrohr *n*, -röhre *f*; *fig.* F Angſtröhre *f*, Zylinderhut *m*; ~skærm *c* Ofenſchirm *m*; ~sod *c* Ofenruß *m*; ~spjeld *n* Ofenklappe *f*; ~sværte *c* Ofenſchwärze *f*.

Kaktus ♀ (kā'g-tüß) *c* Kaktus *m*.

***Kal** *c* Tau, Seil *n*.

Kalas (kā-lā'|ß) *n* Gelage *n*, Schmaus *m*.

***Kalbeit** *c* Kaltmeißel *m*.

Kald (kāl|) *n* Ruf *m* (*a. fig.*); Beruf *m*; Pfründe *f*; røgte sit ~ ſeinem Berufe nachgehen; i sit lovlige ~ in der Ausübung ſeines Berufs.

kalde (kā'-l^{e}) (paa) rufen; heißen, nennen; berufen; det ~r jeg at sove das nenne ich ſchlafen; I maa ~ mig Mads, hvis ... ich will Matz heißen, wenn ...; ~ ad En j-m rufen; ~ paa En j-n rufen; ~ bort abrufen; ~ frem einen Schauſpieler (hervor)rufen, herausrufen; ~ (Vagten) i Gevær (die Wache) ins Gewehr rufen, herausrufen; ~ En op (give En Navn) efter nogen einen nach j-m benennen; ~ sammen zuſammenberufen; ~ til e-n Arzt herbeirufen; ~ tilbage zurückrufen; zurückberufen; ~t (kā'-l^{e}*dh*) gerufen; genannt, benannt; berufen; du kommer, som du var ~t du kommſt wie gerufen; føle sig ~t (til) ſich berufen fühlen.

Kaldelse (kā'-l^{el}-ß^{e}) *c* Ruf *m*, Berufung *f*.

Kalds... (kā'l|ß...) in Zſgn: ~brev *n* Berufungsſchreiben *n*; ~indtægter *c/pl.* Pfründenertrag *m*; ~pligt *c* Berufspflicht *f*; ~ret *c* Pfründenbeſetzungsrecht *n*; ~virksomhed *c* Berufstätigkeit *f*.

Kaleche (kā-lä'-hj^{e}) *c* Halbverdeck *n*; ~vogn *c* Kaleſche *f*.

Kalender (~lä's'u|-^{er}) *c* Kalender *m*.

kalfatre ⚓ (kāl-fā'-dr^{e}) kalfatern, dichten; K.hammer *c* Kalfat(er)hammer, Dichthammer *m*.

Kalfatrer ⚓ (~dr^{er}) *c* Kalfaterer *m*.

Kalfatring ⚓ (~drēns) *c* Kalfatering *f*.

Kaliber (kā-lī'|-b^{er}) *c* Kaliber *n*; Geſchützweite *f*; Art *f*, Schlag *m*.

Kalif (kā-lī'f) *c* Kalif *m*.

Kalk[1] (kāl|t) *c* Kelch, Becher *m*.

Kalk[2] (kāl|t) *c* Kalk *m*; læsket ~

gelöschter Kalk; rørt ~ angemachter, angerührter Kalk.

Kalk... (kă'lg...) in Zssgn: **~bad** *n* (Gerberei) Kalkbad *n*; **~brud** *n* Kalkbruch *m*; **~brænderi** *n* Kalkbrennerei *f*, Kalkofen *m*; **~bund** *c* Kalkboden *m*; **~bænk** *c* (Maurerei) Kalkkasten *m*; **~dannelse** *c* Kalkbildung *f*; **~dejg** *c* Kalkbrei *m*; **~disk** *c* Kelchschüsselchen, Kelchtellerchen *n*; **~dug** *c* Kelchtuch *n*; **~farve** *c* Kalkfarbe *f*; **~grube** *c* (Gerberei) Kalkäscher *m*; **~grus** *n* Kalkties *m*; **~kule** *c* (Maurerei) Kalkgrube *f*; **~kølle** *c* Kalkrücke *f*, Kalkhaken *m*; **~lud** *c* Kalklauge *f*; **~mørtel** *c* Kalkmörtel *m*; **~puds** *c* Kalkanwurf *m*; **~sand** *n* Kalksand *m*; **~slager** *c* Kalk(ein)rührer *m*; **~spand** *c* Kalkkübel *m*; **~tuf** *c* Min. Kalktuff *m*; **~vand** *n* (Gerberei) Kalkbrühe *f*.

kalkagtig (kă'lg-ăg-dĭ) kalkartig.

kalke (kă'l-gᵉ) kalken (a. Gerberei), tünchen.

kalkere (kăl-kᵉ'l-rᵉ) kalkieren, pausen, durchzeichnen; **Kalkering** (~rĕnß) *c* Pausen *n*.

Kalkulation (kăl-kū-lă-ßjō'ln) *c* Kalkulation, Berechnung *f*.

kalkulere(~lᵉ'l-rᵉ) kalkulieren;(be-)rechnen; einen Überschlag machen.

Kalkun (kăl-kū'n) *c* Puter, Truthahn *m*; **~kylling** *c* Putchen, Truthühnchen *n*; **~steg** *c* Puterbraten *m*.

kalkunsk (kăl-kū'nßk) *fig.* puterhaft; ~ Hane *c* Truthahn *m*; ~ Høne *c* Truthenne *f*.

Kalligraf (kă-lĭ-grā'lf) *c* Kalligraph, Schönschreiber *m*.

Kalligrafi (~grä-fĭ'l) *c* Kalligraphie, Schönschreibekunst *f*.

kalligrafisk (~grā'l-fißk) kalligraphisch, in schöner Schrift.

Kallun (kă-lū'n) *n* Kaldaunen, Kutteln *f/pl.*; P vende sit ~ sich erbrechen.

Kalot (kă-lō't) *c* Kappe *f*, Käppchen *n*; **~due** (kă-lō'd-dŭ-ᵉ) *c* Haubentaube *f*.

Kalv (kălˀ) *c* Kalb *n*.

kalve (kă'-lᵉ) ſ. kælve.

Kalve... (kă'l-[w]ᵉ...) in Zssgn: **~brissel** *c* Kalbsbröschen *n*, Kalbsbrüse *f*; **~hjerne** *c* Kalbsbregen *m*; **~hoved** *n* Kalbskopf *m*; **~kotelet** *c* Kalbsrippchen *n*; **~krøs** *n* Kalbsgekröse, Kalbsgeschlinge *n*, *fig.* Busenkrause *f*; **~kød** *n* Kalbfleisch *n*; nøgternt ~kød zu junges Kalbfleisch; **~kødsuppe** *c* Kalbfleischbrühe *f*; **~kølle** *c* Kalbskeule *f*, -schlegel *m*; **~løbe** *c* Kalbslab *n*; **~skind** *n* Kalbfell *n*, Buchb. Kalbleder *n*; **~skinds-** kalbledern.

kalveagtig (~ăg-dĭ) kalbsartig.

Kam (kăm) *c* Kamm *m*.

Kam... (kă'm...) in Zssgn: **~akse** ⊖ *c* Kammwalze, -welle *f*; **~børste** *c* Kammbürste *f*; **~garn** *n* Kammgarn *n*; **~hjul** *n* Kammrad *n*; **~mager** *c* Kammacher *m*; **~maskine** *c* Kämmaschine *f*; **~musling** *c* Kammuschel *f*; **~uld** *c* Kammwolle *f*.

Kamel (kă-mĕ'll) *c* Kamel *n*; **~blomst** *c* ſ. Kamilleblomster; **~driver** *c* Kamelführer, -treiber *m*; **~faar** *n* Kamelschaf *n*; **~føl** *n* Kamelfüllen *n*; **~garn** *n* Kamelgarn *n*; **~haar** *n* Kamelhaar *n*; **~haars-** kamelhären; **~hingst** *c* Kamelhengst *m*; **~hoppe** *c* Kamelstute *f*; **~ladning** *c* Kamellast *f*; **~te** *c* ſ. Kamillete.

Kameralist (kă-mᵉ-rä-lĭ'ßt) *c* Kameralist *m*, Befliſſener der Staatswiſſenſchaft.

Kameralvidenskab (~rā'll-wĭ-*dh*ᵉn-ßgă[b) *c* Kameralia, Kameralien *pl.*, Staatswiſſenſchaft *f*.

Kamfer (kă'm-fᵉr) *c* Kampfer *m*; **~olie** *c* Kampferöl *n*.

Kamille ♀ (kă-mĭ'-lᵉ) *c* Kamille *f*;

‿blomster *c/pl.* Kamillenblüten *f/pl.*; **‿te** *c* Kamillentee *m.*

Kamin (kă-mī'|n) *c* Kamin, Stubenherd *m*; **‿hylde** *c* Kaminsims *m*; **‿kappe** *c* Kaminbedeckel *m*; **‿rør** *n* Kaminrohr *n*, Kaminröhre *f.*

Kammer (kă'm|-ᵉr) *n* Kammer *f*; **‿advokat** *c* Kammeradvokat, -anwalt *m*; **‿dug** *c* Kammertuch *n*; **‿frøken** *c* Kammerfräulein *n*; **‿herre** *c* Kammerherr *m*; **‿jomfru** *c* Kammerjungfer, -zofe *f*, F Kammerkätzchen *n*; **‿jæger** *c* Kammerjäger *m*; **‿musik** *c* Kammermusik *f*; **‿pige** *c* = **‿jomfru**; **‿potte** *c* Nachtgeschirr *n*, Nachttopf *m*; **‿sanger** *c* Kammersänger *m*; **‿tjener** *c* Kammerdiener *m*; **‿tone** ♪ *c* Kammerton *m.*

Kammerat (kă-mᵉ-rā'|t) *c* Kamerad, Gefährte, Genosse *m.*

kammeratlig (‿rā'|d-lĭ) kameradschaftlich. [meradschaft *f.*]

Kammeratskab (‿ßgā|b) *n* Ka-

Kamp[1] (kăm|p) *c* Granit *m*; Feldstein *m.*

Kamp[2] (kăm|p) *c* Kampf, Streit *m.*

Kamp..., **kamp...** (kă'mb...) in Zssgn: **‿beredt** *a.* kampfbereit; **‿dommer** *c* Kampfrichter *m*; **‿dygtig** *a.* kampffähig; **‿fælle** *c* Kampfgenoß *m*; **‿færdig** *a.* kampffertig; **‿hane** *c* Kampfhahn, Streithahn *m*; **‿leg** *c* Kampfspiel *n*; **‿lyst** *c* Kampfbegier(de), Kampflust *f*; **‿lysten** *a.* kampfbegierig, kampflustig; **‿plads** *c* Kampfplatz *m*; **‿pris** *c* Kampfpreis *m*; **‿raab** *n* Kampfgeschrei *n*; **‿øvet** *a.* kampfgeübt, kampfgewohnt.

Kampagne (kăm-pă'n-jᵉ) *c* Kampagne *f*, Feldzug *m*; Zuckerernte *f*; Betriebszeit *f.*

kampere ⚔ (kăm-pē'|-rᵉ) kampieren, lagern.

kan (kăn[|]) Präsens von kunne.

Kanal (kă-nā'|l) *c* Kanal *m* (auch *fig.*); **‿baad** *c* Kanalboot *n*; **‿bro** *c* Kanalbrücke *f*; **‿fyring** ⊖ *c* Kanalheizung *f*; **‿gas** *c* Kanalgas *n*; **‿sluse** *c* Kanalschleuse *f*; **‿system** *n* Kanalsystem, -netz *n.*

Kanalje (kă-nă'l-jᵉ) *c* Kanaille *f*; Schelm *m*; Schlingel *m.*

Kanape (kă-nă-pē'|) *c* Kanapee, Ruhebett *n.*

Kanari(e)..., **kanari(e)...** (kă-nā'|-rĭ[-ᵉ]...) in Zssgn: **‿frø** *n* Kanariensamen *m*; **‿fugl** *c* Kanarienvogel *m*; **‿græs** *n* Kanariengras *n*; **‿gul** *a.* kanariengelb; **‿han** *c* Kanarienhahn *m*; **‿hun** *c* Kanarien-Sie *f*; **‿sekt** *c* Kanariensekt *m.*

K(a)naster (k[ă-]nă'-ßdᵉr) *c* K(a)naster *m* (Tabak).

Kancelli (kăn-ßᵉ-lĭ'|) *n* Kanzlei *f*; **‿bud** *n* Kanzleibote, Kanzleidiener *m*; **‿skrift** *c* Kanzlei(hand)schrift *f*; Typ. Kanzlei *f*; **‿skrivelse** *c* jur. Kanzleischreiben *n*; **‿stil** *c* Kanzleistil *m.*

Kancellist (‿lĭ'ßt) *c* Kanzlist, Kanzleischreiber *m.* [Maß).]

Kande (kă'-nᵉ) *c* Kanne *f* (a. als)

Kande..., **kande...** (‿...) in Zssgn: **‿laag** *n* Kannendeckel *m*; **‿støber** *c* Kannengießer *m*; *fig.* Kannengießer *m*; **‿vis** *adv.* kannenweise.

Kandelaber (kă-nᵉ-lă'|-bᵉr) *c* Kandelaber, Armleuchter *m.*

Kandidat (kăn-di-dā'|t) *c* Kandidat *m*; Amtsanwärter *m*; Wahlbewerber *m.*

Kandidatur (‿dă'-tū'|r) *c* Kandidatur, Bewerbung *f.*

Kandis (kă'n-dĭß) *c*, **‿sukker** (‿ßö-gᵉr) *n* Kandis, Zuckerkandis *m.*

kandisere (kăn-dĭ-ßē'|-rᵉ) kandieren, verzuckern.

Kane (kă'-nᵉ) *c* Schlitten *m*; **‿bjælde** *c* Schlittenschelle *f*; **‿føre** *n* Schlittenbahn *f*; **‿hest** *c* Schlittenpferd *n*; **‿kusk** *c* Schlittenführer *m*; **‿tur** *c* Schlittenpartie *f*; **‿tøj** *n* Schlittenzeug *n.*

Kanel (kā-nē'l) *c* Kane(e)l, Zimt *m*; ~ zimten; Stang *c* ~ Zimtröhre, Zimtstange *f*.

Kanel..., **kanel...** (~...) in Zsgn: ~**bark** *c* Zimtrinde *f*; ~**blomster** *c/pl.* Zimtblumen, Zimtblüten *f/pl.*; ~**brun** *a.* zimtbraun, zimtfarben; ~**olie** *c* Zimtöl *n*; ~**stang** *c* Zimtbrezel *f*; ~**syre** *c* Zimtsäure *f*; ~**træ** *n* Zimtbaum *m*; ~**vand** *n* Zimtwasser *n*.

Kanin (kā-nī'n) *c* Kaninchen *n*; ~**avl** *c* Kaninchenzucht *f*; ~**gaard** *c* Kaninchengehege *n*; ~**grav** *c* Kaninchenbau *m*, -höhle *f*.

Kannibal (kā-ni-bā'l) *c* Kannibale, Menschenfresser *m*.

Kannibalisme (~bā-lī'ß-mᵉ) *c* Kannibalismus *m*.

kannibalsk (~bā'lßk) kannibalisch.

Kannik (kā'n|-ik) *c* Kanoniker, Kanonikus, Domherr *m*.

Kano (kā'-nō) *c* Kanu *n*, Baumkahn, Einbaum *m*.

Kanon (kā-nō'n) *c* Kanone *f*, Geschütz *n*; glatløbet ~ glatte Kanone; riflet ~ gezogene Kanone.

Kanon..., **kanon...** (~...) in Zsgn: ~**baad** *c* Kanonenboot *n*; ~**feber** *c* Kanonenfieber *n*; ~**fuld** *a.* kanonenmäßig betrunken; ~**føde** *c fig.* Kanonenfutter *n*; ~**jolle** ⚓ *c* Kanonenjolle *f*; ~**løb** *n* Kanonenrohr *n*; ~**metal** *n* Kanonengut *n*; ~**port** ⚓ *c* Stückpforte *f*; ~**skudvidde** *c* Kanonenschußweite *f*; ~**slag** *n* (Feuerwerkerei) Kanonenschlag *m*; ~**støberi** *n* Kanonengießerei *f*.

Kanonade (kā-nō-nā'-dhᵉ) *c* Kanonade *f*, Geschützfeuer *n*.

Kanoner ⚓ (~nē'|rᵉ) *c* Kanonier *m*.

kanonere (~nē'|-rᵉ) kanonieren; **Kanonering** (~rēns) *c* Kanonieren *n*.

Kanonisation (~nī-bā-ßjō'|n) *c* Kanonisation, Heiligsprechung *f*.

kanonisere (~ßē'|-rᵉ) kanonisieren, heiligsprechen; **Kanonisering** (~rēns) *c* ſ. Kanonisation.

kanonisk (kā-nō'|-nißk) kanonisch, kirchlich anerkannt.

kanske (kān-ßgē'|) vielleicht.

Kansler (kā'n|ß-lᵉr) *c* Kanzler *m*.

Kant (kān|t) *c* Kante *f*; Rand, Saum *m*; Gegend, Seite *f*; fra alle ~er von allen Seiten; paa alle Ender og ~er an allen Ecken und Enden; *fig.* komme paa ~ med En sich mit j-m überwerfen; *fig.* være paa ~ med En mit j-m über den Fuß gespannt sein; * paa en ~ benebelt.

Kant..., **kant...** (kā'nd...) in Zsgn: ~**fil** *c* Kantenfeile *f*; ~**hage** *c* Kanthaken *m*; ~**hugge** *v/a.* (Zimmerei) kanten; ~**hugget** *a.* gekantet; ~**hugget Tømmer** Kantholz *n*; ~**hugning** *c* (Zimmerei) Kanthau *m*; ~**sten** *c* Randstein *m*; ~**træ** *n* (Zimmerei) Kantholz *n*.

kante[1] (kā'n-dᵉ) kanten, einfassen, randen, rändern, säumen.

kante[2] ⊖ (~) kanten, wälzen.

kantet (~dᵉt) eckig (*a. fig.*), kantig.

Kantning (kā'nd-nēns) *c* Saum *m*, Einfassung *f*.

Kanton (kā'n-tōn) *n* Kanton *m*.

Kantor (kā'n-tɔr) *c* Kantor *m*, Vorsänger *m* in der Kirche.

kantre (kā'n-drᵉ) ſ. kante[2]; *v/n.* ſ. kæntre.

Kantring (~drēns) *n* ſ. Kæntring.

Kaos (kā'-ōß) *n* Chaos *n*, Wirrwarr *m*. [wirr, ungeordnet.]

kaotisk (kā-ō'|-tißk) chaotisch,

Kap[1] (kāp) *n* Kap, Vorgebirge *n*; ~**vin** (kā'|p-wi|n) *c* Kapwein *m*.

Kap[2] (kāp): om ~ um die Wette; køre om ~ wettfahren; løbe om ~ wettlaufen, wettrennen; ~**gang** (kā'b...) *c* Wettgehen *n*; ~**kørsel** *c* Wettfahren *n*, Wettfahrt *f*; ~**løb** *n* Wettlauf *m*; ~**løber** *c* Wettläufer *m*; ~**roning** *c* Wettrudern *n*;

~sejlads *c* Wettsegeln *n*; ~skydning *c* Wettschießen *n*; ~svømning *c* Wettschwimmen *n*.

kapabel (kă-pā'|-bᵉl) fähig.

Kapacitet (kă-pă-ßĭ-tē'|t) *c* Kapazität *f*; Fähigkeit *f*; fähiger, bedeutender Mensch.

Kapel (kă-pæ'|l) *n* Kapelle *f* (a. ♪); ~mester *c* Kapellmeister *m*.

Kapellan (kă-pᵉ-lā'|n) *c* Kaplan, Pfarrgehilfe *m*.

Kapellani (~lă-nī'|) *n* Kaplanei *f*.

Kaper ⚓ (kā'|-pᵉr) *c* Kaper, Freibeuter *m*; ~brev *n* Kaperbrief *m*; ~skib *n* Kaper *m*.

Kaperi ⚓ (kā-pᵉ-rī'|) *n* Kaperei *f*.

Kapers ♀ (kā'|-pᵉrß) *c* Kaper *f*; ~busk *c* Kapernstaude *f*, -strauch *m*; ~sauce *c* Kapernsauce *f*.

kapital (kă-pĭ-tā'|l) kapital; hauptsächlich; ausgezeichnet.

Kapital (kă-pĭ-tā'|l) *c* Kapital *n*, Vermögen *n*; baandlagt ~ festes Kapital; disponibel ~ flüssiges, verfügbares Kapital; død ~ totes Kapital; *fig.* slaa ~ af noget aus etwas Kapital schlagen.

Kapital..., **kapital...** (~...) in Zsgn: ~bogstav *n* Typ. Kapitälchen *n*; ~forbrydelse *c* Kapitalverbrechen *n*; ~formue *c* Kapitalvermögen *n*; ~stærk ♀ *a.* kapitalkräftig; ~udlæg *n* Kapitalaufwand *m*.

kapitalisere (kă-pĭ-tă-lĭ-ßē'|-rᵉ) kapitalisieren, zu Geld machen.

Kapitalist (~lĭ'ßt) *c* Kapitalist, Kapitalbesitzer *m*.

Kapitel (kă-pĭ'-dᵉl) *n* Kapitel *n*; Hauptstück *n*, Abschnitt *m*; Stoff, Gegenstand *m*; i det ~ in diesem Kapitel.

Kapitulation (kă-pĭ-tū-lă-ßjō'|n) *c* Kapitulation, Übergabe *f*.

kapitulere (~lē'-rᵉ) kapitulieren; sich ergeben; verhandeln.

Kapitæl (~tæ'|l) *n* Arch. Kapitell *n*, Säulenknauf *m*; Buchb. Kapital *n*.

Kaplak ⚓ ♀ (kă'b-lăk') *c* Kapplaken *n*.

Kapning (kă'b-nĕnß) *c* Kappen *n*.

Kappe (kă'-bᵉ) *c* Mantel *m*; (Fruentimmer-) Haube *f*; Schuhm. Kappe *f*.

kappe (kă'-bᵉ) kappen; ~ Hovedet af En j-n köpfen, enthaupten.

Kappe..., kappe... (~...) in Zsgn: ~baand *n* Haubenband *n*; ~besætning *c* Haubenbesatz *m*; ~lyst *c* Wetteifer *m*; ~sløjfe *c* Haubenschleife *f*; ~strid *c* Wettstreit *m*; ~æske *c* Haubenschachtel *f*; ~vis *adv.* um die Wette.

kappes (kă'-bᵉß) wetteifern.

kapre (kā'-prᵉ) kapern, wegnehmen.

Kapsel (kă'b-ßᵉl) *c* Kapsel *f*, Gehäuse *n*; ~frugt *c* Kapselfrucht *f*.

Kapsun (kăb-ßŭ'|n) *c* Kappzaum *m*.

Kaptajn ⚓ (kăb-tăĭ'|n) *c* Kapitän *m*, ⚔ Hauptmann *m*.

Kapun (kă-pŭ'|n) *c* Kapaun *m*.

kapunere (kă-pŭ-nē'|-rᵉ) kapaunen.

kaput F (kă-pŭ't) kaputt; zerstört; *fig.* fertig, ruiniert.

***Kar** *c* s. Karl.

Kar (kār) *n* Faß *n*; Gefäß *n*.

Kar..., **kar...** (~...) in Zsgn: ~bundt ♀ *n* Gefäßbündel *n*; ~klud *c* Waschlappen (auch *fig.*), Scheuerlappen *m*; som en ~klud waschlappig; ~rig *a.* gefäßreich; ~skrubbe *c* Scheuerbürste *f*, Schrubber *m*.

Karabin ⚔ (kă-ră-bī'|n) *c* Karabiner *m*.

Karade (kă-rā'-dhᵉ) *c* Scharade *f*.

Karaffel (kă-răf'-fᵉl) *c* Karaffe, geschliffene Flasche.

Karakter (kă-rᵃg-tē'|r) *c* Charakter *m*; Gepräge *n*; Sinnesart *f*; Würde und Titel; (Schule) Zeugnis *n*, Zensur *f*.

Karakter..., **karakter...** (~...) in Zsgn: ~fast *a.* charakterfest; ~løs *a.* charakterlos; ~træk *n* Charakterzug *m*.

karakterisere (~tĕ-rĭ-ßē'|-r^e) charakterisieren, kennzeichnen.
Karakteristik (~ßdĭ'k) *c* Charakteri'stik, Kennzeichnung *f*.
karakteristisk (~rĭ'-ßdĭßk) charakteristisch, bezeichnend.
Karambolage (kă-r^am-bŏ-lā'-ßj^e) *c* Karambolage *f*, Zusammenstoß *m*.
karambolere (~lē'|-r^e) karambolieren; *fig.* unliebsam zusammenstoßen.
Karantæne (kă-r^an-tā̆'-n^e) *c* Quarantäne, Sperre *f*.
Karat (kă-rā'|t) *c* Karat *n* (Gewicht für Gold und Diamanten).
Karavan... (kă-ră-wā'n...) in Zssgn: **~fører** *c* Karawanenführer *m*; **~handel** *c* Karawanenhandel *m*; **~te** *c* Karawanentee *m*; **~vej** *c* Karawanenstraße *f*.
Karavane (~wā'-n^e) *c* Karawane, Reisegesellschaft *f*, Zug *m*.
Karavanserai (~wā'n-ß^e-rai|) *n* Karawanserei', Karawanenherberge *f*.
Karbonade (kăr-bŏ-nā'-*dh*^e) *c* Karbonade *f*, Bratrippchen *n*.
Karbunkel (kăr-bŏ'ns|-g^el) *c* Karbunkel *m*, Brandgeschwür *n*; Min. Karfunkel *m*.
Kardus (kăr-dū'|ß) *c* Karduse *f*; ⚓ Karduse, Kartusche *f*; Geschützladung *f*; Ladungshülse *f*; *fig.* tage En i ~en j-n beim Schopfe kriegen; **~papir** *n* Kardusenpapier, Kartusch(en)papier *n*; **~tobak** *c* Brieftabak *m*.
Kardæske (kăr-dä'-ßg^e) *c* Kardätsche *f*, Wollkamm *m*.
***kare** harken.
Karet (kă-rē'|t) *c* Kutsche *f*, Kutschwagen *m*; **~dør** *c* Kutschenschlag *m*, Kutschentür *f*; **~himmel** *c* Kutschendach *n*, Kutschenhimmel *m*; **~mager** *c* Kutschenmacher *m*.
Karfunkel (kăr-fŏ'ns|-g^el) *c* s. Karbunkel.
Karl (kā|l) *c* Kerl *m*; (Dienst-) Knecht *m*; jammerlig ~ elender Kerl; Pokkers ~ ganzer Kerl, verteufelter Kerl; slet ~ schlechter Kerl; være ~ for sin Hat seinen Mann stehen (stellen); som ~, ~e- knechtlich.
Karlearbejde (kā'-l^e-ăr-bai|-*dh*^e) *n* Knechtsarbeit *f*.
Karlsvognen (kă'r|lß-wŏ*gh*|-n^en) Astr. der Große Bär.
Karm (kăr|m) *c* Rahmen *m*, Einfassung *f*; (Tür-)Rahmen *m*; (Fenster-)Brett *n*.
Karnap (kăr-nă'p) *c* Erker *m*.
Karnap... (kăr-nă'b...) in Zs.-sßgn: **~stue** *c* Erkerzimmer *n*; **~vindue** *n* Erkerfenster *n*.
Karnis (kăr-nĭ'ß) *c* Karnies *n*, Gesimsteil *m*, Kranzleiste *f*; **~høvl** *c* Karnieshobel *m*.
karnøfle F (kă[r]-nö'f-l^e) prügeln.
Karpe (kă'r-b^e) *c* Karpfen *m*; **~dam** *c* Karpfenteich *m*; **~fars** *c* Kochk. Karpfenklein *n*; **~karusse** *c* Karpfenkarausche *f*; **~yngel** *c* Karpfenbrut *f*, Karpfensatz *m*.
Karre, Kærre (kă'-r^e, kæ̆'-r^e) *c* Karren *m*, Karre *f*; **~kusk** *c* Karrenfuhrmann, Kärrner *m*.
karrig (kă'-rĭ) kärglich; **Karrighed** *c* Kärglichkeit *f*.
Karse ⚘ (kă'r-ß^e) *c* Kresse *f*.
karsk (kărßk) gesund; blive ~ genesen, gesunden; **Karskhed** *c* Gesundheit *f*.
***Kart**[1] *c* unreifes Obst.
***Kart**[2] *n* Karte *f*; (Sø~) Seekarte *f*.
Karte (kă'r-d^e) *c* Karde, Kardätsche *f*; **~bolle** ⚘ *c* Kardendistel *f*; **~ramme** *c* Kardenkreuzholz *n*; **~renser** *c* Kardätschenputzer *m*; **~tand** *c* Kardätschenhaken *m*; **~valse** *c* Kardentrommel *f*.
karte (kă'r-d^e) karden, kardätschen.
Kartoffel (kăr-tŏ'-f^el) *c* Kartoffel *f*; grave Kartofler Kartoffeln ausgraben, buddeln; brunede Kartofler Bratkartoffeln; revne Kartofler durchgeriebene Kartoffeln.

Kartoffel... (~....) in Zſgn: ~bille *c* Kartoffelkäfer *m*; ~bolle *c* Kartoffelkloß *m*; ~brændevin *c* Kartoffelbranntwein *m*; ~hakke *c* Kartoffelhacke *f*; ~jord *c* Kartoffelboden *m*; ~kage *c* Kartoffelpuffer *m*; ~mel *n* Kartoffelmehl *n*; ~mos *c* Kartoffelmus *n*; ~salat *c* Kartoffelsalat *m*; ~skrællemaskine *c* Kartoffelschäler *m*; ~skrælling *c* Kartoffelschale *f*; ~stivelse *c* Kartoffelstärke *f*; ~suppe *c* Kartoffelsuppe *f*; ~sygdom, ~syge *c* Kartoffelkrankheit *f*; ~toppe *c/pl.* Kartoffelkraut *n*.

Kartove (kär-tō'-wᵉ) *c* Kartaune *f* (ehm. Geſchütz).

Kartæske ⚔ (kär-tä'-ßgᵉ) *c* Kartätſche *f*.

Karusse (kä-rü'-ßᵉ) *c* Karauſche *f*.

karve (kä'r-wᵉ) kerben.

Karve... (~....) in Zſgn: ~*kaal *c* Kümmel *m*; ~kniv *c* Kerbmeſſer *n*; ~stok *c* Kerbholz *n*, Kerbſtock *m*.

Kaserne ⚔ (kä-ßæ'r-nᵉ) *c* Kaſerne *f*; ~arrest *c* Kaſernenarreſt *m*; ~skib ⚓ *n* Kaſernenſchiff *n*; ~sproghlomster *c/pl.* Kaſernenhofblüten *f/pl.*; ~tjeneste *c* Kaſernendienſt *m*.

kasernere (kä-ßᵉr-nē'|-rᵉ) kaſernieren, in Kaſernen legen.

Kaskelot (kä-ßgᵉ-lō't) *c* Pottwal *m*.

Kasket (kä-ßgä't) *c* Mütze *f*; ~skygge *c* Mützenſchirm *m*.

Kasse (kä'-ßᵉ) *c* Kaſten, Schrein *m*, Kiſte *f*; (uhr-) Gehäuſe *n*; (Geld-) Kaſſe, 💰 Kaſſa *f*; være pr. ~ bei Kaſſe ſein; gøre ~en op Kaſſe machen.

Kasse... (~....) in Zſgn: ~bedrager *c* Kaſſendefraudant *m*; ~beholdning *c* Kaſſenbeſtand *m*; ~eftersyn *n* Kaſſenreviſion *f*; ~førelse 💰 *c* Kaſſenführung *f*; ~konto 💰 *c* Kaſſenkonto *n*; ~kontor *n* Kaſſenlokal *n*; ~laag *n* Kaſtendeckel, Kiſtendeckel *m*; ~laas *c* Kaſtenſchloß *n*; ~mangel *c* Kaſſendefekt *m*; ~opgørelse *c* Kaſſenabſchluß *m*; ~regnskab *n* Kaſſenrechnung *f*; ~stykke *n* (Theater) Kaſſenſtück *n*; ~tyv *c* Kaſſendieb *m*; ~tyveri *c* Kaſſendiebſtahl *m*; ~vogn *c* Kaſtenwagen *m*.

kassere (kä-ßᵉ'|-rᵉ) kaſſieren; entwerten; vernichten.

Kasserer (~rᵉr) *c* Kaſſier(er), Kaſſenführer, Kaſſenwart *m*.

Kasserolle (kä-ßᵉ-rō'-lᵉ) *c* Kaſſerolle *f*, Schmortiegel *m*.

Kast *n* (käßt) Wurf *m*; gøre et ~ einen Wurf tun; *fig.* give sig i ~ med En mit j-m anbinden; i ~ wurfweiſe.

Kastanie ♀ (kä-ßdā'|n-jᵉ) *c* Kaſtanie *f*; *fig.* rage ~rne af Ilden for En die Kaſtanien für j-n aus dem Feuer holen.

kastaniebrun (~brū|n) kaſtanienbraun.

kaste (kä'-ßdᵉ) werfen, ſchleudern; ~ Korn Korn werfeln; ~ En j-n werfen (im Ringkampf); ~ af abwerfen; ~ af sig *fig.* abwerfen, einbringen, eintragen; ~ bort wegwerfen; ~ sig for Ens Fødder ſich j-m zu Füßen werfen; ~ ind einwerfen; ~ om umwerfen; *fig.* ~ (slaa) om sig med noget mit et. um ſich werfen; ~ op aufwerfen; ſich übergeben, ſich erbrechen; ~ over Ende über den Haufen werfen; *fig.* ~ sig over noget ſich auf etwas werfen; ~ paa Døren zur Tür hinauswerfen; ~ sine Øjne paa noget ein Auge (den Blick) auf et. werfen (a. *fig.*); ~ sammen zuſammenwerfen; ~ til zuwerfen; ~ til Jorden zu Boden werfen; ~ til Side beiſeite werfen; ~ ud (hin)auswerfen; ~ sig (v. Holz) ſich werfen.

Kaste (kä'-ßdᵉ) *c* Kaſte *f*; ~aand *c* Kaſtengeiſt *m*.

Kaste... (kä'-ßdᵉ...) in Zſgn: ~bevægelse *c* Wurfbewegung *f*; ~ende ⚓ *c* Wurfleine *f*; ~garn

n Wurfgarn, Wurfnetz *n*; ~hjul ⊖ *n* Wurf(wasser)rad *n*; ~højde *c* Wurfhöhe *f*; ~skive *c* Wurfscheibe *f*; ~skovl *c* Wurfschaufel *f*; ~skyts ⚔ *n* Wurfgeschütz *n*; ~spyd *n* Wurfspeer, Wurfspieß *m*; ~vaaben *n* Wurfgeschoß *n*; ~vidde *c* Wurfweite *f*; ~vind ⚓ *c* Ruckwind *m*.

Kastel (tă-ßdă'l|) *n* Kastell *n*, fester Platz. [*n*; Vorfeln *n*.]

Kastning (tă'ßd-nĕnß) *c* Werfen

Kasuar (tă-ßu-ā'|r) *c* Kasuar *m*.

Kat (tăt) Katze *f* (a. *fig.*); (Han~) weibliche Katze; (Han~) Kater *m*.

Kat..., **kat...** (tă'd...) in Zſ.-ſtzgn: ~ost ♀ *c* Malve *f*; ~ugle *c* Katzeneule *f*; ~øjet *a.* katzenäugig.

Katafalk (tă-tă-fă'l|t) *c* Katafalk *m*, Leichengerüſt *n*.

Katalepsi (~läb-ßĭ'|) *c* Katalepſie, Starrkrampf *m*. [Verzeichnis *n*.]

Katalog (~lō'|gh) *c* (*n*) Katalog *m*,

Katarakt (~rä'gt) *c* Katarakt, Waſſerfall *m*. [Schnupfen *m*.]

Katarr (tă-tă'|r) *c* Katarrh,

Katastrofe (tă-tă-ßdrō'-f^{e}) *c* Kataſtrophe *f*, Wendepunkt *m*.

Kateder (tă-tē'|-d^{e}r) *n* Katheder *m* (*n*), Lehrſtuhl *m*.

Kateket (tă-t^{e}-kē'|t) *c* Katechet, Religionslehrer *m*.

katekisere (~kĭ-ßē'|-r^{e}) katechiſieren, in der Kinderlehre unterrichten. [chiſmus *m*.]

Katekismus (~kĭ'ß-müß) *c* Kate-

Katolicisme (tă-tō-lĭ-ßĭ'ß-m^{e}) *c* Katholizismus *m*.

Katolik (~lĭ't) *c* Katholik *m*.

katolsk (tă-tō'|lßk) katholiſch.

Katte..., **katte...** (tă'-d^{e}...) in Zſ.-ſtzgn: ~fjed *n* Katzentritt *m*; ~guld *n* Katzengold *n*; ~hale *c* Katzenſchwanz *m*; ~hoved *n* Katzenkopf *m*; ~killing *c* Kätzchen *n*; ~musik *c* Katzenmuſik *f* (a. *fig.*); ~pote *c* Katzenpfote *f*, Katzenpfötchen *n*; ~skind *n* Katzenfell *n*; ~skæg *n* Katzenbart *m*; ~slægt *c* Katzengeſchlecht *n*; ~stjært ⚓ *c* Katzenſteert *m*; ~sølv *n* Katzenſilber *n*; ~venlig *a.* katzenfreundlich.

katteagtig (~äg-dĭ) katzenähnlich, katzenartig.

***kaue** hallo rufen.

***kaut** F aufgeblaſen.

***kav** P vollſtändig, gänzlich.

Kaviar (kă-wĭ-ā'|r) *c* Kaviar *m*.

ked (kĕ|*dh*]) überdrüſſig, ſatt, müde; være led og ~ af noget et. ſatt haben (bekommen).

kede (kĕ'-*dh*^{e}) langweilen; ~ En j-n langweilen; ~ sig ſich langweilen.

Kedel (kĕ'-*dh*[^{e}]l) *c* Keſſel *m*.

Kedel... (~...) in Zſ.-ſtzgn: ~bund *c* Keſſelboden *m*; ~eftersyn *n* Keſſelreviſion *f*; ~eksplosion *c* Keſſelexploſion *f*; ~flikker *c* Keſſelflicker *m*; ~hus *n* Keſſelhaus *n*; ~jagt *c* Keſſeljagd, Keſseltreiben *n*; ~krog *c* Keſſelhaken *m*; ~prøve *c* Keſſelprobe *f*; ~rum *n* (Dampfſchiff) Keſſelraum *m*; ~smed *c* Keſſelſchmied *m*; ~smedie *c* Keſſelſchmiede *f*.

kedelig (kĕ'-*dh*^{e}-lĭ) langweilig.

Kedsomhed (kĕ'*dh*-ßᵒm-hĕ|*dh*) *c* Langeweile *f*.

kedsommelig (kĕ*dh*-ßŏ'm|-^{e}-lĭ) langweilig; K~hed *c* Langeweile, Langweiligkeit *f*.

Kegle (kăĭ'-l^{e}) *c* Kegel *m*; ret ~ gerader (ſenkrechter) Kegel; skæv ~ ſchiefer Kegel; rejse ~r Kegel aufſetzen; spille ~r kegeln, Kegel ſchieben; en Pot ~ eine Partie (ein Stamm) Kegel.

Kegle..., **kegle...** (~...) in Zſſgn: ~bane *c* Kegelbahn *f*; ~bræt *n* Kegelbrett *n*; ~dannet *a.* kegelförmig, keg(e)lig; ~flade *c* Math. Kegelmantel *m*; ~formet *a.* = ~dannet; ~næb *n/pl.* Zool. Kegelſchnäbler *m/pl.*; ~næbbet *a.* kegelſchnäblig; ~rejser *c* Kegelaufſetzer, Kegel-

junge *m*; ~**snit** *n* Math. Kegelschnitt *m*; ~**snække** *c* Kegelschnecke *f*; ~**spil** *n* Kegelschieben *n*; ~**spiller** *c* Kegelschieber *m*; ~**stub** *c* Math. Kegelstumpf *m*.

Kejser (kai'-ßᵉr) *c* Kaiser *m*; ~**dømme** *n* Kaisertum *n*; ~**grav** *c* Kaisergruft *f*; ~**kaabe** *c* Kaisermantel *m*; ~**krone** *c* Kaiserkrone *f* (auch ♀); ~**snit** *n* Med. Kaiserschnitt *m*; ~**stad** *c* Kaiserstadt *f*; ~**værdighed** *c* Kaiserwürde *f*; ~**ørn** *c* Kaiseradler *m*.

Kejserinde (kai-ßᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Kaiserin *f*.

kejserlig (kai'-ßᵉr-lĭ) kaiserlich.

Kejte (kai'-tᵉ), **Kejthaand** (kai'd-hŏn|) *c* die linke Hand.

kejtet (kai'-tᵉt) links, linkisch (auch *fig.*); **Kejtethed** *c* Linkheit *f*.

kejthaandet (kai'd-hŏn|-ᵉ*dh*) links, linkshändig; ~ (Person) *c* Linkshändige(r); **K~hed** *c* Linkheit *f*, Linkssein *n*.

kekke s. kække.

kende (kæ̆'-nᵉ) kennen; erkennen; *fühlen, empfinden; ~ En paa noget j-n an et. (er)kennen; ~s ved noget et. erkennen, anerkennen, sich zu et. bekennen.

Kende[1] (kæ̆'-nᵉ): give (sig) til ~ (sich) zu erkennen geben.

Kende[2] (~) *c* ein wenig, ein bißchen; han er kun en lille ~ højere er ist nur ein klein wenig größer.

Kende... (~...) in Zssgn: ~**ord** *n* Gram. Geschlechtswort *n*; ~**mærke**, ~**tegn** *n* Kennzeichen *n*.

kendelig (~lĭ) kennbar, erkennbar, kenntlich, merklich; *adv.* sichtlich, zusehends; **K~hed** *c* Kenntlichkeit *f*.

Kendelse (kæ̆'-nᵉl-ßᵉ) *c* Urteil, Erkenntnis *n*; Geldstrafe *f*; Erkenntlichkeit *f*.

Kender (kæ̆'-nᵉr) *c* Kenner *m*; ~**blik** *n* Kennerauge *n*, Kennerblick *m*; ~**mine** *c* Kennermiene *f*.

Kending (kæ̆'-nĕns) *c*: ⚓ (Land-) Kennung *f*.

Kendsgerning (kæ̆'n|ß-gæ̆r-nĕns) *c* Tatsache *f*.

Kendskab (kæ̆'n-ßgā|b) *n* Bekanntschaft, Kenntnis *f*.

Kerne s. Kærne.

Kerte (kæ̆'r-dᵉ) *c* Kerze *f*.

Ketser (kä'd-ßᵉr) Kescher *m*; Rakett *n*.

Kid (kĭ*dh*) *n* Zicklein *n*; kaste ~ zickeln.

Kig (kĭk) Guck *m*; ~**hul** *n* Guckfenster, Guckloch *n*.

kigge (kĭ'-gᵉ) gucken, lugen.

Kighoste (kĭ'*gh*-hō-ßdᵉ) *c* Keuchhusten *m*.

Kikkert (kĭ'-gᵉrt) *c* Fernglas, Fernrohr *n*; (Teater)~ Opernglas *n*; F have noget i ~en et. auf dem Kieker haben.

***Kil** *c* Bucht *f*.

kilde (kĭ'-lᵉ) kitzeln.

Kilde (kĭ'-lᵉ) *c* Quelle *f* (auch *fig.*), Quell, Born *m*; af god (sikker) ~ aus guter (sicherer) Quelle; *fig.* støttet paa ~rne quellenmäßig.

Kilde..., **kilde...** (~...) in Zssgn: ~**aare** *c* Quellader *f*; ~**brønd** *c* Quellbrunnen *m*; ~**bund** *c* Quellgrund *m*; ~**egne** *c/pl.* Quellbezirk *m*, -gebiet *n*; ~**flod** *c* Quellfluß *m*; ~**rig** *a.* quellenreich; ~**salt** *n* Quellsalz *n*; ~**studium** *n* *fig.* Quellenforschung *f*, -studium *n*; ~**væld** *n* Quellbrunnen *m*.

kilden (kĭ'l[-ᵉ]n) kitz(e)lig (*a. fig.*), *fig.* heikel; **Kildenhed** (kĭ'-lᵉn-hē|*dh*) *c* Kitzligkeit *f*, Kitzel *m*.

kildre (kĭ'l-rᵉ) kitzeln.

Kildren (kĭ'l-rᵉn) Kitzel *m*.

Kile (kī'-lᵉ) Keil *m*; (Näherei) Gehre *f*, Zwickel *m*.

kile (kī'-lᵉ): ~ **fast**, ~ **ind** festkeilen; *v/n.* ~ af Sted davoneilen; ~ **paa** loslegen, sich beeilen.

Kile..., **kile...** (~...) in Zssgn: ~**bane** *c* Keilbahn *f*; ~**ben** *n* Anat. Keilbein *n*; ~**dannet**, ~**formet** *a.* keilförmig; ~**driver** *c* Typ. Keilholz *n*, Keiltreiber *m*; ~**ramme** *c* Typ. Keilrahmen *m*; ~**skrift** *c* Keilschrift *f*.

Killing (kⁱ'-lĕns) *c* Kätzchen *n*; (Hare-) Häschen *n*.

kilte (kⁱl'-dᵉ): ~ op (opkilte) aufschürzen; **Kiltning** (kⁱ'ld-nĕns) *c* (Op-) Aufschürzen *n*.

Kim (kiːm) *c* Keim *m*.

Kim..., **kim...** (kⁱ'm...) in Zsgn: ~**blad** ♀ *n* Keimblatt *n*; ~**blære** *c* Keimbläschen *n*; ~**celle** *c* Keimzelle *f*; ~**dannelse** *c* Keimbildung *f*; ~**fri** *a.* keimfrei; ~**knop** ♀ *c* Keimknospe *f*; ~**plet** *c* Keimfleck, Keimpunkt *m*; ~**sæk** ♀ *c* Keimsack *m*; ~**traad** ♀ *c* Keimfaden *m*.

kime (kⁱ'-mᵉ) beiern; läuten; **Kimen** (kⁱ'-mᵉn) *c* Beiern *n*; Läuten *n*; **Kimer** (kⁱ'-mᵉr) *c* Läuter *m*.

Kim(m)ing ⚓ (kⁱ'-mĕng) *c* Kimm *m*, Kimming, Kimmung *f*.

kimse (kĕ'm-sᵉ): ~ ad noget die Nase rümpfen über et., et. verschmähen.

Kind (kĕnl) *c* Backe, Wange *f*.

Kind... (kĕ'n...) in Zsgn: ~**ben** *n* Backenknochen *m*; ~**hest** *c* Backpfeife *f*; ~**skæg** *n* Backenbart *m*; ~**tand** *c* Back(en)zahn *m*.

***Kingelvæv** *c* Spinnengewebe *n*.

Kippe (kⁱ'-bᵉ) *c* Kneipe *f* niederen Ranges.

kippe (kⁱ'-bᵉ): ⚓ ~ Ankeret den Anker kippen.

kipre (kⁱ'-brᵉ) köpern; ~**t Tøj** *n* Köper *m*.

Kirke (kĕ'r-gᵉ) *c* Kirche *f*; **gaa i** ~ in die (zur) Kirche gehen.

Kirke... (kĕ'r-gᵉ...) in Zsgn: ~**aar** *n* Kirchenjahr *n*; ~**betjent** *c* Kirchendiener *m*; ~**blok** *c* Kirchenblock, -stock *m*; ~**bod** *c* Kirchenbuße *f*; ~**bog** *c* Kirchenbuch, -register *n*; ~**by** *c* Kirchdorf *n*, -flecken *m*; ~**bygning** *c* Kirchenbau *m*; ~**bøn** *c* Kirchengebet *n*; ~**forstanderskab** *n* Kirchenvorstand *m*; ~**gaard** *c* Kirchhof, Friedhof *m*; ~**gaardsfred** *c* Kirchhofsruhe *f*; ~**gang** *c* Kirchgang *m*; ~**gods** *n* Kirchengut *n*, Kirchengüter *pl.*; ~**ganger** *c* Kirchgänger *m*; ~**jord** *c* Kirchenland *n*; ~**kar** *n* Kirchengefäß *n*; *pl.* Kirchengerät *n*; ~**lys** *n* Kirchenlicht *n*; ~**lærer** *c* Kirchenlehrer *m*; ~**mode** *n* Kirchentag *m*; ~**patron** *c* Kirchenherr, -patron *m*; ~**raad** *n* Kirchenrat *m*; ~**ran** *n* Kirchenraub *m*; ~**rotte** *c*: fattig som en ~rotte arm wie eine Kirchenmaus; ~**røver** *c* Kirchenräuber *m*; ~**sang** *c* Kirchengesang *m*; ~**sanger** *c* Kirchensänger *m*; ~**skyld** *c* Kirchensteuer *f*; ~**skænder** *c* Kirchenschänder *m*; ~**spir** *n* Kirchturmspitze *f*; ~**stol** *c* Kirchenstuhl *m*; ~**taarn** *n* Kirchturm *m*; ~**tavle** *c* Opferbüchse *f*, Opferteller *m*; ~**tid** *c* Kirchzeit *f*; ~**tjeneste** *c* Kirchendienst *m*, Kirche *f*; ~**tugt** *c* Kirchenzucht *f*; ~**vej** *c* Kirchweg *m*; ~**vielse(s-fest)** *c* Kirchweih(e) *f*; ~**vælde** *c* Kirchengewalt *f*; ~**værge** *c* Kirchenältester, Kirchenvorsteher *m*; ~**væsen** *n* Kirchenwesen *n*; ~**øvrighed** *c* Kirchenbehörde *f*.

kirkelig (kĕ'r-gᵉ-lⁱ) kirchlich; K~**hed** *c* Kirchlichkeit *f*.

Kirsebær (kĕ'r-sᵉ-bæːr) *n* Kirsche *f*.

Kirsebær..., **kirsebær...** (....) in Zsgn: ~**blomst** *c* Kirschblüte *f*; ~**brændevin** *c* Kirsch(branntwein) *m*; ~**fugl** *c* Kernbeißer *m*; ~**kærne** *c* Kirschkern *m*; ~**marmelade** *c* Kirschenmus *n*; ~**rød** *a.* kirschrot; ~**sauce** *c* Kirschtunke *f*; ~**sten** *c* Kirschstein *m*; ~**suppe** *c* Kirschsuppe *f*; ~**træ** *n* Kirschbaum *m*; Kirschbaumholz *n*; ~**vin** *c* Kirschwein *m*.

Kirtel (kĕ'r-dᵉl) *c* Drüse *f*.

Kirtel..., **kirtel...** (....) in Zsgn: ~**haar** ♀ *n* Drüsenhaar *n*; ~**svag** *a.* drüsig; ~**svulst** *c* Drüsenge-

ſchwulſt *f*; ~syge *c* Drüſenkrankheit *f*, Drüſenleiden *n*.

Kis (kiß) *c* Min. Kies *m*.

Kisel (ki'l-ßᵉl) *c* Kieſel *m*.

Kisel..., **kisel...** (~...) in Zſ.-ſſgn: ~holdig *a.* kieſelhaltig; ~jord *c* Kieſelerde *f*; ~kalk *c* Kieſelkalk *m*; ~mel *n* Kieſelmehl *n*; ~skifer *c* Kieſelſchiefer *m*; ~sten *c* Kieſelſtein *m*; ~sur *a.* Chem. kieſelſauer; ~syre *c* Kieſelſäure *f*.

***kisle** (v. Katzen) Junge werfen.

Kisselinke (ki-ßᵉ-le'ns-gᵉ) Dirne *f*, unkeuſches Frauenzimmer.

Kiste (ki'-ßdᵉ) *c* Kiſte *f*, Kaſten *m*, Lade, Truhe *f*; (Lig.) ~ Sarg *m*.

Kiste..., **kiste...** (~...) in Zſſgn: ~bund *c*: have noget paa ~bunden wohlhabend, bemittelt ſein; ~glad *a.* äußerſt froh; ~*kjærlighed *c* alte Vorliebe; kriechende Freundlichkeit; ~klæder *pl.* Feſtanzug *m*; ~laag *n* Kiſtendeckel *m*; Sargdeckel *m*; ~lagt *a.* eingeſargt.

Kit (kit) *n* Kitt *m*.

kitte (ki'-dᵉ) kitten, verkitten.

Kittel (ki'-dᵉl) *c* Kittel *m*.

Kiv (ki|w) *c* Zank, Hader, Streit *m*, Händel *pl.*; ~ og Strid Hader und Zank; yppe ~ Zank ſuchen.

kivagtig (kiw-ä'g-di) zänkiſch, zankſüchtig; K.hed *c* Zankſucht *f*.

kives (ki'-wᵉß) keifen, (ſich) zanken.

***kjevhændt** ſ. kejthaandet.

Kjole (kjō'-lᵉ) *c* (Damen-)Kleid *n*; (Herren-)Frack, Kleidrock *m*.

Kjole..., **kjole...** (~...) in Zſſgn: ~besætning *c* Kleidbeſatz *m*; ~holder *c* Kleidaufſchürzer, Kleidhalter *m*; ~klædt *a.* im Frack, befrackt.

***Kjone** *c* Brennofen, Darrofen *m*.

***kjækle** ſ. kævle.

***Kjærring** *c* ſ. Kælling.

***Kjærv(e)** *c* Kerbe *f*, Einſchnitt *m*.

***Kjør** *pl.* von Ko.

***Kjør** *n*: P i eet ~ in einem fort.

***Kjørrel** *n/pl.* Faßzeug *n*.

***klabbe**: ~ sig sammen zuſammenbacken.

Kladde (kla'-*dh*ᵉ, kla'-*dh*ᵉ) *c* Kladde, Strazze *f*; ~bog *c* Kladde, Strazze *f*.

***Klaf** *c* ſ. Klap.

Klage (kla'-*gh*ᵉ) *c* Klage *f*; uden ~ klaglos; rejse ~ imod En Klage gegen j-n erheben; ~digt *n* Klagegedicht *n*; ~lyd *c* Klagelaut, Klageton *m*; ~punkt *n* Klagepunkt *m*; ~sang *c* Klagelied *n*, Klagegeſang *m*; ~skrift *n* Klageſchrift *f*; ~skrig *n* Klaggeſchrei *n*.

klage (kla'-*gh*ᵉ) klagen (over = über; um); ~ sin Nød for En j-m ſeine Not klagen; ~nde (~nᵉ) klagend, kläglich, klagenreich.

Klager (~*gh*ᵉr) *c* Kläger *m*; ~inde (kla-*gh*ᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Klägerin *f*.

klam (kläm|) klamm, feucht, naßkalt. [heit, Naßkälte *f*.]

Klamhed (kla'm-hē|*dh*) *c* Klamm-

klamme (kla'-mᵉ): Sneen ~r der Schnee iſt klamm, ballt (ſich).

Klammer (~mᵉr) *c* Klammer *f* (a. Typ.); fastgøre med ~klammern.

Klammeri (kla-mᵉ-ri'|) *n* Zank *m*, Zänkerei *f*, Händel *pl.*; yppe ~ Händel ſuchen; komme i ~ Händel bekommen.

***Klamp** *c* kleiner hölzerner Klotz.

Klampe ⚓ (kla'm-bᵉ) *c* Klampe *f*.

klamre (kla'm-rᵉ): ~ sig ſich klammern (til = an). [ſtreiten.]

klamres (~rᵉß) (ſich) zanken, ſich]

***klandre** tadeln, kritiſieren.

Klang (kläns|) *c* Klang *m*; med Sang og ~ mit Sang und Klang.

Klang..., **klang...** (kla'ns...) in Zſ.-ſſgn: ~farve *c* Klangfarbe *f*; ~figur *c* Klangfigur *f*; ~fuld *a.* klangreich, klangvoll; ~lære *c* Klanglehre *f*; ~løs *a.* klanglos.

Klap[1] (kläp) *c* Klappe *f*.

Klap... (kla'b...) in Zſſgn: ~bord *n* Klapptiſch *m*; ~bro *c* Klappbrücke *f*; ~fejl *c* Med. Klappenfehler *m*;

~hat *c* Klapphut *m*; ~hingst *c* Klopfhengst *m*; ~horn ♪ *n* Klapphorn *n*; ~hue *c* Klappmütze *f*; ~jagt *c* Klopfjagd, Treibjagd *f*; ~plads *c* Klappsitz *m*; ~ventil ⊖ *c* Klappenventil *n*; ~vindue *n* Klappfenster *n*.

Klap[2] (klæp) *n* (Hand-)Klatsch *m*; ~rose (klæ'b-rō-ßᵉ) *c* Klatschrose *f*.

klappe(klæ'-bᵉ) klatschen, streicheln; *v/n.* klappen; ~ med Hænderne in die Hände klatschen; ~ ad En j-m klatschen; ~t og klart klipp und klar. [Klatschen, Streicheln *n*.]

Klappen (klæ'-bᵉn) *c* Klappen *n*;

Klapper (klæ'-bᵉr) *c* Klatscher *m*; (Jagd) Treiber *m*; ~slange *c* Klapperschlange *f*.

klapre (klæ'-brᵉ) klappern, klappen; ~nde (~nᵉ) klapp(e)rig; **Klapren** (klæ'-brᵉn) *c* Klappern, Klappen *n*.

Klaps (klæßß) *n* Klaps *m*.

klapse (klæ'b-ßᵉ) klapsen; blive ~t ordentlig af die schönsten Klapse kriegen.

klar (klæ|r) klar (a. *fig.*), hell (a. *fig.*); (v. Wetter) heiter; (v. Zeug) klarfädig; ~t Hoved klarer (heller) Kopf; de ~e Taarer die hellen Tränen; staar det Dem ~t? ist es Ihnen klar?; blive ~ paa noget über et. klar werden; ⚓ ~t Skib klar Schiff.

Klar..., **klar...** (klæ'r...) in Zsgn: ~sydning *c* Seifenfabr. Klarsieden *n*; ~synet *a.* hellsehend, hellsichtig; ~synethed *c fig.* Hellsichtigkeit *f*; ~øjet *a.* hell-, klaräugig.

klare (klæ'-rᵉ) klären (auch *fig.*), klarlegen, klarstellen; klären; ⚓ klaren; *fig.* ~ en Sag eine Sache ordnen, berichtigen; ~ sig sich klären (a. *fig.*); *fig.* sich durchhelfen; ~ op (v. Wetter) sich aufklären, sich aufheitern.

Klare... (~...) in Zsgn: ~kedel *c* Zuckerfabr. Klärgefäß *n*, Klärkessel *m*; ~pande *c* Klärpfanne *f*.

klarere ⚓ (klæ-rᵉ'|-rᵉ) klarieren; **Klarering** (~rēns) *c* Klarieren *n*, Klarierung *f*.

Klarhed (klæ'r-hᵉ|*dh*) *c* Klarheit, Helle *f*.

Klaring (klæ'-rēns) *c* Klärung *f* (auch *fig.*); *fig.* Klarlegung, Klarstellung *f*; **Klaringsmiddel** *n* Klärmittel *n*.

klarlig (klæ'r-lī) klärlich.

klart (klæ|rt) (*n* v. klar); ~seende hellsehend, hellsichtig, klarsehend; ~tænkende klardenkend.

Klase ♀ (klæ'-ßᵉ) *c* Büschel *m* (*n*), Traube *f*; i ~r büschelartig.

Klask (klæßk) *n* Klatsch, Klaps *m*.

klaske (klæ'-ßgᵉ) klatschen, klapsen.

Klasse (klæ'-ßᵉ) *c* Klasse *f*; de lavere ~r die niederen Klassen; 🚋 første (anden, tredie) ~s Billet Fahrkarte erster (zweiter, dritter) Klasse.

Klasse..., **klasse...** (~...) in Zsgn: ~had *n* Klassenhaß *m*; ~herredømme *n* Klassenherrschaft *f*; ~kammerat *c* Klassengenosse *m*; ~lotteri *n* Klassenlotterie *f*; ~lærer *c* Klassenlehrer *m*; ~protokol *c* (Schule) Klassenbuch *n*; ~skat *c* Klassensteuer *f*; ~vis *adv.* klassenweise.

klassificere (klæ-ßī-fī-ßᵉ'|-rᵉ) klassifizieren, in Klassen einteilen.

Klassifikation (~kā-ßjō'|n) *c* Klassifikation, Klasseneinteilung *f*.

Klassiker (klæ'-ßī-gᵉr) *c* Klassiker *m*, mustergültiger Schriftsteller.

klassisk (klæ'-ßīßk) klassisch, mustergültig.

Klat (klæt) *c* Klecks *m*; en ~ Smør ein Kleck Butter; *fig.* ein wenig, ein bißchen.

Klat..., **klat...** (klæ'd...) in Zsgn: ~fingret *a.* ungeschickt; ~gæld *c* Lappenschulden *pl.*; ~maler *c* Farbenkleckser *m*; ~papir *n* Löschpapier *n*; Stykke n ~papir Löschblatt *n*; ~uld *c* Klunkerwolle *f*;

~vis *adv.* läpperweise; ~vorn *a.* = ~fingret; ~øjet *a.* triefäugig.
klatre (klă'-dr^{e}) klettern, klimmen.
Klatre... (~...) in Zssgn: ~fisk *c* Kletterfisch *m*; ~fod *c* Zool. Kletterfuß *m*; ~fugle *c/pl.* Klettervögel *m/pl.*; ~plante *c* Kletterpflanze *f*; ~stang *c* Kletterbaum *m*, Kletterstange *f*; ~tov *n* Klettertau *n*.
Klatring (klă'-drĕns) *c* Klettern *n*; ~ i Hænderne (Turnerei) Klimmziehen *n*.
klatte (klă'-d^{e}) klecksen; *v/a.* ~ bort verläppern; ~t klecksig.
Klatteri (klă-d^{e}-rĭ'|) *n* Kleckserei *f*; oberflächliche Arbeit.
Klaver (klă-wē'|r) *n* Klavier *n*; ~skole *c* Klavierschule *f*; ~stol *c* Klaviersessel *m*.
klavre (klau'-r^{e}) s. klatre.
klejn (klai|n) dünn, schmächtig.
Klejne (klai'-n^{e}) *c* Kochk. Straube *f* (Gebäck).
Klejnhed (klai'n-hē|*dh*) *c* Dünnheit, Schmächtigkeit *f*.
Klem (klæm|): Døren staar paa ~ die Tür ist angelehnt; med Fynd og ~ mit Nachdruck, daß es eine Art hat.
Klemme (klæ'-m^{e}) *c* Klemme *f* (a. *fig.*); Wäscheklammer, Klammer *f*; *fig.* bringe i ~ in die Enge treiben; *fig.* være i ~ in der Patsche sitzen.
klemme (~) klemmen, zwängen, drücken; ~ paa *v/n.* eifrig ans Werk gehen; Stud. büffeln, ochsen; klem paa! nur zu!
Klemmelse (klæ'-m^{e}l-ß^{e}) *c* Beklemmung *f*.
Klemmen (klæ'-m^{e}n) *c* Klemmen, Drücken *n*.
Klemskrue (klæ'm-ßgrŭ-^{e}) *c* Klemmschraube *f*.
Klemt (klæm|t) *n* Schlag *m* auf die Feuerglocke.
klemte (klæ'm-d^{e}): ~ med Klokken die Feuerglocke läuten.
Klemten (klæ'm-d^{e}n) *c* Feuer-, Sturmläuten *n*.
Klenodie (klĕ-nō'|-*dh*ĭ-^{e}) *n* Kleinod *n*.
Kleppert (klæ'-b^{e}rt) *c* Klepper *m*.
Klerk (klærk) *c* Pfaffe *m*.
***Klev** *c* Klippe *f*, Riff *n*.
Kliche (klĭ-ßjĕ') *c* Klischee *n*, Abklatsch *m*.
klichere (klĭ-ßjē'|-r^{e}) klischieren, abklatschen.
Klid (klĭ*dh*) *n* Kleie *f*; af ~, ~-kleien.
Klid... (~...) in Zssgn: ~brød *n* Kleienbrot *n*; ~vand *n* Kleienwasser *n*.
klidagtig (klĭ'*dh*-ăg-dĭ) kleienartig; ~t Udslæt *n* Med. Kleienflechte *f*.
kliddet (klĭ'*dh*-^{e}t) kleiig, kleienartig.
Klik[1] (klĕk) *c fig.* Fleck(en), Makel *m*; sætte en ~ paa En *fig.* j-m et. anhängen.
Klik[2] (klĕk): slaa ~ (v. Schußwaffen) versagen; *fig.* fehlschlagen, mißlingen.
klikke (klĕ'-g^{e}) (von Schußwaffen) versagen.
Klima (klī'-mă) *n* Klima *n*; ~forandring *c* Klimawechsel *m*.
Klimatfeber (klĭ-mā'|t-fē|-b^{e}r) *c* Klimafieber *n*.
klimatisk (klĭ-mā'|-tĭßk) klimatisch.
klimpre (klĕ'm-br^{e}) klimpern; **Klimpren** (klĕ'm-br^{e}n) *c* Klimpern, Geklimper *n*.
Klimp(r)eri (klĕm-b[r]^{e}-rĭ'|) *n* Geklimper *n*, Klimperei *f*.
kline (klī'-n^{e}) kleben; ~t geklebt; lehme(r)n; ~t Mur *c* Lehmmauer *f*.
Kliner (klī'-n^{e}r) *c* Kleber *m*; (Ler-~) Lehmer, Lehmputzer *m*.
Klingbeutel (klĕ'ns-boi|-d^{e}l) *c* Klingebeutel *m*.
Klinge (klĕ'ns-^{e}) *c* Klinge *f*; *fig.* gaa En stærkt paa ~n j-m scharf zusetzen.
klinge (klĕ'ns-^{e}) klingen; ~nde (~-n^{e}) klingend; ~nde Mønt klingende Münze; med ~nde Spil mit klingendem Spiel; **Klingen** (~^{e}n) *c* Klingen *n*.

Klingklang (klĕ'ng-klăng) *n* Klingklang *m*.

klingre (~r^{e}) klingeln, klingen, klirren; ~nde (~n^{e}) klingelnd, klingend, klirrend; **Klingren** (~r^{e}n) *c* Klingeln, Klingen, Klirren *n*.

Klining (klĭ'-nĕng) *c* Kleben *n*; Lehmen *n*.

Klinik (klĭ-nĭ'k) *c* Kli'nik *f*, Unterricht *m* am Krankenbett.

klinisk (klĭ'-nĭsk) klinisch.

Klink (klĕng|k): spille ~ Anwerfen spielen.

Klinke (klĕ'ng-g^{e}) *c* (Tür-)Klinke, Falle *f*; Niet *n* (*m*), Niete *f*; ~hage *c* Klinkenhaken *m*; ~jern *n* Klinkenbrücker *m*; ~laas *c* Klinkenschloß *n*; ~søm *n* Nietstift *m*; ~trykker *c* = ~jern.

klinke (klĕ'ng-g^{e}) 1. nieten. 2. *v/n.* ~ med En mit j-m anstoßen.

Klinken (~g^{e}n) *c* Anklingen, Anstoßen *n*. [rei) Klinker *m*.

Klinke(r) (klĕ'ng-g^{e}[r]) *c* (Maure-

Klinker..., klinker... (klĕ'ng-g^{e}r...) in Zssgn: ~bygget ⚓ *a.* klinkerweise gebaut; ~bygget Fartøj *n* Klinker *m*; ~bygning *c* Klink(er)werk *n*.

Klinkning (klĕ'ngg-nĕng) *c* Nietung *f*.

Klint (klĕn|t) *c* Felswand *f*, Felsufer *n*.

Klinte ♀ (klĕ'n-d^{e}) *c* Kornrade *f*.

Klip (klĕp) *n* Schnitt *m*.

Klipfisk (klĕ'b-fĕsk) *c* Klippfisch *m*.

Klipning (klĕ'b-nĕng) *c* (Haar-) Schneiden *n*; (Schaf-)Schur *f*.

klippe (klĕ'-b^{e}) scheren, mit der Schere schneiden; Münzen kippen; Nadeln abklippen; ~ af abschneiden, abschnitze(l)n; ~ itu entzweischneiden, zerschneiden, zerschroten; ~ over du'rchschneiden; ~ til zuschneiden; ~ med Øjnene *v/n.* blinzeln.

Klippe (klĕ'-b^{e}) *c* Fels, Felsen *m*; (im Meere) Klippe *f*.

Klippe..., klippe... (klĕ'-b^{e}...) in Zssgn: ~bjerg *n* Felsenberg *m*; ~blok *c* Felsblock *m*; ~borg *c* Felsenfeste *f*; ~bugt *c* Felsenbucht *f*; ~bund *c* Felsenboden, -grund *m*; ~fast *a.* felsenfest; ~fri *a.* klippenfrei; ~fuld *a.* klippenreich; felsig; ~kam *c* Felsengrat *m*; ~kløft *c* Felsenschlucht *f*; ~kyst *c* Felsengestade *n*; ~rede *c* Felsennest *n* (*a. fig.*); ~rev *n* Felsenriff *n*; ~revne *c* Felsenspalte *f*; ~seng *c* Felsenbett *n*; ~skred *n* Felsensturz *m*; ~skrænt *c* Felsenabhang *m*; ~top *c* Felsspitze *f*; ~væg *c* Felsenwand *f*.

Klipper ⚓ (klĕ'-b^{e}r) *c* Klipper *m*.

Klir (klĭr, klĕr) *n* Geklirr *n*.

klirre (klĭ'-r^{e}, klĕ'-r^{e}) klirren; Klirren (~r^{e}n) *c* Geklirr *n*.

***klisse** lispeln.

***klisset** klebrig.

Klister (klĭ'-ßd^{e}r) *n* Kleister *m*; ~aal *c* Kleisteraal *m*; ~pensel *c* Kleisterpinsel *m*; ~potte *c* Kleisternapf, Kleistertopf *m*.

klistre (klĭ'-ßdr^{e}) kleistern, kleben; ~t kleist(e)rig; **Klistren** (~ßdr^{e}n), **Klistring** (klĭ'ßd-rĕng) *c* Kleistern *n*, Kleisterei *f*.

Klit (klĭt) *c* Düne *f*.

***klive** klettern, klimmen.

Klo (klō|) *c* Klaue, Kralle *f*; (Hummer-, Krebs-)Schere *f*; (Schmiede) Kloben *m*.

Kloak (klō-a'|f) *c* Kloake *f*; Kotgrube *f*; Abzug(sgraben) *m*; ~gas *c* Kloakengas *n*; ~renser *c* Kloakenfeger *m*.

Klode (klō'-dh^{e}) *c* Weltkörper *m*; (Jord-) Erdball *m*, Erdkugel *f*.

Klodrian (klō'dhl-rĭ-ăn) *c* Klotz, Tölpel, Tolpatsch *m*.

Klods (klōß) *c* Klotz *m*; *fig.* s. Klodrian; F tage paa ~ auf Pump nehmen; ~major *c* s. Klodrian; ~sko *c* Klotzpantine *f*, Klotzschuh *m*; ~træ *n* Klotzholz *n*.

klodset (klō'-ßt) klotzig, tolpat-

schig, tölpelhaft, tölpisch, plump, schwerfällig; K~hed *c* Plumpheit, Tölpelhaftigkeit *f*.

klog (klɑ̄|*gh*) klug, gescheit; ~ af Skade gewitzigt; ikke kunne blive ~ paa noget (En) aus et. (j-m) nicht klug werden können; du er vel ikke rigtig ~ du bist wohl nicht (recht) bei Troste.

klogelig (klɑ̄'-*gh*ᵉ-lĭ) klüglich.

Klogskab (klɑ̄'*gh*-ßgā|b) *c* Klugheit, Gescheitheit *f*; indbildt ~ Klugheitsdünkel *m*; **Klogskabshensyn** (~ßgăbß...) *n/pl.* Klugheitsrücksichten *f/pl.*

Klokke (klŏ'-gᵉ) *c* 1. Glocke *f*; Klingel, Schelle *f*; Uhr *f*; 2. Unterrock *m*; ~n er slaaet die Glocke (Uhr) hat geschlagen; ringe med ~rne die Glocken läuten; vide, hvad ~n er slaaet wissen, was die Glocke geschlagen hat (a. *fig.*); ~n halv tre um halb drei Uhr; hvor mange er ~n? wieviel ist die Uhr, wieviel Uhr ist es?; ~n er over tre es ist nach (über) drei Uhr; ~n er (mangler) ti Minutter i tre es ist zehn Minuten vor drei Uhr.

Klokke..., klokke... (~...) in Zssgn: ~**arm** *c* Glockenarm *m*; ~**blomst** ⚘ *c* Glockenblume *f*; ~**bøje** ⚓ *c* Glockenboje *f*; ~**dannet** *a.* glockenförmig; ~**familien** ⚘ Glockenblütler *pl.*; ~**faar** *n* Leitbock, Leithammel *m*; ~**frø** *c* Feuerkröte, Feuerunke *f*; ~**hammer** *c* Glockenhammer *m*; ~**hus** *n* Glockenhaus *n*; ~**klar** *a.* glockenhell; ~**knevel** *c* Glockenklöppel, Glockenschwengel *m*; ~**krone** *c* Glockenkranz *m*; ~**malm** *c*, ~**metal** *n* Glockengut *n*, Glockenspeise *f*; ~**reb** *n* Glockenseil *n*, Glockenstrang *m*; ~**ring** *c* Glockenring *m*; ~**ringning** *c* Glockengeläut(e), Glockenläuten *n*; ~**slag** *n* Glockenschlag *m*; ~**slæt** *n* Glockenschlag *m*; paa ~**slættet** auf den (mit dem) Glockenschlag; ~**spil** *n* Glockenspiel *n*; ~**stol** *c* Glockenstuhl *m*; ~**streng** *c* Glockenzug, Klingelzug *m*, Klingelschnur *f*; *fig.* hænge i ~**strengen** an den Glockenschlag gebunden sein; ~**støber** *c* Glockengießer *m*; ~**støberi** *n* Glockengießerei *f*; ~**støbning** *c* Glockenguß *m*; ~**taarn** *n* Glockenturm *m*; ~**time** *c* Glockenstunde *f*; vente en stiv ~**time** eine geschlagene Glockenstunde warten.

Klokker (klŏ'-gᵉr) *c* Glöckner, Glockenläuter, Küster *m*; ~**bolig** (~bō-lĭ) *c* Küsterei *f*.

Klopfægter (klŏ'b-fäg-dᵉr) *c* Klopffechter *m*.

***klore** ritzen.

***Kloreri** *n* Gekritzel *n*.

klos (klŏß) dicht; ⚓ ~ til Vinden dicht (hart) am Winde; ~**rebet** ⚓ dicht gerefft.

Kloster (klŏ'-ßdᵉr) *n* Kloster *n*.

Kloster... (~...) in Zssgn: ~**broder** *c* Klosterbruder *m*; ~**bønder** *pl.* Klosterleute *pl.*; ~**dragt** *c* Klostergewand, -kleid *n*; ~**folk** *pl.* Klosterleute *pl.*; ~**frue** *c* Klosterfrau *f*; ~**frøken** *c* Klosterfräulein *n*; ~**gerning** *c* Klosteramt *n*; ~**hvælving** *c* Klostergewölbe *n*; ~**latin** *c* (*n*) Klosterlatein *n*; ~**løfte** *n* Klostergelübde *n*; ~**navn** *n* Klostername *m*; ~**regel** *c* Klosterordnung, -regel *f*; ~**ret** *c* Klostergerichtsbarkeit *f*; ~**skik** *c* Kloster(ge)brauch *m*; ~**søster** *c* Klosterschwester *f*; ~**tugt** *c* Klosterzucht *f*; ~**tvang** *c* Klosterzwang *m*; ~**væsen** *n* Klosterwesen *n*.

klosterlig (~lĭ) klösterlich, klosterartig.

Klov (klo͡u|) *c* Klaue *f*.

Klov..., klov... (klo͡u'...) in Zssgn: ~**dyr** *n/pl.* Klauenvieh *n*; ~**fedt** *n* Klauenfett *n*; ~**fodet** *a.* klauen-

fűßig; ~formet *a.* klauenförmig; ~syge *c* Klauenseuche *f.*

Klovn (klōu|n) *c* Clown, Spaßmacher *m.*

Klub (klūb) *c* Klub *m.*

***Klubbe** *c* Keule *f.*

Klud (klūd|*dh*) *c* Lappen, Lumpen, Fetzen *m*; *fig.* som en ~ lappig.

Klude... (klū'-*dh*^{e}...) in Zsgn: ~**blegning** *c* Papierfabr. Lumpenbleiche *f*; ~**handel** *c* Lumpenhandel *m*; ~**handler** *c* Lumpenhändler *m*; ~**kræmmer** *c* = ~**handler**; ~**papir** *n* Lumpenpapier *n*; ~**pose** *c* Lumpensack *m*; ~**samler** *c* Lumpensammler *m*; ~**samlerske** *c* Lumpenfrau *f*; ~**sæk** *c* = ~**pose**; ~**torv** *n* Trödelmarkt *m*.

Kludder (klū'*dh*|-^{e}r) *n* Pfuscherei *f*.

Kludder..., **kludder...** (klū'-*dh*^{e}r...) in Zsgn: ~**arbejde** *n* Pfuscharbeit *f*; ~**vorn** *a.* pfuscherhaft; ~**værk** *n* = ~**arbejde**.

kludderagtig (~äg-dī) pfuscherhaft.

Kludderi (klū-*dh*^{e}-rī'|) *n* ſ. Kludder.

kludre (klū'-*dhr*^{e}) pfuschen.

Kludrer (~*dhr*^{e}r) *c* Pfuscher *m*.

kluk! (klūk) gluck!; ~~! gluckgluck!

Kluk... (klū'g...) in Zsgn: ~**flaske** *c* Gluckerflasche *f*; ~**høne** *c* Glucke, Gluckhenne *f*.

klukke (klū'-g^{e}) glucken, gluckſen (*a. v.* Hühnern), gluckern, gurgeln.

***klummer** drückend, ſchwül.

Klump (klōmlp) *c* Klump(en), Kloß, Klüter *m*; i ~er klumpweiſe; uden ~er klumpenfrei.

Klump..., **klump...** (klō'mb...) in Zsgn: ~**fisk** *c* Klumpfiſch *m*; ~**fod** *c* Klumpfuß *m*; ~**fodet** *a.* klumpfüßig; ~**uld** *c* Klunkerwolle *f*.

klumpe (klō'm-b^{e}): ~ sig, ~s (ſich) klümpern, (ſich) ballen, klütern.

klumpet (~b^{e}t) klümp(e)rig, klumpig, klunkerig, klüt(e)rig.

kluntet (klō'n-d^{e}t) kloßig, plump, ungeſchickt, ungeſchlacht; K~**hed** *c* Plumpheit, Ungeſchicklichkeit *f*.

***Klus** *n* ſ. Kludder.

***klusse** ſ. kludre. [*m.*]

Klyde (klū'-*dh*^{e}) *c* Säbelſchnäbler]

Klynge (klō'nŋ-^{e}) *c* Haufe(n) *m*, Schar, Gruppe *f*; Traube *f*; Büſchel *m*; i ~ ſcharenweiſe, gruppenweiſe.

klynge (~): ~ En op j-n aufhängen, aufknüpfen; ~ sig til En ſich an j-n ſchmiegen; ~s ſich ſcharen.

Klynk (klōnŋ|k) *n*, **Klynken** (klō'nŋ-g^{e}n) Wimmern, Gewimmer, Winſeln, Gewinſel *n*.

klynke (klō'nŋ-g^{e}) winſeln, wimmern, winſeln; ~nde Tone *c* weinerlicher Ton. [Winſeler *m*.]

Klynker (klō'nŋ-g^{e}r) *c* Wimmerer,]

Klynkeri (klōnŋ-g^{e}-rī'|) *n* Weinerlichkeit *f*.

***klype** kneifen, zwicken.

***Klype** *c* Kniff *m*. [Klüsgatt *n*.]

Klys ⚓ (klūß) *n* Klüſe *f*; ~**hul** *n*]

klyve (klī'-w^{e}) ſ. klatre.

Klyver ⚓ (klā'|-w^{e}r) *c* Klüver *m*; ~**bardun** *c* Klüverbackſtag *n*; ~**bom** *c* Klüverbaum *m*; ~**fald** *n* Klüverfall *m*; ~**gast** *c* Klüvergaſt *m*; ~**skøde** *n* Klüverſchote *f*; ~**stander** *c* Klüverſtag *n*.

Klyster (klū-ßdē'|r) *n* Kliſtier *n*; sætte En et ~ j-m ein Kliſtier geben; ~**sprøjte** *c* Kliſtierſpritze *f*. [*v/n.* (auf)kleben.]

klæbe (klā'-b^{e}) kleben, kleiben;]

Klæbemiddel (~*mi*dh|-^{e}l) *n* Klebemittel *n*, Klebſtoff *m*.

klæbrig (klā'b-rī) klebrig; K~**hed** *c* Klebrigkeit *f*. [tuchen.]

Klæde (klā'-*dh*^{e}) *n* Tuch *n*; af ~, ~s]

klæde (klā'-*dh*^{e}, klā|) 1. *v/a.* kleiden, bekleiden; ⚓ verkleiden, kleiden, bekleiden; ~ (sig) af ſich auskleiden, ſich entkleiden; ~ indvendig auskleiden; ~ (sig) paa (ſich) ankleiden ~ sig om ſich umkleiden; ~ (sig) ud ſich verkleiden. 2. *v/n.*

kleiden; det ~r dig godt das läßt (steht) dir gut.

Klæde... (~...) in Zsgn: **~børste** *c* Tuchbürste *f*; Kleiderbürste *f*; **~dragt** *c* Kleidung *f*; **~fabrikant** *c* Tuchmacher *m*; **~farver** *c* Tuchfärber *m*; **~handel** *c* Tuchhandlung *f*, Tuchladen *m*; **~handler** *c* Tuchhändler *m*; **~kammer** *n* Kleiderkammer *f*; **~kurv** *c* Waschkorb, Hebekorb *m*; **~lapper** *c/pl.* Tuchlappen *m/pl.*, Tuchschnitzel *m/pl.*; **~liste** *c* Salband *n*, Salleiste, Tuchleiste, Tuchschrote *f*; **~møl** *n* Tuchmotte *f*; **~presse** *c* Tuchpresse *f*; **~ramme** *c* Tuchrahmen *m*, Tuchgestell *n*; **~saks** *c* Tuchschere *f*; **~snor** *c* Wäscheleine *f*; **~strimmel** *c* Tuchstreifen *m*; **~valkning** *c* Tuchwalke(rei) *f*; **~varer** *c/pl.* Tuchwaren *f/pl.*; **~væv** *c* Tuchstuhl *m*; **~væver** *c* Tuchweber *m*.

Klæder (klär) *pl.* Kleider *n/pl.*; skifte ~ die Kleider wechseln; aflagte ~ abgelegte Kleider; brugte ~ abgetragene Kleider; Sæt *n* ~ Anzug *m*, Kleidung *f*.

Klædning (klä'*dh*-nëns) *c* Kleid *n*, Kleidung *f*, Anzug *m*; Bekleidung *f*; **Klædningsstykke** *n* Kleidungsstück *n*.

***Klædsel** *c* Anzug *m*, Kleidung *f*.

Klæg (klä|*gh*) Klei *m*; **~jord** *c* Kleiboden *m*; **~lørv** *c* Kleisode *f*.

klæg (klä|*gh*), **~et** (klä'-*ghᵉdh*) (v. Boden) kleiig; **~et Brød** klitschiges Brot.

***klæk** gebrechlich, schwach.

***klække**: det klak i ham er erschrak plötzlich.

klække (klä'-gᵉ): **~op** (opklække) aufziehen, großziehen; **~ud** (udklække) ausbrüten.

klækkelig (-ll) erklecklich.

***Klængenavn** *n* s. Øgenavn.

***Klæp** *c* Klumpen *m*.

klø (klö|) jucken, kratzen, kraueln; F durchbleuen, laufen; ~ sig sich kratzen; *v/n.* jucken; min Haand ~r meine Hand juckt; ~ sig i Hovedet sich den Kopf kratzen.

Klø (klö|) F Hiebe *pl.*

Kløe (klö'-ᵉ) *c* Jucken *n*.

Kløen (klö'-ᵉn) *c* Kratzen *n*.

Kløft (klöft) *c* Kluft (auch *fig.*), Spalte *f*, Spalt *m* (auch *fig.*).

kløftet (klö'f-dᵉt) gespalten, klüftig, geklüftet, spaltig.

Kløgt (klögt) *c* Klugheit *f*, Witz *m*.

kløgtig (klö'g-dⁱ) klug, gewitzt.

Klør (klö|r) *c* Kartensp. s. Kløver.

***Kløv...** in Zsgn: **~hest** *c* Saumroß *n*; **~meis** *c* Tragkorb *m*; **~sadel** *c* Packsattel *m*; **~vej** *c* Reitweg *m*.

***kløve** ein Lastpferd beladen.

kløve (klö'-wᵉ) klieben, (zer)spalten; ~ Ord Worte spalten, klauben.

Kløver (klö'|-wᵉr) *c* ♣ Klee *m*; Kartensp. (klö|r) Treff, Kreuz *n*.

Kløver..., **kløver...** (~...) in Zsgn: **~avl** *c* Kleebau *m*; **~blad** *n* Kleeblatt *n* (a. *fig.*); **~formet** *a.* kleeblattartig; **~frø** *n* Kleesaat *f*; Kleesame(n) *m*; **~hø** *n* Kleeheu *n*; **~knægt** (Klør-) (klör-knä'gt) *c* Kreuzbube *m*; **~kort** (Klør-) (klö'|r-kört) *n* Kartensp. Kreuzkarte *f*; **~mark** *c* Kleefeld *n*; **~rød** *a.* kleerot.

***kløvne** sich spalten.

Kløvning (klö'w-nëns) *c* Klieben, Spalten *n*.

Kløvsadel (klöw'-ßä-*dh*ᵉl) *c* Saum[sattel *m*.

***knabbes** zanken, streiten.

***knade** kneten.

Knag (knä|*gh*), **Knage** (knä'-*ghᵉ*) *c* Haken, Pflock *m*; (Sensen-)Griff *m*.

knage (knä'-*ghᵉ*) knarren, krachen.

Knagen (knä'-*gh*ᵉn) *c* Knarren, Krachen *n*.

Knagerække (knä'-*ghᵉ*-rä-gᵉ) *c* Rechen *m*, Harke *f*.

Knald (knäl) *n* Knall, Krach *m*.

Knald... (knä'l...) in Zsgn: **~effekt**

c Knalleffekt *m*; ~gas *c* Knallgas *n*; ~guld *n* Knallgold *n*; ~hætte *c* Zündhütchen *n*; ~perle *c* Knallerbse *f*; ~pulver *n* Knallpulver *n*; ~signal 🚂 *n* Knallsignal *n*; ~sølv *n* Knallsilber *n*; ~viskelæder *n* Knallgummi *n*.

knalde (knæ'-l^{e}) knallen, krachen; ~ af abknallen.

Knap (knæp) *c* Knopf *m*; Knauf *m*; uden ~per knopflos; tælle paa ~perne sich et. an den Knöpfen abzählen.

Knap..., **knap...** (knæ'b...) in Zssgn: ~form *c* Knopfholz *n*; ~gaffel ⚔ *c* Knopfgabel *f*; ~hul *n* Knopfloch *n*; ~lignende *a.* knopfähnlich, knopfartig; ~mager *c* Knopfmacher *m*; ~ost *c* Handkäse, Faustkäse *m*; ~støvle *c* Knöpfstiefel *m*; ~øsken *c* Knopföse *f*.

knap (knæp) knapp, eng, kärglich; holde En ~t j-n knapp halten; Penge ere ~pe das Geld ist knapp; *adv.* kaum, schwerlich; ~ ... før kaum ... als (so); Knaphed *c* Knappheit, Kärglichkeit *f*.

knappe[1] (knæ'-b^{e}) (zu)knöpfen; ~ op aufknöpfen; ~ paa anknöpfen; ~ til zuknöpfen.

knappe[2] (~): ~ af abknapsen, abkargen.

Knappenaal (~næ|l) *c* Stecknadel *f*; **Knappenaalshoved** (~næ|ls...) *n* Stecknadelknopf *m*.

Knark (knærk) *c* Knaster(bart) *m*.

knarke (knæ'r-g^{e}) knarren; **Knarken** (~g^{e}n) *c* Knarren *n*.

knarvorn (knæ'r-wɔ|rn) mürrisch, murrköpfig; K~hed (~wɔrn...) *c* Murrsinn *m*, mürrisches Wesen.

Knas (knæ|ß) *n* Näscherei *f*, Süßigkeiten *f/pl.*

knase (knæ'-ß^{e}) knirschen; *v/a.* zermalmen, knirschen, knappern.

Knast (knæßt) *c* Knast (auch *fig.*), Knorren, Knoten *m*; *fig.* gammel ~ alter Knast.

Knaster (knæ'-ßd^{e}r) *c* K(a)naster *m* (Tabak).

knastet (knæ'-ßd^{e}t) knasterig, knorrig. [ein Span.]

knastør (knæ'ß-tø|r) trocken wie

***Knat** *c* Felsspitze *f*.

***Knaus** *c* kleiner Erdhügel.

Kneb (kne|b) *n* Kniff *m* (a. *fig.*); bruge ~ Kniffe gebrauchen; fuld af ~ voller Kniffe.

kneben (kne'-b^{e}n) knapp, eng; *fig.* knapp, karg, kärglich; K~hed *c* Knappheit *f*; *fig.* Kargheit *f*.

kneble (kne'b-l^{e}) knebeln.

knebre (knæ'u'-r^{e}) (v. Storch) klappern; **Knebren** (~r^{e}n) *c* Klappern *n*.

Knejpe (knai'-b^{e}) *c* Kneipe, Schenke *f*; gaa paa ~r kneipen; ~gæld *c* Kneipschulden *pl.*; ~vært *c* Kneipwirt *m*. [perei *f.*]

Knejperi (knai-b^{e}-ri'|) *n* Kneie|

knejse (knai'-ß^{e}) hoch emporragen; (v. Personen) den Kopf hoch tragen; ~ med Nakken den Nacken aufrecht tragen.

***knerke** s. knirke.

***Knert** *c* Schnaps *m*.

Knevel (kneu'|-^{e}l) *c* Knebel *m* (a. ⚓); (Glocken-)Klöpfel, Klöppel *m*; **Knevelsbart** *c* Knebelbart *m*.

knevle (kneu'-l^{e}) knebeln.

***Knib** *n* (Magen-)Kneifen *n*.

Knibe (kni'-b^{e}) *c*: bringe i ~ in die Klemme (Patsche) bringen; komme i ~ in die Patsche geraten.

knibe (kni'-b^{e}) kneifen, zwacken, zwicken; *v/n.* knausern; ~ paa noget mit et. kargen; ~ ud Fauskneifen, sich aus dem Staube machen.

Kniben (~b^{e}n) *c* Kneifen, Zwicken, Zwacken *n*.

knibsk (knibßk) schnippisch, spröde; K~hed *c* Sprödigkeit *f*.

Knibtang (kni'b-täng|) *c* Kneifzange *f*.

Kniks (knigß) *n* Knicks *m*; gøre

et ~ for En j-m einen Knicks machen. [Knicks machen.]
knikse (knĭ'g-ßᵉ) knicksen, einen
kniple (knĕ'b-lᵉ) klöppeln.
Kniple... (~...) in Zssgn: **~arbejde** *n* Klöppelarbeit *f*; **~bræt** *n* Klöppellade *f*; **~garn** *n* Klöppelgarn *n*; **~pige** *c* Klöppelmädchen *n*; **~pind** *c* Klöppelholz *n*; **~pude** *c* Klöppelkissen *n*, Klöppelsack *m*; **~traad** *c* Klöppelzwirn *m*.
Kniplen (~lᵉn) *c* Klöppeln *n*.
Kniplerske (~lᵉr-ßgᵉ) *c* (Spitzen-) Klöpplerin *f*.
Kniplinger (~lĕns-ᵉr) *c/pl.* Spitzen, Kanten *pl.*; ægte ~ geklöppelte Kanten.
Kniplings... (knĕ'b-lĕnsß...) in Zs.-stzgn: **~besætning** *c* Spitzenbesatz, Kantenbesatz *m*; **~broderi** *n* Spitzenstickerei *f*; **~kappe** *c* Spitzenhaube *f*; **~kjole** *c* Spitzenkleid *n*; **~krave** *c* Spitzenkragen *m*; **~mellemværk** *n* Spitzeneinsatz *m*; **~sting** *n* Spitzenstich *m*; **~tørklæde** *n* Spitzentuch *n*; **~væver** *c* Spitzenwirker *m*.
Knippe (knĕ'-bᵉ) *n* Bund, Bündel *n*.
knippe (knĕ'-bᵉ) in Bündel packen; **~vis** bundweise, bündelweise.
Knippel (knĕ'-bᵉl) *c* Knüttel *m*; **~brænde** *n* Knüppelholz *n*.
Knips (knĕbß) *n* Knips *m*, Schneller *m*; Schnippchen *n*; slaa ~ for Næsen af En j-m ein Schnippchen schlagen. [schnippen.]
knipse (knĕ'b-ßᵉ) knipsen, schnellen,
knirke (knĕ'r-gᵉ) knarren, knirschen, knistern; **Knirken** (~gᵉn) *c* Knarren, Knirschen *n*.
***Knis** *n* Kichern *n*.
***knise** kichern.
knitre (knĭ'-drᵉ) knittern, knistern; **Knitren** (~drᵉn) *c* Knittern, Knistern *n*.
Kniv (knī|w) *c* Messer *n*; Kneif *m*; sætte En ~en paa Struben j-m das Messer an die Kehle setzen.
Kniv..., kniv... (knīu'...) in Zssgn: **~bajonet** ⚔ *c* Messerbajonett *n*; **~(s)blad** *n* Messerklinge *f*; **~bræt** *n* Messer(putz)brett *n*; **~bælte** *n* Messergurt *m*; **~formet** *a.* messerartig, messerförmig; **~kasse** *c* Messerkasten *m*; **~kurv** *c* Messerkorb *m*; **~sav** *c* Messersäge *f*; **~skaft** *n* Messergriff *m*, Messerheft *n*; **~skede** *c* Messerscheide *f*; **~slibning** *c* Messerschleifen *n*; **~smed** *c* Messerschmied *m*; **~spids** *c* Messerspitze *f*; **~staal** *n* Messerstahl *m*; **~stol** *c* Messerbänkchen *n*. [schneide *f*.]
Knivsæg (knīu'ß-ā̆|g) *c* Messer-
Kno (knō|) *c* Knöchel *m*.
Knob ⚓ (knō|b) *c* Knoten *m*.
Knogle (knŏ'*gh*-lᵉ), **Knokkel** (knŏ'-gᵉl) *c* Knochen *m*.
Knokkel...,knokkel... (knŏ'-gᵉl...) in Zssgn: **~bygning** *c* Knochenbau *m*; **~hule** *c* Knochenhöhle *f*; **~mand** *c* Knochenmann *m*, Freund Hein; **~stærk** *a.* knochig.
Knold (knŏl|) *c* Knollen *m*; ⚘ Knollenzwiebel *f*; **~forraadnelse** (knŏ'l...) *c* Knollenfäule *f* (Kartoffelkrankheit); **~vækst** *c* Knollengewächs *n*.
knolde... (knŏ'-lᵉ...) in Zssgn: **~bærende** ⚘ *a.* knollentragend, -treibend; **~formet** *a.* knollenähnlich, knollenförmig.
knoldet (knŏ'-lᵉ*dh*) knollig.
Knop (knŏp) ⚘ *c* Knospe *f*; (Haut- usw.) Knötchen *n*; i ~ knospig; uden ~per knospenlos; skyde ~per Knospen treiben.
Knop..., knop... (knŏ'b...) in Zssgn: **~dannet** *a.* knospenförmig; **~skydning, ~sætning** *c* Knospenbildung, Knospung *f*, Knospentreiben *n*.
knopagtig (~ăg-dĭ) knospenartig, knospig.
knoppes (knŏ'-bᵉß) knospen.

knoppet (knŏ'-bᵉt) knoſpig.
knopret (knŏ'-brᵉt) (v. der Haut) knotig; K.hed *c* Knotigkeit *f.*
Knort (knörrt) *c* Knorren, Knorz, Knoten *m.*
Knortekæp(knŏ'r-dᵉ-kæ̆p),**Knortestok**(.ßdŏk) *c* Knotenſtock, Ziegenhainer *m.*
knortet (.dᵉt) knorrig, knotig.
***Knot** *c* Knopf *m.*
***knote** ſich zieren.
Knub (knŭb) *c* Klotz, Block *m*; *fig.* Ausbund *m.*
knubbet (knŭ'-bᵉt) knorrig, knotig; *fig.* give En knubbede Ord j-n hart anlaſſen.
knubret (knŭ'b-rᵉt) ſ. knopret.
Knubs (knŭbß) *n* Knuff *m.*
knubse (knŭ'b-ßᵉ) knuffen.
Knude (knū'-*dh*ᵉ) *c* Knoten *m* (a. *fig.*); Knorren *m*; slaa en ~ e-n Knoten ſchürzen; hugge ~n over den Knoten zerhauen; *fig.* det er (netop) ~n ba ſteckt der Knoten; ~brænde *n* Knotenholz, Knorrenholz *n*; ~punkt *n* Knotenpunkt *m*; ~skrift *c* Knotenſchrift *f*; ~sting *n* (Stickerei) Knotenſtich *m*; ~tov *n* Knotenſeil, Knotentau *n.*
knudret (knū'*dh*-rᵉt) knotig, knorrig; holp(e)rig (auch *fig.*).
Knug (knū|*gh*) *n* Druck *m.*
knuge (knū'-*gh*ᵉ) drücken, preſſen; ~ sammen zuſammenpreſſen; **Knugen** (knū'-*gh*ᵉn) *c* Drücken, Preſſen *n.* [men, Murren *n.*]
Knur (knör) *n* Knurren *n*; Brum-
Knur..., **knur...** (knŏ'r...) in Zſſgn: ~hane *c* Knurrhahn *m* (Fiſch); ~vorn *a.* brummig, mürriſch; ~vornhed *c* mürriſches Weſen.
knurre (knŏ'-rᵉ) knurren; brummen, murren.
Knurrebasse (.bă-ßᵉ), **Knurrepotte** (.pŏ-dᵉ) *c* Murrkopf, Brummbär *m.*
Knurren (knŏ'-rᵉn) *c* ſ. Knur.
knuse (knū'-ßᵉ) zermalmen, zerquetſchen, zerſchmettern, zerdrücken; det ~r mit Hjerte es bricht mir das Herz; ~s zerſchmettern, zerſchellen; **Knusen** (.ßᵉn), **Knusning** (knū'ß-nĕns) *c* Zermalmen, Zerquetſchen, Zerſchmettern *n.*
***Knusk** *c* ſ. Fyrsvamp.
***knuspe** ſ. knase; *v/n.* kniſtern.
Knut (knŭt) *c* Knute *f.*
knutte (knŭ'-dᵉ) knuten.
Kny (knūl) *n* Muck, Mucks *m*; ikke et ~! keinen Mucks! nicht gemuckt!
kny (knūl) mucken, (ſich) muckſen.
Knyst (knŭßt) *c* Überbein *n.*
Knytning (knŭ'd-nĕns) *c* Knüpfen *n*, Binden *n*; Ballen *n.*
knytte (knŭ'-dᵉ) knüpfen, binden (til = an); Knoten ſchürzen; die Hand zur Fauſt ballen; Maſchen ſtricken; ~ til anknüpfen.
Knytten (.dᵉn) *c* ſ. Knytning.
Knæ (knæ̆l) *n* Knie *n*; ♀ Knoten *m*; paa ~ kniefällig; bøje ~ das Knie beugen; falde paa ~ auf die Knie fallen; synke i ~ in die Knie ſinken; *fig.* komme paa ~erne herunterkommen.
Knæ..., **knæ...** (knæ̆'...) in Zſſgn: ~baand *n* Kniebanb *n*; ~bøjning *c* Kniebeugung *f*; (Turnerei) Kniebeuge *f*; ~fald *n* Kniefall, Fußfall *m*; ~has *c* Kniekehle *f*; ~høj *a.* kniehoch; ~led *n* Kniegelenk *n*; ~læder *n* Knieleder *n*; ~plade *c* Knieblech *n*, Knieplatte *f*; ~rem *c* Schuhm. Knierienen *m*; ~ror *n* Knierohr *n*, Knieröhre *f*; ~skal *c* Kniefcheibe *f*; ~skinne *c* Kniefchiene *f*; ~spænde *n* Kniefchnalle *f*; ~stykke *n* (Malerei) Kniefück *n.*
Knægt (knægt) *c* Kerl, Burſch(e) *m*; Bube *m* (a. beim Kartenſp.); skidt ~ ſchlechter Kerl.
knæk! (knæ̆k) knack!, knick!
Knæk (knæ̆k) *n* Knack, Knick, Riß, Sprung *m*; F han har faaet et

(sit) ~ er hat einen Knacks weggekommen; ~parasol *c* Knickschirm, Knicker *m*.

knække (knæ'-g^{e}) knacken, knicken, brechen, Nüsse aufknacken; *v/n.* knacken, knicken, brechen; ~ i Knæerne beim Gehen einknicken.

knæle (knæ'-l^{e}) knien; ~nde (~n^{e}) kniend, fußfällig.

Knælen (knæ'-l^{e}n) *c* Knien *n*.

Knøs (knø̄sß) *c* Bursch(e) *m*

Ko (kō) *c* Kuh *f*; F glo som en ~ paa en rødmalet Ladeport anstarren, wie die Kuh das neue Tor.

Ko..., **ko...** (kō'|...) in Zssgn: ~ben ⊙ *n* Kuhfuß *m*; ~bjælde *c* Kuhschelle *f*; ~blomme ♀ *c* Kuhblume *f*; ~brygge ⚓ *c* Kuhbrücke *f*; ~fanger 🚃 *c* Bahnräumer *m*; ~gødning *c* Kuhdung *m*; ~hale *c* Kuhschwanz *m*; ~haset *a.* (v. Pferd) kuhhessig; ~horn *n* Kuhhorn *n*; ~hud *c* Kuhhaut *f*; ~hyrde *c* Kuhhirt *m*; ~kase *c* Kuhfladen *m*; ~klokke *c* Kuhglocke *f*; ~kopper *pl.* Kuhpocken *pl.*; ~møg *n* = ~gødning; ~røgter *c* = ~hyrde; ~stald *c* Kuhstall *m*; ~yver *n* Euheuter *n*; ~øjet *a.* kuhäugig.

Kobbel (kŏ'-b^{e}l, kōu̯'|-[^{e}]l) *n* Koppel *f*; ~rem *c* Koppelleine *f*, -riemen *m*.

Kobber (kōu̯'|-^{e}r) *n* Kupfer *n*; Kobber(stik) *n* Kupfer(stich *m*) *n*; af ~ ~ kupfern.

Kobber..., **kobber...** (kōu̯'-^{e}r...) in Zssgn: ~aare ⚒ *c* Kupferader *f*, Kupfergang *m*; ~aske *c* Kupferasche *f*; ~blik *n* Kupferblech *n*; ~brunt *n* Kupferbraun *n*; ~erts *c* Kupfererz *n*; ~farvet *a.* kupferfarben, kupferfarbig; ~fast ⚓ *a.* kupferfest; ~forgiftning *c* Kupfervergiftung *f*; ~forhude ⚓ *v/a.* kupfern; ~forhudet ⚓ *a.* kupferbeschlagen; ~forhudning ⚓ *c* Kupferbeschlag *m*, Kupferhaut *f*; ~(fæng)hætte *c* Kupferhütchen *n*; ~holdig *a.* kupferhaltig, kupferig; ~ilte *n* Kupferoxyd *n*; ~ir *n* Grünrost *m*; ~kar *n* Kupfergefäß *n*; ~mine *c* Kupferbergwerk *n*; ~møntfod *c* Kupferwährung *f*; ~næse *c* Kupfernase *f*; ~penge *pl.* Kupfergeld *n*; ~plade *c* Kupferplatte, Kupfertafel *f*; ~rose *c* Med. Kupferausschlag *m*; ~rød *a.* kupferrot; ~smed *c* Kupferschmied *m*; ~stang *c* Kupferbarren *m*; ~stik *n* Kupferstich *m*; ~stikker *c* Kupferstecher *m*; ~traad *c* Kupferdraht *m*; ~tryk *n* Kupferdruck *m*; ~tøj *n* Kupfergeschirr *n*, Kupferwaren *f/pl.*; ~værk *n* Kupferhammer *m*, Kupferhütte *f*; Buchb. Kupferwerk *n*. [kupf(e)rig.

kobberagtig (~ăg-dĭ) kupferartig,

koble (kŏ'b-l^{e}) koppeln (a. 🚃); *fig.* ~ sammen kuppeln.

Kobler(ske) (kŏ'b-l^{e}r[-ßg^{e}]) *c* Kuppler(in *f*) *m*.

Kobleri (kŏb-l^{e}-rĭ') *n* Kuppelei *f*; drive ~ kuppeln. [kupplerisch.

koblersk (kŏ'b-l^{e}rßĭ) kupplerhaft,

Kobling (kŏ'b-lĕnĝ) *c* Koppelung *f* (auch 🚃).

Kobolt (kŏ'-bŏl|t) *c* Min. Kobalt *m*; ~blaat *n* Kobaltblau *n*; ~blomst *c* Kobaltblüte *f*; ~glans *c* Kobaltglanz *m*; ~glas *n* Kobaltglas *n*; ~grønt *n* Kobaltgrün *n*; ~ilte *c* Kobaltoxyd *n*; ~sort *n* Kobaltschwärze *f*.

Kode (kō'|-dh^{e}) *c* Knöchel *m*; (beim Pferde) Fessel *f*; ~ben *n* Fesselbein *n*, Fesselknochen *m*; ~byld *c* Fesselgeschwür *n*. [Nachwille *m*.

Kodicil (kō-dĭ-ßĭ'l|) *c* Kodizill *n*,

Koffardi ⚓ (kŏ-fär-dĭ'|) *c* Kauffahrtei *f*, Seehandel *m*; ~flaade *c* Kauffahrteiflotte *f*; ~kaptajn *c* Kauffahrer *m*; ~skib *n* Kauffahrteischiff *n*.

Kofte (kǿ'f-dᵉ) *c* Wams *n*.

Kog[1] (kǿ|*gh*) *c* Kog *m* (durch Eindeichung dem Meere abgewonnenes Land). [~ aflokken.]

Kog[2] (kǿ|*gh*) *n* Kochen *n*; gaa af

Kog..., **kog...** (kǿ'*gh*...) in Zſſgn: **~hed** *a.* ſiedend heiß; **~hede** *c* Siedehitze *f*; **~salt** *n* Kochſalz *n*.

koge (kǿ'-*gh*ᵉ) kochen (auch *fig.*), ſieden, wallen (*a. fig.*); **~ ind** einkochen; **~ op** aufkochen (*a. fig.*); *v/a.* aufkochen; **~over** überkochen; **~nde** kochend, ſiedend.

Koge... (~...) in Zſſgn: **~apparat** *n* Kochapparat, Kochmaſchine *f*; **~bog** *c* Kochbuch *n*; **~jomfru** *c* Kochmamſell *f*; **~kakkelovn** *c* Kochofen *m*; **~kar** *n* Kochgefäß, (*a. pl.*) Kochgeſchirr *n*; **~kunst** *c* Kochkunſt *f*; **~punkt** *n* Siedepunkt *m*; **~sted** *n* Kochherd, Kochplatz *m*; **~ærter** *c/pl.* Kocherbſen *f/pl.*

Kogen (kǿ'-*gh*ᵉn) *c* Kochen *n*, Kocherei *f*.

Kogeri (kǿ-*gh*ᵉ-rl'|) *n* Kocherei, Siederei *f*.

Kogger (kǿ'-gᵉr) *n* Küfer *m*.

Kogle ♀ (kǿ'*gh*-lᵉ) *c* Zapfen *m*, Zapfenfrucht *f*.

kogle (kǿ'*gh*-lᵉ) zaubern.

Kogleri (kǿ*gh*-lᵉ-rl'|) *n* Zauber *m*, Zauberei *f*.

Kogning (kǿ'*gh*-nëns) *c* Kochen *n*.

Kok[1] (kǿk) *c* Koch *m*.

Kok[2] F (kǿk) *c* Hahn *m*.

Kokarde (kǿ-kā'r-dᵉ) *c* Kokarde, (Hut-)Schleife *f*. [ſüchtig.]

koket (kǿ-kā't) kokett, gefall-

Kokette (kǿ-kā'-dᵉ) *c* Kokette *f*.

kokettere (kǿ-kᵉ-tē'|-rᵉ) kokettieren.

Kokketteri (kǿ-kæ-dᵉ-rl'|) *n* Koketterie, Gefallſucht *f*.

***Kokke** *c* ſ. Kokkepige.

Kokke... (kǿ'-gᵉ...) in Zſſgn: **~dreng** *c* Küchenjunge *m*; **~pige** *c* Köchin, Kochmamſell *f*.

Kokos... (kǿ'-kǿs...) in Zſſgn: **~maatte** *c* Kokosmatte *f*; **~nød** *c* Kokosnuß *f*; **~palme** *c* Kokospalme *f*; **~smør** *n* Kokosbutter *f*; **~trævler** *c/pl.* Kokosfaſern *f/pl.*

Koks (kǿgs) *pl.* Koks *m*; **~ovn** *c* Koksofen *m*; **~støv** *n* Kokslöſche *f*.

Koksmat ⚓ (kǿ'gs-mät) *c* Kochsgaſt, Kochsmaat *m*.

Kolbe (kǿ'l-bᵉ) *c* Kolben *m* (*a.* ♀ u. Chem.); ♀ Kolbenblüte *f*.

Kolbe..., **kolbe...** (~...) in Zſſgn: **~beslag** ⚔ *n* Kolbenblech *n*, **~ſchuh** *m*; **~formet** *a.* kolbenförmig; **~hals** ⚔ *c* Kolbengriff, **~hals** *m*; **~hvede** ♀ *c* Kolbenweizen *m*; **~stød** *n* Kolbenſtoß *m*.

Kolbøtte (kǿ'l-bö-dᵉ) *c* Purzelbaum *m*; slaa en **~** einen Purzelbaum ſchlagen.

kold (kǿl|) kalt (*a. fig.*); (v. Boden) kaltgründig; med **~t** Blod kalten Blutes; **~t** Køkken, **~t** Bord kalte Küche; **~t** Lyn kalter Schlag.

Kold..., **kold...** (kǿ'l...) in Zſſgn: **~blodet** *a.* kaltblütig; **~blodig** (kǿl-blǿ'l-*dh*l) *a. fig.* kaltblütig, gelaſſen; **~blodighed** (~hᵉ|*dh*) *c* Kaltblütigkeit *f*, Gelaſſenheit *f*; **~brand** *c* Med. kalter Brand; **~feber** *c* kaltes Fieber; **~hamring** *c* Kaltſchmieden *n*; **~hjertet** *a.* kaltherzig; **~hus** *n* (Gärtnerei) *n* Kalthaus *n*; **~mejsel** *c* (Schmiede) Kaltmeißel *m*; **~sindig** (kǿl-ſē'n|-dl) *a.* kaltſinnig; **~sindighed** *c* Kaltſinn *m*; **~skaal** *c* Kochk. Kaltſchale *f*; **~skør** *a.* (v. Eiſen) kaltbrüchig.

Koldvandskur (kǿ'l|d-wänſ-kū|r) *c* Kaltwaſſerkur *f*. [ſchmerz *m*.]

Kolik (kǿ-lī't) *c* Kolik *f*, Leib-

***Koll** *c* Bergkuppe *f*.

***Kolle** *c* Milchgefäß *n*.

Kollega (kǿ-lē'|-gä) *c* Kollege, Amtsgenoſſe, Fachgenoſſe *m*.

Kollekt (kǿ-lä'gt) *c* Kollekte, Gabenſammlung *f*.

Kolon (kǿ'-lǿn) *n* Kolon *n*, Doppelpunkt *m*.

Koloni (kŏ-lŏ-nĭ'|) *c* Kolonie, Ansieb(e)lung *f*, Pflanzort *m*.

Kolonial... (kŏ-lŏ-nĭ-a'|l...) in Zsgn: **~departement** *n* Kolonialamt *n*; **~handel** *c* Kolonialwarenhandel *m*; Kolonialwarenhandlung *f*; **~politik** *c* Kolonialpolitik *f*; **~varer** *c/pl.* Kolonialwaren *f/pl.*

Kolonisation (~ßă-ßjŏ'|n) *c* Kolonisation, Besied(e)lung *f*.

kolonisere (~ßĕ'|-rᵉ) kolonisieren, besiedeln.

Kolonist (~nĭ'ßt) *c* Kolonist, Ans.

Kolonne (kŏ-lŏ'-nᵉ) *c* Kolonne, Heeresabteilung *f*.

Komediant (kŏ-mᵉ-dĭ-ă'n|t) *c* Komödiant, Schauspieler *m*; **~liv, ~væsen** *n* Komödiantentum *n*.

komediantagtig (~ăg-dĭ) komödiantenhaft, komödiantisch.

Komedie (kŏ-mĕ'|-*dhĭ*-ᵉ) *c* Komödie *f* (a. *fig.*), Lustspiel, Schauspiel *n*; **~spil** *n* Komödienspiel *n*; det er ikke andet end **~spil** es ist die reine Komödie.

komedieagtig (~ăg-dĭ) komödienhaft.

Komet (kŏ-mĕ'|t) *c* Komet, Schweifstern *m*; **~hale** *c* Kometenschweif *m*; **~kærne** *c* Kometenkern *m*.

Komfort (kŏm-fŏ'rt) *c* Komfort *m*, Bequemlichkeit, Behaglichkeit *f*.

komfortabel (~för-ta'|-bᵉl) komfortabel, behaglich.

Komfur (~fŭ'|r) *n* Herd, Kochherd, Sparherd *m*.

Komiker (kŏ'|-mĭ-kᵉr) *c* Komiker.

komisk (kŏ'|-mĭßᵏ) komisch, drollig.

Komma (kŏ'-mă) *n* Komma *n*, Beistrich *m*.

Kommandant (kŏ-mᵃn-dă'n|t) *c* Kommandant, Befehlshaber *m*.

kommandere (~dĕ'|-rᵉ) kommandieren, befehlen, befehligen.

Kommando (kŏ-mă'n-dŏ) 1. *c* Kommando *n*; Befehl *m*; Befehlshaberschaft *f*; 2. *n* Kommando *n*, abgesendete Truppenabteilung; **~ord** *n* Kommandowort *n*.

komme (kŏ'-mᵉ) kommen, ankommen, gelangen, geraten; du **~r**, som du var kaldet du kommst wie gerufen; **~** En dyrt at staa j-m teuer zu stehen kommen; **~** flyvende, gaaende geflogen, gegangen kommen; *v/a.* tun, legen; **~** noget i en Sæk (Pose) et. in einen Sack tun; **~** sig genesen, sich erholen (efter = von); det **~r** af, at ... das kommt daher, daß ..., das macht, (weil) ...; **~** af Sted wegkommen; **~** galt af Sted schlecht wegkommen; **~** af med noget et. loswerden; um et. kommen; det **~r** an paa es kommt darauf an; det **~r** an paa dig es kommt auf dich an; **~ bort** abkommen, wegkommen; **~ efter** nachkommen; *fig.* **~ efter** noget hinter et. kommen; F et. lernen; F jeg skal **~ efter** dig ich will dich ...; **~ for** vorkommen; det **~r** mig for es kommt mir vor, es scheint mir; **~ fra** abkommen; **~** galt fra det schlecht davonkommen; han kom rent fra det er wurde ganz irre; **~ frem** vorkommen; hervorkommen; fortkommen; **~** i Forka'ld in Verfall geraten; **~** i Fortræd in Ungelegenheiten geraten; **~** i Klammeri aneinander geraten; **~** i Ens Kløer j-m unter die Hände kommen; **~** i Lag med noget über etwas geraten; **~ igen** wiederkommen, zurückkommen; **~ igennem** durchkommen; kunne **~ igennem** durchkönnen; **~ imellem** dazwischenkommen; der er **~** dem noget imellem sie haben sich überworfen (entzweit); **~ ind** einkommen; kom ind! herein!; **~ med** mitkommen; **~** med *fig.* äußern, aussprechen; **~ op** aufkommen (auch *fig.*); (von

Pflanzen) aufgehen; ~ op at slaas sich in die Haare geraten; ~ over Vanskeligheden *fig.* über den Berg kommen; det ~r over ham es übekommt ihn; jeg kan ikke ~ paa Navnet ich kann nicht auf den Namen kommen; ~ paa en Ide' auf einen Einfall kommen; ~ bag paa En j-m unerwartet über den Hals kommen; ~ paa det rene med noget mit etwas ins reine kommen; ~ til noget zu etwas kommen; ~ til at gøre noget etwas werden tun müssen; ~ til at tale om En auf j-n zu sprechen kommen; han kom til at ligge øverst er kam oben zu liegen; han kom til at vælte Blækhuset er stieß aus Versehen das Tintenfaß um; ~ til Nytte zustatten kommen; ~ til Rette med noget mit et. zurechtkommen; ~ til sig selv (igen) wieder zu sich kommen; ~ til Verden auf die (zur) Welt kommen; ~ til Ære zu Ehren kommen; nu ~r Turen til os jetzt kommt die Reihe an uns, jetzt kommen wir an die Reihe; ~ tilbage zurückkommen, wiederkommen; ~ ud auskommen (auch *fig.*); det ~r ud paa eet das läuft auf eins hinaus; ~ meget ud viel unter die Leute kommen; det ~r ikke mig ved das geht mich nichts an; ~nde (~ⁿᵉ) kommend, künftig.

Komme (kŏ'-mᵉ) *n* Kommen *n*, Ankunft *f*.

Kommen ♀ (kŏ'-mᵉn) *c* Kümmel *m*; ~akvavit *c* Kümmel(branntwein) *m*.

Kommenskringle(kŏ'-mᵉnß-krĕnslᵉ) *c* Kümmelbrezel *f*.

kommerciel (kŏ-mær-ßi-ä'l) kommerziell, auf den Handel bezüglich.

Kommis (kŏ-mi') *c* Handlungsgehilfe, Kommis *m*.

Kommissionær (kŏ-mi-ßjŏ-nä'r) *c* Kommissionär, Geschäftsvermittler *m*.

Kommode (kŏ-mŏ'-dʰᵉ) *c* Kommode *f*.

Kompas ⚓ (kŏm-pä'ß) *n* Kompaß *m*; ~hus *n* Kompaßhäuschen *n*; ~kasse *c* Kompaßbüchse, -dose *f*; ~naal *c* Kompaßnadel *f*; ~rose *c* Kompaßrose, -scheibe *f*.

***Komse** *c* Halbdeck(s)kahn *m*.

Koncert (kŏn-ßæ'rt) *c* Konzert *n*.

koncertere (kŏn-ßᵉr-tē'-rᵉ) konzertieren.

Konditor (kŏn-di'-tør) *c* Konditor, Zuckerbäcker *m*.

Konditori (kŏn-di-tŏ-ri'|) *n* Konditorei *f*.

Kondor (kŏn-dŏ'|r) *c* Kondor *m*.

Konduktør (kŏn-dŭg-tø'|r) *c* Kondukteur, Schaffner *m*.

Kone (kŏ'-nᵉ) *c* Frau *f*, Weib *n*; lille ~ Frauchen, Weibchen *n*; ~hue *c* Frauenhaube *f*.

Konge (kŏ'ns-ᵉ) *c* König *m*; vælge (gøre) til ~ zum König machen.

Konge... (~....) in Zssgn: ~blaat *n* Königsblau *n*; ~borg *c* Königsburg *f*; ~bregne ♀ *c* Königsfarn *m*; ~fugleskydning *c* Königschießen *n*; ~huset das Königliche Haus; ~kaabe *c* Königsmantel *m*; ~krone *c* Königskrone *f*; ~lys ♀ *n* Königskerze *f*; ~pære *c* Königsbirne *f*; ~rige *n* Königreich *n*; ~stad *c* Königsstadt *f*; ~stol *c* Königssitz *m*; ~tiger *c* Königstiger *m*; ~valg *n* Königswahl *f*; ~vand *n* Chem. Königswasser *n*; ~ørn *c* Königsadler *m*.

kongelig (kŏ'ns-ᵉ-li) königlich; de ~e die königlichen Herrschaften.

***Kongle** *c* ſ. Kogle.

Konsul (kŏ'n-ßŭl) *c* Konsul *m*.

Konsulat (kŏn-ßŭ-lä'|t) *n* Konsulat *n*.

kontant (kŏn-tä'n|t) bar; ~ Beholdning *c* Barbestand *m*; ~ Beløb *n* Barbetrag *m*; ~ Køb *n* Barkauf *m*.

Kontanter (~tä'n|-d^{e}r) *pl.* Bargeld *n.*

Konto (kå'n-tå) *c* Konto *n*, Rechnung *f.* [korrent *m.*]

Kontokurant (~kû-răn|t) *c* Konto-

Kontor (kŏn-tå'|r) *n* Kontor, Geschäftszimmer *n*; ~**stol** *c* Kontorstuhl *m.* [rist *m.*]

Kontorist (kŏn-tå-rI'ßt) *c* Konto-

Kontrakt (kŏn-trä'gt) *c* Kontrakt, Vertrag *m*; bryde ~en kontraktbrüchig werden; ifølge ~(en) kontraktgemäß, laut Kontrakt.

Kontrakt..., **kontrakt...** (kŏn-trä'gd...) in Zsgn: ~**brud** *n* Kontraktbruch *m*; ~**mæssig** *a.* kontraktmäßig, vertragsmäßig; ~**stridig** *a.* vertragswidrig.

Kontrast (kŏn-trä'ßt) *c* Kontrast *m.*

kontrastere (kŏn-trä-ßdæ'|-r^{e}) kontrastieren, abstechen.

Kontrol (kŏn-trå'l|) *c* Kontrolle *f.*

kontrolere (kŏn-trå-læ'|-r^{e}) kontrollieren, überwachen, beaufsichtigen. [*m.*]

Kontrolør (~lø'|r) *c* Kontrolleur

Kontubernal (kŏn-tû-bæ-nä'|l) *c* Zimmer-, Stubengenosse *m.*

konveks (kŏn-wä'gß) konvex, erhaben. [venieren, passen.

konvenere (kŏn-wæ-næ'|-r^{e}) kon-

Konvolut (kŏn-wå-lû't) *c* Kuvert *n*, Briefumschlag *m.*

Konvulsioner (kŏn-wûl-ßjø'|-n^{e}r) *c/pl.* Konvulsionen *f/pl.*, Krämpfe *m/pl.* [fivisch, krampfhaft.

konvulsivisk (~ßi'|-wIßk) konvul-

Kop (kåp) *c* Tasse *f*; (Over-) Obertasse *f*; (Under-) Untertasse *f.*

***Kop** *c* Gaffer *m.*

Kop..., **kop...** (kå'b...) in Zsgn: ~**ar** *n* Pockennarbe *f*; ~**arret** *a.* blatter-, pockennarbig; ~**sætning** *c* Med. Schröpfung *f*; ~**sætte** *v/a.* Med. schröpfen.

***kope** gaffen.

Kopi (kå-pi'|) *c* Kopie, Abschrift *f.*

Kopi... (kå-pi'...) in Zsgn: ~**blæk** *n* Kopiertinte *f*; ~**bog** *c* Kopierbuch *n*; ~**presse** *c* Kopierpresse *f.* [schreiben.

kopiere (kå-pi'|-r^{e}) kopieren, ab-

Kopiermaskine (~æ'|r-mä-ßgi-n^{e}) *c* Kopiermaschine *f.* [ber *m.*

Kopist (kå-pi'|ßt) *c* Kopist, Abschrei-

Koppe..., **koppe...** (kå'-b^{e}...) in Zsgn: ~**gift** *c* Pockengift *n*; ~**indpodning** *c* Pockeninpfung *f*; ~**lymfe** *c* (Pocken-) Lymphe *f*; ~**syg** *a.* pockenkrank; ~**sygdom** *c* Pockenkrankheit *f.*

koppeagtig (~äg-dI) pockenartig, pockig. [Pocken *pl.*

Kopper (kå'-b^{e}r) *pl.* Med. Blattern,

Koral[1] (kå-trä'|l) *c* Choral *m.*

Koral[2] (kå-trä'l|) *c* Koralle *f*; af ~, ~-korallen.

Koral..., **koral...** (kå-trä'l|...) in Zsgn: ~**banke** *c* Korallenbank *f*; ~**fiskeri** *n* Korallenfang *m*, -fischerei *f*; ~**gren** *c* Korallenast *m*; ~**halsbaand** *n* Korallenhalsband *n*; ~**perle** *c* Korallenperle *f*; ~**rev** *n* Korallenriff *n*; ~**rød** *a.* korallenrot; ~**røde Læber** Korallenlippen *pl.*; ~**snor** *c* Korallenschnur *f*; ~**ø** *c* Koralleninsel *f.*

Korend (kå-trä'n|) *c* Korinthe *f.*

Kork (kårk) *c* Kork *m*; af ~, ~-korken.

Kork... (kå'rg...) in Zsgn: ~**eg** *c* Korkeiche *f*; ~**prop** *c* Korkpfropfen, -stöpsel *m*; ~**syre** *c* Korksäure *f.* [artig.

korkagtig (~äg-dI) korkig, kork-

Korn (kå|rn) *n* Korn, Getreide *n*; Frucht *f*; (Sigte-) (Gewehr) Korn *n*; ~ paa Straaet Korn auf dem Halme; *fig.* tage paa ~et aufs Korn nehmen (*a. fig.*).

Korn..., **korn...** (kå'rn...) in Zsgn: ~**aager** *c* Kornwucher *m*; ~**aar** *n* Kornjahr *n*; ~**afgift** *c* Getreidezins *m*; ~**afgrøde** *c* Kornfrucht *f*; ~**aks** *n* Kornähre *f*; ~**avl** *c* Kornbau, Getreidebau *m*; ~-

blomst *c* Kornblume *f*; **~brændevin** *c* Korn(branntwein) *m*; **~børs** ⚘ *c* Kornbörse, Getreidebörse *f*; **~dynge** *c* Kornhaufe(n) *m*; **~elevator** *c* Kornaufzug *m*; **~formet** *a.* kornförmig; **~frugter** *c/pl.* Kornfrüchte *f/pl.*; **~harpe** *c* Kornsieb *n*; **~hus** ⚘ *n* Kornhaus *n*; **~hæs** *n* Getreidemiete *f*; **~jord** *c* Getreideland *n*; **~kammer** *n* Kornkammer *f* (a. *fig.*); **~kasse** *c* Kornkasten *m*; **~kaster** *c* Kornumstecher, Kornwerfer *m*; **~knusemaskine** *c* Getreidequetsche *f*; **~land** *n* Getreideland *n*; **~loft** *n* Kornboden *m*; **~lov** *c* Korngesetz *n*; **~maal** *n* Kornmaß *n*; **~maaler** *c* Kornmesser *m*; **~mark** *c* Getreidefeld *n*; **~marked** *n* Getreidemarkt *m*; **~mægler** *c* Getreidemakler *m*; **~møl** *n* Kornmotte *f*; **~mølle** *c* Getreidemühle *f*; **~neg** *n* Korngarbe *f*; **~orm** *c* Kornwurm *m*; **~pakhus** *n* Kornspeicher *m*; **~plante** *c* Getreidepflanze *f*; **~prøve** *c* Getreideprobe *f*; **~prøver** *c* Getreideprüfer *m*; **~puger** *c* Kornwucherer *m*; **~pugeri** *n* Kornwucher *m*; **~renser** *c* Getreideschwinge *f*; **~skat** *c* Kornsteuer *f*, Kornzins *m*; **~snudebille** *c* Kornkäfer, Kornstecher *m*; **~sold** *n* Kornsieb *n*; **~sort** *c* Getreideart *f*; **~stak** *c* = **~hæs**; **~straa** *n* Getreidehalm *m*; **~tang** *c* Kornzange *f*; **~tiende** *c* Getreidezehnt *m*; **~tørringsovn** *c* Korndarre *f*; **~udførsel** *c* Kornausfuhr *f*; **~vægt** *c* Kornwage *f*; **~ædende** *a.* Zool. körnerfressend.

korne (kŏ'r-nᵉ) Metall körnen; **~s** (sich) körnen; **~t** körnig.

***Korp** *c* Rabe *m*.

Korporal ⚔ (kŏr-pŏ-rā'|l) *c* Korporal *m*.

Korporation (~ră-ßjō'|n) *c* Korporation, Körperschaft *f*.

korporlig (kŏr-pō'|r-lĭ) kö'rperlich.

Korps (kŏrbß) *n* Korps *n*; **~aand** *c* Korpsgeist *m*; **~student** *c* Korpsstudent *m*.

Korpulence (kŏr-pŭ-lă'ns-ßᵉ) *c* Korpulenz *f*.

korpulent (~lǣ'n|t) (wohl)beleibt.

korrekt (kŏ-rǣ'gt) korrekt, richtig, fehlerfrei.

Korrektur (kŏ-rᵉg-tū'|r) *c* Typ. Korrektur *f*; Korrekturabzug, Korrekturbogen *m*; **~læsning** *c* Korrekturlesen *n*.

Korrektør (~tö'|r) *c* Typ. Korre'ktor *m*.

Korrespondance (kŏ-rᵉ-ßbŏndă'ns-ßᵉ) *c* Korrespondenz *f*.

Korrespondent (~dǣ'n|t) *c* Korrespondent *m*.

korrespondere (~dē'|-rᵉ) korrespondieren, Briefe schreiben.

Korridor (kŏ-rĭ-dō'|r) *c* Ko'rridor *m*, Flur *f* (*m*).

korrigere (~gē'|-rᵉ) korrigieren, berichtigen, verbessern.

Kors (kŏrß) *n* Kreuz *n* (auch *fig.*); over ~ übers Kreuz, kreuzweise; gøre ~ets Tegn ein Kreuz schlagen; krybe til ~et zu Kreuze kriechen; lægge over ~ übers Kreuz legen, kreuzen, Arme verschränken.

Kors..., kors... (kŏ'rß...) in Zssgn: **~baand** ⚘ *n* Kreuzband, Streifband *n*; **~baandsforsendelse** *c* Kreuzbandsendung *f*; **~banner** *n* Kreuz(es)fahne *f*; **~ben** *n* Anat. Kreuzbein *n*; **~blomstrede** *c/pl.* Kreuzblüt(l)er *m/pl.*; **~bom** *c* Kreuzsteg *m*; **~bue** *c* Arch. Kreuzbogen *m*; **~drager** *c* Kreuzträger *m*; **~edderkop** *c* Kreuzspinne *f*; **~farer** *c* Kreuzfahrer *m*; **~fæste** *v/a.* kreuzigen; **~fæstelse** *c* Kreuzigung *f*; **~gang** *c* Kreuzgang *m* in Klöstern usw.; **~hvælving** *c* Arch. Kreuzgewölbe *n*; **~jern** ⊕ *n* Kreuzeisen *n*; **~lignende** *a.* kreuzähnlich; **~næb** *n* Kreuzschnabel *m* (Vogel); **~ridder** *c* Kreuzritter *m*; **~sting** *n* Kreuz-

stich *m*; ~**tog** *n* Kreuzzug *m*; ~**vej** *c* Kreuzweg *m*; ~**vis** *adv.* kreuzweise.

Korsar (kŏr-ßā'|r) *c* Korsar, Seeräuber *m.*

korse (kŏ'r-ßᵉ): ~ sig sich bekreuzen.

Korset (kŏr-ßæ̆'t) *n* Korsett, Schnürleibchen *n.*

Korsikaner (kŏr-ßĭ-kā'|-nᵉr) *c* Korse *m.*

Korsikanerinde (~kă-nᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Korsin *f.*

korsikansk (~kā'|nßk) korsisch.

Kort (kŏrt) *n* (Ball-, Post-, Land-, Spiel-, Visiten-)Karte *f*; et Spil ~ ein Spiel Karten; blande ~ene die Karten mischen (a. *fig.*); lægge ~ op Karten legen; spille ~ Karten spielen.

Kort... (kŏ'rd...) in Zssgn: ~**billede** *n* Kartenbild *n*; ~**blad** *n* Kartenblatt *n*; ~**givning** *c* Kartengeben *n*; ~**hus** *n* Kartenhaus *n* (a. *fig.*); ~**kunst** *c* Kartenkunststück *n*; ~**lægning** *c* Kartenlegen *n*; ~**papir** *n* Kartenpapier *n*; ~**stempel** *n* Kartenstempel *m*; ~**stikker** *c* Kartenstecher *m*; ~**tegner** *c* Kartenzeichner *m.*

kort (kŏrt) kurz; kurzerhand; ~ og fyndig kurz und bündig; ~ og godt kurz und gut; trække det ~este Straa den kürzeren ziehen; *fig.* ~ for Hovedet kurz angebunden; *fig.* gøre ~ Proces kurzen Prozeß machen; ❀ ~ Sigt kurze Sicht; paa ~ Sigt auf kurzes Ziel; efter ~ Tids Forløb nach kurzem; for en ~ Tid auf kurze Zeit; om ~ Tid in kurzem; om ~ere eller længere Tid über kurz oder lang; ❀ ~e Varer Kurzwaren *f/pl.*

Kort..., kort... (kŏ'rd...) in Zssgn: ~**aandet** *a.* kurzatmig; ~**benet** *a.* kurzbeinig; ~**fattet** *a.* kurzgefaßt; ~**halet** *a.* kurzschwänzig; ~**hornet** *a.* kurzhörnig; ~**klippet** *a.* kurzgeschoren; ~**led(d)et** *a.* kurzglied(e)rig; ~**lemmet** *a.* kurzglied(e)rig; ~**livet** *a.* kurzleibig; ~**skørtet** *a.* kurzgeschürzt, kurzröckig; ~**slutning** *c* Elektr. Kurzschluß *m*; ~**stilket** *a.* kurzstielig; ~**synet** *a.* kurzsichtig; ~**synethed** *c* Kurzsichtigkeit *f*; ~**uldet** *a.* (v. Schafen) kurzschürig, kurzwollig; ~**varig** *a.* kurzdauernd.

korte (kŏ'r-dᵉ) kürzen; ~ af paa kürzen.

Korvet ⚓ (kŏr-wæ̆'t) *c* Korvette *f.*

Kosak (kŏ-ßă'k) *c* Kosak *m.*

kosakkisk (kŏ-ßă'-gĭßk) kosakisch.

***kose**: ~ sig sich's bequem machen.

***koselig** bequem, behaglich.

kosmisk (kŏ'ß-mĭßk) kosmisch, Welten-.

Kosmopolit (kŏß-mŏ-pŏ-lĭ't) *c* Kosmopolit *m.*

kosmopolitisk (~lĭ'-tĭßk) kosmopolitisch, weltbürgerlich.

Kost[1] (kŏßt) *c* Besen *m*; nye ~e feje bedst neue Besen kehren gut.

Kost[2] (kŏßt) *c* Kost *f*; ~ og Løn Kost und Lohn; drøj ~ derbe Kost; smal ~ schmale Kost; have fri ~ freie Kost haben; sætte i ~ in Kost geben.

Kost..., kost... (kŏ'ßd...) in Zssgn: ~**foragter** *c* Kostverächter *m*; ~**fri** *a.* kostfrei; ~**gænger** *c* Kostgänger *m*; ~**penge** *pl.* Kostgeld *n*; ~**skole** *c* Kostschule *f.*

kostbar (kŏ'ßd-bā|r) kostbar, kostspielig; *fig.* gøre sig ~ sich zieren; K~**hed** (~băr-hē|*dh*) *c* Kostbarkeit, Kostspieligkeit *f.*

koste (kŏ'-ßdᵉ) kosten; det ~ hvad det vil es koste, was es wolle; det har ~t mig megen Umage es hat mir viel Mühe gekostet; ~ meget paa viel aufwenden auf.

***koste** bürsten; fegen.

Koste... (kŏ'-ßdᵉ...) in Zssgn: ~**binder** *c* Besenbinder *m*; ~**gyvel** ⚘ *c* Besenkraut *n*; ~**ris** *n* Besenreisig *n*; ~**skaft** *n* Besenstiel *m* (a. *fig.*).

kostelig (~lĭ) köstlich (auch iron.); K~**hed** *c* Köstlichkeit *f.*

Koster (kŏ'-ßdᵉr) *pl.* gestohlene Sachen *pl.*
***Kot** *n* Hütte *f*; Höhle *f*.
Kotelet (tŏ-dᵉ-lä't) *c* Kocht. Kotelett, Rippenstück *n*.
***Kove** *c* Kabinett *n*; Kloſett *n*.
***Kox** *c* kleiner Kübel.
***Kraake** *c* Krähe *f*.
Kraas (kræ̆ß) *c* Gekröſe *n*.
Kraasesuppe (kræ̆'-ßᵉ-ßŏ-bᵉ) *c* Gänſeklein *n*. [*f*.]
Krabask (krä-bä'ßk) *c* Karbatſche]
krabaske (krä-bä'-ßgᵉ) karbatſchen. [*m*.]
Krabat (krä-bɑ'lt) *c* Burſche, Kerl]
Krabbe (krä'-bᵉ) *c* Krabbe *f*; ~edderkop *c* Krabbenſpinne *f*; ~klo *c* Krabbenſchere *f*.
Krads..., krads... (krä'ß...) in Zſſgn: ~børstig *a.* kratzbürſtig; ~uld *c* Kratzwolle *f*.
kradse (krä'-ßᵉ) kratzen, kritzeln; Pennen ~r die Feder kratzt, kritzelt; ~ til Blods blutig kratzen; ~ Hul ſich wund kratzen; ~ af abkratzen; *v/n.* F auskratzen; ~ op auftratzen; ~ ud auskratzen, die Pfeife ausräumen.
Kradser (krä'-ßer) *c* Kratzer *m*; ✕ Kratzer *m* (a. Wein).
Kradsning (krä'ß-nëns), **Kradsen** (krä'-ßᵉn) *c* Kratzen *n*.
***krafse** ſchrapen, kratzen.
Kraft (kräft) *c* Kraft, Kräftigkeit *f*; miste Kræfterne von Kräften kommen; af alle Kræfter aus allen Kräften; i ~ af kraft, vermöge; med al ~ mit aller Kraft; sætte i ~ in Kraft ſetzen; komme til Kræfter zu Kräften kommen; sætte ud af ~ außer Kraft ſetzen; være ved sin fulde ~ in voller (ſeiner vollen) Kraft ſtehen.
Kraft..., **kraft...** (kräfd...) in Zſſgn: ~anstrengelse *c* Kraftanſtrengung *f*; ~enhed ⊕ *c* Krafteinheit *f*; ~fuld *a.* kraftvoll; ~følelse *c* Kraftgefühl *n*; ~karl *c* Kraftmenſch *m*; ~kunst *c* Kraftkunſtſtück *n*; ~(es)løs *a.* kraftlos; ~løshed *c* Kraftloſigkeit *f*; ~maaler ⊕ *c* Kraftmeſſer *m*; ~ord *n* Kraftwort *n*; ~prøve *c* Kraftprobe *f*; ~spild *n* Kraftvergeudung *f*; ~sprog *n* Kraft-, Kernſprache *f*; ~suppe *c* Kraftbrühe, Kraftſuppe *f*; ~udtryk *n* Kraftausdruck *m*; ~ydelse *c* Kraftleiſtung *f*; ~ytring ⊕ *c* Kraftäußerung *f*.
kraftig (krä'ſ-dï) kräftig; *adv.* kräftiglich.
Krage (krä'-*gh*ᵉ) *c* Krähe *f*; ~ søger Mage gleich und gleich geſellt ſich gern; ~fod *c* Krähenfuß *m*; ~hytte *c* (Jagd) Krähenhütte *f*; ~rede *c* Krähenneſt *n*; ~tær *pl. fig.* Krähenfüße *pl.*
Kragsten (krä'*gh*-ßdᵉ|n) *c* Arch. Kragſtein *m*.
Kragtræ (~træ|) *n* Dachreiter *m*.
***Krak** *c* hölzerner Stuhl.
Krakiler (krä-kï'|-lᵉr) *c* Krakeeler, Schikaneur *m*. [kane *f*.]
Krakileri (krä-kï-lᵉ-rï'|) *n* Schi-]
krakilsk (krä-kï'|ßk) ſchikanös.
Krakmandel (krä'g-män|-ᵉl) *c* Krachmandel, Knackmandel *f*.
***kram**: Sneen er ~ der Schnee ballt (ſich).
Kram (kräm|) *n fig.* Kram, Krempel, Plunder *m*; det passer lige i hans ~ das paßt gerade in ſeinen Kram.
Kram... (krä'm...) in Zſſgn: ~bod *c* Krambude *f*, Kramladen *m*; ~kiste *c*: der ligger hele ~kisten da liegt der (ganze) Kram; ~varer *pl.* Kramwaren *pl.*
kramme (krä'-mᵉ) zerknittern, quetſchen, drücken. [Krempel *m*.]
Krammeri (krä-mᵉ-rï'|) *n* Kram,]
krampagtig (krämb-ä'g-di) kra'mpfhaft, krampfig, krämpfig.
Krampe[1] (krä'm-bᵉ) *c* Kramme, Krampe *f*.
Krampe[2] (~) *c* Med. Krampf *m*.

Krampe..., krampe... (kræ'm-bᵉ...) in Zſgn: ~anfald *m*; ~graad *c* Weinkrampf *m*; ~hoste *c* Krampfhusten *m*; ~latter *c* Lachkrampf *m*; ~stillende *a.* krampfstillend; ~træk-ning *c* krampfhafte Zuckung.

krampe (kræ'm-bᵉ): ~ en Hat op einen Hut krempen. [artig.]

krampeagtig (~åg-dĭ) krampf-

Kramsfugl (kræ'm|ß-fûgh|l) *c* Kram(me)tsvogel *m*.

Kran ⊕ (kræ|n) *c* Kran *m*; ~bjælke ⚓ *c* Kranbalken *m*; ~stamme *c* Kranbaum, Kranständer *m*; ~stativ *n* Krangestell *n*; ~trisse *c* Kranrolle *f*.

***Krangel** *n* Zank, Zwist *m*.

***krangle** Händel anfangen; *~t verwickelt.

***Kranglefant** *c* Zänker *m*.

Krans (kræn|ß) *c* Kranz *m*; binde ~e Kränze flechten, winden; ~gesims *c* Arch. Kranzgesims *n*; ~liste *c* Kranzleiste *f*.

kranse (kræ'n-ßᵉ) kränzen, bekränzen; Kransning (kræ'nß-nĕns) *c* Kränzen *n*, Bekränzung *f*.

Kranse... (kræ'n-ßᵉ) in Zſ.-ſzgn: ~binder(ske) *c* Kranzflechter(in *f*) *m*; ~kage *c* Auffatzmakronenkuchen *m*.

Krap ♀ (kræp) *c* Krapp *m*.

krap ⚓ (kræp) (von der See) kurz.

kras (kræß) kraß.

Krat (kræt) *n* Gebüſch, Geſträuch, Strauchwerk *n*.

Krater (kræ'|-tᵉr) *n* Krater *m*; ~dannelse *c* Kraterbildung *f*.

kratte (kræ'-dᵉ) ſ. kradse.

Krav[1] (kræ|w) *n* Anſpruch *m*, Forderung *f*; gøre ~ paa noget auf et. Anſpruch machen (erheben).

***Krav**[2] *n* Eisrinde *f*.

Krave (kræ'-wᵉ) *c* Kragen *m*; (Bryst~) Vorhemdn; (løs~) Halbhemd *n*; Stulpe *f* an Stiefeln; ~knap *c* Vorhemdknopf *m*.

kravle (kræu'-lᵉ) krabbeln, kriechen; ~nde (~nᵉ) krabb(e)lig.

Kravlen (~lᵉn) *c* Krabbeln, Kriechen *n*.

Kreatur (krĕ-ä-tū'|r) *n fig.* Kreatur *f*, Geſchöpf *n*; ~er *pl.* Vieh *n*.

Krebs (kræbß) *c* Krebs *m*; fange ~ Krebſe fangen, krebſen; ~ens Vendekreds *c* Wendekreis *m* des Krebſes.

Krebsdyr (kræ'bß-dū|r) *n/pl.* krebsähnliche Tiere, Kruſtentiere *n/pl.*

krebse (kræ'b-ßᵉ) krebſen, Krebſe fangen.

Krebse... (kræ'b-ßᵉ...) in Zſ.-ſzgn: ~avl *c* Krebszucht *f*; ~gang *c* Krebsgang *m* (*a. fig.*); ~klo *c* Krebsſcherе *f*; ~sten *c* Krebsſtein *m*; ~suppe *c* Krebsſuppe *f*; ~øjne *pl.* Krebsaugen *pl.*

krebseagtig (~åg-dĭ) krebsähnlich, krebsartig.

kredense (krĕ-dæ'n-ßᵉ) kredenzen.

Kredit[1] ♚ (krĕ'-dĭt) *c* Kre'dit, Haben *n*.

Kredit[2] (krĕ-dĭ't) *c* Kredi't *m*; paa ~ auf Kredit, auf Borg; tage paa ~ auf Borg nehmen, anſchreiben laſſen; uden ~ kreditlos; Mangel *c* paa ~ Kreditloſigkeit *f*.

Kredit... (krĕ-dĭ'd...) in Zſ.-ſzgn: ~anstalt *c* Kreditanſtalt *f*, Kreditinſtitut *n*; ~bank *c* Kreditbank *f*; ~brev ✉ *n* Kreditbrief *m*; ~forening *c* Kreditverein *m*.

kreditere (krĕ-dĭ-tæ'|-rᵉ) kreditieren, gutſchreiben, borgen.

Kreditiv (~tĭ'|w) *n* Kreditiv, Beglaubigungsſchreiben *n*.

Kreditor (krĕ'|-dĭ-tör) *c* Kreditor, Gläubiger *m*. [(*a. fig.*).]

Kreds (krĕ|ß) *c* Kreis, Zirkel *m*

Kreds..., **kreds...** (krĕ'ß. .) in Zſgn: ~administration *c* Kreisdirektion *f*; ~dommer *c* Kreisrichter *m*; ~formet *a.* kreisförmig; ~løb *n* Kreislauf *m*; ~rund *a.* kreisrund.

kredse (krĕ'-ßᵉ) kreiſen.

Kredsen (~ßᵉn) *c* Kreisung *f*.
Krep (krǽp) *n*, ~flor (krǽ'b-flōr) *n* Krepp *m*; af ~, ~ von Krepp.
krepere (kre-pē'|-rᵉ) krepieren, verenden. [pen.]
kreppe (krǽ'-bᵉ) (Weberei) krep-
Kreti (kre'-ti): ~ og Pleti Hack und Mack, Krethi und Plethi *m*.
kridhvid (kri'*dh*-vi|*dh*) kreideweiß.
Kridt (kri't) *n* Kreide *f*.
Kridt..., **kridt...** (kri't-...) in Zssgn: ~aflejring *c* Geol. Kreidelager *n*; ~brud *n* Kreidebruch *m*; ~bund *c* Kreideboden, -grund *m*; ~dannelse, ~formation *c* Kreidebildung, -formation *f*; ~holdig *a.* kreidehaltig; ~hus *n*: *fig.* være i ~huset hos En bei j-m einen Stein im Brett haben; ~klippe, ~klint *c* Kreidefels *m*; ~lag *n* Geol. Kreideschicht *f*; ~snor *c* (Zimmerei) Kreideschnur *f*; ~sten *c* Kreidestein *m*; ~streg *c* Kreidestrich *m*; ~tegning *c* Kreidezeichnung *f*. [kreideartig.]
kridtagtig (~ăg-di) kreideähnlich,
kridte (kri't-dᵉ) kreiden.
Krig (kri|*gh*) *c* Krieg *m*; paaføre et Land ~ ein Land mit Krieg überziehen; ~s- kriegemäß.
krige(s) (kri'-*gh*ᵉ|ß]) Krieg führen.
Kriger (~*gh*ᵉr) *c* Krieger *m*; ~berømmelse *c* Kriegsruhm *m*; ~kaste *c* Kriegerkaste *f*; ~skare *c* Kriegshaufen *m*, Kriegsschar *f*.
krigersk (~*gh*ᵉrßk) kriegerisch, kriegslustig.
Krigs..., **krigs...** (kri'gß...) in Zs.-ssgn: ~adel *c* Kriegsadel *m*; ~artikler *pl.* Kriegsartikel *pl.*; ~bedrift *c* Kriegstat *f*; ~beredskab *n* Kriegsbereitschaft *f*; ~beredt *a.* kriegsbereit, kriegfertig; ~dygtig *a.* kriegstauglich, kriegstüchtig; ~fange *c* Kriegsgefangene(r) *m*; ~flaade *c* Kriegsflotte *f*; ~fod *c* Kriegsfuß *m*; ~folk *pl.* Kriegsmannschaft *f*, -volk *n*; ~fornødenheder *pl.* Kriegsbedarf *m*; ~førelse *c* Kriegführung *f*; ~førende *a.* kriegführend; ~galskab *c* Kriegswut *f*; ~havn *c* Kriegshafen *m*; ~helt *c* Kriegsheld *m*; ~herre *c* Kriegsherr *m*; ~hær *c* Kriegsheer *n*; ~kammerat *c* Kriegskamerad *m*; ~karl *c* Kriegsknecht *m*; ~kasse *c* Kriegskasse *f*; ~kundskab *c* Kriegskunde *f*; ~kunst *c* Kriegskunst *f*; ~kyndig *a.* kriegskundig; ~lov *c* Kriegsgesetz *n*; ~lysten *a.* kriegliebend, kriegslustig; ~magt *c* Kriegsmacht *f*; ~medaille *c* Kriegsdenkmünze *f*; ~omkostninger *pl.* Kriegskosten *pl.*; ~raab *n* Kriegsruf *m*; ~raad *n* (c [Titel]) Kriegsrat *m*; ~ret *c* Kriegsgericht *n*; Kriegsrecht *n*; ~retsdom *c* Kriegsrechtsspruch *m*; ~rustning *c* Kriegsausrüstung *f*; ~sang *c* Kriegslied *n*; ~skade *c* Kriegsschaden *m*; ~skadeerstatning *c* Kriegsentschädigung *f*; ~skat *c* Kriegsschatz *m*; Kriegssteuer *f*; ~spil *n* Kriegsspiel *n*; ~styrke *c* Kriegsstärke *f*; ~tid *c* Kriegszeit *f*; ~tilfælde *n* Kriegsfall, Kriegsstand *m*; ~tjeneste *c* Kriegsdienst *m*; gøre ~tjeneste Kriegsdienste leisten; gaa i ~tjeneste Kriegsdienste nehmen; ~tog *n* Kriegszug *m*; ~uroligheder *pl.* Kriegsunruhen *pl.*; ~videnskab *c* Kriegswissenschaft *f*; ~vant *a.* kriegsgewohnt.
Krik, Krikke (krēk, kre'-gᵉ) Kracke, Gurre *f* (schlechtes Pferd).
Krikand (kre'g-ăn|) *c* Krickente *f*.
krille (kri'-lᵉ) kribbeln, krabbeln.
Krillesyge (~ßü-*gh*ᵉ) *c* Kribbelkrankheit *f*.
Krim (krēm|) die Krim.
***Krim(e)** *c* s. Snue.
Kriminal... (kri-mi-nă'|l...) in Zs.-ssgn: ~lovgivning *c* Kriminalgesetzgebung *f*; ~proces *c* Krimi-

nalprozeß *m*, -verfahren *n*; ~ret *c* Kriminalgericht *n*; Kriminalrecht *n*; ~retssag *c* Kriminalfall *m*.

kriminel (~nä'l|) kriminell, kriminalgerichtlich; ~ Tiltale *c* Kriminalklage *f*; sætte under ~ Tiltale kriminalgerichtlich belangen.

Krimskrams (krĕ'm|ß-kräm|ß) *n* Krimskrams, Plunder *m*.

Kringle (krĕ'ns-l^{e}) *c* Kringel *m*, Brezel *f*.

Krinkelkroge (krĕ'ns-g^{e}l-krɑ̄-*gh*^{e}) *c/pl.* Irrsale *n/pl.*

Krise (krī'-ß^{e}) *c* Krise, Krisis, Entscheidung *f*, Wendepunkt *m*.

Krist-... (krĕ'ßd...) in Zs.-stgn: ~maaned (~mɑ̄-n^{e}*dh*) *c* Christmonat, Dezember *m*; ~torn ♀ (krĕ'ß-tō|rn) *c* Christdorn *m*.

kristelig (krĕ'-ßd^{e}-lĭ) christlich; K~hed *c* Christlichkeit *f*.

kristen (krĕ'-ßd^{e}n) s. **kristelig**.

Kristen (krĕ'-ßd^{e}n) *c* Christ *m*.

Kristendom (~dŏm|) *c* Christentum *n*.

Kristenhed (~hē|*dh*) *c* Christenheit *f*.

kristne (krĕ'ßd-n^{e}) zu Christen machen, verchristlichen.

Kritik (krĭ-tĭ'k) *c* Kritik, Beurteilung *f*.

Kritiker (krĭ'-dĭ-g^{e}r) *c* Kritiker, Kunstrichter *m*.

kritisere (krĭ-tĭ-ßē'|-r^{e}) kritisieren, tadeln, bekritteln.

kritisk (krĭ'-tißk) kritisch.

Kro[1] (krō|) *c* (Vogel-)Kropf *m*.

Kro[2] (krō|) *c* Krug *m*, Schenke *f*, Wirtshaus *n*; ~folk *pl.* Wirtsleute *pl.*; ~hold *n* Krugwirtschaft *f*; ~mand *c* Krugwirt *m*; ~privilegium *c* Schankgerechtigkeit *f*.

kro (krō|): ~ sig sich blähen, sich brüsten.

Krog[1] (krɑ̄|*gh*) *c* Ecke *f*, Winkel *m*; i hver en ~ an allen Ecken und Enden; ~veje (krɑ̄'*gh*-wai-^{e}) *c/pl. fig.* Winkelzüge *m/pl.*

Krog[2] (krɑ̄|*gh*) *c* Haken *m*; (Mede-~) Angelhaken *m*; god ~ skal krøges i Tide was ein Haken werden will, krümmt sich beizeiten.

Krog..., **krog...** (krɑ̄'*gh*...) in Zs.-stgn: ~ben *n* Anat. Hakenbein *n*; ~dannet, ~formet *a.* hakenähnlich, hakenförmig, hakig; ~stok *c* Hakenstock *m*.

kroge (krɑ̄'-*gh*^{e}) krümmen, biegen; ~t gekrümmt, gebogen, hakig, wink(e)lig.

***krogne**, ***krokne** sich krümmen.

***Krok** *c* s. **Krog**[1] und [2].

Krokodille (krŏ-gŏ-dĭ'-l^{e}) *c* Krokodil *n*; ~graad *c*, ~taarer *pl.* Krokodilstränen *pl.*

Kron..., **kron...** (krō'n...) in Zssgn: ~advokat *c* Kronanwalt, Kronfiskal *m*; ~blad ♀ *n* Kron(en)blatt *n*; ~embede *n* Kronamt *n*; ~embedsmand *c* Kronbeamte(r) *m*; ~fistel *c* Krongeschwür *n* (bei Pferden); ~glas *n* Kronglas *n*; ~gods *n* Krongut *n*; ~guld *n* Krongold *n*; ~hjort *c* Edelhirsch *m*; ~jern *n* Kroneisen *n*; ~jurist *c* = ~advokat; ~løs ♀ *a.* kronlos; ~prins *c* Kronprinz *m*; ~prætendent *c* Kronbewerber *m*; ~regalier *pl.* Kroninsignien *pl.*; ~skat *c* Kronsteuer *f*; ~vidne *n* Kronzeuge *m*.

krone (krō'-n^{e}) krönen (auch *fig.*); ~t med Held von Erfolg gekrönt.

***kronglet** knotig, knorrig.

Kroning (krō'-nĕns) *c* Krönung *f*.

Kronings... (~nĕnsß...) ~højtid(elighed) *c* Krönungsfeier(lichkeit) *f*.

Krop[1] (krŏp) *c* Körper, Leib *m*; Rumpf *m*; ~bøjning (krŏ'b...), ~drejning, ~løftning *c* (Turnerei) Rumpfbeugen, -drehen, -heben *n*.

Krop[2] (~) *c* (Med., Vet., ♀) Kropf *m*.

Krop..., **krop...** (krŏ'b...) in Zssgn: ~due *c* Kropftaube *f*; ~halset *a.*: ~halset Menneske *n* Kropfkranke(r).

kropagtig (~ăg-dĭ) Med. kropfartig.

Krucifiks (krŭ-ßĭ-fĭ'gß) *n* Kruzifix *n*.

Krudt (krüt) *n* Schießpulver, Pulver *n*; han har ikke opfundet ~et er hat das Pulver nicht erfunden; *fig.* spilde sit ~ sein Pulver unnütz verschießen.

Krudt... (krü'd...) in Zsgn: **~horn** *n* Pulverhorn *n*; **~kammer** ⚓ *n* Pulverkammer *f*; **~korn** *n* Pulverkorn *n*; **~ladning** *c* Pulverladung *f*; **~maal** *n* Pulvermaß *n*; **~mølle** *c* Pulvermühle *f*; **~prøve** *c* Pulverprobe *f*; **~røg** *c* Pulverdampf *m*; **~sigte** *c* Pulversieb *n*; **~slam** *c* Pulverrückstand, Pulverschleim *m*; **~svamp** *c* Pulverschwamm *m*; **~taarn** *n* Pulverturm *m*; **~tønde** *c* Pulverfaß *n*; **~værk** *n* Pulverfabrik *f*.

Krukke (krö'-g^{e}) *c* Krug *m*; Büchse *f*; ~n gaar saa længe til Vands, til den kommer hankeløs hjem der Krug geht so lange zu Wasser, bis er bricht.

krum (krøm|) krumm, gebogen.

Krum..., **krum...** (krö'm...) in Zsgn: **~holt** ⚓ *n* Krummholz *n*; **~kniv** *c* (Böttcherei) Krummeisen, Krummesser *n*; **~liniet** *a.* krummlinig; **~passer** ⊖ *c* Krummzirkel *m*; **~slutning** *c* Krummschließen *n*; **~slutte** *v/a.* krummschließen; **~spring** *n/pl.* Bocksprünge *m/pl.*; **~tap** ⊖ *c* Krummzapfen *m*.

Krumhed (~hɛ|*dh*) *c* Krummsein *n*.

krumme (krö'-m^{e}) krümmen, biegen. [Brosam(e *f*) *m*.]

Krumme (krö'-m^{e}) *c* Krume *f*;

Krumning (krö'm-nëns) *c* Krümmung *f*.

Krus (krū|ß) *n* Krug *m*.

Krus..., **krus...** (krü'ß...) in Zsgn: **~*brot** *n/pl.* Scherben *pl.*; **~*fad** *n* irdene Schüssel; **~hjul** ⊖ *n* Kraußrad *n*; **~hoved** *n fig.* Krauskopf *m*; **~hovedet** *a.* kraushaarig; **~kaal** *c* Krauskohl *m*; **~*tøj** *n* irdenes Geschirr.

kruse (krū'-ß^{e}) kräuseln.

Kruseduller (krū-ß^{e}-dü'-l^{er}) *c/pl.* Geschnörkel *n*. [minze *f*.]

Krusemynte♀ (~mö'n-d^{e}) *c* Krause-

kruset (krū'-ß^{e}*dh*) kraus, gekräuselt; ~ Haar *n* Kraushaar *n*; ~ Skæg *n* Krausbart *m*.

Krusethed (~hɛ|*dh*) *c* Krauskeit *f*.

Krusning (krū'ß-nëns) *c* Kräuselung *f*; Kräuselwelle *f*; ♀ Kräuselkrankheit *f*.

kry (krū|) mutig, trotzig.

Kryb (krū|b) *n* Ungeziefer, Gewürm *n* (*a. fig.*).

Kryb... in Zsgn: **~bønne** (krü'b...) ♀ *c* Kriechbohne *f*; **~dyr** (krü'b...) *n* Kriechtier *n*; **~skytte** *c* Wilddieb, Wilderer *m*; **~skytteri** *n* Wilddieberei *f*; drive **~skytteri** wildern.

Krybbe (krü'-b^{e}) *c* Krippe *f*; **~bider** *c* (Pferd) Krippenbeißer, Kopper *m*.

krybe (krü'-b^{e}) kriechen (*a. fig.*); **~ ind** (von Zeug) einkriechen, zusammenkriechen; ~ **sammen** sich zusammenkauern; *fig.* ~ til Korset zu Kreuze kriechen; **~nde** (~n^{e}) kriechend (*a. fig.*), *fig.* kriecherisch; komme **~nde** gekrochen kommen.

Kryben (~b^{e}n) *c* Kriechen *n*.

Kryber (~b^{e}r) *c fig.* Kriecher *m*.

Kryberi (krü-b^{e}-ri'|) *n fig.* Kriechen *n*, Kriecherei *f*.

Krydder... (krü'*dh*-^{er}...) in Zsgn: **~likør** *c* Kräuterlikör *m*; **~nellike** *c* Gewürznelke *f*; **~pose** *c* Kräuterkissen *n*; **~te** *c* Kräutertee *m*; **~urter** *c/pl.* Würzkräuter *n/pl.*; **~vin** *c* Kräuter-, Gewürzwein *m*; **~øl** *n* Kräuterbier *n*.

Kryderi (krü-*dh*^{e}-ri'|) *n* Gewürz *n*, Würze *f* (auch *fig.*); **~daase** *c* Gewürzbüchse *f*; **~handel** *c* Gewürzhandel *m*.

krydre (krü'-*dh*r^{e}) würzen (*a. fig.*).

krydret (krü'-*dh*r^{e}t) gewürzt, (ge-) würzig.

Krydring (~*dh*rëns) *c* Würzen *n*.

Kryds (krŭß) *n* Kreuz *n* (a. ⚘, Anat.); paa ~ og tværs (in) die Kreuz und Quer.

Kryds..., **kryds...** (krŭ'ß...) in Zs.-ſtzgn: ~**forhør** *n* Kreuzverhör *n*; ~**holt** ⚓ *n* Kreuzholz *n*, Kreuzklampe *f*; ~**ild** ⚔ *c* Kreuzfeuer *n* (auch *fig.*); ~**lam** *a.* Vet. kreuzlahm; ~**mejsel** *c* Kreuzmeißel *m*; ~**mærs** ⚓ *n* Kreuzmars *m*; ~**raa** ⚓ *c* Kreuzrahe *f*; ~**snit** *n* Kreuzschnitt *m*; ~**spørgsmaal** *n* Kreuzfrage *f*; ~**stang** ⚓ *c* Kreuzstenge *f*; ~**sting** *n* (Näherei) Kreuzstich *m*; ~**strenget** *a.* (v. Piano) kreuzsaitig; ~**søm** *c* (Näherei) Kreuznaht *f*; ~**togt** ⚓ *n* Kreuzfahrt *f*; ~**vant** ⚓ *n* Kreuzwant *f*.

krydse (krŭ'-ßᵉ) kreuzen; *v/n.* ⚓; ~ sig (hinanden) ſich kreuzen.

Krydser ⚓ (krŭ'-ßᵉr) *c* Kreuzer *m*.

Krydsning (krŭ'ß-nĕns) *c* Landw. Kreuzzucht *f*; 🚂, ⚘ Kreuzung *f*.

Krykke (krŏ'-gᵉ) *c* Krücke *f*; gaa paa ~r an Krücken gehen.

Krykke..., **krykke...** (~...) in Zſſgn: ~**formet** *a.* krückenförmig; ~**stok** *c* Krückſtock *m*.

krympe (krŏ'm-bᵉ) krimpen, krumpen; ~ sig ſich krimpen; ~ sig som en Orm ſich krümmen wie ein Wurm; *fig.* ~ sig ved noget ſich gegen et. ſträuben.

krympet (krŏ'm-bᵉt) (vom Tuch) krimpfrei.

Krympning (krŏ'mb-nĕns) *c* Krimpen *n*.

Krypt (krŭbt) *c*, **Kryptkirke** (krŭ'bd-kĕr-gᵉ) *c* Krypte *f* (unterirdiſche Kirche).

Krystal (krŭ-ßdă'l|) *n* Kriſtall *m* (*n*); af ~, ~- kriſtallen.

Krystal..., **krystal...** (~...) in Zſſgn: ~**dannelse** *c* Kriſtallbildung *f*; ~**hule** *c* Kriſtallgewölbe *n*, Kriſtallgrube *f*; ~**klar** *a.* kriſtallklar; *fig.* kriſtallen; ~**palads** *n* Kriſtallpalaſt *m*; ~**sukker** *n* Kriſtallzucker *m*; ~**varer** *c/pl.* Kriſtallwaren *f/pl.*

krystallinsk (krŭ-ßdă-lĭ'|nßk) kriſtallig, kriſtalliniſch.

krystallisere (~lĭ-ßē'|-rᵉ) kriſtalliſieren.

kryste (krŭ'-ßdᵉ) drücken, preſſen.

Kryster (krŭ'-ßdᵉr) *c* Memme *f*, Feigling *m*.

krysteragtig (~ăg-dĭ) memmenartig, memmenhaft.

Kræ (krā̄|) *n* Geſchöpf *n*; stakkels ~ armes Vieh.

Kræft (krǣft) *c* Med. Krebs *m*; ~**skade** (krǣ'fd-ßgā-*dh*ᵉ) *c* Krebsfäule *f*, Krebsſchaden *m*.

kræftagtig (~ăg-dĭ) Med. krebsartig, krebſig.

Kræge (krā̄'-*gh*ᵉ) *c* Haferpflaume, Haferſchlehe *f*.

***Kræk** *n* ſ. Kryb.

***kræke** ſ. krybe.

Kræmmer (krǣ'-mᵉr) *c* Krämer *m*; ~**aand** *c* Krämergeiſt *m*; ~**dreng** *c* Krämerlehrling *m*; ~**folk** *n* Krämervolk *n*; ~**herredømme** *n* Krämerherrſchaft *f*; ~**hus** *n* Krämerdüte *f*; ~**lav** *n* Krämerzunft *f*.

kræmmeragtig (~ăg-dĭ) krämerartig, krämermäßig.

***kræmte** huſten.

krænge (krǣ'ns-ᵉ) das Innere herauswenden; *v/n.* ⚓ krängen; **Krængning** (krǣ'ns-nĕns) *c* Med. Umſtülpung *f*; ⚓ Krängung *f*.

Krængnings... (~nĕnsß...) in Zſſgn: ~**maaler** *c* Krängungsmeſſer *m*; ~**vinkel** *c* Krängungswinkel *m*.

krænke (krǣ'ns-gᵉ) kränken, verletzen; ein Mädchen zu Fall bringen; **Krænkelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Kränkung, Verletzung *f*.

kræse (krā̄'-ßᵉ): ~ op for En j-n mit Leckereien traktieren.

kræsen (krā̄'-ßᵉn) lecker, leckerhaft, wählериſch; **Kræsenhed** *c* Leckerhaftigkeit *f*.

kræve (krā̄'-wᵉ) fordern, verlangen; ~ En for Penge j-n um Geld mahnen; ~ En til Regnskab for noget j-n wegen etwas zur Rechenſchaft ziehen; **Kræven**

(~we'n) c Fordern n; Mahnen n.

Krøbelspil ⚓ (krø'l-bɛl-ßbɛl) n Krüppelspill n.

Krøbling (krø'b-lens) c Krüppel m.

krøge (krø'-ghe) biegen, krümmen.

Krølhaar (krø'l-hɔ|r) n Krollhaar n.

Krølle (krø'-le) c Locke f; i ~r lockenartig, gelockt; ~papir n Lockenwickel m.

krølle (~) locken, in Locken legen; zerknittern, zerknüllen; ~t gelockt, lockig; zerknüllt.

Krønike (krø'n|-l-ge) c Chronik f; F Fabel f; ~rnes Bog (Bibel) Chronika f; ~skriver c Chronist m.

***Kubbe** c Block, Klotz m.

Kube (kū'-be) c (Bienen-)Korb m.

kubere (kū-be'|-re) Math. kubieren.

Kubik... (kū-bi'g...) in Zsgn: ~fod c Kubikfuß m; ~maal n Kubikmaß n; ~rod c Kubikwurzel f; ~tal n Kubikzahl f.

kubisk (kū'|-blßk) Math. kubisch.

kue (kū'-e) bändigen, zähmen.

Kuen (~en) c Bändigen, Zähmen n.

Kuf ⚓ (kūf) c Kuff(e f) n.

Kuffert (kø'-fe'rt) c Koffer m; ~fabrikant (kø'-fe'rd...) c Koffermacher m; ~fisk c Kofferfisch m.

***Kufte** c s. Kofte.

Kugle (kū'gh-le, kū'-le) c Kugel f.

Kugle..., **kugle...** (~...) in Zsgn: ~afsnit n Math. Kugelabschnitt m; ~bane ⚔ c Kugelbahn f; ~bøsse c Kugelbüchse f; ~fang ⚔ n Kugelfang m; ~fisk c Kugelfisch m; ~form c Kugelform, Kugelgestalt f; ~formation c Kugelbildung f; ~formet a. kugelförmig, kugelig; ~hvælving c Arch. Kugelgewölbe n; ~hængsel n ⚙ Kugelscharnier n; ~led n Anat. u. ⚙ Kugelgelenk n; ~leje ⚙ n Kugel(achsen)lager n; ~lignende a. kugelähnlich; ~lyn n Kugelblitz m; ~pung c Kugeltasche f; ~regn c Kugelregen m; ~sprøjte ⚔ c Kugelspritze f; ~stang c (Turnerei) Kugelstange f; ~tang c Med. Kugelzange f; ~tap ⚙ c Kugelzapfen m; ~trækker c Kugel(aus)zieher m.

Kujon (kū-jō'|n) c Hasenfuß m, Memme f, Hasenherz n.

kujonere (kū-jō-ne'|-re) einschüchtern, unterdrücken.

Kujoneri (~ne-ri'|) n Feigheit f.

kukke (kū'-ge) (v. Kuckuck) rufen.

kukkelure (kū-ge-lū'-re): F sidde og ~ hjemme zu Hause hocken.

Kukker (kū'-ge-r) c Kuckuck m.

Kul (kōl) n Kohle f; gloende ~ pl. fig. feurige Kohlen; smaa ~ pl. Kohlengrus m.

Kul..., **kul...** (kō'l...) in Zsgn: ~aare c Kohlenader f; ~aske c Kohlenasche f; ~brinte c Chem. Kohlenwasserstoff m; ~bryder c Kohlenhauer m; ~brydning c Kohlengräberei f; ~bækken n Kohlenbecken n; ~dannelse c Kohlenbildung f; ~drager c Kohlenträger m; ~drift c Kohlenbergbau m; ~gas c Kohlengas n; ~grube c Kohlengrube f; ~grubeejer c Kohlenbergwerksbesitzer m; ~harpe c Kohlensieb n; ~holdig a. kohlenhaltig; ~hugger c Kohlengräber m; ~ild c Kohlenfeuer n; ~indvinding c Kohlengewinnung f; ~kasse c Kohlenkasten m; ~leje n Geol. Kohlenflöz, Kohlenlager n; ~lemper ⚓ c Kohlentrimmer, Kohlenzieher m; ~maal n Kohlenmaß n; ~mine c Kohlen(berg)werk n, Kohlengrube f; ~pakhus n Kohlenspeicher m; ~oplag n Kohlenniederlage f; ~ovn c Kohlenofen m; ~papir n Kohlepapier n; ~plads c Kohlen(ab)ladeplatz m; ~pram ⚓ c Kohlenlichter m; ~rum

n Kohlengelaß *n*; ~**røg** *c* Kohlendunst *m*; ~**skovl** *c* Kohlenschaufel, Kohlenschippe *f*; ~**skur** *n* Kohlenschuppen *m*; ~**slæber** *c* Kohlenboot, Kohlenschiff *n*; ~**smuld** *n* Kohlengrus *m*; ~**sort** (~ßört) *a.* kohl(raben)schwa'rz; ~**sort** (~ßört) *c* Kohlensorte *f*; ~**stof** *n* Chem. Kohlenstoff *m*; ~**støv** *n* Kohlenstaub *m*; ~**sur** *a.* Chem. kohlensauer; ~**svier** *c* Kohlenbrenner, Kohlenschweler *m*; ~**syre** *c* Kohlensäure *f*; ~**sæk** *c* Kohlensack *m*; ~**tegning** *c* Kohle(n)zeichnung *f*; ~**tjære** *c* Kohlenteer *m*; ~**tønde** *c* Kohlenfaß *n*.

kulagtig (~äg-dĭ) kohlenartig.

Kuld (kŭl|) *n* (von Säugetieren) Wurf *m*; (v. Vögeln) Brut *f*; lyse i ~ og Køn Kinder für ehelich erklären.

Kuld..., kuld... (kŭ'l...) in Zs.-stgn: ~**kaste**, ~**kastelse** *v/a.* umstoßen, umstürzen; ~**kastning** *c* Umstoßung *f*, Umsturz *m*; ~**lyse** *v/a.* Kinder für ehelich erklären; ~**lysning** *c* Ehelicherklärung *f*; ~**sejle** *v/n.* kentern, umschlagen; ~**sejling** *c* Kentern *n*; ~**skær** *a.* frostig, empfindlich gegen Frost; ~**skærhed** *c* Frostigkeit *f*; ~**slaa** *v/a.* Getränke abschrecken; ~**slaaet** *a.* abgeschreckt, verschlagen.

Kulde (kŭ'-l^{e}) *c* Kälte *f*, Frost *m*; ryste af ~ vor Frost zittern; ~**fornemmelse** *c* Kältegefühl *n*; ~**grad** *c* Kältegrad *m*; ~**gysen**, ~**gysning** *c* Frostschauer *m*, Frösteln *n*; ~**maskine** *c* Kälteerzeuger *m*; Kälteerzeugungsmaschine *f*.

Kule (kū'-l^{e}) *c* Grube *f*.

kule (kū'-l^{e}) brisen; ⚓ ~ op aufrischen.

Kuling ⚓ (kū'-lĕns) *c* Brise *f*.

Kuller[1] (kŭ'l|-^{e}r) *c* Schellfisch *m*.

Kuller[2] (~) *c* Vet. Koller *m*.

kulret (kŭ'l-r^{e}*dh*) kollerig (*a. fig.*).

kullet (kŭ'-l^{e}t) kahl; ungehörnt.

kulminere (kŭl-mĭ-nē'|-r^{e}) kulminieren, gipfeln.

***Kult** *c* Block, Klotz *m*.

kultivere (~tĭ-wē'|-r^{e}) kultivieren; anbauen; pflegen; gesittet machen; ~**t** kultiviert, gesittet.

Kultur (~tū'|r) *c* Kultur *f*; Anbau *m*; Pflege *f*; Gesittung *f*; ~**folk** *n* Kulturvolk *n*; ~**historie** *c* Kulturgeschichte *f*; ~**kamp** *c* Kulturkampf *m*; ~**planter** *c/pl.* Kulturpflanzen *f/pl.*

Kulør (kŭ-lō̆'|r) *c* Farbe *f*, Färbung *f*; (Kartenspiel) bekende ~ Farbe bekennen (bedienen).

kulørt (kŭ-lō̆'|rt) farbig, farbicht.

Kumme (kŏ'-m^{e}) *c* Kumpf *m*, Kumme *f*.

Kummer (kŏ'm|-^{e}r) *c* Kummer *m*, Trübsal *f*.

kummerfuld (kŏ'-m^{e}r-fŭl|) kummervoll.

kummerlig (~lĭ) kümmerlich.

Kumpan (kŏm-pā'|n) *c* Kumpan, Gesell(e) *m*.

kun (kŏn) nur, bloß.

Kunde (kŏ'-n^{e}) *c* Kunde *m*; ~**r** *pl.* Kunden *pl.*; trække ~**r** til Huset Kunden herbeiziehen; ~**antal** *n* Kundenzahl *f*; ~**fanger** *c* Kundenanlocker, Kundenfänger *m*; ~**kreds** ❦ *c* Kundschaft *f*; ~**veksel** ❦ *c* Kundenwechsel *m*.

kundgøre (kŏ'n-gō̆|-r^{e}) kundmachen; **Kundgørelse** (~r^{e}l-ß^{e}) *c* Kundmachung *f*.

Kundskab (kŏ'n-ßgā|b) *c* Kenntnis *f*; Wissen *n*; solide ~**er** *pl.* tüchtige Kenntnisse *pl.*; fattig paa ~**er** kenntnisarm; blottet for ~**er** kenntnislos.

Kundskabs..., kundskabs... (kŏ'n-ßgābß...) in Zs.-stgn: ~**gren** *c* Wissenszweig *m*; ~**kilde** *c* Kenntnisquelle *f*; ~**rig** *a.* kenntnisreich; ~**skat** *c* Wissensschatz *m*; ~**trang** *c* Wissensdrang, Wissensdurst *m*.

kunne (kŭ'-n^{e}) können; mögen; vi

~ ikke komme ind wir können nicht hinein; jeg kan ikke gøre for det ich kann nicht dafür; jeg kan ikke andet end ich kann nicht anders als; jeg kan ikke undlade ich kann nicht umhin; han har ikke ~t komme er hat nicht kommen können; han kunde vel være 20 Aar gammel er mochte 20 Jahre alt sein; De kunde dog maaske' tage fejl Sie möchten sich doch irren.

Kunst (kön|st) *c* Kunst *f*; ~ens Dyrker *c* Jünger der Kunst.

Kunst..., **kunst...** (kö'nßd...) in Zsgn: ~berider *c* Kunstreiter *m*; ~drejer *c* Kunstdrechsler *m*; ~drift *c* Kunsttrieb *m*; ~elskende *a.* kunstliebend; ~elsker *c* Kunstliebhaber *m*; ~fejl *c* Kunstfehler *m*; ~flid *c* Kunstfleiß *m*; ~forstand *c* Kunstverständnis *n*; ~forstandig *a.* kunstsinnig, kunstverständig; ~fælle *c* Kunstgenosse *m*; ~færdig (könßd-fä'r-di) *a.* kunstfertig; ~genstand *c* Kunstgegenstand *m*; ~greb *n* Kunstgriff *m*; ~gødning *c* Kunstdünger *m*; ~haandværk *n* Kunsthandwerk *n*; ~handel *c* Kunsthandlung *f*; ~industri *c* Kunstgewerbe *n*; ~industriel *a.* kunstgewerblich; ~kender *c* Kunstkenner *m*; ~kritik *c* Kunstkritik *f*; ~løs *a.* kunstlos; ~museum *n* Kunsthalle *f*; ~nydelse *c* Kunstgenuß *m*; ~produkt *n* Kunsterzeugnis *n*; ~rig *a.* kunstreich, kunstvoll; ~rigtig *a.* kunstgemäß, kunstgerecht; ~sager *pl.* Kunstwaren *pl.*; ~sans *c* Kunstsinn *m*; ~skatte *pl.* Kunstschätze *pl.*; ~skole *c* Kunstschule *f*; ~smør *n* Kunstbutter *f*; ~snedker *c* Kunsttischler *m*; ~stykke *n* Kunststück *n*; ~træ *n* Kunstholz *n*; ~udtryk *n* Kunstausdruck *m*; ~ven *c* Kunstfreund *m*; ~værk *n* Kunstwerk *n*.

kunstig (kö'n-ßdi) künstlich.

kunstle (kö'nßd-l[e]) künsteln (paa = an); ~t gekünstelt.

kunstlerisk (kö'nßd-l[e]-rißk) künstlerisch.

Kunstlethed (~l[e]d-hē|*dh*) *c* Künstelei *f*.

Kunstner (kö'nßd-n[e]r) *c* Künstler *m*; ~kald *n* Kunstberuf *m*; ~samfund *n* Künstlerschaft *f*; ~stand *c* Künstlerschaft *f*, Künstlertum *n*; ~tryk *n* Künstlerdruck *m*.

Kunstnerinde (könßd-n[e]r-ē'-n[e]) *c* Künstlerin *f*.

Kupe 🚃 (kü-pē'|) *c* Coupé *n*, Abteil *n*.

Kupon (kü-pō'nß) *c* Coupon, Zinsabschnitt, Zinsschein *m*.

Kuppel (kú'-b[e]l) *c* Kuppel *f*; (Lampen-)Glocke *f*; forsyne med ~ kuppeln.

Kuppel..., **kuppel...** (~...) in Zsgn: ~formet *a.* kuppelförmig; ~; hvælving *c* Kuppelgewölbe *n*; ~tag *n* Kuppel-, Haubendach *n*.

Kur[1] (kū|r) *c* Med. Kur *f*; være under ~ in der Kur sein; ligge i ~ in e-m Badeorte zur Kur sein.

Kur[2] (kū|r): gøre ~ til En j-m die Cour schneiden, j-m den Hof machen.

Kur... (kū'r...) in Zsgn: ~gæst *c* Kurgast *m*; ~hus *n* Kurhaus *n*; ~liste *c* Kurliste *f*; ~sal *c* Kursaal *m*; ~sted *n* Kurort *m*; ~tid *c* Kurzeit *f*.

Kurant (kū-rä'n|t) *c* Kurant *n*, gangbare Münze, Kassengeld *n*.

kurant (~) kurant, gangbar, marktläufig.

Kurator (kū-rā'-tör) *c* Kurator, Vormund *m*.

kurere (kū-rē'|-r[e]) kurieren, heilen.

Kurfyrste (kū'|r-för-ßd[e]) *c* Kurfürst *m*.

Kurfyrstendømme (~ßd[e]n-dö-m[e]) *n* Kurfürstentum *n*.

Kurre (kö'-r[e]) *c*: *fig.* der er kommen en ~ paa Traaden (imellem dem) sie haben sich entzweit.

Kurs (kū|rß) *c* ⚓ Kurs, Lauf *m*;

⊛ Kurs, Börsenpreis *m*; have ~ Kurs haben; sætte ud af ~ außer Kurs setzen; til en ~ af im Kurse zu, zum Kurse von; ~fald ⊛ *n* Kursrückgang *m*; ~liste ⊛ *c* Kurszettel *m*; ~svingninger ⊛ *c/pl.* Kursschwankungen *f/pl.*; ~tab ⊛ *n* Kursverlust *m*.

*Kurv *c* s. Pølse.

Kurv (kŏr|[w]) *c* Korb *m*; *fig.* faa en ~ einen Korb bekommen; *fig.* give En ~en j-m e-n Korb geben.

Kurv..., **kurv...** (kŏ'rw...) in Zssgn: ~blomstrede ♀ *pl.* Korbblüt(l)er *m/pl.*; ~blomstret ♀*a.* korbblütig; ~fuld (kŏ'r|[w]-fŭl) *c* Korbvoll *m*.

Kurve... (kŏ'r-wᵉ...) in Zs.-stzgn: ~flaske *c* Korbflasche *f*; ~fletning *c* Korbgeflecht *n*; ~fæste *n* Korbgefäß *n*; ~hank *c* Korbhenkel *m*; ~mager *c* Korbmacher *m*; ~mageri *n* Korbmacherei *f*; ~magervarer *c/pl.* Korbwaren *f/pl.*; ~penge *pl.* Schwänzelpfennige *m/pl.*; ~pil ♀*c* Korbweide *f*; ~seng *c* Korbbett *n*; ~stol *c* Korbstuhl *m*; ~vogn *c* Korbwagen *m*.

Kusine (kŭ-ßī'-nᵉ) *c* Cousine, Base *f*.

Kusk (kŭßk) *c* Kutscher *m*.

kuske (kŭ'-ßgᵉ) bändigen, unterdrü'cken, niederhalten, zügeln.

Kuskesæde (~ßā-*dh*ᵉ) *n* Kutscherbock, Kutschersitz *m*.

***Kusma** *c* Med. Mumps, Ziegenpeter *m*.

***kute** galoppieren.

Kuvert (kŭ-wǣ'rt) *c* Kuvert *n*; Gedeck *n*; Briefumschlag *m*.

kuvertere (kŭ-wǣr-tē'|-rᵉ) kuvertieren, einschlagen.

***kuvet** konvex.

kvabset (kwă'b-ßᵉ*dh*) quabbelig.

Kvad (kwā|*dh*) *n* Lied *n*, Gesang *m*.

Kvadersten (kwă'*dh*|-ᵉr-ßdē|n) *c* Quaderstein *m*.

Kvadrant (kwă-drā'n|t) *c* Quadrant, Viertelkreis, Winkelmesser *m*.

Kvadrat (kwă-drā'|t) *n* Quadrat, Geviert(e) *n*, Vierung *f*.

Kvadrat... (kwă-drā'|d...) in Zssgn: ~alen *c* Quadratelle *f*; ~mil *c* Quadratmeile *f*; ~rod *c* Math. Quadratwurzel *f*; ~tal *n* Math. Quadratzahl *f*.

kvadratisk (kwă-drā'|-tĭßk) quadratisch, geviert.

Kvadratur (kwă-drā-tū'|r) *c* Quadratur, Vierung *f*.

kvadrere (kwă-drē'|-rᵉ) quadrieren, vieren; ~t geviert.

Kvadrille (kwă-drĭ'-lᵉ) *c* Quadrille *f*, Viererreigen *m*.

kvakle (kwă'g-lᵉ) pfuschen (paa = an).

Kvakleri (kwăg-lᵉ-rĭ'|) *n* Pfuscherei *f*; Verdrießlichkeit *f*; ~er *pl.* Unzuträglichkeiten *pl.*

Kvaksalver (kwă'g-ßăl-wᵉr) *c* Quacksalber, Salbader *m*.

kvaksalveragtig (~ăg-dĭ) quacksalberig.

kvaksalverere (kwăg-ßăl-wᵉ-rē'|-rᵉ) quacksalbern (paa = an).

Kvaksalveri (~rĭ'|) *n* Quacksalberei *f*.

Kval (kwā|l) *c* Qual, Marter *f*.

kvalfuld (kwā'l-fŭl|) qualvoll, quälend.

kvalificere (kwă-lĭ-fĭ-ßē'|-rᵉ) qualifizieren; ~ sig sich eignen; ~t qualifiziert, geeignet, befähigt.

Kvalifikation (~kă-ßjō'|n) *c* Qualifikation, Befähigung *f*.

kvalitativ (kwă'-lĭ-tă-tī|w) qualitati'v, eigenschaftlich.

Kvalitet (kwă-lĭ-tē'|t) *c* Qualität, Beschaffenheit, Güte *f*.

Kvalkved ♀ (kwă'lg-wĕ*dh*) *n* Wasserholunder *m*.

kvalm (kwăl|m) dumpfig, stickig, qualmig.

Kvalm (kwăl|m) *c* Qualm, Dampf *m*; *fig.* gøre ~ Aufhebens machen.

Kvalme (kwă'l-mᵉ) *c* Übelkeit *f*; Ekel *m*; jeg faar ~ mir wird übel.

kvalme (~) qualmen.

kvantitativ (tvâ'n-ti-tă-ti|w) quantitati'v, der Menge nach.
Kvantitet (tvân-ti-te'|t) *c* Quantität, Menge *f*.
Kvantum (tvâ'n-tŏm) *n* Quantum *n*, Menge *f*.
***kvare:** ~ sig zur Ruhe gehen.
Kvart (tvært) *c* Typ. Quart *n*; Quarte *f*, Viertel *n*; ♪ (a. Fechtkunst) Quarte *f*.
Kvart... (tvâ'rd...) in Zsgn: ~**ark** *n* Typ. Quartbogen *m*; ~**bind** *n* Quartband *m*; ~**blad** *n* Quartblatt *n*; ~**hug** *n* Quarthieb *m*; ~**stød** *n* Quartstoß *m*; ~**udgave** *c* Quartausgabe *f*.
Kvartal (tvăr-tă'|l) *n* Quartal, Vierteljahr *n*; **kvartalsvis** quartalweise, vierteljährlich.
Kvarter (~te'|r) *n* ✕ Quartier *n* (a. *fig.*); (Stadt-, Mond-)Viertel *n*; Viertelelle *f*; Viertelstunde *f*; tre ~ til fire drei Viertel (auf) vier.
Kvarter... (~....) in Zsgn: ~**billet** ✕ *c* Quartierzettel *m*; ~**mester** ⚓ *c* Quartiermeister *m*; ~**mærke** ✕ *n* Quartierfahne *f*; ~**penge** ✕ *pl.* Quartiergeld *n*; ~**vært** *c* Quartierwirt *m*.
Kvartet ♪ (tvăr-te'|t) *c* Quartett *n*, vierstimmiges Tonstück.
Kvarts (tvârdß) *c* Min. Quarz *m*; af ~, ~- quarzen, quarzig.
Kvarts..., **kvarts...** (tvâ'rdß...) in Zsgn: ~**holdig** *a.* quarzhaltig; ~**lignende** *a.* quarzähnlich, quarzartig; ~**krystal** *n* Quarzkristall *m*; ~**mølle** *c* Quarzmühle *f*.
***kvas** s. hvas.
Kvas (tvâ|ß) *n* Reisig, Leseholz *n*.
kvase (tvâ'-ße) zerdrücken, zerquetschen.
Kvase (tvâ'-ße) *c* Büse *f* (Boot zum Heringsfang).
Kvast (tvâßt) *c* Quast *m*, Quaste, Troddel *f*; Hans ~ Hans Quast.
Kvastehue (tvâ'-ße-hü-e) *c* Quastmütze, Troddelmütze *f*.
***Kve** *c* Hürde *f*, Pferch *m*.
***Kveke** *c* s. Kvikgræs.
***Kvelding** *c* Abenddämmerung *f*.
Kvidder (tvi'dh|-e) *c* Zwitschern, Gezwitscher *n*. [Seelenangst *f*.
Kvide (tvi'-dhe) *c* Pein, Not *f*;
kvidre (tvi'dh-re) zwitschern.
Kvidren (~re'n) s. Kvidder.
Kvie (tvi'-e), ***Kvige** *c* junge Kuh, Färse *f*; ~**kalv** *c* Färsenkalb *n*.
***kvie:** ~ sig s. krympe sig.
kvik (tvik, tvëk) lebhaft, lebendig.
Kvik... in Zsgn: ~**græs** ♀ (tvi'g-[g]ræß) *n* Quecke *f*; ~**sand** (tvë'g-ßân|) *n* Quecksand, Quicksand *m*; ~**sølv** (tvë'g-ßöl) *n* s. Kvægsølv.
kvindagtig (tvën-ă'g-dt) weibisch; ~**t Mandfolk** *n* weibische Mannsperson; **K~hed** *c* weibisches Wesen.
Kvinde (tvi'-ne) *c* Weib *n*, Frau *f*.
Kvinde..., **kvinde...** (~....) in Zsgn: ~**dragt** *c* Frauenkleidung *f*; ~**gal** *a.* weibertoll; ~**gerning** *c* Frauenarbeit *f*; ~**gunst** *c* Frauengunst *f*; ~**haar** *n* Frauenhaar *n*; ~**had** *n* Weiberhaß *m*; ~**hader** *c* Weiberfeind *m*; ~**herredømme** *n* Weiberherrschaft, Weiberwirtschaft *f*; ~**hue** *c* Frauenhaube *f*; ~**kærlighed** *c* Frauenliebe *f*; ~**køn** *n* weibliches Geschlecht; ~**maner** *c* Frauenart *f*; paa ~**maner** nach Weiberart; ~**menneske** *n* Weibsbild, Frauensmensch *n*; ~**nar** *c* Weibernarr *m*; ~**sky** *a.* weiberscheu; ~**sladder** *c* Weibergeklatsch, Weibergewäsch *n*; ~**stads** *c* Weiberstaat, -schmuck *m*; ~**stand** *c* Frauenschaft *f*, Frauentum *n*; ~**sygdomme** *c/pl.* Frauenkrankheiten *f/pl.*; ~**træl** *c* Weiberknecht *m*; ~**ven** *c* Weiberfreund *m*; ~**venlig** *a.* weiberfreundlich.
kvindelig (~li) weiblich; **Kvindelighed** *c* Weiblichkeit *f*.
Kvindfolk (tvë'n-föl|k) *n* Frauensperson *f*; ~ *pl.* Weibsleute *pl.*

Kvint (kvën|t) *c* ♪ u. Fechtt. Quinte *f*; **~essens** *c* Quintessenz *f*.

Kvint (kvën|t) *n* 5 Gramm, $^1/_{100}$ Pfund.

Kvintet ♪ (kvën-tä't) *c* Quintett, fünfstimmiges Tonstück.

***Kvisle** *c* Flußarm *m*.

Kvist[1] (kvëßt) *c* Zweig *m*, Reis *n*.

Kvist[2] (kvëßt) *c* Mansarde *f*, Dachstuhl *m*.

Kvist... (kvë'ßd...) in Zssgn: **~etage** *c* Mansardengeschoß *n*; **~kammer** *n* Dachstube *f*, Mansardenzimmer *n*; **~lejlighed** *c* Dach-, Mansardenwohnung *f*; **~vindue** *n* Mansardenfenster *n*; **~værelse** *n* = **~kammer**.

***kvistet** knorrig, knotig.

***kvistfri** knotenfrei.

kvit (kvit) quitt, los; wett, quitt; **~ og fri for noget** einer Sache quitt und ledig sein; **vi ere ~** wir sind quitt; **blive noget ~** einer Sache quitt (los) werden.

kvitte (kvi'-të'-r[e]) et. gegeneinander aufgehen lassen; **~ af** abrechnen, abziehen.

kvittere (kvi-të'|-r[e]) quittieren; *v/n.* quittieren (for = über), den Empfang bescheinigen.

Kvittering (~rëns) *c* Quittung (for = über), Empfangsbescheinigung *f*.

Kvotient (kvō-ßjä'n|t) *c* Quotient [*m*, Teilzahl *f*.]

Kvæde ♀ (kvä'-dh[e]) *c* Quitte *f*; **~træ** *n* Quittenbaum *m*.

kvæde (kvä'-dh[e]) singen.

Kvæg (kvä|gh) *n* Vieh, Rindvieh *n* (a. *fig.*), Rinder *pl*.

Kvæg... (kvä'gh...) in Zssgn: **~avl** *c* Viehzucht *f*; **~avler** *c* Viehzüchter *m*; **~besætning** *c* Vieh-(be)stand *m*; **~driver** *c* Viehtreiber *m*; **~drift** *c* Viehtrift *f*; **~foder** *n* Viehfutter *n*; **~fold** *c* Viehhürde *f*; **~hold** *n* Viehhaltung *f*; **~hjord** *c* Rinder-, Viehherde *f*; **~hyrde** *c* Rinder-, Viehhirt *m*; **~høved** *n* Rind *n*; **~marked** *n* Viehmarkt *m*; **~rampe** 🚃 *c* Rinderauftrieb *m*; **~torv** *n* Viehmarkt *m*; **~tyveri** *n* Viehdiebstahl *m*.

kvæge (kvä'-ghᵉ) laben, erquicken; **Kvægelse** (~ghᵉl-ßᵉ) *c* Labung, Erquickung *f*.

Kvægsølv (kvä'gh-ßöl) *n* Quecksilber *n*; **af ~, ~-** quecksilbern; **~forgiftning** *c* Quecksilbervergiftung *f*; **~opløsning** *c* Quecksilberlösung *f*.

kvægsølvagtig (~äg-di) quecksilberartig; *fig.* quecksilbern.

Kvæk (kvæk) *n* Quiek *m*; **han gav ikke et ~** fra sig er gab keinen Laut von sich; **F jeg forstaar ikke et ~ deraf** ich verstehe kein Sterbenswörtchen davon.

Kvæker (kvä'|-gᵉr) *c* Quäker *m*; **~menighed** *c* Quäkergemeinde *f*.

Kvækerinde (kvä-gᵉr-ë'-nᵉ) *c* Quäkerin *f*.

kvække (kvä'-gᵉ) (von Fröschen) quaken; **Kvækken** (~gᵉn) *c* Quaken *n*.

Kvæld (kvä|l) *c* (Poesie) Abend *m*.

kvæle (kvä'-lᵉ) erdrosseln, ersticken (a. *fig.*), erwürgen; **~ noget i sig** et. hinunterwürgen; **~s** ersticken, erwürgen (i = an).

Kvæler (~lᵉr) *c* Erwürger *m*; **~slange** *c* Riesenschlange *f*.

Kvælning (kvä'l-nëng) *c* Erdrosselung, Erstickung, Erwürgung *f*; *fig.* Erdrückung *f*; **Død** *c* **ved ~** Erstickungstod *m*; **Kvælningsanfald** *n* Erstickungsanfall *m*.

Kvælstof (~ßtöf) *n* Stickstoff *m*.

Kværk (kværk) *c* Gurgel, Kehle *f*.

Kværke (kvæ'r-gᵉ) *c* Bot. Kropf *m*.

kværke (kvæ'r-gᵉ) würgen.

Kværn (kvær|n) *c* Mahlgang *m*; ***Mühle** *f*; (Haand~) Handmühle *f*; **~tragt** (kvæ'rn-trägt) *c* (Mühle) Guß *m*.

kvæste (kvä'-ßdᵉ) quetschen, zerstoßen; **Kvæstning** (kvä'ßd-nëns)

c Quetschung, Med. Quetschwunde f.
Kvæstor (kwä'-ßd°r) c Quästor, Schatzmeister m.
Kvæstur (kwä-ßdū'|r) c Quästur f, Amt n eines Quästors, Kasse f.
kyle F (kū'-l^e) schleudern, schmeißen.
Kylling (kŭ'-lĕns) c Küchlein n (a. fig.), junges Huhn.
Kyllinge... (kŭ'-lĕns-^e...) in Zssgn: ~hoved n fig. Spatzenkopf m; ~sorger c/pl. fig. kleine Sorgen.
Kyndelmisse (kŏ'n|-^el-mĭ-ß^e) c Lichtmeß, Lichtmesse f (2. Febr.).
kyndig (kŏ'n-dĭ) kundig, erfahren; ~ i et Sprog einer Sprache kundig; Kyndighed c Kenntnis f, Wissen n.
Kyper (kū'-p^er) c Küfer m.
Kyras ⚔ (kŭ-ră'ß) n Kü'raß, Brustharnisch m.
Kyrasser (kŭ-ră-ßē'|r) c Kürassier m.
Kys (kŏß) n Kuß m; ~ paa Fingeren Kußhand f, Kußhändchen n; ~haand: fig. med ~haand mit Kußhand.
Kyse (kū'-ß^e) c Kapuze f.
kyse (kū'-ß^e) scheuchen; ~ bort verscheuchen.
kysk (kŭßk) keusch; Kyskhed c Keuschheit f; Kyskhedsløfte n Keuschheitsgelübde n.
kysse (kŏ'-ß^e) küssen; ~ paa Fingeren ad En j-m eine Kußhand zuwerfen; ~s sich küssen; ~lysten, ~syg küsserig, kußlüstern.
kysselig (~lĭ) kußlich, küßlich.
Kyssen (kŏ'-ß^en) c Küssen, Geküsse n.
Kysseri (kŏ-ß^e-rĭ'|) n Küsserei f, Geküsse n.
Kyst (kŏßt) c Küste f, Ufer n; paa ~en, ved ~en an der Küste.
Kyst... (kŏ'ßd...) in Zssgn: ~baad c Küstenboot n; ~bane 🚂 c Küstenbahn, Uferbahn f; ~beboer c Uferbewohner m; ~befæstning c Küsten-, Uferbefestigung f; ~beskyttelse c Küstenschutz m; ~by c Küstenstadt f; ~forsvar n Küstenschutz, -verteidigung f; ~mur c Ufermauer f; ~rev n Küstenriff n; ~sejlads c Küstenschiffahrt f; ~skyts ⚔ n Küstengeschütz n.
*kyte F prahlen.
Kæbe (kā'-b^e) c s. Kæve.
Kæde (kā'-dh^e) c Kette f (a. Weberei u. fig.).
Kæde..., kæde...(~...) in Zssgn: ~bro c Kettenbrücke f; ~brøk c Math. Kettenbruch m; ~formet a. kettenähnlich, -förmig; ~hjul ⊕ n Kettenrad n; ~led n Kettengelenk, -glied n; ~regning c Math. Kettenrechnung, -regel f; ~skæring c (Weberei) Kettenanscheren n; ~sting n (Näherei) Kettenstich m; ~søm c Kettennaht f; ~vinde ⊕ c Kettenwinde f.
kæde (kā'-dh^e): ~ sammen ketten.
Kæft P (kæ̆ft) c Maul n; hold ~! halt's Maul!
kæk (kæ̆k) keck, kühn; Kækhed c Keckheit, Kühnheit f.
kække (kæ̆'-g^e) (v. Gänsen) schnattern.
Kælder (kă'-l^er) c Keller m; ~etage c Kellergeschoß n; ~hals c Kellerhals m (a. ⚘); ~leje c Kellermiete f; ~lejlighed c Kellerlokal n, -wohnung f; ~lem c Kellerfalltür f; ~mand c Kellerwirt m; ~mester c Kellermeister m.
kæle (kā'-l^e): ~ for hätscheln, liebkosen.
Kæle... (~...) in Zssgn: ~barn n Busenkind n; ~dægge (kă-l^e-dā'-g^e) c Lieblingskind, Nesthäkchen n; ~navn n Kosename m; ~ord n Kosewort n.
kælen (kā'-l^en) zärtlich, liebend.
Kælenskab (~ßgā|b) c Zärtlichkeit f.
Kælling (kæ̆'-l^ens) c Weib n, Vettel f; Kællingesnak c Weibergeklatsch n.
kælve (kæ̆'-l^e) kalben.
kæmme (kæ̆'-m^e) kämmen.
Kæmner (kæ̆'m-n^er) c Kämmerer

m; ~**kasse** *c*, ~**kontor** *n* Kämmerei *f*.

Kæmneri (kǣm-nᵉ-rī'|) *n* Kämmerei *f*.

Kæmning (kǣ'm-nĕns) *c* Kämmen *n*.

Kæmpe (kǣ'm-bᵉ) *c* Riese, Hüne *m*; Recke, Held *m*.

kæmpe (kǣ'm-bᵉ) kämpfen, streiten, ringen.

Kæmpe..., **kæmpe...** (~...) in Zssgn: ~**bygning** *c* Riesenbau *m*; ~**grav**, ~**høj** *c* Hünengrab *n*; ~**kvinde** *c* Riesendame *f*, Hünenweib *n*; ~**mæssig** *a.* riesenhaft, hünenhaft, riesig; ~**skikkelse** *c* Riesengestalt *f*; ~**skildpadde** *c* Riesenschildkröte *f*; ~**skridt** *n* Riesenschritt *m* (*a. fig.*); ~**slange** *c* Riesenschlange *f*; ~**stor** *a.* riesengroß, riesig; ~**styrke** *c* Riesenstärke *f*; ~**stærk** *a.* riesenstark; ~**størrelse** *c* Riesengröße *f*; ~**vis**: **paa** ~**vis** nach Riesenart.

Kæmper (~bᵉr) *c* Kämpfer, Streiter *m*.

kæntre ⚓ (kǣ'n-drᵉ) kentern, umkippen; **Kæntring** (~drĕns) *c* Kentern *n*.

Kæp (kǣp) *c* Stock, Stecken *m*; ~**hest** *c* Steckenpferd *n* (*a. fig.*).

kæphøj (kǣ'p-hoi|) unverschämt, übermütig, hochfahrend.

Kær (kǟ|r) *n* Sumpf *m*; (Gade~) Dorfteich *m*; ~**uld** ⚘ (kǟ'r-ŭl|) *c* Wollgras *n*.

kær (kǟ|r) lieb, wert, teuer; **det er mig** ~**t** das ist mir lieb; **faa En** ~ j-n liebgewinnen; **min** ~**e!** mein Lieber!; **jo længere, jo** ~**ere** je länger, je lieber; **det er mig** ~**est** das habe ich am liebsten.

Kær..., **kær...** (kǟ'r...) in Zs.-stzgn: ~**kommen** *a.* willko'mmen, erwünscht, ersehnt; ~**tegn** *n* Liebkosung *f*; ~**tegne** *v/a.* liebkosen.

Kæreste (kǣ'-rᵉ-ßdᵉ) *c* Geliebte(r) *s.*, Bräutigam *m*, Braut *f*; ~**folk** *pl.* Liebesleute, Brautleute *pl.*

Kæresteri (kǣ-rᵉ-ßdᵉ-rī'|) *n* Liebelei *f*.

kærlig (kǣ'r-lī) liebreich, liebevoll.

Kærlighed (~hē|*dh*) *c* Liebe *f*; ~ **til** Liebe zu; **af** ~ **til** aus Liebe zu.

Kærligheds... (kǣ'r-lī-hĕß...) in Zssgn: ~**affære** *c* Liebeshandel *m*; ~**gud** *c* Liebesgott *m*; ~**gudinde** *c* Liebesgöttin *f*; ~**pagt** *c* Liebesbund *m*; ~**pant** *n* Liebespfand *n*; ~**tegn** *n* Liebeszeichen *n*.

Kærne[1] (kǣ'r-nᵉ) *c* Butterfaß *n*; ~**mælk** *c* Buttermilch *f*; ~**stang** *c* Butterstempel, Butterstößer *m*.

Kærne[2] (kǣ'r-nᵉ) *c* Kern *m* (auch *fig.*); **uden** ~ kernlos.

kærne (kǣ'r-nᵉ) buttern.

Kærne..., **kærne...** (~...) in Zssgn: ~**bider** *c* Kernbeißer *m* (Vogel); ~**formet** *a.* kernartig; ~**frugt** ⚘ *c* Kernfrucht *f*; Kernobst *n*; ~**hus** *n* Kerngehäuse *n*; ~**karl** *c* Kernmann, Kernmensch *m*; ~**kram** *n* Kernwaren *f/pl.*; ~**ord** *n* Kernwort *n*; ~**pige** *c* Kernmädel *n*; ~**punkt** *n* Kernpunkt *m*; ~**skud** ⚔ *n* Kernschuß *m*; ~**skygge** *c* Astr. Kernschatten *m*; ~**skør** *a.* (vom Baum) kernfaul, kernrissig; ~**sprog** *n* Theol. Kernspruch *m*; ~**sund** *a.* kerngesu'nd; ~**træ** *n* Kernholz *n*.

Kærre (kǣ'-rᵉ) *c* Karren *m*, Karre *f*; ~**kusk** *c* Karrenfuhrmann *m*.

Kærv (kǣ'r|w) *c* Garbe *f*.

Kætter (kǣ'-dᵉr) *c* Ketzer *m*; ~**forfølgelse** *c* Ketzerverfolgung, -jagd *f*; ~**forfølger** *c* Ketzerverfolger, -riecher *m*; ~**samfund** *n* Ketzerschaft, Ketzerzunft *f*.

Kætteri (kǣ-dᵉ-rī'|) *n* Ketzerei, Ketzerhaftigkeit *f*, Ketzertum *n*.

kættersk (kǣ'-dᵉrßk) ketzerhaft, ketzerisch.

Kætting ⚓ (kǣ'-dĕns) *c* Kette *f*.

Kæve (kǟ'-wᵉ) *c* Kiefer, Kinnbacken *m*, Kinnlade *f*; ~**ben** *n* Kinnbacken(knochen) *m*; ~**krampe** *c*

Kinnbackenkrampf *m*; ~pose *c* Backentasche *f*.

kævle (kæu'-l^{e}), **kævles** zanken, streiten; **Kævlen** (~l^{e}n) *c* Zanken *n*; **Kævleri** (kæu-l^{e}-ri'l) *n* Zankerei *f*, Gezänk *n*.

Køb (tö|b) *n* Kauf *m*, (bei Versteigerungen, im Laden) Erstehung *f*; kontant ~ Kauf gegen bar; *fig.* give ~ nachlassen, klein beigeben; godt ~ guten (wohlfeilen) Kaufes; give i ~et in den Kauf geben; *fig.* oven i ~et in den Kauf, obendrein; til ~s zum Kauf, käuflich; ved ~ kaufweise.

købe (tö'-b^{e}) kaufen, erstehen; ~ kontant gegen bar kaufen.

Købe...,købe...(~....)in Zsgn: **~dygtig** *a.* kaufkräftig; **~evne** *c* Kaufkraft *f*; **~kontrakt** *c* Kaufvertrag, ins. -brief *m*; **~lyst** *c* Kauflust *f*; **~lysten** *a.* kauflustig; **~sum** *c* Kaufpreis *m*. [penhagen *n*.]

København (tö-b^{e}n-hau'n) Ko-

Københavner (~hau'-n^{e}r) *c* Kopenhagener *m*. [hagener.]

københavnsk (~hau'nßk) Kopen-

Køber (tö'-b^{e}r) *c* Käufer, Abnehmer *m*. [*m*; **~s-** kaufmännisch.]

Købmand (tö'-mänl) *c* Kaufmann

Købmands... (tö'-m^{a}nß...) in Zsgn: **~forretning** *c* Kaufgeschäft *n*; **~gaard** *c* Kaufhaus *n*; **~stand** *c* Kaufmannschaft *f*; **~varer** *c/pl.* Kaufmannsgüter *pl. n*.

købslaa (~^{e}n) *c* Feilscherei *f*.

Købslutning (~ßlüd-nönŋ) *c* Kaufabschluß *m*.

Købstad (~ßdädh) *c* Stadt, Marktstadt, Kleinstadt *f*.

Købstad...,købstad...(~....) in Zsgn: **~barn** *n* Stadtkind *n*; **~beboer** *c* Stadtbewohner, Städter *m*; **~folk** *pl.* Stadtleute, Städter *pl.*; **~klædt** *a.* städtisch gekleidet.

Købstads... (~ßdädhß...) in Zsgn: **~anordning** *c* Städteordnung *f*; **~væsen** *n* Städtewesen *n*.

købstadsagtig (~äg-di) kleinstädtisch; ~ Person *c* Kleinstädter *m*; **K~hed** *c* Kleinstädterei *f*.

Kød (tödh) *n* Fleisch *n*; Med. dødt ~ wildes Fleisch; gaa alt ~ets Gang den Weg alles Fleisches gehen; have ~ paa Kroppen Fleisch auf den Rippen haben; ~-fleischern.

Kød..., kød... (tö'dh...) in Zsgn: **~ben** *n* Knochen *m*; **~bolle** *c* Fleischkloß *m*, -klößchen *n*; **~blok** *c* Fleischklotz *m*; **~farvet** *a.* fleischfarben; **~fuld** *a.* fleischig; **~fuldhed** *c* Fleischigkeit *f*; **~gaffel** *c* Fleischgabel *f*; **~hammer** *c* Fleischklopfer *m*; **~hoved** *n fig.* Dummkopf *m*; **~kiks** *c* Fleischzwiebach *m*; **~klump** *c fig.* Fleischklumpen *m*; **~løs** *a.* fleischlos; **~mad** *c* Fleischkost *f*; **~rig** *a.* = ~fuld; **~suppe** *c* Fleischbrühe, -suppe *f*; **~udsalg** *n* Fleischbank *f*, -laden, -scharren *m*; **~undersøger** *c* Fleischbeschauer *m*; **~varer** *c/pl.* Fleischwaren *f/pl.*; **~ædende** *a.* fleischfressend.

kødelig (tö'-dh^{e}-li) fleischlich; (von Verwandten) leiblich.

kødet (tö'-dh^{e}t) fleischig.

Køgemester (tö'-gh^{e}-mä-ßd^{e}r) *c* Küchenmeister *m*.

Køje ⚓ (töl'-^{e}) *c* Koje *f*.

Køkken (tö'-g^{e}n) *n* Küche *f*; koldt ~ kalte Küche; staa for ~et die Küche besorgen.

Køkken... (~....) in Zsgn: **~affald** *n* Küchenabfälle *pl.*; **~donna** F *c* Küchenfee *f*; **~dragt** *c* Küchenanzug *m*; **~etat** *c* Küchenamt *n*; **~have** *c* Küchengarten *m*; **~klokke** *c* Küchenschelle *f*; **~kniv** *c* Küchenmesser *n*; **~latin** *c* Küchenlatein *n*; **~række** *c* Küchenbrett *n*; **~seddel** *c* Küchenzettel *m*; **~skab** *n* Küchenkasten *m*, -spind *n*;

~ske *c* Küchenlöffel *m*; ~stol *c* Küchenstuhl *m*; ~tøj *n* Küchengerät, -geschirr *n*; ~udstyr *n* Küchenausstattung, -einrichtung *f*; ~urter *c/pl.* Küchenkräuter *n/pl.*; ~vadsk *c* Küchenausguß *m*.

Køl ⚓ (kȫ|l) *c* Kiel *m*; med ~en i Vejret kieloben, -oberst.

Køl..., køl... (kȫ'l...) in Zssgn: ~baad ⚓ *c* Kielboot *n*; ~blade ⚘ *n/pl.* Kielblätter *n/pl.*; ~formet *a.* kielförmig; ~hale ⚓ *v/a.* kielholen; ~halet kielo'ben; ~haling *c* Kielholung *f*; ~planker ⚓ *pl.* Kielgang *m*; ~svin ⚓ *n* Kielschwein, -schwinn *n*; ~vand *n* Kielwasser *n*.

køle (kȫ'-l^e) (ab)kühlen; ~nde (~n^e) kühlend; ~nde Lægemiddel *n* Kühlungsmittel *n*.

Køle... (~...) in Zssgn: ~apparat ⊖ *n* Kühlapparat *m*, -vorrichtung *f*; ~karaffel *c* Kühlflasche *f*; ~kost ⚓ *c* Kühlschwabber *m*; ~ovn *c* Kühlofen *m*; ~rør ⊖ *n* Kühlröhre, -schlange *f*; ~vand ⊖ *n* Kühlwasser *n*.

Køler (kȫ'-l^er) *c* Kühler, Abkühler *m*.

kølig (~lĭ) kühl; blive ~ sich abkühlen; K~hed *c* Kühle *f* (a. *fig.*).

Køling (kȫ'-lĕns) *c* Kühlung *f*.

Kølle[1] (kö̆'-l^e) *c* Keule *f*, Schlegel *m* (a. v. Tieren).

Kølle[2] (kö̆'-l^e) *c* Darre *f*, Darrofen *m*; ~malt *n* Darrmalz *n*.

Kølle..., kølle... (~...) in Zssgn: ~bille *c* Keulenkäfer *m*; ~formet *a.* keulenförmig; ~svamp *c* Keulenpilz *m*.

Køllert (kö̆'l|-^ert) *c* Koller *n*.

kølnes (kö̆'l-n^eß, kȫ'l-n^eß) sich abkühlen; lade ~ abkühlen lassen.

køn (kön|) hübsch.

Køn (kön|) *n* Geschlecht *n*.

Kønrøg (kö̆'n-roĭ|) *c* Kienrauch, -ruß *m*.

Køns..., køns... (kö̆'n|ß...) in Zs.-stzgn: ~del *c* Geschlechtsteil *m*; ~drift *c* Geschlechtstrieb *m*; ~løs *a.* geschlechtslos; ~modenhed *c* Geschlechtsreife *f*; ~nydelse *c* Geschlechtsgenuß *m*; ~sygdom *c* Geschlechtskrankheit *f*.

kønslig (kö̆'n|ß-lĭ) geschlechtlich.

Køre (kȫ'-r^e) *c*: F i een ~ in e-m fort.

køre (kȫ'-r^e) fahren, kutschieren; *v/a.* fahren; führen; karren; ~ Hestene die Pferde lenken; ~ en Tur spazieren fahren; ~ bort abfahren, wegfahren; ~ bort *v/a.* abkarren, wegfahren; ~ frem vorfahren; ~ ind Getreide einfahren; ~op med Kanoner Kanonen auffahren; ~ En over j-n überfa'hren; ~ ud ausfahren; *v/a.* ausfahren, auskarren; komme ~nde gefahren kommen.

Køre... (~...) in Zssgn: ~bane *c* Fahrbahn *f*, -damm *m*; ~bro *c* Fahrbrücke *f*; ~hastighed 🚌 *c* Fahrgeschwindigkeit *f*; ~hest *c* Wagenpferd *n*; ~kort 🚌 *n* Fahrkarte *f*; ~line *c* Fahrleine *f*; ~penge *pl.* Fahrgeld *n*; ~plan 🚌 *c* Fahrplan *m*; ~tid *c* Fahrzeit *f*; ~tilladelse *c* Fuhrschein *m*; ~tur *c* Spazierfahrt *f*; ~tøj *n* Fuhrwerk *n*; ~vej *c* Fahrweg *m*.

Kørsel (kö̆'r-ß^el) *c* Fuhre *f*; Fuhrbetrieb *m*.

Kørvel ⚘ (kö̆'r-[w]^el) *c* Kerbel *m*.

Køter (kȫ'|-t^er) *c* Köter *m*.

L

laadden (lö̆'-*dh*[^e]n) rauch, rauh, zottig; ~benet rauchfüßig, rauhfüßig.

Laaddenhed (lö̆'*dh*n-hē|*dh*) *c* Zottigkeit *f*.

Laag[1] (lāō|*gh*) *n* Deckel *m*; (Gryde-~) Stürze *f*; Krus *n* med ~ Deckelkrug *m*.

***Laag**[2] *c* Ab-, Auskochung *f*.

Laage (lɑ̄'-*gh*ᵉ) *c* Heck *n*, Heckpforte *f*, Pförtchen *n*.
***laak** dürftig, mittelmäßig.
Laan (lɑ̄|n) *n* (Indlaan) Anleihe *f*; (Stats~) Staatsanleihe *f*; (Udlaan) Darleh(e)n; gøre (optage) et ~ eine Anleihe machen (aufnehmen); F e-n Pump anlegen; som ~ leihweise; til ~s geliehen, leihweise.
Laan... (lɑ̄'n...) in Zssgn: **~giver** *c* Darlehnsgeber, Darleiher *m*; **~tager** *c* Darlehnsnehmer *m*.
laane (lɑ̄'-nᵉ) leihen, borgen, F pumpen; ~ noget af En j-m et. abborgen, Lit. entlehnen; ~ ud verleihen, darleihen; *fig.* ~ En Øre j-m sein Ohr leihen.
Laane... (~...) in Zssgn: **~bank** *c* Darlehnsbank, Leihbank *f*; **~forretning** *c* Leihgeschäft *n*; **~kontor** *n* Leihamt, -haus *n*; **~ord** *n* Lehnwort *n*.
Laaner (lɑ̄'-nᵉr) *c* Leiher *m*.
Laar (lɑ̄|r) *n* Anat. Schenkel *m*; **~ben** (lɑ̄'r...) *n* Schenkelbein *n*, -knochen *m*; **~brok**, **~brud** *n* Schenkelbruch *m*; **~skinne** *c* Schenkelschiene *f*.
Laaring ⚓ (lɑ̄'-rĕns) *c* Bille *f*.
Laas (lɑ̄|ß) *c* (Tür-)Schloß *n*; holde under ~ og Lukke unter Schloß und Riegel halten; lukke i ~ verschließen.
laase (lɑ̄'-ßᵉ) verschließen, verriegeln (a *fig.*).
Laase... (lɑ̄'-ßᵉ...) in Zssgn: **~blik** *n* Schloßblech *n*; **~smed** *c* Schlosser *m*; **~søm** *n* Schloßnagel *m*.
***Laat**, ***laate** s. Lyd, lyde.
***Laave** s. Lade.
Lab (lăb) *c* Pranke, Tatze *f*; *fig.* suge paa ~ben Hungerpfoten saugen.
Laban (lā'-băn) *c* Laban, Lümmel, Flegel *m*.
***labbe** schlendern, gehen.
labe (lā'|-bᵉ) (v. Hunden u. Katzen) labbern.
***Labele'ngsk** *n* Kauderwelsch *n*.
laber ⚓ (lā'|-bᵉr) (Kühlte) labber.
Laboratorium (lă-bŏ-ră-tō'|-rĭ-ŏm) *n* Laboratorium *n*, Arbeitsraum *m*.
labsalve ⚓ (lă'b-ßăl-wᵉ) labsalben.
Labsalving (~wĕns) *c* Labsalben *n*.
Labyrint (lă-bŭ-rĕ'n|t) *c* Labyrinth *n*; Irrgang, Irrgarten *m*.
labyrintisk (~rĕ'n|-tĭßk) labyrinthisch, unentwirrbar.
lad (lā|*dh*) lässig, träge, faul.
Lade (lā'-*dh*ᵉ) *c* Scheuer, Scheune *f*; **~port** *c* Scheunentor *n*.
lade[1] ⚔ ⚓ (lā'-*dh*ᵉ) laden; ~ med løst Krudt blind laden; lad (Geværet)! geladen!
lade[2] (lă, lā'-*dh*ᵉ) lassen; ~ af med noget von et. lassen; ~ En beholde noget j-m etwas lassen; ~ noget blive tilbage et. lassen; ~ noget blive paa sin Plads et. an seinem Orte lassen; ~ En faa sin Villie j-m seinen Willen lassen; lad mig fortælle Dem lassen Sie sich erzählen; ~ noget gaa ustraffet hen et. ungestraft lassen; ~ Lejligheden gaa fra sig die Gelegenheit aus den Händen lassen; ~ sig glide ned sich herunterlassen; ~ sit Liv sein Leben lassen; ~ En rejse fra sig j-n von sich lassen; lad os ikke tale (mere) om det! lassen wir das!; ~ Vandet (sein) Wasser lassen; han har ~t mig vente er hat mich warten lassen; ~ En noget vide j-m et. sagen lassen, j-n et. wissen lassen; lad være! laß!; lad mig være i Fred! laß mich!; lad være med det! laß das!; det skal jeg nok ~ være med das werde ich bleiben lassen.
lade[3] (lā'-*dh*ᵉ) *v/n.* lassen; scheinen, den Anschein haben; tun; det ~r smukt es läßt schön; Vinteren ~r til at blive streng der Winter läßt sich strenge an; det lader ikke til, at ... es scheint nicht (es

hat nicht den Anschein), daß ...; lad som (om) De var hjemme tun Sie, als ob Sie zu Hause wären; ~ forbavset erstaunt tun; han ~r kun saa er tut nur so; ~ som ingenting nichts dergleichen tun.

Lade... (lā'-*dh*ᵉ...) in Zsgn: **~brev** *n* Ladeschein *m*; **~gaard** *c* Gutshof *m*, Vorwerk *n*; (in Kopenhagen) Armenanstalt *f*; **~gaardslem** *n* (in Kopenhagen) Armenhäusler *m*; **~gulv** *n* Tenne *f*; **~plads** ⚓ *c* Ladeplatz *m*; **~skuffe** ⚓ *c* Ladeschaufel *f*; **~stok** ⚔ *c* Ladestock *m*; **~tid** *c* Ladefrist *f*; **~tøj** ⚔ *n* Ladezeug *n*.

Laden (lā'-*dh*ᵉn) *c*: Gøren og ~ Tun und Lassen *n*.

Lader ⚔ (lā'-*dh*ᵉr) *c* Lader *m*.

Lader (lā'-*dh*ᵉr) *pl.* Gebärden *f/pl.*

Ladhed (lā'*dh*-hḛ|*dh*) *c* Lässigkeit, Trägheit, Faulheit *f*.

Ladning (lā'*dh*-nĕns) *c* Laden *n*, Ladung *f*; ⚓ være under ~ in Ladung liegen.

Ladnings... (~nĕnsß...) in Zsgn: **~omkostninger** ⚓ *pl.* Ladegebühren *f/pl.*, 🏛 Ladungskosten *pl.*; **~rum** ⚔ *n* Ladungsraum *m*.

Lag (lā|*gh*) *n* Lage, Schicht *f* (a. *fig.*); Gesellschaft *f*; Gelag(e) *n*; ja, paa det ~! warum nicht gar!; hvor paa ~ ligger denne By? wo ungefähr liegt diese Stadt?; ved det ~ Kl. 10 ungefähr um 10 Uhr; give sit Ord med i ~et seinen Senf dazugeben; give sig i ~ med noget sich über et. hermachen; være i ~ med im Begriff sein; være i godt ~ in guter Gesellschaft sein.

Lag..., lag... (lā'*gh*...) in Zsgn: **~dannelse** *c* Geol. Schichtenbildung *f*; **~dannet**, **~delt** *a.* schicht(en)förmig; **~vis** *adv.* lagenweise, schichtweise.

Lage (lā'-*gh*ᵉ) *c* Lake, (Salt~) Salzbrühe, Salzlake *f*; lægge i ~ einlegen, einmachen, einpökeln; **~agurk** *c* Salzgurke *f*.

lage (lā'-*gh*ᵉ) *f.* lægge i Lage.

***lage**: ~ sig *f.* arte sig. [*n.*]

Lagen (lā'|-*gh*ᵉn) *n* Bettuch, Laken

Lager 🏛 (lā'|-*gh*ᵉr) *n* Lager *n*, Niederlage *f*; paa ~ lagernd; ligge paa ~ lagern; lægge paa ~ lagern, aufspeichern; tage paa ~ aufs Lager bringen; **~bog** *c* Lagerbuch, Güterbuch *n*; **~bygning** *c* Lagerhaus *n*; **~kommis** *c* Lageraufseher, Lagerist *m*; **~leje** 🏛 *c* Lagermiete *f*, -geld *n*; **~omkostninger** *pl.* Lagerkosten, -spesen *pl.*; **~rum** *n* Lagerraum *m*; **~øl** *n* Lagerbier *n*.

***laget** vom Schicksal verhängt; *f.* lagdelt.

lagre (lā'*gh*-rᵉ) lagern, aufspeichern; **Lagring** (lā'*gh*-rĕns) *c* Lagerung, Aufspeicherung *f*.

***Lagter** *c* (Maß) *f.* Favn.

Lak (lāk) *c* (*n*) Lack *m*.

Lak... (lā'g...) in Zsgn: **~arbejde** *n* Lackarbeit *f*; **~farve** *c* Lackfarbe *f*; **~fernis** *c* Lack(firnis) *m*.

Lakaj (lā-kaī'l) *c* Lakai, Diener *m*.

lakajagtig (~ăg-dī) lakaienhaft, bedientenhaft.

lakere (lā-kḛ'|-rᵉ) lacken, lackieren; **~t Arbejde** Lackarbeit *f*; **~de Varer** *pl.* Lackwaren *pl.*

Lakerer (~rᵉr) *c* Lackierer, Lackarbeiter *m*.

Lakering (~rĕns) *c* Lackieren *n*.

lakke[1] F (lā'-gᵉ) *v/a.* Briefe (ver-) siegeln.

lakke[2] (lā'-gᵉ): *v/n.* det ~r mod Aften der Tag neigt sich; det ~r ad Enden es geht zu Ende.

Lakmus (lā'g-mūß) *c* Lackmus *n*; **~papir** *n* Lackmuspapier *n*.

lakonisk (lā-kō'|-nĭsk) lakonisch, kurz und treffend.

Lakrids (lā-krī'ß) *c* Lakritze *f*; **~plante** *c* Lakritzenbaum *m*; **~rod**

c Lakritzenholz *n*, Süßholzwurzel *f*; ~saft *c* Lakritzensaft *m*.

Laks (lägß) *c* Lachs, Salm *m*; ~ørred *c* Lachsforelle *f*.

laksefarvet (lä'g-ß^{e}-fär|-w^{e}*dh*) lachsfarben.

Laksefiskeri (~fē-ßg^{e}-rī|) *n* Lachsfischerei *f*.

laksere (läg-ßē'|-r^{e}) lazieren, abführen.

lalle (lä'-l^{e}) lallen.

Lam (läm|) *n* Lamm *n*; det Guds ~ das Lamm Gottes.

lam (läm|) lahm, gelähmt; være ~ paa et Lem ein lahmes Glied haben; ~slaa (lä'm-ßlō|) *v/a.* lähmen (a. *fig.*).

Lama (lä'-m^{a}) *c* Lama, Schafkamel *n*.

Lamhed (lä'm-hē|*dh*) *c* Lahmheit, [Lähmung *f*.

lamme (lä'-m^{e}) lahmen; ~s lahmen; *v/a.* lähmen, *fig.* lahmlegen.

Lamme... (lä'-m^{e}...) in Zssgn: ~fjerding *c* Lammsviertel *n*; ~grib *c* Lämmergeier *m*; ~hale *c* Lämmerschwanz *m*; ~kød *n* Lammfleisch *n*; ~skind *n* Lammfell *n*; ~steg *c* Lamm(s)braten *m*; ~uld *c* Lammwolle *f*.

Lammelse (lä'-m^{e}l-ß^{e}) *c* Lahmlegung, Lähmung *f*.

Lampe (lä'm-b^{e}) *c* Lampe *f*; ~bakke *c* Lampenteller *m*; ~feber *c* Lampenfieber *n*; ~glas *n* Lampenzylinder *m*; ~kuppel *c* Lampenglocke *f*; ~*matte *c* Lampenteller *m*; ~net *n* Lampenschleier *m*; ~os *c* Lampenrauch *m*; ~passer *c* Thea. Lampenputzer, -wärter *m*; ~pudser *c* Lampenzylinderwischer *m*; ~række *c* Thea. Lampenreihe *f*; ~saks *c* Lampenschere *f*; ~skærm *c* Lampenschirm *m*; ~sod *c* Lampenruß *m*; ~stativ *n* Lampengestell *n*; ~tænder *c* Lampenanzünder *m*; ~væge *c* Lampendocht *m*. [*m*.

Lampet (läm-pē't) *c* Wandleuchter

Lampret (läm-prē't) *c* Lamprete *f*.

Lancet (läns-ßē't) *c* Lanzette *f*. Vet. Laßeisen *n*.

Land (län|) *n* Land *n*; gaa i ~ ans Land gehen; sætte i ~ ans Land setzen; ⚓ ind imod ~ landwärts; til ~s zu Lande; her til ~ hierzulande.

Land..., land... (lä'n...) in Zssgn: ~befolkning *c* Landbevölkerung *f*, Landvolk *n*; ~bo *c* Landbewohner *m*; ~bohøjskole (läu-bō-hōi'-ßgō-l^{e}) *c* landwirtschaftliche Hochschule; ~brug *n* Ackerbau *m*, Landwirtschaft *f*; ~brugsminister *c* Landwirtschaftsminister *m*; ~brugsudstilling *c* landwirtschaftliche Ausstellung; ~brød *n* Landbrot *n*; ~ejendom *c* Landbesitz *m*, Landgut *n*; ~flygtig (läu-flö'g-dī) *a.* la'nd(es)flüchtig; ~gang *c* Landung *f*; gøre ~gang landen; ~gangshær *c* Landungsarmee *f*; ~gangssted *n* Landungsplatz *m*; ~gangstrappe *c* Landungstreppe *f*; ~greve *c* Landgraf *m*; ~grevi'nde *c* La'ndgräfin *f*; ~junker *c* Landj. F Krautjunker *m*; ~kort *n* Landkarte *f*; ~krabbe *c* Landkrabbe *f*; ⚓ *fig.* Landratte *f*; ~ligger *c* Sommerfrischler *m*; ~lov ⚓ *c* Landgang *m*; ~læge *c* Landarzt *m*; ~løber *c* Landstreicher *m*; ~maaling *c* Landaufnahme, -messung *f*; ~mand *c* Landmann, -wirt *m*; ~mands- landmännisch; ~mandshank *c* Landeskulturrentenbank, Grundkreditbank *f*; ~mærke ⚓ *n* Landmarke *f*; ~omraade *n* Landgebiet *n*; ~postbud *n* Landbriefträger *m*; ~regn *c* Landregen *m*; ~ret *c* Landamt *n*; ~skat *c* Landsteuer *f*; ~sogn *n* Landgemeinde *f*; ~sted *n* Landhaus *n*, Landsitz *m*; ~storm ⚔ *c* Landsturm *m*; ~stryger *c* Landstreicher *m*; ~strækning *c* Landstrecke *f*; ~strøg *n* Landstrich *m*;

~styrke *c* Landmacht *f*; ~sætte *v/a.* ausschiffen; ~tange *c* Landenge *f*; ~toning ⚓ *c* Landsicht *f*; ~tunge *c* Landzunge *f*; ~tur *c* Landpartie *f*; ~vej *c* Landweg *m*; ~vin *c* Landwein *m*; ~vind *c* Landwind *m*; ~væsen *n* Landwirtschaft *f*.

lande (lâ'-nᵉ) landen, anlanden.

Lande... (lâ'-nᵉ...) in Zssgn: ~fred *c* Landfriede(n) *m*; ~pest *c* Landsterben *n*; ~plage *c* Landplage *f*; ~sorg *c* Landestrauer *f*; ~vej *c* Landstraße *f*; ~værn ⚔ *n* Landwehr *f*.

Landing (lâ'-nëns) *c* Landung *f*; **Landingsbro** *c* Landungsbrücke *f*; **Landingsplads** *c* Landungsplatz *m*.

landlig (lâ'n-lî) ländlich; **Landlig-[hed** *c* Ländlichkeit *f*.]

Lands..., **lands...** (lâ'n|s...) in Zssgn: ~by *c* s. bes. Artikel; ~fader (~fâ-dʰer) *c* Landesvater *m*; ~faderlig *a.* landesväterlich; ~forræderi *n* Landesverrat *m*; ~forvise *v/a.* verbannen, des Landes verweisen; ~forvisning *c* Verbannung, Landesverweisung *f*; ~herlighed *c* Landesherrlichkeit, -hoheit *f*; ~herre *c* Landesfürst, -herr *m*; ~herrelig *a.* landesfürstlich, -herrlich; ~høvding *c* bibl. Landpfleger *m*; ~maal *n* Landessprache *f*; ~mand *c* Landsmann *m*; ~mandskab *n* Landsmannschaft *f*; ~mænd *pl.* Landsleute *pl.*; ~omraade *n* Landesgebiet *n*; ~overret *c* Oberlandes-, Landesgericht *n*; ~skik *c* Landessitte *f*.

Landsby (lâ'nß-bÿ|) *c* Dorf *n*, Ortschaft *f*, Weiler *m*; ~beboer (~bÿ...) *c* Dörfler, Dorfbewohner *m*; ~gade *c* Dorfstraße *m*: ~kirke *c* Dorfkirche *f*; ~menighed *c* Dorfgemeinde *f*; ~præst *c* Landpfarrer *m*; ~skole *c* Dorfschule *f*; ~skolelærer *c* Dorfschullehrer *m*.

landsbyagtig (~bÿ-ăg-dî) dörflich. [Lande.]

***Landsbygd: paa ~en** auf dem|

Landskab (lâ'n-ßgă|b) *n* Landschaft *f*; (Malerei) Landschaftsstück *n*; ~s- (~ßgăbß...) landschaftlich.

landskabelig (lân-ßgă'|-bᵉ-lî) la'ndschaftlich.

Landskabs... (lâ'n-ßgăbß...) in Zssgn: ~gartner *c* Landschaftsgärtner *m*; ~maler *c* Landschaftsmaler *m*.

lang (läns|) lang; weit; ~ Afstand weite Entfernung; ~ (tynd) Suppe lange Brühe; ~e Fingre *pl.* lange Finger (auch *fig.*); ~ Rejse weite Reise; ~ Veksel langer Wechsel; blive ~ i Ansigtet ein langes Gesicht machen; i ~ Tid seit langer Zeit, seit langem.

Lang..., **lang...** (läns...) in Zssgn: ~armet *a.* langarmig; ~benet *a.* langbeinig; ~bold *c* Langball *m*; ~drag: trække noget i ~drag et. in die Länge ziehen; ~*fant *c* Zigeuner *m*; ~finger *c fig.* Langfinger *m*; ~fingret *a.* langfingerig (*a. fig.*); ~fredag (läns-frĕ'|-dâ) *c* Karfreitag *m*; ~haaret (lä'ns...) *a.* langhaarig; ~halet *a.* langschwänzig; ~halm *c* Lang-, Dachstroh *n*; *fig.* tærske ~halm leeres Stroh dreschen; ~halset *a.* langhalsig; ~modig (läns-mō'|-dʰî) *a.* la'ngmütig; ~modighed (~hĕ|dʰ) *c* Langmut *f*; ~næbbet (lä'ns...) *a.* langschnäbelig; ~næset *a.* langnasig; ~*pine *v/a.* s. sejgpine; ~sav *c* Lang(schnitt)säge *f*; ~side *c* Langseite *f*; ~*sint unversöhnlich; ~skaftet *a.* langschäftig; ~skib *n* (Kirche) Langschiff *n*; ~skot ⚓ *n* Langschott *n*, -schotte *f*; ~skæg *c* Langbart *m*; ~skægget *a.* langbärtig; ~skødet *a.* langschößig; ~stilket *a.* langstielig, -gestielt; ~straaet *a.* langhalmig; ~strakt *a.* langgestreckt; ~svelle 🚂 *c* Lang-

schwelle *f*; ~synet *a.* weitsichtig; ~trukken *a.* langgezogen; ~varig *a.* langwierig; ~vejs: ~vejs fra aus weiter Ferne; ~vogn *c* Langbaum, -wagen *m*; ~væg *c* Längswand *f*; ~øre *n* (*c*) Langohr *n* (*m*); ~øret *a.* langohrig.

langagtig (~äg-dt) länglich.

lange (lä'ŋs-ᵉ) langen, reichen; *v/n.* ~ (efter) langen, reichen (nach).

langs (länsʃ) (ad, med) längs, entlang.

langsom (lä'ŋs-ᵊm) langsam; L~hed *c* Langsamkeit *f*.

langt (länsʃt) *adv.* weit; være ~ borte entfernt sein; være ~ tilbage weit zurück sein (auch *fig.*); ~ fra (ikke) bei weitem nicht; det være ~ fra mig at antage fern sei es von mir, anzunehmen; til ~ ud paa Natten bis tief in die Nacht hinein; ~ ude over Ungdommen weit über die Jugend hinweg; ~ om længe endlich; ~ større, bedre, værre weit (viel) größer, besser, schlimmer.

Lanse (lä'n-ᵍᵉ) *c* Lanze *f*; bryde en ~ med En mit j-m eine Lanze brechen (*a. fig.*); ~drager *c* Lanzenknecht, -träger *m*; ~dupsko *c* Lanzenschuh *m*; ~skaft *n* Lanzenschaft, -stock *m*; ~spids *c* Lanzenspitze *f*; ~stik *n* Lanzenstich *m*; ~stød *n* Lanzenstoß *m*.

Lansener ⚔ (län-ᵍᵉ-nē'r) *c* Lanzenreiter *m*.

Lanterne ⚓ (län-tä'r-nᵉ) *c* Laterne *f*; ~rum ⚓ *n* Laternenkammer *f*.

Lap (läp) *c* Lappen, Flicken *m*, (Zeug-)Fetzen *m*.

Lapland (lä'b-län|) *c* Lappland *n*.

laplandsk (~län|sk) lappländisch, lappisch. [der, Lappe *m.*]

Laplænder (~læn|-ᵉr) *c* Lappländ-

Laplænderinde (läb-læn-ᵉr-ē'-nᵉ) *c* La'ppländerin, La'ppin *f*.

Lapning (lä'b-nᵉns) *c* Flicken *n*.

lappe (lä'-bᵉ) flicken; ~t geflickt.

Lappe... (~...) in Zsgn: ~bejde *n* Flickarbeit *f*; ~kone *c* Flickfrau *f*; ~skomager *c* Flickschuster *m*; ~skræder *c* Flickschneider *m*; ~værk *n* Flickerei *f*.

Lapperi (lä-bᵉ-rī'|) *n* Flickwerk *n*, Flickerei *f*; *fig.* Lappalie *f*. [*m.*]

Laps (läbs) *c* Stutzer, Laffe, Geck

Lapseri (~ᵉ-rī'|) *n* Stutzerhaftigkeit *f*. [haft.]

lapset (lä'b-ʃᵉt) stutzerhaft, geckenhaft.

Larm (lär|m) *c* Lärm *m*, Getöse *n*.

larme (lä'r-mᵉ) lärmen, toben.

***Larv** *c* Schurke *m*.

Larve (lä'r-wᵉ) *c* Zool. Raupe, Larve *f*; pille ~r af abraupen; ~rede *c* Raupennest *n*.

larveagtig (~äg-dt) raupenartig.

Las (lā|s) *c* Lumpen, Fetzen *m*.

Lasaret (lā-ʃᵃ-rä't) *n* Lazarett *n*; (Felt~) fliegendes Lazarett.

laset (lā'-ʃᵉt) lumpig, zerlumpt, zerfetzt. [Laschung, 🚂 Lasche *f*.]

Lask (läsk) *c* ⚓ Lasch, Lasching,

laske (lä'-sᵍᵉ) laschen.

lasket (lä'-sᵍᵉdh) quabb(e)lig.

Laskning (lä'sg-nēns) *c* ſ. Lask.

Last[1] (läst) *c* Last, Bürde *f*; ⚓ Belastung *f*; Last *f*, Lastraum *m*; *Bauholz *n*; *fig.* lægge En noget til ~ j-m et. zur Last legen; ~drager (lä'ſd...) *c* Lastträger *m*; ~dyr *n* Lasttier *n*; ~rum ⚓ *n* Lastraum, Laderaum *m*.

Last[2] (läst) *c* Laster *n*.

laste[1] ⚓ (lä'-ſdᵉ) belasten.

laste[2] (lä'-ſdᵉ) tadeln, lästern.

***Laste...** in Zsgn: ~flaade *c* Floß *n*; ~handler *c* Holzhändler *m*; ~tomt *c* Zimmerplatz *m*.

lasteful (lä'-ſdᵉ-fūl|) lasterhaft; L~hed (~fūl-hē|dh) *c* Lasterhaftigkeit *f*.

lastværdig (läſd-wæ'r|-dt) ta'delnswert; L~hed *c* Tadelhaftigkeit *f*.

Lasur... (lä-ſū'|r...) in Zſ.-ſzgn: ~-

farve *c* Lasur(farbe) *f*; ~sten *c* Lasur(stein) *m*.

Latin (lă-ti'|n) *c* (*n*) Latein *n*; *fig.* være færdig med sin ~ mit s-m Latein zu Ende sein; paa ~ lateinisch); ~skole *c* Lateinschule *f*.

Latiner (lă-ti'|n^{e}r) *c* (Schule) Lateiner *m*.

latinsk (lă-ti'|nßk) lateinisch.

Latter (lă'-d^{e}r) *c* Gelächter, Lachen *n*, Lache *f*; ikke kunne bare sig for ~ sich des Lachens nicht enthalten können; blive til ~ zum Gelächter werden; være nær ved at revne af ~ sich vor Lachen ausschütten wollen.

Latter..., **latter...** (~....) in Zssgn: ~krampe *c* Lachkrampf *m*; ~mild *a.* lachlustig; ~mildhed *c* Lachlust *f*; ~muskel *c* Lachmuskel *m*.

latterlig (~lĭ) lächerlich; L~hed *c* *Laug *f*. *Laag. [Lächerlichkeit *f*.]

Laurbær (laŭ'r-bær) *n* Lorbeere *f* (Frucht); ~blad *n* Lorbeerblatt *n*; ~krans *c* Lorbeerkranz *m*; ~træ *n* Lorbeer(baum) *m*.

Lav[1] (laŭ) *n* Zunft, Innung, Gilde *f*; ~s- zünftlerisch.

Lav[2] ♀ (laŭ) *c* Flechte *f*.

lav (lă|w) niedrig; (vom Wasser) seicht; *fig.* gemein, niedrig.

Lav..., **lav...** (laŭ'...) in Zssgn: ~benet *a.* kurzbeinig; ~land *n* Tiefland *n*; ~mælt *a.* dünnstimmig; *fig.* abgedämpft, bescheiden; ~stammet *a.* kurzstämmig; ~tryk ⊖ *n* Niederdruck *m*; ~vande *n* Niedrigwasser *n*; ~vandsmærke *n* Unterpegel *m*. [Lavastrom *m*.]

Lava (lă'-wᵃ) *c* Lava *f*; ~strøm *c*

lavaagtig (~ăg-dĭ) lavaähnlich, lavaartig. [keitsalter *n*.]

Lavalder (laŭ'-ăl|-^{e}r) *c* Mündig-

Lave (lă'-w^{e}): af ~ in Unordnung; komme rent af ~ aus Rand und Band geraten (*a. fig.*); i ~ in Ordnung; sætte sig i ~ sich zurechtsetzen.

lave (lă'-w^{e}) bereiten, zubereiten; anfertigen, machen; ~ noget til et. zurechtmachen; ~ sig til sich anschicken.

Lavendel ♀ (lă-wæ'n|-[^{e}]l) *c* Lavendel *m*; ~olie *c* Lavendelöl *n*.

lavere ⚓ (lă-wē'|-r^{e}) lavieren, kreuzen.

Lavet ⚔ (lă-wæ't) *c* Lafette *f*; lægge paa ~ lafettieren.

Lavhed (lă'w-hē|*dh*) *c* Niedrigkeit *f*; (v. Wasser) Seichtheit *f*; *fig.* Gemeinheit, Niedrigkeit *f*.

Lavine (lă-wī'|-n^{e}) *c* Lawine *f*.

Lavning[1] (lă'w-nĕnß) *c* Bereitung, Zubereitung *f*.

Lavning[2] (~) *c* Niederung *f*.

Lavs..., **lavs...** (laŭ'|ß...) in Zssgn: ~aand *c* Zunftgeist *m*; ~artikler *c/pl.* Zunftartikel *m/pl.*, Gilde(n)-, Innungsbrief *m*; ~broder *c* Zunftbruder *m*; ~gilde *n* Gilde(n)fest, Innungsbier *n*; ~hus *n* Zunfthaus *n*; ~medlem *n* Zunftgenosse *m*, Zünftler *m*; ~mester *c* Zunftmeister *m*; ~mæssig *a.* zunftmäßig, zünftig, zünftlerisch; ~mæssighed *c* Zünftigkeit *f*; ~oldermand *c* Innungs-, Zunftälteste(r) *m*; ~penge *pl.* Innungsgeld *n*; ~ret *c* Zunftrecht *n*; ~skikke *c/pl.* Zunftgebräuche *m/pl.*; ~væsen *n* Innungs-, Zunftwesen *n*.

le (lē|) lachen (af, ad = über); hvad ~r De af? worüber lachen Sie?; ~ i Skægget schmunzeln, ins Fäustchen lachen; faa En til at ~ j-n lachen machen; ~ En ud j-n auslachen.

Le (lē|) *c* Sense *f*; ~blad *n* Senseneisen *n*, -klinge *f*; ~knage *c* Sensengriff *m*; ~mand *c* Sensenmann *m* (auch *fig.*); ~skaft *n* Sensenbaum, -stiel *m*; ~smed *c* Sensenschmied *m*.

Led[1] (lēdh) *n* Glied, Gelenk *n* (*a.* ⊖); ~ for ~ glied(er)weise;

sætte i ~ einrenken, wieder ins Gelenk bringen; vride af ~ ausrenken, verrenken.

Led[2] (lɛ̈dh) *n* Heck *n*, Heckpforte *f*; ~stolpe *c* Heckpfahl *m*; ~vogter 🚃 *c* Bahnwärter *m*.

Led[3] (lɛ̈dh) *c* Seite *f*; vende noget paa den anden ~ et. umkehren.

led (lɛ|dh) leidig, garstig, häßlich, widrig, widerlich); ~ og ked af noget einer Sache überdrüssig.

Led..., **led...** (lɛ'dh...) in Zssgn: ~afsætning *c* Gliederabnahme *f*; ~baand *n* Gelenkband *n*; ~brand *c* Gliederbrand *m*; ~brusk *c* Gelenkknorpel *m*; ~dele *v/a.* gliedern; ~deling *c* Gliederung *f*; ~delt *a.* gegliedert, glied(e)rig; ~dyr *n* Gliederfüßer *m*, -tier *n*; ~flade *c* Gelenkfläche *f*; ~hule *c* Gelenkgrube, -pfanne *f*; ~kapsel *c* Gelenkkapsel *f*; ~knude ♀ *c* Knoten *m*; ~kobling ⊕ *c* Gelenkkuppelung *f*; ~orm *c* Gliederwurm *m*; ~svamp *c* Gelenkschwamm *m*, Med. Gliedschwamm *m*; ~svulst *c* Gelenkgeschwulst *f*; ~vædske *c* Gelenkflüssigkeit *f*, Gliedwasser *n*.

***ledbar** leitungsfähig.

leddet (lɛ'-dhɛt) gelenkig, gegliedert.

Lede (lɛ'-dhɛ) *c* Überdruß, Widerwille(n), Ekel *m*; have ~ ved noget Widerwillen gegen etwas haben.

lede[1] (lɛ'-dhɛ) *v/a.* leiten, führen, lenken; ~nde Artikel *c* Leitartikel *m*.

lede[2] (lɛ'-dhɛ) *v/n.* suchen; ~ efter noget nach et. suchen; ~ op aufsuchen; ~ ud aussuchen.

Lede..., **lede...** (lɛ'-dhɛ...) in Zssgn: ~baand *n* Leit-, Gängelband *n*; føre i ~baand gängeln; ~dukke *c* Gliederpuppe *f*; ~fyr ⚓ *n* Leitfeuer *n*; ~gigt (lɛ'-dhɛ...) *c* Gliedergicht *f*; ~løs (lɛ'-dhɛ...) *a.* gelenklos; ~motiv ♪ *n* Leitmotiv *n*; ~stjerne *c* Leitstern *m*; ~traad *c* Leitfaden *m*; ~vand (lɛ'-dhɛ...) *n* Gelenkwassersucht *f*; ~værk (lɛ'-dhɛ...) *n* Gliederreißen *n*, -schmerz *m*.

Ledelse (lɛ'-dhɛl-sɛ) *c* Leitung, Führung *f*. [Gliedmaßen *n/pl.*]

Ledemod (lɛ'-dhɛ-mōdh) *n/pl.*

Leder (lɛ'-dhɛr) *c* Leiter, Führer *m*; Leitartikel *m*.

ledes (lɛ'-dhɛs): jeg ~ ved noget et. erfahre mich an.

ledig (lɛ'-dhi) (Stelle) ledig, offen, frei, leer; müßig.

Ledig... (~...) in Zssgn: ~gang *c* Müßiggang *m*; ~gænger *c* Müßiggänger *m*.

Ledighed (~hɛ|dh) *c* Vakanz *f*; Muße *f*. [tung *f.*]

Ledning ⊕ (lɛ'dh-nɛns) *c* Lei-

Lednings... (lɛ'dh-nɛnß...) in Zssgn: ~evne *c* Leitungsfähigkeit *f*, -vermögen *n*; ~modstand *c* Elektr. Leitungswiderstand *m*; ~rør *n* Leitungsrohr *n*; ~traad *c* Elektr. Leitungsdraht *m*.

ledsage (lɛ'dh-sɛ|-ghɛ) begleiten.

Ledsagelse (~ghɛl-sɛ) *c* Begleitung *f*.

Ledsager (~ghɛr) *c* Begleiter *m*.

Ledsagerinde (lɛdh-sɛ-ghɛr-ɛ'-nɛ) *c* Begleiterin *f*.

Ledtog (lɛ'dh-tō|gh): staa (være) i ~ med En der Mitschuldige j-s sein.

leflе (lɛ'f-lɛ) liebeln, löffeln.

Lefleri (lɛf-lɛ-rɛ'|) *n* Liebelei *f*.

Leg (lɛ͡i|) *c* 1. Spiel *n*; i ~ spielend. 2. (Fisch-) Laich *m*.

Legat[1] (lɛ-gɑ'|t) *n* Legat, Vermächtnis *n*.

Legat[2] (~) *c* Legat, Gesandte(r) *m*.

Legatar (lɛ-gɑ-lɛ͡i'|r) *c* Legatar, Vermächtnisnehmer *m*.

Legation (~sjō'|n) *c* Legation, Gesandtschaft *m*.

lege (lɛ͡i'-ɛ) 1. spielen. 2. laichen.

Lege... (~...) in Zssgn: ~plads *c* Spielplatz *m*; ~stue *c* Spielzimmer *n*; ~tid *c* Spielzeit *f*; Laichzeit *f*; ~tøj *n* Spielzeug *n*; ~tøj *pl.* Spielsachen *pl.*; ~værk *n* Spielwerk *n*. [Leib *m.*]

Legeme (lā'-*gh*ᵉ-mᵉ) *n* Körper.

legemlig (lā'-*gh*ᵉm-lī) körperlich, leiblich, fleischlich; L~hed *c* Körperlichkeit *f*.

legemløs (~lö|s) körperlos.

Legems... (lā'-*gh*ᵉmß...) in Zssgn: ~anstrengelse *c* körperliche Anstrengung; ~beskadigelse *c* Körperverletzung *f*; ~beskaffenhed *c* Leibesbeschaffenheit *f*; ~bygning *c* Körperbau *m*; ~del *c* Körperteil *m*; ~fejl *c* Leibesfehler, -schaden *m*; ~skikkelse *c* Leibesgestalt *f*; ~straf *c* jur. Körper-, Leibesstrafe *f*; ~øvelse *c* Leibesübung *f*.

Legende (lᵉ-gä'n-dᵉ) *c* Legende, Heiligenerzählung *f*. [haft.]

legendeagtig (~äg-dī) legenden-

legere (lᵉ-gē'|-rᵉ) legieren; vermachen; Chem. verbinden, verschmelzen; **Legering** (~rĕnß) *c* Legierung, Verschmelzung *f*.

***Legg** *c* s. Læg[1]. [erkannt, echt.]

legitim (lĕ-gi-tī'|m) gesetzlich, an-

Legitimation (~tī-mä-ßjō'|n) *c* Legitimation, Beglaubigung *f*; Ausweis *m*; Gültigkeitserklärung *f*; Echterklärung *f*.

legitimere (~mē'|-rᵉ) legitimieren; beglaubigen; für ehelich erklären; ~ sig sich ausweisen.

Legitimitet (~mi-tē'|t) *c* Legitimität *f*; Rechtmäßigkeit *f*; Echtheit *f*.

***lei** lästig; langweilig.

Lejde (lāi'-dᵉ) *n* Geleit *n*; ~brev *n* Geleitsbrief *m*.

Leje[1] (lāi'-ᵉ) *n* Lager *n*, Lagerstatt, -stätte *f* (a. Geol.); gaa i ~ (v. Getreide) sich lagern; ~sæd *c* Lagerkorn *n*.

Leje[2] (~) *c* Miete, Heuer *f*; til ~ miet(s)weise; bo til ~ zur Miete wohnen.

leje (lāi'-ᵉ) mieten, heuern; ~ noget af En j-m et. abmieten; ~ noget ud et. vermieten.

Leje.... (~...) in Zssgn: ~hest *c* Miet(s)gaul *m*, -pferd *n*; ~hus *n* Mietshaus *n*; ~jord *c* Mietsacker *m*; ~kaserne *c* Mietskaserne *f*; ~kontrakt *c* Mietsvertrag *m*; ~maal *n* Miete *f*; ~plakat *c* Mietszettel *m*; ~sum *c* Mietsgeld *n*; ~svend *c* Mietling, Söldner *m*; ~tid *c* Mietszeit *f*; ~tjener *c* Mietsknecht, -lakai *m*; ~tropper *pl.* Mietstruppen, Söldner *pl.*

Lejer (lāi'-ᵉr) *c* Mieter, Mietsmann *m*; ~e *pl.* Mietsleute *pl.*

Lejerinde (lāi'-ᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Mie'terin *f*.

Lejlighed (lāi'-lī-hē|*dh*) *c* Gelegenheit *f*; Wohnung *f*; benytte ~en die Gelegenheit ergreifen; lade ~en gaa fra sig die Gelegenheit verpassen; ved ~ bei Gelegenheit; skifte ~ seine Wohnung wechseln; søge ~ eine Wohnung suchen.

Lejligheds..., **lejligheds**... (~hē|*dh*ß...) in Zssgn: ~digt *n* Gelegenheitsgedicht *n*; ~digter *c* Gelegenheitsdichter *m*; ~køb *n* Gelegenheitskauf *m*; ~mangel *c* Wohnungsmangel *m*, -not *f*; ~vis *adv.* gelegentlich.

***Lejlænding** *c* Pächter *m*.

Lejr ⚔ (lāi|r) *c* Lager *n*; ligge i ~ im Lager stehen, lagern; opslaa sin ~ sein Lager aufschlagen.

Lejr... (lāi'r...) in Zssgn: ~barak *c* Lagerhütte *f*; ~kammerat *c* Lagergenoß *m*; ~plads *c* Lagerplatz *m*; ~rekvisiter *pl.* Lagergerätschaften *pl.*; ~tjeneste *c* Lagerdienst *m*.

lejre (lāi'-rᵉ): ~ sig sich lagern.

leksikalsk (lăg-ßĭ-kā'|lßk) lexikalisch.
Leksikograf (~kŏ-grā'|f) *c* Lexikograph, Wörterbuchschreiber *m*.
Leksikon (lă'g-ßĭ-kŏn) *n* Lexikon, Wörterbuch *n*.
Lektie (lă'g-ßjᵉ) *c* Lektion, Schulaufgabe *f*.
Lektion (lăg-ßjō'|n) *c* Lektion, Zurechtweisung *f*, Verweis *m*.
Lektor (lă'g-tŏr) *c* Lektor, Lehrer *m* an der Universität.
Lem[1] (lăm|) *c* Luke, Falltür *f*.
Lem[2] (lăm|) *n* Glied *n*.
lemfældig (lăm-fă'l|-dĭ) glimpflich, gelind(e); **L~hed** *c* Glimpflichkeit *f*.
Lemmestivhed (lă'-mᵉ-ßdiu͡-hē|*dh*) *c* Gliederstarre, -steifheit *f*.
Lemming (lă'-mĕns) *c* Zool. Lemming *m*.
Lempe (lǣ'm-bᵉ) *c*: med ~ glimpflich.
lempelig (~lĭ) glimpflich.
Len (lē|n) *n* Leh(e)n *n*; til ~, ~s lehenhaft; have til ~ zu Leh(e)n tragen.
lens (lǣn|ß) ⚓ lenz; (for) leer; ⚓ pumpe ~ lenz pumpen; *fig.* pumpeEn ~ j-m den Beutel leeren.
Lens..., lens... (lē'|nß...) in Zssgn: **~dygtig** *a.* leh(e)nsfähig, leh(e)nbar; **~ed** *c*: aflægge ~ed die Leh(e)nspflicht leisten; **~forhold** *n* Lehenschaft *f*; **~fri** *a.* leh(e)nsfrei; **~følge** *c* Leh(e)nsfolge *f*; **~herre** *c* Leh(e)nsherr *m*; **~højhed** *c* Leh(e)nshoheit *f*; **~mand** *c* Lehe(n)smann *m*; **~mæssig** *a.* lehenhaft; **~pligt** *c* Leh(e)nspflicht *f*; **~pligtig** *a.* leh(e)nspflichtig; **~tjeneste** *c* Leh(e)nsdienst *m*.
lense ⚓ (lǣ'n-ßᵉ) lenzen.
Leopard (lĕ-ŏ-pă'r|d) *c* Leopard *m*.
Ler (lē|r) *n* Lehm, Ton *m*; af ~, ~-lehme(r)n, tönern.
Ler..., ler... (lē'r...) in Zssgn: **~flise** *c* Tonfliese, -platte *f*; **~grav** *c* Lehm-, Tongrube *f*; **~gulv** *n* Lehmfußboden *m*; **~holdig** *a.* lehm-, tonhaltig; **~jord** *c* Lehm-, Tonerde *f*; **~kar** *n* Tongefäß *n*; **~krukke** *c* Tonkrug *m*; **~kølle** *c* Lehm-, Tonschlegel *m*; **~lag** *n* Tonschicht *f*, Geol. -flöz, -lager *n*; **~ovn** *c* Tonofen *m*; **~tøj** *n* irdenes Geschirr, Tongeschirr *n*; **~væg** *c* Lehmwand *f*.
leragtig (~ăg-dĭ) lehm-, tonartig, lehmig, tonig.
leret (lē'-rᵉ*dh*) lehmhaltig, lehmig, tonig.
***Lerk** *c* s. Lædike.
let (lǣt) leicht (a. *fig.*); en ~ Sag eine leichte Sache, ein leichtes; tage sig noget ~ et. auf die leichte Achsel nehmen; tage sig det ~ sich's leicht machen; være ~ til Bens leicht auf den Füßen (zu Fuße) sein.
Let..., let... (lǣ'd...) in Zs.-stzgn: **~bevæbnet** *a.* leichtbewaffnet; **~bevægelig** *a.* leichtbeweglich; **~fattelig** *a.* leichtfaßlich; **~flydende** *a.* leichtflüssig; **~fodet** *a.* leichtfüßig; **~færdig** (lǣd-fǣ'r|-dĭ) *a.* lei'chtfertig, -lebig; **~matros** (lǣ'd...) ⚓ *c* Leichtmatrose *m*; **~nem** *a.* leichtlernig; **~sind** *n* Leichtsinn *m*; **~sindig** (lǣd-ßĕ'n|-dĭ) *a.* lei'chtfertig, -sinnig; *adv.* leichtsinnigerwei'se; **~si'ndighed** (~-hē|*dh*) *c* Lei'chtsinnigkeit *f*; **~smeltelig** (lǣ'd...) *a.* leicht schmelzbar; **~troende** *a.* leichtgläubig; **~troenhed** *c* Leichtgläubigkeit *f*; **~*vint** *a.* handlich.
Lethed (~hē|*dh*) *c* Leichtigkeit *f*.
lette (lǣ'-dᵉ) erleichtern; ~ paa Hatten den Hut lüpfen (lüften); ~ Ankeret den Anker lichten.
lettelig (lǣ'-dᵉ-lĭ) leichterdings, leichtlich.
Lettelse (lǣ'-dᵉl-ßᵉ) *c* Erleichterung *f*.
***Lev** *c* Laib *m*.
Levanten (lᵉ-wă'n|-d[ᵉ]n) Levante *f*.

levantisk (~tĭßk) levant(in)isch.

leve (lē'-wᵉ) leben; Kongen ~! es lebe der König!; han (skal) ~! er lebe hoch!; lev vel! lebe wohl!; ~ og lade andre ~ leben und leben lassen; han har ikke noget at ~ af er hat nichts zu leben; ~ for sig selv sich selbst (für sich) leben; ~ i Haabet der Hoffnung leben.

Leve (lē'-wᵉ) *n* Lebehoch, Hoch *n*; udbringe et ~ for En ein Hoch auf j-n ausbringen, j-n leben lassen.

Leve..., leve... (~...) in Zssgn: **~aar** *n* Lebensjahr *n*; **~brød** *n* Unterhalt *m*; Amt *n*, Stellung *f*; **~brødsmand** *c* (Politik) Stellenjäger, Streber *m*; **~dag** *c* Lebenstag *m*; mine ~dage *pl.* mein lebelang; aldrig i mine ~dage mein Lebtag nicht; **~dygtig** *a.* lebensfähig; **~dygtighed** *c* Lebensfähigkeit *f*; **~lyst** *c* Lebensdrang *m*, -lust *f*; **~lysten** *a.* lebenslustig; **~maade** *c* Lebensweise *f*; *fig.* Lebensart *f*; han har ~maade er weiß zu leben; **~mand** *c* Lebemann *m*; **~regel** *c* Lebensordnung, -regel *f*; **~tid** *c* Lebenszeit *f*; i min ~tid bei meinen Lebzeiten; **~vej** *c* Geschäft, Gewerbe *n*; **~vis** *c* Lebensart, -weise *f*.

levende (lē'-wᵉ-nᵉ) lebend, lebendig, lebhaft; ~ Hegn *n* ♀ lebende Hecke; ikke et ~ Ord kein Sterbenswort; ikke en ~ Sjæl keine lebende Seele; ~ Sprog *n* lebende Sprache; ~ Takne'mmelighed *c* lebhafter Dank; ~ Vægt *c* Lebendgewicht *n*; ~ Væsen *n* Lebewesen *n*; i ~ Live bei lebendigem Leibe.

Levendegørelse (~gȫ|-rᵉl-ßᵉ) *c* Lebendigmachung *f*.

Lever (lē'|-wᵉr) *c* Leber *f*; tale fra ~en frei von der Leber weg reden.

Lever..., lever... (~...) in Zssgn: **~betændelse** *c* Leberentzündung *f*; **~brun, ~farvet** *a.* leberbraun, -farben; **~gang** *c* Anat. Leber(gallenblasen)gang *m*; **~ikte** *c* Leberegel, -wurm *m*; **~kræft** *c* Med. Leberkrebs *m*; **~plet** *c* Med. Leberfleck *m*; **~pølse** *c* Leberwurst *f*; **~rim** *n* Leberreim *m*; **~syg** *a.* lebersüchtig; **~sygdom** *c* Leberkrankheit *f*; **~syge** *c* Lebersucht, -entzündung *f*; **~tran** *c* Lebertran *m*.

leveragtig (~ăg-dĭ) leberartig.

Leverance (lĕ-wᵉ-ră'ns-ßᵉ) *c* Lieferung *f*.

Leverandør (~răn-dȫ'r) *c* Lieferant *m*.

levere (lĕ-wē'|-rᵉ) liefern; at ~ lieferbar; **~t** (~rᵉ*dh*) geliefert; *fig.* han er ~t er ist geliefert.

Levering (~rĕns) *c* Lieferung *f*; i ~er lieferungsweise.

Leverings... (~rĕnsß...) in Zssgn: **~dag** *c* Liefertag *m*; **~forretning** ● *c* Lieferungsgeschäft *n*; **~tid** ● *c* Liefer(ungs)frist, -zeit *f*.

Levkøj ♀ (læ͡u-ko͡i'|) *c* Levkoie *f*.

levne (læ͡u'-nᵉ) übriglassen.

Levnet (læ͡u'-nᵉ*dh*) *n* Leben *n*, Lebensgang *m*.

Levnets... (~nᵉ[*dh*]ß....) in Zssgn: **~beskrivelse** *c* Lebensbeschreibung *f*; **~historie** *c* Lebensgeschichte *f*; **~løb** *n* Lebensgang, -lauf *m*; **~midler** *n/pl.* Lebensmittel *n/pl.*

Levning (læ͡u'-nĕns) *c* Rest, Überrest *m*, Überbleibsel *n*; **~er** *pl.* Abhub *m*; jordiske ~er *pl.* irdische Reste *pl.*

levret (læ͡u'-rᵉ*dh*): ~ Blod *n* geronnenes Blut.

L'hombre (lɑ̄'m|-bᵉr) *c* Lomber *n*.

***Li** *c* Bergabhang *m*.

liberal (lĭ-bᵉ-rā'|l) liberal, freigesinnt, -sinnig; freigebig.

Liberalisme (~ră-lĭ'ß-mᵉ) *c* Liberalismus *m*.

Liberalitet (~lĭ-tē'|t) *c* Liberalität *f*; Freisinn *m*; Freigebigkeit *f*.

Liberi (li-bᵉ-ri'|) *n* Livree, Dienerkleidung *f*.

Licitation (li-ßi-tă-ßjō'|n) *c* Lizitation *f*, Abstrich, Abstreich *m*.

licitere (‿tē'|-rᵉ): ~ noget bort (bort‿ noget) etwas im Abstreich versteigern.

***Lid**[1] *c* s. ***Li**.

Lid[2] (li|*dh*) *c* Vertrauen, Zutrauen *n*; fæste ~ til noget einer Sache Glauben schenken; sætte sin ~ til noget Vertrauen auf etwas setzen, einer Sache vertrauen.

lide[1] (li'-*dh*ᵉ) leiden; dulden; ~ Nød Not leiden; jeg kan godt ~ dig ich mag dich leiden; han ‿r af Gigt er leidet an der Gicht.

lide[2] (li'-*dh*ᵉ): ~ paa noget einer Sache (auf et.) vertrauen, sich auf etwas verlassen.

lide[3] (li'-*dh*ᵉ) (von der Zeit) vergehen, verlaufen; det led mod Aften es ging auf den Abend; det lider ikke med Arbejdet die Arbeit fördert (fleckt, flucht) nicht.

lidelig (li'-*dh*ᵉ-li) erträglich.

Lidelse (li'-*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Leiden *n*; **Lidelsesfælle** *c* Leidensgefährte *m*.

liden (li'-*dh*ᵉn) klein; wenig, gering; **Lidenhed** *c* Kleinheit *f*; Wenigkeit *f*. [schaft *f*.

Lidenskab (‿ßgā|b) *c* Leiden-

lidenskabelig (li-*dh*ᵉn-ßgă'|-bᵉli) leidenschaftlich; **L.‿hed** *c* Leidenschaft(lichkeit) *f*.

lidenskabsløs (li'-*dh*ᵉn-ßgäbßlō|ß) leidenschaftsfrei, -los.

liderlig (li'-*dh*ᵉr-li) liederlich; **L.‿hed** *c* Liederlichkeit *f*.

lidet (li'-*dh*ᵉt) klein; *adv.* ein wenig, etwas.

Lidkøb (li'-kō|b) *n* Lei-, Weinkauf *m*; drikke ~ den Lei-, Weinkauf trinken.

Lidse (lē'-ßᵉ) *c* Litze, Schnur, Tresse *f*; **‿besætning** *c* Schnurbesatz *m*.

lidt (lĕt) wenig; ein wenig, etwas; ~ efter ~ nach und nach, allmählich; for ~ zu wenig; hvor ~ end wie wenig auch; lige so ~ ebensowenig; om ~ in kurzem.

Lifland s. Livland.

liflig (li'-ſ-li) lieblich; **Liflighed** *c* Lieblichkeit *f*.

lig (li|*gh*) gleich (a. Math.); ähnlich; uden ‿e ohne-(sonder-)gleichen; blive sig selv ~ sich gleich bleiben; paa ‿e Fod auf gleichem Fuße; har er Faderen meget ‿ er ist dem Vater sehr ähnlich.

Lig[1] (li|*gh*) *n* Leiche *f*, Leichnam *m*; bede til ~ zur Leiche bitten.

Lig[2] ⚓ (li|*gh*) *n* Leit *n*.

Lig..., **lig...** (li'*gh*...) in Zſ.-ſetzgn: **‿baare** *c* Leichen-, Totenbahre *f*; **‿begængelse** *c* Leichenbegängnis *n*; **‿bleg** *a.* leichenblaß; **‿brænding** *c* Leichenverbrennung *f*; **‿bærer** *c* Leichenbediener, -träger *m*; **‿fald** *n* Fallsucht *f*; **‿farve** *c* Leichenfarbe *f*; **‿følge** *n* Leichengefolge *n*; **‿gift** *c* Med. Leichengift *n*; **‿hus** *n* Leichenhalle *f*, -haus *n*; **‿kiste** *c* Sarg *m*; **‿klæde** *n* Leichentuch *n*; **‿klæder** *pl.* Leichengewand, -kleid *n*; **‿lugt** *c* Leichengeruch *m*; **‿plet** Leichenfleck *m*; **‿røver** *c* Leichendieb, -räuber *m*; **‿skjorte** *c* Leichenhemd *n*; **‿sten** *c* Leichenſtein *m*; **‿syn** *n* Leichenbeſichtigung, -ſchau *f*; **‿synslov** *c* Leichenſchaugeſetz *n*; **‿synsmand** *c* Leichen(be)ſchauer *m*; **‿tale** *c* Leichenrede *f*; **‿tog** *n* Leichenzug *m*; **‿torn** *c* Leichdorn *m*, Hühnerauge *n*; **‿vadsk** *c* Totenwäſche *f*; **‿vagt** *c* Leichenwache *f*; **‿vogn** *c* Leichenwagen *m*.

ligagtig (li'*gh*-ăg-di) leichenartig, -mäßig.

lige (li'-*gh*ᵉ, li'-ᵉ) gleich; gerade; ~delt gleich geteilt; ~ lang gleich lang; ~ meget gleich viel, *fig.* gleichviel; ~ frem geradeaus; *fig.*

gerabezu; ~ Linie *c* gerade Linie; ~ Retning *c* gerade Richtung; ~ Tal *n* gerade Zahl; ~ for ~ Wurst wider Wurst; ~ som om gerade als ob (als wenn); i ~ Maade gleichfalls; gøre, stille ~ gleichmachen, -stellen.

Lige (lī'-*ghᵉ*) *c* Gleichgestellte(r) *m*; **mine ~** *pl.* meinesgleichen; **hans (sine) ~** *pl.* seinesgleichen; **han har ikke sin ~** er hat nicht seinesgleichen.

Lige..., **lige...** (lī'-*ghᵉ*...) in Zssgn: **~armet** *a.* gleicharmig; **~benet** *a.* Math. gleichschenk(e)lig; **~berettigelse** *c* Gleichberechtigung *f*; **~berettiget** *a.* gleichberechtigt; **~dannet** *a.* gleichgestaltet, -gestaltig; **~gyldig** (lī-*ghᵉ*-gŭ'l-dī) *a.* gleichgültig (for = gegen); *adv.* gleichviel; **~leddet** (lī'-*ghᵉ*...) *a.* gleichglied(e)rig; **~lydende** *a.* gleichlautend; **~mand** *c* Gleichstehende(r) *m*; **~sidet** *a.* Math. gleichseitig; **~sindet** *a.* gleichgesinnt; **~stemt** *a. fig.* gleichgestimmt; **~stillet** *a.* gleichgestellt; **~stillethed** *c* Gleichstellung *f*; **~vinklet** *a.* Math. gleichwink(e)lig; **~vægt** *c* Gleichgewicht *n*. [aus; *fig.* geradezu.]

ligefrem (lī'-*ghᵉ*-fræm|) geradeaus; *fig.* geradezu.]

ligeledes (lī'-[*gh*]ᵉ-lē-*dhᵉs*) ebenfalls, gleichfalls.

ligelig (lī'-[*gh*]ᵉ-lī) gleichmäßig; **Ligelighed** *c* Gleichmäßigkeit *f*.

***ligere**, ***ligest** besser, best.

ligesaa (lī'-*ghᵉ*-ßɔ̊|) ebenso.

ligesom (lī'-ßᵉm, lī'-*ghᵉ*-ßᵉm) wie, als wie, gleichsam.

ligge (lĕ'-gᵉ) liegen; *fig.* hvori ~r det? woran liegt es?; ⚓ ~ for Anker (til Ankers) vor Anker liegen; ~ for Døden auf den Tod (im Sterben) liegen; *fig.* det ~r ikke for mig es liegt mir nicht; ~ i Lænke an der Kette liegen; ~ i Lænker in Ketten (und Banden) liegen; ~ i Sengen (til Sengs) zu Bette liegen; ~ imod Øst nach Osten liegen; ⚓ ~ med Dampen oppe unter Dampf liegen; ~ op til hinanden aneinanderliegen; *fig.* hvad Vægt ~r der paa det? was liegt daran?; det ~r mig paa Sinde es liegt mir im Sinne; ~ sig igennem sich durchliegen, sich wundliegen; **~nde** (~nᵉ) liegend; **blive ~nde** liegen bleiben; **have noget ~nde** et. liegen haben.

Ligge..., **ligge...** (~...) in Zssgn: **~dage** *c/pl.* ⚓ Liegetage *m/pl.*, Liegezeit *f*; **~gal** *a.* (von Hennen) brütig; **~høne** *c* Bruthenne *f*; **~tid** *c* Brutzeit *f*.

Liggendefæ (lĕ'-gᵉ-nᵉ-fā|) *n* Schatz *m*. [*m*.]

Ligger (lĕ'-gᵉr) *c* (Mähle) Lieger

Lighed (lī'*gh*-hē|*dh*) *c* Gleichheit *f*; Ähnlichkeit *f*; **Lighedstegn** (~hēß-tā|n) *n* Gleichheitszeichen *n*.

ligne (lī'*gh*-nᵉ) gleichen, ähneln; *v/a.* (sammen~) vergleichen; (von Abgaben) verteilen; det ~r ham das sieht ihm gleich (*a. fig.*); *fig.* det ~r ikke noget das ist zu dumm; ikke det der ~r keine Spur, nicht die Spur.

Lignelse (~nᵉl-ßᵉ) *c* Gleichnis *n*.

lignelsesvis (~ßᵉß-wi|ß) gleichnisweise.

lignende (~nᵉ-nᵉ) ähnlich; paa ~ Maade auf ähnliche Weise.

Ligning (lī'*gh*-nēnß) *c* (v. Abgaben) Verteilung *f*; Math. Gleichung *f*.

***ligt**: ~ og uligt allerlei Sachen.

likvidere (lī-kwī-dē'|-rᵉ) liquidieren, abrechnen.

Likør (lī-kø'|r) *c* Likör, Süßschnaps *m*; **~stel** *n* Likörgestell *n*.

Lilie ♀ (lī'l-jᵉ) *c* Lilie *f*.

lilie... (~...) in Zssgn: **~blomstrede** ♀ *pl.* Liliengewächse *n/pl.*; **~hvid** *a.* lilienweiß. [-artig.]

lilieagtig (~ăg-dī) lilienähnlich,

lille (lī'-lᵉ) (liden, lidet), *pl.* **smaa**

(ßmǣ|); den ~ (Kind) das Kleine; fra ~ af von klein auf; ~ Arbejde *n* Kleinarbeit *f*; ~ Handel *c* Kleinhandel *m*; ⚔ af ~ Kaliber kleinkalibrig; ⚔ den ~ Krig Kleinkrieg *m*; ~ Mester *c* Kleinmeister *m*; en ~ Smule ein klein bißchen (wenig); ~ Stat *c* Kleinstaat *m*; ~bitte (bĭ'-d^e) ganz (winzig) klein.

Lilleasien (~ā|-ßĭ-^en) Kleinasien *n*.

Lim (lī|m) *c* Leim *m*.

Lim..., lim... (lī'm...) in Zssgn: ~**farve** *c* Leimfarbe *f*; ~**givende** *a.* leimgebend; ~**kedel** *c* Leimkessel *m*; ~**koger** *c* Leimkocher, -sieder *m*; ~**kogeri** *n* Leimsieden *n*; ~**pind** *c* Leimrute *f*; *fig.* gaa (hoppe) paa ~pinden auf den Leim gehen; ~**potte** *c* Leimtiegel *m*; ~**stang**: *fig.* F løbe med ~stangen einen Fehlgang (Metzgergang) tun; ~**tvinge** *c* (Tischlerei) Leimzwinge *f*; ~**urt** *c* Leimkraut *n*.

limagtig (lī'm-ăg-dĭ) leimartig, leimig.

lime (lī'-m^e) leimen.

Limning (lī'm-nĕns) *c* Leimen *n*; gaa op i ~en aus dem Leim gehen.

Limon ♀ (lĭ-mō'|n) *c* Limone, Zitrone *f*.

Limonade (lĭ-mŏ-nā'-*dh*^e) *c* Limonade *f*.

Lin (lī|n) *n* (Poesie) Lein *m*; (Hoved~) Kopfbinde *f*.

Lin... (lī'n...) in Zssgn: ~**klæde** *n* Linnen *n*, leinenes Tuch; ~**olie** *c* Leinöl *n*; ~**skav** *n* Scharpie *f*; ~***søm** *c* s. Linnedsyning; ~**tøj** *n* Lein(en)zeug *n*, Leibwäsche *f*.

Lind ♀ (lĕn|) *c* Linde *f*.

lind (lĕn|) gelind(e), weich.

linde F (lĕ'-n^e) lockern, lösen; *v/n.* *~ ved Døren die Tür anlehnen.

Linde... (lĕ'-n^e...) in Zs.-stzgn: ~**blomst** *c* Lindenblüte *f*; ~**træ**, ~**ved** *n* Lindenholz *n*; af ~træ, ~træs- linden.

Lindhed (lĕ'n-hē|*dh*) *c* Gelindheit, Weichheit *f*.

Lindorm (lĕ'n-ō|rm) *c* Lindwurm *m*.

lindre (lĕ'n-dr^e) lindern, mildern; **Lindring** (~drĕns) *c* Linderung, Milderung *f*.

Line ⚓ (lī'-n^e) *c* Leine *f*, Seil *n*; ~**dans** *c* Seiltanz *m*; ~**danser** *c* Seiltänzer *m*.

Lineal (lĭ-n^e-ā'|l) *c* Lineal *n*; (firkantet ~) Kantholz, Kantel *n*.

Linie (lĭ'n-j^e) *c* Linie *f*; Zeile *f*; (Genealogie) lige ~ gerade Linie; op-, nedstigende ~ auf-, absteigende Linie; Math. ret ~ gerade Linie; ⚔ staa i ~n in der Linie dienen.

Linie..., linie... (~...) in Zssgn: ~**dannet** *a.* (von Blättern) linienförmig; ~**regiment** ⚔ *n* Linienregiment *n*; ~**skib** ⚓ *n* Linienschiff *n*; ~**tropper** *pl.* Linientruppen *pl.*

liniere (lĭn-jē'|-r^e) liniieren.

linned (lĕ'-n^e*dh*) leinen, linnen.

Linned (lĕ'-n^e*dh*) *n* Leinen *n*, Leinwand *f*; Leinenzeug *n*, Leibwäsche, Wäsche *f*; et Stykke ~ Linnen *n*; ~**forretning** *c* Wäschegeschäft *n*; ~**garn** *n* Leinengarn *n*; ~**kammer** *n* Wäschekammer *f*; ~**kiste** *c* Wäschekiste *f*; ~**skab** *n* Wäscheschrank *m*, -spind *n*; ~**syerske** *c* Wäsche-, Weißnäherin *f*; ~**syning** *c* Weißnähen *n*; ~**trævler** *c/pl.* Leinenbast *m*; ~**tøj** *n* Leinenzeug *n*; ~**væver** *c* Leinweber *m*.

Linning (lĕ'-nĕns) *c* (Näherei) Bund, Queder *m*.

Linse ♀ (lĕ'n-ß^e) *c* Linse *f* (a. Anat., Optik).

Linse..., linse... (~...) in Zssgn: ~**formet** *a.* linsenförmig; ~**glas** *n* Linsenglas *n*; ~**plet** *c* Med. Linsenfleck *m*, -mal *n*; ~**suppe** *c* Linsensuppe *f*.

Lire (lī'-r^e) *c* Leier *f* (a. *fig.*); ~**kasse** *c* Leierkasten *m*, Drehorgel *f*; ~**mand** *c* Leiermann *m*.

lire (lī'-r^e) leiern, orgeln; ~ noget af et. ableiern, abhaspeln.

Lireri (lī-r^e-rī'|) *n* Leierei, Orgelei *f*.

lirke (lē'r-gᵉ): ~ for En F j-m um den Bart gehen. [terung *f.*
Lise (lī'-sᵉ) *c* Linderung, Erleich-
Lispund (lī'ß-pün|) *n* Liespfund *n* (8 kg). [gegen List.
List (lēßt) *c* List *f*; ~ mod ~ List
Liste[1] (lī'-ßdᵉ) *c* Leiste *f*; (Klæde-~) Salband *n*, -leiste, Tuchleiste *f*; ~sko *c/pl.* Salbandschuhe *m/pl.*
Liste[2] (~) *c* Liste *f*, Verzeichnis *n*; ~valg *n* Listenwahlsystem *n*.
liste (lē'-ßdᵉ) (sig) (sich) schleichen; ~ af, ~ sig bort (sich) wegschleichen, sich wegstehlen; ~ sig bag paa noget et. anschleichen; ~ sig ind (sich) einschleichen; ~ sig ind paa noget et. beschleichen; ~ (sig) omkring umherschleichen; ~ sig noget til (tilliste sig noget) et. erschleichen; ~ sig til at gøre noget et. verstohlen tun; *v/a.* ~ noget fra En (fraliste En noget) j-m et. ablisten; ~ noget ind et. verstohlen einschalten; et. heimlich hineinpraktizieren; ~ noget ud af En j-m et. entlocken.
Litani (lī-tä-nī'|) *n* Litanei *f*; Bitt-, Bußgebet *n*; langer, wiederholungsreicher Herzenserguß; lange Aufzählung.
Litograf (~tō-grā'|f) *c* Lithograph, Steindrucker *m*.
litografere (~grā-fē'|-rᵉ) lithographieren.
Litografi (~fī'|) *n* Lithographie *f*.
litografisk (~grā'|-fißk) lithographisch.
Litterat (lī-dᵉ-rā'|t) *c* Literat *m*.
Litteratur (~rā-tū'|r) *c* Literatur *f*.
litterær (~rā'|r) literarisch.
Liturgi (lī-tür-gi'|) *c* Liturgie *f*, gottesdienstliche Vorschrift.
liturgisk (lī-tür'|-gißk) liturgisch.
Liv (lī|w) *n* Leben *n*; Leib *m*; have haardt ~ harten (verstopften) Leib haben; hele mit ~ mein Leben lang; F sætte ~ i Kludene Leben in die Bude bringen; tage ~et af sig sich das Leben nehmen; bede for sit ~ um sein Leben bitten; forblive (være) i ~e am Leben bleiben (sein); i levende ~e bei lebendigem Leibe; med ~ og Sjæl mit Leib und Seele; tage En om ~et j-n um den Leib fassen; paa ~ og Død auf Leben und Tod; straffe paa ~et am Leben strafen; bringe til ~e ins Leben zurückrufen; *fig.* kalde til ~e ins Leben rufen; gaa En til ~s j-m zu Leibe gehen; skille En ved ~et j-n ums Leben bringen.
Liv..., **liv...** (lī'...) in Zssgn: ~baand *n* Leibbinde *f*; ~bælte *n* Leibgurt *m*; ~egen (~ē|-ghᵉn) *a.* leibeigen; ~egenskab *n* Leibeigenschaft *f*; ~farve *c* Leibfarbe *f*; ~fuld *a.* lebensvoll; ~fuld *n*: F give En et ~fuld Hug j-m den Buckel voll schlagen; ~hest *c* Leibpferd *n*; ~kjole *c* Leibrock, Frack *m*; ~kusk *c* Leibkutscher *m*; ~løs *a.* leblos; ~løshed *c* Leblosigkeit *f*; ~rente *c* Leib-, Lebensrente *f*; ~ret *c* Leibgericht *n*; ~salig (lī'-ßā'|-lī) *a.* hochseelig; ~sang (lī'...) *c* Leiblied *n*; ~stykke *n* Mieder, Leibchen *n*; ~vagt *c* Leibwache *f*.
livagtig (lī'-ä'g-dī) leibhaft(ig); den ~e Satan der leibhaftige Teufel.
Livland (lī'f-lān|) *c* Livland *n*.
livlandsk (~lān'|ßk) livländisch.
livlig (lī'-lī) lebhaft, lebendig; ~ Efterspørgsel *c* lebhafte Nachfrage; **Livlighed** *c* Lebhaftigkeit, Lebendigkeit *f*.
Livs..., **livs...** (lī'(|)ß...) in Zssgn: ~aande *c* Lebensatem, -hauch *m*; ~aander *c/pl.* Lebensgeister *m/pl.*; ~aare *c fig.* Lebensader *f*; ~aften *c* Lebensabend *m*; ~anskuelse *c* Lebensanschauung *f*; ~arving *c* jur Leibeserbe *m*; ~bane *c* Le-

bensbahn *f*, -veg *m*; ~billede *n* Lebensbild *n*; ~erfaring *c* Lebenserfahrung *f*; ~fare *c* Lebensgefahr *f*; ~farlig *a.* lebensgefährlich; ~forhold *n/pl.* Lebensverhältnisse *n/pl.*; ~formaal *n* Lebensziel *n*, -zweck *m*; ~forsikring *c* Lebensversicherung *f*; ~frelse *c* Lebensrettung *f*; ~frisk *a.* lebensfrisch; ~friskhed *c* Lebensfrische *f*; ~frugt *c* Leibesfrucht *f*; ~førelse *c* Lebensführung *f*, -vandel *m*; ~gerning *c* Lebensberuf *m*; ~glad *a.* lebensfroh, -mutig; ~glæde *c* Lebensfreude *f*; ~klog *a.* lebenserfahren, -klug; ~klogskab *c* Lebensklugheit *f*; ~kraft *c* Lebenskraft *f*; ~kraftig *a.* lebenskräftig; ~lede *c* Lebensüberdruß *m*; ~ledsager *c* Lebensgefährte *m*; ~ledsagerinde *c* Lebensgefährtin *f*; ~lys *n* Lebenslicht *n*; puste Ens ~lys ud j-m das Lebenslicht ausblasen; ~lyst *c* Lebenslust *f*; ~lysten *a.* lebenslustig; ~mod *n* Lebensmut *m*; ~mulighed *c* Lebenswahrscheinlichkeit *f*; ~nerve *c fig.* Lebensnerv *m*; ~ophold *n* Lebensunterhalt *m*; ~saar *n* Lebenswunde *f*; ~spørgsmaal *n* Lebensfrage *f*; ~stilling *c* Lebensstellung, -lage *f*; ~straf *c* Lebensstrafe *f*; ~tegn *c* Lebenszeichen *n*; ~tid *c* Lebenszeit *f*; for ~tid auf Lebenszeit; ~traad *c* (Poesie) Lebensfaden *m*; ~trin *n* Lebensstufe *f*; ~træ *n* Lebensbaum *m*; ~træt *a.* lebensmüde, -überdrüssig; ~vane *c* Lebensgewohnheit *f*; ~varig *a.* lebenswierig, -länglich; ~varighed *c* Lebensdauer *f*; ~virksomhed *c* Lebenstätigkeit *f*; ~visdom *c* Lebensweisheit *f*.

Livsens (lĭw'l-ß^{e}nß): af alle ~ Kræfter aus Leibeskräften.

*Lja, Ljaa *c* Sense *f*.

*Ljom *c* Echo *n*.

*Ljome dröhnen.

lo (lō|) *imp.* von le.

Lo (lō|) *c* Tenne *f*; ~gulv *n* Dreschboden *m*, Tenne *f*.

Lockaut (lög-ōu't) *c* Aussperrung *f*.

Lod[1] (lōdh) *n* ($^{1}/_{16}$ Pfund) Lot *n* (a. Arch. u. ⚓); (Vægt~) Gewicht *n*; *fig.* kaste sit ~ i Vægtskaalen sein Gewicht in die Wagschale werfen; ⚓ hive ~ das Lot werfen.

Lod[2] (lōdh) *n* Los *n*; kaste ~ das Los werfen; trække ~ das Los ziehen, losen.

Lod[3] (lōdh) *c* (Schicksals-)Los *n*; Anteil *m*; det er (faldet i) min ~ es ist mein Los; have ~ (Del) i noget Anteil an et. haben.

Lod..., lod... (-...) in Zssgn: ~hivning ⚓ *c* Lotwerfen *n*; ~kastning *c* Losen *n*, Losung *f*; ~line ⚓ *c* Lotschnur, -leine *f*; ~linie *c* Lotlinie *f*, -riß *m*; ~perler ❦ *c/pl.* Lotperlen *f/pl.*; ~ret *a.* lot-, senkrecht, Arch. im Lote; ~seddel *c* (Lotterie-)Los *n*; ~skud *n*: ⚓ sejle paa ~skud mit dem Lote fahren; ~trækning *c* Losen *n*, Losung *f*; ~vis *adv.* lotweise.

lodde (lŏ'-dh^{e}) 1. ⚓ loten. 2. löten.

Lodde... (-...) in Zssgn: ~bly *n* Lotblei *n*; ~bolt *c* Lötkolben *m*; ~lampe *c* Lötlampe *f*; ~middel *n* Lötmittel *n*; ~ovn *c* Lötofen *m*; ~pande *c* Lötpfanne *f*; ~pulver *n* Lötasche *f*; ~rør *n* Lötrohr *n*; ~vand *n* Lötwasser *n*.

Lodning (lŏ'dh-nĕnß) *c* 1. ⚓ Lotung *f*. 2. Lötung *f*, Löten *n*.

Lods ⚓ (lōß) *c* Lotse *m*; ~baad *c* Lotsenboot *n*; ~farvand *n* Lotsenwasser *n*; ~fisk *c* Lotsenfisch *m*; ~penge *pl.* Lotsengeld *n*.

lodse ⚓ (lō'-ß^{e}) lotsen.

Lodseri ⚓ (lō-ß^{e}-r^{e}'l) *n* Lotsenbehörde *f*.

Lodsning (lō'ß-nĕnß) *c* Lotsen *n*.

Loft (lŏft) *n* Decke *f*; Boden *m*.

Lofts... (lŏ'fdß...) in Zssgn: ~de

koration *c* Deckenverzierung *f*; ~kammer *n* Bodenkammer *f*; ~luge *c* Bodenluke *f*; ~maleri *n* Deckengemälde *n*; ~rum *n* Bodenraum *m*, -gelaß *n*; ~vindue *n* Bodenfenster *n*.

Log[1] ⚓ (lôgh) *c* Log *n*, Fahrtmesser *m*; hive ~gen das Log (aus-) werfen; ~bog *c* Logbuch *n*.

***Log**[2] ⚓ *c* Kimming, Kimmung *f*.

Logaritme (lô-gᵃ-rit'd-mᵉ) *c* Math. Logarithmus *m*.

Loge (lô'-ßjᵉ) *c* (Freimaurer-, Theater-) Loge *f*; Geheimbund *m*; ~oplukker *c* Logenschließer *m*; ~plads *c* Logenplatz *m*. [nen.]

logere (lô-ßjᵉ'l-rᵉ) logieren, woh-

logge ⚓ (lô'-ghᵉ) logen, loggen.

Logik (lô-gi't) *c* Lo'gik, Denklehre *f*. [nung *f*.]

Logis (lô-ßjî'l) *n* Logis *n*, Woh-

logisk (lô'l-gißk) logisch, folgerichtig. [zeln.]

logre (lô'gh-rᵉ) wedeln, schwän-

Lok (lôk) *c* Locke *f*.

lokal (lô-kᵃ'l) örtlich; ~ Trafik *c* Lokalverkehr *m*; ~e Forhold *n/pl*. Lokalverhältnisse *n/pl*.; ~ Tid *c* Ortszeit *f*.

Lokale (lô-kᵃ'-lᵉ) *n* Lokal *n*, Lokalität, Räumlichkeit *f*, Raum *m*.

Lokalitet (lô-kᵃ-li-tᵉ'lt) *c* Örtlichkeit *f*.

Lokalkundskab (lô-kᵃ'l-kön-ßgᵃ|b) *c* Ortskenntnis *f*.

lokke (lô'-gᵉ) locken, ködern; ~ bort ablocken; ~ noget fra En j-m et. ablocken, entlocken.

Lokke... (~....) in Zssgn: ~and *c* (Zagd) Lockente *f*; ~due *c* Locktaube *f*; *fig.* Lockvogel *m*; ~fløjte *c* (Zagd) Lockflöte, -pfeife *f*; ~fugl *c* (Zagd) Lockvogel *m*; ~mad *c* Lockspeise *f*, Köder *m*; ~middel *n* Lockmittel *n*.

Lokken (lô'-gᵉn) *c* Locken *n*, Lockerei *f*. [lockig.]

lokket (lô'-gᵉdh) (Haar) gelockt,

Lokomotiv (lô-kô-mô-ti'|w) *n* Lokomotive *f*, Dampfwagen *m*; ~fører *c* Lokomotivführer *m*.

Lokum (lô'-kôm) *n* Lokus, Abort, Abtritt *m*.

Lom (lôm|) *c* Lumme *f* (Vogel).

Lombarder (lôm-bᵃ'r|-dᵉr) *c* Lombarde *m*.

Lombardiet (~bär-di'|-ᵉdh) die Lombardei. [disch.]

lombardisk (~bᵃ'r|-dißk) lombar-

Lomme (lô'-mᵉ) *c* Tasche *f*, Sack *m*; vende sine ~r die Taschen umkehren; have En i ~n j-n in der Tasche haben; putte noget i ~n et. in die Tasche stecken, etwas einstecken (a. *fig.*).

Lomme..., **lomme...** (~....) in Zssgn: ~almanak *c* Taschenkalender *m*; ~bog *c* Taschenbuch *n*; ~format *n* Taschenformat *n*; ~formet *a.* taschenförmig; ~fyrtøj *n* Taschenfeuerzeug *n*; ~kam *c* Taschenkamm *m*; ~kniv *c* Taschenmesser *n*; ~ordbog *c* Taschenwörterbuch *n*; ~penge *pl.* Taschengeld *n*; ~spejl *n* Taschenspiegel *m*; ~tyv *c* Taschendieb *m*; ~tyveri *n* Taschendiebstahl *m*; ~tørklæde *n* Taschentuch *n*; ~udgave *c* Taschenausgabe *f*; ~ur *n* Taschenuhr *f*.

Londoner (lô'n-dô-nᵉr) *c* Londoner *m*.

londonsk (lô'n-dônßk) Londoner.

***Lop** *c* Frosch *m*.

Loppe (lô'-bᵉ) *c* Floh *m*; ~jagt *c* Flohhatz *f*; ~stik *n* Flohstich *m*.

loppe (lô'-bᵉ) (sig) (sich) flöhen; ~t (~bᵉt) flohig, flöhig.

Lorgnet (lôr-njæ't) *c* Lorgnette, Handbrille *f*.

Lort (lô|rt) *c* Dreck *m*. [katze *f*.]

Los (lôß) *c* Luchs *m*, Luchs-

Losning (lô'ß-nëns) *c* Löschung *f*; ~omkostninger @ *pl.* Löschspesen *pl.* [laden.]

losse ⚓ (lô'-ßᵉ) löschen, ab-, aus-

Losse... (~....) in Zssgn: ~arbejder *c*

Löscher *m*; ~**bord** ⚓ *n* Löschbord *m*; ~**penge** *pl.* Löschgeld *n*, Löscherlohn *m*; ~**plads** ⚓ *c* Löschplatz *m*; ~**pram** *c* Lichterprahm *m*, -schiff *n*.

Lotteri (lŏ-d^{e}-rī'|) *n* Lotterie *f*, Glücksspiel *n*; ~**kollektion** *c* Lotteriekollekte *f*; ~**kollektør** *c* Lotterieeinnehmer *m*.

Lov[1] (lo͡u) *c* Gesetz *n*.

Lov[1]..., **lov**[1]... (lo͡u'...) in Zssgn: ~**bog** *c* Gesetzbuch *n*; ~**fast** *a.* (Zeugnis) gültig, glaubwürdig; ~**formelig** (lo͡u-fŏ'r|-m^{e}-lĭ) *a.* in gültiger Form; ~**forslag** (lo͡u'...) *n* Gesetzantrag *m*, -vorlage *f*; ~**fortolkning** *c* Gesetzauslegung, -erklärung *f*; ~**givende** *a.* gesetzgeberisch; ~**givende Forsamling** gesetzgebender Körper; ~**gyldig** *a.* gesetzkräftig; ~**hjemlet** *a.* gesetzlich; ~**hjemmel** *c* Gesetztitel *m*; ~**kyndig** *a.* gesetzkundig, rechtsgelehrt; ~**kyndighed** *c* Gesetzkunde, Rechtsgelehrsamkeit *f*; ~**løs** *a.* gesetzlos; ~**medholdelig** (lo͡u-mă*dh*-hŏ'l|-^{e}-lĭ) *a.* gesetzlich; ~**mæssig** *a.* gesetzmäßig; ~**overtrædelse** *c* Gesetzesübertretung *f*; ~**paragraf** *c* Gesetzesparagraph *m*; ~**samling** *c* Gesetzsammlung *f*; ~**stridig** *a.* gesetzwidrig; ~**stridighed** *c* Gesetzwidrigkeit *f*; ~**tavle** *c* Gesetzestafel *f*; ~**tidende** *c* Gesetzblatt *n*; ~**trækker** *c* Rechtsverdreher *m*; ~**udkast** *n* Gesetzentwurf *m*; ~**udvalg** *n* Gesetz(gebungs)ausschuß *m*.

Lov[2] (lo͡u) *c* (*n*) Lob *n*, Preis *m*; Ruf *m*; have et godt ~ paa sig in gutem Rufe stehen; give En et daarligt ~ j-m ein schlechtes Lob erteilen; Gud ske ~ (gudskelov)! (gŭ'-ßg^{e}-lo͡u) gottlob!; Gud ske ~ og Tak! Gott sei Lob und Dank!

Lov[2]..., **lov**[2]... (lo͡u'...) in Zssgn: ~**prise** *v/a.* loben, preisen, lobpreisen; ~**priser** *c* Lober *m*; ~**prisning** *c* Lobpreisung, Lobeserhebung *f*; overdreven ~prisning Lobhudelei *f*; ~**sang** *c* Loblied *n*, -gesang *m*; ~**synge** *v/a.* lobsingen; ~**tale** *c* Lobrede *f* (over = auf); ~**talende** *a.* lobrednerisch; ~**taler** *c* Lobredner *m*.

Lov[3] (lo͡u) *c* Erlaubnis *f*, Urlaub *m*; Freiheit *f*; give En ~ at gøre noget j-m die Erlaubnis geben, et. zu tun; Bestyreren har givet hele Skolen ~ der Vorsteher hat der ganzen Schule einen freien Tag gegeben.

love[1] (lɑ̄'-w^{e}) loben, preisen, rühmen; ~ og prise loben und preisen; Gud være ~t! Gott (der Himmel) sei gelobt!

love[2] (lɑ̄'-w^{e}) versprechen, verheißen, (højtidelig) geloben; ~ **bort** (bortlove) versagen; ~ for En für j-n gutsagen.

Loven (lɑ̄'-w^{e}n) *c* Versprechen *n*; ~ er ærlig, Holden besværlig Versprechen und Halten ist zweierlei.

***lovere** herumschlendern.

lovlig[1] (lo͡u'-lĭ) gesetzlich, gesetzmäßig.

lovlig[2] (lo͡u'-lĭ) *adv.* ziemlich.

Lovskraft (lo͡u'ß-kräft) *c* Gesetzeskraft *f*; faa ~ G. erlangen.

Lu (lū|) (Zeug) Strich *m*; børste mod ~en gegen den Strich bürsten.

***lubben** lotrecht; gerade.

Lud (lū|*dh*) *c* Lauge *f*; der skal skarp ~ til skurvede Hoveder auf einen grindigen Kopf (groben Klotz) gehört scharfe Lauge (ein grober Keil).

Lud..., **lud...** (lŭ'*dh*...) in Zs.-stzgn: ~**aske** *c* Laugenasche *f*; ~**doven** *a.* grundfaul; ~**kar** *n* Laugenfaß *n*; ~**salt** *n* Laugensalz *n*; ~**vadsk** *c* Beuche *f*.

ludagtig (~ăg-dĭ) laugenartig, laugig.

lude[1] (lū'-*dh*ᵉ) *v/a.* laugen, beuchen.

lude[2] (~) *v/n.* (sich) neigen; ~ ud überhangen; ~**nde** (~nᵉ) geneigt; überhängig.

Luden (lū'-*dh*ᵉn) *c* Neigung *f*; (ud over) Überhangen *n*.

Luder (lū'|-*dh*ᵉr) *c* Hure, Metze *f*.

Ludning (lū'*dh*-nĕns) *c* Laugen, Beuchen *n*.

Lue (lŭ'-ᵉ) *c* Flamme, Lohe *f*; staa i lys ~ in hellen Flammen stehen, lichterloh brennen.

lue (lŭ'-ᵉ) flammen, lodern, lohen.

lueforgyldt (~fŏr-gŭl|t) glänzend vergoldet.

Luffe (lŏ'-fᵉ) *c* Flossenfuß *m*, [Finne *f*.]

Luft (lŏft) *c* Luft *f*; skaffe sig ~ sich Luft machen; trække frisk ~ frische Luft schöpfen; *fig.* det ligger i ~en es liegt in der Luft; det er grebet ud af ~en das ist aus der Luft gegriffen.

Luft..., luft... (lŏ'fd...) in Zssgn: ~**aand** *c* Luftgeist *m*; ~**bad** *n* Luftbad *n*; ~**blære** *c* Luftblase *f*; ~**bremse** 🚌 *c* Luftbremse *f*; ~**brønd** *c* Arch. Luftschacht *m*; ~**bølge** *c* Luftwelle *f*; ~**bøsse** *c* Luftbüchse *f*; ~**forandring** *c* Luftveränderung *f*; ~**formig** *a.* luftförmig; ~**holdig** *a.* lufthaltig; ~**hul** *n* Luftloch *n*; ~**kastel** *n* Luftschloß *n*; bygge ~kasteller Luftschlösser bauen; ~**klap** *c* Luftklappe *f*; ~**kursted** *n* Luftkurort *m*; ~**lag** *n* Luftschicht *f*; ~**linie** *c* Luftlinie *f*; ~**opvarmning** *c* Luftheizung *f*; ~**pude** *c* Luftkissen *n*; ~**pumpe** *c* Luftpumpe *f*; ~**pust** *n* Lufthauch *m*, Lüftchen *n*; ~**rejse** *c* Luftreise *f*; ~**ring** *c* Luftschlauch *m*; ~**rod** ⚘ *c* Luftwurzel *f*; ~**rum** *n* Luftraum *m*; ~**rystelse** *c* Lufterschütterung *f*; ~**rør** *n* ⊕ Luftröhre *f* (a. Anat.); ~**sejlads** *c* Luftschiffahrt *f*; ~**seng** *c* (in Krankenhäusern) Luftbett *n*; ~**skib** *n* Luftschiff *n*; ~**skipper** *c* Luftschiffer *m*; ~**spe„ling** *c* Luftspiegelung *f*; ~**spring** *n* Luftsprung *m*; ~**springer** *c* Luftspringer *m*; ~**strøm(ning)** *c* Luftstrom *m*; Luftströmung *f*; ~**syn** *n* Lufterscheinung *f*; ~**tom** *a.* luftleer; ~**tomhed** *c* Luftleere *f*; ~**tryk** *n* Luftdruck *m*; ~**trykbremse** 🚌 *c* Luftdruckbremse *f*; ~**træk** *n* Luftzug *m*; ~**tæt** *a.* luftdicht; ~**tæthed** *c* Luftdichtheit *f*; ~**tørret** *a.* lufttrocken.

luftagtig (~ăg-dĭ) luftartig.

lufte (lŏ'f-dᵉ) schwach wehen; *v/a.* lüften.

luftig (lŏ'f-dĭ) luftig (auch *fig.*); **Luftighed** *c* Luftigkeit *f*.

Luftning (lŏ'fd-nĕns) *c* Lüftchen *n*; Lüftung *f*.

***Luga'r** ⚓ *c* Vor(der)kastell *n*.

Luge (lū'-*gh*ᵉ) *c* Luke *f* (a. ⚓); ~**karm** ⚓ *c* Lukenrahmen *m*, -süll *n*.

luge (lū'-*gh*ᵉ) jäten, abkrauten.

Luge... (~...) in Zssgn: ~**hakke** *c* Jäthacke *f*; ~**jern** *n* Jäteisen *n*; ~**kone** *c* Jäterin *f*.

Lugger ⚓ (lŭ'-gᵉr) *c* Lugger *m*.

Lugning (lū'*gh*-nĕns) *c* Jäten *n*.

Lugt (lŏgt) *c* Geruch *m*.

lugte (lŏ'g-dᵉ) riechen (til = an; af = nach); *fig.* ~ Lunten Lunte (den Braten) riechen.

Lugte... (~...) in Zssgn: ~**daase** *c* Riechbüchse, -dose *f*; ~**flaske** *c* Riechfläschchen *n*; ~**fornemmelse** *c* Geruchsempfindung *f*; ~**nerve** *c* Geruchsnerv *m*; ~**organ** *n* Riechorgan *n*; ~**pude** *c* Riechkissen *n*; ~**salt** *n* Riechsalz *n*; ~**sans** *c* Geruchssinn *m*, -vermögen *n*.

lugtløs (lŏ'gd-lō|ß) geruchlos.

Lukaf (lŏg-ā'|) *n* Verschlag *m*.

Lukke (lŏ'-gᵉ) *n* Verschluß *m*; under Laas og ~ unter (hinter) Schloß und Riegel.

lukke (lŏ'-g^{e}) schließen, verschließen, zumachen; ~ noget af et. verschließen; ~ Døren efter sig die Tür hinter sich zumachen; ~ i zuschließen, zumachen, ein Buch zuklappen; ~ En ind j-n einlassen; ~ inde einschließen, einsperren, verschließen; ~ op aufschließen, erschließen, aufmachen; ~ til zumachen, zuschließen; ~ ud ausschließen; ~ En ud j-n hinauslassen; ~ ude ausschließen.

lukket (lŏ'-g^{e}t) verschlossen, geschlossen, zugemacht; ~ Vogn *c* verschlossener Wagen; for lukkede Døre bei verschlossenen Türen.

Lukning (lŏ'g-nĕns), **Lukken** (lŏ'-g^{e}n) *c* Schließen, Zumachen *n*.

Luks (lŏgs) *c* Luchs *m*.

Luksus (lŏ'g-ßüs) *c* Luxus *m*; ~artikel *c* Luxusartikel *m*; ~tog 🚂 *n* Luxuszug *m*.

lukt (lŏgt): lige ~ gerade.

Lukøje (lŏ'g-ōi-^{e}): Ole ~ der Sandmann. [lullen, einwiegen.

lulle (lŭ'-l^{e}) lullen; ~ ind ein-

lummer (lŏ'm|-^{e}r) schwül.

Lummerhede (lŏ'-m^{e}r-hē|*dh*^{e}) *c* Schwüle *f*.

lumpe (lŏ'm-b^{e}): F ikke lade sig ~ sich nicht lumpen lassen.

lumpen (lŏ'm-b^{e}n) lumpig, schnöde; **Lumpenhed** *c* Lumpigkeit, Schnödigkeit *f*. [men.

lumre (lŏ'm-r^{e}) schwelen, glim-

lumsk (lömlßk) tückisch, heimtückisch, arglistig; **Lumskhed** (lö'mßg-hē|*dh*) *c* Tücke, Heimtücke, Arglist *f*.

lun (lū|n) lau, laulich, lauwarm; *fig.* en ~ Broder ein feiner Kauz; *fig.* sidde ~t inden Døre in der Wolle sitzen. [[chen *n*.

Lund (lōul) *c* Hain *m*, Wäld-

Lundstikke (lŏ'n-ßdĕ-g^{e}) Lünse *f*, Lüns-, Achsennagel *m*. [men.

lune (lū'-n^{e}) lau machen, wär-

Lune (lū'-n^{e}) *n* Laune *f*; have sine ~r Launen haben; i godt (daarligt) ~ bei guter (schlechter) Laune.

lunefuld (~fŭl|) launisch; **Lunefuldhed** (~fül-hē|*dh*) *c* Launenhaftigkeit *f*.

Lunge (lŏ'ns-^{e}) *c* Lunge *f*; have gode ~r eine gute Lunge haben.

Lunge... (~...) in Zssgn: ~**absces** *c* Med. Lungengeschwür *n*; ~**betændelse** *c* Lungenentzündung *f*; ~**blødning** *c* Med. Lungenblutung *f*; ~**brok** *n* Med. Lungenbruch *m*; ~**forhærdelse** *c* Med. Lungenverhärtung *f*; ~**katarr** *c* Med. Lungenkatarrh *m*; ~**koldbrand** *c* Med. Lungenbrand *m*; ~**lap** *c* Lungenlappen *m*; ~**mos** *c* Kocht. Lungenmus *n*; ~**svindsot** *c* Lungen(schwind)sucht *f*; ~**sygdom** *c* Lungenleiden *n*; ~**syge** *c* Vet. Lungenseuche *f*; ~**sæk** *c* Anat. Lungensack *m*; ~**tuberkulose** *c* Med. Lungentuberkulose *f*; ~**udvidelse** *c* Med. Lungenerweiterung *f*; ~**urt** ♀ *c* Lungenkraut *n*; ~**væv** *n* Lungengewebe *n*.

Lunhed (lū'n-hē|*dh*) *c* Lauheit, Lauigkeit *f*. [gang *m*.

***Lunk** *n* Hundetrab *m*; Schlender-

***lunke** s. lunte.

lunken (lŏ'ns-g^{e}n) lau (auch *fig.*), lauwarm; (Theologie) lauisinnig; **Lunkenhed** *c* Lauheit, Lauigkeit *f*; (Theologie) Lausinn *m*.

lunkne (lŏ'nßg-n^{e}) lau(warm) machen, verschlagen lassen; ~s lau werden, verschlagen.

Lunte (lŏ'n-d^{e}) *c* Lunte *f*; *fig.* lugte ~n die Lunte (den Braten) riechen; ~**bøsse** *c* Luntengewehr *n*; ~**stok** *c* Luntenklemme *f*, -stock *m*.

lunte (lŏ'n-d^{e}) zuckeln, schlendern.

Lunte... (~...) in Zssgn: ~**gang** *c* Schlendergang *m*; ~**travn** Hunde-, Zuckeltrab *m*.

Lur[1] (lū|r) Lauer *f*; ligge (staa) paa ~ auf der Lauer liegen (stehen); ligge paa ~ efter noget (En) auf et. lauern (j-m auflauern).

Lur[2] (lū|r) *c* Schläfchen *n*; faa (tage) sig en ~ ein Schläfchen machen.

lure[1] (lūr'-rᵉ) lauern; lauschen, horchen; ~ paa En j-m auflauern; ~nde (~nᵉ) lauernd.

lure[2] (lūr'-rᵉ) ein Schläfchen machen.

Luren (lūr'-rᵉn) *c* Lauern, Lauschen *n*.

Lurendrejer (lūr'|-rᵉn-dra͡i-ᶜr) *c* Schelm *m*. [*n* Durchstecherei *f*.

Lurendrejeri (lūr'|-rᵉn-dra͡i-ᵉ-rī'|)

Lurer (lūr'-rᵉr) *c* Laurer, Lauscher, Horcher *m*. [Laurerei *f*.

Lureri (lūr-rᵉ-rī'|) *n* Horcherei,

***Lurveleven** *n* Tumult *m*.

lurvet (lö'r-wᵉdh) schäbig (a. *fig.*), abgeschabt; L~hed *c* Schäbigkeit *f*.

Lus (lūs) *c* Laus *f*; befængt med ~ mit Läusen behaftet; ~angel (lūˈs-ăns|-ᵉl) *c* *fig.* Lausangel, -kerl *m*; ~*hat *c* s. Storm-hat.

Luse... (lūˈ-sᵉ...) in Zssgn: ~salve *c* Lausesalbe *f*; ~syge *c* Läusekrankheit *f*. [haftet, lausig.

luset (lūˈ-sᵉt) mit Läusen be-

luske (lūˈ-sgᵉ) (sich) schleichen; ~ af (sich) davonschleichen; ~ sig fra noget sich et. heimlich entziehen; ~nde (~nᵉ) leisetreterisch.

Luskepeter (lūˈ-sgᵉ-pē|-tᵉr) *c* Schleicher, Leisetreter *m*.

Luskeri (lū-sgᵉ-rī'|) *n* Schleicherei, Leisetreterei *f*.

luslidt (lūˈ-slit) fadenscheinig, schäbig, abgeschabt.

Lussing (lūˈ-sĕns) *c* Ohrfeige *f*.

Lut ♪ (lūt) *c* Laute *f*; ~spiller *c* Lautenschläger, -spieler *m*.

luthersk (lūˈ-dᵉrsk) luthera'nisch, luthe'risch.

lutre (lūˈ-drᵉ) läutern.

Lutring (lūˈ-drĕns) *c* Läuterung *f*.

lutter (lūˈ-dᵉr) lauter, eitel.

Luv[1] (lū|w) *c* Luv *f*; ⚓ tage ~en fra En j-m die Luv (den Wind) abgewinnen; *fig.* j-m den Rang ablaufen.

Luv[2] s. Lu.

Luv..., **luv...** (lūˈ-w...) in Zssgn: ~gerrig ⚓ *a.* luvgierig; ~holder ⚓ *c* Luvhalter *m*. [luvwärts.

Luvart (lūˈ-wärt) *c* Luv *f*; til ~

luve ⚓ (lūˈ-wᵉ) luven.

luvslidt s. luslidt.

Ly (lū|) *n* Schutz *m*, Obdach *n*.

***lybsk** s. løbsk.

lybsk (lübsk) lübisch.

Lybæk (lüˈ-bæk) Lübeck *n*.

Lyd (lū|*dh*) *c* Laut, Schall, Ton *m*; *fig.* tom ~ leerer Schall.

Lyd..., **lyd...** (lūˈ*dh*...) in Zs.-ssgn: ~betegnelse *c* Lautbezeichnung *f*; ~brydende *a.* schallbrechend; ~bølge *c* Schall-, Tonwelle *f*; ~dannelse *c* Laut-, Tonbildung *f*; ~forandring *c* Ablaut *m*; ~fornemmelse *c* Schallempfindung *f*; ~forskydning *c* Lautverschiebung *f*; ~himmel *c* SchallDach *n*, -deckel *m* der Kanzel; ~hul *n* Schallloch *n*, -öffnung *f*; ~hør *a.* fein-, leichthörig; ~lov *c* Lautgesetz *n*; ~lære *c* Lautlehre *f*; ~løs *a.* lautlos; ~løshed *c* Lautlosigkeit *f*; ~maaler *c* Schallmesser *m*; ~malende *a.* lautmalend, -nachahmend; ~ord *n* lautmalendes Wort; ~skifte *n* Lautwechsel *m*; ~skrift *c* Lautschrift *f*; ~sprog *n* Lautsprache *f*; ~svingning *c* Schallschwingung *f*; ~tegn *n* Lautzeichen *n*; ~tragt *c* Schalltrichter *m*, -stück *n*.

lyde[1] (lūˈ-*dh*ᵉ) lauten, (er)schallen, (er)tönen, (er)klingen; Dommen ~r paa das Urteil lautet dahin; det ~r helt anderledes das klingt ganz anders.

lyde[2] (lūˈ-*dh*ᵉ) gehorchen, folgen; ~ et Navn (von Hunden) auf e-n Namen hören.

Lyde (lǖ'-*dh*ᵉ) *c* Gebrechen *n*, Makel *m*.
lydefri (~frī|), **~løs** (~lȫ|ß) makel-los.
lydelig (lǖ'-*dh*ᵉ-lĭ) laut, vernehmlich.
lydig (lǖ'-*dh*ĭ) gehorsam, folgsam; **Lydighed** *c* Gehorsam *m*, Folgsamkeit *f*; vise ~ Gehorsam leisten.
lydt (lŭt) (v. Häusern) hellhörig.
Lygte (lö̆'g-dᵉ) *c* Leuchte, Laterne *f*; **~arm** *c* Laternenarm *m*; **~bærer** *c* Laternenträger *m*; **~holder** *c* Laternenhalter *m* am Fahrrad; **~mand** *c* Irrlicht *n*, -wisch *m*; hoppe som en ~mand irrlichtelieren; **~pæl** *c* Laternenpfahl *m*; **~tænder** *c* Laternenanzünder *m*.
Lykke (lö̆'-gᵉ) *c* Glück *n*; god ~! viel Glück!; ~ paa Rejsen!; Glück auf den Weg!; have bedre ~ end Forstand mehr Glück als Verstand haben; paa ~ og Fromme auf gut Glück, aufs Geratewohl; ~ns Goder *pl.* Glücksgüter *pl.*; ~ns Pamfilius Glückspilz *m*.
Lykke..., lykke... (~...) in Zssgn: **~barn** *n* Glückskind *n*; **~bringende** *a.* glückbringend; **~bud** *n* Glücksbote *m*; **~greb** *n* Glückswurf *m*; **~hjul** *n* Glücksrad *n*; **~jæger** *c* Glücksjäger *m*; **~potte** *c* Glückstopf *m*, -urne *f*; **~ridder** *c* Glücksritter *m*; **~skilling** *c* Glücks-, Heckpfennig *m*; **~spaaende** *a.* glückverheißend; **~spil** *n* Glücksspiel *n*; **~stjerne** *c* Glücksstern *m*; **~træf** *n* Glücksfall, -zufall *m*.
lykkelig (~lĭ) glücklich, beglückt; gøre En ~ j-n beglücken.
lykkes (lö̆'-gᵉß) gelingen, glücken; alt ~ (for) ham alles gelingt (glückt) ihm.
lyksalig (lö̆g-ßā'|-lĭ) glü'ckselig, beglückt.
lyksaliggøre (lö̆g-ßă-lĭ-gȫ'|-rᵉ) beglücken.
Lyksaliggørelse (~rᵉl-ßᵉ) *c* Beglückung *f*.
Lyksalighed (lö̆g-ßā'|-lĭ-hē|*dh*) *c* Glü'ckseligkeit *f*.
lykønske (lö̆g-ö̆'n|-ßgᵉ): ~En j-m Glück wünschen, j-n beglü'ckwünschen.
Lykønskning (~ö̆'n|ßg-nĕns) *c* Glü'ckwunsch *m*, Beglü'ckwünschung *f*; **Lykønskningskort** *n* Glü'ckwunschkarte *f*.
Lyn (lǖ|n) *n* Blitz *m*; Donner *m*; ~ets Hastighed *c* Blitzeseile, -schnelle *f*; med ~ets Hurtighed schnell wie der Blitz; ~et slog ned der Blitz schlug ein.
Lyn..., lyn... (lǖ'n...) in Zssgn: **~afleder** *c* Blitzableiter *m*; **~ild** *c* Blitz *m*; **~nedslag** *n* Blitzschlag *m*; **~rør** *n* Blitzröhre *f*; **~slaaet** *a.*: som ~slaaet wie vom Donner gerührt (getroffen); **~straale** *c* Blitzstrahl *m*.
lyne (lǖ'-nᵉ) blitzen.
Lyng (lö̆ns|) *c* Heidekraut *n*, Heide *f*; **~blomst** (lö̆'ns...) Heideblume, -blüte *f*; **~jord** *c* Heideboden *m*; Heideerde *f*; **~kost**, **~*lime** *c* Heidebesen *m*; **~*mark** *c* Heide *f*; **~tørv** *c* Heidetorf *m*.
Lyre (lǖ'-rᵉ) *c* Leier *f* (a. *fig.*).
Lyre..., lyre... (~...) in Zssgn: **~formet** *a.* leierförmig; **~hale** *c* Leierschwanz, -vogel *m*.
Lyrik (lŭ-rĭ'k) *c* Ly'rik *f*.
lyrisk (lǖ'|-rĭßk) lyrisch.
lys (lǖ|ß) hell, licht; hell-, lichtfarbig; ~t (lŭßd) Hoved *n* klarer Kopf; ~e Øjeblikke lichte Augenblicke; ~e Øjne helle Augen; ~t Øl *n* helles Bier; gøre ~t i (imellem) lichten.
Lys (lǖ|ß) *n* Licht *n*; Helle, Helligkeit *f*; *fig.* der gaar et ~ op for mig es geht mir ein Licht auf; se ~et das Licht der Welt erblicken; støbe ~ Lichte ziehen; tænde ~ Licht machen; tænde, slukke ~et das Licht anzünden, ausmachen.

Lys..., **lys...** (lü'ß...) in Zssgn: **~bad** Med. Lichtbad *n*; **~billede** *n* Lichtbild *n*; **~blond** *a.* hellblond; **~brydning** *c* Lichtbrechung *f*; **~bue** *c* Lichtbogen *m*; **~bundt** *n* (Physik) Lichtbündel *n*; **~bøje** ⚓ *c* Leuchtbake, -boje, -tonne *f*; **~bølge** *c* Lichtwelle *f*; **~enhed** *c* Lichteinheit *f*; **~farvet** *a.* lichtfarbig, -farben; **~fattig** *a.* lichtarm; **~fornemmelse** *c* Lichtempfindung *f*; **~frembringende** *a.* lichterzeugend; **~givende** *a.* lichtgebend; **~glimt** *n* Lichtblick *m*; **~hav** *n* Lichtmeer *n*; **~hul** *n* Arch. Lichtloch *n*, -öffnung *f*; **~kaster** ⚓ ⚔ *c* Scheinwerfer *m*; **~kilde** *c* Lichtquelle *f*; **~kraft** *c* Leuchtkraft *f*; **~kreds** *c* Lichtkreis *m*; **~kugle** *c* Leuchtkugel *f*; **~maaling** *c* Lichtmessung *f*; **~maskine** *c* Elektr. Lichtmaschine *f*; **~punkt** *n* Lichtpunkt *m* (*a. fig.*); **~sans** *c* Lichtsinn *m*; **~side** *c* Lichtseite *f* (*a. fig.*); **~sky** *a.* lichtscheu; **~sky** *c* Lichtwolke *f*; **~skyhed** *c* Lichtscheu *f*; **~skær** *n* Lichtschein, -schimmer *m*; **~straale** *c* Lichtstrahl *m*; **~styrke** *c* Lichtstärke *f*; **~stærk** *a.* lichthell; **~taage** *c* Astr. Lichtnebel *m*; **~tryk** *n* Lichtdruck *m*; **~tæt** *a.* lichtdicht; **~udvikling** *c* Lichtentwicklung *f*; **~virkning** *c* Lichtwirkung *f*.

lyse (lü'-ß[e]) leuchten; **~ En hjem** j-m heimleuchten (*a. fig.*); **~ for En** j-m leuchten; **~ for ein Brautpaar** aufbieten; der er bleven lyst for dem sie sind aufgeboten worden; **~** Velsignelsen ben Segen sprechen; **~nde** (~n[e]) leuchtend (*a. fig.*), lichtvoll.

Lyse..., **lyse...** (lü'-ß[e]...) in Zssgn: **~bakke** *c* Lichtputzschale *f*; **~blaa** *a.* lichtblau; **~*brand** *c* s. **~tande**; **~brun** *a.* hell-, lichtbraun; **~form** *c* Lichtform *f*; **~garn** *n* Lichtgarn *n*; **~graa** *a.* hellgrau; **~grøn** *a.* hellgrün; **~krone** *c* Kronleuchter *m*; **~pibe** *c* Lichtertülle *f*; **~pind** *c* Lichtspan *m*; **~prøst** *c* Lichthalter, -knecht *m*; **~saks** *c* Lichtputze, -schere *f*; **~skærm** *c* Lichtschirm *m*; **~slukker** *c* Lichthütchen *n*; **~stage** *c* Leuchter *m*; **~stump** *c* Lichtstummel, -stumpf *m*; **~støber** *c* Lichtzieher *m*; **~støberi** *n* Lichtzieherei *f*; **~talg** *c* Lichttalg *m*; **~tande** *c* Lichtschnuppe *f*; **~tælle** *c* s. **~talg**; **~væge** *c* Lichtdocht *m*.

Lysen (lü'-ß[e]n) *c* Leuchten *n*.

***Lysing** *c* Tagesanbruch *m*.

Lyske (lü'-ßg[e]) *c* Anat. Leiste, Weiche *f*; **~brok** *n* Leistenbruch *m*; **~byld** *c* Leistenbeule *f*; **~parti** *n* Leistengegend *f*.

lyske (lü'-ßg[e]) laufen. [leuchten.]

lysne (lü'ß-n[e]) lichten; (wetter-)

Lysning[1] (~nëns) *c* Leuchten *n*; Lichtung *f*. [liches Aufgebot.]

Lysning[2] (lü'ß-nëns) *c* *fig.* kirch-

Lyst (lößt) *c* Luft *f*; Gelüst(e) *n*; betage En **~** en j-m die Lust nehmen (vertreiben); jeg har **~** til noget es gelüstet mich nach et.; jeg kunde godt have **~** til ...; ich hätte nicht übel Lust ...; styre sin **~** paa (med) noget seine Lust an et. befriedigen; af Hjertens **~** nach Herzenslust.

Lyst..., **lyst...** (lö'ßd...) in Zssgn: **~anlæg** *n* Lustgarten *m*; **~følelse** *c* Lustempfindung *f*, -gefühl *n*; **~havende** *c* Liebhaber *m*; **~hus** *n* Lusthaus *n*, Laube *f*; **~mord** *n* Lustmord *m*; **~rejse** *c* Lustfahrt, -reise *f*; **~rejsende** *c* Lustreisende(r); **~skov** *c* Lustwäldchen *n*; **~slot** *n* Lustschloß *n*; **~spil** *n* Lustspiel *n*; **~tur** *c* Lustfahrt, -partie *f*.

lyste (lö'-ßd[e]) wünschen; *v/imp.* gelüsten; De kan faa alt, hvad De **~**r Sie können alles bekom-

men, was Sie wünschen; han gør hvad han ~r er tut, was ihn gelüstet.

lystelig (~lĭ) angenehm, erfreulich.

lysten (lö'-ßd^{e}n) lüstern; jeg er ~ efter noget mich gelüstet nach et.; **Lystenhed** *c* Lüsternheit *f*.

Lyster (lü'-ßd^{e}r) *c* Aalgabel *f*, -stecher *m*.

lystre (lü'-ßdr^{e}) gehorchen; ⚓ ~ Roret, Kommandoen aufs Ruder, aufs Kommando lüstern.

Lystren (lü'-ßdr^{e}n) *c* Gehorchen *n*.

lytte (lü'-d^{e}) lauschen, horchen, aufhorchen; ~ efter noget auf etwas horchen; ~ til hans Tale seiner Rede (auf seine Rede) lauschen; ~ sig til noget et. erhorchen (erlauschen).

Lytten (lü'-d^{e}n) *c* Lauschen, Horchen *n*.

lyve (lü'-w^{e}) lügen; ~ En noget paa j-m et. andichten (anlügen); ~ for En j-n belügen.

Lyven (lü'-w^{e}n) *c* Lügen *n*, Lügerei *f*.

Læ (lä̆) *n* Schutz *m*; ⚓ Lee *f*; til ~ leewärts.

Læ... (~...) in Zsgn: **~sejl** *n* Leesegel *n*; **~side** *c* Lee *f*, Leebord *m*, Leeseite *f*.

Læbe (lä̆'-b^{e}) *c* Lippe *f* (auch ♀); bide sig i ~n sich auf die Lippe(n) beißen.

Læbe..., **læbe...** (~...) in Zsgn: **~blomst** *c* Lippenblume, -blüte *f*; **~blomstrede** *pl.* Lippenblüt(l)er *pl.*; **~fisk** *c* Lippfisch *m*; **~formet** *a.* lippenförmig.

læbeagtig (~äg-dĭ) lippenartig.

Læder (lä̆'|-*dh*^{e}|r) *n* Leder *n*; af ~, ~ lebern; trække fra ~et vom Leder ziehen.

Læder..., **læder...** (lä̆'|-*dh*^{e}r...) in Zsgn: **~bind** *n* Lederband *m*; **~brun** *a.* lederbraun; **~bukser** *pl.* Lederhose *f*; **~farvet** *a.* lederfarben; **~hud** *c* Anat. Lederhaut *f*; **~karton** *c* Lederpappe *f*; **~kulør** *c* Lederfarbe *f*; **~køllert** *c* Lederkoller *m*; **~rem** *c* Lederriemen *m*; **~sukker** *n* Lederzucker *m*; **~trøje** *c* Lederwams *n*; **~tøj** ✕ *n* Lederzeug *n*; **~varer** *c/pl.* Lederwaren *f/pl.*

læderagtig (lä̆'|-*dh*^{e}r-äg-dĭ) lederähnlich, -artig.

Lædike (lä̆'*dh*|-ĭ-g^{e}) *c* Beiläg (lä̆|*gh*) Laien-; ~ *c* der Laie.

Læg... (~....) in Zsgn: **~broder** *c* Laienbruder *m*; **~folk** *pl.* Laienstand *m*, Laienschaft *f*; **~mand** *c* Laie *m*; **~prædikant**, **~præst** *c* Laienpriester *m*; **~søster** *c* Laienschwester *f*.

Læg[1] (lä̆k) *c* Wade *f*; **~ben** (lä̆'|g-bē|n) *n* Anat. Wadenbein *n*.

Læg[2] (lä̆k) *n* Falte *f*; ~ *pl.* Falten *pl.*, Gefältel *n*; lægge i ~ falten, fälteln.

Lægd (lägh|d) *c* Aushebungsbezirk *m*.

Lægdsrulle (lä'*gh*|dß-rü-l^{e}) *c* Aushebungsliste *f*.

Læge (lä̆'-*ghe*^{e}) *c* Arzt *m*; ~- ärztlich; praktiserende ~ praktischer Arzt.

læge (~) heilen; **~s** heilen, heil werden; **~nde** (~n^{e}) heilend, heilkräftig, heilsam.

Læge..., **læge...** (~....) in Zsgn: **~behandling** *c* Heilverfahren *n*; have under ~behandling in der Kur haben; **~hjælp** *c* ärztliche Hilfe; søge ~hjælp einen Arzt zu Rate ziehen; **~kraft** *c* Heilkraft *f*; **~kunst** *c* Heilkunst *f*; **~kyndig** *a.* heilkundig; **~middel** *n* Arz(e)nei *f*, Heilmittel *n*; **~plante** *c* Heilkraut *n*, -pflanze *f*; **~videnskab** *c* Arz(e)nei-, Heilkunde *f*; **~videnskabelig** *a.* ärztlich, arzneiwissenschaftlich.

Lægedom (~döm|) *c* Arz(e)nei *f*,

Heilmittel *n*; Heilkraft *f*; Heilung *f*.

Lægel (lä'l-*gh*ᵉl) *c* Lägel *n*.

lægelig (lä'-*gh*ᵉ-li) heilbar.

Læger(val) ⚓ (lä'-*gh*ᵉr[-wäl']) *c* Leg(g)erwall *m*.

lægge (lä'-gᵉ) legen; ~ Haand paa En die Hand an j-n legen; ~ Tøjet ablegen (Hut, überzieher usw.); ~ Æg Eier legen; ~ af ablegen; ~ an das Gewehr anlegen; *fig.* ~ an paa En auf j-n anlegen (abfehlen); ⚓ ~ bi beilegen; ~ bort (hin)weglegen; ~ for Dagen an den Tag legen; ~ noget for Ens Fødder j-m et. zu Füßen legen; ~ fra sig hinweglegen; ~ hen beiseite legen, hinlegen; ~ i Kakkelovnen einheizen (einlegen); ~ ind den Rock einschlagen; ~ et godt Ord for En ein gutes Wort für j-n einlegen; ~ ned Früchte einlegen, einmachen; ~ om umlegen; die Straße umpflastern; ~ op Geld zurücklegen; Karten auflegen; ~ paa Huslejen die Miete steigern; ~ paa Prisen den Preis erhöhen; ~ sammen zusammenlegen; ~ til hinzurechnen; ~ Kreaturer til Vieh ziehen (züchten); ⚓ ~ til anlegen; ~ sig noget til sich et. zulegen, et. anschaffen; ~ til zufrieren; ~ ud auslegen (a. *fig.*); ~ sig sich legen; (v. Wind) nachlassen; F De kan gaa hjem og ~ Dem damit können Sie sich begraben lassen; *fig.* ~ sig efter noget sich auf et. legen; ~ sig imellem sich ins Mittel legen; F ~ sig paa sit grønne Øre sich aufs Ohr legen; ~ sig til at sove sich schlafen legen; ~ sig ud stärker werden, F auslegen; ~ sig ud med En sich mit j-m überwerfen.

Lægge... (lä'-gᵉ...) in Zssgn: ~brod *c* Legestachel *m*; ~sted *n* Legenest *n* der Henne; ~tid *c* Legezeit *f*.

Læggen (lä'-gᵉn), **Lægning** (lä'g-nĕns) *c* Legen *n*. [lung *f*.]

Lægning *c* (lä'*gh*-nĕns) *c* Hei-

Lægte (lä'g-dᵉ) *c* Latte *f*; ~som *n* Lattennagel *m*; ~træ *n* Lattenholz *n*; ~væg *c* Lattenwand *f*; ~værk *n* Lattenwerk *n*.

lægte (lä'g-dᵉ) latten, mit Latten versehen.

Lægter ⚓ (lä'g-dᵉr) *c* Lichter *m*; ~fartøj *n* Lichterprahm *m*, -skiff *n*; ~fører *c* Lichterschiffer *m*.

læk (läk) leck.

Læk ⚓ (läk) *c* Leck *m* (*n*).

Lækage ⚓ (lä-kä'-ĝiᵉ) *c* Leckage *f*.

Lækat (lä'-kät) *c* Hermelin *n*.

lække (lä'-gᵉ) lecken, einen Leck haben.

lækker (lä'-gᵉr) lecker, leckerhaft.

Lækker..., **lække...** (~...) in Zssgn: ~bid *c* Leckerbissen *m*; ~mund *c* Leckermaul *n*; ~sulten *a.* lecker (-mäulig), leckerhaft; ~sultenhed *c* Leckermäuligkeit *f*; ~tand *c* Leckerzahn *m*. [haftigkeit *f*.]

Lækkerhed (~hĕ[dh]) *c* Leckerhaftigkeit *f*.

Lækkeri (lä-gᵉ-ri'l) *n* Leckerei *f*.

læmme (lä'-mᵉ) lammen, Lämmer werfen. [zeit *f*.]

Læmmetid (~ti[dh]) *c* Lamm-

Læmpe, læmpelig (lä'm-bᵉ, -li) s. Lempe, lempelig.

Lænd (länl) *c* Lende *f*.

Lænde..., **lænde...** (lä'-nᵉ...) in Zssgn: ~brudt *a.* (v. Pferd) lendenlahm; ~hvirvel *c* Lendenwirbel *m*; ~stykke *n* Lendenstück *n*. [(til = an).

læne (lä'-nᵉ) (sig) (sich) lehnen

Lænestol (~stō'l) *c* Lehnstuhl, -sessel *m*.

Længde (lä'ns-dᵉ) *c* Länge *f*; efter ~n der Länge nach; i ~n auf die Länge (Dauer); ~akse *c* Längenachse *f*; ~grad *c* Längengrad *m*; ~maal *n* Längenmaß *n*.

Længe (læ'ŋs-ᵉ) *c* Arch. Flügel *m*; ⚓ Länge *f*.

længe (læ'ŋs-ᵉ) lange; det har jeg ~ vidst ich weiß es lange; ~ efter lange nachher; ~ før lange vorher; det er ~ siden es iſt lange her; for ~ siden längſt.

længere (læ'ŋs-ᵉ-rᵉ, læ'ŋs|-ᵉr) (*cmpr.* v. længe u. lang) länger; ikke ~ nicht länger (mehr).

længes[1] (læ'ŋs-ᵉs): Dagene ~ die Tage werden länger.

længes[2] (~) ſich ſehnen.

Længsel (læ'ŋs|-sᵉl) *c* Sehnſucht *f*, Sehnen *n*.

længselsfuld (~sᵉlß-fʉl|) ſehnſuchtsvoll.

længst (læŋs|ßt) (*sup.* v. længe und lang) am längſten; i det ~e längſtens; **~levende** (læ'ŋs|ßd-lᵉ-wᵉ-nᵉ) längſtlebend.

***længte** ſ. **længes**[2].

***Lænk** *c* (Ketten-)Glied *n*.

Lænke (læ'ŋs-gᵉ) *c* Kette, Feſſel *f*; lægge i ~r in Ketten legen; lægge i ~ e-n Hund an die Kette legen.

lænke (læ'ŋs-gᵉ) feſſeln, ketten (til = an); **~t** gefeſſelt; **Lænkning** (læ'ŋsg-nᵉŋ) *c* Feſſeln *n*, Feſſelung *f*.

Lænke..., **lænke...** (~...) in Zſgn: **~binde** *v/a.* in Feſſeln ſchlagen; **~hund** *c* Kettenhund *m*; **~ring** *c* Kettenring *m*.

læns, **lænse** ſ. **lens**, **lense**.

***læpje**, ***læppe** ſ. **labe**.

lærd (lær|d) gelehrt; en ~ ein Gelehrter.

Lærdom (læ'r-dʌm|) *c* Lehre *f*; Gelehrtheit, Gelehrſamkeit *f*.

lære (læ'-rᵉ) lehren; lernen; ~ En Sprog j-n (j-m) Sprachen lehren; **~ En at læse** j-n leſen lehren; **~ at læse leſen lernen**; **~ En af** med noget j-m et. abgewöhnen; **~ En noget af** j-m et. ablernen; **~ ud** auslernen.

Lære (læ'-rᵉ) *c* Lehre *f*; staa (være) i ~ in der Lehre ſein; sætte En i ~ j-n in die Lehre geben (tun).

Lære..., **lære...** (~...) in Zſgn: **~aar** *n/pl.* Lehrjahre *n/pl.*; **~bog** *c* Lehrbuch *n*; **~brev** *n* Lehrbrief *m*, -zeugnis *n*; **~dreng** *c* Lehrburſch(e), -junge *m*; **~fag** *n* Lehrſtoff, Lernſtoff *m*; **~kontrakt** *c* Lehrvertrag *m*; **~lyst** *c* Lernbegier(de) *f*; **~lysten** *a.* lernbegierig; **~mester** *c* Lehrmeiſter *m* (*a. fig.*); **~nem** *a.* gelehrig, lern-, begriffsfähig; **~penge** *pl.* Lehrgeld *n*; *fig.* give ~penge Lehrgeld bezahlen; **~plan** *c* Lehrordnung *f*, -plan *m*; **~rig** *a.* lehrreich; **~sal** *c* Lehrſaal *m*; **~stol** *c* Lehrſtuhl *m*; **~sætning** *c* Lehrſatz *m*; **~tid** *c* Lehrzeit *f*.

Lærer (læ'-rᵉr) *c* Lehrer *m*; ~ i Fransk Lehrer der franzöſiſchen Sprache.

Lærer... (~...) in Zſgn: **~dygtighed** *c* Lehrfähigkeit *f*; **~eksamen** *c* Lehrerprüfung *f*; **~embede** *n* Lehramt *n*; **~fag** *n* Lehrfach *n*; **~gage** *c* Lehrergehalt *n*; **~gerning** *c* Lehrtätigkeit *f*; **~kald** *n* Lehrerberuf *m*; **~korps** *n* Lehrkörper *m*, Lehrerſchaft *f*; **~møde** *n* Lehrerkonferenz *f*; **~stand** *c* Lehrerſtand *m*.

læreagtig (læ'-rᵉr-ăg-dᵉ) lehrerhaft, lehrhaft; **Læreagtighed** *c* Lehrhaftigkeit *f*.

Lærerinde (læ-rᵉr-ᵉ'-nᵉ) *c* Lehrerin *f*.

Lærk (lærk) *c*, **Lærketræ** (læ'r-gᵉ-træ|) *n* Lärche, Lärchentanne *f*.

Lærke (læ'r-gᵉ) *c* Lerche *f*; F Schnapspulle *f*; **~falk** *c* Lerchenfalk(e) *m*; **~garn** *n* Lerchengarn, -netz *n*; **~spore** ♀ *c* Lerchenſporn *m*; **~træk** *n* Lerchenſtrich *m*.

Lærling (læ'r-lᵉŋs) *c* Lehrling *m*.

Lærlinge... (læ'r-lᵉŋs-ᵉ...) in Zſgn: **~arbejde** *n* Lehrlingsarbeit *f*; **~forhold** *n* Lehrverhältnis *n*.

Lærred (lǣ'-rᵉdh) *n* Leinen *n*, Leinwand *f*; ~s- leinen.

lærredagtig (~ăg-dt) leinwandartig.

Lærreds... (lǣ'-rᵉ[dh]ß...) in Zssgn: ~**bind** *n* Leinwandband *m*; ~**bluse** *c* Leinwandkittel *m*; ~**bukser** *pl.* leinene Hose.

lærvillig (lǣ'r-will-t) gelehrig, gelehrsam; L~**hed** *c* Gelehrigkeit *f*.

Læs (lǣß) *n* Fuder *n*, Fuhre, Ladung, Last *f*.

læse (lǣ'-ßᵉ) lesen; det er let at ~ das liest sich leicht; ~ **efter** nachlesen; ~ **fejl** verlesen, sich verlesen; ~ noget igennem et. durchlesen, überle'sen; ~ noget (højt) for En j-m et. vorlesen; ~ **op** lesen; ~ noget **op** et. ablesen, verlesen; vorlesen; ~ **over paa noget** et. nachlesen, überle'rnen.

Læse..., læse... (~...) in Zssgn: ~**bog** *c* Lesebuch *n*; ~**briller** *pl.* Lesebrille *f*; ~**fejl** *c* Lesefehler *m*; ~**hest** *c* Lesebachs, Stw. Büffler *m*; ~**kreds** *c* Lesezirkel *m*. ~**lysten** *a.* leseluſtig; ~**maade** *c* Lesart *f*; ~**prøve** *c* Thea. Leſeprobe *f*; ~**pult** *c* Lesepult *n*, ~**sal** *c* Lesesaal *m*; ~**selskab** *n* Lesekränzchen *n*; ~**stue** *c* Lesezimmer *n*; ~**syge** *c* Leſeſucht, -wut *f*; ~**verden** *c* Leſewelt *f*; ~**værdig** *a.* leſenswert.

læselig (~lt) lesbar, leserlich; L~**hed** *c* Lesbarkeit, Leserlichkeit *f*.

Læser (lǣ'-ßᵉr) *c* Leſer *m*.

Læserinde (lǣ-ßᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Le'serin *f*.

læske (lǣ'-ßgᵉ) laben; Durſt, Kalk löſchen; ~ sig paa noget ſich an et. laben.

Læskedrik (~drĕk) *c* Labetrunk *m*.

Læskelse (~ßgᵉl-ßᵉ) *c* Labung *f*.

Læskning (lǣ'ßg-nĕns) *c* (Kalk-) Löſchung *f*.

Læsning[1] (lǣ'ß-nĕns) *c* Leſen *n*, Leſung *f*; under ~en beim Leſen.

Læsning[2] (lǣ'ß-nĕns) *c* Laden *n*, Ladung *f*. [(~nᵉ) ein Liſp(e)ler.

læspe (lǣ'-ßbᵉ) liſpeln; en ~nde

Læspen (lǣ'-ßbᵉn) *c* Liſpeln *n*.

læsse (lǣ'-ßᵉ) laden, belaſten; ~ **af** abladen, abpacken; ~ **op**, ~ **paa** aufladen; ~ noget paa En j-m etwas aufladen; ~ **om** umladen.

Læsse..., læsse... (~...) in Zssgn: ~**reb** *n* Heuſeil *n*; ~**træ** *n* Heu-, Wiesbaum *m*; ~**vis** *adv.* fuderweiſe.

Læsser (lǣ'-ßᵉr) *c* Lader, Auflader *m*.

Læst[1] (lǣßt) *c* Laſt *f* (Maß).

Læst[2] (lǣßt) *c* Leiſten *m*; slaa alt over een ~ alles über einen Leiſten ſchlagen.

Læsteskærer (lǣ'-ßdᵉ-ßgă-rᵉr) *c* Leiſtenmacher, -ſchneider *m*.

Løb (löb) *n* Lauf *m* (a. *fig.*); (Flinten-)Lauf *m*, Rohr *n*; ♪ Läufer *m*; i Tidens ~ im Verlaufe der Zeit; *fig.* gaa i ~et drauſgehen

løbe (löᵉ bᵉ) laufen (auch *fig.*), rennen, rinnen; Lyset ~r das Licht läuft, rinnt; lade Munden ~ plappern, bebbern; Tønden ~r das Faß läuft, leckt; ~ (staa) Fare for Gefahr laufen; ~ Storm imod noget auf et. Sturm laufen; ~ sin Vej davonlaufen, ſich davonmachen; ~ **af** ablaufen; *fig.* abgehen, ablaufen; *fig.* ~ af med davontragen; lade ~ af ablaſſen (ein Schiff, Flüſſigkeit); ~ an anlaufen; jeg vil ~ an paa det ich will es darauf ankommen laſſen; ~ **bort** entlaufen, weglaufen, ſich verlaufen; ~ efter Lægen nach dem Arzte laufen; ~ **efter** En j-m nachlaufen; *fig.* ~ fast ſich verrennen; ~ for En vor j-m laufen (vor Angſt); ~ **fra** En j-m entlaufen; ~ **hen** hinlaufen; ~ i Frø in Samen ſchießen (auch *fig.*); ~ i

Vand wässern, tränen; mine Tænder ~ i Vand efter det der Mund wässert mir danach; ~ ind einlaufen; ~ om (v. Wind) umlaufen; ~ En om(ku'ld) j-n umlaufen, umrennen; ~ omkri'ng umlaufen, umherlaufen; ~ omkri'ng i Butikerne (paa Gaderne) die Läden (die Straßen) ablaufen; ~ op auflaufen; sich anfummen, ins Geld laufen; sich auftrennen (Naht); ~ En op j-n beim Laufen einholen; ~ over überlaufen; ~ paa auflaufen; ~ paa En j-n anrennen; ~ En paa Dørene j-n überlau'fen; ~ sammen zusammenlaufen, gerinnen; ~ til herbeilaufen; det er ikke at ~ til es ist nicht so ganz leicht; ~ ud auslaufen, (Schiff, Zeit, Uhr) ablaufen; lade ~ ud e-n Teich ablassen; ~nde (~ne) laufend; ~nde Forretninger laufende Geschäfte; ⚓ ~nde Gods *n* laufendes Gut (Tafelwert); ⚒ ~nde Regning *c* laufende Rechnung; komme ~nde gelaufen kommen.

Løbe (lö'-bə) *c* Lab *n*; sætte ~ til Mælken die Milch laben.

Løbe... (lö'-bə...) in Zssgn: ~bane *c fig.* Laufbahn *f*; ~bille *c* Laufkäfer *m*; ~bro *c* Arch. Laufbrücke *f*; ~bræt 🚃 *n* Laufbrett *n*; ~grav ⚔ *c* Laufgraben *m*; ~ild *c* Laufeuer *n* (auch *fig.*); ~pas *n* Laufbrief *m*; Laufpaß *m*; give En ~pas j-m den Laufpaß geben; ~seddel *c* Laufschein, •zettel *m*; ~tid *c* (v. Wechsel) Laufzeit *f*.

Løben (lö'-bən) *c* Laufen *n*.

Løber (lö'-bər) *c* Läufer *m*; Lauftepich, Läufer *m*; (Maurerei, Müllerei) Läuferstein *m*.

løbsk (löbsk) (v. Pferd) wild, flüchtig; løbe ~ durchgehen.

Lød (löd*h*) *c* Farbe *f*.

lød (löd|*dh*) *imp.* von lyde.

lødig (lö'-*dhi*) gediegen; (Silber) lötig; **Lødighed** *c* Gediegenheit *f*; Lötigkeit *f*.

Løfte (lö'f-də) *n* Versprechen *n*, Versprechung *f*; (højtideligt) Gelübde, Gelöbnis *n*, Verheißung *f*; efter ~ versprochenermaßen.

løfte (lö'f-də) heben, lüpfen; ~ (ved en Løftestang) hebeln; ~ En af Sadlen j-n aus dem Sattel heben (auch *fig.*); ~ af ab•, ausheben; ~ op aufheben; ~t gehoben (auch *fig.*).

Løfte... (~...) in Zssgn: ~apparat ⚙ *n* Hebevorrichtung *f*; ~pumpe ⚙ *c* Hebepumpe *f*; ~stang *c* Hebel, Hebearm, •baum *m*.

Løg (lö|) *n* Zwiebel *f*; Lauch *m*.

Løg..., **løg...** (lö|'...) in Zssgn: ~formet *a.* zwiebelförmig; ~frø *n* Zwiebelsamen *m*; ~hylster *n* Zwiebelbecke *f*; ~kuppel *c* Zwiebeldach *n*, •kuppel *f*; ~lugt *c* Zwiebelgeruch *m*; ~sauce (~sovs) *c* Zwiebelsauce *f*; ~vækst *c* Zwiebelgewächs *n*.

løgagtig (~äg-di) zwiebelartig; lauchartig.

Løgn (lö|n) *c* Lüge *f*; ~ og Bedrag Lug und Trug; det er ~ alt sammen es sind lauter Lügen; beskylde En for ~ j-n Lügen strafen; ~hals (lö|'n-häl|s) *c* Lügenmaul *n*.

løgnagtig (lö|n-ä'g-di) lü'genhaft, lügnerisch, verlogen; L~hed *c* Lügenhaftigkeit, Verlogenheit *f*.

Løgner(ske) (lö|'-nər[-sgə]) *c* Lügner(in *f*) *m*.

løj[1] (lö|) *imp.* von lyve.

løj[2] (lö|) faul, lässig, träge.

Løjbænk (lö|'-bænsk) *c* Ruhebett *n*, •bank *f*.

løje (lö|'-ə) lungern; ⚓ Vinden ~r af der Wind flaut ab.

Løjer (lö|'-ər) *pl.* Kurzweil *f*, Scherz *m*; gøre ~ Possen treiben, spaßen; gøre ~ med En mit j-m

Scherz treiben; for ~(s Skyld) im Scherz, zum Spaß.

løjerlig (~lĭ) sonderbar, wunderlich; L~**hed** *c* Wunderlichkeit *f*.

Løjert (lo͡i'|-ᵉrt) *c* Windel *f*, Wickeltuch *n*.

Løjtnant (lo͡i'd-năn|t) *c* Leutnant *m*.

Løkke[1] (lö'-gᵉ) *c* Kamp *m*.

Løkke[2] (~) *c* Schlinge, Schleife *f*.

Lømmel (lö'm|-ᵉl) *c* Lümmel *m*.

Løn[1] ⚘ (lön|) *c* Ahorn *m*.

Løn[2] (lön|): i ~ heimlich, verstohlen, insgeheim; ~**dør** (lö'n...) *c* Geheimtür *f*; ~**skrift** *c* Geheimschrift *f*.

Løn[3] (lön|) *c* Lohn *m* (a. *fig.*), Löhnung *f*, Gehalt *n*; til ~ for zum Lohn für; ~**bevægelse** (lö'n...) *c* Lohnbewegung *f*; ~**forbedring** *c* Lohnaufbesserung *f*; ~**forhøjelse** *c* Lohnerhöhung *f*; ~**kamp** *c* Lohnkampf *m*; ~**krav** *n* Lohnforderung *f*.

Løndom (lö'n-dŏm|) *c*: i ~ heimlich, verstohlen, insgeheim.

lønlig (lö'n-lĭ) geheim, heimlich, verstohlen; L~**hed** *c* Heimlichkeit, Verborgenheit *f*.

lønne (lö'-nᵉ) lohnen; besolden, löhnen; *fig.* lohnen, belohnen, vergelten; det ~r ikke Umagen es lohnt die Mühe (sich der Mühe) nicht.

Lønning (lö'-nĕns) *c* Gehalt *n*, Besoldung *f*, Lohn *m*; ⚔ Löhnung *f*, Sold *m*.

Lønnings... (lö'-nĕnsß...) in Zssgn: ~**dag** *c* Lohn-, Löhnungstag *m*; ~**klasse** *c* Lohnklasse *f*; ~**lov** *c* Lohngesetz *n*; ~**nedsættelse** *c* Lohnherabsetzung *f*; ~**tarif** *c* Lohnsatz *m*; ~**tillæg** *n* Lohn-, Gehaltszulage *f*.

Lørdag (lö'r-dă) *c* Sonnabend, Samstag *m*; hver ~ jeden Sonnabend, alle Sonnabende; om ~en Sonnabends; ~**s-** (~dăß) sonnabendlich.

løs (lö|ß) los; lose, locker (im Zusammenhang); ~**t Brød** *n* lockeres Brot; ~ **Jord** *c* lockerer Boden; ~ **Tale** *c* (Snak) lose Reden (Worte); **han har en Skrue** ~ bei ihm ist eine Schraube los; **Fanden er** ~ der Teufel ist los; **gaa** ~ lose werden.

Løs..., **løs...** (lö'ß...) in Zssgn: ~***barn** *n* uneheliches Kind; ~**gænger** *c* Strolch, Stromer *m*; (im Reichstag) Wilde(r) *m*; ~**gøre** *v/a. fig.* losmachen; ~**købe** *v/a.* loskaufen; ~**købelse** *c* Loskauf *m*; ~**lade** *v/a. fig.* los-, freilassen, entlassen; ~**ladelse** *c* Loslassung *f*; ~**ladt** *a.* losgelassen, entlassen; ~**rive** *v/a.* loslösen, -reißen; ~**rivelse** *c* Losmachung, -reißung *f*; ~**øre** *n* bewegliche Habe, bewegliches (fahrendes) Gut, Fahrnis *f*.

løsagtig (lȫß-ă'g-dĭ) locker, liederlich; L~**hed** *c* Lockerheit, Liederlichkeit *f*.

løse (lö'-ßᵉ) lösen (auch *fig.*), loslösen, auflösen, losbinden, aufbinden, abbinden, entbinden (a. *fig.*); ~ **Billet** eine Fahrkarte lösen; ~ **En fra hans Ed** j-n s-s Eides entbinden.

løselig[1] (~lĭ) lösbar, löslich.

løselig[2] (~) beiläufig; et ~**t Bekendtskab** eine oberflächliche Bekanntschaft; *adv.* obenhin.

Løsen ⚔ (lö'-ßᵉn) *n* Losung *f* (auch *fig.*), Losungswort, Feldgeschrei *n*.

Løsepenge (lö'-ßᵉ-pæ̆ns-ᵉ) *pl.* Lösegeld *n*.

løsne (lö'ß-nᵉ) lösen, lockern; ~ **et Skud** e-e Kanone lösen; ~**s**, ~ **sig** sich lösen, sich lockern; **Løsning** (lö'ß-nĕns) *c* Lösen *n*, Lösung *f*.

Løv (lö|w) *c* Laub *n*; **uden** ~ laublos.

Løv..., **løv...** (lö͡u'...) in Zssgn: ~**bue** *c* Laubgehänge, -gewinde *n*; ~**bærende** *a.* laubtragend; ~**fald**

n Laubfall *m*; ~frø *c* Laubfrosch *m*; ~hytte *c* Laube, Laubhütte *f*; ~klædt *a.* belaubt; ~salsfest *c* Laubhüttenfest *n*; ~sav *c* Laubsäge *f*; ~skov *c* Laubholz *n*, -wald *m*; ~spring *n* Belaubung *f*; ~træ *n* Laubbaum *m*; Laubholz *n*.

Løve (lö'-wᵉ) *c* Löwe *m* (*a. fig.*); ~- löwenmäßig; *fig.* ~ns Part Löwenanteil *m*; *fig.* give ~n den Löwen des Tages spielen; ~mod *n* Löwenmut *m*; l.modig *a.* löwenherzig, -kühn; ~tand ♀ *c* Löwenzahn *m*; ~tæmmer *c* Löwenbändiger *m*.

løves (lö'-wᵉß) sich belauben.

Løvinde (löw-ë'-nᵉ) *c* Löwin *f*.

M

maa (mɔ̈) Präsens von maatte.

maabe (mɔ̈'-bᵉ) Maulaffen feilhalten.

Maaberi (mɔ̈-bᵉ-rï') *n* Maul[afferei *f*.]

Maade (mɔ̈'-*dh*ᵉ) *c* Art, Weise *f*; Maß *n*; holde ~ maßhalten; der er ~ med alting alles hat sein Maß und Ziel; i lige ~ gleichfalls; over al ~ über die (alle) Maßen; paa den ~ auf die (in der) Weise, solchermaßen; paa ingen ~ keinesfalls, -wegs, mitnichten; alting til ~ alles mit Maßen.

Maadehold (~höl|) *n* Mäßigkeit, Mäßigung *f*.

maadeholden (~höl|[-ᵉ]n) mäßig; M.hed *c* Mäßigkeit *f*.

Maadeholds... (~hölß...) in Zsgn: ~forening *c* Mäßigkeitsverein *m*; ~mand *c* Mäßigkeitsvereinler *m*; ~prædikant *c* Mäßigkeitsapostel *m*.

maadelig (mɔ̈'-*dh*ᵉ-lï) mäßig; mittelmäßig, gering; M.hed *c* Mäßigkeit *f*; Mittelmäßigkeit *f*.

*Maafaa: i ~ vergebens, umsonst; paa ~ aufs Geratewohl.

Maage (mɔ̈'-*gh*ᵉ) *c* Möwe *f*.

*maage s. muge.

Maal[1] (mɔ̈l|) *n* Sprache *f*; Stimme, Rede *f*.

Maal...[1], maal...[1] (mɔ̈'l..., mö'l...) in Zsgn: ~*føre *n* Mundart *f*; ~løs *a.* sprachlos, stumm; ~løshed *c* Sprachlosigkeit *f*; ~*stræv *n* Neuerungssucht *f*; ~*stræver *c* Neuerungssüchtige(r).

Maal[2] (mɔ̈l|) *n* 1. Maß *n*; ~ og Vægt Maß und Gewicht; to ~ Havre zwei Maß Hafer; tage ~ af En j-m (das) Maß nehmen; i fuldt ~ in vollem Maße; uden ~ og Grænser ohne Maß und Ziel. 2. Ziel *n*, Zielscheibe *f*; mine Ønskers ~ das Ziel m-r Wünsche; sætte sig et ~ sich ein Ziel setzen (stecken); uden ~ ziellos.

Maal...[2], maal...[2] (mɔ̈'l...) in Zsgn: ~bevidst *a.* zielbewußt; ~skydning *c* Zielschießen *n*.

maale (mɔ̈'-lᵉ) messen; ~ fejl falsch messen; ~ i Alenvis mit (nach) der Elle messen; ~ sig med En sich mit j-m messen; ~ efter nachmessen.

Maale... (~...) in Zsgn: ~enhed *c* Maßeinheit *f*; ~kar *n* Maß-, Meßgefäß, Meßgeschirr *n*; ~kæde *c* Meßkette *f*; ~redskab *n* Meßwerkzeug *n*; ~snor *c* Meßschnur *f*; ~stok *c* Maßstab (auch *fig.*), Meßstab, -stock *m*; formindsket ~stok verjüngter Maßstab; ~strompe *c* Maßstrumpf *m*.

Maalen (mɔ̈'-lᵉn), Maaling (~lëns) *c* Messen *n*, Messung *f*.

Maaltid (mɔ̈'l-ti|*dh*) *n* Mahlzeit *f*, Mahl, Essen *n*.

Maane (mɔ̈'-nᵉ) *c* Mond *m* (*a. fig.*).

Maane..., maane... (~...) in Zsgn:

~aar *n* Astr. Mondjahr *n*; ~bane *c* Mondbahn *f*; ~bjerg *n* Mondgebirge *n*; ~blind *a.* (v. Pferd) mondblau, -blind; ~blindhed *c* Mondblindheit *f*, -fluß *m*; ~dag *c* Montag *m*; ~fisk *c* Mond-, Plattfisch *m*; ~formørkelse *c* Mondfinsternis *f*; ~glas *n* Mondglas *n*, Butzenscheibe *f*; ~klar, ~lys *a.* mondhell; ~kort *n* Mondkarte *f*; ~mørk *a.* mondlos; ~ring *c* Mondhof *m*; ~skifte *n* Mondwechsel *m*; ~skin *n* Mondschein *m*; i ~skin beim Mondschein; ~skinstur *c* Mondscheinspaziergang *m*; ~skive *c* Mondscheibe *f*; ~skygge *c* Mondschatten *m*; ~syg *a.* mondsüchtig; ~syge *c* Mondkrankheit, -sucht *f*.

Maaned (mɔ̄'-n^{e}*dh*) *c* Monat, (Poesie) Mond *m*; for tre ~er siden vor drei Monaten; i denne ~ im laufenden Monat; i (de sidste) tre ~er seit drei Monaten; inden en ~ in (binnen) Monatsfrist; om tre ~er in drei Monaten; (tre) ~ers (drei)monatig.

maanedlig (~lĭ) monatlich.

Maaneds..., **maaneds...** (mɔ̄'-n^{e}[*dh*]ß...) in Zssgn: ~beretning *c* Monatsbericht *m*; ~gage *c* Monatsgehalt *n*; ~hæfte *n* Monatsheft *n*, -lieferung *f*; ~løn *c* Monatslohn, -sold *m*; ~penge *pl.* Monatsgehalt *n*; ~rose ✿ *c* Monatsrose *f*; ~skrift *n* Monatsblatt *n*, -schrift *f*; ~vis *adv.* monatweise, monatlich.

Maar (mɔ̄|r) *c* Marder *m*.

maaske (mŏ-ßgē'|) vielleicht, etwa, allenfalls.

maatte (mŏ'-d^{e}) müssen; dürfen; mögen; han har ~t gøre det er hat es tun müssen; nu maa vi hjem jetzt müssen wir nach Hause; han maa have sagt det er muß es gesagt haben; det maa være saadan daß muß sein; maa jeg bede? darf ich bitten?; maa jeg nu gaa? darf ich jetzt gehen?; i Dag maa Du ikke gaa ud du darfst heute nicht hinaus; for mig maa du gerne gaa derhen meinetwegen magst du dahin gehen; gid det maa bekomme Dem vel! möge es Ihnen wohl bekommen!

Maatte (mŏ'-d^{e}) *c* Matte *f*; ~binder, ~fletter *c* Mattenflechter, -macher *m*; ~kurv *c* Mattenkorb *m*; ~sejl *n* Mattensegel *n*.

Mad (mădh) *c* Essen *n*, Speise *f*.

Mad..., **mad...**(~...) in Zssgn: ~bomme *c* Eßkober, -korb *m*; ~klokke *c* Eßglocke *f*; ~*krog *c* Freßer *m*; ~kurv *c* Eß-, Speisekorb *m*; ~levninger *c/pl.* Speisereste *m/pl.*; ~lyst *c* Eßlust *f*; ~lysten *a.* eßgierig, -lustig; ~moder (~mōr) *c* Brotherrin *f*; ~*nyttig *a.* eßbar; ~olie *c* Speiseöl *n*; ~pose *c* Knappsack *m*; ~*præst F c* Laienpriester *m*; ~skab *n* Eßschrank *m*; ~*sop ✿ *c* eßbarer Schwamm; ~*stell *n* Küche *f*; ~tid *c* Essen(s)zeit *f*; ~varer *pl.* Eßwaren *pl.*; ~æble *n* Kochapfel *m*.

Madam(e) (mă-dă'm) *c* Frau *f*.

Maddike (mă'*dh*|-k-g^{e}) *c* Made *f*.

made (mă'-*dh*^{e}) atzen, ätzen; Kinder päppeln; **Maden** (~*dh*^{e}n), **Madning** (mă'*dh*-nĕns) *c* Atzen *n*; Päppeln *n*.

Mading (mă'-*dh*ĕns) *c* Köder *m*, Lockspeise *f*, Aas, Luder *n*.

Madras (mă-drā'ß) *c* Matratze *f*.

Mads (măß) Matz *m*; hvis det ikke er sandt, maa I kalde mig ~ wenn es nicht wahr ist, will ich Matz heißen.

Mag (mā|*gh*): i al ~ ganz gemächlich; i Ro og ~ in aller Ruhe; far i ~! Eile mit Weile!; ~s-vejr ⚓ *n* handiges Wetter.

Magasin (mă-gᵃ-ßĭ'|n) *n* Magazin, Vorratshaus, Lager *n*; ~

gevær ⚔ *n* Magazingewehr *n*; **~ovn** *c* Füllofen *m*.

Mage (*mā'-ghᵉ*) *c* Gleiche(r); (Ehe-)Gatte *m*, Gattin *f*; (von Tieren) Männchen, Weibchen *n*; der findes ikke ~ til ham er hat nicht seinesgleichen; jeg har aldrig set ~n! so was ist mir noch nicht vorgekommen!; Krage søger ~ gleich und gleich gesellt sich gern.

mage[1] (*mā'-ghᵉ*) paar; Strømperne ere ikke ~ die Strümpfe sind unpaar.

mage[2] (*mā'-ghᵉ*): ~ sig, ~s (*~ghᵉß*) sich paaren.

mage[3] (*mā'-ghᵉ*) einrichten, ordnen, machen.

Mage..., **mage...** (*~...*) in Zssgn: **~løs** *a.* unvergleichbar, -lich, beispiellos, (indekl.) sondergleichen; **~løs smuk** wunderschön; **~løshed** *c* Unvergleichlichkeit *f*; **~skifte** *v/a.* tauschen; **~skifte** *n*, **~skiftning** *c* Tausch *m*; **~skiftebrev** *n* Tauschvertrag *m*.

magelig (*~lĭ*) bequem, gemächlich, behaglich; gøre (tage) sig det *~t* es sich bequem machen; F det kan jeg *~t* (gøre) das ist mir ein leichtes; **Magelighed** *c* Bequemlichkeit, Gemächlichkeit, Behaglichkeit *f*; i al ~ ganz gemächlich.

mager (*mā'-ghᵉr*) mager (auch *fig.*), hager; **Magerhed** (*mā'[l]...*) *c* Magerkeit, Hagerkeit *f*.

Magi (*mā-gī'[l]*) *c* Magie, Zauberkunst *f*. [b(e)rer *m*.]

Magiker (*mā'[l]-gī-kᵉr*) *c* Zau-

magisk (*~gĭßk*) magisch.

Magister (*mā-gī'-ßdᵉr*) *c* Magister *m*; **~grad** *c* Magisterwürde *f*, -grad *m*.

Magistrat (*mā-gī-ßdrā'[l]t*) *c* Magistrat, Stadtrat *m*; **~s-** magistratisch. [vornehmer Adliger.]

Magnat (*mägh-nā'[l]t*) *c* Magnat *m*,

Magnet (*mägh-nē'[l]t*) *c* Magnet *m*; **~naal** (*~nē'[l]d...*) *c* Magnetnadel *f*.

magnetisere (*~nē-tĭ-ßē'[l]-rᵉ*) magnetisieren. [tisch.]

magnetisk (*~nē'[l]-tĭßk*) magne-

Magnetisme (*~nē-tĭ'ß-mᵉ*) *c* Magnetismus *m*. [tiseur *m*.]

Magnetisør (*~tĭ-ßø'[l]r*) *c* Magne-

Magt (mägt) *c* Macht, Gewalt *f*; Kraft *f*; have *~en* die Gewalt (in Händen) haben; hvad ~ ligger der paa? was ist daran gelegen?; af al ~ aus aller Macht (Gewalt); med Vold og ~ mit aller Gewalt; staa ved ~ in Kraft sein.

Magt..., **magt...** (*mä'gd...*) in Zssgn: **~begærlig** *a.* machtlüstern; **~bud** *n* Machtgebot *n*; **~forhold** *n* Machtverhältnis *n*; **~fuldkommenhed** *c* Machtvollkommenheit *f*; **~haver** *c* Machthaber, Gewalthaber *m*; **~lysten** *a.* machtgierig; **~(es)løs** *a.* machtlos; **~middel** *n* Machtmittel *n*; **~omraade** *n* Machtbereich *m*; **~ord** *n* Machtwort *n*; **~paaliggende** *a.* angelegen, angelegentlich; **~sprog** *n* Machtspruch *m*, -wort *n*; bruge ~sprog einen Machtspruch tun; **~*stjaalen** *a.* machtlos, kraftlos; **~*stjæle** *v/a.* entnerven. [wältigen.]

magte (*mä'g-dᵉ*) vermögen; be-

Mahogni (*mā-hŏ'[l]-nĭ*) *n* Mahagoni *n*. [ländisch.]

mailandsk (*mā[l]'-lān[d]ßk*) mai-

Maj (*mā[l]*) *c* Mai *m*; **~drik** *c* Maibowle *f*, -trank *m*; **~dug** *c* Maitau *m*; **~fest** *c* Maifeier *f*; **~grønt** *n* Maigrün *n*, Maie *f* (*m*); **~maaned** *c* Maimonat *m*; **~træ** *n* Maibaum *m*, Maie *f* (*m*).

maje (*mā[l]'-ᵉ*): F ~ sig ud sich aufdonnern.

Majestæt (*mā[l]-ᵉ-ßdä'[l]t*) *c* Majestät *f*; Deres, hans, hendes ~

Eure (Ew.), Seine, Ihre Majestät. [stätisch.]
majestætisk (~ßdä'l-tißt) maje-
Majestæts... (~ßdä'lß...) in Zsgn: **~forbrydelse** *c* Majestätsverbrechen *n*; **~fornærmelse** *c* Majestätsbeleidigung *f*.
Major (mä-jō'lr) *c* Major *m*.
Majorat (mä-jö-rä'lt) *n* Majorat *n*. [jo'rin *f*.]
Majorinde (mä-jör-ĕ'-nᵉ) *c* Ma-
Majoritet (mä-jö-rí-tē'lt) *c* Majorität, Stimmenmehrheit *f*.
Majs (mal'ß) *c* Mais *m*; **~brød** *n* Maisbrot *n*; **~grød** *c* Maisbrei *m*; **~kolbe** *c* Maiskolben *m*; **~mel** *n* Maismehl *n*.
makadamisere(mä-kᵃ-dä-mí-ßē'lrᵉ) makadamisieren.
Makaroni (mä-gᵃ-rō'n-jᵉ) *c* Makkaroni, Nudeln *pl*.
makke (mä'-gᵉ): F **~ noget** sammen et. zusammensudeln.
Makker (mä'-gᵉr) *c* (Kartenspiel) Partner *m*.
Makrel (mä-krä'l) *c* Makrele *f*.
Makron (mä-krō'ln) *c* (Gebäck) Makrone *f*.
Maksimum (mä'g-ßí-möm) *n* Ma'ximum *n*, das Höchste, die größte Menge; **~s-beløb** *n* Maximalbetrag *m*, **-summe** *f*.
Makulatur (mä-kú-lä-tū'lr) *c* Makulatur *f*, wertloses Papier.
Makværk (mä'g-wærk) *n* Machwerk, Gemache *n*, Mache *f*.
male[1] (mä'-lᵉ) mahlen; den, der kommer først til Mølle, faar først **~t** wer zuerst kommt, mahlt zuerst.
male[2] (mä'-lᵉ) malen; ein Haus (an)streichen; **~** paa noget an et. malen.
Male... (~...) in Zsgn: **~penge** *pl*. Mahlgeld *n*; **~seddel** *c* Mahlzettel *m*.
Maler (mä'-lᵉr) *c* Maler *m*; (Häuser)Anstreicher *m*; **sidde for ~en** einem Maler sitzen; **~kasse** *c* Malkasten *m*; **~kunst** *c* Mal(er)kunst, Malerei *f*; **~lærred** *n* Malerleinwand *f*; **~pensel** *c* Malerpinsel *m*; **~skole** *c* Malschule *f*.
Maleri (mä-lᵉ-rí'l) *n* Gemälde *n*; Malerei *f*; **~samling** (~rí'-ßäm-lĕns) *c* Gemäldegalerie *f*.
malerisk (mä'-lᵉ-rißk) malerisch.
Maling (mä'-lĕns), **Malning** (mä'lnĕns) *c* Malen *n*, Malerei *f*; Farbe *f*. [chen, Milch geben.]
malke (mä'l-gᵉ) melken; *v/n*. mil-
Malke... (~...) in Zsgn: **~ko** *c* Milchkuh *f*; **~kvæg** *n* Milchvieh *n*; **~pige** *c* Milchmädchen *n*, Melkerin *f*; **~spand** *c* Melkeimer, **-tübel** *m*; **~stol** *c* Melkschemel *m*.
Malker (~gᵉr) *c* Melker *m*.
Malkning (mä'lg-nĕns) *c* Melken *n*, Melkung *f*.
Malle[1] (mä'-lᵉ) *c* Wels *m* (Fisch).
Malle[2] (mä'-lᵉ) *c* Öse *f*; Hægter og **~r** Haken und Ösen. [erzen.]
Malm (mälm) *c* Erz *n*; **af ~**
Malm..., **malm...** (mä'lm...) in Zs.-sgn: **~brud** *n* Erzbruch *m*, **-grube** *f*; **~førende** *a*. erzführend; **~fuld** *a*. *fig*. hellтönend; **~holdig** *a*. erzhaltend, **-haltig**; **~lag** *n* Erzschicht *f*; **~leje** *n* Erzlagerstätte, **-schicht** *f*. [strom *m*.]
Malstrøm (mä'l-ßdröm]) *c* Mahl-
Malt (mält) *n* Malz *n*.
Malt..., **malt...** (mä'ld...) in Zsgn: **~afgift** *c* Malzsteuer *f*; **~brystsukker** *n* Malzbonbon *m* (*n*); **~byg** *n* Malzgerste *f*; **~ekstrakt** *c* Malzextrakt *m* (*n*); **~gører** *c* Mälzer *m*; **~gøreri** *n* Mälzerei *f*; **~göring** *c* Malzbereitung *f*; **~holdig** *a*. malzig; **~kværn** *c* Malzquetsche *f*; **~kölle** *c* Malzdarre *f*, **-haus** *n*; **~loft** *n* Malzboden *m*; **~mask** *c* Malztreber *pl*.; **~sukker** *n* Malzzucker *m*; **~øl** *n* Malzbier *n*.

malte (mă'l-d^{e}) malzen, mälzen.
Malurt (mă'l-ū|rt) *c* Wermut *m* (*a. fig.*); m.~bitter *a.* wermutbitter; ~bitter *c* ſ. ~snaps; ~brændevin *c* Wermutbranntwein *m*; ~bæger *n fig.* Wermutbecher *m*; ~plante *c* Wermutkraut *n*; ~snaps *c* Wermut *m*; ~vin *c* Wermutwein *m*.
malurtagtig (~ăg-dĭ) wermutartig. [Malvengewächſe *n/pl.*]
Malvaceer ♀ (mäl-vä-ßē'|-^{er}) *pl.*
Malve ♀ (mă'l-w^{e}) *c* Malve *f*.
Mama (mă-mā'|, mă'-mă) *c* Mama *f*. [luck *m*.]
Mameluk (mă-m^{e}-lū'k) *c* Mame-
Mammon(mă'-mön)*n* Mammon *m*; ~s-dyrker *c* Mammonsdiener *m*.
Mammut (mă'-mūt) *c* Mammut *n*.
Man (mă|n) *c* Mähne *f*.
man (măn) man; ~ danser godt i denne Sal es tanzt ſich (man tanzt) gut in dieſem Saal.
Mand (măn|) *c* Mann *m*; (Ehe-) Gatte *m*; 20 Mænd (mæn|) 20 Männer; 20 ~ 20 Mann; ✕ tre ~ høj drei Mann hoch; en høj (*fig.* stor) ~ ein großer Mann; ~ for ~ Mann für Mann; staa som een ~ für einen Mann ſtehen; være ~ for Mands genug ſein; i Mands Minde ſeit Menſchengedenken; 5 Mark pr. ~ (til ~s) 5 Mark auf den Mann.
Mand..., **mand...** (mă'n...) in Zſſgn: ~folk *n* Mannsbild *n*, *pl.* Mannsleute *pl.*; ~gal *a.* mannstoll, männerſüchtig; ~køn *n* männliches Geſchlecht; ~sky *a.* männerſcheu; ~stærk *a.* zahlreich; ~syge *c* Mannsſucht *f*; ~talsliste *c* Steuerliſte, -rolle *f*.
Mandag (mă'n|-dă) *c* Montag *m*; blaa ~ blauer Montag.
Mandant (măn-dă'n|t) *c* Mandant, Auftraggeber *m*.
Mandat (~dă'|t) *n* Mandat *n*, Auftrag *m*.
Mandatar (~dă-tā'|r) *c* Mandatar, Beauftragte(r) *m*.
mandbar (mă'n-bā|r) mannbar.
Mandbarhed (~bär-hē|*dh*) *c* Mannbarkeit *f*.
Manddom (mă'n-dŏm|) *c* Mannheit *f*, Mannſein *n*; ~s-aar (~dŏmß...) *n/pl.* Mannesjahre *n/pl.*; ~s-alder *c* Mannesalter *n*, männliches Alter; ~s-kraft *c* Mannesкraft *f*. [mannen.]
mande (mă'-n^{e}) ⚓ die Rahen be-
Mande... (mă'-n^{e}...) in Zſſgn: ~bod *c* Vergeld *n*; ~fald *n* Gemetzel *n*; ~hul ⊖ *n* Mannloch *n*; ~mod *n* Mannes-, Männermut *m*.
Mandel (măn|l) *c* Mandel *f* (auch Anat.).
Mandel..., **mandel...** (~...) in Zſſgn: ~betændelse *c* Med. Mandelentzündung *f*; ~formet *a.* mandelförmig; ~kerne *c* Mandelkern *m*; ~kirtel *c* Mandeldrüſe *f*; ~klid *n* Mandelkleie *f*; ~mælk *c* Mandelmilch *f*; ~sæbe *c* Mandelſeife *f*; ~træ *n* Mandelbaum *m*; ~tærte *c* Mandeltorte *f*.
mandhaftig (măn-hă'f-dĭ) ma'nnhaft; ~ Kvinde *c* Mannweib *n*; M.~hed *c* Mannhaftigkeit, Männlichkeit *f*.
mandig (mă'n-dĭ) männlich.
Mandril (măn-drĭ'l|) *c* Mandrill *m*.
Mands..., **mands...** (mă'n|ß...) in Zſſgn: ~dragt *c* Männerkleidung *f*; ~høj *a.* mannshoch; ~højde *c* Mannshöhe *f*; i ~højde mannshoch; ~klæder *pl.* = ~dragt; ~stemme *c* Mannesſtimme *f*; ~tugt *c* Manneszucht *f*. [ſchaft *f*.]
Mandskab (mă'n-ßgă|b) *n* Mann-
mane (mă'-n^{e}) Geiſter bannen, beſchwören; ~bort bannen; ~frem beſchwören; **Manen** (~n[^{e}]n), **Maning** (~nĕnŭ) *c* Bannen, Beſchwören *n*. [ſchwörer *m*.]
Maner[1] (~n^{e}r) *c* Banner, Be-
Maner[2] (mă-nē'|r) *c* Manier, Art,

Weise *f*; det er nu hans ~ das ist so seine Manier; enhver paa sin ~ jeder nach seiner Weise.

manerlig (~lí) manierlich; **M.hed** *c* Manierlichkeit *f*. [gan *n*.]

Mangan (män-gā'|n) *n* Man-

mange (mā'ns-ᵉ) viel(e), manche; grumme ~ sehr viel(e); grumme ~ Ting gar manches; lige saa ~ ebensoviel(e); ~ Gange vielmal(s), oftmals; paa ~ Maader auf vielerlei Art; ~ Penge viel Geld; ~ Slags mancherlei, vielerlei; paa ~ Steder vielerorts; ~ Tak vielen Dank; de vare ~ es waren ihrer viel(e).

Mange..., **mange...** (~....) in Zssgn: **~artet** *a.* vielartig; **~bladet** *a.* vielblätt(e)rig; **~blomstret** *a.* vielblumig, **-blūtig**; **~cifret** *a.* vielstellig; **~farvet** *a.* vielfarbig; **~formet** *a.* vielförmig, **-gestaltig**; **~frugtet** *a.* vielfrüchtig; **~haande** *a.* mancherlei; **~hovedet** *a.* vielköpfig; **~kant** *c* Vieleck *n*; **~kantet** *a.* vieleckig; **~leddet** *a.* vielgliedᵉ)rig; **~sidig** *a. fig.* vielseitig; **~sidighed** *c* Vielseitigkeit *f*; **~steds** *adv.* vielerorts; **~stemmet** *a.* vielstimmig; **~tydig** *a.* vieldeutig.

Mangel (mā'ns|-ᵉl, mäns|l) *c* Mangel *m*, Ermang(e)lung *f*; Dürftigkeit *f*; af ~ paa in Ermangelung von; ✻ af ~ paa Betaling mangels Zahlung; i ~ af bedre in Ermangelung eines besseren.

mangelfuld (mā'ns|-ᵉl-fūl) mangelhaft; **M.hed** (~fūl...) *c* Mangelhaftigkeit *f*.

mangen (mā'ns|-ᵉn) mancher (manche, manches); ~ En manch einer; ~ (en) Gang manchmal; ~ en tapper Mand manch tapferer (mancher tapfere) Mann.

mangfoldig (mäns-fō'l|-dᵉ) vie'lfach, **-fältig**, mannigfach, **-faltig**; **M.hed** *c* Mannigfaltigkeit, Vielfältigkeit *f*; **~gøre** vervielfachen, **-fältigen**; **M.gørelse** *c* Vervielfältigung *f*.

mangle[1] (mā'ns-lᵉ) (er)mangeln, fehlen; jeg ~r Penge es fehlt mir an Geld; der ~r meget i es fehlt viel daran; det ~de blot! das fehlte nur (noch)!; **~nde** (~nᵉ) fehlend, abgängig.

mangle[2] (mā'ns-lᵉ) mangeln, mangen, rollen.

Mangle (mā'ns-lᵉ) *c* Mange(l), Rolle *f*; **~bræt** *n* Mangelbrett *n*; **~stok** *c* Mangelholz *n*.

mangt (mäns|t) (*n* von mangen) manches, vieles.

Mani (mā-ni'|) *c* Manie *f*.

manierer(e)t (mā-ni'-ᵉ-rᵉ'|rt, ~rᵉ'|-rᵉdh) manieriert, gekünstelt; **Manierertheden** *c* Manierᵉiertheit *f*.

Manifest (~fæ'ßt) *n* Manifest *n*, öffentliche Erklärung.

Maniok ♀ (mā-ni-ō't) *c* Maniok *m*.

Manke (mā'ns-gᵉ) *c* Mähne *f*.

Manna (mā'-nᵃ) *c* Manna *f* (*n*).

Manometer ⊖ (mā-nō-mē'|-tᵉr) *n* Manometer *n* (*m*), Dampfdruckmesser *m*.

Mansket (mäns-ßjæ't) *c* Manschette *f*; **~skjorte** *c* Oberhemd *n*.

Mantel ⚓ (mā'n-dᵉl) *c* Mantel *m*; **~ovn** ⊖ *c* Mantelofen *m*; **~sæk** *c* f. Vadsæk.

Mantille (mān-tī'l-jᵉ) *c* Mantille *f*.

Manuducent (mā-nū-dū-ßæ'n|t) *c* Einpauker *m*.

manuducere (~ßæ'|-rᵉ) einpauken.

Manuduktion (~düg-ßjō'|n) *c* Einpaukung *f*. [ducent.]

Manuduktør (~tö'r) *c* f. Manu-

Manufaktur (~fāg-tū'|r) *c* Manufaktur *f*; **~handel** *c* Schnittwarenhandlung *f*; **~handler** *c* Manufakturist, Schnittwarenhändler *m*; **~varer** *c/pl.* Manufaktur-, Schnittwaren *f/pl.*

Manuskript (mā-nū-ßgrī'bt) *n*

Manuskript *n*; Handschrift *f*; Druckvorlage *f*.

Manøvre (mä-nöu̯'-rᵉ) *c* Manöver *n*; Kunstgriff *m*; Truppenübung *f*.

manøvrere (mä-nöu̯-rē'|-rᵉ) manövrieren; verfahren; Truppenübungen machen.

Mappe (mä'-bᵉ) *c* Mappe *f*.

***Marbakke** *c* Sandbank *f*.

March (märßj) *c* Marsch *m*; begive sig paa ~en sich auf den Marsch begeben.

March..., **march...** (mä'rßj...) in Zssgn: ~færdig *a.* marschbereit, -fertig; ~kolonne *c* Marschsäule *f*; ~orden *c* Marschordnung *f*; ~paaklædning *c* Marschanzug *m*; ~route *c* Marschlinie *f*.

marchere (mär-ßjē'|-rᵉ) marschieren. [zipan *n.*]

Marcipan (mär-ßi-pā'|n) *c* Mar-

Mare (mā'-rᵉ) *c* Alp, Mahr *m*; ~lok *c* Med. Weichselzopf *m*; ~ridt *n* Alpdrücken *n*, Alp, Mahr *m*.

Marehalm (mā'-rᵉ-hăl|m) *c* Sandhafer *m*. [haţe *f.*]

Marekat (mā'-rᵉ-kăt) *c* Meer-

***Marg** *c* s. Margen.

Margarine (mär-gă-rī'-nᵉ) *c* Margarine, Kunstbutter *f*.

Margen (mä'r|-*gh*ᵉn) *c* (Papier-, Buch-)Rand *m*.

***margstjæle** entnerven, schwächen.

Marie (mä-rī'|-ᵉ) Maria, Marie *f*; Mariæ Bebudelse *c* Mariä Verkündigung *f*; ~glas *n* (Metall) Marienglas *n*; ~høne *c* Marienkäfer *m*; ~tilbedelse *c* Marienanbetung *f*, -dienst *m*.

Marine (mä-rī'-nᵉ) *c* Marine *f*; Seemacht *f*, -wesen *n*; Flotte *f*; ~intendant *c* Marinezahlmeister *m*; ~ministerium *n* Marineamt *n* [ren, einsalzen, einlegen.]

marinere (mä-rī-nē'|-rᵉ) marinie-

Marionet (mä-ri-ō-nē't) *c* Marionette, Gliederpuppe *f*; ~forestilling (~nē'd...) *c* Marionettenspiel *n*; ~teater *n* Marionettentheater *n*.

***Mark** [1] *c* Wurm *m*.

Mark [2] (märk) *c* Feld *n*, Flur *f*; *Weide, Gemeindeweise *f*; *fig.* en vid ~ ein weites Feld; slaa af ~en aus dem Felde schlagen (a. *fig.*); ⚔ i ~en im Felde; ⚔ rykke i ~en ins Feld rücken (ziehen); ⚔ staa i ~en im Felde stehen; paa ~en im Felde; paa (i) aaben ~ auf freiem Felde.

Mark [3] (märk) *c* (deutsche Münze = 89 Øre) Mark *f*.

Mark... (mä'rg...) in Zssgn: ~arbejde *n* Feldarbeit *f*; ~arbejder *c* Feldarbeiter *m*; ~brug *n* Feldwirtschaft *f*; ~forbrydelse *c* Feldfrevel *m*; ~frugter *c/pl.* Acker-, Feldfrüchte *f/pl.*; ~lærke *c* Feldlerche *f*; ~mus *c* Feldmaus *f*; ~redskaber *n/pl.* Ackergerät *n*; ~skel *n* Feldmark(ung) *f*; ~tyv *c* Feldbieb *m*; ~tyveri *n* Felddiebstahl *m*; ~vej *c* Feldweg *m*; ~vogter *c* Feldhüter *m*.

Marked (mä'r-g[ᵉ]*dh*) *n* Markt *m*; bringe paa ~et zu Markte bringen.

Markeds... (mä'r-g[ᵉ][*dh*]ß...) in Zssgn: ~beretning ℳ *c* Marktbericht *m*; ~bod *c* Marktbude *f*, -stand *m*; ~dag *c* Markttag *m*; ~folk *pl.* Marktleute *pl.*; ~gods *n* Marktgut *n*; ~penge *pl.* Marktgeld *n*; ~pris *c* Marktpreis *m*; ~ret *c* Marktgerechtigkeit *f*, -recht *n*; ~vogn *c* Marktkarren *m*.

***Markehø** *n* Bergheu *n*.

Marketenter(ske) (mär-g[ᵉ]-tă'n|-d[ᵉ]r[-ßg[ᵉ]]) *c* Marketender(in *f*) *m*.

marketenteragtig (~ăg-dī) marketenderhaft.

Marketenteri (~tĕn-d[ᵉ]-rī'|) *n* Marketenderei *f*, Marketendergeschäft *n*. [Markgraf *m.*]

Markgreve (mä'rg-grē-|wᵉ) *c*

markgrevelig (~lĭ) markgräflich.
Markgrevinde (mă'rg-grĕ-wĕ-n^e^) *c* Ma'rkgräfin *f.*
Markgrevskab (mă'rg-greu̅-ßgā|b) *n* Markgrafschaft *f.*
Markskriger (mă'rg-ßgrī|-*gh*^e^r) *c* Marktschreier *m.*
Markskrigeri (mă'rg-ßgrī-*gh*^e^-rī|) *n* Marktschreierei *f.*
markskrigersk (măr'g-ßgrī-*gh*^e^rßk) marktschreierisch.
***markstukken, -ædt** wurmstichig.
Marmor (mă'r|-mŏr) *n* Marmor *m*; af ~, ~- marmorn; **~bassin** *n* Marmorbecken *n*; **~brud** *n* Marmorbruch *m*, -grube *f*; **~plade** *c* Marmorplatte *f*; **~statue** *c* Marmorstatue *f.*
marmoragtig (~ăg-dĭ) marmorähnlich, marmorartig.
marmorere (măr-mŏ-rē'|-r^e^) marmorieren; **~t** Bind, Snit *n* Marmorband, -schnitt *m.*
Marmorering (~rĕns) *c* Marmor-anstrich *m.*
Marsk (märßk) *c* Marsch *f*; **~beboer** (mă'rßg...) *c* Marschbewohner *m*; **~jord** *c*, **~land** *n* Marschboden *m*, -land *n.*
marskagtig (~ăg-dĭ) marschig.
Marskal (mă'r-ßgăl|) *c* Marschall *m*; **~stav** *c* Marschallstab *m*; **~sværdighed** *c* Marschallwürde *f.*
Marskandiser (măr-ßgăn-dī'|-ß^e^r) *c* Trödler *m*; ~- trödelhaft; **~bod** *c* Trödelbude *f*, -laden *m*; **~handel** *c* Trödelgeschäft *n*, -handel *m*; **~kone** *c* Trödlerin, Trödlerfrau *f*; **~torv** *n* Trödelmarkt *m*; **~varer** *c/pl.* Trödel(kram) *m.*
Marsvin (mă'r-ßwī|n) *n* 1. Meerschwein, Meerschweinchen *n.* 2. Delphin *m.*
Marter (mă'r-t^e^r) *c* Marter, Pein *f.*
martre (~tr^e^) martern, peinigen.
Marts (mărdß) *c* März *m*; **~viol** (mă'rdß...) ⚘ *c* Märzveilchen *n*; **~øl** *n* Märzenbier *n*
Martyr (mă'r-tûr) *c* Märtyrer *m*; **~død** *c* Märtyrertod *m*; **~krone** *c fig.* Märtyrerkrone *f.*
Martyrium (măr-tū'|-rĭ-ŏm) *n* Martyrium, Märtyrertum *n.*
Marv (măr|w) *c* Mark *n* (a. *fig.*); ~- markhaltig.
Marv..., marv... (mă'rw...) in Zs.-stzgn: **~ben** *n* Markbein *n*, -knochen *m*; **~fuld** *a.* voll Mark, markig (auch *fig.*); **~løs** *a.* marklos (a. *fig.*); **~pibe** *c* Markröhre *f*; **~stykke** *n* (Schlächterei) Markstück *n*; **~svamp** *c* Med. Markkrebs, -schwamm *m.*
Mas (mā|ß) *n* Mühe, Beschwerde *f.*
mase (mā'-ß^e^) (zer)quetschen; ~ **paa** F drängeln.
Mask (măßk) *c* (Brauerei) Maische *f*; (Drue~) Treber *pl.*
Maske[1] (mă'-ßg^e^) *c* Masche *f*; ~ **for** ~ maschenweise; **danne ~r** maschen; **tabe en ~** beim Stricken eine Masche fallen lassen; **tabt ~** fehlende Masche.
Maske[2] (mă'-ßg^e^) *c* Maske (auch *fig.*); Larve *f*; **~bal** *n* Maskenball *m*; **~dans** *c* Maskentanz *m*; **~frihed** *c* Maskenfreiheit *f*; **~optog** *n* Maskenzug *m.*
maske (mă'-ßg^e^) maschen; **~t** maschig.
Maskepi (mă-ßg^e^-pī'|) *n* Gemeinschaft *f.*
Maskerade (mă-ßg^e^-rā'-*dh*^e^) *c* Maskerade *f*, Maskenball *m*, -fest *n*; **~dragt** *c* Maskenanzug *m.*
maskere (mă-ßgē'|-r^e^) maskieren (a. *fig.*), vermummen; **Maskering** (~rĕns) *c* Maskierung *f.*
Maskin..., maskin... (mă-ßgī'n...) in Zssgn: **~bygger** *c* Maschinenbauer *m*; **~byggeri** *n* Maschinenbau *m*; Maschinenbauwerkstätte *f*; **~bygning** *c* Maschinenbau *m*; Maschinenhaus *n*; **~mester** ⚓ *c* Maschinenmeister *m*; **~mæssig** *a.* maschinenmäßig, maschinenhaft; **~olie** *c* Maschinenöl *n*; **~passer** *c* Maschinenwärter *m*;

~rum ⚓ *n* Maschinenraum *m*; ~skrivning *c* Maschinenschreiben *n*; ~skrift *c* Maschinenschrift *f*; ~syerske *c* Maschinennäherin *f*; ~værksted *n* Maschinenwerkstatt *f*; ~væsen *n* Maschinenwesen *n*.

Maskine (mă-ßgi'-n^{e}) *c* Maschine *f*.

Maskineri (mă-ßgi-n^{e}-ri'|) *n* Maschinerie *f*.

Masse (mă'-ß^{e}) *c* Masse, Menge *f*, Haufe *m*; i ~r haufenweise; ~indkaldelse ⚔ *c* Massenaufgebot *n*; ~mord *c* Massenmörder *m*; ~mode *n* Massenversammlung *f*; ~salg 🛒 *n* Massenverkauf *m*; ~skydning ⚔ *c* Massenfeuer *n*; ~vis: i ~vis massenhaft.

massiv (mă-ßi'|w) massiv; gediegen, derb; gehaltvoll; (Gesteln) massig.

Mast ⚓ (măßt) *c* Mast, Mastbaum *m*; uden ~er mastlos; sætte ~er i masten, bemasten.

Maste... (mă'-ßd^{e}...) in Zsgn: ~fisk *c* Mastfischung *f*; ~hul *n* Mastloch *n*; ~klampe *c* Mastenklampe *f*; ~kran *c* Mastenkran *m*; ~mager *c* Mastenmacher, -setzer *m*; ~top *c* Mastspitze *f*, -topp *m*; ~træ *n* Mastbalken *m*, -holz *n*.

Mastiks (mă'-ßdigß) *c* Mastix *m*; ~gummi *c* Mastixharz *n*; ~træ *n* Mastixbaum *m*, -pistazie *f*.

Mat ⚓ (măt) *c* Maat *m*.

mat (măt) matt; (v. Fischen) abgestanden; ~ Glans *c* Mattglanz *m*; ~ Guld *n* Mattgold *n*; gøre ~ (Schach) matt machen; blive ~ matt werden, ermatten; ~forgyldt (mă'd-för-gůlt) mattvergoldet.

Matematik (mă-t^{e}-m^{a}-ti'k) *c* Mathematik *f*.

Matematiker (~mă'|-ti-g^{e}r) *c* Mathematiker *m*.

matematisk (~tißk) mathematisch.

Material... (mă-t^{e}-ri-ă'|l...) in Zsgn: ~forvalter *c* Materialienverwalter *m*; ~handel *c* Materialwaren)geschäft *n*, -handlung *f*; ~varer *c/pl.* Materialwaren *f/pl.*

Materiale (mă-tē-ri-ă'-l^{e}) *n* Material *n*.

Materialist (mă-tē-ri-ă-li'ßt) *c* Materialist *m*; Materialwarenhändler *m*.

Materie (mă-tē'|-ri-^{e}) *c* Materie *f*; Stoff *m*; Eiter *m*; ~flaad *n* Eiterfluß *m*. [(*a. fig.*), stofflich.]

materiel (mă-tē-ri-ă'|l) materiell

Mathed (mă'd-hē|*dh*) *c* Mattheit, Mattigkeit *f*.

Matrikel (mă-trĭ'-g^{e}l) *c* Kataster *m* (*n*), Grund-, Flurbuch *n*; ~bog *c* Flurbuch *n*; ~forvalter *c* Katasterbeamte(r) *m*; ~kontor *n* Katasteramt *n*; ~kort *n* Flurkarte *f*.

matrikulere (mă-trĭ-fū-lē'|-r^{e}) den (das) Kataster aufnehmen.

Matrikulering (~rēns) *c* Katasteranlegung *f*.

Matrone (mă-trō'-n^{e}) *c* Matrone *f*.

matroneagtig (~ăg-di) matronenhaft.

Matros (mă-trō'|ß) *c* Matrose *m*; ~hyre *c* Matrosenheuer *f*, -sold *m*.

matte (mă'-d^{e}) matten, ermatten.

Mave (mă'-w^{e}) *c* Magen, Bauch *m*; ondt i ~n Magenschmerzen *m/pl.*, Bauchweh *n*.

Mave..., **mave...** (~...) in Zsgn: ~betændelse *c* Magenentzündung *f*; ~bitter *c* Magenbittere(r) *m*; ~bælte *n* Magenbinde *f*; ~draaber *c/pl.* Magentropfen *m/pl.*; ~katarr *c* Magenkatarrh *m*; ~kneb *n* Bauchgrimmen, -kneipen *n*; ~krampe *c* Magenkrampf *m*; ~kræft *c* Med. Magenkrebs *m*; ~mund *c* Anat. Magenmund, -schlund *m*; ~onde *n* Magenbeschwerden *f/pl.*; ~pine *c* Bauch-, Magenschmerzen *m/pl.*, -weh *n*; ~port *c* Anat. Magenpförtner *m*; ~pumpe *c* Magenpumpe *f*; ~pølse *c* Magenwurst *f*; ~saar *n* Med. Magengeschwür *n*; Bauchwunde

f; ~saft *c* Magensaft *m*; ~slim *c* Magenschleim *m*; ~smerter *c/pl.* = ~pine; ~styrkende *a.* magenstärkend; ~styrkning *c* Magenstärkung *f*; ~svulst *c* Magengeschwulst *f*; ~væg *c* Magenwand *f*.

Med (mēdh) *n* Ziel *n*, Zweck *m*.

med (mă|*dh*|) mit; ~ alt det bei alledem; ~ eet mit einmal; ~ al sin Flid bei all seinem Fleiß; ~ Forlov! mit Verlaub!; der gaar meget ~ es geht viel drauf; ~ det gode mit Güte, gütlich; holde ~ En (es) mit j-m halten; Opsyn ~ Aufsicht über; ~ Tiden mit der Zeit; det er ude ~ ham es ist aus mit ihm (um ihn geschehen); hvad er der (i Vejen) ~ ham? was ist mit ihm?; han var ~ er war dabei; ~ Villie mit Absicht (Vorsatz).

Medaarsag (mă'*dh*-ōr-ßă|*gh*) *c* Mitursache *f*.

Medaille (mē-dă'l-j^{e}) *c* Medaille, Denkmünze *f*. [daillon *n*.]

Medaillon (mē-dăl-jō'nß) *c* Me-

Medansvar (mă'*dh*-ăn-ßwā|r) *n* Mitverantwortlichkeit *f*.

medansvarlig (mă*dh*-ăn-ßwā'|r-lĭ) mitverantwortlich.

Medarbejde (mă'*dh*-ār-bā|-*dh*^{e}) *n* Mitarbeit *f*.

Medarbejder(*dh*^{e}r) *c* Mitarbeiter *m*. [*m*.]

Medarving (~ār-wēnß) *c* Miterbe

Medbejler (~bā|-l^{e}r) *c* Mitbewerber, Nebenbuhler *m*; **Medbejlerinde** (mă*dh*-bā|-l^{e}r-ĕ'-n^{e}), **Medbejlerske** (mă'*dh*-bā|-l^{e}r-ßg^{e}) *c* Mitbewerberin, Nebenbuhlerin *f*.

Medbestyrer (mă'*dh*-b^{e}-ßdū|-r^{e}r) *c* Mitvorsteher *m*.

Medborgen (~bŏr|-*gh*^{e}n) *c* jur. Mitbürge *m*.

Medborger (~bŏr-*gh*^{e}r) *c* Mitbürger *m*; **Medborgerinde** (mă*dh*-bŏr-*gh*^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* Mitbürgerin *f*.

medbringe (mă'*dh*-brĕnß|-^{e}) mitbringen. [der *m*.]

Medbroder (~brō-*dh*^{e}r) *c* Mitbru-

Medbør (~bō|r) *c* Nachwind *m*.

Meddebitor (~dē|-bi-tōr) *c* jur. Mitschuldner *m*.

meddelagtig (mă*dh*-dĕl-ă'g-dĭ) jur. mi'tbeteiligt, teilha'ftig; **M~hed** *c* Mitschuld *f*; Teilhaftigkeit *f*.

meddele (mă'*dh*-dē|-l^{e}) mitteilen; erteilen, gewähren.

meddelelig (mă*dh*-dē'|-l^{e}-lĭ) mi'tteilbar; **M~hed** *c* Mitteilbarkeit *f*.

Meddelelse (~l^{e}l-ßg^{e}), **Meddeling** (~lēnß) *c* Mitteilung *f*; Erteilung *f*.

Meddeler (mă'*dh*-dē|-l^{e}r) *c* Erteiler *m*.

meddelsom(mă*dh*-dē'|l-ßg^{e}m) mi'tteilsam; **M~hed** *c* Mi'tteilsamkeit *f*.

Meddiscipel (mă'*dh*-dĭ-ßĭ-b^{e}l) *c* Mitschüler(in *f*) *m*. [Schöffe *m*.]

Meddommer (~dō-m^{e}r) *c* Beisitzer,

Mede (mē'-*dh*^{e}) *c* Schlittenbaum *m*, -kufe *f*.

mede (mē'-*dh*^{e}) angeln.

Mede... (~...) in Zs.-sgn: ~krog *c* Angelhaken *m*; ~snor *c* Angelleine, -schnur *f*; ~stang *c* Angelrute *f*; ~tøj *n* Angelgerät, -zeug *n*. [*c* Eideshelfer *m*.]

Mededsmand (mă'*dh*-e'dhß-măn|)

Medejendomsret (~ăĭn-dömßrēt) *c* jur. Mitbesitz *m*.

Medejer (~ăĭ-r^{e}r) *c* Mitbesitzer *m*.

medens (mē'|-*dh*^{e}nß) während, indes, indessen.

Medfange (mă'*dh*-fănß-^{e}) *c* Mitgefangene(r), Mitsträfling *m*.

Medfart (~fă|rt) *c*: give En en slem ~ j-m arg (übel) mitspielen.

medforbunden (~fŏr-bŏn|[-^{e}]n) *c* Mitverbündete(r).

medforpligtet (~plĕg-d^{e}t) *c* jur. Mitverpflichtete(r).

medfødt (~fö|t) angeboren.

Medfølelse (~fö|-l^{e}l-ßg^{e}) *c* Mitgefühl, Beileid *n*.

medfølende (~lē-n^{e}) mitfühlend.

medfølgende (~fŏl|-*gh*ᵉ-nᵉ) mit-, beifolgend.
Medfør (~fŏ̄|r): i Embeds ~ von Amts wegen. [zur Folge haben.]
medføre (~fŏ̄|-rᵉ) *fig.* mitführen,
Medgang (~găns|) *c* Glück *n.*
Medgift (~gĭft) *c* Mitgift, Mitgabe *f.*
medgive (~gĭ|[-wᵉ]) mitgeben.
Medgæst (~gæ̆ßt) *c* Mitgast *m.*
medgørlig (mă*dh*-gȫ'|r-lĭ) u'mgänglich; **M~hed** *c* U'mgänglichkeit *f.*
Medhandling (mă'*dh*-hăn|-lĕns) *c* s. Medfart. [herrscher *m.*]
Medhersker (~hæ̆r-ßgᵉr) *c* Mit-
Medhjælp (~jăl|p) *c* Mithilfe *f.*
Medhjælper (~jăl|-bᵉr) *c* Mithelfer *m.* [j-m beistimmen.]
Medhold (~hŏl|) *n*: give En ~
Medhustru (~hŭ-ßdrŭ) *c* Beifrau, Nebenfrau *f.*
Medicin (mĕ-dĭ-ßĭ'|n) *c* Medizin *f*; Arz(e)nei *f*; Arz(e)neikunde *f.*
medicinal (~ßĭ-nā'|l) arz(e)neilich; **M~varer** *c/pl.* Medizinalwaren *f/pl.*
Mediciner (~ßĭ'|-nᵉr) *c* Mediziner *m.* [nieren.]
medicinere (~ßĭ-nē'|-rᵉ) medizi-
medicinsk (~ßĭ'|nßk) medizinisch.
Medikament (~kă-mæ̆'n|t) *n* Medikament, Heilmittel *n*, Arz(e)nei *f.*
medindbefattet (mă'*dh*-ĕn-bᵉ-fă-dᵉt) miteinbegriffen.
Medinteressent (mă'*dh*-ĕn-t[ᵉ-]ră-ßæ̆n|t) *c* Mitinteressent *m.*
Medisterpølse (mĕ-dĭ'-ßdᵉr-pŏl-ßᵉ) *c* Brat-, Mettwurst *f.*
Medkristen (mă'*dh*-krĕ-ßdᵉn) *c* Mitchrist *m.*
Medlem (~lăm|) *n* Mitglied, Glied *n*; **~s-ret** (~lᵉmß-ræ̆t) *c* Mitgliedschaft *f.*
medlevende (~lē|-wᵉ-nᵉ) gleichzeitig: ~ *c* Zeitgenosse *m.*
medlidende (mă*dh*-lĭ'|-*dh*ᵉ-nᵉ) mi'tleidig, mi'tleidsvoll.
Medlidenhed (~*dh*ᵉn-hē|*dh*) *c* Mitleid *n*; af ~ med aus Mitleid für; uden ~ mitleidslos; føle ~ med En j-n bemitleiden.
Medlyd (mă'*dh*-lū̆|*dh*) *c* Gram. Mitlaut, Mitlauter *m.* [*m.*]
Medlærer (~lā̆-rᵉr) *c* Nebenlehrer
Medmenneske (~mæ̆-nᵉ-ßgᵉ) *n* Mitmensch, Nebenmensch *m.*
medmindre (mă*dh*-mĕ'n-drᵉ) es sei denn, daß ...
Medopsynsmand (mă'*dh*-ŏb-ßŭnß-măn|) *c* Mitaufseher *m.*
Medreder ⚓ (~rē-*dh*ᵉr) *c* Mitreeder *m.* [Mitregent *m.*]
Medregent (mă'*dh*-rĕ-gæ̆n|t) *c*
Medregering (~gē|-rĕns) *c* Mitregentschaft, Mitherrschaft *f.*
medregne (mă'*dh*-rai̅|-nᵉ) mitrechnen, mitzählen.
medrejsende (~rai̅|-ßᵉ-nᵉ) *c* Mitreisende(r).
medsammensvoren (~ßă-mᵉn-ßwō|-rᵉn) *c* Mitverschworene(r).
medsende (~ßæ̆n|-ᵉ) mitsenden, mitschicken.
Medskabning (~ßgāb-nĕns) *c* Mitgeschöpf *n.* [schuld *f.*]
Medskyld (~ßgŭl|) *c* jur. Mit-
medskyldig (~ßgŭl|-dĭ) mitschuldig. [Meddebitor.]
Medskyldner (~ßgŭl-nᵉr) *c* siehe
Medspiller (~ßbĕ-lᵉr) *c* Mitspieler *m.* [ster *f.*]
Medsøster (~ßŏ-ßdᵉr) *c* Mitschwe-
medtage (~tā|[-*gh*ᵉ]) *fig.* mitnehmen; haardt ~n arg mitgenommen.
Medtagelse (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Mitnahme *f.* [Mitknecht *m.*]
Medtjener (~tjā̆-uᵉr) *c* Mitdiener,
Meduse (mĕ-dū'-ßᵉ) *c* Zool. Meduse, Qualle *f.*
Medvidende (mă'*dh*-wĭ|-*dh*ᵉ-nᵉ) *n* Mitwissen *n*, Mitwissenschaft *f.*
Medvider (~*dh*ᵉr) *c* Mitwisser *m.*
Medvidne (~wĭ*dh*-nᵉ) *n* Mitzeuge *m.*

Medvind (~wĕn|) *c* s. Medbør.
medvirke (~wĕr-g^{e}) mitwirken; **Medvirken** (~g^{e}n), **Medvirkning** (~wĕrg-nĕns) *c* Mitwirkung *f*.
Medynk (~ŏns|k) *c* Bemitleidung *f*.
medynksom (mă*dh*-ŏ'ns|g-ß^{o}m) mi'tleidig.
megen (mē'-*gh*^{e}n, mai['-^{e}]n) *a*. (*n* meget) viel; han gør sig ~ Umage er gibt sich viel Mühe; det var meget! das wäre! han har faaet lidt for meget er ist benebelt; det er mig lige meget das ist mir gleich; lidt vel meget ein bißchen viel; alt for meget zuviel; meget for meget viel zu viel.
meget (mē'-*gh*^{e}t, mai['-^{e}]*dh*) *adv*. sehr; viel, weit; ~ stor sehr groß; ~ større viel (weit) größer; grumme ~ sehr viel; overmaade ~ gar sehr; jeg holder ~ af ham ich liebe ihn sehr; ikke saa ~ ... som nicht sowohl ... als; saa ~ mere, som um so mehr, als.
Megære (mĕ-gā̆'-r^{e}) *c* Megäre, Furie *f*.
***Mei** *c* s. Mede.
***Meis** *c* Tragkorb *m*.
meje (mai'-^{e}) mähen.
Meje... (~...) in Zssgn: **~rede** *c* Sensengerüst *n*; **~maskine** *c* Mähmaschine *f*.
Mejer (~^{e}r) *c* Mäh(d)er *m*.
Mejeri (mai-^{e}-ri'|) *n* Melkerei, Molkerei, Milchwirtschaft *f*.
Mejerist (~ri'ßt) *c* Milchmeier *m*.
Mejerske (mai'|-^{e}r-ßg^{e}) *c* Milchmeierin *f*.
Mejse (mai'-ß^{e}) *c* Meise *f*.
Mejsel (mai'|-ß^{e}l) *c* Meißel *m*.
Mekanik (mĕ-kă-ni'k) *c* Mecha'nik *f*.
Mekaniker (mĕ-kā'|-ni-k^{e}r) *c* Mechaniker *m*.
mekanisk (~nißk) mechanisch.
Mekanisme (mĕ-kă-ni'ß-m^{e}) *c* Mechanismus *m*.
Mel (mē|l) *n* Mehl *n*.
Mel..., **mel...** (mē'l...) in Zs.-stzgn: **~bolle** *c* Mehlkloß *m*; **~dug** *c* Meltau *m*; **~holdig** *a*. mehlhaltig, mehlig; **~indhold** *n* Mehlgehalt *m*; **~klister** *n* Mehlkleister *m*; **~mad** *c* Mehlspeise *f*; **~orm** *c* Mehlwurm *m*; **~pose** *c* Mehlbeutel *m*; **~spise** *c* = **~mad**; **~støv** *n* Mehlstaub *m*; **~suppe** *c* Mehlsuppe *f*; **~sæk** *c* Mehlsack *m*; **~tønde** *c* Mehlfaß *n*.
melagtig (~ăg-dĭ) mehlartig, mehlig.
Melankoli (mĕ-lăns-kŏ-li'|) *c* Melancholie, Schwermut *f*.
melankolsk (~kō'|lßk) melancholisch.
Melasse (mĕ-lă'-ß^{e}) *c* Melasse *f*, brauner Sirup.
Melde ♀ (mă'-l^{e}) *c* Melde *f*.
melde (mă'-l^{e}) melden, anzeigen; ~ fra abmelden; **Melding** (~lĕns) *c* Meldung, Anzeige *f*; Bericht *m*.
mele (mē'-l^{e}) mit Mehl bestreuen; *fig*. ~ sin Kage sein Schäfchen scheren.
***melen** s. melet.
meleret (mĕ-lē'|-r^{e}*dh*) meliert, gesprenkelt.
melet (mē'-l^{e}*dh*) mehlig.
Melis (mē'-liß) *c* Melis, Hutzucker *m*.
***melke** s. malke.
mellem (mă'-l^{e}m) s. imellem.
Mellem..., **mellem...** (mă'-l^{e}m...) in Zssgn: **~akt** *c* Zwischenakt *m*; **~dæk** ⚓ *n* Zwischendeck *n*; **~dækspassager** *c* Zwischendeckspassagier *m*; **~dør** *c* Mitteltür *f*; **~europæisk** *a*. mitteleuropäisch; **~finger** *c* Mittelfinger *m*; **~god** *a*. mittelgut; **~gods** *n* Mittelgut *n*; **~gulv** *n* Zwerchfell *n*; **~handel** *c* Zwischenhandel *m*; **~handler** *c* Zwischenhändler *m*; **~handling** *c* Thea. Zwischenhandlung *f*; **~kommende** *a*. dazwischenkommend; **~komst** *c* Dazwischen-

kunst, Vermitt(e)lung *f*; ~kød *n* Anat. Mittelfleisch *n*, Damm *m*; ~lang *a.* mittellang; ~led *n* Mittelglied, Zwischenglied *n*; ~liggende *a.* (da)zwischenliegend; ~linie *c* Zwischenlinie *f*; ~maaltid *n* Zwischenmahlzeit *f*; ~mad (mä'l-mädh) *c* Vesperbrot *n*; spise ~mad vespern; ~mand (mä'l[e]m...) *c* Mittelmann, Vermittler *m*; ~mur *c* Mittel-, Zwischenmauer *f*; ~plads *c* Zwischenplatz *m*; ~regning *c* gegenseitige Rechnung; ~ret *c* Zwischenspeise *f*; ~rum *n* Zwischenraum *m*; ~slags, ~sort *c* Mittelsorte *f*; ~spil *n* Thea. Zwischenspiel *n*; ~stor *a.* mittelgroß; ~stykke *n* Mittel-, Zwischenstück *n*; ~størrelse *c* Mittelgröße *f*; ~sætning *c* Gram. Zwischensatz *m*; ~tid *c* Zwischenzeit *f*; ~ting *c* Mittelding *n*; ~trin *n* Mittelstufe *f*; ~vej *c* Mittelweg *m*, •straße *f*; ~værende *n* Rechnung *f*.

mellemst (mä'l-[e]mßt) mittelst, (von 3) mittler. [Weise *f*.]

Melodi (mē-lō-dī') *c* Melodie,

melodisk (mē-lō'l-dißk) melodisch, wohllautend.

Melodrama (mē-lō-drā'-mä) *n* Melodrama, Singspiel *n*.

melodramatisk (~drä-mä'l-tißk) melodramatisch.

Melon (mē-lō'ln) *c* Melone *f*; ~træ *n* Melonenbaum *m*.

men (män) aber, sondern, allein.

Men (mē'ln) *c* Fehler, Mangel *m*, Gebrechen *n*, Schaden *m*.

Men...., men... (mē'n...) in Zsgn: ~ed *c* Meineid *m*; ~eder *c* Meineidige(r); ~edersk, ~svoren *a.* meineidig, eidbrüchig.

Menageri (mē-nā-ßj[e]-rī') *n* Menagerie, Tierbude *f*.

mene (mē'-n[e]) meinen, dafürhalten, denken; ~ om denken über (von); hvad ~r De med det? was denken Sie sich darunter?; jeg skulde ~ ich dächte, ich sollte meinen; det skulde jeg ~ das will ich meinen; ~ En det godt es gut mit j-m meinen.

menig (mē'-nī) gemein; ~ (Soldat) *c* Gemeine(r) *m*.

Menighed (~hē|dh) *c* Gemein(d)e *f*; ~s-hus *n* Gemeindehaus *n*.

Menigmand (~män|) *c* der gemeine Mann.

Mening (mē'-nēns) *c* Meinung, Ansicht *f*, Dafürhalten *n*; Sinn *m*, Bedeutung *f*; efter min ~ meiner Meinung nach; være af en anden ~ anderer Meinung sein; i en god ~ aus guter Meinung; det er der ikke Spor af ~ i darin ist weder Sinn noch Verstand.

Menings...., menings... (mē'-nēnßs...) in Zsgn: ~forskellighed *c* Meinungsverschiedenheit *f*; ~forstyrrende *a.* sinnstörend; ~løs *a.* sinnlos, •widrig; ~løshed *c* Sinnlosigkeit *f*; ~udveksling *c* Meinungswechsel *m*; ~ytring *c* Meinungsäußerung *f*.

Menneske (mē'-n[e]-ßg[e]) *n* Mensch *m*; saadan er vi ~r so ist der Mensch.

Menneske...., menneske... (~...) in Zsgn: ~alder *c* Menschenalter *n*; ~barn *n* Menschenkind *n*, •sohn *m*; ~born *pl.* Menschenkinder *pl.*; ~fjende *c* Menschenfeind *m*; ~fjendsk *a.* menschenfeindlich, •hassend; ~forstand *c* Menschenverstand *m*; ~had *n* Menschenhaß *m*; ~hader *c* Menschenhasser *m*; ~klogt *c* Menschenwitz *m*; ~kundskab *c* Menschenkenntnis *f*; ~kærlig *a.* menschenfreundlich; ~kærlighed *c* Menschenliebe *f*; ~liv *n* Menschenleben *n*; ~mængde *c* Menschenmasse, •menge *f*; ~plageri *n* Menschenschinderei *f*; ~race *c* Menschengattung, •rasse *f*; ~ran

n Menschenraub *m*; ~ret *c* Menschenrecht *n*; ~rettigheder *c/pl* Menschenrechte *n/pl.*; ~sjæl *c* Menschenseele *f*; ~sky *a.* menschenscheu; ~skyhed *c* Menschenscheu *f*; ~slægt *c* Menschengeschlecht *n*; ~stimmel *c* Menschengewühl *n*; ~tilbedelse *c* Menschenanbetung, -verehrung *f*; ~tom *a.* menschenleer; ~tomhed *c* Menschenleere *f*; ~ven *c* Menschenfreund *m*; ~venlig *a.* menschenfreundlich; ~vrimmel *c* Menschengewühl *n*; ~værdig *a.* menschenwürdig; ~værdighed *c* Menschenwürde *f*; ~værk *n* Menschenwerk *n*; ~æder *c* Menschenfresser *m.*

Menneskehed (~hē|*dh*) *c* Menschheit *f*, Menschengeschlecht *n*.

menneskelig (~lĭ) menschlich; det ~e Sammelfund die menschliche Gesellschaft; M~hed *c* Menschlichkeit *f*, Menschentum *n*.

mens (mæn|ß) *f.* medens.

Menuet (mē-nü-æ't) *c* Menuett *n*.

mer, mere (mē|r, mē'-rᵉ) mehr; ~e og ~e immer mehr, (immer) mehr und mehr; saa meget ~e, som um so mehr, als; ~ eller mindre mehr oder weniger; hverken ~ eller mindre nicht mehr und nicht weniger.

Mer... (mē'|r...) in Zssgn: ~udbytte *n* Mehrertrag *m*; ~udgift *c* Mehrausgabe *f*, -kosten *pl.*

Mergel (mæ'r|-*ghᵉl*) *c* Mergel *m*.

mergelagtig (~ăg-dĭ) mergelartig, mergelig.

mergelholdig (~hŏl|-dĭ) mergelig.

mergle (mæ'r-lᵉ) mergeln.

Mergling (~lĕns) *c* Mergeln *n*, Mergeldüngung *f*. [*m.*]

Merian ♀ (mē'|-rĭ-ăn) *c* Majoran

Meridian (mē-rĭ-dĭ-ā'|n) *c* Meridian, Mittags-, Längenkreis *m*.

merkantil (mæ'r-kăn-tĭ'|l) merkantilisch, kaufmännisch.

Merskum (mæ'r-ßgŏm|) *n* Meerschaum *m*; af ~, ~s- meerschaumen; ~s Cigarrør *n* Meerschaumspitze *f*.

Mesalliance (mäß-ă-lĭ-ä'ns-ßᵉ) *c* Mesalliance, Mißheirat *f*.

Mesan ⚓ (mē-ßā'|n) *c* Besan *m*; ~s-bom *c* Besanbaum *m*; ~(s)mast *c* Besan *m*.

Messe[1] (mæ'-ßᵉ) *c* Messe *f* (a. ♔), Meßamt *n*; gaa til ~ in die Messe gehen; ~bog *c* Meßbuch *n*; ~dragt *c* Meßkleid *n*; ~hagel *c* Meßgewand *n*; ~hjælper *c* Meßgehilfe *m*; ~kar *n* Meßgefäß *n*; *pl.* Meßgerät, -geschirr *n*; ~katalog *c* Buchh. Meßkatalog *m*; ~klokke *c* Meßglocke *f*; ~læsning *c* Messelesen *n*; ~præst *c* Meßpriester *m*; ~særk *c* Meßhemd *n*; ~tjeneste *c* Meßamt *n*.

Messe[2] ⚓ ⚔ (mæ'-ßᵉ) *c* Messe *f*; ~kammerat *c* Meßgenosse, -kamerad *m*.

messe (mæ'-ßᵉ) vor dem Altar singen.

Messing (mæ'-ßĕns) *n* Messing *n*; af ~, ~ messingen; ~blik *n* Messingblech *n*; ~hytte *c* Messinghütte *f*, -werk *n*; ~plade *c* (an Türen) Messingschild *n*; ~traad *c* Messingdraht *m*; ~tøj *n* Messinggeschirr *n*; ~værk *n* = ~hytte.

mest (mæ|ßt, mĕßt) meist, am meisten; for det ~e meist, meistens, meistenteils; ~begunstiget (mæ'|ßd-bᵉ-gönl-ßdĭ-*ghᵉdh*) meistbegünstigt.

Mester (mæ'-ßdᵉr) *c* Meister *m* (auch *fig.*); ~gilde *n* Meisterbier, -essen *n*, -schmaus *m*; ~ret *c* Meisterrecht *n*; ~sanger *c* Meistersänger, -singer *m*; ~skud *n* Meisterschuß *m*; ~stykke *n* Meisterstück *n* (auch *fig.*); ~værk *n* Meisterwerk *n*.

mesterlig (~lĭ) meisterhaft, meisterlich. [schaft *f.*]

Mesterskab (~ßgā|b) *n* Meister-

Mestiz (mĕ-ßdĭ'[d]ß) *c* Mestize *m*, Mestizin *f*, Mischling *m*. [=an).]
mestre (mæ'-ßdr^{e}) meistern (paa)
Metafor (mĕ-tă-fō'|r) *c* Meta'pher *f*, bildlicher Ausdruck. [phyſik *f*.]
Metafysik (~fü-ßĭ'f) *c* Meta-
metafysisk (~fü'|-ßißk) metaphyſiſch, überſinnlich.
Metal (mĕ-tă'l) *n* Metall *n*; **af** ~, ~- metallen.
Metal..., **metal...** (mĕ-tă'l...) in Zſſgn: ~**dannelse** *c* Metallbildung, -erzeugung *f*; ~**fod** *c* (Münzkunde) Metallwährung *f*; ~**foring** ⊖ *c* Metallfutter *n*; ~**førende** *a.* metallführend; ~**glans** *c* Metallglanz *m*; ~**glinsende** *a.* metallglänzend; ~**holdig** *a.* metallhaltig; ~**kiste** *c* Metallſarg *m*; ~**pen** *c* Metallfeder *f*; ~**plade** *c* Metalltafel *f*; ~**rig** *a.* metallreich; ~**saks** *c* Metallſchere *f*; ~**sav** *c* Metallſäge *f*; ~**spaaner** *c/pl.* Metallſchnitzel *n/pl.*, -ſpäne *m/pl.*; ~**statue** *c* Metallſtatue *f*; ~**strimmel** *c* Metallſtreifen *m*; ~**støber** *c* Metallgießer *m*; ~**støberi** *n* Metallgießerei *f*; ~**støv** *n* Metallſtaub *m*; ~**traad** *c* Metalldraht *m*; ~**udvinding** *c* Metallgewinnung *f*.
metallisk (mĕ-tă'l-ißk) metalliſch.
Metallurgi (mĕ-tă-lür-gĭ'|) *c* Metallurgie, Hütten-, Metallkunde *f*.
Meteor (mĕ-t^{e}-ō'|r) *n* Meteor *n*; ~**jern** *n* Meteoreiſen *n*; ~**sværm** *c* Meteorſchwarm *m*; ~**sten** *c* Meteorſtein *m*; ~**støv** *n* Meteorſtaub *m*.
meteoragtig (~ăg-dĭ) meteorartig, meteorhaft, meteoriſch.
Meter (mĕ'|-t^{e}r) *c* Meter *n* (*m*); ~**maal** *n* Metermaß *n*.
Metode (mĕ-tō'-*dh*^{e}) *c* Methode *f*.
metodisk (mĕ-tō'|-*dh*ißk) methodiſch. [diſt *m*.]
Metodist (mĕ-tō-dĭ'ßt) *c* Metho-
Mezzanin (mă-ßă-nĭ'|n) *c* Mezzanin, Halbgeſchoß *n*.
Miav, **miave** ſ. Mjav, mjave.
Midaften (mĭ'*dh*-ăf-d^{e}n) *c* Veſper *f*; ~**s-mad** *c* Veſperbrot *n*.
midaldrende (~ăl'-r^{e}-n^{e}) mittelaltrig.
Middag (mĕ'-dă) *c* Mittag *m*; ~**s**-mittägig, mittäglich; **henimod** ~ gegen Mittag; **om** ~**en** mittags, des Mittags; **bede En til** ~ j-n zu Mittag laden; **det lakker ad** ~ es geht auf Mittag; **spise til** ~ zu Mittag eſſen (ſpeiſen).
Middags... (mĕ'-dăß...) in Zſſgn: ~**bord** *n* Mittagstafel *f*, -tiſch *m*; ~**gilde** *n* Mittagsſchmaus *m*; ~**hvil** ⚔ *n* Mittagsraſt *f*; ~**hvile** *c* Mittagsruhe *f*; ~**klokke** *c* Mittags-, Eßglocke *f*; ~**lur** *c* = ~**søvn**; ~**maaltid** *n* Mittagsmahl *n*, -mahlzeit *f*; ~**mad** *c* Mittageſſen *n*; ~**søvn** *c* Mittagsſchläfchen *n*; ~**tid** *c* Mittagszeit *f*; **ved** ~**tid um** Mittag.
Middel (mĭ'*dh*|[-^{e}]l) *n* Mittel *n*; ~- mittel; **et** ~ *imod* Feber ein Mittel gegen das Fieber; **leve over sine Midler** über ſeine Mittel hinaus leben.
Middel..., **middel...** (~...) in Zſſetzungen: ~**alder** *c* Mittelalter *n*; ~**alderlig** *a.* mittelalterlich): ~**god** *a.* mittelgut; ~**gods** ⚒ *n* Mittelgut *n*, -ware *f*; ~**havet** Mittelländiſches Meer; ~**højde** *c* Mittelhöhe *f*; ~**højtysk** *a.* mittelhochdeutſch; ~**høst** *c* Mittelernte *f*; ~**maadig** *a.* mittelmäßig; ~**maadighed** *c* Mittelmäßigkeit *f*; ~**maal** *n* Mittelmaß *n*; ~**skole** *c* Mittel-, Bürgerſchule *f*; ~**sort** *c* Mittelſorte *f*; ~**stand** *c* Mittelſtand *m*; ~**stor** *a.* mittelgroß; ~**størrelse** *c* Mittelgröße *f*; ~**vej** *c* Mittelſtraße *f*, -weg *m*.
middelbar (~bā|r) mittelbar; M.~**hed** (~bār...) *c* Mittelbarkeit *f*.

Mide (mĭ'-*dh*ᵉ) *c* Zool. Milbe *f*.
Midfaste (mĭ'*dh*-fā-ßdᵉ) *c* Mittfasten *pl*.
Midie (mĭ'*dh*-jᵉ) *c* Taille *f*. [*m*.]
Midler (mĭ'*dh*-lᵉr) *c* bibl. Mittler]
midlertidig (mĭ'*dh*|-lᵉr-tĭ-*dh*|) vorläufig, einstweilig.
Midnat (mĭ'*dh*-nät) *c* Mitternacht *f*; ~s- (~nädß...) mitternächtig, -nächtlich.
Midnats... (mĭ'*dh*-nädß.....) in Zssgn: ~sol *c* Mitternachtssonne *f*; ~stund, ~tid *c* Mitternachtszeit *f*; ~time *c* Mitternachtsstunde *f*; ~tjeneste *c* Mitternachtsgottesdienst *m*.
midret (mĭ'*dh*-rᵉt) (Käse) milbig.
Midsommer (mĭ'*dh*-ßŏ-mᵉr) *c* Mitt-, Hochsommer *m*.
midt (mĭt, mĕt) mitten; ~ i mitten in; ~ iblandt os mitten unter uns; ~ igennem mitten durch; ~ imellem mitten zwischen (unter); ~ om Natten mitten in der Nacht; ~ om Sommeren mitten im Sommer; ~ over mitten entzwei; ~ paa Dagen mitten am Tage; ~ paa Gaden mitten auf (in) der Straße.
Midt..., **midt...** (mĭ'd..., mĕ'd...) in Zssgn: ~linie *c* Mittellinie *f*; ~punkt *n* Mittelpunkt *m*; ~skibs ⚓ *adv.* mittschiffs; ~vejs *adv.* halbwegs, auf halbem Wege.
Midter... (mĭ'-dᵉr..., mĕ'-dᵉr...) in Zssgn: ~bygning *c* Mittelgebäude *n*; ~gang *c* Mittelgang *m*; ~pille *c* Mittelpfeiler *m*.
midterst (mĭ'-dᵉrßt, mĕ'...) mittelst; (von 3) mittler.
*midtre s. midterst.
Midtvinter (mĭ'*dh*-wĕn|-dᵉr) *c* Mittwinter *m*.
mig (mâi, unbetont mĕ) mich; mir; mein(er); det er ~ ich bin es; for ~ gerne meinetwegen.
Mikkel (mĕ'-gᵉl) *n/pr.* Michel *m*; (Fuchs) Reineke *m*; ~s-dag (~gᵉlß-dâ|) *c* Michaeli(s).
Mikroskop (mĭ-krŏ-ßgŏ'|p) *n* Mikroskop, Vergrößerungsglas *n*.
mikroskopisk (~ßgŏ'|-pĭßk) mikroskopisch, winzig klein.
Mikstur (mĭgß-tū'|r) *c* Mixtur, Arz(e)nei *f*.
mild (mĭl) milb(e), sanft, gelinde; ~e Gaver milde Gaben; ~est talt gelinde gesagt, gelindestens.
Mildhed (mĭ'l-hᵉ|*dh*) *c* Milde, Sanftheit *f*. [~s sich lindern.]
mildne (mĭ'l-nᵉ) mildern, lindern;
Mil (mĭ|l) *c* Meile *f*.
Mile[1] (mĭ'-lᵉ) *c* Meiler *m*.
Mile[2] (mĭ'-lᵉ) *c* s. Bidsel.
Mile..., **mile...** (mĭ'-lᵉ...) in Zssgn: ~bred *a.* meilenbreit; ~dyb *a.* meilentief; ~maal *n* Meilenmaß *n*; ~pæl *c* Meilenstein, -zeiger *m*; ~tal *n* Meilenzahl *f*; ~vid *a.* meilenweit. [Militarismus *m*.]
Militarisme (mĭ-lĭ-tä-rĭ'ß-mᵉ) *c*
Milits (mĭ-lĭ'dß) *c* Miliz *f*.
Militær (mĭ-lĭ-tä'|r) 1. *c* Militär *m*; 2. *n* Militär *n*; ~attaché' *c* Militärbevollmächtigte(r); ~bane 🚂 *c* Militärbahn *f*; ~herredømme *n* Militärherrschaft *f*; ~hue *c* Militärmütze *f*; ~klæde *n* Militärtuch *n*; ~læge *c* Militärarzt *m*; ~musik *c* Militärmusik *f*; ~tjeneste *c* Militärdienst *m*; fri for ~tjeneste militär(dienst)frei; gaa i ~tjeneste unter das Militär gehen; ~vej *c* Militärstraße *f*, -weg *m*; ~væsen *n* Militärwesen *n*.
militærisk (~tä'|r-rĭßk) militärisch.
Milliard (mĭ-lĭ-ä'|rd) *c* Milliarde *f*.
Million (~ō'|n) *c* Million *f*.
millionte (~tᵉ): den (det) ~ der (die, das) millionste, millionte.
Millionteded (~dē|l) *c* Millionstel, Millionteel *n*.
millionvis (~wĭ|ß) millionenweise. [när *m*.]
Millionær (~ō-nä'|r) *c* Millio-

Milt (mĭl|t) *c* Milz *f*.
Milt..., **milt...** (mĭ'ld...) in Zssgn: **~brand** *c* Milzbrand *m*; **~sting** *n* Milzstechen *n*; **~syg** *a*. milzkrank; **~syge** *c* Milzkrankheit *f*.
Mimik (mĭ-mĭ'k) *c* Mi'mik *f*, Gebärdenspiel *n*.
Mimiker (mī'|-mĭ-g^{e}r) *c* Mimiker *m*.
mimisk (mī'|-mĭßk) mimisch.
min, **mit**, *pl*. **mine** (mī|n, mĭt, mī'-n^{e}) mein, meine, mein, *pl*. meine; meiner, meine, meines; der (die, das) mein(ig)e; jeg og **~e** ich und die Mein(ig)en; man bør ikke tage fejl af mit og dit man muß das Mein und Dein nicht verwechseln; **~e** lige meinesgleichen; paa (fra) **~** Side meinerseits; for **~** Skyld meinethalben, mir zuliebe.
Minaret (mĭ-nă-rē'|t) *c* Minarett *n*, Moscheenturm *m*.
minde (mĕ'-n^{e}) erinnern, mahnen (om = an); **~s** sich erinnern, sich entsinnen; **Mindelse** (mĕ'-n^{e}l-ß^{e}) *c* Erinnerung, Mahnung *f*.
Minde[1] (mĕ'-n^{e}) *n* Einwilligung, Erlaubnis, Genehmigung *f*.
Minde[2] (mĕ'-n^{e}) *n* Erinnerung *f*, Andenken *n*; i Mands **~** seit Menschengedenken; til **~** om zum Gedächtnis von; **~s-mærke** *n* Denkmal *n*.
Minde..., **minde...** (mĕ'-n^{e}...) in Zssgn: **~dag** *c* Gedächtnis-, Gedenktag *m*; **~digt** *n* Gedächtnisvers *m*; **~fest** *c* Gedächtnisfeier *f*, -fest *n*; **~skrift** *n* Denk-, Erinnerungsschrift *f*; **~sten** *c* Denkstein *m*; **~støtte** *c* Denk-, Gedächtnissäule *f*; **~tale** *c* Denk-, Gedächtnisrede *f*; **~tavle** *c* Gedächtnistafel *f*; **~tegn** *n* Denk-, Erinnerungszeichen *n*; **~værdig** *a*. denkwürdig; **~værdighed** *c* Denkwürdigkeit *f*.
mindelig (mĕ'-n^{e}-lĭ) gütlich, mit (in) Güte.
Mindelighed(**~...**)*c*: i **~** s. mindelig.
mindre (mĕ'n-dr^{e}) kleiner; weniger, geringer, minder; intet **~**, end nichts weniger als; ikke des(to) **~** nichtsdestoweniger; saa meget **~**, som desto (oder um so) weniger, als; han sælger det ikke for **~** er verkauft es nicht billiger; med **~** es sei denn daß ...; **~** godt minder gut; **~** Værdi *c* Minderwert *m*; af **~** Værdi minderwertig.
Mindre..., **mindre...** (mĕ'n-dr^{e}...) in Zssgn: **~aarig** *a*. minderjährig; **~aarighed** *c* Minderjährigkeit *f*; **~forbrug** *n* Minderbedarf *m*; **~indtægt** *c* Mindereinnahme *f*; **~tal** *n* Minderheit, Minderzahl *f*; **~udbytte** *n* Minderertrag *m*; **~udgift** *c* Minderausgabe *f*.
mindske (mĕ'n-ßg^{e}) mindern, vermindern; ⚓ die Segel mindern; **Mindskelse** (**~ßg^{e}l-ß^{e}**) *c* Minderung *f*.
mindst (mĕn|ßt) kleinst; wenigst, geringst, mindest; am kleinsten; am wenigsten (geringsten, mindesten); i det **~e** im geringsten, wenigstens, mindestens; ikke i **~e** Maade nicht im geringsten (mindesten).
Mine[1] (mī'-n^{e}) *c* Miene, Gebärde *f*; **~spil** (**~ßbĕl**) *n* Mienen-, Gebärdenspiel *n*.
Mine[2] ⚔ ⚒ (mī'-n^{e}) *c* Mine *f*; **~arbejder** *c* Minenarbeiter *m*; **~bygning** *c* Minenbau *m*; **~fartøj** ⚓ *n* Minenschiff *n*; **~gang** *c* Minengang *m*; **~mester** *c* Minenwerkmeister *m*.
Mineral (mĭ-n^{e}-rā'|l) *n* Mineral *n*; **~blaat** *n* Mineralblau *n*; **~olie** *c* Mineralöl *n*; **~rigdom** *c* Mineralreichtum *m*; **~rige** *n* Mineralreich *n*; **~vand** *n* Mineralwasser *n*.
Mineralog (**~ră-lō'|gh**) *c* Mineralog(e) *m*.
Mineralogi (**~lŏ-gī'|**) *c* Mineralogie, Mineralkunde *f*.

mineralsk (~rā'|lßk) mineralisch.
minere (mĭ-nē'|-r^e) minieren, unterwü'hlen.
Miniatur (mĭ-nĭ-ă-tū'r) *c* Miniatur, Kleinmalerei *f*; i ~ miniaturhaft, im kleinen; **~maler** *c* Miniaturmaler *m*.
Minister (mĭ-nĭ'-ßd^er) *c* Minister *m*; **~ansvarlighed** *c* Ministerverantwortlichkeit *f*; **~post** *c* Ministerposten *m*; **~skifte** *n* Ministerwechsel *m*.
ministeriel (mĭ-nĭ-ßdĕ-rĭ-ă'l|) ministeriell. [Ministerium *n*.
Ministerium (~ßdē'|-rĭ-ŏm) *n*
Minoritet (mĭ-nŏ-rĭ-tē'|t) *c* Minorität, Minderzahl, Minderheit *f*.
Minut (mĭ-nŭ't) *n* Minute *f*; et ~s Tavshed minutenlanges Schweigen; om et ~ in einer Minute; paa ~tet auf die Minute.
Minut..., minut... (mĭ-nŭ'd...) in Zssgn: **~ur** *n* Minutenuhr *f*; **~vis** *adv.* minutenweise; **~viser** *c* Minutenzeiger *m*.
Minør (mĭ-nö'|r) *c* Minierer, Minengräber *m*. [Wunder *n*.
Mirakel (mĭ-ră'-g^el) *n* Mirakel,
Mirakel...,mirakel...(~...) in Zssgn: **~doktor** *c* Wunderdoktor *m*; **~kur** *c* Wunderkur *f*; **~mager** *c* Wundertäter *m*; **~syg** *a.* wundersüchtig; **~syge** *c* Wundersucht *f*.
mirakuløs (mĭ-ră-kŭ-lö'|ß) mirakulös, wundergleich.
misagte (mĭ'ß-ăg-d^e) mißachten.
misbillige (~bĭl|-ĭ-[*gh*]^e) mißbilligen; **Misbilligelse** (~[*gh*]^el-ß^e) *c* Mißbilligung *f*.
Misbrug (~brū|*gh*) *n* Mißbrauch *m*; gøre ~ af noget etwas mißbrauchen. [chen.
misbruge (~brū|-[*gh*]^e) mißbrau-
Misbud (~bŭ*dh*) *n* Mißgebot, Schandgebot *n*. [wenig bieten.
misbyde (~bū|-*dh*^e) mißbieten, zu
Misdaad (~dǣ|*dh*) *c* Missetat *f*.
misdanne (~dăn|-^e) mißbilden.
Misdannelse (~^el-ß^e) *c* Mißbildung *f*. [*c* Missetäter(in *f*) *m*.
Misdæder(ske) (~dā|-*dh*^er[-ßg^e])
Misforhold (~fŏr-hŏl|) *n* Mißverhältnis *n*. [Mißvergnügen *n*.
Misfornøjelse (~fŏr-nōi|-^el-ß^e) *c*
misfornøjet (~^e*dh*) mißvergnügt.
misforstaa (~ßdǣ|) mißverstehen; **Misforstaaelse** (~^el-ß^e) *c* Mißverständnis *n*.
Misfoster (~fŏ-ßd^er) *n* Mißgeburt *f*, Fehlbildung *f*.
Misgerning (~gǣr-nĕns) *c* Missetat, Übeltat *f*; **~s-mand** *c* Missetäter, Übeltäter *m*.
Misgreb (~grē|b) *n* Mißgriff *m*.
Mishag (~hā|*gh*) *n* Mißfallen, -behagen *n*. [-behagen.
mishage (~hā|-*gh*^e) mißfallen,
mishandle (~hăn|-l^e) mißhandeln.
Mishandling (~lĕns) *c* Mißhandlung *f*.
miskende (~kǣn|-^e) verkennen.
Miskendelse (~^el-ß^e) *c* Verkennung *f*.
miskendt (~kǣn|t) verkannt.
Miskmask (mĭ'ßg-măßk) *n* Mischmasch *m*.
Miskredit (mĭ'ß-kr^e-dĭt) *c* Mißkredit *m*; bringe i ~ mißkreditieren. [barmherzig.
miskundelig (mĭß-kŏ'n|-^e-lĭ)
Miskundhed (mĭ'ß-kŭn-hē|*dh*) *c* Barmhe'rzigkeit *f*.
mislede (~lē|-*dh*^e) irreleiten.
mislig (~lĭ) mißlich; **Mislighed** *c* Mißlichkeit *f*.
misligholde (~hŏl|-^e) einen Kontrakt verletzen, nicht erfüllen; **Misligholdelse** (~^el-ß^e) *c* Verletzung, Nichterfüllung *f*.
Mislyd (~lū|*dh*) *c* Mißlaut *m*; *fig.* Mißklang *m*.
mislydende (~lū|-*dh*^e-n^e) mißlautend, übellautend, übelklingend.
mislykkes (~lŏ-g^eß) mißglücken, mißlingen, mißraten.

Mismod (~mō|*dh*) *n* Mißmut *m*.
mismodig (~mō|-*dhi*) mißmutig.
Misnøje (~nöi-ᵉ) *n* Mißvergnügen *n*.
Mispel ♀ (mi'-ßbᵉl) *c* Mispel *f*.
misrekommandere (mi'ß-rĕ-kŏ-mān-dē|-rᵉ) mißpreisen.
misse (mi'-ßᵉ): ~ med Øjnene blinzeln. [Sendung *f*.
Mission (mi-ßjō'|n) *c* Mission,
Missionær (~ßjŏ-nä'|r) *c* Missionar *m*. [Mißstimmung *f*.
Misstemning (mi'ß-ßdæm-nĕns) *c*
Mistanke (~tänṡ-gᵉ) *c* Argwohn, Verdacht *m*; fatte ~ til En Verdacht gegen j-n schöpfen; have ~ til En j-n in Verdacht haben; vække ~ Verdacht erregen.
Mistbænk (mi'ßd-bæns|k) *c* Mistbeet *n*. [büßen.
miste (mē'-ßdᵉ) verlieren, ein-
mistelig (~lī) verlierbar.
Mistelten ♀ (mi'-ßdᵉl-tē|n) *c* Mistel *f*.
Mistillid (mi'ß-tē-lī|*dh*) *c* Mißtrauen *n*; nære ~ til En Mißtrauen in j-n setzen; **~s-votum** (mi'ß-tē-līß-wō-tŏm) *n* Mißtrauensvotum *n*.
Mistro (~trō|) *c* Mißtrauen *n*.
mistro (~) mißtrauen.
mistroisk (~ißk) mißtrauisch, argwöhnisch; **M.hed** (~ißg-hē|*dh*) *c* Argwohn *m*.
mistrøste (~trö-ßdᵉ) entmutigen.
mistrøstig (~ßdi) verzagt; **M.hed** *c* Verzagtheit *f*.
Mistvivl (~twū|l) *c* Selbstmißtrauen *n*; Verzweif(e)lung *f*.
mistvivle (~twū|-lᵉ) verzweifeln (om = an).
mistyde (~tū|-*dh*ᵉ) mißdeuten; **Mistydning** (~tū*dh* nĕns) *c* Mißdeutung.
mistænke (~tænṡ|-gᵉ) in Verdacht haben (for = wegen).
mistænkelig (mi'ß-tæ'nṡ|-pᵉ-lī) verdächtig; gøre ~ verdächtigen; **M.gørelse** *c* Verdächtigung *f*; **M.hed** *c* Verdächtigung *f*.
mistænksom (~tæ'nṡ|g-ßᵊm) a'rgwöhnisch, mi'ßtrauisch; **M.hed** *c* Argwohn *m*.
mistænkt (mi'ß-tænṡ|t) verdächtig; ~ for en Forbrydelse eines Verbrechens verdächtig.
misunde (mi'ß-ō'u|-ᵉ) neiden, beneiden (for = um), mißgönnen.
misundelig (~lī) neidisch, mißgünstig.
Misundelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Neid *m*, Mißgunst *f*; af ~ aus Neid; uden ~ neidlos.
misundelsesværdig (~ßᵉß-wær|-dī) beneidenswert, -würdig.
Misunder (mi'ß-ön|-ᵉr) *c* Neider *m*.
misvisende ⚓ (~wī|-ßᵉ-nᵉ) mißweisend; **Misvisning** (~wī|ß-nĕns) *c* Mißweisung *f*.
Misvækst (~wägßt) *c* Mißwachs *m*; ~aar (~wägßd-ō|r) *n* Mißjahr *n*.
mit (mi't) s. min.
mjav! (mjāū) miau!
mjave (mjāū'-ᵉ) miauen.
Mjaven (~ᵉn) *c* Miauen *n*.
Mjød (miödh) *c* Met *m*.
***Mo**[1] *c* Heide *f*.
***Mo**[2] *c* Schwüle *f*. [imod.
mod (mō|*dh*) gegen, wider; siehe
Mod (mō|*dh*) *n* Mut *m*; betage En ~et j-n entmutigen; fatte ~ Mut fassen (schöpfen); sætte ~ i En j-n ermutigen; tage ~ til sig sich ein Herz fassen; være glad til ~e frohen Mutes sein; være ved godt ~ guten Mutes sein.
Mod..., **mod...** (mō'*dh*...) in Zssgn: **~falden**, **~løs** *a*. mutlos, kleinmütig, verzagt; gøre ~løs entmutigen; **~faldenhed**, **~løshed** *c* Mutlosigkeit *f*.
Modanslag (mō'*dh*-ăn-ßlā|*gh*) *n* Gegenanschlag *m*.
Modanstalt (~ăn-ßdăl|t) *c* Gegenanstalt *f*.

modarbejde (‿ăr-bāĭ|-*dh*ᵉ) entgegenarbeiten. [genbefehl *m.*]
Modbefaling (‿bᵉ-fāĭ|-lĕns) *c* Gegenbefehl *m.*
Modbeskyldning (‿ßgŭl|-nĕns) *c* Gegenbeschuldigung *f.*
Modbestræbelse (‿ßdrāĭ|-bᵉl-ßᵉ) *c* Gegenbestrebung *f.* [*m.*]
Modbevis (‿wiß) *n* Gegenbeweis
modbevise (‿wi|-ßᵉ) widerlegen.
Modbevægelse (‿wăĭ|-*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Entgegenbewegung *f.*
modbydelig (mŏ*dh*-bŭ'|-*dh*ᵉ-li) widerlich, widerwärtig, ekelhaft; M‿hed *c* Widerwille *m* (for = gegen).
Mode (mō'-*dh*ᵉ) *c* Mode *f*; gaa af ‿ aus der Mode kommen; det er af ‿ das ist aus der Mode; komme i ‿ (paa ‿n) in die Mode kommen; paa ‿n nach der Mode.
Mode..., **mode...** (‿...) in Zſ.ſsgn: ‿artikel *c* Modeartikel *m*; ‿beretning *c* Modebericht *m*; ‿billede *n* Modebild *n*; ‿butik *c* Modeladen *m*; ‿dame *c* Modedame *f*; ‿dukke *c* Modedämchen *n*, •puppe *f*; ‿farve *c* Modefarbe *f*; ‿farvet *a.* modefarben, •farbig; ‿forretning *c* Mode-, Putz(waren)handlung *f*; ‿gal *a.* modenärrisch, •toll; ‿galskab *c* Modesucht *f*; ‿handel *c* = ‿forretning; ‿handler *c* Mode-, Putzhändler *m*; ‿handlerinde *c* Putzhändlerin *f*; ‿herre *c* Modeherrchen *n*; ‿journal *c* Modejournal *n*; ‿nar *c* Modegeck, •narr *m*; ‿sag *c* Modesache *f*; ‿stads *c* Modekram *m*; ‿syg *a.* modekrank, •süchtig; ‿sygdom *c* Modekrankheit *f*; ‿varer *c/pl.* Mode-, Putzwaren *f/pl.*
Model (mŏ-dä'l|) *c* Modell, Muster, Vorbild *n*; levende ‿ Modellsteher(in *f*) *m*; ‿skole *c* Modellschule *f*; ‿snedker *c* Modelltischler *m*; ‿tegning *c* Modellzeichnung *f.*
modelere (‿dᵉ-lē'|-rᵉ) modellieren, modeln.
Modelerer (‿r[ᵉ]r), **Modelør** (‿lö'|r) *c* Modellierer, Modelleur *m.*
moden (mō'|-*dh*ᵉn) reif (*a. fig.*), zeitig; ‿ til Galehuset reif fürs Tollhaus; **Modenhed** *c* Reife *f* (*a. fig.*).
Moder (mō['-*dh*ᵉ]r) *c* Mutter *f*; (Liv‿) Gebärmutter *f*; han er sin ‿ op ad Dage er ist ganz die Mutter; være en ‿ for En an j-m Mutter sein; være En i ‿s Sted Mutterstelle bei j-m vertreten; fra ‿en (af) von der Mutter her.
Moder..., **moder...** (mō'-*dh*ᵉr...) in Zſſgn: ‿bryst *n* Mutterbrust *f*; ‿dyr *n* Muttertier *n*; ‿følelse *c* Muttergefühl *n*; ‿glæde *c* Mutterfreude *f*; ‿kage *c* Anat. Mutter-, Fruchtkuchen *m*; ‿land *n* Mutterland *n*; ‿lykke *c* Mutterglück *n*; ‿løs *a.* mutterlos; ‿mord *n* Muttermord *m*; ‿morder(ske) *c* Muttermörder(in *f*) *m*; ‿mælk *c* Muttermilch *f*; ‿mærke *n* Muttermal *n*; ‿navn *n* Muttername *m*; ‿pligt *c* Mutterpflicht *f*; ‿syge *c* Mutterbeschwerde, •sucht *f*; ‿øje *n* Mutterauge *n.*
Moderation (mŏ-dᵉ-rā-ßjō'|n) *c* Moderation, Mäßigung *f.*
moderere (‿rᵉ'|-rᵉ) moderieren, mäßigen, mildern.
moderlig (mō'-*dh*ᵉr-li) mütterlich; **Moderlighed** *c* Mütterlichkeit *f.*
moderne (mŏ-dä'r-nᵉ) mode'rn, modisch. [Muttersprache *f.*]
Modersmaal (mō'-*dh*ᵉrß-mō|l) *n*
Modgang (mŏ'*dh*-gäns|) *c* Widerwärtigkeiten *f/pl.*
Modgift (‿gift) *c* Gegengift *n.*
Modgrund (‿grön|) *c* Gegengrund *m.*
modificere (mŏ-di-fi-ßē'|-rᵉ) mo-

bifizieren; abändern, einschränken.

Modifikation (mö-dï-fï-kā-ßjō'|n) *c* Modifikation, Beschränkung *f.*

modig (mö'-*dh*l) mutig, herzhaft; **Modighed** *c* Mut *m*, Herzhaftigkeit *f.* [genklage *f.*]

Modklage (mö'*dh*-klā-g^{h}^{e}) *c* Ge-

modne, ~s (mö'*dh*-n^{e}|ß]) reifen, zeitigen; **Modning** (mö'*dh*-nĕns) *c* Reifen *n*, Zeitigung *f.*

Modpart (mö'*dh*-pā|rt) *c* jur. Gegner, Widerpart *m.* [tei *f.*]

Modparti (~pär-ti|) *n* Gegenpar-

Modregning (~rāi-nĕns) *c* Gegenrechnung *f.*

modsat (~ßāt) entgegengesetzt; det ~te Gegenteil *n*; i ~ Fald im entgegengesetzten Falle, widrigenfalls.

modsige (~ßi|-[*gh*]^{e}) widerspre'chen. [spruch *m.*]

Modsigelse (~[*gh*]^{e}l-ß^{e}) *c* Wider-

Modsigelsesaand (~ß^{e}ß-ōn|) *c* Widerspruchsgeist *m.* [*f.*]

Modskrift (~ßgrēft)*n* Gegenschrift

modstaa (~ßdō|) widerste'hen; ~ende (~^{e}-n^{e}) gegenüberstehend.

Modstand (~ßdān|) *c* Widerstand *m*; gøre ~ Widerstand leisten; ~s-evne, ~s-kraft (~ßdānß...) *c* Widerstandsfähigkeit, ~kraft *f.*

Modstander (~ßdān|-^{e}r) *c* Gegner, Widersacher *m.*

modstandsdygtig (~ßdānß-dög-dï) widerstandsfähig.

Modstrid (~ßdri|*dh*) *c* Widerstreit, ~spruch *m*; staa (være) i ~ med im Widerspruch stehen mit.

modstridende (~ßdri|-*dh*^{e}-n^{e}) widerspre'chend, unvereinbar.

modstridig (~ßdï|) s. modstridende; **M.hed** *c* Unvereinbarkeit *f.*

modstræbe (~ßdrā|-b^{e}) widerstre'ben; ~nde (~n^{e}) widerstre'bend.

Modstræben (~b^{e}n) *c* Widerstreben *n.*

Modstrøm (~ßdrŏm|) *c* Gegenstrom *m.* [Gegenströmung *f.*]

Modstrømning (~ßdrŏm-nĕns) *c*

Modstykke (~ßdö-g^{e}) *n* Gegensatz *m*; Gegenstück *n.* [*m.*]

Modstød (~ßdö|*dh*) *n* Gegenstoß

modsvarende (~ßwā|-r^{e}-n^{e}) entsprechend, gleichwertig.

modsætte (~ßæ-d^{e}) entgegensetzen; ~ sig sich widerse'tzen, sich entgegenstellen, sich ~setzen; **Modsættelse** (~d^{e}l-ß^{e}) *c* Entgegensetzung *f*; **Modsætning** (~ßæd-nĕns) *c* Gegensatz *m.*

modtage (~tā|-g^{h}^{e}]) empfangen, entgegennehmen; annehmen.

modtagelig (~mödh-tā'|-g^{h}^{e}-lï) empfänglich; a'nnehmbar, a'nnehmlich; **M.hed** *c* Empfänglichkeit *f*; A'nnehmbarkeit *f.*

Modtagelse (mö'*dh*-tā|-g^{h}^{e}l-ß^{e}) *c* Empfang *m*, Entgegennahme *f*; Annahme *f*; ~s-bevis (~ß^{e}ß...) *n* Behändigungsschein *m.*

Modtager(mö'*dh*-tā|-g*h*^{e}r) *c* Empfänger *m.* [druck *m.*]

Modtryk (mö'*dh*-trŏf) *n* Gegen-

Modtræk (~træk) *n* Gegenzug *m.*

Modvidne (~w*ï*dh-n^{e}) *n* Gegenzeuge *m.* [*m*, Abneigung *f.*]

Modvillie(~wïl-j^{e}) *c* Widerwille(n)

modvillig (~wïl|-ï) widerwillig; **Modvilligheed** (~hē|*dh*) *c* s. Modvillie.

Modvind ⚓ (~wĕn|) *c* Gegenwind *m.*

modvirke (~wĕr-g^{e}) entgegenwirken; **Modvirkning** (~wĕrg-nĕns) *c* Gegenwirkung *f.*

Modvægt (~wägt) *c* Gegengewicht *n.*

Modværge (~wær-g*h*^{e}) *n* Gegenwehr, Wehr *f*; sætte sig til ~ sich zur Wehr setzen.

Modværn (~wær|n) *n* Wehr *f.*

Molbo (mö'l-bō) *c* Schildbürger *m.*

Mole (mō'-l^{e}) *c* Mole *f*, Hafendamm *m*, ~wehr *n.*

Molest (mŏ-læ'ßt) *c* Molesten *pl.*, Belästigung *f.*

molestere (mŏ-le-ßdē'r-re) molestieren, belästigen.

***Molter** *pl.* s. Multebær.

Moment (mŏ-mæ'n\|t) *n* 1. Moment *n*, Beweggrund *m*. 2. Moment, Augenblick *m*.

mon (mōn) ob; ~ han kommer? ob er wohl kommen wird?; hvor ~ han bor? wo mag er wohnen? [Alleinherrscher *m*.

Monark (mŏ-nā'rk) *c* Monarch,

Monarki (mŏ-nār-kī'\|) *n* Monarchie *f*. [archisch.

monarkisk (mŏ-nā'r-kißk) mon-

***monne** nützen, helfen.

Monolog (mŏ-nŏ-lō'\|*gh*) *c* Monolog *m*, Selbstgespräch *n*.

Monopol (~pō'\|l) *n* Monopol *n*; Alleinhandel *m*; ausschließliches Recht.

monoton (~tō'\|n) monoton, eintönig, einförmig. [tonie *f*.

Monotoni (~tŏ-nī'\|) *c* Mono-

Monstrans (mŏn-ßdrā'n\|ß) *c* Monstranz *f*, Hostienschrein *m*, Allerheiligstes.

***monstro**, ***montro** s. mon.

Monsun (mŏn-ßū'\|n) *c* Monsun, Passatwind *m*. [ausrüsten.

montere(mŏns-tē'\|-re)montieren,

Monument (mŏ-nū-mæ'n\|t) *n* Monument, Denkmal *n*.

Moppe (mŏ'-bē), **Mops** (mŏbß) *c* Mops *m*.

mopset (mŏ'b-ße't) mopsig.

Mor[1] (mōl'r), **Morian** (mō'\|-rī-ăn) *c* Mohr *m*.

Mor[2] (mōl'r) *c* Moiré, Mohr *m*.

Morads (mŏ-rā'ß) *n* Morast *m*.

moradsig (mŏ-rā'-ßī) morastig.

Moral (mŏ-rā'\|l) *c* Moral *f*; Sittenlehre *f*; Nutzanwendung *f*; ~lov *c* Moralgesetz *n*; ~prædikant *c* Moralprediger *m*; ~præken *c* Moralpredigt *f*.

moralisere (mŏ-rā-lī-ße'\|-re) moralisieren, den Sittenprediger machen. [tenlehrer *m*.

Moralist (~lī'ßt) *c* Moralist, Sit-

Moralitet (~lī-tē'\|t) *c* Moralität, Sittlichkeit *f*. [sittlich.

moralsk (mŏ-rā'\|lßk) moralisch,

Morbroder(mŏ'r\|\|-brŏr)*c*Mutterbruder *m*.

Morbær (mŏ'r-bæ'r) *n* Maulbeere *f*; ~træ *n* Maulbeerbaum *m*.

Mord (mō\|r) *n* Mord *m*, Mordtat *f*; raabe ~ og Brand Mord und Brand schreien.

Mord..., **mord...** (mŏ'r...) in Zssgn: ~attentat *n* Mordversuch *m*; ~brand *c* Mordbrennerei *f*; ~brands- mordbrennerisch; ~brænder(ske) *c* Mordbrenner(in *f*) *m*; ~historie *c* Mordgeschichte *f*; ~lyst *c* Mordlust *f*; ~lysten *a.* mordgierig, -lustig; ~vaaben *n* Mordwaffe *f*.

Morder (mŏ'r-de'r) *c* Mörder *m*; blive Ens ~ an j-m zum Mörder werden; ~bande *c* Mörderbande *f*; ~haand *c* Mörderhand *f*; ~hule *c* Mörderhöhle *f*; ~økse *c* Mordbeil *n*. [risch.

morderisk (mŏ'r-de-rī'ßk) mörde-

morderlig (mŏ'r-de'r-lī) mörderlich, mordsmäßig; ~ Kæfer *c* Mordsrausch *m*; ~t Skrig *n* Mordsgeschrei *n*; ~t Spektakel *n* Mordsspektakel *m*.

mordersk (mŏ'r-de'r-ßk) mörderisch.

Morderske (~de'r-ße'r) *c* Mörderin *f*.

more (mŏ'-re') belustigen, ergötzen, unterha'lten, vergnügen.

Morel (mŏ-ræ'\|l) *c* Morelle *f*.

Morenkop (mŏ'\|-re'n-kŏp) *c* (Pferd, Taube) Mohrenkopf *m*. [vater *m*.

Morfader (mŏ'r\|-fār) *c* Groß-

Morgen (mŏrn) *c* Morgen *m*; ~- morgendlich; god ~! guten Morgen!; iron. ja, god ~! guten Morgen, Herr Fischer!; en (skønne) ~ eines (schönen) Mor-

gens; i ~ morgen; i ~ 8 Dage morgen über 8 Tage; i Morges heute morgen, diesen Morgen; i Gaar Morges gestern morgen; om ~en morgens, des Morgens.

Morgen..., morgen... (mŏ'rn...) in Zssgn: **~blad** *n* Morgenblatt *n*, -zeitung *f*; **~bøn** *c* Morgengebet *n*, -segen *m*; **~dagen** der morgende Tag; **~dragt** *c* Morgenanzug *m*; **~drik, ~drikke** *c* Morgentrank, -trunk *m*; **~frakke** *c* Morgenrock *m* der Männer; **~gave** *c* Morgengabe *f*; **~gry** *n* Morgendämmerung *f*, -grauen *n*; **~kappe** *c* Morgenhaube *f*; **~kjole** *c* Morgenkleid *n* der Frauen; **~mad** *c* Morgenbrot *n*, -imbiß *m*; **~mand** *c* Morgenfreund, Frühaufsteher *m*; **~nummer** *n* Morgenausgabe *f* einer Zeitung; **~røde** *c* Morgenrot *n*, -röte *f*; **~sang** *c* Morgenlied *n*; **~sko** *c/pl.* Morgen-, Hausschuhe *m/pl.*; **~stjerne** *c* Morgenstern *m*; **~stund** *c* Morgenstunde *f*; **~søvn** *c* Morgenschlaf, -schlummer *m*; **~time** *c* Morgenstunde *f*; **~tur** *c* Morgen-(spazier)gang *m*; **~vind** *c* Morgenwind *m*.

Morian (mō'|-rĭ-ăn) *c* s. Mor[1].

Morild (mō'r-ĭl|) *c* Meerleuchten *n*.

Morkel ⚘ (mŏ'r-g^{e}l) *c* Morchel *f*.

***morken** (vom Holz) angefault, morsch.

Mormoder (mŏ'r|-mōr) *c* Groß-mutter *f*.

Moro (mō'-rŏ) *c* s. Morskab.

***morsk** grimmig.

Morskab (mō'r-ßgā|b) *c* Belustigung, Ergötzung, Unterha'ltung *f*, Vergnügen *n*; **~s-læsning** (~ßgăbß...) *c* Unterhaltungslektüre *f*.

morsom (mō'r-ß^{o}m) amüsant, ergötzlich, unterha'ltend; **Morsomhed** *c* Ergötzlichkeit *f*.

Morten (mɑ̄rdn, mɑ̄'r-d^{e}n) Martin; (Jagd) Lampe *m* (Hase); **~s-aften** (mɑ̄'rdnß...) *c* Martinsabend *m*; **~s-dag** *c* Martini, Martinstag *m*; **~s-gaas** *c* Martinsgans *f*; **~s-gilde** *n* Martinsschmaus *m*.

Morter (mɑ̄'r-t^{e}r) *c* Mörser *m*; **~støder** *c* Mörserkeule *f*.

mortificere (mŏr-tĭ-fĭ-ßē'|-r^{e}) mortifizieren, für kraftlos erklären.

Mortifikation (~kă-ßjō'|n) *c* Mortifikation, Kraftloserklärung *f*.

Mos[1] (mō|ß) *c* Mus *n*.

Mos[2] (mŏß) *n* Moos *n*.

Mos..., mos... (mŏ'ß...) in Zssgn: **~dække** *n* Moosdecke *f*; **~groet** *a.* moosbewachsen, moosig; **~grøn** *a.* moosgrün; **~rose** ⚘ *c* Moosrose *f*; **~tæppe** *n* Moosteppich *m*.

mosagtig (~ăg-dĭ) moosähnlich, moosartig, moosig.

Mosaik (mŏ-ßă-ĭ'k) *c* Mosaik *f* (*n*); ~- musivisch; **~arbejde** (~ĭ'g...) *n* Musivarbeit *f*; **~brolægning** *c* Mosaikpflaster *n*; **~gulv** *n* Mosaikfußboden *m*.

mosaisk (mŏ-ßā'|-ĭßk) mosaisch.

Mosait (mŏ-ßă-ĭ't) *c* Jude *m*.

Mose (mō'-ß^{e}) *c* Moor *n*, Bruch *m* (*n*); **~dam** *c* Moorteich *m*; **~jord** *c* Moorerde *f*, -land *n*; **~tørv** *c* Moortorf *m*; **~vand** *n* Moorwasser *n*.

***Mose** *c* s. Mos[2] u. Zssgn.

moseagtig (mō'-ß^{e}-ăg-dĭ) moorartig.

moset (mō'-ß^{e}t) moorig, bruchig.

***mosevoxen** moosbewachsen.

Moske (mŏ-ßgē'|) *c* Moschee *f*.

Moskito (mŏ-ßgĭ'-tŏ) *c* Moski'to *m*, Stechmücke *f*.

Moskovit (mŏ-ßgŏ-wĭ't) *c* Moskowiter *m*; Russe *m*.

Moskus (mŏ'-ßgŭß) *c* Moschus, Bisam *m*; **~and** *c* Moschusente *f*; **~hjort** *c* Moschustier *n*, Bisamhirsch *m*; **~kirtel** *c* Moschusdrüse *f*; **~okse** *c* Moschus-, Bisamochs *m*; **~pung** *c* Moschusbeutel *m*; **~rose** *c* Moschusrose *f*.

Most (mößt) *c* Most *m*; ~perse (mö'ßd...) *c* Mostpresse *f*; ~perseri *n* Mosterei *f*; ~sirup *c* Mostsirup *m*.

Moster (mö'-ßd^{er}) *c* Mutter[schwester *f*.]

Motion (mö-ßjō'|n) *c* Motion, Bewegung *f*. [weggrund *m*.]

Motiv (mö-ti'|w) *n* Motiv *n*, Beweggrund *m*.

motivere (mö-ti-wē'|-r^{e}) motivieren, begründen.

Motto (mŏ'-t^{o}) *n* Motto *n*, Spruch, Wahlspruch *m*.

***movarm** schwül.

***Mudd** *c* s. Pels.

Mudder (mŏ'*dh*|-^{er}) *n* Moder, Schlamm *m*; ~bund (mŏ'*dh*-^{er}...) *c* Modergrund *m*; ~hul *n* Moderloch *n*, Schlammgrube *f*, -loch *n*; ~maskine *c* Bagger(maschine *f*) *m*; ~pram *c* Moderprahm *m*, Schlammboot *n*; ~pøl *c* Schlammpfütze *f*. [schlämmen.]

mudre (mŏ'*dh*-r^{e}): ~ op baggern,

mudret (~r^{e}t) schlammig; (Fisch) grundig, gründig. [*f* (a. ⊙).]

Muffe (mŏ'-f^{e}) *c* Muff *m*, Muff(e)

Muffedise (mŏ-f^{e}-di'-ßē) *c* Muffchen *n*, Pulswärmer *m*.

Mug (mög) *c* Muff, Schimmel, Kahm, Kahn *m*.

muge (mū'-*gh*^{e}) misten, ausmisten.

***Mugge** *c* Wasserkanne *f*.

muggen (mŏ'-g^{e}n) moderig, muffig, kahmig, schimmelig; *fig.* verdrießlich, mürrisch.

***Mugl** *n*, ***mugle**, ***muglet** s. Mug, mugne, muggen.

mugne (mŏ'g-n^{e}) modern, schimmeln. [Pferde.]

Muk[1] (mŏk) *c* Bet. Mauke *f* der

Muk[2] (mŏk) *n* Muck. Mucks *m*; ikke et ~! nicht gemuckt(s)t!

Mul... (mū'l...) in Zssgn: ~driver *c* Maultiertreiber *m*; ~dyr *n* Maultier *n*; ~æsel *n* Maulesel *m*.

Mulat (mū-lä't) *c* Mulatte *m*.

Mulatinde (mū-läd-ē'-n^{e}) *c* Mula'ttin *f*.

Muld (mūl|) *n* Dammerde *f*, Humus *m*; ~fjæl (mū'l...) *c* Streichbrett *n*, Pflugfürze *f*; ~jord *c* s. Muld; ~varp *c* Maulwurf *m*; ~varpeskud *n* Maulwurfshügel *m*.

muldet (mū'-l^{e}*dh*), **muldrig** (mū'l-ri|*gh*) humusreich.

muldne (mū'l-n^{e}) s. mugne.

Mule (mū'-l^{e}) *c* Maul *n*; ~pose *c* Futterbeutel *m*.

mule (mū'-l^{e}) maulen, schmollen.

mulig (mū'-li) möglich; om ~ womöglich: eventuell, allenfallsig; ~vis (~wi|ß) möglicherweise.

Mulighed (~hē|*dh*) *c* Möglichkeit *f*.

Mulkt (mūlt) *c* Strafe, Geldstrafe, -buße *f*; betale ~ Strafe bezahlen.

mulktere (mūl-tē'|-r^{e}) büßen.

Mulle (mū'-l^{e}) *c* Meerbarbe *f*

mullen (mū'-l^{e}n) s. muggen.

Muln. (mūl|m): i ~ og Mørke in vollkommener Finsternis, bei Nacht und Nebel.

mulne (mū'l-n^{e}) s. mugne.

Multebær (mū'l-d^{e}-bær) *n* Multbeere *f*.

multiplicere (mūl-ti-pli-ßē'|-r^{e}) multiplizieren, vervielfältigen.

Multiplikant (~kä'n|t) *c* Multiplikand *m*. [tiplikation *f*.]

Multiplikation (~kä-ßjō'|n) *c* Mul-

Multiplikator (~kä'-tör) *c* Multiplikator *m*. [(wollener Stoff).]

Multum (mū'l-tŏm) *n* Molton *m*

Mumie (mū'|-mi-^{e}) *c* Mumie *f*.

mumieagtig (~äg-di) mumienähnlich, -artig, mumienhaft.

mumle (mŏ'm-l^{e}) murmeln, munkeln, murmeln. [meln *n*.]

Mumlen (~l^{e}n) *c* Munkeln, Mur-

Mummeri (mŏ-m^{e}-ri'|) *n* Mummerei *f*, Mummenschanz *m*.

Mund (mönl) *c* Mund *m*; holde ren ~ reinen Mund halten; lukke ~en op den Mund auftun; stoppe ~en paa En j-m den Mund stopfen; snakke En efter ~en

j-m nach dem Munde reden; gaa fra ~ til ~ von Mund zu Munde gehen; smøre En om ~en j-m um den Bart gehen.

Mund..., **mund...** (mö'n...) in Zsgn: **~art** *c* Mundart *f*; **~forraad** *n* Mundbedarf, **-vorrat** *m*; **~fuld** *c* Mundvoll *m*; **~harmonika** *c* Mundharmonika *f*; **~harpe** *c* Maultrommel *f*; **~held** *n* Sprichwort *n*, Redensart *f*; **~huggeri** *n* Zank *m*, Zänkerei *f*; **~hugges** (sich) zanken; **~hule** *c* Mundhöhle *f*; **~kaad** *a.* geschwätzig, vorlaut; **~klemme** *c* Med. Maulsperre *f*, Kinnbackenkrampf *m*; **~kok** *c* Mundkoch *m*; **~kristen** *c* Maulchrist *m*; **~kurv** *c* Maulkorb *m* (a. *fig.*); **~læder** (~lä̆|r) *n fig.* Mundwerk *n*; **~rap** *a.* mundfertig; **~ret** *a.* mundgerecht, **-recht**; **~skænk** *c* Mundschenk *m*; **~smag** *c* Kostprobe *f*; **~stykke** ♪ *n* Mundstück *n*; **~syge** *c* Vet. Mundfäule *f*; **~vand** *n* Mund(reinigungs)wasser *n*; **~ven** *c* Maulfreund *m*; **~vig** *c* Mundwinkel *m*.

mundere (mön-dē'|-r[e]) Soldaten montieren, einkleiden; **Mundering** (~rēns) *c* Montierung, Montur, Soldaten-, Dienstkleidung *f*; **~skammer** (~rēnsß...) *n* Montierungskammer *f*; **~s-stykker** *n/pl.* Montierungsstücke *n/pl.*

Munding (mö'-nēns) *c* Mündung *f*.

Mundsvejr (mö'n|ß-vā̆|r) *n* leere Worte.

mundtlig (mö'nd-lī) mündlich; **M~hed** *c* Mündlichkeit *f*.

Munk (mönsk) *c* Mönch *m*; Mönchgrasmücke *f* (Vogel).

Munke..., **munke...** (mö'nß-g[e]...) in Zsgn: **~dragt** *c* Mönchsgewand *n*; **~fjendsk** *a.* mönchsfeindlich; **~gang** *c* Mönchgang *m* (in Klöstern); **~hætte** *c* Mönchskappe, **-kapuze** *f*; **~kloster** *n* Mönchskloster *n*; **~kutte** *c* Mönchskutte *f*; **~latin** *c* Mönchslatein *n*; **~løfte** *n* Mönchsgelübde *n*; **~orden** *c* Mönchsorden *m*; **~væsen** *n* Mönchwesen, Mönchtum *n*.

munkeagtig (~äg-dī) mönchartig, mönchhaft, mönchstümlich; **M~hed** *c* Mönchstümlichkeit *f*.

***Munker** *pl.* ſ. Æbleskiver.

munter (mö'n|-t[e]r) munter, heiter; **Munterhed** *c* Munterkeit, Heiterkeit *f*. [heitern.

muntre (mö'n-dr[e]) ermuntern, er-

Mur (mū̆|r) *c* Mauer *f* (a. *fig.*).

Mur... (mū̆'r...) in Zsgn: **~arbejde** *n* Maurerarbeit *f*; Maurerarbeit *f*; **~brækker** *c* Mauerbrecher *m*; **~bue** *c* Mauerbogen *m*; **~flade** *c* Mauerfläche, **-flucht** *f*; **~folk** *pl.* Maurer *pl.*; **~forbandt** *n* Maurerverband *m*; **~grus** *n* Mauerschutt *m*; **~haandlanger** *c* Handlanger *m* der Maurer; **~hage** *c* Mauerhaken *m*; **~hjørne** *n* Mauerecke *f*; **~hul** *n* Mauerloch, **-lücke** *f*; **~kalk** *c* Mauerkalk, **-mörtel** *m*; **~krone** *c* Mauerkrone *f*; **~løber** *c* (Vogel) Mauerläufer, **-specht** *m*; **~mester** *c* Mau(r)ermeister *m*; **~polerer** *c* Mau(r)erpolier *m*; **~sand** *n* Mauersand *m*; **~ske** *c* Mauerkelle *f*; **~sten** *c* Mauerstein, Backstein *m*; **~svale** *c* Mauerschwalbe *f*; **~svamp** *c* Mauerschwamm *m*; **~svend** *c* Mau(r)ergeſell *m*; **~tag** *n* Mauerkappe *f*, **-dach** *n*; **~tinde** *c* Mauerzinne *f*; **~tykkelse** *c* Mauerdicke *f*; **~værk** *n* Mauerwerk *n*.

mure (mū̆'-r[e]) mauern.

Murer (mū̆'-r[e]|r) *c* Maurer *m*; **~dreng** *c* Mau(r)erlehrling *m*.

Murmeldyr (mö'r|-m[e]l-dū̆|r) *n* Murmeltier *n*. [murren.

murre (mö'-r[e]): ~ i Tænderne

Mus (mū̆|ß) *c* Maus *f* (a. ⚓); saa stille som en ~ mäuschenſtill; fange ~ mauſen; **~slag** (mū̆'ß...)

n Mäusemal *n*; ~vaage *c* Mäusebussard *m*.

muse (mū'-ßᵉ) mausen, Mäuse fangen. [~r die neun Musen.]

Muse (mū'-ßᵉ) *c* Muse *f*; de ni~

Muse..., **muse...** (mū'-ßᵉ...) in Zsgn: ~*bol *c* s. ~rede; ~fælde *c* Mausefalle *f*; ~graa *a.* mäusefarben, -grau; ~hale *c* Mäuseschwanz *m* (a. ♀); ~hul *n* Mäuseloch *n*; jage En i et ~hul j-n ins Mauseloch (Bockshorn) jagen; ~kat *c* Mausefalle *f*, Mauser *m*; ~lort *c* Mäusedreck *m*; ~rede *c* Mäuseneſt *n*; ~tænder *c/pl.* Mausezähne *m/pl.*; ~unge *c* Mäuschen *n*; ~æde *c* Mäusefraß *m*; ~øje *n* Mausauge *n*; ~øre *n* Mäuseohr *n*.

museagtig (mū'-ßᵉ-ăg-dĭ) mäuseartig.

Muselmand (mŭ'-ßᵉl-măn|) *c* Muſelman(n) *m*. [*n*.]

Museum (mŭ-ßā'-ŏm) *n* Muſeum]

Musik (mŭ-ßĭ'k) *c* Muſik *f*.

Musik..., **musik...** (mŭ-ßĭ'g...) in Zsgn: ~aften *c* Muſikabend *m*; ~direktør *c* Muſikdirektor *m*; ~elsker *c* Muſikliebhaber *m*; ~forening *c* Muſikverein *m*; ~gal *a.* muſiktoll; ~hal *c* Muſikhalle *f*; ~handel *c* Muſikalienhandlung *f*; ~handler *c* Muſikalienhändler *m*; ~kender *c* Muſikkenner *m*; ~konservatorium *n* Muſikkonſervatorium, -inſtitut *n*; ~korps *n* Muſikbande, -korps *n*; ~kyndig *a.* muſikverſtändig; ~time *c* Muſikſtunde *f*; ~ven *c* Muſikfreund *m*; ~værelse *n* Muſikzimmer *n*; ~ynder *c* = ~ven. [Muſikalien *pl.*]

Musikalier (mŭ-ßĭ-kā'|-lĭ-ᵉr) *pl.*

musikalisk (~kā'|lßk) muſikaliſch.

Musikant (~kă'n|t) *c* Muſikant *m*.

Musiker (mū'|-ßĭ-kᵉr) *c* Muſiker, Muſikus *m*.

***Musk(regn)** *n* Staubregen *m*.

Muskat (mŭ-ßgā'|t) *c* Muskat *m*; ~blomme *c* Muskatblume, -blüte *f*; ~nød *c* Muskatnuß, Muskate *f*; ~vin *c* Muskat, Muskateller *m*.

Muskateller (mŭ-ßgă-tă'l|-ᵉr) *c* s. Muskatvin.

Muskedonner (mŭ-ßgᵉ-dŏ'n|-ᵉr) *c* großes Gewehr.

Muskel (mŭ'-ßgᵉl) *c* Muskel *m*.

Muskel..., **muskel...** (~...) in Zsgn: ~atrofi *c* Med. Muskelſchwund *m*; ~fordrejelse *c* Muskelverzerrung *f*; ~kraft *c* Muskelkraft *f*; ~kød *n* Muskelfleiſch *n*; ~lag *n* Muskellage, -ſchicht *f*; ~lammelse *c* Muskellähmung *f*; ~spænding *c* Muskelſpannung *f*; ~stivhed *c* Muskelſtarre *f*; ~stærk *a.* muskelſtark; ~traad *c* Muskelfaſer *f*.

Musket (mŭ-ßgæ't) *c* Muskete, Soldatenflinte *f*.

Musketer (mŭ-ßgᵉ-tē'|ᵉr) *c* Musketier *m*. [kulös, muskelig.]

muskuløs (mŭ-ßgŭ-lō'|ß) mus-

Musling (mŭ'ß-lĕns) *c* Muſchel *f*; ~(e)avl *c* Muſchelzucht *f*; ~banke *c* Muſchelbank *f*; ~(e)dam *c* Muſchelteich *m*; ~guld *n* Muſchelgold *n*; ~ornament *n* Muſchelverzierung *f*, -zierat *m*; ~(e)skal *c* Muſchelgehäuſe *n*, -ſchale *f*; ~vogn *c* Muſchelwagen *m*.

muslingeagtig (~ᵉ-ăg-dĭ) muſchelähnlich, -artig.

Musselin (mŭ-ßᵉ-lī'|n) *n* Muſſelin *m*; af ~, ~s- muſſelinen.

Musvit (mŭ-ßvĭ't) *c* Kohlmeiſe *f*.

***Mut** *c* s. Pels.

mut (mŭt) *fig.* kurz angebunden.

muttersene(mŏ'-dᵉrß-ē-nᵉ),**-alene** (~ăl-ē-nᵉ) mutterſeelenallein.

Myg (mŭg) *c* Mücke, Schnake *f*.

myg (mŭ|*gh*) geſchmeidig, gefügig, kirre.

Mygge... (mŭ'-gᵉ...) in Zſ.-ſzgn: ~net *n* Mückenflor *m*, -netz *n*; ~stik *n* Mückenſtich *m*; ~sværm *c* Mückenſchwarm *m*.

Myghed (mŭ'*gh*-hē|*dh*) *c* Geſchmeidigkeit, Gefügigkeit *f*.
***Mygl** *n* ſ. Skimmel.
***myglet** ſ. skimlet.
***mylde** zerkrümeln, zerbröckeln.
Mylder (mŭl|r) *c* (*n*) Gewimmel *n*.
myldre (mŭ'l-r^{e}) wimmeln.
myldrende (-r^{e}-n^{e}) wimmelnd.
Mynde (mö'-n^{e}) *c* Windhund *m*, -ſpiel *n*.
myndig (mö'n-dĭ) groß-, volljährig, iur. mündig; gebieteriſch, herriſch; **M.hed** *c* Groß-, Volljährigkeit, Mündigkeit *f*; Machtbefugnis *f*.
Myndigheds.. (-hēß...) in Zſſgn: **-alder** *c* Mündigkeitsalter *n*; **-bevilling** *c* Mündigſprechungsbrief *m*; **-erklæring** *c* Mündigſprechung *f*; **-misbrug** *c* Gewaltmißbrauch *m*. [(*m*, *f*).]
Myndling (mö'n-lĕns) *c* Mündel *n*
***Mynt** *c* ſ. Mønt.
***mynte** ſ. mønte.
Mynte ♀ (mö'n-d^{e}) *c* Minze *f*.
***Myr** *c* Sumpf *m*, Moor *n*.
myrde (mŭ'r-*dh*^{e}) (er)morden.
Myrden (-*dh*^{e}n) *c* Morden *n*.
Myrderi (mŭr-*dh*^{e}-rĭ') *n* Gemetzel *n*.
Myre (mŭ'-r^{e}) *c* Ameiſe *f*; **-kryben** *c* Med. Ameiſenkriechen, -laufen *n*; **-løve** *c* Ameiſenlöwe *m*; **-sluger** *c* Ameiſenbär *m*; **-syre** *c* Ameiſenſäure *f*; **-tue** *c* Ameiſenhaufen *m*.
Myriade (mü-rĭ-ā'-*dh*^{e}) *c* Myriade *f*; *fig.* Unzahl *f*.
Myrra (mŭ'-rā) *c* Myrrhe *f*; **-essens** *c* Myrrhentinktur *f*; **-træ** *n* Myrrhenbaum *m*.
Myrte ♀ (mö'r-d^{e}) *c* Myrte *f*; **-krans** *c* Myrtenkranz *m*; **-lund** *c* Myrtenhain *m*. [kenkäſe *m*.]
***Myse** *c* Molken *pl*.; **-ost** *c* Mol-
Myte (mŭ'-t^{e}) *c* Mythe, Sage *f*.
***myte** mauſern, haaren.
mytisk (mŭ'-tĭßk) mythiſch, ſagenhaft.
Mytologi (mŭ-tō-lō-gĭ'|) *c* Mythologie, Sagenkunde, Götterlehre *f*.
mytologisk (-lō'|-gĭßk) mythologiſch.
Mytteri (mŭ-d^{e}-rĭ'|) *n* Meuterei *f*; **gøre ~ meutern**; **-stifter** *c* Meuterer *m*.
mægle (mă'*gh*-l^{e}) vermitteln; **~lysten** vermitt(e)lungsluſtig.
Mægler (-l^{e}r) *c* Mittler, Vermittler *m*; ♚ Makler *m*; **~**makleriſch; **-embede** *n* Mittleramt *n*; **-forretning** *c* Maklergeſchäft *n*; **-kurtage** (-für-tāßj^{e}) *c* Maklerlohn *m*, -geſchäft *n*.
Mægling (mă'*gh*-lĕns) *c* Vermitt(e)lung *f*; **-s-forsøg** (-lĕnßs...) *n* Vermitt(e)lungsverſuch *m*. [nen.]
mægte (mă'g-d^{e}) vermögen, kön-
mægtig (-dĭ) mächtig (auch *fig.*); gewaltig; **ikke være sine Sanser ~** ſeiner Sinne nicht mächtig ſein; **være et Sprog ~** einer Sprache mächtig ſein.
Mægtighed (-hē|*dh*) *c* Geol. Mächtigkeit *f*.
Mæhrer (mă'|-r^{e}r) *c* Mähre *m*.
mæhrisk (-rĭßk) mähriſch.
Mæhæ (mă-hă', mă'-hăl) *n* Ölgötz(e) *m*.
***mækre** meckern.
***Mæl** *c* ſteiles Ufer.
Mæle (mă'-l^{e}) *n* Stimme *f*; Sprache *f*; **tabe ~t die Sprache verlieren**; **genvinde ~t die Sprache wiedergewinnen**.
mæle (mă'-l^{e}) reden, ſprechen.
***Mæling** *c* Viertelmorgen *m*.
Mælk (mælk|) *c* Milch *f*; **af ~, -e**milchern; **nymalket ~** friſche Milch; **sammenløben ~** geronnene Milch; **skummet ~** abgerahmte Milch, Magermilch *f*.
Mælke..., **mælke...** (mă'l-g^{e}...) in Zſſgn: **-brød** *n* Milchbrot *n*; **~**

brødsansigt *n* Milchgesicht *n*; **~bøtte** *c* Milchgefäß *n*; ♀ Fandens **~bøtte** *c* Löwenzahn *m*; **~dannelse** *c* Milchbildung, -erzeugung *f*; **~drivende** *a.* milchtreibend; **~fad** *n* Milchgefäß *n*, -schüssel *f*; **~farvet** *a.* milchfarben, -farbig; **~feber** *c* Med. Milchfieber *n*; **~fisk** *c* Milchfisch, Milchner *m*; **~flaad** *n* Med. Milchfluß *m*; **~flaske** *c* Milchflasche *f*; **~forretning** *c* Milchgeschäft *n*; **~forpagter** *c* Milchpächter *m*; **~førende** *a.* milchleitend; **~glas** *n* Milchglas *n*; **~grød** *c* Milchbrei *m*; **~gyser** *c* Milchschauer *m*; **~handel** *c* = **~forretning**; **~hvid** *a.* milchweiß; **~kande** *c* Milchkanne *f*; **~kirtel** *c* Anat. Milchdrüse *f*; **~kopper** *pl.* Milchblattern *pl.*; **~kur** *c* Milchkur *f*; **~kælder** *c* Milchkeller *m*; **~mad** *c* Milchkost, -speise *f*; **~mand** *c* Milchmann *m*; **~potte** *c* Milchtopf *m*; **~si** *c* Milchsieb *n*; **~sild** *c* Milchhering *m*; **~skaal** *c* Milchnapf *m*, -schale *f*; **~skorpe** *c* Med. Milchgrind, -schorf *m*; **~skæg** *n* Milchbart *m*; **~spand** *c* Milcheimer *m*; **~sukker** *n* Milchzucker *m*; **~tand** *c* Milchzahn *m*; **~udbytte** *n* Milchertrag *m*; **~udsalg** *n* Milchladen *m*; **~vej** *c* Astr. Milchstraße *f*; **~vogn** *c* Milchwagen *m*.

mælkeagtig (mæ'l-g^{e}-ăg-dĭ) milchähnlich, milchartig.

mælte (mæ'l-d^{e}) s. malte.

Mængde (mæ'ns|-d^{e}) *c* Menge, Masse *f*; en svær **~** Penge Geld die (schwere) Menge.

mænge (mæ'ns-^{e}) mengen, mischen.

Mær (mæ|r) *c* Mähre *f*; *fig.* Dirne *f*.

Mærke (mæ'r-g^{e}) *n* Zeichen *n*, Marke *f* (a. ⚓); lægge **~** til beachten, bemerken; værd at lægge **~** til beachtens-, bemerkenswert; **~blæk** *n* Merk-, Zeichentinte *f*; **~forfalskning** ✱ *c* Markenfälschung *f*; **~garn** *n* Zeichengarn *n*; **~pæl** *c* Merkpfahl *m*.

mærke (mæ'r-g^{e}) merken, zeichnen; (be)merken, spüren; vel at **~**! wohlgemerkt, wohl zu merken!; ikke lade sig **~** med noget sich nichts merken lassen.

mærkelig (**~**-lĭ) merkwürdig; (be-) merkenswert; **M~hed** *c* Merkwürdigkeit *f*. [ken, Zeichnen *n*.]

Mærkning (mæ'rg-nĕns) *c* Mar-

mærkværdig (mærg-wæ'r|-dĭ) me'rkwürdig; **M~hed** *c* Me'rkwürdigkeit *f*.

mærle ⚓ (mæ'r-l^{e}) marlen.

Mærlespir, -spiger ⚓ (**~**-ßbĭ|r, **~**-ßbĭ|-*gh*^{e}r) *n* Marlspieker, -splitter *m*. [lien, Marling, Marlleine *f*.]

Mærling ⚓ (mæ'r-lĕns) *c* Mar-

Mærs ⚓ (mærß) *n* Mars *m* (*f*), Mastkorb *m*; **~sejl** *n* Marssegel *n*.

Mærse... (mæ'r-ßᵉ...) in Zssgn: **~braser** *pl.* Marsbrassen *pl.*; **~bugline** *c* Marsbulin(e) *f*; **~fald** *n* Marsfall *m*; **~givtov** *n* Marsgeitau *n*; **~klæde** *n* Marskleid *n*; **~lanterne** *c* Marslaterne *f*; **~raa** *c* Marsrahe *f*; **~rand** *c* Marsband *n*, -rand *m*; **~skøde** *n* Marsschote *f*; **~toplent** *n* Marstoppenant *f*.

mæske (mæ'-ßg^{e}) 1. (Brauerei) maischen. 2. (fede) mästen; **~** sig sich mästen (a. *fig.*).

Mæske... (mæ'-ßg^{e}...) in Zs.-sgn: **~kar** *n* Maischbottich *m*; **~skovl** *c* Maischharke, -krücke *f*; **~sti** *c* Maststall *m*; **~svin** *n* Mastschwein *n*; **~tid** *c* Mastzeit *f*.

Mæskning (mæ'ßg-nĕns) *c* 1. Maische, Maischung *f*. 2. Mast, Mästung *f*. [Masern *pl.*]

Mæslinger (mæ'ß-lĕns-^{er}) *pl.* Med.

mæt (mæt) satt; se sig **~** paa noget sich an et. satt sehen.

mætte (mæ'-d^{e}) sättigen (a. Chemie, Materei, *fig.*), satt machen.

Mættelse (‚dᵉl-ßᵉ) *c* Sättigung *f*.
Mæthed (mæ'd-hᵉl/*dh*) *c* Sattheit *f*, Sattsein *n*.
Mætning (‚nēns) *c* (Chemie) Sättigung *f*. [*f*.]
Mø (mø|) *c* Jungfer, (Poesie) Maid|
Møbel (mø'l-bᵉl) *n* Möbel *n*; **Møbler** *pl*. Möbel, Mobilien *pl*.; **‚banker** *c* Ausklopfer *m*; **‚børste** *c* Möbelbürste *f*; **‚damask** *n* Möbeldamast *m*; **‚fløjl** *n* Möbelplüsch *m*; **‚handler** *c* Möbelhändler *m*; **‚magasin** *n* Möbellager, -magazin *n*; **‚snedker** *c* Möbeltischler *m*; **‚snedkeri** *n* Möbeltischlerei *f*; **‚stoffer** *n/pl.* Möbelstoffe *m/pl.*; **‚vogn** *c* Möbelwagen *m*.
Møblement (møb-lᵉ-mä'ns) *n* Möbelgarnitur *f*, Mobiliar *n*.
møblere (‚lē'|-rᵉ) möblieren.
Mødding (mø'-*dh*ens) *c* Misthaufen *m*; **‚pøl** *c* Mistpfütze *f*; **‚vand** *n* Mistjauche *f*.
møde (mø'-*dh*ᵉ) begegnen; *v/n.* erscheinen, sich einfinden; **‚s** sich begegnen, sich treffen.
Møde (mø'-*dh*ᵉ) *n* Begegnung *f*, Begegnis *n*; Zusammenkunft, Versammlung, Sitzung *f*; **‚t er hævet** die Sitzung ist geschlossen; **give ‚** erscheinen, sich einfinden; **‚dag** *c* Versammlungs-, Sitzungstag *m*; **‚sted** *n* Versammlungsort *m*; **‚tid** *c* Versammlungszeit *f*.
mødig (mø'-*dh*i) müde.
Mødighed (‚hᵉl*dh*) *c* Müdigkeit *f*.
Mødom (mø'l-döm|) *c* Jungfernhaut *f*; Jungfernschaft *f*.
mødrene (mø'-*dhr*ᵉ-nᵉ) mütterlich; paa **‚** Side mütterlicherseits.
Møg (møi) *n* Mist, Dünger, Dung *m*; **Læs** *n* **‚** Mistfuhre *f*; **‚bunke** *c* Misthaufen *m*; **‚bør** *c* Mistkarre *f*; **‚flue** *c* Dungfliege *f*; **‚greb** *c* Mistgabel *f*; **‚harve** *c* Mistegge *f*; **‚kule** *c* Mistgrube *f*; **‚vogn** *c* Mistkarren, -wagen *m*.
møge (møi'-ᵉ): **‚ sig** (von Tieren) misten. [*f*.]
Møje (møi'-ᵉ) *c* Mühe, Beschwerde|
møjsom (møi'-ßᵒm), **møjsommelig** (møi-ßö'm|-ᵉ-lᵉ) mühsam, mü'hselig; **Møjsommelighed** *c* Mü'hseligkeit *f*, Mühsal *n* (*f*).
Møl (møl) *n* Motte, Schabe *f*.
Mølle (mø'-lᵉ) *c* Mühle *f*; **‚aa** *c* Mühlbach *m*; **‚akse(l)** *c* Mühlbaum *m*; **‚bakke** *c* Mühl(en)berg *m*; **‚bygger** *c* Mühlenbauer *m*; **‚byggeri** *n* Mühlenbau *m*; **‚bygning** *c* Mühlengebäude *n*; **‚bæk** *c* = **‚aa**; **‚dam** *c* Mühlteich *m*; **‚dæmning** *c* Mühldamm *m*, -wehr *n*; **‚eftersyn** *n* Mühlenschau *f*; **‚grav** *c* Mühlgraben *m*; **‚gulv** *n* Mühlboden *m*; **‚gærde** *n* Mühllauf *m*; **‚gæst** *c* Mühl-, Mahlgast *m*; **‚hest** *c* Mühlpferd *n*; **‚hjul** *n* Mühl(en)rad *n*; **‚hus** *n* Mühlenhaus *n*; **‚kværn** *c* Mühlgang *m*; **‚rende** *c* Mühlgerinne *n*, -rinne *f*; **‚ret** *c* Mühlgerechtigkeit *f*, -recht *n*; **‚skyld** *c* Mahlsteuer *f*, Mühlenzins *m*; **‚sluse** *c* Mühlschleuse *f*; **‚sten** *c* Mühlstein *m*; **‚told** *c* Mahl-, Mühlmetze *f*; **‚tragt** *c* Mühltrichter *m*; **‚tvang** *c* Mahl-, Mühlzwang *m*; **‚vand** *n* Mühlwasser *n*; **‚vinge** *c* Mühlenflügel *m*; **‚værk** *n* Mahl-, Mühlwerk *n*.
Møller (mø'-lᵉr) *c* Müller *m*; **‚kusk** *c* Mühlknecht *m*; **‚mester** *c* Müllermeister *m*; **‚svend** *c* Mühlknappe, Müllergesell *m*.
mølædt (mø'l-ät) mottenfräßig, -zerfressen, mottig; **‚** Sted *n* Mottenloch *n*.
mønne (mø'-nᵉ): **‚** et Hus den First decken.
Mønnie (mø'n-jᵉ) *c* Mennig *m*, Mennige *f*.
monniefarvet, -rød mennigfarben, mennigrot.
Mønning (mø'-nens) *c* (Dach-)

Firſt *m* (*f*), Grat *m*; ~s-sten *c* Gratziegel *m*.

Mønster (mö'n|-ßd^{er}) *n* Muſter *n* (*a. fig.*), *fig.* Ausbund *m*; tage En til ~ j-n zum Muſter nehmen; tjene til ~ als Muſter dienen.

Mønster..., **mønster...** (mö'n|-ßd^{er}) in Zſſgn: ~anstalt *c* Muſteranſtalt *f*; ~bog *c* Muſterbuch *n* (*a. fig.*); ~skole *c* Muſterſchule *f*; ~skrift *c* Muſterſchrift *f*; ~skærer *c* Muſterſchneider *m*; ~tegner *c* Muſterzeichner *m*; ~tegning *c* Muſterriß *m*, -zeichnung *f*: ~værdig *a.* muſterhaft; ~værdighed *c* Muſterhaftigkeit *f*.

mønstre (mö'n-ßd^{re}) muſtern.

mønstret (~ßd^{re}t) (Weberei) gemuſtert.

Mønstring (~ßdrĕns) *c* Muſterung *f*; ~s-liste ⚔ (~ßdrĕnsß...) *c* Muſterrolle, Muſterungsliſte *f*; ~s-plads ⚔ *c* Muſterungsplatz *m*.

Mønt (mönt) *c* Münze *f*; Münzamt *n*; daarlig ~ geringhaltige Münze; klingende ~ klingende Münze; lovlig ~ geſetzliche Münze; slidte ~er abgegriffene Münzen; betale En med samme ~j-n mit gleicher Münze bezahlen; slaa ~ Münzen ſchlagen; *fig.* slaa ~ af noget et. verwerten, aus et. Kapital ſchlagen; ~anordning (mö'nd...) *c* Münzordnung *f*; ~arbejder *c* Münzarbeiter *m*; ~enhed *c* Münzeinheit *f*; ~fod *c* Münzfuß *m*; -währung *f*; ~forfalskning *c* Münzfälſcherei, -fälſchung *f*; ~guardein (~gär-dāl|n) *c* Münzwardein *m*; ~kender *c* Münzkenner, -kundige(r) *m*; ~klipper *c* Münzbeſchneider *m*; ~konvention *c* Münzkonvention *f*, -verband, -vertrag *m*; ~kundskab *c* Münzkenntnis, -kunde *f*; ~lov *c* Münzgeſetz *n*; ~mærke *n* Münzzeichen *n*; ~præg *n* Münzgepräge *n*; ~præger *c* Münzer *m*; ~prægning *c* Münzſchlagen *n*; ~rand *c* Münzrand *m*; ~redskaber *n/pl.* Münzgerät *n*; ~regale *n* Münzregal *n*; ~ret, ~rettighed *c* Münzfreiheit *f*, -recht *n*; ~samler *c* Münzliebhaber, -ſammler *m*; ~samling *c* Münzſammlung *f*; ~skat *c* Münzgebühr *f*, -gefälle *n*; ~sort *c* Münzſorte *f*; ~sted *n* Münzſtatt, -ſtätte *f*; ~stempel *n* Münzeiſen *n*, -ſtempel, -ſtock *m*; ~tegn *n* Münzzeichen *n*; ~valse *c* Münzſtreckwerk *n*; ~vægt *c* Münzgewicht *n*; ~værksted *n* Münzwerk *n*; ~væsen *n* Münzweſen *n*.

mønte (mö'n-d^{e}) münzen; *fig.* det er ~t paa dig das iſt auf dich gemünzt, das geht auf dich.

Mønter (~d^{er}) *c* Münzer *m*.

Møntning (mö'nd-nĕns) *c* Münzen *n*.

mør (mö|r) mürbe; gøre, blive ~ mürben; *fig.* gøre En ~ j-n mürbe machen; ~banke (mö'r-bāns-g^{e}) *v/a.* windelweich ſchlagen.

Mørbrad (mö'r-brād*h*) *c* Mürb-, Mörbraten *m*.

Mørhed (mö'r-hē|*dh*) *c* Mürbigkeit *f*.

mørk (mörk) dunkel, finſter, düſter (*a. fig.*); ~ Arrest *c* Dunkelarreſt *m*; Phot. det ~e Kammer Dunkelkammer *f*; se ~ ud finſter blicken.

Mørke (mö'r-g^{e}) *n* Dunkel *n*, Dunkelheit, Finſternis *f*; i Mulm og ~ bei Nacht und Nebel.

mørkeblaa (mö'r-g^{e}-blō|) tiefblau.

mørkne(s) (mö'rg-n^{e}[ß]) dunkeln, ſich verdüſtern, ſich verfinſtern.

Mørkning (~nĕns) *c* Dämmerung *f*, Zwielicht *n*.

Mørser ⚔ (mö'r-ß^{er}) *c* Mörſer *m*.

Møtrik (mö'-trēk) *c* Mutterſchraube, Schraubenmutter *f*.

N

naa! (nŏ, nɔ̈h) na, nun!; ~ da! na, F nanu!; ~ saaledes! ach so!

naa (nɔ̈|) erreichen, erlangen; efter at have ~et sit Maal nach Erreichung seines Zweckes; *v/n.* reichen, langen, gelangen; ~ op til Loftet bis an die Decke reichen.

Naad ⚓ (nŏ*dh*) *c* Naht *f.*

Naade (nɔ̈'-*dh*ᵉ) *c* Gnade *f*; Deres ~! Ew. Gnaden!; af Guds ~ von Gottes Gnaden; afskediget i ~ in Gnaden entlassen; tage til ~ igen wieder zu Gnaden annehmen (aufnehmen).

naade (nɔ̈'-*dh*ᵉ): Gud ~dig! gnade dir Gott, Gott sei dir gnädig!

Naade..., **naade...** (nɔ̈'-*dh*ᵉ...) in Zſ.-ſsgn: **~brev** *n* Gnadenbrief, •erlaß *m*; **~kilde** *c* Gnadenquell *m*; **~midler** *n/pl.* Theol. Gnadenmittel *n/pl.*; **~rig** *a.* gnadenreich; **~stød** *n* Gnadenſtoß *m*; **~tid** *c* Gnadenzeit *f.*

Naades... (nɔ̈'-*dh*ᵉß...) in Zſ.-ſsgn: **~akt** *c* Gnadenakt *m*; **~bevisning** *c* Gnadenbezeigung *f.*

naadig (nɔ̈-*dh*ł) gnädig, gnadenreich; ~t Blik *n* Gnadenblick *m*; han slap ~ fra det er iſt noch gnädig davon gekommen.

naadle (nŏ'd-lᵉ) Schuhm. nadeln; **Naadling** (~lĕns) *c* Nadeln *n.*

Naadsens... (nɔ̈'*dh*-ßᵉnß...) in Zſ.-ſsgn: **~aar** *n* Gnaden-, Freijahr *n*; **~brød** *n* Gnadenbrot *n.*

Naal (nɔ̈|l) *c* Nadel *f* (auch ♀); sidde (staa) som paa ~e wie auf Nadeln ſitzen (ſtehen).

Naale..., **naale...** (nɔ̈'-lᵉ...) in Zſ.-ſetzungen: **~bog** *c* Nadelbuch *n*; **~brev** *n* Nadelbrief *m*; **~fabrik** *c* Nadelfabrik *f*; **~formet** *a.* nadelförmig; **~holder** *c* (Nähmaſchine) Nadelhalter, •klemmer *m*, •klammer *f*; **~hoved** *n* Nadelknopf, •kopf *m*; **~hus** *n* Nadelbüchſe *f*; **~mager** *c* Nadler *m*; **~mageri** *n* Nadlerei *f*; **~penge** *pl.* Nadelgeld *n*; **~pude** *c* Nadelkiſſen *n*; **~skov** *c* Nadelholz *n*, •wald *m*; **~spids** *c* Nadelſpitze *f*; **~stang** *c* (Nähmaſchine) Nadelführer, •ſchieber *m*, •ſtange *f*; **~stik** *n* Nadelſtich *m*; **~træ** *n* Nadelbaum *m*; Nadelholz *n*; **~øje** *n* Nadelloch, •öhr *n.*

naaleagtig (~ăg-dł) nadelartig.

naar (nɔ̈|r) *adv.* wann; ~ skete det? wann geſchah es?; ~ som helst wann irgend, wann auch immer; *cj.* wenn; ~ man hører ham, skulde man tro ... wenn man ihn hört, ſollte man glauben ...

Nabo (nă'-bŏ) *c* Nachbar *m*; **~nachbarlich**, benachbart.

Nabo..., **nabo...** (nă'-bŏ...) in Zſgn: **~børn** *n/pl.* Nachbar(s)kinder *n/pl.*; **~folk** *n* Nachbarvolk *n*; **~folk** *pl.* Nachbar(s)leute *pl.*; **~forhold** *n* Nachbarverhältnis *n*; **~hus** *n* Nachbarhaus *n*; **~lag** *n* Nachbarſchaft *f*; **~land** *n* Nachbarland *n*; **~stat** *c* Nachbarſtaat *m*; **~venlig** *a.* freundnachbarlich; **~venlighed** *c* gute Nachbarſchaft.

Naboerske (nă'-bŏ|-ᵉr-ßgᵉ) *c* Nachbarin *f.* [barſchaft *f.*

Naboskab (nă'-bŏ-ßgă|b) *n* Nach-

*Nad *c* ſ. Naad. [*m.*

Nadir (nă'-dĭr) *n* Nadir, Fußpunkt

Nadver (nă'*dh*-wᵉr) *c* Abendmahl *n*; den hellige ~ das heilige Abendmahl; **~gæst** *c* Abendmahlsgänger, •gaſt, •genoß *m.*

Nag (nă|*gh*) *n* Groll *m*; (Samvittigheds~) Gewiſſensbiſſe *m/pl.*; bære ~ til En j-m grollen.

nage (nă'-*gh*ᵉ) nagen, wurmen.

nagende (~*gh*ᵉ-nᵉ) nagend; *fig.* ~

Samvittighed *c* Gewissenswurm *m*, Gewissensbisse *pl.*
nagelfast (nā'-*gh*ᵉl-fäßt) nagelfest.
nagfuld (nā'*gh*-fŭl|), **-syg** (~-ßü|*gh*) voller Groll.
Nagle (nă'*gh*-lᵉ) *c* Nagel, ⚓ ⊕ Bolzen *m*; (Træ~) Pflock *m*; ~-**gab** *n* bibl. Nagel-, Nägelmal *n*.
nagle (nă'*gh*-lᵉ) nageln; ~ **til** zunageln.
naiv (nă-ī'|w) naiv, arglos, harmlos; **Naivitet** (nă-ī-wī-tē'|t) *c* Naivität *f*.
Nakke (nă'-gᵉ) *c* Nacken *m*, Genick *n*; bøje Ens ~ j-m den Nacken beugen; bøje ~n under Aaget den Nacken in das Joch beugen; slaa (kaste) med ~n den Kopf in den Nacken werfen; tage En i ~n j-n beim Kragen nehmen; F tage Benene paa ~n die Beine in die Hand nehmen; ~**drag** *n* Nackenschlag *m*; ~**fletning** *c* Nackenzopf *m*; ~**knude** *c* Nackenwulst *m*; ~**krampe** *c* Med. Genickstarre *f*; ~**pude** *c* Nackenkissen *n*; ~**smerter** *c/pl.* Nackenschmerzen *m/pl.*, -weh *n*; ~**stivhed** *c* Med. Nackensteifigkeit *f*; ~**uld** *c* Nackenwolle *f*.
Nap (năp) *n* Zwick, Zwicker *m*.
nappe (nă'-bᵉ) zwicken; F erwischen.
nappes (nă'-bᵉß) sich streiten.
Nar (năr|) *c* Narr, Geck, Fant *m*; holde En for ~ j-n zum Narren halten; være en ~ efter noget an et. e-n Narren gefressen haben.
naragtig (năr-ă'g-dĭ) na'rrenmäßig, närrisch, na'rrenhaft; N~-**hed** *c* Narrheit *f*, Narrentum *n*.
Narcis ⚘ (năr-ßī'ß) *c* Narzisse *f*.
Narhval (nă'r-wā|l) *c* Narwal *m*.
narre (nă'-rᵉ) narren, anführen.
Narre... (nă'-rᵉ...) in Zssgn: ~**briks** *c* Narrenpritsche *f*; ~**dragt** *c* Narrenkleid *n*; ~**hue** *c* Narrenkappe *f*; ~**snak** *c* Narrengeschwätz *n*; ~**streger** *c/pl.* Narrenstreiche *m/pl.*; gøre ~streger Narrenpossen treiben; ~**værk** *n* Narrenwerk *n*.
Narreri (nă-r[ᵉ-]rī'|) *n* Narretei *f*.
Narv (năr|w) *c* (Gerberei) Narbe *f*; ~**side** *c* Narbenseite, Narbe *f*.
narve (nă'r-wᵉ) narben.
narvet (~wᵉt) narbig.
***Nat** *c* s. Naad.
Nat (năt) *c* Nacht *f*; en ~ eines Nachts; god ~! gute Nacht!; hver ~ jede Nacht; blive ~ Nacht werden, nachten; ~**ten falder paa** die Nacht bricht herein; i ~ heute nacht, diese Nacht; i Gaar ~ gestern nacht; i Morgen ~ morgen nacht; om ~**ten** nachts, in der Nacht; til (langt) ud paa ~**ten** bis (tief) in die Nacht; ved ~**tens Frembrud** mit Einbruch der Nacht; ved ~ nächtlich.
Nat... (nă'd...) in Zs.-stzgn: ~**blomst** *c* Nachtblume *f*; ~**bord** *n* Nachttisch *m*; ~**dragt** *c* Nachtgewand, -kleid *n*; ~**hue** *c* Nachtmütze *f* (auch *fig.*); ~**kafé** *c* Nachtcafé *n*; ~**kappe** *c* Nachthaube *f*; ~-**kjole** *c* Nachthemd, -kleid *n*; ~-**klokke** *c* Nachtklingel *f*; ~**lampe** *c* Nachtlampe *f*; ~**lejr** ⚔ *c* Nachtlager *n*; ~**lys** *n* Nachtkerze *f* (a. ⚘), -licht *n*; ~**mand** *c* Abtritträumer *m*; ~**march** *c* Nachtmarsch *m*; ~**potte** *c* Nachttopf *m*; ~**skjorte** *c* Nachthemd *n*; ~**sommerfugl** *c* Nachtfalter *m*; ~**skygge** ⚘ *c* Nachtschatten *m*; ~**stol** *c* Nachtstuhl *m*; ~**stykke** *n* (Malerei) Nachtstück *n*; ~**sværmer** *c* = ~sommerfugl *c*; ~**sæk** *c* Nachtsack *m*; ~**tegn** ⚔ *n* Nachturlaub *m*; ~**tjeneste** *c* Nachtdienst *m*; ~**tog** 🚂 *n* Nachtzug *m*; ~**tøj** *n* Nachtzeug *n*; ~-**trøje** *c* Nachtjacke *f*; ~**ugle** *c* Nachteule *f*; ~**vægter** *c* Nachtwächter *m*.

Nation (nă-ßjō'|n) *c* Nation *f*, Volk *n*, Volksstamm *m*, Völkerschaft *f*.

national (nă-ßjŏ-nā'|l) national, volkstümlich, Volks-.

National... (~...) in Zssgn: **~dragt** *c* Nationaltracht *f*; **~flag** *n* Nationalflagge *f*; **~forsamling** *c* Nationalversammlung *f*; **~følelse** *c* Nationalgefühl *n*; **~garde** *c* Nationalgarde *f*; **~mindesmærke** *n* Nationaldenkmal *n*; **~sang** *c* Nationalhymne *f*; **~velstand** *c* Nationalreichtum *m*; **~økonomi** *c* Nationalökonomie *f*.

nationalisere (nă-ßjŏ-nă-lĭ-ßē'|-r^e) nationalisieren, einbürgern.

Nationalitet (~tē'|t) *c* Nationalität *f*, Volkstum *n*; **~s-princip** (~tē'|dß...) *n* Nationalitätsprinzip *n*; **~s-spørgsmaal** *n* Nationalitätsfrage *f*.

natlig (nă'd-lĭ) nächtlich.

Natte..., natte... (nă'-d^e...) in Zs.-stzgn: **~blind** *a.* nachtblind; **~blindhed** *c* Nachtblindheit *f*; -nebel *m*; **~blæst** *c* Nachtwind *m*; **~frost** *c* Nachtfrost *m*; **~kvarter** *n* Nachtherberge *f*, -quartier *n*; **~leje** *n* Nachtlager *n*; **~logis** *n* Nachtlager, -quartier *n*; **~luft** *c* Nachtluft *f*; **~ly** *n* Nachtherberge *f*; **~mare** *c* Nachtmahr *m*; **~ro** *c* Nachtruhe *f*; **~runde** ⚔ *c* Nachtrunde *f*; **~spøgelse** *n* Nachtgeist *m*, -gespenst *n*; **~sværm(en)** *c* Nachtschwärmerei *f*; **~sværmer** *c* Nachtschwärmer *m*; **~tid** *c* Nachtzeit *f*; ved **~tid** zur Nachtzeit, bei nachtschlafender Zeit; **~time** *c* Nachtstunde *f*; **~vaagen** *c* Nachtwachen *n*; **~vagt** *c* Nachtwache *f*; **~vandrer** *c* Nachtwand(e)rer *m*; **~vandring** *c* Nachtwandel *m*; **~vind** *c* = **~blæst**.

Nattergal (nă'-d^er-gā|l) *c* Nachtigall *f*.

Nattergale... (nă'-d^er-gā-l^e...) in Zssgn: **~fløjte** *c* Nachtigallflöte *f*; **~sang** *c*, **~slag** *m* Nachtigallgesang, -schlag *m*; **~stemme** ♪ *c* Nachtigallstimme *f*, -zug *m*.

Natur (nă-tū'|r) *c* Natur *f*; nyde **~en** die Natur genießen, F Natur kneipen; af **~en** von Natur; efter sin **~** seiner Natur nach.

Natur..., natur... (~...) in Zs.-stzgn: **~anlæg** *n* Naturanlage, -gabe *f*; **~barn** *n* Naturkind *n*; **~begivenhed** *c* Naturereignis *n*; **~digtning** *c* Naturdichtung *f*; **~drift** *c* Naturtrieb *m*; **~elsker** *c* Naturfreund *m*; **~fejl** *c* Naturfehler *m*; **~folk** *n* Naturvolk *n*; **~forsker** *c* Naturforscher *m*; **~forskning** *c* Naturforschung *f*; **~frembringelse** *c* Naturerzeugnis *n*; **~fremtoning** *c*, **~fænome'n** *n* Naturerscheinung *f*; **~historie** *c* Naturgeschichte *f*; **~historisk** *a.* naturgeschichtlich; **~kraft** *c* Naturkraft *f*; **~kyndig** *a.* naturkundig, -verständig; **~lov** *c* Naturgesetz *n*; **~lyd** *c* Naturlaut *m*; **~lære** *c* Naturkunde, -lehre *f*; **~menneske** *n* Naturmensch *m*; **~nydelse** *c* Naturgenuß *m*; **~produkt** *n* = **~frembringelse** *c*; **~ret** *c* Naturrecht *n*; **~rige** *n* Naturreich *n*; **~sandhed** *c* Naturwahrheit *f*; **~sanger** *c* Natursänger *m*; **~sans** *c* Naturgefühl *n*, -sinn *m*; **~spil** *n* Naturspiel *n*; **~stridig** *a.* naturwidrig; **~sværmer** *c* Naturschwärmer *m*; **~sværmeri** *n* Naturschwärmerei *f*; **~tilstand** *c* Naturzustand *m*; **~tro** *a.* naturgetreu, -wahr; **~troskab** *c* Naturtreue, -wahrheit *f*; **~videnskab** *c* Naturwissenschaft *f*; **~vin** *c* Naturwein *m*.

Natural... (nă-tŭ-rā'|l...) in Zssgn: **~forplejning** ⚔ *c* Naturalverpflegung *f*; **~ydelse** *c* Naturalabgabe, -leistung *f*.

Naturaliesamling (~rā'|-lĭ-^e-ßăm-

lĕns) *c* Naturalienkabinett *n*, -sammlung *f*.

Naturalier (~lĭ-ᵉr) *pl.* Naturalien, Naturerzeugnisse *pl.*

naturalisere (~rä-lĭ-ßē'|-rᵉ) naturalisieren, einbürgern; **Naturalisering** (~rĕns) *c* Naturalisation *f*.

Naturalisme (~lĭ'ß-mᵉ) *c* Naturalismus *m*; Naturglaube *m*; Naturnachahmung *f*; **Naturalist** (~lĭ'ßt) *c* Naturalist *m*; **naturalistisk** (~lĭ'-ßdĭßk) naturalistisch.

naturlig (nă-tū'|r-lĭ) natürlich, naturgemäß; **~vis** (~wĭ|ß) natürlich(erweise).

Naturlighed (~hē|*dh*) *c* Natürlichkeit *f*.

***Naut** *n* s. Nød *n*.

nautisk (nau͡'|-tĭßk) nautisch, zum Seewesen gehörig.

Nav (nau͡|) *n* Nabe *f*; **~hul** *n* Nabenloch *n*; **~ring** *c* Nabenkranz, -ring *m*.

Naverbor (nau͡'|r-bō|r) *n* Nabenbohrer *m*.

Navigation (nă-wĭ-gă-ßjō'|n) *c* Navigation, Schiffahrt *f*; **~sskole** *c* Navigations-, Seefahrtsschule *f*.

Navle (nau͡'-lᵉ) *c* Nabel *m*; **~aabning** *c* Nabelöffnung *f*; **~aare** *c* Nabelader *f*; **~bind** *n* Nabelbinde *f*, -tuch *n*; **~brok** *n* Nabelbruch *m*; **~snor** *c* Nabelschnur *f*; **~sted** *n* Nabelgegend *f*; **~streng** *c* Nabelstrang *m*; **~svulst** *c* Nabelgeschwulst *f*; **~urt** *c* Nabelkraut *n*, -pflanze *f*.

Navn (nau͡|n) *n* Name *m*; **kun af ~** nur dem Namen nach; jur. **af hvad ~ nævnes kan** mögen sie einen Namen haben, welchen sie wollen; **hvad er Deres (ærede) ~?** wie ist Ihr (werter) Name?; **bære et ~** einen Namen führen (tragen); **give En et ~** j-m e-n Namen beilegen; **i Guds ~** in Gottes Namen; **laane sit ~ til noget** seinen Namen zu et. hergeben; (v. Hunden) **lyde et ~** auf einen Namen hören; (v. Wertpapieren) **lydende paa ~** auf(den) Namen lautend; **skabe sig et ~** sich einen Namen machen; **ved ~** namens, des Namens; **nævne ved ~** beim Namen nennen.

Navn..., navn... (nau͡'n...) in Zssgn: **~give** *v/a.* namhaft machen, nennen; **~giver** *c* Namengeber *m*; **~givning** *c* Namengebung *f*; **~kundig** (nau͡n-kŏ'n|-dĭ) *a.* berühmt, namhaft; **~kundighed** (~hē|*dh*) *c* Berühmtheit *f*; **~løs** (nau͡'n...) *a.* namenlos (a. *fig.*); **~løshed** *c* Namenlosigkeit *f*.

Navne (nau͡'-nᵉ) *c* Namensbruder, -vetter *m*, -schwester *f*; **~bog** *c* Namenbuch *n*; **~bræt** ⚓ *n* Namenbrett *n*; **~dag** *c* Namensfest *n*, -tag *m*; **~digt** *n* Namengedicht *n*; **~forandring** *c* Namensänderung *f*, Namenwechsel *m*; **~fortegnelse** *c* Namenverzeichnis *n*; **~maade** *c* Infinitiv *m*, Nennform *f*; **~mærke** *n* Namenszeichen *n*; **~opraab** *n* Namensaufruf *m*; **stemme ved ~opraab** namentlich abstimmen; **~ord** *n* Substantiv(um), Hauptwort *n*; **~stempel** *n* Namenstempel *m*; **~træk** *n* Namenszug *m*; **~tydning** *c* Namendeutung, -erklärung *f*.

navnlig (nau͡'n-lĭ) namentlich.

ned (nē|*dh*) nieder; herab, herunter, hinab, hinunter; **op og ~** auf und nieder(ab); **~ med ham!** nieder (herunter) mit ihm!; **~ ad Bakke** bergab (auch *fig.*); **~ ad Trappen** die Treppe hinunter (herunter); **han saa ~ ad sig** er sah an sich hinunter.

nedad (nē'|*dh*-ădh) abwärts, nach unten, zu Tal, bergab.

nedarvet (nĕ'*dh*-är|-wᵉ*dh*) ererbt, angestammt, hergebracht.

nedbede (~bē|-*dh*ᵉ) herabflehen, -wünschen, erflehen, erbeten.

nedblæse (~blā̆|-ßᵉ) (blæse ned) herabwehen.
Nedbrud (~brŭ*dh*) *n* Niederreißung *f.*
nedbrudt (~brŭt) abgebrochen, abgetragen; *fig.* gebrochen; ~ Helbred *c* (*n*) zerrüttete Gesundheit; ~ Tilstand *c fig.* Gebrochenheit *f.*
nedbryde (~brū̆|-*dh*ᵉ) ein Haus abbrechen, abtragen; *fig.* zerstören, zerrütten; **Nedbrydelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ), **Nedbrydning** (~brŭ*dh*|-nĕns) *c* Abbruch *m*; sælge til ~ auf Abbruch verkaufen.
nedbrændt (~brǣn|t) abgebrannt; (v. Licht) heruntergebrannt.
***nedbrættet** (Kragen) umgebogen.
nedbøjet (~bo͡i|-ᵉ*dh*) gebeugt (a. *fig.*), *fig.* gebrochen; **N~hed** *c* Gebrochenheit *f.*
Nedbør (~bō̆|r) *c* Niederschlag *m.*
Neddypning (~dŏb-nĕns) *c* Eintauchen *n.*
Neddysning (~dŭß-nĕns) *c* Vertuschung *f.*
neddysse (~dŭ-ßᵉ) vertuschen.
nede (nē'-*dh*ᵉ) unten; ~ fra von unten her; ~ fra opad von unten nach oben.
neden... (nĕ'*dh*n...) in Zssgn: ~for unterhalb; ~om unten herum; ~til nach unten, unten; ~under unten.
Nederdel (nĕ'*dh*r-dē|l) *c*: ~ af en Kjole Unterteil *m* e-s (Frauen-) Kleides, Rock *m.*
nederdrægtig (nē'-*dh*ᵉr-drǣ̆g-dĭ, nĕ*dh*r-drǣ'g-dĭ) niederträchtig; **N~hed** (nĕ*dh*r-drǣ̆'g-dĭ-hē|*dh*) *c* Niedertracht, -trächtigkeit *f.*
Nederende (nĕ'*dh*r-ǣ̆-nᵉ) *c* das untere Ende.
Nederlag ⚔ (nē'-*dh*ᵉr-lā|*gh*) *n* Niederlage *f* (a. *fig.*).
Nederlandene (~lă-n[ᵉ-]nᵉ) die Niederlande.
nederlandsk (~lăn|ßk) niederländisch.
Nederlænder (~lǣn|-ᵉr) *c* Niederländer *m.*
nederrhinsk (~rī|nßk) niederrheinisch.
Nedersachsen (~ßăg-ßᵉn) Niedersachsen *n.*
nedersachsisk (~ßăg-ßißk) niedersächsisch.
nederst (nē'|-*dh*ᵉrßt) unterst, (von zwei) unter; *adv.* zu unterst.
Nedertyskland (nē'-*dh*ᵉr-tŭßg-lăn|) Niederdeutschland *n.*
Nedfald (nĕ'*dh*-făl|) *n* Absturz *m*; (Jagd) Einfall *m.*
nedfalden (~făl|n): ~ Frugt *c* herabgefallenes Obst, Fallobst *n.*
nedfaldende (~făl|[-ᵉ]-nᵉ): ~ Flip *c* Umlegekragen *m.*
Nedfart (~fā|rt) *c* Niederfahrt *f*; ⚒ Abfahrt *f.*
Nedflytning (~flŏd-nĕns) *c* Niedertransport *m.*
nedgaaende (~gǣ|-ᵉ-nᵉ): den ~ Sol die untergehende Sonne.
Nedgang (~găns|) *c* Niedergang *m* (a. *fig.*); (v. d. Sonne) Untergang *m*; (v. Preise) Abnahme *f.*
nedgrave (~grā|-wᵉ) eingraben, einscharren, vergraben, verscharren; **Nedgravning** (~grā|w-nĕns) *c* Vergrabung, Verscharrung *f.*
Nedhaler ⚓ (~hā-lᵉr) *c* Niederholer *m.*
nedharve (~hăr|-wᵉ) (harve ned) untereggen; **Nedharvning** (~hăr|w-nĕns) *c* Untereggen *n.*
nedhugge (~hŏ-gᵉ) (hugge ned) niederhauen, -metzeln; **Nedhugning** (~hŏg-nĕns) *c* Niedermetzelung *f.*
***nedhuket** (nieder)gekauert.
nedhængende (~hǣns|-ᵉ-nᵉ) niederhangend, herabhangend.
***nediset** eisgedeckt.
nedkalde (~kal|-ᵉ) herabrufen.
nedkomme (~kŏm|-ᵉ): ~ med niederkommen mit, e-s Kindes genesen.
Nedkomst (~kŏm|ßt) *c* Niederkunft *f.*
nedkule (~kū|-lᵉ) einmieten (Kartoffeln usw.); **Nedkuling** (~kū|-lĕns) *c* Einmieten *n.*

nedkæmpe (~kǣm|-b^{e}) niederkämpfen.
Nedkørsel (~kör-ß^{e}l) *c* Abfahrt *f.*
nedlade (~lā|-*dh*^{e}): *fig.* ~ sig sich herablassen, sich herbeilassen; **nedladende** (~*dh*^{e}-n^{e}) herablassend; **Nedladenhed** (~*dh*^{e}n-hē|*dh*) *c* Herablassung *f.*
nedlægge (~lă-g^{e}) niederlegen; fällen, erlegen; Früchte einlegen; **Nedlæggelse** (~g^{e}l-ß^{e}) *c* Niederlegung *f*; Erlegung *f*; **Nedlægning** (~lăg-nĕns) *c* Einlegung *f.*
Nedløb (~lö̆|b) *n* Ablauf *m*; ~**srende** (~löbß-rǣ-n^{e}) *c* Ablaufsrinne *f.*
nedpakke (~pă-g^{e}) verpacken; **Nedpakning** (~păg-nĕns) *c* Verpackung *f*, Verpacken *n.*
nedpløje (~plo͡i|-^{e}) (pløje ned) unterpflügen; **Nedpløjning** (~-nĕns) *c* Unterpflügen *n.*
nedramme (~răm|-^{e}) einrammen; **Nedramning** (~nĕns) *c* Einrammen *n.*
nedre (nĕ'*dh*-r^{e}) (der, die, das) untere.
nedrig (nē'-*dh*rĭ) niederträchtig, nichtswürdig, niedrig; **Nedrighed** *c* Niederträchtigkeit, Nichtswürdigkeit, Niedrigkeit *f.*
nedringe (nĕ'*dh*-rĕns|-^{e}) ein Kleid ausschneiden; **nedringet** (~^{e}*dh*) ausgeschnitten.
nedrive (~rī|-w^{e}) (rive ned) niederreißen, einreißen, abbrechen; **Nedrivning** (~rī|w-nĕns) *c* Niederreißung *f.*
nedsable (~ßā|b-l^{e}) niedersäbeln, niedermetzeln; **Nedsabling** (~-lĕns) *c* Niedermetzeln *n.*
nedsalte (~ßăl|-d^{e}) einsalzen, einpökeln; **Nedsaltning** (~ßăl|d-nĕns) *c* Einsalzen *n.*
nedskrive (~ßgrī|-w^{e}) (skrive ned) niederschreiben.
nedskyde (~ßgū̆|-*dh*^{e}) (skyde ned) niederschießen; **Nedskydning** (~ßgŭ*dh*|-nĕns) *c* Niederschießen *n.*
nedslaa (~ßlǣ|) Vieh niederschlagen (a. *fig.*).
nedslaaet (~^{e}*dh*) *fig.* niedergeschlagen; **N~hed** *c* Niedergeschlagenheit *f.*
Nedslag (~ßlā|*gh*) *c* Niederschlag *m* (a. ♪).
nedslagen (~ßlā|-*gh*^{e}n) s. nedslaaet; **N~hed** *c* s. Nedslaaethed.
Nedslagning (~ßlā|*gh*-nĕns) *c* (v. Vieh) Niederschlagung *f.*
nedslagte (~ßlăg-d^{e}) niedermetzeln; **Nedslagtning** (~ßlăgd-nĕns) *c* Niedermetzeln *n.*
nedsluge (~ßlū|-*gh*^{e}) verschlingen, verschlucken (a. *fig.*); **Nedslugning** (~ßlū|*gh*-nĕns) *c* Verschlingen *n.*
Nedspring (~ßbrĕns|) *n* Absprung, Niedersprung *m.*
nedstamme (~ßdăm|-^{e}) abstammen; ~ fra entstammen; **Nedstamning** (~nĕns) *c* Abstammung *f.*
nedstampe (~ßdăm|-b^{e}) (stampe ned) niederstampfen.
nedstemme (~ßdǣm|-^{e}) *fig.* herabstimmen; **Nedstemning** (~nĕns) *c* Herabstimmen *n.*
nedstigende (~ßdī|-*gh*^{e}-n^{e}) herabsteigend, niedersteigend; **Nedstigning** (~ßdī|*gh*-nĕns) *c* Niedersteigen *n.*
Nedstyrtning (~ßdörd-nĕns) *c* Niedersturz *m.*
nedsvælge (~ßwǣl|-*gh*^{e}) s. nedsluge.
nedsylte (~ßŭl|-d^{e}) einmachen; **Nedsyltning** (~ßŭl|d-nĕns) *c* Einmachen *n.*
nedsynke (~ßöns|-g^{e}) (synke ned) niedersinken.
nedsænke (~ßǣns|-g^{e}) (sænke ned) niedersenken, versenken; **Nedsænkning** (~ßǣns|g-nĕns) *c* Versenken *n.*
nedsætte (~ßă-d^{e}) eine Kommission einsetzen; den Preis herabsetzen; ~ sig sich niederlassen.
Nedsættelse (~d^{e}l-ß^{e}) *c* Nieder-

sætzung, Einsetzung *f*; Herabsetzung *f*; Niederlassung *f*.

nedtage (~tā|[-*gh*ᵉ]) herabnehmen; **Nedtagelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Herabnahme *f*.

nedtraadt (~trôt) (von Schuhen) niedergetreten, eingetreten.

***nedtraakke, *nedtrakke** ſ. nedtrampe.

nedtrampe (~träm|-bᵉ) (trampe ned) niederſtampfen.

nedtrykke (~trŏ-gᵉ) *fig.* niederdrücken; **Nedtrykning** (~trŏgnens) *c* Niederdrückung *f*.

nedtrykt (~trŏgt) *fig.* niedergedrückt, gebeugt; **N.hed** *c* Niedergedrücktheit *f*.

nedtræde (~trā|-*dh*ᵉ) (træde ned) niedertreten, eintreten.

nedværdige (~wær|-dï-[*gh*]ᵉ) herabwürdigen; **Nedværdigelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Herabwürdigung *f*.

Neg (nĕ|*gh*) *n* Garbe *f*; **~baand** (nĕ'*gh*-bōn|) *n* Garbenband *n*.

nege (nĕ'-*gh*ᵉ): ~ op Garben binden. [auge *n* (Fiſch).

Negenøje (nĕ'-*gh*ᵉn-ōi-ᵉ) *n* Neun-

Neger (nĕ'-*gh*ᵉr) *c* Neger, Mohr *m*; sort som en ~ mohrenfarben, -farbig; **~dreng** *c* Neger-, Mohrenknabe *m*; **~fyrste** *c* Neger-, Mohrenfürſt *m*; **~hoved** *n* Mohrenkopf *m*; **~korn** *n* Negerkorn *n*; **~race** *c* Negerraſſe *f*; **~slave** *c* Negerſklave *m*; **~ven** *c* Negerfreund *m*.

negeragtig (~äg-dï) negerähnlich, mohrenartig. [gerin, Mo'hrin *f*.

Negerinde (nĕ-*gh*ᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Ne'-

Negl (nā|l) *c* (Finger-) Nagel *m*; sorte ~e ſchmutzige Nägel; indgroet ~ eingewachſener Nagel.

Negle... (nā'-lᵉ...) in Zſſgn: **~betændelse** *c* Med. Nagelräude *f*; **~byld** *c* Nagelgeſchwür *n*, -wurm *m*; **~børste** *c* Nagelbürſte *f*; **~fil** *c* Nagelfeile *f*; **~plet** *c* Nagelblüte *f*, -fleck *m*; **~prøve** *c* Nagelprobe *f*; **~rod** *c* Neid-, Niednagel *m*; **~saks** *c* Nagelſchere *f*; **~tang** *c* Nagelzange *f*.

nej (nāī) nein; aa ~ o nein, ach nein; ~, vist ikke nein doch; sigo ~ til noget et. verneinen.

Nej (nāī) *n* Nein *n*.

neje (nāī'-ᵉ) ſich verneigen, knickſen; **Nejen** (nāī'-ᵉn) *c* Verneigung *f*, Knicks *m*.

Nellike ♀ (nĕ'l|-ï-gᵉ) *c* Nelke *f*.

Nellike..., **nellike...** (~...) in Zſſgn: **~olie** *c* Nelkenöl *n*; **~plante** *c* Nelkenſtock *m*; **~rod** *c* Nelkenkraut *n*; **~rød** *a.* nelkenfarben, -farbig; **~træ** *n* Nelkenbaum *m*; -holz *n*.

nem (næm|) leicht, bequem.

Nemhed (næ'm-hᵉ|*dh*) *c* Leichtigkeit *f*.

nemlig (næ'm-lï) nämlich.

nemme (næ'-mᵉ) faſſen, begreifen, auffaſſen. [*f*, -vermögen *n*.

Nemme (næ'-mᵉ) *n* Faſſungskraft|

Nerve (næ'r-wᵉ) *c* Nerv *m*; ødelagte ~r *pl.* Nervenzerrüttung *f*.

Nerve..., **nerve...** (~...) in Zſſgn: **~beroligende** *a.* nervenberuhigend; **~feber** *c* Nervenfieber *n*; **~irritation** *c* Nervenüberreizung *f*; **~knude** *c* Nervenknoten *m*; **~lidelse** *c* Nervenleiden, -übel *n*; **~lære** *c* Nervenkunde, -lehre *f*; **~pirrende** *a.* nervenaufregend, -erregend; **~pirring** *c* Nervenaufregung, -reizung *f*; **~rystelse** *c* Nervenerſchütterung *f*; **~slag** *n* Nervenſchlag(fluß) *m*; **~smerter** *c/pl.* Nervenſchmerzen *m/pl.*, -weh *n*; **~styrkende** *a.* nervenſtärkend; **~stærk** *a.* nervenſtark, nervig; **~svag** *a.* nervenſchwach; **~svulst** *c* Nervengeſchwulſt *f*; **~svækkelse** *c* Nervenſchwäche *f*; **~system** *n* Nervenſyſtem *n*; **~tilfælde** *n* Nervenanfall, -zufall *m*; **~trækning** *c* Nervenzucken *n*; **~virksomhed** *c* Nerventätigkeit *f*.

nervøs (nǣr-wō'|ß) nervös, nervenschwach, reizbar; **Nervøsitet** (~-wō-ßĭ-tē'|t) *c* Nervosität *f*.
***Nesle** *c* s. Nælde.
net (nǣt) nett, hübsch; iron. en ~ Herre ein netter Kerl; det er en ~ Historie das ist eine schöne Geschichte.
Net (nǣt) *n* Netz, Garn *n*.
Net..., net... (nǣ'd...) in Zs.-stgn: **~binder** *c* Netzstricker *m*; **~formet** *a.* netzförmig; **~hinde** *c* Anat. Netzhaut *f*; **~mager** *c* Netzmacher *m*; **~mave** *c* Netzmagen *m* der Wiederkäuer; **~vingede** *pl.* Zool. Netzflügler *m/pl.*; **~værk** *n* Arch. Netzverzierung *f*, -werk *n*.
netagtig (~ăg-dĭ) netzartig.
***nethændt** geschickt.
netop (nǣ'd-ŏp) eben, gerade; ~ derfor ebendeshalb.
Netteldug (nǣ'-d^{e}l-dū|*gh*) *c* Nesseltuch *n*.
netto (nǣ'-tŏ) netto, rein.
Netto... (~...) in Zssgn: **~formue** *c* Reinvermögen *n*; **~indtægt** *c* Nettoeinnahme *f*, -ertrag *m*; **~overskud** *n* Reingewinn *m*; **~udbytte** *n* Reinertrag *m*; **~vægt** *c* Nettogewicht *n*.
neutral (nōū-trā'|l) neutral; unparteiisch; unwirksam.
neutralisere (~tra-lĭ-ßē'|-r^{e}) neutralisieren, unwirksam machen.
Neutralitet (~tē'|t) *c* Neutralität *f*; Parteilosigkeit *f*; Nichtbeteiligung *f*.
Nevø (nĕ-wŏ') *c* Neffe *m*.
ni (nĭ|) neun; ~ af ti neun unter zehn; slaa alle ~ beim Kegeln alle neun werfen; ~ Dages neuntägig; ~ Gange neunmal; ~ Gange gentagen neunmalig; ~ Maaneders neunmonatlich; ~ Slags neunerlei; ~ Timers neunstündig.
Ni..., ni... (nĭ'...) in Zssgn: **~aarig** *a.*, **~aars-** (nĭ'|-ǣrß) neunjährig; **~cifret** (nĭ'...) *a.* neunstellig; **~dobbelt, ~fold** *a.* neunfach, neunfältig; **~kant** *c* Neuneck *n*; Math. -seit *n*; **~kantet** *a.* neuneckig; **~mandsudvalg** *n* Neunerausschuß *m*; **~pundinger** ⚔ *c* Neunpfünder *m*; **~sidet** *a.* neunflächig, -seitig; **~stavelses-** neunsilbig; **~tal** *n* Neun, Neunzahl *f*, Neunerzahl *f*, Neuner *m*; **~øje** *n* Neunauge *n* (Fisch).
Nid (nĭ*dh*) *c* Neid *m*, Mißgunst *f*.
Nidding (nĭ'-*dh*ĕng) *c* Bösewicht, Schurke *m*; **~s-daad** *c*, **~s-værk** *n* Bubenstück *n*.
nidkær (nĭ'*dh*-kā|r) eifrig.
Nidkærhed (~kär-hē|*dh*) *c* Eifer *m*.
nidsk (nĭßk) neidisch, mißgünstig.
Niece (nĭ-ǣ'-ß^{e}) *c* Nichte, Base *f*.
niende (nĭ'|-^{e}-n^{e}) neunt; for det ~ neuntens; hvert ~ Aar alle neun Jahre.
Niendedel (~dē|l) *c* Neuntel *n*.
Nier (nĭ'-^{e}r) *c* Neun *f*, Neuner *m*.
***nifs** F gottlos.
Nik (nĕk) *n* Nick *m*, Nicken *n*.
nikke (nĕ'-g^{e}) nicken; ~ til En j-m zunicken; ~ samtykkende Zustimmung nicken.
Nikkedukke (~dŏ-g^{e}) *c* *fig.* Zabruder, Zasager *m*.
Nikkel (nĕ'-g^{e}l) *n* Nickel *n* (*m*).
Nikken (nĕ'-g^{e}n) *c* Nicken *n*.
Nil (nĭ|l) *c* Nil *m*.
Nip (nĕp) *n* Nipp *m*, Nippchen, Schlückchen *n*; *fig.* være paa ~pet til at gøre noget auf dem Sprunge sein (stehen), et. zu tun; **~flod** (nĭ'b-flō|*dh*) *c* Nippflut *f*.
nippe (nĕ'-b^{e}) zwicken; ~ af abzwicken; ~ ud auszwicken; *v/n.* ~ (til) nippen.
Nips (nĕbß) *n* Nippsachen, -sächelchen *pl.*; **~figur** (nĕ'bß...) *c* Nippfigur *f*; **~sager** *pl.* s. Nips.
Niptang (nĕ'b-tăng|) *c* Drahtzange, Zwickzange *f*.
Nisse (nĕ'-ß^{e}) *c* Heinzelmännchen

n, Kobold, Poltergeist *m*; (Skibs-~) Klabautermann *m*.
nisseagtig (~ăg-dĭ) koboldartig.
Niste** *c* Wegzehrung *f*; ~bomme** *c* Eßkober *m*; ~***pose** *c* Knappsack *m*.
Nit (nĭt) *c* (Schmiede) Niet *n* (*m*); ~**hammer** (nĭ'd...) *c* Niethammer *m*; ~**hoved** *n* Nietknopf, -kopf *m*; ~**hul** *n* Nietloch *n*; ~**nagle** *c* Nietnagel *m*, Niet *n* (*m*); ~**trækker** *c* Nietzieher *m*.
Nitning (nĭ'd-nĕng) *c* Nietung *f*.
nitte (nĭ'-d^{e}) (Schmiede) nieten.
Nitte (nĭ'-d^{e}) *c* (Lotterie) Niete *f*.
nitten (nĕ'-d[^{e}]n) neunzehn.
nittende (nĕ'd-n^{e}) neunzehnt; for det ~ neunzehntens.
Nittendedel (~dĕ|l) *c* Neunzehntel *n*.
Niveau (nĭ-wŏ') *n* Niveau *n*; Nivellierwage *f*: gleiche Höhe.
nivellere (nĭ-w^{e}-lē'|-r^{e}) nivellieren, gleichmachen, ebnen.
Nivellering (~rĕng) *c* Nivellierung *f*; ~**s-arbejder** *n/pl.* Nivellierarbeiten *f/pl.*; ~**s-instrument** *n* Nivellierinstrument, -kreuz *n*.
Nivellerstang (~lē'|r-ßdăng|) *c* Nivellierlatte *f*, -(maß)stab *m*.
Node ♪ (nō'-*dh*^{e}) *c* Note *f*; efter ~r nach Noten (a *fig.*); ~**hylde** *c* Notenregal *n*; ~**lineal** *c* Notenlinienzieher *m*; ~**mappe** *c* Notenmappe *f*; ~**pen** *c* Notenfeder *f*; ~**pult** *c* Notenpult *n*; ~**skab** *n* Notenschrank *m*, -spind *n*; ~**stik** *n* Notenstich *m*; ~**stikker** *c* Notenstecher *m*; ~**stol** *c* Notenständer *m*; ~**system** *n* Notensystem *n*.
nogen (nōn), *n* **noget** (nǣ*dh*) einiger (einige, einiges), ein (eine, ein), etwas; nogen *s.* jemand, einer; *pl.* **nogle** (nōn, nŏ'*gh*-l^{e}) einige; ikke nogen kein (keine, kein), keiner (keine, keins); *s.* keiner, niemand; ikke noget nichts; et ubekendt noget ein unbekanntes Etwas; hvad for noget? was?; hvad for noget! das wäre!; hvad er det for noget? was ist das?; hvad for nogle? was für welche?
nogenledes (nō'n-lē-*dh*^{e}ß), **nogenlunde** (~lŏ-n^{e}) einigermaßen, halbwegs, leidlich; saa ~ so leidlich.
nogensinde (~ßĕ-n^{e}) je, jemals, irgend, irgends.
nogensomhelst (~ß^{o}m-häl|ßt) irgendein (-eine, -ein), irgendeiner (-eine, -eins).
nogensteds (~ßdäß), **nogetsteds** (nǣ'*dh*-ßdäß) irgendwo.
noget s. nogen.
nogetsomhelst (nǣ'*dh*-ß^{o}m-häl|ßt) irgend etwas.
nogle s. nogen.
nok (nŏk) genug, hinlänglich, hinreichend; schon, wohl; noch; ~ sagt genug (an dem); det skal jeg ~ udrette das will ich schon machen; jeg gad ~ vide ich möchte wohl wissen; han bliver ~ hængt engang er wird noch gehängt; ~ en Gang noch einmal.
Nok ⚓ (nŏk) *c* Nock *n*; ~**bændsel** (nŏ'g-bæ̆n|-ß^{e}l) *n* Nockbindsel *n*.
noksom (nŏ'g-ß^{o}m) genug, genugsam.
Nomade (nŏ-mā'-*dh*^{e}) *c* Nomade *m*; ~**liv** *n* Nomadenleben *n*; ~**folk** *n* Nomaden-, Wandervolk *n*.
nomadeagtig (~ăg-dĭ) nomadenhaft.
nomadisk (nŏ-mā'|-*dh*ĭßk) nomadisch, unstet.
Nominativ (nŏ'-mĭ-nă-tĭ|w) *c* Nominativ, Nennfall, Werfall *m*.
Nonne (nŏ'-n^{e}) *c* Nonne *f*; Nonnentaube *f*; ~**dragt** *c* Nonnengewand, -kleid *n*; ~**hue** *c* Nonnenhaube *f*; ~**væsen** *n* Nonnentum *n*.
nonneagtig (~ăg-dĭ) nonnenartig, nonnenhaft.
Nopning (nŏ'b-nĕng), **Nopring** (nŏ'b-rĕng) *c* (Weberei) Noppen *n*.
noppe (nŏ'-b^{e}), **nopre** (nŏ'b-r^{e}) (Weberei) noppen.

Noppe (nŏ'-b^{e}) *c* (Weberei) Noppe *f*; **~jern** *n* Noppeisen *n*, -zange *f*.
Nopper (~b^{e}r) *c* (Weberei) Nopper *m*.
nopre, Nopring s. noppe, Nopning.
Nor[1] (nō|r) *n* Säugling *m*.
Nor[2] (nō|r) *n* Haff *n*.
Nord (nō|r) *n* Nord, Norden *m*; ~ for Byen nördlich (im Norden) der Stadt; imod ~ gegen (nach) Norden, nördlich, nordwärts.
Nord..., nord... (nŏ'r...) in Zssgn: **~bagge** *c* (Pferd) Normänder *m*; **~bo** *c* Nordbewohner, -länder *m*; **~lys** *n* Nordlicht *n*; **~mand** *c* Norweger *m*; **~stjerne** *c* Nordstern *m*; **~søen** Nordsee *f*; **~vestlig** (nŏr-wæ̆'ßd-lĭ) *a.* nordwestlich; **~vestpassage** *c* nordwestliche Durchfahrt *f*; **~vestvind** (nŏr-wæ̆'ßd...) *c* Nordwestwind, Nordwester *m*; **~øst** (nŏr-ö'ßt) *c* Nordosten *m*; imod ~øst nordostwärts; **~østlig** (nŏr-ö'ßd-lĭ) *a.* nordöstlich; **~østvind** (nŏr-ö'ßd-wĕn|) *c* Nordostwind, Nordost *m*.
Norden (nō'-r^{e}n) Nord, Norden *m*; **~storm** ⚓ *c* Norder *m*; **~vind** *c* Nord(wind) *m*.
nordisk (nŏ'r-dĭßk) nordisch.
nordlig (~lĭ) nördlich.
Norge (nŏ'r-*gh*^{e}) Norwegen *n*.
Norm (nŏr|m) *c* Norm, Richtschnur, Regel *f*.
normal (nœ̆r-mā'|l) normal, regelrecht, vorschriftsmäßig.
Normal... (~...) in Zssgn: **~aar** *n* Normaljahr *n*; **~arbejdsdag** *c* Normalarbeitstag *m*; **~hastighed** *c* Normalgeschwindigkeit *f*; **~lys** *n* Normalkerze *f*; **~maal** *n* Normalmaß *n*; **~skole** *c* Normalschule *f*; **~ur** *n* Normaluhr *f*.
Normandiet (nœ̆r-măn-dĭ'|-^{e}*dh*) die Normandie.
Normanner (~mă'n|-^{e}r) *c* Normanne *m*.
normannisk (~ĭßk) normannisch, normännisch.
Norne (nŏ'r-n^{e}) *c* Norne, nordische Schicksalsgöttin.
norsk (nŏrßk) norwegisch.
Not (nō|t) *c* Nut(e) *f*; skære en ~ i nuten; **~høvl** (nō|'d-hŏ͡u|l) *c* Nuthobel *m*.
Nota (nō'-tă) *c* Nota, Rechnung *f*.
notariel (nŏ-tă-rĭ-ä'l|) notariell.
Notarius (nŏ-tā'|-rĭ-ŭß) *c* Notar(ius), Urkundenbeamte(r) *m*.
Note (nō'-t^{e}) *c* Note *f*; Bemerkung *f*; Rechnung *f*; (Diplomatie) Schriftstück *n*; **~bog** *c* Notizbuch *n*.
notere (nŏ-tē'|-r^{e}) notieren, aufzeichnen, vormerken; **Notering** (~rĕng) *c* Notieren *n*.
Novelle (nŏ-wä'-l^{e}) *c* Novelle, Geschichtsdichtung *f*.
novelleagtig (~ăg-dĭ) novellenartig, novellenhaft.
November (nŏ-wæ̆'m|-b^{e}r) *c* November *m*; i ~ im November.
nu (nŭ[h]) jetzt, nun; ~ eller aldrig jetzt oder nie; ~ og da dann und wann, zuweilen; fra ~ af von jetzt ab, von nun an; før og ~ einst und jetzt; først ~ jetzt erst; indtil ~ bis jetzt; netop (lige) ~ eben (gerade) jetzt; ~ om Stunder heutzutage; ~ har jeg aldrig hørt saa galt nun sage noch einer; ~, da du ved det nun du es weißt.
Nu (nŭh) *n* Nu *m* (*n*); i et ~ im Nu.
Nu..., nu... (nŭ'...) in Zssgn: **~tid** *c* Gegenwart, Jetztzeit, Neuzeit *f*; **~tids-** neuzeitig, -zeitlich; **~tidsspørgsmaal** *n/pl.* Fragen der Jetztzeit; **~tildags** *adv.* heutzutage; **~værende** (~wā̆|-r^{e}-n^{e}) *a.* gegenwärtig, jetzig; den ~værende Tid Jetztzeit *f*.
***Nub** *c* Nagel *m* ohne Kopf.
Nudel (nŭ'*dh*|-^{e}l) *c* Nudel *f*.
Nudel..., nudel... (nŭ'-*dh*^{e}l...) in Zssgn: **~formet** *a.* nudelförmig; **~mel** *n* Nudelmehl *n*; **~suppe** *c* Nudelsuppe *f*.

Nul (nŭl) *n* Null *f* (auch *fig.*); ~**punkt**(nŭ'l-pönŋ|t)*n* Nullpunkt *m*.

Nullitet (nü-li-tē'|t) *c* Nichtigkeit, Wertlosigkeit *f*.

Numerale (nü-mᵉ-rā'-lᵉ) *n* Numerale, Zahlwort *n*.

numerisk (nü-mē'|-risk) numerisch, zahlenmäßig.

Nummer (nŏ'm|-ᵉr) *n* Nummer *f*; ~**orden** (~ŏr|-d[ᵉ]n) *c* Nummerfolge *f*.

***Nurk** *c* Gliederpuppe *f*.

ny (nü|), *n* nyt (nüt) neu, frisch; ~**e** (nü|, nü'-ᵉ) Bøger *pl.* Buchh. Neuerscheinungen; ~**t** Indkøb *n* Neuanschaffung; ~ Jord *c* Neuland *n*; sætte ~t Liv i neu beleben; ~ Mand *c* Neuling; ~**t** Oplag *n* Neuauflage *f*; ~ Tilførsel *c* frische Zufuhr; ~ Udgave *c* Neudruck *m*; ~**t** Valg *n* Neuwahl *f*; hvad ~**t**? was gibt's Neues?; paa ~ aufs neue, neuerdings.

Ny (nü|) *n* Astr. Neumond *m*, Neulicht *n*; engang i ~ og Næ sehr selten.

Ny..., **ny...** (nü'...) in Zs.-ssgn: ~(**t**)**aar** (nü'[d]...) *n* Neujahr *n*; glædeligt ~(t)aar! fröhliches Neujahr, prosit Neujahr!; ~(t)-**aarsaften** *c* Neujahrsabend *m*; ~(t)**aarsdag** *c* Neujahrstag *m*; ~(t)**aarsgratulation** *c* Neujahrswunsch *m*; ~(t)**aarskort** *n* Neujahrskarte *f*; ~(t)**aarsvers** *n* Neujahrsgedicht *n*; ~**ankommen** *a.* neu; ~**ankomne Varer** *pl.* frisch angekommene Waren; ~**bagt** *a.* neu(ge)backen (auch *fig.*); ~**barberet** *a.* frisch rasiert; ~**bygger** *c* Ansiedler, Neu(an)bauer *m*; ~**bygning** *c* Neubau *m*; ~**dannelse** *c* Neubildung *f*; ~**dannet** *a.* neugebildet; ~**falden** *a.*: ~**falden Sne** frischgefallener Schnee; ~**figen** *a.* neugierig; ~**figenhed** *c* Neugier(de) *f*; ~**født** *a.* neugeboren; ~**gift** *a.* neuvermählt; ~**gifte** *pl.* Neuvermählte *pl.*; ~**maane** *c* Neumond *m*; ~**malet** *a.* frisch gestrichen; ~**malket** *a.*: ~**malket Mælk** *c* frische Milch; ~**modens** *a.* neuartig, neumodisch; ~**opdaget** *a.* neu entdeckt; ~**opfunden** *a.* neu erfunden; ~**slaaet** *a.* frisch gemäht; ~**slaaet Hø** frisches Heu; ~**sølv** *n* Neusilber *n*; af ~**sølv**, ~**sølvs**- neusilbern; ~**udsprungen** *a.* frisch aufgeblüht; ~**vadsket** frisch gewaschen.

nyde (nü'-*dh*ᵉ) genießen (auch *fig.*), *fig.* sich erfreuen; til at ~ genießbar; i Stand til at ~ genußfähig.

nydelig (~li) niedlich; **N.hed** *c* Niedlichkeit *f*.

Nydelse (nü'-*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Genuß *m*.

Nydelses..., **nydelses...** (nü'-*dh*ᵉl-ßᵉß...) in Zssgn: ~**rig** *a.* genußreich; ~**syg** *a.* genußsüchtig; ~**syge** *c* Genußsucht *f*.

Nyder (nü'-*dh*ᵉr) *c* jur. Nutznießer *m*.

nyfigen s. **ny...**

***Nygle** *c* Pflock *m*.

Nyhed (nü'-hᵉl*dh*) *c* Neuheit *f*; Neuigkeit *f*.

Nyheds... (nü'-hĕ*dh*ß...) in Zssgn: ~**jæger** *c* Neuigkeitsjäger *m*; ~**kræmmer(ske)** *c* Neuigkeitskrämer(in *f*) *m*; ~**kræmmeri** *n* Neuigkeitskrämerei *f*; ~**lyst** *c* Neuerungslust *f*; ~**lysten** *a.* neuerungssüchtig; neuigkeitslüstern; ~**syg** *a.* neuerungssüchtig; ~**syge** *c* Neuerungssucht *f*.

Nykke (nŏ'-gᵉ) *c fig.* Grille, Mücke *f*; have ~**r** Mucken haben.

***nykke** stoßen.

nylig (nü'-li): for ~ soeben, jüngst, vor kurzem, kürzlich, neulich.

Nymfe (nŏ'm-fᵉ) *c* Nymphe *f*.

nymfeagtig (~ăg-di) nymphenartig, nymphenhaft.

nynne (nŏ'-nᵉ) summen, trällern.

***Nype** *c* s. Hyben.

Nyre (nü'r-ᵉ) *c* (a. ⚒) Niere *f*.

Nyre..., nyre... (~....) in Zsgn: ~betændelse *c* Nierenentzündung *f*; ~bækken *n* Anat. Nierenbecken *n*; ~dannet, ~formet *a.* nierenartig, -förmig; ~fedt *n* Nierenfett *n*; ~grus *n* Nierengries, -sand *m*; ~steg *c* Nierenbraten *m*; ~sten *c* Nierenstein *m*; ~sygdom *c* Nierenkrankheit *f*.

nys (nûß) s. nylig.

Nys[1] (nûß) *n*: faa ~ om noget Wind von et. bekommen.

Nys[2] (nül|ß) *n* Nieser *m*.

nyse (nü'-ß[e]) niesen.

Nyse... (nü'-ß[e]...) in Zsgn: ~pulver *n* Niespulver *n*; ~rod ♀ *c* Nieswurz *f*; ~rødlike ♀ *c* Nieskraut *n*. [niese *n*.]

Nysen (nü'-ß[e]n) *c* Niesen, Ge-

nysgerrig (nü'ß-gär|-i) neugierig (efter = auf); N~hed (nü'ß-gärl-hē|*dh*) *c* Neugier(de) *f*.

nysle (nü'ß-l[e]) basteln, pusseln.

nysselig (nü'-ß[e]-li) niedlich.

Nytaar (nü'd-ɔ̈|r) *n* s. Nyaar.

nytte (nö'-d[e]) nutzen, nützen, frommen; det ~r ikke (noget) es nützt nichts; hvad ~r det til? (hvad kan det ~?) wozu nützt das?

Nytte (nö'-d[e]) *c* Nutzen *m*; drage ~ af noget aus et. Nutzen ziehen; til ~ von Nutzen; gøre sig noget til ~ sich et. zunutze machen; det er til ingen ~ (ingen ~ til) es nützt zu nichts; være En til ~ j-m nützlich sein.

Nytte..., nytte...(nö'-d[e]...) in Zsgn: ~bringende *a.* nutzbringend, nutzbar; ~plante *c* Nutzpflanze *f*; ~virkning ⊖ *c* Nutzeffekt *m*; ~værdi *c* Nutzungswert *m*.

nyttig (nö'-dï) nützlich, nutzbar, dienlich; gøre sig ~ sich nützlich machen; N~hed *c* Nützlichkeit, Nutzbarkeit *f*. [des.]

Næ (nä|) *n* Abnahme *f* des Mon-

Næb (nälb) *n* Schnabel *m*; *fig.* hænge med Næbbet den Kopf hängen lassen; ~dyr (nä'b...) *n* Schnabeltier *n*; ~fløjte ♪ *c* Schnabelflöte *f*; ~*sild *c* s. Hornfisk. [artig, -förmig.]

næbagtig (nä'b-äg-dï) schnabel-

Næbben (nä'-b[e]n) *c* Geschnäbel *n*.

næbbes (nä'-b[e]ß) (sich) schnäbeln.

næbbet (nä'-b[e]*dh*) geschnäbelt.

nægte (nä'g-d[e]) verneinen, leugnen; versagen; verweigern; han ~r sig ikke noget er versagt sich nichts; ~ sig hjemme sich verleugnen lassen.

Nægtelse (~d[e]|l-ß[e]) *c* Verneinen *n*, Verneinung *f* (a. Gram.); Leugnen *n*, Leugnung *f*; Verweigerung *f*.

Nælde (nä'-l[e]) *c* Nessel *f*; ~feber *c* Nesselfieber *n*; ~udslæt *n* Med. Nesselausschlag *m*; ~vablec Nesselblase *f*.

nænne (nä'-n[e]) das Herz haben, es übers Herz bringen können; jeg ~r ikke at sige det ich habe nicht das Herz, es zu sagen.

nænsom (nä'n-ß[ɔ]m) schonend, gelinde; N~somhed *c* Schonung *f*.

næppe (nä'-b[e]) kaum; ~ trolig kaum glaublich; ~ ... før kaum ... als (so).

nær (nä|r) nah(e); *adv.* nahe; bald, beinahe, fast; ~ beslægtet nahe verwandt; ~ forestaaende nahe bevorstehend; ~ ved nahebei, in der Nähe; ~ ved Scenen nahe (bei) der Bühne; det gaar mig ~ es geht mir nahe; *fig.* gaa En for ~ j-m zunahe treten; grænse ~ til nahe an et. grenzen (a. *fig.*); se ~ til in der Nähe besehen; staa En ~ j-m nahestehen; jeg var ~ falden ich wäre beinahe gefallen; jeg var ~ besvimet ich wäre bald in Ohnmacht gefallen; være Døden ~ dem Tode nahe sein; tage sig noget ~ sich et. nahegehen lassen, sich et. zu

Herzen nehmen; alle paa een ~ alle bis auf einen; ikke ~ saa god lange (bei weitem) nicht so gut.

Nær..., nær... (nä'r..., nä'r...) in Zſgn: **~boende** *a.* benachbart; **~gaaende** *a. fig.* anzüglich; **~gaaenhed** *c* Anzüglichkeit *f*; **~liggende** *a.* nahe, nahegelegen, benachbart; **af ~liggende Grunde** aus naheliegenden Gründen; **~synet** *a.* kurzſichtig; **~synethed** *c* Kurzſichtigkeit *f*; **~værelse** *c* Anweſenheit *f*; Gegenwart *f*, Beiſein *n*; **~værende** *a.* anweſend; gegenwärtig; *adv.* zugegen; **~værende Tid** *c* Gegenwart *f*.

nære (nä'-rᵉ) nähren, *fig.* hegen; **nære Forhaabninger** Hoffnungen hegen; **~ sig** ſich ernähren; **~ sig (for)** ſich bergen, ſich retten (vor); **jeg kan ikke ~ mig for ham** ich kann mich vor ihm nicht retten.

nærende (nä'-rᵉ-nᵉ) nahrhaft.

Nærhed (nä'r-he|*dh*) *c* Nähe *f*; **han bor i ~en af mig** er wohnt in meiner Nähe.

nærig (nä'-ri) knauſerig, filzig; **N.hed** *c* Filzigkeit, Knauſerei *f*.

Næring (nä'-rêns) *c* Nahrung *f*; Gewerbe *n*; *fig.* give noget ~ neue Nahrung geben; drive borgerlig ~ ein bürgerliches Gewerbe treiben.

Nærings..., nærings... (nä'-rêns§...) in Zſgn: **~bevis** *n* Gewerbeſchein *m*; **~drift** *c* Gewerbebetrieb *m*; **~drivende** *a.* gewerbtreibend; **~drivende** *c* Gewerbetreibende(r) *m*; **~evne** *c* Nährkraft *f*; **~frihed** *c* Gewerbefreiheit *f*; **~gren** *c* Nahrungszweig *m*; **~lov** *c* Gewerbegeſetz *n*, -ordnung *f*; **~middel** *n* Nahrungsmittel *n*; **~plante** *c* Nährpflanze *f*; **~skat** *c* Gewerbeſteuer *f*; **~sorg** *c* Nahrungsſorge *f*; **~stand** *c* Nährſtand *m*; **~stof** *n* Nährſtoff *m*; **~vej** *c* Gewerbe *n*, Nahrungsquelle *f*; **~værdi** *c* Nährwert *m*.

nærme (nä'r-mᵉ): ~ sig ſich nähern, (ſich) nahen; **Nærmelse** (~mᵉl-§ᵉ) *c* Näherung *f*.

nærmer (nä'r|-mᵉr): **den ~ Hest** Sattelpferd *n*.

nærmere (nä'r-mᵉ-rᵉ) (*cmpr.* von nær) näher; des nähern; unterſøge noget ~ et. näher prüfen; **~ Oplysninger faas hos Hr. N. N.** Näheres bei Herrn N. N.; noget ~ om hans Skæbne ſeine näheren Schickſale; det ~, ~ des Nähere, Näheres.

nærmest (~mᵉßt) (*sup.* von nær) nächſt; *adv.* am nächſten; ~ ved nächſt an (bei), zunächſt; enhver er sig selv ~ jeder iſt ſich ſelbſt der nächſte; staa En ~ j-m am nächſten ſtehen.

nærsom (nä'r-ßᵒm) (v. Städten) betriebſam; *~ ſ. nærende.

Nærværelse, nærværende ſiehe Nær-...

Næs (nä-ß) *n* Landſpitze *f*.

Næse (nä'-ßᵉ) *c* Naſe *f*; (am Hobel) Daumen *m*, Naſe *f*; faa en lang ~ mit langer Naſe abziehen, das Nachſehen haben; have sin ~ i alting ſeine Naſe in alles ſtecken; pudse (F snyde) sin ~ (ſich) die Naſe putzen (ſchneuzen); rive En noget i ~n j-m etwas unter die Naſe reiben; stikke ~n i Sky die Naſe hoch tragen; vrænge ~ ad En j-m eine Naſe drehen; lige efter ~n der Naſe nach; F du kan bide dig i ~n ich werde dir was huſten; rynke paa ~n die Naſe rümpfen; tage ved ~n naſführen; trække En omkring ved ~n j-n an der Naſe herumführen, j-n naſführen.

Næse... (nä'-ßᵉ...) in Zſgn: **~ben** *n* Naſenbein *n*; **~bjørn** *c* Naſenbär *m*; **~blod** *n* Naſenbluten *n*; **~bor**

n Næsenloch *n*; Nüster *f*; ~briller *pl.* Næsenbrille *f*; ~brusk *c* Næsenknorpel *m*; ~byld *c* Næsengeschwür *n*; ~dannelse *c* Med. Næsenbildung *f*; ~dryp *c* Næsentrippe *f*, -tropfen *m*; ~flaad *n* Med. Næsenschleimfluß *m*; ~fløj *c* Næsenflügel *m*; ~form *c* Næsenform *f*; ~horn *n* Nashorn *n*; ~hornbille *c* Nashornkäfer *m*; ~hornsfugl *c* Nashornvogel *m*; ~hule *c* Næsenhöhle *f*; ~klemmer *c* Klemmer, Næsenkneifer *m*; ~lyd *c* Gram. Næsenlaut *m*; ~rod *c* Næsenwurzel *f*; ~ryg *c* Næsenrücken *m*; ~slim *c* Næsenschleim *m*; ~styver *c* Næsenstüber *m*; ~tip *c* Næsenspitze *f*; ~varmer *c* Næsenwärmer *m* (kurze Pfeife).

...næset (...nǟ'-ßᵉdh) ...nasig.

næst (næßt) 1. *a.* nächst; *adv.* am nächsten; ~e Aars im nächsten Jahre; ~e Gang das nächstemal; ~e Tirsdag nächsten Dienstag. 2. *prp.* nächst.

Næst..., næst... (næ'ßd...) in Zſ.-ſsgn: ~bedst *a.* nächstbest, zweitbest; ~forrig *a.* vorvorig; ~højest *a.* zweithöchst; ~kommende *a.* nächstfolgend; ~næst *a.* nächstnächst; ~sidst *a.* vorletzt; ~søskende *pl.* Geſchwiſterkinder *pl.*; ~yngst *a.* zweitjüngst; ~ældst *a.* zweitältest.

Næste (næ'-ßdᵉ) *c* Nächſte(r) *m.*

næsten (næ'-ßdᵉn) beinahe, faſt.

næsvis (nǟ'ß-wiſß) naſeweis; N.~hed (~wiſß-hēdh) *c* Naſeweisheit *f*.

Næve (nǟ'-wᵉ) *c* Fauſt *f*; en knyttet ~ eine geballte Fauſt; knytte ~n ad En j-m eine Fauſt machen.

Næve..., næve... (~....) in Zſſgn: ~kampe *c* Fauſtkampf *m*; ~kæmper *c* Fauſtkämpfer *m*; ~nyttig *a.* fingerfertig, geſchickt; ~ret *c* Fauſtrecht *n*; ~slag *n* Fauſtſchlag *m*; ~stor, ~tyk *a.* fauſtdick.

nævne (næ'u'-nᵉ) nennen; ~værdig nennenswert.

Nævneform (~fōr|m) *c*, ~ord (~ō|r) *n* Nominativ, Nennfall, Werfall *m*.

Nævnelse (næ'u'-nᵉl-ßᵉ) *c* Nennung *f*; uden Navns ~ ohne Nennung des Namens.

Nævner (~nᵉr) *c* Math. Nenner *m*.

Nævning (~nēns) *c* Geſchworene(r) *m*; ~e-ret *c* Schwur-, Geſchworenengericht *n*.

Nød[1] (nödh) *n* Rind, Rindvieh *n*.

Nød[2] (nödh) *c* Nuß *f*; Nußfrucht *f*.

Nød[3] (nō|dh) *c* Not *f*, Gedränge *n*; det har ingen ~ es hat keine Not; med ~ og næppe mit genauer (knapper) Not; ~ bryder alle Love Not kennt kein Gebot, Not bricht Eiſen.

Nød..., nød... (nö'dh...) in Zſ.-ſsgn: ~bremse 🚃 *c* Notbremſe *f*; ~daab *c* Nottaufe *f*; ~flag ⚓ *n* Notflagge *f*; ~havn ⚓ *c* Nothafen *m*; ~hjælp *c* Notbehelf *m*; ~hjælper *c* Nothelfer *m*; ~lidende *a.* notleidend; ~løgn *c* Notlüge *f*; ~mast ⚓ *c* Notmaſt *m*; ~signal *n* Notſignal, -zeichen *n*; ~skilling *c* Notgroſchen *m*; ~skud ⚓ *n* Notſchuß *m*; ~stilling *c* Notlage *f*; ~tvungen *a.* notgedrungen; ~tvungenhed *c* Notgedrungenheit *f*; ~værge *n* Notwehr *f*; ~værgeret *c* Notrecht *n*.

Nødde..., nødde... (nö'-dhᵉ...) in Zſ.-ſsgn: ~brun *a.* nußbraun, -farben; ~busk *c* Nußſtrauch *m*; ~formet *a.* nußförmig; ~has *c* Nußhülſe *f*; ~knækker *c* Nußknacker *m*; ~krig *c* Nußhäher *m*, -krähe *f*; ~kul *pl.* Nußkohle *f*; ~kærne *c* Nußkern *m*; ~skal *c* Nußſchale *f* (a. ⚓); ~træ *n* Nußbaumholz *n*; af ~træ, ~træsnußbaumen; ~tur *c*: gaa paa ~tur in die Nüſſe gehen.

nøddeagtig (~ägᵉ-dī) nußartig.

nøde (nö'-dhᵉ) nötigen, zwingen.

Nøden (nö'-*dh*ᵉn) *c* Nötigen *n*, Nötigung *f*.
nødig (nö'-*dh*i): have noget ~ et. bedürfen, nötig haben; det gøres ikke ~t es ist nicht nötig; *adv.* ungern.
Nøds... (nö'[*dh*]ß...) **~adresse** *c* (Wechsel) Notadresse *f*; **~fald**, **~tilfælde** *n* Notfall *m*; i ~fald im Notfall; **~tilstand** *c* Notstand *m*.
nødsage (nö'-*dh*-ßæ|-*gh*ᵉ) nötigen, zwingen.
nødt (nö|t) genötigt, gezwungen.
Nødtørft (nö'-*dh*-törft) *c* Notdurft *f*; Bedürfnis *n*; forrette sin ~ seine Notdurft verrichten; **~s-hus** (~törfdß...) *n* Bedürfnisanstalt *f*.
nødtørftig (nödh-tö'rf-di) no't-dürftig; **N.~hed** *c* Notdürftigkeit *f*.
nødvendig (~wä'n|-di) no'twendig, nötig; **~vis** (~wi|ß) notwendig(erweise).
Nødvendighed (~hē|*dh*) *c* No'twendigkeit *f*; gøre en Dyd af ~en aus der Not eine Tugend machen.
nøgen (nö'-*gh*ᵉn) nackend, nackt; bar, bloß; **Nøgenhed** *c* Nacktheit, Blöße *f*.
Nøgle[1] (nöl'-lᵉ) *c* Schlüssel *m*; **~ben** *n* Anat. Schlüsselbein *n*; **~bræt** *n* Schlüsselbrett *n*; **~hul** *n* Schlüsselloch *n*; **~kam** *c* Schlüsselbart *m*; **~knippe** *n* Schlüsselbund *n*; **~kurv** *c* Schlüsselkorb *m*; **~pibe** *c* Schlüsselrohr *n*; **~ring** *c* Schlüsselring *m*; **~skilt** *n* Schlüsselblech *n*.
Nøgle[2] (nöl'-lᵉ) *n* Knäuel *m* (*n*).
nøgleformet (~för|-mᵉ*dh*) knäuelartig, -förmig, knäuelig.
nøjagtig (nöi-á'g-di) genau; **N.~hed** *c* Genauigkeit *f*.
nøje[1] (nöi'-ᵉ) genau; han tager (regner) det ikke saa ~ er nimmt es nicht so genau; den ~ste Pris ber genaueste Preis; **~regnende** (~rāi|-nᵉ-nᵉ) genau.
nøje[2] (nöi'-ᵉ): lade sig ~ med, **~s** med sich mit et. begnügen.
nøjsom (~ßᵒm) genügsam; **N.~hed** *c* Genügsamkeit *f*.
Nøk (nök) *c* Nix *m*. [lilie *f*.
Nøkkerose (nö'-gᵉ-rō-ßᵉ) *c* Wasser-
nøle (nö'-lᵉ) säumen, zögern; **Nø-len** (~lᵉn) *c* Säumen, Zögern *n*.
Nøler (~lᵉr) *c* Zauderer *m*.
Nøleri (nö-lᵉ-rī'|) *n* Zauderei *f*.
nølevorn (nö'-lᵉ-wō|rn) saumselig; **N.~hed** (~wō'rn-hē|*dh*) *c* Saumseligkeit *f*. [Nordertor *n*.]
Nørreport (nö'-rᵉ-pō|rt) *c* Nord-
***Nøst** *n* Boothaus *n*.
***Nøste** *n* ſ. **Nøgle**[2].

O

o! (ō) o, oh!
Oase (ō-ā'-ßᵉ) *c* Oaſe *f*.
obducere (öb-dü-ßē'|-rᵉ) Med. obduzieren.
Obduktion (öb-düg-ßjō'|n) *c* Med. Obduktion, Leichenöffnung *f*.
Obelisk (ō-bᵉ-lī'ßk) *c* Obelisk *m*.
Oberst ⚔ (ō'|-bᵉrßt) *c* Oberſt *m*.
Oberstinde (ö-bᵉrßd-ē'-nᵉ) *c* O'berſtin *f*.
Objekt (ö'b-jägt) *n* Objeˈkt *n*, Gegenſtand *m*.
objektiv (ö'b-jäg-tī|w) objekti'v, gegenſtändlich, rein ſachlich.
Objektivitet (öb-jäg-tī-wi-tē'|t) *c* Objektivität *f*.
Oblat (öb-lā'|t) *c* Oblate *f*; Abendmahlsbrot *n*; Mundlack *m*.
Obligation (öb-lī-gā-tjō'|n) *c* Obligation, Schuldverſchreibung *f*.
Obo ♪ (ō-bō'|) *c* Hoboe, Oboe *f*.
obscøn (öb-ßgö'|n) obſzön, unanſtändig, zotig. [ſzönität *f*.]
Obscønitet (öb-ßgö-nī-tē'|t) *c* Ob-
Observation (öb-ßᵉr-wā-ßjō'|n) *c* Obſervation, Beobachtung *f*.
Observator (~wā'-tᵉr) *c* Obſervator *m*.

Observatorium (~vă-tō'|-rĭ-ŏm) *n* Observatorium *n*, Sternwarte *f.* [beobachten.]
observere (~vē'|-rᵉ) observieren,
obskur (ŏb-ɡū'|r) obskur, dunkel, unbekannt.
Obskurant (ŏb-ɡū-ră'n|t) *c* Obskurant, Dunkelmann *m.*
Obskurantisme (~rân-tĭ'ɡ-mᵉ) *c* Obskurantismus *m.*
Occident (ŏg-ɡĭ-dă'n|t) *c* Okzident, Westen *m*, Abendland *n.*
Ocean (ō-ɡᵉ-ă'|n) *n* Ozean *m.*
Od (ŏdh|) *c* Spitze *f.*
Odde (ŏ'-dhᵉ) *c* Landspitze, ·zunge *f.*
Odder (ŏ'dh|-ᵉr) *c* Otter *m* (*f*); ~skind (~ɡĕn|) *n* Otterfell *n.*
Ode (ō'-dhᵉ) *c* Ode *f*, feierliches Gedicht.
offentlig (ŏ'-fᵉnd-lĭ) öffentlich; ~t Møde *n* öffentliche Sitzung; ~gøre (~ɡöl-ᵉ) veröffentlichen.
Offentliggørelse (~ᵉl-ɡᵉ) *c* Veröffentlichung *f.*
Offentlighed (~hē|dh) *c* Öffentlichkeit *f.*
Offer (ŏ'-fᵉr) *n* Opfer *n* (*a. fig.*), Gebühr *f*; blive et ~ for en Sag einer Sache zum Opfer fallen; bringe et ~ ein Opfer bringen.
Offer..., **offer...** (~...) in Zſ.-ſetzgn: ~alter *n* Opferaltar, ·herd *m*; ~bord *n* Opfertisch *m*; ~brød *n* Opferbrot *n*; ~bæger *n* Opferkelch *m*; ~dyr *n* Opfertier *n*; ~gilde *n* Opfermahl *n*, ·schmaus *m*; ~ild *c* Opferfeuer *n*; ~kar *n* Opfergefäß *n*; ~kniv *c* Opfermesser *n*, ·ſtahl *m*; ~lam *n* Opferlamm *n* (*auch fig.*); ~penge *pl.* Opfergeld *n*; ~præst *c* Opferprieſter *m*; ~skikke *c/pl.* Opfer(ge)bräuche *m/pl.*; ~sted *n* Opferſtatt, ·ſtätte *f*; ~sten *c* Opferſtein *m*; ~tavle *c* Opferbüchſe *f*; ·teller *m*; ~villig *a.* opfermutig, ·willig; ~villighed *c* Opferwilligkeit *f*, ·mut *m*; ~vin *c* Opferwein *m.*
Officer (ŏ-fĭ-ſē'|r) *c* Offizier *m*; afgaaet ~ Offizier außer Dienſt.
Officers... (~ſē'|rß...) in Zſgn: ~forening, ~klub *c* Offizierkaſino *n*; ~kaarde *c* Offizierdegen *m*; ~messe ⚔⚓ *c* Offiziermeſſe, ·tafel *f*; ~oppasser ⚔ *c* Offizierburſche *m.* [lich.]
officiel (ŏ-fĭ-ſĭ-ă'l|) offiziell, amt-
ofre (ŏ'|r-ᵉ) opfern (*auch fig.*); ~ noget for En j-m et. zum Opfer bringen.
Ofring (~rĕns) *c* Opferung *f*; foranſtalte en ~ ein Opfer darbringen.
ofte (ŏ'|f-dᵉ) oft, oftmals.
oftere (~ᵉ) (*empr.*) öfter, öfters, des (zum) öfteren.
oftest (~dᵉßt) (*sup.*) am öfteſten.
og (ŏ) und; ~ det und zwar (das); ~ saa videre (o. s. v.) und ſo weiter (uſw.); baade ... ~ ſowohl ... als.
ogsaa (ŏ'-ſᵉ) auch, ebenfalls; ikke blot ... men (ogsaa) nicht nur ... ſondern auch; saavel som ~ wie auch; saavel ... som ~ ſowohl ... als auch.
Okker (ŏ'-ɡᵉr) *c* Min. Ocker *m.*
Okkupation (ŏ-kŭ-pă-ßjō'|n) *c* Okkupation *f.*
okkupere (~pē'|-rᵉ) okkupieren, beſetzen.
Okse (ŏ'ɡ-ßᵉ) *c* Ochs *m*; ~blære *c* Ochſenblaſe *f*; ~brems *c* Ochſenbiesfliege, ·bremſe *f*; ~fedt *n* Ochſenfett *n*; ~filet *c* Kocht. Rinderfilet *n*; ~frø *c* Ochſenfroſch *m*; ~galle *c* Ochſengalle *f*; ~halesuppe *c* Kocht. Ochſenſchwanzſuppe *f*; ~hoved *n* Ochſenkopf *m*; Orthoſt *n*; ~hud *c* Ochſenfell *n*, ·haut *f*; ~klov *c* Ochſenhuf *m*, ·klaue *f*; ~tunge *c* Kocht. Ochſenzunge *f* (*a.* ♀); ~øje *n* (♀ ~øje *c*) Ochſenauge *n.*
okseagtig (~ăg-dĭ) ochſenartig, ochſenhaft, ochſig.

Oktav (ŏg-tā'|w) *c* Oktav(format) *n*; ♪ Oktave *f*.

Oktavformat (‚för-mā|t) *n* Oktavformat *n*.

Oktober (ŏg-tō'|-bᵉr) *c* Oktober *m*.

okulere (ō-fū-lē'|-rᵉ) (Gärtnerei) okulieren.

Okulering (‚rĕns) *c* Okulation *f*.

Ol (ōl) *c* Wall *m* (Heringsmaß).

Old..., **old...** (ō'l...) in Zſ.-ſetzgn: ~**gransker** *c* Altertumsforſcher *m*; ~**granskning** *c* Altertumsforſchung *f*; ~**kyndighed** *c* Altertumskunde, -wiſſenſchaft *f*; ~**nordisk** *a.* altnordiſch; ~**sager** *c/pl.* Antiquitäten *f/pl.*, Altertümer *n/pl.*; ~**tid** *c* Altertum *n*; die graue Vorzeit; ~**tidssværmeri** *n* Altertümelei *f*; ~**tysk** *a.* altdeutſch.

Olde... (ŏ'-lᵉ...) in Zſgn: ~**fader** *c* Urgroßvater *m*; ~**forældre** *pl.* Urgroßeltern *pl.*; ~**moder** *c* Urgroßmutter *f*.

Olden (ŏ'l|-ᵉn) *c* Bucheckern, Eckern *f/pl.*, Eichelmaſt *f*; ~**borre** (ŏ'-l[ᵉ]n-bŏr|-ᵉ) *c* Maikäfer *m*; ~**borrelarve** (‚bŏ-re...) *c* Engerling *m*; ~**fedning** (ŏ'l|-ᵉn...) *c*, ~**foder** *n* Buch-, Ecker-, Eichelmaſt *f*.

Oldermand (ŏ'-lᵉr-mănd) *c* Alt-, Zunftmeiſter *m*.

Olie (ō'l-jᵉ) *c* Öl *n*; *fig.* gyde ~ i Ilden Öl ins Feuer gießen; den sidste ~ die letzte Ölung.

Olie..., **olie...** (ō'l-jᵉ...) in Zſgn: ~**bjerget** Ölberg *m*; ~**blad** *n* Ölblatt *n*; ~**bundfald** *n* Öl(boden)faß *m*; ~**fad** *n* Ölfaß *n*; ~**frø** *n* Ölſaat *f*; ~**gren** *c* Ölzweig *m* (*a. fig.*); ~**holdig** *a.* ölhaltig; ~**høst** *c* Ölernte, -leſe *f*; ~**kage** *c* Ölkuchen *m*; ~**kande** *c* Ölkanne *f*; ~**kirtel** *c* Öldrüſe *f*; ~**kop** ⊙ *c* Ölbüchſe *f*; ~**maleri** *n* Ölgemälde *n*; Ölmalerei *f*; ~**mal(n)ing** *c* Ölanſtrich *m*; ~**mølle** *c* Ölmühle *f*, -werk *n*; ~**møller** *c* Ölmüller *m*; ~**os** *c* Ölbampf *m*; ~**perse**, ~**plante** *c* Ölpflanze *f*; ~**presse** *c* Ölkelter, -preſſe *f*; ~**sten** *c* Öl(wetz)ſtein *m*; ~**stof** *n* Ölfett *n*, -ſtoff *m*; ~**tryk** *n* Öldruck *m*; ~**træ** *n* Ölbaum *m*; ~**tøj** ⚓ *n* Öltuch *n*.

olieagtig (‚ăg-dĭ) ölartig, ölig.

oliere (ō-lī-ē'|-rᵉ) ölen, mit Öl tränken.

Oliering (‚rĕns) *c* Ölung *f*.

oliet (ō'l-jᵉt) geölt, ölig.

Oliven (ō-lī'|-vᵉn) *c* Olive *f*.

Oliven..., **oliven...** (‚....) in Zſgn: ~**brun** *a.* olivenbraun; ~**farvet** *a.* olivenfarben, -farbig; ~**grøn** *a.* olivengrün; ~**høst** *c* Olivenernte *f*; ~**mask** *c* Öltreber, -treſter *pl.*; ~**mølle**, ~**perse** *c* Olivenpreſſe, -quetſche *f*; ~**træ** *n* Olivenbaum *m*; Olivenholz *n*.

Olmerdug (ō'l|-mᵉr-dŭg) *c* Barchent *m*; af ~, ~s barchent(en), barchen.

Olymp (ō-lŏ'm|p) *c* Olymp *m*.

olympisk (ō-lŏ'm|-pĭsk) olympiſch.

om (ŏm) 1. *cj.* ob: (dørsom) wenn, falls: hvem ved, ~ ikke? wer weiß, ob nicht?: ~ jeg vil! ob ich will!: ~ end wenn auch (wenngleich, wenngleichſchon); hvad ~ du gik med! wie wenn du mitgingeſt!: selv ~, ~ saa selbſt (und) wenn: som ~ als (wie) wenn: ~ Gud vil ſo Gott will; lade som ~ tun als ob. 2. *prp.* (ŏm|l) um: det er lige ~ Hjørnet es iſt nur um die Ecke; ~ Kap um die Wette: bede ~ noget um etwas bitten: spille ~ Penge um Geld ſpielen; vædde ~ noget um et. wetten: det maa han ~ das iſt ſeine Sache: der er ikke noget ~ det es iſt nichts an der Sache: bo Dør ~ Dør Tür an Tür wohnen; ~ Bord an Bord; det er mig ~ at gøre es iſt mir daran gelegen, es liegt mir daran;

~ Dagen am Tage, bei Tage; bryde sig ~ En sich an j-n kehren, sich um j-n kümmern; minde En ~ noget j-n an et. erinnern; tvivle ~ en Sag an einer Sache zweifeln; Haab ~ Hoffnung auf; ~ Natten in der Nacht, nachts; ~ otte Dage in acht Tagen; ~ Sommeren im Sommer; være længe ~ noget mit etwas lange machen; ~ et Aar übers Jahr; dømme ~ noget über et. urteilen; strides ~ en Sag sich über eine Sache streiten; hvad mener De ~ det? was meinen Sie dazu? tale ~ noget von (über) etwas sprechen; underhandle ~ noget wegen (über) et. unterhandeln. 3. *adv.* (ŏm|) um; falde ~ umfallen; niederfallen; gøre ~ ummachen; se sig ~ sich umsehen; skrive ~ u'mschreiben.

omarbejde (ŏ'm-ăr-bāi|-*dh*ᵉ) umarbeiten; **Omarbejdelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Umarbeitung *f.*

omarme (ŏ'm-ăr|-mᵉ) uma'rmen; **Omarmelse** (~mᵉl-ßᵉ) *c* Uma'rmung *f.* [umwo'rben.]

ombejlet (ŏ'm-bāi|-lᵉt) umbu'hlt,

ombinde (ŏ'm-bĕn|-ᵉ) (binde om) ein Buch umbinden; mit et. umbi'nden, umwi'ckeln.

Omblad (ŏ'm-blă*dh*) *n* (Zigarre) Deckblatt *n.* [Umblättern *n.*]

Ombladning (ŏ'm-blă*dh*|-nĕns) *c*

Omblik (ŏ'm-blĕk) *n fig.* Umblick *m.* [(Poesie) umblü'hen.]

omblomstre (ŏ'm-blŏm|-ßdrᵉ)

omblæst (ŏ'm-blă|ßt) umgeblasen, umgeweht; umweht. [nend.]

omboende (ŏ'm-bō|-ᵉ-nᵉ) umwoh-

ombord f. om Bord.

ombringe (ŏ'm-brĕns|-ᵉ) umbringen, töten.

ombrække (ŏ'm-brăᵉ-gᵉ) Typ. umbre'chen; **Ombrækker** (~gᵉr) *c* Umbrecher *m.*

***ombrættet** umgewandt.

Ombud (ŏ'm-bŭ*dh*) *n* Amt *n.*

ombygge (ŏ'm-bŭ-gᵉ) 1. (bygge om) umbauen. 2. umbau'en.

Ombygning (ŏ'm-bŭg-nĕns) *c* Umbau *m.*

Ombytning (ŏ'm-bŭd-nĕns) *c* Umtausch *m*, Vertauschung, Umwechs(e)lung *f.*

ombytte (ŏ'm-bŭ-dᵉ) umtauschen, vertauschen, auswechseln, umwechseln.

ombælte (ŏ'm-bāl|-dᵉ) umgü'rten.

ombære (ŏ'm-bă|-rᵉ) (bære om) umtragen, umhertragen; **Ombæring** (~rĕns) *c* Umtragen *n.*

ombøje (ŏ'm-bōi|-ᵉ) (bøje om) umbeugen, umbiegen; **Ombøjning** (~nĕns) *c* Umbiegen *n.*

ombølge (ŏ'm-böl|-*gh*ᵉ) umwa'llen, umwo'gen.

omdanne (ŏ'm-dăn|-ᵉ) umbilden; **Omdannelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Umbildung *f.*

omdele (ŏ'm-dē|-lᵉ) verteilen; **Omdeling** (~lĕns) *c* Verteilung *f.*

omdigte (ŏ'm-dĭ|-*gh*ᵉ) umdei'chen.

omdigte (ŏ'm-dĕg-dᵉ) umdichten; **Omdigtning** (ŏ'm-dĕgd-nĕns) *c* Umdichtung *f.*

omdragende (ŏ'm-drā|-*gh*ᵉ-nᵉ) umherziehend.

Omdrejning ⊖ (ŏ'm-drāi|-nĕns) *c* Umdrehung *f*; ~s-akse *c* Umdrehungsachse *f*; ~s-flade *c* Umdrehungsfläche *f*; ~s-hastighed *c* Umdrehungsgeschwindigkeit *f*; ~s-punkt *n* Umdrehungspunkt *m.*

omdufte (ŏ'm-dŏf-dᵉ) (Poesie) umdu'ften.

omdække (ŏ'm-dă-gᵉ) umde'cken.

omdøbe (ŏ'm-dō|-bᵉ) umtaufen.

Omdømme (ŏ'm-dö-mᵉ) *n* Urteil *n*, Meinung *f.*

Omegn (ŏ'm-ăi|n) *c* Umgegend *f.*

Omelet (ŏ-mᵉ-lă'ᵉt) *c* Kochk. Eierauflauf, Auflauf *m.*

Omen (ō'-mᵉn) *n* Omen, Vorzeichen *n*, Vorbedeutung *f.*

omendskønt (ŏm-ᵉn-ßgö'n|t) obgleich, obwohl, wenn auch.
Omfang (ŏ'm-fäns|) *n* Umfang *m* (a. *fig.*).
omfangsrig (ŏ'm-fänsß-rī|*gh*) umfangreich.
omfare (ŏ'm-fā|-rᵉ) umrei'sen.
Omfatning (ŏ'm-fäd-nĕns) *c* Umfa'ssung *f.*
omfatte (ŏ'm-fä-dᵉ) umfa'ngen, umfa'ssen (a. *fig.*).
omfavne (ŏ'm-fau|-nᵉ) uma'rmen, umfa'ssen; **Omfavnelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Uma'rmung *f.*
omflagre (ŏ'm-flä*gh*|-rᵉ) (Poesie) umfla'ttern.
Omflakken (ŏ'm-flä-gᵉn) *c* Umherziehen *n.*
omflakkende (~gᵉ-nᵉ) umherziehend, -irrend.
omflette (ŏ'm-flǣ-dᵉ) umfle'chten.
omflyde (ŏ'm-flū|-*dh*ᵉ) umflie'ßen.
Omflytning (ŏ'm-flŏd-nĕns) *c* Umstellung, Verstellung, Versetzung *f.*
omflytte (ŏ'm-flŏ-dᵉ) umstellen, verstellen, versetzen.
omflyve (ŏ'm-flū|-wᵉ) umflie'gen.
omforme (ŏ'm-fŏr|-mᵉ) umformen, umgestalten.
Omfyldning (ŏ'm-fŭl|-nĕns) *c* Umfüllung *f.*
omgaa ⚔ (ŏ'm-gɑ̄|) umge'hen (a. *fig.*).
omgaaende (ŏ'm-gɑ̄|-ᵉ-nᵉ): med ~ Post umgehend, postwendend.
omgaas (ŏ'm-gɑ̄|ß) (med) umgehen, verkehren; ham kan man ikke ~ med mit ihm ist nicht umzugehen; han ~ med store Planer er trägt sich mit großen Plänen.
Omgang (ŏ'm-gäns|) *c* Arch. Umgang *m*; *fig.* Umgang, Verkehr *m*; (Bier) Lage *f*; strikke en ~ umstricken; selska'belig ~ geselliger Verkehr; **Omgangssprog** (ŏ'm-gäns-ßbrɑ̄|*gh*) *n* Umgangssprache *f.*
omgive (ŏ'm-gī|[-wᵉ]) umge'ben (auch *fig.*); **Omgivelse** (ŏ'm-gī|-wᵉl-ßᵉ) *c* Umge'bung *f*; **Omgivning** (ŏ'm-gī|w-nĕns) *c* Umgeben *n*, Umgebung *f.*
omgjorde (ŏ'm-gjō|-rᵉ) umgürten.
omgrave (ŏ'm-grā|-wᵉ) (grave om) umgraben; **Omgravning** (ŏ'm-grā|w-nĕns) *c* Umgraben *n.*
omgrænse (ŏ'm-grǣn|-ßᵉ) umgre'nzen.
omgængelig (ŏm-gǣ'ns|-ᵉ-lĭ) u'mgänglich; **O~hed** *c* U'mgänglichkeit *f.*
Omgængelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Umgang *m.*
omgærde (ŏ'm-gǟ|-rᵉ) umzäu'nen.
omgøgle (ŏ'm-goi|-lᵉ) umgau'keln.
omhandle (ŏ'm-hän|-lᵉ) behandeln, besprechen.
omharve (ŏ'm-här|-wᵉ) umeggen.
omhegne (ŏ'm-hai|-nᵉ) umzäu'nen, umfrie'd(ig)en.
Omhu (ŏ'm-hū|) *c* Sorge, Sorgfalt, Sorglichkeit, Sorgsamkeit *f.*
omhugge (ŏ'm-hŏ-gᵉ) (hugge om) umhauen; **Omhugning** (ŏ'm-hŏg-nĕns) *c* Umhauen *n.*
omhvirvle (ŏ'm-wĭr|w-lᵉ) umwi'rbeln.
omhyggelig (ŏm-hŭ'-gᵉ-lĭ) so'rgfältig, sorgsam; **O~hed** *c* s. Omhu.
omhylle (ŏ'm-hŭl|-ᵉ) umhü'llen.
Omhældning (ŏ'm-häl|-nĕns) *c* Umgießung *f.*
Omhæng (ŏ'm-hǣns|) *n* Umhang *m.*
omkalfatre (ŏ'm-käl-fä-drᵉ) umbilden, umgestalten.
omka'p s. Kap².
omklæbe (ŏ'm-klǟ|-bᵉ) umkle'ben.
Omklædning (ŏ'm-klä*dh*|-nĕns) *c* Umkleiden *n.*
omkomme (ŏ'm-kŏm|-ᵉ) umkommen (af = vor).
Omkostning (ŏ'm-kŏßd-nĕns) *c* Kosten, Unkosten *pl.*; betale ~erne die Kosten lohnen; jur. blive idømt ~erne zu den Kosten verurteilt werden; Beregning *c* over ~er Kostenanschlag *m*, -berechnung *f.*
omkranse (ŏ'm-krän|-ßᵉ) umkrä'nzen.
Omkreds (ŏ'm-krē|ß) *c* Umkreis *m*; i en Mils ~ im Umkreise von einer Meile.

omkredse (ŏ'm-krē|-ßᵉ) umkrei'sen.
omkring (ŏm-krĕ'ns|) 1. *prp.* um; rundt ~ noget um et. herum. 2. *adv.* herum, umher; rundt ~ rings, ringsherum, -um, -umher; ~**liggende** umherliegend; ~**løbende** umherlaufend; ~**staaende** umstehend, umherstehend.
omkuld (ŏm-kŭ'l|) über den Haufen, um; falde ~ umfallen; kaste ~ umwerfen, über den Haufen werfen; styrte ~ umstürzen.
Omkvæd (ŏ'm-kwä̆|*dh*) *n* Refrain, Kehrreim *m*.
omlade (ŏ'm-lā|-*dh*ᵉ) umladen; **Omladning** (ŏ'm-lā|*dh*-nĕns) *c* Umladung *f*.
omlagre (ŏ'm-lăg*h*|-rᵉ) Waren umlagern.
Omland (ŏ'm-lăn|) *n* Umland *n*.
omlejre (ŏ'm-la͡i|-rᵉ) umla'gern.
omliggende (ŏ'm-lĕ-gᵉ-nᵉ) umliegend.
Omlyd (ŏ'm-lū̆|*dh*) *c* Gram. Umlaut *m*.
omlægge (ŏ'm-lä-gᵉ) (lægge om) umlegen; umpflastern; **Omlægning** (ŏ'm-lä̆g-nĕns) *c* Umlegen *n*; Umpflastern *n*.
Omlæsning (ŏ'm-lǣß-nĕns) *c* Umladen *n*, Umladung *f*.
Omløb (ŏ'm-lö̆|b) *n* Umlauf *m*; sætte i ~ in Umlauf bringen (setzen); *fig.* have ~ i Hovedet Grütze im Kopfe haben; ~**s-tid** (ŏ'm-löbß-tī|*dh*) *c* Astr. Umlaufszeit *f*.
Omløben (ŏ'm-lö̆|-bᵉn) *c* Umlaufen, Herumlaufen *n*.
omløbende (~bᵉ-nᵉ) umlaufend, herumlaufend; den ~ Pengemængde das im Umlauf befindliche Geld.
Omløber (~bᵉr) *c* Landstreicher *m*.
Ommaaling (ŏ'-mɑ̄|-lĕns) *c* Ummessen *n*.
omme (ŏ'-mᵉ) aus, um, vorbei, vorüber; drüben; Tiden er ~ die Zeit ist um; da Aaret var ~ als das Jahr um war; hist ~ ved Hjørnet drüben an der Ecke; her ~ auf dieser Seite; der ~ auf der andern Seite.
ommeldt (ŏ'-măl|t) besagt, erwähnt.
Ommøntning (ŏ'-mön|d-nĕns) *c* Ummünzen *n*.
Omnibus (ŏ'm[|]-nĭ-bŭß) *c* Omnibus, Stellwagen *m*; ~**konduktør** *c* Omnibusschaffner *m*.
omnævnt (ŏ'm-næ͡u|nt) s. ommeldt.
omordne (ŏ'm-ŏr|d-nᵉ) (ordne om) umordnen; **Omordning** (~nĕns) *c* Umordnen *n*.
ompakke (ŏ'm-pă-gᵉ) (pakke om) umpacken.
Ompakning (ŏ'm-păg-nĕns) *c* Umpacken *n*.
omplante (ŏ'm-plăn|-dᵉ) (plante om) umpflanzen; ~ (med) umpfla'nzen (mit); **Omplantning** (~plăn|d-nĕns) *c* Umpflanzen *n*.
ompløje (ŏ'm-plo͡i|-ᵉ) (pløje om) umpflügen, umackern; **Ompløjning** (~nĕns) *c* Umpflügen *n*.
ompræge (ŏ'm-prä̆|-*gh*ᵉ) (præge om) umprägen (auch *fig.*); **Omprægning** (ŏ'm-prä̆|*gh*-nĕns) *c* Umprägen *n*, Umprägung *f*.
ompæle (ŏ'm-pä̆|-lᵉ) umpfä'hlen.
Omraade (ŏ'm-rɑ̄-*dh*ᵉ) *n* Bereich *m* (*n*), Gebiet *n*.
***omraade**: ~ sig umher-, herumwerfen.
omranke (ŏ'm-răns|-gᵉ) umra'nken.
omrejse (ŏ'm-ra͡i|-ßᵉ) umrei'sen.
omrejsende (~ßᵉ-nᵉ) umreisend, herumziehend.
omride (ŏ'm-rī|-*dh*ᵉ) umrei'ten.
Omrids (ŏ'm-rĭß) *n* Umriß *m*; Abriß *m*.
omringe (ŏ'm-rĕns|-ᵉ) umri'ngen, umste'hen, umste'llen, umzie'hen, umzi'ngeln.
omryste (ŏ'm-rŏ-ßdᵉ) umschütteln, umrütteln.
***omrømme**: ~ sig s. *omraade sig.
omrøre (ŏ'm-rö̆|-rᵉ) (røre om i) umrühren.
omsaa (ŏ'm-ßɑ̄|) wieder besäen.
omsadle (ŏ'm-ßă*dh*|-lᵉ) (sadle

om) ein Pferd umſatteln; **Omsadling** (⌣lĕns) *c* Umſattelung *f* (a. *fig.*).

Omsagn (ŏ'm-ßăgh|n) *n* Gram. Prädikat *n*, Ausſage *f*.

omsalte (ŏ'm-ßălˈ|-dᵉ) (salte om) umſalzen. [umſägen.]

omsave (ŏ'm-ßā|-wᵉ) (save om)|

omsejle (ŏ'm-ßāi|-lᵉ) umſe'geln, umſchi'ffen; som kan ⌣s umſchi'ffbar.

Omsejler (⌣lᵉr) *c* Umſe'gler *m*.

Omsejling (⌣lĕns) *c* Umſe'gelung, Umſchi'ffung *f*.

omsider (ŏm-ßiˈ-*dh*ᵉr) endlich.

Omsiggriben (ŏ'm|-ßā-gri-bᵉn) *c* Umſichgreifen, Einreißen *n*; **omsiggribende** (⌣gri-bᵉ-nᵉ) einreißend.

Omsigt (ŏ'm-ßĕgt) *c fig.* Umſicht *f*.

omsigtsfuld (ŏ'm-ßĕgdß-fŭl|) umſichtig.

omskabe (ŏ'm-ßgā|-bᵉ) umſchaffen; **Omskabelse** (⌣bᵉl-ßᵉ) *c* Umſchaffung *f*.

omskanse (ŏ'm-ßgăn|-ßᵉ) umſcha'nzen; **Omskansning** (ŏ'm-ßgăn|ß-nĕns) *c* Umſcha'nzung *f*.

omskifte(ŏ'm-ßgĭſ-dᵉ)umtauſchen, wechſeln.

omskiftelig (ŏm-ßgĭˈf-dᵉ-lĭ) veränderlich, wandelbar, unbeſtändig; **O.hed** *c* Veränderlichkeit, Wandelbarkeit *f*.

Omskiftelse (ŏ'm-ßgĭſ-dᵉl-ßᵉ) *c* Wechſel *m*.

omskovle (ŏ'm-ßgōū|-lᵉ) Korn umſchaufeln, durchſtechen; **Omskovling** (⌣lĕns) *c* Umſchaufeln *n*, Durchſtich *m*. [ſchrift *f*.]

Omskrift (ŏ'm-ßgrĕft) *c* Umſ-

omskrive (ŏ'm-ßgrĭ|-wᵉ) Math. umſchrei'ben (a. *fig.*); **Omskrivning** (ŏ'm-ßgrĭ|w-nĕns) *c* Umſchreibung *f*; *fig.* Umſchrei'bung *f*.

omskygge (ŏ'm-ßgŭ-gᵉ) umſcha'tten.

omskære (ŏ'm-ßgā|-rᵉ) ein Kind beſchneiden; **Omskærelse** (⌣rᵉl-ßᵉ) *c* Beſchneidung *f*.

Omslag (ŏ'm-ßlā|*gh*) *n* Umſchlag *m* (a. Med., *fig.*).

omslutte (ŏ'm-ßlŭ-dᵉ) umſchlie'ßen; **Omslutning** (ŏ'm-ßlŭd-nĕns) *c* Umſchlie'ßung *f*.

omslynge (ŏ'm-ßlŏns|-ᵉ) umſchli'ngen; **Omslyngning** (ŏ'm-ßlŏns|-nĕns) *c* Umſchli'ngung *f*.

omsmelte (ŏ'm-ßmăl|-dᵉ) (smelte om) umſchmelzen; **Omsmeltning** (ŏ'm-ßmăl|d-nĕns) *c* Umſchmelzen *n*, Umſchmelzung *f*.

omsno (ŏ'm-ßnŏ|) umwi'nden.

omsnøre (ŏ'm-ßnø̆|-rᵉ) umſchnü'ren.

Omsorg (ŏ'm-ßŏr|*gh*) *c* Sorge, Fürſorge *f*; drage ⌣ for noget für et. Sorge tragen.

omspinde (ŏ'm-ßbĕn|-ᵉ) umſpi'nnen. [verbreiten.]

omsprede (ŏ'm-ßbrē|-*dh*ᵉ) *fig.*

omspurgt (ŏ'm-ßbørˈt) fraglich, in Frage ſtehend, erwähnt.

omspænde (ŏ'm-ßbæn|-ᵉ) (spænde om) Pferde umſpannen; *fig.* (nur omspænde) umſpa'nnen.

Omspørgsel (ŏ'm-ßbør|-ßᵉl) *c* Nachfrage *f*. [ſtehend.]

omstaaende (ŏ'm-ßdɔ̄|-ᵉ-nᵉ) um-

omstable (ŏ'm-ßdā|b-lᵉ) (stable om) umſchichten; **Omstabling** (⌣lĕns) *c* Umſchichten *n*.

omstemme(ŏ'm-ßdæm|-ᵉ) umſtimmen; **Omstemning** (⌣nĕns) *c* Umſtimmen *n*.

omstemple (ŏ'm-ßdæm|b-lᵉ) umſtempeln; **Omstempling** (⌣lĕns) *c* Umſtempeln *n*.

Omstigning (ŏ'm-ßdĭgh|-nĕns) *c* Umſteigen *n*; ⌣s-billet *c* Umſteigebillet *n*.

omstikke (ŏ'm-ßdĕ-gᵉ) (stikke om) umſtechen.

Omstilling (ŏ'm-ßdĕl|-ĕns) *c* Umſtellung *f*. [ſtra'hlen.]

omstraale (ŏ'm-ßdrɔ̄|-lᵉ) um-

Omstrejfen (ŏ'm-ßdrai|-f^e^n) *c* Herum-, Umherschweifen *n*.
omstrejfende (~f^e^-n^e^) herum-, umherschweifend, -streifend.
Omstrygen (ŏ'm-ßdrū|-*gh*^e^n) s. Omstrejfen.
omstrygende (~*gh*^e^-n^e^) s. omstrejfende.
Omstryger (~*gh*^e^r) *c* Landstreicher *m*.
omstrømme (ŏ'm-ßdrŏm|-^e^) umströ'men, umflie'ßen.
omstyrte (ŏ'm-ßdŏr-d^e^) *fig.* umstürzen; **Omstyrtning** (ŏ'm-ßdŏrd-nĕns) *c* Umsturz *m* (a. *fig.*).
omstændelig (ŏm-ßdæ̆'n|-^e^-lĭ) u'mständlich; **O~hed** *c* U'mständlichkeit *f*.
Omstændighed (ŏm-ßdæ̆'n|-dĭhē|*dh*) *c* Umstand *m*; skærpende, formildende ~ erschwerender, mildernder Umstand; efter ~erne den Umständen nach, jur. nach Befinden der Umstände.
omstøbe (ŏ'm-ßdō̆|-b^e^) (støbe om) umgießen; **Omstøbning** (ŏ'm-ßdō̆|b-nĕns) *c* Umgießung *f*, Umguß *m*.
omstøde (ŏ'm-ßdō̆|-*dh*^e^) *fig.* umstoßen.
omstødelig (ŏm-ßdō̆'|-*dh*^e^-lĭ) u'mstößlich.
Omstødelse (ŏ'm-ßdō̆|-*dh*^e^l-ß^e^) *c* Umstoßung *f*.
omsuse (ŏ'm-ßū|-ß^e^) umbrau'sen.
Omsving (ŏ'm-ßwĕns|) *n fig.* Umschwung *m*.
omsværme (ŏ'm-ßwæ̆r|-m^e^) umschwä'rmen.
omsvæve (ŏ'm-ßwā̆|-w^e^) umschwe'ben.
Omsvøb (ŏ'm-ßwō̆|b) *n fig.* Umschweif *m*; uden ~ ohne Umschweife, unumwunden.
omsvøbe (ŏ'm-ßwō̆|-b^e^) mit etwas umwi'ckeln.
omsy (ŏ'm-ßū|) (sy om) umnähen; **Omsyning** (~nĕns) *c* Umnähen *n*.
Omsætning (ŏ'm-ßæ̆d-nĕns) *c* Umsetzung *f*; ❀ Umsatz *m*; **~s-skat** *c* Umsatzsteuer *f*.
omsætte ♪ ❀ (ŏ'm-ßæ̆-d^e^) umsetzen; Math. umstellen.
omsættelig (ŏm-ßæ̆'-d^e^-lĭ) u'msetzbar; **O~hed** *c* U'msetzbarkeit *f*.
omtaage (ŏ'm-tāō|-*gh*^e^) umne'beln, benebeln (a. *fig.*); **~t** (~*gh*^e^*dh*) umne'belt, benebelt.
Omtale (ŏ'm-tā|-l^e^) *c* Erwähnung *f*; hæderlig ~ ehrenvolle Erwähnung; kende af ~ von Hörensagen kennen.
omtale (~) erwähnen, Erwähnung tun, gedenken.
omtalt (ŏ'm-tā|lt) besagt, erwähnt, gedacht; meget ~ vielbesprochen.
Omtanke (ŏ'm-tăns-g^e^) *c* Umsicht *f*; med ~ umsichtig.
Omtapning (ŏ'm-tăb-nĕns) *c* Umzapfen *n*.
omtappe (ŏ'm-tă-b^e^) (tappe om) umzapfen.
omtegne (ŏ'm-tai|-n^e^) (tegne om) umzeichnen.
omtone (ŏ'm-tō|-n^e^) (Poesie) umtö'nen.
omtordne (ŏ'm-tŏrd-n^e^) umdo'nnern.
omtrent (ŏm-træ̆'n|t) ungefähr, etwa.
Omtryk (ŏ'm-trŏk) *n* Typ. Umdruck *m*; **omtrykke** (ŏ'm-trŏ-g^e^) Typ. umdrucken; **Omtrykning** (ŏ'm-trŏg-nĕns) *c* Umdrucken *n*.
omtumle (ŏ'm-tŏm|-l^e^) umherwerfen, -schleudern; **~t** umhergeworfen, -geschleudert.
omtviste (ŏ'm-twĕ-ßd^e^) bestreiten.
omtvistelig (ŏm-twĕ'-ßd^e^-lĭ) bestreitbar, streitig; **O~hed** *c* Bestreitbarkeit *f*.
omtvistet (ŏ'm-twĕ-ßd^e^t) bestritten, streitig; **O~hed** *c* Streitigkeit *f*.
Omtælling (ŏ'm-tæ̆l|-ĕns) *c* Umzählen *n*.
Omvalg (ŏ'm-wăl|*gh*) *n* Umwahl *f*; Neuwahl *f*; (bundet) Stichwahl *f*.
omvandrende (ŏ'm-wăn|-dr^e^-n^e^) umherwandernd, umherziehend.
omvankende (ŏ'm-wăns|-g^e^-n^e^) umherirrend.
Omvej (ŏ'm-wai|) *c* Umweg *m*; ad ~e auf Umwegen (a. *fig.*).

Omveksling (ŏ'm-vægß-lĕns) *c* Umwechſ(e)lung *f*, Wechſel *m*.
omvende (ŏ'm-væn|-e) *fig.* bekehren; ~ sig ſich bekehren; **Omvendelse** (~el-ße) *c* Umkehr *f*; *fig.* Bekehrung *f*; **~s-iver** *c* Bekehrungseifer *m*, -ſucht *f*.
Omvender (ŏ'm-væn|-er) *c* Bekehrer *m*. [verkehrt; *fig.* bekehrt.]
omvendt (ŏ'm-vænt) umgekehrt,
Omverden (ŏ'm-vær-d[e]n) *c* Umwelt *f*. [fä'cheln.]
omvifte (ŏ'm-vĕf-de) (Poeſie) um-
omvikle (ŏ'm-vĕg-le) (med) umwi'ckeln; **Omvikling** (~lĕns) *c* Umwi'ckeln *n*, Umwi'ck(e)lung *f*.
omvinde (ŏ'm-vĕn|-e) umwi'nden.
Omviser (ŏ'm-vi|-ßer) *c* Führer *m*.
omvokset (ŏ'm-vŏg-ßet) umwa'chſen.
omvælte (ŏ'm-væl|-de) *fig.* umwälzen; **Omvæltning** (ŏ'm-væl|-dnĕns) *c* *fig.* Umwälzung *f*, Umſturz *m*. [die Umge'bung.]
omværende (ŏ'm-væ|-re-ne): de ~
omælte (ŏ'm-æl|-de) (ælte om) umkneten; **Omæltning** (~æl|-dnĕns) *c* Umkneten *n*.
ond (ŏn|) böſe, ſchlimm, übel; ~ Hensigt *c* böſe Abſicht; ~ Villie *c* böſer Wille; det er af det ~e das iſt vom Übel; tale ~t om En von j-m Übles reden; ønske ~t over En j-m Übles wünſchen; have ~t i Hovedet Kopfſchmerzen haben; min Haand gør ~t die Hand tut mir weh; det gør mig ~t es tut mir leid; det gør mig ~t for ham es tut (iſt) mir leid um ihn, er dauert mich; jeg har ~t mir iſt übel; jeg faar ~t mir wird übel, mir iſt ſchlimm; **~artet** (ŏ'n...) böſartig; **~sindet** boshaft, böslich, böswillig.
Onde[1] (ŏ'-ne): den ~ der Böſe, Teufel. [dem Übel ſteuern.]
Onde[2] (ŏ'-ne) *n* Übel *n*; standse ~t
Ondskab (ŏ'n-ßgæ|b) *c* Bosheit *f*.
ondskabsfuld (~ßgæbß-fŭl|) boshaft, hämiſch. [*m*.]
Onkel (ŏ'ns|-ge[l]) *c* Onkel, Oheim
Onsdag (ŏ'n|ß-dæ) *c* Mittwoch *m*.
Onyx (ŏ-nü'gß) *c* Onyx *m*.
op (ŏp) auf, empor, hinan, hinauf, herauf; ~ og ned auf und ab (nieder); ~ ad Bakke berga'n, bergau'f; ~ ad Bjerget den Berg hinan (hinauf).
opad (ŏ'b-ăd) aufwärts, empor.
Opal (ŏ-pæ'|l) *c* Opal, Halbedelſtein *m*.
***opale** aufrichten.
opamme (ŏ'b-ăm|-e) auffäugen; **Opamning** (ŏ'b-ăm|-nĕns) *c* Auffäugen *n*. [arbeiten.]
oparbejde (ŏ'b-ăr-bæ|-dhe) auf-
opbevare (ŏ'b-be-væ|-re) aufbewahren, verwahren; **Opbevaring** (~rĕns) *c* Aufbewahren *n*.
Opbinding (ŏ'b-bĕn|-ĕns) *c* Aufbinden *n*.
opblomstre (ŏ'b-blŏm|-ßdre) aufblühen, *fig.* erblühen; **Opblomstring** (~ßdrĕns) *c* Aufblühen, *fig.* Erblühen *n*. [lodern *n*.]
Opblussen (ŏ'b-blü-ße[n]) *c* Auf-
opblæst (ŏ'b-blæ|ßt) aufgeblaſen (a. *fig.*); **O~hed** *c* Aufgeblaſenheit *f*.
opbløde (ŏ'b-blø|-dhe) aufweichen; **Opbløding** (ŏ'b-blø|-dh-nĕns) *c* Aufweichen *n*.
opbragt (ŏ'b-brægt) ⚓ aufgebracht (a. *fig.*); *fig.* erboſt.
opbringe ⚓ (ŏ'b-brĕns|-e) aufbringen; **Opbringelse** (~el-ße) *c* Aufbringung *f*.
Opbrud (ŏ'b-brůdh) *n* Aufbruch *m*.
opbrugt (ŏ'b-brŏgt) aufgebraucht, verbraucht.
Opbrusen (ŏ'b-brū|-ße[n]), **Opbrusning** (ŏ'b-brū|ß-nĕns) *c* Aufbrauſen *n*, Aufwallung *f* (a. *fig.*).
opbrusende (ŏ'b-brū|-ße-ne) aufbrauſend, aufwallend (a. *fig.*).

opbryde (ŏ'b-brȳ|-*dh*ᵉ) (bryde op) aufbrechen, erbrechen; **Opbrydning** (ŏ'b-brȳ*dh*|-nĕns) *c* Aufbrechen, Erbrechen *n*.

opbrænde (ŏ'b-brɛ́n|-ᵉ) verbrennen, einäschern; ~s verbrennen; **Opbrænding** (~ĕns) *c* Verbrennung, Einäscherung *f*.

***opbrættet** umgewandt.

Opbud ⚔ (ŏ'b-bȳ*dh*) *n* Aufgebot, Gebot *n*.

opbyde (ŏ'b-bȳ|-*dh*ᵉ) aufbieten (a. ⚔), aufwenden; **Opbydelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Aufbietung, Aufwendung *f*.

opbygge (ŏ'b-bŭ-gᵉ) aufbauen, erbauen (a. *fig.*).

opbyggelig (ŏ-bŭ'-gᵉ-lĭ) *fig.* erbaulich; ~hed *c* Erbaulichkeit *f*.

Opbyggelse (ŏ'b-bŭ-gᵉl-ßᵉ) *c* Aufbauen *n*; *fig.* (ŏ-bŭ'-gᵉl-ßᵉ) Erbauung *f*; ~s-bog *c* Erbauungsbuch *n*; ~s-skrift *n* Erbauungsschrift *f*.

Opbygger (ŏ'b-bŭ-gᵉr) *c* Erbauer *m*; **Opbygning** (ŏ'b-bŭg-nĕns) *c* Aufbau *m*.

opdage (ŏ'b-dā|-*ghᵉ*) entdecken; **Opdagelse** (~*ghᵉ*l-ßᵉ) *c* Entdeckung *f*; ~s-betjent (~dă-*ghᵉ*l-ßᵉß...) *c* Geheimpolizist *m*. [decker *m*.]

Opdager (ŏ'b-dā|-*ghᵉ*r) *c* Ent-

opdigte (ŏ'b-dĕg-dᵉ) erdichten, erfinden; ~t erdichtet, erfunden; **Opdigtelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Erdichtung, Erfindung *f*.

opdirke (ŏ'b-dĕr-gᵉ) mit einem Dietrich öffnen.

opdrage (ŏ'b-drā|-*ghᵉ*) erziehen; ~nde (~nᵉ) erzieherisch; **Opdragelse** (~*ghᵉ*l-ßᵉ) *c* Erziehung *f*; ~s-erzieherisch, erziehlich; ~s-anstalt *c* Erziehungsanstalt *f*.

Opdrager (~*ghᵉ*r) *c* Erzieher *m*.

Opdragerinde (ŏb-drā-*ghᵉ*r-ĕ'-nᵉ) *c* Erzie'herin *f*. [drehen *n*.]

Opdrejning (ŏ'b-drā|-nĕns) *c* Auf-

opdrive (ŏ'b-drȳ|-wᵉ) Geld, Leute, Metall auftreiben; **Opdrivning** (ŏ'b-drȳ|w-nĕns) *c* Auftreiben *n*, Auftrieb *m*.

Opdræt (ŏ'b-drɛ́t) *n* Aufzucht, Zucht *f*. [Züchtung *f*.]

Opdrætning (ŏ'b-drɛ́d-nĕns) *c*

opdrætte (ŏ'b-drɛ́-dᵉ) aufziehen, züchten; **Opdrætter** (~dᵉr) *c* Aufzieher, Züchter *m*.

opdynge (ŏ'b-dŏns|-ᵉ) aufhäufen, anhäufen, häufen; **Opdyngning** (ŏ'b-dŏns|-nĕns) *c* Aufhäufung, Anhäufung, Häufung *f*.

opdyrke (ŏ'b-dör-gᵉ) anbauen, bebauen, urbar machen.

opdyrkelig (ŏb-dö'r-gᵉ-lĭ) bau'fähig, bebaubar. [Bebauer *m*.]

Opdyrker (ŏ'b-dör-gᵉr) *c* Anbauer,

Opdyrkning (ŏ'b-dörg-nĕns) *c* Anbau *m*, Bebauung *f*, Urbarmachen *n*. [gedeckt.]

opdækket (ŏ'b-dɛ́-gᵉt) (v. Tisch))

Opdækning (ŏ'b-dɛ́g-nĕns) *c* Decken *n*, Anrichtung *f*.

opelske (ŏ'b-ɛ́l|ßgᵉ) aufziehen, großziehen, ziehen; **Opelskning** (ŏ'b-ɛ́l|ßg-nĕns) *c* (Pflanzen-) Zucht *f*.

Opera (ō'|-pᵉ-rä) *c* Oper *f*, Singspiel *n*; ~hus *n* Opernhaus *n*; ~sanger *c* Opernsänger *m*.

operaagtig (~ăg-dĭ) opernhaft.

Operation (ō-pᵉ-rä-ßjō'|n) *c* Operation *f*.

Operatør (~tȫ'|r) *c* Operateur *m*.

operere (~rē'|-rᵉ) operieren.

***Opevje** *c* Wirbel, Strudel *m*.

opfange (ŏ'b-fänß|-ᵉ) auffangen.

opfarende (ŏ'b-fā|-rᵉ-nᵉ) *fig.* auffahrend, jähzornig.

Opfart (ŏ'b-fā|rt) *c* Auffahrt *f*.

opfarve (ŏ'b-fār|-wᵉ) anfärben; **Opfarvning** (ŏ'b-fārw|-nĕns) *c* Anfärben *n*.

opfatte (ŏ'b-fă-dᵉ) auffassen; **Opfattelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Auffassung *f*; ~s-evne *c* Auffassungsgabe *f*, -vermögen *n*.

opfinde (ŏ'b-fĕn|-ᵉ) erfinden; **Opfindelse** (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Erfindung *f*; ‿s-evne *c* Erfindungsgabe *f*.

Opfinder (‿ᵉr) *c* Erfinder *m*.

opfindsom (ŏb-fĕ'n|-ßᵒm) erfinderisch, erfindungsreich; **O.hed** *c* Erfindungsgabe *f*.

opfiske (ŏ'b-fē-ßgᵉ) auffischen.

Opfiskning (ŏ'b-fēßg-nĕns) *c* Auffischen *n*. [flammen, entfachen.]

opflamme (ŏ'b-flăm|-ᵉ) *fig.* ent-

opflammes (‿ᵉß) *fig.* entflammen, entbrennen. [auffüttern.]

opfodre (ŏ'b-fō|-rᵉ) (fodre op)

opfordre(ŏ'b-fŏr|-drᵉ) auffordern, zureden.

Opfordring (‿drĕns) *c* Aufforderung, Zurede *f*, Zureden *n*.

opfostre (ŏ'b-fŏ-ßdrᵉ) auferziehen, großziehen.

Opfostring (‿ßdrĕns) *c* Auferziehen *n*, Auferziehung *f*, Großziehen *n*; ‿s-hus (‿ßdrĕnsß-hūßs) *n* Armen-, Erziehungshaus *n*.

opfriske (ŏ'b-frē-ßgᵉ) auffrischen.

Opfriskning (ŏ'b-frēßg-nĕns) *c* Auffrischen *n*, Auffrischung *f*.

opfylde (ŏ'b-fŭl|-ᵉ) erfüllen, genügen.

Opfyldelse (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Erfüllung *f*.

Opfyldning (‿nĕns) *c* Anfüllen *n*, Auffüllung *f*.

opfode (ŏ'b-fō|-*dh*ᵉ) aufziehen; **Opfødning** (ŏ'b-fō*dh*|-nĕns) *c* Aufziehen *n*, Aufzucht *f*.

opføre (ŏ'b-fō|-rᵉ) aufführen; ~ sig sich aufführen, sich betragen; **Opførelse** (‿rᵉl-ßᵉ) *c* Aufführung *f*.

Opførsel (ŏ'b-fŏr-ßᵉl) *c* Aufführung *f*; Betragen, Benehmen *n*.

Opgang (ŏ'b-găns|) *c* Aufgang *m*.

Opgave (ŏ'b-gā|-wᵉ) *c* Aufgabe *f*.

opgive(ŏ'b-gi|[-wᵉ]) aufgeben; entsagen, dahingeben; **Opgivelse** (‿wᵉl-ßᵉ) *c* Aufgabe, Entsagung *f*.

opgrave (ŏ'b-grā|-wᵉ) aufgraben, ausgraben; aufscharren, ausscharren; **Opgravning** (ŏ'b-grā|w-nĕns) *c* Aufgraben, Ausgraben, Ausscharren *n*.

Opgæld (ŏ'b-gæl|) *c* Aufgeld *n*.

opgøre (ŏ'b-gŏ|-rᵉ) eine Rechnung abschließen, aufmachen; **Opgørelse** (‿rᵉl-ßᵉ) *c* Abschluß *m*.

ophale ⚓ (ŏ'b-*hă*|-lᵉ) (hale op) aufholen; **Ophaler** (‿lᵉr) *c* Aufholer *m*; **Ophaling** (‿lĕns) *c* Aufholen *n*.

opharve (ŏ'b-*hă*r|-wᵉ) aufeggen; **Opharvning** (ŏ'b-*hă*rw|-nĕns) *c* Aufeggen *n*.

Ophav (ŏ'b-*hâu*) *n* Ursprung *m*; ‿s-mand *c* Urheber *m*; nægte at være ‿s-manden die Urheberschaft ableugnen.

ophidse (ŏ'b-*hi*-ßᵉ) aufhetzen, aufwiegeln; erhitzen, aufregen; ‿nde (‿nᵉ) aufhetzerisch; ‿t aufgehetzt, erregt; **Ophidselse** (‿ßᵉl-ßᵉ) *c* Erhitzung, Erregung *f*; **Ophidsning** (ŏ'b-*hi*ßs-nĕns) *c* Aufhetzen *n*, Aufhetzung *f*.

ophjælpe (ŏ'b-*hjæ*l|-bᵉ) aufhelfen; **Ophjælpning** (ŏ'b-*hjæ*l|b-nĕns) *c* Aufhilfe *f*.

ophobe (ŏ'b-*hō*|-bᵉ) s. opdynge.

Ophold (ŏ'b-*hŏ*l|) *n* Aufenthalt *m*; Verweilen *n*, Verzug *m*; (Lebens-) Unterhalt *m*; under mit ~ her während meines Hierseins; ‿sbevis (ŏ'b-*hŏ*lß...) *n* Aufenthaltskarte *f*; **Opholds-sted** *n* Aufenthaltsort *m*.

opholde (ŏ'b-*hŏ*l|-ᵉ) aufhalten, verzögern; ~ sig sich aufhalten, verweilen. [aufhusten.]

ophoste (ŏ'b-*hō*|-ßdᵉ) (hoste op)

ophovnet (ŏ'b-*hou*|-nᵉt) angeschwollen, geschwollen. [lung *f*.]

Ophovning (‿nĕns) *c* Anschwel-

ophugge (ŏ'b-*hŭ*-gᵉ) Eis aufhauen; ein Schiff abbrechen; **Ophugning** (ŏ'b-*hŭ*g-nĕns) *c* Aufhauen *n*.

ophvirvle (ŏ'b-*hw*ĕr|w-lᵉ) aufwirbeln.

Ophæftning (ŏ'b-hæfd-nĕns) *c* Aufheften *n*.

ophænge (ŏ'b-hæ̆ngs|-e) (hænge op) aufhängen; **Ophængning** (~nĕns) *c* Aufhängen *n*.

ophæve (ŏ'b-hæ̆l-we) aufheben; **Ophævelse** (~wel-ßĕ) *c* Aufheben *n*, Aufhebung *f*; gøre mange ~r (over) ein großes Aufheben, viel Aufhebens machen.

ophøje (ŏ'b-høi|-e) erheben (auch Math.), erhöhen; **Ophøjelse** (~el-ßĕ) *c* Erhebung, Erhöhung *f*.

ophøjet (~t) erhöht; erhaben; **O.hed** *c* Erhabenheit *f*.

Ophør (ŏ'b-hø̆|r) *n*: uden ~ ohne Ablaß (Unterlaß), unablässig.

ophøre (ŏ'b-hø̆l-re) (høre op) aufhören; Undervisningen er ophørt der Unterricht hat aufgehört. [feuern.]

opildne (ŏ'b-il|-ne) anfachen, an-

opirre (ŏ'b-ir|-e) reizen; ~t gereizt; **Opirring** (~ĕns) *c* Reizen *n*.

Opium (ŏ'|-pi-ŏm) *n* Opium *n*; ~s-galskab *c* Opiumsucht *f*; ~s-hule *c* Opiumhöhle, -spelunke *f*.

opjage (ŏ'b-jā|-*gh*e) (jage op) aufjagen. [benennen.]

opkalde (ŏ'b-kal|-e) (kalde op)

opkaste (ŏ'b-kā-ßde) aufwerfen (a. *fig.*); einen Graben auswerfen; **Opkastelse** (~ßdel-ßĕ) *c* Aufwerfen *n*. [Erbrechen *n*.]

Opkastning (ŏ'b-kāßd-nĕns) *c*

opkilte (ŏ'b-kil|-de) aufschürzen; **Opkiltning** (ŏ'b-kil|d-nĕns) *c* Aufschürzen *n*.

opklare (ŏ'b-klā|-re) aufhellen, aufklären; ~s sich aufhellen (Himmel); **Opklaring** (~rĕns) *c* Aufklärung *f*; Aufheiterung *f*.

Opklyngning (ŏ'b-klœ̆ns|-nĕns) *c* Aufhängen, Aufknüpfen *n*.

opklæbe (ŏ'b-klā|-be) aufkleben.

opklæde (ŏ'b-klā|-*dh*e) (be)kleiden; **Opklædning** (ŏ'b-klæ*dh*|-nĕns) *c* Kleiden, Bekleiden *n*.

opklække (ŏ'b-klæ-ge) aufziehen, großziehen; **Opklækning** (ŏ'b-klæg-nĕns) *c* Aufziehen *n*.

Opknapning (ŏ'b-knāb-nĕns) *c* Aufknöpfen *n*.

Opkog (ŏ'b-kɔ̄|*gh*) *n*: give et ~ aufkochen lassen; **Opkogning** (ŏ'b-kɔ̄|*gh*-nĕns) *c* Aufkochen *n*; **opkogt** (ŏ'b-kɔ̄gt) aufgekocht; *fig.* aufgewärmt.

opkomme (ŏ'b-kŏm|-e) aufkommen, entstehen; **Opkomst** (ŏ'b-kŏm|st) *c* Aufkommen *n*, Entstehung *f*; Emporkommen *n*.

opkradse (ŏ'b-krā-ße) Tuch, Wolle aufkratzen; **Opkradsning** (ŏ'b-krāß-nĕns) *c* Aufkratzen *n*.

Opkrusning (ŏ'b-krū|ß-nĕns) *c* Aufkräuseln *n*.

opkræve (ŏ'b-krā|-we) einfordern, Steuer erheben; **Opkræver** (ŏ'b-krā|-wer) *c* Einforderer, Erheber *m*; **Opkrævning** (ŏ'b-krā|w-nĕns) *c* Erhebung *f*.

Opkøb (ŏ'b-kø̆|b) *n* Aufkauf *m*; **opkøbe** (ŏ'b-kø̆|-be) (købe op) aufkaufen; **Opkøber** (~ber) *c* Aufkäufer *m*.

opkøre (ŏ'b-kø̆|-re) auffahren; *e-n* Weg ausfahren, einfahren.

oplade (ŏ'b-lā|-*dh*e): ~ sig sich auftun, sich erschließen, sich offenbaren.

Oplag (ŏ'b-lā|*gh*) *n* Auflage *f*; ✠ Niederlage *f*; ~s-plads (~lāghß...) *c* Ablagerungsplatz, Stapelort, -platz *m*; ~s-ret *c* Niederlagsrecht, Stapelrecht *n*.

oplagre (ŏ'b-lāgh|-re) auflagern, ablagern; **Oplagring** (~rĕns) *c* Auflagern *n*.

oplagt (ŏ'b-lāgt) aufgelegt (a. *fig.*).

Opland (ŏ'b-lān|) *n* Hinterland, Umland *n*; *Hochland *n*.

oplede (ŏ'b-le|-*dh*e) (lede op) aufsuchen.

opleve (ŏ'b-le|-we) erleben; **Oplevelse** (~wel-ßĕ) *c* Erlebnis *n*.

oplive (ŏ'b-lī|-wᵉ) beleben, aufheitern; ~s sich aufheitern; **Oplivelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Belebung, Aufheiterung *f.* [ausjäten.]

opluge (ŏ'b-lū|-*ghᵉ*) (luge op)

oplukke (ŏ'b-lö-gᵉ) (lukke op) aufmachen, aufschließen, auftun, öffnen; **Oplukning** (ŏ'b-lög-nĕns) *c* Aufschluß *m.*

oplyse (ŏ'b-lū|-ßᵉ) aufhellen, erhellen; *jur.* beauskunften; *fig.* aufklären, erläutern; **Oplysning**(ŏ'b-lū|ß-nĕns) *c* Erleuchtung *f*; *fig.* Aufschluß *m*, Auskunft *f*; Erläuterung, Aufklärung *f.*

oplægge (ŏ'b-lă-gᵉ) Schiffe, Bücher auflegen; **Oplægning** (ŏ'b-lăgnĕns) *c* Auflegung *f.* [langer *m.*]

Oplænger ⚓ (ŏ'b-lænß-ᵉr) *c* Auf-

oplære (ŏ'b-lā|-rᵉ) anlernen; **Oplæring** (~rĕns) *c* Anlernen *n.*

oplæse (ŏ'b-lă|-ßᵉ) (læse op) ablesen, verlesen, vorlesen; **Oplæsning** (ŏ'b-lă|ß-nĕns) *c* Verlesung, Vorlesung *f.*

Opløb (ŏ'b-lö|b) *n* Auflauf *m*, (Straßen-)Putsch *m.*

opløben (ŏ'b-lö|-bᵉn) hoch (lang) aufgeschossen.

opløfte (ŏ'b-löf-dᵉ) emporheben; *fig.* die Stimme erheben; **Opløftelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Emporheben *n*; Erhebung *f.*

opløse (ŏ'b-lö|-ßᵉ) auflösen.

opløselig (ŏb-lö'|-ßᵉ-lĭ) auflösbar, auflösungsfähig, auflöslich; (Chemie) lösbar, löslich; **O.hed** *c* Lösbarkeit, Löslichkeit *f.*

Opløsning (ŏ'b-lö|ß-nĕns) *c* Auflösung, Lösung *f*; **~s-evne** *c* (Chemie) Lösungsfähigkeit *f*, -vermögen *n.*

opmaale (ŏ'b-mă|-lᵉ) aufmessen; ⊕ ⚔ vermessen; **Opmaaling** (~lĕns) *c* Aufmessen *n*, Vermessung *f.* [Aufmalen *n.*]

Opmal(n)ing (ŏ'b-mă|l-[n]ĕns) *c*

Opmand (ŏ'b-măn|) *c* Obmann *m.*

opmande (ŏ'b-măn|-ᵉ) ermannen.

opmudre (ŏ'b-mŭ*dh*|-rᵉ) ausbaggern; **Opmudring** (~rĕns) *c* Ausbaggern *n.*

opmuntre (ŏ'b-mŏn|-trᵉ) aufmuntern, ermuntern; **Opmuntring** (~trĕns) *c* Aufmunterung, Ermunterung *f.*

opmure (ŏ'b-mū|-rᵉ) aufmauern; **Opmuring** (~rĕns) *c* Aufmauern *n.*

opmærksom(ŏb-mæ'rg-ßᵒm) auf-merksam. [langen, erzielen.]

opnaa (ŏ'b-nă|) erreichen, er-

opnaaelig (ŏb-nă'|-ᵉ-lĭ) erreichbar; **O.hed** *c* Erreichbarkeit *f.*

Opnaaelse (ŏ'b-nă|-ᵉl-ßᵉ) *c* Erreichung, Erlangung *f.*

opofre (ŏ'b-ŏf-rᵉ) aufopfern, dahingeben; **Opofrelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Aufopferung, Dahingabe *f.*

Oppakning (ŏ'b-păg-nĕns) *c* Bepackung *f.* [*m*; ⚔ Bursche *m.*]

Oppasser (ŏ'b-pă-ßᵉr) *c* Aufpasser

oppe (ŏ'-bᵉ) auf; oben, droben; der ~ droben; hist ~ dort oben; ~ fra von oben.

oppebie (~bĭ|-[ᵉ]) abwarten; **Oppebielse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Abwarten *n.*

oppebære (~bă|-rᵉ) Geld, Steuern einnehmen, empfangen.

Oppebørsel (~bör-ßᵉl) *c* Hebung *f*; ~s-betjent *c* Hebungsbeamte(r), Einnehmer *m*; ~s-sted *n* Einnehmeramt *n*, -stelle, Hebestelle *f.*

opplukke (ŏ'b-plö-gᵉ) auszupfen.

oppløje (ŏ'b-plöĭ|-ᵉ) (pløje op) aufpflügen; **Oppløjning** (~nĕns) *c* Aufpflügen *n.* [nent *m.*]

Opponent (ŏ-pō-nă'n|t) *c* Oppo-

opponere (~nᵉ'|-rᵉ) opponieren, widersprechen, entgegentreten.

Opposition (~ßĭ-ßjō'|n) *c* Opposition *f* (a. Astr.); Widerspruch *m*; Gegenpartei *f.* [Aufputzen *n.*]

Oppudsning (ŏ'b-pŭß-nĕns) *c*

oppustende (ŏ'b-pū|-ßdᵉ-nᵉ) aufblähend, blähend.

oppustet (ŏ'b-pū|-ßd^{e}t) aufgebläht; aufgedunsen.
Oppustning (ŏ'b-pū|ßd-nĕns) *c* Aufblasen *n*; Blähung *f*.
oppynte (ŏ'b-pön|-d^{e}) aufputzen; **Oppyntning** (ŏ'b-pön|d-nĕns) *c* Aufputzen *n*.
Opraab (ŏ'b-rǣ|b) *n* Aufruf, (auf Auktionen) Ausruf *m*; **opraabe** (ŏ'b-rǣ|-b^{e}) (raabe op) aufrufen, ausrufen; **Opraaber** (~b^{e}r) *c* Ausrufer *m*.
***opraadden** ganz faul.
opramse (ŏ'b-rām|-ß^{e}) (ramse op) ableiern; **Opramsen** (~ß^{e}n) *c* Ableiern *n*.
opredt (ŏ'b-rē|t) (Bett) (auf)gemacht.
opregne (ŏ'b-rai|-n^{e}) (regne op) herrechnen, herzählen; **Opregning** (~nĕns) *c* Herrechnung *f*.
oprejse (ŏ'b-rai|-ß^{e}) aufrichten, errichten; **Oprejsning** (ŏ'b-rai|ßnĕns) *c* Aufrichten *n*, Aufrichtung *f*; *fig.* Genugtuung *f*; **oprejst** (ŏ'b-rai|ßt) aufgerichtet; aufrecht.
opret (ŏ'b-rǣt) aufrecht; **~holde** (~rǣd-hŏl|-^{e}) aufrechterhalten; **O~holdelse** *c* Aufrechterhaltung *f*.
oprette (ŏ'b-rǣ-d^{e}) errichten; *fig.* ~ noget et. wieder gutmachen.
oprettelig (ŏb-rǣ'-d^{e}-lĭ) wieder gutzumachen.
Oprettelse (ŏ'b-rǣ-d^{e}l-ß^{e}) *c* Errichtung *f*; *fig.* Gutmachung *f*.
opreven (ŏ'b-rē|-w^{e}n) *fig.* aufgerieben.
oprigtig (ŏb-rĕ'g-dĭ) au'frichtig, o'ffenherzig; **O~hed** *c* Au'frichtigkeit *f*.
oprinde (ŏ'b-rĕn|-^{e}) entspringen; entstehen; (v. d. Zeit) kommen, erscheinen.
oprindelig (ŏb-rĕ'n|-^{e}-lĭ) ursprünglich; **O~hed** *c* Ursprünglichkeit *f*.
Oprindelse (ŏ'b-rĕn|-^{e}l-ß^{e}) *c* Ursprung *m*.
oprive (ŏ'b-rī|-w^{e}) aufreißen; *fig.* aufreiben; **Oprivning** (ŏ'b-rī|wnĕns) *c* Aufreißen *n*; *fig.* Aufreiben *n*.
oprode (ŏ'b-rō|-*dh*^{e}) (rode op) aufwühlen.
oprulle (ŏ'b-rŭl|-^{e}) (rulle op) aufrollen.
oprydde (ŏ'b-rŭ*dh*|-^{e}) auswurzeln; **Oprydning** (ŏ'b-rŭ*dh*|-nĕns) *c* Auswurzeln *n*; Aufräumen *n*.
oprykke (ŏ'b-rŏ-g^{e}) (rykke op) ausreißen.
Oprækning (ŏ'b-rǣg-nĕns) *c* Emporstrecken *n*.
oprømt (ŏ'b-rŏm|t) aufgeräumt; **O~hed** *c* Aufgeräumtheit *f*.
Oprør (ŏ'b-rȫ|r) *n* Aufruhr *m*, Empörung *f*; (Sinnen-) Erregung, Aufregung *f*; **oprøre** (ŏ'b-rȫ|-r^{e}) aufrühren, empören; aufregen; **Oprører** (~r^{e}r) *c* Aufrührer, Empörer *m*; **oprørsk** (ŏ'b-rȫ|rßk) aufrührerisch, empörerisch.
opsadle (ŏ'b-ßă*dh*|-l^{e}) (sadle op) aufsatteln; **Opsadling** (~lĕns) *c* Aufsatteln *n*.
opsamle (ŏ'b-ßăm|-l^{e}) (samle op) aufsammeln, auflesen; **Opsamling** (~lĕns) *c* Aufsammeln, Auflesen *n*.
Opsang (ŏ'b-ßăns|) *c* Gesang *m*.
opsanke (ŏ'b-ßăns|-g^{e}), **Opsankning** (ŏ'b-ßăns|g-nĕns) *c* s. opsamle, Opsamling.
opsat (ŏ'b-ßăt) erpicht, versessen; **O~hed** (ŏ'b-ßăd-hē|*dh*) *c* Erpichtheit, Versessenheit *f*.
opsejle (ŏ'b-ßai|-l^{e}) (sejle op) ersegeln; **Opsejling** (~lĕns) *c* Ersegeln *n*; være under ~ angesegelt kommen.
opsende (ŏ'b-ßǣn|-^{e}) aufsenden; **Opsendelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Aufsenden *n*.
opsige (ŏ'b-ßī|-[*gh*]^{e}) (auf)kündigen.
opsigelig (ŏb-ßī'|-*gh*^{e}-lĭ) (auf-) kündbar; **O~hed** *c* Kündbarkeit *f*.
Opsigelse (ŏ'b-ßī|-*gh*^{e}l-ß^{e}) *c* Kündigung, Aufkündigung *f*; **~s-ret** *c* Kündigungsrecht *n*; **~s-tid** *c* Kündigungsfrist *f*.

Opsigt (ŏ'b-ßægt) *c* Aufſehen *n*; Aufſicht *f*; vække ~ Aufſehen erregen; være under Ens ~ unter j-s Aufſicht ſein.

opsigtvækkende (ŏ'b-ßægd-wæg^{e}-n^{e}) aufſehenerregend. [zept *n*.]

Opskrift (ŏ'b-ßgræft) *c* (Koch-)Re-

opskrive (ŏ'b-ßgri|-w^{e}) (skrive op) aufſchreiben; **Opskrivning** (~ßgri|w-nens) *c* Aufſchreiben *n*.

opskruet (ŏ'b-ßgrū|-^{e}*dh*) aufgeſchraubt; **Opskruning** (~nens) *c* Aufſchrauben *n*.

***opskryde** aufblaſen.

opskræmme (ŏ'b-ßgræ̆m|-^{e}) aufſcheuchen, aufitören.

opskyde ⚓ (ŏ'b-ßgū|-*dh*^{e}) ein Tau aufſchießen; (skyde op) verſchießen.

opskylle (ŏ'b-ßgŏl|-^{e}) (skylle op) aufſpülen, anſchwemmen; **Opskylning** (~nens) *c* Anſchwemmung *f*. [aufſchneiden.]

opskære (ŏ'b-ßgæ̆|-r^{e})(skære op)

opskørte (ŏ'b-ßgör-d^{e}) ſ. opkilte.

opskørtet (~d^{e}t); *fig.* være net ~ übel daran ſein.

opslaa (ŏ'b-ßlɔ̄|) aufſchlagen, anſchlagen; **Opslaaen** (~^{e}n) *c* Aufſchlag *m*.

Opslag (ŏ'b-ßlæ|*gh*) *n* Aufſchlag *m* (auch an Röcken); Anſchlag *m*.

opslemme (ŏ'b-ßlæm|-^{e}) anſchlämmen, aufſchlämmen.

opslide (ŏ'b-ßil|-*dh*^{e}) (slide op) aufſchleifen, verſchleifen, Kleider abtragen; **opslidt** (ŏ'b-ßilt) aufgeſchliffen, abgenutzt.

opsluge (ŏ'b-ßlū|-*gh*^{e}) aufſchlingen, verſchlingen, verſchlucken; **Opslugning** (ŏ'b-ßlū|*gh*-nens) *c* Aufſchlingen, Verſchlingen *n*.

opsminke (ŏ'b-ßmĭens|-g^{e}) (sminke op) aufſchminken; **Opsminkning** (ŏ'b-ßmĭens|g-nens) *c* Aufſchminken *n*.

opsmøge (ŏ'b-ßmœ̄|-^{e}) (smøge op) aufkrempeln, aufſtülpen.

opsnappe (ŏ'b-ßnæ̆-b^{e}) aufſchnappen, auffangen, aufheben, abfaſſen; **Opsnappelse** (~b^{e}l-ße) *c* Aufſchnappen *n*.

opsnuse (ŏ'b-ßnū|-ß^{e}) *fig.* aufſpüren, aufſtöbern.

opsnøre (ŏ'b-ßnœ̄|-r^{e}) (snøre op) aufſchnüren, entſchnüren; **Opsnøring** (~rens) *c* Aufſchnüren *n*.

opspare (ŏ'b-ßbɑ̄|-r^{e}) aufſparen; **Opsparing** (~rens) *c* Aufſparen *n*.

opspile (ŏ'b-ßbi|-l^{e}) Häute aufſpeilern; **opspilet** (~l^{e}t) aufgeſpeilert; (v. Mund) aufgeſperrt; **Opspiling** (~lens) *c* Aufſpeilern *n*; Aufſperren *n*.

***opspilt** luftig, aufgeräumt.

Opspind (~ßbĕn|) *n* Erdichtung, Erfindung *f*.

opspinde (ŏ'b-ßbĕn|-^{e}) anzetteln.

opspist (ŏ'b-ßbi|ßt) aufgegeſſen.

opsplittet (ŏ'b-ßblĕ-d^{e}t) aufgeſchlitzt.

opspore (ŏ'b-ßbō|-r^{e}) aufſpüren, auswittern; **Opsporing** (~rens) *c* Aufſpüren, Auswittern *n*.

Opspring (ŏ'b-ßbrens|) *n* Aufſprung *m*.

Opsprætning (ŏ'b-ßbræ̆d-nens) *c* Auftrennen *n*; Aufſchlitzen *n*; **opsprætte** (ŏ'b-ßbræ̆-d^{e}) (sprætte op) auftrennen; aufſchlitzen.

Opspytning (ŏ'b-ßböd-nens) *c* Med. Auswurf *m*; **opspytte** (ŏ'b-ßbö-d^{e}) (spytte op) auswerfen.

opspændt (ŏ'b-ßbænlt) aufgeſpannt.

opspørge(ŏ'b-ßbör|-*gh*^{e}) erfragen.

opstaa (ŏ'b-ßdɔ̄|) entſtehen, erſtehen; von den Toten auferſtehen.

opstable (ŏ'b-ßdɑ̄|b-l^{e}) aufſtapeln, aufſchichten; **Opstabling** (~lens) *c* Aufſtapeln *n*.

opstadset(ŏ'b-ßdɑ̄|-ße't)aufgeputzt, aufgedonnert.

opstalde (ŏ'b-ßdɑ̄l|-^{e}) aufſtallen, einſtallen; **Opstaldning** (~nens) *c* Aufſtallen, Einſtallen *n*.

Opstand (ŏ'b-ɦdänl) *c* Aufſtand *m*, Empörung *f*.

Opstandelse (ŏb-ɦdä'n|-el-ɦᵉ) *c* Auferſtehung, Erſtehung *f*. [der *m*.

Opstander (ŏ'b-ɦdän|-ᵉr) *c* Stän-

opstegt (ŏ'b-ɦdɛ̈gt) aufgebraten.

opstigende (ŏ'b-ɦdi|-*gh*ᵉ-nᵉ) aufſteigend, (Terrain) anſteigend.

Opstigning (ŏ'b-ɦdi|*gh*-nēns) *c* Aufſteigen *n*, Aufſteigung *f*; Aufſtieg *m*.

opstille (ŏ'b-ɦdēl|-ᵉ) (stille op) aufſtellen; **Opstilling** (~ens) *c* Aufſtellung *f*.

opstive (ŏ'b-ɦdi|-wᵉ) aufſteifen; **Opstivning** (ŏ'b-ɦdi|w-nēns) *c* Aufſteifen *n*. [Aufpolſtern *n*.

Opstopning (ŏ'b-ɦdŏb-nēns) *c*

Opstoppernæse (ŏ'b-ɦdŏ-bᵉr-nä-ɦᵉ) *c* Stülpnaſe *f*. [ſtert.

opstoppet (ŏ'b-ɦdŏ-bᵉt) aufgepol-

opstrøgen (ŏ'b-ɦdrø|n), **opstrøget** (ŏ'b-ɦdrø|*dh*) aufgeſtrichen.

opstudset (ŏ'b-ɦdü-ɦᵉt) aufgeſtutzt.

opstæmme (ŏ'b-ɦdæ|m|-ᵉ) aufſtauen, anſtauen; **Opstæmning** (~nens) *c* Aufſtauen *n*.

Opstød (ŏ'b-ɦdø|*dh*) *n* Aufſtoßen *n*, Rülpſer *m*.

opstøve (ŏ'b-ɦdø|-wᵉ) aufſtöbern.

opsuge (ŏ'b-ɦü|-[*gh*]ᵉ) (suge op) aufſaugen; **Opsugning** (ŏ'b-ɦü|*gh*-nēns) *c* Aufſaugen *n*.

opsummere (ŏ'b-ɦü-mē|-rᵉ) aufſummen. [ſchwung *m*.

Opsving (ŏ'b-ɦwēns|) *n* Auf-

Opsvulmen (ŏ'b-ɦwūl|-mᵉn) *c* Schwellen *n*, Anſchwellung *f*.

opsvulmet (~mᵉ*dh*) (an)geſchwollen; (auf)gedunſen.

***Opsvøm** *n* angeſchwemmtes Land.

Opsyn (ŏ'b-ɦü|n) *n* Aufſicht, Beaufſichtigung *f*; have ~ med noget et. beaufſichtigen; ~s-mand (ŏ'b-ɦünß-mān|) *c* Aufſeher, Beaufſichtiger *m*.

Opsætning (ŏ'b-ɦæ̆d-nēns) *c* Aufſetzen, Aufſtellen *n*.

opsætsig (ŏb-ɦæ̆'d-ɦi) aufſäſſig, widerſpenſtig; **O~hed** *c* Aufſäſſigkeit *f*.

opsætte (ŏ'b-ɦæ̆-dᵉ) (sætte op) aufſetzen, aufſtellen; (udsætte) aufſchieben, verſchieben.

opsættelig (ŏb-ɦæ̆'-dᵉ-lᵉ) aufſchiebbar.

Opsættelse (ŏ'b-ɦæ̆-dᵉl-ɦᵉ) *c* Aufſchub *m*.

opsøge (ŏ'b-ɦø̈|-*gh*ᵉ) aufſuchen; **Opsøgning** (ŏ'b-ɦø̈|*gh*-nēns) *c* Aufſuchen *n*.

optaarne (ŏ'b-tō|r-nᵉ) auftürmen.

optage (ŏ'b-tā|[-*gh*ᵉ]) aufnehmen (a. *fig*.); einen Plaß einnehmen; *fig*. in Anſpruch nehmen; som kan ~s aufnahmefähig.

Optagelse (~*gh*ᵉl-ɦᵉ) *c* Aufnahme, Annahme *f*; ~s-penge *pl*. Landw. Fanggeld *n*.

Optakt ♪ (ŏ'b-tägt) *c* Auftakt *m*.

optegne (ŏ'b-tāi|-nᵉ) aufzeichnen, verzeichnen; **Optegnelse** (~nᵉl-ɦᵉ) *c* Auf-, Verzeichnung *f*.

Optik (ŏb-tī't) *c* O'ptik *f*.

Optiker (ŏ'b-tī-gᵉr), **Optikus** (~kūß) *c* Optiker, Optikus *m*.

***optinet** aufgetaut.

***Optining** *c* Auftauen *n*.

optisk (ŏ'b-tīßk) optiſch.

Optog (ŏ'b-tō|*gh*) *n* Aufzug *m*, Ehrengepränge *n*.

Optrin (ŏ'b-trēn) *n* Auftritt *m* (a. Theater). [druck *m*.

Optryk (ŏ'b-trŏk) *n* Typ. Wieder-

optræde (ŏ'b-trä|-*dh*ᵉ) auftreten; ſich gebaren; **Optræden** (~*dh*ᵉn) *c* Auftreten *n*; Gebaren *n*.

Optræk (ŏ'b-træk) *n* Aufzug *m*.

Optrækker (ŏ'b-træ-gᵉr) *c* Preller *m*; **Optrækkeri** (ŏb-træ-gᵉ-rī'l) *n* Prellerei *f*.

optrævle (ŏ'b-træu|-lᵉ) (trævle op) faſern, auffaſern, ausfaſern; ~s (ſich) faſern.

***optufset** ermattet.

optugte (ŏ'b-tög-dᵉ) Kinder ziehen,

erziehen; **Optugtelse** (‿dᵉl-ßᵉ) *c* Erziehung *f*; **Optugter** (‿dᵉr) *c* Erzieher *m*.

optælle (ŏ'b-tæ̆l|-ᵉ) (tælle op) aufzählen, herzählen, hinzählen; **Optælling** (‿ĕns) *c* Aufzählen, Herzählen *n*.

optænde (ŏ'b-tæ̆n|-ᵉ) anzünden; *fig.* entzünden; ‿**s** *fig.* entbrennen; **Optændelse** (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Anzünden *n*; *fig.* Entzünden *n*; **Optændingsbrænde** (ŏ'b-tæ̆n|-ĕnsß-bræ̆-nᵉ) *n* Anſteckholz *n*.

optænke (ŏ'b-tæ̆nß|-gᵉ) erdenken, erſinnen; **optænkelig** (ŏb-tæ̆'nß|-gᵉ-lĭ) erdenklich, erſinnlich.

optø (ŏ'b-tø̆|) auftauen.

Optøjer (ŏ'b-tø̆ĭ|-ᵉr) *pl.* Unfug *m*; gøre ‿ Unfug ſtiften (treiben).

optømme (ŏ'b-tø̆m|-ᵉ) aufzäumen; **Optømning** (‿nĕns) *c* Aufzäumen *n*. [wachen *n*.]

Opvaagnen (ŏ'b-wŏ*gh*|-nᵉn) *c* Er-

Opvadsk (ŏ'b-wæ̆ßĭ), **Opvadskning** (ŏ'b-wæ̆ßg-nĕns) *c* Aufwaſchen *n*.

Opvadskevand (ŏ'b-wæ̆-ßgᵉ-wæ̆n|) *n* Aufwaſchwaſſer, Spülwaſſer *n*.

opvakt (ŏ'b-wægt) *fig.* aufgeweckt, geweckt.

opvarme (ŏ'b-wær|-mᵉ) erwärmen; Eſſen aufwärmen (a. *fig.*); **Opvarmning** (ŏ'b-wær|m-nĕns) *c* Erwärmung *f*; Aufwärmen *n*.

opvarte (ŏ'b-wær-dᵉ) (varte op) aufwarten; ‿nde Personale *n* Bedienung *f*; **Opvarter** (‿dᵉr) *c* Aufwärter, Kellner *m*.

Opvartning (ŏ'b-wærd-nĕns) *c* Aufwartung *f*; ‿**s-kone** *c* Bedienungsfrau, Aufwartefrau *f*; ‿**s-pige** *c* Kellnerin *f*.

opveje (ŏ'b-wa͡ĭ|-ᵉ) aufwägen, aufwiegen. [wickelt.]

opviklet (ŏ'b-wĕg-lᵉt) aufgeſ-

opvise (ŏ'b-wĭ|-ßᵉ) aufweiſen.

opvoksende (ŏ'b-wŏg-ßᵉ-nᵉ) aufwachſend, heranwachſend.

opvække (ŏ'b-wæ̆-gᵉ) erwecken, erregen; von den Toten auferwecken; **Opvækkelse** (‿gᵉl-ßᵉ) *c* Erweckung *f*; Auferweckung *f*.

Opvækst (ŏ'b-wægßt) *c* Wachstum *n*, Anwuchs *m* (a. Forſtw.); Heranwachſen *n*.

opæde (ŏ'b-æ̆|-*dh*ᵉ) (æde op) auffreſſen; **Opæden** (‿*dh*ᵉn) *c* Auffreſſen *n*.

opægge (ŏ'b-æ̆-gᵉ) aufreizen.

opøse (ŏ'b-ø̆|-ßᵉ) (øse op) aufſchöpfen, ausſchöpfen.

***Or** ♀ *c* Erle *f*.

Orakel (ŏ-ræ̆'|-gᵉl) *n* Orakel *n*, Weisſagung *f*; ‿**sprog** *n* Orakelſpruch *m*.

orakelagtig (‿æg-dĭ) orakelhaft, orakelmäßig.

Orange (ŏ-ræ̆'ns-ßjᵉ) *c* Orange *f*.

Orange..., **orange...** (‿...) in Zſſgn: ‿**blomst** *c* Orangenblüte *f*; ‿**farvet** *a.* orangefarben, -farbig; ‿**gul** *a.* orangegelb; ‿**rød** *a.* orangerot; ‿**træ** *n* Orangenbaum *m*; ‿**vand** *n* Orangenblütenwaſſer *n*. [artig.]

orangeagtig (‿æg-dĭ) orangen-

Orangeri (ŏ-ræ̆ns-ßjᵉ-rĭ'|) *n* Orangerie *f*. [Orang-Utan *m*.]

Orangutang (ŏ-ræ̆'ns-ŭ-tæ̆ns) *c*

oratorisk (ŏ-ræ̆-tŏ'|-rĭßk) oratoriſch, redneriſch. [Oratorium *n*.]

Oratorium ♪ (ŏ-ræ̆-tŏ'|-rĭ-ŏm) *n*

Ord (ŏ|r) *n* Wort *n*; et ‿ i rette Tid ein vernünftiges Wort zu ſeiner Zeit; det ene ‿ tager det andet ein Wort gibt das andere; ikke ville have ‿ for noget et. nicht Wort haben wollen; ‿ til andet Wort für Wort; bryde sit ‿ ſein Wort brechen, wortbrüchig werden; forlange ‿et das Wort begehren; fratage En ‿et j-m das Wort entziehen; føre ‿et das Wort führen; give gode ‿gute Worte geben; gøre mange ‿ viel Worte machen; have det

sidste ~ das letzte Wort haben; komme til ~e zu Worte kommen; tage til ~e das Wort ergreifen (nehmen); tage En paa ~et j-n beim Worte nehmen (halten).

Ord..., **ord...** (ō'r..., ō'r...) in Zsgn: **~bog** *c* Wörterbuch *n*; **~bøjning** *c* Wortbiegung *f*; **~dannelse** *c* Wortbildung *f*; **~fattig** *a.* wortarm; **~fattigdom** *c* Wortarmut *f*; **~flom** *c* Wortaufwand *m*, Wortflut *f*; **~forraad** *n* Wortvorrat *m*; **~fortegnelse** *c* Wörterverzeichnis *n*; **~føjning** *c* Wortfügung *f*; **~fører** *c* Wortführer *m*; **~*gran** *a.* s. ~lydende; **~gyder** *c* Wortdrechsler, -krämer, -macher *m*; **~gyderi** *n* Wortkram *m*, -krämerei, -macherei *f*; **~holden** *a.* worthaltend, wortfest; **~kløvende** *a.* wortklauberisch; **~kløver** *c* Wortklauber, Silbenstecher *m*; **~kløveri** *n* Wortklauberei, Silbenstecherei *f*; **~knap** *a.* wortkarg, einsilbig (*fig.*); **~knaphed** *c* Wortkargheit, Einsilbigkeit *f*; **~lyd** *c* Wortlaut *m*; **~lydende** *a.* wortgetreu, wörtlich; **~ret** *a.* s. ~lydende; **~rig** *a.* wortreich; **~rigdom** *c* Wortfülle *f*, -reichtum *m*; **~skifte** *n* Wortwechsel *m*; **~skvalder** *c* Wortschwall *m*; **~spil** *n* Wortspiel *n*; **~sprog** *n* Sprichwort *n*; **~stamme** *c* Wortstamm *m*; **~stilling** *c* Wortfolge, -stellung *f*; **~strid** *c* Wortgefecht *n*, Wortstreit *m*; **~*styre** *n* Vorsitz *m*.

Orden[1] (ō'r|-d[e]n) *c* Ordnung *f*; for en ~s Skyld der Ordnung wegen; holde paa ~ auf Ordnung halten (sehen); i ~ in Ordnung; kalde til ~ zur Ordnung rufen; **~s-tal** *n* Ordnungszahl *f*.

Orden[2] (ō'r|-d[e]n) *c* Orden *m*.

Ordens... (ō'r|-d[e]ns...) in Zsgn: **~baand** *n* Ordensband *n*; **~broder** *c* Ordensbruder *m*; **~dragt** *c* Ordenskleid *n*, -tracht *f*; **~gejstlig** *c* Ordensgeistliche(r) *m*; **~kæde** *c* Ordenskette *f*; **~løfte** *n* Ordensgelübde *n*; **~mester** *c* Ordensmeister *m*; **~ridder** *c* Ordensherr, -ritter *m*; **~stjerne** *c* Ordensstern *m*; **~tegn** *n* Ordenszeichen *n*.

ordentlig (ō'r|-d[e]n-lĭ) ordentlich, geordnet, ordnungsgemäß; tüchtig, gehörig; *adv.* ordentlich, tüchtig, rechtschaffen; en ~ Behandling eine geziemende Behandlung; han fik ~e Prygl er bekam tüchtige Prügel; et ~t Maaltid eine tüchtige Mahlzeit; en ~ Lussing eine tüchtige Ohrfeige; det er ~ en Nydelse es ist wirklich ein Genuß; en ~ Besked ein gehöriger Bescheid.

Ordentlighed (~hē|*dh*) *c* Ordentlichkeit *f*.

ordinere (ör-dī-nē'|-r[e]) Arznei verordnen; e-n Geistlichen ordinieren, weihen, einsetzen.

ordinær (~nä'|r) ordinär, gewöhnlich, alltäglich; ~ Professor ordentlicher Professor.

ordne (ö'rd-n[e]) ordnen.

Ordner (~n[e]r) *c* Ordner *m*.

Ordning (~nĕns) *c* Ordnung *f*.

Ordonnans ⚔ (ör-dō-nä'n|ß) *c* Ordonnanz *f*.

Ordre ⚔ (ö'r|-dr[e]) *c* Order *f*, Befehl *m*; ✠ Order *f*, Auftrag *m*; ✠ ~egen an meine eigene Order; ✠ for ~ og Regning auf Order und für Rechnung; efter ~ der Order gemäß, im Auftrage; ✠ give en ~ einen Auftrag geben (erteilen).

oret (ō'-r[e]t) (vom Mehl) schimmelig.

Organ (ōr-gā'|n) *n* Organ *n*; Werkzeug *n*; Glied *n*; Körperteil *m*; Stimme *f*, Redeton *m*.

Organisation (ōr-gä-nĭ-ßä-ßjō'|n) *c* Organisation, Gestaltung, Einrichtung *f*.

organisere (~ßē'|-r^e) organisieren, gründen, bilden, gestalten.
organisk (ǣr-gā'|-nĭßk) organisch; belebt; gegliedert.
Organisme (ǣr-gă-nĭ'ß-m^e) *c* Organismus *m*, gegliedertes Lebewesen.
Organist (ǣr-gă-nĭ'ßt) *c* Organist, Orgelspieler *m*.
Orgel (ŏ'r|-*gh*^el) *n* Orgel *f*; **~akkompagnement** *n* Orgelbegleitung *f*; **~bygger** *c* Orgelbauer *m*; **~bælg** *c* Orgelbalg *m*; **~kasse** *c* Orgelgehäuse *n*, Orgelkasten *m*; **~pibe** *c* Orgelpfeife *f*; **~register** *n* Orgelzug *m*; **~tangent** *c* Orgeltaste *f*; **~tone** *c* Orgelton *m*; **~værk** *n* Orgelwerk *n*.
Orient (ŏ-rĭ-ǣ'n|t) *c* Orient *m*, Morgenland *n*.
Orientaler (~ĕn-tā'|-l^er) *c* Orientale, Morgenländer *m*.
Orientalist (~tā-lĭ'ßt) *c* Orientalist *m*.
orientalsk (~tā'|lßk) orientalisch, morgenländisch.
orientere (~tē'|-r^e) orientieren; **~ sig** sich orientieren, sich zurechtfinden.
original (ǣ-rĭ-gĭ-nā'|l) original; ursprünglich; eigenartig; urschriftlich.
Original (~) *c* Original *n*; Urschrift *f*; eigentümlicher Mensch.
Originalitet (~nă-lĭ-tē'|t) *c* Originalität *f*.
Orkan (ǣr-kā'|n) *c* Orkan *m*.
orkanagtig (~ăg-dĭ) orkanartig.
Orkester ♪ (ǣr-kä'-ßd^er) Orchester *n*; **~akkompagnement** *n* Orchesterbegleitung *f*; **~dirigent** *c* Orchesterdirigent *m*.
Orlogs... (ŏ'r-lŏ*gh*ß...) in Zssgn: **~damper** *c* Kriegsdampfer *m*; **~flaade** *c* Kriegsflotte *f*; **~havn** *c* Kriegshafen *m*; **~skib** *n* Kriegsschiff *n*; **~værft** *n* Kriegswerft *f*.
Orlov ⚓ (ŏ'r-lo͡u) *c* Urlaub *m*.
Orm (ō|rm) *c* Wurm *m* (a. *fig.*).
Orm..., orm... (ŏ'rm...) in Zssgn: **~drivende** *a.* Med. wurm(ab)treibend; **~stukken** *a* wurmstichig; **~stukkenhed** *c* Wurmstichigkeit *f*; **~ædt** *a.* wurmig, wurmfräßig (s. **~stukken**).
Orme..., orme... (ŏ'r-m^e...) in Zssgn: **~formet** *a.* wurmförmig; **~frø** *n* Wurmsame(n) *m*; **~føde** *c* *fig.* Würmerfraß *m*, -speise *f*; **~hul** *n* Wurmloch *n*; **~kage** *c* Wurmkuchen *m*, -plätzchen *n*; **~mel** *n* Wurmmehl *n*; **~middel** *n* Med. Wurmmittel *n*; **~pulver** *n* Wurmpulver *n*; **~rede** *c* Wurmnest *n*; **~stik** *n* Wurmstich *m*; **~sukker** *n* Wurmzucker *m*; **~sygdom** *c* Wurmkrankheit *f*.
Ornat (ǣr-nā'|t) *c* Ornat *m*, Amtstracht *f*.
Orne (ŏ'r-n^e) *c* Eber *m*, Eberschwein *n*.
ortodoks (ŏr-tŏ-dŏ'gß) orthodox, recht-, strenggläubig.
Ortodoksi (~dŏg-ßi'|) *c* Orthodoxie *f*.
Ortografi (~grā-fī'|) *c* Orthographie, Rechtschreibung *f*.
ortografisk (~grā'|-fĭßk) orthographisch.
os (ŏß) uns (s. vi).
Os (ō|ß) *c* Dampf, Qualm, Blak *m*.
ose (ō'-ß^e) dampfen, qualmen, blaken.
Ost (ŏßt) *c* Käse *m*; **lave ~** käsen.
oste (ŏ'-ßd^e): **~ sig, ~s** käsen.
Oste... (ŏ'-ßd^e...) in Zssgn: **~form** *c* Käseform *f*; **~handel** *c* Käseladen *m*; **~hylde** *c* Käsebrett *n*; **~hæk** *c* Käsehürde *f*; **~kage** *c* Käsefladen, -kuchen *m*; **~kar** *n* Käsefaß *n*; **~klokke** *c* Käseglocke, -stülpe *f*; **~kræmmer** *c* Käsehändler *m*; **~kurv** *c* Käsekorb *m*; **~løbe** *c* Käselab *n*; **~maddike** *c* Käsemade *f*; **~mide** *c* Käsemilbe *f*; **~skorpe** *c* Käserinde *f*; **~søger** *c* Käsebohrer, -stecher *m*; **~valle** *c* Käsewasser *n*.
Osteri (ŏ-ßd^e-rĭ'|) *n* Käserei, Käsewirtschaft *f*.

Ostning (ŏ'ßd-nĕns) *c* Käsen *n*.
***Oter** *c* s. Odder.
otte (ɷ̄'-d^e) acht; i Dag ~ Dage heute über acht Tage; om ~ Dage in acht Tagen; ~ Dages achttägig; ~ Gange achtmal; ~ Gange gentagen achtmalig; ~ Maaneders achtmonatlich; ~ Slags achterlei; ~ Times achtstündig; ~ Ugers achtwöchig.
Otte..., otte... (ɷ̄'-d^e...) in Zssgn: **~aarig, ~aars** *a.* achtjährig; **~dags** *a.* achttägig; **~dagsur** *n* Achttageuhr *f*; **~delt** *a.* achtteilig; **~dobbelt, ~fold** *a.* achtfach, -fältig; **~kant** *c* Achteck *n*; **~kantet** *a.* achteckig; **~pundinger** ⚔ *c* Achtpfünder *m*; **~punds** *a.* achtpfündig; **~rummet** *a.* achtfächerig; **~sidet** *a.* achtseitig, -flächig; **~spændig** *a.* achtspännig; **~tal** *n* Acht *f*.
ottende (ŏ'-d[^e]-n^e) (der, die, das) achte; for det ~ achtens.
Ottendedel (~dē|l) *c* Achtel *n*.
Ottesang (ŏ'-d^e-ßăns|) *c* Frühmesse, -mette *f*.
Otting (ŏ'-dĕns) *c* Achteltonne *f*; **~kar** *n* Achtelscheffel *m*.
Ouverture ♪ (ŭ-w^er-tū̄'-r^e) *c* Ouvertüre *f*.
oval (ŏ-wā'|l) oval, eirund.
Oval (~) *c* Oval *n*.
oven (o͡un) oben; ~ i Kassen oben im Kasten; ~ i Købet obendrein, obenein; fra ~ obenab; *fig.* von oben; ~ af obenab; ~ for oberhalb; ~ fra von oben; ~ nævnt obenerwähnt; -genannt; ~ over obendrüber, über; ~ paa oben, obenauf (a. *fig.*), obendrauf, auf; *fig.* være ~ paa Oberwasser haben; **~staaende** obenstehend; ~ til nach oben; ~ ud obenaus, obenhinaus.
Ovenlys (o͡u'n-lū̄|ß) *n* Oberlicht *n*.
over (o͡u'|-^er); über; *adv.* über, herüber, hinüber; vorüber; durch; ~ det hele über und über; ~ al Maade über die (alle) Maßen; ~ sin Alder über seine Jahre; ⚓ ~ Bord über Bord; ~ Ende (oprejst, lige i Vejret) aufrecht; (omkuld) um, über den Haufen; helt op over Skyerne bis über die Wolken; glemme Arbejdet ~ Legen die Arbeit über dem Spiel vergessen; glemme det ene ~ det andet das eine über das andere vergessen; *fig.* være ude ~ noget über et. hinaus sein; det gaar snart ~ es wird bald vorübergehen; rive noget ~ et. durchreißen; sidde ~ nachsitzen.
overalt (o͡u-^er-ă'l|t) überall, allenthalben.
overanstrenge (~'ăn-ßdrǣns|-^e) übera'nstrengen, übera'rbeiten; **Overanstrengelse** (~^el-ß^e) *c* Übera'nstrengung *f*.
Overarm (~ăr|m) *c* Oberarm *m*.
overbebyrde (~b^e-bŭr|-d^e) überbü'rden; **Overbebyrdelse** (~d^el-ß^e) *c* Überbü'rdung *f*.
Overbefalingsmand (~fā|-lĕnßmăn|) *c* Oberbefehlshaber *m*.
overbefolke (~fŏl|-g^e) übervö'lkern; **Overbefolkning** (~fŏl|g-nĕns) *c* Übervö'lkerung *f*.
Overbefrugtning (~frŏgd-nĕns) *c* Überfru'chtung *f*.
Overben (~bē|n) *n* Vet. Überbein *n*.
Overbestyrer (~b^e-ßdū̄|-r^er) *c* Obervorsteher *m*.
overbevise (~wī|-ß^e) überzeu'gen; überfü'hren, überwei'sen; **Overbevisning** (~wī|ß-nĕns) *c* Überzeu'gung *f*.
overbinde (~bĕn|-^e) überbi'nden.
Overblik (~blĕk) *n* Überblick *m*.
***Overbredsel** *n* Bettdecke *f*.
overbringe (~brĕns|-^e) überbri'ngen; **Overbringelse** (~^el-ß^e) *c* Überbri'ngung *f*; **Overbringer** (~^er) *c* Überbri'nger *m*.
Overbud (~bŭ*dh*) *n* Übergebot *n*.
***Overbudeie** *c* Milchfrau *f*.

overbyde (~bū̄|-*dh*ᵉ) überbie'ten.
overbygge (~bŭ-gᵉ) überbau'en; **Overbygning** (~bŭg-nĕns) *c* Überbau *m*; Oberbau *m*.
Overbærelse (o͡u-ᵉr-bā̄'|-rᵉl-ßᵉ) *c* Nachsicht *f*.
overbærende (o͡u'-ᵉr-bā̄|-rᵉ-nᵉ) nachsichtig, nachsichtsvoll.
Overbærenhed (o͡u-ᵉr-bā̄'|-rᵉn-hē|*dh*) *c* s. Overbærelse.
overdaadig (o͡u-ᵉr-dǣ'|-*dh*ĭ) üppig, verschwenderisch; **O~hed** *c* Üppigkeit, Verschwendung *f*.
Overdel (o͡u'-ᵉr-dē|l) *c* Oberteil *m* (*n*).
Overdommer (~dŏ-mᵉr) *c* Oberrichter *m*.
Overdomstol (~dŏm-ßdō|l) *c* Obergericht *n*.
overdrage (~drā|-*gh*ᵉ) übertra'gen; **Overdragelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Übertra'gung *f*; **Overdrager** (~-*gh*ᵉr) *c* jur. Übertra'ger *m*.
Overdrev (~drē|w) *n* Anger *m*, Gemeintrift, -weide *f*.
overdreven (~drē|-wᵉn) *fig.* übertrie'ben, übermäßig; **O~hed** *c* Übertrie'benheit *f*.
overdrive (~drī|-wᵉ) übertrei'ben; **Overdrivelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Übertrei'bung *f*.
overdryppe (~drŏ-bᵉ) betröpfeln, betropfen.
overdrysse (~drŭ-ßᵉ) überstreu'en.
overdugget (~dŭ-gᵉt) übertau't.
Overdyne (~dū̄-nᵉ) *c* Deckbett, Oberbett *n*.
overdynge (~dŏns|-ᵉ) überhäu'fen.
Overdæk ⚓ (~dæ̆k) *n* Oberdeck *n*.
overdække (~dæ̆-gᵉ) überde'cken; **Overdækning** (~dæ̆g-nĕns) *c* Arch. Überde'ckung *f*.
overdænge (~dæ̆ns|-ᵉ) bewerfen, überwe'rfen; überhäu'fen.
overdøve (~dō̄|-wᵉ) übertäu'ben, übertö'nen.
Overende (~æ̆-nᵉ) *c* das obere Ende.
overende (o͡u-ᵉr-æ̆'-nᵉ) siehe over Ende unter over.
overens (o͡u-ᵉr-ē'|nß) überein; komme ~ übereinkommen; stemme ~ übereinstimmen.
Overenskomst (~kŏm|ßt) *c* Übereinkommen, Abkommen *n*, Übereinkunft, Vereinbarung *f*.
Overensstemmelse (~ßdæ̆m|-ᵉl-ßᵉ) *c* Übereinstimmung *f*; i ~ med gemäß, in Gemäßheit.
Overfald (o͡u'-ᵉr-făl|) *n* Überfall *m*; (Mühle) Obergefälle *n*; ~s- (Mühle) oberschlächtig.
overfalde (~făl|-ᵉ) überfa'llen.
overfare (~fā|-rᵉ): ~ noget (med en Harefod) über et. hinfahren (hinwegeilen).
Overfart (~fā|rt) *c* Überfahrt *f*; ~s-sted (~fărd...) *n* Überfahrt (-stelle) *f*.
overfile (~fī|-lᵉ) (file over) durchfeilen.
Overflade (~flā-*dh*ᵉ) *c* Oberfläche *f*.
overfladisk (~flā|-*dh*ĭßk) oberflächlich, seicht; *adv.* obenhin; **O~hed** *c* Oberflächlichkeit *f*.
Overflod (~flō|*dh*) *c* Überfluß *m*; (af = an); til ~ zum Überfluß.
overflødig (o͡u-ᵉr-flō̄'|-*dh*ĭ) ü'berflüssig; **O~hed** (~hē|*dh*) *c* Ü'berfluß *m*; Ü'berflüssigkeit *f*; **O~hedshorn** (~hĕ[*dh*]ß-hō|rn) *n* Füllhorn *n*.
overfløje ⚔ (o͡u'-ᵉr-flo͡i|-ᵉ) überflü'geln (a. *fig.*).
overfodre (~fō|-rᵉ) überfü'ttern; **Overfodring** (~rĕns) *c* Überfü'tterung *f*.
Overformynder (~fŏr-mŏ-nᵉr) *c* Obervormund *m*; ~i (~nᵉ-rī|) *c* Obervormundschaftsgericht *n*.
Overfragt ⚓ (~frăgt) *c* Überfracht, -last *f*; **overfragte** ⚓ (~frăg-dᵉ) überfra'chten.
Overfrakke (~fră-gᵉ) *c* Überrock, Überzieher *m*.
overfuse (~fū|-ßᵉ) anschnauzen.
overfylde (~fŭl|-ᵉ) überfü'llen; **Overfyldelse** (~ᵉl-ßᵉ), **Overfyldning** (~nĕns), **Overfyldthed** (~-fŭld-hē|*dh*) *c* Überfü'llung *f*.
overføre (~fō̄|-rᵉ) übertra'gen (a. ●, ⊕); Truppen überführen;

Overførelse (~r^{e}l-ß^{e}), **Overførsel** (~för-ß^{e}l) *c* Übertra'gung *f*; Überfü'hrung *f*.
overført (~fȫ|rt): ~ Betydning übertragene (figürliche) Bedeutung.
overgaa (~gɑ̄|): ~ En j-n übertre'ffen, es j-m zuvortun; det ~r (gaar over) min Forstand das geht über meinen Verstand; det er aldrig før ~et mig das ist mir früher nie widerfahren.
Overgang (~gäns|) *c* Übergang *m* (a. ⚔, *fig.*); 🚂 Übergangsbrücke *f*; Übertreten *n*; *fig.* Übertritt *m*; ~s-tilstand (~gänsß...) *c* Übergangszustand *m*.
overgive (~gī|[-w^{e}]) überge'ben; ⚔ überge'ben, überlie'fern; ⚔ ~ sig sich ergeben; **Overgivelse** (~w^{e}l-ß^{e}) *c* Überge'bung *f*; ⚔ Übergabe *f*, Überlie'ferung *f*.
overgiven (~gī|[-w^{e}]n) ausgelassen, mutwillig; **O~hed** *c* Ausgelassenheit *f*, Mutwille *m*.
overglo (~glō|) begaffen, beglotzen.
overgnave (~gnā|-w^{e}) (gnave over) durchnagen.
overgramse (~grăm|-ß^{e}) begrabbeln, betasten.
Overgreb (~grē|b) *n* *fig.* Übergriff *m*.
overgro (~grō|) überwa'chsen.
overgyde (~gū̄|-*dh*^{e}) *fig.* übergie'ßen; **Overgydning** (~gŭ̄*dh*|-nĕns) *c* Übergie'ßung *f*.
overgøde (~gȫ|-*dh*^{e}) überdü'ngen.
Overhaand (~hŏn|) *c* *fig.* Oberhand *f*; faa, have ~ die Oberhand gewinnen, haben; tage ~ überhandnehmen.
overhaands (~hŏn|ß) übermäßig.
Overhaandtagen (o͡u-^{e}r-hŏ'n|-tā|-*gh*^{e}n) *c* Überhandnehmen *n*, -nahme *f*.
overhaandtagende (~tā|-*gh*^{e}-n^{e}) überhandnehmend.
overhale ⚓ (o͡u'-^{e}r-hā|-l^{e}) überho'len; **Overhaling** ⚓ (~lĕns) *c* Überho'len *n*; *fig.* give En en ordentlig ~ j-m den Kopf waschen.
overhede (~hē|-*dh*^{e}) überhei'zen, ⊕ überhi'tzen; **Overheder** (~*dh*^{e}r) ⊕ *c* Überhi'tzer *m*; **Overhedning** (~hē|*dh*-nĕns) *c* Überhi'tzung *f*.
Overherre (~hæ̆-r^{e}) *c* Oberherr *m*; ~dømme *n* Oberherrschaft *f*.
overherrelig (~lī) oberherrlich.
overholde (~hŏl|-^{e}) beo'bachten; **Overholdelse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Beo'bachtung *f*.
Overhoved (~hō-*dh*[^{e}]) *n* Oberhaupt *n*.
overhovedet (o͡u-^{e}r-hō'-*dh*^{e}t) überhaupt.
Overhud (o͡u'-^{e}r-hū|*dh*) *c* Oberhaut *f*.
overhugge (~hŏ-g^{e}) durchhauen.
Overhus (~hū|ß) *n* Oberhaus *n* in England.
overhvælve (~wăl|-w^{e}) überwö'lben.
Overhyrde (~hŏr-*dh*^{e}) *c* Oberhirt *m*.
overhælde (~hăl|-^{e}) übergie'ßen; **Overhældning** (~nĕns) *c* Überguß *m*, Übergie'ßung *f*.
***overhændig** übermäßig.
Overhæng (~hæ̆ns|) *n* Überlau'fen *n*.
overhænge (~^{e}) überlau'fen, belästigen.
overhængende (~^{e}-n^{e}) überhängig; *fig.* nahe bevorstehend.
Overhøjhed (~ho͡i-hē|*dh*) *c* Oberhoheit *f*.
***overhølje** überwä'ltigen.
overhøre (~hȫ|-r^{e}) e-n Schüler abhören, verhören; überhö'ren, nicht hören; **Overhørelse** (~r^{e}l-ß^{e}), **Overhøring** (~rĕns) *c* Abhörung *f*, Verhören *n*; Überhö'ren *n*.
overhørig (~rī) ungehorsam; sidde ~ ungehorsam sein.
overile (~ī|-l^{e}) überei'len; **Overilelse** (~l^{e}l-ß^{e}) *c* Überei'lung *f*; i ~ übereilterwei'se; **overilet** (~l^{e}t) überei'lt, voreilig, vorschnell.
overjordisk (~jŏr|-dĭßk) überirdisch.
overkalke (~käl|-g^{e}) überka'lken, übertü'nchen.

Overkammerherre (‿käm|-ᵉr-hæ-rᵉ) *c* Oberkämmerer *m.*
Overkast (‿kåßt) *n* Überwurf *m.*
Overkjole (‿kjö-lᵉ) *c* Überrock *m.*
overkline (‿kli|-nᵉ) überkle'ben, überflei'stern. [ben.]
overklippe (‿klĕ-bᵉ) durchſchnei-
overklistre (‿kli-ßdrᵉ) ſ. overkline. [Oberkleid, Überkleid *n.*]
Overklædning (‿klädh-nĕnß) *c*
Overkommando ⚔ (‿kŏ-măn-dö) *c* Oberbefehl *m.* [bewältigen.]
overkomme (‿kŏm|-ᵉ) beſtreiten,
overkommelig (öu-ᵉr-kŏ'mi|-ᵉ-li) zu beſtreiten, zu bewältigen.
overkomplet (öu'-ᵉr-kŏm-plæt) überzählig.
Overkop (‿köp) *c* Obertaſſe *f.*
overkors(öu-ᵉr-kŏ'rß) (over Kors) übers Kreuz, kreuzweiſe; lægge ‿ übers Kreuz legen; med Armene (Benene) ‿ mit gekreuzten (untergeſchlagenen) Armen (Beinen).
overkradse (öu'-ᵉr-krä-ßᵉ) zerkratzen. [-leib *m.*]
Overkrop (‿krŏp) *c* Oberkörper,
Overkæbe (‿kä-bᵉ) *c* Oberkiefer *m.*
overkøre (‿kö|-rᵉ) (køre over) überfa'hren.
Overkørsel (‿kör-ßᵉl) *c* Überfahrt *f.* [angekneipt.]
overkørt F(‿kö|rt) *fig.* angeheitert,
overlade[1] (‿lä|-dhᵉ) überla'ſſen, ablaſſen; überla'ſſen, anheimgeben; **Overladelse** (‿dhᵉl-ßᵉ) *c* Überla'ſſung *f.*
overlade[2] ⚓ (‿) überla'den.
overlagt (‿lägt) überle'gt; abſichtlich, vorſätzlich, jur. beabſichtigt.
***overla'ng** der Länge nach.
Overlast ⚓ (‿låßt) *c* Überlaſt *f*; *fig.* Beläſtigung *f*, Schaden *m*; han har ikke lidt nogen ‿ ihm iſt kein Leid geſchehen.
overlastet ⚓ (‿lå-ßdᵉt) überlaſtig;
Overlastning ⚓ (‿låßd-nĕnß) *c* Überla'ſtung *f.*
overlegen (‿lᵉ|-*ghᵉ*n) überle'gen; O.hed *c* Überle'genheit *f.*
overleve (‿lᵉ|-wᵉ) überle'ben; de ‿nde die Überle'benden.
overlevere (‿lĕ-wᵉ|-rᵉ) überlie'fern, einhändigen, verabreichen; **Overlevering** (‿rĕnß) *c* Überlie'ferung (auch *fig.*), Einhändigung *f.*
Overliggedage ⚓ (‿lĕ-gᵉ-dä) *c/pl.* Überliegetage *m/pl.*, •zeit *f.*
overliggende (‿lĕ-gᵉ-nᵉ) übergelagert.
Overligger (‿gᵉr) *c* Deckſtein *m.*
overliste (‿lĕ-ßdᵉ) überli'ſten;
Overlistelse (‿ßdᵉl-ßᵉ) *c* Überli'ſtung *f.*
Overlods (‿lŏß) *c* Oberlotſe *m.*
overlydt (‿lüt) überlaut.
Overlæbe (‿lä-bᵉ) *c* Oberlippe *f.*
Overlæder (‿lä|[-*dhᵉ*]r) *n* Oberleder *n.*
Overlæg (‿lä|g) *n* Überle'gung, Überle'gtheit *f*, Bedacht *m.*
Overlæge (‿lä-*ghᵉ*) *c* Oberarzt *m.*
overlægge (‿lä-gᵉ) überle'gen, erwägen.
Overløb (‿lö|b) *n* (Overrenden) Überlau'fen *n*; (zum Feinde) Ü'berlaufen *n.* [überlau'fen.]
overløbe (‿lö|-bᵉ) (overrende)
Overløber (‿bᵉr) *c* Überläufer *m.*
Overløberi(öu-ᵉr-lö-bᵉ-ri'|)*n* Überläuferei *f.*
overmaade (öu'-ᵉr-mɔ̈|[-*dhᵉ*] überau'ß, ungemein.
Overmaal (‿mɔ̈|l) *n* Übermaß *n* (a. *fig.*).
Overmagt (‿mägt) *c* Übermacht *f.*
overmale (‿mä|-lᵉ) überma'len, bemalen; **Overmaling** (‿lĕnß) *c* Überma'len *n.*
Overmand (‿măn|) *c* Obere(r) *m*; han har fundet sin ‿ er hat seinen Meiſter gefunden.
overmande (‿ᵉ) überma'nnen.
Overmenneske (‿mä-nᵉ-ßgᵉ) *n* Übermenſch *m.*

overmenneskelig (~lĭ) übermenſchlich; **O.hed** *c* Übermenſchlichkeit *f.*

Overmod (~mōˈ*dh*) *n* Übermut *m.*

overmoden (~moˈ-*dh*ᵉn) überreif; **O.hed** *c* Überreife *f.*

overmodig (~mōˈ-*dh*l) übermütig; **O.hed** *c* Übermut *m.*

Overmorgen (ōu'ˈ-ᵉr-mōˈ-rᵉn) : i ~ übermorgen.

overmægtig (ōu'ˈ-ᵉr-măgˈ-dĭ) übermächtig, übergewaltig.

overmæt (~mæt) überſatt.

overmætte (~mæˈ-dᵉ) überſä'ttigen; **Overmættelse** (~dᵉlˈ-ßᵉ) *c* Überſä'ttigung *f.* [durchna'chten.

overnatte (~năˈ-dᵉ) überna'chten,

overnaturlig (~năˈ-tūˈr-lĭ) übernatürlich; **O.hed** *c* Übernatürlichkeit *f.*

Overopsyn (~ŏbˈ-ßūˈn) *n* Oberaufſicht *f*; **~s-mand** (~ßŭnß-mănˈ) *c* Oberaufſeher *m.*

overordentlig (ōu'ˈ-ᵉr-ŏ'rˈ-d[ᵉ]n-lĭ) außerordentlich.

overordnet (ōu'ˈ-ᵉr-ŏrˈd-nᵉt) übergeordnet; **de overordnede** *pl.* die Oberen.

***Overplag** *n* Überkleidung *f.*

overpløje (ōu'ˈ-ᵉr-plōiˈ-ᵉ) überpflü'gen. [*m.*

Overpræst (~præßt) *c* Oberprieſter,

overraske (~răˈ-ßgᵉ) überra'ſchen, befallen, befremden; **Overraskelse** (~ßgᵉlˈ-ßᵉ) *c* Überra'ſchung, Befremdung *f.*

overregne (~raĭˈl-nᵉ) überrechnen, berechnen; **Overregning** (~nĕns) *c* Überrechnen *n.*

Overrejse (~raĭˈ-ßᵉ) *c* Hinreiſe, Herreiſe *f.* [überlau'fen.

overrende (~răˈn[-ᵉ]) überre'nnen,

Overrenden (~ˈn) *c* Überlau'fen *n.*

Overret (~ræt) *c* Obergericht *n*, Obergerichtshof *m*; **~s-assessor** (~ræðß-ăˈ-ßăˈ-ßºr) *c* Obergerichtsrat *m.*

overrisle (~rĭßˈ-lᵉ) überrie'ſeln, bewä'ſſern; **Overrisling** (~lĕns) *c* Überrie'ſelung *f.*

overrumple (~rómˈ[b-]lᵉ) überru'mpeln; **Overrumpling** (~lĕns) *c* Überru'mpelung *f.*

overrække (~răˈ-gᵉ) überrei'chen, darbringen; **Overrækkelse** (~gᵉlˈ-ßᵉ) *c* Überrei'chung *f.*

oversaaet (~ßōˈ*dh*) *fig.* überſä't.

oversanselig (~ßănˈ-ßᵉ-lĭ) überſinnlich; **O.hed** *c* Überſinnlichkeit *f.* [durchſägen.

oversave (~ßāˈl-wᵉ) (save over)

overse (~ßēˈl) überſe'hen (a. *fig.*).

oversejle (~ßāĭˈl-lᵉ) überſe'geln; **Oversejling** (~lĕns) *c* Überſe'geln *n.*

oversende (~ßænˈl-ᵉ) überſe'nden; **Oversendelse** (~ᵉlˈ-ßᵉ), **Oversending** (~ĕns) *c* Überſe'nden *n.*

***Overseng** *c* Bettdecke *f.*

oversidde (~ßĕˈ*dh*[l-ᵉ]) jur. einen Termin verſitzen.

Oversigt (~ßægt) *c* Überſicht *f*, Überblick *m*; **~s-kort** (~ßægdß-kôrt) *n* Überſichtskarte *f*, -plan *m.*

***oversigtig** klar, deutlich.

Overskib ⚓ (~ßgĭˈlb) *n* Oberſchiff *n.*

overskibe (~ßgĭˈl-bᵉ) überſchiffen.

overskinne (~ßgĕnˈl-ᵉ) überſchei'nen.

Oversko (~ßgōˈl) *c* Überſchuh *m.*

Overskorpe (~ßgör-bᵉ) *c* (v. Brot) Oberrinde *f.*

overskride (~ßgrĭˈl-*dh*ᵉ) überſchrei'ten (a. *fig.*); **Overskridelse** (~*dh*ᵉlˈ-ßᵉ) *c* Überſchrei'tung *f* (a. *fig.*).

Overskrift (~ßgrĕft) *c* Überſchrift *f.* [ſchrei'en.

overskrige (~ßgrĭˈl-*gh*ᵉ) über-

overskrive (~ßgrĭˈl-wᵉ) überſchrei'ben. [*m.*

Overskud (~ßgŭd*h*) *n* Überſchuß

overskue (~ßgūˈl-ᵉ) überſe'hen, überbli'cken. [überſe'hbar.

overskuelig (ōu'ˈ-ᵉr-ßgūˈ[-ᵉ-lĭ])

overskydende (ou'-ᵉr-ßgū|-*dh*ᵉ-nᵉ) *fig.* überschießend.
overskygge (~ßgŭ-gᵉ) überscha't-ten.
overskylle (~ßgŏl|-ᵉ) überflu'ten, überschwe'mmen; **Overskylning** (~nĕns) *c* Überflu'tung *f.*
Overskæg (~ßgā̆|g) *n* Schnurrbart *m.*
overskære (~ßgā̆|-rᵉ) (skære over) du'rchschneiden; ~ Klæde Tuch übersche'ren; **Overskærer** (~rᵉr) *c* Tuchbereiter, -scherer *m*; **Overskæring** (~rēns) *c* Du'rchschneiden *n*; Tuchscheren *n.*
Overslag (~ßlā|*gh*) *n* Überschlag, Anschlag, Voranschlag, Arch. Bauanschlag *m*; efter ~ anschläglich; gøre ~ over überschla'gen.
oversmøre (~ßmȫ|-rᵉ) überschmie'ren.
oversnet (~ßnē|t) überschnei't.
overspilde (~ßbĭl|-ᵉ) übergie'ßen.
overspinde (~ßbĕn|-ᵉ) überspi'nnen.
overspringe (~ßbrĕns|-ᵉ) *fig.* überspri'ngen.
oversprøjte (~ßbroi|-dᵉ) bespritzen, überspru'deln.
overspytte (~ßbŏ-dᵉ) bespucken.
overspænde (~ßbæ̆n|-ᵉ) überspa'nnen.
overspændt (~ßbæ̆n|t) *fig.* überspa'nnt; **O~hed** *c* Überspa'nntheit *f.*
overstaa (~ßdɑ̄|) *fig.* überste'hen.
overstadig (~ßdā|-*dh*ĭ) überlustig; *adv.* übermäßig.
overstige (~ßdī|-[*gh*]ᵉ) überstei'gen.
Overstiger ⚒ (~*gh*ᵉr) *c* Obersteiger *m.*
Overstigning (~ßdī|*gh*-nĕns) *c* Überstei'gung *f.*
Overstik (~ßdĕk) *n* (Kartenspiel) Überstich *m.*
overstraale (~ßdrɑ̄|-lᵉ) überstra'hlen.
overstrege (~ßdrai|-ᵉ) (strege over) durchstreichen.
overstryge (~ßdrū|-[*gh*]ᵉ) mit Farbe überstrei'chen; (overstrege) durch-, ausstreichen; **Overstrygning** (~ßdrū|*gh*-nĕns) *c* Überstrei'chen *n*; Durchstreichen *n.*
overstrø (~ßdrȫ|) überstreuen.
Overstrøg (~ßdroi|) *n* Anstrich *m.*
overstrømme (~ßdrŏm|-ᵉ) überströ'men, überflu'ten.
Overstykke (~ßdö-gᵉ) *n* Oberteil *m* (*n*); (Kleidung) Überwurf *m.*
overstyr (ou-ᵉr-ßdū'|r) (over Styr): gaa ~ scheitern, sich zerschlagen; sætte ~ durchbringen, vertun.
overstænke (ou'-ᵉr-ßdæ̆ns|-gᵉ) bespritzen.
overstøve (~ßdȫ|-wᵉ) überstäu'ben.
oversukre (~ßŏg-rᵉ) überzu'ckern.
oversy (~ßū|) übernä'hen.
oversædig ⚘ (~ßȫ-dĭ) oberständig.
oversætte (~ßæ̆-dᵉ) überse'tzen, übertra'gen (fra ... til, paa aus ... ins); **Oversættelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Überse'tzen *n*; Überse'tzung *f*; **Oversætter** (~dᵉr) *c* Überse'tzer *m.*
oversøisk (~ßȫ|-ĭßk) überseeisch.
oversøle (~ßȫ|-lᵉ) besudeln.
overtage (~tā|[-*gh*ᵉ]) überne'hmen; **Overtagelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Übernahme *f*; **Overtager** (~*gh*ᵉr) *c* Überne'hmer *m.*
Overtal (~tăl) *n* Überzahl *f.*
overtale (~tā|-lᵉ) überre'den, bereden.
Overtalelse (~lᵉl-ßᵉ) *c* Überre'dung, Beredung *f*; **~s-evne** *c* Überre'dungsgabe *f*; **~s-kunst** *c* Überre'dungskunst *f.*
overtallig (~tăl|-ĭ) überzählig; **Overtallighed** (~hē|*dh*) *c* Überzähligkeit *f.*
Overtand (~tăn|) *c* Oberzahn *m.*
Overtilsyn (~tĕl-ßū|n) *n* Oberaufsicht *f.*
Overtro (~trō|) *c* Aberglaube *m.*
overtroisk (~trō|-ĭßk) abergläubisch.
overtrukken (~trŏ-gᵉn) überzo'gen; blive ~ (Himmel) sich überzie'hen.
overtræde (~trǣ|-*dh*ᵉ) übertre'ten.

Overtrædelse (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Übertre'ten *n*, Übertre'tung *f*; i Tilfælde af ~ im Übertretungsfall; **~s-synd** *c* Begehungssünde *f*.

Overtræk (~trǣk) *n* Überzug, Bezug *m*; **~s-benklæder** (~trǣgß...) *pl.* Überziehhosen *pl.*; **~s-ærme** *n* Überziehärmel *m*.

overtrække (~trǣ-gᵉ) überzie'hen, beziehen; **~s** (Himmel) sich beziehen.

overtvært (o͡u-ᵉr-twǣ'rt): *fig.* bryde ~ übers Knie brechen.

overtyde (o͡u'-ᵉr-tū|-*dh*ᵉ) überzeu'gen (om = von); **Overtydning** (~tū|*dh*-nĕns) *c* Überzeu'gung *f*.

overtælle (~tǣl|-ᵉ) überzä'hlen.

overtænke (~tǣns|-gᵉ) überde'nken, übersi'nnen.

Overtøj (~to͡i) *n* Oberkleid *n*.

overveje (~wa͡i|-ᵉ) *fig.* überwä'gen, überwie'gen, überle'gen, erwägen; **~nde** (~nᵉ) überwie'gend; **Overvejelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Uberle'gung, Erwägung *f*.

Oververden (~wǣr-d[ᵉ]n) *c* Oberwelt *f*.

overvinde (~wĕn|-ᵉ) überwi'nden, besiegen; **Overvindelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Überwi'ndung *f* (a. *fig.*).

overvindelig (o͡u-ᵉr-wĕ'n|-ᵉ-lĭ) überwi'ndbar, besiegbar; **O~hed** *c* Besiegbarkeit *f*.

Overvinder (o͡u'-ᵉr-wĕn|-ᵉr) *c* Überwi'nder, Besieger *m*.

overvintre (~wĕn|-trᵉ) überwi'ntern; **Overvintring** (~trĕns) *c* Überwi'nterung *f*.

overvokse (~wŏg-ßᵉ) s. overgro.

overvurdere (~wŭr-dē|-rᵉ) überschä'tzen: **Overvurdering** (~rĕns) *c* Überschä'tzung *f*.

Overvægt (~wǣgt) *c* Übergewicht *n* (a. *fig.*), Überwichtigkeit *f*.

overvægtig (~wǣg-dĭ) überwichtig.

overvælde (~wǣl|-ᵉ) überwä'ltigen; überhäu'fen; **Overvældelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Überwä'ltigung *f*; Überhäu'fung *f*.

overvære (~wǣ|-rᵉ) anwohnen, beiwohnen; **Overværelse** (~rᵉl-ßᵉ) *c* Beisein *n*, Gegenwart *f*.

overvættes (~wǣ-dᵉß) außero'rdentlich; *adv.* überau's, ungemein.

overøse (~ō|-ßᵉ) übergie'ßen; *fig.* überhäu'fen, überschü'tten.

Ovn (o͡u|n) *c* Ofen *m*; opvarme ~en den Ofen heizen.

Ovn... (o͡u'n...) in Zssgn: **~bænk** *c* Ofenbank *f*; **~hul** *n* Ofenloch *n*; **~niche** (~nĭ-ßjᵉ) *c* Ofenhölle, -nische *f*; **~plade** *c* Ofenplatte *f*; **~rage** *c* Ofengabel, -krücke *f*; **~sætter** *c* Ofensetzer *m*.

ovre (o͡u'-rᵉ): der ~ drüben.

P

paa (pǣ, pǣ|) auf, an; Bogen ligger ~ Bordet das Buch liegt auf dem Tische; Uret hænger ~ Væggen die Uhr hängt an der Wand; af Mangel ~ aus Mangel an; det er ~ Tiden es ist an der Zeit; til langt ud ~ Natten bis tief in die Nacht hinein; oversætte ~ Dansk ins Dänische übersetzen; en Pige ~ atten Aar ein Mädchen von achtzehn Jahren; en Flaade ~ tolv Skibe eine Flotte von zwölf Schiffen; ~ den Tid zu der Zeit.

paaagte (pŏ'-ăg-dᵉ) (agte paa) beachten; **Paaagtning** (pŏ'-ăgd-nĕns) *c* Beachtung *f*.

paaanke (pŏ'-ăns|-gᵉ) rügen.

paabegynde (pŏ'-bᵉ-gŏn|-ᵉ) anfangen, beginnen.

Paabegyndelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Anfang, Beginn *m*.

paaberaabe (~rɑ̈|-bᵉ): ~ sig (beraabe sig paa) ſich berufen auf. **Paabid** (pŏ'-bi*dh*) *c* Imbiß *m*. **Paabud** (pŏ'-bū*dh*) *n* Befehl *m*, Gebot *n*. [gebieten.]

paabyde (pŏ'-bÿ|-*dh*ᵉ) befehlen,

paabyrde (pŏ'-bÿr|-dᵉ) aufbürden: **Paabyrdelse** (~dᵉl-ſᵉ) *c* Aufbürden *n*.

paadigte (pŏ'-dɛ̈g-dᵉ) andichten.

paadrage (pŏ'-drɑ̈|-*gh*ᵉ): ~ sig noget ſich et. zuziehen; **Paadragelse** (~*gh*ᵉl-ſᵉ) *c* Zuziehung *f*.

paadreje (pŏ'-drɑ̈|-ᵉ) (dreje paa) andrechſeln, aufdrehen.

paadutte (pŏ'-dū-dᵉ) ſ. dutte paa.

paadømme (pŏ'-dœ̈m|-ᵉ) eine Sache aburteilen; **Paadømmelse** (~ᵉl-ſᵉ) *c* Aburteilung *f*.

paafaldende (pŏ'-fɑ̈l|-ᵉ-nᵉ) auffallend, auffällig, befremdlich.

Paafugl (pŏ'-fu*gh*|l) *c* Pfau *m*; kro sig som en ~ einherſtolzieren wie ein Pfau: ~e-fjer (pŏ'-fu*gh*-lᵉ...) *c* Pfauenfeder *f*; ~e-hale *c* Pfauenſchwanz *m*.

Paafund (pŏ'-fœn|) *n* Erdichtung, Erfindung *f*; Einfall *m*.

paafylde (pŏ'-fül|-ᵉ) (fylde paa) auffüllen, aufgießen, aufſchütten.

paafærde (pɑ̆-fæ̆'-rᵉ) ſ. Færd.

paafølge (pŏ'-føl|-*gh*ᵉ) (følge paa) erfolgen; ~nde (~*gh*ᵉ-nᵉ) folgend.

paaføre (pŏ'-fœ̈l-rᵉ) bringen, verurſachen; ~ En Krig j-n mit Krieg überziehen. [gefaßt.]

paagreben (pŏ'-grɛ̈l-bᵉn) (ab-)

paagribe (pŏ'-gril-bᵉ) (ab)faſſen, abfangen; **Paagribelse** (~bᵉl-ſᵉ) *c* Abfaſſung *f*. [Aufguß *m*.]

Paagydning (pŏ'-gŭ*dh*|-nɛ̈ns) *c*

paagældende (pŏ'-gäl|-ᵉ-nᵉ) fällig; de ~ die Betreffenden. [*m*.]

Paahane (pɑ̆'|-hɑ̈-nᵉ) *c* Pfauhahn

Paahit (pŏ'-hit) n ſ. Paafund.

paaholden(de) (pŏ'-hŏl|-ᵉn, ~ᵉ-nᵉ) knickerig, genau; **Paaholdenhed** (~ᵉn-hɛ̈|*dh*) *c* Knickerigkeit *f*.

paahvile (pŏ'-wi|-lᵉ) obliegen.

paahæfte (pŏ'-hæ̆f-dᵉ) (hæfte paa) aufheften.

Paahæng (pŏ'-hæ̆ns|) *n* Anhang *m*; Überlau'fen *n*: **paahænge** (~ᵉ) (hænge paa) anhängen.

Paahøne (pɑ̆'|-hœ̈-nᵉ) *c* Pfauhenne *f*, ·huhn *n*. [meinen Ohren.]

Paahør (pŏ'-hœ̈|r) *n*: i mit ~ vor

paahøre (pŏ'-hœ̈|-rᵉ) jur. anhören.

paakalde (pŏ'-käl|-ᵉ) anrufen; **Paakaldelse** (~ᵉl-ſᵉ) *c* Anrufen *n*, A'nrufung *f*.

paakende (pŏ'-kæ̆n|-ᵉ) eine Sache aburteilen; **Paakendelse** (~ᵉl-ſᵉ) *c* Aburteilung *f*.

***Paakjending** *c* Anſtrengung *f*.

paaklage (pŏ'-klɑ̈|-*gh*ᵉ) jur. einklagen. [ſtern.]

paaklistre (pŏ'-klĭ-ſtrᵉ) aufkleiſ

paaklæbe (pŏ'-klæ̆|-bᵉ) aufkleben.

Paaklædning (pŏ'-klæ̆*dh*|-nɛ̈ns) *c* Ankleiden, Anziehen *n*; Anzug *m*; ~s-spejl *n* Ankleidespiegel *m*; ~s-værelse *n* Ankleidezimmer *n*.

paaklædt (pŏ'-klæ̆lt) angekleidet, angezogen.

paakomme (pŏ'-kœm|-ᵉ) a'nkommen, befallen, überfa'llen, überko'mmen; i ~nde Tilfælde vorkommendenfalls.

Paakrav (pŏ'-krɑ̈|w) *n* Anforderung *f*; Mahnung *f*.

paakøre (pŏ'-kœ̈l-rᵉ) anfahren; **Paakørsel** (pŏ'-kœ̈r-ſᵉl) *c* Anfahren *n*.

paalangs (pŏ-lɑ̈'ns|ſ) (richtiger: paa langs) der Länge nach.

paalidelig (pŏ-li'|-*dh*ᵉ-li) zu'verläſſig, ſicher, glaubwürdig; (von Perſonen) vertraut, zuverläſſig; P.~hed *c* Zuverläſſigkeit, Glaubwürdigkeit *f*.

paaligge (pŏ'-li-gᵉ) obliegen.

paaligne (pŏ'-li*gh*|-nᵉ) Steuer einſchätzen: **Paaligning** (~nɛ̈ns) *c* Einſchätzung *f*. [an-, aufleimen.]

paalime (pŏ'-li|-mᵉ) (lime paa)

paalydende (pŏ'-lȳ|-*dh*^{e}-n^{e}): ~ Værdi *c* Nennwert *m*.

Paalæg (pŏ'-læ|g) *n* Auflage, Order *f*, Auftrag *m*; Zulage *f*; Belag *m*, kalter Aufschnitt.

paalægge (pŏ'-læ-g^{e}) auflegen, auferlegen, auftragen; **Paalæggelse** (~g^{e}l-ȝ^{e}) *c* Auflegung *f*.

Paalægning (pŏ'-læg-nens) *c* Belag *m*, kalter Aufschnitt.

paalæsse (pŏ'-læ-ȝ^{e}) (richtiger: læsse paa) aufladen, aufbürden.

paaløbe (pŏ'-lø|-b^{e}) (Kosten, Zinsen) erwachsen, anflaufen.

paamale (pŏ'-mæ|-l^{e}) aufmalen.

paaminde (pŏ'-men|-^{e}) erinnern, mahnen (om = an); **Paamindelse** (~^{e}l-ȝ^{e}) *c* Mahnung *f*; **Paaminder** (~^{e}r) *c* Mahner *m*.

paanagle (pŏ'-næ*gh*|-l^{e}) (nagle paa) an-, aufnageln.

paanøde (pŏ'-nø|-*dh*^{e}) aufnötigen, aufzwingen.

paapasselig (pŏ-pæ'-ȝ^{e}-lĭ) wachsam, sorgfältig; **P.hed** *c* Wachsamkeit, Sorgfalt *f*.

paapassende (pŏ'-pæ-ȝ^{e}-n^{e}), **Paapassenhed** (~ȝ^{e}n-he|*dh*) s. paapasselig, Paapasselighed.

paapege (pŏ'-pe|-*gh*^{e}) anzeigen; **Paapegen** (~*gh*^{e}n) *c* Anzeigen *n*.

paaregne (pŏ'-ræ|-n^{e}) rechnen auf.

paarørende (pŏ'-rø|-r^{e}-n^{e}) anverwandt, angehörig: mine ~ meine Anverwandten (Angehörigen).

Paasagn (pŏ'-sæ*gh*|n) *n* Anschuldigung *f*.

paasat (pŏ'-sæt) (v. Feuer) angelegt.

paase (pŏ'-se|) sorgen für.

paasejle (pŏ'-sæi|-l^{e}) ansegeln; **Paasejling** (~lens) *c* Ansegeln *n*.

Paaske (pæ'-sg^{e}) *c* Ostern *pl.*; ~österlich: ~blus *n* Osterfeuer *n*; ~brød *n* Osterkuchen *m* der Juden, Matze *f*; ~dag *c* Ostertag *m*; første ~dag Ostersonntag *m*; anden ~dag Ostermontag *m*; ~lam *n* Osterlamm *n*; ~maaned *c* Ostermonat *m*; ~æg *n* Osterei *n*.

Paaskrift (pŏ'-sgrĕft) *c* Aufschrift *f*.

paaskrue (pŏ'-sgrū|-^{e}) (skrue paa) aufschrauben; **Paaskruning** (~nens) *c* Aufschrauben *n*.

Paaskud (pŏ'-sgŭ*dh*) *n* Vorwand *m*, Ausrede *f*; bruge noget til ~ et. vorschützen; give noget til ~ et. zum Vorwande nehmen.

paaskyde (pŏ'-sgŭ|-*dh*^{e}) vorschützen, vorgeben.

paaskynde (pŏ'-sgŏn|-^{e}) beeilen, betreiben; **Paaskyndelse** (~^{e}l-ȝ^{e}) *c* Betreibung *f*.

paaskænke (pŏ'-sgæns|-g^{e}) aufgießen; **Paaskænkning** (pŏ'-sgæns|g-nens) *c* Aufguß *m*.

paaskønne (pŏ'-sgøn|-^{e}) anerkennen, würdigen: **Paaskønnelse** (~^{e}l-ȝ^{e}) *c* Anerkennung, Würdigung *f*; **paaskønnelsesværdig** anerkennenswert.

paasmøre (pŏ'-smø|-r^{e}) (smøre paa) an-, auffchmieren; **Paasmøring** (~rens) *c* Anfchmieren *n*.

paastaa (pŏ'-sdæ|) behaupten; beanfpruchen.

paastaaelig (pŏ-sdæ'|-^{e}-lĭ) re'chthaberifch; **P.hed** *c* Rechthaberei *f*.

Paastand (pŏ'-sdæn|) *c* Behauptung *f*; Beanfpruchung *f*; jur. gøre ~ paa beanfpruchen.

paastryge (pŏ'-sdrŭ|-*gh*^{e}) (stryge paa) an-, aufstreichen; **Paastrygning** (pŏ'-sdrŭ|*gh*-nens) *c* Anstreichen *n*.

paasy (pŏ'-sū) (sy paa) an-, aufnähen.

Paasyn (pŏ'-sȳ|n) *n* Angesicht *n*; i ~ af angesichts.

Paasyning (pŏ'-sȳ|-nens) *c* An-|nähen *n*.

paasætte (pŏ'-sæ-d^{e}) (sætte paa) an-, aufsetzen; **Paasættelse** (~d^{e}l-ȝ^{e}) *c* Aufsetzen *n*; (Feuer-) Anlegen *n*.

paatage (pŏ'-tæ|[-*gh*^{e}]): ~ sig an-

nehmen; überne'hmen, auf (über) sich nehmen.

paatagen (pŏ'-tā|[-gh^{e}]n) angenommen, erkünstelt.

paatale (pŏ'-tā|-l^{e}) rügen; ~ sin Ret sein Recht geltend machen.

Paatale (~) *c* Rüge *f.*

paategne (pŏ'-tāi|-n^{e}) unterschrei'ben, unterzei'chnen; beglaubigen; **Paategning** (~nens) *c* Unterschrift *f*; Beglaubigung *f.*

***paatinge** ausbedingen.

paatrykke (pŏ'-trŏ-g^{e}) aufdrucken; aufdrücken; **Paatrykning** (pŏ'-trŏg-nens) *c* Aufdrucken *n.*

Paatrækning (pŏ'-træg-nens) *c* Anziehen *n*; Anreihen *n.*

paatrænge (pŏ'-træns|-e) : ~ sig sich aufdrängen; **~nde** (~n^{e}) aufzudringlich; **~nde Forretninger** dringende Geschäfte; **Paatrængenhed** (~en-hē|*dh*) *c* Aufdringlichkeit *f.* [zwingen.

paatvinge (pŏ'-tvens|-e) auf-

paatænkt (pŏ'-tænst) beabsichtigt.

***Paavente**: i ~ af während.

paavirke (pŏ'-vĕr-g^{e}) beeinflussen; **Paavirkning** (pŏ'-vĕrg-nens) *c* Beeinflussung *f.* [dartun.

paavise (pŏ'-vil-ß^{e}) nachweisen,

paaviselig (pŏ-vi'|-ß^{e}-lĭ) aus'weisbar, na'chweislich; **P.hed** *c* Na'chweisbarkeit *f.*

Paavisning (pŏ'-vil|ß-nens) *c* Nachweis *m*, Nachweisung *f.*

Padde (pă'-*dh*^{e}) *c* Lurch *m.*

Paddehat ♀ (~hăt) *c* Pilz *m.*

Padderok ♀ (~rŏk) *c* Schafthalm *m*, **-heu** *n.* [*m.*

Page (pā'-ßj^{e}) *c* Page, Edelknabe

Pagina (pā'|-gi-nă) *c* Pagina, Buchseite, Seitenzahl *f.*

paginere (pă-gi-nē'|-r^{e}) paginieren, beziffern. [Wackelfigur *f.*

Pagode (pă-gō'-*dh*^{e}) *c* Pagode,

Pagt (pągt) *c* Bund, Pakt *m.*

***Pagter** *c* s. Forpagter.

Pair (pā'ir) *c* Pair *m.*

Pak (păf) *n* Gestibel, Pack *n.*

Pak... (pă'g-...) in Zssgn: **~dug** *c* (*n*) Packwerk, **-zeug** *n*; **~fad** *n* Packfaß *n*; **~garn** *n* Packgarn *n*; **~gods** *n* Ballengut *n*; **~hest** *c* Pack-, Saumpferd *n*; **~hus** *n* Packhaus *n*; **~husforvalter** *c* Lagerverwalter *m*; **~husleje** *c* Lagermiete *f*; **~is** ⚓ *c* Packeis *n*; **~kammer** *n* Packkammer *f*; **~karl** *c* Packknecht, Packer *m*; **~kasse** *c* Packkasten *m*, **-tiste** *f*; **~kurv** *c* Packkorb *m*; **~loft** *n* Packboden *m*; **~lærred** *n* Packleinwand *f*, Packtuch *n*; **~mester** 🚂 *c* Packmeister *m*; **~naal** *c* Packnadel *f*; **~reb** *n* Packseil *n*, **-strick** *m*; **~ring** ⊖ *c* Packring *m*; **~rum** *n* Packraum *m*; **~skive** ⊖ *c* Packscheibe *f*; **~vogn** (a. 🚃) *c* Pack-, Gepäckwagen *m*; **~vægt** *c* Güterwage *f*; **~æsel** *n* Pack-, Saumesel *m.* [Paketboot *n.*

Paketbaad (pă-kĕ'd-bōd|*dh*) *c*

Pakke (pă'-g^{e}) *c* Paket *n*, Pack, Packen *m*; **~besørgelse** *c* Paketbeförderung *f*; **~forsendelse** *c* Paketverkehr *m*; **~postkontor** *n* Paketannahme *f*; **~postvogn** *c* Paketwagen *m.*

pakke (~) packen; **~sig** sich packen; **~ af** abpacken; **~ ind** (indpakke) einpacken; **~ om** (ompakke) umpacken; **~ sammen** zusammenpacken, *fig.* einpacken; **~ ud** (udpakke) auspacken.

Pakkenelliker F (pă-g^{e}-nă'l|-lĭg^{e}r) *pl.* Siebensachen *pl.*

Palads (pă-lă'ß) *n* Palast *m.*

Palet (pă-lă't) *c* Palette *f.*

Palisade ⚔ (pă-li-ßă'-*dh*^{e}) *c* Palisade, Schanzpfahl *m.*

palisadere (~ßă-dē'|-r^{e}) verpalisadieren, verpfählen; **Palisadering** (~rens) *c* Verpfählung *f.*

***Pall** *c* Bank *f.*

Pallask ⚔ (pă'-lăßk) *c* Pallasch *m.*

Palme (pă'l-m^{e}) *c* Palme *f* (auch

fig.); vinde Sejrens ~ die Palme des Sieges davontragen.

Palme..., palme... (~...) in Zsgn: **~bevokset** *a.* palmbewachsen; **~blad** *n* Palmblatt *n*; **~bladet** *a.* palmblättr(e)rig; **~blomst** *c* Palmkätzchen *n*; **~gren** *c* Palmzweig *m*; **~have** *c* Palmengarten *m*; **~hus** *n* Palmenhaus *n*; **~kaal** *c* Palmkohl *m*; **~kærne** *c* Palmkern *m*; **~lund** *c* Palmenhain *m*, **-wäldchen** *n*; **~nød** *c* Palmnuß *f*; **~olie** *c* Palm(kern)öl *n*; **~smør** *n* Palmbutter *f*; **~sukker** *n* Palmzucker *m*; **~søndag** *c* Palmsonntag *m*; **~træ** *n* Palmbaum *m*; **~ved** *n* Palmholz *n*; **~vifte** *c* Palm(blatt)fächer, Palmwedel *m*; **~vin** *c* Palmwein *m*.

Pampusser (päm-pü'-ßᵉr) *c/pl.* Schuhe *m/pl.* aus Tuchleisten.

Pande[1] (pä'-nᵉ) *c* Pfanne *f*; **~kage** *c* Pfannkuchen *m*; **~laag** *n* Pfannendeckel *m*; **~mad** *c* Pfannengericht *n*; **~skaft** *n* Pfannenstiel *m*; **~smed** *c* Pfannenschmied *m*.

Pande[2] (pä'-nᵉ) *c* Stirn *f*; med rynket ~ stirnrunzelnd; **~aag** *n* Stirnjoch *n*; **~aare** *c* Stirnader *f*; **~baand** *n* Stirnband *n*; **~ben** *n* Anat. Stirnbein *n*; **~bind** *n* Stirnbinde *f*; **~haar** *n* Stirnhaar *n*; **~lok** *c* Stirnlocke *f*; **~rem** *c* Stirnriemen *m*; **~rynke** *c* Stirnfalte *f*; **~rynken** *n* Stirnrunzeln *n*; **~skal** *c* Hirnschale *f*.

Pandur (pän-dū'|r) *c* Pandur *m*, ungarischer Soldat.

panegyrisk (pä-nᵉ-gü'|-rißk) panegyrisch, lobrednerisch.

Panel (pä-nᵉ'|l, ~nä'|l) *n* Paneel, Getäfel *n*, Täfelung *f*; Stykke *n* ~ Paneelbrett *n*; imiteret ~ Paneeltapete *f*; **~sofa** *c* Paneelsofa *n*; **~værk** *n* Paneel-, Täfelwerk *n*.

panele (pä-nᵉ'|-lᵉ) täfeln.

panisk (pä'|-nißk): ~ Skræk *c* panischer Schrecken.

Panorama (pän-ð-rᾱ'-mᵃ) *n* Panorama, Rundgemälde *n*.

Panser (pä'n|-ßᵉr) *n* Panzer *m*.

Panser..., panser... (~...) in Zsgn: **~bælte** ⚓ *n* Panzergürtel *m*; **~dyr** *n* Panzerschwein, **-tier** *n*; **~eskadre** *c* Panzergeschwader *n*; **~flaade** *c* Panzerflotte *f*; **~handske** *c* Panzerhandschuh *m*; **~klædt** *a.* panzerbekleidet; **~kæde** *c* Panzerkette *f*; **~plade** *c* Panzerplatte *f*; **~rytter** *c* Panzerreiter *m*; **~skib** *n* Panzerschiff *n*; **~skjorte** *c* Panzerhemd *n*; **~taarn** *n* Panzerturm *m*.

pansre (pä'nß-rᵉ) panzern.

pansret (~rᵉt) gepanzert.

Pant (pänlt) *n* Pfand, Unterpfand *n* (*a. fig.*); som (i) ~ pfandweise; give i ~ als Pfand lassen; laane paa ~ auf Pfand (Pfänder) leihen; sætte i ~ zum Pfande setzen (*a. fig.*); tage i ~ in Pfand nehmen; Laan *n* paa ~ Pfandbarlehen *n*; tjenlig til ~ pfandbar.

Pant..., pant... (pä'nd...) in Zsgn: **~haver** *c* Pfandbesitzer, **-nehmer** *m*; **~sætte** *v/a.* verpfänden, versetzen; som kan **~sættes** verpfändbar, versetzbar; **~sættelse** *c* Verpfändung *f*, Versatz *m*; **~sætter** *c* Verpfänder, Versetzer.

pante (pä'n-dᵉ) pfänden.

Pante..., pante... (pä'n-dᵉ...) in Zsgn: **~bog** *c* Pfandbuch, Grundbuch *n*; **~brev** *n* Pfandbrief *m*; **~debitor** *c* Pfandschuldner *m*; **~forskrivning** *c* Pfandverschreibung *f*; **~gods** *n* Pfandgut, **-stück** *n*; **~klage** *c* Pfandklage *f*; **~kreditor** *c* Pfandgläubiger *m*; **~laaner** *c* Pfandleiher *m*; **~laanerforretning** *c* Pfandleihgeschäft *n*; **~leg** *c* Pfänderspiel *n*; **lege ~leg** Pfänder spielen; **~obligation** *c* Pfandbrief, **-vertrag** *m*; **~retlig** *a.* pfandrechtlich; **~sum** *c* Pfandschilling *m*.

Panter (pă'n|-d^{e}r) *c* Panther *m*.
Pantning (pă'nd-nĕns) *c* Pfändung *f*.
Pantomime (păn-tŏ-mī'-m^{e}) *c* Pantomime *f*, Gebärdenspiel *n*.
pantomimisk (~mī'|-mĭßk) pantomimisch.
Pap (păp) *n* Pappe *f*; Ark *n* ~ Pappblatt *n*, -bogen *m*; Stykke *n* ~ Pappstück *n*; af ~, ~- pappen, von Pappe; **~arbejde** (pă'b...) *n* Papparbeit *f*, -werk *n*; **~bind** *n* Pappband, -deckel *m*; **~tag** *n* Pappdach *n*; **~æske** *c* Pappschachtel *f*.
Papegøje (pă-b^{e}-go͡i'-^{e}) *c* Papagei *m*; *fig.* skyde ~n den Vogel abschießen.
papegøjeagtig (~ăg-dĭ) papageienartig, -mäßig.
Papir (pă-pī'|r) *n*; *fig.* paa ~et auf dem Papier; Ark *n* ~ Papierbogen *m*; Lap *c* ~ Papierfetzen, -wisch *m*; af ~, ~s- papieren; **~affald** *n* Papierabfälle *m/pl.*; **~fabrik** *c* Papierfabrik *f*; **~handel** *c* Papierhandlung *f*; **~kniv** *c* Papiermesser *n*; **~kurv** *c* Papierkorb *m*; **~mølle** *c* Papiermühle *f*; **~saks** *c* Papierschere *f*; **~spaaner** *c/pl.* Papierschnitzel *n/pl.*; **~strimmel** *c* Papierstreif(en) *m*.
Papirs... (pă-pī'|rß...) in Zssgn: **~blomst** *c* Papierblume *f*; **~flip** *c* Papierkragen *m*; **~flipper og ~manchetter** *c/pl.* Papierwäsche *f*; **~hue** *c* Papierhaube, -mütze *f*; **~knallert** *c* Papierklatsche *f*; **~kurv** *c* Papierkorb *m*; **~lap** *c* Papierfetzen, -wisch *m*; **~omslag** *n* Papierumschlag *m*; **~stump** *c* Papierblatt, -blättchen *n*.
Papisme (pă-pĭ'ß-m^{e}) *c* Papismus *m*.
Papist (pă-pĭ'ßt) *c* Papist *m*.
Papisteri (pă-pĭ-ßd^{e}-rī'|) *n* Papisterei *f*.
papistisk (pă-pĭ'-ßdĭßk) papistisch, päpstisch.
Par (păr) *n* Paar *n*; et ~ (Stykker) ein paar; et ~ Støvler ein Paar Stiefel.
Parabel (pă-rā'|-b^{e}l) *c* Parabel *f*; Gleichnisrede *f*; Kegelschnitt *m*.
parabolisk (pă-ră-bō'|-lĭßk) parabolisch.
Parade (pă-rā'-*dh*^{e}) *c* Parade *f*; Schaustellung *f*; Truppenschau *f*; Deckung *f*; **~dragt** ⚔ *c* Paradeanzug *m*; **~hest** *c* Paradepferd *n*; **~march** ⚔ *c* Parademarsch *m*; **~nummer** ♪ *n* Paradestück (-chen) *n*; **~plads** ⚔ *c* Paradeplatz *m*; **~seng** *c* Paradebett *n*.
paradere (pă-ră-dē'|-r^{e}) paradieren, zur Schau stehen.
Paradis (pă'-ră-dī|ß) *n* Paradie's *n*; Paradiesspiel, Hinkespiel *n*; **~fugl** (~dĭß...) *c* Paradiesvogel *m*; **~æble** *n* Paradiesapfel *m*.
paradisisk (pă-ră-dī'|-ßĭßk) paradiesisch.
paradoks (pă-ră-dŏ'gß) paradox, widersinnig, wunderlich.
Paradoks (~) *n* Parado'xon *n*, paradoxe Behauptung.
Paragraf (~grä'f) *c* Paragraph *m*; Abschnitt, Absatz *m*; Paragraphzeichen *n*.
parallel (~lǣ'l|) Math. parallel; gleichlaufend, entsprechend.
Parallel (~) *c* Math. Parallele *f*; Vergleich *m*; drage en ~ med eine Parallele ziehen mit, Vergleiche anstellen mit; **~sted** *n* Parallelstelle *f*.
Paraply (~plū'|) *c* Parapluie *m*(*n*), Regenschirm *m*.
Parasol (~ßŏ'l|) *c* Parasol *m* (*n*), Sonnenschirm *m*.
Parce (pă'r-ß^{e}) *c* Parze, Schicksalsgöttin *f*.
Parcel (păr-ßǣ'l|) *c* Parzelle *f*, Stück, Teilstück *n*.
parcellere (~ß^{e}-lē'|-r^{e}) parzellieren, zerstückeln; **Parcellering** (~rĕns) *c* Parzellieren *n*.
Parcellist (~lĭ'ßt) *c* Inhaber *m* einer Parzelle.

Pardon (pär-dŏ'ns) *c* Pardon *m*; Verzeihung *f*; Schonung *f*.

Parentes (pä-rᵉn-tē'ß) *c* Parenthese, Einschaltung *f*; Math. Klammer *f*; i ~ bemærket beiläufig gesagt.

parere (pä-rē'|-rᵉ) parieren; gehorchen; wetten; ein Pferd anhalten; einen Hieb abwehren.

Parerplade (pä-rē'|r-plā-dhᵉ) *c* Stichblatt *n*.

Parforcejagt (pär-fŏ'r-ßᵉ-jägt) *c* Parforce-, Hetzjagd *f*.

Parfume (pär-fü'-mᵉ) *c* Parfüm *n*, Wohlgeruch *m*.

parfumere (~fü-mē'|-rᵉ) parfümieren, durchdu'ften.

pari (pā'-ri) pari, gleich.

Paria (pā'|-ri-ä) *c* Paria, Auswürfling *m*. [~ Pariser.]

Pariser (pä-ri'|-ßᵉr) *c* Pariser *m*;

parisisk (~ßiß't) parisisch.

parisk (pā'|-riß't) parisch.

Park (pärk) *c* Park *m*; (Fisch-) Weiher *m*; ~vagt ⚔ (pä'rg...) *c* Parkwache *f*.

Parket (pär-kē't) *n* Parkett *n* (a. Theater); ~gulv (~kē'd...) *n* Parkett(fuß)boden *m*; ~plads *c* Parkettsitz, -platz *m*.

parketagtig (~äg-di) parkettartig. [ren, täfeln.]

parkettere (~kᵉ-tē'|-rᵉ) parkettie-

Parlament (pär-lä-mē'n|t) *n* Parlament *n*, Ratsversammlung *f*, Landtag *m*; ~s-akt (~mē'n|dß...) *c* Parlamentsakte *f*, -gesetz *n*; ~s-bygning *c* Parlamentsgebäude, -haus *n*; ~s-debat *c* Parlamentsverhandlung *f*; ~s-domstol *c* Parlamentsgericht *n*; ~s-session *c* Parlamentssitzung, -tagung *f*.

parlamentarisk (~mᵉn-tä'|-riß't) parlamentarisch.

parlamentere (~tē'|-rᵉ) parlamentieren, unterhandeln, verhandeln.

Parlamentær ⚔ (~tä'|r) *c* Parlamentär, Unterhä'ndler *m*; ~flag *n* Parlamentärfahne, -flagge *f*; ~skib *n* Parlamentärschiff *n*.

Parodi (pä-rō-di') *c* Parodie *f*.

parodiere (~di-ē'|-rᵉ) parodieren, scherzhaft nachbilden.

parodisk (pä-rō'|-dißt) parodistisch.

Parol (pä-rō'|l), **Parole** (pä-rō'-lᵉ) ⚔ *c* Parole, Losung *f*, Losungswort *n*; ~befaling *c* Parolebefehl *m*.

parre (pä'-rᵉ) paaren; ~sig, ~s sich paaren, sich begatten.

parret (pä'-rᵉt) gepaart, paarig.

Parring (pä'-rĕns) *c* Paarung, Begattung *f*; ~s-tid *c* Paarungszeit *f*.

Part (pā|rt) *c* Part, Teil, Anteil *m*; (Person) Teil *m*; jur. Partei *f*; jeg for min ~ ich für meinen Teil; være ~ i Sagen in einer Sache Partei sein.

partere (pär-tē'|-rᵉ) vierteilen.

Parterre (~tē'-rᵉ) *n* Thea. Parterre *n*.

Parti (pär-ti'|) *n* 1. Partei *f*; 2. Partie *f* (a. Waren, Heirats-); danne(samle) et ~ Partei machen (bilden); tage Ens ~ für j-n Partei nehmen (ergreifen); ~formaal (~ti'...) *n/pl.* Parteizwecke *m/pl.*; ~fælle *c* Parteigenosse *m*; ~følelse *c* Parteigeist *m*; ~fører *c* Parteiführer *m*, -haupt *n*; ~galskab *n* Parteiwut *f*; ~gænger *c* Parteigänger *m*; ~mode *n* Parteitag *m*; ~organ *n* Parteiorgan *n*; ~skifte *n* Parteiwechsel *m*; ~splittelse *c* Parteiung *f*; ~strid *c* Parteikampf, Parteienhader *m*; ~trøvl *n* Parteigetriebe *n*; ~væsen *n* Parteitreiben, -wesen *n*.

Participium (pär-ti-ßi'-pi-ŏm) *n* Partizip(ium) *n*, Mittelform *f*, -wort *n*.

Particulier (pär-ti-kü-li-ē') *c* Partikulier, Rentner *m*.

Partikel (pär-tï'-g^{el}) *c* Partikel *f*, Nedeteilchen *n*.

Partisan (pär-tï-ßä'|n) *c* Partisane, Hellebarde *f*.

partisk (pär-tï'|ßk) parteiisch, parteilich; **P.hed** *c* Parteilichkeit *f*.

Partitur ♪ (pär-tï-tū'|r) *c* Partitur *f*, Stimmenbuch *n*. [Paaren.]

parvis (pä'r-wiß) paarweise, zu

Paryk (pä-rö'k) *c* Perücke *f*; ~blok (pä-rö'g...) *c* Perückenklotz, -stock *m*; (Person) Perückenträger *m*; ~due *c* Perückentaube *f*; ~mager *c* Perückenmacher *m*; ~net *n* Perückennetz *n*.

***Pas**[1] *n* Sorgfalt *f*.

Pas[2] (päß) *n* Paß *m* (a. Reise~, Gebirgs~); ~frihed (pä'ß...) *c* Paßfreiheit *f*; ~gang *c* Paßgang *m*; ~glas *n* Paßglas *n*; ~gænger *c* Zelter, Paßgänger *m*; ~kontor *n* Paßamt, -bureau *n*; ~kort ⚓ *n* Paßkarte *f*; ~plageri *n* Paßschererei *f*; ~tvang *c* Paßpflicht *f*, -zwang *m*; ~vrøvl *n* = ~plageri; ~væsen *n* Paßwesen *n*.

Paskvil (pä-ßgi'l|) *c* Pasquill *n*, Schmähschrift *f*.

Pasning (pä'ß-nëns) *c* Passen, Anpassen *n*; Wartung, Pflege *f*; Hüten *n*.

Passage (pä-ßä'-ßj^{e}) *c* Passage *f*, Durchgang, Übergang *m*, Durchfahrt *f*.

Passager (pä-ßä-ßjæ'|r) *c* Passagier, Fahrgast *m*; blind ~ blinder Passagier; ~damper *c* Passagierdampfer *m*; ~fragt *c* Passagiergeld *n*; ~liste *c* Passagierliste *f*; ~skib *n* Passagierschiff *n*.

passe (pä'-ß^{e}) passen; die Zeit abpassen; Maschine bedienen; (pleje) warten, pflegen; (vogte) hüten; Geschäft besorgen; pas Dem selv! kümmern Sie sich um Ihre eigenen Angelegenheiten!; ~ op abpassen, aufpassen, auflauern; ~ paa achtgeben auf, aufpassen; pas paa! aufgepaßt!; *v/n.* passen (a. beim Kartenspiel); hvis det ~r Dem wenn es Ihnen genehm ist; ~ sig sich passen, sich schicken.

passende (pä'-ßᵉ-nᵉ) passend, geziemend, schicklich.

Passer (pä'-ßᵉr) *c* Zirkel *m*; ~aabning *c* Zirkelöffnung, -weite *f*; ~ben *n* Zirkelschenkel *m*; ~spids *c* Zirkelspitze *f*.

passere (pä-ßᵉ'|-rᵉ) passieren; vorbeikommen, durchreisen; geschehen; angehen, passieren.

Passerseddel (pä-ßᵉ'|r-ßädh|-ᵉl) *c* Passierschein *m*.

Passiar (pä-ßï-ä'|r) *c* Geplauder *n*.

passiare (~ä'|-rᵉ) plaudern.

Passion (pä-ßjō'|n) *c* Passion *f*; das Leiden Christi; Leidenschaft *f*, Hang *m*; ~s-blomst *c* Passionsblume *f*; ~s-skuespil *n* Passionsspiel *n*. [untätig.]

passiv (pä'-ßï|w) passiv; leidend;

Passiv (~) *c* Passiv(um) *n*; Leideform *f*; ⚖ Schuldposten *m*.

Passiver (pä'-ßï|-wᵉr) *pl.* Passiva, Schulden *pl.*

Passivitet (pä-ßï-wï-tᵉ'|t) *c* Passivität *f*; Untätigkeit *f*; Teilnahmlosigkeit *f*.

Pastel (pä-ßdä'|l) *c* (Malerei) Pastell *n*, Farbenstift *m*; ~billede *n* Pastellbild *n*; ~maleri *n* Pastellgemälde *n*; Pastellmalerei *f*; ~stift *c* Pastellstift *m*.

Pastil (pä-ßdï'|l) *c* Pastille *f*, Zeltchen, Plätzchen *n*.

Pastinak ♀ (pä-ßdï-nä'k) *c* Pastinake *f*.

Pastor (pä'-ßdör) *c* Pastor *m*.

Pastorat (pä-ßdö-rä'|t) *n* Pastorat *n*, Pfarre *f*.

Pastorinde (pä-ßdör-ë'-nᵉ) *c* Pastor'rin, Pfa'rrerin *f*.

Patent ⊖ (pä-tæ'n|t) *n* Patent *n*, Erfindungsurkunde *f*; tage ~paa noget ein (das) Patent auf et. nehmen; ~beskyttelse (~tæ'n|d...)

c Patentschutz m; ~bureau n Patentamt n; ~gebyr n Patentgebühr f; ~haver c Patentinhaber m; ~laas c Patentverschluß m; ~lov c Patentgesetz n; ~register n Patentliste f, -register n.

Pater (pā'|-t^e^r) c Pater, Mönch m; ~noster (pă-d^e^r-nŏ'-ßd^e^r) n Paternoster, Vaterunser n, Rosenkranz m; ~nosterværk ⊕ n Paternosterwerk n.

Paternitet (pă-tǣr-nĭ-tē'|t) c Paternität, Vaterschaft f.

patetisk (pă-tē'|-tĭßk) pathetisch, ausdrucksvoll, feierlich.

Patient (pă-ßjǣ'n|t) c Patient m, Patientin f, Kranke(r).

Patologi (pă-tŏ-lŏ-gī'|) c Pathologie, Krankheitslehre f; **patologisk** (~lō'|-*gh*ĭßk) pathologisch.

Patriark (pă-trĭ-ă'rk) c Patriarch, Erzvater m; **patriarkalsk** (~ăr-kā'|lßk) patriarchalisch.

Patricier (pă-trĭ'-ßĭ-^e^r) c Patrizier, Edelbürger m; **patricisk** (~ßĭßk) patrizisch, vornehm.

Patriot (pă-trĭ-ō'|t) c Patriot, Vaterlandsfreund m; **patriotisk** (~ō'|-tĭßk) patriotisch; **Patriotisme** (~ŏ-tĭ'ß-m^e^) c Patriotismus m.

Patron[1] (pă-trō'|n) c Patron, Schutzherr, Gönner m.

Patron[2] (~) c ⚔ Handw. Patrone f; Muster, Modell n; Pulverhülse f; ⚔ løs ~ blinde Patrone; ~hylster n Patronenhülse f; ~taske c Patronentasche f.

Patronat (pă-trŏ-nā'|t) n Patronat n, Patronschaft f.

Patrouille (pă-trŏ'l-j^e^) c Patrouille, Streifwache, Runde f; **patrouillere** (pă-trŏl-jē'|-r^e^) patrouillieren, die Runde machen.

Patte (pá'-d^e^) c Brustwarze, Zitze f; Brust f; Muttermilch f; ~amme c Säugamme f; ~barn n Säugling m; ~broder c Milchbruder m; ~dyr n Säugetier n; ~flaske c Saugflasche f; ~føl n Saugfüllen n; ~glas n Saugglas n; ~glut c = ~barn; ~gris c Spanferkel n; ~lam n Sauglamm n; ~told c Saughütchen n.

patte (pă'-d^e^) saugen.

Pauke (pa͡u'-g^e^) c Pauke f; ~slager c Paukenschläger m; ~stok c Paukenschlegel m.

Paulun (pa͡u-lū'|n) n Zelt n.

Pause (pa͡u'-ß^e^) c Pause f.

pausere (pa͡u-ßē'|-r^e^) pausieren, ruhen.

Pave (pā'-w^e^) c Papst m; ~dømme n Papstreich, Papsttum n; ~hue c Papstmütze f; ~krone c Papstkrone f.

pavelig (~lĭ) päpstlich.

Pavillon (pă-wĭl-jŏ'ns) c Pavillon m.

Peber (pe͡u'|-^e^r) n Pfeffer m; ~busk (pe͡u'-^e^r...) c Pfefferstrauch m, -staude f; ~bøsse c Pfeffer(streu)büchse f; ~kage c Pfefferkuchen m; ~korn n Pfefferkorn n; ~kværn c Pfeffermühle f (auch *fig.*); ~kyst c Geogr. Pfefferküste f; ~mynte ⚘ (pe͡u-^e^r-mŏ'n-d^e^) c Pfeffermi'nze f; ~myntekage c Pfeffermi'nzküchelchen, -plätzchen n; ~mø (pe͡u'-^e^r...) c alte Jungfer; ~nød c Pfeffernuß f; ~rod c Meerrettich m; ~rør n Pfefferrohr n; ~svend c Hagestolz m; ~sæk c Pfeffersack m.

peberagtig (~ăg-dĭ) pfefferartig.

pebre (pe͡u'-r^e^) pfeffern.

pebret (~r^e^t) gepfeffert (a. *fig.*).

Pedal (pĕ-dā'|l) c Pedal n.

Pedant (pĕ-dă'n|t) c Pedant, Schulfuchs, Kleinigkeitskrämer m.

Pedanteri (pĕ-dăn-t^e^-rī'|) n Pedanterie f.

pedantisk (~dă'n|-tĭßk) pedantisch.

Pedel (pĕ-dă'l|) c Pedell, Schuldiener m.

pege (pa͡i'-^e^, pē'-*gh*^e^) deuten, weisen, zeigen; ~ Fingre at En mit Fin-

gern auf j-n zeigen, j-m (ein) Rübchen schaben.

Pege... (~...) in Zssgn: **~finger** *c* Zeigefinger *m*; **~pind** *c* Zeigestab *m*.

***Peis** *c* Herd, Kamin *m*; **~pibe** *c* [Kaminröhre *f*.]

***peise** schlagen.

Pejl... ⚓ (pai'l...) in Zssgn: **~rør** *n* Peilrohr *n*; **~stok** *c* Peilholz *n*, -stock *m*; **~stol** *c* Peilstuhl *m*.

pejle ⚓ (pai'-l^e) peilen; **Pejling** (~lĕns) *c* Peilen *n*, Peilung *f*.

pekuniær (pĕ-kŭ-nĭ-ä'|r) pekuniär.

Pelerine (pĕ-l^e-rī'-n^e) *c* Pelerine *f*, Überwurfkragen *m*.

Pelikan (pĕ-lĭ-kā'|n) *c* Pelikan *m* (a. Instrument zum Zahnziehen).

Peloton ⚔ (pĕ-lŏ-tŏ'ns) *n* Peloton *n*, Rotte, Abteilung *f*.

Pels (päl|ß) *c* Pelz *m*; skyde En paa **~en** j-m eins auf den Pelz brennen; **~-** pelzen; **~besætning** *c* Pelzbesatz *m*; **~dyr** *n* Pelztier *n*; **~frakke** *c* Pelzrock *m*; **~hue** *c* Pelzmütze, -kappe *f*; **~kaabe**, **~kappe** *c* Pelzmantel *m*; **~klaner** *c* Pelzkäfer *m*; **~krave** *c* Pelzkragen *m*; **~kyse** *c* Pelzhaube *f*; **~lus** *c* Pelzfresser *m*; **~møl** *n* Pelzmotte *f*; **~sko** *c* Pelzschuh *m*; **~støvle** *c* Pelzstiefel *m*; **~uld** *c* Pelzwolle *f*; **~varer** *c/pl.* Pelzwaren *f/pl.*; **~værk** *n* Pelzwerk *n*; besat med **~værk** pelzbesetzt, -verbrämt; **~værks-** pelzen.

Pen (pæ̆n|) *c* Feder *f*; (am Hammer) Pinne *f*; en **~nens** Mand ein Mann von der Feder.

Pendant (păns-dă'ns) *n* Pendant, Gegenstück *n*.

Pendul (pæ̆n-dū'|l) *n* Pendel *m* (*n*); **~stang** *c* Pendelarm *m*, -stange *f*; **~ur** *n* Pendeluhr *f*.

Penge (pæ̆'ns-^e) *pl.* Geld *n*; rede **~** bar(es) Geld; i vore **~** nach unserem Gelde; gøre i **~** zu Geld(e) machen; indrive **~** Geld eintreiben; komme til **~** zu Gelde kommen; lægge **~** op Geld zurücklegen; rejse **~** Geld aufbringen.

Penge..., **penge...** (pæ̆'ns-^e...) in Zssgn: **~anliggende** *n* Geldangelegenheit *f*; **~begærlighed** *c* Geldgier *f*; **~beholdning** *c* Geldvorrat *m*; **~erhverv** *n* Gelderwerb *m*; **~fordring** *c* Geldforderung *f*; **~forlegenhed** *c* Geldverlegenheit *f*; **~fortjeneste** *c* Gelderwerb *m*; **~gave** *c* Geldgeschenk *n*, -spende *f*; **~giftermaal** *n* Geldheirat *f*; **~gridsk** *a.* geldgierig, -süchtig; **~indsamling** *c* Geldsammlung *f*; **~kasse** *c* Geldlade, -kasse *f*; **~kat** *c* Geldgurt *m*, -katze *f*; **~krise** *c* Geldkrisis *f*; **~mand** *c* Geldmann, -mensch *m*; **~marked** *n* Geldmarkt *m*; **~midler** *pl.* Geldmittel *pl.*; **~*muger** *c* s. **~puger**; **~mænd** *pl.* Geldleute *pl.*; **~nød** *c* Geldnot *f*; **~omsætning** *c* Geldumsatz, -verkehr *m*; **~papir** *n* Geldschein *m*; **~pose** *c* Geldbeutel, -sack *m*; **~postkontor** *n* Geldpostamt *n*; **~puger** *c* Geldgieriger *m*; **~pung** *c* Geldbeutel *m*, -börse *f*; **~seddel** *c* Geldschein *m*; **~skab** *n* Geldschrank *m*; **~slugende** *a.* geldschluckend; **~sorger** *pl.* Geldsorgen *pl.*; **~spørgsmaal** *n* Geldfrage *f*; **~stykke** *n* Geldstück *n*, Geldmünze *f*; **~sum** *c* Geldsumme *f*; **~taske** *c* Geldtäschchen *n*; **~trang** *c* Geldverlegenheit, -klemme *f*; i **~trang** geldbedürftig; **~tut** *c* Geldrolle *f*; **~udlaaner** *c* Geldverleiher *m*; **~vælde** *c* Geldmacht *f*; **~værdi** *c* Geldwert *m*; **~væsen** *n* Geldwesen *n*.

Penne... (pæ̆'-n^e...) in Zs.-stgn: **~fejde** *c* Federkrieg *m*; **~helt** *c* Federheld *m*; **~holder** *c* Federhalter *m*; **~kasse** *c* Federkasten *m*; **~kniv** *c* Federmesser *n*; **~-**

pose *c* Federpose *f*; **~skaft** *n* = ~holder; **~slikker** *c* Federfuchser *m*; **~strøg** *n* Federstrich *m*; **~tegning** *c* Federzeichnung *f*; **~visker** *c* Feder(aus)wischer *m*.

Penning (pæ'-nëns) *c* Pfennig *m*.

Pensel (pæ'nl-ɦel) *c* Pinsel *m*.

Pensel..., **pensel...** (~...) in Zssgn: **~formet** *a.* pinselförmig; **~føring** *c* (Malerei) Pinselführung *f*; **~holder** *c* Pinselhalter *m*; **~kasse** *c* Pinselköcher *m*; **~klud** *c* Pinselwischlappen *m*; **~skaft** *n* Pinselgriff, **-stiel** *m*; **~strøg** *n* Pinselstrich *m*; **~trug** *n* (Malerei) Pinseltrog *m*.

Pension (pæns-ɦjō'ln) *c* Pension *f*; Ruhegehalt *n*; Erziehungsanstalt *f*; Kostschule *f*; Kostgeld *n*.

Pensionat (pæns-ɦjö-nä'lt) *n* Pensionat *n*; Erziehungsanstalt *f*; Kosthaus *n*.

pensionere (~nä'l-rᵉ) pensionieren, in Ruhestand versetzen; **Pensionering** (~rëns) *c* Pensionierung *f*.

Pensionist (~nï'ßt) *c* Pensionär, Pensionsempfänger *m*.

Pensionær (~nä'lr) *c* Pensionär, Kostgänger *m*.

pensle (pæ'nß-lᵉ) pinseln.

Pensling (~lëns) *c* Pinseln *n*.

***Pente** *c* Platte *f*. [kommen.

perfekt (pær-fä'gt) perfekt, voll-

perfektibel (pær-fäg-tï'l-bᵉl) perfektibel, vervollkommnungsfähig.

Perfektibilitet (~tï-bï-lï-tᵉ'lt) *c* Perfektibilität, Vervollkommnungsfähigkeit *f*.

Perfektum (pæ'r-fäg-töm) *n* Gram. Perfe'kt(um) *n*, Vergangenheit *f*.

Pergament (pær-gä-mæ'n|t) *n* Pergament *n*; **af ~**, **~s-** pergamenten; **~papir** (~mæ'n|d...) *n* Pergamentpapier *n*; **~s-bind** *n* Pergament(ein)band *m*.

pergamentagtig (~mæ'n|d-äg-dï) pergamentartig.

Perial F (pë-rï-ä'|l) *c* Rausch *m*.

perialiseret F (~ä-lï-ßë'|-rᵉt) berauscht. [Kreisumfang *m*.

Periferi (~fᵉ-rï'|) *c* Peripherie *f*,

Periode (~ö'-dhᵉ) *c* Periode *f*; Zeitabschnitt *m*; Satzgefüge *n*; **~bygning** *c* Periodenbau, Satzbau *m*.

periodisk (~ö'|-dhlßk) periodisch.

Perle (pæ'r-lᵉ) *c* Perle *f* (*a. fig.*).

perle (pæ'r-lᵉ) perlen.

Perle..., **perle...** (~...) in Zssgn: **~besætning** *c* Perlenbesatz *m*; **~broderi** *n* Perlenstickerei *f*; **~bønne** *c* Perlbohne *f*; **~farvet** *a.* perlfarben; **~fisker** *c* Perlenfischer *m*; **~fiskeri** *n* Perlenfischerei *f*; **~formet** *a.* perlförmig; **~graa** *a.* perlgrau; **~gryn** *n/pl.* Perlgerste *f*, **-graupen** *f/pl.*; **~humø'r** F *n* gute Laune; **~hvid** *a.* perl(en)weiß; **~høne** *c* Perlhuhn *n*; **~klar** *a.* perlenhell; **~mor** (~mō|r) *n* Perlmu'tter *f*; **~mors-** (~mörß-) perlmu'ttern; **~musling** *c* Perlmuschel *f*; **~naal** *c* Perlennadel *f*; **~rad** *c fig.* Perlenreihe *f*; **~sago** *c* Perlsago *m*; **~sand** *n* Perlsand *m*; **~silke** *c* Perlseide *f*; **~skrift** *c* Typ. Perlschrift *f*; **~snor** *c* Perlenschnur *f*; **~sting** *n* (Näherei) Perlstich *m*; **~vægt** *c* Perlenwage *f*.

perleagtig (~äg-dï) perlartig.

***Perm** *c* Deckel *m* eines Buches.

Permission ⚔ (pær-mï-ßjō'|n) *c* Urlaub *m*, Beurlaubung *f*; **have ~** auf Urlaub sein; **give ~** beurlauben. [lauben.

permittere ⚔ (~mï-tæ'l-rᵉ) beur-

Perpendikel (~pᵉn-dë'-gᵉl) *c* Perpendikel, Pendel *m* (*n*).

perpendikulær (~dï-fü-lä'|r) perpendikulär, lotrecht, senkrecht.

perpleks (~plä'gß) perplex, verwirrt, bestürzt. [Bahnsteig *m*.

Perron 🚉 (pæ-rō'ns) *c* Perron,

***Pers** *c* Pressen *n*.

Perse (pæ'r-ßᵉ) *c* (Vin~) Kelter *f*;

~bom c Kelterbaum m; ~hus n Kelterhaus n; ~kar n Kelterbütte f, •faß n; ~skrue c Kelterschraube f; ~træder c Keltertreter m.

perse (pæ'r-ßᵉ) Trauben keltern.

Perser[1] (~ßᵉr) c (Vin~) Kelterer m.

Perser[2] (pæ'r-ßᵉr) c Perser m.

persisk (~ßlßk) persisch.

Persille ♀ (pær-ße'l|-ᵉ) c Petersilie f; ~*blad n fig. Schwächling m.

Persning (pæ'rß-nëns) c Keltern n.

Person (pær-ßō'|n) c Person f; i egen ~ in (eiguer) Person; uden ~s Anseelse ohne Ansehen der Person; ~banegaard c Personenbahnhof m; ~elevator c Personenaufzug m; ~fragt c Personen(fahr)geld n; ~trafik c Personenverkehr m.

Personal... (~ßö-nä'|l...) in Zssgn: ~skat c Personalabgabe f; ~union c Personalunion f.

Personale (~nä'-lᵉ) n Personal n.

personel (~nä'|l) persönlich.

personificere (~ni-fi-ße'|-rᵉ) personifizieren, verpersönlichen.

Personifikation (~kä-ßjō'|n) c Personifikation f.

personlig (~ßō'|n-lᵉ) persönlich, in Person; P~hed c Persönlichkeit f; ~er pl. Anzüglichkeiten pl.

Perspektiv (pær-ßbäg-tᵉ'|w) n (Malerei) Perspektive f; Aussicht, Fernsicht f; (Fugle~) Vogelschau, •perspektive f. [spektivisch.

perspektivisk (~tᵉ'|-wlßk) per-

Pest (pæßt) c Pest f (a. fig.).

Pest..., pest... (pæ'ßd...) in Zssgn: ~aande c fig. Pesthauch m; ~befængt a. pestbehaftet; ~byld c Pestbeule f (a. fig.); ~fri a. pestfrei; ~hus n Pesthaus n; ~luft c Pestluft f; ~plet c Pestfleck m; ~saar n Pestmal n; ~syg a. pestkrank.

pestagtig (~äg-dᵉ) pestähnlich, pestartig; ~ Dunst c Pestdunst m; ~ Lugt c Pestgeruch m; ~ Stank c Pestgestank m.

Pestilens (pä-ßdi-lä'n|ß) c Pestilenz f.

Pianist (pi'-ä-nᵉ'ßt) c Pianist, Klavierspieler m. [forte n.

Pianoforte (~nö-fō'r-dᵉ) n Piano•

Piaster (pjä'-ßdᵉr) c Piaster m.

Pibe (pi'-bᵉ) c (Tabaks•, Orgel•) Pfeife f; (Knochen•)Röhre f; (Flinten•)Rohr n; (Leuchter•)Tülle f; (Kleider•)Falte f; (Wein•)Pipe f; ~n har faaet en anden Lyd das Blatt hat sich gewendet; det er ikke en ~ Tobak værd es ist keinen Pfifferling (Pfeifenstiel) wert; ~and c Pfeifente f; ~beslag n Pfeifenbeschlag m; ~bræt n Pfeifenbrett, •gestell n; ~fabrikant c Pfeifenmacher m; ~fisk c Pfeifenfisch m; ~hare c Pfeifhase m; ~jern n Fälteleisen, Glockeisen, Tolleisen n; ~koncert c (Theater) Pfeifkonzert n; ~kradser c Pfeifenräumer m; ~ler n Pfeifenerde f, •ton m; ~rør n Pfeifenrohr n; ~saks c Fältelschere f; ~spids c Pfeifenmundstück n, •spitze f; ~stilke c/pl. Pfeifenstiele m/pl., dünne Beine; ~stopper c Pfeifenstopfer m.

pibe (pi'-bᵉ) 1. pfeifen; (v. Hund) winseln. 2. Zeug fälteln, tollen.

Piber (pi'-bᵉr) c Pfeifer m.

pibet (pi'-bᵉt) löcherig; gefältelt.

pible (pi'b-lᵉ) rieseln, träpfeln.

Pibning (pi'b-nëns) c Gefältel n.

Piedestal (pjë-dᵉ-ßdæ'|l) c Piedestal, Fußgestell n.

Pietet (pi-ᵉ-tᵉ'|t) c Pietät f; Frömmigkeit f; ehrerbietige Rücksicht.

Pietisme (~tᵉ'ß-mᵉ) c Pietismus m, Frömmelei f.

Pietist (~tᵉ'ßt) c Pietist m.

pietistisk (~tᵉ'-ßdßk) pietistisch.

Pig (pig) c Stachel m; ~bælte (pi'g...) n Stachelgürtel m; ~kæp c Stachelstab, •stock m; ~rokke c

Stachelroche(n) *m*; ~traad *c* Stacheldraht *m*; ~æble *n* Stechapfel *m*.

Pige (pi'-e) *c* Mädchen *n*; (Tjeneste-) Dienstmädchen *n*, Magd *f*; (Ene-) Mädchen für alles; ~alder (~..., pi'-ghe...) *c* Mädchenalter *n*; ~barn *n* Mädchen; ~børn *pl.* Mädchenvolk *n*; "~dreng" *c* Mädchenknecht *m*; ~gymnastik *c* Mädchenturnen *n*; ~institut *n* Mädcheninstitut *n*; ~jæger *c* Mädchenjäger *m*; ~kammer *n* Mädchenkammer *f*; ~løn *c* Magdlohn *m*; ~navn *n* Mädchenname *m*; ~ran *n* Mädchenraub *m*; ~seng *c* Mädchenbett *n*; ~stand *c* Mädchenstand *m*.

Pik[1] ⚓ (pik) *c* Piek *f*; ~fald (pi'g...) *n* Piekfall *m*.

Pik[2] (pik) *n* Pick *m*, Picken *n*.

Pik[3] (pik): med ~ og Pak mit Sack und Pack, mit Kind und Kegel.

Piké (pi-ke') *n* Pikee *m* (Zeug).

Piket ⚔ (pi-ke't) *c* Pikett *n* (auch Kartensp.), Feldwache *f*. [picken.]

pikke (pe'-ge) picken; ~ op auf-

Pil[1] (pil) *c* Pfeil *m*. [weiden.]

Pil[2] ♀ (pil) *c* Weide *f*; af ~, ~e-

Pil..., **pil...** (pi'l...) in Ssgn: ~formet *a.* pfeilförmig; ~skanse ⚔ *c* Pfeilschanze *f*; ~snar *a.* pfeilgeschwind, -schnell; ~spids *c* Pfeilspitze *f*; ~søm *c* Anat. Pfeilnaht *f*.

Pile...[1] (pi'-le...) in Ssgn: ~kogger *n* Pfeilköcher *m*; ~regn *c* Pfeilregen *m*.

Pile...[2], **pile...** (pi'-le...) in Ssgn: ~bark *c* Weidenrinde *f*; ~bast *c* Weidenbast *m*; ~blad *n* Weidenblatt *n*; ~bladet *a.* weidenblätterig; ~busk *c* Weidenbusch *m*; ~fletning *c* Hürde *f*; ~fløjte *c* Weidenflöte, -pfeife *f*; ~krat *n* Weidengebüsch, Weidicht *n*; ~kvist *c* Weidenzweig *m*; ~rakle *c* Weidenkätzchen *n*; ~stub *c* Weidenstumpf *m*; ~træ *n* Weide *f*, Weidenbaum *m*; ~uld *c* Weidenwolle *f*; ~vaand *c* Weidengerte *f*.

pileagtig (~ăg-dĭ) weidenartig.

Pilegrim (pi'l-grēm) *c* Pilger *m*; ~s-dragt (~grēmß...) *c* Pilgerkleid *n*; ~s-færd, ~s-gang *c* Pilgerfahrt *f*, -zug *m*; gaa ~s-gang pilgern; ~s-hat *c* Pilgerhut *m*; ~s-kaabe, ~s-kappe *c* Pilgermantel *m*; ~s-tog *n* Pilgerzug *m*.

Pilfinger (pe'l-fēng|-e'r) *c* Allesanfasser *m*.

Pille[1] (pe'-le) *c* Pfeiler *m*; rund ~ Pfeilersäule *f*; ~skaft *n* Pfeilerschaft *m*; ~spejl *n* Pfeilerspiegel *m*.

Pille[2] (pe'-le) *c* Med. Pille *f* (auch *fig.*); *fig.* forgylde ~n die Pille verzuckern; ~bille *c* Pillenkäfer *m*; ~æske *c* Pillenschachtel *f*.

pille (pe'-le) klauben, zupfen; Kartoffeln pellen; Erbsen aushülsen; ausschoten; ~ af ablesen, abklauben; ~ op auflesen; ~ ud auszupfen; ~ *v/n.* basteln, klauben (ved = an); ~ i Næsen in der Nase bohren; ~ af sich trollen.

Pillekartofler (~făr-tŏf-le'r) *c/pl.* Pellkartoffeln *f/pl.*

pillet (pe'-le't): være saa fin som et ~ Æg aussehen wie aus dem Ei gepellt. [faul.]

pilraadden (pe'l-rŏdhn) völlig

pilsur (~ßu'r) völlig sauer.

***pilte** zotteln, sich trollen.

pimpe (pe'm-be) saufen, zechen.

Pimpinellerose (pēm-pi-nă'-le-rō-ße) *c* Pimpinellrose *f*. [stein *m*.]

Pimpsten (pe'mb-ßdeßn) *c* Bims-

pinagtig (pin-a'g-dĭ) peinlich; P~hed *c* Peinlichkeit *f*.

Pind (pēn|) *c* Hölzchen *n*, Pflock *m*; blive en ~ til Ens Ligkiste der Nagel zu j-s Sarge sein; skyde en hvid ~ efter noget das (leere) Nachsehen haben; sætte en ~ for noget einer Sache einen Riegel vorschieben;

~svin (pé'n...) *n* Igel *m*, Stachelschwein *n*; ~svinefisk *c* Igelfisch *m*; ~svinepig *c* Igelstachel *m*.

pinde (pé'-nᵉ) pflöcken.

Pinde... (pé'-nᵉ...) in Zſ.-ſsgn: ~brænde *n* Kleinholz *n*; ~vogn *c* Leiterwagen *m*.

Pine (pí'-nᵉ) *c* Pein, Qual *f*.

pine (pí'-nᵉ) peinigen, martern, quälen; ~ og plage sig ſich abmühen.

Pinebænk (~bæ̆nsk) Folter(bank) *f*; lægge En paa ~en j-n auf die Folter ſpannen.

pinefuld (~fúl) peinlich, qualvoll.

Pingvin (pén̆ŋ-wí'n) *c* Pinguin *m*.

Pink ⚓ (pénsk) *c*, ~skib (pé'nsg-gi|b) *n* Pinke *f*.

pinlig (pí'n-li) peinlich, quälend; P~hed *c* Peinlichkeit *f*.

Pinse (pé'n-ſᵉ) *c* Pfingſten *pl.*; ~pfingſtlich; ~aften *c* Pfingſtabend *m*; ~dag (pén-ſᵉ-dæ'l) *c*: førſte ~dag Pfingſtſonntag *m*; anden ~dag Pfingſtmontag *m*; ~lystighed (pé'n-ſᵉ...) *c* Pfingſtfreude *f*; ~uge *c* Pfingſtwoche *f*.

Pinsel (pí'n|-ſᵉl) *c* Pein, Qual, Folter *f*. [pipſig, pipskrank.

Pip[1] (píp) *c* Pips *m*; syg af ~.

Pip[2] (píp) *n* Piep(s) *m*.

pippe[1] (pí'-bᵉ) piepen, piepſen.

pippe[2] (pí'-bᵉ): ~ frem hervorgucken.

*Pir *c* Hafendamm *m*. [*m*.

Pirat (pi-rǽ'|t) *c* Pirat, Seeräuber

Pirol (pi-ró'|l) *c* Pirol *m*, Goldamſel *f*. [*v/a.* reizen.

pirre (pé'-rᵉ) (i) ſtochern, ſtören;

pirrelig (~li) reizbar; P~hed *c* Reizbarkeit *f*. [ren *n*.

Pirren (pé'-rᵉn) *c* Stochern, Stö-

Pirring (pé'-rén̆ŋ) *c* Reizung *f*.

Pis (péſ) *n* Piſſe *f*, Harn *m*.

pisse P (pé'-ſᵉ) piſſen, harnen.

Pisse..., pisse... P (~....) in Zſſgn: ~bakke ⚓ *c* Pißback *f*; ~krog *c* Pißwinkel *m*; ~potte *c* Piß-, Nachttopf *m*; ~rende *c* Pißrinne *f*; ~trængt *a.* piſſerig.

Pisk (píſt) *c* Peitſche *f*; Smæld *n* paa ~en Peitſchenſchmitze *f*; faa ~ Peitſchenhiebe bekommen.

piske (pí'-ſgᵉ) peitſchen; Kochk. peitſchen, quirlen.

Piske... (~....) in Zſſgn: ~knald *n* Peitſchenknallen *n*; ~skaft *n* Peitſchenſtiel, -ſtock *m*; ~slag *n* Peitſchenhieb, -ſchlag *m*; ~snært *c* Peitſchenſchnur *f*.

*Pist 1. *n* Gezirp *n*. 2. F *c* Schwächling *m*.

*piste, pistre zirpen.

Pistacie ♀ (pi-ſdæ'|-ſi̯ᵉ) *c* Piſtazie *f*; ~nød *c* Piſtaziennuß *f*.

Pistol (pi-ſdó'|l) *c* Piſtole *f* (auch Männje); duellere paa ~er ſich ſchießen, ſich auf Piſtolen ſchlagen; ~hylster *n* Piſtolenhalfter *f* (*m*); ~kolbe *c* Piſtolenhals, -kolben *m*; ~skydebane *c* Piſtolenſtand *m*; ~skytte *c* Piſtolenſchütze *m*; ~skæfte *n* Piſtolenſchaft *m*.

*Pjaalter *c* Kognak und Selterwaſſer.

Pjalt (pjǽlt) *c* Lumpen, Fetzen *m*; *fig.* Lump *m*. [zeug *n*.

Pjalteri (pjǽl-dᵉ-ri'|) *n* Lumpen-

pjaltet (pjǽ'l-dᵉt) lumpig, zerlumpt, zerfetzt; P~hed *c* Zerlumptheit, Lumpigkeit *f*.

Pjank (pjæ̆ŋsk) *n* Albernheit, Tändelei *f*. [treiben, tändeln.

pjanke (pjǽ'ŋs-gᵉ) Albernheiten

pjanket (~gᵉt) albern. [ſchern.

pjaske (pjǽ'-ſgᵉ) platſchen, plät-

Pjasken (~ſgᵉn) *c* Plätſchern *n*.

pjaskvaad (pjǽ'ſg-wɔ̈|*dh*) platſchnaß.

Pjaster (pjǽ'-ſdᵉr) *c* Piaſter *m*.

Pjat (pjæt) *n* Geplapper *n*.

pjatte (pjǽ'-dᵉ) plappern.

Pjattegaas (~gɔ̈|ſ) *c* Plappermaul *n*.

pjattet (~dᵉt) plapperhaft. [zauſt.

pjusket (pjú'-ſgᵉt) (Haar) zer-

Pladder (plă'*dh*|-ᵉr) *n* Schlamm *m*; *fig.* Geplapper *n*; **~mund** (plă'-*dh*ᵉr...) *c* Plappermaul *n*.
pladderfuld (plă'-*dh*ᵉr-fūl|) ganz voll.
Plade (plā'-*dh*ᵉ) *c* Platte *f*; *fig.* Lüge *f*; slaa ~r lügen, schwindeln; **~panser** *n* Plattenpanzer *m*; **~saks** *c* Plattenschere *f*; **~støberi** *n* Plattenformerei *f*; **~tykkelse** ⊕ *c* Plattenstärke *f*.
pladre (plă'*dh*-rᵉ) plappern.
Plads (plăß) *c* Platz *m*; (Ansættelse) Platz *m*, Stelle, Unterkunft *f*, Unterkommen *n*; ⚔ aaben ~ offener Platz; ⚔ befæstet ~ fester Platz; alle paa ~! jeder an seinen Platz!; *fig.* ikke være paa sin ~ nicht an seinem (am rechten) Platze sein; gør ~ der! Platz da!; tage ~ Platz nehmen; Ansøgning *c* om ~ Stellengesuch *n*: uden ~ stellungslos; **~agent** (plă'ß...) ⊛ *c* Platzagent *m*, -reisende(r); **~anvisningskontor** *n* Stellenvermitt(e)lungsbureau *n*; **~forandring** *c* Platzwechsel *m*; **~forretning** ⊛ *c* Platzgeschäft *n*; **~kommandant** ⚔ *c* Platzkommandant *m*; **~kort** 🚃 *n* Platzkarte *f*; **~skifte** *n* = ~forandring; **~svimmelhed** *c* Med. Platzangst, -furcht *f*.
plaffe (plă'-fᵉ) puffen.
Plaffert (~fᵉrt) *c* Puffer *m*, Pistole *f*.
Plag[1] (plā|*gh*) *c* zweijähriges Pferd.
***Plag**[2] *n/pl.* Gewand *n*.
Plage (plā'-*gh*ᵉ) *c* Plage, Qual *f*; **~aand** *c* Plage-, Quälgeist *m*.
plage (plā'-*gh*ᵉ) plagen, quälen.
Plager (~*gh*ᵉr) *c* Plager, Quäler *m*.
Plageri (plă-*gh*ᵉ-rī'|) *n* Plackerei, Quälerei *f*.
Plagiat (plă-gī-ā'|t) *n* Plagiat *n*.
Plagiator (~ā'-tŏr) *c* Plagiator *m*.
Plakat (plă-kā'|t) *c* Plakat *n*, Anschlagzettel *m*; Zettel *m*; **~mand** (~kā'|d...), **~smører** *c* Zettelankleber *m*; **~søjle** *c* Anschlagsäule *f*.
plakatfuld F (~kā'|d-fūl|) sternhagelvoll.
Plan[1] (plā|n) *c fig.* Plan *m*; lægge ~en til planen.
Plan[2] (~) *n* Math. Plan *m*, Ebene *f*.
plan (~) Math. plan, eben.
Plan..., plan... (plā'n...) in Zs.-stzgn: **~hammer** *c* (Schmiede) Planhammer *m*; **~lagt** *a.* geplant; **~lægge** *v/a.* planen; **~løs** *a.* planlos; **~løshed** *c* Planlosigkeit *f*; **~mæssig** *a.* planmäßig; 🚃 fahrplanmäßig; **~mæssighed** *c* Planmäßigkeit *f*; **~rist** ⊕ *c* Planrost *m*; **~skive** ⊕ *c* Planscheibe *f*; **~tegning** ⊕ *c* Planzeichnen *n*.
planere (plă-nē'|-rᵉ) planieren (a. Buchb.), ebnen.
Planet (plă-nē'|t) *c* Planet, Wandelstern *m*; **~hjul** ⊕ (~nē'|d...) *n* Planetenrad *n*; **~stand** *c* Astrol. Planetenstand *m*; **~system** *n* Planetensystem *n*.
planetarisk (~nᵉ-tā'|-rĭßk) planetarisch, schweifend.
Planetoide (~tŏ-ī'-*dh*ᵉ) *c* Planetoid *m*, kleiner Wandelstern.
Planke (plă'ns-gᵉ) *c* Planke, Bohle *f*; klæde med ~r planken, bohlen; **~beklædning** *c* Plankenwerk *n*; **~gang** ⚓ *c* Plankengang *m*; **~hoved** *n* Plankenende *n*, -kopf *m*; **~søm** *n* Plankennagel *m*; **~træ** *n* Plankenholz *n*; **~værk** *n* Bretterzaun *m*, Planke *f*.
Plantage (plăn-tā'-ßjᵉ) *c* Plantage, Pflanzung *f*.
Plante (plă'n-dᵉ) *c* Pflanze *f*.
plante (plă'n-dᵉ) pflanzen.
Plante..., plante... (~...) in Zs.-stzgn: **~celle** *c* Pflanzenzelle *f*; **~dyr** *n* Pflanzentier *n*; **~fiber** *c* Pflanzenfaser *f*; **~føde** *c* Pflanzenkost, -nahrung *f*; **~haar** *n* Pflanzenhaar *n*; **~kultur** *c* Pflanzenzucht *f*; **~levninger**

c/pl. Pflanzen(über)reſte *m/pl*; ~pind *c* Pflanzeneiſen, -holz *n*, -ſtock *m*; ~rige *n* Pflanzenreich *n*; ~samling *c* Pflanzenſammlung *f*; ~skole *c* Pflanzſchule *f*, Baumſchule *f*; ~slægt *c* Pflanzengattung *f*; ~trævl *c* = ~fiber; ~verden *c* Pflanzenwelt *f*; ~vækst *c* Pflanzenwuchs *m*; ~ædende *a.*: ~ædende Dyr *n* Pflanzenfreſſer *m*.

planteagtig (~ăg-dĭ) pflanzenartig, -ähnlich, pflanzenhaft.

Planter (~dęr) *c* Pflanzer *m*.

Plantning (plă'nd-nĕns) *c* Pflanzung *f*.

Plantør (plăn-tø'|r) *c* Pflanzen-, Baumzüchter *m*.

Plaser F (plă-ßę'|r) *c* Pläſier, Vergnügen *n*.

Plask (plăßk) *n* Platſch *m*; ~regn (plă'ßg-rai|n) *c* Platzregen *m*.

plask! (plăßk) platſch!

plaske (plă'-ßgᵉ) plätſchern; **Plasken** (~ßgᵉn) *c* Geplätſcher, Plätſchern *n*.

Plaster (plă'-ßdęr) *n* Med. Pflaſter *n*; smøre et ~ ein Pflaſter ſtreichen; ~kniv *c* Pflaſterſpatel *m*; ~smører *c fig.* iron. Pflaſterſchmierer *m*.

plastre (plă'-ßdrᵉ) Med. pflaſtern.

plat (plăt) platt, flach (a. Stil); ~ eller Krone Kopf oder Schrift (Wappen); *adv.* durchaus, platterdi'ngs.

Plat..., plat... (plă'd...) in Zſgn: ~fod *c* Plattfuß *m*; Platthuf *m*; ~fodet *a.* plattfüßig; ~form *c* Platiform *f*; ~silke *c* Plattſeide *f*; ~tysk *a.* plattdeutſch.

Plathed (~hĕ|*dh*) *c fig.* Plattheit *f*.

Platin (plă-tĭ'|n) *n* Pla'tin(a) *n*; ~fyrtøj *n* Platinfeuerzeug *n*; ~svamp *c* Platinſchwamm *m*; ~traad *c* Platindraht *m*.

platonisk (plă-tø'|nĭßk) platoniſch, geiſtig, unſinnlich.

Plattenslager (plă'-dᵉn-ßlā|-*gh*ᵉr) *c fig.* Hochſtapler *m*.

Platting ⚓ (plă'-dĕns) *c* Platting *f*.

Plebejer (plę-bai'|-ęr) *c* Plebejer *m*. [drig, pöbelhaft.]

plebejisk (~ißk) plebejiſch, nie-

Pleje (plai'-ᵉ) *c* Pflege, Wartung *f*; have i ~ in Pflege haben; sætte i ~ in Pflege geben; tage i ~ in Pflege nehmen.

Pleje... (plai'-ᵉ...) in Zſgn: ~barn *n* Pflegekind *n*; ~datter *c* Pflegetochter *f*; ~fader *c* Pflegevater *m*; ~forældre *pl.* Pflegeeltern *pl.*; ~moder *c* Pflegemutter *f*; ~søn *c* Pflegeſohn *m*; ~søster *c* Pflegeſchweſter *f*.

pleje (plai'-ᵉ) pflegen, warten; ~ sig ſeinen Leib pflegen; ~ (holde) Omgang med En Umgang mit j-m pflegen; ~ (føre) Underhandlinger Unterhandlungen pflegen; *v/n.* pflegen, gewohnt ſein.

Plejl (plai|l) *c* Flegel, Dreſchflegel *m*; ~hilde (plai'|-hĭ-lᵉ) *c* Flegelkappe *f*.

Plet[1] (plęt) *n* plattierte Ware; ~fabrikant (plă'd...)-e Plattierer *m*.

Plet[2] (plęt) *c* Fleck(en) *m*; Makel *m*; have en ~ paa sig einen Makel haben; ~vand (plă'd...) *n* Fleckwaſſer *n*.

pletfri (plă'd-frĭ|) fleckenlos (a. *fig.*), makellos; P~hed (~frĭ-hę|*dh*) *c* Makelloſigkeit *f*. [keln.]

plette (plă'-dᵉ) (be)flecken; ma-

plettere (plă-tę'|-rᵉ) plattieren.

Pletterer (~rᵉr) *c* Plattierer *m*.

Plettering (~rĕns) *c* Plattierung *f*.

plettet (plă'-dᵉt) gefleckt, fleckig, befleckt.

Pli (plĭ) *c* Pli, Schick *m*.

Pligt (plęgt) *c* Pflicht *f* (a. ⚓); efter ~ og Samvittighed auf (nach) Pflicht und Gewiſſen.

Pligt..., pligt... (plę'gd...) in Zſgn: ~anker ⚓ *n* Pflichtanker *m*; ~

bud *n* Pflichtgebot *n*; **~forglemmelse** *c* Pflichtvergessenheit *f*; **~forglemmende** *a.* pflichtvergessen; **~forsømmelse** *c* Pflichtversäumnis *f*; **~følelse** *c* Pflichtgefühl *n*; **~mæssig** *a.* pflichtgemäß; **~opfyldelse** *c* Pflichterfüllung *f*; **~opfyldende** *a.* pflichtgetreu; **~skyldig** *a.* pflichtschuldig; **~stridig** *a.* pflichtwidrig; **~stridighed** *c* Pflichtwidrigkeit *f*; **~tro** *a.* pflichtgetreu; **~troskab** *c* Pflichttreue *f*; **~visit** *c* Pflichtbesuch *m*; **~ydelse** *c* Pflichtleistung *f*.

pligtig (plĕ'g-dĭ) pflichtig, verpflichtet.

plire (plī'-r^e^) blinzen, blinzeln.

Pliren (~r^e^n) *c* Blinzeln *n*.

plissere (plĭ-ßē'|-r^e^) fälteln; **Plissering** (~rĕns) *c* Faltenschlag *m*; Gefältel *n*.

***Plog** *c* s. Plov.

***Plomme** *c* s. Blomme[2].

Plov (plo͡u|) *c* Pflug *m*; **~aas** (plo͡u'...) *c* Pflugbalken, -baum, -grendel *m*; **~bræt** *n*, **~fjæl** *c* Pflugstürze *f*; **~greb** *n* Pflugleier *f*; **~hammel** *c* Pflugwage *f*; **~hest** *c* Pflugpferd *n*; **~hoved** *n* Pflughaupt *n*, -kopf *m*; **~hugger** *c* Pflugmacher *m*; **~jern** *n* Pflugeisen *n*; **~kæp** *c* Pflugreitel *m*; **~kører** *c* Pflughalter, -treiber *m*; **~legeme** *n* Pflugkasten *m*, -lade *f*; **~mand** *c* Pflüger *m*; **~redskab** *n* Pfluggerät, -geschirr *n*; **~renser** *c* = **~kæp**; **~skagler** *c/pl.* Pflugstränge *m/pl.*; **~skær** *n* Pflugschar *f*; **~skærben** *n* Anat. Pflugscharbein *n*; **~stjært** *c* Pfluggriff, -sterz *m*; **~tist** *c* Pflugkette *f*; **~vending** *c* Pflugkehre, Pflugwende *f*.

Pludder[1] (plŭ'*dh*|-^e^r) *n* Schlamm *m*.

Pludder[2] (plŭ'*dh*|-^e^r) *c* Geplapper *n*, Plapperei *f*.

Pludder..., **pludder...** (plŭ'*dh*-^e^r...) in Zssgn: **~bukser** *pl.* Pluder-, Pumphose *f*; **~hoved** *n* Plappermaul *n*; **~vorn** *a.* schwatzhaft; **~vælsk** F *n* Kauderwelsch *n*.

pludre (plŭ'*dh*-r^e^) babbeln, plappern; (Truthahn) kollern, kaudern; **Pludren** (~r^e^n) *c* Babbeln *n*; Kollern *n*.

pludselig (plŭ'-ß^e^-lĭ) plötzlich, jählings.

***Plug** *c* Keil *m*; Stöpsel *m*.

***plugge** zustopfen.

Plukfisk (plŏ'g-fĕßk) (Kochk.) gehackter und gedämpfter Fisch.

plukke (plŏ'-g^e^) pflücken (a. *fig.*); rupfen (a. *fig.*); Scharpie zupfen.

Plukkemad (~mă*dh*) *c* Pflücksel *n*.

Plukning (plŏ'g-nĕns) *c* Pflücken *n*; Rupfen *n*.

plump (plŏm|p) plump, grob.

plump! (plŏm|p) plumps!

Plump (plŏm|p) *n* Plumps *m*.

plumpe (plŏ'm-b^e^) plumpsen.

plumre (~r^e^) Flüssigkeiten trüben.

plumret (~r^e^*dh*) trübe, getrübt; **P~hed** *c* Trübheit *f*.

Pluralis (plū-rā'|-lĭß) *c* Gram. Plural(is) *m*, Mehrzahl *f*.

pluskævet (plŭ'ß-kä-w^e^t) pausbäckig.

plyndre (plŏ'n-r^e^) plündern, berauben.

Plyndrelyst (~lößt) *c* Plünderungslust, -sucht *f*.

Plyndren (~r^e^n) *c* Plündern *n*.

Plyndrer (~r^e^r) *c* Plünderer *m*.

Plyndring (~rĕns) *c* Plünderung *f*.

Plys (plüß) *n* Plüsch *m*; **af ~**, **~(es)-** plüschen.

Plæne (plä'-n^e^) *c* Rasenplatz *m*.

pløje (plo͡i'-^e^) pflügen, ackern; **~ om** umpflügen; **~ op** aufpflügen.

Pløje... (~...) in Zssgn: **~arbejde** *n* Pflugarbeit *f*; **~jord** *c* Ackererde *f*; **~land** *n* Acker-, Pflugland *n*; **~mark** *c* Ackerfeld *n*.

pløjelig (~lĭ) pflügbar.

Pløjer (~^e^r) *c* Pflüger, Ackerknecht *m*.

Pløjning (~nĕns) *c* Pflügen, Ackern *n*.

Pløk (plŏk) *c* Schuhm. Pflock *m*, Zwecke *f*; **~syl** (plŏ'g-ßü|l) *c* Pflockahle *f*.
pløkke (plŏ'-g^e^) Schuhm. pflöcken, zwecken.
Pløkke... (~...) in Zssgn: **~maskine** *c* Pflocktreiber *m*; **~skærer** *c* Pflockschneider *m*.
Podagra (pō'|-dă-grä) *c* Podagra, Zipperlein *n*, Fußgicht *f*.
Podagrist (pŏ-dă-grĭ'ßt) *c* Podagrist *m*.
Pode (pō'-*dh*^e^) *c fig.* Sprößling *m*.
pode (~) (Gärtnerei) pfropfen.
Pode... (~...) in Zssgn: **~kniv** *c* Pfropfmesser *n*; **~kvist** *c* Pfropfreis *n*; **~mester** *c* Pfropfer *m*; **~split** *c* Pfropfeinschnitt, -spalt *m*; **~stamme** *c* Pfröpfling *m*; **~voks** *n* Pfropfwachs *n*.
Podning (pō'*dh*-nĕng) *c* Pfropfung *f*.
Poesi (pō-^e^-ßĭ'|) *c* Poesie, Dichtung, Dichtkunst *f*.
Poet (pō-ē'|t) *c* Poet, Dichter *m*.
poetisk (pō-ē'|-tĭßk) poetisch.
Pogeskole (pō'-*gh*^e^-ßgō-l^e^) *c* Kleinkinderschule, Klippschule *f*.
Pokal (pŏ-kā'|l) *c* Pokal, Becher *m*.
Pokkenholt (pŏ'-g^e^n-hŏl|t) *n* Pockholz *n*.
Pokker (pŏ'-g^e^r) (beim Fluchen) Henker *m*; saa for ~! zum Henker!, hol's der Henker!; jeg bryder mig ~ om det ich frage den Henker danach; gaa ~ i Vold! scher' dich zum Henker!; ~ ta' dig! hol' dich der Henker!; **~s Dreng** *c* Blitzjunge *m*; **~s Karl** *c* Hauptkerl *m*; **~s Tøs** *c* Blitzmädel *n*.
pokulere (pŏ-kŭ-lē'|-r^e^) pokulieren, zechen.
Pol (pō'|l) *c* Pol *m*; **~afstand** (pō'l...) *c* Polardistanz *f*; **~akse** *c* Math. Polarachse *f*; **~højde** *c* Astr. Polhöhe *f*.
Polak[1] (pō'|-lăk) *c* Pola'ck, Philister *m* (Rest in Pfeifen).
Polak[2] (pŏ-lă'k) *c* Polack, Pole *m*.
Polakinde (pŏ-lăg-ĕ'-n^e^) *c* Pola'ckin, Po'lin *f*.
Polar... (pŏ-lā'|r...) in Zs.-stzgn: **~akse** *c* Polarachse *f*; **~beboer** *c* Polarmensch *m*; **~hav** *n* Polarmeer *n*; **~kreds** *c* Polarkreis *m*; **~rejse** *c* Polarfahrt *f*; **~ræv** *c* Polarfuchs *m*; **~strømning** *c* Polarstrom *m*.
Poler.... (pŏ-lē'|r...) in Zs.-stzgn: **~børste** *c* Polierbürste *f*; **~fil** *c* Polierfeile *f*; **~pulver** *n* Polierpulver *n*; **~rødt** *n* Poliererde *f*, -rot *n*; **~skind** *n* Polierleder *n*; **~skive** *c* Polierscheibe *f*; **~staal** *n* Polierstahl *m*; **~sten** *c* Polierstein *m*.
polere ⊖ (pŏ-lē'|-r^e^) polieren (a. *fig.*), glätten; som kan ~s polierbar.
Polerer (pŏ-lē'|-r^e^r) *c* Polierer *m*; **~ske** (~ßg^e^) *c* Poliererin *f*.
Police (pŏ-lĭ'-ß^e^) *c* Police *f*, Versicherungsschein *m*.
polisk (pŏ-lĭ'ßk) politisch, schelmisch.
Politi (pŏ-lĭ-tĭ'|) *n* Polizei *f*; ~-polizeilich.
Politi..., politi... (pŏ-lĭ-tĭ'...) in Zssgn: **~anordning** *c* Polizeiverordnung *f*; **~arrest** *c* Polizeigefängnis *n*, -gewahrsam *m*; **~betjent** *c* Polizist, Schutzmann *m*; **~direktion** *c* Polizeipräsidium *n*; **~direktør** *c* Polizeiminister, -präsident *m*; **~distrikt** *n* Polizeirevier *n*; **~dommer** *c* Polizeirichter *m*; **~embedsmand** *c* Polizeibeamte(r) *m*; **~forseelse** *c* Polizeivergehen *n*; **~kammer** *n* Polizeibureau *n*; **~mester** *c* Polizeimeister *m*; **~regimente** *n* Polizeiwirtschaft *f*; **~ret** *c* Polizeigericht *n*; **~retssag** *c* Polizeisache *f*; **~station** *c* Polizeibureau *n*; **~stridig** *a.* polizeiwidrig; **~styrke** *c* Schutzmannschaft *f*; **~øvrighed** *c* Polizeibehörde *f*.

Politik (pō-lī-tī'k) *c* Politik *f*; Staatskunst *f*; Weltklugheit *f*.

Politiker (pō-lī'-tī-gᵉr) *c* Politiker *m*; Staatsmann *m*; Kannegießer *m*.

politisere (**pō-lī-tī-ßē'l-rᵉ**) politisieren; über Politik reden; kannegießern.

politisk (**pō-lī'-tīßk**) politisch; staatsmännisch; weltklug.

Politur (pō-lī-tū'r) *c* Politur *f* (*a. fig.*); Glätte *f*; Schliff *m*.

Polka (pō'l-gä) *c* Polka *f*.

polkere (pōl-kē'l-rᵉ) Polka tanzen.

polsk (pōlßk) polnisch.

Polygami (pō-lü-gä-mī'l) *c* Polygamie, Vielweiberei *f*.

Polyglot (‿glō't) *c* Polyglotte *f*, vielsprachiges Werk.

Polygon (‿gō'|n) *c* Polygon, Vieleck *n*. [histor, Vielwisser *m*.]

Polyhistor (‿hī'-ßdōr) *c* Poly-

Polyp (pō-lü'p) *c* Polyp *m*; Kopffüßler *m*; Med. Auswuchs *m*, Gewächs *n*.

Polyteisme (**pō-lü-tē-ī'ß-mᵉ**) *c* Polytheismus *m*, Vielgötterei *f*.

Polyteist (‿ī'ßt) *c* Polytheist *m*.

Polyteknik (‿täg-nī't) *c* Polytechnik *f*. [Polytechniker *m*.]

Polytekniker (‿tä'g-nī-gᵉr) *c*

polyteknisk (‿nīßk) polytechnisch.

Pomade (pō-mā'-*dhᵉ*) *c* Pomade *f*; ‿krukke *c* Pomadenbüchse *f*.

Pomerans (pō-mᵉ-rä'n|ß) *c* Pomeranze *f*. [Pommer *m*.]

Pommeranser (**pō-mᵉ-rä'-l-nᵉr**) *c*

pommersk (**pō'm|-ᵉrßk**) pommer(i)sch.

Pomp (pōmp) *c* Pomp, Prunk *m*.

Ponton (pōnß-tō'nß) *c* Ponton *m*, Brückenschiff *n*.

Poppel ♀ (pō'-bᵉl) *c* Pappel *f*; ‿træ (‿træ'l) *n* Pappelbaum *m*; Pappelholz *n*; af ‿træ, ‿træspappeln.

Popularitet (**pō-pü-lä-rī-tē'l-t**) *c* Popularität, Volkstümlichkeit *f*.

populær (‿lā'|r) populär; volkstümlich; leicht verständlich.

Porcelæn (pōr-ßᵉ-lā'|n) *n* Porzellan *n*; Porzellangeschirr *n*; af ‿, ‿s- porzellanen.

Porcelænsa... (pōr-ßᵉ-lā'|nß...) in Zsgn: ‿jord *c*, ‿ler *n* Porzellanerde *f*, ‿ton *m*; ‿maleri *n* Porzellanmalerei *f*; ‿mønster *n* Porzellanmuster *n*; ‿ovn *c* Porzellanofen *m*; ‿plade *c* Porzellanplatte *f*; (Chamotteplade) Porzellanstein, ‿ziegel *m*; ‿service *n* Porzellanauffatz *m*; ‿skaar *n/pl.* Porzellanbruch *m*, ‿scherben *f/pl.*; ‿snegl *c* Porzellanschnecke *f*.

porcelænsagtig (**‿äg-dī**) porzellanartig.

Pore (pō'-rᵉ) *c* Pore *f*; Lufträumchen *n*; Schweißloch *n*. [*m*.]

Porfyr (pōr-fü|'r) *c* Min. Porphyr

Porre ♀ (pō'-rᵉ) *c* Porree *m*.

Port (pō|rt) *c* Tor *n*; Pforte *f* (*a. fig.*); Torfahrt *f*, ‿weg *m*; gaa udenfor ‿en vor das Tor gehen.

Port... (pō'rd...) in Zsgn: ‿aare *c* Anat. Pfortader *f*; ‿bue *c* Torbogen *m*; ‿løj *c* Torflügel *m*; ‿gang *c* Torweg *m*; ‿hul ⚓ *n* Pfortgatt *n*; ‿hængsel *n* Torangel *f*; ‿laage *c* Torpförtchen *n*; ‿lukning *c* Torschluß *m*; ‿lygte *c* Torlaterne *f*; ‿nøgle *c* Tor-, Haustschlüssel *m*; ‿ring *c* Pfortenring *m*; ‿stabel *c* siehe ‿hængsel; ‿stang *c* Torbalken, ‿baum *m*; ‿stolpe *c* Torpfosten *m*; ‿taarn *n* Torturm *m*; ‿vagt *c* Torwache *f*; ‿vægter *c* Torwächter *m*.

Portal (pōr-tā'|l) *c* Portal *n*, Haupteingang *m*.

Portechaise (pōr-dᵉ-ßjā'-ßᵉ) *c* Portechaise, Sänfte *f*, Tragsessel *m*.

Portefeuille (‿fö'l-jᵉ) *c* Portefeuille *n*; Brieftasche, Mappe *f*; Ministermappe, ‿stelle *f*.

Portemonnæ (~mŏ-nă') *c* Portemonnaie, Geldtäschchen *n*.

Portepe (~pē')*c* Portepee *n*, Degenquaste *f*.

Portion (pŏr-ßjō'|n) *c* Portion *f*, Teil, Anteil *m*; **portionsvis** (~ßjō'|nß-wi|ß) portionenweise.

Portner (pō'rd-nᵉr) *c* Pförtner *m* (a. Anat).

Portnerske (~ßgᵉ) *c* Pförtnerin *f*.

Porto (pŏ'r-tō) *c* Porto, Postgeld *n*.

Porto..., **porto...** (~...) in Zssgn: ~fri *a.* portofrei; ~godtgørelse *c* Portovergütung *f*; ~takst *c* Portotaxe *f* ~tillæg *n* Portozuschlag *m*.

Portræt (pŏr-trǣ't) *n* Porträt, Bildnis *n*; ~lighed (~trǣ'd...) *c* Porträtähnlichkeit *f*; ~maler *c* Porträtmaler *m*.

portrætere (~trǣ-tē'|-rᵉ) porträtieren, malen. [Portugiese *m*.]

Portugiser (pŏr-tū-gi'|-ßᵉr) *c*

portugisisk (~ßi|ßk) portugiesisch.

Portvin (pō'rd-wi|n) *c* Portwein *m*.

porøs (pō-rō'|ß) porös, durchlässig; **Porøsitet** (pō-rō-ßi-tē'|t) *c* Porosität *f*. [lader, -pacher *m*.]

Portør 🚃 (pōr-tō'|r) *c* Güter-

Pose (pō'-ßᵉ) *c* Beutel, Sack *m*; *fig.* rent ud af ~n! heraus mit der Sprache!; *fig.* have rent Mel (Brød) i ~n reine Wäsche haben.

pose (pō'-ßᵉ) (von Kleidern) bauschen, beuteln.

poset (pō'-ßᵉt) bauschig, beutelig. [stimmt.]

positiv (pō'-ßi-tī|w) positiv, be-

Positiv (~) *c* Gram. Positiv *m*.

Possementmager (pō-ßᵉ-mǎ'nld-mă|-ghᵉr) *c* Posamentier, Portenwirker *m*. [Fenster-)Pfosten *m*.]

Post[1] (pōßt) *c* Pumpe *f*; (Tür-,

Post[2] (pōßt) *c* (⚔, Stand, Stellung, Rechnungs-)Posten *m*; ⚔ fremskudt ~ vorgeschobener Posten; ⚔ udsat ~ verlorener Posten; tage sin ~ Posten fassen; være paa sin ~ auf seinem (dem) Posten sein (*a. fig.*), auf seiner Hut sein.

Post[3] (pōßt) *c* Post *f*; sende med ~en mit der Post schicken; med omgaaende ~ postwendend.

Post... (pō'ßd...) in Zssgn: ~anordning *c* Postordnung *f*; ~anvisning *c* Postanweisung *f*; ~aspirant *c* Postbeflissene(r); ~assistent *c* Postassistent *m*; ~autoritet *c* Postbehörde *f*; ~befordring *e* Postbeförderung *f*; ~besørgelse *c* Postbestellung *f*; ~bestillingsmand *c* Postbedienstete(r); ~bud *n* Postbote, Briefträger *m*; ~dampskib *n* Postdampfer *m*; ~elev *c* Posteleve *m*; ~embede *n* Postamt *n*; ~embedsmand *c* Postbeamte(r); ~fag *n* Postfach *n*; ~forbindelse *c* Postanschluß *m*; ~forening *c* Postverband, -verein *m*; ~forsendelse *c* Postsendung *f*; ~forskud *n* Postvorschuß *m*; ~forvaltning *c* Postverwaltung *f*; ~gaard *c* Postgebäude *n*; ~gods *n* Postgut *n*; ~godtgørelse *c* Postentschädigung *f*; ~hest *c* Postpferd *n*; ~holder *c* Posthalter *m*; ~holderi *n* Posthalterei *f*; ~horn *n* Posthorn *n*; ~hus *n* Postanstalt *f*, -amt *n*; ~indtægter *c/pl.* Posteinkünfte, -gefälle *pl.*; ~karet *c* Postkutsche *f*; ~karl *c* Postknecht *m*; ~kasse *c* Post-, Briefkasten *m*; ~konduktør *c* Postschaffner *m*; ~kontor *n* Postamt, -bureau *n*; ~kusk *c* Postkutscher *m*; ~kvittering *c* Postschein *m*; ~liste *c* Postbericht *m*; ~mil *c* Postmeile *f*; ~omraade *n* Postgebiet *n*; ~opkrævning *c* Postnachnahme *f*; ~pakke *c* Postpaket *n*; ~penge *pl.* Postgebühr *f*, -geld *n*; ~rytter *c* Postreiter *m*; ~sager *pl.* Postsachen *pl.*; ~skib *n* Postschiff *n*; ~station *c*

Poststation *f*; ~stempel *n* Poststempel *m*; ~sæk *c* Postbeutel *m*; ~takst *c* Posttaxe *f*; ~tjeneste *c* Postdienst *m*; ~tog *n* Postzug *m*; ~trafik *c* Postverkehr *m*; ~tyveri *n* Postdiebstahl *m*; ~vej *c* Poststraße *f*, -weg *m*; ~vogn *c* Postwagen *m*; ~væsen *n* Postwesen *n*; ansat ved ~væsenet bei der Post angestellt; ~væsenets- postamtlich.

postal (pŏ-ßdā'|l) postalisch.

Postej (pŏ-ßdāi'|) *c* Pastete *f*; ~bager *c* Pastetenbäcker *m*.

postere (pŏ-ßdē'|-r^e^) postieren, aufstellen.

poste restante (pŏ'-ßd^e^ rǣ-ßdă'nd^e^) postlagernd.

Postil (pŏ-ßdĭ'l|) *c* Postille *f*, Erbauungsbuch *n*.

Postillon (pŏ-ßdĭl-jŏ'ns) *c* Postillion, Postkutscher, F Schwager *m*.

Postskriptum (pŏßd-ßgrĭ'b-tŏm) *n* Postskript(um) *n*, Nachschrift *f*.

Pot (pŏt) *c* (Bier-)Maß *f*; en ~ Kegler eine Partie Kegel.

Potaske (pŏ'd-ă-ßg^e^) *c* Pottasche *f*, Laugensalz *n*.

Pote (pō'-t^e^) *c* Pfote, Tatze *f*.

Potens (pŏ-tǣ'n|ß) *c* Potenz *f*.

Potentat (pŏ-d[^e^]n-tā'|t) *c* Potentat, Machthaber *m*.

***Potet** *c* s. Kartoffel.

Potte (pŏ'-d^e^) *c* Topf *m*; ~binder *c* Topfbinder *m*; ~hank *c* Topfhenkel *m*; ~kigger *c* Topfgucker *m*; ~kiggeri *n* Topfguckerei *f*; ~laag *n* Topfdeckel *m*; ~mager *c* Töpfer *m*; ~magerarbejde *n* Töpferarbeit *f*; ~magerhaandværk *n* Töpfergewerbe, -handwerk *n*; ~mageri *n* Töpferei *f*; ~magerler *n* Töpfererde *f*, -ton *m*; ~magerskive *c* Topferscheibe *f*, -tisch *m*; ~magervarer *pl.* Töpferware *f*; ~marked *n* Topfmarkt *m*; ~ost *c* Topfkäse *m*; ~plante *c* Topfpflanze *f*; ~skaar *n* Topfscherbe *f*.

Praas (prǣ|ß) *c* (Køkken~) Pfenniglicht *n*; *fig.* Wicht *m*.

Pragt (prăgt) *c* Pracht *f*, Prunk *m*.

Pragt..., **pragt...** (prä'gd...) in Zs.-sßgn: ~bind *n* Prachtband *m*; ~bygning *c* Prachtbau *m*; ~eksemplar *n* Prachtexemplar *n* (auch *fig.*); ~elskende *a.* pracht-, prunkliebend; ~fuld *a.* pracht-, prunkvoll; ~klædning *c* Prunkgewand *n*; ~lyst *c* Prachtliebe, Prunksucht *f*; ~lysten *a.* prachtliebend, prunksüchtig; ~sal *c* Prunkhalle *f*; ~stykke *n* Pracht-, Prunkstück *n*; ~udfoldelse *c* Prachtaufwand *m*; ~udgave *c* Prachtausgabe *f*; ~vogn *c* Prachtwagen *m*; ~værelse *n* Prunkgemach *n*; ~værk *n* Prachtwerk *n*.

praje ⚓ (prāi'-^e^) preien.

Prajehold ⚓ (~hŏl|) *n* Preidistanz *f*.

prakke (prä'-g^e^): ~En noget paa j-m et. aufschwatzen.

Prakker (~g^e^r) *c* Pracher *m*; ~stolthed *c* Bettelstolz *m*.

prakkeragtig (~ăg-dĭ) pracherig.

Praksis (prä'g-ßĭß) *c* Praxis *f*.

Praktiker (~tĭ-g^e^r) *c* Praktiker *m*.

praktisere (prăg-tĭ-ßē'|-r^e^) praktizieren, ausüben; ~nde Læge praktischer Arzt.

praktisk (prä'g-tĭßk) praktisch.

Pral (prā|l) *c* Prahlerei *f*; ~hans (prā'l-hăn|ß) *c* Prahlhans *m*.

prale (prā'-l^e^) prahlen.

Prale..., **prale...** (~...) in Zssgn: ~lyst *c* Prahlsucht *f*; ~lysten *a.* prahlsüchtig.

Pralen (prā'-l^e^n) *c* Prahlen *n*.

pralende (~l^e^-n^e^) prahlerisch.

Praler (~l^e^r) *c* Prahler *m*.

Praleri (prā-l^e^-rī'|) *n* s. Pral.

pralerisk (prā'-l^e^-rĭßk) s. pralende.

Pram (prăm|) *c* Prahm *m*; ~ladning (prä'm...) *c* Prahmladung *f*.

prange[1] (prä'ng-ᵉ) (med Varer) hökern.

prange[2] (prä'ng-ᵉ) prangen.

Pranger (-ᵉr) *c* Höker *m*; (Heste-) Roßkamm *m*.

Prat (prät) *n* Gewäsch *n*.

prate (prä'-tᵉ) schwatzen.

Premierløjtnant (prøm-jé'-løid-nänłt) *c* Oberleutnant *m*.

Pren (prełn) *c* Pfriem(en) *m*.

Prent (prænłt): paa ~ gedruckt.

prente (præ'n-dᵉ) drucken.

Pres (prääß) *n* Druck *m*.

Presenning ⚓ (prē-ßä'-nēng) *c* Presenning *f*; Plane *f*. [schenk *n*.]

Present (prē-ßä'ng) *c* Präsent, Ge-

Presning (prä'ß-nēng) *c* Preßung *f*.

Presse (prä'-ßᵉ) *c* Typ. Presse *f* (*a. fig.*); i (under) ~n unter der Presse; **~forfølgelse** *c* Preßmaßregelung *f*; **~forseelse** *c* Preßvergehen *n*; **~frihed** *c* Preßfreiheit *f*; **~lov** *c* Preßgesetz *n*; **~sag** *c* Preßprozeß *m*; **~tvang** *c* Preßzwang *m*.

presse (prä'-ßᵉ) pressen, drücken.

Presse... (prä'-ßᵉ...) in Zs.-sgn: **~gær** *c* Preßhefe *f*; **~jern** *n* Preßeisen *n*; **~kul** *n* Preßkohle *f*; **~værk** *n* Preßwerk *n*.

presserende (prä-ßä'|-rᵉ-nᵉ) pressant, drängend.

Pretiosa (prē-tjō'-ßä) *pl.* Preziosen *pl.*, Geschmeide *n*.

Preusser (pröi'|-ßᵉr) *c* Preuße *m*.

preussisk (~ßißk) preußisch.

Prik (prēk) *c* Punkt, Tüpfel *m*; paa en ~ bis aufs Tüpfelchen.

prikke (prē'-gᵉ) punktieren; tüpfeln; prickeln; **Prikken** (~gᵉn) *c* Punktieren *n*; Prickeln *n*.

prikken (~gᵉn) empfindlich; **P~hed** *c* Empfindlichkeit *f*.

prima (prī'-mä) prima, erstklassig.

Primaveksel (~wäg-ßᵉl) *c* Primawechsel *m*.

prime (prī'-mᵉ) faseln.

Primtal (prī'm-täl) *n* Primzahl *f*.

Princip (prēn-ßī'p) *n* Prinzip *n*ᵉ Grundsatz *m*; **~rytter** (~ßī'b...) *c* Prinzipienreiter *m*; **~spørgsmaal** *n* Prinzipienfrage *f*.

Principal (~ßi-pä'|l) *c* Prinzipal, Lehrherr, Geschäftsinhaber *m*.

principiel (~pi-ä'l) prinzipiell, grundsätzlich.

Prins (prēnß) *c* Prinz *m*.

prinselig (prē'n-ßᵉ-li) prinzlich.

Prinsesse (prēn-ßä'-ßᵉ) *c* Prinzessin *f*. [*m* eines Klosters.]

Prior (prī'-ōr) *c* Prior, Vorsteher

Prioritet (prī-ō-rī-tē'|t) *c* Priorität *f*; Hypothek *f*; Vorzugsrecht *n*; Vorrecht *n*; (Kontors) Erstigkeit *f*; første ~ erste Hypothek; **~s-dom** *c* Ersturteil *n*; **~s-gæld** *c* Hypothekenschuld *f*; **~s-ret** *c* Prioritätsrecht *n*.

Pris[1] (prił) *c* Preis *m* (*a. fig.*); *fig.* for enhver ~ um jeden Preis; til alle ~er in jeder Preislage; svarende til ~en preiswert, -würdig; *fig.* sætte ~ paa noget Wert auf et. legen; vinde ~en den Preis davontragen.

Pris..., pris... (prī'ß...) in Zsgn: **~angivelse** *c* Preisangabe *f*, -ansatz *m*; **~ansættelse** *c* Preisatz *m*; **~belønnet** *a.* preisgekrönt; **~dommer** *c* Preisrichter *m*; **~give** *v/a.* preisgeben; **~kronet** *a.* s. ~belønnet; **~kurant** *c* Preiskurant *m*, -liste *f*; **~nedsættelse** *c* Preisermäßigung *f*; **~notering** *c* Preisansatz *m*, -notierung *f*; **~opgave** *c* Preisaufgabe *f*; **~seddel** Ⓚ *c* Preiszeichen *n*, -zettel *m*; **~skrift** *n* Preisschrift *f*; **~spørgsmaal** *n* Preisfrage *f*; **~stigning** *c* Preiserhöhung, -steigerung *f*; **~svingning** Ⓚ *c* Preisschwankung *f*; **~værdig** (prił-wä'r|-dī) *a. fig.* preiswürdig; **~væ'rdighed** (~hełdh) *c fig.* Preiswürdigkeit *f*.

Pris[2] (prił) *c* (Tabak) Prise *f*;

tage en ~ prisen; maa jeg byde Dem en ~? (eine) Prise gefällig?

Prise ⚓ (prī'-ßᵉ) *c* Prise *f*; erklære noget for god ~ et. als (für) gute Prise erklären; **~mester** *c* Prisenmeister *m*; **~penge** *pl.* Prisengelder *pl.*; **~ret** *c* Prisengericht *n*.

prise (prī'-ßᵉ) preisen, loben, rühmen.

priselig (~lī) lobenswert.

Prisma (prī'ß-mă) *c* Prisma *n*, Glaskeil, Lichtspalter *m*.

prismatisk (priß-mă'l-tißk) prismatisch.

Prisme (prī'ß-mᵉ) *c* s. Prisma.

privat (prī-wă'lt) privat; persönlich; außeramtlich; häuslich; **~Bolig** *c* Privatwohnung *f*; **~Brug** *c* Privatgebrauch *m*; **~Ejendom** *c* Privateigentum *n*; **~Gade** *c* Privatstraße *f*; **~Gæld** *c* Privatschulden *pl.*; **~Kasse** *c* Privatschatulle *f*; **~Sag** *c* Privatsache *f*; **~Time** *c* Privatstunde *f*; **~Vej** *c* Privatweg *m*.

Privat..., privat... (prī-wă'l-d...) in Zssgn: **~bank** *c* Privatbank *f*; **~docent** *c* Privatdozent *m*; **~liv** *n* Privatleben *n*; **~mand** *c* Privatmann *m*; **~person** *c* Privatperson *f*; **~ret** *c* (als Fach) Privatrecht *n*; **~retlig** *a.* privatrechtlich.

privatim (prī-wă'-tĕm) privatim; außeramtlich; für sich, zu Hause.

privatisere (~wᵃ-tī-ßᵉ'l-rᵉ) privatisieren, als Privatmann leben.

Privet (~wᵉ'lt) *n* Privé' *n*, Abtritt *m*.

privilegere (prī-wī-lī-gᵉ'l-rᵉ) privilegieren, bevorrecht(ig)en; **~t** privilegiert.

Privilegium (~lᵉ'-gī-ŏm) *n* Privileg(ium), Vor-, Sonderrecht *n*.

probat (prō-bă'lt) probat, erprobt, bewährt.

Prober... (prō-bᵉ'l-r...) in Zs.-ssgn: **~kunst** *c* Probierkunst *f*; **~mester** *c* Probierer *m*; **~naal** *c* Probiernadel *f*; **~ske** *c* Probierlöffel *m*; **~sten** *c* Probierstein *m*; **~vægt** *c* Probierwage *f*.

probere (~bᵉ'l-rᵉ) probieren; proben; prüfen; versuchen.

Proberer (~rᵉr) *c* Prober, Probierer *m*.

Problem (prō-blᵉ'lm) *n* Problem *n*; (zu lösende) Frage *f*; Rätsel *n*.

problematisk (~blᵉ-mă'l-tißk) problematisch, zweifelhaft, fraglich.

procedere (prō-ßᵉ-dᵉ'l-rᵉ) prozessieren, rechten.

Procedure (~dū'-rᵉ) *c* Prozedur *f*, Rechtsverfahren *n*.

Procent (~ßæ'nlt) *c* Prozent *n*, Zinsen *pl.*, Gewinn *m*, „vom Hundert".

Proces (~ßæ'ß) *c* Prozeß *m*; Vorgang *m*, Entwick(e)lung *f*; Rechtshandel, -streit *m*; føre ~ prozessieren.

Proces..., proces... (~...) in Zssgn: **~lovgivning** *c* Prozeßordnung *f*; **~lysten** *a.* prozeßsüchtig; **~lære** *c* Prozeßwissenschaft *f*; **~syge** *c* Prozeßwut *f*.

Procession (prō-ßᵉ-ßjō'l-n) *c* Prozession *f*, feierlicher Aufzug; **~s-spinder** *c* Zool. Prozessionsraupe *f*, -spinner *m*.

Producent (~dū-ßæ'nlt) *c* Produzent.

producere (~ßē'l-rᵉ) produzieren; erzeugen; vorführen.

Produkt (~dō'gt) *n* Produkt *n*; Erzeugnis *n*, Ertrag *m*; Ergebnis *n*.

produktiv (prō'-dūg-tī|w) produktiv; ertragfähig; schöpferisch; **Produktivitet** (prō-dūg-tī-wītē'lt) *c* Produktivität *f*.

profan (~fa'l-n) profan; unheilig; weltlich.

profanere (~fă-nē'l-rᵉ) profanieren, entweihen.

Profession (~fᵉ-ßjō'l-n) *c* Profession *f*, Beruf *m*, Handwerk, Berufsfach, -geschäft *n*; han er Skrædder af ~ er ist Schneider von Beruf.

professionel (~fă-ßjŏ-nă'l|) professionell, berufsgemäß, -mäßig.
Professionist (~nĭ'ßt) *c* Professionist, Handwerker *m*.
Professor (~fæ̆'-ßŏr) *c* Professor *m*; ~ i Teologi Professor der Theologie; Fru ~i'nde Frau Professor. [fessora't *n*, Professur *f*.]
Professorat (~fä-ßŏ-rā'|t) *n* Pro-
Profet (~fē'|t) *c* Prophet *m*.
profetere (~f^e-tē'|-r^e) prophezeien, weissagen.
Profeti (~tī'|) *c* Prophezeiung *f*.
profetisk (~fē'|-tĭßk) prophetisch, weissagerisch, wahrsagerisch; ~ Gave *c* Propheten-, Sehergabe *f*.
Profil (prŏ-fī'|l) *c* Profil *n*, Seitenansicht *f*; ~**tegning** *c* Durchschnitts-, Profilriß *m*, -zeichnung *f*. [*m*.]
Profit (prŏ-fĭ't) *c* Profit, Vorteil
profitabel (~fĭ-tā'|-b^el) profitlich.
profitere (~tē'|-r^e) profitieren, gewinnen, Nutzen ziehen.
Proformaveksel (prŏ-fŏ'r-mă-wäg-ß^el) *c* Bastardwechsel *m*.
Profos (prŏ-fŏ'ß) *c* Profoß, Gefangenwärter *m*.
Program (~grä'm|) *n* Programm *n*; Plan *m*, Übersicht *f*; Einladungsschrift *f*; ~**musik** ♪ *c* Programmusik *f*; p~**mæssig** *a*. programmäßig. [Progression *f*.]
Progression (prŏ-græ̆-ßjō'|n) *c*
progressiv (prŏ'-græ̆-ßĭ|w) progressi'v, stufenweise, fortschreitend.
Projekt (prŏ-ßjä'gt) *n* Projekt *n*, Plan *m*; ~**mager** (~ßjä'gd...) *c* Projektenmacher *m*; ~**mageri** *n* Gründerschwindel *m*, -wesen *n*.
projektere (~ßjäg-tē'|-r^e) projektieren, planen.
Proklamation (prŏ-klă-mă-ßjō'|n) *c* Proklamation *f*.
proklamere (~mē'|-r^e) proklamieren, verkündigen.
Prokura (~kū'-ră) *c* Prokura, Vollmacht *f*; have ~ die Prokura führen. [walt, Sachwalter *m*.]
Prokurator (~kŭ-rā'-tŏr) *c* An-
Prokurist (~rĭ'ßt) *c* Prokurist *m*.
Proletar (~l^e-tā'|r) *c* Proletarier *m*, Besitzlose(r). [letariat *n*.]
Proletariat (~tă-rĭ-ā'|t) *n* Pro-
Prolog (~lō'|*gh*) *c* Prolog *m*, Eingangsrede, Vorrede *f*.
prolongere (~lǣng-ßjē'|-r^e) prolongieren, verlängern.
prompte (prŏ'mb-d^e) prompt, pünktlich. [nomen, Fürwort *n*.]
Pronomen (prŏ-nō'-m^en) *n* Pro-
Prop (prŏp) *c* Pfropfen, Stöpsel, Kork *m*; p~**fuld** (prŏ'b...) *a*. gepfropft (gestopft) voll; ~**trækker** *c* Pfropfen-, Korkzieher *m*.
proponere (prŏ-pŏ-nē'|-r^e) proponieren, vorschlagen.
Proportion (~pŏr-ßjō'|n) *c* Proportion *f*; Verhältnis *n*; Math. Größenvergleichung *f*.
proppe (prŏ'-b^e) pfropfen, korken, stöpseln; pfropfen, stopfen.
Proppe... (~...) in Zssgn: ~**maskine** *c* Pfropfen-, Korkmaschine *f*; ~**penge** *pl*. Pfropfen-, Korkgeld *n*; ~**smag** *c* Korkgeschmack *m*.
Proprietær (prŏ-prĭ-^e-tā̆'|r) *c* Landbesitzer, -eigentümer *m*.
Prosa (prō'-ßă) *c* Prosa *f*, ungebundene Rede.
prosaisk (prŏ-ßā'|-ĭßk) prosaisch; in Prosa abgefaßt; alltäglich.
Prosaist (~ßă-ĭ'ßt) *c* Prosaiker *m*.
Proselyt (~ß^e-lŭ't) *c* Proselyt *m*, Neubekehrte(r); ~**mager** (~lŭ'd-mā|-*gh*^er) *c* Proselytenmacher *m*.
proskribere (~ßgrĭ-bē'|-r^e) proskribieren, verbannen, ächten.
Prospekt (~ßbä'gt) *n* Prospekt(us) *m*; Aussicht *f*; Übersicht *f*; (af) Ansicht *f*; ~**kort** (~ßbä'gd-kŏrt) *n* Ansichtskarte *f*.
prostituere (~ßdĭ-tŭ-ē'|-r^e) prostituieren; der Schande preisgeben, entehren.

Prostitution (~ßjō'|n) *c* Prostitution *f*; gewerbsmäßige Unzucht; Entehrung *f*.
Protege (~tĕ-ßjĕ') *c* Protegé, Schützling *m*.
protegere (~ßjē'|-r^e) protegieren; schützen, fördern; begünstigen.
Protest (~tǣ'ßt) *c* Protest (a. ❀), Einspruch *m*; nedlægge ~ (imod) Protest erheben, einlegen; (Wechsel) optage ~ Protest erheben; Nedlæggelse (❀ Optagelse) *c* af ~ Protesterhebung *f*.
Protestant (~t^e-ßdă'n|t) *c* Protestant *m*.
protestantisk (~ßdă'n|-tĭßk) protestantisch.
Protestantisme (~ßdăn-tĭ'ß-m^e) *c* Protestantismus *m*.
protestere (~ßdē'|-r^e) (imod) protestieren, Einspruch erheben; *v/a.* einen Wechsel protestieren, zurückweisen.
Protokol (~tŏ-kŏ'l|) *c* Protokoll *n*; optage en ~ ein Protokoll aufnehmen; diktere til ~len zu Protokoll geben; føre til ~s zu Protokoll nehmen; ~fører *c* Protokollführer *m*; p~mæssig *a.* protokollarisch.
protokollere (~kŏ-lē'|-r^e) protokollieren, zu Protokoll nehmen.
***Prov** *n* Beweis *m*.
***prove** eidlich aussagen.
Provençaler (prŏ-wăns-ßā'|-l^er) *c* Provenzale *m*.
provençalsk (~ßā'|lßk) provenzalisch.
Provence (~wă'nsß) *c* Provence *f*; ~olie *c* Provenceröl *n*.
Proviant (prŏ-wĭ-ă'n|t) *c* Proviant, Mundvorrat *m*; ~forvalter ⚓ *c* Proviantverwalter *m*; ~skib ⚓ *n* Proviantschiff *n*.
proviantere (~ăn-tē'|-r^e) (ver-) proviantieren.
Proviantering (~rĕns) *c* Verproviantierung *f*; ~s-væsen ⚔ *n* Proviantwesen *n*.
Provins (prŏ-wĕ'n|ß) *c* Provinz, Landschaft *f*; ~avis *c* Provinzialblatt *n*, -zeitung *f*; ~by, ~stad *c* Provinzial-, Landstadt *f*.
Provinsialer (~wĕn-ßĭ-ā'|-l^er), **Provinsialist** (~ă-lĭ'ßt) *c* Provinzler, Provinzbewohner *m*.
Provinsialisme (~lĭ'ß-m^e) *c* Provinzialismus *m*, mundartlicher Ausdruck.
provinsiel (~ă'l|) provinziell; landschaftlich; mundartlich.
Provision (prŏ-wĭ-ßjō'|n) *c* Provision *f*; Besorgungsgebühr *f*; Maklerlohn *m*.
Provisor (~wĭ'-ßŏr) *c* Provisor, Apothekergehilfe *m*.
provisorisk (~wĭ-ßō'|-rĭßk) provisorisch, vorläufig, einstweilig.
Provst (pro͡u|ßt) *c* Propst *m*; ~e- propsteilich, pröpstlich.
Provsti (pro͡u-ßdĭ'|) *n* Propstei *f*.
Provstinde (pro͡ußd-ĕ'-n^e) *c* Prö'pstin *f*.
Prunelle (prŭ-nǣ'l) *c* Prünelle *f*, feine getrocknete Pflaume.
Prunk (prŏns|k) *c* Prunk *m*, Pracht *f*, Gepränge *n*; p~løs (prŏ'nsg...) *a.* prunklos, schmucklos; ~løshed *c* Schmucklosigkeit *f*.
prunke (prŏ'ns-g^e) prunken.
Prunken (~g^en) *c* Prunken *n*.
pruste (prū'-ßd^e) (v. Pferd) prusten, schnauben.
Prusten (~ßd^en) *c* Prusten *n*.
***Prut** *n* s. Prutten.
***prute** s. prutte.
prutte (prū'-d^e) feilschen, markten.
Prutten (~d^en) *c* Gefeilsche *n*.
Pryd (prū|*dh*) *c* Zier, Zierde *f*; ~plante (prū'*dh*...) *c* Zierpflanze *f*; ~skrift *c* Typ. Zierschrift *f*.
pryde (prū'-*dh*^e) schmücken, zieren.
Prydelse (~*dh*^el-ß^e) *c* Schmuck, Zierat *m*.
Prygl (prŭ*gh*|l) *c* Prügel, Knüttel *m*; *pl.* Prügel, Schläge, Haue *pl.*; en Dragt ~ eine Tracht Prügel; faa ~ Prügel bekommen.
prygle (prū'*gh*-l^e) prügeln, hauen.

Pryglen (‚l^{e}n), **Prygleri** (prŭ*gh*-l^{e}-ri'|) *c* Prügelei *f.*

Prygelstraf (prŭ'*gh*-l^{e}-ßdräf) *c* Prügelstrafe *f.*

Præbendar (prä-b^{e}n-dä'|r) *c* Präbendarius, Pfründner *m.*

Præbende (‚bä'n-d^{e}) *c* Präbende, Pfründe *f.*

præcis (‚ßi'|ß) präzis, genau.

Prædestination (‚dē-ßdi'-näßjō'|n) *c* Prädestination, Vorherbestimmung *f.* [destiniert.]

prædestineret (‚nē'|-r^{e}t) prä-

Prædikant (‚di'-tä'n|t) *c* Prädikant, Kanzelredner *m.*

Prædikat (‚tä'|t) *n* Prädikat *n*; Aussage *f*, Aussagewort *n*; Beilegewort *n*; Titel *m.*

prædike (präˊ-g^{e}) predigen.

Prædike... (präˊ-g^{e}...) in Zſ.-ſtgn: **‚embede** *n* Predigtamt *n*; **‚stol** *c* Predigtſtuhl *m*, Kanzel *f.*

Prædiken (präˊ-g^{e}n) *c* Predigt *f*; **‚samling** *c* Predigtbuch *n.*

Præg (präˊ*gh*) *n* Gepräge *n* (auch *fig.*), Prägung *f.*

præge (präˊ-*gh*^{e}) prägen (a. *fig.*).

Præge... (‚...) in Zſgn: **‚løn** *c* Präg(e)lohn *m*; **‚maskine** *c* Präg(e)maſchine *f*; **‚sted** *n* Präg(e)ort *m*, **-stelle** *f*; **‚stok** *c* Präg(e)ſtempel, **-ſtock** *m.*

Prægning (präˊ-*gh*-nĕns) *c* Prägung *f*, Gepräge *n.* [*fig.*].

prægtig (präˊ'g-di) prächtig (auch)

Præk (präˊ|k) *n* Gewäſch *n.*

præke (präˊ-g^{e}) predigen; **‚ Oprør** Aufruhr predigen.

Præken (‚g^{e}n) *c* Predigt *f.*

prækludere (prä-klu-dē'|-r^{e}) präludieren, ausſchließen.

Præklusion (‚ßjō'|n) *c* Präkluſion, Ausſchließung *f.*

Prælat (prä-lä'|t) *c* Prälat *m*, geiſtlicher Würdenträger.

Præliminarier (prä-li-mi-nä'|-ri-e^{r}) *pl.* Präliminarien, Vorverhandlungen *pl.*

præludere (‚lü-dē'|-r^{e}) präludieren, ein Vorſpiel machen.

Præmie (präˊ|-mi-^{e}) *c* Prämie *f*, Preis *m*; **‚obligation** *c* Prämienpfandbrief, **-ſchein** *m*; **‚skydning** *c* Prämien-, Preisſchießen *n*; **‚tager** *c* Preisgewinner *m*; **‚uddeling** *c* Prämien-, Preisverteilung *f*; **‚æskning** *c* Preisausſchreiben *n.* [parat *n.*]

Præparat (präß-pä-räˊ|t) *n* Prä-

præparere (‚räˊ'|-r^{e}) präparieren, vorbereiten, zubereiten.

Præposition (‚pō-ßi-ßjō'|n) *c* Präpoſition *f*, Verhältniswort *n.*

Præsens (präˊ|-ß^{e}nß) *n* Präſens *n*, Gegenwart *f.*

præsentabel (prä-ß^{e}n-täˊ'|-b^{e}l) präſentabel, vorſtellbar.

Præsentation (‚tä-ßjō'|n) *c* Präſentation, Vorſtellung *f.*

Præsenterbakke (‚täˊ|r-bä-g^{e}) *c* Präſentierteller *m*, Tee-, Kaffeebrett *n.*

præsentere (‚täˊ'|-r^{e}) präſentieren, darreichen, vorſtellen; **‚ sig** ſich ausnehmen.

Præservativ (‚ßäˊr-wä-tiˊ|w) *n* Präſervativ, Schutzmittel *n.*

Præsident (‚ßi-däˊ|n) *c* Präſident, Vorſitzende(r) *m.*

præsidere (‚dē'|-r^{e}) präſidieren, den Vorſitz führen.

Præst (präßt) *c* Prieſter *m*; Prediger, Pfarrer *m*; verächtlich: Pfaffe *m.*

Præste... (präˊ-ßd^{e}...) in Zſ.-ſtgn: **‚embede** *n* Predigeramt *n*; **‚enke** *c* Predigerwitwe *f*; **‚gaard** *c* Pfarrhaus *n*, **-hof** *m*; **‚had** *n* Prieſterhaß *m*; **‚hat** *c* Prediger-, Prieſterhut *m*; **‚kald** *n* Predigerſtelle, Pfarre *f*; **‚kjole** *c* Predigermantel *m*, Prieſtergewand *n*; **‚ornat** *c* Prieſterornat *m*, **-amtstracht** *f*; **‚regimente** *n* Prieſter-, Pfaffenregiment *n*; **‚slæng** *n* Pfaffengeſindel *n*; **‚stand** *c* Prie-

sterstand *m*; ~ven *c* Pfaffenfreund *m*; ~vielse *c* Priesterweihe *f*.

præstelig (præ'-ßdᵉ-lí) priesterlich; P~hed *c* Priesterlichkeit *f*.

Præsteskab (~ßgæ|b) *n* Priesterschaft *f*. [sterin *f*.

Præstinde (præßd-ē'-nᵉ) *c* Prie'-

Prætendent (prä-d[ᵉ]n-dæ'n|t) *c* Prätendent, Thronbewerber *m*.

prætendere (~dē'|-rᵉ) prätendieren, beanspruchen.

Prætention (~tæn-ßjō'|n) *c* Prätention *f*; Anmaßung *f*; Anspruch *m*.

prætentiøs (~ßjō'|ß) prätentiös, anmaßend, anspruchsvoll.

Prøve (prö'-wᵉ) *c* Probe *f*; Versuch *m*; Prüfung *f*; bestaa ~n die Probe bestehen; paa ~ auf Probe; sætte paa ~ auf die Probe stellen; ~aar *n* Probejahr *n*; ~ballon *c* Probeballon *m*; *fig.* Fühler *m*; ~bind *n* Probeband *m*; ~eksemplar *n* Probeexemplar *n*; ~gods ⊕ *n* Probegut *n*; ~hæfte *n* Probeheft *n*, -lieferung *f*; ~kasse ⊕ *c* Probekiste *f*; ~kollektion ⊕ *c* Probensammlung *f*; ~kort ⊕ *n* Probenkarte *f*; ~maal *n* Probemaß *n*; ~sending ⊕ *c* Probesendung *f*; ~side *c* Typ. Probeseite *f*; ~skud *n* Probeschuß *m*; ~skydning *c* Probeschießen *n*; ~sten *c* *fig.* Prüfstein *m*; ~stykke *n* Probestück *n*; ~tid *c* Probezeit *f*; ~tryk *n* Typ. Probeabzug *m*.

prøve (prö'-wᵉ) proben; prüfen, untersuchen; Kleider probieren; (paa) versuchen.

Prøvelse (~wᵉl-ßᵉ) *c* *fig.* Prüfung *f*; ~ns Tid *c* Prüfungszeit *f*.

prøvet (~wᵉdh) geprüft, versucht; bewährt, erprobt.

Pseudonym (ßöu-dö-nü'|m) *n* Pseudonym *n*, angenommener Name.

pseudonym (~) pseudonym, fremdnamig.

Psykolog (ßü-kö-lō'|gh) *c* Psychолog(e) *m*.

Psykologi (~lö-gi'|) *c* Psychologie, Seelenlehre *f*.

publicere (pü-blí-ßᵉ'|-rᵉ) publizieren, veröffentlichen, bekanntmachen.

Publikation (~kä-ßjō'|n) *c* Publikation *f*. [kum *n*.]

Publikum (pü'-blí-kом) *n* Publi-

Pudder (pü'*dh*|-ᵉr) *n* Puder *m*; ~daase *c* Puderbüchse *f*; ~kaabe *c* Pudermantel *m*; ~kvast *c* Puderquaste *f*; ~pose *c* Puderbeutel *m*; ~sukker *n* Puderzucker *m*.

Pude (pü'-*dh*ᵉ) *c* Kissen, Polster *n*; ~betræk, ~vaar *n* Kissenüberzug *m*; p~formet *a.* polsterartig, -förmig.

Pudel (pü'-*dh*ᵉl) *c* Pudel *m* (auch beim Kegeln); ~haar *n* Pudelhaar *n*; ~hund *c* Pudel(hund) *m*.

pudre (pü'*dh*-rᵉ) pudern.

Pudren (~rᵉn) *c* Pudern *n*.

pudret (~rᵉt) gepudert.

Puds[1] (püß) *c* (Mauer-)Putz *m*; Putz, Staat *m*; i fuld ~ in vollem Staat.

Puds[2] (püß) *n* Possen, Streich *m*; spille En et ~ j-m einen Possen spielen.

pudse[1] (pü'-ßᵉ) putzen; ~ et Lys ein Licht putzen (schneuzen); ~ en Mur eine Mauer abputzen; ~ Næsen (sich) die Nase schneuzen; ~ Støvler Stiefel putzen (wichsen); ~ (udlufte) Træer Bäume ausputzen (auszweigen).

pudse[2] F (pü'-ßᵉ) anführen, narren, täuschen.

pudse[3] (pü'-ßᵉ): ~ en Hund paa En einen Hund auf j-n hetzen; puds! hetz!

Pudse... (pü'-ßᵉ...) in Zssgn: ~klud *c* Putzlappen *m*; ~pomade *c* Putzpomade *f*; ~rekvisitter ✕ *pl.* Putzgerät *n*; ~skind *n* Putzleder

n; ~taske ⚔ *c* Putzbeutel *m*, -tasche *f*; ~uld ⊖ *c* Putzwolle *f*.

pudserlig (pü-ßē'|r-lĭ) possierlich, drollig; P~hed *c* Possierlichkeit *f*.

pudsig (pü'-ßĭ) ſ. pudserlig.

Puf[1] (pöf) *c* (Möbel) Puff *m*; (an Kleidern) Bausch *m*, Puff *m*; (Näherei) Faltenbauſch *m*; ~ærme (pö'f...) *n* Puff-, Bauſchärmel *m*.

Puf[2] (pöf) *n* Puff, Knall; Knuff, Stoß *m*; *fig.* F tage paa ~ auf Pump nehmen. [ßen.

puffe (pö'-fᵉ) puffen; knuffen, ſto-

Puffert (~fᵉrt) *c* Puffer *m*, Taſchenpiſtole *f*.

puge (püˀ-*ghᵉ*): ~ Penge sammen Geld zuſammenſcharren.

pukke (pü'-gᵉ): ~ paa noget auf et. pochen, trotzen.

Pukkel (pö'-gᵉl) *c* Buckel, Höcker *m*; ~okse *c* Höckerochſe *m*; p~rygget buck(e)lig, höckerig. [*n*.

Pukken (pö'-gᵉn) *c* Pochen, Trotzen

puklet (pö'g-lᵉt) buck(e)lig.

***puldre** ſprudeln, rieſeln.

Pulje (pü'l-jᵉ) *c* (Spiel) Einſatz *m*.

Pulpitur (pül-pi-tüˀ|r) *n* Empore, Emporkirche *f*.

Puls (pülß) *c* Puls *m*; Standsning *c* af ~en Pulsſtockung *f*; føle Ens ~ (*fig.* føle En paa ~en) j-m den Puls fühlen; ~aare (pü'l|ß...) *c* Pulsader *f*; ~maaler *c* Med. Pulsmeſſer *m*, -wage *f*; ~slag *n* Pulsſchlag *m*.

pulsere (pül-ßē'|-rᵉ) pulſieren.

Pulseren (~rᵉn) *c* Pulſieren *n*.

Pult (pült) *c* Pult *n*; ~klæde (pü'ld...) *n* Pultdecke *f*; ~laag *n* Pultdeckel *m*; ~tag *n* Arch. Pultdach *n*. [*n* Rumpelkammer *f*.

Pulterkammer (pü'l-dᵉr-käm|-ᵉr)

Pulver (pö'l|-wᵉr) *n* Pulver *n*.

pulveragtig (~äg-dĭ) pulverartig, pulverig.

pulverisere (pöl-wᵉ-rĭ-ßē'|-rᵉ) pulveriſieren; **Pulverisering** (~rĕns) *c* Pulveriſieren *n*.

Pumpe (pö'm-bᵉ) *c* Pumpe *f*; ~gat ⚓ *c* Pumpengatt *n*; ~klap *c* Pumpenklappe *f*; ~mager *c* Pumpenmacher *m*; ~maskine *c* Pumpmaſchine *f*; ~rør *n* Pumpenſtiefel *m*, -rohr *n*; ~sko *c* Pumpenkolben, -ſchuh *m*; ~slag *n* Pumpenhub, -ſchlag *m*; ~slange *c* Pumpenſchlauch *m*; ~spand *c* Pumpeneimer *m*; ~stang *c* Pumpenſtange *f*; ~støvle *c* = ~rør.

pumpe (pö'm-bᵉ) pumpen; den Flintenlauf auswiſchen; F (for Penge) anpumpen; **Pumpning** (pö'mb-nĕns) *c* Pumpen *n*.

Punch (pön|ßj) *c* Punſch *m*; ~ebolle (pö'n-ßjᵉ-bö-lᵉ) *c* Punſchbowle *f*.

puncheˀ (pö'n-ßjᵉ) punſchen.

Pund (pün|) *n* Pfund *n*.

Punde..., **punde...** (pü'-nᵉ...) in Zſgn: ~vis *adv.* pfundweiſe; ~vægt *c* Pfundgewicht *n*.

Pung (pöns|) *c* Beutel, Sack *m*; tage ~en from den Beutel ziehen; leve paa Ens ~ j-m auf dem Beutel liegen; ~dyr (pö'ns-düˀ|r) *n* Beuteltier *n*; ~rotte *c* Beutelratte *f*.

punge (pö'ns-ᵉ): ~ ud Geld herausrücken, F blechen.

Punkt (pönß|t) *n* Punkt *m*; ~ for ~ Punkt für Punkt.

punktere (pönß-tēˀ|-rᵉ) punktieren.

punktformet (pö'nßd-för|-mᵉ*dh*) punktförmig.

punktlig (pö'nßd-lĭ) pünktlich; P~hed *c* Pünktlichkeit *f*.

Punktum (pö'ns-töm) *n* Punktum *n*, Punkt *m*.

Puppe (pü'-bᵉ) *c* Zool. Puppe *f*.

pur (püˀ|r) pur, lauter, rein.

purgere (pür-gē'|-rᵉ) Med. purgieren, abführen; **Purgering** (~rĕns) Purgieren *n*.

Purisme (pü-rĭ'ß-mᵉ) *c* Puriſmus *m*, Sprachreinigungswut *f*; **Purist** (pü-rĭ'ßt) *c* Puriſt *m*.

Purk (pŏrk) *c* Knirps *m*.
***Purke** *c* s. So.
Purløg (pŭ'r-lo͡i|) *n* Schnittlauch *m*. [~- purpurn.]
Purpur (pŏ'r-pŏr) *n* Purpur *m*,
Purpur..., purpur... (~...) in Zssgn: ~**blaa** (~blɑ̄|) *a*. purpurblau; ~**blaat** (~blŏt) *n* Purpurblau *n*; ~**farvet** *a*. purpurfarben, -farbig; ~**klædt** *a*. purpurbekleidet; ~**lak** *c* (*n*) Purpurlack *m*; ~**rød** *a*. purpurrot, purpurn; ~**rødme** *c* Purpurröte *f*; ~**snegl** *c* Purpurschnecke *f*; ~**syge** *c* Med. Purpurfieber *n*, -friesel *m*.
purre (pŏ'-r^{e}) (i) purren, stochern; ~**op** (i) stören; ⚓ *v/a*. (op) purren; ~ **op** i aufstören.
pusle (pū'ß-l^{e}) (Geräusch) rascheln; an et. pusseln, basteln; *v/a*. ein Bett aufschütteln.
Pusling (~lĕns) *c* Knirps *m*.
Pust (pū|ßt) *n* Hauch *m*.
puste (pū'-ßd^{e}) hauchen; pusten, schnaufen; verschnaufen; ~ **bort** wegblasen, wegpusten; ~ **om** umblasen; ~ **op** aufblähen, aufblasen; (v. Nahrungsmitteln) blähen; ~ **paa noget** et. anblasen, anhauchen; ~ **til** anfachen (a. *fig*.); ~ **ud** ausblasen, auspusten; **Pusten** (~ßd^{e}n) *c* Blasen, Pusten *n*; Schnaufen *n*.
Puster (pū'-ßd^{e}r) *c* Blasebalg *m*; (Kakkelovns~) Puster *m*.
Pusterør (pŭ'-ßd^{e}-rö|r) *n* Blasrohr *n*.
***putre** rieseln, murmeln.
putte (pŭ'-d^{e}) stecken; ~ **i Lommen** (a. *fig*.) einstecken.
Pynt[1] (pön|t) *c* Landspitze *f*.
Pynt[2] (pön|t) *c* Putz, Schmuck, Staat *m*, Putzsachen *pl*.
pynte (pö'n-d^{e}) putzen, schmücken, zieren; *fig*. ~ **paa noget** etwas schmücken.
Pynte..., pynte... (~...) in Zs.-stzgn: ~**dukke** *c* Zierpuppe *f*; ~**fjer** *c* Putzfeder *f*; ~**kappe** *c* Putzhaube *f*; ~**kone** *c* Ankleiderin *f*; ~**syg** *a*. putzsüchtig; ~**syge** *c* Putzsucht *f*.
pyntelig (~lĭ) schmuck, zierlich; **P~hed** *c* Schmuckheit, Zierlichkeit *f*. [pyramidal.]
pyramidalsk (pŭ-ră-mĭ-dā'|lßk)
Pyramide (~mĭ'-*dh*^{e}) *c* Pyramide *f*. [die Pyrenäen.]
Pyrenæerne (pŭ-r^{e}-nā̈'|-^{e}r-n^{e}) *pl*.
pyt! (pŭt) pah! prost (die) Mahlzeit!; **jo ~!** warum nicht gar!
Pyt (pŭt) *c* Lache, Pfütze *f*.
Pædagog (pä-dä-gö'|*gh*) *c* Pädagog, Erzieher *m*; **Pædagogik** (~gö-gĭ'k) *c* Pädago'gik *f*.
Pægl (pā̈|l) *c* (1/4 Liter) Pegel *m*; **drikke til ~s** spicheln.
Pæl (pā̈|l) *c* Pfahl *m*; **ramme ~e ned** Pfähle einrammen.
Pæle... (pā̈'-l^{e}...) in Zssgn: ~**aag** ⊕ *n* Pfahljoch *n*; ~**bro** *c* Pfahljochbrücke *f*; ~**bygger** *c* Pfahlbauer *m*; ~**bygning** *c* Pfahlbau *m*; ~**grund** *c* Pfahlgrund *m*; ~**hegn** *n* Pfahlhecke *f*, -zaun *m*; ~**musling** *c* Pfahlmuschel *f*; ~**orm** *c* Pfahlwurm *m*; ~**ramning** ⊕ *c* Pfahlrammen *n*; ~**rod** ⚘ *c* Pfahlwurzel *f*; ~**sko** ⊕ *c* Pfahlschuh *m*; ~**værk** *n* Pfahlwerk *n*.
pæn (pā̈|n) sauber, fein, hübsch, nett; **vær ~t** artig!, sei hübsch artig; **det er rigtig ~t af Dem** das ist sehr nett von Ihnen.
Pænhed (pā̈'n-hē|*dh*) *c* Sauberkeit *f*.
Pære (pā̈'-r^{e}) *c* Birne *f*.
Pære..., pære... (~...) in Zs.-stzgn: ~**dannet** *a*. birnförmig; ~**dansk** *a*. ultradänisch; ~**dum** *a*. erzdu'mm; ~**formet** *a*. = ~**dannet**; ~**fuld** F *a*. kanonenvoll; ~**skude** *c* Obstkahn *m*; ~**træ** *n* Birnbaum *m*; **af ~træ, ~træs** birnbaumen; ~**vælling** *c* *fig*. Unsinn *m*, Gewäsch *n*.
Pøbel (pȫ'|-b^{e}l) *c* Pöbel *m*; Hack

und Mack *n*; ~**herredømme** *n* Pöbelherrschaft *f*; ~**hob** *c* Pöbelhaufe *m*; ~**ord** *n* Pöbelwort *n*; ~**sprog** *n* Pöbelsprache *f*.

pøbelagtig (~ăg-dĭ) pöbelmäßig, pöbelhaft; P~**hed** *c* Pöbelhaftigkeit *f*.

Pøjt (pōi|t) *n* Gesöff *n*.

Pøl[1] (pȫ|l) *c* Pfuhl *m*, Lache *f*.

Pøl[2] (pȫl|), **Pølle** (pö'-l^e) *c* Pfühl *m*, Schlummerrolle *f*.

Pølse (pö'l-ß^e) *c* Wurst *f*; lave ~**r** Wurst machen.

Pølse..., **pølse...** (~...) in Zs.-stgn: ~**arme** *c/pl. fig.* Wurstarme *m/pl.*; ~**dannet** *a.* wurstförmig; ~**ende** *c* Wurstzipfel *m*; ~**fabrik** *c* Wurstfabrik *f*; ~**fabrikation** *c* Wurstmachen *n*; ~**fedt** *n* Wurstfett, -schmalz *n*; ~**formet** *a.* = ~**dannet**; ~**fyld** *c* Wurstfleisch *n*; ~**gift** *c* Wurstgift *n*; ~**gilde** *n* Wurstessen *n*; ~**horn** *n* Wursttrichter *m*; ~**mager** *c* Wurstmacher *m*; ~**pind** *c* Wurstspeiler *m*; ~**skind** *n* Wursthaut, -pelle *f*; ~**snak** *c fig.* Unsinn *m*, Gewäsch *n*; ~**stopper** *c* Wurststopfmaschine *f*; ~**tarm** *c* Wurstdarm *m*; ~**udsalg** *n* Wurstladen *m*.

pønse (pö'n-ß^e) (paa) sinnen (auf); ~ paa Fortræd Unheil brüten.

Pøs ⚓ (pȫ|ß) *c* Deckwaschbalje, -pütze *f*.

R

Raa[1] (rǣ|) *c* Reh *n*; ~**buk** (rŏ'...) *c* Rehbock *m*; ~**dyr** *n* Reh *n*; ~**kalv** *c*, ~**kid** *n* Rehkalb, -kitz *n*; ~**vildt** *n* Rehwild *n*.

Raa[2] ⚓ (rǣ|) *c* Rahe *f*; ~**baand** (rǣ'|...) *n* Rahbändsel *n*; ~**holt** *n* Rahholz *n*, -leiste *f*; ~**kætting** *c* Rahkette *f*; ~**lig** *n* Rahleik, -liek *n*; ~**nok** *c* Rahnock *f*; ~**sejl** *n* Rahsegel *n*.

raa (rǣ|) roh; rauh; ~ Huder *pl.* Rohhäute *pl.*; ~**t** (rŏt) Kød *n* rohes Fleisch; ~**t** Æg *n* rohes Ei; ~**t** tilhugget (forarbejdet) aus dem Rohen gearbeitet; ~**t** Klima *n* rauhes Klima; ~ Sten *c* rauher Stein; ~ Sæder *pl.* rauhe Sitten.

Raa... (rŏ'...) in Zssgn: ~**jern** ⚒ *n* Roheisen *n*; ~**materiale** *n* Rohmaterial *n*; ~**mælk** *c* Biestmilch *f*; ~**produkter** *n/pl.* Roherzeugnisse, -produkte *n/pl.*; ~**silke** ● *c* Rohseide *f*; ~**stof** *n* Rohstoff *m*; ~**sukker** *n* Rohzucker *m*.

Raab (rǣ|b) *n* Ruf *m*.

raabe (rǣ'-b^e) rufen, schreien; ~ efter (paa) En nach j-m rufen; ~ noget efter En j-m et. nachrufen; ~ med Varer (paa Gaden) Waren ausrufen; ~ om Hjælp um Hilfe rufen; ~ op (opraabe) aufrufen; ~ En op j-n errufen; ~ paa Hævn um Rache schreien; ~ til En j-m rufen, zurufen.

Raaben (~b^en) *c* Rufen, Schreien *n*.

Raaber (~b^er) *c* Rufer *m*; ⚓ Rufer *m*, Sprachrohr *n*.

Raad (rǣ|*dh*) *n* Rat, Ratschlag *m*; ~ *c* (Person) Rat *m*; jeg har ~ til det ich habe die Mittel dazu; holde ~ Rat(s) pflegen; ikke vide sine levende ~ sich keinen Rat wissen; det er der ~ for dafür ist Rat; her er gode ~ dyre hier ist guter Rat teuer; efter Ens ~ auf j-s Rat; spørge om ~ (til ~s) um Rat fragen; finde paa ~ Rat schaffen; gaa paa ~ med En mit j-m zu Rate gehen; tage paa ~ zu Rate ziehen; holde til ~e med noget mit et. zu Rate halten.

Raad..., **raad...** (rǣ'*dh*..., rŏ'*dh*...) in Zssgn: ~**føre**: ~**føre** sig sich beraten, sich beratschlagen; ~**førsel** *c*

Beratung *f*; ~**givende** *a.* ratgebend, beratend; ~**giver** *c* Ratgeber *m*; ~**hus** *n* Rathaus *n*; ~**huskælder** *c* Ratskeller *m*; ~**sforsamling** *c* Ratsversammlung *f*; ~**slaa** *v/n.* ratschlagen; ~**slaa om** beraten; ~**slagning** *c* Beratschlagung *f*; ~**spørge** *v/a.* um Rat fragen; ~**stuetjener** *c* Ratsdiener *m*; ~**vild** (rŏ'*dh*-wĭl|) *a.* ratlos, unschlüssig; ~**vildhed** (~wĭl-hē|*dh*) *c* Ratlosigkeit, Unschlüssigkeit *f*.

raadden (rŏ'-*dh*ᵉn) faul; moderhaft, mod(e)rig. [Fäulnis *f*.]

Raaddenskab (~ßgā|b) *c* Fäule,

raade (rɑ̄'-*dh*ᵉ) raten; (over) gebieten, verfügen; ~ En fra noget j-m et. abraten; ~ En til noget j-m et. anraten; det ~r jeg ikke for das steht nicht bei mir; lad mig kun ~! laß mich nur machen!; lade En ~ j-n gewähren lassen.

raadelig (~lĭ) geraten, rätlich, ratsam. [*m*.]

Raaderum (~rŏm|) *n* Spielraum

raadig (rɑ̄'-*dh*ĭ): være ~ over noget über et. verfügen können, zu verfügen haben; **Raadighed** *c* Verfügung *f*; til ~ verfügbar; staa (være) til ~ zur Verfügung stehen. [modern.]

raadne (rŏ'*dh*-nᵉ) faulen, ver-

***Raag** *c* Häufchen, Häuflein *n*.

***raaget** (auf)gehäuft.

***raake** s. træffe.

***Raane** *c* Eber *m*.

Raage (rɑ̄'-*gh*ᵉ) *c* Saatkrähe *f*.

Raahed (rŏ'-hē|*dh*) *c* Roheit; Rauheit *f*. [Getöse *n*.]

Rabalder (ră-bă'l|-ᵉr) *n* Gepolter,

Rabat (ră-bă't) *c* 1. ⊛ Rabatt, Abzug *m*. 2. Rabatte *f*; (an Kleidern) Aufschlag, Umschlag *m*; (Gärtnerei) Saumbeet *n*, Einfassung *f*.

Rabbiner (ră-bĭ'|-nᵉr) *c* Rabbiner *m*, Schriftgelehrte(r).

***Rabl** *n* Gekritzel *n*.

***rable**[1] (be)kritzeln.

rable[2] (ră'b-lᵉ): det ~r for ham es rappelt bei ihm.

Rabulist (ra-bŭ-lĭ'ßt) *c* Rabulist, Rechtsverdreher, Zungendrescher *m*. [listerei *f*.]

Rabulisteri (~lĭ-ßdᵉ-rĭ'|) *n* Rabu-

Race (rā'-ßᵉ) *c* Rasse, Gattung *f*.

Race..., **race...** (~...) in Zssgn: ~**blanding** *c* Rassenmischung *f*; ~**fælle** *c* Rassengenoß *m*; ~**had** *n* Rassenhaß *m*; ~**hest** *c* Rassepferd *n*; ~**kamp** *c* Rassenkampf *m*; ~**ægte** *a.* rassenrein.

Rad[1] (rădh) *c* Reihe, Zeile *f*; nu kommer ~en til Dem jetzt kommen Sie an die Reihe; paa ~ in der (einer) Reihe; der Reihe nach; ~**saaning** (ră'*dh*...) *c* Reihensaat *f*; ~**saamaskine** *c* Reihensäemaschine *f*.

Rad[2] (rădh) *c*: snu ~ Schlaukopf *m*.

radbrække (ră'*dh*-brǣ-gᵉ) (Strafe) rädern; *fig.* radebrechen; **Radbrækning** (~brǣg-nĕns) *c* Rädern *n*; Radebrechen *n*.

Rader... (ră-dē'|r...) in Zs.-sgn: ~**kniv** *c* Radiermesser *n*; ~**naal** *c* Radiernadel, Ätznadel *f*; ~**viskelæder** *n* Radiergummi *n* (*m*).

radere (ră-dē'|-rᵉ) radieren.

Raderer (~rᵉr) *c* Radierer *m*.

Radering (~rĕns) *c* Radierung, Ätzung *f*. [schieden; gründlich.]

radikal (ră-dĭ-kā'|l) radikal; ent-

Radis (ră-dĭ'ß, ~dĭ'|ß) *c* Radieschen *n*. [Halbmesser *m*.]

Radius (rā'|-dĭ-ŭß) *c* Radius,

***raffe** F (er)schnappen.

Raffinaderi (ră-fĭ-nă-dᵉ-rĭ'|) *n* Raffinerie, Zuckersiederei *f*.

raffinere (~nē'|-rᵉ) raffinieren, verfeinern, reinigen, läutern; ~**t** (~rᵉt) raffiniert (a. *fig.*); gereinigt.

rafle (ră'f-lᵉ) (om) knöcheln; würfeln (um).

***Raft** *c* Dachrinne, Traufe *f*.

rage[1] (rā'-*gh*ᵉ) angehen, scheren;

hvad ~r det dig? was schiert (schert) dich das?; *v/n.* ~ i Klammeri in Streit geraten.

rage[2] (rā'-*ghᵉ*): ~ **frem** hervorragen; ~ **op over** überragen.

rage[3] (rā'-*ghᵉ*) (i) wühlen, kramen; ~ **op** i noget in et. stochern; ~ **op i Ilden** das Feuer schüren; (barbere) scheren, rasieren.

Ragekniv (~kni|w) *c* Rasier-, Schermesser *n*.

Ragen (rā'-*ghᵉ*n) *c* Wühlen, Kramen *n*; Rasieren *n*. [Trödel *m*.

Rageri (rā-*ghᵉ*-rī'|) *n* Plunder,

***ragne** sich loswickeln.

Ragning (rā'*gh*-nēns) *c* Scheren, Rasieren *n*.

Ragout (rā-gū') *c* Ragout, Mischgericht *n*. [nunft, Einsicht *f*.

Raison (rā-ßŏ'ns) *c* Raison, Ver-

raisonnabel (rā-ßŏ-nā'|-bᵉl) raisonnabel, vernünftig.

Raisonnement (rā-ßŏ-nᵉ-mā'ns) *n* Raisonnemen't *n*; Vernunftschluß *m*; Einrede, Widerrede *f*.

raisonnere (rā-ßŏ-nē'|-rᵉ) raisonnieren; vernünftig urteilen, denken, schließen; widerreden.

Raisonnør (~nō'|r) *c* Raisonneur, Schwätzer, Klugredner *m*.

Rak (rāk') *n* Gesindel *n*.

Raket (rā-kā't) *c* Rakete *f*; opsende ~ter Raketen steigen lassen; ~**apparat** (rā-kā'd...) *n* Raketenapparat *m*; ~**hylster** *n* Raketenhülse *f*; ~**kaster** ⚔ *c* Raketenwerfer *m*; ~**sats** *c* Raketensatz *m*; ~**stok** *c* Raketenrute *f*, -stab *m*.

Rakke ⚓ (rā'-gᵉ) *c* Rack *n* (*m*); ~**klampe** *c* Rackklampe *f*; ~**tallie** *c* Racktalje *f*.

rakke (rā'-gᵉ): ~ **ned paa** herumachen; ~ **til** übel zurichten; besudeln.

Rakker (rā'-gᵉr) *c* Abdecker, Schinder *m*; ~**bolig** *c* Abdeckerei *f*; ~**hund** *c* (Schimpfwort) Lumpenhund *m*; ~**knægt** *c* Schinder-, Henkersknecht *m*; ~**kule** *c* Schindanger *m*; ~**kærre, ~sluffe** *c* Schinderkarren *m*; ~**pak** *n* Lumpengesindel *n*.

rakkeragtig (~äg-dī) schinderartig. [menkätzchen *n*.

Rakle ♀ (rā'g-lᵉ) *c* Kätzchen, Pal-

***rakne** f *ragne.

***rakt** direkt.

ralle (rā'-lᵉ) röcheln.

Rallen (~lᵉn) *c* Röcheln, Geröchel *n*.

ram[1] (räm|) herbe, barsch.

ram[2] (räm|): det er mit ~me (rā'-mᵉ) Alvor es ist mein voller (bitterer) Ernst; for ~me Alvor in vollem Ernst.

Ram (ram|) *n* Schlag, Hieb, Streich *m*; du skal ikke gaa ~ forbi du wirst mir nicht entschlüpfen (entgehen); faa ~ paa En j-n treffen.

Ram... (rā'm...) in Zssgn: ~**buk** ♉ *c* Ramme *f*; ~**slag** ♉ *n* Rammbär *m*. [meln.

ramle (rā'm-lᵉ) (von Hasen) ram-

Ramler (~lᵉr) *c* Rammler *m*.

ramme (rā'-mᵉ) treffen; den Bebrejdelse ~r mig ikke der Vorwurf trifft mich nicht; ~ **Pæle ned** Pfähle rammen, einrammen.

Ramme (rā'-mᵉ) *c* Rahmen *m*, Einrahmung *f*; sætte i ~ einrahmen; ~**syning** *c* Rahmenäherei *f*; ~**værk** *n* (Tischlerei) Rahmenwerk *n*.

rammende (rā'-mᵉ-nᵉ) treffend.

Rampe (rā'm-bᵉ) *c* Rampe *f*.

ramponere (räm-pō-nē'|-rᵉ) ramponieren, stark beschädigen.

Ramse (rā'm-ßᵉ) *c* Wörterreihe *f*; lære paa ~ (*Rams) auswendig lernen. [ableiern.

ramse (rā'm-ßᵉ): ~ **op** abhaspeln,

Ramsløg ♀ (rā'm|ß-lōl|) *c* Bärlauch, Ramisch *m*.

Ran (rā|n) *n* Raub *m*.

Rand (rānl) *c* Rand, Saum *m*; indtil ~**en** bis an den Rand; paa

~en am Rande; uden ~ randlos; ~bemærkning (rä'n...) *c* Randbemerkung *f*; ~bjerge *pl.* Randgebirge *n*; ~liste *c* (Tischlerei) Randleiste *f*; ~tegning *c* Randzeichnung *f*.

rande (ra'-n^{e}) randen, rändern.

rane (rä'-n^{e}) rauben.

Raner (rä'-n^{e}r) *c* Räuber *m*.

Rang (rans|) *c* Rang *m*, Rangstufe *f*, efter ~(en) rangmäßig; gøre En ~en stridig j-m den Rang streitig machen.

Rang..., **rang...** (rä'ns...) in Zssgn: ~forordning *c* Rangordnung *f*; ~forskel *c* Rangunterschied *m*; ~følge *c* Rangfolge *f*; ~klasse *c* Rangklasse, ·stufe *f*; ~s-personer (rä'ns|ß...) *pl.* Leute *pl.* von Rang; ~stolthed (rä'ns...) *c* Rangstolz *m*; ~strid *c* Rangstreit *m*; ~syg *a.* rangsüchtig; ~syge *c* Rangsucht *f*.

***Rangel** *c* Nachtschwärmerei *f*.

rangle (rä'ns-l^{e}) wackeln; *umher~ streifen; (med en Rangle) klappern. [Rattel *f*.]

Rangle (~) *c* Klapper, Rassel,

rank (rä'nsk) strack; ⚓ rank.

Ranke (rä'ns-g^{e}) *c* Ranke, Rebe *f*; (Ornament) Rankenstengel *m*.

ranke (ra'ns-g^{e}): ~ op aufranken; ~ sig (sich) ranken.

ranket (~g^{e}t) rankig.

Rankhed (ra'nsg-hɛ|*dh*) *c* Strackheit *f*; ⚓ Rankheit *f*.

ransage (rä'n-ßä|-gh^{e}) durch~su'chen, unter~su'chen; **Ransagning** (~ßä|gh-nëns) *c* Durch~su'chung *f*.

Ransel (rä'n|-ßɛl) *c* Ranzen *m*, Felleisen *n*.

Ranunkel ♀ (rä-në'ns|-gɛl) *c* Ranunkel *f*, Hahnenfuß *m*.

rap (rap) schnell, geschwind, rasch; ~fodet (ra'b-fō-*dh*^{e}t) schnellfüßig.

Rap[1] (räp) *n* Hieb, Schlag *m*.

***Rap**[2] *c* (*n*) paa (i) ~pen in einem Nu. [tabak).]

Rape (rä-pɛ') *c* Rapee *m* (Schnupf~

Rapert ⚔ (rä-pä'rt) *c* Rappe'rt *n*.

Raphed (rä'b-hɛl*dh*) *c* Schnelligkeit *f*.

***Raphøne** *c* ſ. Agerhøne.

rappe (ra'-b^{e}): ~ sig sich beeilen, sich sputen; rap dig! mach' schnell!

***rappe** übertün'chen.

Rappenskralde (rä-bɛn-ßgrä'-l^{e}) *c* Zänkerin *f*, Zankteufel *m*.

Rapport (rä-pō'rt) *c* Rapport *m*; Bericht *m*; Beziehung *f*.

rapportere (rä-pōr-tɛ'|-r^{e}) rapportieren, berichten.

Raps ♀ (räbß) *c* Raps *m*, Rapssaat *f*; ~frø (rä'bß...) *n* Rapssame(n) *m*; ~kage *c* Rapskuchen *m*; ~olie *c* Rapsöl *n*; ~sæd *c* Rapssaat *f*.

rapse (rä'b-ß^{e}) mausen, (weg·) grapsen; **Rapsen** (~ß^{e}n) *c* Mausen, Grapsen *n*; **Rapseri** (räb-ßɛ-rɛ'|) *n* Mauserei *f*.

Rapunsel ♀ (rä-pō'n|-ßɛl) *c* Rapunzel *m* (*f*).

rar (rä|r) lieb, gut: det var en ~ Historie! das ist eine schöne Bescherung!; det var ~t, om ... es wäre schön, wenn ...; det er det ~e ved det das ist das Schöne dabei. [Seltenheit *f*.]

Raritet (rä-ri-tɛ'|t) *c* Rarität,

***Ras** *n* Erdrutsch *m*; Strömung *f*.

rase (rä'-ß^{e}) wüten, rasen; ~ ud austoben.

Rasen (rä'-ßn) *c* Wüten, Rasen *n*.

rasende (rä'-ß^{e}-n^{e}) wütend, rasend, tobsüchtig, ingrimmig.

Raseri (rä-ß^{e}-ri'|) *n* Wut, Raserei, Tobsucht *f*; Ingrimm *m*.

Rask[1] (räßk) *n* (Stoff) Rasch *m*; ~mager (rä'ßg-mä|-gh^{e}r) *c* Raschmacher, ·weber *m*.

***Rask**[2] *n* Ausschuß, Abfall *m*.

rask (räßk) 1. rasch, schnell, flink; ~ væk frischweg. 2. gesund; blive ~ genesen. [aufgehen.]

raske (rä'-ßg^{e}): ~ sig (vom Teig)

***Raskeri** *n* ſ. ***Rask**.

Raskhed (rä'ßg-hē|dh) *c* Schnelligkeit, Flinkheit *f*.

rasle (rä'ß-l^{e}) rascheln, rasseln.

Raslen (‚l^{e}n) *c* Rascheln, Rasseln *n*.

Rasp[1] (raßp) *c* Raspel *f*; ‚**hus** (rä'ßb-hūß) *n* Raspelhaus *n*.

Rasp[2] (raßp) *n* Raspelbrot *n*.

raspe (rä'ß-b^{e}) raspeln.

Raspe... (rä'ß-b^{e}...) in Zsgn: ‚**fil** *c* Raspelfeile *f*; ‚**spaaner** *pl.* Raspelspäne *pl.* [Rast machen.

Rast ⚔ (raßt) *c* Rast *f*; holde ‚.

Rast..., rast... (rä'ßd...) in Zsgn: ‚**dag** ⚔ *c* Rasttag *m*; ‚**løs** (‚lø|ß) *a.* rastlos; ‚**løshed** (‚lößh...) *c* Rastlosigkeit *f*.

raste (rä'-ßd^{e}) rasten, ruhen.

Rat ⚓ (rät) *n* Steuerrad *n*.

ratificere (rä-ti-fi-ßē'|-r^{e}) ratifizieren; für gültig erklären; genehmigen. [kation *f*.

Ratifikation (‚kä-ßjō'|n) *c* Ratifi-

Ration (rä-ßjō'|n) *c* Ration *f*, zugeteiltes Maß; sætte paa halv ‚ auf halbe Ration setzen (a. *fig.*).

Rationalisme (rä-ßjō-nä-lī'ß-m^{e}) *c* Rationalismus, Vernunftglaube *m*. [*m*.

Rationalist (‚lī'ßt) *c* Rationalist

***raute** (v. Kühen) brüllen.

Rav (rāū) *n* Bernstein *m*; af ‚, ‚-bernsteine(r)n; ‚**fiskeri** (rāū'...) *n* Bernsteinfischerei *f*; ‚**rør** *n* Bernsteinspitze *f*; ‚**spids** *c* Bernsteinmundstück *n*.

rave (rā'-w^{e}) taumeln.

Ravelin ⚔ (rä-w^{e}-lī'|n) *c* Ravelin *m*, Vorschanze *f*.

Raven (rā'-w^{e}n) *c* Taumel *m*.

ravende (rā'-w^{e}-n^{e}) taumelig.

ravgal (rāū'-gā|l) ganz verrückt; ganz verkehrt.

Ravn (rāū|n) *c* Rabe *m*; ‚**dug** (rāū'n...) *n* (*c*) Rabentuch *n*; r.‚**sort** rabenschwarz.

Ravne... (rāū'-n^{e}...) in Zsgn: ‚**art** *c* Rabenart *f*; ‚**fader** *c fig.* Rabenvater *m*; ‚**fjer** *c* Rabenfeder *f*; ‚**flok** *c* Rabenschar *f*, -schwarm *m*; ‚**moder** *c fig.* Rabenmutter *f*; ‚**natur** *c* Rabennatur *f*; ‚**næb** *n* Rabenschnabel *m*; ‚**skrig** *n* Rabengekrächs, -geschrei *n*; ‚**slægt** *c* Rabengeschlecht *n*; ‚**yngel** *c* Rabenbrut *f*.

Reaktion (rē-ăg-ßjō'|n) *c* Reaktion *f*; Gegenwirkung *f*; Rückschritt *m*; Rückschrittspartei *f*.

reaktionær (‚ßjō-nā'|r) reaktionär, rückschrittlich; ‚ *c* Reaktionär *m*.

real (rē-ā'|l) real; sachlich; stofflich; tätlich; wirklich.

Real... (rē-ā'|l...) in Zsgn: ‚**kundskaber** *c/pl.* Realkenntnisse *f/pl.*; ‚**skole** *c* Realschule *f*.

Realisation (rē-ä-lī-ßä-ßjō'|n) *c* s. Realisering.

realisere (‚ßē'|-r^{e}) realisieren; verwirklichen; zu Geld machen, verkaufen. [*f*.

Realisering (‚rēns) *c* Realisierung

Realisme (‚lī'ß-m^{e}) *c* Realismus *m*. [lichkeit *f*.

Realitet (‚lī-tē'|t) *c* Realität, Wirk-

Reb (rē|b) *n* Seil, Tau *n*, Strick *m*; ⚓ Reff *n*; ‚**baand** ⚓ (rē'b...) *n* Reffband *n*, -seising *f*; ‚**hul** ⚓ *n* Reffgatt *n*; ‚**line** ⚓ *c* Reffleine *f*; ‚**sejsing** ⚓ *c* = ‚**baand**; ‚**slager** (rē'b...) *c* Reepschläger, Seiler *m*; ‚**slagerhjul** *n* Seilerrad *n*; ‚**slageri** *n* Seilerei *f*; ‚**stige** (rē'b-ßdi-^{e}) *c* Strickleiter *f*.

rebe ⚓ (rē'-b^{e}) (ein)reffen.

Rebel (rē-bā'|l) *c* Rebell, Aufrührer *m*.

rebelsk (rē-bā'|l|ßk) rebellisch.

Reberbane (rē'-b^{e}r-bā-n^{e}) *c* Seilerbahn *f*. [Bilderrätsel *n*.

Rebus (rē'-bůß) *c* Rebus *m* (*n*),

Recensent (rē-ß^{e}n-ßä'|nt) *c* Rezensent, Kunstrichter *m*.

recensere (‚ßē'|-r^{e}) rezensieren, anzeigen, besprechen.

Recension (‚ßjō'|n) *c* Rezension *f*.

Recept (rĕ-ßæ̆'bt) *c* Rezept *n*, Arz(e)neiverordnung *f*.
reciprok (rĕ-ßi-prō'k) rezíprok, gegen-, wechſelſeitig.
Recitativ (rĕ-ßi-tă-ti'|w) *n* Rezitativ *n*, Redegeſang *m*.
recitere (‿tæ'|-rᵉ) rezitieren, herſagen, vortragen.
Red ⚓ (rēl*dh*) *c* Reede *f*.
Redaktion (rĕ-dᵃg-ßjō'|n) *c* Redaktion, Leitung *f* eines Blattes.
Redaktør (‿tō'|r) *c* Redakteur *m*.
redde (rĕ'-*dh*ᵉ) (er)retten.
Rede (rē'-*dh*ᵉ): finde ‿ i noget et. entwirren; gøre ‿ for noget ſich über et. ausweiſen; gøre sig ‿ for noget ſich über et. Rechenſchaft geben; ‿**gørelse** (‿gö|-rēl-ßᵉ) *c* Rechenſchaft *f*.
rede[1] (rē'-*dh*ᵉ) bereit, fertig; have paa ‿ Haand bereit haben; være ‿ bereit ſein; ‿ Penge *pl.* bares Geld, Bargeld *n*.
rede[2] (rē'-*dh*ᵉ) Garn auswirren, entwirren; ‿ Haaret das Haar kämmen; ‿ en Seng ein Bett machen; som man ‿r, saa ligger man wie man ſich bettet, ſo ſchläft man; ‿ sig ud (af) ſich (her)auswickeln; ‿ for sig Rede und Antwort geben.
Rede (rē'-*dh*ᵉ) *c* Neſt *n*, (Rovfugle‿) Horſt *m*; en ‿fuld ein Neſt voll; bygge ‿ niſten, horſten; ‿**bygning** *c* Neſtbau *m*; ‿**æg** *n* Neſtei *n*. [hed *c* Willigkeit *f*.]
redebon (rē'-*dh*ᵉ-bŏn) willig; R.-
Redekam (rē'-*dh*ᵉ-kăm|) *c* Haarkamm *m*.
redelig (rē'-*dh*ᵉ-lĭ) redlich.
Redelighed (‿hē|*dh*) *c* Redlichkeit *f*; F *fig.* det var en dejlig ‿! das iſt eine ſchöne Beſcherung!; faa ‿ paa noget über etwas ins reine kommen; P hele ‿en die ganze Beſcherung (Paſtete).
Reder ⚓ (rē'-*dh*ᵉr) *c* Reeder, Schiffsreeder *m*.
Rederi ⚓ (rē-*dh*ᵉ-rī'|) *n* Reederei *f*.
***redig** klar, hell. [abfaſſen.]
redigere (rē-dī-gē'|-rᵉ) redigieren,
***Redighed** *c* Klarheit, Helle *f*.
Redning (rē'*dh*-nĕnß) *c* Rettung *f*; der er ingen ‿ es iſt keine Rettung möglich.
Rednings..., **rednings...** (rē'*dh*-nĕnßß...) in Zſgn: ‿**anker** *n fig.* Rettungsanker *m*; ‿**apparat** *n* Rettungsapparat *m*, -vorrichtung *f*; ‿**baad** *c* Rettungsboot *n*; ‿-**bælte** *n* Rettungsgürtel *m*; ‿-**bøje** *c* Rettungsboje *f*; ‿**forsøg** *n* Rettungsverſuch *m*; ‿**hjem** *n* Rettungshaus *n*; ‿**krans** *c* Rettungsring *m*; ‿**løs** *a.* rettungslos; ‿**løshed** *c* Rettungsloſigkeit *f*; ‿**mand** *c* Retter *m*; ‿**mandskab** *n* Rettungsmannſchaft *f*; ‿**medaille** *c* Rettungsmedaille *f*; ‿**middel** *n* Rettungsmittel *n*; ‿-**raket** *c* Rettungsrakete *f*; ‿**station** *c* Rettungsſtation *f*; ‿**væsen** *n* Rettungsweſen *n*.
Redskab (rē'*dh*-ßgā|b) *n* Gerät *n*, Gerätſchaft *f*; *fig.* Werkzeug *n*.
reducere (rē-dü-ßē'|-rᵉ) reduzieren; zurückführen; umrechnen; herunterbringen; ‿s, ‿sig ſich reduzieren (til = auf); som kan ‿s reduzierbar. [untergekommen.]
reduceret (‿rᵉt) *fig.* reduziert, her-
Reduktion (rē-düg-ßjō'|n) *c* Reduktion *f*; Zurückführung *f*; Umrechnung *f*; Herabſetzung *f*.
reel (rē-ä'|l) reell; wirklich; redlich.
Reellitet (rē-ä-lĭ-tē'|t) *c* Reellität, Zuverläſſigkeit, Redlichkeit *f*.
Referat (rē-fᵉ-rä'|t) *n* Referat *n*, Bericht, Vortrag *m*.
Referent (‿rä'n|t) *c* Referent, Berichterſtatter *m*. [richten.]
referere (‿rᵉ'|-rᵉ) referieren, be-
Refleksion (rē-flăg-ßjō'|n) *c* Reflexion *f*; Widerſtrahlung *f*; Erwägung *f*.

refleksiv (rĕ'-flăg-ßī|w) reflexi'v, rückbezüglich.

reflektere (rĕ-flăg-tē'|-r^e) reflektieren, zurückstrahlen; *v/n.* (paa) reflektieren (auf); (over) reflektieren, nachdenken (über).

Reform (rĕ-fŏ'r|m) *c* Reform, Neugestaltung, Verbesserung *f.*

Reformation (rĕ-fŏr-mă-ßjō'|n) *c* Reformation, Kirchenverbesserung *f.*

Reformator (~mā'-tŏr) *c* Reformator *m.*

reformatorisk (~mă-tō'|-rĭßk) reformatorisch.

reformere (~mē'|-r^e) reformieren, umgestalten, verbessern.

reformert (~mē'|rt) reformiert; den ~e Kirke die reformierte Kirche; ~ *c* Reformierte(r).

Regel (rē'|-*gh*^el) *c* Regel *f*; efter Reglen der Regel nach; efter alle Kunstens Regler nach allen Regeln der Kunst; i Reglen in der Regel; imod Reglen regelwidrig.

Regel..., regel... (~...) in Zssgn: **~mæssig** *a.* regelmäßig; **~mæssighed** *c* Regelmäßigkeit *f*; **~ret** *a.* regelrecht.

Regent (rĕ-gǣ'n|t) *c* Regent, Herrscher *m.*

Regentinde (rĕ-gǣnd-ĕ'-n^e) *c* Regentin *f.*

Regentskab (rĕ-gǣ'n|d-ßgā|b) *n* Regentschaft *f.*

regere (rĕ-gē'|-r^e) regieren, herrschen.

Regering (~rĕng) *c* Regierung *f*; **~s-forandring** *c* Regierungswechsel *m*; **~s-maade** *c* Regierungsart, -weise *f*; **~s-tid** *c* Regierungszeit *f.*

Regiment ⚔ (rĕ-gĭ-mǣ'n|t) *n* Regiment *n*; **~s-chef** (~mǣ'n|dß...) *c* Regimentsinhaber *m*; **~s-musik** *c* Regimentsmusik *f*; **r~s-vis** *adv.* regimenterweise.

Regimente (~mǣ'n-d^e) *c* Regiment *n*, Herrschaft *f*; føre godt ~ gut Regiment führen.

Region (rĕ-gĭ-ō'|n) *c* Region, Gegend *f*, Gebiet *n.*

Regissør (rĕ-gĭ-ßö'|r) *c* Regisseur, Bühnenleiter *m.*

Register (rĕ-gĭ'ß-d^er) *n* Register *n*; Verzeichnis *n*; (Orgel) Stimmenzug *m.*

registrere (rĕ-gĭ-ßdrē'|-r^e) registrieren, eintragen.

Reglement (rä*gh*-l^e-mă'ng) *n* Reglement *n*, Dienstordnung, -vorschrift *f.*

reglementeret (~mǣn-tē'|-r^e*dh*) reglements-, vorschriftsmäßig.

Regn (rai|n) *c* Regen *m*; det bliver ~(vejr)es gibt (kommt) Regen.

Regn..., regn... (rai'n...) in Zssgn: **~bue** *c* Regenbogen *m*; **~bueagtig** *a.* regenbogenartig; **~buefarver** *c/pl.* Regenbogenfarben *f/pl.*; **~buehinde** *c* Anat. Regenbogenhaut *f*; **~byge** *c* Regenschauer *m*, ⚓ -bö *f*; **~bæk** *c* Regenbach *m*; **~draabe** *c* Regentropfen *m*; **~frø** *c* Regenfrosch *m*; **~fuld** *a.* regnerisch; **~hat** *c* Regenhut *m*; **~hætte** *c* Regenkappe *f*; **~kappe** *c* Regenmantel *m*; **~løs** *a.* regenlos; **~maaler** *c* Regenmesser *m*; **~maaned** *c* Regenmonat *m*; **~mængde** *c* Regenmenge *f*; **~orm** *c* Regenwurm *m*; **~pyt** *c* Regenpfuhl *m*; **~skur** *n* Regendach *n*; **~sky** *c* Regenwolke *f*; **~skyer** *pl.* Regengewölk *n*; **~skyl** *n* Regenguß *m*; **~tid** *c* Regenzeit *f*; **~tæt** *a.* regendicht; **~tønde** *c* Regentonne *f*; **~vand** *n* Regenwasser *n*; **~vejr** (~wā|r) *n* Regenwetter *n*; **~vejrsdag** (~wärß-dā|) *c* Regentag *m.*

regne[1] (rai'-n^e) regnen; det **~r** i Strømme es regnet in Strömen.

regne[2] (rai'-n^e) rechnen; ~ et Stykke ein Exempel rechnen; ~ i Hovedet aus dem Kopfe rechnen; ~ til de bedste zu den (unter die) Besten rechnen; ~ sig noget til Ære sich et. zur Ehre

rechnen; ~ sig noget til Gode sich et. zugute rechnen; ~ noget for tabt et. für verloren schätzen; han ~r sig iblandt mine Venner er zählt sich zu meinen Freunden; det ~s ikke das zählt nicht; ~s for ingenting für nichts zählen.

Regne... (~....) in Zssgn: **~bog** *c* Rechenbuch *n*; **~kunstner** Rechenkünstler *m*; **~maskine** *c* Rechenmaschine *f*; **~mester** *c* Rechenmeister, Rechner *m*; **~opgave** *c* Rechenaufgabe *f*; **~penge** *c* Rechenpfennig *m*; **~stykke** *n* = **~opgave**.

regnet (rāi'-n^{e}*dh*) gerechnet; **højt** (lavt) ~ hoch (niedrig) gerechnet.

Regning (~nens) *c* (als Fach) Rechnen *n*; ☤ Rechnung *f* (auch *fig.*); *fig.* finde sin ~ ved noget seine Rechnung bei etwas finden; *fig.* gøre ~ paa noget auf etwas rechnen (zählen); for egen (fremmed) ~ auf (für) eigene (fremde) Rechnung; paa Deres ~ og Risiko auf (für) Ihre Rechnung und Gefahr; skrive paa ~ in Rechnung stellen (bringen); sætte (skrive) noget paa Ens ~ j-m et. in Rechnung stellen; tage paa ~ auf Rechnung nehmen (kaufen).

Regnings... (~nenß...) in Zssgn: **~art** *c* Rechnungsart *f*; **~enhed** *c* Rechnungseinheit *f*; **~gæld** *c* Rechnungsschulden *pl.*; **~mønt** *c* Rechnungsmünze *f*.

Regnskab (rāi'n-ßgā|b) *n* Rechenschaft *f*; Rechnungsbericht *m*; ~s Aflæggelse *c* Rechnungsablegung *f*; Opgørelse *c* af **~et** Rechnungsabschluß *m*; opgøre **~et** die Rechnung abschließen; gøre ~ for noget von et. Rechenschaft ablegen; gøre sig ~ (for) sich Rechenschaft geben; drage En til ~ for noget j-n wegen etwas zur Rechenschaft ziehen; staa til ~ (for) verantwortlich sein (für).

Regnskabs..., regnskabs... (rāi'n-ßgābß...) in Zssgn: **~aar** *n* Rechnungsjahr *n*; **~beløb** *n* Rechnungsbetrag *m*; **~bilag** *n* Rechnungsbelag *m*, **~beilage** *f*; **~bog** *c* Rechnungsbuch *n*; **~dag** *c* Rechnungstag *m*; **~førelse** *c* Rechnungsführung *f*; **~fører** *c* Rechnungsführer *m*; **~mæssig** *a.* rechnungsmäßig; **~post** *c* Rechnungsposten *m*; **~væsen** *n* Rechnungswesen *n*.

Regulativ (rē-gū-lă-tī'|w) *n* Regulativ *n*, Geschäftsordnung *f*.

Regulator (~lā'-tör) *c* Regulator *m*; Regler, Ordner *m*; Pendeluhr *f*.

regulere (~lē'|-r^{e}) regulieren, regeln; **Regulering** (~rens) *c* Regulierung *f*. [mäßig.

regulær (~lā'|r) regulär, regel-

Reje (rāi'-^{e}) *c* Garnele *f*; **~net** *n* Garnelennetz *n*. [farn *m*.

Rejnfan ☤ (rāi'n-fān[ß]|) *c* Rain-

rejse[1] (rāi'-ß^{e}) *v/a.* aufrichten; errichten; rejs Aarerne! pick die Riemen! Riemen auf (hoch)!; ~ et Hus ein Haus richten; ~ en Hær ein Heer auf die Beine bringen; ~ Keglerne Kegel aufsetzen; ~ et Mindesmærke ein Denkmal errichten; ~ et Oprør einen Aufruhr erheben; ~ Penge Geld auftreiben; ~ op aufrichten; ~ sig sich erheben, aufstehen; en Storm ~r sig es erhebt sich ein Sturm; Haarene ~ sig paa mit Hoved die Haare stehen mir zu Berge; *fig.* ~ sig sich aufrichten; (gøre Opstand) sich erheben.

rejse[2] (rāi'-ß^{e}) *v/n.* reisen; ~ med Banen (Toget) mit der Eisenbahn (dem Zuge) reisen; ~ til Paris nach Paris reisen; ~ til et Bad ins Bad reisen; ~ til Fods, til Lands, til Søs zu Fuß, zu Lande, zur See reisen; ~ sine Penge op sein Geld verreisen.

Rejse (rāi'-ß^{e}) *c* Reise *f*; lykkelig (god) ~! glückliche Reise!; hvor gælder ~n? wo geht die Reise hin?; gøre en ~ eine Reise machen; paa ~(n) auf der Reise; Lykke paa ~n! viel Glück auf die Reise!

Rejse..., **rejse...** (rāi'-ß^{e}...) in Zs.-sgn: **~beskrivelse** *c* Reisebeschreibung *f*; **~bog** *c* Reisebuch *n*, **-fører** *m*; **~bureau** *n* Reisebureau, **-kontor** *n*; **~dragt** *c* Reiseanzug *m*; **~etui** *n* Reisebesteck, **-kästchen** *n*; **~eventyr** *n* Reiseabenteuer *n*; **~flaske** *c* Reiseflasche *f*; **~fornødenheder** *c/pl.* Reisebedarf *m*; **~fælle** *c* Reisegefährte *m*; **~færdig** *a.* reisefertig; **~gal** *a.* reisewütig; **~galskab** *c* Reisewut *f*; **~gods** *n* Reisegepäck *n*; **~godtgørelse** *c* Reisevergütung *f*; **~hat** *c* Reisehut *m*; **~hue** *c* Reisemütze *f*; **~kappe** *c* Reisemantel *m*; **~kuffert** *c* Reisekoffer *m*; **~lysten** *a.* reiselustig; **~penge** *pl.* Reisegeld *n*; **~skilling** *c* Reisepfennig *m*; **~*sup** *c* Abschiedsschoppen *m*; **~syge** *c* Reisesucht *f*; **~taske** *c* Reisetasche *f*; **~tid** *c* Reisezeit *f*; **~tæppe** *n* Reisedecke *f*; **~udgifter** *c/pl.* Reisekosten *pl.*; **~vant** *a.* reiseerfahren; **~vejr** *n* Reisewetter *n*; **~vogn** *c* Reisewagen *m*; **~værk** *n* (Buch) Reisewerk *n*; **~*væske** *c* s. **~taske**.

Rejsegilde (~gi-l^{e}) *n* Richtschmaus *m*.

rejsende (~ß^{e}-n^{e}) *c* Reisende(r); [*Landstreicher *m*.]

Rejsning (rāi'ß-nēns) *c* Aufrichten *n*; Errichten *n*; Richten *n* eines Hauses; Erhebung *f*, Aufstand *m*.

rekapitulere (rē-kă-pi-tū-lē'|-r^{e}) rekapitulieren, kurz zusammenfassen.

Reklame (rē-klā'-m^{e}) *c* Reklame *f*; öffentliche Ankündigung; Marktschreierei *f*; **~mager** *c* Reklamemacher *m*; **~vogn** *c* Reklamewagen *m*.

reklameagtig (~ăg-dĕ) reklamenhaft.]

reklamere (rē-klā-mē'|-r^{e}) reklamieren, zurückfordern; ~ for noget für et. Reklame machen.

rekognoscere ✕ (rē-kō-nō-ß^{e}'|-r^{e}) rekognoszieren, auskundschaften; **Rekognoscering** (~rēns) *c* Rekognoszierung, Kundschaft *f*.

Rekommandation (rē-kō-m^{e}n-dă-ßjō'|n) *c* Rekommandation *f*.

rekommandere (~dē'|-r^{e}) rekommandieren, empfehlen.

rekommanderet (~dē'|-r^{e}*dh*) rekommandiert, empfohlen; (Brief) eingeschrieben.

Rekonvalescens (rē-kŏn-vă-lē-ßē'n|ß) *c* Rekonvaleszenz, Genesung *f*.

Rekonvalescent (~ßē'n|t) *c* Rekonvaleszent *m*.

Rekreation (rē-kre-ă-ßjō'|n) *c* Rekreation, Erholung, Erfrischung *f*.

rekreere (~ē'|-r^{e}): ~ sig sich erholen.

Rekrut ✕ (rē-krū't) *c* Rekrut *m* (*a. fig.*); Ausgehobene(r) *m*; *fig.* Neuling *m*; **~tid** (rē-krū'd-ti|*dh*) *c* Rekrutenzeit *f*.

rekrutere (rē-krū-tē'|-r^{e}) rekrutieren, ausheben; ergänzen; **Rekrutering** (~rēns) *c* Rekrutierung *f*; Rekrutenaushebung *f*; Ergänzung *f*.

rektificere (rĕg-ti-fi-ßē'|-r^{e}) rektifizieren; berichtigen; abläutern.

Rektifikation (~kă-ßjō'|n) *c* Rektifikation *f*.

Rektor (rĕ'g-tōr) *c* Rektor, Vorsteher *m* einer Gelehrtenschule.

Rektorat (rĕg-tō-rā'|t) *n* Rektorat *n*, Würde, Wohnung *f* eines Rektors.

Rekvisit (rē-kwi-ßi't) *n* Requisit *n*; Erfordernis *n*; Zubehör *n*.

relativ (rē'-lă-ti|w) relativ, be-

züglich, verhältnismäßig, bedingt; Gram. ~t Pronomen Relativpronomen *n*, zurückbezügliches Fürwort.

relegere (rĕ-lᵉ-gē'|-rᵉ) relegieren, ausweisen; **Relegering** (~rĕng) *c* Relegation *f*.

Relief (rĕ-lĭ-æ̆'f) *n* Relief, Hochbild *n*.

Religion (rĕ-lĭ-gjō'|n) *c* Religion *f*; uden ~ religionslos.

Religions... (rĕ-lĭ-gjō'|nß...) in Zssgn: **~foragt** *c* Religionsverachtung *f*; **~forandring** *c* Religionswechsel *m*; **~fred** *c* Religionsfriede *m*; **~hykleri** *n* religiöse Heuchelei; **~parti** *n* Religionspartei *f*; **~skikke** *c/pl.* Religionsgebräuche *m/pl.*; **~stifter** *c* Religionsstifter *m*; **~undervisning** *c* Religionsunterricht *m*; **~vanvid** *n* religiöser Wahnsinn; **~øvelse** *c* Religionsübung *f*.

religiøs (rĕ-lĭ-gjö̆'|ß) religiös.

Religiøsitet (~gjö-ßĭ-tē'|t) *c* Religiosität *f*.

Relikvie (rĕ-lĭ'-kwĭ) *c* Reliquie *f*, Heiligtum *n*.

Rem (ræ̆m|) *c* Riemen *m*; **~hul** (ræ̆'m...) *n* Riemenloch *n*; **~skive** ⊕ *c* Riemenscheibe *f*.

Remise (rĕ-mĭ'-ßᵉ) *c* Remise *f*, Wagenschuppen *m*.

remittere (rĕ-mĭ-tē'|-rᵉ) remittieren; übersenden; Bücher zurücksenden.

Remme... (ræ̆'-mᵉ...) in Zs.-stgn: **~læder** *n* Riemenleder *n*; **~sko** *c* Riemenschuh *m*; **~værk** ⊕ *n* Riemenbetrieb *m*, -räderwerk *n*.

ren (rē|n) rein; frisch; gediegen; **~t Guld** *n* reines Gold; **~t Linned** *n* reine (frische) Wäsche; **Ark** *n* **~t Papir** reiner Bogen Papier; **~ Race** *c* reine Rasse; **~ Samvittighed** *c* reines Gewissen; **~ Skjorte** *c* frisches Hemd; **det ~e Vaas** der reine Blödsinn; **drikke ~t ud** rein austrinken; **give En ~ Besked** *fig.* j-m reinen Wein einschenken; **gøre ~t** reinmachen; **spise ~t op** rein aufessen; **tale ~t ud** ganz mit der Sprache herausgehen; **det var et ~t Tilfælde** es war der reine Zufall; *fig.* **vadske sig ~** sich rein waschen; **bringe paa det ~e** ins reine bringen; **komme paa det ~e med En** (noget) mit j-m (über et.) ins reine kommen; **alt er paa det ~e** alles ist im reinen.

Ren..., ren... (rē'n...) in Zs.-stgn: **~dyrkning** *c* Reinkultur *f*; **~gøring** (~gö̆|-rĕng) *c* Reinmachen *n*; **~gøringskone** (~gö̆-rĕngß...) *c* Reinmachefrau *f*; **~hjertet** *a.* reinherzig; **~skrift** *c* Reinschrift *f*; **~skrive** *v/a.* ins reine schreiben; **~smagende** *a.* reinschmeckend; **~tryk** *n* Typ. Reindruck *m*; **~vadsket** *a.* rein gewaschen.

Rend (ræ̆n|) *n* Rennen, Laufen *n*, Rennerei, Lauferei *f*.

rende (ræ̆'-nᵉ) *v/n.* rennen, laufen; *v/a.* * gießen; **~ En omkuld** j-n umrennen; **~ En Kaarden gennem Livet** j-m den Degen durch den Leib rennen; **~ En op** j-n errennen, erlaufen; *fig.* **~ Hovedet mod Væggen** mit dem Kopfe durch (gegen) die Wand rennen; **~ Vejret af sig** sich überlau'fen; **~ sin Vej** davonlaufen, sich davonmachen; **~ paa En** j-n anrennen; *fig.* **~ En paa Dørene** j-n überlau'fen.

rende (ræ̆'-nᵉ) *v/a.* (Weberei) die Kette anscheren.

Rende (ræ̆'-nᵉ) *c* Rinne *f*; **~kugle** *c* (Reh-)Posten *m*; **~sten** *c* Rinnstein *m*, Gosse *f*.

Renden (ræ̆'-n[ᵉ]n) *c* s. Rend.

Rending (ræ̆'-nĕng) *c* (Weberei) Aufzug *m*, Kette *f*.

renlig (rē'n-lĭ) reinlich, säuberlich, sauber; **R~hed** *c* Reinlichkeit *f*.

Renommist (rĕ-nŏ mĭ'ßt) *c* Renommist, Prahlhans *m*.

renoncere (rĕ-nŏns-ßē'|-r^e) (paa) renoncieren, verzichten (auf).

Renovation (rĕ-nō-wă-ßjō'|n) *c* Reinigung *f* der Abtritte; **~s-vogn** *c* Abfuhrwagen *m*; **~s-væsen** *n* Abfuhr *f*, Abfuhrgeschäft *n*.

Rensdyr (rǣ'nß-dū|r) *n* Renntier *n*; **~avl** (~dūr...) *c* Renntierzucht *f*; **~kalv** *c* Renntierkalb *n*; **~lav** ⚘ *c* Renntiermoos *n*.

rense (rǣ'n-ß^e) reinigen, säubern (a. *fig.*); läutern; ~ for Fjender von Feinden säubern.

Rense... (rǣ'n-ß^e...) in Zs.-stzgn: **~apparat** ⊕ *n* Reinigungsapparat *m*; **~maskine** *c* Reinigungsmaschine *f*.

Renselse (rǣ'n-ß^el-ß^e) *c* Reinigung *f*; Läuterung *f*; **~s-ed** *c* Reinigungseid *m*; **~s-middel** *n* Reinigungsmittel *n*.

Rensning (rǣ'nß-nĕns) *c* s. Renselse.

Rente (rǣ'n-d^e) *c* Zinsen *pl.*; **~s ~** Zinseszins *m*; bære ~(r) Zinsen tragen; sætte paa ~ auf Zinsen geben; som (i) ~ zinsweise.

Rente..., rente... (rǣ'n-d^e...) in Zssgn: **~afdrag** *n* Zinsabtragung *f*; **~beregning** *c* Zinsberechnung *f*; **~bærende** *a.* zinstragend; ikke ~bærende zinslos; **~fri** *a.* zinsfrei, -los; **~frihed** *c* Zinsfreiheit *f*; **~fod** *c* Zinsfuß *m*; **~kupon** *c* Zinskupon *m*, -schein *m*; **~nydelse** *c* Zinsgenuß *m*; **~opkrævning** *c* Zinsenerhebung *f*; **~penge** *pl.* Zinsgeld *n*; leve af sine ~penge von seinen Zinsen leben; **~pligt** *c* Zinspflicht, Zinsbarkeit *f*; **~pligtig** *a.* zinsbar, zinspflichtig; **~s-regning** *c* Zinsrechnung *f*; **~tab** *n* Zinsverlust, Zinsenausfall *m*; **~tabel** (~tă-bǣ'l|) *c* Zinstabelle *f*.

Reol (rĕ-ō'|l) *c* Bücherbrett *n*.

Reparation (rĕ-pă-ră-ßjō'|n) *c* Reparatur, Ausbesserung *f*; **~s-værksted** *n* Reparaturwerkstatt *f*.

reparere (~rē'|-r^e) reparieren, ausbessern; som kan ~s reparaturfähig.

Repeter... (rĕ-p^e-tē'|r...) in Zssgn: **~gevær** ⚔ *n* Repetiergewehr *n*; **~ur** *n* Repetieruhr *f*.

repetere (~tē'|-r^e) repetieren, wiederholen.

Repetition (~tĭ-ßjō'|n) *c* Repetition, Wiederholung *f*.

Repressalier (rĕ-prǣ-ßā'|-lĭ-^er) *pl.* Repressalien, Vergeltungs-, Gegenmaßregeln *pl.*

Reprimande (rĕ-prĭ-mă'ns-d^e) *c* Verweis *m*.

Repræsentant (rĕ-prǎ-ß^en-tă'n|t) *c* Repräsentant, Vertreter, Abgeordnete(r) *m*.

Repræsentation (~tă-ßjō'|n) *c* Repräsentation, Vertretung *f*.

repræsentere (~tē'|-r^e) repräsentieren, vertreten.

Republik (rĕ-pŭ-blĭ'k) *c* Republik *f*, Freistaat *m*; **Republikaner** (~blĭ-kā'|-n^er) *c* Republikaner *m*; **republikansk** (~kā'|nßk) republikanisch.

Reseda ⚘ (rĕ-ßē'-dă) *c* Reseda *f*.

Reserve (rĕ-ßǣ'r-w^e) *c* Reserve *f*; ⚔ Ersatzmannschaft *f*; have (holde) noget i ~ etwas in Reserve haben (halten); **~dele** ⊕ *c/pl.* Reserveteile *m/pl.*; **~fond** *n* (*c*) Reservefonds *m*, -kapital *n*; **~mand** ⚔ *c* Reservemann, Reservist *m*; **~officer** *c* Reserveoffizier *m*; **~tropper** ⚔ *pl.* Reservetruppen *pl.*

reservere (rĕ-ßǣr-wē'|-r^e) reservieren; aufbewahren, aufsparen; einen Platz belegen.

reserveret (~r^et) reserviert; zurückhaltend; vorbehalten, belegt.

Residens (rĕ-ßĭ-dǣ'n|ß) *c* Residenz *f*, Wohnsitz *m*.

residere (~dē'|-r^e) residieren, s-n Wohnsitz haben.

Resignation (rĕ-ßĭgh-nă-ßjō'|n) *c* Resignation *f*; Verzichtleistung, Versagung *f*; Ergebung *f*.

resignere (~nē'|-r^e) resignieren; verzichten, entsagen; sich (in et.) ergeben; **resigneret** (~r^et) resigniert; entsagungs-, ergebungsvoll.

Reskript (rĕ-ßgrĭ'bt) *n* Reskript *n*, Verfügung *f*, Erlaß *m*.

resolut (rĕ-ßŏ-lŭ't) resolut, entschlossen; **R~hed** (~lŭ'd-hē|*dh*) *c* Entschlossenheit *f*.

Resolution (~lŭ-ßjō'|n) *c* Resolution *f*, Beschluß *m*.

resolvere (rĕ-ßŏl-wē'|-r^e) resolvieren, beschließen; **resolveret** (~r^et) resolviert, entschlossen.

Resonans (rĕ-ßŏ-nă'n|ß) *c* Resonanz *f*, Widerhall *m*, Schallverstärkung *f*; **~bund** ♪ *c* Resonanzboden *m*.

Respekt (rĕ-ßbă'gt) *c* Respekt *m*, Ehrfurcht, Ehrerbietung *f*; **af ~** for aus Respekt vor.

Respekt..., respekt... (rĕ-ßbă'gd-...) in Zssgn: **~fuld** *a.* respektvoll; **~løs** *a.* respektlos; **~løshed** *c* Respektlosigkeit *f*; **~stridig** *a.* respektwidrig; **~stridighed** *c* Respektwidrigkeit *f*.

respektabel (rĕ-ßbăg-tā'|-b^el) respektabel, achtbar, ehrenwert.

respektere (~tē'|-r^e) respektieren, achten, in Ehren halten.

respektive (rĕ'-ßb^eg-tĭ|-w^e) respekti've, beziehungsweise.

Respitdage ❀ (rĕ-ßbĭ'd-dā) *c/pl.* Respekt-, Respit-, Ehren-, Fristtage *m/pl.*

Rest (rǣßt) *c* Rest *m*; **for ~en** übrigens, im übrigen; *fig.* **give Ens hans ~ j-m** den Rest geben.

Restance ❀ (rĕ-ßdă'nß-ß^e) *c* Rückstand *m*; **være i ~** im Rückstande (Reste) sein; **~r** *pl.* Restanten; **~liste** (~lĕ-ßd^e) *c* Restantenliste *f*.

Restauration (rĕ-ßdau̯-ră-ßjō'|n) *c* Restauration *f*, Speisehaus *n*.

Restauratør (~tō̆'|r) *c* Restaurateur *m*.

restaurere (~rē'|-r^e) restaurieren, wiederherstellen.

restere (rĕ-ßdē'|-r^e) restieren; übrig sein; im Rückstand sein.

resterende (~r^e-n^e) (Arbeit) rückständig.

Resultat (rĕ-ßŭl-tā'|t) *n* Resultat, Ergebnis *n*; **godt ~** Erfolg *m*; **daarligt ~** Mißerfolg *m*; **være uden ~** kein Resultat haben; **r~løs** (~tā'|d...) *a.* resultatlos, erfolglos; **~løshed** *c* Resultatlosigkeit *f*.

ret (rǣt) recht (a. Math.), richtig; Math. gerade; **den ~te Tro** der rechte Glaube; **~ Linie** gerade Linie; **~ Vinkel** *c* rechter Winkel; **den ~te (Mand)** der Rechte; iron. **du er mig den ~te** du bist mir der Rechte; **alt, hvad ~ er** alles, was recht ist; **det var ~!** das ist recht, recht so!; **~ som om ...** recht als ob ...; **forstaa mig ~!** verstehen Sie mich recht!; **det har De gjort ~ i** daran haben Sie recht getan; **hvis jeg husker ~** wenn mir recht ist; **i ~te Tid** zur rechten Zeit; **De er paa ~te Sted** Sie sind recht.

Ret[1] (rǣt) *c* (Rettighed, entgegengesetzt Uret) Recht *n*; (Domstol) Gericht *n*; **ad ~tens Vej** im Wege Rechtens; **bestride Ens ~ j-m** sein Recht streitig machen; **fordreje (forvanske) ~ten** das Recht verdrehen; **give En ~ til noget j-m** ein Recht zu et. geben; **gøre ~ og Skel imod En j-m** sein Recht angedeihen (widerfahren) lassen; **have ~ til noget** ein Recht an (auf, zu) etwas haben; **med ~te** mit Recht; **tage sig selv til ~te** sich selbst (sein) Recht verschaffen; **være i sin ~** im Rechte sein; **anklage for ~ten** vor Gericht stellen (ziehen); **frikendt for ~ten** vom Gericht

freigesprochen; gaa i ~te med En mit j-m ins Gericht gehen; indstævne for ~ten vor Gericht laden (fordern); møde for ~ten vor Gericht erscheinen; paastævne for ~ten vor Gericht bringen. [*n*, Schüssel *f*, Gang *m*.]

Ret[2] (rät) *c* (bei Tische) Gericht[

Ret..., **ret...** (rä'd...) in Zs.-sgn: **~færdig** (rä'd-fä'r|-di) *a.* gerecht; **~færdiggøre** (~fär'-di-gö'|-rə) *v/a.* rechtfertigen; **~færdiggørelse** (~rə|-hə) *c* Rechtfertigung *f*; **~færdighed** (~fä'r|...) *c* Gerechtigkeit *f*; **~haver** (rä'...) *c* Rechthaber *m*; **~haveri** *n* Rechthaberei *f*; **~haversk** *a.* rechthaberisch; **~liniet** *a.* rechtlinig, Math. geradlinig; **~løs** *a.* rechtlos; **~løshed** *c* Rechtlosigkeit *f*; **~mæssig** *a.* rechtmäßig; **~mæssighed** *c* Rechtmäßigkeit *f*; **~sindig** (rä'd-hə'n|-di) *a.* gera'dsinnig, re'chtschaffen; **~sindighed** (~hə|*di*) *c* Geradsinn *m*, Re'chtschaffenheit *f*; **~skrivning** (rä'...) *c* Rechtschreibung *f*; **~tidig** *a.* rechtzeitig; **~tidighed** *c* Rechtzeitigkeit *f*; **~troende** *a.* rechtgläubig; **~troenhed** *c* Rechtgläubigkeit *f*; **~vinklet** *a.* rechtwink(e)lig. [*f*, Abort *m*.]

Retirade (rə-ti-rā'-*dhə*) *c* Retirade[

retirere (~rə'|-rə) retirieren, sich zurückziehen. [lich.]

retlig (rä'd-li) rechtlich, gerichts-[

Retning (rä'd-nəng) *c* Richtung *f* (auch ✕); i alle ~er nach allen Richtungen; **~s-linie** ✕ *c* Richtungslinie *f*.

Retorik (rə-tō'-ri't) *c* Rheto'rik, Redekunst *f*. [schönrednerisch.]

retorisk (rə-tō'|-riβk) rhetorisch,]

Retort (rə-tō'rt) *c* Retorte *f*, Destilliergefäß *n*.

Rets..., **rets...** (räds...) in Zsgn: **~afstaaelse** *c* jur. Rechtsabtretung *f*; **~beskyttelse** *c* Rechtsschutz *m*; **~bevidsthed** *c* Rechtsbewußtsein *n*; **~bisidder** *c* Gerichtsschöffe *m*; **~brud** *n* Rechtsbruch *m*; **~brug** *c* Rechts(ge)brauch *m*; **~bud** *n* Gerichtsbote, -biener *m*; **~bygning** *c* Gerichtsgebäude *n*; **~dag** *c* Rechts-, Gerichtstag *m*; **~embedsmand** *c* Gerichtsbeamte(r); **~ferie** *c* Gerichtsferien *pl.*; **~forfatning** *c* Gerichts-, Rechtsverfassung *f*; **~forhandling** *c* Gerichtsverhandlung *f*; **~forhold** *n/pl.* Rechtsverhältnisse *n/pl.*; **~form** *c* Rechtsform *f*; **~formand** *c* Gerichtsdirektor *m*; **~følelse** *c* Rechtsgefühl *n*, -sinn *m*; **~grund** *c* Rechtsgrund *m*; **~grundlag** *n* Rechtsboden *m*; **~grundsætning** *c* Rechtsgrundsatz *m*; **~gyldig** *a.* rechtsgültig; **~gyldighed** *c* Rechtsgültigkeit *f*; **~hjælp** *c* Rechtsbeistand *m*; **~kendelse** *c* Gerichtsbeschluß *m*, -entscheidung *f*, Rechts(aus)spruch *m*; **~kilde** *c* Rechtsquelle *f*; **~kraft** *c* Rechtskraft *f*; **~kraftig** *a.* rechtskräftig; **~kreds** *c* Gerichtsbezirk, -sprengel *m*; **~krænkelse** *c* Rechtseingriff *m*, -verletzung *f*; **~kyndig** *a.* rechtserfahren, -kundig, -verständig; **~lokale** *n* Gerichtszimmer *n*, -saal *m*; **~læge** *c* Gerichtsarzt *m*; **~lærd** *a.* rechtsgelehrt; **~lære** *c* Rechtslehre *f*; **~middel** *n* Rechtsbehelf *m*, -mittel *n*; **~møde** *n* Gerichtssitzung *f*; **~pleje** *c* Gerichtspflege, -verwaltung, Rechtspflege *f*; **~praksis** *c* Gerichts(ge)brauch *m*, Rechtsausübung *f*; **~protokol** *c* Gerichtsbuch *n*; **~regel** *c* Rechtsnorm, -regel *f*; **~sag** *c* Gerichtssache *f*, Rechtsfall *m*; **~sikkerhed** *c* Rechtssicherheit *f*; **~skriver** *c* Gerichtsschreiber *m*; **~sportler** *pl.* Gerichtsgebühren *pl.*; **~spørgsmaal** *n* Rechtsfrage *f*; **~stilling** *c* Rechtslage *f*,

•stand *m*; ~strid *c* Rechtsstreit *m*; ~stridig *a.* rechtswidrig; ~stridighed *c* Rechtswidrigkeit *f*; ~sædvane *c* Rechtsgewohnheit *f*; ~sæson *c* Gerichtssaison *f*; ~tab *n* Rechtsnachteil *m*; ~tidende *c* Gerichtszeitung *f*; ~tilstand *c* Rechtszustand *m*; ~tvang *c* Rechtszwang *m*; ~videnskab *c* Rechtswissenschaft *f*; ~virkning *c* Rechtsfolge *f*; ~væsen *n* Gerichtswesen *n*.

retskaffen (ræ'd-ɦgə-fᵉn) rechtschaffen, redlich; R.hed *c* Rechtschaffenheit *f*.

rette (ræ'-dᵉ) richten (*a. fig.* u. ⚔); berichtigen, verbessern; ⚔ Ret! richt' euch!; ~ sin Opmærksomhed paa noget seine Aufmerksamkeit auf et. richten; *fig.* ~ sig efter En sich nach j-m richten; ~ sig op sich in die Höhe richten; ~ Stile Übungsaufgaben verbessern; ~ af (med Vaterpas) ableten. [Gebühr.]

rettelig (~lí) recht, richtig, nach]

Rettelse (ræ'-dᵉl-ɦᵉ) *c* Berichtigung, Verbesserung *f*.

Retten (ræ'-dᵉn) (v. Zeug) die rechte Seite.

Retter... (ræ'-dᵉr...) in Zs.-ſtgn: ~gang (~gäŋ§|) *c* Rechtsgang *m*; ~gangsmaade (~gäŋßmɔ...) *c* Rechtsverfahren *n*; ~sted *n* Richtplatz *m*, •stätte *f*; ~sværd *n* Richtschwert *n*.

rettere (ræ'-dᵉ-rᵉ) (*cmpr.* von ret) besser, richtiger; ~ sagt besser gesagt, vielmehr.

Rettesnor (ræ'-dᵉ-ɦnɔ|r) *c* *fig.* Richtschnur *f*.

Rettighed (ræ'-dí-hɛ|*dh*) *c* Recht *n*, Gerechtsame *f*.

Retur (rᵉ-tū'|r) *c* Rückfahrt *f*; ~billet *c* Retourbillet *n*, Rückfahrkarte *f*; ~fragt ⓜ *c* Retourfracht *f*; ~kørsel *c* *fig.* Retourkutsche *f*; ~sending ⓜ *c* Retoursendung *f*; ~vogn *c* Retourwagen *m*.

retur (rᵉ-tū'|r) retour, zurück.

returnere (rᵉ-tür-nᵉ'|-rᵉ) retournieren; zurückkehren; zurücksenden.

returneret (~rᵉt) retourniert; zurückgekehrt; zurückgesandt; returnerede Varer *pl.* Retourwaren *pl.*; ~ Veksel ⓜ *c* Retourwechsel *m*. [matisch.]

reumatisk (rɔū-mā'|-tíßk) rheu-

Reumatisme (rɔū-mā-tí'ß-mᵉ) *c* Rheumatismus *m*, Gliederreißen]

Rev[1] (rɛū) *n* Riff *n*. [*n*.]

***Rev**[2] *n* (im Segel) ſ. Reb.

***Rev**[3] *c* Windel *f*; ~*barn *n* Wickelkind *n*. [Weckruf *m*.]

Reveille (rᵉ-vǎ'|-jᵉ) *c* Reveille *f*,

Reverens (rᵉ-wᵉ-ræ'|nß) *c* Reverenz *f*; Verbeugung *f*; Ehrfurchtserweisung *f*.

revidere (rᵉ-wí-dᵉ'|-rᵉ) revidieren; rechnungsmäßig prüfen.

Revision (~ßjō'|n) *c* Revision *f*, Durchsicht *f*; Prüfung *f*.

Revisor (rᵉ-wí'-ßɔr) *c* Revisor, Prüfer *m*.

Revl (ræū|l): F med ~ og Krat mit Kind und Kegel. [bank *f*.]

Revle (ræū'-lᵉ) *c* Riff *n*, Sand-]

revne (ræū'-nᵉ) bersten, platzen; han var færdig at ~ af Latter er wollte vor Lachen bersten.

Revne (ræū'-nᵉ) *c* Spalt, Riß *m*, Ritze *f*; fuld af ~r spaltenreich, rissig.

revnet (ræū'-nᵉt) geborsten, geplatzt; spaltig, rissig.

Revolution (rᵉ-wɔ-lü-ßjō'|n) *c* Revolution *f*; gewaltsamer Umsturz; Staatsumwälzung *f*; ~s-mand *c* Revolutionsmann *m*.

revolutionær (~ßjö-nǎ'|r) revolutionär, staatsumwälzend; ~ *c* Revolutionär *m*.

revse (ræū'-ßᵉ) züchtigen, strafen, ahnden; **Revselse** (~ßᵉl-ßᵉ) *c* Züchtigung, Ahndung *f*; **Revser** (~ßᵉr) *c* Züchtiger *m*.

Rhinoceros (rĭ-nō'|-ßᵉ-rŏß) *c* Rhinozeros, Nashorn *n*.

ri (rī|) (Näherei) heften; ~ **paa** anreihen; ~ **sammen** (Schneiderei) anschießen.

Ritraad (rī'|-trǣ|*dh*) *c* Reihedraht, -faden *m*.

Ribbe (rĭ'-bᵉ) *c* Rippe *f*; ♀ ~r *pl.* Rippenwerk *n*; ~**system** *n* Arch. Rippengestell *n*.

***ribbe** Geflügel rupfen.

Ribben (rĭ'-bē|n) *n* Rippe *f*; ~**ene** (~ᵉ-nᵉ) *pl.* Rippenbau *m*; knække (alle) ~ene paa En j-m die Rippen im Leibe entzweischlagen.

Ribbens... (rĭ'-bĕnß...) in Zssgn: ~**brusk** *c* Anat. Rippenknorpel *m*; ~**steg** *c* Rippenbraten, Rippe(n)speer *m*; ~**stykke** *n* (Schlächterei) Rippenstück *n*; ~**stød** *n* Rippenstoß *m*.

ribbet ♀ (rĭ'-bᵉt) gerippt, rippig.

Ribs ♀ (rĕbß) *c* Johannisbeere *f*; ~**vin** (rĕ'bß...) *c* Johannisbeerwein *m*.

Ridder (rĭ'*dh*|-ᵉr) *c* Ritter *m*; Kochk. arme ~e arme Ritter; ~ af den bedrøvelige Skikkelse Ritter von der traurigen Gestalt; opkaste sig til ~ for sich zum Ritter aufwerfen für; slaa til ~ zum Ritter schlagen; ~**aand** *c* Rittergeist, -sinn *m*; ~**borg** *c* Ritterburg *f*; ~**dragt** *c* Rittertracht *f*; ~**forsamling** *c* Rittertag *m*; ~**færd** *c* Ritterfahrt *f*; ~**kors** *n* Ritterkreuz *n*; ~**roman** *c* Ritterbuch *n*, -roman *m*; ~**sal** *c* Rittersaal *m*; ~**skik** *c* Ritterbrauch *m*, -sitte *f*; ~**slag** *n* Ritterschlag *m*; ~**spil** *n* Ritterspiel *n*; ~**spore** ♀ *c* Rittersporn *m*; ~**stand** *c* Ritterstand *m*; ~**tid** *c* Ritterzeit *f*; ~**tjeneste** *c* Ritterdienst *m*; ~**vis**: paa ~vis nach Ritterart; ~**væsen** *n* Rittertum *n*.

ridderlig (~lĭ) ritterlich; **Ridderlighed** (~hē|*dh*) *c* Ritterlichkeit *f*.

Ridderskab (~ßgā|b) *n* Ritterschaft, Rittertum *n*; ~s-(~ßgăbß...) ritterschaftlich.

Riddersmand (~ᵉrß-măn|) *c* Rittersmann, Ritter *m*.

ride (rī'-*dh*ᵉ) reiten; ~ ihjel zu Tode reiten; *fig.* ~ (paa) sin Kæphest sein Steckenpferd reiten; ~ en Tur spazieren reiten; ⚓ ~ for sine Ankere vor Anker reiten; *fig.* det ~r han altid paa darauf reitet er immer herum; ⚙ ~ paa Veksler Wechsel reiten; ~ til Vands in die Schwemme reiten; ~ sig itu sich wund (sich einen Wolf) reiten; ~ til zureiten; ~ ud ausreiten.

Ride... (rī'-*dh*ᵉ...) in Zssgn: ~**bane** *c* Reitbahn *f*; ~**bukser** *pl.* Reithose *f*; ~**dragt** *c* Reitanzug *m*; ~**dyr** *n* Reittier *n*; ~**frakke** *c* Reitrock *m*; ~**gamacher** *c/pl.* Reitgamaschen *f/pl.*, -strümpfe *m/pl.*; ~**handske** *c* Reithandschuh *m*; ~**hat** *c* (für Damen) Reithut *m*; ~**hest** *c* Reitpferd *n*; ~**kjole** *c* Reitkleid *n*; ~**knægt** *c* Reitknecht *m*; ~**kunst** *c* Reitkunst *f*; ~**lærer** *c* Reitlehrer *m*; ~**pisk** *c* Reitgerte, -peitsche *f*; ~**sadel** *c* Reitsattel *m*; ~**skole** *c* Reitschule *f*; ~**stald** *c* Reitstall *m*; ~**sti** *c* = ~vej; ~**støvle** *c* Reitstiefel *m*; ~**time** *c* Reitstunde *f*; ~**tur** *c* Spazierritt *m*, Reitpartie *f*; ~**tøj** *n* Reitgeschirr, -zeug *n*; ~**vej** *c* Reitweg *m*; ~**øvelse** *c* Reitübung *f*.

ridende (rī'-*dh*ᵉ-nᵉ) reitend; godt ~ gut beritten; ~ Artilleri *n* reitende Artillerie; komme ~ geritten kommen.

Ridning (rī'*dh*-nĕnß) *c* Reiten *n*.

Rids (rĭß) *n* (Zeichnung) Riß *m*.

Ridse (rĭ'-ßᵉ) *c* Riß *m*, Ritze *f*.

ridse (rĭ'-ßᵉ) ritzen; (tegne) reißen.

Ridse... (rĭ'-ßᵉ...) in Zssgn: ~**fjeder** (~fē|r) *c* Reißfeder *f*; ~**naal** *c*

(Graveur) Reißnadel *f*; ~pen, ~syl *c* (Tischlerei) Reißahle, -spitze *f*.
Ridt (rit) *n* Ritt *m*.
Riffel (rĕ'-f[e]l) *c* Büchse *f*, Stutzen *m*; ~gang ⚔ *c* Zug *m*.
Rifle (rĕ'f-l[e]) *c* Riefe, Rinne *f*.
rifle (rĕ'f-l[e]) *c* riefeln, riefen, ⚔ reifeln. [gezogen.
riflet (~l[e]t) geriefelt, ⚔ gereifelt,
Rift (rĕft) *c* Riß *m*; Ritze, Schramme *f*; gøre en ~ i, faa en ~ einreißen; *fig.* der er megen ~ om ... man reißt sich um ...
rig (ri[gh]) reich (paa = an); fattige og ~e arm und reich; ~holdig (ri'gh-höl-di) reichhaltig; R~holdighed *c* Reichhaltigkeit *f*.
*Rig ⚓ *c* Takelage *f*.
Rigdom (ri'gh-dŏm) *c* Reichtum *m* (paa = an).
Rige (ri'-gh[e]) *n* Reich *n*.
Rigel ⊖ (ri'-gh[e]l) *c* Riegel *m*; Bord *n* med Rigler Anschiebetisch *m*; ~laas *c* Riegelschloß *n*.
rigelig (ri'-gh[e]-li) reichlich, ausgiebig, ergiebig; have sit ~e Udkomme sein reichliches Auskommen haben; Rigelighed *c* Reichlichkeit, Ergiebigkeit *f*.
rigge ⚓ (rĕ'-g[e]) takeln. [lung *f*.
Rigning ⚓ (rĕ'g-nĕns) *c* Takelung
Rigs... (ri'gs...) in Zssgn: ~adel *c* Reichsadel *m*; ~bank *c* Reichsbank *f*; ~bankfilial *c* Reichsbanknebenstelle *f*; ~borger *c* Reichsangehörige(r); ~budget *c* Reichshaushaltsetat *m*; ~dag (~dæ) *c* Reichstag *m*, -vertretung *f*; ~dagsmand (~dæs...) *c* Reichstagsabgeordnete(r); ~forfatning *c* Reichsverfassung *f*; ~forsamling *c* Reichsversammlung *f*; ~forstander *c* Reichsverweser *m*; ~fyrste *c* Reichsfürst *m*; ~greve *c* Reichsgraf *m*; ~grevinde *c* Reichsgräfin *f*; ~grundlov *c* Reichsgrundgesetz *n*; ~hovedstad *c* Reichshauptstadt *f*; ~klenodier *n/pl.* Reichskleinodien *n/pl.*; ~krone *c* Reichskrone *f*; ~laan *n* Reichsanleihe *f*; ~legeme *n* Reichskörper *m*; ~lov *c* Reichsgesetz *n*; ~mønt *c* Reichsmünze *f*; ~møntfod *c* Reichsfuß *m*, -währung *f*; ~overhoved *n* Reichsoberhaupt *n*; ~ret *c* Reichsgericht *n*; ~styrelse *c* Reichsverwesung *f*; ~undersaat *c* = ~borger; ~vaaben *n* Reichswappen *n*; ~æble *n* Reichsapfel *m*; ~ørn *c* (Fanemærke) Reichsadler *m*.
rigtig (rĕ'g-di) richtig, recht; ganske ~t! ganz recht!; den ~e Arving der rechte Erbe; min ~e Fader mein rechter Vater; saa maatte jeg være et ~t Tossehoved ba wäre ich ein rechter Narr; er det den ~e Vej? gehe ich hier recht?; han er ikke ~ i Hovedet (~ klog) es ist nicht ganz richtig mit ihm; det er ikke ~t af dig das ist nicht recht von dir; det er ~ kedeligt es ist recht schade; jeg er ikke ~ tilpas mir ist nicht recht; finde ~ richtig befinden; det gaar ikke ~ til es geht nicht mit rechten Dingen zu; gaa ~ (Uhr) richtig gehen; det gør mig ~ ondt es tut mir recht leid; har jeg hørt ~? habe ich recht gehört?; i ~ Orden in richtiger Folge; gaa (komme) til det ~e Sted vor die rechte Schmiede gehen (kommen); ~ nok allerdings, freilich, zwar.
Rigtighed (~hed*h*) *c* Richtigkeit *f*; Sagen har sin ~ die Sache ist richtig.
Rim[1] (ri[l]m) *c* Reif *m*; der falder ~ es reift; ~frost (ri'm...) *c* Reif, Reiffall *m*; r~klædt mit Reif bedeckt.
Rim[2] (ri[l]m) *n* Reim *m*; paa ~ reimweise; sætte paa ~ in Reime bringen.

Rim..., **rim...** (ri'm...) in Zsgn: ~art *c* Reimart *f*; ~fri *a.* reimfrei, -los; ~kronike *c* Reimchronik *f*; ~kunstner *c* Reimkünstler *m*; ~leksikon *n* Reimwörterbuch *n*; ~linie *c* Reimzeile *f*; ~smed *c* Reimschmied *m*; ~sprog *n* Reimspruch *m*.

rime (ri'-m^{e}) reimen; ~ ~ sig sich reimen; hvorledes kan det ~ sig? wie reimt sich das?; det kan jeg ikke ~ sammen ich kann das nicht zusammenreimen.

***rime** reifen.

Rime... (ri'-m^{e}...) in Zsgn: ~kunst *c* Reimkunst *f*; ~leg *c* Reimspiel *n*; ~syge *c* Reimsucht *f*.

rimelig (ri'-m^{e}-li) billig, füglich, (Preis) mäßig; wahrscheinlich; ~vis wahrscheinlich.

Rimelighed (~heldh) *c* Billigkeit, Füglichkeit *f*; Wahrscheinlichkeit *f*; med ~ billigerweise, füglich.

Rimer (ri'-m^{e}r) *c* Reimer, Reimschmied *m*.

Rimeri (ri-m^{e}-ri'l) *n* Reimerei *f*.

Rimesse (ri-mä'ß) *c* Rimesse, (pr. kontant) Barsendung *f*.

rimet (ri'-m^{e}t) gereimt.

Rin..., **rin...** (ri'n...) in Zsgn: ~fald *n* Rheinfall *m*; ~laks *c* Rheinlachs *m*; ~land *n* Rheinland *n*; ~landsk *a.* rheinländisch; ~lænder(i'nde) *c* Rheinländer(in *f*) *m*; ~provinsen Rheinprovinz *f*; ~tur *c* Rheinfahrt *f*.

rinde (rē'-n^{e}) rinnen, fließen, laufen, (v. Auge) triefen; Lyset ~r das Licht läuft; ~ bort verrinnen.

rindende (rē'-n^{e}-n^{e}) rinnend, laufend, fließend; (vom Auge) triefend.

Rinen (ri'-n^{e}n) Rhein *m*.

Ring (rēngl) *c* Ring, Reif(en) *m*; i ~, i ~e ringweise; ~ om Maanen Ring (Hof) des Mondes.

Ring..., **ring...** (rē'ng...) in Zsgn: ~bane *c* Ringbahn *f*; ~bjerg *n* Ringgebirge *n*; ~bolt ⚓ *c* Ringbolzen *m*; ~brusk *c* Anat. Ringknorpel *m*; ~due *c* Ringtaube *f*; ~finger *c* Ringfinger *m*; ~formet *a.* ringförmig; ~spil *n* Reif-, Ringspiel *n*; ~spor 🚃 *n* Ringgleis *n*; ~sten *c* (Goldschmied) Ringstein *m*; ~stikning *c* (Karussell) Ringstechen *n*; ~taage *c* Astr. Ringnebel *m*.

ringe[1] (rē'ng-^{e}) (Schweine, Bäume) ringeln, beringen.

ringe[2] (~) läuten, klingeln, schellen; Klokkerne ~r die Glocken läuten; S'ormklokken ~r es läutet Sturm; ~ for En j-n (j-m) zu Grabe läuten; det ~r for mit venstre Øre mein linkes Ohr klingt; ~ paa anläuten, anklingeln; ~ paa Klokken die Klingel ziehen; ~ paa Opvarteren dem Kellner schellen; ~ til Begravelse die Totenglocke läuten; det ~r til Kirke es läutet zur Kirche; ~ af ausläuten, ausklingeln; ~ ind einläuten; ~ En op j-n aus dem Schlafe (Bette) klingeln; ~ ud ausläuten, ausklingeln.

ringe[3] (rē'ng-^{e}) gering(fügig); schlecht, niedrig; fornemme og ~ vornehm und gering, hoch und niedrig; ~ Antal *n* geringe Anzahl; komme, sætte i en ikke ~ Forlegenhed in nicht geringe Verlegenheit kommen, setzen; det er en ~ Kunst das ist eine schlechte Kunst; ~ Mønt *c* schlechtes Geld; have ~ Tanker om En von j-m gering denken; af ~ Værdi geringwertig.

***Ringe** *c* Milcheimer *m*.

Ringe...[1] (rē'ng-^{e}...) in Zsgn: ~apparat *n* Läuteapparat *m*; ~værk *n* Läut(e)werk *n*.

Ringe..., **ringe...**[2] (~...) in Zsgn: ~agt *c* Geringschätzung *f*; ~agte *v/a.* geringschätzen; ~agtende *a.* geringschätzend, geringschätzig.

Ringen (rɛ́'ŋs-ᵉn) *c* Läuten, Klingeln, Geläute, Geschelle *n*.
Ringer (‿ᵉr) *c* Glöckner *m*.
Ringeri (rɛ́ŋs-ᵉ-rɪ'l) *n* Gebimmel, Geklingel *n*. [streifig.
ringet (rɛ́'ŋs-ᵉt) geringelt, ring-
ringle (rɛ́'ŋs-lᵉ) ringeln.
Ringning (rɛ́'ŋs-nɛ́ŋs) *c* ſ. Ringen.
Rining (rɪ'l-nɛ́ŋs) *c* Heften *n*.
rinsk (rɪlnßt) rheiniſch, rheinländiſch. [wein *m*.]
Rinskvin (rɛ́'nßg-wɪln) *c* Rhein-
***Ripe** *c* Ritze *f*.
***ripe** ritzen. [aufrühren.]
rippe (rɛ́'-bᵉ): ‿ op i noget et.
Ris[1] ♆ (rɪlß) *c* Reis *m*; ‿affald (rɪ'ß...) *n* Reisſtaub *m*; ‿brændevin *c* Reisbranntwein *m*; ‿brød *n* Reisbrot *n*; ‿budding *c* Reispudding *m*; ‿dyrkning *c* Reisanbau *m*; ‿fugl *c* Reisvogel *m*; ‿kage *c* Reiskuchen *m*; ‿korn *n* Reiskörnchen *n*; ‿mark *c* Reisacker *m*, ‿feld *n*; ‿mel *n* Reismehl *n*; ‿mølle *c* Reismühle *f*; ‿papir *n* Reispapier *n*; ‿pudder *n* Reispuder *m*; ‿spise *c* Reisſpeiſe *f*; ‿stivelse *c* Reisſtärke *f*; ‿straa *n* Reisſtroh *n*; ‿suppe *c* Reisſchleimſuppe *f*; ‿vand *n* Reiswaſſer *n*.
Ris[2] (rɪlß) *n* Reis *n*; Rute *f*; ‿brænde (rɪ'ß...) *n* Reisholz, Reiſig *n*; ‿fletning *c* Ruten(flecht)werk *n*; ‿gærde *n* Rutenzaun *m*; ‿knippe *n* Reiſigbündel *n*; ‿kost *c* Reisbeſen *m*. [riesweiſe.
Ris[3] (rɪlß) *n* (Papier) Ries *n*; i ‿
Risen... (rɪ'-ßᵉn...) in Zſgn: ‿gryn *n/pl.* Reisgrieß *m*; ‿grød *c* Reisbrei *m*; ‿vælling *c* Reisſuppe *f*.
risikabel (rɪ-ßɪ-kɑ́'-bᵉl) riskant, gefährlich, gewagt. [gen.
risikere (‿kᵉ'-rᵉ) riskieren, wa-
Risiko (rɪ'-ßɪ-kö) *c* Riſiko *n*, Gefahr *f*; med den ‿ auf die Gefahr hin; paa (for) min Regning og ‿ auf meine Rechnung und Gefahr.
risle (rɪ'ß-lᵉ) rieſeln, murmeln; **Risler** (rɪ'ß-lᵉn) *c* Rieſeln, Gemurmel *n*.
Risp (rɛßp) *c* Pechdraht *m*.
***rispe** abitreifen. [Raſt und Ruh'.]
Rist[1] (rɛßt): uden ‿ og Ro ohne
Rist[2] *c* (rɛßt) *c* Roſt *m*; ‿aabning ⊖ (rɛ́'ßd...) *c* Roſtfuge, ‿ſpalte *f*; r.‿formet *a.* roſtförmig; ‿krog *c* Roſtkratzer *m*; ‿pendul *n* Roſtpendel *n* (*m*).
***Rist**[3] *c* (*n*) Schuppen *f/pl.*
riste (rɛ́'-ßdᵉ) röſten; ‿t Kød *n* Roſtfleiſch *n*.
Riste... (rɛ́'-ßdᵉ...) in Zſ.-ſtgn: ‿bærer ⊖ *c* Roſtbalken, ‿träger *m*; ‿gaffel *c* Röſteiſen *n*, ‿gabel *f*; ‿ramme 🚂 ⊖ *c* Roſtgeſtell *n*, ‿rahmen *m*; ‿stang *c* Roſtſtab *m*; ‿ventil ⊖ *c* Roſtſchieber *m*, ‿ventil *n*.
***Ristel** *c* Pflugeiſen *n*.
Ritmester ⚔ (rɪ'd-mǽ-ßdᵉr) *c* Rittmeiſter *m*.
Ritual (rɪ-tü-ɑ́'ll) *n* Ritual *n*, Gottesdienſtordnung *f*.
Riv... (rɪ'w...) in Zſgn: ‿al (‿ɑ́ll) *c* Handw. Reibahle *f*, ‿bohrer *m*; ‿skaal *c* Reibnapf *m*, ‿ſchale *f*.
Rival (rɪ-wɑ́'ll) *c* Rival, Nebenbuhler *m*; rivalisere (rɪ-wä-ll-ßᵉ'-rᵉ) rivaliſieren.
rive[1] (rɪ'-wᵉ) reißen; reiben; (v. Katzen) kratzen; ‿ Farver Farben reiben; ‿ Hul paa sin Frakke ſich ein Loch in den Rock reißen; ‿ Masken af En j-m die Maske vom Geſicht reißen (*a. fig.*); ‿ i Haaret an den Haaren reißen; ‿ i Stykker in Stücke reißen, zerreißen; *fig.* ‿ En noget i Næsen j-m et. unter die Naſe reiben; ‿ med sig mit ſich reißen (*auch fig.*); ‿ omkuld zu Boden, zur Erde reißen; ‿ til sig an ſich reißen; ‿ sig paa noget ſich an

et. reißen; ~ noget fra En j-m et. entreißen; ~ et Hus ned ein Haus niederreißen, abtragen; *fig.* ~ ned paa En j-n heruntermachen; ~ ud: F det er revet ud imellem dem sie haben sich mit einander überworfen; ~s om noget sich um et. reißen.

rive[2] (rī'-wᵉ) rechen, harken.

Rive (rī'-wᵉ) *c* Rechen *m*, Harke *f*.

Rivejern (~jā̄|rn) *n* Reibeisen *n*.

Rivelse (rī'-wᵉl-ßᵉ) *c* Landw. Harksel *n*.

Riven (rī'-wᵉn) *c* Med. Reißen *n*.

rivende (rī'-wᵉ-nᵉ) reißend; finde ~ Afsætning reißenden Absatz finden; tage af (til) med ~ Fart reißend abnehmen (zunehmen).

Rivning (riū'-nĕns) *c* Reißen *n*, Reiben *n*; Harken *n*.

Ro (rō|) *c* Ruhe, Gelassenheit *f*; han har ikke ~ paa sig noget Sted er hat nirgends Ruhe; i ~ og Mag in aller Ruhe; uden Rist og ~ ohne Rast und Ruhe; bringe (gaa) til ~ zur Ruhe bringen (gehen).

ro (rō|) rudern, ⚓ riemen; den Baad er let at ~ das Boot rudert sich leicht.

Ro... (rō'|...) in Zs.-stzgn: ~**baad** *c* Ruderbarke *f*, -boot *n*; ~**fartøj** *n* Ruderfahrzeug *n*; ~**klub** *c* Ruderklub *m*; ~**port** *c* Ruderpforte *f*; ~**sport** *c* Rudersport *m*; ~**tur** *c* Ruderfahrt, -partie *f*.

Rod (rō|*dh*) *c* Wurzel *f*; ~- wurzelhaft; slaa ~ Wurzel fassen (schlagen), wurzeln (a. *fig.*); Lediggang er en ~ til alt ondt Müßiggang ist aller Laster Anfang.

Rod..., **rod...** (rŏ'*dh*...) in Zs.-stzgn: ~**blad** *n* Wurzelblatt *n*; ~**dannelse** *c* Wurzelbildung *f*; ~**ende** *c* Wurzelende *n*; ~**fast** *a.* wurzelfest; ~**formet** *a.* wurzelförmig; ~**frugt** *c* Wurzelgewächs *n*; ~**fæstet** *a.* eingewurzelt; ~**klump** *c* Wurzelballen *m*; ~**knold** *c* Wurzelknollen *m*; ~**løs** *a.* wurzellos; ~**ord** *n* Wurzelwort *n*; ~**samler(ske)** *c* Wurzelsammler(in *f*) *m*; ~**skud** *n* Wurzelschößling, -trieb *m*; ~**skæremaskine** *c* Wurzelschneidemaschine *f*, -schneider *m*; ~**stok** *c* Wurzelstock *m*; ~**tal** *n* Math. Wurzelzahl *f*; ~**tegn** *n* Math. Wurzelzeichen *n*; ~**trævl** *c* Wurzelfaser *f*; ~**uddragning** *c* Math. Wurzelausziehen *n*; ~**vækst** *c* Wurzelgewächs *n*; ~**ægte** *a.* (Gärtnerei) wurzelecht.

Rode (rō'-*dh*ᵉ) *c* (Längenmaß: etwa 12 Fuß) Rute *f*; ⚔ Rotte *f*; ~**ild** ⚔ *c* Rottenfeuer *n*; ~**march** ⚔ *c* Rottenmarsch *m*; ~**mester** *c* (in Kopenhagen) Steuereinnehmer, -erheber *m*.

rode (rō'-*dh*ᵉ) wühlen; ~ op aufwühlen; ~ i noget in (unter) etwas kramen; *fig.* ~ sig ind i noget sich in et. verwühlen.

Roden (rō'-*dh*ᵉn) *c* Wühlen *n*, Wühlerei *f*.

Roderi (rō-*dh*ᵉ-rī'|) *n* Gewühl *n*; Unordnung *f*.

Roe[1] (rŏ'-ᵉ) *c* Rübe *f*; ~**ager** (rō'...) *c* Rübenacker *m*; ~**avl** *c* Rübenbau *m*; ~**dyrkning** *c* Rübenbau *m*; ~**frø** *n* Rübsaat *f*, -samen *m*; ~**mark** *c* = ~**ager**; ~**melasse** *c* Rübenmelasse *f*; ~**olie** *c* Rüböl *n*; ~**raps** *c* Rübsaat *f*, -samen *m*; ~**skud** *n* Rübensetzling *m*; ~**skæremaskine** *c* Rübenschneidemaschine *f*; ~**sukker** *n* Rübenzucker *m*; ~**toppe** *c/pl.* Rübenkraut *n*.

Roe[2] (rŏ'-ᵉ) *c* Schorf *m*, Borke *f*.

Roer (rō|r), **Roerkarl** (rō'r-kā|l) *c* Ruderer, Ruderknecht *m*.

roet (rŏ'-ᵉt) borkig, -schorfig.

Rogn (rŏ*gh*|n) *c* Rogen *m*; ~**fisk** (rŏ'*gh*n-fĕßk) *c* Rog(e)ner *m*.

***Rogn** *c* s. Røn.

Rok (rŏk) *c* Spinnrocken *m*, Spinnrad *n*.

Rokke (rŏ'-g^{e}) *c* Zool. Rocke(n) *m*.

rokke (rŏ'-g^{e}) erschüttern; *v/n.* wackeln, wanken; ~ ved noget an et. rütteln; han ~r med Hovedet der Kopf wackelt ihm; hun kom ~nde sie kam herangewackelt.

Rokke... (rŏ'-g^{e}...) in Zsgn: ~brev *n* Rockenblatt, ·papier *n*, ·brief *m*; ~hoved *n* Rockenkopf, ·stiel, ·stock *m*; ~snor *c* Rockenband *n*, ·schnur *f*.

rolig (ro'-lĭ) ruhig, still(e); ~ Egn *c* stille Gegend; ~e Lejere *pl.* ruhige Mieter *pl.*; ~ Luft *c* stille Luft; ~ Sø *c* ruhige See; bare ~! ruhig(es) Blut!; med ~t Overlæg bei ruhigem Blute; De kan sove ganske ~ i den Anledning darüber können Sie ruhig schlafen.

Rolle (rŏ'-l^{e}) *c* Rolle, Partie *f*; (ikke) spille en ~ eine (keine) Rolle spielen; falde ud af ~n aus der Rolle fallen (auch *fig.*); ~afskriver *c* Rollenschreiber *m*; ~forfatter(inde) *c* Romanschreiber, ·schriftsteller(in *f*) *m*; ~helt(inde) *c* Romanheld(in *f*) *m*; ~læsning *c* Romanlesen *n*; ~tidende *c* Romanzeitung *f*.

romanagtig (~äg-dĭ) romanartig, romanhaft. [*f.*]

Romance (rŏ-mä'ns-ß^{e}) *c* Romanze

romansk (rŏ-mä'nßk) romanisch.

romantisk (rŏ-mä'n-tĭßk) romantisch.

Romer (rŏ'-m^{e}r) *c* Römer *m*; ~rejse (rŏ'm-^{e}r..., rŏ'-m^{e}r...) *c* Römerzug *m*; ~ret *c* römisches Recht; ~vej *c* Römerstraße *f*.

Romerinde (rŏ-m^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* Römerin *f*.

romersk (rŏ'-m^{e}rßk) römisch.

Ror ⚓ (rō'r) *n* Steuer, Ruder, Steuerruder *n*; *fig.* komme til ~et aus Ruder kommen; sidde til ~s das Ruder führen; *fig.* være ved ~et am Ruder sein (sitzen); uden ~ ruder-, steuerlos; ~brog (rō'r...) *c* Ruderkragen *m*; ~gænger *c* Rudergänger, ·gast, Steuerer *m*; ~hage *c* Ruderfingerling, ·haken *m*; ~hul *n* Hennegatt *n*; ~karl *c* Ruderknecht, Ruderer *m*, ~kiste *c* Ruderkoker *m*; ~kop *c* Ruderkopf *m*; ~kætting *c* Steuerkette *f*; ~line *c* Steuerreep *n*; ~løkke *c* Ruderöse *f*; ~mahl *c* Rudermaß *n*; ~pind *c* Helm, Helmstock *m*, Ruderpinne *f*, ·stock *m*; ~spiger *n* Ruderspieker *m*; ~stamme *c* Ruderstock *m*; ~tallie *c* Ruder-, Steuertalje *f*.

Ros[1] (rōß) *c* Lob *n*, Ruhm, Preis *m*; sige noget til Ens ~ j-m et. zum Lobe nachsagen.

Ros[2] (rōß) *n* Schund *m*.

rose (rō'-ß^{e}) loben, rühmen, preisen; det kan jeg ikke ~ ham for das kann ich ihm nicht loben; ~ sig (af) sich rühmen; man skal ikke ~ (sig) for tidlig man soll den Tag nicht vor dem Abend loben.

Rose ❀ (rō'-ß^{e}) *c* Rose *f*; vild ~ wilde Rose, Hag(butten)rose *f*; *fig.* (ikke) danse paa ~r (nicht) auf Rosen gebettet sein.

Rosen (rō'-ß^{e}n) *c* Med. Rose *f*, Rotlauf *m*; Vet. miltbrandartet ~ Rotlauf *m*.

Rosen..., **rosen...** (rō'-ß^{e}n...) in Zsgn: ~avl *c* Rosenzucht *f*; ~avler *c* Rosenzüchter *m*; ~blomst *c* Rosenblüte *f*; ~busk *c* Rosenbusch, ·strauch *m*; ~busket *n* Rosengebüsch *n*; ~duftende *a.* rosenwürzig; ~farvet *a.* rosen-

farben, rosig; ~fest *c* Rosenfest *n*; ~formet *a.* rosenförmig; ~have *c* Rosengarten *m*; ~honning *c* Rosenhonig *m*; ~kaal ♀ *c* Rosenkohl *m*; ~kind *c* (Poesie) Rosenwange *f*; ~kindet *a.* rosenwangig, rosig; ~krans *c* Rosenkranz *m*; ~kultur *c* Rosenkultur, -zucht *f*; ~leje *n* Rosenbett, -lager *n*; ~lund *c* Rosenhain *m*; ~læber *c/pl.* (Poesie) Rosenlippen *f/pl.*; ~lænker *c/pl. fig.* Rosenketten *f/pl.*; ~olie *c* Rosenöl *n*; ~rød *a.* rosenrot, rosig; *fig.* ~rødt Humør rosige Laune; ~skær *n* Rosenschimmer *m*, rosiger Hauch; ~sten *c* Rosenstein *m*, Rosette *f*, Rosettenstein *m*; ~tid *c* Rosenzeit *f* (auch *fig.*); ~træ *n* Rosenbaum, -stock *m*; Rosenholz *n*; ~vand *n* Rosenwasser *n*.

Roset (rō-ßē't) *c* Rose, Bandrose, Rosette *f*; slibe som ~ rosettieren.

roset... (rō-ßē'd...) in Zſ.-ſetzungen: ~formet rosettenförmig; ~sleben rosettenartig geſchliffen.

Rosin (rō-ßi'ln) *c* Rosine *f*; ~piller *c* Rosinenmann, Tütchendreher *m*; ~vin *c* Rosinenwein *m*.

Rosmarin ♀ (rōßmä-ri'ln) *c* Rosmarin *m*; ~lyng *c* Rosmarinheide *f*.

***Rosse** *c* Wirbelwind *m*.

rosværdig (rōß-wæ'rd-di) lo'benswert, rühmlich.

Rotang (rō-tä'ns) *c* ſ. Rotting.

Rotte (rŏ'-dᵉ) *c* Ratte *f*; *fig.* han er helt til ~rne er iſt total auf den Hund; ~fælde *c* Rattenfalle *f*; ~fænger *c* Rattenfänger *m*; ~gift *c* Rattengift *n*; ~hund *c* Rattenfänger *m* (Hund); ~jæger *c* = ~fænger; ~kage *c* Rattenkuchen *m*; ~krudt *n* Rattenpulver *n*; ~rede *c* Rattenneſt *n*; ~unge *c* junge Ratte.

rotte (rŏ'-dᵉ): ~ sig sammen ſich zuſammenrotten.

Rotting ♀ (rŏ'-tIng) *c* Rotang *m*; ~straf *c* Prügelſtrafe *f*.

Rov (rōu) *n* Raub *m*; gaa paa ~ auf Raub ausgehen.

Rov..., **rov...** (rōu'...) in Zſ.-ſetzgn: ~begærlig *a.* raubgierig; ~begærlighed *c* Raubgier *f*; ~bille *c* Raubkäfer *m*; ~drift *c* ⚒ und Landw. Raubbau *m*; ~dyr *n* Raubtier *n*; ~fisk *c* Raubfiſch *m*; ~fugl *c* Raubvogel *m*; ~lyst *c* Raubluſt, -ſucht *f*; ~mord *n* Raubmord *m*; ~morder *c* Raubmörder *m*; ~vildt *n* Raubwild *n*.

Royalisme (rŏ-ä-jä-lI'ß-mᵉ) *c* Royalismus *m*, Königstreue *f*.

Royalist (~lI'ßt) *c* Royaliſt *m*.

royalistisk (~lI'-ßdIßt) royaliſtiſch.

ru[1] (rūl) rauh, uneben; ♀ rauhhaarig; med ~ Hud rauhhäutig.

ru[2] (rūl) Tuch rauhen; Mauern rauhpicken.

Ru..., **ru...** (rŭ'...) in Zſ.-ſetzgn: ~bank *c* (Tiſchlerei) Rauhbank *f*; ~bladet ♀ *a.* rauhblätt(e)rig; ~hugge *v/a.* eine Mauer rauhpicken; Steine rauhen; ~hugger *c* Rauhhauer *m*; ~læg *c* Faden, Grat *m*, Feuerecke *f*.

Rub (rŏb): ~ og Stub mit Stock und Stiel, Sack und Pack.

rubbe (rŏ'-bᵉ) reiben; *v/n.* F ~ af ſich packen; F ~ sig ſich ſputen.

Rubel (rū'l-bᵉl) *c* Rubel *m*.

Rubin (rū-bI'ln) *c* Rubin *m*.

Rubin..., **rubin...** (~...) in Zſgn: ~farvet *a.* rubinfarben, -farbig; ~glas *n* Rubinglas *n*, -fluß *m*; ~rød *a.* rubinrot.

rubricere (rū-brI-ßē'I-rᵉ) rubrizieren, einklaſſen.

Rubrik (rū-brI'k) *c* Rubrik *f*; Aufſchrift *f*; Klaſſe *f*.

Rude[1] ♀ (rū'-dhᵉ) *c* Raute *f*; ~krans *c* Rautenkranz *m*; ~olie *c* Rautenöl *n*.

Rude[2] (rū'-dhᵉ) *c* (Fenſter-)Scheibe *f*, Würfel *m*; slaa ~rne ind hos

En j-m die Fenster einwerfen; ~bly *n* Fensterblei *n*; ~glas *n* Fensterglas *n*.

rudeformet (~fór|-m^{et}*dh*), **rudet** (rū'-*dh*^{et}), **rudret** (rū'*dh*-r^{et}) rautenartig, -förmig, rautig.

Ruder (rū'-*dh*^{er}) *c* Kartenſp. Raute, Schelle *f*; ~dame (rū'-*dh*^{er}...) *c* Schellendame *f*; ~es *n* Schellenaß *n*; ~knægt *c* Schellenbube *m*; ~konge *c* Schellenkönig *m*; ~to *c* Schellendaus *n*. [tnirſchung *f*.

Ruelse (rū'-^{el}-ß^{e}) *c* Reue, Zer-

Ruf[1] (röf): F i en ~ in einem Nu.

Ruf[2] (röf) *n* (Wagen-) Deck *n*, Decke *f*; ⚓ Roof *n* (*m*), Deckha us *n*.

Rufſer(ske) (rö'-f^{er}[-ß^{e}]) *c* Kuppler(in *f*) *m*.

Rufferi (rö-f^{e}-rī'|) *n* Kuppelei *f*.

Rug (rū*gh*) *c* Roggen *m*; ~ens Blomst *c* Roggenblüte *f*; ~ens Støvbrand *c* Roggenkornbrand *m*; ~ager (rū'*gh*...) *c* Roggenfeld *n*; ~brød (rū'[*gh*]...) *n* Schwarzbrot *n*; ~halm (rū'*gh*...) *c* Roggenſtroh *n*; ~høst *c* Roggenernte *f*; ~klid *n* Roggenkleie *f*; ~korn *n* Roggenkorn *n*; ~mark *c* = ~ager; ~mel *n* Roggenmehl *n*; ~sæd *c* Roggenſaat *f*.

ruge (rū'-*ghe*) brüten; ~ paa brüten auf, bebrüten; *fig.* ~ over brüten über.

Ruge... (rū'-*ghe*...) in Zſgn: ~ovn *c* Brutofen *m*; ~plads *c* Brutſtätte *f*; ~plet *c* Brutfleck *m*; ~tid *c* Brutzeit *f*; ~varme *c* Brutwärme *f*. [*fig.*).

Rugen (rū'|-*ghe*n) *c* Brüten *n* (a.

***rugge** rütteln; *v/n.* ſchaukeln.

Rugning (rū'*gh*-nĕnß) *c* Brut *f*, Brutgeſchäft, Brüten *n*.

Ruhed (rū'-hę|*dh*) *c* Rauheit *f*.

***Ruke** *c* Haufen *m*.

rulle (rū'-^{le}) rollen; Wäſche rollen, mangeln; Fäſſer ſchroten; ~ Dejg Teig rollen; Skibet ~r das Schiff rollt; ~ op aufrollen, entrollen; ~ sammen zuſammenrollen; her ~s hier kann gerollt werden.

Rulle (rū'-^{le}) *c* Rolle *f*; (Haand-) Mange(l) *f*; Rollrad, -rädchen *n* unter Möbeln; (Dejg-) Rollholz *n*; *fig.* (Lægds-) ⚔ ⚓ Stammrolle *f*; ~aal *c* Kocht. Rollaal *m*; ~bind *n* Chir. Rollbinde *f*; ~bly *n* Rollblei *n*; ~bro *c* Rollbrücke *f*; ~gardin *n* Rollvorhang *m*; ~kasse *c* Rollkaſten *m*; ~klæde *n* Rolltuch *n*; ~mand *c* Roller *m*; ~mops *c* Kocht. Rollmops *m*; ~penge *pl.* Rollgebühr *f*, -geld *n*; ~pølse *c* Rollfleiſch *n*, -wurſt *f*; ~skinke *c* Rollſchinken *m*; ~skod *n* Rolladen *m*; ~sten *c* Rollkieſel, -ſtein *m*, *pl.* Geröll(e), Geol. ⚒ Geſchiebe *n*; ~stensaflejring *c* Geſchiebebank *f*; ~stenslag *n* Geſchiebe *n*; ~stok *c* Rollbaum *m*, -holz *n*; ~stol *c* Rollſeſſel, -ſtuhl *m*; ~stue *c* Rollkammer, -ſtube *f*; ~tobak *c* Rolltabak *m*; ~tøj *n* Rollwäſche *f*.

Rullen (rū'-^{le}n) *c* Rollen *n*.

rullende (rū'-^{le}-n^{e}): 🚃 ~Materiel *n* rollendes Material. [Rollung *f*.

Rulning (rū'*l*-nĕnß) *c* Rollen *n*,

Rum (röm|) *n* Raum *m*, Gelaß *n*, Räumlichkeit *f*; give en Tanke ~ einem Gedanken Raum geben; ~enhed (rö'm...) *c* Raumeinheit *f*; ~fang, ~indhold *n* Raumgehalt, -inhalt *m*; ~maal *n* Raummaß *n*; ~størrelse *c* Raumgröße *f*.

rum ⚓ (röm|) raum; (Zeit) geraum; ~ Sø Räumte *f*, raume (offene, hohe) See; i ~ Sø auf hoher (in offener) See; ~ Vind raumer (offener) Wind; ~skøds (rö'm...) ⚓ raumſchots.

rumle (rö'm-^{le}) rollen, rummeln, rumpeln; det ~r i Maven der Magen knurrt.

Rumle... (rö'm-^{le}...) in Zſ.-ſtgn: ~kasse *c* Rumpelkaſten *m*; ~potte *c* Brummkreiſel, -küſel *m*.

Rumlen (~l^en) *c* Rollen, Rummeln, Rumpeln *n*.
rumlig (rö'm-l-i) räumlich.
rumme (rö'-m^e) (in sich) fassen.
rummelig (~li) geräumig; ~hed *c* Geräumigkeit *f*.
Rumpe (rö'm-b^e) *c* Hintere(r), Steiß *m*; ~rem *c* Schwanzriemen *m*; ~tavl *c* Bot. Schwanzrübe *f*.
rumpe (rö'm-b^e): ~ op Pferde aufschwänzen.
rumstere (röm-ßdæ'|-r^e) rumoren; Rumstering (~rëns) *c* Rumor *m*, Rumoren *n*.
rund (rön|) rund; ~t Bed *n* Rundbeet *n*; ~ Bygning *c* Rundbau *m*; ~ Plads *c* Rundplatz *m*; ~ Sum *c* runde Summe; med et ~t Tal rund, in runder Zahl; ~t om rundum; *fig.* det løber ~t for mig es geht alles mit mir rund.
Rund..., **rund...** (rö'n...) in Zssgn: ~bladet ♀ *a.* rundblätt(e)rig; ~brænder *c* (Lampe) Rundbrenner *m*; ~bue *c* Arch. Rundbogen *m*; ~buet *a.* rundbogig; ~dans *c* Rundtanz, Reigen *m*; ~del *c* (Gärtnerei) Rundteil, Rundell *n*; ~fil *c* Rundfeile *f*; ~gang *c* Kreisgang, Rundweg *m*; ~gattet ⚓ *a.* mit Rundgatt; ~haandet *a. fig.* freigebig; ~haandethed *c fig.* Freigebigkeit *f*; ~holt ⚓ *n* Rundholz *n*; ~hovedet (~hō-*dh*^et) *a.* rundköpfig; ~hul *a.* rundhohl; ~jern *n* Rundeisen *n*; ~kindet *a.* rundbäckig; ~*korn *n* Hülsenfrüchte *f/pl.*; ~kreds *c* Rund *n*; ~maleri *n* Rundgemälde *n*; ~mavet *a.* rundbäuchig; ~rejse *c* Rundfahrt, -reise *f*; ~rejsebillet *c* Rundreisekarte *f*; ~rygget *a.* rundrückig; ~sang *c* Rundgesang *m*; ~sav ⊕ *c* Rundsäge *f*; ~skrift *c* Rundschrift *f*; ~skrivelse *c* Rundschreiben *n*; ~skue *n* Rundblick *m*, -schau, -sicht *f*; ~tang ⊕ *c* Rundzange *f*; ~tur *c* Rundfahrt *f*, -gang *m*; ~tømmer *n* Rundbalken *m*, -holz *n*; ~øjet *a.* rundäugig.
rundagtig (~ăg-dï) rundlich.
Runde ⚔ (rö'n-d^e) *c* Ronde, Runde, Rundwacht *f*, -gang *m*.
runde (rö'-n^e) runden, ründen; ~s sich runden, ründen.
rundelig (rö'-n^e-li) reichlich.
Rundhed (rö'n-hæ|*dh*) *c* Runde, Rundheit, Rundung *f*, Rundlichkeit *f*; *fig.* Freigebigkeit *f*.
Runding (rö'-nëns) *c* Rundung *f*.
Rundtenom (rö'n|-d^en-öm|) *c* Brotscheibe *f*.
Rune (rū'-n^e) *c* Rune *f*; ~- runenhaft; ~kendskab *n*, ~kundskab *c* Runenkunde *f*; ~skrift *c* Runenschrift *f*; ~stav *c* Runenstab *m*; ~sten *c* Runenstein *m*.
runeagtig (~ăg-dï) runenartig, runenhaft.
runge (rö'ns-^e) dröhnen, schallen, erklingen. [len *n.*]
Rungen (~^en) *c* Dröhnen, Schal-|
Runing (rū'|-nëns) *c* Rauhen *n*.
Runkelroe ♀ (rö'ns-g^el-rö-^e) *c* Runkel(rübe) *f*; ~sukker *n* Runkelrübenzucker *m*.
runken (rö'ns-g^en) runz(e)lig; Runkenhed *c* Runz(e)ligkeit *f*.
Rus[1] (rūß) *c* Stud. Fuchs *m*; ~gilde (rū'ß-gï-l^e) *n* Fuchstaufe *f*.
Rus[2] (rū|ß) *c* Rausch *m* (*a. fig.*); lille Rus Spitz *m*; faa sig en ~ sich einen Rausch antrinken; have en lille ~ beſpitzt ſein.
***Rus**[3]: paa en ~ aufs Geratewohl.
Ruse (rū'-ß^e) *c* (Fisch-)Reuse *f*; ~fiskeri *n* Reusenfischerei *f*.
Rusk[1] (rößk) *c* (*n*): ~regn (rö'ßgræ|n) *c* Staubregen *m*.
Rusk[2] (rößk) *n* Ruck *m*.
***Rusk**[3] *c* Krach *m*.
ruske[1] (rö'-ßk^e) *v/imp.* (vom Regen) stäuben, rieſeln.
ruske[2] (~) rütteln, zausen; ~ og ryste rütteln und ſchütteln; ~ i

noget an et. rütteln; ~ En i Ørene j-m die Ohren zausen; ~ En op (vaagen) j-n aus dem Schlafe rütteln; ~ Hør Flachs raufen. [Zausen *n.*]

Rusken (rö'-ßg^{e}n) *c* Rütteln,

Ruskomsnusk (rö-ßg^{o}m-ßnú'ßk) *c* (*fig. n*) Gemengsel *n*, Mischmasch *m*.

Rusland (rú'ß-lăn|) Rußland *n*.

***rusle** schlendern.

Ruslæder (rú'ß-lă|r) *n* Juften, Juchten *m*; af ~, ~s- juften, juchten.

Russer (rú'-ß^{e}r) *c* Russe *m*.

Russerinde (rú-ß^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* Ru'ssin *f*.

russisk (rú'-ßißk) russisch.

Rust (rößt) *c* Rost *m*; ♀ Rost (•brand) *m*.

Rust...[1], **rust...**[1] (rö'ßd...) in Zssgn: ~and *c* Rostente *f*; ~brun *a.* rostbraun; ~dannelse *c* Rostbildung *f*; ~farvet *a.* rostfarben; ~fri *a.* rostfrei; ~gul *a.* rostgelb; ~plet *c* Rostfleck *m*; ~plettet *a.* rostfleckig; ~rød *a.* rostrot; ~svampe ♀ *c/pl.* Rostpilze *m/pl.*; ~ædt *a.* rostzerfressen.

Rust...[2] (rö'ßd...) in Zs.-ssgn: ~kammer ⚔ *n* Rüstkammer *f*; ~mester *c* Rüstmeister *m*; ~vogn *c* Rüstwagen *m*.

ruste[1] (rö'-ßd^{e}) rosten; gammel Kærlighed ~r ikke alte Liebe rostet nicht.

ruste[2] (rö'-ßd^{e}) rüsten.

rusten (rö'-ßd^{e}n) rostig; (von der Stimme) heiser, rauh.

rustne (rö'ßd-n^{e}) s. ruste[1].

Rustning (~nĕns) *c* Rüstzeug *n*, ⚔ Rüstung *f*.

rutte (rú'-d^{e}): ~ med noget mit et. verschwenderisch sein.

Rutten (~d^{e}n) *c* (med) Verschwendung *f*.

***ry** wild, roh, rauh.

Ry (rül|) *n* Ruf *m*; (Navnkundighed) Ruhm *m*; have ~ for at være lærd den Ruf eines Gelehrten haben; staa i ~ for Heiligkeit stehen.

rydde (rú'-*dh*^{e}) räumen; Landw. reuten, roden; ~t Mark Rodeacker *m*, Reutfeld *n*; ~ op aufräumen, sauber machen; ~ op i aufräumen; ~ af Vejen wegräumen; ~ En af Vejen j-n aus dem Wege räumen; ~ noget til Side et. wegräumen.

Rydde... (rú'-*dh*^{e}...) in Zs.-ssgn: ~hakke *c* Rodehacke *f*; ~land *n* Rodeland *n*; ~maskine *c* Rodemaschine *f*; ~plov *c* Grubber *m*.

ryddelig (~li) ordentlich, sauber; Rytterne gjorde Pladsen ~ for Folk die Reiter säuberten den Platz von Leuten.

Rydning (rú'*dh*-nĕns) *c* Räumen *n*; Reuten, Roden *n*.

***Rye** *c* grobe Decke.

Ryg (rög) *c* Rücken, Buckel *m*; (Stuhl-)Lehne *f*; (Dach-)First *m*; ~mod ~ Rücken an (gegen) Rücken; som en ~ rückenähnlich, •artig; *fig.* krumme ~ seinen Rücken beugen, einen krummen Buckel machen; skyde ~ (von der Katze) einen Buckel machen; sætte ~paa Buchb. mit Rücken versehen; vende ~gen til En j-m den Rücken kehren (auch *fig.*); tage paa ~gen aufhocken, auf den Rücken nehmen.

Ryg... (rö'g...) in Zs.-ssgn: ~ben *n* Rückenbein *n*; ~bredde *c* Rückenbreite *f*; ~felt *n* Buchb. Rückenfeld *n*; ~finne *c* Rückenflosse *f*; ~flade *c* Rückenfläche *f*; ~holder *c* Rückenhalter *m*; ~hud *c* Rückenhaut *f*; ~hulning *c* Rückenfurche *f*; ~hvirvel *c* Anat. Rückenwirbel *m*; ~kurv *c* Rückenkorb *m*; ~læder *n* Rückenfell *n*; ~marv *c* Anat. Rückenmark *n*; ~marvstæring *c* Med. Rückenmarkschwind-

sucht *f*; ~**panser** *n* Rückenpanzer *m*; ~**plade** *c* Rückenplatte *f*; ~**rad** *c* Anat. Rückgrat *m* (*n*); ~**rem** *c* Rückenriemen *m* des Pferdes; ~**skind** *n* = ~**læder**; ~**skjold** *n* Zool. Rückenschild *n*; ~**smerter** *c/pl.* Rückenweh *n*, -schmerzen *m/pl.*; ~**stempel** *n* (Buchbinderei) Rückenstempel *m*; ~**stykke** *n* Rückenstück *n*; ~**stød** *n* Bank-, Rückenlehne *f*; *fig.* Rückhalt *m*; ~**søm** *c* Rückennaht *f*; ~**titel** *c* Buchb. Rückentitel *m*; ~**uld** *c* Rückenwolle *f*.

ryge[1] (rü'-ᵉ) rauchen; ~ en Pibe (Tobak) eine Pfeife rauchen; ~ paa en Pibe aus einer Pfeife rauchen; holde meget af at ~ gern rauchen; Kakkelovnen ~r der Ofen raucht; ~ Ræve ud Füchse (aus)räuchern.

ryge[2] (rü'-ᵉ): *fig.* ~ i Haarene (Totterne) paa hinanden sich in die Haare fahren, geraten; *fig.* ~ i Lyset zu nichts werden; ~**sammen** aneinandergeraten, aufeinanderplatzen.

Rygekupe 🚬 (~kü-pē|) *c* Rauchabteil *m*.

rygge (rö'-gᵉ) (v. Zugtieren) hufen.

ryggesløs (rö'-gᵉß-lö|ß) ruchlos, verrucht; R~**hed** (~löß-hē|*dh*) *c* Ruchlosigkeit, Verruchtheit *f*.

***Ryggetag** *n* Ringkampf *m*; tage ~ ringen.

Rygning (rö'g-nĕns) *c* (Dach-)First *m*.

Rygte (rö'g-dᵉ) *n* Gerücht *n*; Ruf *m*; ~**t gaar** es geht das Gerücht; skade En paa hans gode Navn og ~ j-s guten Ruf beeinträchtigen; have et godt (ondt) ~ in gutem (schlechtem) Rufe stehen.

rygtes (rö'g-dᵉß) verlauten, ruchbar werden.

rygtevis (rö'g-dᵉ-wī|ß) gerüchtweise.

Ryk (rök) *n* Ruck *m*; i ~ ruckweise; ~**ind** (rög-ē'n|) *n* Besucherei *f*.

rykke (rö'-gᵉ) rücken, ziehen, zupfen; wegen Schulden mahnen; *v/n.* rücken; ~ **bort** wegrücken, -ziehen; ⚔ ~ **frem** vorrücken; *fig.* ~ **frem** (ud) med noget mit et. herausrücken; ⚔ ~ i Marken ins Feld rücken; ~ En i Ærmet j-n am Ärmel ziehen (zupfen); ~ En i Ørerne j-n an den Ohren zupfen; ~ **ind** einrücken (*v/n.* ⚔); ⚔ ~ mod Fjenden gegen den Feind rücken; ~ **nærmere** näher rücken; ~ **op** ausreißen; *v/n.* ~ **op** i Ens Plads an j-s Stelle rücken; ~ **sammen** zusammenrücken; ~ **tilbage** zurückrücken; ~ **ud** (Heer) ausrücken, ⚔ herausrücken; ~ **ud med** s. ~ **frem med**; ~ **ud med** Pengene mit dem Gelde herausrücken.

Rykken (rö'-gᵉn) *c* Rücken, Ziehen, Zupfen *n*; Mahnen *n*.

Rykker (rö'-gᵉr) *c* Mahner *m*; ~**brev** *n* Mahnbrief *m*.

Rynke (rö'ns-gᵉ) *c* Runzel *f*; (Fold) Falte *f*; faa ~r i Ansigtet Runzeln im Gesicht bekommen; Kjolen slaar ~r das Kleid wirft Falten; ~**apparat** *n* (Nähmaschine) Faltenleser *m*.

rynke (~) runzeln; (lægge i Læg) fälteln, falten; ~ Panden die Stirn runzeln (in Falten ziehen); ~ en Kjole ein Kleid fälteln; ~ (paa) Næse(n) ad noget über et. die Nase rümpfen.

rynket (rö'ns-gᵉt) runz(e)lig; faltig.

Rynkning (rö'nsg-nĕns) *c* Runzeln *n*; Fälteln, Gefältel *n*.

Rype (rü'-pᵉ) *c* Schneehuhn *n*.

ryste (rö'-ßdᵉ) schütteln, rütteln, erschüttern (a. *fig.*); *v/n.* zittern, beben, erschüttern; ~ **sammen** (imellem hinanden) durcheinanderrütteln; ~ paa Hovedet den Kopf schütteln; ~ og bæve zittern und beben; ~ af Kulde vor Frost zittern; ~ for En vor j-m zittern.

Rystelse (rö'-ßdᵉl-ßᵉ) *c* Erschütterung *f*.

Rysten (rö'-ßdᵉn) *c* Schütteln,

Rütteln, Erschüttern *n*; Zittern, Beben *n*.

rystende (rŏ'-ßd^{e}-n^{e}) zitternd, zitterig; schlotterig; *fig.* erschütternd.

Rytme (rŭ'd-m^{e}) *c* Rhythmus, Tanz-, Verstakt *m*.

rytmisk (~mĭßk) rhythmisch, taktmäßig.

Rytter (rü'-d^{e}r) *c* Reiter (a. ⚔), Reitersmann *m*; ~- reitermäßig, reiterisch; uden ~ reiterlos; ⚔ spanske ~e spanische Reiter; ~**bedrift** *c* Reiterstück(chen) *n*; ~**fane** *c* Reiterfahne *f*, -fähnlein *n*; ~**fægtning** *c* Reitergefecht *n*; ~**kunster** *c/pl.* Reiterkünste *f/pl.*; ~**post** *c* Reiterposten *m*, -wache *f*; ~**skare** *c* Reiterhaufen *m*, -schar *f*; ~**statue** *c* Reiterstandbild *n*; ~**støvle** *c* Reiterstiefel *m*.

Rytteri ⚔ (rü-d^{e}-rī'|) *n* Reiterei *f*.

ræbe (rā̆'-b^{e}) rülpsen, aufstoßen.

Ræben (rā̆'-b^{e}n) *c* Rülps *m*, Aufstoßen *n*.

ræd (rǣ*dh*|) bange, furchtsam; være ~ for noget sich vor etwas fürchten.

ræddes (rǣ'-*dh*^{e}ß) sich fürchten, (sich) bangen; jeg ~ derved es bangt mir davor.

Ræddike ⚘ (rā̆'*dh*|-ĭ-k^{e}) *c* Rettich *m*; sort ~ schwarzer Rettich.

Rædsel (rǣ'*dh*|-ß^{e}l) *c* Entsetzen *n*, Schreck(en) *m*; Rædsler *pl.* Schrecknisse *pl.*

Rædsels..., **rædsels...** (rǣ'*dh*|-ß^{e}lß...) in Zs.-stgn: ~**budskab** *n* Schreckensbotschaft, -kunde *f*; ~**fuld** *a.* schrecken-, entsetzensvoll; ~**herredømme** *n* Schreckensherrschaft *f*; ~**nat** *c* Schreckensnacht *f*; ~**skikkelse** *c* Schreckgestalt *f*; ~**skrig** *n* Schreckensgeschrei *n*, -ruf *m*; ~**slagen** *a.* schreckensstarr; ~**tid** *c* Schreckenszeit *f*; ~**vækkende** *a.* schreckenerregend.

rædsom (rǣ'*dh*-ß^{o}m) entsetzlich, grauenvoll, schrecklich.

***Ræge**, ***Ræke** *c* s. Reje.

***Rægle** *c* Geschwätz *n*, Salbaderei *f*.

***ræke** treiben, schwimmen.

Rækel (rā̆'|-g^{e}l) *c* Rekel *m*.

rækelagtig (~ăg-dĭ) rekelhaft.

Række (rǣ'-g^{e}) *c* Reihe *f*; (Tallerken~) Tellerbrett, -gestell *n*; en ~ Aar eine (lange) Reihe von Jahren; efter ~ der Reihe nach; i ~ in der (einer) Reihe; i ~r reihenweise; i sluttet ~ in Reih und Glied; ~**dannelse** *c* Reihenbildung *f*; ~**følge** *c* Reihe, Reihenfolge *f*; ~**vidde** *c* *fig.* Tragweite *f*.

række (rǣ'-g^{e}) (dar)reichen, darbieten; (strække) dehnen, recken; *v/n.* reichen, langen; ~ En Haanden j-m die Hand reichen; ~ Tunge die Zunge hervorstrecken; saa langt Øjet ~r so weit das Auge trägt; ~ sig sich dehnen, sich recken; ~ ***op** aufknüpfen, auflösen.

***Rækved** *c* Treibholz *n*.

Rækværk (rǣ'g-wǣrk) *n* Geländer *n*.

Ræling ⚓ (rā̆'-lĕns) *c* Reling *f*.

Rænke..., **rænke...** (rǣ'ns-g^{e}...) in Zssgn: ~**fuld** *a.* ränkesüchtig, -voll; ~**mager**, ~**smed** *c* Ränkeschmied *m*.

Rænker (rǣ'ns-g^{e}r) *pl.* Ränke *pl.*

Ræv (rā̆|w) *c* Fuchs *m* (auch *fig.*); ~- fuchsmäßig; en snu ~ ein schlauer Fuchs; *fig.* han har en ~ bag Øret er hat es (dick) hinter den Ohren (zu sitzen).

Ræve..., **ræve...** (rā̆'-w^{e}...) in Zs.-stgn: ~**bælg** *c* Fuchsbalg, -pelz *m*; ~**gang** *c* Fuchsröhre *f*; ~**grav** *c* Fuchsbau *m*, -loch *n*; ~**hale** *c* Fuchsschwanz *m*; ~**hule** *c* = ~**grav**; ~**hund** *c* Fuchshund *m*; ~**kløer** *pl.*: *fig.* gaa paa ~**kløer** den Fuchspelz anziehen; ~**pels** *c* s. ~**bælg**; *fig.* Fuchs *m*; ~**rød** *a.* fuchsrot, fuchsig; ~**saks** *c* Fuchseisen *n*; ~**skinds-** fuchsig; ~**skindshue** *c* Fuchspelzmütze *f*;

~streg *c* schlauer Streich; ~unge *c* Füchschen *n*. [verraten.]
røbe (rȫ'-b^e) verraten; ~ sig sich
Røben (rȫ'-b^en) *c* Verraten *n*.
rød (rȫ|*dh*) rot; gøre ~ röten; blive ~ sich röten; Med. ~e Hunde *pl.* Röteln *pl.*; være ~ i Ansigtet ein rotes Gesicht haben.
Rød..., rød... (rȫ'*dh*...) in Zs.-sstgn: ~aaret *a.* rotgeädert; ~bede ♀ (rȫ*dh*-bē'-*dh*^e) *c* rote Rübe; ~benet (rȫ'*dh*...) *a.* rotfüßig; ~blaa *a.* rotblau; ~blad ♀ *n* Rotblatt *n*; ~bladet *a.* rotblätt(e)rig; ~*blak *a.* rotgelblich; ~blakket, ~broget *a.* rot und weiß gescheckt; ~blond *a.* rotblond; ~brun *a.* rotbraun; ~bøg ♀ *c* Rotbuche *f*; af ~bøg rotbuchen; ~drossel *c* Rotdrossel *f*; ~frugtet *a.* rotfrüchtig; ~garver *c* Rotgerber *m*; ~garveri *n* Rotgerberei *f*; ~garvet *a.* rotgar; ~glødende *a.* rotglühend; ~glødhede ⊕ *c* Rotglut *f*; ~gran ♀ *c* Rotfichte, -tanne *f*; ~haaret *a.* rothaarig; ~halet *a.* rotgeschwänzt, -schwänzig; ~hals *c* Rotkehlchen *n* (Vogel); ~halset *a.* rothalsig, -kehlig; ~hovedet (~hō-*dh*^et) *a.* rotköpfig; ~hud *c* Rothaut *f*; ~hudet *a.* rothäutig; ~hætte *c* (im Märchen) Rotkäppchen *n*; ~jernsten *c* Roteisenerz *n*, -stein *m*; ~kaal ♀ (rȫ'...) *c* Rotkohl *m*; ~kindet (rȫ'*dh*...) *a.* rotbäckig, -wangig; ~kjolet *a.* rotröckig; ~kridt *n* rote Kreide, Rotstein, Rötel *m*; ~kælk *c* = ~hals; ~musset *a.* = ~kindet; ~næbbet *a.* rotschnäb(e)lig; ~næset *a.* rotnasig; ~plettet *a.* rotfleckig; ~prikket *a.* rotgetupft; ~rygget *a.* rotrückig; ~skimmel *c* Rotschecke, -schimmel *m*; ~skæg *c* Rotbart *m*; ~skægget *a.* rotbärtig; ~skør *a.* (Eisen) rotbrüchig, -hart; ~spætte (rȫ'...) *c* Rotbutte *f* (Fisch); ~spættet (rȫ'*dh*...) *a.* rotgetupft; ~sten *c* Rotstein *m*; ~stift *c* Rotstift *m*; ~stjært *c* Rotschwanz *m* (Vogel); ~stribet *a.* rotgestreift, -streifig; ~stænket *a.* rotgesprenkelt; ~ternet *a.* rotkariert; ~top *c* (Person) Rotkopf *m*; ~vin *c* Rotwein *m*; ~vinget *a.* rotflügelig; ~øjet *a.* rotäugig.
Rødhed (rȫ'*dh*-hē|*dh*) *c* Röte *f*.
rødlig (rȫ'*dh*-lĭ) rötlich.
Rødlinger (rȫ'*dh*-lĕns-^er) *pl.* Med. Röteln *pl.*
rødme (~m^e) erröten, sich röten; faa En til at ~ j-n erröten machen.
Rødme (~) *c* Erröten *n*.
rødne (rȫ'*dh*-n^e) Flachs, Hanf rösten; Rødning (~nĕns) *c* Röstung *f*.
Rødt (röt) *n* Rot *n*; (Hasardspiel) ~ og Sort Rot oder Schwarz.
Røffel (rȫ'-f^el) *c* Rüffel *m*.
røfle (rȫ'f-l^e) rüffeln.
Røg (roi|) *c* Rauch *m*; *fig.* som en ~ wie Dampf; gaa op i ~ in Rauch aufgehen (a. *fig.*); hænge til ~ (Røgning) in den Rauch hängen.
Røg..., røg... (roi'..., rȫ'*gh*...) in Zssgn: ~alter *n* Rauchaltar *m*; ~fang *n* Rauchfang *m*; ~farvet *a.* rauchfarben; -farbig; ~forbrænder, ~fortærer ⊕ *c* Rauchverbrennungsapparat *m*; ~forbrænding, ~fortæring ⊕ *c* Rauchverbrennung, -verzehrung *f*; ~fordriver *c* Rauchvertreiber *m*; ~fri *a.* rauchfrei; (v. Pulver) rauchlos; ~fyldt *a.* rauchig; ~glas *n* Rauchglas *n*; ~graa *a.* rauchgrau; ~gul *a.* rauchgelb; ~hjelm *c* Rauchhelm *m*; ~hætte *c* Rauchabzug *m*; ~kammer *n* Rauch-, Räucherkammer *f*; ~kanal *c* Rauchkanal *m*, -röhre *f*; ~kupé 🚃 *c* Rauchcoupé *n*, -abteil *m*; ~mand *c* Räucherer *m*; ~offer *n* Rauchopfer *n*; ~sky *c* Rauchwolke *f*; ~sort *a.* rauchschwarz; ~stue *c* Rauchstube *f*; ~svag *a.* (Pulver)

rauchschwach; ~sojle *c* Rauchsäule *f*; ~tobak *c* Rauchtabak *m*; ~tæt *a.* rauchdicht; ~tørret *a.* rauchgar.

røge (rǿ'-*gh*ᵉ) Fleisch, Fische räuchern; *v/n.* mit Räucherwerk räuchern.

Røgelse (rǿ'-*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Räucherwerk *n*; ~fad, ~kar *n* Räucherfaß *n*; ~lys *n* Räucherkerze *f*; ~papir *n* Räucherpapier *n*; ~pulver *n* Räucherpulver *n*.

Røgeri (rǿ-*gh*ᵉ-ri'|) *n* Räucherungsanstalt, Räucherei *f*.

røget (rǿi*dh*) geräuchert; räucherig; rauchig; ~ Aal *c* Spickaal *m*; ~ Gaas *c* Spickgans *f*; ~ Kød *n* Rauchfleisch *n*; ~ Pølse *c* Rauchwurst *f*.

Røgning (rǿ'*gh*-nëns) *c* Räuchern [*n.*]

Røgt (rǿgt) *c* Wartung, Pflege *f*.

røgte (rǿ'g-dᵉ) warten, pflegen; ~ sin Dont seinem Geschäft nachgehen; ~ sit Kald seines Amtes warten; ~ Kvæget das Vieh warten; ~ et Ærinde einen Auftrag ausführen.

Røgter (rǿ'g-dᵉr) *c* Viehhirt *m*.

Røgterske (~ßgᵉ) *c* Viehhirtin *f*.

Røgtning (rǿ'gd-nëns) *c* ſ. Røgt.

***Røiert** *c* Zollbeamte(r).

***Røk** *c* (*n*) Stoß, Angriff *m*.

Røllike ♀ (rǿ'l|-i-gᵉ) *c* Schafgarbe *f*.

rømme (rǿ'-mᵉ) entfliehen, entweichen, ausreißen; *v/a.* 🐝 das Lager, ⚔ das Feld räumen; ~ Huset das Haus räumen; ~ op aufräumen; ~ sig sich räuspern.

Rømmenaal (~mǿ|l) *c* Räumer *m*, ⚔ Räumnadel *f*.

Rømning (rǿ'm-nëns) *c* Ausreißen *n*; Räumung *f*; ~s-mand *c* Ausreißer, Durchgänger *m*.

Røn ♀ (rǿn|) *c* Eberesche *f*, Vogelbeerbaum *m*. [fällige Hütte.

Rønne (rǿ'-nᵉ) *c* Kasten *m*, baufällige Hütte.

Rønnebær (rǿ'-nᵉ-bær) *n* Vogelbeere *f*; ~træ *n* ſ. Røn.

Rør (rǿ|r) *n* ♀ Rohr, Ried, Schilf, Schilfrohr *n*; Röhre, ⊙ ⚔ Rohr *n*; af ~, ~ rohren, schilfen.

Rør..., **rør...** (rǿ'r...) in Zſ.-ſetzgn: ~børste ⊙ *c* Rohr-, Röhrenbürſte *f*; ~dam *c* Schilfteich *m*; ~drossel *c* Rohrdrossel *f*; ~drum *c* Rohrdommel *f* (Vogel); ~flange ⊙ *c* Röhrenflan(t)sche *f*; ~fletning *c* Rohrgeflecht *n*; ~fletter *c* Rohrflechter *m*; ~fløjte *c* Rohrflöte, -pfeife *f*; ~form *c* Röhrenform *f*; ~formet *a.* röhrenförmig; ~forskruning ⊙ *c* Röhrenverſchraubung *f*; ~groet *a.* rohrbewachſen, ſchilfig; ~hat *c* Röhrenpilz *m*; ~holm *c* Rohrinſel *f*; ~hytte *c* Schilfhütte *f*; ~instrument ♪ *n* Rohrinſtrument *n*; ~kedel ⊙ *c* Röhrenkeſſel *m*; ~knogle *c* Anat. Röhrknochen *m*; ~krat *n* Rohrdickicht, Röhricht *n*; ~ledning *c* Rohr-, Röhrenleitung *f*; ~lægning *c* Rohr-, Röhrenlegen *n*; ~maatte *c* Rohrdecke, -matte, Schilfdecke, -matte *f*; ~mose *c* Ried-, Schilfmoor *n*; ~nøgle *c* Rohrſchlüſſel *m*; ~orm *c* Röhrenwurm *m*; ~ovn *c* Röhrenofen *m*; ~pakning ⊙ *c* Rohrdichtung, -packung *f*; ~post *c* Rohrpoſt *f*; ~postkontor *n* Rohrpoſtamt *n*; ~prop ⊙ *c* Rohr-, Röhrenpfropfen, -ſtöpſel *m*; ~samling ⊙ *c* Röhrenſtoß *m*; ~sanger *c* Rohrſänger *m*; ~skede *c* Schilfhülſe *f*; ~skraber ⊙ *c* Röhrenkratze *f*, -ſchaber *m*; ~skærer *c* Röhrenſchneider *m*; ~snit ⊙ *n* Röhrengewinde *f*; ~spurv *c* Rohrſpatz *m*; ~stok *c* Rohrſtock *m*; ~stol *c* Rohrſeſſel, -ſtuhl *m*; ~straa *n* Rohrhalm *m*; ~sukker *n* Rohrzucker *m*; ~sæde *n* Rohrſitz *m*; ~søm ⊙ *n* Rohrnagel *m*; ~tag *n* Rohr-, Rieddach *n*; ~tang ⊙ *c* Rohr-, Röhrenzange *f*; ~valseværk ⊙ *n*

Rörenwalzwerk *n*; ~vidde *c* Rohrweite *f*.

røre[1] (rö'-r^{e}) (Maurerei) ~ en Væg eine Wand rohren, schilfen.

røre[2] (rö'-r^{e}) rühren (a. *fig.*), bewegen (a. *fig.*), regen; ⚔ ~ Trommen die Trommel rühren; ~ sig sich rühren, sich bewegen, sich regen; ikke ~ sig af Pletten sich nicht rücken und rühren; uden at ~ sig regungslos; lade sig ~ (ved Bønner) sich erbitten lassen; ~ om i umrühren, umquirlen; ~ op i (a. *fig.*) aufrühren; ~ sammen zusammenrühren; verrühren; ~ ud ausrühren; ~ ved noget an et. rühren, et. anrühren, berühren.

Røre (rö'-r^{e}) *n* Getümmel *n*; Aufruhr *m*, Erregung *f*; ~apparat *n* Rührapparat *m*, Rührer *m*; ~ske *c* Rührkelle *f*, -löffel *m*; ~stang *c* Rührstock *m*, -stange *f*, Rührer *m*; ~værk *n* Rührvorrichtung *f*, -werk *n*.

Rørelse (rö'-r^{e}l-ß^{e}) *c fig.* Rührung, Regung, Bewegung, Bewegtheit *f*; uden ~ rührungslos.

rørende (rö'-r^{e}-n^{e}) rührend, beweglich; Thea. ~ Stykke *n* Rührstück *n*.

rørig (rö'-ri) rührig, regsam; R~hed *c* Rührigkeit, Regsamkeit *f*

rørt (röɔrt) gerührt, bewegt; dybt ~ tief gerührt.

Røræg (rö'r-ä|g) *pl.* Rührei *n*.

***røslig** stattlich.

Røst[1] (rößt) *c* Stimme *f*; Blodets ~ die Stimme des Blutes; med høj ~ mit lauter Stimme.

Røst[2] ⚓ (rößt) *n* Ruste, Rüste *f*; ~line (rö'ßd-li-n^{e}) *c* Rüstleine *f*.

***Røst**(e) *n* Giebel *m*.

Røv P (röu|) *c* Arsch *m*; ~balde (röu'-bä-l^{e}) *c* Arschbacke *f*.

røve (rö'-w^{e}) rauben; ~t Gods *n* geraubtes Gut.

Røven (rö'-w^{e}n) *c* Rauben *n*.

Røver (rö'-w^{e}r) *c* Räuber *m*; ~bande *c* Räuberbande *f*; ~borg *c* Räuberschloß *n*; ~historie *c fig.* Räuber-, Lügengeschichte *f*; ~hule *c* Räuberhöhle *f*; ~kaptajn *c* Räuberhauptmann *m*; ~kule *c* Räuberhöhle *f*; *fig.* ikke gøre en ~kule af sit Hjerte aus seinem Herzen keine Mördergrube machen; ~løn *n fig.* Spottgeld *n*, -preis *m*; ~pak *n* Raub-, Räubergesindel *n*; ~rede *c* Raubnest *n*; ~ridder *c* Raubritter *m*; ~stat *c* Raubstaat *m*; ~tog *n* Raubzug *m*.

røveragtig (~äg-di) räuberartig, räuberhaft, räuberisch.

Røveri (rö-w^{e}-ri'|) *n* Räuberei *f*, jur. Raub *m*.

røver(i)sk (rö'-w^{e}-r[i]ßk) räuberisch.

S

saa[1] (ßɔɔ|) (saaledes) so; (e-n Nachsatz einleitend) (ßö) so, dann; ~? (ßɔɔ, ßö) so?, ach was?; ~ at so daß; hvad ~? wie dann? und dann?; vær ~ god! seien Sie so gut! haben Sie die Güte! bitte!; i ~ Fald in solchem Falle, solchenfalls; ~ lala so so; ~ lang en Vej ein so weiter Weg; ~ langt so weit; ~ længe so lange; ~ meget so viel; dobbelt ~ meget noch einmal soviel; ~ meget mere, som ... um so mehr, als ...; ret ~! so recht, recht so!; ~ at sige sozusagen; ~ snart sobald, sowie; ikke ~ snart, som ... nicht sobald, als ...; ~ temmelig so ziemlich; ~ vidt so weit; for ~ vidt soweit; for ~ vidt som sofern; ~ vidt jeg husker soviel ich mich erinnere; ~ vidt jeg ved soviel ich weiß.

saa[2] (ßɑ̄|) säen.

Saa... (ßɑ̄'|...) in Zssgn: **~klæde** *n* Säesack *m*, -tuch *n*; **~korn** *n* Saatkorn *n*; **~maskine** *c* Säemaschine *f*, -pflug *m*; **~tid** *c* Säezeit *f*; **~vejr** *n* Säewetter *n*.

saadan (ßŏdn, ßŏ'-d^{a}n) solch, solcher (solche, solches), **~ne** *pl.* solche; derartig; **~ eller ~** so oder so; **~ En** so einer; **~ en Mand** solch ein Mann, ein solcher Mann; **~t noget** sowas, so etwas; **paa en ~ Maade** auf solche Art, solchergestalt, solchermaßen.

saafremt (ßŏ-frǣ'm|t) falls, wenn, sofern, wofern.

saakaldet (ßŏ'-kă-l^{e}*dh*) sogenannt.

Saal (ßɑ̄|l) *c* Sohle *f*.

Saale... (ßɑ̄'-l^{e}...) in Zssgn: **~gænger** *c* Zool. Sohlengänger *m*; **~læder** *n* Sohl-, Sohlenleder *n*.

saaledes (ßŏ'-lē-*dh*^{e}ß) so, also, derart, dergestalt, dermaßen.

saamænd (ßŏ-mǣ'n|) wahrlich.

Saaning (ßɑ̄'|-nĕng) *c* Säen *n*, Saat *f*.

Saar (ßɑ̄|r) *n* Wunde, Verwundung, Verletzung *f*; **tilføje ~** Wunden schlagen (a. *fig.*); **oprive et gammelt ~** eine alte Wunde wieder aufreißen (a. *fig.*).

Saar..., saar... (ßɑ̄'r...) in Zssgn: **~balsam** *c* Wundbalsam *m*; **~behandling** *c* Wundbehandlung *f*; **~brand** *c* Wundbrand *m*; **~feber** *c* Wundfieber *n*; **~forbinding** *c* Wundverband *m*; **~fri** *a.* wundenfrei; **~læbe** *c* Wundlefze *f*; **~læge** *c* Wundarzt *m*; **~lægekunst** *c* Chirurgie, Wundarzneikunst *f*; **~middel** *n* Wundarz(e)nei *f*, -mittel *n*; **~mærke** *n* Wund(en)mal *n*; **~plaster** *n* Wundpflaster *n*; **~rand** *c* Wundrand *m*; **~rosen** *c* Med. Wundrose *f*; **~salve** *c* Wundsalbe *f*; **~vand** *n* Wundwasser *n*.

saarbar (~bā|r) verwundbar, verletzbar; **S~hed** (~băr-hē|*dh*) *c* Verwundbarkeit, Verletzbarkeit *f*.

saare[1] (ßɑ̄'-r^{e}) verwunden, verletzen.

saare[2] (ßɑ̄'-r^{e}) sehr, höchlich; **saa ~ jeg kommer hjem** sobald ich nach Hause komme.

saaret (ßɑ̄'-r^{e}t) verwundet, verletzt (auch *fig.*); wund; **dødelig ~** tödlich (zu Tode) verwundet; **haardt, let ~** schwer, leicht verwundet; **et ~ Hjerte** ein wundes Herz; **føle sig ~** sich verletzt fühlen.

saarlig (ßɑ̄'r-lĭ) s. **saarbar**.

***Saate** *c* Schober *m*.

***saate** schobern.

saasom (ßɑ̄'|-ß^{o}m) dieweil, weil, da.

saavel (ßŏ-wǣ'l): **~ som** sowie; **~ ... som** sowohl ... als (auch).

Sabbat (ßă'-bā|t) *c* Sabbat, Ruhetag *m*; **~-** sabbatlich; **~ens Helligholdelse** *c* Sabbatheiligung *f*.

sabbatagtig (~ăg-dĭ) sabbatlich.

Sabel (ßā'|-b^{e}l) *c* Säbel *m*; **Duel** *c* **paa Sabler** Säbelduell *n*.

Sabel..., sabel... (~...) in Zssgn: **~bajonet** ⚔ *c* Säbelbajonett *n*; **~formet** *a.* säbelförmig; **~fæste** *n* Säbelgefäß *n*, -griff *m*; **~gehæng** *n* Säbelgehenk *n*, -koppel *f*; **~hage, ~krog** *c* Säbelhäkchen *n*; **~hug** *n* Säbelhieb *m*, -wunde *f*; **~kvast** ⚔ *c* Säbeltroddel *f*; **~raslen** *c* Säbelgerassel *n*; **~rasler** *c* Säbelraßler, -schlepper *m*; **~rasleri** *n* *fig.* Säbelrasseltum *n*; **~regimente** *n* Säbelherrschaft *f*, -regiment *n*; **~skede** *c* Säbelscheide *f*; **~taske** ⚔ *c* Säbeltasche *f*.

Sachser (ßă'g-ß^{e}r) *c* Sachse *m*.

sachsisk (~ßĭßk) sächsisch.

Sadel (ßă'-*dh*^{e}l) *c* Sattel *m*; **støde af Sadlen** aus dem Sattel heben.

Sadel..., sadel... (~...) in Zssgn: **~bom** *c* Sattelbaum *m*, -gestell *n*; **~brud** *n* Vet. Satteldruck *m*; **~bue** *c* Sattelbogen, -bug *m*; **~buk** *c*

Sattelträger *m*; ~fast *a.* sattelfest: ~formet *a.* sattelförmig: ~gjord *c* Sattelgurt *m*; ~hest *c* Sattelgaul *m*, •pferd *n*; ~hynde *n* Sattelpolster *n*; ~knap *c* Sattelknauf, •knopf *m*; ~mager *c* Sattler *m*; ~magerhaandværk, ~mageri *n* Sattlerei *f*; ~magersyl *c* Sattlerahle *f*; ~magersøm *n* Sattelnagel *m*, •zwecke *f*; ~magervarer *c/pl.* Sattlerware *f*; ~pistol *c* Sattelpistole *f*; ~plads *c* Sattelplatz, •stand *m*; ~pude *c* Sattelkissen *n*; ~rem *c* Sattelriemen *m*; ~ring *c* Sattelring *m*; ~skinne 🚃 *c* Sattelschiene *f*; ~strop *c* Sattelstrippe *f*; ~tag *n* Arch. Satteldach *n*; ~taske *c* Satteltasche *f*; ~tryk *n* = ~brud *n*; ~tøj *n* Sattelgeschirr, •zeug *n*.

sadle (ßä'*dh*-l^{e}) satteln; ~ om umsatteln (a. *fig.*); ~ op aufsatteln.

Sadling (~lens) *c* Satteln *n*.

Safian (ßä-fi-*a'*ln) *n* Sa'ffian *m*, Saffianleder *n*; ~s-bind *n* Saffianeinband, •lederband *m*.

Safran ♀ (ßa'-fran) *c* Safran *m*.

safrangul (~gü|l) safranfarben, •farbig, •gelb.

Saft (ßäft) *c* Saft *m*.

Saft..., saft... (ßä'ft...) in Zssgn: ~fuld *a.* saftreich, •voll; ~fuldhed, ~fylde *c* Saftfülle, Saftigkeit *f*; ~grønt *n* Saftgrün *n*; ~kar ♀ *n* Saftgang *m*; •gefäß, •röhre *f*; ~løs *a.* saftlos; ~løshed *c* Saftlosigkeit *f*; ~omløb *n* Saftumlauf *m*; ~planter *c/pl.* Saftgewächse *n/pl.*, •pflanzen *f/pl.*; ~pære *c* Saftbirne *f*; ~rig *a.* = ~fuld; ~rigdom *c* = ~fylde.

saftig (ßä'f-di) saftig (auch *fig.*); S~hed *c fig.* Saftigkeit *f*.

Sag (ß*ä|gh*) *c* Sache *f*, Ding *n*; jur. Prozeß *m*; det er en (helt, ganske) anden ~ das ist eine (ganz) andere Sache; det er netop ~en das ist eben die Sache; det er ingen ~ das ist kein Gegenstand; det er mig en let (smal) ~ das ist mir ein leichtes; det er (bliver) min ~ das ist (bleibt) meine Sache; lad det være min ~ das ist meine Sache; gøre fælles ~ med En mit j-m gemeinschaftliche Sache machen; som ~en staar wie die Sachen liegen (stehen); ~en er for Retten die Sache hängt vor Gericht; jur. i ~en N.N. contra N.N. in Sachen (des) N.N. wider N.N.; anlægge ~ einen Prozeß anhängig machen, klagbar werden; lade ~en falde dem Prozeß entsagen; ~en er endnu uafgjort der Prozeß schwebt noch; tale Ens ~ für j-n sprechen; være vis (sikker) i sin ~ seiner Sache gewiß sein; med uforettet ~ unverrichteter Sache (Dinge); til ~en! zur Sache!; det gør ikke noget til ~en es tut nichts zur Sache; holde sig til ~en sich an die Sache halten; ~ens Førelse *c* Sachwaltung *f*; ~ens Omstændigheder *pl.* Sachverhalt *m*, •verhältnis *n*.

*Sag *c* s. Sav.

Sag..., sag... (ß*ä'gh*...) in Zssgn: ~fører *c* Sachwalter, Anwalt *m*; ~kundskab *c* Sachkenntnis *f*; ~kyndig *a.* sachkundig, •verständig; ~kyndig *c* Sachkundige(r), •verständige(r); ~kyndighed *c* Sachkenntnis *f*; ~register *n* Sachregister *n*; ~søge *v/a.* gerichtlich belangen (for = wegen); ~søger *c* jur. Kläger *m*.

Saga (ßa'-gä) *c* Saga *f*, Sagenbuch *n*; ~litteratur *c* Sagenschatz *m*.

*sage s. save.

sagesløs (ß*a'-gh*^{e}ß-lö|ß) schuldlos; S~hed (~löß-hE|*dh*) *c* Schuldlosigkeit *f*.

saglig (ß*ä'gh*-li) sachlich.

Sagn (ßăgh|n) *n* Sage *f*; ~et fortæller es geht die Sage, die Sage geht; efter ~et der Sage nach.

Sagn..., **sagn...** (ßă'ghn...) in Zſ.-ſetzgn: ~digtning *c* Sagendichtung *f*; ~dyr *n* Sagentier *n*; ~historie *c* Sagengeſchichte *f*; ~kreds *c* Sagenkreis *m*; ~kundskab *c* Sagenkenntnis *f*; ~kyndig *a.* ſagenkundig; ~rig *a.* ſagenreich; ~samling *c* Sagenbuch *n*, -ſchatz *m*; ~tid *c* Sagenzeit *f*; ~tidens Mørke *n* Sagendunkel *n*.

sagnagtig (~ăg-dĭ) ſagenhaft.

Sago (ßā'-gŏ) *c* Sago *m*; ægte ~ deutſcher Sago; ~palme *c* Sagobaum, -palme *f*; ~suppe *c* Kocht. Sagoſuppe *f*.

sagt (ßăgt) geſagt, geſprochen; kort ~ kurz, kurzum; i Forbigaaende ~ beiläufig geſagt; imellem os ~ unter uns geſagt; som ~, saa gjort geſagt, getan; det er lettere ~ end gjort das iſt leichter geſagt als getan.

Sagt..., **sagt...** in Zſſgn: ~modig (ßăgd-mŏ'|-dhĭ) *a.* ſanft(mütig); ~modighed *c* Sanftmut *f*.

sagte (ßā'g-dᵉ) leiſe, ſacht(e); saa ~! ſachte! gemach!; gaa ~ leiſe auftreten; gaa for ~ (v. d. Uhr) zu langſam gehen.

sagtens (ßā'g-dᵉnß) ſchon; du kan ~ du biſt gut ſituiert; han kan ~ le er hat gut lachen; du kan ~ gøre mig den Tjeneste du kannſt mir ſchon den Gefallen tun.

sagtne ⊖ ⚓ (ßā'gd-nᵉ) verlangſamen; *v/n.* nachlaſſen.

Sahara (ßă-hā'-ră) Sahara *f*.

sakke ⚓ (ßă'-gᵉ) (agterud) ſacken.

Sakrament(e) (ßă-grā-mæ'nlt, ~mæ'n-dᵉ) *n* Sakrament *n*; Ed *c* paa ~et Sakramentseid *m*; ~hus *n* Sakramentshäuschen *n*.

Sakristan (ßă-krĭ-ßdā'|n) *c* Sakriſtan, Kirchendiener, Küſter *m*.

Sakristi (~ßdĭ'|) *n* Sakriſtei *f*.

Saks (ßăgß) *c* Schere *f*; Fangeiſen, Eiſen *n*; ~næb (ßā'gß...) *n* Scherenſchnabel *m* (Vogel).

Sal (ßăll) *c* Saal *m*; Stock *m*, Stockwerk *n*; første ~ eine Treppe hoch, erſter Stock; anden ~ zwei Treppen hoch, zweiter Stock; bo paa anden ~ im zweiten Stock (-werk) wohnen.

Salamander (ßă-lă-mă'n|-dᵉr) *c* Salamander *m*.

Salat (ßă-lā'lt) *c* Kocht. Salat *m*; ♀ Salat, Lattich *m*; tillave ~en den Salat anmachen; ~hoved (~lā'|d...) *n* Salatkopf *m*; ~olie *c* Salatöl *n*; ~plante *c* Salatgewächs, -kraut *n*; ~skaal *c* Salatmapf *m*, -ſchüſſel *f*; ~ske *c* Salatlöffel *m*.

saldere (ßăl-dē'|-rᵉ) ſaldieren, Rechnung ausgleichen.

Saldo (ßă'l-dŏ) *c* Saldo *m*; Rechnungsüberſchuß *m*; Rechnungsabſchluß *m* ☙; ~ i Deres (min) Favør Saldo Ihnen (mir); ☙ ~ til vor Debet (i vor Disfavør) Saldo zu unſeren Laſten.

Salep (ßă-læ'p) *c* Salep *m*.

Salg (ßăl|*gh*) *n* Verkauf *m*; til ~s zum Verkauf; Udbud *n* til ~ Feilbietung *f*.

Salgs... (ßă'l|[*gh*]ß...) in Zſ.-ſetzgn: ~automat *c* Verkaufsautomat *m*; ~betingelser *pl.* Verkaufsbedingungen *pl.*; ~genstande *pl.* Verkaufsgegenſtände *pl.*; ~lokale *n* Verkaufslokal *n*; ~pris *c* Verkaufspreis *m*; ~regning ☙ *c* Verkaufsrechnung *f*; ~ret *c* Verkaufsrecht *n*.

Salicyl (ßă-lĭ-ßŭ'|l) *n* (Chemie) Salizyl *n*; ~sur *a.* ſalizylſauer; ~syre *c* Salizylſäure *f*; ~undersyrlig *a.* ſalizylig.

salig (ßā'-lĭ) ſelig; min ~ Fader mein Vater ſelig, mein ſeliger Vater; ~ hensovet ſelig entſchlafen; erklære for ~ ſeligſprechen.

Salig..., salig... in Zssgn: **~forkyndelse** (ßā'-lĭ-fŏr-kŏn|-ᵉl-ßᵉ) *c* Seligsprechung *f*; **~gørende** (ßă-lĭ-gȫ'|-rᵉ-nᵉ) se'ligmachend; **~gører** (ßă-lĭ-gȫ'|-rᵉr) *c* Se'ligmacher *m*.

Salighed (ßā'-lĭ-hē|*dh*) *c* Seligkeit *f*; forspilde sin evige ~ sich um die ewige Seligkeit bringen; gøre sin ~s Ed paa noget das Abendmahl auf et. nehmen.

Saling ⚓ (ßă'-lĕng) *c* Saling *f*.

Salme (ßă'l-mᵉ) *c* Psalm, Gesang *m*, geistliches Lied; Davids ~r *pl.* Psalter *m*; **~bog** *c* Gesangbuch *n*; Psalmensammlung *f*; **~digter** *c* Psalmendichter *m*.

Salmiak (ßăl-mĭ-ă'k) *c* Chem. Salmiak *m*; **~salt** (~ă'g...) *n* Salmiaksalz *n*; **~spiritus** *c* Salmiakgeist, -spiritus *m*.

Salmist (ßăl-mĭ'ßt) *c* Psalmist *m*.

Salpeter (ßăl-pē'|-tᵉr) *n* (Chemie) Salpeter *m*.

Salpeter..., salpeter... (~...) in Zssgn: **~holdig** *a.* salpetrisch; **~hytte** *c* Salpeterhütte *f*; **~lud** *c* Salpeterlauge, -mutter *f*; **~sur** *a.* salpetersauer; **~syre** *c* Salpetersäure *f*; **~undersyre** *c* salpetrige Säure; **~undersyrlig** *a.* salpetrigsauer; **~værk** *n* = ~hytte.

salpeteragtig (~ăg-dĭ) salpetrig.

Salt (ßăl|t) *n* Salz *n*; et Korn ~ ein Körnchen Salz; flygtigt ~ flüchtiges Salz; raffineret ~ weißes Salz; lægge i ~ ins Salz legen.

salt (ßăl|t) salzig; ~ Fisk *c* Salzfisch *m*; ~ Kød *n* Pökelfleisch *n*; ~ Smag *c* Salzgeschmack *m*.

Salt..., salt... (ßă'ld...) in Zs.-sßgn: **~arbejder** *c* Salzarbeiter, -knappe, -knecht *m*; **~bad** *n* Salzbad *n*; **~bassin** *n* Salzgarten *m*; **~bjergværk** *n* Salzbruch *m*, -grube *f*; **~brød** *n* Salzbrezel, -stange *f*, -kuchen *m*; **~bøsse** *c* Salzbüchse *f*; **~bøtte** *c* Salzkübel *m*; **~dam** *c* Salzteich *m*; **~dannelse** *c* Salzerzeugung *f*; **~flaad** *n* Med. Salzfluß *m*; **~foder** *n* Landw. Salzfütterung *f*; **~fri** *a.* salzlos; **~grube** *c* Salzgrube *f*; **~handler** *c* Salzhändler *m*; **~hinde** *c* Salzhaut *f*; **~holdig** *a.* salzhaltig, salzig; **~holdighed** *c* Salzhaltigkeit *f*; **~indhold** *n* Salzgehalt *m*; **~kar** *n* Salzbüchse *f*, -napf *m*; Salzmeste *f*; **~kasse** *c* Salzbehälter, -kasten *m*; **~kilde** *c* Salzbrunnen *m*, -quelle *f*; **~klump** *c* Salzklumpen *m*; **~lag** *n* Salzschicht *f*; **~lage** *c* Salzbrühe, -lake *f*, Pökel *m*; **~leje** *n* Salzlager *n*; **~loft** *n* Salzboden *m*; **~lud** *c* Salzbeize, -lauge *f*; **~madsfad** *n* Salzfaß *n*; **~magasin** *n* Salzspeicher *m*; **~mine** *c* Salzschacht *m*; **~monopol** *n* Salzmonopol *n*; **~pande** *c* Salzgrube, -pfanne *f*; **~partikel** *c* Salzteilchen *n*; **~pille** ⚒ *c* Salzsäule *f*; **~planter** *c/pl.* Salzpflanzen *f/pl.*; **~prøver** *c* Salz(gehalt)messer *m*; **~pyt** *c* Salzlache *f*; **~ret** *c* Salzgerechtigkeit *f*; **~skakt** *c* Salzschacht *m*; **~skat** *c* Salzabgabe, -steuer *f*; **~skorpe** *c* Salzkruste, -rinde *f*; **~sole** *c* Salzsole *f*; **~sten** *c* Salzstein *m*; **~sur** *a.* Chem. salzsauer; **~søjle** *c* bibl. Salzsäule *f*; **~syder** *c* Salzkocher, -sieder *m*; **~syderi** *n* Salzsiederei *f*; **~sø** *c* Salzsee *m*; **~tønde** *c* Salztonne *f*; **~udvinding** *c* Salzgewinnung *f*; **~urt** ⚘ *c* Salzkraut *n*; **~vand** *n* Salzwasser *n*; **~værk** *n* Salzsiederei *f*; **~æter** *c* Salzgeist, Salzäther *m*.

saltagtig (ßă'ld-ăg-dĭ) salzartig.

salte (ßă'l-dᵉ) salzen, pökeln; ~ for stærkt versalzen.

Salte... (ßă'l-dᵉ...) in Zssgn: **~brød** *n* (Spiel) Anschlag *m*; lege ~brød Anschlag spielen; **~kar** *n* Salzfaß *n*, -tonne *f*, Pökelfaß *n*.

saltet (ßä'l-dᵉt) gesalzen, gepökelt; ~ Sild *c* Salzhering *m*; ~ Smør *n* Salzbutter *f*.

Salthed (ßä'ld-hē|*dh*) *c* Salzigkeit *f*. [*n*.]

Saltning (~nĕns) *c* Salzen, Pökeln

Salut (ßä-lü't) *c* Salut, Ehrenschuß *m*; afgive ~ Salut schießen.

salutere (ßä-lü-tē'|-rᵉ) salutieren; **Salutering** (~rĕns) *c* Salutschießen *n*.

Salve[1] ⚔ (ßä'l-wᵉ) *c* Salve *f*.

Salve[2] (ßä'l-wᵉ) *c* Salbe *f*; ~krukke *c* Salbenbüchse *f*, -topf *m*; ~olie *c* Salböl *n*.

salve (ßä'l-wᵉ) salben.

salveagtig (~ăg-dĭ) salbenartig.

Salvelse (~wᵉl-ßᵉ) *c fig.* Salbung *f*.

salvelsesfuld (~ßᵉß-fül|) salbungsvoll.

Salvie ♀ (ßäl-wĭ') *c* Salbei *m* (*f*).

Salving (ßä'l-wĕns) *c* Salbung *f*, Salben *n*.

Salær (ßä-lä'|r) *n* Salär *n*, Lohn *m*.

Samarbejde (ßä'm-är-bāī|-*dh*ᵉ) *n* Zusammenarbeiten *n*, Mitarbeit *f*.

Samaritaner (ßä-mä-rĭ-tä'|-nᵉr) *c* Samarit(an)er *m*. [*m*.]

Sambo (ßä'm-bō|) *c* Mitbewohner

samdrægtig (ßäm-drä'g-dĭ) ei'nträchtig; *adv.* ei'nträchtiglich; S.~hed *c* Eintracht *f*.

Sameje (ßä'm-āī-ᵉ) *n* Mitbesitz *m*, Miteigentum *n*.

Samfund (~fön|) *n* Gesellschaft, Gemeinschaft *f*; ~s-lag (~fönß...) *n* Gesellschaftskreis *m*; ~s-orden *c* Gesellschaftsordnung *f*.

***samfængt** ungeordnet, unsortiert.

Samfærdsel (~fær-ßᵉl) *c* Verkehr *m*; ~s-forhold *pl.* Verkehrsverhältnisse *pl.*; ~s-middel *n* Verkehrsmittel *n*.

Samhold (~hōl|) *n* s. Sammenhold.

Samklang (~klăng|) *c* Zusammen-, Einklang *m*.

Samkvem (~kwĕm|) *n* Verkehr *m*.

samle (ßä'm-lᵉ) sammeln, lesen; *fig.* ~ sig sich sammeln; ~ paa noget et. sammeln; ~s med sine Fædre zu seinen Vätern versammelt werden.

Samle... (ßä'm-lᵉ...) in Zssgn: ~linse *c* Sammellinse *f*; ~mappe *c* Sammelmappe *f*.

Samleje (ßä'm-lāī-ᵉ) *n* Beischlaf *m*; have ~ med beischlafen, iuv. den Beischlaf vollziehen (mit).

Samler (ßä'm-lᵉr) *c* Sammler *m*; ~flid *c* Sammelfleiß *m*.

Samling (~lĕns) *c* Sammlung *f*; ⚔ Signal *n* til ~ Sammlungssignal *n*; *fig.* han gik fra Sands og ~ er verlor die Besinnung, die Sinne schwanden ihm.

Samlings... (ßä'm-lĕnßß...) in Zssgn: ~navn *n* Gram. Sammelname *m*; ~plads *c* Sammelplatz *m*.

Samlyd (ßä'm-lü|*dh*) *c* Zusammenlaut *m*.

***sammalet** (Mehl) ungebeutelt.

samme (ßä'-mᵉ) selbiger (selbige, selbiges), den (det) ~ derselbe (dieselbe, dasselbe), *pl.* de ~ dieselben; den (det) ~ der (die, das) nämliche; en og ~ ein und derselbe; den selv ~ ebenderselbe; i det ~ in demselben Augenblick, dabei; paa ~ Tid zu derselben Zeit, zugleich; det er mig det ~ es ist mir einerlei (gleich); det kan være det ~! es mag unterbleiben!

sammen (ßä'm|-ᵉn) zusammen, beisammen, beieinander, miteinander; lev vel alle ~! lebt wohl miteinander!; falde ~ zusammenfallen; *fig.* fare ~ zusammenfahren, -schrecken; gaa ~ miteinander gehen, zusammen gehen; holde ~ zusammenhalten, *fig.* zusammenstehen; hænge ~ zusammenhangen (a. *fig.*); komme ~ zusammenkommen; staa (tæt) ~ zusammenstehen; støde ~ (Tischlerei, Schneiderei) zusammenstoßen;

v/n. zusammenstoßen (auch *fig.*), zusammentreffen; tale ~ miteinander sprechen.

sammenarbejde (ßă'-m^e^n-ăr-bai|-*dh*^e^) (arbejde sammen) zusammenarbeiten.

sammenbage (~bā|-*gh*^e^) (bage sammen) zusammenbacken.

sammenbinde (~bĕn|-^e^) (binde sammen) zusammenbinden; **Sammenbinding** (~ĕns) *c* Zusammenbinden *n*.

sammenblande (~blăn|-^e^) (blande sammen) zusammenmengen, vermengen, vermischen (auch *fig.*); **Sammenblanding** (~ĕns) *c* Vermengung, Vermischung *f*.

sammenblæse (~blā̆|-ß^e^) (blæse sammen) zusammenblasen; zusammenwehen.

sammenbygge (~bŭ-g^e^) (bygge sammen) zusammenbauen; **Sammenbygning** (~bŭg-nĕns) *c* Zusammenbauen *n*.

sammenbøjet (~boi|[-^e^]*dh*) gebeugt.

Sammendrag (~drā|*gh*) *n* Auszug [*m.*]

sammendrage (~drā|-*gh*^e^) *fig.* zusammenziehen; **Sammendragning** (~drā|*gh*-nĕns) *c* Zusammenziehung *f*.

sammendynge (~dŏns|-^e^) (dynge sammen) zusammenhäufen; **Sammendyngning** (~nĕns) *c* Zusammenhäufen *n*.

Sammenfald (~făl|) *n* Zusammenfall, Einsturz *m*.

Sammenfalsning (~făl|ß-nĕns) *c* Zusammenfalzen *n*.

Sammenfatning (~făd-nĕns) *c* Zusammenfassung *f*.

sammenfatte (~fă-d^e^) *fig.* zusammenfassen.

Sammenfejning (~fai|-nĕns) *c* Zusammenfegen, -kehren *n*.

sammenfilte (~fĭl|-d^e^), **-filtre** (~-dr^e^) verfilzen; **Sammenfiltning** (~fĭl|d-nĕns), **-filtring** (~fĭl|-drĕns) *c* Verfilzung *f*.

Sammenfletning (~flæ̆d-nĕns) *c* Zusammenflechten *n*, Verflechtung *f*.

sammenflette (~flæ̆-d^e^) (flette sammen) zusammenflechten, verflechten.

sammenflikke (~flĕ-g^e^) (flikke sammen) zusammenflicken (auch *fig.*), *fig.* zusammenstoppeln; **Sammenflikning** (~flĕg-nĕns) *c* Zusammenflicken *n*, -stoppelung *f*.

Sammenflytning (~flŏd-nĕns) *c* Zusammenziehen *n*.

sammenfolde (~fŏl|-^e^) (folde sammen) zusammenfalten.

sammenfoldelig (~lĭ) zusammenlegbar.

Sammenfoldning (~nĕns) *c* Zusammenfalten *n*.

Sammenfrysning (~frū|ß-nĕns) *c* Zusammenfrierung *f*.

sammenfuge (~fū|-*gh*^e^) (fuge sammen) zusammenfugen.

sammenføje (~foi|-^e^) (føje sammen) zusammenfügen; **Sammenføjning** (~nĕns) *c* Zusammenfügung *f*.

sammengroet (~grō|*dh*) zusammengewachsen, verwachsen.

sammenhobe (~hō|-b^e^), **Sammenhobning** (~hō|b-nĕns) s. sammendynge, Sammendyngning.

Sammenhold (~hŏl|) *n* Zusammenhalt *m*.

sammenholde (~^e^) *fig.* zusammenhalten, vergleichen; **Sammenholdelse** (~^e^l-ß^e^) *c* Vergleichung *f*.

sammenhæfte (~hæ̆f-d^e^) (hæfte sammen) zusammenheften; **Sammenhæftning** (~hæ̆fd-nĕns) *c* Zusammenheften *n*.

sammenhægte (~hæ̆g-d^e^) (hægte sammen) verhaken.

Sammenhæng (~hæ̆ns|) *c* (*n*) Zusammenhang *m*; Sagens ~ Sachverhalt *m*; **~s-kraft** (~hæ̆nsß...) *c* Kohäsionskraft *f*.

sammenhængende (~hæ̆ns|-^e^-n^e^) zusammenhangend.

Sammenhør (~hö̆|r) *n*, **-hørighed**

(~hȫ|-rĭ-hē|*dh*) *c* Zusammengehörigkeit *f*.

sammenhørende (~hȫ|-r^{e}-n^{e}) zusammengehörig.

sammenjaske (~jă-ßg^{e}) (jaske sammen) zusammensudeln.

sammenkalde (~kăl|-^{e}) zusammen(be)rufen; **Sammenkaldelse** (~-^{e}l-ß^{e}) *c* Zusammen(be)rufung *f*.

sammenkastet (~kă-ßd^{e}t) zusammengeworfen; **Sammenkastning** (~kăßd-nĕns) *c* Zusammenwerfen *n*.

sammenkile (~kī|-l^{e}) (kile sammen) zusammenkeilen.

Sammenkitning (~kĭd-nĕns) *c* Zusammenkitten *n*.

sammenkitte (~kĭ-d^{e}) (kitte sammen) zusammenkitten.

sammenklemme (~klǣm|-^{e}) (klemme sammen) zusammenklemmen; **Sammenklemning** (~-nĕns) *c* Zusammenklemmen *n*.

sammenkline (~klī|-n^{e}) (kline sammen) zusammenkleben; **Sammenklining** (~nĕns) *c* Zusammenkleben *n*.

sammenklistre (~klĭ-ßdr^{e}) (klistre sammen) zusammenkleistern; **Sammenklistring** (~ßdrēns) *c* Zusammenkleistern *n*.

sammenklæbe (~klā̄|-b^{e}) s. sammenkline.

sammenknibe (~knī|-b^{e}) (knibe sammen) zusammenkneifen.

sammenknuge (~knū|-*gh*^{e}) (knuge sammen) zusammenpressen.

Sammenknytning (~knŭd-nĕns) *c* Zusammenknüpfen *n*, Verknüpfung *f*.

sammenknytte (~knŭ-d^{e}) (knytte sammen) zusammenknüpfen, verknüpfen.

sammenkoble (~kŏb-l^{e}) (koble sammen) zusammenkoppeln, verkoppeln; ⊕ *fig.* verkuppeln; **Sammenkobling** (~lĕns) *c* Zusammenkoppeln *n*, Verkoppelung *f*; Verkuppelung *f*.

Sammenkomst (~kŏm|ßt) *c* Zusammenkunft, Versammlung *f*.

sammenkrølle (~kröl|-^{e}) (krølle sammen) zusammenknittern, zerknüllen.

sammenkæde (~kā̄|-*dh*^{e}) *fig.* zusammenketten, verketten; **Sammenkædning** (~kā̄|*dh*-nĕns) *c* Zusammenkettung, Verkettung *f*.

sammenlappe (~lă-b^{e}) s. sammenflikke.

sammenligne (~lĭ*gh*|-n^{e}) vergleichen; sammenlign (smlgn.) vergleiche (vgl.); som kan ~s med vergleichbar, vergleichlich; ikke kunne ~s sich nicht vergleichen lassen.

Sammenligning (~nĕns) *c* Vergleich *m*, Vergleichung *f*; i ~ vergleichsweise; i ~ med im Vergleich mit (zu); uden ~ ohne Vergleich; (kunne) taale en ~ med einen Vergleich aushalten (können) mit.

Sammenlignings... (ßă'-m^{e}n-lĭ*gh*|-nĕnsß...) in Zssgn: **~bindeord** *n* Vergleichungspartikel *f*; **~grad** *c* Gram. Vergleichungsgrad *m*, -stufe *f*; **~sætning** *c* Vergleichungssatz *m*.

Sammenlimning (~lī|m-nĕns) *c* Zusammenleimen *n*.

Sammenlodning (~lŏ*dh*|-nĕns) *c* Zusammenlöten *n*.

Sammenlægning (~lăg-nĕns) *c* Zusammenlegen, -falten *n*; Addition, Zusammenrechnung *f*.

sammenlænke (~lǣns|-g^{e}) (lænke sammen) zusammenketten, verketten; **Sammenlænkning** (~-lǣns|g-nĕns) *c* Zusammenkettung, Verkettung *f*.

Sammenløb (~lȫ|b) *n* Zusammenlauf *m*.

sammenløben (~lȫ|-b^{e}n) zusammengelaufen; (Milch) geronnen.

Sammenpakning (~păg-nĕns) *c* Zusammenpacken *n*.

Sammenpasning (~pāß-nĕns) *c* Zusammenpassen *n*.

Sammenpresning (~præß-nĕns) *c* Zusammenpressen *n*.

sammenpresse (~præ-ße) (presse sammen) zusammenpressen, zusammendrücken.

Sammenregning (~rāi|-nĕns) *c* Zusammenrechnen *n*.

Sammenrivning (~ri|w-nĕns) *c* Zusammenharken *n*.

Sammenrottelse (~rŏ-dᵉl-ße) *c* Zusammenrottung *f*.

Sammenrulning (~rūl-nĕns) *c* Zusammenrollen *n*.

Sammenrysten (~rŏ-ßdᵉn) *c* Zusammenrütteln *n*.

Sammenrøren (~rō|-rᵉn) *c* Zusammenrühren *n*.

Sammensanskning (~ßāns|g-nĕns) *c* Zusammenlesen *n*.

sammensat (~ßāt) zusammengesetzt; være ~ af sich zusammensetzen aus.

sammenskrabe (~ßgrā|-bᵉ) (skrabe sammen) zusammenscharren, -raffen; **Sammenskrabning** (~ßgrā|b-nĕns) *c* Zusammenscharren *n*.

Sammenskrivning (~ßgri|w-nĕns) *c* Zusammenschreiben *n*.

Sammenskruning (~ßgrū-nĕns) *c* Zusammenschrauben *n*.

Sammenskud (~ßgŭdh) *n* (v. Geld) Zusammenschießen *n*.

sammenskyde (~ßgŭ|-dhᵉ) (skyde sammen) Geld zusammenschießen, -steuern.

Sammenslutning (~ßlŭd-nĕns) *c* Zusammenschließung *f*.

sammenslynge (~ßlöns|-ᵉ) zusammenschlingen, verschlingen; **Sammenslyngning** (~nĕns) *c* Verschlingung *f*.

sammenslæbe (~ßlā|-bᵉ) (slæbe sammen) zusammenschleppen; **Sammenslæbning** (~ßlā|b-nĕns) *c* Zusammenschleppen *n*.

Sammensmedning (~ßmĕdh|-nĕns) *c* Zusammenschmieden *n*.

sammensmelte (~ßmāl|-dᵉ) (smelte sammen) zusammenschmelzen, verschmelzen (auch *fig.*); *v/n.* verschmelzen (til = in); **Sammensmeltning** (~ßmāl|d-nĕns) *c* Zusammenschmelzen *n*, Verschmelzung *f*.

sammensmøre (~ßmō|-rᵉ) (smøre sammen) Bücher zusammenschmieren.

sammensnerpe (~ßnær-bᵉ) zusammenziehen; **Sammensnerpning** (~ßnærb-nĕns) *c* Zusammenziehen *n*.

sammensno (~ßnō|) zusammendrehen; **Sammensnoning** (~nĕns) *c* Zusammendrehen *n*.

sammensnøre (~ßnō|-rᵉ) (snøre sammen) zusammenschnüren, verschnüren; **Sammensnøring** (~rĕns) *c* Zusammenschnürung, Verschnürung *f*.

sammenspare (~ßbā|-rᵉ) (spare sammen) zusammensparen; **Sammensparing** (~rĕns) *c* Zusammensparen *n*.

Sammenspil (~ßbĕl)*n* Zusammenspiel *n*.

Sammenspind (~ßbĕn|) *n fig.* Gewebe *n*; **sammenspinde** (~ᵉ) zusammenspinnen; *fig.* verweben.

sammenspænde (~ßbæn|-ᵉ) (spænde sammen) Zugtiere zusammenspannen; zusammenschnallen.

sammenstable (~ßdā|b-lᵉ) (stable sammen) zusammenschichten, -stapeln; **Sammenstabling** (~lĕns) *c* Zusammenschichten, -stapeln *n*.

sammenstille (~ßdĕl|-ᵉ) *fig.* zusammenstellen; **Sammenstilling** (~ĕns) *c* Zusammenstellung *f*.

sammenstoppe (~ßdŏ-bᵉ) (stoppe sammen) zusammenstopfen.

Sammenstrømning (~ßdrŏm|-nĕns) *c* Zusammenströmen *n*.

sammenstuve (~ßdū|-wᵉ) zusam-

menpferchen, -stauen; **Sammenstuvning** (~ßdū|w-nĕns) *c* Zusammenpferchen *n*.

sammenstykke (~ßdŏ-g^{e}) (stykke sammen) zusammenstücke(l)n; **Sammenstykning** (~ßdŏg-nĕns) *c* Zusammenstückeln *n*.

Sammenstyrtning (~ßdŏrd-nĕns) *c* Zusammensturz, Einsturz *m*.

sammenstøbe (~ßdō̆|-b^{e}) (støbe sammen) zusammengießen.

Sammenstød (~ßdō̆|*dh*) *n* Zusammenstoß *m* (auch *fig.*), -treffen *n*; **sammenstødende** (~ßdō̆|-*dh*^{e}-n^{e}) zusammenstoßend, -treffend.

sammensvejse (~ßwai̯|-ß^{e}) (svejse sammen) zusammenschweißen; **Sammensvejsning** (~ßwai̯|ß-nĕns) *c* Zusammenschweißen *n*.

sammensvoren (~ßwō|-r^{e}n) *c* Verschwörer *m*, Verschworene(r).

sammensværge (~ßwǣr|-*gh*^{e}): ~ sig sich verschwören (imod = gegen; om, til = zu); **Sammensværgelse** (~*gh*^{e}l-ß^{e}) *c* Verschwörung *f*.

Sammensyning (~ßū̆|-nĕns) *c* Zusammennähen *n*.

Sammensætning (~ßǣd-nĕns) *c* Zusammensetzung *f*.

sammensætte (~ßǣ-d^{e}) (sætte sammen) zusammensetzen; ~lig (~lĭ) zusammensetzbar.

sammentaget (~tā|*dh*) zusammengenommen.

sammentigge (~tĕ-g^{e}) (tigge sammen) zusammenbetteln.

sammentrykke (~trŏ-g^{e}) (trykke sammen) zusammendrücken; ~lig (~lĭ) zusammendrückbar; S~lighed (~hē|*dh*) *c* Zusammendrückbarkeit *f*; **Sammentrykning** (~trŏg-nĕns) *c* Zusammendrückung *f*.

Sammentræden (~trǣ̆|-*dh*^{e}n) *c* Zusammentritt *m*.

Sammentræf (~trǣf) *n* Zusammentreffen *n*.

sammentrække (~trǣ-g^{e}) *fig.* zusammenziehen; ~lig (~lĭ) zusammenziehbar; S~lighed *c* Zusammenziehbarkeit *f*; **Sammentrækning** (~trǣg-nĕns) *c* Zusammenziehung *f*.

sammentrænge (~trǣns|-^{e}) *fig.* zusammendrängen; **Sammentrængning** (~nĕns) *c* Zusammendrängung *f*.

sammentrængt (~trǣns|t) zusammengedrängt, gedrungen; S~hed (~trǣnsd...) *c* Gedrängtheit *f*.

sammentælle (~tǣl|-^{e}) (tælle sammen) zusammenzählen; **Sammentælling** (~ĕns) *c* Zusammenzählung *f*.

sammenvoksen (~wŏg-ß^{e}n) zusammengewachsen, verwachsen; **Sammenvoksning** (~wŏgß-nĕns) *c* Zusammenwachsen *n*, Verwachsenheit *f*.

Sammenvæv (~wā̆|w) *n fig.* Gewebe *n*.

sammenvævet (~wā̆|-w^{e}t) verwebt; **Sammenvævning** (~wā̆|w-nĕns) *c* Verwebung *f*.

sammenælte (~ǟl|-d^{e}) (ælte sammen) zusammenkneten; **Sammenæltning** (~ǟl|d-nĕns) *c* Zusammenkneten *n*.

sammeslags (ßă'-m^{e}-ßlăgß) siehe Slags.

sammesteds (~ßdă[*dh*]ß) s. Sted.

Samraad (ßă'm-rǣ|*dh*) *n* Beratung, Beratschlagung *f*.

***samraade**: ~ sig beratschlagen.

***sams** ungeordnet, unsortiert.

samstemme (~ßdǣm|-^{e}) (med) zusammenstimmen (mit); ~nde (~^{e}-n^{e}) zusammenstimmend; **Samstemning** (~nĕns) *c* Zusammenstimmung *f*.

samt (ßăm[|]t) samt, nebst.

Samtale (ßă'm-tā[|]-l^{e}) *c* Gespräch *n*, Unterredung *f*; lede ~n hen paa noget das Gespräch auf et. bringen; i ~ns Løb im Laufe des Gesprächs; ~emne (~tă-l^{e}...) *n* Gesprächsstoff *m*; ~form (~fŏr|m) *c*: i ~form gesprächsweise.

samtale (~tā|-l^{e}) sich unterreden; sich unterhalten (om = von, über).

Samtid (ßă'm-tĭ|*dh*) *c* Mitwelt, Zeitgenossenschaft *f*.

samtidig (~tĭ|-*dhĕ*) gleichzeitig; zeitgenössisch; ~ *c* Zeitgenosse *m*, Zeitgenossin *f*; S.~hed *c* Gleichzeitigkeit *f*; Zeitgenossenschaft *f*.

samtlig (ßă'm-tl) sämtlich, gesamt; ~e Fornødenheder *pl.* Gesamtbedarf *m*; ~e Værker *pl.* Gesamtausgabe *f*.

Samtykke (ßă'm-tü-g^{e}) *n* Einwilligung, Genehmigung *f*; give sit ~ seine Zustimmung erteilen.

samtykke (~tü-g^{e}) einwilligen, beipflichten, zustimmen; den, der tier, ~r Schweigen gilt für Einwilligung.

samvirke (~vĕr-g^{e}) zusammenwirken; S.~n (~g^{e}n) *c* Zusammenwirken *n*; s.~nde (~g^{e}-n^{e}) zusammenwirkend.

Samvittighed (ßăm-vĭ'-dĭ-hĕ|*dh*) *c* Gewissen *n*; en øm ~ ein zartes Gewissen; ~ens Røst die Stimme des Gewissens; (ikke) gøre sig en ~ af noget sich ein (kein) Gewissen aus et. machen; for en god ~s Skyld um des Gewissens willen; det kan man forlige med sin ~ das läßt sich mit dem Gewissen vereinigen; paa Pligt og ~ auf Pflicht und Gewissen; have noget paa ~en (paa sin ~) et. auf dem Gewissen haben.

Samvittigheds..., **samvittigheds-...** (ßăm-vĭ'-dĭ-hĕ|*dh*ß...) in Zssgn: **~angst** *c* Gewissensangst *f*; **~fri-hed** *c* Gewissensfreiheit *f*; **~fuld** *a.* gewissenhaft; **~fuldhed** *c* Gewissenhaftigkeit *f*; **~løs** *a.* gewissenlos; **~løshed** *c* Gewissenlosigkeit *f*; **~nag** *n* Gewissensbisse *m/pl.*, **-wurm** *m*; **~ro** *c* Gewissensruhe *f*; **~sag** *c* Gewissenssache *f*; **~skrupler** *c/pl.* Gewissensbedenken *n/pl.*, **-strupel** *m/pl.*; **~spørgsmaal** *n* Gewissensfrage *f*; **~tvang** *c* Gewissenszwang *m*.

Samvær (ßă'm-vă|r) *n* Zusammensein *n*.

Sand (ßănl) *n* Sand *m*; *fig.* løbe ud i ~et sich im Sande verlieren (verlaufen).

sand (ßănl) wahr; en ~Lykke ein wahres Glück; en ~Ven ein wahrer Freund; De siger et ~t Ord Sie sagen da ein wahres Wort; der er ikke et ~t Ord i det es ist kein wahres Wort daran; der er noget ~t i det es ist et. Wahres daran; det er en ~ Svinesti es ist ein wahrer Schweinestall; det er og bliver ~t es ist und bleibt wahr; ikke ~t? nicht wahr? gelt?; ~t at sige um die Wahrheit zu sagen; saa ~t jeg lever! so wahr ich lebe!; saa ~t jeg staar her! so wahr ich hier stehe!; som ~t var der Wahrheit gemäß.

Sand^{1}..., **sand^{1}...** (ßă'n...) in Zssgn: **~aas** *c* Sandrücken *m*; **~ager** *c* Sandacker *m*, Sandfeld *n*; **~bad** *n* Sandbad *n*; **~bakke** *c* Sandhügel *m*; **~banke** ⚓ *c* Sandbank *f*; **~bille** *c* Zool. Sandkäfer, -läufer *m*; **~bred** *c* Sandufer *n*; **~bund** *c* Sandgrund *m*; **~bøtte** *c* Sandfaß *n*; **~drive** *c* Sandwehe *f*; **~dæmning** *c* Sanddamm *n/pl.*, **~flade** *c* Sandfläche *f*; **~flugt** *c* Sandtreiben *n*; **~formning** *c* Sandformerei, -gießerei *f*; **~gods** ⚒ *n* (Tabak) Sandblätter *n/pl.*, -gut *n*; **~grav** *c* Sandgrube *f*; **~graver** *c* Sandgräber *m*; **~harpe** *c* Sandfieb *n*; **~holdig** *a.* sandhaltig; **~holm** *c* Sandbarre *f*; **~hus** *n* Sandbüchse *f*, -streuer *m*; **~hvirvel** *c* Sandhose *f*, -wirbel *m*; **~høne** *c* Sandhuhn *n*; **~jord** *c* Sandboden *m*, -erde *f*; **~kage** *c* Kochk. Sandtorte *f*; **~kiste** *c* Sandbehälter *m*, -kiste *f*; **~klit** *c* Sanddüne *f*; **~lag** *n* Sandlage, -schicht *f*; Geol. -flöz *n*; **~loppe** *c* Sandfloh *m*; **~mand**

c Sandfahrer, -händler, -mann *m*; ~mark *c* = ~ager; ~mergel *c* Sandmergel *m*; ~orm *c* Sandwurm *m*; ~papir *n* Sandpapier *n*; ~planter *c/pl.* Sandgewächse *n/pl.*; ~pose *c* Sandkissen *n*; ~pram *c* Sandschiff *n*; ~pumpe ⊕ ⚓ *c* Sandpumpe *f*; ~revle *c* Sandriff *n*; ~skovl *c* Sandkelle *f*; ~skred *n* Sandlawine *f*; ~slette *c* Sandebene *f*; ~star ♀ *c* Sandriedgras *n*, -segge *f*; ~sten *c* Sandstein *m*; ~stensbjerge *n/pl.* Sandsteingebirge *n*; ~stensbrud *n* Sandsteinbruch *m*; ~støbning ⊕ *c* Sandguß *m*; ~sæk *c* Sandsack *m*; ~ur *c* Sandglas *n*, -uhr *f*; ~vej *c* Sandweg *m*; ~vogn *c* Sandkarren *m*; ~ø *c* = ~holm; ~ørk(en) *c* Sandwüste *f*.

Sand²..., sand²... in Zssgn: ~dru (ßä'n-drū|) *a.* wahr, wahrhaft, wahrhaftig, wahrheitsliebend; ~druhed (~drū-hē|*dh*) *c* Wahrhaftigkeit *f*; ~færdig (ßän-fæ'r|-dî) *a.* wahr, wahrhaft(ig), wahrheitsgemäß, -getreu; ~færdighed (~fæ'r|-dî-hē|*dh*) *c* Wahrhaftigkeit *f*; ~sagn (ßä'n-ßägn|n) *n* Wahrwort *n*; ~siger(ske) *c* Wahrsager(in *f*) *m*; ~synlig (ßänßü'|n-lî) *a.* wahrscheinlich; ~synlighed (~hē|*dh*) *c* Wahrscheinlichkeit *f*.

sande (ßä'-nᵉ) bewahrheiten.

sandelig (~lî) wahrlich, wahrhaftig, in Wahrheit, fürwahr.

sandet (ßä'-nᵉt) sandig.

Sandhed (ßä'n-hē|*dh*) *c* Wahrheit *f*; haane ~en der Wahrheit ins Gesicht schlagen; overensstemmende med ~en der Wahrheit gemäß; blive til ~ zur Wahrheit werden; holde sig til ~en bei der Wahrheit bleiben.

Sandheds..., sandheds... (ßä'n-hē|*dh*]ß...) in Zssgn: ~kærlig *a.* wahrheitsliebend; ~kærlighed *c* Wahrheitsliebe *f*; ~søger *c* Wahrheitsforscher *m*; ~ven *c* Wahrheitsfreund *m*.

Sandskorn (ßä'n|ß-kōrn) *n* Sandkorn, -körnchen *n*.

Sang (ßäng|) *c* Gesang *m*; Lied *n*; ~ og Klang Sang und Klang.

Sang..., sang... (ßä'ng...) in Zssgn: ~bog *c* Gesang-, Liederbuch *n*; ~cyklus *c* Liederzyklus, -kreis *m*; ~drossel *c* Singdrossel *f*; ~fest *c* Sängerfest *n*; ~forening *c* Gesangverein *m*; ~fugl *c* Singvogel *m*; ~komponist *c* Liederkomponist *m*; ~kor *n* Sängerchor *m*; ~kunst *c* Gesangskunst *f*; ~kyndig *a.* sangeskundig; ~lokale *n* Gesangslokal *n*; ~lærke *c* Singlerche *f*; ~løs *a.* gesanglos; ~nummer *n* Gesangsstück *n*; ~rig *a.* sang-, liederreich, gesangreich, -voll; ~stemme *c* Singstimme *f*; ~svane *c* Singschwan *m*; ~værk *n* Singuhr *f*.

sangagtig (~äg-dî) liederartig.

sangbar (~bä|r) sangbar, singbar; **Sangbarhed** (~bär-hē|*dh*) *c* Sangbarkeit *f*.

Sanger (~ᵉr) *c* Sänger *m*; Sangerne *pl.* Sängerschaft *f*; ~fest *c* Sängerfest *n*; ~kor *n* Sängerchor *m*; ~lav *n* Sängerzunft *f*.

Sangerinde (ßäng-ᵉr-ē'-nᵉ) *c* Sängerin *f*.

sanke (ßä'ng-gᵉ) lesen, sammeln; ~ Aks Ähren lesen; ~ sammen zusammenlesen.

Sanking (ßä'ng-nĕng) *c* Lesen, Sammeln *n*.

Sans (ßäns|ß) *c* Sinn *m*; Sanse-sinnlich; de fem ~er die fünf Sinne; han gik fra ~ og Samling die Sinne schwanden (vergingen) ihm; (ikke) have ~ for noget (keinen) Sinn für et. haben.

Sanse..., sanse... (ßä'n-ßᵉ...) in Zssgn: ~bedrag *n* Sinnestäu-

sjchung *f*; ~beruset *a.* sinnentrunken; ~evne *c* Sinneskraft *f*; ~forvirrende *a.* sinnverwirrend; ~indtryk *n* Sinneneindruck *m*; ~kage *c fig.* Denkzettel *m*; ~løs *a.* sinnlos; ~løshed *c* Sinnlosigkeit *f*; ~nerve *c* Sinnesnerv *m*; ~nydelse *c* Sinnengenuß *m*, •lust *f*; ~oprør *n* Sinnenaufregung *f*; ~organ *n* Sinnesorgan, •werkzeug *n*; ~rus *c* Sinnenrausch, •taumel *m*; ~verden *c* Sinnenwelt *f*.

sanse (ßä'n-ßᵉ) wahrnehmen; fassen, begreifen; som kan ~s sinnlich wahrnehmbar.

sanselig (~lí) sinnlich; ~ Kærlighed *c* Sinnenliebe *f*; ~t Menneske *n* Sinnenmensch *m*; ~Nydelse *c* Sinnengenuß *m*; gøre En ~ j-n versinnlichen; S~hed *c* Sinnlichkeit *f*.

sansende (~ßᵉ-nᵉ) sinnenkräftig.

Safir (ßä-fí'lr) *c* Sa'phir *m*; uægte ~ Saphirfluß *m*.

safiragtig (~äg-dí) saphirähnlich, •artig. [phiren.]

safirblaa (~blɔ̀) saphirblau, sa-

Sardin (ßär-dí'ln) *c* Sardine, Sardelle *f*; ~daase *c* Sardinenbüchse *f*; ~kniv *c* Sardinenöffner *m*.

Sardinier (ßär-dí'l-ni-ᵉr) *c* Sardinier *m*.

sardinsk (~dí'lnßk) sardinisch.

Sarkasme (ßär-ká'ß-mᵉ) *c* Sarkasmus *m*, beißender Spott; sarkastisk (~ká'-ßdßk) sarkastisch.

Sarkofag (ßär-kŏ-fā'lgh) *c* Sarkophag, Steinsarg *m*.

sat (ßät) *fig.* gesetzt; af ~ Alder von gesetztem Alter.

Satan (ßā'-tän) *c* Satan, Teufel *m*; en ren ~ ein wahrer Satan; vig bort, ~! hebe dich weg von mir, Satan!; ~s Børn *pl.* Satansbrut *f*; ~s Karl *c* Satanskerl *m*, verteufelter Kerl. [teuflisch.]

satanisk (ßä-tā'-nißk) satanisch,

Satire (ßä-tí'-rᵉ) *c* Satire, Spottschrift *f*, •gedicht *n*; Satiriker (ßä-tí'l-ri-gᵉr) *c* Satiriker *m*; satirisk (~rißk) satirisch.

Satisfaktion (ßä-tiß-fag-ßjŏ'ln) *c* Satisfaktion, Genugtuung *f*. [*m*.]

Satyr (ßā'-tür) *c* Satyr, Waldgott/

*Sau *c* ſ. Faar; ~*buk *c* Widder *m*.

Sauce, Sovs (ßōu̯ßß) *c* Sauce, Brühe, Tunke *f*; skarp ~ pikante Sauce; ~skaal (ßōu̯'-ßᵉ...) *c* Saucennapf *m*; ~ske *c* Saucenlöffel *m*.

Sav (ßa|w) *c* Säge *f*; skærpe en ~ eine Säge (auf)schärfen; udlægge en ~ eine Säge schränken.

Sav..., sav... (ßäu̯'...) in Zſ.-ſßgn: ~blad *n* Sägeblatt *n*, •klinge *f*, (bei Bandſägen) Sägeband *n*; ~blok *c* Sägeblock, •klotz *m*; ~bue *c* Sägebogen *m*; ~buk *c* Sägebock *m*; ~dannet *a.* ſägeartig, •förmig; ~fil *c* Sägefeile *f*; ~fisk *c* Sägefiſch *m*; ~formet *a.* = ~dannet; ~gitter ⊙ *n* Sägegatter *n*; ~grube *c* Sägegrube *f*, •loch *n*; ~haandtag *n* Sägegriff *m*; ~*mugg *c* ſ. ~spaaner; ~mølle *c* Sägemühle *f*; ~skærer *c* Sägemann, Säger *m*; ~snit *n* Sägeſchnitt *m*; ~spaaner *pl.* Sägemehl *n*, •ſpäne *pl.*; ~stilling *c* Sägegeſtell *n*; ~*stol *c* ſ. ~buk; ~takket ♀ *a.* ſägezähnig, ausgezackt; ~tand *c* Sägezahn *m*; ~tandet ♀ *a.* ſägezähnig; ~tømmer *n* Sägeholz *n*; ~udlægger ⊙ *c* Sägeſetzer *m*; ~værk *n* Sägemühle *f*; ~værksejer *c* Sägemüller *m*.

*Save *c* Saft *m*.

save (ßa'-wᵉ) ſägen.

Save... (ßa'-wᵉ...) in Zſgn: ~lad *n* Sägebock *m*; ~maskine *c* Sägemaſchine *f*.

Savl (ßäu̯l) *n* Geifer, Sabber *m*.

savle (ßäu̯'-lᵉ) geifern, ſabbern.

Savle... (ßäu̯'-lᵉ...) in Zſ.-ſßgn: ~

peter *c* Sabberbart *m*, -maul *n*; ~smække *c* Speichellatz, Pichel *m*.

Savlen (~l'en) *c* Geifern *n*, Sabberei *f*; **savlende** (~l'e-ne') sabberig, geiferig.

Savn (sɑ'un) *n* Entbehrung, (af) Vermissung *f*. [missen.]

savne (sɑ'un-e') entbehren; ver-

Savning (sɑ'w-nens) *c* Sägen *n*.

Savojard (sɑ-wŏ-jɑ'r|d) *c* Savoyarde *m*.

Savojkaal ♀ (sɑ-woi'|-kɔ'l) *c* Wirsing, Wirsingkohl *m*.

Scene (se'-ne') *c* Szene *f*; Bühne *f*; Auftritt *m*; Vorgang *m*; ~n er i K. die Szene spielt in K.; gøre En en (huslig) ~ j-m eine Szene machen; sætte i ~ in Szene setzen (a. *fig.*); gaa over ~n (Brædderne) über die Bühne gehen; bringe paa ~n auf die Bühne bringen; gaa ud af ~n von der Bühne abtreten.

Scene..., **scene...** (se'-ne'...) in Zssgn: ~**anvisning** *c* Bühnen(an)weisung *f*; ~**arrangement** *n* Bühnenarrangement *n*; ~**forandring** *c* Szenenwechsel *m*; ~**kyndig** *a.* bühnenkundig; ~**vant** *a.* bühnengerecht, -gewandt.

Sceneri (se-ne-ri'|) *n* Szenerie *f*.

scenisk (se'|-niſk) szenisch, bühnenmäßig; ~ Kunstner(i'nde) *c* Bühnenkünstler(in *f*) *m*; ~ Udstyr *n* Bühnenausstattung *f*.

Scepter (sɑ'b-de'r) *n* Zepter *n* (*m*), Herrscherstab *m*.

schattere (sjɑ-te'|-re') schattieren, (ab)schatten; **Schattering** (~rens) *c* Schattierung, Abschattung *f*.

Schlesier (sle'|-si-e'r) *c* Schlesier *m*.

schlesisk (~siſk) schlesisch.

se (se') sehen, blicken; ~! sieh, siehe!; **der** kan du ~! nun, da siehst du's!; jeg kan ikke taale at ~ ham (for mine Øjne) ich kann ihn nicht vor Augen sehen; jeg ~r af hans Brev, at ... ich ersehe aus seinem Briefe, daß ...; lade sig ~ sich sehen (blicken) lassen; ~ bort fra noget von et. absehen; ~ efter En j-m nachsehen; ~ noget efter etwas nachsehen (in e-m Buche); *fig.* ~ efter noget nach etwas sehen; de Briller kan jeg ikke ~ med durch diese Brille kann ich nicht sehen; ~ sig for sich vorsehen; ~ noget igennem et. durchsehen; ~ ind til En bei j-m vorsprechen; ~ sig om sich umsehen; ~ op aufblicken, aufsehen; ~ paa noget et. ansehen; *fig.* ~ (lægge Vægt) paa noget auf et. sehen; ~ paa Klokken (Uret) nach der Uhr sehen; ~ til zusehen; ⚔ ~ til venstre! Augen links!; ~ til, at det bliver færdigt sehen Sie, daß es fertig wird; se til (pas paa), hvad du siger sieh zu deinen Worten! ~ ud til noget nach et. aussehen; vi ~s igen wir sehen uns wieder.

Se..., **se...** in Zſ.-ssgn: ~**redskab** (se'|-rɛdh-sgɑ'|b) *n* Sehwerkzeug *n*; ~**værdig** (se'-wæ'r|-di') *a.* se'henswert, -würdig; ~**værdighed** *c* Se'henswürdigkeit *f*.

Seddel (sɑ'dh|-el') *c* Zettel *m*; (Lotterie-)Los *n*; (Penge-) Kassenschein *m*; ~**bank** (sɑ'-dh'el...) *c* Zettelbank *f*; ~**kasse** *c* Zettelkasten *m*, -spind *n*; ~**penge** *pl.* Zettelgeld *n*; ~**rum** *n* Zettelfach *n*.

Seer (se'|-er) *c* Seher *m*.

Segl[1] (sɑ'l|) *c* Sichel *f*.

***Segl**[2] *n* ſ. Sejl.

Segl[3] (sɑ'l|) *n* Siegel *n*; vedføje sit ~ sein Siegel beidrücken; *fig.* under Tavsheds ~ unter dem Siegel der Verschwiegenheit.

Segl... (sɑ'l'...) in Zssgn: ~**aftryk** *n* Siegelabdruck *m*; ~**brud** *n* Siegelbruch *m*, -erbrechung *f*; ~**jord** *c* Min. Siegelerde *f*; ~**kundskab** *c* Siegelkunde *f*; ~**lak** *c* (*n*) Siegellack *m* (*n*); ~**oblat** *c*

Siegeloblate *f*; ~**penge** *pl.* Siegelgebühr *f*, -geld *n*; ~**ring** *c* Siegelring *m*; ~**voks** *n* Siegelwachs *n*.

segldannet (~dă-n^{e}t), **-formet** (~-fŏr|-m^{e}t) sichelartig, -förmig.

segne (ßai'-n^{e}) hinsinken, u'msinken; ~ **om** = segne.

sejg (ßai|) zäh(e) (a. *fig.*); ~**livet** (ßai'...) zählebig; være ~livet ein zähes Leben haben; ~**pine** *v/a.* langsam martern; ~**tørre** *v/a.* langsam trocknen.

Sejghed (ßai'-hē|*dh*) *c* Zäheit, Zähigkeit *f*.

Sejl (ßai|l) *n* Segel *n*; stryge ~ (a. Müllerei) die Segel streichen; for fulde ~ mit vollen Segeln.

Sejl..., **sejl...** (ßai'l...) in Zssgn: ~**baad** *c* Segelboot *n*; ~**dug** *n* Segeltuch *n*, -leinwand *f*; ~**dygtig** *a.* segeltüchtig; ~**flade** *c* Segelfläche *f*; ~**garn** *n* Segelgarn *n*; Bindfaden *m*; ~**klar** *a.* segelfertig, -klar; ~**løb** *n* Fahrbahn *f*; ~**mager** *c* Segelmacher *m*; ~**mageri** *n* Segelmacherei *f*; ~**orden** *c* Segelordnung *f*; ~**ordre** *c* Segelorder *f*; ~**pose** *c* Segelkleid *n*; ~**slæde** *c* Segelschlitten *m*; ~**stilling** *c* Segelstellung *f*; ~**tofte** *c* (im Boot) Segelducht, -duft *f*; ~**tur** *c* Segelfahrt, -partie *f*.

Sejlads (ßai-lā'|ß) *c* Schiffen *n*, Fahrt, Schiffahrt *f*.

sejlbar (ßai'l-bā|r) fahrbar, schiffbar; **Sejlbarhed** (~băr-hē|*dh*) *c* Schiffbarkeit *f*.

sejle (ßai'-l^{e}) segeln, schiffen, fahren; ~ bidevind bei dem Winde, dicht am (beim) Winde segeln.

Sejler (ßai'-l^{e}r) *c* Segler *m*.

Sejr (ßai|r) *c* Sieg *m*; vinde ~, gaa af med ~en den Sieg davontragen.

sejr... (ßai'|r...) in Zssgn: ~**kronet** sieggekrönt; ~**rig** siegreich; ~**vant** sieggewohnt.

sejre (ßai'-r^{e}) siegen, obsiegen.

Sejrs..., **sejrs...** (ßai'|rß...) in Zs.-sßgn: ~**bud** *n* Siegesbote *m*; ~**bud, budskab** *n* Siegesbotschaft *f*; ~**fane** *c* Siegesbanner *n*, -flagge, fahne *f*; ~**fest** *c* Siegesfeier *f*, -fest *n*; ~**glæde** *c* Siegesfreude *f*; ~**gudinden** *c* Siegesgöttin *f*; ~**krans** *c* Siegeskranz *m*, -krone *f*; ~**løb** *n* Siegesbahn *f*, -lauf *m*; ~**medaille** *c* Siegesmünze *f*; ~**monument** *n* Siegesdenkmal *n*; ~**palme** *c* Siegespalme *f*; ~**pris** *c* Siegespreis *m*; ~**raab** *n* Siegesgeschrei *n*; ~**rus** *c* Siegesrausch, -taumel *m*; ~**sang** *c* Siegeslied *n*; ~**sikker** *a.* siegesgewiß; ~**skjorte** *c* Med. Glückshaube, -haut *f*; ~**stolt** *a.* siegesstolz; ~**støtte** *c* Siegessäule *f*; ~**tog** *n* Siegeszug *m*.

sejse ⚓ (ßai'-ß^{e}) seisen.

Sejsing ⚓ (~ßĕng) *c* Seising *f*.

Sekant (ßĕ-kă'n|t) *c* Sekante, Durchschnittslinie *f*.

Sekretær (ßĕ-krĕ-tā̆'|r) *c* Sekretär *m*; Schreiber, Schriftführer *m*; Schreibschrank *m*.

seks (ßägß) sechs; vi ere ~ (i Tallet) wir sind unser sechs; den er slaaet ~ es hat sechs geschlagen; ~ Dages sechstägig; med ~ Heste (for) sechsspännig; ~ Maaneders sechsmonatlich; ~ Slags sechserlei; ~ Timers sechsstündig; ~ Ugers sechswöchentlich, -wöchig.

Seks..., **seks...** (ßă'gß...) in Zssgn: ~**aaret** ⚓ *a.* sechsruderig; ~**aarig** *a.*, ~**aars** sechsjährig, -jährlich; ~**benet** *a.* Zool. sechsfüßig; ~**cifret** *a.* sechsstellig; ~**delt** *a.* sechsteilig; ~**dobbelt** *a.* sechsdoppelt, -fach; ~**ender** *c* (Jagd) Sechsender *m*; ~**kant** *c* Sechseck *n*; ~**løbet** *a.* sechsläufig, -schüssig; ~**ottendedels** (ßägß-ŏ'd-n^{e}-dē|lß) *a.*: ~**ottendedels Takt** *c* Sechs-

achteltakt *m*; ~pundinger ⚔ (ßä'gß...) *c* Sechspfünder *m*; ~tal *n* Sechs *f*.

Sekser (ßä'g-ßᵉr) *c* Sechser *m*.

seksten (ßaï'-ßdᵉn) sechzehn; ~ Lods sechzehnlötig; ~dobbelt sechzehnfach.

Seksten... (ßaï'-ßdᵉn...) in Zssgn: ~ender *c* (Jagd) Sechzehnender *m*; ~pundinger ⚔ *c* Sechzehnpfünder *m*. [wein *m*.]

Sekt[1] (ßägt) *c* Sekt, Schaum-

Sekt[2] (ßägt) *c* Sekte, Glaubenszunft *f*; ~væsen (ßä'gd-wäl-ßᵉn) *n* Sektenwesen *n*, Sektiererei *f*.

Sekterer (ßäg-tᵉ'l-rᵉr) *c* Sektierer *m*.

sekterisk (~rißk) sektiererisch.

Sektion ⚔ (ßäg-ßjō'ln) *c* Sektion *f*. [sektionsweise.]

sektionsvis ⚔ (ßäg-ßjō'lnß-wi[ß]) **Sektor** (ßä'g-tōr) *c* Sektor, Kreis-, Kugelausschnitt *m*.

Sekund (ßᵉ-tō'n[d]t) *n* Sekunde *f*; som varer et ~ eine Sekunde lang; ~ur (ßᵉ-tō'n[d]...) *n* Sekundenuhr *f*; ~viser *c* Sekundenzeiger *m*. [Sekundant *m*.]

Sekundant (ßᵉ-kön-dä'n[t]) *c*

***Sel** *n* ſ. Sæterhytte.

Sele (ßᵉ'-lᵉ) *c* (Træk-) Siele *f*, Zugriemen *n*; (Bære-) Tragband *n*; (Bukse-) Hosenträger *m*; *fig.* gaa i ~n in den Sielen gehen; ~tøj *n* Sielen-, Pferdegeschirr *n*.

***sele:** ~ paa anschirren. [weide *f*.]

Seljepil ❦ (ßä'l-jᵉ-pi[l]) *c* Sal-

Selleri ❦ (ßᵉ-lᵉ-ri'[l]) *c* Sellerie *m* (*f*); ~knop, ~rod *c* Sellerieknolle, -wurzel *f*.

Selskab (ßæ'l-ßgä[b]) *n* Gesellschaft *f*; udvalgt ~ gewählte Gesellschaft; 🕮 ~ med begrænset Ansvar Gesellschaft mit beschränkter Haftpflicht (G. m. b. H.); gøre (et) ~ eine Gesellschaft geben; gøre noget for ~s Skyld et. zur Gesellschaft tun; holde En med ~ j-m Gesellschaft leisten; komme i godt ~ sich in guter Gesellschaft bewegen; som kommer (kan komme) i godt ~ gesellschaftsfähig; Medlem af et ~ Gesellschaftsglied *n*.

Selskabs... (ßæ'l-ßgäbß...) in Zssgn: ~aften *c* Gesellschaftsabend *m*; ~broder *c* Gesellschafter *m*; ~dame *c* Gesellschaftsdame, Gesellschafterin *f*; ~dragt *c* Gesellschaftsanzug *m*; ~drift *c* Geselligkeits-, Gesellschaftstrieb *m*; ~dyr *n* Gesellschaftstier *n*; ~fugl *c* Gesellschaftsvogel, Sperlingspapagei *m*; ~kreds *c* Gesellschaftskreis *m*; ~leg *c* Gesellschaftsspiel *n*; ~lokale *n* Gesellschaftshaus *n*; ~regning *c* Math. Gesellschaftsrechnung *f*; ~sang *c* Gesellschaftslied *n*; ~spil *n* Gesellschaftsspiel *n*; ~sæson *c* Gesellschaftssaison *f*; ~øerne *pl.* Gesellschaftsinseln *pl.*

selskabelig (ßæl-ßgä'l-bᵉ-li) gesellig, gesellschaftlich; S.hed *c* Geselligkeit, Gesellschaftlichkeit *f*.

selv (ßæl) selbst, selber; *adv.* (endog) selbst; var det Dem ~? waren Sie das selbst?; hun er Godheden ~ sie ist die Güte selbst; det kommer af sig ~ das kommt von selbst.

Selv (ßæl[w]) *n* Selbst *n*.

Selv..., **selv...** (ßæ'l[w]...) in Zssgn: ~agtelse *c* Selbstachtung *f*; ~anden (ßæl[w]-ä'-n[ᵉ]n) *a.* selbander; ~angivelse (ßæ'l[w]...) *c* Selbstanzeige *f*; (Steuer) Selbsteinschätzung *f*; ~anklage *c* Selbstanklage *f*; ~avlet *a.* selbsterzeugt; ~bedrag *n* Selbstbetrug *m*, -täuschung *f*; ~behag *n* Selbstgefallen *n*, -gefälligkeit *f*; ~behagelig (ßæl[w]-bᵉ-hä'l-ghᵉ-li) *a.* selbstgefällig; ~behagelighed *c* = ~behag; ~beherskelse (ßæ'l[w]-...) *c* Selbstbeherrschung *f*; ~bekendelse *c* Selbstbekenntnis *n*; ~

beskatning *c* Selbstbesteuerung *f*; **~besmittelse** *c* Selbstbefleckung *f*; **~betragtning** *c* Selbstbetrachtung *f*; **~bevidst** *a.* selbstbewußt; **~bevidsthed** *c* Selbstbewußtsein *n*; **~bevægende** *a.* selbstbewegend; **~buden** *a.* selbstgeladen; **~ejerkøretøj** *n* Selbstfahrer *m*; **~erhvervet** *a.* selbsterrungen, -erworben; **~erkendelse** *c* Selbsterkenntnis *f*; **~forbedring** *c* Selbstverbesserung *f*; **~forbrænding** *c* Selbstverbrennung *f*; **~fordybelse** *c* Selbsteinkehr *f*; **~forglemmelse** *c* Selbstvergessenheit *f*; **~forglemmende** *a.* selbstvergessend; **~fornægtelse** *c* Selbstentsagung, -verleugnung *f*; **~forsikring** *c* Selbstversicherung *f*; **~forskyldt** *a.* selbstverschuldet; **~følelse** *c* Selbstempfinden, -gefühl *n*; **~følgelig** (ßæ̆l[w]-fö'l[|]-*gh*ᵉ-lĭ) *a.*, *adv.* se'lbstverständlich; **~gjort** (ßæ̆'l[w]...) *a.* selbstgemacht; **~gjort er vel gjort** selbstgetan ist wohlgetan; **~herredømme** *n* Selbstherrschaft *f*; **~hersker** *c* Selbstherrscher *m*; **~hjælp** *c* Selbsthilfe *f*; **~kundskab** *c* Selbstkenntnis *f*; **~lavet** *a.* selbstgefertigt, -gemacht; **~lemlæstelse** *c* Selbstverstümmelung *f*; **~lukkende** *a.* mit Selbstverschluß; **~lyd** *c* Selbstlaut(er) *m*; **~lysende** *a.* selbstleuchtend; **~mord** *n* Selbstmord *m*; **~morder** *c* Selbstmörder *m*; **~mordersk** *a.* selbstmörderisch; **~opholdelse** *c* Selbsterhaltung, -bewahrung *f*; **~opholdelsesdrift** (ßæ̆l[w]-ŏb-hŏ'l|...) *c* Se'lbsterhaltungstrieb *m*; **~overvindelse** (ßæ̆'l[w]...) *c* Selbstüberwindung *f*; **~plageri** *n* Selbstpeinigung, -quälerei *f*; **~registrerende** ⊕ *a.* selbstregistrierend; **~regulerende** ⊕ *a.* selbstregulierend; **~ros** *c* Selbstlob, Eigenlob *n*; **~*sagt** *a.* selbstredend, -verständlich; **~sikker** *a.* selbstgewiß; **~skud** *n* Selbstschuß *m*; **~skyldner** *c* jur. Selbstschuldner, -zahler *m*; **kavere som ~skyldner** sich selbstschuldnerisch verbürgen; **~smører** ⊕ *c* Selbstöler, -schmierer *m*; **~styre** *n* Selbstregierung, -verwaltung *f*; **~stændig** *a.* selbständig; **~stændighed** (ßæ̆l[w]-ßdæ̆'n|...) *c* Se'lbständigkeit *f*; **~syn** (ßæ̆'l[w]...) *n* Selbstansicht, -anschauung, -besichtigung *f*; **~tilfreds** *a.* selbstgefällig, -genügsam, -zufrieden; **~tilfredshed** *c* Selbstgefälligkeit, -genügsamkeit, -zufriedenheit *f*; **~tilfredsstillelse** *c* Selbstbefriedigung *f*; **~tillid** *c* Selbstbewußtsein, -vertrauen *n*; **~tillidsfuld** *a.* selbstbewußt, -vertrauend; **~tredie** (ßæ̆l[w]-trĕ'-*dh*jᵉ) *a.* selbdri'tt: **~tægt** (ßæ̆'l[w]...) *c* Selbsthilfe *f*; **~tændende** *a.* selbstzündend; **~tænkning** *c* Selbstdenken *n*, -denkerei *f*; **~undervisning** *c* Selbstbelehrung *f*, -unterricht *f*; **~valgt** *a.* selbsterwählt, -gewählt; **~virkende** ⊕ *a.* selbsttätig; **~virksom** *a.* selbsttätig; **~virksomhed** *c* Selbsttätigkeit *f*; **~vurdering** *c* Selbstschätzung *f*.

selvisk (ßæ̆'l-wĭßk) selbstisch, selbstsüchtig.

Selviskhed (ßæ̆'l-wĭßg-hē|*dh*) *c* Selbstsucht *f*.

Semester (ßĕ-mā'-ßdᵉr) *n* Semester, Halbjahr *n*.

Semikolon (ßĕ-mĭ-kō'-lŏn) *n* Semikolon, Strichpunkt *m*.

Seminarist (ßĕ-mĭ-nă-rĭ'ßt) *c* Seminarist *m*.

Seminarium (~nā'|-rĭ-ŏm) *n* Seminar *n*, Lehrerschule *f*.

sen (ßē|n) (langsom) langsam, säumig, saumselig; (sildig) spät; **for ~t** zu spät; **hellere (bedre) ~t end aldrig** besser spät als nie; **~t paa Aaret** spät im Jahre; **~t (langt op) paa Dagen** spät am

Tage; ~t paa (om) Natten spät in der Nacht; ~t Efteraar *n* Spätherbst *m*; ~drægtig (ßĕn-drǣ'g-dl) säumig, sau'mselig; S~drægtighed *c* Säumigkeit, Saumseligkeit *f*; ~*tænkt langsam, schwerfällig.

Senat (ßĕ-nā'|t) *n* Senat *m*.

Senator (ßĕ-nā'-tŏr) *c* Senator *m*.

sende (ßǣ'-nᵉ) senden, schicken; ~ Bud efter En nach j-m schicken; ~ Bud til En zu j-m schicken; *fig.* ~ En noget paa Halsen j-m et. auf den Hals schicken; ~ Fanden i Vold zum Henker (Teufel) schicken.

Sende... (ßǣ'-nᵉ...) in Zs.-stzgn: ~brev *n* Senbbrief *m*, -schreiben *n*; ~bud *n* Sendbote, Bote *m*, Abgesandte(r).

Sendelse (ßǣ'-nᵉl-ßᵉ) *c* Sendung *f*.

Sender (ßǣ'-nᵉr) *c* Sender *m*.

Sending (ßǣ'-nĕng) *c* Sendung *f*.

Sene (ßē'-nᵉ) *c* Sehne, Flechse *f*.

Sene..., **sene...** (ßē'-nᵉ...) in Zssgn: ~baand *n* Sehnenband *n*; ~hinde *c* Sehnenhaut *f*; ~skede *c* Sehnenscheide *f*; ~sprængning *c* Sehnenzerreißung *f*; ~stærk *a.* sehnig, sehnenstark.

senere (ßē'-nᵉ-rᵉ) später; før eller ~ früher oder später; i de ~ (ældre) Aar im späteren Alter; ~ hen späterhin.

senest (ßē'-nᵉßt) am spätesten; spätestens; i det ~e aufs späteste, spätestens.

senet (ßē'-nᵉt) sehnig, flechsig.

Seng (ßǣng|) *c* Bett *n*; en ~s Klæder *pl.* Gebett, Bettwerk *n*; rede ~(en) das Bett machen; gaa i ~ (til ~s) zu (ins) Bett gehen; holde ~en das Bett hüten; være oven ~e aus (außer) dem Bett sein; Skilsmisse *c* ved Bord og ~ Scheidung *f* von Tisch und Bett; ~klæder (ßǣ'ng-klǣr) *pl.* Betten *pl.*, Bettzeug *n*.

Senge..., **senge...** (ßǣ'ng-ᵉ...) in Zs.-stzgn: ~baand *n* Betthalter *m*, -quaste, -troddel *f*; ~bredde *c* Bettspreite *f*; ~bund *c* Bettboden *m*; ~forligger *c* Bettvorleger *m*; ~halm *c* Bettstroh *n*; ~hest *c* Bettschere *f*; ~himmel *c* Betthimmel *m*; ~kammerat *c* Bettgenoß *m*; ~lagen *n* Bettlaken *n*, Bettuch; ~liggende *a.* bettlägerig; ~omhæng *n* Bettvorhang *m*; ~skab *n* Bettschrank *m*, -spind *n*; ~skammel *c* Bettbank *f*; ~stang *c* Bettleiste *f*; ~sted *n* Bettgestell *n*, -kasten *m*; ~stolpe *c* Bettpfosten *m*, -säule *f*; ~tid *c* Schlafenszeit *f*; ~tæge *c* Bettwanze *f*; ~tæppe *n* Bettdecke *f*; ~tøj *n* Bettzeug *n*; ~underlag *n* (für Kranke) Betteinlage *f*; ~varmer *c* Bettpfanne *f*, -wärmer *m*.

Senhed (ßē'n-hē|*dh*) *c* Langsamkeit *f*; Späte *f*.

Senior (ßē'|-nĭ-ŏr) *c* Senior *m*, Älteste(r), Vorsitzende(r).

senior (~) senior, älter, der Ältere.

Seniorat (ßĕ-nĭ-ŏ-rā'|t) *n* Seniorat *n*.

Sennep (ßă'-nᵒb) *c* Senf *m*; malet ~ Senfmehl *n*; tillavet ~ Mostrich *m*.

Senneps..., **senneps...** (ßă'-nᵒbß...) in Zssgn: ~farvet *a.* mostrichfarben; ~kage *c* Senfpflaster *n*, -teig *m*; ~kande, ~krukke *c* Senfbüchse *f*; ~korn *n* Senfkorn *n*; ~kværn *c* Senfmühle, -quetsche *f*; ~sauce *c* Senfsauce *f*; ~ske *c* Senflöffel *m*.

Sennesblade (ßă'-nᵉß-blā-*dh*ᵉ) *pl.* Sennesblätter *pl.*

sensibel (ßăng-ßī'|-bᵉl) sensibel, empfindlich, feinfühlig.

Sentens (ßǣn-tǣ'n|ß) *c* Sentenz *f*; Meinung *f*; Spruch *m*; Denkspruch *m*.

sententiøs (~tǣn-ßjö'|ß) sentenziös, sentenzenhaft, -reich.

sentimental (~tĭ-m^{e}n-tā'|l) sentimental, empfindsam, rührselig; **Sentimentalitet** (~tă-lĭ-tē'|t) *c* Sentimentalität *f*.

separat (ßĕ-pă-rā'|t) separat, gesondert, einzeln; **Separation** (~ră-ßjō'|n) *c* Separation, Trennung *f*; **separere** (~rē'|-r^{e}) separieren, trennen.

September (ßăb-tæ̆'m|-b^{e}r) *c* September *m*.

Serail (ßĕ-rā'-ĭ) *n* Serail *n*; Palast *m* des Sultans; Palast *m* mit Harem.

Serber (ßæ̆'r|-b^{e}r) *c* Serbe *m*.

serbisk (~bĭßk) serbisch.

Serenade (ßĕ-r^{e}-nā'-*dh*^{e}) *c* Serenade *f*, Abendständchen *n*.

Serge ❀ (ßæ̆rßj) *c* (Zeug) Serge, Sersche *f*.

Sergent ⚔ (ßæ̆r-ßjă'n|t) *c* Sergeant *m*.

Serie (ßē'|-rĭ-^{e}) *c* Serie, Reihe, Folge *f*.

Servante (ßæ̆r-wă'n-d^{e}) *c* Waschständer *m*, -toilette *f*.

servere (ßæ̆r-wē'|-r^{e}) Speisen servieren, auftragen.

Service (~wĭ'-ß^{e}) *n* Service *n*; Tafelgerät, -geschirr *n*; (in Hotels) Bedienungskosten *pl*.

Serviet (~wĭ-æ̆'t) *c* Serviette *f*, Mund-, Tellertuch *n*.

servil (~wī'|l) servil, knechtisch, kriechend; **Servilitet** (~wĭ-lĭ-tē'|t) *c* Servilität *f*.

Servitut (~wĭ-tŭ't) *c* Servitut *n* (*f*), auf e-m Besitz ruhende Last.

Session (ßă-ßjō'|n) *c* Session, Sitzung *f*; ⚔ Aushebungskommission *f*.

***Sevje** *c* Saft *m*.

***Sexer** *c*: en underlig ~ ein seltsamer Kerl.

Shirting (ßjĕ'r-tĕng) *n* Schirting *m*, Baumwollenzeug *n*.

Si (ßī|) *c* Seihe *f*, Sieb *n*; **~ben** (ßī'|... *n* Anat. Siebbein *n*; **~klæde** *n* Seihtuch *n*; **~ramme** *c* Sieblauf, -läufer *m*.

si (ßī|) sieben, seihen.

Siameser (ßĭ-ă-mē'|-ß^{e}r) *c* Siamese *m*.

siamesisk (~ßĭßk) siamesisch.

sibirisk (ßĭ-bī'|-rĭßk) sibirisch.

Sicilianer (ßĭ-ßĭ-lĭ-ā'|-n^{e}r) *c* Sizilianer *m*.

siciliansk (~ā'|nßk) sizilianisch.

sid (ßī|*dh*) (v. Kleidungsstücken) lang und weit; (v. Land) niedrig.

sidde (ßĕ'-*dh*^{e}) sitzen; (paa, ved) haften (an); ikke kunne ~ længe stille kein Sitzfleisch haben; ~ for Maleren dem Maler sitzen; Deres Frakke ~r godt der Rock sitzt Ihnen gut; ~ i Hullet im Loche sitzen; *fig.* ~ i Suppedasen in der Patsche (Tinte) sitzen; ~ som paa Naale wie auf Nadeln (Kohlen) sitzen; ~ paa Vand og Brød bei Wasser und Brot sitzen; ~ under Laas og Lukke hinter Schloß und Riegel sitzen; ~ ved Arbejdet an (über) der Arbeit sitzen; blive stiv af at ~ sich krumm und lahm sitzen; komme til at ~ zu sitzen kommen; lade noget ~ paa sig etwas auf sich sitzen lassen; ~ af absitzen; *v/a.* e-e Geldstrafe absitzen, die Zeit versitzen; ~ inde med im Besitz haben, innehaben; ~ ned niedersitzen; ~ op aufsitzen, aufsteigen; ~ oppe aufsitzen, aufbleiben; ~ over (auf e-m Balle) sitzenbleiben; in der Schule nachsitzen.

Sidde... (ßĕ'-*dh*^{e}...) in Zssgn: **~fod** *c* Sitzfuß *m* der Vögel; **~plads** *c* Sitzgelegenheit *f*, -platz *m*; **~pude** *c* Sitzkissen, -polster *n*.

siddende (ßĕ'-*dh*^{e}-n^{e}) sitzend, sitzlings; blive ~ sitzenbleiben.

Side (ßī'-*dh*^{e}) *c* Seite *f*; ~ om ~ Seite an Seite; den gode (daarlige) ~ die gute (schlechte) Seite; ad denne ~ (til) nach dieser Seite (hin); fra Regeringens ~ seitens (von seiten) der Regierung; ikke vige fra Ens ~ j-m nicht von

der Seite gehen; vise sig fra den bedste ~ die besten Seiten herauskehren; paa Danskernes ~ auf seiten der Dänen; paa mødrene ~ von mütterlicher Seite, mütterlicherseits; til alle ~r nach allen Seiten; Spøg til ~! Scherz beiseite!; tage En til ~ j-n auf die Seite nehmen; ved ~en af neben; staa ved Ens ~ an j-s Seite stehen (a. *fig.*); *fig.* j-m zur Seite stehen; stille ved ~en af an die Seite stellen, vergleichen mit.

Side..., side... (ßi'-*dh*e...) in Zssgn: **~afvigelse** ✕ *c* Seitenabweichung *f*; **~bane** *c* Seitengleis *n*, -strang *m*; Klein-, Nebenbahn *f*; **~bord** *n* Seitentisch *m*; **~bræt** *n* Seitenbrett *n*; **~bygning** *c* Seitengebäude *n*; **~façade** *c* Seitenansicht, -front *f*; **~fjæl** *c* = **~bræt**; **~flade** *c* Seitenfläche *f*; **~fløj** *c* Seitenflügel *m*; **~galeri** *n* Seitenchor *n*; **~gang** *c* Seitenpfad *m*; **~gavl** *c* Seitengiebel *m*; **~hug** *n* Seitenhieb *m*; **~krølle** *c* Seitenlocke *f*; **~linie** *c* Seitenlinie *f*; Slægtning *c* i -linien Seitenverwandte(r); **~lomme** *c* Seitentasche *f*; **~lys** *n* (Malerei) Neben-, Seitenlicht *n*; **~længs** *adv.* seitlängs; seitwärts; **~nummer** *n* Seitenzahl *f*; **~pude** *c* Seitenkissen, -polster *n*; **~skib** *n* (in Kirchen) Seitenschiff *n*; **~snit** *n* Buchb. Seitenrand *m*; **~spor** *n* Neben-, Seitengleis *n*, -strang *m*; **~spring** *n* Seitensprung *m*; **~skud** ♀ *n* Seitenschoß, -trieb *m*; **~sting** *n* Seitenstechen *n*, -stich *m*; **~stykke** *n* Seitenstück *n* (a. *fig.*), -teil *m*; **~tal** *n* Seitenzahl *f*; **~vaaben** ✕ *n* Seitengewehr *n*; **~vej** *c* Neben-, Seitenweg *m*; **~vind** *c* Neben-, Seitenwind *m*; **~væg** *c* Seitenwand *f*.

siden 1. *adv.* (ßi'-*dh*en) später. 2. *cj.* (ßi'-*dh*en) (v. d. Zeit) seit, seitdem; (vom Grunde) da, weil. 3. *prp.* (ßi'..., ßi'...) seit; hverken før eller ~ weder früher noch später; jeg skal komme ~ ich werde später kommen; det er længe ~ es ist lange her; ~ det er dig vel bu es bist; ~ den Tid seit der Zeit, seitdem; ~ den Dag seit dem Tage; for tre Aar ~ vor drei Jahren; ~ han rejste seitdem er abreiste.

sidst (ßißt) letzt; *adv.* zuletzt, am letzten, zum letzten; **~e Aars** letztjährig; **~e** afdød letztverstorben; **~e Nat** letzte Nacht; mit **~e** Ord mein letztes Wort; **~e Villie** letzter Wille; som (sin) **~e Villie** letztwillig; ♚ vort ærbødige **~e** unser ergebenes Letztes; for **~e** Gang zum letztenmal; for det **~e** letztens; synge paa det **~e** Vers auf dem letzten Loche pfeifen; til **~e** Mand bis auf den letzten Mann; til **~e** Skilling bis auf den letzten Heller; til syvende og **~** zu guter Letzt; **~levende** (ßi'ßd...) *c* Letztlebende(r); **~nævnte** Letztgenannte(r), (von zweien) Letzterer. **Sidstning** (ßi'ßd-nĕns) *c* Letzt *f*; i, paa **~en** zuletzt, am Ende, zum Schlusse.

sig (ßai) sich; af **~** selv von selbst; for **~** für sich; i **~** selv in sich; i og for **~** an und für sich.

***Sigd** *c* Sichel *f*.

***sige**[1] senken.

sige[2] (ßi'-e) sagen, sprechen; **~r** (og skriver) sage (und schreibe); jeg **~r** ikke noget ich will nichts gesagt haben; **~** god for En für j-n gutsagen; det har intet at **~** es hat nichts zu sagen, es hat nichts auf sich; lad nu bare nogen (komme og) **~**! nun sag' noch einer!; jeg har ladet mig **~** ich habe mir sagen lassen; naa, det maa jeg **~** na, das muß ich sagen; om jeg saa maa **~** wenn ich so sagen

darf; ~ noget om En et. von j-m sagen; ~ En noget paa j-m et. nachsagen; saa at ~ sozusagen; jeg skal ~ Dem fra min Broder mein Bruder läßt Ihnen sagen; det skulde ~ saa meget som ... es sollte damit gesagt sein ...; det er der ikke noget at ~ til dazu kann man gar nichts sagen; det var netop det, jeg vilde ~ das wollte ich eben sagen; hvad vil De ~ med det? was wollen Sie damit sagen?; ~ af (afsige) absagen; ~ noget efter et. nachsprechen; ~ forud (forudsige) vorhersagen; ~ frem (fremsige) hersagen; ~ imod (modsige) widersprechen; ~ op (opsige) aufsagen, kündigen; ~ til ansagen.

Sigende (ßĭ'-*gh*ᵉ-nᵉ) *n* Aussage *f*; efter ~ der Sage nach.

Signal (ßĭ*gh*-nā'|l) *n* Signal, Zeichen, Meldezeichen *n*; ~**blus** *n* Signalfeuer *n*; ~**bog** ⚓ *c* Signalbuch *n*; ~**flag** *n* Signalfahne, -flagge *f*; ~**fløjte** *c* Signalpfeife *f*; ~**horn** *n* Signalhorn *n*; ~**hus** 🚂 *n* Signalbude *f*; ~**klokke** *c* Signalglocke *f*; ~**lanterne** ⚓, ~**lygte** *c* Signallaterne *f*; ~**raab** *n* Signalruf *m*; ~**raket** *c* Signalrakete *f*; ~**skud** *n* Signalschuß *m*; ~**stang** 🚂 *c* Signalstange *f*; ~**vimpel** ⚓ *c* Signalwimpel *m*.

Signalement (ßĭ*gh*-nā-lᵉ-mă'ns) *n* Signalement *n*, Personenbeschreibung *f*.

signalisere (~lĭ-ßē'|-rᵉ) signalisieren, ankündigen, anmelden.

signe (ßĭ'*gh*-nᵉ) segnen, beschwören, besprechen.

Signen (~nᵉn) *c* Besprechung *f*.

Signet (ßĭ*gh*-nē'|t) *n* Petschaft, Siegel *n*; ~**ring** (~nē'|d...) *c* Petschaft-, Siegelring *m*; ~**stikker** *c* Petschaft-, Siegelstecher *m*.

Sigt[1] ⚘ (ßĕgt) *c* Sicht *f*; kort (lang) ~ kurze (lange) Sicht; efter ~ nach Sicht; ~**veksel** (ßĕ'gd-wăg-ßᵉl) *c* Sichtwechsel *m*.

***Sigt**[2] *c* s. Sigte[1].

sigtbar ⚓ (ßĕ'gd-bā|r) sichtig.

sigte[1] (ßĕ'g-dᵉ) (for) jur. beschuldigen, bezichtigen, zeihen.

sigte[2] (ßĕ'g-dᵉ) zielen (paa, *fig.* til = auf; efter = nach); *fig.* det ~r til mig das zielt auf mich.

sigte[3] (ßĕ'g-dᵉ) sieben, sichten, Mehl beuteln.

Sigte[1] ⚓ (ßĕ'g-dᵉ) *n* Sicht *f*; i ~ af noget in Sicht von et.; faa i ~ in Sicht bekommen; tabe af ~ aus dem Gesicht verlieren.

Sigte[2] (ßĕ'g-dᵉ) *c* Sieb *n*, (Mühle) Beutel *m*.

Sigte... (ßĕ'g-dᵉ...) in Zs.-stgn: ~**affald** *n* Siebstaub *m*; ~**apparat** ⚔ *n* Zielapparat *m*; ~**dug** *c* Siebtuch *n*; ~**fejl** *c* Zielfehler *m*; ~**flor** *n* Beuteltuch *n*; ~**kasse** *c* Beutelkasten *m*; ~**korn** ⚔ *n* Sichtkorn *n*; ~**mager** *c* Siebmacher *m*; ~**mel** *n* Siebmehl *n*; ~**mølle** *c* Siebmühle *f*; ~**værk** *n* (Mühle) Beutelmaschine, -vorrichtung *f*; ~**øvelse** ⚔ *c* Zielübung *f*.

Sigtelse (ßĕ'g-dᵉl-ßᵉ) *c* jur. Beschuldigung, Bezichtigung *f*.

sikker (ßĕ'-gᵉr) sicher, gewiß; ~**t** *adv.* sicher, gewiß, sicherlich; zuverlässig; ~**t** Haab *n* gewisse Hoffnung; anbringe ~**t** sicherstellen; gaa ~**t** sicher auftreten; af (fra) ~ Kilde aus sicherer Quelle; være ~ for En vor j-m sicher sein; være ~ i sin Sag seiner Sache gewiß sein; være ~ paa sit Liv seines Lebens sicher sein.

Sikkerhed (~hē|*dh*) *c* Sicherheit, Gewißheit *f*; Geborgenheit *f*; stille ~ Sicherheit geben (leisten); for (en) ~s Skyld sicherheitshalber; i ~ in Sicherheit, geborgen; bringe i ~ in Sicherheit bringen, sichern.

Sikkerheds... (ßĕ'-gᵉr-hĕ[dh]ß...) in Zssgn: **~foranstaltning** *c* Sicherheitsmaßregel *f*; **~kæde** *c* Sicherheitskette *f*; **~laas** *c* Sicherheitsschloß *n*; **~naal** *c* Sicherheitsnadel *f*; **~pas** *n* Sicherheitskarte *f*; **~politi** *n* Sicherheitsbehörde, -polizei *f*; **~stillelse** *c* Sicherheitsleistung *f*; **~tjeneste** *c* Sicherheitsdienst *m*; **~tændstik** *c* Sicherheitszündholz *n*.

sikkerlig (~lĭ) sicher(lich), gewiß.

***sikle** s. sagle. [gegen).]

sikre (ßĕ'g-rᵉ) sichern (for = vor,

Sikring (~rĕnß) *c* Sicherung *f*; **~stjeneste** ⚔ *c* Sicherheitsdienst *m*.

***Sil** *c* s. Si.

Sild (ßĭll) *c* Hering *m*; **fersk ~** frischer (grüner) Hering; **marineret ~** saurer Hering; **røget (Spege-) ~** Bück(l)ing *m*; **saa død som en ~** mausetot.

silde (ßĭl'-lᵉ) *adv.* spät.

Silde... (ßĭl'-lᵉ...) in Zssgn: **~baad** ⚓ *c* Heringsboot *n*, **-büse** *f*; **~banke** *c* Heringsbank *f*; **~ben** *n* Heringsgräte *f*; **~fanger** ⚓ *c* Heringsfänger *m*; **~fisker** *c* Heringsfischer *m*; **~garn** *n* Heringsnetz *n*; **~glimt** *n* Heringsblick, **-blink** *m*; **~handler** *c* Heringshändler *m*; **~konge** *c* Heringskönig *m*; **~kvase** *c* = **~baad**; **~kælling** *c* Heringsweib *n*; **~lage** *c* Heringslake *f*; **~mælk(e)** *c* Heringsmilch *f*; **~mærke** ⊛ *n* Heringszeichen *n*; **~salat** *c* Heringssalat *m*; **~sjæl** *c* Heringsseele *f*; **~stime** *c* = **~banke**; **~tønde** *c* Heringsfaß *n*.

sildeagtig (ßĭl'-lᵉ-ăg-dĭ) heringsartig.

Sildefødning (ßĭl'-lᵉ-fö̆dh-nĕns) *c* Spätling *m*, Spätgeburt *f*.

sildig (ßĭl'l-dĭ) *a., adv.* spät; **~ Fødsel** *c* Spätgeburt *f*; **~ moden** spätreif; **~ modent Æble** *n* Spätapfel *m*.

Sildighed (~hĕ[dh]) *c* Späte *f*.

***sile** s. si.

Silhouet (ßĭl-hŭ-ä't) *c* Silhouette *f*, Schattenriß *m*. [ettieren.]

silhouettere (~ä-tĕ'l-rᵉ) silhou-

Silke (ßĕ'l-gᵉ) *c* Seide *f*; **Dukke c ~** Seidensträhne *f*.

Silke...., silke... (ßĕ'l-gᵉ...) in Zssgn: **~avl** *c* Seidenbau *m*, **-züchterei** *f*; **~avler** *c* Seidenzüchter *m*; **~baand** *n* seidenes Band; **~blød** *a.* seidenweich, **-zart**; **~fabrik** *c* Seidenmanufaktur, **-fabrik** *f*; **~fabrikation** *c* Seidenmanufaktur *f*; **~flor** *n* Seidengaze *f*; **~fløjl** *n* Seidensammet *m*; **~glans** *c* Seidenglanz *m*; **~hale** *c* Seidenschwanz *m* (Vogel); **~handel** *c* Seidenladen *m*; **~hare** *c* Seidenhase *m*; **~haspe** *c* Seidenhaspel *f*; **~hat** *c* Seidenhut *m*; **~kniplinger** *pl.* Seidenspitzen *pl.*; **~orm** *c* Seidenraupe *f*, **-wurm** *m*; **~papir** *n* Seidenpapier *n*; **~plante** ♀ *c* Seidenpflanze, **-staude** *f*; **~plys** *n* Seidenplüsch *m*; **~pudel** *c* Seidenpudel *m*; **~snor** *c* Seidenschnur *f*; **~spind** *n* Seidengehäuse, **-gespinst** *n*; **~spinder** *c* Zool. Seidenfalter, **-spinner** *m*; **~traad** *c* Seidenfaden *m*; Seidengarn *n*, **-zwirn** *m*; **~tyl** *n* Seidentüll *m*; **~tøj** *n* Seidenstoff *m*, **-zeug** *n*; **~væver** *c* Seidenweber, **-wirker** *m*.

***silre** tröpfeln.

Sime (ßĭ'-mᵉ) *c* (Haar-) Haarseil *n*; (Halm-) Strohseil *n*.

Simle (ßĕ'm-lᵉ) *c* Semmel *f*.

simpel (ßĕ'm|-bᵉl) einfach, simpel, schlicht; gemein; **~t hen** einfach, schlechthin; **Simpelhed** *c* Einfachheit *f*; Gemeinheit *f*.

sin (ßĭn), **sit** (ßĭt), *pl.* **sine** (ßĭ'-nᵉ) sein (seine, sein), ihr (ihre, ihr); seiner (seine, seines), der (die, das) sein(ig)e, ihrer (ihre, ihres), der (die, das) ihr(ig)e; **gøre sit (til det) bedste** tun; **en-**

hver sit jedem das Seinige; enhver sørger for ~e jeder sorgt für die Seinigen; han har ikke ~Lige er hat nicht seinesgleichen; i ~ Tid seinerzeit; hver Ting til ~ Tid alles zu seiner Zeit.

Sind (ßén|) *n* Gemüt *n*, Sinn *m*; ærligt, redeligt ~ rechtschaffener, redlicher Sinn; en Mand efter mit ~ ein Mann nach meinem Herzen; have et let ~ leichten Sinnes sein; til ~s gesinnt, gesonnen, gewillt; have i ~e im Sinne haben, gesonnen sein; det ligger mig paa ~e es liegt mir auf der Seele; lægge En noget paa ~e j-m et. zu Gemüte führen; lægge sig noget paa ~e sich et. zu Herzen nehmen, et. beherzigen;

Sind..., **sind...** (ßé'n...) in Zſ.-ſetzgn: **~billede** *n* Sinnbild *n*; **~billedlig** *a.* ſinnbildlich; **~rig** (~ri) *a.* ſinnreich; **~righed** (~ri-hel*dh*) *c* Geiſtreichheit *f*.

Sinde (ßé'-n^{e}): ingen ~ nie, niemals; nogen ~ je, jemals.

Sindelag (ßé'-n^{e}-l*a*|*gh*) *n* Geſinnung *f*. [freundlich geſinnt.]

sindet (ßé'-n^{e}t) geſinnt; venlig ~]

sindig (ßé'n-di) bedächtig, gleichmütig; **S.hed** *c* Bedächtigkeit *f*.

Sinds..., **sinds...** (ßé'n|ß...) in Zſſgn: **~beskaffenhed** *c* Sinnesart, Gemütsart *f*; **~bevægelse** *c* Gemütsbewegung *f*; **~forandring** *c* Sinnesänderung *f*; **~forfatning** *c* Gemütsverfaſſung *f*; **~forvirret** *a.* geiſtesgeſtört; **~forvirring** *c* Geiſtesſtörung, -verwirrung *f*; **~oprør** *n* Gemütsaufregung *f*; **~retning** *c* Sinnes-, Gemütsrichtung *f*; **~ro** *c* Geiſtes-, Gemütsruhe *f*; **~stemning** *c* Gemütsſtimmung, Geiſtesverfaſſung *f*; **~svag** *a.* geiſtesgeſtört, -krank, -ſchwach; **~svaghed** *c* Geiſtesſchwäche *f*; **~syg** *a.* geiſtes-, gemütskrank; **~syge**, **~sygdom** *c* Geiſteskrankheit *f*; **~tilstand** *c* Geiſtesverfaſſung *f*, -zuſtand *m*.

***single** klingeln, klimpern.

Singrøn ♀ (ßé'ng-grön|) *c* Singrün, Wintergrün *n*.

Singularis (ßé'ng-gü-lā-riß) *n* Singular(is) *m*, Einzahl *f*.

Sinke (ßé'ng^{e}) *c* geiſtig zurückgebliebenes Kind.

sinke (ßé'ng^{e}) aufhalten, verzögern; **Sinkelse** (~g^{e}l-ß^{e}) *c* Aufhalten *n*, Verzögerung *f*.

***Sinne** F *n* Zorn, Ärger *m*.

***sint** F zornig, ärgerlich. [ſtein *m*.]

Sinter (ßé'n-d^{e}r) *c* Sinter, Tropf-

sintre (~dr^{e}) ſintern, durchſickern.

***sip** ſ. sippet.

***sippe** zirpen.

Sippe (ßé'-b^{e}) *c* Zimperliese *f*.

sippet (ßé'-b^{e}t) zimperlich; **Sippethed** *c* Zimperlichkeit *f*. [rene *f*.]

Sirene (ßi-re'-n^{e}) *c* Myth. Si-

sireneagtig (~äg-di) ſirenenhaft.

sirlig (ßi'r-li) zierlich; **Sirlighed** *c* Zierlichkeit *f*. [~es ſitzen.]

Sirts (ßérß) *n* (Zeug) Sitz *m*; af ~,]

Sirup (ßi'|-rüp) *c* Sirup *m*.

sirupsagtig (ßi'|-rübß-äg-di) ſirupartig.

***Sisik** *c* ſ. Sisken.

Sisken (ßi'-ßg^{e}n) *c* Zeiſig *m*.

siskengrøn (~grön|) zeiſiggrün.

sit (ßit) ſ. sin.

Siv (ßi|w) *n* Binſe *f*, Schilf *n*; af ~ ~ ſchilfen, binſen.

Siv..., **siv...** (ßiw'...) in Zſ.-ſetzgn: **~baand** *n* Binſenſeil *n*; **~bevokset**, **~groet** *a.* ſchilfbewachſen; **~kranset** *a.* ſchilfbekränzt; **~krat** *n* Binſengebüſch *n*; **~maatte** *c* Binſendecke, -matte *f*; **~sko** *c* Binſenſchuh *m*; **~stol** *c* Binſenſtuhl *m*.

sive (ßi'-w^{e}) ſickern, ſintern.

***sjaber** F unpäßlich.

sjakre[1] (ßjä'g-r^{e}) ſchachern.

***sjakre**[2] zwitſchern.

Sjakren (~r^{e}n) *c* Schachern *n*.

Sjal (ßjā|l) *n* Schal *m*, Umschlagtuch *n*.
***sjangle** taumeln.
Sjask (ßjăßk) *n* Schlackerwetter *n*.
sjaske (ßja'-ßg^e) pantschen, schlampen. [schlackerig, schlampig.]
sjasket (~ßg^et) (Weg, Wetter)
sjette (ßjā̆'-d^e) sechst; for det ~ sechstens.
Sjettedel (~dē|l) *c* Sechstel *n*.
sjofel (ßjō'|-f^el) schofel, schuftig; **Sjofelhed** *c* Schuftigkeit *f*.
Sjofelist (ßjŏ-f^e-lĭ'ßt) *c* Schuft, Schubbejack *m*.
sjofle (ßjō'f-l^e) schofel behandeln.
sjokke (ßjŏ'-g^e) latschen.
Sjokke (~) *c* Schlampe *f*.
Sjov (ßjou|) *n* Spaß, Scherz, Ulk *m*; gøre ~ ulken; lärmen.
sjov F (ßjou|) ulkig. [verrichten.]
sjove (ßjou'-^e) mühsame Arbeit
Sjover (~^er) *c* Eckensteher *m*.
sjuske (ßjŭ'-ßg^e) schludern, liederlich arbeiten. [Schlumpe *f*.]
Sjuske (ßjŭ'-ßg^e) *c* Schlampe,
Sjuskeri (ßjŭ-ßg^e-rĭ'|) *n* Schluderei, Schlud(e)rigkeit *f*; Schlamperei *f*.
sjusket (ßjŭ'-ßg^et) schluderhaft, schlud(e)rig; schlampig, schlumpig.
Sjæl (ßjā̆|l) *c* Seele *f* (auch einer Kanone, e-s Herings); Liv og ~ Leib und Seele; *fig.* god ~ gute Seele; ædel ~ schöne Seele; ikke en ~ keine lebende Seele; *fig.* ~en i Foretagendet die Seele des Unternehmens; med sin hele ~ mit Leib und Seele; min ~ (Sæl)! meiner Seele!
sjæl... (ßjā̆'l...) in Zssgn: **~fuld** seelenvoll; **~løs** seelenlos.
sjælden (ßjā̆'-l[^e]n) selten; han kommer ~t er macht sich selten; **Sjældenhed** *c* Seltenheit *f*; det er ingen ~ es ist nichts Seltenes.
Sjæle..., **sjæle...** (ßjā̆'-l^e...) in Zssgn: **~angst** *c* Seelenangst *f*; **~fred** *c* Seelenfriede(n) *m*; **~glad** *a.* seelenfroh, -vergnügt; **~hyrde** *c* Seelenhirt *m*; **~kval** *c* Seelenqual *f*; **~liv** *n* Seelenleben *n*; **~læge** *c* Seelenarzt *m*; **~lære** *c* Seelenkunde, -lehre *f*; **~messe** *c* Seelenamt *n*, -messe *f*; **~pagt** *c* Seelenbund *m*; **~sorg** *c* Seelsorge *f*; **~sørger** *c* Seelsorger *m*; **~søvn** *c* Seelenschlaf, -schlummer *m*; **~vandring** *c* Seelenwanderung *f*.
Sjælland (ßjā̆'-lăn|) Seeland *n*.
sjællandsk (~lăn|ßk) seeländisch.
Sjællænder (~lǣn|-^er) *c* Seeländer *m*.
Sjæls..., **sjæls...** (ßjā̆'|lß...) in Zssgn: **~beslægtet** *a.* seelenverwandt; **~evne** *c* Seelenvermögen *n*; **~frelse** *c* Seelenheil *n*; **~lidelse** *c* Seelenleiden *n*; **~renhed** *c* Seelenreinheit *f*; **~storhed** *c* Seelengröße *f*; **~styrke** *c* Seelenstärke *f*; **~svaghed** *c* Seelenschwäche *f*; **~tilstand** *c* Seelenzustand *m*.
***Sjø** F *c* s. Sø.
***Skaak** *c* Deichsel *f*.
Skaal (ßgɑ̄|l) *c* 1. Schale *f*, Napf *m*. 2. Toast, Trinkspruch *m*, Gesundheit *f*; ~! (zur) Gesundheit!; drikke Ens ~ auf j-s Gesundheit trinken; udbringe en ~ for En einen Toast auf j-n ausbringen.
Skaal..., **Skaal...** (ßgɑ̄'l...) in Zssgn: **~form** *c* Schalenform *f*; **~formet** *a.* napfartig, -förmig, schalenförmig; **~frugtede** ♀ *pl.* Näpfchenfrüchtler *pl.*; **~tale** *c* Trinkspruch *m*; **~vægt** *c* Schalenwage *f*.
***Skaale** *c* Schuppen *m*.
skaane (ßgɑ̄'-n^e) (ver)schonen; ~ En for noget j-n mit et. verschonen.
Skaane (ßgɑ̄'-n^e) Schonen *n* (schwedische Landschaft).
Skaaning (~nĕns) *c* Einwohner *m* Schonens.
Skaansel (ßgɑ̄'|n-ß^el) *c* Schonung

f; vise ~ (Skaansomhed) Schonung üben.
skaanselløs (~lȫ|ß) schonungslos; **S~hed** (~lȫß-hē|*dh*) *c* Schonungslosigkeit *f*.
skaansk (ßgǣ|nßk) schonisch.
skaansom (ßgǣ'n-ß°m) schonend; **S~hed** *c* Schonung *f*.
Skaar[1] (ßgǣ|r) *n* Schnitt *m*; (Hak) Scharte *f*; (Skyde~) Schießscharte *f*; Landw. Schwaden *m*; uden ~ (Hakker) schartenlos; Landw. ligge paa ~ in Schwaden liegen (lagern); *fig.* gøre et ~ i noget e-r Sache Eintrag tun, et. schmälern, beeinträchtigen.
Skaar[2] (ßgǣ|r) *n* (Potte~) Scherbe *f*.
***Skaare** *c* Kerbe *f*.
***skaare** kerben.
skaaret (ßgǣ'-r^e*dh*) schartig, schartenreich; **S~hed** *c* Schartigkeit *f*.
Skab[1] (ßgā|b) *n* Vet. Räude, (Faare~) Krätze *f*.
Skab[2] (ßgā|b) *n* Schrank *m*, Spind *n*.
skabagtig (ßgăb-ă'g-dĭ) geziert, affektiert.
skabe (ßgā'-b^e) schaffen, erschaffen; Klæderne ~ Manden Kleider machen Leute; ~ sig sich zieren.
Skabelon (ßgă-b^e-lō'|n) *c* Schablone *f*; F Gestalt, Figur *f*; efter ~ schablonenmäßig; **~maling** *c* Schablonenmalerei *f*; **~skærer** *c* Schablonenausschneider *m*.
Skabelse (ßgā'-b^el-ß^e) *c* Erschaffung, Schöpfung *f*.
Skabelses... (ßgā'-b^el-ß^eß...) in Zssgn: **~dag** *c* Schöpfungstag *m*; **~historie** *c* Schöpfungsgeschichte *f*; **~værk** *n* Schöpfungswerk *n*.
skabende (~bĕ-n^e) schöpferisch.
Skaber (~b^er) *c* Erschaffer, Schöpfer *m*; **~haand** *c* Schöpferhand *f*; **~kraft** *c* Schaffenskraft *f*; **~magt** *c* Schöpfermacht *f*; **~værk** *n* Schöpfungswerk *n*.
Skab(e)rak ⚔ (ßgă-b(^e-)ră'k) *n* Schabracke *f*.
Skaberi (ßgā-b^e-rī'|) *n* Ziererei *f*.
skabet (ßgā'-b^e*dh*) räudig, krätzig.
Skabilkenhoved (ßgă-bĭ'l|-g^en-hō-*dh*^e) *n* Haubenkopf, -stock *m*.
Skabiose ⚘ (ßgă-bĭ-ō'-ß^e) *c* Skabiose *f*, Grindkraut *n*.
Skabning (ßgā'b-nĕns) *c* Schöpfung *f*; Geschöpf *n*; ~ens Herrer die Herren der Schöpfung.
skabt (ßgăbt) geschaffen, erschaffen; være (som) ~ til noget für (zu) et. (wie) geschaffen sein.
Skade[1] (ßgā'-*dh*^e) *c* Elster *f*.
Skade[2] (~) *c* Schaden, Nachteil *m*; det er ~! (es ist) schade!; gamle ~r alte Schäden; Spot og ~ følges ad wer den Schaden hat, braucht für den Spott nicht zu sorgen; erstatte ~n den Schaden ersetzen; forvolde ~ Schaden bringen; gøre ~ Schaden anrichten, schädigen; lide ~ Schaden leiden; tage ~ Schaden nehmen (leiden); volde En ~ j-n in Schaden bringen (setzen, stürzen), j-m Nachteil bringen; indestaa for al ~ für allen Schaden aufkommen; komme til ~ zu Schaden kommen, sich Schaden tun; være til Ens ~ j-m Nachteil bringen; uden ~ for mine Interesser ohne Schädigung meiner Interessen.
skade (ßgā'-*dh*^e) schaden; schädigen, beeinträchtigen; det ~r ikke das schadet nichts; det ~r ham ikke! das kann ihm nichts schaden!
Skade..., **skade...** (ßgā'-*dh*^e...) in Zssgn: **~dyr** *n* schädliches Tier; **~fro** *a.* schadenfroh; **~fryd** *c* Schadenfreude *f*; **~gørende** *a* Schaden anrichtend, jur. schädigend; **~lidt** *a.*: jur. den ~lidte der Geschädigte; **~lyst** *c* Lust *f* zum Schädigen.

skadelig (~lĭ) schädlich, schadenbringend, (for) nachteilig; **S~hed** *c* Schädlichkeit *f*.

Skades..., skades... (ßgā'-*dh*ᵉß...) in Zssgn: **~erstatning** *c* Schadenersatz *m*; **~løs** *a.* jur. schadlos; holde sig **~løs** for noget sich für et. schadlos halten; **~løsbrev** *n* jur. Schadlosbürgschaft *f*; **~løshed** *c* Schadlosigkeit *f*; **~løsholdelse** *c* Schadloshaltung *f*.

skaffe (ßgă'-fᵉ) schaffen, verschaffen; ⚓ (spise) schaffen; ~ af Vejen, ~ bort, til Side wegschaffen, auf die Seite, aus dem Wege schaffen; ~ til Veje herbeischaffen, jur. beschaffen.

Skafot (ßgă-fŏ't) *n* Schafott, Blutgerüst *n*.

Skaft (ßgăft) *n* Schaft, Stiel *m*, Heft *n*; uden ~ stiellos; sætte ~ paa noget an et. ein Heft machen.

skafte (ßgă'f-dᵉ) schäften, stielen, Stiefel anschäften.

Skafte..., skafte... (ßgă'f-dᵉ...) in Zssgn: **~formet** *a.* grifförmig; **~hul** *n* Stielloch *n*; **~læder** *n* Schaftleder *n*; **~træ** *n* Schaftholz *n*.

skaftet (ßgă'f-dᵉt) geschaftet, geschäftet, gestielt.

Skagle (ßgă'*gh*-lᵉ) *c* Strang *m*, Ziehseil *n*; slaa over **~rne** (vom Pferd) in die Stränge treten; *fig.* slaa til **~rne** über die Stränge schlagen; **~rem** *c* Strangriemen *m*; **~skede** *c* Strangschlaufe, -schleife *f*.

Skak (ßgăk) *c* (*n*) Schach *n*; spille ~ Schach spielen; *fig.* byde En ~ j-m Schach bieten; *fig.* holde i ~ in Schach halten.

Skak..., skak... (ßgă'g...) in Zssgn: **~bord** *n* Schachtisch *m*; **~brik** *c* Schachfigur *f*; **~bræt** *n* Schachbrett *n*; **~mat** *a.* schachmatt (auch *fig.*); **~spil** *n* Schachspiel *n*; **~spiller** *c* Schachspieler *m*; **~turnering** *c* Schachturnier *n*; **~træk** *n* Schachzug *m* (a. *fig.*).

Skakt ⚒ (ßgăgt) *c* Schacht *m*; **~aabning** (ßgă'gd...) *c* Schachtmund *m*, -öffnung *f*; **~hus** *n* Schachthaus *n*; **~munding** *c* = **~aabning**; **~ovn** *c* Schachtofen *m*; **~taarn** *n* Schachtturm *m*.

skaktagtig (ßgă'gd-ăg-dĭ) schachtartig.

skal (ßgăl) Präsens von skulle.

Skal (ßgăl|) *c* Schale *f*; belægge med en ~ schalen; kaste **~len** sich herausschälen; **~*basse** *c* siehe Skarnbasse; **~dyr** (ßgă'l...) *n* Schaltier *n*; **~frugt** ♀ *c* Schal(en)frucht *f*; **~ærter** *c/pl.* Schalerbsen *f/pl.*

Skaldepande (ßgă'-lᵉ-pă-nᵉ) *c* Kahlkopf *m*, Glatze *f*.

skaldet (~lᵉ*dh*) kahl-, glatzköpfig; ~ Hoved *n* Kahlkopf *m*; ~ Isse *c* Glatze *f*.

Skalk (ßgăl|k) *c* Schalk, Schelm *m*.

skalkagtig (ßgălg-ă'g-dĭ) scha'lkhaft; **Skalkagtighed** *c* Scha'lkhaftigkeit *f*.

skalke ⚓ (ßgă'l-gᵉ) schalken, schalmen.

Skalkeskjul (ßgă'l-gᵉ-ßgjū|l) *n* Deckmantel *m*.

Skalle (ßgă'l|-ᵉ) *c* (Fisch) Rotauge *n*, Plötze *f*.

skalle (ßgă'-lᵉ) (Korn) schälen; *v/n.* (af) sich (ab)schälen.

Skallekværn (~kwǣr|n) *c* (Mühle) Schälgang *m*.

Skallesluger *c* Sägetaucher *m* (Vogel).

Skalmeje ♪ (ßgăl-mai'-ᵉ) *c* Schalmei *f*.

Skalotte ♀ (ßgă-lŏ'-dᵉ) *c*, **~løg** (~-loi|) *n* Schalotte *f*.

Skalp (ßgăl|p) *c* Skalp *m*, abgezogene Hirnschädelhaut; **skalpere** (ßgăl-pē'|-rᵉ) skalpieren.

skalte (ßgă'l-dᵉ): ~ og valte schalten und walten.

Skam (ßgăm|) *c* Schande, Schmach *f*; (Skamfølelse) Scham *f*; det er en ~ for ham es gereicht ihm zur Schande; det er en ~ og en Skændsel es ist eine wahre Schmach; der er hverken Ære eller ~ i ham er hat weder

Scham noch Gram; faa ~ til Tak Stank für Dank haben; for ~s Skyld schandenhalber, ehrenhalber; gøre En ~ j-m Schande machen (bringen); have ~ af noget von et. Schande haben, mit et. Schande einlegen.

Skam..., skam... (ßgă'm...) in Zs.-stzgn: **~bud** ✿ *n* Schandgebot *n*; **~dele** *pl.* Schamteile *pl.*; **~fuld** *a.* beschämt; **~fuldhed** *c* Verschämtheit *f*; **~følelse** *c* Schamgefühl *n*; blottet for **~følelse** schamentblößt; **~løs** *a.* schamlos; **~løshed** *c* Schamlosigkeit *f*; **~plet** *c* Schandfleck *m*, -mal *n*; **~pæl** *c* Schandpfahl *m*; **~ride** *v/a.* zuschanden reiten; **~rødme** *c* Schamröte *f*; **~skænde** *v/a.* schänden; **~skændelse** *c* Schändung *f*; **~skænder** *c* Schänder *m*; **~støtte** *c* Schanddenkmal *n*, -säule *f*.

skamfere (ßgăm-fē'|-r^e^) verunstalten; **Skamfering** (~rĕns) *c* Verunstaltung *f*.

skamfile ⚓ (ßgăm-fī'|-l^e^) schamvielen; **Skamfiling** ⚓ (~lĕns) *c* Schamvielung *f*.

skamme (ßgă'-m^e^): ~ ud ausschmähen; ~ sig sich schämen; ~ sig for En sich vor j-m schämen; ~ sig paa Ens Vegne sich für j-n schämen.

Skamme (ßgă'-m^e^): blive, gøre til ~ zuschanden werden, machen; **~bænk** *c* (Schule) Schandbank *f*.

Skammel (ßgă'-m^e^l) *c* Schemel *m*.

skammelig (ßgă'-m^e^-lĭ) schändlich, schmählich; ~ Pris *c* Schandpreis *m*; **S~hed** *c* Schändlichkeit *f*.

Skandinav (ßgăn-dĭ-nā'|w) *c* Skandinavier *m*; **Skandinavien** (~nā'|-wĭ-^e^n) Skandinavien *n*; **skandinavisk** (~wĭßk) skandinavisch.

Skandæk ⚓ (ßgă'n-dǣk) *n* Schandeck *n*, Schandeckel *m*.

Skank (ßgăns|k) *c* Schenkel *m*.

Skanse ⚓ ⚔ (ßgă'n-ß^e^) *c* Schanze *f*; **~arbejde** *n* Schanzwerk *n*; **~bygning** *c* Schanzbau *m*; **~graver** *c* Schanzgräber *m*; **~gravning** *c* Schanzarbeit *f*, Schanzen *n*; **~klædning** ⚓ *c* Schanzkleid *n*; **~kurv** *c* Schanzkorb *m*; **~pæl** *c* Schanzpfahl *m*.

skanse ⚔ (ßgă'n-ß^e^) schanzen.

***Skar**[1] *n* Schnitt *m*, Kerbe *f*.

***Skar**[2] *n* (Licht-)Schnuppe *f*.

Skare (ßgā'-r^e^) *c* Schar *f*, Haufe *m*; i ~r schar(en)weise; i store ~r in hellen Haufen.

skarevis (~wĭ|ß) schar(en)weise.

Skarlagen (ßgă'r-lā|-*gh*^e^n) *n* Scharlach *m*; **~s-** (~lă-*gh*^e^nß-) scharlach(en); **s~rød** (~lă-*gh*^e^n-rȫ|*dh*) *a.* scharlachfarben, -rot; **~rødt** (~röt) *n* Scharlachrot *n*.

Skarlagens... (ßgă'r-lă-*gh*^e^nß...) in Zssgn: **~feber** *c* Scharlach(fieber *n*) *m*; **~udslæt** *n* Scharlachfriesel *m*.

Skarn (ßgā|rn) *n* Mist, Kot, Dreck *m*; (Feje~) Müll *n*, Kehricht *m* (*n*); *fig.* Bösewicht *m*; overstænket med ~ kotbespritzt; *fig.* slæbe En i ~et j-n in den Kot ziehen; **~ager** (ßgă'rn...) *c* Kot-, Kehrichtkärrner *m*; **~basse** *c* Mistkäfer *m*; **~brækning** *c* Med. Kotbrechen *n*; **~bøtte** *c* Kehrichtfaß *n*; **~dynge** *c* Dreck-, Kehrichthaufe(n) *m*; **~kiste** *c* Müllkasten *m*; **~kule** *c* Kehrichtgrube *f*, -loch *n*.

Skarntyde ⚘ (ßgărn-tū'-*dh*^e^) *c* Schierling *m*.

skarp (ßgărp) scharf; *fig.* ~t Angreb *n* scharfer Angriff; ~t Blik *n* scharfes Auge; ⚓ ~t bygget scharf gebaut; ⚔ ~ Patron *c* scharfe Patrone; ⚔ ~t Skud *n* scharfer Schuß; ~t Svar *n* scharfe Antwort; ~e Træk *pl.* scharf geschnittene Züge; skelne ~t scharf unterscheiden; træde ~t frem scharf hervortreten.

Skarp..., **skarp...** (ʃgä'rb...) in Zſ.-ſtgn: **~kantet** *a.* ſcharfkantig; **~ladt** *a.* ſcharf geladen; **~retter** *c* Scharfrichter *m*; **~retterbolig** *c*, **~retterembede** *n* Scharfrichterei *f*; **~sindig** (ʃgärb-ſé'n|-di) *a.* ſcha'rfſinnig; **~sindighed** (~hé|*dh*) *c* Scha'rfſinn *m*; **~skytte** (ʃgä'rb...) *c* Scharfſchütze *m*; **~syn** *n* Scharfblick *m*; **~synet** *a.* ſcharfäugig, •ſichtig; **~synethed** *c* ſiehe **~syn.** [ausſprechen.]

***skarre** (paa r) das R ſchnarrend

Skarv[1] (ʃgär|w) *c* Scharbe *f* (Vogel).

***Skarv**[2] F *c* Taugenichts *m*.

Skarøkse (ʃgä'r-øg-ſ[e]) *c* Deichſel *f*.

Skat (ʃgät) *c* Schatz *m*; (Afgift) Steuer *f*; litterære **~te** *pl.* literariſche Schätze; opgrave en **~** einen Schatz heben; opkræve **~terne** die Steuern erheben; sætte i **~** ſchatzen, beſteuern; **~kammer** (ʃgä'd...) *n* Schatzkammer *f* (auch *fig.*); *fig.* (Buchtitel) Schatzkäſtchen, •käſtlein *n*; **~kammerbevis** *n* Schatz(kammer)ſchein *m*; **~kammerforvalter** *c* Schatzkämmerer *m*; **~kammerskriver** *c* Schatzſchreiber *m*; **~kiste** *c* Schatzkaſten *m*; **~mester** *c* Schatzmeiſter *m*.

Skatte..., **skatte...** (ʃgä'-dᵉ...) in Zſgn: **~afgift** *c* Steuergeld *n*; **~(an)ordning** *c* Steuerordnung *f*; **~ansættelse** *c* Beſteuerung, Steuereinſchätzung *f*; **~beløb** *n* Steuerbetrag *m*; **~besvigelse** *c* Steuerhinterziehung *f*; **~billet** *c* Steuerſchein, •zettel *m*; **~bog** *c* Steuerbuch *n*; **~embedsmand** *c* Steuerbeamte(r); **~evne** *c* Steuerkraft *f*; **~fordeling** *c* Steueranlage, •verteilung *f*; **~forhøjelse** *c* Steuerzuſchlag *m*; **~fri** *a.* ſteuerfrei; **~frihed** *c* Steuerfreiheit *f*; **~graver** *c* Schatzgräber *m*; **~gravning** *c* Schatzgräberei *f*; **~kontor** *n* Steueramt *n*; **~lettelse** *c* Steuernachlaß *m*; **~ligning** *c* Steuerverteilung *f*; **~liste** *c* Steuerliſte, •rolle *f*; **~lov** *c* Steuergeſetz *n*; **~mæssig** *a.* ſteuermäßig; **~nedsættelse** *c* = **~lettelse**; **~nægtelse** *c* Steuerverweigerung *f*; **~nægter** *c* Steuerverweigerer *m*; **~opkræver** *c* Steuereinnehmer, •erheber *m*; **~paaligning** *c* Schatzung *f*, Steueranſchlag *m*; **~paalæg** *n* Steuerauflage *f*; **~pligt** *c* Steuerbarkeit, Steuerpflicht *f*; **~pligtig** *a.* ſteuerbar, ſteuerpflichtig; **~portion** *c* Steuereinheit *f*; **~procent** *c* Steuerſatz *m*; **~restance** *c* Steuerrückſtand *m*; **~restant** *c* Steuerrückſtändler *m*; **~sag** *c* Steuerſache *f*; **~væsen** *n* Steuerweſen *n*; **~væsensforvaltning** *c* Steuerverwaltung *f*; **~ydelse** *c* Steuerleiſtung *f*; **~yder** *c* Steuerzahler *m*.

skatte (ʃgä'-dᵉ) 1. ſteuern. 2. *fig.* ſchätzen; **~** sig lykkelig ſich glücklich ſchätzen.

Skavank (ʃgä-wä'ns|k) *c* Schaden *m*; Fehler *m*, Gebrechen *n*.

skave (ʃga'-wᵉ) (Gerberei) ſchaben.

Skave... (ʃga'-wᵉ...) in Zſ.-ſtgn: **~bom** *c* Schabebaum *m*, •brett *n*; **~jern** *n* Schabeiſen *n*; **~kniv** *c* Schabemeſſer *n*.

Skavgræs ♀ (ʃgäu'-grä§) *n* Schachtelhalm *m*.

***Skavl** *c* Schneegeſtöber *n*; Schaumwelle *f*.

Ske (ʃgé|) *c* Löffel *m*; **~and** (ʃgé'|...) *c* Löffelente *f*; **~blad** *n* Löffelſchale *f*; **~bor** ⊖ *n* Löffelbohrer *m*; **~fuld** (ʃgé'-fül) *c* der Löffel voll; i **~fulde** löffelweiſe; **~gaas** (ʃgé'|...) *c* Löffelgans *f*, Löffelreiher *m*; **~kurv** *c* Löffelkorb *m*; **~mad** *c* Löffelſpeiſe *f*; **~skaft** *n* Löffelſtiel *m*.

ske (ßgē|) geschehen; Gud ~ Lov (Tak)! Gott sei Dank!; lade ~ geschehen lassen; der skal ikke ~ dig nogen Fortræd es soll dir nichts zuleide geschehen; ham ~r hans Ret es geschieht ihm recht.

Skede (ßgē'-*dh*ᵉ) *c* Scheide *f*; stikke Sværdet i ~n das Schwert in die Scheide stecken.

Skede..., **skede...** (ßgē'-*dh*ᵉ...) in Zs.-setzungen: **~formet** *a.* scheidenförmig; **~kniv** *c* Scheidemesser *n*.

Skedevand (ßgē'-*dh*ᵉ-wăn|) *n* Scheidewasser *n*.

skeje (ßgai'-ᵉ): **~ud** ausschweifen.

Skel (ßgăl) *n* Grenze *f*; (Grænse-~) Grenzmarke, -scheide *f*; (Mark-~) Grenzrain, -wall *m*; *fig.* Grund *m*, Ursache *f*; uden ~ ohne Grund; gøre Ret og ~ jedem zuteilen, was ihm gebührt.

skele (ßgē'-lᵉ) schielen.

Skelen (~lᵉn) *c* Schielen *n*.

skelende (~lᵉ-nᵉ) schielend; ~ Øje *n* Schielauge *n*.

Skelet (ßgĕ-lǣ't) *n* Skelett, Gerippe *n*.

skeletagtig (~lǣ'd-ăg-dĭ) skelettartig, -förmig.

skelettere (ßgĕ-lᵉ-tē'|-rᵉ) skelettieren, abfleischen.

skellig (ßgă'-lĭ) vernünftig, billig; ~ Grund *c* triftiger Grund.

skelne (ßgă'l-nᵉ) unterscheiden.

Skelne... (ßgă'l-nᵉ...) in Zs.-stzgn: **~evne** *c* Unterscheidungsvermögen *n*; **~mærke** *n* Unterscheidungsmerkmal *n*.

skelnelig (~lĭ) unterscheidbar.

Skelnen (~nᵉn) *c* Unterscheiden *n*.

skeløjet (ßgē'l-oidh) schieläugig; **Skeløjethed** *c* Schielen *n*.

Ski (ßgī|) *c* Ski, Schneeschuh *m*; **~løber** (ßgī'|...) *c* Skiläufer *m*.

Skib (ßgī|b) *n* Schiff *n* (a. i. Kirchen); *fig.* Ørkenens ~ das Schiff der Wüste; **~brud** (ßgĭ'-brŭ*dh*) *n* Schiffbruch *m*; lide ~brud schiffbrüchig werden, Schiffbruch leiden (a. *fig.*); **s~bruden** (ßgĭ'-brŭ-*dh*ᵉn) *a.* schiffbrüchig.

Skibs... (ßgĭ'bß...) in Zs.-setzungen: **~affutage** ⚓ *c* Schiffslafette *f*; **~afgift** *c* Schiffszoll *m*; **~bro** *c* Schiff(s)brücke *f*; **~*brygge** *c* Kai *m*, Schiffslände *f*; **~brød** *n* Schiffszwieback *m*; **~bund** *c* Schiffsboden *m*; **~bygger** *c* Schiffbauer *m*; **~byggeri** *n* Schiffbauhof *m*; **~bygning** *c* Schiffbau *m*; **~bygningsarbejder** *n/pl.* Schiffbauten *pl.*; **~dreng** *c* Schiffsjunge *m*; **~ejer** *c* Schiffseigentümer, -herr *m*; **~fart** *c* Schifffahrt *f*, Schiffsverkehr *m*; **~folk** *pl.* Schiffsleute *pl.*; **~fører** *c* Schiffsführer *m*; **~journal** *c* Schiffsjournal, -tagebuch *n*; **~kammerat** *c* Schiffsmaat *m*; **~kanoner** *c/pl.* Schiffsgeschütz *n*; **~*kavring** *c* s. ~brød; **~klarering** *c* Schiffsverzollung *f*; **~klokke** *c* Schiffsglocke *f*; **~konstruktør** *c* Schiffsbaumeister, -techniker *m*; **~ladning** *c* Schiffsladung, -last *f*; **~lejlighed** *c* Schiffsgelegenheit *f*; **~liste** *c* Schiffsliste, -rolle *f*; **~maal** *n* Schiffmaß *n*; **~maaling** *c* Schiffsvermessung *f*; **~mægler** *c* Schiffsmakler *m*; **~nisse** *c* Schiffskobold, Klabautermann *m*; **~part** *c* Schiffsanteil, -part *m*; **~provianteringshandler** *c* Schiffslieferant *m*; **~raad** *n* Schiffsrat *m*; **~ration** ⚓ *c* Schiffsportion, -ration *f*; **~reder** *c* Schiffsreeder *m*; **~register** *n* Schiffsliste *f*, -register *n*; **~rum** *n* Schiffsboden, -raum *m*; **~side** *c* Bande, Schiffsseite *f*; **~skrog** *n* Schiffskörper, -rumpf *m*; **~skrue** *c* Schiffsschraube *f*; **~søm** *n* Schiffsnagel *m*; **~tov** *n* Schiffsseil, -tau *n*; **~tømmer** *n* Schiffbauholz *n*; **~tømmermand**, **~tømrer** *c* Schiffs-

zimmermann *m*; ~**vrag** *n* Schiffswrack *n*; ~**værft** *n* Schiffswerft *f*.
Skid P (ßgi|[*dh*]) *c* lauter Furz.
skide P (ßgi'-*dh*ᵉ) scheißen.
skiden (ßgi'-*dh*ᵉn) schmutzig, unflätig, unsauber.
Skiden..., **skiden...** in Zs.-stgn: ~**færdig** (ßgi*dh*n-fæ̆'r|-dĭ) *a.* unsauber, unflätig; ~**færdighed** *c* Unsauberkeit, Unflätigkeit *f*; ~**tøj** (ßgi'*dh*n...) *n* schmutzige (schwarze) Wäsche. [*fig.* Quark *m.*]
Skidt F (ßgĭt) *n* Dreck, Kot *m*;
skidt F (ßgĭt) schlecht; **det gaar** ~ es geht schlecht.
Skifer (ßgĭ'-fᵉr) *c* Schiefer *m*.
Skifer..., **skifer...** (ßgi'-fᵉr...) in Zssgn: ~**bjerg** *n* Schieferberg *m*, -gebirge *n*; ~**blaa** *a.* schieferblau; ~**brud** *n* Schieferbruch *m*; ~**bryder** *c* Schieferbrecher, -hauer *m*; ~**dækker** *c* Schieferdecker *m*; ~**farvet** *a.* schieferfarben, -farbig; ~**graa** *a.* schiefergrau; ~**holdig** *a.* schieferhaltig; ~**lag** *n* Schieferlage, -schicht *f*; ~**ler** *n* Schieferton *m*; ~**plade** *c* Schieferplatte *f*; ~**sort** *n* Schieferschwarz *n*, -schwärze *f*; ~**sten** *c* Schiefergestein *n*; ~**tag** *n* Schieferdach *n*; ~**tækning** *c* Schieferbedachung *f*.
skiferagtig (~ăg-dĭ) schieferähnlich, -artig, schieferig.
skifret (ßgĭ'f-rᵉt) schieferig.
Skifte (ßgĭ'f-dᵉ) *n* ⚒ Wechsel *m*; jur. Teilung *f*.
skifte (ßgĭ'f-dᵉ) wechseln; jur. teilen, schichten; ~ **Farve** die Farbe wechseln; ~ **Klæder, Linned** die Kleider, Wäsche wechseln; ~ **Ord med En** mit j-m Worte wechseln; jur. ~ **med Børnene** die Kinder abschichten.
Skifte..., **skifte...** (ßgĭ'f-dᵉ...) in Zssgn: ~**behandling** *c* jur. Erbschaftsteilung *f*; ~**brev** *n* jur. Teilungsrezeß *m*, -urkunde *f*; ~**dag** *c* Ziehtag, Umzugstag *m*; ~**forretning** *c* Erbteilung *f*; ~**forvalter** *c* Erbschichter *m*; ~**heste** *pl.* Wechselpferde *pl.*; ~**lovgivning** *c* handelsgesetzliche Vorschriften über das Teilungsverfahren; ~**møde** *n* jur. Termin *m* im Teilungs-, Nachlaß-, Konkursverfahren; ~**protokol** *c* jur. Erbteilungsprotokoll *n*; ~**ret** *c* jur. Teilungsgericht *n*; (als Fach) Erbteilungsrecht *n*; ~**sag** *c* jur. Teilungssache *f*; ~**samling** *c* = ~**møde**; ~**spor** 🚂 *n* Weiche *f*; ~**station** 🚂 *c* Wechselstation *f*; ~**sted** 🚌 *n* Wechselplatz *m*; ~**tid** *c* Umzugszeit *f*; ~**vis** *adv.* wechselweise, abwechselnd; ~**væsen** *n* jur. Nachlaß-, Teilungsgericht *n*.
Skiften (~dᵉn) *c* Wechsel *m*.
skiftende (~dᵉ-nᵉ) wechselnd; ~ **Dans** *c* Wechseltanz *m*; ~ **Lys** *n* Wechsellicht *n*; ~ **Løb** *n* Wechsellauf *m*; ~ **Trin** *n/pl.* (beim Tanz) Wechselschritt *m*.
skiftes (~dᵉß) (**til**) miteinander abwechseln.
Skifting (~dĕng) *c* Wechselbalg *m*.
Skik (ßgik) *c* Gebrauch *m*, Sitte *f*; **gammel** ~ alte Sitte, das Hergebrachte; **Sæder og** ~**ke** Sitten und Gebräuche; ~ **og Brug** Herkommen *n*, herkömmlich; **det er ikke** ~ **og Brug** das ist nicht Sitte; **efter gammel** ~ **og Brug** hergebrachtermaßen, -weise; **have for** ~ im Gebrauch haben; **saa det har en** ~ daß es eine Art hat; **faa** ~ **paa sig** Schick bekommen; **sætte** ~ **paa En** j-m Lebensart beibringen.
skikke[1] (ßgĭ'-gᵉ) schicken, senden.
skikke[2] (ßgĭ'-gᵉ): ~ **sig** sich schicken, sich geziemen; ~ **sig vel** sich gut aufführen.
skikkelig (~lĭ) ehrlich, ehrenhaft; ~**t Skrog** *n* ehrliche Haut; **S**~**hed** *c* Ehrlichkeit, Ehrenhaftigkeit *f*.

Skikkelse (~g^e'l-ß^e) *c* Gestalt, Gestaltung *f*; Gebild *n*, Erscheinung *f*; i ~ (af) in Gestalt; iklæde sig en anden ~ eine andere Gestalt annehmen.

skikket (~g^e'dh) geschickt, geeignet.

Skilderhus (ßgĕ'-l^er-hū|ß) *n* Schilderhaus *n*.

Skilderi (ßgĕ-l^e-ri'l) *n* Schilderei *f*.

Skildpadde (ßgĕ'l-på-dh^e) *c* Schildkröte *f*; ~(skal) Schildpatt *n*; af ~, ~s schildpatten; forloren ~ Kocht. Mockturtle(suppe) *f*; ægte ~ echte Mockturtle; ~skal (~på-dh^e...) *c*, ~skjold *n* Schildkrötenschale *f*; ~suppe *c* Schildkrötensuppe *f*.

skildre (ßgĕ'l-dr^e) schildern; ~ af Arch. verschlagen; **Skildring** (~drĕns) *c* Schilderung *f*, Gemälde *n*.

Skildvagt (ßgĕ'l-wągt) *c* Schildwache *f*; staa ~ Schildwache stehen.

***Skille** *n* s. Skel.

skille (ßgĕ'-l^e) scheiden, trennen; ~ fra Bord og Seng von Tisch und Bett scheiden; ~ Haaret das Haar scheiteln; lade sig ~ sich scheiden lassen; Mælken ~r die Milch scheidet sich; ~ Ægtefæller fra hinanden eine Ehe (ein Ehepaar) scheiden; ~ ad s. skille; ~ En af med noget j-n um etwas bringen; ~ sig af med noget sich eines Dinges entledigen (entäußern); ~ En ved Livet j-n ums Leben bringen; ~ sig ved noget sich eines Dinges entäußern; ~s sich scheiden, sich trennen; her ~s vore Veje hier scheiden (trennen) sich unsere Wege; ~ fra en Ven von einem Freunde scheiden.

Skille... (ßgĕ'-l^e...) in Zssgn: ~mønt *c* Scheidemünze *f*; ~punkt *n* Scheidepunkt *m*; ~rum *n* Verschlag *m*, Scheidemauer *f*; ~streg *c* Typ. Trennungsstrich *m*; ~vej *c* Scheideweg *m*; ~væg *c* Scheidewand *f*, Verschlag *m*.

Skilling (ßgĕ'l-ĕn§) *c* Schilling, Pfennig *m*; han har ikke en ~ er hat keinen (roten) Heller; til Hvid og ~ bei (auf) Heller und Pfennig.

skillinge (ßgĕ'-lĕn§-^e): ~sammen zusammenlegen, -schießen.

Skillingevis (~wi|ß): i ~ pfennigweise.

Skillings... (ßgĕ'l-ĕn§ß...) in Zssgn: ~kro *c* Pfennigschenke *f*; ~lys *n*, ~praas *c* Pfenniglicht *n*.

Skilning (ßgĕ'l-nĕn§) *c* Scheitel *m*.

Skilsmisse (ßgĕ'l|ß-mi-ß^e) *c* jur. Scheidung *f*; ~bevilling *c*, ~brev *n* Scheidebrief *m*; ~dom *c* Scheidungserkenntnis *n*; ~grund *c* Scheidungsgrund *m*; ~proces, ~sag *c* Scheidungsprozeß *m*; ligge i ~proces in Scheidung liegen; ~stævning *c* Scheidungsklage *f*.

Skilt (ßgĕl|t) *n* Schild *n*.

Skilte... (ßgĕ'l-d^e...) in Zs.-ßgn: ~maler *c* Schildermaler *m*; ~maleri *n* Schildermalerei *f*.

skimle (ßgĕ'm-l^e) (ver)schimmeln.

skimlet (~l^et) schimmelig, (v. Wein) kahmig.

Skimmel (ßgĕ'm|-l)e 1. Schimmel, (Vin~) Kahm *m*; sætte ~ Schimmel ansetzen, kahmen. 2. (Pferd) Schimmel *m*.

Skimmel..., **skimmel...** (~...) in Zssgn: ~plettet *a*. schimmelfleckig; ~svamp *c* Schimmelpilz *m*.

Skimt (ßgĕm|t) *n* Schimmer *m*.

skimte (ßgĕ'm-d^e) undeutlich sehen.

Skin (ßgĕn) *n* Schein *m* (*a. fig.*); ~net er imod ham der Schein ist gegen ihn; ~net bedrager der Schein trügt; bevare (redde) ~net den Schein bewahren (retten); efter ~net (det ydre) at

dømme dem Scheine nach zu urteilen; give sig ~ af, at ... sich den Schein geben, als ob ...; under ~ af Venskab unter dem Scheine der Freundschaft.

Skin..., skin... (ßgē'n...) in Zssgn: ~angreb ⚔ *n* Scheinangriff *m*; ~bestræbelse *c* Scheinbestrebung; ~bevis *n* Scheinbeweis *m*; ~død *c* Scheintod *m*; ~død *a.* scheintot; ~død *c* Scheintote(r); ~forhør *n* Scheinverhör *n*; ~fægtning *c* Scheingefecht *n*, -kampf *m*; ~grund *c* Scheingrund *m*; ~hellig *a.* scheinheilig; ~helligheed *c* Scheinheiligkeit *f*; ~manøvre ⚔ *n* Scheinmanöver *n*; ~tilværelse *c* Scheindasein *n*; ~verden *c* Scheinwelt *f*; ~væsen *n* Scheinwesen *n*; ~ægteskab *n* Scheinehe *f*.

skinbarlig (ßgēn-bā'r-lĭ): den ~e Satan der leibhafte Satan.

Skind (ßgēn!) *n* Fell *n*, Haut *f*; Leder *n*; (auf Flüssigkeiten) Häutchen *n*; af ~, ~ ledern; det bare ~ die bloße (nackte) Haut; ikke andet end ~ og Ben nichts als Haut und Knochen; *fig.* gammelt, ærligt, godt ~ alte, ehrliche, gute Haut; gennemblødt (vaad) til ~et durchnäßt bis auf die Haut; det er til at gaa ud af sit gode ~ over das ist um aus der Haut zu fahren; garve Ens ~ j-m das Fell gerben; vove sit (eget) ~ seine (eigene) Haut zu Markte tragen.

Skind..., skind... (ßgē'n...) in Zssgn: ~bukser *pl.* Lederhose *f*; ~farver *c* Fellschmitzer *m*; ~handske *c* Lederhandschuh *m*; ~kano *c* Fellkanu *n*; ~mager *a.* knochen-, spindeldürr; ~trøje *c* Fellwams *n*, lederne Jacke.

skingre (ßgē'n-rᵉ) gellen, schmettern; det ~r endnu i mine Ører die Ohren gellen mir noch; ~nde Trompeter schmetternde Trompeten.

Skingren (~rᵉn) *c* Gellen, Schmettern

Skinke (ßgē'n-gᵉ) *c* Schinken *m*; Skive *c* ~ Schinkenschnitte *f*; Smørrebrød *n* med ~ Schinkenbutterbrot *n*, -stulle *f*; ~ben *n* Schinkenknochen *m*; ~*rul *n* s. Rullepølse; *fig.* ~ærme *n* Bausch-, Puffärmel *m*.

Skinkel ⚓ (ßgē'n-gᵉl) *c* Schenkel

Skinne (ßgē'-nᵉ) *c* Schiene *f*; ~ns Krop Schienensteg *m*; Jern *n* til ~r Schieneneisen *n*; ⊙ lægge en ~ om schienen; 🚂 lægge ~r Schienen legen; ~ben *n* Schienbein *n*, Schiene *f*; ~hoved *n* Schienenkopf *m*; ~kontakt *c* Elektr. Schienenkontakt *m*; ~lask *c* Schienenlasche *f*; ~renser *c* Schienenfeger, -räumer *m*; ~stol *c* Schienenstuhl *m*; ~stød *n* Schienenstoß *m*; ~søm *n* Schienennagel *m*; ~understøtning *c* Schienenbefestigung *f*; ~vej *c* Schienenweg *m*; ~vidde *c* Schienenbreite, -weite *f*.

skinne (ßgē'-nᵉ) scheinen, glänzen; ~ igennem durchscheinen.

skinsyg (ßgē'n-ßÜ|*gh*) eifersüchtig.

Skinsyge (~ßÜ-*ghᵉ*) *c* Eifersucht *f*; smaalig ~ Eifersüchtelei *f*.

Skipper (ßgĭ'-bᵉr) *c* Schiffer *m*; ~bukser *pl.* Schifferhose *f*; ~knude *c* Schifferknoten *m*; ~lav *n* Schiffergilde *f*; ~patent *n* Schifferpatent *n*; ~trøje *c* Schifferjacke *f*.

Skippund (ßgĭ'-pünl) *n* Schiffpfund *n*.

Skitse (ßgĭ'd-ßᵉ) *c* Skizze *f*; erster Entwurf; Abriß *m*; Handzeichnung *f*; ~bog *c* Skizzenbuch *n*.

skitsere (ßgĭd-ßē'-rᵉ) skizzieren; entwerfen; kurz andeuten.

Skive (ßgĭ'-wᵉ) *c* Scheibe *f* (a. ⚓ ⊙); (Brot-, Fleisch-, Käse-)Schnitte *f*; i ~r scheibenweise; ⚓ skyde (Tov) i ~r in Scheiben auf-

skiesse; skyde til ~ nach der Scheibe schießen.

Skive..., skive... (ßgi'-we...) in Zssgn: ~fisk *c/pl.* Scheibenfische, -flosser *m/pl.*; ~form *c* Scheibenform *f*; ~formet *a.* scheibenförmig; ~glas *n* Scheibenglas *n*; ~hjul ⊙ *n* Scheibenrad *n*; ~honning *c* Scheibenhonig *m*; ~skydning *c* Scheibenschießen *n*; ~snegl *c* Scheibenschnecke *f*; ~svampe *c/pl.* Scheibenpilze *m/pl.*; ~telegraf *c* Scheibentelegraph *m*.

Skjald (ßgjäl) *c* Skalde *m*, altskandinavischer Sänger; ~e-skaldisch.

Skjaldskab (ßgjä'l-ßgå|b) *n* Skaldentum *n*.

Skjold[1] (ßgjöll) *c* Fleck(en) *m*.

Skjold[2] (ßgjöl|) *n* Schild *m* (*a. fig.*); føre noget i sit ~ et. im Schilde führen (auch *fig.*).

Skjold..., skjold... (ßgjö'l...) in Zssgn: ~bedækt *a.* schildbedeckt; ~bille *c* Schildkäfer *m*; ~brusk *c* Anat. Schildknorpel *m*; ~bruskkirtel *c* Anat. Schilddrüse *f*; ~dannet, ~formet *a.* schildförmig; ~holder *c* Her. Schildhalter, -träger *m*; ~hoved *n* Her. Schildhaupt *n*; ~mur *c* Arch. Schildmauer *f*; ~rand *c* Schildeinfassung *f*, -rand *m*; ~rem *c* Schildriemen *m*.

***skjene**[1] die Ruder platt werfen.

***skjene**[2] umherschweifen.

skjoldet (ßgjö'-l[e]t) fleckig.

Skjorte (ßgjå'r-d[e]) *c* Hemd *n*; ren ~ frisches Hemd; i bar ~ im bloßen Hemd; ~bryst *n* Hemdeinsatz *m*; ~façon *c* Hemdenschnitt *m*; ~indlæg *n* = ~bryst; ~krave *c* Hemdkragen *m*; ~linning *c* Hemdbund, -queder *m*; ~slidse *c* Hemdschlitz *m*; ~tøj *n* Hemdenstoff *m*; ~ærme *n* Hemdärmel *m*; i ~ærmer hemdärmelig.

Skjul (ßgjūl) *n* Versteck *n* (*m*); Versteckspiel(en) *n*; krybe i ~ sich verkriechen (*a. fig.*); lege ~ Versteck(ens) spielen; lægge ~ paa (ver)hehlen; hvorfor skal man lægge ~ paa det? warum ein Hehl daraus machen?; ikke lægge ~ paa noget aus et. kein Hehl machen.

skjule (ßgjū'-l[e]) verbergen, verstecken; verhehlen, verheimlichen.

Skjulen (~l[e]n) *c* Verbergung *f*.

Skjulested (~l[e]-ßdädh) *n* Versteck *n* (*m*); Versteckwinkel *m*.

skjult (ßgjū|lt) verborgen, versteckt (*a. fig.*). [græs.]

***Skjæfte** *c*, ~græs *n* s. Skav-

***skjøde** verlängern.

***Skjødning** *c* Verlängerung *f*.

***Skjøtsel** *c* Sorge *f*.

***sklie** auf dem Eise schlittern.

sko (ßgō|) ein Pferd beschlagen.

Sko (ßgō|) *c* Schuh *m*; (Heste~) Hufeisen *n*.

Sko..., sko... (ßgō'...) in Zs.-ssgn: ~baand *n* Schuhband, -bändel *n*; ~blad *n* Schuhblatt *n*; ~flikker *c* Schuhflicker *m*; ~formet *a.* schuhförmig; ~horn *n* Schuhanzieher *m*; ~hæl *c* Schuhabsatz *m*; ~mager *c* s. den bes. Artikel; ~pløk *c* Schuhpflock *m*, -zwecke *f*; ~pudser *c* Schuhputzer *m*; ~rem *c* Schuhriemen *m*; ~sløjfe *c* Schuhschleife *f*; ~spænde *n* Schuhschnalle *f*; ~sværte *c* Schuhschwärze, -wichse *f*; ~tvinge *c* bibl. Schuhriemen; *fig.* at løse Ens ~tvinge j-m den Schuhriemen (auf)lösen; ~tøj *n* Schuhwerk, -zeug *n*; ~visk *c* Schuhwisch *m*.

Skod (ßgŏdh) *n* Schott *n*.

***Skodde**[1] *c* Nebel *m*.

Skodde[2] (ßgō'-dh[e]) *c* Laden *m*.

skodde (~): ~ med Aarerne die Riemen (Ruder) streichen.

***Skog** F *c* s. Skov.

Skogger..., skogger... (ßgŏ'-*gh*ᵉr...) in Zssgn: **~due** *c* Lachtaube *f*; **~latter** *c* schallendes (wieherndes) Gelächter; **~le** *v/n.* laut auflachen.

skogre (ßgŏ'*gh*-rᵉ) (v. Auerhahn) balzen.

Skok (ßgŏk) *c* Schock *n*; **~ke-vis** (ßgŏ'-gᵉ-wi|ß): **sælge i ~kevis** schockweise verkaufen.

skolde (ßgŏ'-lᵉ) (ver)brühen.

skoldhed (ßgŏ'l-hē|*dh*) brühsiedendheiß, brühwarm.

Skoldkopper (~kŏ-bᵉr) *pl.* Med. Wasserpocken *pl.*

Skoldning (~nĕns) *c* Brühen *n.*

Skole (ßgō'-lᵉ) *c* Schule *f*; (Almue~, Folke~) Volksschule *f*; (Handels~) Handelsschule *f*; (Latin~) Lateinschule *f*; **~n er forbi** die Schule ist aus; **gaa ~n igennem** die Schule durchmachen; *fig.* **gennemgaa en haard ~** durch eine harte Schule gehen; **ikke have nogen ~** (Sänger, Pferd) keine Schule haben; **holde ~** Schule halten; **skulke af ~** die Schule schwänzen; **sladre af ~** aus der Schule plaudern; *fig.* **tage i ~** in die Schule (ins Gebet) nehmen; **være i ~** in (auf) der Schule sein.

skole (ßgō'-lᵉ) schulen.

Skole..., skole... (ßgō'-lᵉ...) in Zssgn: **~aar** *n* Schuljahr *n*; **~arbejde** *n* Schularbeit *f*; **~barn** *n* Schulkind *n*; **~bestyrer** *c* Schuldirektor, -vorsteher *m*; **~bog** *c* Schulbuch *n*; **~bud** *n* Schuldiener *m*; **~bygning** *c* Schulbau *m*, -gebäude, -haus *n*; **~bænk** *c* Schulbank *f*; **være vokset fra ~bænken** der Schulbank entwachsen sein; **~dannelse** *c* Schulbildung *f*; **~direktion** *c* Schulamt *n*, -behörde *f*; **~distrikt** *n* Schulbezirk *m*; **~dreng** *c* Schuljunge *m*; **~ejer** *c* Schulherr *m*; **~eksamen** *c* Schulprüfung *f*; **~embedskandidat** *c* Schulamtskandidat *m*; **~ferie** *c* Schulferien *pl.*; **~fest** *c* Schulfest *n*; **~fond** *n* Schulkasse *f*; **~forstander** *c* = **~bestyrer**; **~forsømmelse** *c* Schulversäumnis *f*; **~fuks** *c* Schulfuchs *m*; **~gaard** *c* Schulhof *m*; **~gang** *c* Schulgang *m*; **fritaget for ~gang** schulfrei; **~hold** *n* Schulhalterei *f*; **~holder** *c* Schulhalter *m*; **~højtidelighed** *c* Schulfeierlichkeit *f*; **~inspektion** *c* Schulaufsichtsbehörde *f*; **~inspektør** *c* Schulaufseher *m*; **~inventar** *n* Schulgerät *n*; **~kammerat** *c* Schulkamerad *m*; **~lov** *c* Schulgesetz *n*; Schulferien *pl.*; **~lærdom** *c* Schulgelehrsamkeit *f*, -kram *m*; **~lærer** *c* (auf dem Lande) Schullehrer, -meister *m*; **~mand** *c* Schulmann *m*; **~mappe** *c* Schulmappe *f*; **~mester** *c* Schulmeister *m*; **~mesterere** *v/a.* schulmeistern; **~mæssig** *a.* schulgemäß, -gerecht; **~møde** *n* Schulkonferenz *f*; **~orden** *c* Schulordnung *f*; **~penge** *pl.* Schulgeld *n*; **~pige** *c* Schulmädchen *n*; **~pligtig** *a.* schulpflichtig; **~pose** *c* Schulsack *m*; **~raad** *n* Schulrat *m*; **~*ret** *a.* geschult; **~ridt** *n* Schulreiterei *f*; **~rigtig** *a.* = **~mæssig**; **~rytter** *c* Schulreiter *m*; **~skib** ⚓ *n* Schulschiff *n*; **~skik** *c* Schulgebrauch *m*; **~sprog** *n* Schulsprache *f*; **~spørgsmaal** *n* Schulfrage *f*; **~stue** *c* Schulstube *f*, -zimmer *n*; **~støv** *n* Schulstaub *m* (auch *fig.*); **~søgende** *a.* die Schule besuchend; **~taske** *c* Schultasche *f*; **~time** *c* Schulstunde *f*; **~tornister** *n* Schulränzel *m*; **~tugt** *c* Schulzucht *f*; **~tvang** *c* Schulzwang *m*; **~udflugt** *c* Schulausflug *m*; **~undervisning** *c* Schulunterricht *m*; **~ungdom** *c* Schuljugend *f*; **~vej** *c* Schulweg *m*; **~visdom** *c* Schulweisheit *f*.

Skoliast (ßgŏ-lĭ-ă'ßt) *c* Scholiaſt, Erklärer *m* der alten Schriftſteller.

Skoling (ßgŏ'-lĕns) *c* Schulung *f*.

Skolopender (ßgŏ-lŏ-pæ'n|-d^{e}r) *c* Zool. Skolopender, Tauſendfuß *m*, Aſſel *f*.

Skomager (ßgŏ'-mă|-[gh]^{e}r) *c* Schuhmacher, Schuſter *m*; ~ſchuſterhaft; ~**arbejde** (~mă-[gh]^{e}r...) *n* Schuhmacherarbeit *f*; **gøre ~arbejde** ſchuſtern; ~**beg** *n* Schuſterpech *n*; ~**butik** *c* Schuhladen *m*; ~**dreng** *c* Schuſterjunge *m*; ~**kniv** *c* Schuſtermeſſer *n*; ~**lav** *n* Schuhmacherinnung, ·zunft *f*; ~**maal** *n* Schuhmaß *n*; ~**stol** *c* Schuſterſchemel *m*; ~**svend** *c* Schuhmachergeſell *m*.

skomagerere (ßgŏ-mă-[gh]^{e}-r^{e}'|-r^{e}) ſchuſtern. [rei, Schuſterei *f*.]

Skomageri (~ri'|) *n* Schuhmacherei

Skoning (ßgŏ'|-nĕns) *c* (am Kleide) Stoß *m*. [ner *m*.]

Skonnert ⚓ (ßgŏ'n|-^{e}rt) *c* Schoo-

***skore** ſtützen.

***Skore** *c* Stütze *f*.

Skorpe (ßgŏ'r-b^{e}) *c* Kruſte, Rinde *f*; (auf Wunden) Schorf *m*; ~**stykke** *n* Kruſtenſtück *n*. [rindenartig.]

skorpeagtig (~ăg-dĭ) kruſten-,

skorpet (~b^{e}t) kruſtig, rindig.

Skorpion (ßgŏr-pĭ-ŏ'|n) *c* Skorpion *m*; ~**edderkop** *c* Skorpionſpinne *f*. [artig.]

skorpionagtig (~ăg-dĭ) ſkorpion-

Skorsten (ßgŏ'r-ßdə|n) *c* Schornſtein, Schlot *m*, Eſſe *f*.

Skorstens... (ßgŏ'r-ßdənß...) in Zſgn: ~**fejer** *c* Schornſteinfeger *m*; ~**hat** *c* Eſſenkopf *m*; ~**ild** *c* Schornſteinbrand *m*; ~**kappe** *c* Schornſteinmantel *m*; ~**pibe** *c* Schornſteinmündung *f*; ~**rør** *n* Schornſteinrohr *n*, ·röhre *f*; ~**sod** *c* Schornſteinruß *m*.

skorte (ßgŏ'r-d^{e}) fehlen, gebrechen, mangeln; **det ~r mig paa noget** es gebricht mir (an) et.

Skorzonere ♀ (ßgŏr-ßŏ-næ'|r) *c* Skorzonere, Schwarzwurzel *f*.

Skose (ßgŏ'-ß^{e}) *c* Stichelei *f*, Stichelwort *n*.

skose (ßgŏ'-ß^{e}) ſticheln auf.

Skot[1] ⚓ (ßgŏt) *n* Schott *n*.

***Skot**[2] ⚓ *n* Vorderſteven *m*; Deck *n*. [land *n*.]

Skotland (ßgŏ'd-lăn|) Schott-

Skotlænder (~læn|-^{e}r) *c* Schotte *m*; **S~inde** (ßgŏd-læn-^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* Scho'ttin *f*.

skotsk (ßgŏdßk') ſchottiſch; en Skotsk (Tang) ein Schottiſcher.

Skotte (ßgŏ'-d^{e}) *c* ſ. Skotlænder.

skotte (ßgŏ'-d^{e}): ~ til En j-n verſtohlen anblicken. [Blick.]

Skotten (~d[^{e}]n) *c* verſtohlener

Skov (ßgōu|) *c* Wald (auch *fig.*), Forſt *m*, Holz, Gehölz *n*; ind i ~**en** waldein, ·einwärts; til ~**s** waldwärts, zu Walde.

Skov..., **skov...** (ßgōu'...) in Zſgn: ~**aand** *c* Waldgeiſt *m*; ~**arbejder** *c* Holzknecht *m*; ~**bakke** *c* Waldhöhe *f*, ·hügel *m*; ~**beboer** *c* Waldbewohner *m*; ~**beskadigelse** *c* Waldſchaden *m*; ~**bestand** *c* Wald-, Holzbeſtand *m*; ~**bevokset** *a.* waldbewachſen; ~**bi** *c* Wald-, Holzbiene *f*; ~**bjerge** *pl.* Waldgebirge *n*; ~**blomst** *c* Waldblume *f*; ~**bo** *c* Waldmann *m*; ~**boer** *c* Waldbruder *m*; ~**brand** *c* Wald-, Holzbrand *m*; ~**brug** *n* Holz-, Waldwirtſchaft *f*; ~**bryn** *n* Waldrand, Wald(es)ſaum *m*; ~**bund** *c* Waldboden *m*; ~**by** *c* Walddorf *n*; ~**bæk** *c* Waldbach *m*; ~**bælte** *n* Waldgürtel *m*; ~**dal** *c* Waldtal *n*; ~**distrikt** *n* Waldrevier *n*, Forſtbezirk *m*; ~**djævel** *c* Waldteufel *m*; ~**drift** *c* Holznutzung *f*; ~**due** *c* Wald-, Holztaube *f*; ~**dyr** *n* Waldtier *n*; ~**dyrkning** *c* Waldbau *m*, ·kultur, ·pflege *f*; ~**eftersyn** *n* Waldſchau *f*; ~**egn** *c* Waldgegend *f*; ~**eng** *c*

Waldwiese *f*; ~fattig *a.* waldarm; ~foged *c* Holz-, Waldaufseher, -hüter *m*; ~forbrydelse *c* Wald-, Holzfrevel *m*; ~fredning *c* Waldschutz *m*; ~fugl *c* Waldvogel *m*; ~groet *a.* waldbewachsen; ~græsgang, ~græsning *c* Waldweide *f*; ~gud *c* Waldgott *m*, -gottheit *f*; ~hammer *c* Waldhammer, Baumstempel *m*; ~honning *c* Waldhonig *m*; ~hugger *c* Holzfäller *m*; ~hugst *c* Holzhau, -schlag *m*; ~hus *n* Waldhütte *f*; ~indtægter *pl.* Forstgefälle *pl.*; ~jord *c* Walderde *f*; ~jordbær *n* Walderdbeere *f*; ~kant *c* Waldrand, -saum *m*; ~kantoner *pl.*: de 4 ~kantoner die 4 Waldstätte; ~klædt *a.* bewaldet; ~kranset *a.* waldbekränzt, -umkränzt; ~kultur *c* Waldkultur *f*, Holzanbau *m*; ~løber *c* Wald(be)läufer *m*; ~maal *n* Holzmaß *n*; ~maar *c* Baummarder *m*; ~mand *c*, ~menneske *n* Waldmensch *m*; ~mejser *c/pl.* Waldmeisen *f/pl.*; ~muld *c* Holzerde *f*; ~mus *c* Waldmaus *f*; ~mærke ♀ *c* Waldmeister *m*; Forstw. Wald-, Baumzeichen *n*; ~nymfe *c* Waldnymphe *f*; ~omraade *n* Waldgebiet *n*; ~opvækst *c* Holzzuwachs *m*; ~plante *c* Waldpflanze *f*, Holzgewächs *n*; ~plantning *c* Gehölzanlage *f*; ~plantør *c* Waldpflanzer *m*; ~pære *c* Holzbirne *f*; ~ranke ♀ *c* Waldrebe *f*; ~ret *c* Waldrecht *n*, Holzgerechtigkeit *f*; ~rider *c* Förster, Wald(be)reiter *m*; ~rig *a.* waldreich, waldig; ~salat ♀ *c* Waldlattich *m*; ~sav *c* Waldsäge *f*; ~skade *c* Wald-, Holzhäher *m*; ~skel *n* Waldrain *m*; ~slette *c* Waldblöße, -lichtung *f*; ~slot *n* Waldschloß *n*; ~*snar *n* Dickicht *n*; ~spurv *c* Holzsperling *m*; ~sti *c* Waldpfad, -steig *m*; ~strækning *c* Waldstrecke, Waldung *f*; ~strøm *c* Waldstrom *m*; ~syre ♀ *c* Waldklee *m*; ~sø *c* Waldsee *m*; ~taksation *c* Forstabschätzung *f*; ~taksator *c* Holzmesser *m*; ~trold *c* Waldschrat *m*; ~træ *n* Baldbaum *m*; ~tur *c* Waldpartie *f*; ~tykning *c* Wald(es)dickicht *n*; ~tyv *c* Holzdieb *m*; ~tyveri *n* Wald-, Holzdiebstahl *m*; ~tørv *c* Holztorf *m*; ~udbytte *n* Waldertrag *m*; ~udhugst *c* Walddurchhau *m*; ~udvisning *c* Forstw. Holzanweisung *f*; ~ugle *c* Waldkauz *m*; ~uld *c* Waldwolle *f*; ~urter *c/pl.* Waldkräuter *n/pl.*; ~vej *c* Waldweg *m*; ~væsen *n* Forstwesen *n*; ~æble *n* Holzapfel *m*; ~ødelægger *c* Waldverderber *m*.

skove (ßgōū'-ᵉ) holzen, abholzen.

Skover (ßgōū'-ᵉr) *c/pl.* Scharren *f/pl.* [pe *f.*]

Skovl (ßgōūl) *c* Schaufel, Schip-

skovle (ßgōū'-lᵉ) schaufeln.

Skovning (ßgōū'-nēns) *c* Abholzung *f*; ~s-tid *c* Holzzeit *f*.

Skraa[1] (ßgrǟ) *c* (Mühle) Schrot *n* (*m*), Schrotkleie *f*, -mehl *n*; ~kasse (ßgrǟ'|...) *c* Schrotkasten *m*; ~kværn *c* Schrotgang *m*.

Skraa[2] (ßgrǟ) *c* Priem *m*, Priemchen *n*, Prieme *f*; ~(tobak) *c* Kau-, Priemtabak *m*.

skraa[1] (ßgrǟ) schräg, abdachig; ~t Løb *n* Schräglauf *m*, -laufen *n*; ~ paa ~ schräg, quer; ~s overfor schräg gegenüber.

skraa[2] (ßgrǟ) (Mühle) schroten.

skraa[3] (ßgrǟ) priemen.

skraa[4] (ßgrǟ) schrägen.

Skraa..., **skraa...** (ßgrō'...) in Zssgn: ~bjælke *c* Schrägbalken *m* (a. Her.); ~kant *c* Schrägkante *f*; ~maal *c* (Tischler) Schrägmaß *n*, -winkel *m*; ~plan *n* Schrägfläche *f*; ~snit *n* Schrägschnitt *m*; ~steg *c* Typ. Schrägsteg *m*; ~

stillet *a.* schrägzeilig; ~streg *c* Schrägstrich *m*; ~strenget *a.* (Klavier) schrägsaitig; ~stribet *a.* schräggestreift, -streifig; ~vindue *n* Schrägfenster *n*.

Skraal (ßgrǣ|l) *n* Geschrei *n*, Schreierei *f*; ~e-unge (ßgrǣ'-l^{e}-öns-^{e}) *c* Schreibalg *m*, -kind *n*; ~hals (ßgrǣ'l-häl|ß) *c* Schreihals *m*.

skraale (ßgrǣ'-l^{e}) schreien.

skraalende (~l^{e}-n^{e}) schreiend, schreihälsig.

Skraaler (~l^{e}r) *c* Schreier *m*.

skraane (ßgrǣ'-n^{e}) sich abdachen, sich abneigen.

Skraaning (ßgrǣ'|-nĕns) *c* Abhang *m*, Abdachung, Schrägung, Halde *f*.

Skrab (ßgrā|b) *n fig.* Plunder *m*; ~sammen *n* (ßgrāb-ßă'm|-^{e}n) *n* das Zusammengescharrte; *fig.* Plunder *m*; ~ud (~ū'|*dh*) *n* Scharr-, Kratzfuß *m*.

skrabe (ßgrā'-b^{e}) schaben; kratzen; scharren; schrammen; ~t Kød *n* Schabefleisch *n*; bukke og ~ Kratzfüße machen, dienern; ~ (i Jorden) efter noget nach et. scharren; ~ i Møddingen im Miste scharren; ~ med Fødderne mit den Füßen scharren; ~ op af Jorden aus der Erde scharren; ~ sammen zusammenscharren, auf e-n Haufen scharren; ~ (Penge) sammen (Geld) zusammenscharren; ~ ud = bukke og ~.

Skrabe... (ßgrā'-b^{e}...) in Zssgn: ~jern *n* Kratz-, Schrapeisen *n*; ~kage *c fig.* Nesthäkchen *n*.

Skraber (~b^{e}r) *c* Kratzer, Scharrer *m*; P slibe sig en ~ ein Schläfchen machen.

skral ⚓ (ßgrāl|) schral.

Skrald (ßgrāl|) *n* Knall *m*.

skralde (ßgrā'-l^{e}) knallen; schnarren.

Skralde (~l^{e}) *c* Schnarre *f*; ~ høtte *c* Mülleimer *m*, -faß *n*; ~mand *c* Müllkutscher *m*; ~vogn *c* Müllwagen *m*.

Skramleri (ßgrām-l^{e}-rī'|) *n* Gerümpel *n*.

Skramme (ßgrā'-m^{e}) *c* Schramme, Schmarre *f*.

Skrammel (ßgrā'm|-^{e}l) *n* Plunder *m*, Gerümpel *n*.

skrammet (ßgrā'-m^{e}t) schrammig, schmarrig.

***Skrangel** *c* (*n*) polternder Lärm.

***skrangle** poltern.

***skranglet** schlank, schmächtig.

Skranke (ßgrā'ns-g^{e}) *c* Schranke *f* (*a. fig.*); uden ~r schrankenlos; kalde En i ~n (til Kamp) j-n in die Schranken fordern; sætte ~r for noget einer Sache Schranken setzen; træde i ~n in die Schranken treten (*a. fig.*).

skrante (ßgrā'n-d^{e}) kränkeln, siechen; skranten (~d^{e}n) kränklich; Skranteri (ßgrān-d^{e}-rī'|) *n* Kränkeln *n*; Skrantning (ßgrā'nd-nĕns) *c* kränklicher Mensch.

skrap (ßgrăp) scharf; gewandt, tätig.

skratte (ßgrā'-d^{e}) schnarren.

Skratten (~d^{e}n) *c* Schnarren *n*.

skravere (ßgrā-wē'|-r^{e}) schraffieren.

Skravering (~rĕns) *c* Schraffierung *f*.

***Skravl** *n* Geschwätz, Geplapper *n*.

***skravle** schwatzen, plappern.

***Skravlebøtte** *c* Plaudertasche *f*.

Skred (ßgrĕ*dh*) *n* Sturz *m*.

skred (ßgrē|*dh*) *imp.* von skride.

skreven (ßgrē'-w^{e}n) (skrevet) geschrieben; ~ Lov *c* geschriebenes Gesetz; skrevne Sager *pl.* Geschriebenes; den Rolle er som ~ for ham die Rolle ist ihm auf den Leib geschrieben.

Skribent (ßgrī-bǣ'n|t) *c* Skribent, Schriftsteller *m*; Skribentinde (~bǣnd-ĕ'-n^{e}) *c* Schri'ftstellerin *f*.

Skribler (ßgrī'b-l^{e}r) *c* Skribler, Skritzler *m*.

skride (ßgrí'-*dh*ᵉ) schreiten; ~ **frem** vorwärts schreiten; *fig.* fortschreiten; *fig.* ~ **ind** einschreiten, ein Einsehen haben; ~ **til Afstemning** zur Abstimmung schreiten; ~ til Værket zu Werke schreiten; ~ **ud** ausgleiten.

Skriden (~*dh*ᵉn) *c* Schreiten *n*.

Skridt (ßgrit) *n* Schritt, Tritt *m*; ⚔ ~! Schritt! im Schritt!; ~ **for** ~ Schritt für Schritt, schrittweise; det er det første ~, der koster der første Skridt i sit immer der sværeste; retslige ~ gerichtliche Schritte; gaa med lette ~ einen leisen Tritt haben; *fig.* gøre det første ~ den ersten Schritt tun; køre, ride i ~ Schritt fahren, reiten; ved (for) hvert ~ bei jedem Schritt; ~**længde** (ßgrí'd...) *c* Schrittweite *f*; ~**maaler** *c* Schrittmesser *m*; ~**tæller** *c* Schrittzähler *m*.

skridte (ßgrí'-dᵉ): ~ **af** abschreiten, abgehen, schreitend abmessen.

Skrift (ßgréft) *c* (Gegensatz: Tryk) Schrift *f*; ~**en** (Bog, ~stykke) Schrift *f*, Schriftstück *n*; efterladte (samtlige, blandede) ~**er** nachgelassene (sämtliche, vermischte) Schriften; ifølge ~**en** schriftgemäß, ~mäßig; ~**ens Ord** Schrift-, Bibelwort *n*.

Skrift..., **skrift...** (ßgré'fd...) in Zßgn: ~**formet** *a.* schriftförmig; ~**lignende** *a.* schriftähnlich; ~**lærd** *c* Schriftgelehrte(r); ~**prøve** *c* Schriftprobe *f*; ~**sort** *c* Typ. Schriftart, -gattung *f*; ~**sprog** *n* Schriftsprache *f*; (Bibel-, Schriftsted) **Bibelstelle** *f*; ~**støber** *c* Schriftgießer *m*; ~**tegn** *n* Schriftzeichen *n*; ~**træk** *n* Schriftzug *m*.

skrifte (ßgré'f-dᵉ) beichten.

Skrifte (~) *n* Beichte *f*; ~**barn** *n* Beichtkind *n*; ~**fader** (~fä-*dh*ᵉr) *c* Beichtvater *m*; ~**maal** *n* Beichte *f*; aflægge ~**maal** Beichte tun (ablegen); gaa til ~**maal** beichten, zur Beichte gehen; ~**seddel** *c* Beichtschein, -zettel *m*; ~**stol** *c* Beichtstuhl *m*.

skriftlig (ßgré'fd-lí) schriftlich; ~**e Arbejder** schriftliche Arbeiten; opsætte ~ schriftlich abfassen.

Skrig (ßgrí*gh*) *n* Schrei *m*, Geschrei *n*; ~**hals** (ßgrí'*gh*...) *c* Schreihals, Schreier *m*; ~**ørn** *c* Schreiadler *m*.

skrige (ßgrí'-*gh*ᵉ, ßgrí'-ᵉ) schreien, krächzen; ~ **af** Glæde vor Freude schreien; *~ over sig sich überschrei'en; ~ som om man havde en Kniv i Halsen schreien, als ob man am Spieße stäke.

Skrige... (ßgrí'-*gh*ᵉ...) in Zßgn: ~**dukke** *c* Schreipuppe *f*; ~**fugle** *pl.* Schreivögel *pl.*

Skrigen (~*gh*ᵉn) *c* Schreien, Geschrei *n*.

skrigende (~*gh*ᵉ-nᵉ) schreiend (a. *fig.*).

Skrin (ßgrín) *n* Schrein *m*, Lade *f*, Kasten *m*.

skrinlægge (ßgrí'n-lä-gᵉ) einsargen; *fig.* der Vergessenheit übergeben; **Skrinlæggelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Einsargung *f*.

skrive (ßgrí'-wᵉ) schreiben; ~ **rent** ins reine schreiben; ~ skævt schräg schreiben; ~ som om det var trykt wie gestochen schreiben; den Pen kan ikke ~ die Feder schreibt nicht; han har lært mig at ~ er hat mich schreiben gelehrt (lehren); hvad ~ vi i Dag? was schreiben wir heute?; hvordan ~r De Deres Navn? wie schreiben Sie sich?; ❸ (siger og) ~r tusind Mark (sage und) schreibe tausend Mark; det ~r sig fra es schreibt sich daher; ~ noget i (til) Ens Debet j-m etwas zur Last schreiben; ~ med stort, lille (Bogstav) groß, klein schreiben; ~ paa Regning auf Rechnung

ſchreiben; han ~r til mig, at ... er ſchreibt mir, daß ...; de ~ til hinanden ſie ſchreiben ſich; ~afſchreiben; ~ efter nachſchreiben; ~ ind (indskrive) einſchreiben; ~ om u'mſchreiben; ~ om noget über etwas ſchreiben; ~ op auf-, niederſchreiben; ~ paa en Ordbog an einem Wörterbuche ſchreiben; ~ til hinzuſchreiben; ~ til En an j-n ſchreiben, j-m ſchreiben; ~ ud ausſchreiben; ~ uden paa et Brev einen Brief überſchreiben.

Skrive..., **skrive...** (ſkrī'-wᵉ...) in Zſſgn: **~apparat** *n* Tel. Schreib(e)apparat *m*; **~bog** *c* Schreibheft *n*; **~bord** *n* Schreibtiſch *m*; **~brug** *c* Schreibgebrauch *m*; **~dygtig** *a.* ſchreibfertig; **~fejl** *c* Schreibfehler *m*; **~gal** *a.* ſchreibſüchtig; **~krampe** *c* Schreibkrampf *m*; **~kridt** *n* Schreibkreide *f*; **~kunstner** *c* Schreibkünſtler *m*; **~kyndig** *a.* ſchreibkundig; **~lyst** *c* Schreiblust, ·feligkeit *f*; **~lysten** *a.* ſchreiblustig, ·felig; **~lærer** *c* Schreiblehrer *m*; **~maade** *c* Schreibart, ·weiſe, Schreibung *f*; **~maskine** *c* Schreibmaſchine *f*; **~materialier** *pl.* Schreibgerät *n*, ·materialien *pl.*; **~pen** *c* Schreibfeder *f*; **~pult** *c* Schreibpult *n*; **~stue** *c* Schreibſtube *f*; **~tøj** *n* Schreibzeug *n*; **~underlag** *n* Schreibunterlage *f*.

Skrivelse (~wᵉl-ſᵉ) *c* Schreiben *n*; nærværende ~ gegenwärtiges Schreiben; officiel ~ amtliches Schreiben; ✽ min ærbødige ~ af Gaars Dato mein ergebenes geſtriges Schreiben.

Skriver (~wᵉr) *c* Schreiber *m*; **~arbejde** *n* Schreiberarbeit *f*; **~løn** *c* Schreiberlohn *m*; **~plads** *c* Schreiberamt *n*, ·ſtelle *f*.

Skriveri (ſkrī-wᵉ-rī'l) *n* Schreiberei *f*.

Skrivning (ſkrī'w-nēns) *c* Schreiben *n*.

Skrivpapir (ſkrī'w-pā-pīr) *n*

Skrog (ſkrō|*gh*) *n* Gerippe *n* einer Gans; (ſkrō|*gh*) (Schiffs-) Rumpf *m*; *fig.* dit ſølle ~ (ſkrō*gh*) du armer Tropf.

***Skrot** *n* Schutt, Abfall *m*.

***Skru** *c* ſ. Skrue.

Skrub (ſkrōb) *pl.* Prügel, Schläge *pl.*; **~høvl** (ſkrō'b...) *c* Schrubhobel *m*.

***Skrub** *c* ſ. **Skrubbe**[1] u.[2].

skrubbe (ſkrō'-bᵉ) den Fußboden ſchrubben; *fig.* F ~ af ſich packen.

Skrubbe[1] (ſkrō'-bᵉ) *c* (Gulv-) Schrubber *m*.

Skrubbe[2] (ſkrō'-bᵉ) *c* Flunder *m*.

skrubbet (~bᵉt) rauh. [ſkröte *f*.

Skrubtudse (ſkrō'b-tū-ſᵉ) *c*

Skrue (ſkrū'-ᵉ) *c* Schraube *f* (a. ⚓); *fig.* drolliger Kauz; højreskaaren ~ rechte, rechtsgängige Schraube; venstreskaaren ~ linke, linksgängige Schraube; ~r og Møtrikker Schraubgerät *n*.

skrue (ſkrū'-ᵉ) ſchrauben; ~ sig (v. Eis) ſich anſtauen; ~ af abſchrauben; ~ i, ~ ind einſchrauben; ~ sine Fordringer i Vejret (ned) ſeine Anſprüche höher (niedriger) ſchrauben; ~ ned (Blus) abdrehen; ~ op aufſchrauben; ~ Prisen op den Preis hinaufſchrauben; ~ paa an-, aufſchrauben; ~ sammen zuſammenſchrauben; ~ til zuſchrauben.

Skrue..., **skrue...** ⚙ (ſkrū'-ᵉ...) in Zſſgn: **~aksel** *c* Schraubenachſe, ·welle *f*; **~blad** *n* Schraubenflügel *m*; **~damper** *c*, **~dampskib** *n* Schraubendampfer *m*; **~dunkrafte** Schrauben(hebe)winde *f*, ·zeug *n*; **~formet** *a.* ſchraubenartig, ·förmig; **~gang** *c* Schraubengang *m*; **~gevind** *n* Schraubenarm *m*, ·ſpindel *f*; **~hjul** *n* Schraubenrad *n*; **~hjulværk** *n*

Schraubengetriebe *n*; ~hoved *n* Schraubenknopf, -kopf *m*; ~klup *c* Schraubenkloben *m*, -kluppe *f*; ~koblingsmuffe *c* Schraubenmuff *m*; ~linie *c* Schraubenlinie *f*; ~møtrik *c* Schraubenmutter *f*; ~nøgle *c* Schraubhebel, Schraubenschlüssel *m*; ~passer *c* Schraubenzirkel *m*; ~patron *c* Schraubenfutter *n*; ~prop *c* Schraubenstöpsel, 🚗 -pfropf *m*; ~skæremaskine *c* Schraubenschneidbank *f*; ~skæring *c* Schraubenschneiden *n*; ~snegl *c* Schraubenhornschnecke *f*; ~spindel *c* Schraubenkern *m*; ~stik *c* Schraubstock *m*; ~trækker *c* Schraubenzieher *m*; ~tvinge *c* Schraubenklemme, -zwinge *f*; ~vinding *c* Schraubenwindung *f*. [Gluckhenne *f*.]

Skrukhøne (ʃgrú'g-hǿ-nᵉ) *c*

skrukke (ʃgrú'-gᵉ) gluck(s)en.

***Skrukke** F *c* Runzel *f*.

***skrukket** gerunzelt.

Skrukketrold (ʃgrú'-gᵉ-tról) *c* Zool. Kellerassel *f*.

Skrummel (ʃgró'm|-ᵉl) *n* ungestaltetes Ding.

skrumpe (ʃgró'm-bᵉ): ~ **ind, ~ sammen** einschrumpfen, zusammenschrumpfen. [verschrumpft.]

skrumpen (~bᵉn) eingeschrumpft,

Skrupel (ʃgrú'-bᵉl) *c* (bfd. *pl.* Skrupler) Skrupel *m*; Zweifel *m*, Bedenken *n*; Gewissensbiß *m*.

skrupsulten (ʃgró'b-ʃúl-d[ᵉ]n) heißhungrig; S~hed *c* Heißhunger *m*.

skrupuløs (ʃgrú-pú-lǿ'|ß) skrupulös, ängstlich, gewissenhaft, bedenklich. [lige(r).]

Skrutryg (ʃgrú'd-rǽg) *c* Buck-

skrutrygget (~rǿ-gᵉt) bucklig.

***Skruv** *c* s. Skrue.

skryde (ʃgrú'-dhᵉ) (von Eseln) iahen; *fig.* großsprechen, prahlen; **Skryden** (~dhᵉn) *c* Jahen *n*; Prahlerei *f*; **Skryder** (~dhᵉr) *c* Prahlhans *m*; **Skryderi** (ʃgrú-dhᵉ-rí'|) *n* Prahlerei *f*.

Skrædder (ʃgræ'-dhᵉr) *c* Schneider *m*, F Memme *f*.

Skrædder... (ʃgræ'-dhᵉr...) in Zssgn: **~ben** *pl.* Schneiderbeine *pl.*; **~bord** *n* Schneiderwerktisch *m*; **~dreng** *c* Schneiderlehrling *m*; **~forretning** *c* Schneiderei *f*; **~*gut** *c* s. ~dreng; **~lav** *c* Schneiderinnung, -zunft *f*; **~maal** *n* Schneidermaß *n*; **~profession** *c* Schneiderhandwerk *n*; **~ring** *c* Schneiderfingerhut *m*; **~saks** *c* Schneiderschere *f*; **~svend** *c* Schneidergesell *m*; **~syning, ~*søm** *c* Schneiderei *f*; sy ~syning schneidern. [mäßig.]

skrædderagtig (~äg-dí) schneider-

Skrædderi (ʃgræ-dhᵉ-rí'|) *n* Schneiderei *f*.

Skrædderindc (ʃgræ-dhᵉr-ẽ'-nᵉ) *c* Schneiderin, Schneidermamsell *f*.

Skræk (ʃgræ'k) *c* Schreck, Schrecken *m*; indgyde (indjage) En ~ j-n in Schrecken setzen; slippe med ~ken mit dem (bloßen) Schrecken davonkommen.

Skrækkebillede (ʃgræ'-gᵉ-bẽ-lᵉ-dhᵉ) *n* Schreckbild *n*.

skrækkelig (~lí) schreckhaft, schrecklich; ~ Nat *c* Schreckensnacht *f*; ~t Spøgelse *n* Schreckgespenst *n*; ~t Sted *n* Schreckensort *m*.

Skræl (ʃgræl) *c* Schale *f*.

***Skræld** *n/pl.* Krach *m*.

***skrælde** krachen.

skrælle (ʃgræ'-lᵉ) schälen.

Skrælle... (ʃgræ'-lᵉ...) in Zssgn: **~maskine** *c* Schälmaschine *f*; **~plov** *c* Schälpflug *m*.

Skrælling (ʃgræ'-lėng) *c* Schale *f*; *fig.* Schwächling *m*. [schälen.]

skrælploje (ʃgræ'l-plǿi-ᵉ) Landw.

skræmme (ʃgræ'-mᵉ) scheuchen, erschrecken; ~ bort verscheuchen.

Skræmme... (ʃgræ'-mᵉ...) in Zssgn: **~billede** *n* Scheuche *f*,

Schreckbild *n*; ~**middel** *n* Schreckmittel *n*; ~**skud** *n* Schreckschuß *m*.
skræmmet (~m^{e}*dh*) erschreckt.
Skræmsel (ßgrǣ'm|-ß^{e}l) *n* Scheuche *f*.
Skrænt (ßgrǣn|t) *c* Abhang *m*, Halde *f*.
Skræppe[1] ♀ (ßgrǣ'-b^{e}) *c* Ampfer *m*.
Skræppe**[2] *c* Quersack *m*; ~handler**, ~***karl** *c* Hausierer *m*.
Skræv (ßgrǣ|w) *n* Gabelung *f*; (in Beinkleidern) Schritt *m*; F det gaar over ~et das geht zu weit.
skræve (ßgrǣ'-w^{e}) grätschen.
skrævende (~w^{e}-n^{e}) gegrätscht, grätschbeinig; ~ Ben *pl.* Grätschelbeine *pl.*
skrøbelig (ßgrö'-b^{e}-lĭ) zerbrechlich; gebrechlich, schwach; S~**hed** *c* Zerbrechlichkeit *f*; Gebrechlichkeit, Schwachheit *f*.
***Skrømt**[1] *n* Geist, Kobold *m*.
Skrømt[2] (ßgrŏm|t): paa ~ zum Schein.
skrømtet (ßgrŏ'm-d^{e}t) erheuchelt, verstellt.
Skub (ßgŏb) *n* Schub, Stoß *m*.
skubbe (ßgŏ'-b^{e}) schieben, stoßen; ~ **bort** wegschieben; ~ **frem** vorschieben; ~ noget **hen** til En j-m et. hinschieben, zuschieben; ~ **ind** einschieben, hineinschieben; ~ **til** En j-n anstoßen; ~ En til Side j-n auf die Seite schieben.
Skud (ßgŭ*dh*) *n* (v. Pflanzen) Schoß, Schößling, Sproß *m*; (Flinten-) Schuß *m*; løst ~ blinder Schuß; ikke et ~ Krudt værd keinen Schuß Pulver wert; *fig.* være i ~det im Schusse sein.
Skud..., **skud...** (ßgŭ'*dh*...) in Zs.-sßgn: ~**aar** *n* Schaltjahr *n*; ~**dag** *c* Schalttag *m*; ~**fast** *a.* schußfest; ~**fri** *a.* schußfrei; ~**færdig** *a.* schußbereit; ~**hold**: paa ~hold schußgerecht, -mäßig; ~**linie** *c* Schußlinie *f*; ~**sikker** ⚔ *a.* schußsicher; ~**vant** *a.* (v. Pferd) schußfromm, militärfromm; ~**vidde** *c* Schußbereich *m*, -weite *f*.
Skuddermudder (ßgŏ'-*dh*^{e}r-mŏ*dh*|-^{e}r) *c*: gaa i ~ in die Brüche gehen.
Skude ⚓ (ßgū'-*dh*^{e}) *c* Schute, Schüte *f*.
Skudsmaal (ßgŭ'ß-mǣ|l) *n* (Führungs-)Zeugnis *n*; ~**s-bog** (~-mǣlß-bǣ|*gh*) *c* Dienstbuch *n*.
skudt (ßgŭt) geschossen; erschossen; *fig.* (i) verschossen.
Skue (ßgŭ'-^{e}) *n* Anblick *m*, Schau *f*; staa (stille) til ~ zur Schau stehen (stellen).
Skue..., **skue...** (ßgŭ'-^{e}...) in Zssgn: ~**brød** *n* Schaubrot *n*; ~**lyst** *c* Schaulust *f*; ~**lysten** *a.* schaubegierig, -lustig; ~**mønt** *c* Schaumünze *f*, -stück *n*; ~**plads** *c* Schauplatz *m*, Bühne *f*; ~**ret** *c* Schauessen, -gericht *n*; ~**spil** *n* Schauspiel, -stück *n*; ~**spiller** *c* Schauspieler *m*; ~**spillerinde** *c* Schauspielerin *f*; ~**spillerselskab** *n* Schauspielertruppe *f*.
Skuffe (ßgŏ'-f^{e}) *c* Schieb-, Schubfach *n*, -kasten *m*, -lade *f*; Schaufel *f*.
skuffe[1] (ßgŏ'-f^{e}) schaufeln.
skuffe[2] (ßgŏ'-f^{e}) täuschen, betrügen; ~de Forventninger getäuschte Erwartungen.
Skuffejern (~jǣ|rn) *n* (Gärtnerei) Scharreisen *n*.
Skuffelhjort (ßgŏ'-f^{e}l-jŏrt) *c* Schaufelhirsch *m*.
Skuffelse (ßgŏ'-f^{e}l-ß^{e}) *c* Täuschung *f*.
Skulder (ßgŭ'-l^{e}r) *c* Schulter, Achsel *f*; ~ mod ~ Schulter an Schulter; ⚔ Gevær paa ~! Gewehr auf!; trække paa Skuldrene die Achsel(n) (mit den Schultern) zucken; ~**aag** *n* Schulterjoch *n*; ~**baand** *n* Achselband *n*; ~**ben** *n* Schulterbein *n*, -knochen *m*; ~**bind** *n* Med. Schulterbinde *f*; ~**blad** *n* Schulterblatt *n*; ~**bredde** *c* Schulterweite *f*; ~**gehæng** ⚔ *c* Schultergehänge, -gehenk *n*; ~**højde** *c* Schulter-

höhe *f*; ~klap *c* Achselklappe *f*; ✕ Schulterklappe *f*; ~led *n* Schultergelenk *n*; ~plade *c* Schulterplatte *f*; ~punkt ✕ *n* Schulterpunkt *m*; ~rem *c* Schulterriemen *m*; ~sele *c* Schultertragband *n*; ~strop *c* Achselschnur, •troddel *f*; ~stykke *n* Achsel-, Schulterstück *n*; ~søm *c* Schulternaht *f*; ~træk *n* Achselzucken *n*; ~værn ✕ *n* Schulterwehr *f*.

skuldre ✕ (ßgü'l-r^{e}) schultern.

skule (ßgü'-l^{e}) schielen, lauernd blicken.

Skulen (~l^{e}n) *c* Schielen *n*.

skulke (ßgü'l-g^{e}) die Schule schwänzen, hinter die Schule gehen; ~ sig fra noget sich et. heimlich entziehen.

skulkesyg (~ßü'l*gh*) schul-, faulkrank; **Skulkesyge** (~ßü'-*ghe*) *c* Schul-, Faulkrankheit *f*.

skulle (ßgü'-l^{e}) sollen, müssen; werden; wollen; det skulde ikke være saaledes es hat nicht (so) sein sollen; det skulde De ikke gøre das sollten Sie nicht tun; hvad skal det forestille? was soll das heißen?; det skal han komme til at fortryde er soll es noch bereuen; det skulde du have set das hättest du sehen sollen; han skal drikke er soll trinken; ganske som det skal ganz wie es sein muß; om saa skulde være wenn es sein müßte; om jeg saa skulde dø und wenn ich sterben müßte; hun skal altid skænde sie muß immer zanken; ~ vi ses igen paa den Maade? müssen wir uns so wiedersehen?; jeg skal straks gaa ich werde sogleich gehen; jeg skal nok komme efter Hemmeligheden ich werde schon hinter das Geheimnis kommen; Gud ved, hvad det skal blive til Gott weiß, was daraus werden wird; skal vi nu gaa? wollen wir jetzt gehen?; det skulde jeg mene das will ich meinen.

***Skullermand** *c* Fährmann *m*.

Skum (ßgöml) *n* Schaum, Gischt *m*; (auf Bier) Haube *f*, Schaum *m*.

Skum..., **skum...** (ßgö'm...) in Zs.-setzungen: ~**bedækket** *a*. schaumbedeckt, schäumig; ~**blære** *c* Schaumbläschen *n*, •blase *f*; ~**kæde** *c* (für ein Pferd) Schaumkette *f*; ~**perle** *c* Schaumperle *f*; ~**rør** ⚓ ⊙ *n* Schaumröhre *f*; ~**ske** *c* Schaumkelle *f*, •löffel *m*; ~**toppe** *c/pl.* Schaumwellen *f/pl.*; ~**vin** *c* Schaumwein *m*.

skumagtig (~äg-dt) schaumähnlich, •artig, schäumig.

skumle (ßgö'm-l^{e}) munkeln; man ~r saa rart i Skumringen im Dunkeln ist gut munkeln; **Skumlen** (~l^{e}n) *c* Munkeln *n*; **Skumler** (~l^{e}r) *c* Munkler *m*; **Skumleri** (ßgöm-l^{e}-ri'l) *n* Munkelei *f*.

skumme (ßgö'-m^{e}) schäumen, gischen; ~ af Raseri vor Wut schäumen; *v/a.* Milch (ab)rahmen, (ab-)sahnen; ~**nde** (~m^{e}-n^{e}) schäumend, schäumig; ~**nde Øl** *n* Schaumbier *n*.

skummel (ßgö'm|-^{e}l) düster, finster; ~t Blik *n* unheimlicher Blick; **Skummelhed** (~hel*dh*) *c* Düster *n*, Düsterheit, Düsterkeit *f*.

Skumpelskud (ßgö'm|-bël-ßgü*dh*) *n* Verstoßene(r).

skumple (ßgö'mb-l^{e}) (v. Wagen) rütteln, stoßen.

skumre (ßgö'm-r^{e}) dämmern; ~**nde** (~r^{e}-n^{e}) dämmerhaft; **Skumring** (~rëng) *c* Dämmerung *f*, Zwielicht *n*.

Skur[1] (ßgülr) *n* Schauer *n*, [Schuppen *m*.

***Skur**[2] *c* (Regen-)Schauer *m*.

Skure (ßgü'-r^{e}) *c* Einschnitt *m*, Kerbe *f*.

skure (ßgü'-r^{e}) scheuern.

Skure..., **skure...** (ßgū'-r^{e}...) in Zssgn: ~**børste** *c* Scheuerbürste *f*; ~**gal** *a.*: ~**gal Kvinde** *c* Scheuerteufel *m*; ~**klud** *c* Scheuerlappen *m*, -tuch *n*; ~**kone** *c* Scheuerfrau *f*; ~**sten** *c* Scheuerstein *m*; ~**tøs** *c* Scheuermagd *f*; ~**visk** *c* Scheuerwisch *m*.

Skuring (ßgū'-rĕns) *c* Scheuern *n*.

Skurk (ßgŏrk) *c* Schurke, Bösewicht *m*; ~**e-streg** (ßgŏ'r-g^{e}-ßdrai|) *c* Schurkenstreich *m*.

skurkagtig (ßgŏrg-ă'g-dĭ) schurkisch.

Skurlast** *c*, ~tømmer** *n* Dielen *pl.*

skurre (ßgŏ'-r^{e}) schnarren, mißtönen.

Skurren (~r^{e}n) *c* Schnarren, Mißtönen *n*.

Skurv (ßgŏr|w) *c* Schorf, Grind *m*.

skurvet (ßgŏ'r-w^{e}t) schorfig, grindig; ~ **Hoved** *n* Grindkopf *m*.

***skusle**: ~ **bort** vertändeln.

skutte (ßgŭ'-d^{e}): ~ **sig** sich schütteln.

Skvalder (ßgwă'l|-^{e}r) *c* Wortschwall *m*; ~**kaal** ⚘ *c* Geißfuß *m*.

skvaldre (ßgwă'l-r^{e}) schwatzen.

Skvat F (ßgwăt) *c* Schmitz *m*.

skvatte F (ßgwă'-d^{e}) schmitzen; *v/n.* hinplumpsen.

***Skvip** *n* Wischiwaschi *n*.

Skvulp (ßgwŏl|p) *n* Platsch *m*.

skvulpe (ßgwŏ'l-b^{e}), plätschern, ⚓ scholken.

Skvulpen (~b^{e}n) *c* Plätschern, ⚓ Scholken *n*.

sky[1] (ßgū|) scheu; **blive** ~ scheu werden, scheuen.

sky[2] (ßgū|) scheuen, meiden; ~ **Lyset** das Licht scheuen; **ikke** ~ **noget Offer** kein Opfer scheuen.

Sky[1] (ßgū|) *c* Scheu *f*; ~**klap** (ßgŭ'...) *c* Scheuklappe *f*.

Sky[2] (ßgū|) *c* Brühe *f*.

Sky[3] (ßgū|) *c* Wolke *f* (auch *fig.*); ~**ernes Drift** *c* Wolkenzug *m*; **mod** ~**erne** wolkenwärts; **op mod** ~**erne** wolkenan; **som falden ned fra** ~**erne** wie aus den Wolken gefallen.

Sky..., **sky...** (ßgŭ'...) in Zs.-stgn: ~**banke** *c* Wolkenbank *f*; ~**brud** *n* Wolkenbruch *m*; ~**brudlignende** *a.* wolkenbruchartig; ~**dække** *n* Wolkendach *n*, -decke *f*; ~**fri** *a.* wolkenleer, -los; ~**hav** *n* Wolkenmeer *n*; ~**lag** *n* Wolkenschicht *f*; ~**lignende** *a.* wolkenähnlich, -artig; ~**rand** *c* Wolkensaum *m*; ~**skraber** *c* Wolkenkratzer *m* (sehr hohes Haus); ~**slør** *n* Wolkenschleier *m*.

skyde (ßgū'-*dh*^{e}) (**skubbe**) schieben; ~ **noget fra sig** etwas von sich schieben (a. *fig.*); *fig.* ~ **Skylden paa En** j-m die Schuld zuschieben, j-m et. in die Schuhe schieben; *v/n.* (v. Pflanzen) schießen, sprossen; ~ **i Vejret** in die Höhe schießen; ~ **til Vejrs** in die Halme (ins Kraut) schießen; (mit Schußwaffen) schießen; ~ **ihjel** totschießen, erschießen; ⚓ ~ **i Sænk** in Grund und Boden schießen; ~ **med løst Krudt** blind schießen; ~ **med skarpt** scharf schießen; ~ **ned** niederschießen, in Grund und Boden schießen; ~ **paa En** auf j-n schießen.

Skyde... (ßgū'-*dh*^{e}...) in Zs.-stgn: ~**bane** *c* Schießstand, -platz *m*; ~**bomuld** *c* Schießbaumwolle *f*; ~**bro** *c* Schiebebrücke *f*; ~**bræt** *n* Schiebebrett *n*; ~**dør** *c* Schiebetür *f*; ~**hest** *c* (Jagd) Schießpferd *n*; ~**hul** ⚔ *n* Schießloch *n*; ~**laag** *n* Schiebedeckel *m*; ~**lem** *c* Schiebeladen *m*; ~**mur** *c* Schießmauer, -wand *f*; ~**protokol** ⚓ *c* Schießbuch *n*; ~**prøve** *c* Schießprobe *f*; ~**ring** *c* Schiebering *m*; ~**skaar** *n* Schießscharte *f*; ~**skive** *c* Schießscheibe *f*; ~**stang** ⚓ *c* Schiebestenge *f*; ~**vaaben** *n* Schußwaffe *f*; ~**vindue** *n* Schiebefenster *n*;

~væg *c* Skiebevæg *f*; ~øvelse *c* Skiebøvelse *f*.

Skyden (~*dh*ᵉn) *c* Skieben *n*, Skiebung *f*; Schießen *n*.

Skyder ⊕ (~*dh*ᵉr) *c* Schieber *m*; F Schießeisen *n*, -prügel *m*. [ßen *n*.]

Skydning (ßgü'*dh*-nëns) *c* Schie-

***Skyds** *c* Vorspann *m*, Extrapostfuhre *f*; ~*gut*, ~*karl* *c* Postillion *m*.

skyet (ßgü'-ᵉt) wolkig, bewölkt; blive ~ sich bewölken; **Skyethed** *c* Bewölktheit *f*.

Skygge (ßgü'-gᵉ) *c* Schatten *m* (auch *fig.*); Schemen *m*; (Hatte-~) Hutkrempe *f*, -rand *m*; (Kasket-~) Mützenschirm *m*; Dødens ~r die Schatten des Todes, ikke ~ af Tvivl nicht der Schatten eines Zweifels; (kun) en ~ af hvad han har været ein Schatten dessen, was er früher war; *fig.* kaste en ~ paa (over) noget einen Schatten auf et. werfen; *fig.* stille i ~n in den Schatten stellen.

skygge (ßgü'-gᵉ) schatten, Schatten geben; ~ med Haanden for Øjnene die Augen mit der Hand beschatten.

Skygge..., **skygge...** (ßgü'-gᵉ...) in Zssgn: ~**billede** *n* Schattenbild *n* (auch *fig.*); ~**fuld** *a.* schattig; ~**fyrste** *c* Schattenfürst *m*; ~**hat** *c* Schattenhut *m*; ~**kegle** *c* Astr. Schattenkegel *m*; ~**konge** *c* Schattenkönig *m*; ~**linie** *c* Schattenstrich *m*; ~**løs** *a.* schattenlos; ~**partier** *n/pl.* (Malerei) Schattenpartien *f/pl.*; ~**plante** *c* Schattenpflanze *f*; ~**rids** *n* Schattenriß *m*; ~**side** *c* Schattenseite *f* (*a. fig.*); ~**spil** *n* Schattenspiel *n*, -spielerei *f*; ~**streg** *c* Schattenstrich *m*; ~**verden** *c* Schattenwelt *f*; ~**værk** *n fig.* Schattenwerk *n*.

skyggeagtig (~äg-dï) schattenartig, -gleich, schattenhaft.

skyggende (~gᵉ-nᵉ) schattend, Schatten gebend.

Skyhed (ßgü'-hᵉ|*dh*) *c* Scheu *f*.

Skyld (ßgül) *c* Schuld *f*; for ... ~ halben, wegen, um ... willen; for min ~ gerne meinetwegen; gør det for min ~ tue es um meinetwillen, tue es mir zuliebe; hvis er ~en? wessen Schuld ist es?, an wem liegt die Schuld?; det er din ~ du bist schuld; give En ~ for noget j-m an et. schuld geben; ikke have nogen ~ i, ikke være ~ i noget keine Schuld an etwas haben (tragen); skyde ~en paa En die Schuld auf j-n schieben; skyde ~en paa en anden einem anderen die Schuld zuschieben; tilskrive En ~en j-m die Schuld zuschreiben (beimessen).

Skyld..., **skyld...** (ßgü'l...) in Zssgn: ~**bevidst** *a.* schuldbewußt; ~**fri** *a.* schuldfrei, -los; ~**frihed** *c* Schuldlosigkeit *f*; ~**sætning** *c* Abschätzung *f*; ~**sætte** *v/a.* abschätzen.

skylde (ßgü'-lᵉ) schulden, schuldig sein; ~ En en Sum j-m eine Summe schulden; ~ En Tak j-m Dank schuldig sein; jeg ~r mig selv at ... ich bin es mir selbst schuldig, zu ...; hvor meget ~r jeg? was ist meine Schuldigkeit?; hvor meget ~r jeg Dem? was bin ich Ihnen schuldig?

skyldig (ßgü'l-dï) schuldig; gebührlich; være En en Sum ~ j-m eine Summe schuldig sein; blive En Svar ~ j-m die Antwort schuldig bleiben; med (al) ~ Ærbødighed mit schuldiger Ehrerbietung; gøre sig ~ i noget sich etwas zuschulden kommen lassen; gøre sig ~ i en slet Streg sich einer Schlechtigkeit schuldig machen; kende En ~ j-n schuldig erklären (sprechen); den ~e der (die) Schuldige; det ~e das Schuldige.

Skyldighed (~hᵉ|*dh*) *c* Schuldigkeit, Gebühr *f*; F det er din for-

bandede ~ es ist deine verfluchte Pflicht und Schuldigkeit.

Skyldner (ßgü'l-nᵉr) *c* Schuldner, Debitor *m*.

Skylight ⚓ (ßgäi'-läit) *n* Deck[fenster *n*.]

Skylle (ßgö'-lᵉ) *c* Guß *m*.

skylle (ßgö'-lᵉ) *v/a., v/n.* spülen; ~ i Land aus Land spülen; ~ Glas Gläser (aus)spülen; ~ bort wegschwemmen; ~ op, ~ til anschwemmen; *v/n.* (vom Regen) gießen; det ~r ned i Strømme es gießt in Strömen.

Skylle... (ßgö'-lᵉ...) in Zssgn: ~kar *n* Spülgefäß *n*; ~skaal *c* Spülnapf *m*; ~vand *n* Spülwasser, Spülicht *n*. [Platzregen *m*.]

Skylregn (ßgö'l-räi|n) *c* Guß-,

skynde (ßgö'-nᵉ): ~ paa antreiben; ~ sig sich beeilen.

Skynding (~nëns) *c* Eile *f*.

skyndsom (ßgö'n-ßᵊm) eilig; ~st (~ßöml|ßt) eiligst.

Skyts (ßgödß) *n* Geschütz *n*.

Skyts... (ßgö'dß...) in Zf.-ßgn: ~aand *c* Schutzgeist *m*; ~engel *c* Schutzengel *m*; ~helgen *c* Schutzheilige(r); ~herre *c* Schutzherr *m*; ~magter *pl.* Schutzmächte *pl.*

Skytte[1] (ßgö'-dᵉ) *c* Schütze, Jäger *m*; ~grav ⚔ *c* Schützengraben *m*; ~hus *n* Schützenhaus *n*; ~konge *c* Schützenkönig *m*; ~korps *n* Schützengilde *f*, -bund *m*; ~kæde ⚔ *c* Schützenkette *f*; ~lav *n* = ~korps; ~linie *c* Schützenlinie *f*.

Skytte[2] (ßgö'-dᵉ), **Skyttel** (~dᵉl) *c* Weberschiff(chen) *n*.

***Skytter** *c* s. Skytte[1].

***Skytteri** F *n* Schießen *n*.

Skæbne (ßgä'b-nᵉ) *c* Schicksal, Geschick, Verhängnis *n*, Schickung *f*; ~ns Bog *c* Schicksalsbuch *n*; ~ns Gang *c* Schicksalsgang *m*; ~ns Magter *pl.* Schicksalsmächte *pl.*; Slag *n* af ~n Schicksalsschlag *m*; ~ns Storme *pl.* Schicksalsstürme *pl.*; han har fristet en tung ~ es ist ihm ein trauriges Schicksal (zuteil) geworden; lade ~n raade seinem Schicksal folgen.

Skæbne... skæbne... (ßgä'b-nᵉ...) in Zssgn: ~rig *a.* schicksalsreich; ~svanger *a.* schicksalsschwanger, verhängnisvoll, ~svanger Time *c* Schicksalsstunde *f*; ~tragedie *c* Schicksalsstück *n*, -tragödie *f*; ~tro *c* Schicksals-, Verhängnisglaube *m*. [Schaft *m*.]

Skæfte (ßgä'f-dᵉ) *n* (Blumen-)

skæfte (~) schäften; ~t geschäftet.

Skæg (ßgäl|g) *n* Bart *m*; le i ~get schmunzeln, ins Fäustchen lachen; ~børste (ßgä'g...) *c* Bartbürste *f*; ~karpe *c* Barbkarpfen *m*; ~lav ♀ *n* Bartflechte *f*; ~mejse *c* Bartmeise *f*; ~pomade *c* Bartpomade, -wichse *f*; ~skraber F *c* Bartputzer, -kratzer *m*; ~traad *c* Bartfaden *m*, -faser *f*.

skægget (ßgä'-gᵉt) bärtig.

Skæl (ßgäl) *n* Schuppe *f*; (auf d. Kopfe) Schinnen *pl.*; ~dyr (ßgä'l...) *n* Schuppentier *n*; ~panser *n* Schuppenpanzer *m*; ~rod ♀ *c* Schuppenwurz *f*; ~vingede *pl.* (Insekten) Schuppenflügler *pl.*

skælagtig (ßgä'l-äg-di) schuppenartig.

skælde (ßgä'-lᵉ) schelten, schimpfen; ~ og smælde fluchen und wettern; ~ ud ausschimpfen.

Skælden (~lᵉn) *c* Schelten, Schimpfen *n*. [Schimpfwort *n*.]

Skældsord (ßgä'l|ß-ör) *n*

skælle (ßgä'-lᵉ) Fische schuppen.

skællet (~lᵉt) schuppig.

Skælm (ßgäl|m) *c* Schelm, Schalk *m*; han har en ~ i Øjet (bag Øret) der Schelm sieht ihm aus den Augen (sitzt ihm im Nacken); ~s-stykke (ßgä'l|m...) *n* Schelmenstück *n*. [merei *f*.]

Skælmeri (ßgäl-mᵉ-rï') *n* Schelm-

skælmsk (ßgäl|ßmk) schelmisch, schalkhaft.

skælve (ßgä'l-we) beben, zittern; ~ for En (af Angst) vor j-m zittern. [n.]

Skælven(~wen) *c* Beben, Zittern]

skælvende (~we-ne) bebend, zitternd, zitterig.

skæmme (ßgä'-me) verunzieren; ~ sig abmagern. [m.]

Skæmt (ßgæmt) *c* Scherz, Spaß]

Skæmte..., **skæmte...** (ßgä'm-de...) in Zſſgn: **~digt** *n* Scherzgedicht *n*; **~fuld** *a.* ſcherzhaft, ſpaßhaft; **~vis** *adv.* (~wil-ß) ſcherzweiſe; **~vise** *c* Scherzlied *n*.

skæmtsom (ßgä'md-ßom) ſcherzhaft, ſpaßhaft; S.**hed** *c* Scherzhaftigkeit *f*.

Skænd (ßgænl) *pl.* Schelte *f*; faa ~ Schelte bekommen; der vanker ~ es gibt (es ſetzt) Schelte.

skænde[1] (ßgä'-ne) ſchelten, ſchimpfen; ~ paa En for noget auf j-n wegen et. ſchelten; ~s ſich zanken.

skænde[2] (ßgä'-ne) ſchänden; ~ og brænde ſengen und brennen.

Skændegæst (~gäßt) *c* Zänker(in *f*), Zankteufel *m*. [ten *n*.]

Skænden[1] (ßgä'-n[e]n) *c* Schel-

Skænden[2] (~) *c* Schänden *n*.

Skænderi (ßgä-ne-ri'l) *n* Zank *m*.

skændig (ßgä'n-dl) ſchändlich; S.**hed** *c* Schändlichkeit *f*.

Skændsel (ßgä'nl-ßel) *c* Schande, Schmach *f*; **~s-daad**, **~s-gerning** *c* Schandtat *f*; **~s-mærke** *n* Schandmal *n*.

Skænk (ßgänk) *c* Schenkmeiſter *m*; Bar *f*, Schenktiſch *m*; staa for ~en Schenkmeiſter ſein.

skænke(ßgä'nk-ge) ſchenken; ~ for En j-m einſchenken; (eftergive) ſchenken, erlaſſen; *fig.* ~ Opmærksomhed Beachtung ſchenken; ~ Tiltro, Tillid Glauben, Vertrauen ſchenken.

Skænke... (ßgä'nk-ge...) in Zſſgn: **~bord** *n* Schenktiſch *m*; **~stue** *c* Bar, Schenkſtube *f*.

Skæppe (ßgä'-be) *c* Scheffel *m*; **~maal** *n* Scheffelmaß *n*; **~pose** *c* Scheffelſack *m*; **~vis**: i ~vis ſcheffelweiſe.

skær (ßgä'r) ſchier; ~t Kød *n* ſchieres Fleiſch.

Skær[1] (ßgä'r) *n* Klippe (a. *fig.*), ⚓ Schäre *f*; **~gaard** (ßgä'r...) *c* Schären *pl.*, Schärengürtel *m*; **~gaardsflaade** *c* Schärenflotte *f*, -geſchwader *n*. [Schein *m*.]

Skær[2] (ßgä'r) *n* Schimmer,

Skær... (ßgä'r...) in Zſſgn: **~sommer** *c* Juni *m*; **~torsdag** *c* Gründonnerstag *m*.

skære (ßgä'-re) ſchneiden; Math. ~ hinanden ſich ſchneiden; ~ Ansigter Geſichter ſchneiden; ~ Hoste, Svin Pferde, Schweine ſchneiden; ~ i Træ in Holz ſchneiden; *fig.* det ~r mig i Hjertet es ſchneidet mir ins (durchs) Herz; ~ itu zerſchneiden; ~ af abſchneiden; ~ for vorſchneiden; ~ op ein Buch aufſchneiden; Fiſche gallen, gällen; Tiere auswirken; ~ Hul paa aufſchneiden; ~ sig paa en Kniv ſich an einem Meſſer ſchneiden; ~ til zuſchneiden.

Skære... (ßgä'-re...) in Zſſgn: **~blok** *c* Schneideklotz *m*; **~bræt** *n* Schneidebrett *n*; **~bænk** *c* Schneidebank *f*; **~kniv** *c* Schneidemeſſer *n*; **~maskine** *c* Schneidemaſchine *f*; **~mølle** *c* Schneidemühle *f*; **~passer** ⊙ *c* Schneidezirkel *m*; **~plov** *c* Schneidepflug *m*; **~staal** ⊙ *n* Schneideſtahl *m*; **~tand** *c* Anat. Schneidezahn *m*.

Skæren (~re-n) *c* Schneiden *n*.

skærende (~re-ne) ſchneidend (a. *fig.*), ſchneidig; ~ Modsætning *c* ſchneidender Widerſpruch; ~ Redskab *n* Schneidewerkzeug *n*.

Skærf (ßgärf) *n* Schärpe *f*.

Skæring (ßgä'-rens) *c* Schneiden *n*.

Skærm (ßgær[m]) *c* Schirm *m*; ♀ Schirm *m*, Schirmdolde, Dolde *f*.

Skærm..., skærm... (ßgæ̆'rm...) in Zssgn: **~blomstret** ⚘ *a.* doldenblütig, doldig; **~bræt** *n* Schirmwand *f*; **~formet** ⚘ *a.* schirmförmig, doldig; **~palme** ⚘ *c* Schirmpalme *f*; **~plante** *c* Schirmpflanze *f*, Doldengewächs *n*; **~tag** *n* Arch. Schirmdach *n*.

skærme (ßgæ̆'r-m^e^) schirmen.

Skærmydsel (ßgæ̆r-mü'-ß^e^l) *c* Scharmützel *n*.

skærmydsle (~mü'ß-l^e^) scharmützeln.

skærpe (ßgæ̆'r-b^e^) schärfen (auch *fig.*); Pferde beeisen, spitzen; ⚒ schürfen.

Skærpe... (ßgæ̆'r-b^e^...) in Zssgn: **~kniv** *c* Buchb. Schärfmesser *n*; **~sten** *c* Buchb. Schärfstein *m*.

Skærpelse (~b^e^l-ß^e^) *c* Verschärfung *f* einer Strafe.

Skærpning (ßgæ̆'rb-nĕns) *c* Schärfung *f*; ⚒ Schurf *m*.

Skærsild (ßgä̆'rß-ĭl|) *c* Fegefeuer *n*.

Skærslipper (ßgæ̆r-ßlĭ'-b^e^r) *c* Sche'renschleifer *m*.

Skærv (ßgæ̆r|w) *c* Scherflein *n*; give sin ~ til noget sein Scherflein zu et. beitragen.

Skærver (ßgæ̆'r-w^e^r) *pl.* Schotter, Steinschlag *m*.

Skætning (ßgæ̆'d-nĕns) *c* Schwingen *n*.

skætte (ßgæ̆'-d^e^) Flachs schwingen.

Skættel (ßgæ̆'-d^e^l) *c* Schwingbeil, -messer *n*.

skæv (ßgä̆|w) schief; scheel; ~ Vinkel *c* schiefer Winkel; gaa ~t schief gehen; gaa sine Støvler ~e seine Stiefel schief laufen; se ~t til mit scheelen Augen ansehen.

Skæv..., skæv... (ßgäu'...) in Zssgn: **~benet** *a.* schiefbeinig; **~blad** ⚘ *n* Schiefblatt *n*; **~halset** *a.* schiefhalsig; **~næset** *a.* schiefnasig.

skæve (ßgä̆'-w^e^): ~ til En, noget j-n, et. scheel ansehen.

Skæve (ßgä̆'-w^e^) *c* Achel *f*.

Skød (ßgö̆|*dh*) *n* Schoß *m* (a. *fig.*); (Frakke~) Rockschoß *m*; *fig.* lægge Hænderne i ~et die Hände in den Schoß legen; **~lomme** (ßgö̆'*dh*...) *c* Schoßtasche *f*; **~skind** *n* Schurzfell *n*.

Skøde (ßgö̆'-*dh*^e^) *n* 1. Eigentumsurkunde *f*. 2. ⚓ Schote *f*; Klampe *c* til ~t Schotklampe *f*.

Skøde... (ßgö̆'-*dh*^e^...) in Zs.-stgn: **~barn** *n* Schoßkind *n*; **~hund** *c* Schoßhund *m*.

skødesløs (ßgö̆'-*dh*^e^ß-lö̆|ß) nachlässig, fahrlässig; **S~hed** (~lößhē|*dh*) *c* Nachlässigkeit, Fahrlässigkeit *f*.

Skøge (ßgö̆'-*gh*^e^) *c* Metze, Straßendirne *f*.

skøgeagtig (~ăg-dĭ) huren-, dirnenartig.

***Skøi** *c* Scherz, Spaß *m*.

***Skøier** *c* Schurke *m*; Landstreicher *m*.

Skøjte (ßgoi'-d^e^) *c* Schlittschuh *m*; løbe paa ~r Schlittschuh laufen; **~bane** *c*, **~føre** *n* Schlittschuhbahn *f*; **~løb** *n* Schlittschuhlaufen *n*; **~løber(ske)** *c* Schlittschuhläufer(in *f*) *m*.

skøn (ßgön|) schön; de ~ne Kunster die schönen Künste; en ~(ne) Morgen eines schönen Morgens.

Skøn (ßgön|) *n* Bedenken, Ermessen *n*; jur. Gutachten *n*, Begutachtung *f*; afgive ~ over noget et. begutachten.

Skøn... (ßgö'n...) in Zssgn: **~aand** *c* Schöngeist *m*; forloren ~aand Schöngeistler *m*; **~farver** *c* Schönfärber *m*; **~farveri** *n*, **~farvning** *c* Schönfärberei *f*; **~litteratur** *c* schöne Literatur; **~skrift** *c* Schönschrift *f*; Schönschreibung *f*.

Skønhed (ßgö'n-hē|*dh*) *c* Schönheit *f*.

Skønheds... (ßgö'n-hĕ[*dh*]ß...) in Zssgn: **~middel** *n* Schönheitsmittel *n*; **~plet** *c* Schönpfläster-

chen *n*; ~sans *c* Schönheitsgefühl *n*, -sinn *m*.

skønne (ßgö'-nᵉ) wahrnehmen, unterſchei'den; ~ paa noget ſ. paaskønne.

skønsom (ßgö'n-ßᵒm) verſtändig, vernünftig; dankbar, erkenntlich; S~hed *c* Verſtändigkeit; Erkenntlichkeit *f*.

skønsmæssig (ßgö'n|ß-mæ-ßi) gutachtlich. [obwohl.]

skønt (ßgönt) obgleich, obſchon,

skør (ßgöl'r) zerbrechlich, ſpröde, morſch, mürbe.

Skør..., **skør...** (ßgö'r...) in Zſſgn: ~bug *c* Med. Scharbock, Skorbut *m*; ~hovedet *a*. ſchwachköpfig; ~ost *c* Sierkäſe *m*; ~pil ♀ *c* Knackweide *f*.

Skørhed (ßgö'r-hᵉ|*dh*) *c* Zerbrechlichkeit, Sprödigkeit *f*.

skørne (ßgö'r-nᵉ) mürbe werden; (v. d. Milch) gerinnen.

Skørt (ßgört) *n* Unterrock *m*.

Skørte... (ßgö'r-dᵉ...) in Zſ.-ſſgn: ~regimente *n* Unterrockregiment *n*; ~tøj *n* Unterrockſtoff *m*.

skøtte (ßgö'-dᵉ): ~ sig selv ſich nur um ſeine eigenen Angelegenheiten kümmern; lade En ~ sig selv j-n ſich ſelbſt überlaſſen; ~ om noget et. mögen.

Slaa (ßlå) *c* Riegel *m*; skyde ~en for verriegeln; skyde ~en fra entriegeln, den Riegel zurückſchieben.

slaa (ßlå) ſchlagen; Klokken (den) er ~et tolv es hat zwölf geſchlagen; den ~r straks ni es wird gleich neun ſchlagen; hans Time er ~et ſeine Stunde hat geſchlagen; ~ Alarm Lärm ſchlagen; ~ en Brik (im Spiel) einen Stein ſchlagen; ~ Bro e-e Brücke ſchlagen; ~ Fjenden fuldstændig den Feind aufs Haupt ſchlagen; ~ flad breitſchlagen; ~ Folder Falten ſchlagen; ~ halvt fordærvet krumm und lahm ſchlagen; ~ Græs Gras mähen; ~ ihjel erſchlagen; ~ Ild Feuer ſchlagen; ~ en Knude e-n Knoten ſchlagen (machen); ~ Kors for sig das Zeichen des Kreuzes ſchlagen; ~ en Kreds einen Kreis ſchlagen; ~ Lejr ein Lager aufſchlagen; ~ Mønt Geld ſchlagen; ~ Rod Wurzeln ſchlagen (a. *fig.*); ~ sønder og sammen (i Stumper og Stykker) kurz und klein ſchlagen; ~ Timeslag, Kvarterslag die Stunden, Viertelſtunden ſchlagen; ~ af Marken aus dem Felde ſchlagen; ~ sig noget (ud) af Hovedet ſich et. aus dem Kopfe ſchlagen; ~ efter En nach j-m ſchlagen; hendes Hjerte ~r for ham ihr Herz ſchlägt für ihn; ~ sig for Brystet ſich auf die Bruſt ſchlagen; ~ Døren i die Tür zuwerfen; ~ i Stykker in Trümmer ſchlagen, zerſchlagen; *fig.* ~ hen i Vind og Vejr in den Wind ſchlagen; ~ i Vejret in die Höhe ſchlagen; ~ igennem durch das Papier ſchlagen; ~ sig igennem ſich durchs Leben ſchlagen, ſich durchſchlagen; ~ ned herunterſchlagen; niederſchlagen; ~ med Blindhed mit Blindheit ſchlagen; ~ med Nakken den Kopf in den Nacken werfen; ~ med Vingerne mit den Flügeln ſchlagen; ~ om sig um ſich ſchlagen; *fig.* ~ om sig med noget mit et. um ſich werfen; ~ paa Flugt in die Flucht ſchlagen; Sygdommen ~r sig paa Hjertet die Krankheit ſchlägt ſich auf das Herz; ~ sig selv paa Munden ſich mit ſeinen eigenen Worten ſchlagen; ~ Æg paa Panden Eier in die Pfanne ſchlagen; *fig.* ~ paa noget auf et. anſpielen; ~ sig til Drik ſich dem Trunke ergeben; ~ til Skaglerne über die Stränge ſchlagen (a. *fig.*);

~ sig sich stoßen, (v. Holz) sich werfen; *fig.* ~ sig løs sich amüsieren; ~ af (v. Preise) abmindern; F ~ en Handel af einen Handel abschließen; F ~ en Passiar af ein Plauderstündchen halten; ~ an anschlagen (a. *fig.*); ~ noget efter et. nachschlagen; ~ noget for et. vorschlagen; ~ fra sig sich wehren; ~ ind einschlagen; (von Krankheiten) nach innen schlagen; ~ Ruder ind (ud) Scheiben einwerfen; ~ ned (vom Blitz) einschlagen; ~ Øjnene ned die Augen niederschlagen; ~ sig ned sich niederlassen; ~ om (v. Wetter) umschlagen; ~ op aufschlagen; in einem Buche nachschlagen; ~ paa aufschlagen; *fig.* ~ stort paa auf großem Fuße leben; ~ sammen zusammenschlagen; ~ til (beim Handel) einschlagen; det ~r til es reicht hin; Spaadommen slog til die Prophezeiung traf ein; han slog til er schlug zu, drein; ~ ud ausschlagen (a. Ausschlag bekommen); ~s (ßlŏß) sich schlagen, sich balgen; ~s paa Næverne sich mit Fäusten schlagen; ~ sig (v. Wänden, Scheiben) ausschlagen.

Slaaen ⚘ (ßlɑ̄|n) *c* Schlehe *f*; ~blomst (ßlɑ̄'|n...) *c* Schlehenblüte *f*; ~busk *c* Schlehenbusch *m*; ~bær *n* Schlehenpflaume *f*; ~tjørn, ~torn *c* Schlehdorn *m*; ~vin *c* Schlehenmost *m*.

slaaende (ßlɑ̄'-ᵉ-nᵉ) schlagend (a. *fig.*).

slaaet (ßlɑ̄*dh*), *fig.* **slagen** (ßlā'-*gh*ᵉn) geschlagen; den slagne Landevej die geschlagene Straße; *fig.* en slagen Mand ein geschlagener Mann.

Slaakarl (ßlɑ̄'|-kā|l) *c* Mäh(d)er *m*.

***Slaape** ⚘ *c* s. Slaaen.

***Slaaskjæmpe** *c* Renommist *m*.

***Slaat** *c* Mähen *n*; Heufeld *n*, -flur *f*.

***Slaatte...** in Zs.-stzgn: ~folk *pl.* Schnitter *pl.*; ~karl *c* Mäh(d)er *m*; ~mark *c* Heuflur *f*; ~myr *c* Heumoor *n*.

Sladder (ßlă'*dh*|-ᵉr) *c* Klatsch *m*, Klatscherei *f*, Geklatsch *n*; hun render med ~ sie horcht und klatscht.

Sladder..., sladder... (ßlă'-*dh*ᵉr...) in Zssgn: ~hank *c* Klatschbruder *m*; ~kælling *c* Klatschweib *n*; ~rygte *n* Klatschgeschichte *f*; ~søster, ~taske *c* Klatschbase, -schwester *f*; ~vorn *a.* klatschhaft; ~vornhed *c* Klatschhaftigkeit *f*.

sladderagtig (ßlă-*dh*ᵉr-ā'g-dĭ) kla'tschsüchtig; S~hed *c* Klatschsucht *f*.

sladre (ßlă'*dh*-rᵉ) schwatzen; klatschen; ~ af Skole aus der Schule plaudern; ~ om (paa) En j-n verklatschen.

Sladren (~rᵉn) *c* Schwatzen *n*; Klatschen *n*.

Sladrer (~rᵉr) *c* Klatschmaul *n*.

Slag[1] ⚔ (ßlā|*gh*) *n* Schlacht *f*; ~ets Tummel *c* Schlachtgetümmel *n*; ~ets Vrimmel *c* Schlachtgewühl *n*; Beretning *c* om ~et Schlachtbericht *m*; færdig (parat) til ~ schlachtfertig; ~dag (ßlă'*gh*...) *c* Schlachttag *m*; ~linie ⚔ *c* Schlachtlinie *f*; ~maleri *n* Schlachtgemälde *n*; ~mark *c* Schlachtfeld *n*; ~sværd *n* Schlachtschwert *n*.

Slag[2] (ßlā|*gh*) *n* Schlag, Streich *m*; Mantelkragen *m*; ~i~ Schlag auf Schlag; *fig.* smaa ~! gemach!; *fig.* et haardt ~ ein harter Schlag; for det første ~ auf den ersten Hieb; falde i (til) ~ (v. d. Uhr) ausheben; med eet ~ mit einem Schlage; paa ~et tolv mit dem Schlage zwölf.

Slag..., slag... (ßlă'*gh*...) in Zssgn: ~bold *c* (Sport) Schlagball *m*; ~bænk *c* Bett-, Klappbank *f*; ~flod *c* Schlagfluß *m*; ~færdig (ßlă*gh*-fæ̆'r|-dĭ) *a.* schla'gfertig

(auch *fig.*); ~færdighed (~hæ̂lḍh) *c* Schla'gfertigkeit *f*; ~garn (ßlä'*gh*...) *n* (Jagd) Schlaggarn, ·netz *n*; ~hjul *n* Schlagrad *n* der Uhr; ~*jern *n* Meißel *m*; ~lod *n* Schlaggewicht *n* der Uhr; (Lodning) Schlagkorn, ·lot *n*; ~lys *n* (Malerei) Schlaglicht *n*; ~skygge *c* Schlagschatten *m*; ~tilfælde *n* Schlaganfall *m*; ~ur *n* Schlaguhr *f*; ~værk *n* Schlagwerk *n* der Uhr.

*slage ⚓, *fig.* überho'len.

*slagne schlaff machen.

Slags (ßlägß) *n* (*c*) Art, Sorte *f*, Schlag *m*; to ~ zweierlei; flere ~ mehrerlei; mange ~ mancherlei; af samme, den samle, rigtige ~ von demselben, vom alten, rechten Schlag.

Slags... (ßlä'*gh*ß...) in Zſ.-ſetzgn: ~broder *c* Raufbold *m*; ~maal *n* Schlägerei, Rauferei *f*. [gen.]

slagte (ßlä'g-d^{e}) schlachten, metzgen.

Slagte..., slagte... (~...) in Zſetzgn: ~færdig *a.* ſchlachtfähig; ~gilde *n* Schlachteſſen, ·feſt *n*; ~hus *n* Schlachthaus *n*; ~kvæg *n* Schlachtvieh *n*; ~redskaber *n/pl.* Schlachtzeug *n*.

Slagter (~d^{e}r) *c* Schlächter, Metzger *m*; ~blok *c* Schlachtblock *m*; ~bod *c* Fleiſchbank *f*, ·laden *m*; ~bænk *c* Schlachtbank *f* (a. *fig.*); ~haandtering *c* Fleiſchergewerbe *n*; ~kniv *c* Schlacht-, Schlächtermeſſer *n*; ~lav *n* Fleiſcherinnung *f*; ~trug *n* Fleiſchermulde *f*; ~økse *c* Schlacht-, Schlächterbeil *n*.

Slagteri (ßläg-d^{e}-ri') *n* Schlächterei (a. *fig.*), Schlachtung *f*.

Slagtning (ßlä'gd-nëns) *c* Schlachtung *f*. [*n* (auch *fig.*).]

Slagtoffer (~ŏ-f^{e}r) *n* Schlachtopfer

Slam (ßläm[]) *n* Schlamm *m*; ~bad (ßlä'm-bäḍh) *n* Schlammbad *n*.

*Slamp *c* Lümmel *m*.

Slampamper (ßläm-pä'm[]-p^{e}r) *n* dünnes Gebräu *n*.

Slange (ßlä'ns-^{e}) *c* Schlange *f*; glat som en ~ ſchlangenglatt.

Slange..., slange... (~....) in Zſgn: ~bid *n* Schlangenbiß *m*; ~gift *c* Schlangengift *n*; ~ham *c* Schlangenbalg *m*, ·haut *f*; ~hovedet *a.* ſchlangenköpfig; ~linie *c* Schlangenlinie *f*; ~menneske *n* Schlangenmenſch *m*; ~rod ☤ *c* Schlangenwurzel *f*; ~rør ⊖ *n* Schlangenrohr *n*, ·röhre *f*; ~snoet *a.* ſchlängelig; ~snoning *c* Schlangenwindung *f*; ~tilbedelse *c* Schlangenanbetung *f*, ·dienſt *m*; ~tunge *c* Schlangenzunge *f* (auch *fig.*, ☤); ~tæmmer *c* Schlangenbändiger *m*; ~yngel *c fig.* Schlangenbrut *f*, ·gezücht *n*; ~ørn *c* Schlangenbuſſard *m*.

slangeagtig (~äg-dï) ſchlangenähnlich, ·artig, ſchlangenhaft.

slank (ßlänk[]) ſchlank.

slap (ßläp) ſchlaff, ſchlapp.

slappe (ßlä'-b^{e}) erſchlaffen; *fig.* abſpannen; ~s erſchlaffen.

Slappelse (~b^{e}l-ß^{e}) *c* Erſchlaffung, Schlaffheit, Abgeſpanntheit *f*.

slappet (~b^{e}t) *fig.* abgeſpannt.

Slat (ßlät) *c* Reſt *m*, Neige *f*; jeg vil ikke drikke hans ~ter ich mag ſeine Neigen nicht.

Slave (ßlä'-w^{e}) *c* Sklave *m*; ~emancipation *c* Sklavenbefreiung *f*; ~handler *c* Sklavenhändler *m*; ~holder *c* Sklavenhalter *m*; ~lænker *pl.* Sklavenbande, ·ketten *pl*; ~marked *n* Sklavenmarkt *m*; ~opsynsmand, ~foged *c* Sklavenaufſeher *m*.

Slaver (ßlä'[]-w^{e}r) *c* Sklave *m*.

Slaveri (ßlä-w^{e}-ri'[]) *n* Sklaverei *f*.

Slavind e(ßläw-ë'-n^{e}) *c* Skla'vin *f*.

slavisk[1] (ßlä'[]-wißk) ſklaviſch.

slavisk[2] (ßlä'[]-wißk) ſlawiſch.

sleben (ßlë'-b^{e}n) geſchliffen (auch *fig.*); S~hed *c* Geſchliffenheit *f* (a. des Stils).

Slegfredbarn (ßlä'*gh*-frëḍh-bär[]n) *n* Kebskind *n*, uneheliches Kind.

***Sleid** *c* Gleit-, Schlitterbahn *f.*

slem (ßlæm!) schlimm, böse, übel, schlecht; det var ~t das ist schlimm; en ~ Historie eine schlimme Geschichte, ein böser Handel; den ~me Syge Epilepsie, Fallsucht *f*; en ~ Tunge eine böse Zunge.

Slem (ßlæm!) *c* (Whist) Schlemm *m*; stor(e), lille ~ Groß-, Kleinschlemm; gøre, blive ~ Schlemm machen, werden.

slemme (ßlæ'-mᵉ) schlämmen; ~t Kridt *n* Schlämmkreide *f.*

Slemme.... (~....) in Zssgn: **~arbejder** *c* Schlämmer *m*; **~grav** ⚒ *c* Schlämmgraben *m*; **~trug** *n* Schlämmbottich *m*, -faß *n.*

Slendrian (ßlæ'n!-dri'-æn) *c* Schlendrian, Schlendergang *m*; følge gammel ~ seinen Schlendrian gehen.

slentre (ßlæ'n-drᵉ) schlendern; **~nde Gang** *c* Schlendergang *m.*

Slentrer (~drᵉr) *c* Schlenderer *m.*

slesk (ßlɛ!ßk) fuchsschwänzerisch; ~ Smigrer *c* Fuchsschwänzer, Speichellecker *m.*

sleske (ßlɛ'-ßgᵉ): ~ for En j-m (bei j-m) fuchsschwänzeln.

Sleskeri (ßlɛ-ßgᵉ-ri'!) *n* Fuchsschwänzerei, Speichelleckerei *f.*

Slesvig (ßlɛ'!ß-wi*gh*) *c* Schleswig *n.* [wiger *m.*]

Slesviger (~wi-*gh*ᵉr) *c* Schles-

slesvigsk (ßlɛ'!ß-wi*gh*ßk!) schleswig(i)sch.

slet (ßlæt) schlecht, böse; ~ og ret schlecht und recht; ~ ikke gar nicht; ~ intet gar nichts; ikke ~ saa stor nicht ganz so groß; (Physik) ~ Leder *c* schlechter Leiter.

Slet... (ßlæ'd....) in Zssgn: **~fil** *c* Schlichtfeile *f*; **~høvl** *c* Schlichthobel *m*; **~økse** *c* Schlichtaxt *f*, -beil *n.* [tigkeit *f.*]

Slethed (ßlæ'd-hɛ!*dh*) *c* Schlech-

***sletlændt** (Land, Gegend) flach.

Sletning (ßlæ'd-nens) *c* Streichung, Ausstreichung *f.*

Slette[1] (ßlæ'-dᵉ) *c* Ebene *f.*

Slette[2] (ßlæ'-dᵉ) *c* Zool. Kliesche *f.*

slette (ßlæ'-dᵉ) streichen, ausstreichen. [kelle *f.*]

Slev (ßlɛ!w) *c* Kochlöffel *m*, Rühr-

slibe (ßli'-bᵉ) schleifen.

Slibe... (~....) in Zssgn: **~hjul** *n* Schleifrad *n*; **~mølle** *c* Schleifmühle *f*; **~papir** *n* Schleifpapier *n*; **~pulver** *n* Schleifpulver *n*; **~sand** *n* Schleifsand *m*; **~spaaner** *pl.* Schleifspäne *pl.*, Schleifsel *n*; **~sten** *c* Schleifstein *m*; *fig.* det er for mig som en ~sten das sind mir böhmische Dörfer; **~støv** *n* Schleifsel *n*; **~trug** *n* Schleifsteinkasten, Schleiftrog *m*; **~tøj** *n* Schleifzeug *n*; **~værk** *n* Schleifwerk *n.*

Sliber (~bᵉr) *c* Schleifer *m.*

Sliberi (ßli-bᵉ-ri'!) *n* Schleiferei *f.*

Slibning (ßli'b-nens) *c* Schleifung *f*, Schleifen *n.*

slibrig (ßli'b-ri) schlüpfrig (a. *fig.*); ~ Tale *c* Schlüpfrigkeiten *pl.*; **~hed** *c* Schlüpfrigkeit *f.*

Slid (ßli*dh*) *n* Abnutzung *f*; mühsame Arbeit; Büffelei *f*; ~ og Slæb Plackerei *f.*

Slidder-Sladder! (ßli'*dh*!-ᵉr-ßlæ*dh*!-ᵉr) papperlapapp!

slide (ßli'-*dh*ᵉ) abnutzen, schleißen; *v/n.* büffeln, ochsen; ~ og slæbe sich abmarachen; rive og ~ i noget an et. zerren; ~ itu zerschleißen; ~ op aufschleißen, kleider auftragen; slide sig op sich abarbeiten; **~s** sich abnutzen.

Sliden (~*dh*ᵉn) *c* Abnutzen, Schleißen; Büffeln *n.* [abgetragen.]

slidt (ßlit) abgenutzt, abgegriffen,

slig (ßli!*gh*) solcher (solche, solches), *pl.* ~e (ßli'-*gh*ᵉ) solche.

Slik[1] (ßlik') *c*: faa noget for en ~ et. für ein Butterbrot bekommen.

Slik[2] (ßlik') *c* Geol. Schlick *m.*

Slik[3] (ßlĕk) *n* Zungenkuß *m*.
Slik..., slik... (ßlĕ'g...) in Zssgn: ~-**asparges** *c* Stangenspargel *m*; ~-**mund** *c* Leckermaul *n*, Schlecker *m*; ~**mundet** *a*. leckermäulig, schleckerhaft; ~**mundethed** *c* Leckerhaftigkeit *f*; ~**vorn** *a*. naschhaft; ~**vornhed** *c* Naschhaftigkeit *f*.
slikke (ßlĕ'-g^{e}) lecken; schlecken, naschen; *fig*. ~ (sine) Fingre efter noget sich die Finger nach et. lecken; ~ paa noget et. belecken; ~ af, ~ ren ablecken.
slikken (ßlĕ'-g^{e}n) lecker; være ~ gern naschen; S~**hed** *c* siehe Slikvornhed.
Slikkeri (ßlĕ-g^{e}-rī'|) *n* Leckerei (a. vom Küssen), Näscherei *f*, Naschwerk *n*.
Slim (ßlī|m) *c* Schleim *m*; sætte ~ Schleim ansetzen.
Slim..., slim... (ßlī'm...) in Zssgn: ~**aal** *c* Schleimaal *m*; ~**drivende** *a*. schleimabführend, -ausleerend; ~**flaad** *n* Schleimfluß *m*; ~**hinde** *c* Schleimhaut *f*; ~**kirtel** *c* Schleimdrüse *f*; ~**opspyt** *n* Schleimauswurf *m*; ~**svulst** *c* Schleimgeschwulst *f*; ~**sæk** *c* Med. Schleimbeutel, -sack *m*.
slimagtig (ßlī'm-ăg-dĭ) schleimartig.
slime (ßlī'-m^{e}) schleimen, Schleim absetzen.
slimet (~m^{e}t) schleimig: blive ~ schleimen.
slingre ⚓ (ßlĕ'ns-r^{e}) schlingern, schwanken.
Slingren (~r^{e}n), **Slingring** (~rĕns) *c* Schlingern *n*.
slingrende (~r^{e}-n^{e}) schlingernd, schlenkernd, schlenk(e)rig.
*Slintre *c* Fiber, Faser *f*.
Slip (ßlĕp): give ~ loslassen; give ~ paa loslassen; give ~ paa En von j-m ablassen.
slippe (ßlĕ'-b^{e}) loslassen, fahren lassen: hvor var det vi slap? wo sind wir stehengeblieben?; slap det derud? schaut's da heraus?; ~ bort abkommen; ~ (fri) for noget von et. befreit werden; ~ fra En von j-m loskommen; ~ fra sine Forfølgere seinen Verfolgern entkommen; ~ godt fra det gut davonkommen; ~ levende fra det mit dem Leben davonkommen; ~ igennem durchkommen; ~ igennem Isen auf dem Eise einbrechen; ~ med Skrækken mit dem Schrecken davonkommen; ~ op ausgehen, F alle werden; være sluppet op ausgegangen, alle sein; ~ nemt til noget auf wohlfeile Art zu et. kommen
Slips (ßlĕbß) *n* Schlips *m*, Krawatte *f*.
Slire (ßlī'-r^{e}) *c* langer Degen.
Slisk(e) (ßlĭ'-ßg^{e}), ßlĭßk) *c* (Afløbnings~) Schleife *f*.
Slitage ⚓ (ßlĭ-tā'-ßj^{e}) *c* Schlittage *f*.
*Slo *c* Eingeweide *pl*. der Fische.
Slobrok (ßlŏ'b-rŏk) *c* Schlafrock *m*; ~**ke-kartofler** scherzh. Pellkartoffeln *f/pl*.
Slot (ßlŏt) *n* Schloß *n*; et fortryllet ~ ein verwunschenes Schloß.
Slots... (ßlŏ'dß...) in Zssgn: ~**bakke** *c* Schloßberg *m*; ~**kommandant** *c* Schloßhauptmann *m*; ~-**mark** *c* Schloßfeld *n*; ~**port** *c* Schloßtor *n*; ~**vagt** *c* Schloßwache *f*.
Slubbert (ßlŏ'-b^{e}rt) *c* Schlingel *m*.
slubre (ßlŏ'b-r^{e}) schlürfen; ~ i sig einschlürfen; *v/n*. mit den Füßen schlürfen, schlurken.
Slud (ßlū|*dh*) *c* Graupelregen *m*.
sludfuld (ßlū'*dh*-fūl|) schlackerig; ~t Vejr *n* Schlackerwetter *n*.
Sludder (ßlŭ'*dh*|-^{e}r) *c* Gewäsch *n*; ~**bøtte** (ßlŭ'*dh*-^{e}r...) *c*, ~**hoved** *n* Schwätzer *m*.
sluddervorn (ßlŭ'*dh*-^{e}r-wōō|rn) schwatzhaft.
sludre (ßlŭ'*dh*-r^{e}) schwatzen, schnattern.
Sludren (~r^{e}n) *c* Schwatzen, Schnattern *n*.

Sluffe (ßlö'-fᵉ) *c* Schleife *f*.
*sluffet pfützig, sumpfig.
Slug..., slug... (ßlū'*gh*...) in Zsgn: ~hals *c* Vielfraß, Freßsack *m*; ~vorn *a*. s. slugen.
sluge (ßlū'-*gh*ᵉ, ßlū'-ᵉ) verschlingen, verschlucken.
slugen (ßlū'-*gh*ᵉn) gefräßig, gierig.
slukke (ßlo'-gᵉ) löschen (auch den Durst), auslöschen, verlöschen; ~s erlöschen, ausgehen.
Slukning (ßlo'g-nēng) *c* Löschung *f*.
Slukning... (ßlo'g-nēngß...) in Zsgn: ~anstalter *pl*. Löschgerätschaften *pl*.: ~arbejde *n* Löscharbeit *f*; ~middel *n* Löschmittel *n*; ~redskaber *pl*. = ~anstalter.
slukøret (ßlo'g-ö-rᵉdh) mit gesenkten Ohren, beschämt. [*m*.
Slummer (ßlö'm|-ᵉr) *c* Schlummer
Slump (ßlömp) *c* Partie, Menge *f*; paa ~ in Bausch und Bogen.
slumpe (ßlö'm-bᵉ): ~ til noget et. durch einen Glückszufall bekommen.
Slumpe... (~...) in Zsgn: ~køb *n* Bauschkauf *m*; ~skud *n* Zufallstreffer *m*; ~træf *n* Glückswurf, -zufall *m*.
slumre (ßlö'm-rᵉ) schlummern.
Slumren (~rᵉn) *c* Schlummern *n*.
slumrende (~rᵉ-nᵉ) schlummernd; ~ *c* Schlummerer *m*.
slunken (ßlo'nß-gᵉn) schlaff; hager; S~hed *c* Schlaffheit *f*; Hagerkeit *f*.
slunte (ßlö'n-dᵉ) schlendern, sich herumtreiben; F det ~r af es geht so leidlich.
Slup ⚓ (ßlüp) *c* Schaluppe *f*; s~rigget (ßlü'b...) mit Schaluppentakelung; ~roer *c* Schaluppenmatrose *m*. [schluckweise.
Slurk (ßlörk) *c* Schluck *m*; i ~e
*Slurv *c* Schmutzmichel *m*, -liese *f*.
Sluse (ßlū'-ßᵉ) *c* Schleuse *f*; Himlens ~r die Schleusen des Himmels; Veltalenhedens ~r die Schleusen der Beredsamkeit; ~bassin *n* Schleusenbassin *n*; ~bund *c* Schleusenboden *m*; ~bygning *c* Schleusenbau *m*; ~dæmning *c* Schleusenwehr *n*; ~hoved *n* Schleusenkopf *m*; ~mester *c* Schleusenmeister *m*; ~penge *pl*. Schleusengeld *n*, -zoll *m*; ~port *c* Schleusentor *n*; ~vand *n* Schleusenwasser *n*; ~vogter *c* Schleusenwärter *m*; ~værk *n* Schleusenwerk *n*.
sluse (ßlū'-ßᵉ) schleusen.
*Slusk *c* nachlässiger Bursche.
Sluske (ßlü'-ßgᵉ) *c* s. Sjuske.
Slut (ßlüt): til ~ am Ende, am, zum Schlusse, schließlich; ~bjælke (ßlü'd...) *c* Arch. Schlußbalken *m*; ~nagl ⊙ *c* Schlußnagel *m*; ~seddel 🙾 *c* Schlußschein, -zettel *m*; ~stene Arch. Schlußstein *m* (*a. fig.*).
Slutning (ßlü'd-nēng) *c* Schließung *f*, Schluß *m*; logische Folgerung *f*, Schluß *m*; drage en ~ af noget einen Schluß aus et. ziehen, aus et. folgern; komme til ~ med noget mit et. zum Schluß kommen.
Slutnings... (ßlü'd-nēngß...) in Zsgn: ~bemærkning *c* Schlußbemerkung *f*; ~måde *n* Schlußfitzung *f*; ~notering 🙾 *c* Schlußbericht *m*, -notierung *f*; ~resultat *n* Schlußergebnis *n*; ~tegn ♪ *n* Schlußzeichen *n*; ~vignet *c* Typ. Schlußleiste, -vignette *f*.
slutte (ßlü'-dᵉ) schließen; *fig*. schließen, folgern, abnehmen, entnehmen (af = aus; til = auf); ~Fred Frieden machen, schließen; ⚔ ~ Geledderne die Glieder schließen; ~ Kreds einen Kreis schließen; Elektr. ~ Strømmen den Strom schließen; ~ Undervisningen die Schule schließen; ~ En i sine Arme j-n in seine Arme schließen; ~ sig til En sich j-m anschließen, sich j-m zugesellen; det kan man ~ daraus läßt sich schließen; hvoraf ~r De det? woher (wor-

aus) schließen Sie das?; ⚔ slut op til højre! rechts aufgeschlossen!; ~ sig sammen sich zusammenschließen.

sluttelig (~ll) schließlich, am Ende.

Slutter (ßlü'-dᵉr) *c* Schließer, Kerkermeister *m*.

sluttet (ßlü'-dᵉt) geschlossen; et ~ Selskab eine geschlossene Gesellschaft.

Slyng (ßlöns|) *n* (beim Schreiben) Schlinge *f*; ~plante (ßlö'ns-plän-dᵉ) *c* Schlinggewächs *n*, -pflanze *f*.

Slynge (ßlö'ns-ᵉ) *c* Schlinge *f*; Schleuder *f*; ~baand *n* Schleuderriemen *m*; ~kast *n* Schleuderwurf *m*; ~kaster *c* Schleuderer, Schleuderschütz *m*; ~stok *c* Schleuderstock *m*.

slynge (ßlö'ns-ᵉ) (sno) schlingen, winden; (ud~) schleudern; ~ Armene om En die Arme um j-n schlingen; ~ sammen zusammenschlingen.

Slyngel (ßlö'ns|-ᵉl) *c* Schlingel *m*; ~streg *c* Schlingelstreich *m*.

slyngelagtig (~äg-dⁱ) schlingel-

Slyngning (ßlö'ns-nénß) *c* Schlingung, Windung *f*; (beim Schreiben) Schlinge *f*.

Slæb (ßlä|b) *n* Schleppe *f*; Slid og ~ Plackerei *f*; ~holder (ßlä'b...) *c* Schleppenträger *m*; ~kjole *c* Schleppkleid *n*, -rock *m*.

slæbe (ßlä'-bᵉ) schleppen; schleifen; Kjolen ~r paa Jorden das Kleid schleift auf der Erde; ~ et Skib ein Schiff schleppen; ~ noget hen ad Jorden etwas am Boden entlang schleppen (schleifen); ~ sig ihjel sich totschleppen; slide og ~ sich abzurackern; ~ efter sig nachschleppen; ~ med Fødderne mit den Füßen schlürfen; ~ paa noget an et. schleppen.

Slæbe... (~...) in Zssgn: ~bom *c* Schleppbaum *m*; ~net *n* (Fischerei) Schleppnetz *n*; ~sko *c* (Hemsko) Schleppschuh *m*; ~tov ⚓ *n* Schleppseil, -tau *n*; tage paa ~tov ins Schlepptau nehmen.

slæbende (~nᵉ) schleppend; schleifend, schlürfend.

Slæber ⚓ (~bᵉr) *c* Schlepper *m*; *pl.* Latschen *f/pl.*

Slæde (ßlä'-dhᵉ) *c* Schlitten *m*; køre i ~ Schlitten fahren; ~baad *c* Schlittboot *n*; ~bane *c*, ~føre *n* Schlittenbahn *f*; ~kørsel *c* Schlittenfahren *n*; ~medec Schlittenkufe *f*; ~tur *c* Schlittenfahrt, Schlittenpartie *f*; ~vogn *c* Schlittenwagen *m*.

***Slægge** *c* Schmiedehammer *m*.

Slægt (ßlägt) *c* Geschlecht *n*; Familie *f*; ~følge (ßlä'gd...) *c* Geschlechtsfolge *f*; ~linie *c* Verwandtschaftslinie *f*.

slægte (ßlä'g-dᵉ): ~ En paa j-m nacharten. [wandte(r).]

Slægtning (ßlä'gd-nénß) *c* Ver-

Slægts... (ßlä'gdß...) in Zssgn: ~navn *n* Familien-, Geschlechtsname *m*; ~valg *n* geschlechtliche Zuchtwahl.

Slægtskab (ßlä'gd-ßgä|b) *n* Verwandtschaft *f*; ~s- verwandtschaftlich; ~s-forhold (~ßgäbß...) *n/pl.* verwandtschaftliche Beziehungen *pl.*; ~s-grad *c* Verwandtschaftsgrad *m*. [Sippschaft *f*.]

Slæng[1] (ßläns|) *n* Anhang *m*,

***Slæng**[2] *c* (*n*) Wurf *m*; ~*navn *n* Spitzname *m*; ~*ord *n* Spott, Hohn *m*.

slænge (ßlä'ns-ᵉ) schleudern, werfen; han slængte Kappen om sig er warf den Mantel um.

Slæt (ßlät) *c* (Hø~) Mahd *f*, Heuschnitt *m*; ~gilde (ßlä'd...) *n* Heuerntefest *n*.

sløj (ßlöⁱ|) schlaff; faul, lässig.

Sløjd (ßlöⁱd) *c* Handarbeit, -fertigkeit *f*; ~undervisning (ßlöⁱ'd-...) *c* Handarbeitsunterricht *m*.

sløje (ßlöⁱ'-ᵉ): ~ af lässig werden.

Sløje (ßlöi'-ᵉ) *c* ſ. Sjuske.

Sløjfe (ßlöi'-fᵉ) *c* Schleife *f*; Math. Schleifenlinie *f*; bevægelig ~ Schleifknoten *m*.

sløjfe (~) ſchleifen (a. ♪). [ſung *f*.]

Sløjfning (ßlöi'f-nénß) *c* Schlei-

Sløjhed (ßlöi'-hᵉ|*dh*) *c* Schlaffheit *f*; Läſſigkeit *f*. [kleid *n*.]

Sløjkjole (ßlöi'-kjō-lᵉ) *c* Flügel-

Slør (ßlö'r) *n* Schleier *m*; *fig.* ~et faldt fra hans Øjne der Schleier fiel ihm von den Augen; *fig.* kaste et ~ over noget einen Schleier über et. decken; *fig.* lade ~et falde den Schleier herunterlaſſen; *fig.* rive ~et af (bort) den Schleier zerreißen; slaa ~et ned den Schleier herunterlaſſen; *fig.* tage ~et den Schleier nehmen; ~ugle (ßlö'r...) *c* Schleiereule *f*, -kauz *m*.

sløragtig (ßlö'r-ag-dᵉ) ſchleierartig.

sløre (ßlö'-rᵉ) verſchleiern (a. *fig.*).

sløret (~rᵉt) *fig.* ſchleierhaft.

sløse (ßlö'-ßᵉ): ~ bort die Zeit vertrödeln.

sløv (ßlöw) ſtumpf (a. *fig.*); ſtumpfſinnig; være ~ for noget für et. ſtumpf ſein. [ſtumpf werden.]

sløve (ßlö'-wᵉ) abſtumpfen; ~s

Sløvelse (~wᵉl-ßᵉ) *c* Stumpfwerden *n*.

sløvet (~wᵉt) abgeſtumpft.

Sløvhed (ßlö'w-hᵉ|*dh*) *c* Stumpfheit, Abgeſtumpftheit *f*, Stumpfſinn *m*.

smaa (ßmōl) (*pl.* von lille) klein; de ~ (Børn) die Kleinen; store og ~ groß und klein; ~ Folk kleine Leute; ~t (ßmöt) Tryk n kleiner Druck; saa ~t nach und nach; i det smaa im kleinen; i stort som i ~t im großen wie im kleinen; begynde ~t klein anfangen; hugge ~t kleinhacken, kleinhauen; skrive med ~t (med lille Bogstav); kleinſchreiben; skære ~t kleinſchneiden.

Smaa..., smaa... (ßmō'...) in Zſ.-ſßgn: ~borger *c* Kleinbürger *m*; ~byer *pl.* Kleinſtädte *pl.*; ~folk *pl.* kleine Leute; ~*gut *c* kleiner Junge; ~gæld *c* kleine Schulden; ~handlende *c* Kleinhändler, -krämer *m*; ~hoste *v/n.* hüſteln; ~hviske tuſcheln; ~*jenter *pl.* kleine Mädchen; ~konger *pl.* kleine Könige; ~kornet *a.* kleinkörnig; ~kreaturer *pl.* Landw. Kleinvieh *n*; ~le *v/n.* ſchmunzeln; ~manden der kleine Mann; ~mestre *pl.* Kleinmeiſter, -handwerker *pl.*; ~monstret *a.* kleingemuſtert; ~mønt *c*, ~penge *pl.* Kleingeld *n*; ~omkostninger ✱ *pl.* kleine Unkoſten; ~onder *pl.* kleine Leiden; ~piger *pl.* kleine Mädchen; ~regne *v/n.* ſtäuben (vom Regen); ~snakke *v/n.* munkeln; ~stadsborger *c* Kleinſtädter *m*; ~stater *pl.* Kleinſtaaten *pl.*; ~stats- kleinſtaatlich; ~statspolitik *c* Kleinſtaaterei *f*; ~sten *pl.* Kieſel *pl.*; ~talende *a.* kleinlaut; ~ternet *a.* kleingewürfelt; ~ting *pl.* Kleinigkeiten *pl.*; det er ikke ~ting es iſt nichts Kleines; stor i ~ting in kleinen Dingen groß; ~tosset *a.* etwas närriſch; ~t-skaaren (ßmö'd...) *a.* *fig.* kleindenkend; ~tærende *a.* wenig eſſend.

smaalig (ßmö'-lᵉ, ßmö'-lᵉ) kleinlich, kleingeiſtig; ~ Karakter *c* kleinlicher Charakter; ~ Kritik *c* kleinliche Kritik; ~ Person *c* Kleingeiſt, Kleinigkeitskrämer *m*.

Smaalighed (~hᵉ|*dh*) *c* Kleingeiſterei, Kleinlichkeit *f*.

Smadder (ßmá'*dh*|-ᵉr) *c*: gaa i ~ zerſchmettert werden.

smadre (ßmá'*dh*-rᵉ) zerſchmettern.

Smag (ßmá|*gh*) *c* Geſchmack *m*; uden ~ geſchmacklos, fade; ~ og Behag er forskellig der Geſchmack iſt verſchieden; stridende mod god ~ geſchmackwidrig; finde ~ i noget Geſchmack an etwas

finden; faa ~ paa noget einer Sache Geschmack abgewinnen.

Smag..., smag... (ßmă'*gh*...) in Zsgn: ~bid *c* Kosthappen *m*; ~fuld *a.* geschmackvoll; ~løs *a. fig.* geschmacklos; ~løshed *c fig.* Geschmacklosigkeit *f.*

smage (ßmă'-*ghᵉ*) schmecken, (paa) kosten; *v/n.* schmecken, munden (*a. fig.*); det ~r dejligt das schmeckt schön; det ~r mig ikke das schmeckt mir nicht; ~ af noget nach et. schmecken; ~ mudret moderig schmecken; det ~r ikke af noget es schmeckt nach nichts; det ~r "efter" mere das schmeckt nach mehr.

Smags... (ßmă'*ghß*...) in Zsgn: ~nerve *c* Geschmacksnerv *m*; ~sag *c* Geschmackssache *f*; der kan ikke strides om ~sager über den Geschmack läßt sich nicht streiten.

Smakke ⚓ (ßmă'-g*ᵉ*) *c* Schmack *f.*

smal (ßmäl) schmal (*a. fig.*); ~ Kost *c* schmale Kost; en ~ (let) Sag eine leichte Sache, ein leichtes; den ~le Side Schmalseite *f.*

Smal..., **smal...** (ßmă'l...) in Zsgn: ~buk *c* Schmalbock *m*, (Jagd) Schmalspießer *m*; ~hans *c* Schmalhans *m*; hvor ~hans er Køkkenmester wo Schmalhans Küchenmeister ist; ~livet *a.* schmalleibig; ~raa *c* (Jagd) Schmalreh, ~tier *n*; ~sporet *a.* schmalspurig.

Smalhed (ßmă'l-hē|*dh*) *c* Schmalheit *f.*

Smaragd (ßmä-rä'*gh*|d) *c* Smaragd *m*; ~-smaragden; ægte ~ Smaragdfluß *m.*

smaragdgrøn (~grön|) smaragdgrün.

Smask (ßmäßk) *n* Schmatz *m.*

smaske (ßmă'-ßg*ᵉ*) schmatzen.

Smed (ßmē*dh*) *c* Schmied *m*; *fig.* passe paa som en ~ aufpassen wie ein Schießhund.

smede (ßmē'-*dhᵉ*) schmieden (auch *fig.*); *fig.* ~ Lænker til sig selv sich selbst Ketten schmieden; ~ Rim Reime schmieden; ~ Rænker Ränke schmieden; man maa (skal) ~, mens Jernet er varmt man muß das Eisen schmieden, solange es warm ist.

Smede... (ßmē'-*dhᵉ*...) in Zsgn: ~amboldt *c* Schmiedeamboß, ~stock *m*; ~bælg *c* Schmiedebalg *m*; ~esse *c* Schmiedeesse *f*, ~feuer *n*; ~hammer *c* Schmiedehammer *m*; ~jern *n* Schmiedeeisen *n*; ~jernsschmiedeeisern; ~tang *c* Schmiedezange *f*; ~værksted *n* Schmiedewerkstatt *f.* [*c* Schmiedbarkeit *f.*]

smedelig (~lī) schmiedbar; S~hed

Smedie (ßmē'*dh*-i*ᵉ*) *c* Schmiede *f.*

Smedning (ßmēns) *c*, **Smederi** (ßmē-*dhᵉ*-rī'|) *n* Schmieden *n*, Schmiederei *f.* [(Fisch).]

Smelt (ßmält) *c* Schmelte *f*

smelte (ßmă'l-d*ᵉ*) schmelzen.

Smelte... (~...) in Zsgn: ~digel *c* Schmelztiegel *m*; ~hede *c* Schmelzhitze *f*; ~hus *n* Schmelzkammer *f*; ~hytte *c* Schmelzhütte *f*, ~werk *n*; ~ild *c* Schmelzfeuer *n*; ~ovn *c* Schmelzofen *m*; ~pande *c* Schmelzpfanne *f*; ~prøve *c* (Münzwesen) Schmelzprobe *f*; ~punkt *n* Schmelzpunkt *m*; ~vand *n* Schmelzwasser *n*; ~værk *n* = ~hytte. [*c* Schmelzbarkeit *f.*]

smeltelig (~lī) schmelzbar; S~hed

Smergel (ßmæ'r-l-*ghᵉ*l) *c* Schmirgel *m*; ~fil ⊕ *c* Schmirgelfeile *f*, ~holz *n*; ~lærred *n* Schmirgelleinwand *f*; ~papir *n* Schmirgelpapier *n*; ~skive *c* Schmirgelscheibe *f.*

smergle (ßmæ'r*gh*-l*ᵉ*) schmirgeln.

Smerling (ßmæ'r-l-ēns) *c* Schmerle *f* (Fisch).

Smerte (ßmæ'r-d*ᵉ*) *c* Schmerz *m*; ~ns Barn *n* Schmerzenskind *n*; ~ns Bæger *n* Schmerzensbecher *m*; med ~ mit Schmerzen.

smerte (smæ'r-de) schmerzen; mit Saar ~r die Wunde schmerzt mir.

Smerte..., **smerte...** (~...) in Zssgn: **~betynget** *a.* schmerzbeladen, **~erfüllt**; **~fri** *a.* schmerzfrei, **~løs**; **~fuld** *a.* schmerzvoll; **~løs** *a.* schmerzlos; **~rig** *a.* schmerzensreich; **~skrig** *n* Schmerzensschrei *m*; **~stillende** *a.* schmerzstillend.

smertelig (~li) schmerzlich, schmerzhaft; ~t Budskab *n* Schmerzensbotschaft *f*; ~ Følelse *c* Schmerzgefühl *n*; **S~hed** *c* Schmerzhaftigkeit *f.*

smertende (~ne) schmerzend, schmerzhaft.

Smertens... (smæ'r-dens...) in Zssgn: **~leje** *n* Schmerzenslager *n*; **~moder** *c* Schmerzensmutter *f*; **~vej** *c* Schmerzensweg *m.*

Smerting ⚓ (smæ'r-tens) *c* Schmarting *f.*

***smidbar** schmiedbar, hämmerbar.

smide F (smi'-dhe) schmeißen; *fig.* F ~ smaat til klein beigeben.

smidig (smi'-dhi) geschmeidig; *fig.* gewandt; **S~hed** *c* Geschmeidigkeit *f*; *fig.* Gewandtheit *f.*

***smie** s. smede.

Smig (smil*gh*) *c* (Tischler) Schmiege *f*; **~stok** (smi'*gh*...) *c* Schmiege *f*, Schmiegmaß *n.*

Smiger (smi'l-*gh*er) *c* Schmeichelei *f*; **~tale** *c* Schmeichelrede *f*; **~tunge** *c* Schmeichelzunge *f.*

smigre (smil'*gh*-re) schmeicheln; det ~r jeg mig med ich schmeichle mir damit.

Smigren (~re'n) *c* Schmeicheln *n.*

smigrende (~re-ne') schmeichelnd, schmeichlerisch.

Smigrer (~re'r) *c* Schmeichler(in).

Smigreri (smil*gh*-re-ri'l) *n* Schmeichelei *f*, Schmeichelkünste *pl.*

smigret (smil'*gh*-re't) geschmeichelt; jeg føler mig ~ ich fühle mich geschmeichelt.

Smil (smil) *n* Lächeln *n.*

smile (smi'-le) lächeln; ~ over (ad) noget über et. lächeln; ~ til En j-n anlächeln.

Smile... (smi'-le...) in Zssgn: **~baand**: trække paa ~baandet lächeln; **~hul** *n* Wangengrübchen *n.*

smilende (~le-ne') lächelnd; *fig.* lachend; ~ Egne *pl.* lachende Gegenden.

Sminke (smæ'ns-ge) *c* Schminke *f* (a. *fig.*); hvid ~ Schminkweiß *n*; rød ~ Schminkrot *n.*

sminke (~) schminken.

Sminke... (~...) in Zssgn: **~daase** *c* Schminkbüchse, **~dose** *f*; **~kvast** *c* Schminkpinsel *m*; **~rod** ♀ *c* Schminkwurzel *f.*

smiske (smi'-ske) schmunzeln; ~ for En j-n anschmunzeln.

Smit... (smi'd...) in Zssgn: **~sot** *c* Seuche *f*; **~stof** *n* Ansteckungsstoff *m.*

smitsom (smi'd-som) ansteckend; **S~hed** *c* Ansteckungsfähigkeit *f.*

Smitte (smi'-de) *c* Ansteckung *f.*

smitte (~) anstecken; *v/n.* ~ **af** abfärben.

Smuds (smüs) *n* Kot *m*; *fig.* Schmutz *m*; *fig.* kaste ~ paa En j-n mit Schmutz bewerfen; **~blad** (smü'-s...) *n* Schmutzblatt *n*; **~konkurrence** *c* Schmutzkonkurrenz *f*; **~plet** *c* Schmutzfleck *m* (a. *fig.*); **~presse** *c* Schmutzpresse *f*; **~titel** *c* Typ. Schmutztitel *m.*

smudse (smü'-se) besudeln, beschmutzen.

smudsig (~si) schmutzig (a. *fig.*), beschmutzt; let blive ~ schmutzen; ~ Forretning *c* Schmutzerei *f*; ~t Linned *n* schmutzige Wäsche; ~t Ord *n* Schmutzwort *n*; ~t Vand *n* Schmutzwasser *n*; *fig.* det er en ~ Sag es ist eine schmutzige Sache; ~ graa schmutzig grau; ~ gul schmutzig gelb.

Smudsighed (~he|dh) *c* Schmutzig-

keit *f*; *fig.* Schmutzerei *f*; ~er *pl.* *fig.* Schmutzreden *pl.*

smudske F (ßmú'-ßgᵉ) ſ. **smudse.**

Smug[1] (ßmū|*gh*): i ~ heimlich, verſtohlen; ~handel (ßmú'*-dh*ᵉ...) *c* Schleichhandel *m*; ~handler *c* Schleichhändler *m*; ~kro *c* Klippſchenke *f.*

***Smug**[2] *n* ſ. **Smøge.** [ſchwärzen.

smugle (ßmú'*gh*-lᵉ) ſchmuggeln, ✱

Smuglen (~lᵉn) *c* Schmuggeln *n.*

smuglende (~lᵉ-nᵉ) ſchmugglerisch.

Smugler (~lᵉr) *c* Schmuggler *m*; ~fartøj *n* Schmugglerſchiff *n*; ~gods *n* Schleichgut *n*, -ware *f.*

Smugleri (ßmū*gh*-lᵉ-ri'|) *n* Schmuggelei *f*, Schleichhandel *m.*

smuk (ßmök) ſchön, ſchmuck; ~t (ßmøgt) *adv.* ſchön, nett; have et ~t Ansigt ſchön von Geſicht ſein; det ~ke Køn das ſchöne Geſchlecht; ~(gunstig) Lejlighed günſtige Gelegenheit; ~ke Ord *pl.* ſchöne Worte; ~t Resultat *n* hübſcher Erfolg; ~t (godt) skabt ſchön gebaut; *fig.* ~ke Ting *pl.* ſchöne Sachen; ~t Træk *n* ſchöner Charakterzug. [(ebene) See.

smul (ßmúl): ~t Vande ruhige

Smuld (ßmúl) *n* Staub *m*; falde hen i ~ zu Staub zerfallen.

smuldre (ßmú'l-rᵉ) (zer)bröckeln; ~ af abbröckeln.

Smule (ßmū'-lᵉ) *c* Brocken *m*, Bißchen *n*; en ~ (lidt) ein bißchen; en lille ~ ein klein bißchen.

***Smurning** *c* ſ. **Smørelse.**

Smut (ßmüt): slaa ~ (Spiel) Butterbrote werfen; ~hul (ßmú'd...) *n* Schlupfloch *n*, -winkel *m*; ~sten *c* Hüpfſtein *m.*

smutte (ßmú'-dᵉ) ſchlüpfen; ~bort wegſchlüpfen; ~ bort fra En ſ-m entſchlüpfen; ~ igennem durchſchlüpfen; ~ ind einſchlüpfen.

***smyge** ſ. **smutte.**

Smykke (ßmö'-gᵉ) *n* Schmuck *m*, Geſchmeide *n*; ~r *pl.* Schmuckarbeit *f*; ~genstand *c* Schmuckgegenſtand *m*, -ſache *f*; ~skrin *n* Schmuckkäſtchen *n.*

smykke (~) ſchmücken.

Smæde... (ßmæ'*-dh*ᵉ...) in Zſ.-ſetzgn: ~skrift *n* Schmähſchrift *f*; ~vise *c* Schmähliedn. [(efter = nach).

smægte (ßmä'g-dᵉ) ſchmachten

Smægten (~dᵉn) *c* Schmachten *n.*

smægtende (~dᵉ-nᵉ) ſchmachtend.

Smæk (ßmæk) *n* Schlag, Schmitz *m*; *fig.* Klaps *m*; *pl.* Klapſe; *fig.* slaa to Fluer med eet ~ zwei Fliegen mit einer Klappe ſchlagen; *fig.* F faa ~ for Skillingen ein gerüttelt und geſchüttelt Maß bekommen.

Smæk..., **smæk...** (ßmä'g...) in Zſgn: ~fed *a.* feiſt; ~laas *c* Fall-, Schnappſchloß *n*; ~lyd *c* Gram. Schnalzlaut *m*; ~vred *a.* bitterbö'ſe, fuchswi'ld.

smække (ßmä'-gᵉ) ſchlagen, mit der Peitſche ſchmitzen; ~ med Tungen mit der Zunge ſchnalzen; ~ en Dør i eine Tür zuwerfen; ~ i (Schloß) zuſchnappen.

Smække (ßmä'-gᵉ) Latz *m*; (Fliegen-)Klappe *f.* [Schmitzen *n.*

Smækken (~gᵉn) *c* Schlagen,

smækker (ßmä'-gᵉr) ſchlank, ſchmächtig; S~hed *c* Schlankheit *f.* [Schmitze *f.*

Smæld (ßmäl|) *n* Klatſch, Knall *m*;

smælde (ßmä'-lᵉ) klatſchen, knallen; skælde og ~ ſchelten, fluchen und ſchimpfen. [*m.*

Smælder (ßmä'-lᵉr) *c* Springkäfer

***smætte** ſ. **smutte.**

Smøge (ßmö'-*gh*ᵉ, ßmöi'-ᵉ) *c* Schlippe *f.* enger Durchgang.

smøge[1] (ßmö'-*gh*ᵉ) ſchmauchen.

smøge[2] (ßmöi'-ᵉ): ~ af abſtreifen; ~ ned niederkrempeln, -ſtülpen; ~ op aufſtreifen, aufkrempeln.

Smøgen (ßmö'-*gh*ᵉn) *c* Schmauchen *n.*

Smøger (~*gh*ᵉr) *c* Schmaucher *m.*

Smøl (smöl) *n* Zauderer *m*.

smøle (smö'-l^{e}) säumen, trödeln, zaudern; ~ sin Tid bort seine Zeit vertrödeln; ~**vorn** saumselig.

Smøleri (smö-l^{e}-ri'l) *n* Trödelei, Säumerei *f*.

Smør[1] (smör) *n* Butter *f*; Skive *c* ~Butterscheibe *f*; et Stykke ~ ein Stück Butter; nykærnet ~ frische Butter; kærne ~ buttern; stikke ~ op Butter stechen; ~**blomst** ♀ (smö'r...) *c* Butterblume *f*; ~**butik** *c* Butterladen *m*; ~**bøtte** *c* s. ~**tønde**; ~**daase** *c* Butterdose *f*; ~**dejg** *c* (Kochkunst) Butterteig *m*; ~**farve** *c* Butterschminke *f*; ~**fjerding** *c* s. ~**tønde**; ~**hul** *n*: *fig.* sidde i ~**hullet** in der Butter sitzen; ~**kage** *c* Butterweck(e)n *m*; ~**kringle** *c* Butterbrezel *f*; ~**kærne** *c* Butterfaß *n*; ~**pære** *c* Butterbirne *f*; ~**stikker** *c* Butterstecher *m*; ~**tønde** *c* Butterfaß *n*.

Smør[2] (smö|r) *pl.* Schläge, Hiebe *pl.* [artig.]

smøragtig (smö'r-äg-dⁱ) butter-

smøre (smö'-r^{e}) schmieren (*a. fig.*), streichen; ~**Mad** Butterbrot streichen; ~ Ens Rygstykker j-n durchprügeln; ~ (bestikke) En j-n schmieren, bestechen; *fig.* ~ En om Munden j-m das Maul mit Honig schmieren; den, der ~**r** godt, han kører godt wer gut schmert, der gut fährt; *fig.* ~ tykt paa die Farben dick auftragen.

Smøre (~) *c fig.* Schmarre *f*.

Smøre... (~....) in Zssgn: ~**børste** *c* Schmierbürste *f*; ~**bøsse** *c* Schmierbüchse *f*, -gefäß *n*; ~**hul** *n* Schmierloch *n*; ~**kande** *c* Schmierkanne *f*; ~**klud** *c* Schmierlappen *m*; ~**olie** *c* Schmieröl *n*.

Smørelse (smö'-r^{e}l-s^{e}) *c* Schmiere *f* (*a. fig.* Bestechungsgelder).

Smører (~r^{e}r) *c* Schmierer *m*; Farbenklecker *m*.

Smøreri (smö-r^{e}-ri'l) *n* Schmiererei *f*; Geschreibsel *n*.

Smørrebrød (smö'-r^{e}-brö|*dh*) *n* Butterbrot *n*; (Stykke *n*) ~ Butterstulle *f*.

smørret (smö'-r^{e}*dh*) butterartig; *fig.* le ~ schmunzeln.

***snaal** sonderbar.

***snaave** stolpern.

Snabel (snä'-b^{e}l) *c* Rüssel *m*; (Schiffs-) Schnabel *m*; med ~ rüsseltragend.

Snabel..., **snabel...** (~....) in Zssgn: ~**fisk** *c* Rüsselfisch *m*; ~**formet** *a.* rüsselförmig; ~**sko** *c* Schnabelschuh *m*.

snabelagtig (~äg-dⁱ) rüsselartig.

snadre (snä'*dh*-r^{e}) schnattern.

Snadren (~r^{e}n) *c* Geschnatter *n*.

snage (snä'-*gh*^{e}) wühlen; schnüffeln, durchstö'bern.

Snak (snäk) *c* Geschwätz, Gewäsch *n*; ~! Unsinn! dummer Schnack!

snakke (snä'-g^{e}) schwatzen; du kan sagtens ~ du hast gut reden; ~ Fanden et Øre af dem Teufel ein Ohr abschwatzen; ~**En efter Munden** j-m nach dem Munde reden; ~ En noget for j-m et. vorschwatzen; ~ En noget fra j-m et. abschwatzen; ~ En fra noget j-m et. ausreden; ~ over sig irrereden; ~ En noget paa paa j-m et. aufschwatzen.

Snakke..., **snakke...** (~....) in Zssgn: ~**salig** *a.* redselig, gesprächig; ~**saligbed** *c* Redseligkeit *f*; ~**syg** *a.* redelustig; ~**syge** *c* Redelust, -sucht *f*; ~**tøj** *n*: have et god ~**tøj** ein gutes Mundwerk haben.

snaksom (snä'g-s^{ö}m) redselig, gesprächig; S~**hed** *c* Redseligkeit, Gesprächigkeit *f*.

snappe (snä'-b^{e}) haschen, schnappen; *v/a.* erhaschen, schnappen; ~ **bort** wegschnappen; ~ **efter** Vejret nach Luft schnappen.

Snaps (snäbß) *c* Schnaps *m*.

snapse (ßnă'b-ßᵉ) schnapsen, Schnaps trinken.
Snapse... (~...) in Zssgn: **~flaske** *c* Schnapsflasche *f*; **~glas** *n* Schnapsglas *n*.
snar (ßnā|r) schnell, geschwind; **~raadig** (ßnă'-rǣ|-*dhĭ*) findig; **S~raadighed** *c* Findigkeit *f*.
***Snar** *n/pl.* Dickicht *n*.
***snare** zusammendrehen, zwirnen.
Snare (ßnā'-rᵉ) *c* Fallstrick *m*, (Jagd) Schlinge *f*; lægge ~r for En j-m Schlingen legen.
snarere (ßnā'-rᵉ-rᵉ) eher, vielmehr.
snarest (~rᵉßt) am ehesten, ~ mulig möglichst bald.
Snarhed (ßnā'r-hē|*dh*) *c* Geschwindigkeit, Schnelligkeit *f*.
snarlig (~lĭ) schnell, baldig.
snart (ßnā|rt) bald, in Bälde.
Snask (ßnăßk) *c* Spelunke *f*, Bums *m*.
snaske F (ßnă'-ßgᵉ) schmatzend essen; naschen.
***snau** kahl, entblößt.
Snavs (ßnau|ß) *n* Schmutz, Kot, Unrat *m*; *fig.* Quark, Schund *m*; *fig.* kaste ~ paa En j-n mit Schmutz bewerfen.
snavse (ßnau'-ßᵉ): ~ **til** beschmutzen, besudeln.
snavset (~ßᵉt) schmutzig, kotig, unflätig.
Sne (ßnē|) *c* Schnee *m*.
sne (ßnē|) schneien; det ~r es schneit; ~ **til** zuschneien, verschneien.
Sne..., **sne...** (ßnĕ'...) in Zs.-stzgn: **~bjerg** *n* Schneeberg *m*, -gebirge *n*; **~blind** *a.* schneeblind; **~blindhed** *c* Schneeblindheit *f*; **~blink** *n* Schneeblink *m*; **~bold** *c* Schneeball *m*; *fig.* Schneeballkollekte *f*; slaas med ~bolde (sich) schneeballen; **~boldetræ** ⚘ *n* Schneeballenbaum, -strauch *m*; **~briller** *pl.* Schneebrille *f*; **~brud** *n* Forstw. Schneebruch *m*; **~bræ** *c* Schneefirn *m*, Schneefirne *f*; **~bær** *n* Schneebeere *f*; **~*drev** *n* s. **~fog**; **~drive** *c* Schneewehe *f*; **~dækt** *a.* schneebedeckt; **~fald** *n* Schneefall *m*; **~*fane**, **~*fann**, **~*fonn** s. ~drive; **~flade** *c* Schneefläche *f*; **~flokke** *c* Schneeflocke *f*; **~fog** *n* Schneegestöber *n*; **~gaas** *c* Schneegans *f*; **~grænse** *c* Schneegrenze, -linie *f*; **~gærde** *n* Schneezaun *m*; **~hvid** *a.* schneeweiß, schneeig; **~hvide** (ßnĕ-wĭ'-*dhᵉ*) *c npr.* Schneewittchen *n*; **~kaster** (ßnĕ'...) *c* Schneeschipper *m*; **~klokke** ⚘ *c* Schneeglöckchen *n*; **~klædning** *c* Schneegewandung *f*; **~plov** *c* Schneepflug *m*; **~ryg** *c* Schneefirst *m*; **~sjap** *n* Schneeschlamm *m*; **~sko** *c* Schneeschuh *m*; **~skovl** *c* Schneeschaufel, -schippe *f*; **~skred** *n* Schneefall, -rutsch *m*, -lawine *f*; **~sky** *c* Schneegewölk *n*, -wolke *f*; **~skærm** 🚌 *c* Schneeschirm, -schutz *m*; **~standsning** 🚌 *c* Schneeverwehung *f*; **~storm** *c* Schneesturm *m*; **~tag** *n* Schneedach *n*; **~top** *c* Schneekoppe, -kuppe *f*; **~ugle** *c* Schneeeule *f*, -kauz *m*; **~vand** *n* Schneewasser *n*; **~vejr** *n* Schneewetter *n*.
snedig (ßnē'-*dhĭ*) verschlagen, verschmitzt.
Snedighed (~hē|*dh*) *c* Verschlagenheit, Verschmitztheit *f*.
Snedker (ßnē'|-gᵉr) *c* Tischler, Schreiner *m*; **~dreng** *c* Tischlerlehrling *m*; **~fagforening** *c* Tischlerverband *m*; **~kit** *n* Tischlerkitt *m*; **~lav** *n* Tischlergewerk *n*, -zunft *f*; **~lim** *c* Tischlerleim *m*; **~svend** *c* Tischlergesell *m*; **~værksted** *n* Tischlerwerkstatt *f*.
snedkerere (ßnĕ-gᵉ-rē'|-rᵉ) schreinern, tischlern.
Snedkeri (ßnē-gᵉ-rī'|) *n* Schreinerei, Tischlerei *f*.
Snegl (ßnai|l) *c* Schnecke *f* (auch *fig.*).
snegle (ßnaī'-lᵉ): ~ **af Sted** mit der Schneckenpost fahren.

Snegle..., snegle... (ßnāī'-lᵉ...) in Zssgn: **~bakke** *c* Schneckenberg *m*; **~bor** ⊕ *n* Schneckenbohrer *m*; **~bælg** ⚘ *c* Schneckenklee *m*; **~formet** *a.* schneckenförmig; **~gang** *c* Schneckengang *m* (*a. fig.*); **~hus** *n* Schneckengehäuse, -haus *n*; **~hvælving** *c* Arch. Schneckengewölbe *n*; **~linie** *c* Schneckenlinie *f*; **~skridt** *n* Schneckenschritt *m*; **~vinding** *c* Schneckenwindung *f*.

snegleagtig (~ăg-dĭ) schneckenartig, schneckenhaft.

***sneie**: ⊕ ~ af schräg (ab)schneiden.

snerpe (ßnǣ'r-bᵉ): ~ sammen zusammenziehen.

Snerpe (~) *c* Zimperliese *f*; han ved, at Byen hedder ~, men han ved ikke, hvor den snerper hen er hat läuten gehört, er weiß aber nicht wo.

Snerperi (ßnǣr-bᵉ-rī'|) *n* Sprödigkeit, Zimperlichkeit *f*.

snerpet (ßnǣ'r-bᵉt) spröde, zimperlich; være ~ zimpern.

Snes (ßnē|ß) *c* Stiege *f* (20 Stück); en halv ~ Stykker etwa zehn Stück; **~e-vis** (ßnē'-ßᵉ-wī|ß): i ~e-vis zu Dutzenden.

***Snibel** *c* scherzh. Schniepel, Leibrock *m*.

Snig..., snig... (ßnĭ'*gh*...) in Zs.-setzungen: **~mord** *n* Meuchelmord *m*; **~morder(ske)** *c* Meuchelmörder(in *f*) *m*; **~mordersk** *a.* meuchelmörderisch, meuchlerisch; *adv.* meuchlings; **~myrde** *v/a.* meucheln, meuchelmörderisch erschlagen (umbringen); **~vej** *c* Schleichweg *m*.

snige (ßnī'-*gh*ᵉ) (sig) (sich) schleichen; Tiden ~r sig hen die Zeit schleicht.

snigende (~nᵉ) schleichend; **~Feber** *c* schleichendes Fieber.

Sniksnak (ßnĭ'g-ßnăk) *c* Schnickschnack *m*.

snild (ßnĭl|) schlau, sinnreich: **Snildhed** (ßnĭ'l-hē|*dh*) *c* Schlauheit, Schlauigkeit *f*.

***snil(d)** gut, gütig.

Snille (ßnĭ'-lᵉ) *n* Klugheit *f*.

Snip (ßnĕp) *c* Schneppe *f*; *~ siehe Flip.

Snirkel (ßnĕ'r-gᵉl) *c* Schnörkel *m*.

snirkle (ßnĕ'rg-lᵉ) schnörkeln.

Snirkleri (ßnĕrg-lᵉ-rī'|) *n* Schnörkelei *f*.

snirklet (ßnĕ'rg-lᵉt) schnörkelig.

Snit (ßnĭt) *n* Schnitt *m*; *fig.* passe sit ~ die Gelegenheit wahrnehmen; **~brænder** (ßnĭ'd...) *c* Schnittbrenner *m*; **~farve** *c* Buchb. Schnittfarbe *f*; **~flade** *c* Schnittfläche *f*; **~saar** *n* Schnittwunde *f*.

snitte (ßnĭ'-dᵉ) schnitze(l)n.

Snitte... (ßnĭ'-dᵉ...) in Zs.-setzungen: **~bænk** *c* Schnitz(el)bank *f*; **~bønne** ⚘ *c* Schnitzelbohne *f*; **~kniv** *c* Schnitzmesser *n*.

Snive (ßnī'-wᵉ) *c* Vet. Rotzkrankheit *f*.

snivet (~wᵉt) Vet. rotzig.

sno (ßnō|) winden, drehen; ~ sig sich drehen und winden; forstaa at ~ sig sich zu drehen und zu wenden wissen; ~ sig ud af sich entwinden.

snoet (ßnō|*dh*) gewunden.

Snoning (ßnō'|-nĕns) *c* Windung *f*.

Snog (ßnō|*gh*) *c* Natter *f*; almindelig ~ Ringelnatter *f*.

snogeagtig (ßnō'-*gh*ᵉ-ăg-dĭ) natterartig.

Snohale (ßnō'|-hā-lᵉ) Rollschwanz, Wickelschwanz *m*.

Snor (ßnō|r) *c* Schnur *f*; det gaar som efter (paa) en ~ es geht wie am Schnürchen; kunne noget paa en ~ (Prik) et. am Schnürchen haben; **s~lige** (ßnō'r...) schnurgerade.

Snore... (ßnō'-rᵉ...) in Zs.-stzgn: **~besætning** *c* Schnurbesatz *m*; **~frakke** *c* Schnur-, Schnürrock *m*; **~loft** *n* (Theater) Schnürboden

m; ~**mager** *c* Schnurmacher *m*; ~**perler** *c/pl.* Schnurperlen *f/pl.*; ~**værk** *n* Schnurwerk *n*.
snorke (ßnŏ'r-g^{e}) schnarchen.
Snorken (~g^{e}n) *c* Schnarchen *n*.
Snorker (~g^{e}r) *c* Schnarcher *m*.
Snorkeri (ßnŏr-g^{e}-rī'|) *n* Schnarcherei *f*.
Snot (ßnŏt) *n* Rotz, Nasenschleim *m*.
snottet (ßnŏ'-d^{e}t) rotzig, rotznasig; ~**Dreng** *c* (Schimpfwort) Rotzlöffel *m*; ~ **Næse** *c* Rotznase *f*.
snu (ßnū|) schlau, listig.
Snuhed (ßnŭ'-hē|*dh*) *c* Schlauheit, Listigkeit *f*.
Snub (ßnōb): F i en ~ in einem Nu.
snubbe (ßnŏ'-b^{e}): F ~ noget af etwas abkürzen; ~ En af j-n anfahren, anschnauzen; j-n kurz abfertigen.
snuble (ßnŭ'b-l^{e}) straucheln, stolpern.
Snublen (~l^{e}n) *c* Straucheln, Stolpern *n*, Stolperei *f*.
snublende (~l^{e}-n^{e}) stolperig.
Snude (ßnū'-*dh*^{e}) *c* Schnauze *f*; ~**bille** *c* Rüsselkäfer *m*.
Snue (ßnŭ'-^{e}) *c* Schnupfen *m*; faa en ~ paa Halsen sich einen Schnupfen holen; blive af med sin ~ sich den Schnupfen vertreiben.
Snur (ßnŏr|): sætte Hatten paa ~ den Hut aufs Ohr setzen.
***snurpe** s. snerpe.
snurre (ßnŏ'-r^{e}) schnurren; saa det ~r efter daß es nur so schnurrt; *v/a.* drehen.
Snurre... (~...) in Zssgn: ~**piberi** *n* Schnurrpfeiferei *f*; ~**top** *c* Brummkreisel *m*.
Snurren (ßnŏ'-r^{e}n) *c* Schnurren *n*.
snurrende F (~r^{e}-n^{e}) *fig.* angetrunken, bespitzt.
snurrig (~rĭ) schnurrig, drollig; S~**hed** *c* Drolligkeit *f*.
Snus (ßnū|ß) *c* Schnupftabak *m*; *fig.* (lille Smule) Prise *f*; ikke en ~ kein Spierchen; jeg bryder mig ikke en ~ om det ich kümmere mich keinen Pfifferling darum; ~**hane** (ßnū'ß...) *c* Schnüffler *m*; ~**tobak** *c* Schnupftabak *m*.
snuse (ßnū'-ß^{e}) schnobern, schnüffeln; *v/a.* Tabak schnupfen; ~ til noget et. beschnuppern.
Snusen (~ß^{e}n) *c* Schnobern, Schnüffeln *n*; Schnupfen *n*.
Snuser (~ß^{e}r) *c* Schnüffler *m*; Schnupfer *m*.
Snuseri (ßnū-ß^{e}-rī'|) *n* Schnüffelei *f*.
snyde (ßnū'-*dh*^{e}) die Nase schnenzen; ~ En j-n prellen, betrügen (for = um); ~ sig til noget et. erschwindeln; ~**fuld** F kanonenvoll.
Snyder (~*dh*^{e}r) *c* Preller, Betrüger *m*; F faa en ~ einen Wischer bekommen.
Snyderi (ßnŭ-*dh*^{e}-rī'|) *n* Prellerei, Betrügerei *f*.
***snyg** lebendig, lebhaft.
snylte (ßnŭ'l-d^{e}) schmarotzen (a. ♀, Zool.); ~ sig ind sich einschmarotzen.
Snylte... (~...) in Zssgn: ~**dyr** *n* Schmarotzertier *n*; ~**gæst** *c* Schmarotzer *m*; ~**plante** *c* Schmarotzerpflanze *f*; ~**svampe** *c/pl.* Schmarotzerpilze *m/pl.*
snyltende (~d^{e}-n^{e}) schmarotzerisch.
Snylter (~d^{e}r) *c* Zool., ♀ Schmarotzer *m*.
Snylteri (ßnŭl-d^{e}-rī'|) *n* Schmarotzerei *f*.
Snække (ßnæ̆'-g^{e}) *c* 1. s. Snegl. 2. (Poesie) Barke *f*, Schiff *n*.
Snæppe (ßnæ̆'-b^{e}) *c* Schnepfe *f*; en Flok ~r eine Kette (ein Flug) Schnepfen; ~**fangst** *c* Schnepfenfang *m*; ~**flok** *c* Schnepfenflug *m*; ~**garn** *n* (Jagd) Schnepfennest *n*; ~**kraase** *pl.* Kochk. Schnepfendreck *m*; ~**møg** *n* Schnepfenmist *m*; ~**træk** *n* Schnepfenstrich *m*.
snære (ßnā̆'-r^{e}) schnüren.
Snærle ♀ (ßnæ̆'r-l^{e}) *c* Winde *f*.
snærre (ßnæ̆'-r^{e}) knurren; ~ ad En j-n anknurren.
Snærren (~r^{e}n) *c* Knurren *n*.

snærret (‿r^{et}) angebrannt, brenzlich.

Snært (ßnæ̈lrt) *c* Schmitze *f*; *fig.* Schmiß, Hieb *m*; han har en ‿ (Rus) er hat einen Hieb (Spitz).

snærte (ßnæ̈'r-d^{e}) schmitzen.

***Snæv** *c* Probe *f*.

snæver (ßnæ̈œ̈'|-^{er}, ßnæ̈'|-w^{er}) eng; ‿**hjertet** (ßnæ̈œ̈'-^{er}...) engherzig; S. **hjertethed** *c* Engherzigkeit *f*.

Snæverhed (ßnæ̈'|-w^{er}-he|*dh*) *c* Enge, Engheit, Engigkeit *f*.

snøfte (ßnö'f-d^{e}) schnauben.

Snøften (‿d^{en}) *c* Schnauben *n*.

***Snør** *n* s. Snot.

Snøre (ßnö'-r^{e}) *c* Angelschnur *f*; ‿**baand** *n* Schnürsenkel *m*; ‿**bul** *c* Schnürmieder *n*; ‿**dup** *c* Schnürnadel *f*, -stift *m*; ‿**fisker** *c* Angelfischer *m*; ‿**hul** *n* Schnürloch *n*; ‿**kjole** *c* Schnürkleid *n*; ‿**lidse** *c* Schnürnestel *f*, -riemen *m*; ‿**sko** *c* Schnürschuh *m*; ‿**støvle** *c* Schnürstiefel *m*. [*m* (*n*).]

Snørliv (ßnö'r-lßl) *n* Schnürleib

Snøvl (ßnöul) *n* s. Smøl.

snøvle (ßnöu'-l^{e}) 1. näseln, schnarren. 2. s. smøle.

Snøvlen (ßnöu'-l^{e}n) *c* 1. Näseln *n*. 2. Zaudern *n*.

Snøvler (‿l^{er}) *c* 1. Näseler *m*. 2. s. Smøl. [leri.]

Snøvleri (ßnöu-l^{e}-ri'|) *n* s. Smø-

Snøvs: F gaa fra ‿en (ßnöu'|-ß^{en}) überschnappen.

So (ßō|) *c* Sau *f* (*a.* Schimpfwort); Saumensch *n*; bødet ‿ Sauborch *m*; ‿ i Hul (Spiel) Sauball *m*, Grübchenspiel *n*; lege ‿ i Hul Sauball spielen; ‿**bønne** (ßō'|...) *c* Saubohne *f*; ‿**gris** *c* Sau-ferkel *n*.

Sobel (ßō'|-b^{el}) *c* Zobel *m*; ‿*n* (Kürschnerei) Zobel *m*; ‿**besætning** *c* Zobelbesatz *m*; ‿**hue** *c* Zobelmütze *f*; ‿**jæger** *c* Zobelfänger *m*; ‿**muffe** *c* Zobelmuff *m*; ‿**pels** *c* Zobelpelz *m*; ‿**skind** *n* Zobelbalg *m*, -fell *n*.

Sod (ßō|*dh*) *c* Ruß *m*; Lag *n* (af) ‿ Rußschicht *f*; danne (sætte) ‿ rußen, Ruß ansetzen.

Sod..., **sod...** (ßō'*dh*...) in Zssgn: ‿**farvet** *a.* rußfarben, -farbig; ‿**flage** *c* Rußflocke *f*; ‿**kul** ⚒ *pl.* Rußkohle *f*; ‿**skimmel** *c* Rußtau(pilz) *m*; ‿**partikler** *c/pl.* Rußteilchen *n/pl.*

Soda (ßō'-dă) *c* Soda *f*; ‿**lud** *c* Sodalauge *f*; ‿**vand** *n* Sodawasser *n*; ‿**vandsbeholder** *c* Sodawasserapparat *m*.

sodet (ßō'-*dh*^{et}) rußig; ‿ Damp *c* Rußdampf *m*; blive ‿ rußen.

Sofa (ßō'-fă) *c* Sofa *n*; ‿**pude** *c* Sofakissen *n*; ‿**ryg** *c* Sofalehne *f*; ‿**skaaner** *c* Sofaschoner *m*.

Solitter (ßō-ff'-d^{er}) *pl.* (Theater) Soffitten, Deckenstücke *pl.*

Sogn (ßō*gh*|n) *n* Gemeinde, Bauernschaft *f*, Kirchspiel *n*, Pfarrei *f*; hørende til ‿et, ‿e- pfarreilich.

Sogne... (ßō'*gh*-n^{e}...) in Zs.-ssgn: ‿**barn** *n* Pfarrkind *n*, -genoß *m*; ‿**beboer** *c* Gemeindeglied *n*; ‿**foged** *c* Gemeinderichter, Dorfschulze, Kirchspielvogt *m*; ‿**folk** *pl.* Gemeindeglieder *pl.*; ‿**forstander** *c* Gemeinde-, Amtsvorsteher *m*; ‿**hyrde** *c* Gemeindehirt *m*; ‿**jord** *c* Gemeindemark *f*; ‿**kasse** *c* Gemeindekasse *f*; ‿**kirke** *c* Pfarrkirche *f*; ‿**præst** *c* Pfarrer, Pfarrherr *m*; ‿**præstens** *a.* pfarrherrlich; ‿**raad** *n* Gemeinderat *m*, -vertretung *f*, Amtsvorstand *m*; ‿**raadets** gemeindeamtlich; ‿**raadsbeslutning** *c* Gemeindebeschluß *m*; ‿**raadsformand** *c* Gemeindevorsteher *m*; ‿**raadskontor** *n* Gemeindeamt *n*; ‿**raadsmedlem** *n* Gemeindevertreter *m*.

Sok (ßōk) *c* Socke *f*.

Sokkel (ßō'-g^{el}) *c* Sockel *m*.

***Sokn** *n* Schleppnetz *n*.

***sokne** mit dem Schleppnetz fischen.

Sol (søl) *c* Sonne *f*; ~en daler die Sonne neigt sich, sinkt; ~en staar op, gaar ned die Sonne geht auf, unter.

Sol..., **sol...** (sō'l...) in Zſ.-ſetzgn: ~bad *n* Sonnenbad *n*; ~beskinnet *a.* sonnenbeglänzt, sonnig; ~brand *c* Sonnenbrand *m*, -hitze *f*; ~brænder *c* (auf einer Lampe) Sonnenbrenner *m*; ~brændt *a.* sonn(en)verbrannt, sonnengebräunt; ~bær ♀ *n* Aalbeere, schwarze Johannisbeere *f*; ~fjernhed *c* Sonnenferne, -weite *f*; ~formørkelse *c* Sonnenfinsternis *f*; ~fri *a.* sonnenlos; ~hede *c* Sonnenhitze *f*; ~hverv *n* Sonnenwende *f*; ~klar *a.* sonnenhell, -klar, sonnig; ~kugle *c* Sonnenball *m*; ~legeme *n* Sonnenkörper *m*; ~lignende *a.* sonnenähnlich; ~lys *n* Sonnenlicht *n*; ~lys *a.* sonnig; ~nedgang *c* Sonnenuntergang *m*; ~opgang *c* Sonnenaufgang *m*; ~plet *c* Sonnenfleck *m*; ~rig *a.* sonnenreich, sonnig; ~sejl *n* Sonnen(schutz)dach, ⚓ -segel *n*; ~side *c* Sonnenseite *f*; ~sikke ♀ *c* Sonnenblume *f*; ~skin *n* Sonnenschein *m*; ~skinsdag *c* sonniger Tag (*a. fig.*); ~skive *c* Sonnenscheibe *f*; ~skærm *c* Sonnenschirm *m*; ~sort (~bört) *c* Amſel *f*; ~stik *n* Sonnenſtich, Hitzſchlag *m*; ~straale *c* Sonnenſtrahl *m*; ~støv *n* Sonnenſtäubchen *n*; ~søgende ♀ *a.* ſonnenwendig; ~tilbedelse *c* Sonnenanbetung *f*, -dienſt *m*; ~tilbeder *c* Sonnenanbeter, -diener *m*; ~tørret *a.* an der Sonne getrocknet; ~ur *n* Sonnenuhr *f*; ~varme *c* Sonnenwärme *f*; ~viser *c* Sonnenweiſer, -zeiger *m*.

Sold[1] F (søll) *n* Trink-, Zechgelage *n*.

Sold[2] (søll) *n* Sieb *n*; bære Vand i et ~ Waſſer mit einem Siebe ſchöpfen; ~ramme (sō'l...) *c* Sieblauf, -läufer *m*.

Sold[3] (søll) *c* Sold, Lohn *m*, Beſoldung, Löhnung *f*.

Soldat (søl-dā'lt) *c* Soldat *m*; menig ~ gemeiner Soldat; udtjent ~ ausgedienter Soldat; lege ~ Soldat ſpielen.

Soldater..., **soldater...** (søl-dā'l-de'r...) in Zſſgn: ~folk *n* Soldatenvolk *n*; ~gal *a.* ſoldatentoll; ~hul ⚓ *n* Soldatengatt *n*; ~kappe *c* Soldatenmantel *m*; ~liv *n* Soldatenleben *n*; ~maner (~mā-nə[r]) *c* Soldatenart *f*, -brauch *m*; paa ~maner nach Soldatenart; ~skik *c* Soldatenbrauch *m*; ~stand *c* Soldatenſtand *m*, Soldatentum *n*; ~vise *c* Soldatenlied *n*.

soldateragtig (~āg-dī) ſoldatenmäßig, ſoldatiſch.

solde F (sō'-l[ə]) zechen. [bruder *m*.]

Soldebroder F (~brō'r) *c* Zech-

Solderi F (sō-l[ə]-ri'l) *n* Zecherei *f*.

Solderist F (~ri'ſt) *c* ſiehe Soldebroder. [ſig ſich ſonnen.]

sole (sō'-l[ə]) ſonnen (a. Betten); ~

soleklar (~klār) *fig.* ſonnenhell, -klar; S.~hed (~klār-hē[dh]) *c* Sonnenklarheit *f*.

solid (sō-lī'[dh]) ſolide, gediegen.

Soliditet (sō-lī-dī-tē'lt) *c* Solidität, Gediegenheit *f*.

som[1] (sōm) welcher (welche, welches), der (die, das); den ~ wer; det ~ was.

som[2] (sōm) als, wie; det er hip ~ hap das iſt Jacke wie Hoſe; ~ om als ob, als wenn; ~ lynslaaet wie vom Blitz getroffen (vom Donner gerührt); ~ oftest meiſtens; akkurat ~ gerade wie; ganske ~ ganz wie; ligo ~ gleichwie; i samme Grad ~ in dem Maße wie; ~ sagt, saa gjort geſagt, getan.

somme (sō'-m[ə]) *pl.* einige, etliche *pl.*; ~ Folk *pl.* gewiſſe Leute; ~

Tider bisweilen, zuweilen, mitunter.

Sommer (sŏ'-mᵉr) *c* Sommer *m*; flyvende ~ Altweibersommer *m*; i ~ diesen Sommer; i Fjor ~ vorigen Sommer; om ~en im Sommer; ~bolig (~...) *c* Sommersitz *m*, -wohnung *f*; ~byg ♀ *c* (*n*) Sommergerste *f*; ~dragt *c* Sommeranzug *m*, (bſd. v. Tieren) -kleid *n*; ~dvale *c* Sommerschlaf *m*; ~eg ♀ *c* Sommereiche *f*; ~ferie *c* Sommerferien *pl.*; ~forlystelse *c* Sommervergnügen *n*; ~frugt *c* Sommerfrucht *f*, -obſt *n*; ~fugl *c* Schmetterling, Sommervogel, Falter *m*; ~halvaar *n* Sommerhalbjahr, -ſemeſter *n*; ~hede *c* Sommerglut, -hitze *f*; ~hvede ♀ *c* Sommerweizen *m*; ~ophold *n* Sommeraufenthalt *m*; ~overfrakke *c* Sommerüberzieher *m*; ~pels *c* (v. Tieren) Sommerhaar *n*, -pelz *m*; ~rug ♀ *c* Sommerroggen *m*; ~solhverv *n* Sommerſonnenwende *f*; ~spind *n* = flyvende ~; ~stoffer *n/pl.* Sommerſtoffe *m/pl.*, -zeuge *n/pl.*; ~sæd *c* Sommergetreide, -korn *n*.

sommeragtig (~äg-dĭ) ſommerartig, ſommerhaft.

sommerlig (~lĭ) ſommerlich.

Sonde (sŏ'n-dᵉ) *c* Med. Sonde *f*.

sondere (sŏn-dē'|-rᵉ) Med. ſondieren (auch *fig.*); prüfen, ergründen.

Sondering (~rĕns) *c* Sondierung *f*.

sondre (sŏ'n-drᵉ) ſondern.

Sondring (~drĕns) *c* Sonderung *f*.

sone (sē'-nᵉ) ſühnen.

Soning (sē'-nĕns) *c* Sühnen *n*.

Sonoffer (sŏ'n-ŏ-fᵉr) *n* Sühnopfer *n*.

***sope** fegen, kehren.

Sopken F (sŏ'b-gᵉn) *c* Schnaps *m*.

Sordin ♪ (sŏr-dī'|n) *c* Sordine *f*, Dämpfer *m*.

***Sorenskriver** *c* Bezirksrichter *m*.

Sorg (sŏr|*gh*) *c* Sorge *f*, Kummer *m*, Leid *n*; Trauer *f*; ~ og Bekymring Kummer und Sorge; lad det være min ~ (Sag) laſſen Sie das meine Sorge ſein; have ~er Kummer haben; hvor ~en ender, begynder Glæden auf Leid folgt Freud'; dyb ~ tiefe Trauer; bære ~ in Trauer gehen; have ~ Trauer haben; klæde sig i ~ for En Trauer um j-n anlegen; lægge ~en die Trauer ablegen.

Sorg..., sorg... (sŏ'*rgh*...) in Zſgn: ~fri *a.* ſorgenfrei, -los; kummerfrei; ~fuld *a.* kummervoll; ~fuldt Ansigt *n* Sorgengeſicht *n*; ~fuld Mine *c* Kummermiene *f*; ~løs (~lē'ß) *a.* ſorglos; ~løshed (~lŏß...) *c* Sorgloſigkeit *f*.

Sort[1] (ſŏrt) *c* Sorte *f*.

Sort[2] (ſŏrt) *n* Schwarz *n*.

sort (ſŏrt) ſchwarz; *fig.* se ~ paa alt ſchwarz ſehen; *fig.* ærgre sig ~ ſich ſchwarz ärgern.

Sort..., sort... (sŏ'rd...) in Zſgn: ~(e)blaa *a.* ſchwarzblau; ~(e)brun *a.* ſchwarzbraun; ~hvid *a.* ſchwarzweiß; ~kjole *c* (Geiſtlicher) Schwarzrock *m*; ~kridt *n* ſchwarze Kreide; ~plettet *a.* ſchwarzgefleckt; ~poppel ♀ *c* Schwarzpappel *f*; ~spæt *c* Schwarzſpecht *m*.

sortagtig (sŏ'rd-äg-dĭ), **sortladen** (~lă|-*dh*ᵉn) ſchwärzlich.

Sorte... (sŏ'r-dᵉ...) in Zſ.-ſetzungen: ~brødre *pl.* ſchwarze Brüder; ~kunst *c* Schwarzkunſt *f*; ~kunstner *c* Schwarzkünſtler *m*; ~per (~pĕr) *c* ſchwarzer Peter (Kartenſpiel).

Sorter... (ſŏr-tē'|r...) in Zſ.-ſetzgn: ~kasse *c* Sortierkaſten *m*; ~sigte *c*, ~sold *n* Sortierſieb *n*.

sortere (ſŏr-tē'|-rᵉ) ſortieren, ſondern.

Sorterer(ske) (~rᵉr[-ſgᵉ]) *c* Sortierer(in *f*) *m*.

Sortering (~rĕns) *c* Sortierung *f*.

Sorthed (ßŏ'rd-hē|*dh*) *c* Schwärze *f*.
Sortiment ♣ (ßŏr-tĭ-mă'ns) *n* Sortiment, Verkaufslager *n*, Auswahl *f*; **~s-boghandler** *c* Sortimentsbuchhändler *m*.
sortne (ßō'rd-nᵉ): det **~r** for mine Øjne es wird mir schwarz vor den Augen.
Sot (ßō|t) *c* Seuche *f*.
Sotteseng (ßŏ'-dᵉ-ßǣns|) *c* Siechbett *n*.
sove (ßou'-ᵉ) schlafen; **~ til langt op paa Dagen** bis in den hellen Tag schlafen; jeg kan ikke **~ for det** ich kann davor (darüber) nicht schlafen; **~ den evige Søvn** den ewigen Schlaf schlafen; god Nat, sov vel! ich wünsche Ihnen wohl zu schlafen!; **~ sig rask** sich gesund schlafen; **~ ude** außer dem Hause schlafen; min Arm **~r** der Arm ist mir eingeschlafen; lade som om man **~r** sich schlafend stellen; lægge sig til at **~** sich schlafen legen; **~ Tiden bort** die Zeit verschlafen; **~ fra noget** über et. hinaus schlafen, et. verschlafen, überschla'fen; **~ hen** entschlafen, entschlummern; **~ ind** einschlafen, entschlafen; **~ over noget** über et. schlafen; **~ over sig** sich verschlafen, sich überschla'fen; **~ paa noget** sich et. beschlafen; **~ ud** ausschlafen.
Sove..., sove... (ßou'-ᵉ...) in Zssgn: **~celle** *c* Schlafzelle *f*; **~drik** *c* Schlaftrunk *m*; **~kammer** *n* Schlafkammer *f*, -zimmer *n*; **~kammerat** *c* Schlafkamerad *m*; **~kammertyv** *c* Schlafstellendieb *m*; **~kupé** 🚂 *c* Schlafabteil *m*; **~plads** *c* Schlafgelegenheit, -stelle *f*; **~pose** *c* Schlafsack *m*; **~rum** *n* Schlafraum *m*; **~sal** *c* Schlafsaal *m*; **~sofa** *c* Schlafsofa *n*; **~sted** *n* = **~plads**; **~stol** *c* Schlafsessel, -stuhl *m*; **~syg** *a.* schlafkrank, -süchtig; **~syge** *c* Schlafkrankheit *f*; **~tid** *c* Schlafzeit *f*; **~vogn** 🚂 *c* Schlafwagen *m*; **~værelse** *n* Schlafgemach *n*.
sovende (ßou'-ᵉ-nᵉ) schlafend; komme **~ til noget** et. im Schlafe bekommen; **~** *c* Schläfer(in *f*) *m*.
Sover (~ᵉr) *c* Schläfer(in *f*) *m*.
Sovs (ßou|ß) *c* s. Sauce.
spaa (ßbɑ̄|) wahrsagen, weissagen, prophezeien.
Spaa... in Zssgn: **~kone** (ßbɑ̄'|..., ßbŏ'...), **~kvinde** (ßbŏ'...) *c* Wahrsagerin *f*; **~mand** (ßbŏ'...) *c* Wahrsager *m*.
Spaadom (~dŏm|) *c* Wahrsagung, Weissagung, Prophezeiung *f*; **~s-fugl** (~dŏmß...) *c* Weissagevogel *m*; **~s-kunst** *c* Wahrsagekunst *f*.
Spaan (ßbŏn|) *c* Span *m*; (Tag~) Schindel *f*; fuld af **~er** spänig; tække med **~** mit Schindeln decken; **~hat** (ßbŏ'n...) *c* Spanhut *m*; **~hugger** *c* Schindelhauer, -macher *m*; **~kurv** *c* Spankorb *m*; **~maatte** *c* Spangeflecht *n*; **~tag** *n* Schindeldach *n*; **~træ** *n* Schindelholz *n*; **~tækker** *c* Schindeldecker *m*; **~tækning** *c* Schindelbedachung *f*; **~æske** *c* Spanschachtel *f*.
Spade (ßbā'-*dh*ᵉ) *c* Spaten *m*, Grabscheit *n*; **~blad** *n* Spatenblatt *n*; **~haandtag** *n* Spatengriff *m*; **~stik** *n* Spatenstich *m*; et **~stik dyb** spatentief.
Spader (ßbā|r) *pl.* (Kartenspiel) Schippen *pl.*; **~knægt** (ßbăr-knä'gt), **~dame** (~dā'-mᵉ) *c* Schippenbube *m*, -dame *f*.
spadsere (ßbă-ßē'|-rᵉ) spazieren.
Spadsere... (~...) in Zssgn: **~stok** *c* Spazierstock *m*; **~tur** *c* Spaziergang *m*; **~vej** *c* Spazierweg *m*.
Spadseren (~rᵉn) *c* Spazieren *n*.
spadserende (~rᵉ-nᵉ) *c* Spaziergänger(in *f*) *m*.
spag (ßbā|*gh*) mutlos, zahm; **~-færdig** (ßbă*gh*-fǣ'r|-dĭ) = spag;

S~færdighed *c* Mu'tlosigkeit, Zahmheit *f*.
Spalte (ßbă'l-d^{e}) *c* Spalt *m*, Spalte *f* (a. Typ.).
spalte (~) spalten; ~s spalten; Phys., Chem. ~ sig sich spalten.
Spalte..., spalte... (~...) in Zssgn: ~frugt ♀ *c* Spaltfrucht *f*; ~klinge *c* Spalteisen, -messer *n*, -klinge *f*; ~sats *c* Typ. Spaltensatz *m*; ~vis *adv.* spaltenweise.
Spaltning (ßbă'ld-nĕns) *c* Spaltung *f*; ~s-svampe *c/pl.* Spaltpilze *m/pl.*
Spand[1] (ßbăn|) *n* (Maß) Spanne *f*; et ~ bred, høj, lang, dyb spannenbreit, -hoch, -lang (-weit), -tief.
Spand[2] (ßbăn|) *c* Eimer *m*; det øser ned i ~e es regnet (gießt) wie mit Eimern; ~e-vis (ßbă'-n^{e}-wi|ß) i ~vis: eimerweise.
Spanderem (ßbă'-n^{e}-rǣm|) *c* Schuhm. Spannriemen *m*.
Spanier (ßbā'|-nĭ-^{e}r) *c* Spanier *m*.
Spanierinde (ßbă-nĭ-^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* Spa'nierin *f*.
Spanjer ⚓ (ßbă'n-j^{e}r) *c* Verklicker *m*.
spankulere (ßbăns-kŭ-lē'|-r^{e}) stolzieren; komme ~nde einherstolzieren.
Spankuleren (~r^{e}n) *c* Stolzieren *n*.
spansk (ßbăn|ßk) spanisch; ~ Kappe *c* spanischer Kragen (Mantel); ~ Løg *n* spanische Zwiebel; ~ Peber *c* (*n*) spanischer Pfeffer; ⚔ ~e Ryttere *pl.* spanische Reiter; ~ Støvle *c* spanischer Stiefel; ♀ ~ Syren spanischer Flieder; Kochk. ~ Vind *c* spanischer Wind; ~ Væg *c* spanische Wand.
Spansk... (ßbă'nßg...) in Zs.-stgn: ~flue *c* spanische Fliege; ~grønt *n* Grünspan *m*; ~rør *n* spanisches Rohr.
Spant ⚓ (ßbă'n|t) *n*; rejse i ~ in Spanten stellen.
Spanterids ⚓ (ßbă'n-d^{e}-rĭß) *n* Spantenriß *m*.
spantsætte ⚓ (ßbă'nd-ßǣ-d^{e}) in Spanten stellen.
spare (ßbā'-r^{e}) (er)sparen; *v/n.* ~ (paa) sparen (mit); det kunde jeg have ~t das hätte ich mir ersparen können; ~ En noget j-m et. sparen (ersparen); ~ Ens Liv j-m das Leben sparen; ~ sine Ord seine Worte sparen; ~ mens du har! spare in der Zeit, so hast du in der Not!
Spare... (~...) in Zssgn: ~bank *c* Sparbank, -kasse *f*; ~bøsse *c* Sparbüchse *f*; ~kasse *c* = ~bank; ~kassebog *c* Sparkassenbuch *n*; ~kasseindskud *n* Spareinlage *f*; ~mærke *n* Sparmarke *f*; ~ovn *c* Sparofen *m*; ~penge *pl.* Spargeld *n*, Ersparnis *f* (*n*); mine ~penge mein Erspartes; ~silke *c* Sparseide *f*; ~skilling *c* Sparpfennig *m*
Sparer (~r^{e}r) *c* Sparer *m*.
Spark (ßbărk) *n* Fußtritt *m*.
sparke (ßbă'r-g^{e}) treten, einen Fußtritt geben.
Sparken (~g^{e}n) *c* Treten *n*.
Sparlagenspræken (ßbă'r-lăghußprǣ-g^{e}n) *c* Gardinenpredigt *f*.
Sparre (ßbă'-r^{e}) *c* Arch. Sparren *m*; ~værk *n* Sparrenwerk *n*.
sparsom (ßbā'r-ß^{o}m) sparsam; (sjælden) spärlich; ~t *adv.* sparsam, spärlich; tage ~t til noget mit et. sparsam umgehen; S~hed *c* Sparsamkeit *f*.
sparsommelig (ßbăr-ßŏ'm|-^{e}-lĭ) sparsam; S~hed *c* s. Sparsomhed.
Spartaner (ßbăr-tā'|-n^{e}r) *c* Spartaner *m*.
Spartanerinde (~tă-n^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* Sparta'nerin *f*.
spartansk (ßbăr-tā'|nßk) spartanisch.
Spas (ßbā|ß) *c* Spaß, Scherz *m*; ~mager (ßbā'|ß-mā|-gh^{e}r Spaßmacher *m*.
spase (ßbā'-ß^{e}) spaßen, scherzen.
Spat (ßbăt) *c* 1. Min. Spat *m*. 2. Vet. Spat *m*.
spatagtig (ßbă'd-ăg-dĭ) Vet. spatartig.

Spatel (ßbā'l-dᵉl) *c* Spatel *f* (*m*), Farbenmesser *n*.

spattet (ßbā'-dᵉt) Bet. spatlahm.

Spe (ßbē!): Spot og ~ Schande und Spott.

Speceri (ßbē-sᵉ-rⁱ'l) *n* Spezerei, Gewürzware *f*.

Specialist (ßbē-ßjā-lⁱ'ßt) *c* Spezialist, Fachmann *m*.

Specialitet (~lⁱ-tē'lt) *c* Spezialität *f*; Einzelheit *f*; Einzelfach *n*.

speciel (ßbē-ßjā'l) speziell, besonders, eigens, einzeln.

Species (ßbē'l-ßⁱ-sēß): de fire ~ die vier Spezies.

specificere (ßbē-ßⁱ-fⁱ-ßē'l-rᵉ) spezifizieren, einzeln aufführen.

Specifikation (~kā-ßjō'ln) *c* Spezifikation, Einzelaufführung *f*.

specifisk (ßbē-ßⁱ'-fißk) spezifisch, eigentümlich.

spedalsk (ßbē-dā'lßk) aussätzig, miselsüchtig; S~hed *c* Aussatz *m*, Miselsucht *f*.

spedere (ßbē-dē'l-rᵉ) spedieren, befördern, abfertigen.

Spedition (ßbē-dⁱ-ßjō'ln) *c* Spedition, Abfertigung *f*; ~s-forretning *c* Speditionsgeschäft *n*, -handlung *f*; ~s-kontor *n* Speditionsbureau *n*.

Speditør (~tö'lr) *c* Spediteur *m*.

spege[1] (ßbē'-ghᵉ) Garn verwirren.

spege[2] (~) salzen und räuchern.

Spege... (ßbē'-ghᵉ..., ßbāi'-ᵉ...) in Zs.-sgn: ~flæsk *n* geräucherter Speck; ~kød *n* geräuchertes Fleisch; ~pølse *c* Rauchwurst *f*; ~sild *c* Pökelhering *m*.

spejde (ßbāi'-dᵉ) spähen, ✕ kundschaften.

Spejder (~dᵉr) *c* Späher, ✕ Kundschafter *m*; ~blik *n* Späherblick *m*; ~trin *n* Spähertritt *m*; ~øje *n* Späherauge *n*.

Spejderi (ßbāi-dᵉ-rⁱ'l) *n* Späherei, ✕ Kundschaft *f*.

Spejl (ßbāilⁱl) *n* Spiegel *m* (auch *fig.*); *fig.* holde et ~ frem for En j-m den (einen) Spiegel vorhalten.

Spejl..., **spejl...** (ßbāi'l...) in Zsgn: ~belægning *c* Spiegelbelag *m*, -folie *f*; ~billede *n* Spiegelbild *n*; ~blank *a.* spiegelblank, spiegelnd; ~glas *n* Spiegelglas *n*; ~glasforsikring *c* Spiegelversicherung *f*; ~glasrude *c* Spiegelfenster *n*, -scheibe *f*; ~glat *a.* spiegelglatt; ~jern *n* Spiegeleisen *n*; ~kant *c* Spiegelrand *m*; ~karpe *c* Spiegelkarpfen *m*; ~konsol *c* Spiegelkonsole *f*; ~krog *c* Spiegelhaken *m*; ~loft *n* Spiegeldecke *f*; ~pille *c* Spiegelpfeiler *m*; ~ramme *c* Spiegelrahmen *m*; ~skab *n* Spiegelschrank *m*, -spind *n*; ~væg *c* Spiegelwand *f*; ~værelse *n* Spiegelzimmer *n*; ~æg *n* Kochk. Spiegelei, Setzei *n*.

spejle (ßbāi'-lᵉ) spiegeln; ~ sig sich spiegeln.

Spejling (~lēns) *c* Spiegelung *f*.

Spektakel (ßbāg-tā'-gᵉl) *n* Spektakel, Lärm *m*; gøre ~ spektakeln, Spektakel machen; ~mager *c* Spektakelmacher *m*; ~stykke *n* Thea. Spektakelstück *n*.

Spekulant (ßbē-tū-lā'n|t) *c* Spekulant *m*.

Spekulation (~lā-ßjō'ln) *c* Spekulation *f*; Nachsinnen, Grübeln *n*; Geschäft *n*; ~s-galskab *c* Spekulationswut *f*.

spekulativ (~tⁱ'lw) spekulativ; nachsinnend; unternehmungslustig.

spekulere (~lē'l-rᵉ) spekulieren (paa, i = auf); nachdenken; gewagte Geschäfte machen.

Spelt ♀ (ßbāltⁱ) *c* Spelt, Spelz, Dinkel *m*; af ~ ~ spelten.

spendabel (ßbæn-dā'l-bᵉl) spendabel, freigebig; være i det spendable Hjørne in der Spendierlaune sein.

Spenderbukser F (~dē'lr-bög-ßᵉr)

pl.: have ~ne paa die Spendierhosen anhaben.

spendere (~dɛ'l-rᵉ) spendieren, freigebig sein.

Spermacet(ßbær-mä-ßæ't)*c* Spermazet *n*, Walrat *m* (*n*).

Spid (ßbi*dh*) *n* Spieß *m*; sætte paa ~ an den Spieß stecken.

spidde (ßbi'-*dh*ᵉ) *v* Spießen *n*.

Spidden (~*dh*ᵉn) *c* Spießen *n*.

Spids (ßbéß) *c* Spitze *f*; (Drechslerei) Spitzbocke *f*; (Hund) Spitz *m*; ~er *pl. fig.* Spitzen, Spitzworte *pl.*; sætte sig i ~en (for) sich an die Spitze stellen; *fig.* sætte (stille) paa ~en auf die Spitze stellen.

spids (ßbéß) spitz, spitzig (a. *fig.*); ~t Skæg *n* Spitzbart *m*.

Spids..., **spids...** (ßbé'ß...) in Zssgn: ~bladet *a.* spitzblätt(e)rig; ~bor *n* Spitzbohrer *m*; ~borger *c* Spießbürger *m*; ~borgerlig *a.* spießbürgerlich; ~borgerlighed *c* Spießbürgertum *n*; ~bue *c* Arch. Spitzbogen *m*; ~buet *a.* spitzbogig; ~buk *c* (Jagd) Spießbock *m*; ~findig (ßbéß-fé'nl-di) *a.* spi'tzfindig; ~findighed (~hɛ'l*dh*) *c* Spi'tzfindigkeit *f*; ~glas (ßbé'ß...) *n* Spitzglas *n*; ~hage ⊙ *c* Spitzhaken *m*; ~hakke *c* Spitzhacke *f*; ~hoved *n* Spitzkopf *m*; ~hovedet *a.* spitzköpfig; ~hjort *c* Spießhirsch, Spießer *m*; ~(hund) *c* Spitz(hund) *m*; ~kugle *c* Spitzkugel *f*; ~mundet *a.* spitzmäulig; ~mus *c* Spitzmaus *f*; ~næse *c* Spitznase *f*, ·näschen *n*; ~næset *a.* spitznasig; ~projektil *n* Spitzgeschoß *n*; ~pullet *a.* (Hut) mit spitzem Kopfe; ~rod: løbe ~rod Spießruten laufen; ~rodløben *c* Spießrutenlaufen *n*; ~snudet *a.* spitzschnauzig; ~tandet *a.* spitzzähnig; ~tang *c* Spitzzange *f*; ~vinklet *a.* spitzwink(e)lig.

spidse (ßbé'-ßᵉ) spitzen (auch *fig.*); ~ Øren die Ohren spitzen (a. *fig.*); *fig.* ~ sin Næse efter noget sich auf et. spitzen.

Spiger ⚓ (ßbi'l-*gh*ᵉr) *n* Spieker *m*; ~bor *n* Spiekerbohrer *m*; ~hud *c* Spiekerhaut *f*.

spigre ⚓ (ßbi'*gh*-rᵉ) spiekern; ~fast aufspiekern.

***spikke** schnitzeln, schnitzen.

Spil[1] (ßbél) *n* Spiel *n* (Theater, Kartensp., ♪, *fig.*); et ~ Kort ein Spiel Karten; et ~ Kegler ein Spiel Kegel; et ~ af Fantasien, Tilfældet ein Spiel der Phantasie, des Zufalls; et ~ for Bølgerne, Vindene ein Spiel der Wellen, Winde; aftalt ~ abgekartetes Spiel; listigt (lumsk) ~ schlaues Spiel; give En frit ~ j-m freies Spiel geben; opgive (kaste) ~let das Spiel verloren geben; *fig.* spille (drive) sit ~ sein Spiel treiben; blande sig i ~let sich ins Spiel mischen; være med i ~let mit im Spiele sein; staa paa ~ auf dem Spiele stehen; sætte paa ~ aufs Spiel setzen; forkalden til ~ dem Spiel ergeben; holde uden for (ude af) ~let aus dem Spiele lassen; holde sig ude af ~let aus dem Spiele bleiben.

Spil[2] ⚓ (ßbél) *n* Spill, Gangspill *n*, Spille *f*; ~bom ⚓ (ßbé'l...) *c* Spillbaum *m*.

Spild (ßbil) *n* Verlust *m*; ikke lade noget gaa til ~e nichts verloren gehen lassen.

spilde (ßbi'-lᵉ) vergießen, verschütten; vergeuden, verlieren; ikke ~ et Ord paa det kein Wort darüber (darum) verlieren; ~ sin Tid seine Zeit verlieren; ~s verschüttet werden; verloren gehen.

Spildedamp (~däm|p) *c* Abgangsdampf *m*.

***Spildre** *c* Splitter, Span *m*.

spildt (ßbil|t) verschüttet; verloren.

Spile (ßbi'-lᵉ) *c* Speiler *m*.

spile (~) spielen, spielern, spreiten, spreizen; ~ Øjnene op die Augen aufreißen.

Spilfægteri (ßbĕ'l-fäg-dᵉ-rĭ|) *n* Spiegelfechten *n*, -fechterei *f*.

spille (ßbĕ'-lᵉ) spielen; ~ Herre den Herrn spielen; *fig.* ~ Komedie Komödie spielen; ~ En et Puds j-m einen Streich (einen Possen) spielen; ~ en Rolle eine Rolle spielen (auch *fig.*); lade et Batteri ~ eine Batterie spielen lassen; ~ noget i Hænderne paa En j-m et. in die Hände spielen; ~ i Lotteriet in der Lotterie spielen; ~ i det røde ins Rote spielen; ~ om Penge um Geld spielen; der ~de et Smil om hendes Læber ein Lächeln spielte um ihre Lippen; ~ (spekulere) paa Børsen an der Börse spielen; ~ paa Fløjte auf der Flöte spielen; ~ bort verspielen; ~ op aufspielen; ~ op! aufgespielt!; ~ ud ausspielen.

Spille..., **spille...** (ßbĕ'-lᵉ...) in Zssgn: ~aften *c* Spielabend *m*; ~bank *c* Spielbank *f*; ~banksforpagter *c* Spielpächter *m*; ~bold *c* Spielball *m*; ~bord *n* Spieltisch *m*; ~bule *c* Spielbude *f*; ~daase *c* Spieldose *f*, -werk *n*; ~fugl *c* Spielbruder *m*, -ratze *f*; ~gal *a.* spielsüchtig; ~galskab *c* Spielsucht, -wut *f*; ~gæld *c* Spielschulden *pl.*; ~held *n* Spielglück *n*; ~hule *c* Spielhölle *f*; ~kort *n* Spielkarte *f*; ~lysten *a.* spiellustig; ~maade *c* Spielart, -weise *f*; ~mand *c* Spielmann *m* (*a.* ✕); ~mænd *pl.* Spielleute *pl.*; ~mønt *c* Spielmarke *f*; ~rum *n* Spielraum *m*; ~selskab *n* Spielgesellschaft *f*, -kränzchen *n*; ~ur *n* Spieluhr *f*; ~værelse *n* Spielzimmer *n*; ~værk *n* Spielwerk *n*.

Spiller (ßbĕ'-lᵉr) *c* Spieler *m*; ~spilerhaft.

spilleragtig (~äg-dĭ) spielerhaft.

spillevende (ßbĕ'l-lē-wᵉ-nᵉ) springlebend.

Spilop (ßbĭ-lŏ'p) *c* (öfter *pl.* Spilopper) Possen, Streich *m*; gøre ~per Possen treiben; ~mager (~lŏ'b...) *c* Possenreißer *m*.

Spiltov (ßbĭ'l-tōu) *n*, **Spilbom** (~bŏm|) *c* Latierbaum, Stall-, Standbaum *m*.

Spinat ♀ (ßbĭ-nä'|t) *c* Spinat *m*.

Spind (ßbĕn|) *n* Gespinst *n*.

spinde (ßbĕ'-nᵉ) spinnen (a. von Katzen); ~ Silke Seide spinnen (auch *fig.*); ~ paa Rok am Rade spinnen; ~ ind (i) einspinnen; ~ sig ind sich einspinnen, sich verspinnen; ~ op verspinnen.

Spinde... (~....) in Zssgn: ~rok *c* Spinnrad *n*, -rocken *m*; ~side *c* Spillseite *f*; ~stol *c* Spinnstuhl *m*; ~stue *c* Spinngesellschaft, -stube *f*; ~vise *c* Spinnlied *n*.

Spindel ⊖ (ßbĕ'n|-ᵉl) *c* Spindel *f*.

Spindel..., **spindel...** (~....) in Zssgn: ~dokke *c* (Drechslerei) Spindelbocke *f*, -stock *m*; ~formet *a.* spindelförmig; ~tap *c* Spindelzapfen *m*; ~ur *n* Spindeluhr *f*.

spindelagtig (~äg-dĭ) spindelähnlich, -artig.

Spindelvæv (ßbĕ'nl-wä|w) *n* Spinn(en)gewebe *n*.

spindelvævsagtig (~wäwß-ägdĭ) spinnwebenartig.

Spinder (ßbĕ'-nᵉr) *c* Spinner *m*.

Spinderi (ßbĕ-nᵉ-rĭ'|) *n* Spinnerei *f*, Spinnhaus *n*; ~forretning *c* Spinngeschäft *n*.

Spinderske (ßbĕ'-nᵉr-ßgᵉ) *c* Spinnerin *f*.

Spinet ♪ (ßbĭ-nä'|t) *n* Spinett *n*, kleines Klavier.

spinkel (ßbĕ'nßl-gᵉl) schmächtig; S~hed *c* Schmächtigkeit *f*.

Spion (ßbĭ-ō'|n) *c* Spion, Kundschafter *m*; **spionere** (~ō-nä'|-rᵉ) spionieren; **Spioneri** (~nᵉ-rĭ'|) *n*

f. Spioneren; **Spioneren** (~nǽ'|-rən), **Spionering** (~rənɛ̀ŋ) *c* Spionage *f.* [2. ⚓ Spiere *f.*]

Spir (ßbîr) *n* 1. Turmſpitze *f.*]

spiral (ßbi-rā'l) ſpiral, ſchraubenförmig. [linie *f.*]

Spiral (~) *c* Spirale, Schrauben-|

Spiral..., **spiral...** (~...) in Zſgn: **~bor** ⊖ *n* Spiralbohrer *m*; **~fjeder** *c* Spiralfeder *f*; **~formet** *a.* ſpiralförmig; **~lignende** *a.* ſpiralähnlich; **~snoning** *c* Spiralwindung *f*; **~stillet** *a.* ❦ ſpiralſtändig; **~vinding** *c* = **~snoning**.

Spirant (ßbi-rā'u|t) *c* Gram. Spirant, Hauchlaut(er) *m*.

Spire (ßbi'-rᵉ) *c* Schößling, Sprößling *m* (*a. fig.*); Keim *m*; *fig.* (v. Perſonen) Pflanze *f*, Früchtchen *n*; til Stede i **~n** im Keime vorhanden; **~evne**, **~kraft** *c* Keimfähigkeit, Keimkraft *f*.

spire (~) keimen, ſprießen, ſproſſen; **~kraftig** keimkräftig, keimfähig.

Spirituosa (ßbi-ri-tü-ō'-ßā) *pl.* Spirituoſen, geiſtige Getränke *pl.*

Spiritus (ßbi'|-ri-tüß) *c* Spiritus *m*; **~lampe** *c* Spirituslampe *f*.

spirituøs (ßbi-ri-tü-ō'|ß) ſpirituos, ſpiritusartig, •haltig.

Spirrevip F (ßbè-rᵉ-wi'p) *c* winzige Perſon, Dreikäſehoch *m*.

spise (ßbi'-ßᵉ) eſſen, ſpeiſen; ~ Frokost frühſtücken; ~ til Aften, til Middag zu Abend, zu Mittag eſſen; ~ af Fad med En mit j-m aus einer Schüſſel eſſen; ~ af abſpeiſen; *v/a.* (afspise) *fig.* abſpeiſen; ~ op aufſpeiſen, verſpeiſen.

Spise (~) *c* Speiſe *f*; **~bord** *n* Eßtiſch *m*; **~hus** *n* Speiſeanſtalt, •haus *n*; **~kammer** *n* Speiſekammer *f*; **~kartofler** *pl.* Eßkartoffeln *pl.*; **~kvarter** *n* = **~hus**; **~regel** *c* Speiſeordnung *f*; **~rør** *n* Anat. Speiſeröhre *f*; **~sal** *c* Speiſeſaal *m*; **~seddel** *c* Speiſekarte *f*; **~ske** *c* Eßlöffel *m*; **~skefuld** *c* ein Eßlöffel voll; **~stue** *c* Eß-, Speiſezimmer *n*; **~tid** *c* Eßzeit *f*; **~varer** *pl.* Eßwaren *pl.*; **~vogn** 🚃 *c* Speiſewagen *m*; **~vært** *c* Speiſewirt *m*.

spiselig (~li) eßbar, genießbar; S**~hed** *c* Genießbarkeit *f*.

Spisen (~ßᵉn), **Spisning** (~ßniŋ) *c* Eſſen, Speiſen *n*, Speiſung *f*. [(Näherei) Gehre *f.*]

Spjeld (ßbjäl) *n* Ofenklappe *f*;|

*Spjælk *c* Splitter, Span *m*.

*spjælke zerſplittern.

Splid (ßbli|*dh*) *c* Zwieſpalt *m*, Zwietracht *f*; sætte **~** Zwietracht ſäen.

splidagtig (ßbli*dh*-ā'g-di) zwie'ſpältig, mi'ßhellig; S**~hed** *c* Mi'ßhelligkeit *f*.

splidse ⚓ (ßblè'-ßᵉ) ſpliſſen, ſpleißen. [Spliſſung *f.*]

Splidsning ⚓ (ßblè'ß-nəŋ) *c*|

Splint (ßblən|t) *c* Splitter *m*; (am Baum) Splint, Spint, Forſtw. Span *m*.

splinterny (ßblè'n|-dᵉr-nü|) funkelnagelneu.

splintre (ßblè'n-drᵉ) (zer)ſplittern, zerſchellen; **~s** ſplittern, (ſich) zerſplittern.

Split (ßblèt) *c* Schlitz, Splitt *m*, Spalte *f*; ⊖ ⚓ Splint *m*.

splitte (ßblè'-dᵉ) ſchlitzen, zerſplittern, zerſtreuen; **~s**, **~s ad** zerſtieben, ſich zerſtreuen, ſich verlaufen.

splitter... (ßblè'-dᵉr...) in Zſ.-ſtzgn: **~gal** ganz toll; (v. Sachen) ganz verkehrt; **~nøgen** ſplitterna'dt.

spodsk (ßbödßk) ſpöttiſch.

Spole (ßbō'-lᵉ) *c* Spule *f*; **~ben** *n* Anat. Speiche, Spindel *f*; **~garn** *n* Spulfaden *m*; **~hjul** *n* Spulrad *n*; **~kasse** *c* Spulbank *f*, •kaſten *m*; **~maskine** *c* Spulmaſchine *f*; **~rok** *c* = **~hjul**.

spole (‿) spulen. [ler(in *f*) *m.*]
Spoler(ske) (‿l^{e}r[-ßg^{e}]) *c* Spulerin
spolere (ßbō-lē'|-r^{e}) verderben.
Spolorm (ßbā'l-ō|rm) *c* Spulwurm *m.*
***Spon** *c* ſ. Spaan.
Spor (ßbōr) *n* Spur (auch *fig.*), Fährte *f*; ikke ‿ (af) keine Spur (davon); holde ‿et (v. Wagen) Spur halten, ſpuren; komme paa ‿ efter En (noget) j-m (einer Sache) auf die Spur kommen; være paa ‿ efter En j-m auf der Spur ſein.
Spor..., **spor...** (ßbō'r...) in Zſſgn: **‿hund** *c* Spürhund *m*; **‿jagt** *c* Spürgang *m*; **‿løs** *a.* ſpurlos; **‿sans** *c* Spürkraft *f*, Spürſinn *m*; **‿skifte** *n* Weichenwechſel *m*, 🚃 Weiche *f*; **‿skiftebetjening** *c* Weichenbedienung *f*; **‿skifter** *c* Weichenſteller *m*; **‿sne** *c* Spur-, Spürſchnee *m*; **‿vej** *c* Pferde(eiſen)bahn *f*; **‿vejsselskab** *n* Pferdebahngeſellſchaft *f*; **‿vidde** *c* Spurweite *f*; **‿vogn** *c* Pferdebahnwagen *m*; **‿vognskonduktør** *c* Pferdebahnſchaffner *m.*
sporadisk (ßbō-rā'|-dißk) ſporadiſch, vereinzelt vorkommend, zerſtreut.
spore[1] (ßbō'-r^{e}) (ver)ſpüren.
spore[2] (‿) (an)ſpornen.
Spore[1] (‿) *c* Sporn *m*; med Støvler og ‿r (paa) geſtiefelt und geſpornt; give ‿r paa ſpornen; tage ‿r paa ſich ſpornen; *fig.* tjene sine ‿r ſich die Sporen verdienen; **‿hjul** *n* Spornrad, ·rädchen *n*; **‿hug** *n* Sporenſtich, ·ſtreich *m*; **‿knægt** *c* Sporn-halter, ·träger *m*; **‿læder** Sporn-riemen *m*; **‿mager** *c* Sporer *m*; **‿vinge** *c* Spornflügel, ·flügler *m.*
Spore[2] ♀ (‿) *c* Spore *f*; **‿hus** *n* Sporenkapſel *f*; **‿planter** *pl.* Sporenpflanzen *pl.*
sporeagtig (‿ăg-dī) ſpornähnlich.
sporenstregs (ßbō'-r^{e}n-ßdrāl|ß) ſporenſtreichs
Sport (ßbōrt) *c* Sport *m.*
Sports..., **sports...** (ßbō'rdß...) in Zſſgn: **‿dragt** *c* Sportanzug *m*; **‿gal** *a.*: ‿gal Person *c* Sportfex *m*; **‿mand** *c* Sportsmann *m*; **‿mæssig** *a.* ſportmäßig; **‿udtryk** *n* Sportausdruck *m.*
Sportler (ßbō'rd-l^{e}r) *pl.* Sporteln, Gebühren *pl.*
Spot (ßbōt) *c* Spott *m*, Geſpött *n*; ‿ og Skam (Spe) Schande und Spott; blive til ‿ ſich zum Geſpött machen, zum Geſpött werden; drive ‿ med En ſeinen Spott mit j-m treiben; lide ‿ Spott erleiden; være til ‿ for Alverden (alle Folk) jedermann zum Spott dienen, der Leute Spott ſein; **‿pris** (ßbō'd...) *c* Spottgeld *n*, ·preis *m*; for en ‿pris ſpottbillig.
spotte (ßbō'-d^{e}) (ver)ſpotten; ‿ over noget über etwas ſpötteln; det ‿r (overgaar) alBeskrivelse das ſpottet jeder Beſchreibung.
Spotte..., **spotte...** (‿...) in Zſſgn: **‿digt** *n* Spottgedicht *n*; **‿fugl** *c* Spottvogel *m* (*a. fig.*); **‿glose** *c* Spottwort *n*; **‿lyst** *c* Spottluſt, ·ſucht *f*; **‿lysten** *a.* ſpottluſtig, ·ſüchtig; **‿sang** *c* Spottlied *n.*
spottende (ßbō'd-n^{e}) ſpöttiſch; *adv.* ſpottweiſe; ‿ Latter *c* Spottgelächter *n.*
Spotter (ßbō'-d^{e}r) *c* Spötter *m.*
Spotteri (ßbō-d^{e}-rī'|) *n* Spötterei *f.*
Spove (ßbā'-w^{e}) *c* Brachſchnepfe *f*, ·vogel *m.* [Stutzer *m.*]
Spradebasse (ßbrā'-*dh*^{e}-bā-ß^{e}) *c*
spraglet (ßbrā'*gh*-l^{e}*dh*) bunt (·ſcheckig).
***Sprang** *n* ſ. Spring. [breiten.]
sprede (ßbrē'-*dh*^{e}) zerſtreuen, aus-
Spredelinse (‿lēn-ß^{e}) *c* Zerſtreuungsglas *n*, ·linſe *f.*

Spredning (ßbrē'*dh*-nĕns) *c* Zerstreuen, Ausbreiten *n*; (Optik) Zerstreuung *f*; **~s-evne** *c* (Optik) Zerstreuungsvermögen *n*.

spredt (ßbrē|t) zerstreut, ausgebreitet; ⚔ holde ~ Fægtning plänkeln.

***sprike** auseinanderspreiten.

Spring (ßbrĕns|) *n* Sprung *m* (a. *fig.*); i ~ sprungweise; *fig.* gøre store ~ große Sprünge machen; staa paa ~et til at gøre noget auf dem Sprunge sein (stehen), et. zu tun; være paa ~ auf dem Sprunge sein.

Spring... (ßbrĕ'ns...) in Zssgn: **~ben** *n* Anat. Sprungbein *n*; Zool. Springbein *n*, -fuß *m*; **~bræt** *n* Sprungbrett *n*; **~buk** *c* Springbock *m*; **~fjeder** *c* Spring-, Sprungfeder *f*; **~flod** *c* Springflut *f*; **~fyr** *c* Springinsfeld *m*; **~gaas** *c* (Spielzeug) Springbock, Hüpfauf *m*; **~kilde** *c* Springquell *m*, -quelle *f*; **~mus** *c* Springmaus *f*; **~penge** *pl.* Landw. Springgeld *n*; **~rem** *c* Sprungriemen *m*; **~rod** ⚘ *c* Springwurzel *f*; **~stok** *c* Springstange *f*, -stock *m*; **~tid** ⚓ *c* Springzeit *f*; **~vand** *n* Springbrunnen *m*.

springe (ßbrĕ'ns-ᵉ) springen; *v/a.* bespringen; parat til at ~ sprungfertig; lade ~ Geld springen lassen; ~ **frem** vorspringen; *fig.* ~ noget **over** et. überge'hen, überspri'ngen; ~ **ud** (von Bäumen) ausschlagen; (v. Blumen) aufblühen.

springende (~nᵉ) sprunghaft; komme ~ gesprungen kommen.

Springer (~ᵉr) *c* Springer *m* (a. Delphin und Schach); **~træk** *n* Springerzug *m*; (Schach) Rösselsprung *m*.

Springetid (~ᵉ-tī|*dh*) *c* Sprungzeit, Landw. Springzeit *f*.

springsk (ßbrĕns|ßk) ausgelassen.

Sprinkelværk (ßbrĕ'ns|-gᵉl-wǣrk) *n* Gitterwerk *n*.

***Sprit** *n* s. Spryd.

***sprite** spritzen.

Sprog (ßbrǣ|*gh*) *n* Sprache *f*; (Bibel-)Spruch *m*; bruge frit ~ eine freie Sprache führen; ud med ~et! heraus mit der Sprache!

Sprog..., sprog... (ßbrǣ'*gh*...) in Zssgn: **~blanding** *c* Sprachvermischung *f*, Sprachengemenge *n*; **~brug** *c* Sprachgebrauch *m*; **~dannelse** *c* Sprachbildung *f*; **~dygtig** *a.* sprachfertig, sprachgewandt; **~fejl** *c* Sprachfehler *m*; **~forening** *c* Sprachverein *m*; **~forordning** *c* Pol. Sprachenverordnung *f*; **~forvirring** *c* Sprachverwirrung *f*, Sprachengewirr *n*; **~færdighed** *c* Sprachfertigkeit *f*; **~følelse** *c* Sprachgefühl *n*; **~granskning** *c* Sprachforschung *f*; **~kender** *c* Sprachkenner *m*; **~kort** *n* Sprachenkarte *f*; **~kundskab** *c* Sprachkenntnis *f*; **~kyndig** *a.* sprachkundig; **~lighed** *c* Sprachähnlichkeit *f*; **~lov** *c* Pol. Sprachengesetz *n*; **~lærd** *c* Sprachgelehrte(r); **~lære** *c* Sprachlehre *f*; **~lærer** (-i'nde) *c* Sprachlehrer(in *f*) *m*; **~mindesmærke** *n* Sprachdenkmal *n*; **~omraade** *n* Sprachgebiet *n*; **~rensning** *c* Sprachreinigung *f*; **~rigtig** *a.* sprachrichtig; **~sans** *c* Sprachsinn *m*; **~slægtskab** *n* Sprachverwandtschaft *f*; **~spørgsmaal** *n* Pol. Sprachenfrage *f*; **~stridig** *a.* sprachwidrig; **~undervisning** *c* Sprachunterricht *m*; **~videnskab** *c* Sprachwissenschaft *f*; **~videnskabelig** *a.* sprachwissenschaftlich; **~-Ø** *c* Sprachinsel *f*; **~øvelse** *c* Sprachübung *f*.

sproglig (ßbrǣ'*gh*-lī) sprachlich.

sprude (ßbrū'-*dh*ᵉ) sprühen (a. *fig.*); ~ (spy) Ild Feuer sprühen.

sprudle (ßbrū'*dh*-l^{e}) sprudeln; *fig.* sprühen; ~ af Aandrighed, Vid von Geist, Witz sprühen.

Sprudlen (~l^{en}) *c* Sprudeln *n*.

sprudlende (~l^{e}-n^{e}) sprudelnd (a. *fig.*).

sprukken (ßbrŏ'-g^{en}) geborsten.

***Sprunge** *c* Riß, Sprung *m*.

Sprutbakkelse (ßbrū'd-bă-g^{el}-ß^{e}) *c* Spritzgebackene(s) *n*, -kuchen *m*.

sprutte (ßbrū'-d^{e}) sprühen; (v. d. Sprache) sprudeln.

Spryd ⚓ (ßbrū|*dh*) *n* (Bug-)Spriet *n*; **~sejl** (ßbrū'*dh*...) *n* Sprietsegel *n*; **~strop** *c* Sprietblock *m*.

***spræk** tätig, munter.

***Spræk** *c* Riß, Sprung *m*.

Sprække (ßbrä'-g^{e}) *c* Spalt *m*, Ritze *f*.

sprække (~) bersten, zerspringen.

Spræl (ßbræ̈l) *n*: *fig.* gøre meget ~ af noget viel Aufhebens von et. machen.

sprælle (ßbrä'-l^{e}) zappeln.

Sprællemand (~mănl) *c* Hampelmann *m*. [pelfüßig.

sprællende (~n^{e}) zappelnd, zap-

sprælsk (ßbræ̈l|ßk) ungestüm.

Spræng... (ßbrä'ns...) in Zſ.-ſsgn: **~børste** *c* Buchb. Sprengpinsel *m*; **~hul** *n* Sprengloch *n*; **~krudt** *n* Sprengpulver *n*; **~kul** *n* Sprengkohle *f*; **~ladning** *c* Sprengladung *f*; **~projektil** *n* Sprenggeſchoß *n*; **~skud** ⚒ *n* Sprengſchuß *m*; **~stof** *n* Sprengſtoff *m*; **~værk** *n* Arch. Sprengwerk *n*.

sprænge (ßbrä'ns-^{e}) ſprengen (a. *fig.*), zerſprengen; Buchb. ſprenkeln.

sprænglærd (~lær|d) ſtockgelehrt.

Sprængning (~nĕns) *c* Sprengung, Zerſprengung *f*; **~s-forsøg** *n* Sprengverſuch *m*.

sprængt (ßbräns|t) geſprengt, zerſprengt; Buchb. geſprenkelt.

***Spræt**[1] *c* Stutzer *m*.

Spræt[2] (ßbræt) *n* Sprung, Satz *m*.

sprætte[1] (ßbrä'-d^{e}) zappeln.

sprætte[2] (~): ~ op eine Naht auftrennen.

sprød (ßbrŏ̈|*dh*) bröck(e)lig, brüchig, ſpröde; **Sprødhed** (ßbrŏ̈'*dh*-h^{e}|*dh*) *c* Sprödigkeit *f*.

Sprøjte (ßbrŏ̈'-d^{e}) *c* Spritze *f*; *fig.* være første ~ erſter Mann an der Spritze ſein; **~cylinder** *c* Spritzenſtiefel *m*; **~fisk** *c* Spritzfiſch *m*; **~fører** *c* Spritzenmeiſter *m*; **~hus** *n* Spritzenhaus *n*; **~kande** ⊖ *c* Spritzkanne *f*; **~rør** *n* Spritzenrohr *n*, -röhre *f*; **~slange** *c* Spritzenſchlauch *m*; **~stempel** *n* Spritzenſtock *m*.

sprøjte (~) ſpritzen; ~ **af** e-e Feder ausſpritzen: ~ **ind** einſpritzen; ~ **ud** ausſpritzen.

Sprøjten (ßbrŏ̈'-d^{en}), **Sprøjtning** (ßbrŏ̈'d-nĕns) *c* Spritzen *n*.

Spunning ⚓ (ßbŏ'-nĕns) *c* Sponing, Sponung *f*.

Spuns (ßbŏns|ß) *c* (*n*) Spund *m*; **~baand** (ßbŏ'n|ß...) *n* (Böttcherei) *n* Spundband *n*, -reif *m*; **~bor** *n* Spundbohrer *m*; **~gær** *c* Spundhefe *f*; **~hul** *n* Spundloch *n*; **~stave** *c* Spundſtück *n*; **~væg** *c* Spundwand *f*.

spunse (ßbŏ'n-ß^{e}) ſpunden, ſpün-

Spunsning (ßbŏ'nß-nĕns) *c* Spundung, Spündung *f*.

Spurv (ßbör|w) *c* Sperling, Spatz *m*; **~e-** ſperlingsartig.

Spurve... (ßbŏ'r-w^{e}...) in Zſ.-ſsgn: **~hagl** *pl.* Sperlingsſchrot *n*; **~høg** *c* Sperlingsfalke, Sperber *m*; **~ugle** *c* Sperlingseule *f*. [artig.

spurveagtig (~ăg-d|) ſperlings-

Spy (ßbū|) *n* Geſchmeiß *n*; **~flue** (ßbū'...) *c* Schmeißfliege *f*; **~gat** ⚓ *n* Speigatt *n*.

spy (ßbū|) ſpeien (a. *fig.*).

Spyd (ßbū*dh*) *n* Spieß, Speer *m*.

Spyd..., **spyd...** (ßbū'*dh*...) in Zſ.-ſsgn: **~blad** *n* Spießeiſen *n*;

~bladet *a.* spießblätt(e)rig; ~dannet *a.* speerähnlich, -förmig; ~drager *c* Speerträger *m*; ~glans *c* Min. Spießglanz *m*, -glas *n*; ~kamp *c* Speerkampf *m*; ~kast *n* Speerwurf *m*; ~kæmper *c* Speerkämpfer *m*; ~skaft *n* Spießschaft *m*, -stange *f*; ~s-od *c* Speerspitze *f*; ~stage *c* Speer-, Spießschaft *m*, Spießstange *f*.

spydig (ßbüˀ-*dhi*) spitz, spitzig; S.~hed *c* Spitzigkeit *f*.

Spyt (ßböt) *n* Speichel *m*, ~Spucke *f*.

Spyt..., **spyt...** (ßbö'd...) in Zssgn: ~drivende *a.*: ~drivende Middel *n* Speichelmittel *n*; ~flaad *n* Speichelfluß *m*; ~krølle *c* Spuckelocke, Klebelocke *f*; ~slikker *c* Speichellecker *m*; ~slikkeragtig *a.* speichelleckerisch; ~slikkeri *n* Speichelleckerei *f*.

spytte (ßbö'-dᵉ) spucken, speien; *fig.* ~Bomuld Baumwolle spucken; Kakkelovnen ~r der Ofen speit; ~ op Med. auswerfen; ~ paa (ad) anspucken, anspeien.

Spytte... (~....) in Zssgn: ~bakke *c* Spucknapf *m*; ~gøg *c fig.* Grünschnabel *m*.

spæd (ßbälˀdh) zart; ~lemmet (ßbäˀdh-läm|-ᵉt) feingliedᵉ(e)rig.

spæde (ßbäˀ-dhᵉ) verdünnen; ~ til *fig.* beitragen.

spæge (ßbäˀ-ghᵉ): ~ sit Kød sᵉn Leib kasteien, sich kasteien.

Spægelse (~ghᵉl-ßᵉ) *c* Kasteiung *f*.

Spæk (ßbäk) *n* Speck *m*; ~høker (ßbäkˀg...) *c* Viktualienhändler *m*; ~hugger *c* Speckhauer *m*.

spække (ßbäˀ-gᵉ) spicken (*a. fig.*); eine Mauer berappen.

Spække... (~....) in Zssgn: ~flæsk *n* Speckspeck *m*; ~naal *c* Speckнadel *f*.

Spækning (ßbäˀg-nëns) *c* Spicken *n*; Arch. Berappen *n*, Berapp *m*.

***Spæl** *c* Stutzschwanz *m*.

Spænd (ßbänl) *n* 1. (Maß) Spanne *f*. 2. F Scherz, Spaß *m*.

Spænd... (ßbäˀn...) in Zssgn: ~hage ⊖ *c* Spannhaken *m*; ~kraft *c* Spannkraft *f*; ~rigel *c* (Zimmerei) Spannriegel *m*; ~vidde ⊖ *c* Spannweite *f*.

spænde (ßbäˀ-nᵉ) spannen; schnallen; ~ Ben for En j-m ein Bein stellen; ~ af abspannen; abschnallen; *fig.* F abgehen, ablaufen; ~ for anspannen, anschirren; ~ fra ausspannen, ausschirren; ~ los losschnallen; ~ op aufschnallen; ~ paa aufschnallen.

Spænde (~) *n* Schnalle, Spange *f*; (an Büchern) Verschluß *m*; ~børste *c* Schnallenbürste *f*; ~krog *c* Schnallen-, Spangenhaken *m*; ~mager *c* Schnallenmacher, -schmied *m*; ~muskel *c* Spannmuskel *m*; ~rem *c* Spannriemen *m*; ~sko *c* Schnallenschuh *m*; ~spore *c* Schnallensporn *m*; ~tamp *c* Schnallenriemen *m*; ~torn *c* Schnallendorn *m*, -zunge *f*; ~træ *n* (Weberei) Spannholz *n*.

spændende (ßbäˀ-nᵉ[-]nᵉ) *fig.* spannend.

Spænding (ßbäˀ-nëns) *c* Spannung *f* (*a. fig.*); Spannungsgefühl *n*.

Spændings... (~nëns-ß...) in Zssgn: ~maaler *c* Elektr. Spannungsmesser *m*; ~tab *n* Elektr. Spannungsverlust *m*.

spændt (ßbänlt) gespannt (*a. fig.*); staa paa en ~ Fod med En mit j-m über den Fuß gespannt sein; være ~ paa noget auf et. gespannt sein.

***Spæne** *c* Brustwarze, Zitze *f*.

Spær (ßbälr) *n* Arch. Sparren *m*; ~fag (ßbäˀr...) *n* Sparrenfach, -feld *n*; ~hoved *n* Sparrenkopf *m*; ~værk *n* Sparrenwerk *n*.

***Spærre** *c* Sparren *m*.

spærre (ßbäˀ-rᵉ) sperren (*a.* Typ.), versperren; ~ Vejen for En j-m den Weg verlegen.

Spærring (~rëns) *c* Sperrung *f*.

Spæt (ßbæt) *c* Specht *m*; ~mejse (ßbæ'd-mæi-ße) *c* Spechtmeise *f*.

spættet (ßbæ'-dᵉt) fleckig, gesprenkelt.

Spøg (ßbōlgh, ßbōl) *c* Scherz, Spaß *m*; ~til Side! ohne Scherz, Scherz beiseite!; det er Deres behagelige ~ Sie belieben zu scherzen; for ~ im Scherz, scherzweise; ikke forstaa ~ keinen Spaß verstehen; slaa noget hen i ~ einen Scherz aus et. machen.

spøge[1] (ßbōl'-ᵉ) scherzen, spaßen; han er ikke til at ~ med er läßt nicht mit sich spaßen.

spøge[2] (ßbō'-ghᵉ) spuken (a. *fig.*).

Spøge..., spøge... (ßbō'-ghᵉ...) in Zssgn: ~fugl *c* Spaßvogel *m*; ~fuld *a.* scherzhaft, (ge)spaßig; ~fuldt Spørgsmaal *n* Scherzfrage *f*; ~fuldhed *c* Scherz-, Spaßhaftigkeit *f*.

*spøgelig ehrwürdig.

Spøgelse (ßbō'-ghᵉl-ßᵉ, ßbōl'-ᵉl-ßᵉ) *n* Gespenst *n*, Spukgeist *m*; Zool. Gespenst(heu)schrecke *f*; *fig.* se ~r (ved højlys Dag) Gespenster sehen; ~frygt *c* Gespensterfurcht *f*; ~historie *c* Spukgeschichte *f*; ~syn *n* Gespenstererscheinung *f*; ~time *c* Geisterstunde *f*; ~tro *c* Gespensterglaube *m*.

spøgelseagtig (ßbō'-ghᵉl-ßᵉ-ägdᵉ) gespensterhaft, gespenstisch.

Spøgeri (ßbō-ghᵉ-rᵉl') *n* Spuk *m*.

Spøl[1] (ßbōl) *n* Spülicht *n*; ~kum (ßbō'l-kom) *c* Spülnapf *m*.

*Spøl *c* s. Spole.

*spøle s. spole.

spørge (ßbō'-rᵉ) fragen (efter, om = nach); det ~r jeg dig ikke om das frage ich dich nicht; om jeg maa ~ wenn ich fragen darf; ~ efter En nach j-m fragen; man har jo Lov at ~ Fragen ist frei; værd at ~ om fragenswert; ~ til En nach j-m fragen; ~ En til Raads j-n um Rat fragen; ~ sig for anfragen.

Spørge..., spørge... (ßbō'r-[gh]ᵉ...) in Zssgn: ~lysten *a.* fragelustig; ~ord *n* Gram. Fragewort *n*; ~syg *a.* fragelig, -süchtig; ~syge *c* Frageligkeit, Fragerei *f*.

Spørgen (~ghᵉn) *c* Fragen *n*.

Spørger (~ghᵉr) *c* Frager *m*.

Spørgsmaal (ßbō'rß-mǣl) *n* Frage *f*; ~ og Svar (in Zeitungen) Fragekasten *m*; uafgjort ~ schwebende Frage; ved ~ fragenweise; det er et ~ es fragt sich; gøre En et ~ j-m eine Frage stellen; det kan der ikke være ~ om das ist keine Frage; ~s-tegn (~mǣlß...) *n* Fragezeichen *n*.

*sta s. stædig.

staa (ßdǣl) stehen; som han ~r og gaar wie er leibt und lebt; det ~r fast es steht fest; det ~r ikke til at ændre es steht nicht zu ändern; ~ Model (for) Modell stehen; ~ sin Prøve die Probe bestehen; ~ Skildvagt Schildwache stehen; ~ for det hele für alles stehen; det ~r Dem frit for es steht Ihnen frei; ~ i Begreb med im Begriff stehen; ~ i Lære in der Lehre stehen; det ~r ikke i menneskelig Magt es steht nicht in der Macht des Menschen; ~ i godt Ry in gutem Rufe stehen; ~ paa Post, paa Vagt Posten, Wache stehen; ~ til Ansvar Rede (und Antwort) stehen; ~ til Tjeneste zu Diensten stehen; det skal komme dig dyrt til at ~ das soll dir teuer zu stehen kommen; det kommer til at ~ mig i 100 Mark es kommt mir auf 100 Mark zu stehen; faa til at ~ zum Stehen bringen; ~ sig godt sich gut stehen; ~ sig godt, daarligt med En sich gut, schlecht mit j-m stehen; ~ af absteigen; saa det ~r efter

daß es eine Art hat; ~ **frem** hervorstehen; auftreten; vorstehen; ~ **hen** dahinstehen, dahingestellt bleiben; ~ **imod** widerste'hen, Widerstand leisten; ~ **op** aufstehen, sich erheben; (v. d. Sonne) aufgehen; det ~r ikke længe paa es dauert nicht lange; hvorledes ~r det til hos Dem? wie steht's bei Ihnen?; lade ~ til die Dinge gehen lassen; ~ **tilbage** for En hinter j-m zurückstehen, j-m nachstehen.

Staa... (ßdɑ̄'|...) in Zssgn: ~**plads** *c* Stehplatz *m*; ~**pult** *c* Stehpult *n*; ~**ramme** *c* Stehrahmen *m*.

staaende (ßdɑ̄'-ᵉ-nᵉ) stehend (auch *fig.*); *fig.* ständig; blive ~ stehenbleiben; have Heste ~ paa Stald Pferde im Stalle stehen haben; have Penge ~ hos En Geld bei j-m stehen haben; paa ~ Fod stehenden (stehendes) Fußes.

***Staahei** F *c* Aufruhr *m*.

***Staak** *n* Lärm *m*.

Staal (ßdɑ̄|l) *n* Stahl *m* (a. *fig.*); af ~, ~- stählern; forsætte med ~ stählen.

Staal..., staal... (ßdɑ̄'l..., ßdŏ'l...) in Zssgn: ~**baand** *n* Stahlband *n*, -reifen *m*; ~**blaa** *a.* stahlblau; ~**blank** *a.* stahlglänzend; ~**fabrikation** *c* Stahlfabrikation *f*; ~**fjeder** *c* Stahlfeder *f*; ~**graa** *a.* stahlgrau; ~**haard** *a.* stählern, stahlha'rt; ~**hærde** *v/a.* stählen; ~**orm** *c* Blindschleiche *f*; ~**pen** *c* Stahlfeder *f*; ~**plade** *c* Stahlplatte *f*; ~**sat** *a.* gestählt, stählern; ~**stik** *n* Stahlstich *m*; ~**stikker** *c* Stahlstecher *m*; ~**traad** *c* Stahldraht *m*; ~**varer** *c/pl.* Stahlwaren *f/pl.*; ~**æg** *c* Stahlschneide *f*.

staalagtig (ßdɑ̄'l-ăg-dĭ) stahlartig.

Stab ⚓ ⚔ (ßdā|b) *c* Stab *m*.

***stabbe** F gehen, wandern.

***Stabbe** *c* Hackblock *m*.

Stabel[1] (ßdā'|-bᵉl) *c* Stapel *m* (auch ⚓); ~**blok** ⚓ *c* Stapelblock *m*; ~**plads** *c* Stapelort, -platz, ❀ Stapel *m*; ~**ret** *c* Stapelrecht *n*.

Stabel[2] (~) *c* (Tür-)Angel *f*.

Stabs... ⚔ (ßdā'|bß...) in Zs.-stgn: ~**læge** *c* Stabsarzt *m*; ~**officer** *c* Stabsoffizier *m*.

Stad (ßdă*dh*) *c* Stadt *f*; ~**bygger** (ßdă'*dh*...) *c* Städtebauer *m*.

Stade (ßdā'-*dh*ᵉ) *n* Stand *m*; ~**penge** *pl.* Standgeld *n*.

stadfæste (ßdă'*dh*-fæ̆-ßdᵉ) bestätigen.

Stadfæstelse (ßdă*dh*-fæ̆'-ßdᵉl-ßᵉ) *c* Bestätigung *f*.

stadig (ßdā'-*dh*ĭ) stet, stetig, beständig; *adv.* stets, beständig; S~**hed** *c* Stetigkeit *f*.

Stadium (ßdā'|-dĭ-ŏm) *n* Stadium *n*; Entwick(e)lungsabschnitt *m*; Stufe *f*.

Stads (ßdā|ß) *c* Staat, Putz *m*; i fuld ~ in vollem Staat; gøre ~ med noget mit et. Staat machen; det er der ikke stor (od. megen) ~ ved damit ist nicht viel Staat zu machen; ~**dragt** (ßdā'|ß...) *c* Prunkgewand, -kleid *n*; ~**frakke** *c* Staats-, F Bratenrock *m*; ~**kappe** *c* Staatshaube *f*; ~(e)**stue** (~..., ßdā'-ßᵉ...) *c* Staatszimmer *n*; ~**vogn** *c* Staatswagen *m*.

Stads... (ßdă'*dh*ß...) in Zs.-stgn: ~**bygmester** *c* Stadtbaumeister *m*; ~**fysikus** *c* Stadtphysikus *m*; ~**læge** *c* Stadtarzt *m*; ~**musikant** *c* Stadtmusikant, -pfeifer *m*; ~**port** *c* Stadttor *n*; ~**privilegier** *n/pl.* Stadtgerechtigkeit *f*; ~**vaaben** *n* Stadtwappen *n*.

stadse (ßdā'-ßᵉ) (med) prunken (mit).

stadselig (~lĭ) prächtig, prunkend.

Stafet (ßdă-fæ̆'t) *c* Stafette *f*, Eilbote *m*.

Staffage (~fā'-ßjᵉ) *c* Staffage *f*; schmückendes Beiwerk.

Staffeli (ßdă-fᵉ-lī'|) *n* Staffelei *f*.

staffere (~fē'|-rᵉ) (aus)staffieren.

Stag ⚓ (ßdā|gh) *n* Stag *n*; gaa over ~ über Stag gehen.

Stag..., **stag...** (ßdā'gh...) in Zſſgn: ~fok *c* Stagfock *m* (*f*); ~sejl *n* Stagsegel *n*; ~takkel *n* Stagtakel *n*; ~vende *v/n.* ſtagen.

Stage (ßdā'-ghᵉ) *c* Stange *f*, Staken *m*; (Lyse~) Leuchter *m*.

stage (~) Pflanzen anſtängeln, anſtängen; ~en Baad frem ein Boot mit Stangen fortſtoßen.

Stak[1] (ßdāk) *c* Schober, Diemen, Haufe(n) *m*, Dieme *f*; sætte i ~ ſchobern, diemen; ~have (ßdā'g...) *c* Schobereinzäunung *f*; ~tækning *c* Schoberdach *n*.

Stak[2] (~) *c* Achel, Granne *f*; uden ~ grannenlos.

stakaandet (ßdā'g-ön|-ᵉt) engbrüſtig, kurzatmig; S.hed (~önᵉd-hēl*dh*) *c* Engbrüſtigkeit *f*.

Stakit (ßdā-kī't) *n* Staket *n*, ~gaard *m*.

***Stakkar** *c* ſ. Stakkel.

***stakkars** ſ. stakkels.

stakke (ßdā'-gᵉ) ſchobern, diemen.

Stakkel (ßdā'-gᵉl) *c* Arme(r).

stakkels (~gᵉlß) arm. [wierig.

stakket (ßdā'-gᵉt) kurz, kurz-

Stalbroder (ßda'l-brōr) *c* Gefährte, Genoſſe, Kamerad *m*.

Stalbroderskab (ßdā'l-brō[-*dh*ᵉr-ßgælb) *n* Kameradſchaft *f*.

Stald (ßdāl) *c* Stall *m*, Stallung *f*; sætte paa ~ (ein)ſtallen; staa paa ~ ſtallen; ~dragt (ßdā'l...) *c* Stallanzug *m*; ~fedning *c* Stallmaſt, •mäſtung *f*; ~foder *n* Stallfutter *n*; ~fodring *c* Stallfütterung *f*; ~gaard *c* Stallhof *m*; ~gade, ~gang *c* Stallgaſſe *f*; ~gødning *c* Stalldünger, •miſt *m*; ~karl *c* Stallknecht *m*; ~leje *c* Stallmiete *f*; ~lugt *c* Stallgeruch *m*; ~lygte *c* Stallaterne *f*; ~penge *pl.* Stallgeld *n*; ~rum *n* Stallraum *m*, Stallung *f*; ~tjeneste ⚔ *c* Stalldienſt *m*; ~vagt ⚔ *c* Stallwache *f*.

stalle (ßdā'-lᵉ) Vet., Landw. ſtallen.

Stam... (ßdā'm...) in Zſ.-ſetzungen: ~aktie *c* Stammaktie *f*; ~bane *c* Stammbahn, •linie *f*; ~bog *c* Stammbuch (a. ⚔, Landw., Jagd), Gedenkbuch *n*; ~dyr *n* Stammtier *n*; ~fader *c* Stammvater *m*; ~folk *n* Stammvolk *n*; ~form *c* Gram. Stammform *f*; ~forretning ⚙ *c* Stammhaus *n*; ~gods *n* Stamm-, Familiengut *n*; ~gæst *c* Stammgaſt *m*; ~herre *c* Stammerbe, •halter *m*; ~knejpe *c* Stammkneipe *f*; ~kvæg *n* Stammvieh *n*; ~liste ⚔ *c* Stammliſte *f*; ~rulle ⚔ ⚓ *c* Stammrolle *f*; ~sild *c* Heringsmutter *f*; ~slot *n* Stammſchloß *n*; ~tavle *c* Stammtafel *f*; ~træ *n* Stammbaum *m*.

stamme[1] (ßdā'-mᵉ) ſtammeln, ſtottern.

stamme[2] (ßdā'-mᵉ) ſtammen; ~ fra entſtammen; *fig.* herfließen, herkommen.

Stamme (ßdā'-mᵉ) *c* Stamm *m* (a. *fig.*, Landw., ⚔, Gram., Kartenſpiel); ~- ſtämmig; ſtammhaft; ~ns Ende *c* Stammende *n*; ~ns Endelse *c* Stammendung *f*.

Stamme..., **stamme...** (ßdā'-mᵉ...) in Zſſgn: ~beslægtet *a.* ſtammverwandt; ~borg *c* Stammburg *f*; ~forældre *pl.* Stammeltern *pl.*; ~fælle *c* Stamm(es)genoſſe *m*; ~sæde *n* Stammſitz *m*; ~træ *n* Stammholz *n*; ~vis *adv.* ſtammweiſe. [Stottern *n*.]

Stammen (~mᵉn) *c* Stammeln,

stammende (~mᵉ-nᵉ) 1. ſtammelnd, ſtotternd. 2. (fra) gebürtig (aus).

***Stamp** *c* Tonne *f*.

stampe (ßdā'm-bᵉ) ſtampfen (a. v. Schiff); ~ i Gulvet, i Jorden auf den Boden, die Erde ſtampfen; *fig.* ~ noget op af Jorden et. aus der Erde (dem Boden) ſtampfen.

Stampe (~) *c* Stampfe *f*; ~hul *n*

Stampfloch *n*; ~jern *n* Stampfeisen *n*; ~maskine *c* Stampfmaschine *f*; ~mølle *c* Stampfmühle *f*; ~stag ⚓ *n* Stampfstag *n*; ~værk *n* Stampfwerk *n*.

Stampen (~b^{e}n) *c* Stampfen *n*.

Stampning ⚓ (ßdä'mb-nĕns) *c* Stampfen *n*.

Stand (ßdän|) *c* Stand *m*; den gifte ~ Eheſtand *m*; ugift ~ eheloſer, lediger Stand; en Mand af ringe ~ ein Mann niederen Standes; holde ~ ſtandhalten; bringe noget i ~ et. zuſtande bringen; komme i ~ zuſtande kommen; gøre i ~ inſtand ſetzen; sætte En i ~ (til) j-n in den Stand ſetzen; være i ~ (til) imſtande ſein; være i god ~ (Kondition) in gutem, baulichem Stande ſein; være godt i ~ wohlbeleibt ſein; være ude af ~ (til) außerſtande ſein; ~fisk (ßdä'n...) *c* Zool. Standfiſch *m*; ~fugl *c* Zool. Standvogel *m*; ~kvarter ⚔ *n* Standquartier *n*; ~plads *c* Zool. Standort *m*; ~punkt *n* Standort, -platz, -punkt *m*; ~ret ⚔ *c* Standrecht *n*; ~vildt *n* Standwild *n*.

Standart ⚔ (ßdän-dā'|rt) *c* Standarte *f*.

Stander ⚓ (ßdä'-n^{e}r) *c* Stander, Befehlswimpel *m*.

standhaftig (ßdän-hä'f-dĕ) ſta'ndhaft; S~hed *c* Sta'ndhaftigkeit *f*.

***Stands** *c* ſ. Standsning.

Stands..., **stands...** (ßdä'n|ß...) in Zſſ.-ſtgn: ~fordom *c* Sta'ndesvorurteil *n*; ~forskel *c* Standesunterſchied *m*; ~fælle *c* Standesgenoſſe *m*; ~følelse *c* Standesbewußtſein *n*; ~hensyn *n/pl.* Standesrückſichten *f/pl.*; ~lighed *c* Standesgleichheit *f*; ~mæssig *a.* ſtandesgemäß; ~person *c* Standesperſon *f*.

standse (ßdä'n-ß^{e}) *v/n.* ſtocken, ſtehenbleiben, halten, ſtillhalten, innehalten, aufhören; *v/a.* anhalten, aufhalten, einhalten, einſtellen, hemmen, ⚔ ⚓ ⊖ ſtopfen (ſtoppen).

Standsning (ßdä'nß-nĕns) *c* Einhalt, Halt *m*, Einſtellung, Hemmung *f*, Hemmnis *n*, Stockung *f*.

Stang (ßdäns|) *c* Stange *f*; paa halv ~ halbmaſt; *fig.* holde En ~en j-m die Stange halten, die Spitze bieten.

Stang..., **stang...** (ßdä'nß...) in Zſſgn: ~bidsel *n* Stangengebiß *n*, -zaum *m*; ~bly *n* Stangenblei *n*; ~bønner *c/pl.* Stangenbohnen *f/pl.*; ~formet *a.* ſtangenförmig; ~hest *c* Stangenpferd *n*; ~hegn *n* Stangenwerk *n*, -zaun *m*; ~jern *n* Stangeneiſen *n*; ~rytter ⚔ *c* Stangenreiter *m*; ~skov *c* Forſtw. Stangenholz *n*; ~spring *n* Stabſpringen *n*; ~træ *n* Forſtw. Stangenholz *n*; ~ærter *c/pl.* Stangenerbſen *f/pl.*

stange (ßdä'nß-^{e}) mit den Hörnern ſtoßen, (v. Hirſch) gabeln; ~ Aal Aale ſtechen; ~ sine Tænder ſich die Zähne ſtochern.

Stank (ßdänß|t) *c* Geſtank *m*.

Stankelben (ßdä'nß|-g^{e}l-bə|n) *n* Schnake *f*.

***Stap**, ***Stappe** *c* Gemiſch *n*.

***stappe** vollſtopfen.

Star ❦ (ßdä|r) *c* Riedgras *n*, Segge *f*; ~græs (ßdä'|r...) *n* Riedgras *n*.

starblind (ßdä'r-blĕn|) ſ. stærblind.

Stat (ßdä|t) *c* Staat *m*.

statelig (ßdä'-t^{e}-lĭ) ſtattlich; S~hed *c* Stattlichkeit *f*.

Statholder (ßdä'd-höl-|-^{e}r) *c* Statthalter *m*; ~skab (~höl-^{e}r...) *n* Statthalterſchaft *f*.

Station (ßdä-ßjō'|n) *c* Station *f*; Standort, Aufenthaltsort *m*; Bahnhof *m*; fri ~ freie Station, Koſt und Logis; ~s-forstan-

der, ~s-forvalter 🚂 *c* Stationsforsteher *m*; ~s-skib ⚓ *n* Stationsskib *n*.

stationere ⚔ (ɦdă-ɦjö-nē'|-rᵉ) stationeren. [bend.]

stationær (~nă'|r) stationær, bleibend.

Statist (ɦdă-tⁱ'ɦt) *c* Statist *m*.

Statistik (~tⁱ'-ɦdi't) *c* Statistik *f*.

Statistiker (~tⁱ'-ɦdⁱ-gᵉr) *c* Statistiker *m*.

statistisk (~tⁱ'-ɦdⁱɦt) statistisch.

Stativ (~tⁱ'|w) *n* Stativ, Gestell *n*.

Stats..., **stats...** (ɦdă'|dɦ...) in Zssgn: ~advokat *c* Staatsanwalt *m*; ~akter *pl.* Staatsakten *pl.*; ~anliggende *n* Staatsangelegenheit *f*; ~borger *c* Staatsbürger *m*, -angehörige(r); ~borgerlig *a.* staatsbürgerlich; ~borgerret *c* Staatsbürgerrecht *n*; ~dannelse *c* Staatenbildung *f*; ~ejendom *c* Staatseigentum, -gut *n*; ~embede *n* Staatsamt *n*, -anstellung *f*; ~embedsmand *c* Staatsbeamte(r) *m*; ~fange *c* Staatsgefangene(r); ~farlig *a.* staatsgefährlich; ~forbrydelse *c* Staatsverbrechen *n*; ~forbryder *c* Staatsverbrecher *m*; ~forbund *n* Staatenbund *m*; ~formue *c* Staatsvermögen *n*; ~forræderi *n* Staatsverrat *m*; ~forvaltning *c* Staatsverwaltung *f*; ~gæld *c* Staatsschuld *f*, -schulden *pl.*; ~gældsbevis *n* Staatsschuldschein *m*; ~hemmelighed *c* Staatsgeheimnis *n*; ~historie *c* Staatengeschichte *f*; ~husholdning *c* Staatshaushalt *m*, -wirtschaft *f*; ~indtægter *pl.* Staatseinkünfte, -renten *pl.*; ~kasse *c* Staatskasse *f*; ~kirke *c* Staatskirche *f*; ~klog *a.* staatsklug, -weise; ~kundskab *c* Staatskunde *f*; ~kunst *c* Staatskunst *f*; ~kup *n* Staatsstreich *m*; ~laan *n* Staatsanleihe *f*; ~legeme *n* Staatskörper *m*; ~magt *c* Staatsgewalt *f*; ~mand *c* Staatsmann *m*; ~mands- staatsmännisch; ~myndigheder *pl.* Staatsbehörde *f*; ~omvæltning *c* Staatsumwälzung *f*; ~overhoved *n* Staatsoberhaupt *n*; ~papir *n* Staatspapier *n*: ~raad *n* Staats-, Ministerrat *m*; ~regnskab *n* Staatsrechnung *f*; ~ret *c* Staatsrecht *n*; ~retlig *a.* staatsrechtlich; ~ror *n fig.* Staatsruder, -steuer *n*; ~segl *n* Staatssiegel *n*; ~skat *c* Staatsschatz *m*; ~skatter *pl.* Staatsabgaben, -steuern *pl.*; ~styrelse *c* Staatsleitung *f*; ~tidende *c* Staatsanzeiger *m*; ~tilskud *n* Staatszuschuß *m*; ~tjener *c* Staatsdiener *m*; ~tjeneste *c* Staatsdienst *m*; ~udgifter *pl.* Staatsausgaben *pl.*; ~videnskab *c* Staatswissenschaft, -kunde *f*; ~vogn *c fig.* Staatskarren *m*; ~væsen *n* Staatswesen *n*; ~økonomi *c* Staatsökonomie, -wirtschaft *f*; ~økonomisk *a.* staatswirtschaftlich.

Statue (ɦdă'|-tü-ᵉ) *c* Statue, Bildsäule *f*, Standbild *n*.

statueagtig (~äg-di), **statueliggende** (~ligh-nᵉ-nᵉ) statuenhaft.

statuere (ɦdă-tü-ē'|-rᵉ) statuieren, feststellen; ~ et Eksempel paa En an j-m ein Exempel statuieren.

Statur (~tü'|r) *c* Statur *f*; Größe *f*; Gestalt *f*.

Status (ɦdă'-tüß) *c* Status, Zustand *m*; ~ quo ante der frühere Zustand.

Statut (ɦdă-tü't) *c* Statut *n*, Satzung *f*; stridende mod ~erne statutenwidrig.

statutmæssig (~tü'd-mäl-ßi) statutenmäßig.

Stav (ɦdă'|w) *c* Stab, Stock, Stecken *m*; *fig.* ~ og Støtte Stab und Stütze; *fig.* bryde ~en over En den Stab über j-n brechen; flytte sin ~ videre frem den

Stab weitersetzen; tage ~en i Haand(en) den Stab ergreifen.

Stav..., stav... (ßdau͡'...) in Zssgn: **~bakterie** *c* Stabtierchen *n*; **~rim** *n* Stabreim *m*; **~rimet** *a.* stabgereimt; -reimend; **~slynge** *c* Stabschleuder *f*; **~træ** *n* Stabholz *n*; **~tøj** *n* Kum(me)t) *n*.

Stave (ßdā'-wᵉ) *c* Daube *f*; **~r og Bunde** *pl.* Faßwerk *n*; *fig.* falde i ~r staunen.

stave (~) buchstabieren.

Stavelse (~wᵉl-ßᵉ) *c* Silbe *f*; **~ for ~** silbenweise; **~deling** *c* Silbenteilung, -trennung *f*; **~gaade** *c* Silbenrätsel *n*; **~skrift** *c* Silbenschrift *f*; **~tegn** *n* Silbenzeichen *n*.

Staven (~wᵉn) *c* Buchstabieren *n*.

Staver (~wᵉr): *fig.* løbe sig en ~ i Livet schön anlaufen.

Stavn ⚓ (ßdau͡|n) *c* Steven *m*.

stavre (ßdau͡'-rᵉ) schwerfällig gehen.

Stavnsbaand (ßdau͡'|nß-bŏn|) *n* Grundhörigkeit *f*.

stavnbunden (~bŏn[-ᵉ]n) grundhörig.

Sted (ßdă*dh*) *n* Ort *m*, Stelle (a. *fig.*), Statt, Stätte *f*; alle ~er aller Orten (und Enden); ingen ~er an keinem Orte, nirgend(s); et eller andet ~ irgendwo; blivende ~ bleibende Stätte; samme ~s ebenda(selbst); det ømme ~ die wunde Stelle, der wunde Fleck; finde ~ stattfinden; af ~ davo'n, von dannen; han maatte af ~ (dø) er hat daran glauben müssen; ikke røre sig af ~et sich nicht von der Stelle rühren; fra samme ~ ebendaher; flytte (rokke) fra ~et von der Stelle bringen; i ~et for statt, anstatt; i Deres ~ an Ihrer Stelle; jeg vilde ikke være i hans ~ ich möchte nicht in seiner Haut stecken; i Barns ~ an Kindes Statt; sætte sig i Ens ~ sich an j-s Stelle setzen; træde i Ens ~ an j-s Stelle treten, j-s Stelle vertreten; paa ~et (straks) auf der Stelle; paa (selve) ~et an Ort und Stelle; ⚔ marchere paa ~et auf der Stelle treten; paa andre ~er anderer Orten; paa dette ~ dieses Ortes; her paa ~et an diesem Orte, hier am Orte; paa højere ~er höheren Ortes; paa mange ~er vieler Orten; paa passende ~ geeigneten Ortes, an gehöriger Stelle; paa rette ~ an Ort und Stelle; det er paa rette ~ es ist am Orte; paa sine ~er stellenweise; skaffe til ~e zur Stelle schaffen; være til ~e zur Stelle sein, anwesend, gegenwärtig sein; **~forandring** (ßdă'*dh*...) *c* Ortsveränderung *f*, -wechsel *m*; **~fortræder** *c* Stellvertreter *m*; **~navn** *n* Ortsname *m*; **~sans** *c* Ortssinn *m*; **~tid** *c* Ortszeit *f*.

stedlig (ßdă'*dh*-lĭ) ortschaftlich, ortsgemäß; **~t Politi** *n* Ortspolizei *f*; **~ Øvrighed** *c* Ortsbehörde, -obrigkeit *f*.

Steds... (ßdă'[*dh*]ß...) in Zs.-stzgn: **~angivelse** *c* Ortsangabe *f*; **~biord** *n* Gram. Ortsadverb *n*.

stedt (ßdā|t): være ilde ~ übel daran sein.

Steg (ßdai͡|) *c* Braten *m*, Gebratene(s) *n*.

stege (ßdai͡'-ᵉ) braten.

Stege... (~...) in Zssgn: **~fad** *n* Bratenschüssel *f*; **~fedt** *n* Bratenschmalz *n*; **~ovn** *c* Bratofen *m*; **~pande** *c* Bratpfanne *f*; **~spid** *n* Bratspieß *m*; **~vender** *c* Bratbock, Bratenwender *m*.

Stegen (~ᵉn) *c* Braten *n*.

Stegeri (ßdai͡-ᵉ-rī'|) *n* Braterei *f*.

stejl (ßdai͡|l) steil, schroff, jäh, abschüssig; **~t** *adv.* jählings; **~ Kyst** *c* Steilküste *f*.

stejle (ßdai͡'-lᵉ) (v. Pferden) sich bäumen.

Stejle (~): dømme til (at klæde) Hjul og ~ zum (Tode durch das) Rad verurteilen.

Stejlhed (ßdai̯'l-hē|*dh*) *c* Steilheit, Schroffheit, Abschüssigkeit *f*.

***stel** steif.

Stel (ßdål|) *n* (Schirm-)Gestell *n*; (Spise~) Tischgerät, -geschirr *n*.

Stemme (ßdæ̆'-mᵉ) *c* Stimme *f*; Samvittighedens ~ die Stimme des Gewissens.

stemme (ßdæ̆'-mᵉ) stimmen (a. ♪); som kan ~s stimmbar; det ~r das stimmt; Regningen ~r die Rechnung stimmt; ~ daarlig overens schlecht zusammenstimmen; ~ sine Fordringer højt seine Forderungen (Ansprüche) hochspannen; ~ for En, noget für j-n, et. stimmen; ~ med noget mit et. stimmen.

Stemme..., **stemme...** (~...) in Zssgn: **~baand** *n/pl.* Anat. Stimmbänder *n/pl.*; **~berettiget** *a.* stimmberechtigt, -fähig; **~bøjning** *c* Stimmbeugung *f*; **~flerhed** *c* Stimmenmehrheit *f*; **~fløjte** ♪ *c* Stimmpfeife *f*; **~gaffel** ♪ *c* Stimmgabel *f*; **~givende** *c* Stimmgeber *m*; **~givning** *c* Stimmenabgabe, -gebung *f*; **~kvæg** *n fig.* Stimmvieh *n*; **~leje** *n* Stimmlage *f*; **~lighed** *c* Stimmengleichheit *f*; **~lyd** *c* Stimmlaut, -ton *m*; **~løs** *a.* stimmlos; **~optælling** *c* Stimmenzählung *f*; **~organ** *n* Stimmorgan, -werkzeug *n*; **~ret** *c* Stimmberechtigung *f*, -recht *n*; **~ridse** *c* Anat. Stimmritze *f*; **~samler** *c* Stimmensammler *m*; **~seddel** *c* Stimmzettel *m*; **~tal** *n* Stimmen(an)zahl *f*.

Stemmer (ßdæ̆'-mᵉr) *c* Klavierstimmer *m*.

Stemning (ßdæ̆'m-nĕns) *c* Stimmung *f* (a. ♪, Malerei, *fig.*, ❀); **~s-billede** *n* (Malerei) Stimmungsbild *n*.

stemningsfuld (~nĕnsß-fül|) stimmungsvoll.

Stempel (ßdæ̆'m|-bᵉl) *n* Stempel *m* (a. ❀, ☙, *fig.*, jur.); **paatrykt** ~ Stempelzeichen *n*.

Stempel..., **stempel...** (~...) in Zssgn: **~afgift** *c* Stempelabgabe *f*; **~fri** *a.* stempelfrei; **~gebyr** *n* Stempelgebühr *f*, -geld *n*; **~mærke** *n* Stempelmarke *f*, -wertzeichen; **~papir** *n* Stempelpapier *n*; Ark *n* ~papir Stempelbogen *m*; **~pligtig** *a.* stempelpflichtig; **~skat** *c* Stempelsteuer *f*; **~skærer** *c* Stempelschneider *m*; **~stikker** *c* Stempelstecher *m*.

stemple (ßdæ̆'mb-lᵉ) stempeln (a. *fig.*).

Stempling (~lĕns) *c* Stempelung *f*.

Sten (ßdē|n) *c* Stein *m* (a. Med.); af ~, ~- steinern; ægte, uægte ~ *pl.* echte, falsche Steine; de vises ~ Stein der Weisen; ikke levne (lade) ~ paa ~ (tilbage) keinen Stein auf dem andern lassen; operere En for ~ j-m den Stein schneiden; slaa ~ (auf Landstraßen) Steine klopfen; slaas med ~ sich mit Steinen werfen; blive til ~ zu Stein werden.

Sten..., **sten...** (ßdē'n..., ßdĕ'n...) in Zssgn: **~affald** *n* Steinschrot *n*; **~alder** *c* Steinalter *n*, -zeit *f*; **~brisk** ⚔ *c* Steinbettung *f*; **~bro** *c* Steindamm *m*, -pflaster *n*; **~brokker** *pl.* Steinbrocken *pl.*; **~brud** *n* Steinbruch *m*; **~bryder** *c* Steinbrecher *m*; **~buk** *c* Steinbock *m*; **~bund** *c* Steinboden, -grund *m*; **~bunke** *c* Steinhaufen *m*; **~bygning** *c* Steinbau *m*; **~bænk** *c* steinerne Bank; **~drivende** *a.* Med. steinabtreibend; **~dunk** *c* Steinflasche *f*; **~dysse** *c* Steinbau *m*, -denkmal *n*; **~dæmning** *c* Steinbuhne *f*, -damm *m*; **~dynge** *c* Steinhaufen *m*; **~død** *a.* mauseto't; **~eg** ⚘ *c* Steineiche *f*; **~flis** *c* Steinsplitter *m*; **~frugt** ⚘ *c* Steinfrucht *f*; **~frugter** *pl.*

Steinobst *n*; **~frø** *n* Steinsame(n) *m*; **~galle** *c* Bot. Steingalle *f*; **~gods** *n* Steingut *n*, **-varer** *pl.*; **~graa** *a.* steingrau; **~grus** *n* Steingrieß, **-gruus** *m*; **~haard** *a.* steinhart; **~haardhed** *c* Steinhärte *f*; **~harpe** *c* Steinsieb *n*; **~*haug** *c* = **~hob**; **~*helle** *c* Steinplatte *f*; **~hjerte** *n fig.* Herz *n* von Stein; **~hob** *c* Steinhaufen *m*; **~hugger** *c* Steinhauer, **-metz** *m*; **~høj** *c* Steinhügel *m*; **~karm** *c* Steingewände *n*; Arch. Steinsturz *m*; **~kast** *n* Steinwurf *m*; **~kiste** *c* Steingerinne *n*; Steinsarg *m*; **~krukke** *c*, **~krus** *n* Steinkrug *m*; **~kul** *n* Steinkohle *f*; **~lag** *n* Steinlage, **-skicht** *f*, Geol. Steinlager *n*; **~maar** *c* Steinmarder *m*; **~olie** *c* Steinöl *n*; **~pakning** ⊕ *c* Steinpackung *f*; **~pap** *n* Steinpappe *f*; **~pikker** *c* (Vogel) Steinsänger, **-schwätzer** *m*; **~pille** *c* Steinpfeiler *m*; **~plade** *c* Steinplatte, **-tafel** *f*; **~plads** *c* Steinplatz *m*; **~redskaber** *n/pl.* Steingeräte *n/pl.*; **~regn** *c* Steinregen *m*; **~rende** *c* Steingerinne *n*, **-rinne** *f*; **~rev** *n* Steinriff *n*; **~rig** *a.* steinreich; **~salt** *n* Steinsalz *n*; **~sav** *c* Steinsäge *f*; **~saveri** *n* Steinmühle *f*; **~skorpe** *c* Steinkruste, **-rinde** *f*; **~skærer** *c* Steinschneider *m*; **~skæring** *c* Steinschnitt *m*; **~slagning** *c* Steinklopfen, **-schlagen** *n*; **~slider** *c* Pflastertreter *m*; **~smerter** *pl.* Steinbeschwerden *pl.*; **~snit** *n* Med. Steinschnitt *m*; **~sonde** *c* Med. Steinsonde *f*; **~stump** *c*, **~stykke** *n* Steinstück *n*; **~syge** *c* Steinkrankheit *f*; **~sætter** *c* Steinsetzer *m*; **~tryk** *n* Steindruck *m*; **~trykker** *c* Steindrucker *m*; **~tøj** *n* Steingeschirr, **-gut**, **-zeug** *n*; **~vold** *c* Steinwall *m*; **~væg** *c* Steinwand *f*; **~økse** *c* Steinaxt *f*.

stene (ßdæ'-nᵉ) steinigen.

stenet (~nᵉdh) steinig, steinhaltig, stei'nreich; **~Mark** *c* Steinacker *m*.

Stening (~nëns) *c* Steinigung *f*.

Stenograf (ßdē-no-grɑ'lf) *c* Stenograph *m*; **stenografere** (~grɑfē'l-rᵉ) stenographieren; **Stenografi** (~fi'l) *c* Stenographie *f*; **stenografisk** (~grɑ'l-fißt) stenographisch.

Stente (ßdæ'n-dᵉ) *c* s. Stænte.

Stentorstemme (ßdæ'n-tör-ßdæmᵉ) *c* Stentorstimme *f*.

Steppe (ßdæ'-bᵉ) *c* Steppe *f*; **~brand** *c* Steppenbrand *m*; **~dyr** *n* Steppentier *n*; **~høns** *pl.* Steppenhühner *pl.*; **~kvæg** *n* Steppenvieh *n*; **~ræv** *c* Steppenfuchs *m*; **~storm** *c* Steppensturm *m*.

Stereometri (ßdē-rᵉ-ö-mē-trī'l) *c* Stereometrie, Körpermessung *f*; **stereometrisk** (~mē'l-trißt) stereometrisch, körperlich, Körper-.

Stereoskop (~ßgō'lp) *n* Stereoskop *n*; **stereoskopisk** (~ßgō'l-pißt) stereoskopisch. [abänderlich.]

stereotyp (~tü'p) stereotyp, unv.

stereotypere (~tü-pē'l-rᵉ) stereotypieren; **Stereotypi** (~pi'l) *c* Stereotypie *f*.

Stereotypplade (~tü'b-plɑ-dhᵉ) *c* Typ. Stereotype *f*.

steril (ßdē-rī'l) steril; unfruchtbar, dürr; **sterilisere** (~ri-lī-ßē'l-rᵉ) sterilisieren, entkeimen.

Sterling (ßdæ'r-lĕng) *c* (Münze): 2 Pund ~ zwei Pfund Sterling.

Stetoskop (ßdē-tö-ßgō'lp) *n* Stethoskop, Horchrohr *n*; **stetoskopere** (~ßgö-pē'l-rᵉ) stethoskopieren, abhorchen.

***Stett** *c* (*n*) Fuß *m*, Fußgestell *n*.

St. Hans... (ßān[ß]t-hā'nß...) in Zssgn: **~blus** *n* Johannisfeuer *n*; **~dag** *c* Johannistag, Johanni *m*; **~orm** *c* Johanniskäfer *m*, **-würmchen** *n*; **~urt** *c* Johanniskraut *n*.

Sti (ʃdil) *c* Pfad, Fußpfad, Steig, Fußsteig *m*; (Hühner-)Stiege *f*; (Schweine-)Koben *m*; ~finder (ʃdi'l...) *c* Pfadfinder *m*.

Stif..., stif... (ʃdē'...) in Zſſgn: ~barn *n* Stiefkind *n*; ~broder (~brōr) *c* Stiefbruder *m*; ~datter *c* Stieftochter *f*; ~fader (~fār) *c* Stiefvater *m*; ~forældre *pl.* Stiefeltern *pl.*; ~moder (~mōr) *c* Stiefmutter *f*; ~modersblomst ♀ (~mōrß-blōm|ßt) *c* Stiefmütterchen *n*; ~moderlig (ʃdā'*dh*mō-*dh*er-li) *a.* stiefmütterlich (*a. fig.*); ~søn (ʃdē'...) *c* Stiefsohn *m*; ~søskende *pl.* Stiefgeschwister *pl.*; ~søster *c* Stiefschwester *f*.

Stift[1] (ʃdēft) *c* Stift *m*.

Stift[2] (ʃdēft) *n* Stift *n*; ~s- stiftisch, stiftlich.

stifte (ʃdē'f-dᵉ) stiften; ~ Fred Frieden stiften; ~ et Parti eine Ehe stiften; ~ Ufred Händel (Streit) herbeiführen.

Stiftelse (~dᵉl-ßᵉ) *c* Stift *n*; Stiftung *f*; ~s-fest *c* Stiftungsfest *n*.

Stifter (~dᵉr) *c* Stifter *m*.

Stifterinde (ʃdēf-dᵉr-ē'-nᵉ) *c* Stifterin *f*.

Stig (ʃdi'[*gh*]...) in Zſſgn: ~bord *n* Schutz *m*, Schutzbrett *n*, -falle *f*; ~bøjle *c* Steigbügel *m*, -eisen *n*; ~hjul *n* Steigrad *n* einer Uhr; ~rem *c* Steigriemen *m*; ~rør ⊖ *n* Steigröhre *f*.

stige (ʃdi'-*ghᵉ*, ʃdi'-ᵉ) steigen (auch *fig.*); sich steigern; ~ (staa) af Vognen aus dem Wagen steigen; ~ i Vejret in die Höhe steigen; ~ ned fra Tronen vom Throne steigen; ~ op i Ens Næse j-m in die Nase steigen; ~ til Hest aufs Pferd steigen; ~ til Vogns in den Wagen steigen; ~ af absteigen; ~ ind einsteigen; ~ ud aussteigen.

Stige (ʃdi'-*ghᵉ*) *c* Leiter *f*; ~trin *n* Leitersprosse *f*; ~træ *n* Leiterbaum *m*.

Stigen (~*ghᵉ*n) *c* Steigen *n*, Steigung *f*.

Stiger ⚒ (~*ghᵉ*r) *c* Steiger *m*.

Stigning (ʃdi'*gh*-nēns) *c* ſ. Stigen.

Stik (ʃdēk) *n* Stich *m*; gøre et ~ Kartenſp. einen Stich machen; som holder ~ stichhaltig; lade i ~ken im Stiche laſſen; ~ambolt (ʃdē'g...) *c* Steckamboß *m*; ~brev *n* Steckbrief *m*; sende ~breve ud efter En j-n ſteckbrieflich verfolgen; ~bække *n* Stichbecken *n*; ~flamme *c* (beim Löten) Stichflamme *f*; ~flue *c* Stechfliege *f*; ~hul ⚒ *n* Stichloch *n*, -öffnung *f*; ~hævert *c* Stech-, Stichheber *m*; ~mejsel *c* Stechmeißel *m*; ~ord *n* Stichwort *n*; ~passer ⊖ *c* Steckzirkel *m*; ~plade *c* Stichblatt *n*; ~pille *c* Med. Stuhlzäpfchen, -zapfen *m*; *fig.* Anzüglichkeit, Spitze *f*; ~prøve *c* Stichprobe *f*; ~saar *n* Stichwunde *f*; ~sav *c* Stichſäge *f*, Fuchsſchwanz *m*; ~spade *c* Stecheiſen, -ſcheit *n*, Stichſpaten *m*; ~staal *n* (Drechſlerei) Stichſtahl *m*; ~vaaben *n* Stichwaffe *f*; ~økse *c* Stichart *f*.

stik (ʃdēk): ~ imod in direktem Widerſpruch mit; ⚓ ~ imod Vest gerade nach Weſten.

stikke[1] (ʃdē'-gᵉ) ſtechen; ſtecken; ~ Græstørv Raſen ſtechen; F ~ En en Lussing j-m eine Maulſchelle geben, j-m eine ſtecken; ~ sin Næse i alting ſeine Naſe in alles ſtecken; ~ Smør op Butter aus dem Faſſe ſtechen; ~ Sværdet i Skeden das Schwert in die Scheide ſtecken; *fig.* ~ En i Øjnene j-m in die Augen ſtechen; der ~r mere i ham, end man skulde tro es ſteckt mehr hinter ihm, als man glauben ſollte; ~ i Brand in Brand ſtecken; ~ ihjel totſtechen, erſtechen; ~ i Kobber, Staal, Sten in Kupfer, Stahl,

Stein stechen; ⚓ ~ i Søen in See stechen; deri ~r det da steckt's; ~ til Ringen nach dem Ringe stechen; der ~r noget under es steckt was dahinter; ~ af sich davonmachen; ~ fast an-, feststecken; ~ frem hervorstechen; *v/a.* hervorstrecken; ~ ud ausstechen (*a. fig.*); ~ et Flag ud eine Flagge ausstecken.

stikke[2] (ßdĕ'-g^{e}) (beim Nähen) steppen.

stikkelhaaret (ßdĕ'-g^{e}l-hǣ|-r^{e}*dh*) stichelhaarig; ~ Hest *c* Stichelfuchs, -schimmel *m*.

Stikkelsbær ⚘ (~g^{e}lß-bǣr) *n* Stachelbeere *f*; ~maaler *c* Zool. Stachelbeerspanner *m*.

Stikken (ßdĕ'-g^{e}n) *c* Stechen *n*; Stecken *n*.

stikken (~) reizbar; S~hed *c* [Reizbarkeit *f*.]

Stikkesting (ßdĕ'-g^{e}-ßdĕns|) *n* Steppstich *m*.

stikle (ßdĕ'g-l^{e}) (paa) sticheln (auf).

Stiklen (~l^{e}n) *c* Sticheln *n*.

Stikler (~l^{e}r) *c* Stichler *m*.

Stikleri (ßdĕg-l^{e}-rī'|) *n* Stichelei *f*.

Stikling ⚘ (ßdĕ'g-lĕns) *c* Steckling *m*.

Stikning (ßdĕ'g-nĕns) *c* Stechen *n*; (beim Nähen) Stepperei *f*; Steppnaht *f*.

Stil (ßdī|l) *c* Stil *m*; Baustil *m*; Briefstil *m*; (in d. Schule) Übungsaufgabe *f*; gammel ~ (gl. St.) alten Stils; ny ~ (n. St.) neuen Stils; i stor ~ im großen Stil; i ~en stilgerecht.

Stil..., stil... (ßdī'l...) in Zs.-stzgn: ~blomster *c/pl.* Stilblüten *f/pl.*; ~fuld *a.* stilvoll; ~løs *a.* stillos; ~øvelse *c* Stilübung *f*.

stile (ßdī'-l^{e}) abfassen; ~ til richten an; *v/n.* zielen; ~ højt hoch zielen.

stilfærdig (ßdĕl-fǣ'r|-dĭ) sanft, ruhig; S~hed *c* Sanftheit, Ruhe *f*.

Stilhed (ßdĕ'l-hē|*dh*) *c* Stille *f*; i ~ im stillen; i al ~ in aller Stille; i Nattens ~ in stiller Nacht.

stilisere (ßdĭ-lĭ-ßē'|-r^{e}) stilisieren.

Stilist (~lĭ'ßt) *c* Stilist, Stilkünstler *m*.

stilistisk (~lĭ'-ßdĭßk) stilistisch.

Stilk (ßdĕl|k) *c* Stengel, Stiel *m*.

stilkagtig (ßdĕ'lg-ăg-dĭ) stengel-, stielartig.

Stilkeeg ⚘ (ßdĕ'l-g^{e}-ē|*gh*) *c* Stieleiche *f*.

stilket (~g^{e}t) steng(e)lig, gestielt, stielig.

stilkøjet (ßdĕ'lg-o͡i*dh*) stieläugig.

Stillads (ßdĕ-lā'|ß) *n* Gerüst, Gestell *n*.

stille[1] (ßdĕ'-l^{e}) still, ruhig; ~! still!; det ~ Hav der Stille Ozean; ~ Messe *c* stille Messe; ~ Tid *c* stille Zeit; ~ Uge *c* Osterwoche *f*, stille Woche; holde ~ stillhalten; tie ~ stillschweigen.

stille[2] (~) stellen, richten; ~lige overfor gegenüberstellen; ~ en Mand (for sig) einen Mann stellen; ~ Uret efter noget die Uhr nach et. stellen; ~ for Øje vor Augen stellen; ~ i Skygge in den Schatten stellen; ❀ ~ (sætte) i Regning in Rechnung stellen; ~ til Disposition zur Verfügung stellen; ~ (bære) til Skue zur Schau stellen.

stille[3] (~) stillen; ~ Tørsten den Durst stillen; ~ af (vom Wetter, Wind) still werden, ⚓ stillen.

Stille ⚓ (ßdĕ'-l^{e}) *n* Stille *f*.

Stille..., stille...[1] (~...) in Zs.-stzgn: ~liv *n* (Malerei) Stilleben *n*; ~staaen *c* Stillstehen *n*; ~staaende *a.* stillstehend.

Stille...[2] (~...) in Zssgn: ~hjul *n* Stellrad *n* einer Uhr; ~passer *c* Stellzirkel *m*; ~skive ⊕ *c* Stellscheibe *f* einer Uhr; ~skrue *c* Stellschraube *f*; ~stift *c* Stellstift *m* einer Uhr; ~viser *c* Stellzeiger *m* einer Uhr.

stillet (ßdĕ'-l^et) gestellt (a. *fig.*).
Stillids (ßdĕ'l|-ĭß) *c* Stieglitz *m*.
Stilling (ßdĕ'-lĕns) *c* Stellung *f*; Lage *f*; ⚔ stærk (od. befæstet) ~ feste Stellung; tage ~ til noget zu et. Stellung nehmen; Sagernes ~ Lage der Dinge; ~**smand** ⚔ *c* Stellvertreter *m*; ~**svæsen** ⚔ *n* Stellvertretung *f*.
Stilstand (ßdĕ'l-ßdăn|) *c* Stillstand *m*.
stiltiende (~tī|-^e-n^e) schweigend, jur. stillschweigend.
Stiltienhed (~[^e]n-hē|*dh*) *c* Stillschweigen *n*.
Stimand (ßdĭ'-măn|) *c* Straßenräuber *m*.
Stime (ßdī'-m^e) *c* Schwarm *m*; i ~r schwarmweise.
stime (~) schwärmen, sich scharen.
stimle (ßdĕ'm-l^e) schwärmen; ~ **sammen** sich scharen.
Stimmel (ßdĕ'm|-^el) *c* Gewimmel, Gewühl *n*.
Sting (ßdĕns|) *n* (Med., Nähterei) Stich *m*; gøre (sy, tage) et ~ einen Stich machen; gøre (tage) lange ~ mit weiten Stichen nähen; ~**plade** (ßdĕ'ns...) *c* Stichplatte *f* an der Nähmaschine; ~**stiller** *c* Stichsteller *m* an der Nähmaschine.
Stink... (ßdĕ'nsg...) in Zs.-stzgn: ~**brand** *c* Stinkbrand *m*; ~**grævling** *c* Stinkdachs *m*; ~**hul** *n* Stinkbude *f*; ~**potte** *c* Stinktopf *m*.
stinke (ßdĕ'ns-g^e) stinken (af = nach).
stinkende (~n^e) stinkend, stinkig; ⚘ ~ Gaasefod *c* Stinkmelde *f*; ⚘ ~ Gaaseurt *c* Stinkkamille *f*.
Stipendiat (ßdĭ-pæ̆n-dĭ-ā'|t) *c* Stipendiat *m*; **Stipendium** (~-pæ̆'n|-dĭ-ŏm) *n* Stipendium *n*, Unterstützung *f*.
Stipulation (~pŭ-lă-ßjō'|n) *c* Stipulation *f*.
stipulere (~lē'|-r^e) stipulieren, festsetzen, verabreden.
stirre (ßdĕ'-r^e) starren, stieren; ~ **hen i Vejret** ins Blaue (Leere) starren; ~ **paa** anstarren, anstieren.
Stirren (~r^en) *c* Starren, Stieren *n*.
stiv (ßdī|w) steif, ungelenk, starr; **blive** ~ steif werden; **en** ~ **Time** eine geschlagene (starke) Stunde; ~ **Toddy** *c* steifer Grog.
Stiv..., **stiv...** (ßdiu̅'...) in Zssgn: ~**benet** *a.* steifbeinig; ~**frossen** *a.* steifgefroren; ~**halset** *a.* steifhalsig; ~**krampe** *c* Starrkrampf *m*; ~**lærred** *n* Steifleinen *n*; ~**nakke** *c fig.* Starrkopf *m*; ~**nakket** *a. fig.* starrköpfig, steifnackig; ~**sind** *n* Starrsinn *m*; ~**sindet** *a.* starrsinnig; ~**stikker** *c* steifer Peter.
stive (ßdī'-w^e) Wäsche stärken.
Stivelse (~w^el-ß^e) *c* Stärke, Steife *f*; **tillavet** ~ Stärkebrei *m*, -wasser *n*; ~**gummi** *c* (*n*) Stärkegummi *n* (*m*); ~**indhold** *n* Stärkegehalt *m*; ~**klister** *n* Stärkekleister *m*; ~**mel** *n* Stärkemehl *n*; ~**sukker** *n* Stärkezucker *m*; ~**tøj** *n* Stärkewäsche *f*.
stivelseagtig (~ăg-dĭ) stärkeartig.
Stiver (ßdī'-w^er) *c* Steife, Stütze *f*.
stivet (~w^et) gestärkt, gesteift; ~ **Skørt** *n* Steifrock *m*.
Stivhed (ßdiu̅'-hē|*dh*) *c* Steife, Steifheit, Steifigkeit *f* (a. *fig.*).
stivne (~n^e) steif werden, erstarren.
Stivning (ßdī'w-nĕns) *c* Stärken *n*.
Stjerne (ßdjæ̆'r-n^e) *c* Stern *m* (a. Orden, Typ., Forstw.); Feuerw. Sternfeuer *n*; Typ. Sternzeichen *n*; **min gode, onde** ~ mein guter, böser Stern; **han er født under en ulykkelig** ~ er hat weder Glück noch Stern.
Stjerne..., **stjerne...** (~...) in Zssgn: ~**banner** *n* Sternenbanner *n*; ~**besaaet** *a.* sternbesät, gestirnt; ~**billede** *n* Sternbild, Gestirn *n*; ~**formet** *a.* sternförmig, ⚘ gestirnt, sternig; ~**hær** *c* Sternenheer *n*, -schar *f*; ~**kigger** *c* Sterngucker *m*; ~**klar** *a.* sternhell, -klar;

~kort *n* Sternkarte *f*; ~krans *c* Sternenkranz *m*, -krone *f*; ~kyndig *a.* sternkundig; ~lys *n* Sternhelle *f*, Sternenlicht *n*; ~nudler *pl.* Sternnudeln *pl.*; ~skin *n* Sternenschein *m*; ~skud *n* Sternschnuppe *f*; ~taarn *n* Sternwarte *f*; ~tid *c* Astr. Sternzeit *f*; ~tyder *c* Sterndeuter *m*; ~tyderi *n*, ~tydning *c* Sterndeuterkunst, -deutung *f*; ~ur *n* Sternuhr *f*; ~verden *c* Sternenwelt *f*; ~vrimmel *c* Sternenmeer *n*.

stjæle (bdjä'-l^{e}) stehlen; ~ noget fra En j-m et. stehlen; ~ sig bort sich davonstehlen.

Stjæler (~l^{e}r): Hæleren er lige saa god som ~en der Hehler ist so gut wie der Stehler.

Stjært (bdjälrt) *c* Sterz *m*; ⚓ Steert *m*; ~blok ⚓ (bdjä'rd...) *c* Steertblock *m*.

Stod (bdŏdh) *n* Gestüt *n*; ~have (bdŏ'dh...) *c* Gestütgarten *m*; ~hest *c* Zuchtpferd *n*; ~hingst *c* Gestüthengst, Beschäler *m*; ~hoppe *c* Zuchtstute *f*.

Stodder (bdŏ'-dh^{e}r) *c* Bettler *m*.

Stof (bdŏf) *n* Stoff *m*; Mangel *c* paa ~ Stoffmangel *m*; ~ til et Drama Stoff zu einem Drama; give ~ til Latter Stoff zum Lachen geben; ~fes- stoffen.

Stof..., **stof...** (bdŏ'f...) in Zsgn: ~dannelse *c* Stoffbildung *f*; ~lighed *c* Stoffverwandtschaft *f*; ~navn *n* Gram. Stoffname *m*, -wort *n*; ~rig *a.* stoffhaltig, -reich; ~skifte *n* Stoffwechsel *m*.

stoflig (~lî) stofflich.

Stoiker (bdŏ'-j-g^{e}r) *c* Stoiker *m*.

stoisk (~îsk) stoisch, unerschütterlich, gleichmütig.

Stok (bdŏk) *c* Stock, Stab, Stecken *m*; *Spiel *n* (Karten); stiv som en ~ stocksteif.

Stok..., **stok...** (bdŏ'g...) in Zsgn: ~blind *a.* stockblind; ~hus *n* Stockhaus *n*; ~kaarde *c* Stockdegen *m*; ~kniv *c* Stockmesser *n*; ~mester *c* Stockmeister *m*; ~rose ♀ *c* Stockrose *f*; ~snue *c* Stockschnupfen *m*; ~værk *n* Stockwerk, Geschoß *n*.

stokke (bdŏ'-g^{e}) Pflanzen pfählen; ⚓ Anker stocken.

Stokke... (bdŏ'-g^{e}...) in Zsgn: ~baand *n* Stockband *n*; ~kægtning *c* Stockfechten *n*; ~knap *c* Stockknopf *m*; ~parasol *c* Stockschirm *m*; ~prygl *pl.* Stockprügel, -schläge *pl.*; ~stativ *n* Stockhalter, -ständer *m*.

Stol (bdō'l) *c* Stuhl *m* (auch *fig.*); Steg *m* der Streichinstr.; ~gang (bdō'l...) *c* Stuhlgang *m*; ~skinne 🚃 *c* Stuhlschiene *f*; ~trang *c* Stuhldrang *m*; ~tvang *c* Stuhlzwang *m*.

stole (bdō'-l^{e}) (paa) bauen, vertrauen, sich verlassen (auf).

Stole... (bdō'-l^{e}...) in Zsgn: ~ben *n* Stuhlbein *n*; ~betræk *n* Stuhlbezug *m*; ~hynde *n* Stuhlkissen *n*; ~leje *n* Stuhlmiete *f*; ~pude *c* = hynde; ~ramme *c* Stuhlgestell *n*; ~ryg *c* Stuhllehne *f*; ~rør *n* Stuhlrohr *n*; ~sæde *n* Stuhlsitz *m*.

Stolpe (bdŏ'l-b^{e}) *c* Pfosten *m*.

stolpre (bdŏ'l-br^{e}) stolpern; ~nde (~n^{e}) stolp(e)rig.

stolt (bdŏlt) stolz (af = auf).

Stolthed (bdŏ'ld-hé*dh*) *c* Stolz *m*.

Stolthenrik ♀ (bdŏld-hé'n|-rik) *c* stolzer Heinrich.

stop! (bdŏp) halt!; ⚓ stopp!

Stop... (bdŏ'b...) in Zsgn: ~bøsning ⊕ *c* Stopfbüchsendeckel *m*; ~ventil ⊕ *c* Stopfventil *n*.

stoppe (bdŏ'-b^{e}) stopfen; ~ Munden paa En j-m das Maul (den Mund) stopfen; ~nde (~n^{e}) Lægemiddel *n* Stopfarz(e)nei *f*, -mittel *n*; ⚔ ⚓ ⊕ stopfen, stoppen.

Stoppe... (bdŏ'-b^{e}...) in Zsgn: ~blaar *n* Stopfwerg *n*; ~bøsse

⊙ *c* Stopfbüchse *f*; ~dejg *c* Stopfnudeln *pl.*; ~garn *n* Stopfgarn *n*; ~kone *c* Stopferin *f*; ~kugle *c* Stopfkugel *f*; ~naal *c* Stopfnadel *f*.

Stopper (~b*er*) *c* Stopfer *m*; ⚓ Stopper *m*; *fig.* sætte en ~ for einen Damm entgegensetzen.

Stopning (ßdŏ'b-nĕns) *c* Stopfen *n*, Stopfung, Stopfnaht *f*, -werk *n*; ⊙ Stopfung *f*.

stor (ßdōlr) groß; ~e og smaa groß und klein; Landw. ~Bedrift *c* Großbetrieb *m*; ~e Folk *pl.* große Leute; den ~e Hjerne Großhirn *n*; den ~e Hob der große Haufe; den store Masse; ~t Hundrede ⊙ *n* Großhundert *n*; ~ Ildebrand *c* Großfeuer *n*; efter en ~ Maalestok in großem Maßstabe; ~ Mand *c* großer Mann; ~t Navn *n* großer Name; ~e Ord *pl.* große Worte; stor Vognmand *c* Großfuhrmann *m*; i det ~e im großen; i det hele og ~e im großen und ganzen; ikke bryde sig ~t om noget sich nicht groß um et. (be)kümmern; føre det ~e Ord das große Wort führen; han har gjort ~e Ting er hat Großes getan.

Stor..., **stor...** (ßdŏ'r..., ßdŏ'r...) in Zssgn: ~artet *a.* großartig, famos; ~bonde *c* Großbauer *m*; ~*bunden *a.* s. ~masket; ~dignitar *c* Großwürdenträger *m*; ~fodet *a.* großfüßig; ~*græde *v/n.* laut weinen; ~herre *c* Großherr *m*; ~kansler *c* Großkanzler *m*; ~kornet *a.* großkörnig; ~kors *n* Großkreuz *n*; ~magt *c* Großmacht *f*; ~masket *a.* großmaschig; ~mast ⚓ *c* Großmast *m*; ~mundet *a.* großmäulig; ~mægtig *a.* großmächtig; ~mønstret *a.* großgemustert; ~praler *c* großer Prahler; ~raa ⚓ *c* Großrahe *f*; ~*regne *v/n.* stark regnen; ~sejl ⚓ *n* Großsegel *n*; ~*skrige *v/n.* laut schreien; ~snudet *a.* großmäulig, -schnauzig; ~stad *c* Großstadt *f*; ~stads- großstädtisch; ~stadsbeboer *c* Großstädter *m*; ~stat *c* Großstaat *m*; ~talende *c* großsprecherisch; ~ternet *a.* großgewürfelt; ~trykt *a.* großgedruckt; ~troje ⚓ *c* Schanzläufer, -loper *m*; ~tyrk *c* Großtürke *m*; ~tysk *a.* großdeutsch; ~vesir *c* Großwesir *m*; ~ojet *a.* großäugig.

storagtig (ßdŏ'r-äg-dĭ) hochmütig; S.~hed (ßdŏr-ä'g-dĭ-hĕ|*dh*) *c* Hochmut *m*.

Store... (ßdō'-rᵉ...) in Zſ.-ſetzungen: ~mærs ⚓ *n* Großmars *m* (*f*); ~pige *c* Großmagd *f*.

Storhed (ßdō'r-hĕ|*dh*) *c* Größe *f*.

Stork (ßdŏrk) *c* Storch *m*.

Storke..., **storke...** (ßdŏ'r-gᵉ...) in Zſ.-ſetzgn.: ~ben *n* Storchbein *n* (*a. fig.*); ~benet *a.* storchbeinig; ~næb *n* (als ♀ *c*) Storchschnabel *m*; ~rede *c* Storch(en)nest *n*; ~par *n* Storchenpaar *n*; ~snabel *c* (Pantograf) Storchschnabel *m* (a. Med.).

storlig (ßdŏ'r-lĭ) *adv.* höchlich, [gewaltig.]

Storm (ßdŏr|m) *c* Sturm *m* (auch *fig.*); ⚔ løbe ~ (paa, imod) Sturm laufen (auf); ⚓ ride en ~ af einen Sturm aushalten (bestehen); ⚔ tage med ~ mit Sturm nehmen.

Storm..., **storm...** (ßdŏ'rm...) in Zssgn: ~baand *n* Arch. Sturmband *n*; ~bebuder *c* Sturmbote *m*; ~bjælke ⚔ *c* Sturmbalken *m*; ~bro ⚔ *c* Sturmbrücke *f*; ~bræt ⚔ *n* Sturmbrett *n*; ~bud *n* Sturmbote *m*; ~byge ⚓ *c* Sturmbö *f*; ~bælte *n* Meteorol. Sturmgürtel *m*; ~dæk ⚓ *n* Sturmdeck *n*; ~flod *c* Sturmflut *f*; ~fri *a.* sturmfest, -frei, -sicher; ~fugle *c/pl.* Sturmvögel *m/pl.*; ~fuld *a.* stürmisch; ~hat *c* Sturmhut *m* (a. ♀); ~klokke *c* Sturm-

glocke *f*; ringe med ~klokkerne Sturm läuten; ~klokkens Ringen *c* Sturmläuten *n*; ~løb *n* Sturm(an)lauf *m*; ~maage *c* Sturmmöwe *f*; ~march *c* Sturmmarsch *m*; ~melder *c* Sturmanzeiger *m*; ~nat *c* Sturm(es)nacht *f*; ~rem *c* Sturmriemen *m*; ~skridt *n* Sturmschritt *m*; ~sky *c* Sturmwolke *f*; ~snor *c* Sturmband *n* am Hute; ~tag ✕ *n* Sturmdach *n*; ~varsel *n* = ~bud; ~vejr *n* Sturmwetter *n*; ~vind *c* Sturmwind *m*.

storme (ʃdǒ'r-mᵉ) stürmen (auch *fig.*); det ~r es stürmt; *v/a.* ✕ stürmen.

stormende (~nᵉ) stürmisch (a. *fig.*); ✕ stürmend; ~ ✕ *c* Sturmläufer *m*.

***stotte** stottern.

Straa (ʃdrɔ̄) *n* Halm *m*; (als Sammelname) Stroh *n*; ~ for ~ halmweise; af ~, ~ strohern; sætte ~halmen; trække ~ Hälmchen ziehen.

Straa..., straa... (ʃdrɔ̄'...) in Zſgn: ~blomst *c* Strohblume *f*; ~fil *c* Strohfeile *f*; ~fletning *c* Strohflechterei *f*; Strohgeflecht *n*; ~fletter(ske) *c* Strohflechter(in *f*) *m*; ~gul *a.* strohfalb, -gelb; ~hat *c* Strohhut *m*; ~leje *n* Strohlager *n*; ~tag *n* Strohdach *n*; ~tækning *c* Strohbedachung *f*.

Straal... (ʃdrɔ̄'l...) in Zſgn: ~kis *c* Strahlkies *m*; ~sten *c* Strahlſtein *m*.

Straale (ʃdrɔ̄'-lᵉ) *c* Strahl *m* (a. Bet.); uden ~r strahllos.

straale (~) ſtrahlen, glänzen; hans Øjne ~de ſeine Augen glänzten.

Straale..., straale... (~...) in Zſgn: ~bad *n* Strahldouſche *f*; ~brydning *c* Strahlenbrechung *f*; ~brænder *c* Strahlbrenner *m*; ~bundt *n* Strahlenbündel *n*, -büſchel *m*; ~dyr *n/pl.* Strahltiere *n/pl.*; ~formet *a.* ſtrahlenförmig, geſtrahlt; ~glans *c* Strahlenglanz *m*; ~krans *c* Strahlenkranz, -ſchein *m*; ~krone *c* Strahlenkrone *f*; ~skær *n* Strahlenſchein *m*.

straalende (ʃdrɔ̄'-lᵉ-nᵉ) ſtrahlend, glänzend.

Strabads (ʃdrä-bā'ſ) *c* Strapaze *f*; **strabadsere** (~bä-ſē'l-rᵉ) ſtrapazieren, übermäßig anſtrengen.

Straf (ʃdräf) *c* Strafe *f*; Eftergivelse *c* af ~fen Straferlaſſung *f*, -erlaß *m*; Forandring *c* i ~fen Strafänderung *f*; Formildelse *c* af ~fen Strafmilderung *f*; ~fens Fuldbyrdelse *c* Strafvollſtreckung, -vollziehung *f*, -vollzug *m*; Skærpelse *c* af ~fen Strafverſchärfung *f*; Trusel *c* om ~ Strafandrohung *f*; ~fens Udmaaling *c* Strafabmeſſung, -zumeſſung *f*; Udsættelse *c* af ~fen Strafaufſchub *m*; under ~ (af) bei Strafe (von); lide (faa) sin fortjente ~ die gebührende Strafe erleiden; gøre Paastand paa ~ den Strafantrag ſtellen.

Straf..., straf... (ʃdrä'f...) in Zſ.-ſtzgn: ~arbejde *n* Strafarbeit *f*; ~fri *a.* ſtraffrei; ~løs *a.* ſtraflos; ~skyld *c* Straffälligkeit *f*; ~skyldig *a.* ſtraffällig; ~værdig (ʃdräf-wä'r-dí) *a.* ſtrafwürdig, ſträflich.

strafbar (ʃdrä'f-bā|r) ſtrafbar, ſträflich; S.~hed (~bär-hē|*dh*) *c* Strafbarkeit *f*.

straffe (ʃdrä'-fᵉ) (be)ſtrafen, ahnden; ~ med Bøder um Geld ſtrafen; ~ paa Livet, Æren um Leben, an der Ehre ſtrafen.

Straffe... (~...) in Zſgn: ~anstalt *c* Strafanſtalt *f*, -gefängnis *n*; ~bog ✕ *c* Strafbuch *n*; ~dom *c* Straferkenntnis, -urteil *n*; Guds ~dom das göttliche Strafgericht; ~fange *c* Sträfling *m*, Straf-

gefangene(r) *s.*; **~grad** *c* Strafmaß *n*, -satz *m*; **~liste** *c* Strafregister, -verzeichnis *n*; **~lov** *c* Strafgerichtsordnung *f*, Strafgesetz *n*; **~lovbud** *n* Strafgebot *n*; **~myndighed** *c* Strafbefugnis, -gewalt *f*, -recht *n*; **~præken** *c* Strafpredigt *f*; **~ret** *c* Strafrecht *n*; **~retspleje** *c* Strafrechtspflege *f*; **~sag** *c* Strafsache *f*; **~sted** *n* Strafort *m*; **~tale** *c* Strafrede *f*; **~tid** *c* Strafzeit *f*; **~vagt** ⚔ *c* Strafwache *f*.

straks (ßdrägß) (so)gleich, sofort.

stram (ßdräm|) stramm, straff, gespannt, prall; (vom Wein) herb; (vom Geruch) streng; stiv og ~ steif und stramm; sidde ~t straff anliegen.

Stramhed (ßdrä'm-hē|*dh*) *c* Strammheit, Straffheit, Prallheit *f*; Strengheit *f*.

stramme (ßdrä'-m^{e}) strammen, straffen; ~ sig op sich straffen.

Strand (ßdrän|) *c* Strand *m*, Meeresufer, Gestade *n*; ind imod ~en strandwärts; paa ~en auf dem Strande; ved ~en am Strande; **~asters** ⚘ (ßdrä'n...) *c* Strandstern *m*; **~bo** *c* Strandbewohner *m*; **~foged** *c* Strandaufseher, -vogt *m*; **~ret** *c* Strandrecht *n*; **~rider** *c* Strandbediente(r), -reiter *m*; **~røver** *c* Stranddieb, -räuber *m*; **~skade** *c* Strandelster *f*, -fischer *m*; **~sten** *c* Strandkiesel, -stein *m*; **~sø** *c* Strandsee *m*; **~vagt** *c* Strandwache *f*.

strande (ßdrä'-n^{e}) stranden, scheitern (a. *fig.*); ~ paa noget an et. scheitern (a. *fig.*).

Stranding (~nĕng) *c* Strandung *f*, Scheitern *n*; **~s-sted** *n* Strandungsplatz *m*; **~s-tilfælde** *n*: i ~s-tilfælde im Strandungsfall.

***Strange** *c* Stange *f*, Zweig *m*.

Streg (ßdrai|) *c* Strich *m*; *fig.* Streich *m*; dum ~ dummer Streich; gale ~er tolle Streiche; *fig.* en ~ i Regningen ein Strich durch die Rechnung; slaa en ~ over noget einen Strich durch etwas machen.

strege (ßdrai'-^{e}) stricheln; Papier streichen; ~ noget over (ud) et. ausstreichen, durchstreichen; ~ under anstreichen, unterstrei'chen.

***Streif** *n* Strahl, Glanz *m*.

Strejf... (ßdrai'f...) in Zs.-sgn: **~korps** ⚔ *n* Streifkorps *n*; **~lys** *n* Streiflicht *n*; **~saar** *n* Streifwunde *f*; **~skud** *n* Streifschuß *m*; **~tog** *n* Streifzug *m*.

strejfe (ßdrai'-f^{e}) streifen; ~ om (-kring) umherstreifen, -streichen.

Strejferi (ßdrai-f^{e}-ri'|) *n* Streiferei *f*.

Strejk(e) (ßdraik, ßdrai'-g^{e}) *c* Streik *m*, Arbeitseinstellung *f*; gøre ~ streiken.

strejke (ßdrai'-g^{e}) streiken.

strejkende (~n^{e}) streikend; ~ *c* Streikende(r) *m*.

streng (ßdrǣng|) streng, gestreng; ~t Fængsel strenge Haft; ~e (naadige) Herre! gestrenger Herr!; ~t religiøs strengreligiös; ~t taget strenggenommen; ~t troende strenggläubig; **~flydende** (ßdrǣ'ng...) strengflüssig.

Streng (ßdrǣng|) *c* Saite *f* (auch *fig.*); Strang *m*; *fig.* berøre en ~ eine Saite anschlagen.

Strenge... (ßdrǣ'ng-^{e}...) in Zssgn: **~betræk** *n* Saitenbezug *m*; **~holder** *c* Saitenhalter *m*; **~instrument** *n* Saiteninstrument *n*; **~leg** *c* Saitenspiel *n*.

strenges (ßdrǣ'ng-^{e}ß) strenger werden.

Strenghed (~hē|*dh*) *c* Strenge, Gestrengigkeit *f*.

Stribe (ßdrī'-b^{e}) *c* Streif, Streifen *m*; (lige) som ~r streifenartig.

stribet (~b^{e}t) gestreift, streifig; ~ Flæsk *n* durchwachsener Speck.

strid (ʃdrī[*dh*) struppig; ~haaret (ʃdrī'*dh*-hɔ̄[-rᵉ*dh*) rauchhaarig.

Strid (ʃdrī[*dh*) *c* Streit, Kampf, Zank *m*; ~ om Ord Streit um Worte; ~ens Genstand *c* Streitgegenstand *m*; ~ens Æble *n* Zankapfel *m*; Kiv og ~ Zank und Streit; bilægge en ~ einen Streit schlichten; ynge ~ Streit anfangen, Zank suchen; i ~ streitig (om = über); komme i ~ in Streit geraten; *fig.* være i ~ (med) streiten (gegen, wider).

stridbar (ʃdrī'*dh*-bɑ̄[r) streitbar; S.hed (~bär-hē[*dh*) *c* Streitbarkeit *f*.

stride (ʃdrī'-*dh*ᵉ) streiten, kämpfen; ~s sich streiten, (sich) zanken (om = über).

stridig (~*dh*ī[) halsstarrig; gøre En noget ~ j-m etwas streitig machen; S.hed *c* Halsstarrigkeit *f*; ~er *pl.* Streitigkeiten *pl.*

***stridregne** in Strömen gießen.

Strids..., **strids...** (ʃdrī'[*dh*ß...) in Zssgn: ~hammer *c* Streithammer *m*; ~hest *c* Streitroß *n*; ~kræfter *pl.* Streitkräfte *pl.*; ~kolle *c* Streitkolben *m*; ~lyst *c* Streitsucht *f*; ~lysten *a.* streitsüchtig; ~spørgsmaal *n* Streitfrage *f*; ~vogn *c* Streitwagen *m*; ~økse *c* Streitaxt *f*; grave ~øksen die Streitaxt begraben (*a. fig.*).

Strigle (ʃdrī'*gh*-l[ᵉ) *c* Striegel *m*.

strigle (~) striegeln.

Striglen (~l[ᵉn), **Strigling** (~lĕns) *c* Striegeln *n*. [*m*.

Strik (ʃdrĕ[k) *c fig.* Strick, Schelm

Strikke (ʃdrĕ'-gᵉ) *c* Strick *m*; have ~n om Halsen den Strick um den Hals haben.

strikke (~) stricken.

Strikke... (~...) in Zssgn: ~garn *n* Strickgarn *n*, ~uld *f*; ~kurv *c* Strickkörbchen *n*; ~pind *c* Stricknadel *f*; ~pindeholder *c* Strickhöschen *n*; ~pose *c* Strickbeutel *m*; ~strømpe *c* Strickstrumpf *m*; ~tøj *n* Strickzeug *n*, Stricterei *f*.

Strikker(ske) (~gᵉr[-ßgᵉ[]) *c* Stricker(in *f*) *m*. [rei *f*.

Strikkeri (ʃdrĕ-gᵉ-rī[) *n* Strickerei

striks F (ʃdrĕgß) streng, genau.

Strime (ʃdrī'-mᵉ) *c* Strieme *f*.

strimet (~mᵉt) striemig, streifig.

Strimmel (ʃdrĕ'm[-ᵉl) *c* Streif, Streifen *m*; (Bryst~) Busenstreif(en) *m*.

Strippe (ʃdrĕ'-bᵉ) *c* Gelte *f* (Gefäß).

strippe (ʃdrĕ'-bᵉ) Tabak entrippen.

stritte[1] F (ʃdrī'-dᵉ) schleudern, werfen.

stritte[2] (~) in die Höhe starren; (vom Haar und Bart) strobeln; ~imod sich ansteifen, sich sträuben gegen.

Strofe (ʃdrō'-fᵉ) *c* Strophe *f*, Versabsatz *m*.

Strop (ʃdröp) *c* Strippe *f*; (an Beinkleidern) Steg *m*; ⚓ Stropp *m* (*n*).

Strube (ʃdrū'-bᵉ) *c* Kehle (a. ⚔), Gurgel *f*; *fig.* sætte En Kniven paa ~n j-m das Messer an die Kehle setzen; ~hoste *c* Med. Bräune *f*; ~hoved *n* Kehlkopf *m*; ~laag *n* Anat. Kehldeckel *m*; ~lyd *c* Kehllaut, -ton *m*; ~spejl *n* Med. Kehlkopfspiegel *m*. [*f*.

***Strud** *c* Rohr *n*, Röhre, Schnauze

Struds (ʃdrūß) *c* Strauß *m* (Vogel); ~e-avl (ʃdrū'-ßᵉ...) *c* Straußenzüchterei *f*; ~fjer (ʃdrū'ß...) *c* Straußenfeder *f*; ~fugle *pl.* Straußvögel *pl.*; ~mave *c* Straußenmagen *m* (*a. fig.*); ~vinge ♀ *c* Straußfarn *m*; ~æg *n* Straußei *n*.

strunk (ʃdrönk) aufrecht, gerade.

strutte (ʃdrū'-dᵉ) strotzen, starren.

***Stry** *c* Werg *n*, Hede *f*.

***Stryg** *n* Stromschnelle *f*.

Stryg (ʃdrū[*gh*) *pl.* Streiche, Schläge, Hiebe *pl*.

Stryg... (ʃdrū'*gh*...) in Zssgn: ~

holt *n* (beim Messen) Abstreichholz *n*; **~maal** *n* Streichmaß *n*.
stryge (ßdrū̄'-*gh*ᵉ, ßdrū̆'-ᵉ) streichen (a. ♪ und ⚓), streifen; Wäsche plätten, bügeln; **~ ud** ausstreichen.
Stryge... (~...) in Zssgn: **~bolt** *c* Plättbolzen *m*; **~bord** *n* (Ziegelei) Streichtisch *m*; (Plätterei) Plätttisch *m*; **~bræt** *n* Plättbrett *n*; **~buk** *c* Plättbock *m*; **~instrument** ♪ *n* Streichinstrument *n*; **~jern** *n* Bügel-, Plätteisen *n*; **~klæde** *n* Bügeldecke *f*, Plättuch *n*; **~kone** *c* Plätterin *f*; **~kvartet** ♪ *c* Streichquartett *n*; **~naal** *c* Streichnadel *f*; **~orkester** ♪ *n* Streichorchester *n*; **~ovn** *c* Plättofen *m*; **~rem** *c* Streichriemen *m*; **~rist** *c* Plättrost *m*; **~staal** *n* Streichstahl *m*; **~tøj** *n* Plättwäsche *f*.
strygende (~nᵉ); **det gaar ~** es geht glatt.
Strygeri (ßdrū̄-*gh*ᵉ-rī'|) *n* Plättgeschäft *n*, Plätterei *f*.
Strygerske (ßdrū̄'-*gh*ᵉr-ßgᵉ) *c* Plätterin *f*.
Strygning (ßdrū̄'*gh*-nĕns) *c* Streichen *n*; Bügeln, Plätten *n*.
***strype** erwürgen, erdrosseln.
stræbe (ßdrǣ'-bᵉ) streben, trachten; **~ efter noget** et. erstreben; **~ at naa En** j-m nachstreben; **~ En efter Livet** j-m nach dem Leben trachten.
Stræbe... (~...) in Zssgn: **~bue** *c* Arch. Strebebogen *m*; **~pille** *c* Strebe *f*, Strebepfeiler *m*.
Stræben (~bᵉn) *c* Streben *n*.
Stræber (~bᵉr) *c* (Zimmerei) Streber *m*; **~væsen** *n* Strebertum *n*.
stræbsom (ßdrǣ'b-ßᵒm) strebsam; **S~hed** *c* Strebsamkeit *f*.
Stræde (ßdrǣ'-*dh*ᵉ) *n* Gasse *f*; **det fortælles paa Gader og ~r** das erzählen sich die Kinder auf der Straße; Geogr. Meerenge, ⚓ Straße *f*; **~t ved Gibraltar** die Straße von Gibraltar.
Stræk... (ßdrǣ'g...) in Zs.-sßgn: **~bjælke** *c* Streckbalken *m*; **~ovn** *c* Glasfabr. Streckofen *m*.
strække (ßdrǣ'-gᵉ) strecken, dehnen, recken; ⚔ **~ Gevær** das Gewehr (die Waffen) strecken; **~ til Jorden** zu Boden strecken; **~ sig** sich strecken, sich recken; sich erstrecken; **~ til** *v/n.* reichen.
Strække... (~...) in Zssgn: **~bænk** *c* Streckbank *f*; **~muskel** *c* Anat. Streckmuskel *m*; **~ramme** *c* Streckrahmen *m*; **~seng** *c* Streckbett *n*.
strækkelig (ßdrǣ'-gᵉ-lĭ) dehnbar, streckbar; **S~hed** *c* Dehnbarkeit, Streckbarkeit *f*.
Strækning (ßdrǣ'g-nĕns) *c* Dehnung, Streckung *f*; Strecke *f*; **paa visse ~er** streckenweise.
***Stræv** *n* mühsame Arbeit, Plackerei *f*.
***stræve** sich abmühen.
strø (ßdrō̄|) streuen; *fig.* **~ Røgelse for En** j-m Weihrauch streuen; **~ for Kreaturerne** dem Vieh streuen.
Strø... (ßdrō̄'|...) in Zssgn: **~bøsse** *c* Streubüchse *f*; **~glans** *c* Streuglanz *m*; **~pulver** *n* Streupulver *n*; **~sand** *n* Streusand *m*; **~sukker** *n* Streuzucker *m*; **~tanker** *pl.* Gedankenspäne, -splitter *pl.*
Strøelse (~ᵉl-ßᵉ) *c* Streu *f*.
Strøg (ßdrōi|) *n* Strich *m*.
Strøg..., strøg... (ßdrōi'...) in Zs.-sßgn: **~fugl** *c* Strichvogel *m*; **~regn** *c* Strichregen *m*; **~tid** *c* Strichzeit *f* der Vögel; **~vis** *adv.* strichweise.
Strøm (ßdrŏm|) *c* Strom *m* (auch *fig.*); **elektrisk ~** elektrischer Strom; **i ~me** stromweise, in Strömen; **det øser ned i ~me** es gießt in Strömen; **imod, med ~men** gegen den Strom, mit dem Strom; **ned ad ~men** stromabwärts; **op ad ~men** stromaufwärts.
Strøm... (ßdrŏ'm...) in Zssgn: **~afbryder** *c* Elektr. Stromunter-

brecher *m*; **~iling** *c* Stromschnelle *f*; **~maaler** *c* Elektr. Strommesser *m*; **~styrke** *c* Elektr. Stromstärke *f*; **~veksler, ~vender** *c* Elektr. Stromwechsler, -wender *m*.

strømme (ʃdrö'm-mᵉ) strömen.

Strømning (ʃdrö'm-nëns) *c* Strömung *f*.

Strømpe (ʃdrö'm-bᵉ) *c* Strumpf *m*; **~baand** *n* Strumpfband *n*; **~skaft** *n* Beinling *m*; **~væver** *c* Strumpfwirker, -weber *m*.

Stub (ʃdüb) *c* Stumpf, Strunk *m*; Landw. Stoppel *f* (*pl.* a.v. Bart); **med Rub og ~** mit Stumpf und Stiel; **~mark** (ʃdü'b...) *c* Stoppelfeld *n*; **~mølle** *c* Bockmühle *f*; **~roe** ♀ *c* Stoppelrübe *f*.

Stubbe... (ʃdü'-bᵉ...) in Zssgn: **~gaas** *c* Stoppelgans *f*; **~græsning** *c* Stoppelweide *f*.

stubbet (~bᵉt) stoppelig.

Stud (ʃdū|*dh*) *c* Ochs, Ochse *m* (a. Schimpfwort); *Bulle, Stier *m*; **grov som en ~** grob wie Bohnenstroh.

Stude... (ʃdū'-*dh*ᵉ...) in Zssgn: **~bonde** *c* Ochsenbauer *m*; **~handler, ~pranger** *n* Ochsenhändler *m*; **~marked** *n* Ochsenmarkt *m*; **~røgter** *c* Ochsenhirt, -knecht *m*.

studeagtig (~äg-dï) ochsenmäßig.

Student (ʃdü-dæ'n|t-dᵉr...) *c* Student *m*; medicinsk, juridisk, teologisk **~** Student der Medizin, Rechte, Theologie.

Studenter... (~dæ'n|-dᵉr...) in Zssgn: **~aar** *n/pl.* Studienjahre *n/pl.*; **~forening** *c* Studentenverein *m*; **~"havre"** *c* Studentenfutter *n*; **~kammerat** *c* Studiengenoß *m*; **~kvarter** *n* Studentenviertel *n*; **~løjer** *pl.* Studentenstreiche *pl.*; **~sprog** *n* Studentensprache *f*; **~væsen** *n* Burschentum *n*.

studenteragtig (~äg-dï) studentenhaft, burschikos.

studere (~dᵉ'|-rᵉ) studieren; **~paa noget** auf et. studieren.

Studere... (~....) in Zssgn: **~kammer** *n* Studierstube *f*, -zimmer *n*; **~lampe** *c* Studierlampe *f*; **~tid** *c* Studierzeit *f*; **~værelse** *n* = **~kammer**.

studeret (~rᵉt) studiert (auch *fig.*); **en ~** Mand ein Studierter.

Studering (~rëns) *c* Studieren *n*.

Studie (ʃdü'|-dï-ᵉ) *c* Studie *f*; **~hoved** *n* (Malerei) Studienkopf *m*; **~rejse** *c* Studienfahrt, -reise *f*; **~tid** *c* Studienzeit *f*.

Studium (~öm) *n* Studium, Studienfach *n*.

Studs (ʃdüß) *c*: **paa en ~** auf den Stutz, plötzlich; **~bille** (ʃdü'ß...) *c* Stutzkäfer *m*.

studs (ʃdüß) patzig; *gereizt.

studse (ʃdü'-ßᵉ) stutzen, abstutzen; *v/n.* stutzen; **~nde** (~nᵉ) stutzig.

Studsen (~ßᵉn) *c* Stutzen *n*. [*n.*]

Studsning (ʃdü'ß-nëns) *c* Stutzen

studsøret (~ö-rᵉt) stutzohrig.

*stue verrenken.

Stue (ʃdü'-ᵉ) *c* Stube *f*, Zimmer *n*; ✕ Formand *c* paa **~n** Stubenältester(r), -aufseher *m*; ✕ Mandskab *n* paa **~n** Stubenmannschaft *f*.

Stue..., stue... (~....) in Zssgn: **~arbejder** *c* Stubenarbeiter *m*; **~arrest** *c* Stuben-, Zimmerarrest *m*; **~arrestant** *c* Stubengefangene(r); **~bleg** *a.* stubenblaß, -farben; **~bryllup** *n* Haustrauung *f*; **~dresseret** *a.* (v. Hunden) stubenrein; **~dør** *c* Stubentür *f*; **~dørsnøgle** *c* Stubenschlüssel *m*; **~etage** *c* Erdgeschoß *n*; **i ~etagen** zu ebener Erde, im Erdgeschoß; **~flue** *c* Stubenfliege *f*; **~fugl** *c* Stuben-, Zimmervogel *m*; **~gulv** *n* Stubendiele *f*; **~gymnastik** *c* Zimmergymnastik *f*; **~hund** *c* Stubenhund *m*; **~kammerat** *c* Stubenkamerad, -genoß *m*; **~loft**

n Stuben-, Zimmerdecke *f*; ~pige (ßdúk'...) *c* Stubenmagd *f*; Zimmermädchen *n*; ~prydelse (ßdú'-e-...) *c* Zimmerschmuck *m*, -verzierung *f*.

Stuk (ßdúk) *c* Arch. Stuck *m*; ~loft (ßdú'g...) *n* Stuckdecke *f*.

Stukkatur (ßdú-gá-tú'lr) *c* siehe Stuk; ~arbejde *n* Stuckarbeit *f*; ~arbejder *c* Stuckarbeiter *m*.

Stukkatør (~tö'lr) *c* Stuckarbeiter, Stuckateur *m*.

stukken (ßdö'-gᵉn) (*n* stukket) gestochen; *fig.* hverken hugget eller stukket nicht gehauen und nicht gestochen: (Näherei) gesteppt; stukket Sengetæppe *n* Steppdecke *f*; stukket Skørt *n* Steppрock *m*; ~ Søm *c* Steppnaht *f*.

stum (ßdóm!) stumm.

Stumhed (ßdó'm-hᵉl*dh*) *c* Stummheit *f*.

stump (ßdómlp) stumpf; ~ Vinkel *c* stumpfer Winkel. [mel *m*.

Stump (ßdómlp) *c* Stumpf, Stum-

Stump... (ßdó'mb...) in Zssgn: ~hale *c* Stumpfschwanz *m*; ~halet *a.* stumpfschwänzig; ~næse *c* Stumpfnäschen *n*, -nase *f*; ~næset *a.* stumpfnasig; ~rumpet *a.* = ~halet; ~vinklet *a.* stumpfwink(e)lig.

stumpet (ßdó'm-bᵉt) stummelhaft.

Stund (ßdónl) *c* Weile *f*; en god ~ eine gute Weile; en liden ~ efter nach einer kleinen Weile; om en liden ~ über eine kleine (kurze) Weile; det har gode ~er damit hat es gute Weile; nu om ~er heutzutage.

stunde (ßdó'-nᵉ) Aftenen ~r til, det ~r ad Aften der Abend naht heran, es geht auf den Abend.

stundesløs (~nᵉß-lö!ß) rastlos; S~hed (~lößᵉhᵉl*dh*) *c* Rastlosigkeit *f*.

stundom (ßdó'n-dᵒm) bisweilen.

***Stup** *n* Abgrund *m*.

***stupe** tropfen, (plötzlich) fallen.

Stupin (ßdú-pí'ln) *c* (Feuerwerkerei) Stoppine *f*.

***sturion** niedergeschlagen.

Stutmester (ßdú'd-mæ-ßdᵉr) *c* Gestüt-, Stutenmeister *m*.

Stutteri (ßdú-dᵉ-rí'l) *n* Gestüt *n*.

stuve[1] (ßdú'-wᵉ) Zäsfer, ⚓ Gut stauen; ~bort (af Vejen) ⚓ wegstauen; ~ op Wasser stauen; ~ sig sammen sich stauen.

stuve[2] (~) Kocht. dämpfen, schmoren, stoben. [*m*.

Stuver ⚓ 🎱 (ßdú'-wᵉr) *c* Stauer

Stuvning (ßdú'w-nèns) *c* Stauen *n*, Stauung *f*; Kocht. Dämpfen, Schmoren *n*.

styg (ßdúg) häßlich, garstig; det er ~t af Dem es ist garstig von Ihnen.

***Stygging** *c* häßlicher Bursche.

***Stygveir** *n* garstiges Wetter.

Styk... (ßdö'g...) in Zssgn: ~fad *n* Stückfaß *n*; ~gods ⚓ *n* Stückgut *n*, -güter *pl.*; ~port ⚓ *c* Stückpforte *f*; ~værk *n fig.* Stückwerk *n*.

Stykke (ßdö'-gᵉ) *n* Stück *n*; ~ Vej Strecke *f*; ~ Brød, Smør Stück Brot, Butter; ~ for ~ Stück für Stück; et godt ~ Arbejde ein gutes Stück Arbeit; han er et ~ af en Videnskabsmand er ist ein Stück von einem Gelehrten; 80 ~r Kvæg 80 Stück Rindvieh; være af samme ~ (som) mit et. aus einem Stücke sein; to Mark for ~t (pr. ~) zwei Mark das Stück; gaa i ~r entzweigehen, zerbrechen; naar det kommer til ~t wenn es drauf und dran kommt.

stykke (~): ~ sammen zusammenstücke(l)n; ~ ud ausstückeln, zerstücke(l)n.

Stylte (ßdú'l-dᵉ) *c* Stelze *f*; paa ~r stelzenhaft, auf Stelzen; ~dans *c* Stelzentanz *m*; ~gænger *c* Stelzengänger *m*; ~løber *c* Stelzenläufer *m* (Vogel).

stylteagtig (~ăg-dĭ) stelzenhaft.
Stymper (ßdŏ'm|-b^e^r) *c* Stümper *m*.
stymperagtig (~ăg-dĭ) stümpermäßig, stümperhaft; udføre ~t stümpern; S~**hed** *c* Stümperei *f*.
stympre (ßdŏ'm-br^e^) stümpern.
Styr[1] F (ßdū|r) *n* Lärm, Spektakel *m*.
Styr[2] (ßdū|r) *n* *fig.* Steuer *n*; have ~et das Steuer führen, am Steuer sitzen; holde ~ paa steuern, wehren; gaa over ~ sich zerschlagen; sætte ~ over durchbringen, verschwenden; ~**bord** (ßdū'r...) ⚓ *n* Steuerbord *n*; ~**kompas** ⚓ *n* Steuerkompaß *m*; ~**mand** ⚓ *c* Steuermann *m*.
***styre**[1] Lärm machen.
styre[2] (ßdū'-r^e^) lenken, leiten, regieren (a. Gram.), ⚓ ⊕ steuern (a. *fig.*); ~ en Kurs einen Kurs steuern; ~ sin Lyst paa (med) noget seine Lust an etwas befriedigen (büßen).
Styre... (~...) in Zssgn: ~**apparat** ⚓ ⊕ *n* Steuerapparat *m*, -vorrichtung *f*; ~**hjul** 🚗 *n* Steuerrad *n*; ~**rat** ⚓ *n* Steuerrad *n*; ~**skrue** ⚓ *c* Steuerschraube *f*; ~**stang** ⊕ *c* Lenk-, Steuerstange *f*.
Styrelse (~r^e^l-ß^e^) *c* Lenkung, Leitung, Regierung *f* (a. Gram.); Guds ~ Gottes Fügung.
Styrer (~r^e^r) *c* Lenker, Leiter, Regierer *m*.
Styring ⚓ ⊕ (~rĕns) *c* Steuerung *f*; ~**s-aksel** ⊕ *c* Steuerwelle *f*.
Styrke (ßdū'r-g^e^) *c* Stärke *f* (auch *fig.*); ~**grad** *c* Stärkegrad *m*.
styrke (~) stärken (a. *fig.*); ~ sig sich stärken.
Styrkelse (~g^e^l-ß^e^) *c* Stärken *n*.
Styrkning (ßdū'rg-nĕns) *c* Stärkung *f*.
styrte (ßdū'r-d^e^) stürzen; ~ et Læs eine Ladung stürzen; ~ løs paa En sich auf j-n stürzen; ~ En i Ulykke j-n ins Unglück stürzen; ~ om umstürzen, niederstürzen.
Styrte... (~...) in Zssgn: ~**bad** *n* Sturzbad *n*; ~**gods** ⚓ *n* Sturzgut *n*, -güter *pl.*; ~**sø** *c* Sturzsee, -welle *f*.
Styrten (~d[^e^]n), **Styrtning** (ßdū'rd-nĕns) *c* Stürzen *n*.
Styrvolt (ßdūr-wŏ'l|t) *c* Kartensp. Nummerkarte *f*.
stædig (ßdā'-*dhĭ*) stetig; starrsinnig; S~**hed** *c* Stetigkeit *f*; Starrsinn *m*.
stække (ßdæ̆'-g^e^): ~ en Fugl einem Vogel die Flügel beschneiden; *fig.* ~ Vingerne paa En j-m die Flügel beschneiden.
stæmme (ßdæ̆'-m^e^) (Tischlerei, Zimmerei) stemmen; ~ op Wasser stemmen, stauen.
Stæmme... (ßdæ̆'-m^e^...) in Zssgn: ~**jern** *n* Stemmeisen *n*; ~**port** *c* Stautür *f*; ~**værk** *n* Stauvorrichtung *f*, -werk *n*.
Stænder (ßdæ̆'n|-^e^r) *pl.* s. Stand.
stænge (ßdæ̆'ns-^e^) Pflanzen stängeln, stängen, stocken; die Tür verriegeln.
Stænge (~) *n* (Hø~) Heuboden *m*, -bühne *f*.
Stængel ⚘ (ßdæ̆'ns|-^e^l) *c* Stengel *m*.
Stængel..., **stængel..** (~...) in Zssgn: ~**blad** *n* Stengelblatt *n*; ~**løs** *a.* stengellos; ~**stykke** ⚘ *n* Stengelglied *n*.
Stænk (ßdæ̆ns|k) *n* Sprenkel *m*; (Gade~) Spritzer, Spritzfleck *m*.
stænke (ßdæ̆'ns-g^e^) (be)sprengen, spritzen, (v. Regen) spritzeln; Wäsche einsprengen.
Stænkekost (~kŏßt) *c* (Maurerei) Sprengpinsel *m*.
Stænkning (ßdæ̆'ngg-nĕns) *c* Sprengen, Besprengen *n*.
Stænte (ßdæ̆'n-d^e^) *c* Steige *f*, Zauntritt *m*.
Stær (ßdā|r) *c* Star *m* (a. Med.); lidende af ~ starkrank.

Stær..., **stær...** (ßdā̄'r...) in Zssgn: ~**blind** *a.* starblind; ~**briller** *pl.* Starbrille *f*; ~**kasse** *c* Starkasten *m*; ~**kniv** *c* Starmesser *n*; ~**naal** *c* Starnadel *f*.

stæragtig (~ăg-dĭ) starartig.

stærk (ßdǣrk) stark (auch *fig.*); blive ~ erstarken; den ~este giver efter der Stärkere gibt nach; *fig.* det er lovlig ~t das ist starker Tabak; ~t efterspurgt stark gefragt; Klokken gaar ~t til eet es geht stark auf eins; Elektr. ~ Strøm *c* Starkstrom *m*; det er et ~t Stykke das ist stark; der er ~t Tale om det es ist stark die Rede davon; ~**t-troende** (ßdǣ'rg...) starkgläubig.

Stævn ⚓ (ßdæ͡u|n) *c* Steven *m*.

stævne[1] (ßdæ͡u'-n^e^) steuern, segeln; *v/a.* bescheiden; jur. vorladen, belangen (for = wegen).

stævne[2] (~) Bäume beschneiden, ab-, entwipfeln.

Stævne (~) *n* Zusammenkunft *f*; sætte En ~ j-n bescheiden; ~**møde** *n* Stelldichein *n*.

Stævning (~nĕns) *c* jur. Vorladung, Belangung *f*; ~**s-mand** *c* Amtsbote *m*.

***Stø** *c* Landungsplatz *m*.

***stø**[1] fest, standhaft.

***stø**[2] festmachen.

***Støb**[1] *n* Becher *m*.

Støb[2] (ßdȫ|b) *c* (Brauerei) Weiche *f*; ~**e-kar** (ßdȫ'-b^e^-kăr) *n* Weichbottich *m*, -faß *n*.

støbe ⚙ (ßdȫ'-b^e^) gießen; ~ Lys Lichte gießen.

Støbe... (~...) in Zssgn: ~**arbejde** *n* Gußarbeit *f*; ~**fejl** *c* Gußfehler *m*; ~**flaske** *c* Gießflasche *f*; ~**form** *c* Gieß-, Gußform *f*; ~**gods** *n* Gußwerk *n*, ❀ -waren *pl.*; Stykke *n* ~gods Gußstück *n*; ~**jern** *n* Gußeisen *n*; af ~jern, ~jerns- gußeisern; ~**kedel** *c* Gießkessel *m*; ~**ovn** *c* Gießofen *m*; ~**pande** *c* Gießpfanne *f*; ~**ske** *c* Gießkelle *f*, -löffel *m*; ~**staal** *n* Gußstahl *m*; ~**tap** *c* Gieß-, Gußzapfen *m*.

Støber (~b^e^r) *c* Gießer *m*.

Støberi (ßdȫ-b^e^-rī'|) *n* Gießerei *f*, Gießhaus *n*, -hütte *f*.

Støbning (ßdȫ'b-nĕns) *c* Gießerei *f*; Guß *m*.

støbt (ßdöbt) gegossen; Frakken sidder, som den var ~ der Rock sitzt wie angegossen.

***stød** s. ***stø**[1].

Stød (ßdȫ|*dh*) *n* Stoß *m* (a. *fig.*); lige, smig ~ (Tischlerei) gerader, schräger Stoß; give En et ~ j-m einen Stoß versetzen; gøre et ~ einen Stoß tun.

Stød..., **stød...** (ßdȫ'*dh*...) in Zssgn: ~**fuge** *c* Arch. Stoßfuge *f*; ~**kaarde** *c* Stoßdegen *m*; ~**klinge** *c* Stoßklinge *f*; ~**kraft** *c* Stoßkraft *f*; ~**pude** *c* Stoßkissen, -polster *n*; ~**sav** *c* Stoßsäge *f*; ~**skinne** 🚂 *c* Stoßlasche, -schiene *f*; ~**svelle** 🚂 *c* Stoßschwelle *f*; ~**tand** *c* Stoßzahn *m*; ~**vaaben** *n* Stoßwaffe *f*; ~**vis** *adv.* stoßweise, ruckweise.

støde (ßdȫ'-*dh*^e^) stoßen; ~ sig sich stoßen (paa = an); ~ En for Hovedet j-n vor den Kopf stoßen; ~ fra Tronen vom Throne stoßen; ~ fra sig von sich stoßen (a. *fig.*); ~ imod hinanden an- (auf- gegen-)einanderstoßen; ~ omkuld umstoßen, zu Boden stoßen; ~ ned niederstoßen; ~ paa En, noget auf j-n, et. stoßen; ~ paa Grund auf den Grund stoßen; ~ (grænse) op til stoßen (grenzen) an; ~ sammen zusammenstoßen; *fig.* aneinandergeraten.

Støden (~*dh*^e^n) *c* Stoßen *n*.

stødende (~*dh*^e^-n^e^) stoßend; *fig.* anstandswidrig, anstößig.

Støder (~*dh*^e^r) *c* Stößer *m*; *fig.* Fen gammel ~ ein alter Bursche.

***stødig** fest, standhaft.

stødt (stöt) gestoßen; *fig.* føle sig ~ over noget sich an etwas stoßen.

***Støhed** *c* Festigkeit *f.*

Støj (stöi̯) *c* Lärm *m*, Geräusch *n.*

støje (stöi̯'-ᵉ) lärmen, toben; **~nde** (~nᵉ) lärmend, geräuschvoll.

Støjen (~ᵉn) *c* Lärmen, Toben *n.*

***Støl** *c* ſ. Sæter.

stønne (stö'-nᵉ) stöhnen, ächzen; keuchen; han kom ~nde er keuchte heran.

Stønnen (~n[ᵉ]n) *c* Stöhnen, Ächzen *n*; Keuchen *n.*

***Stønner(t)** *c* Stütze *f.*

***Stør**[1] *c* Stange *f*, Pfahl *m.*

Stør[2] (stör) *c* Stör *m*; **~rogn** (stör'|r...) *c* Störrogen *m.*

størkne (stör'rg-nᵉ) (vom Blut) gerinnen.

Størkning (~nëns) *c* Gerinnen *n.*

større (stör'-rᵉ) (*cmpr.* von stor) größer.

Størrelse (~rᵉl-ßᵉ) *c* Größe *f*; naturlig ~ natürliche Größe; af samme ~ von gleicher (in einer) Größe.

størst (störßt) (*sup.* von stor) größt, am größten.

støtte (stö'-dᵉ) stützen; ~ sig paa noget sich auf et. stützen.

Støtte (~) *c* Stütze *f* (auch *fig.*); **~mur** *c* Stützmauer *f*; **~pille** *c* Stützpfeiler *m*; **~punkt** *n* Stützpunkt *m*; **~stav** *c* Stütze *f*; *fig.* Stab und Stütze; **~værk** *n* (Zimmerei) Stützwerk *n.*

Støv (stöw) *n* (*c*) Staub *m*; Lag *n* ~ Staubſchicht *f*; *fig.* hvirvle meget ~ op viel Staub aufwirbeln; tørre ~et af den Staub abwiſchen; blive, henfalde til ~ zu Staub werden, zerfallen.

Støv..., støv... (stöw'...) in Zſſgn: **~bold** ♀ *c* Staubpilz, -ſchwamm *m*; **~briller** *pl.* Staubbrille *f*; **~dækket** *a.* ſtaubbedeckt; **~knug** *n* Staubflocke *f*, Staubchen *n*; **~formet** *a.* ſtaubförmig; **~fri** *a.* ſtaubfrei; **~gemme** ♀ *n* Staubgefäß *n*; **~gran** *n* Staubkörnchen, Stäubchen *n*; **~hvirvel** *c* Staubwirbel *m*; **~hætte** *c* Staubkappe *f*; **~kappe** *c* Staubmantel *m*; **~knap** ♀ *c* Staubbeutel *m*; **~plet** *c* Staubfleck(en) *m*; **~regn** *c* Staubregen *m*; **~regne** *v/n.* ſtäuben; **~sigte** *c* Staubſieb *n*; **~sky** *c* Staubwolke *f*; **~traad** ♀ *c* Staubfaden *m.*

støvagtig (~äg-dⁱ) ſtaubähnlich.

støve[1] (stöᵛ-wᵉ) ſtauben, ſtäuben; **~ af** abſtäuben; **~ ud** ausſtäuben.

støve[2] (~) ſtöbern; **~ op** aufſtöbern.

Støve... (~...) in Zſſgn: **~klud** *c* Staublappen *m*, -tuch *n*; **~kost** (~köſt) *c* Staubbeſen *m.*

Støver (stöᵈ'-wᵉr), **Støverhund** (~hün|) *c* (Jagd) Stöber(hund) *m.*

Støvle (stöᵛ'-lᵉ) *c* Stiefel *m*; lange ~r *pl.* lange Stiefel; med ~r og Sporer (paa) mit Stiefeln und Sporen, geſtiefelt und geſpornt; tage (trække) ~rne paa, af die Stiefel an-, ausziehen; **~fjeder** *c* Stiefeleinſatz *m*; **~knapper** *c* Stiefelknöpfer *m*; **~knægt** *c* Stiefelknecht *m*; **~krave** *c* Stiefelſtulpe *f*; **~kvast** *c* Stiefelquaſte *f*; **~næse** *c* Stiefelſpitze *f*; **~pudser** *c* Stiefelputzer *m*; **~skaft** *n* Stiefelſchaft *m*; **~strop** *c* Stiefelſtrippe *f*; **~trækker** *c* Stiefelanzieher, -haken *m.*

støvle (~): ~ af (ab)ſtiefeln; komme **~nde** angeſtiefelt kommen.

Støvlet (stöᵛ-lë't) *c* Stiefelette *f*; **~tjeneste** *c* Gamaſchendienſt *m.*

subaltern (ſüb-äl-tæ'rⁿn) ſubaltern, untergeordnet.

***subbe** plätſchern.

***Subbe** *c* Schlumpe *f.*

*subbet schlumpig.
Subjekt (ßŭ'b-jägt) *n* Subje'kt *n*; Satzgegenstand *m*; (ßŭb-jä'gt) Person *f*.
subjektiv (ßŭ'b-jäg-tī|w) subjektiv.
Subjektivitet (ßŭb-jäg-tĭ-wĭ-tē'|t) *c* Subjektivität *f*.
sublim (ßŭb-lī'|m) sublim, erhaben.
Subordination (~ŏr-dĭ-nă-ßjō'|n) *c* Subordination *f*; **subordinere** (~nē'|-r^e) subordinieren, unterordnen.
Subskribent (~ßgrĭ-bæ̆'n|t) *c* Subskribent *m*; **subskribere** (~-bē'| r^e) subskribieren, zeichnen (auf ...); **Subskription** (~ßgrĭb-ßjō'|n) *c* Subskription *f*.
Subsidier (~ßī'|-dĭ-^er) *pl.* Subsidien, Hilfsgelder *pl.*; **subsidiær** (~ßĭ-dĭ-ǟ'|r) subsidiär, zur Aushilfe dienend.
Subsistens (~ßĭ-ßdæ̆'n|ß) *c* Subsistenz *f*, Lebensunterhalt *m*; **subsistere** (~ßdē'|-r^e) subsistieren, s-n Unterhalt haben.
substantiel (~ßdăn-ßjä'l|) substantiell; wesentlich; kräftig, nahrhaft.
Substantiv (ßŭ'b-ßdăn-tī|w) *n* Substantiv(um), Hauptwort *n*; **substantivisk** (~tī|-wĭßk) substantivisch, hauptwörtlich, als Hauptwort.
Subtrahend (ßŭb-tră-hæ̆'n|d) *c* Subtrahend *m*, die abzuziehende Zahl; **subtrahere** (~hē'|-r^e) subtrahieren, abziehen; **Subtraktion** (~trăg-ßjō'|n) *c* Subtraktion *f*, Abziehen *n*.
succedere (ßŭg-ßĕ-dē'|-r^e) sukzedieren, nachfolgen; **Succession** (~ßă-ßjō'|n) *c* Sukzession *f*; Nachfolge, Thronfolge *f*; jur. Rechtsnachfolge *f*; **successiv** (ßŭ'g-ß^e-ßī|w) sukzessi'v, allmählich eintretend; **successive** (~ßī-w^e) *adv.* sukzessive, allmählich.
Suder (ßū'-*dh*^er) *c* Schlei, Schleie *f*.
sufflere (ßŭ-flē'|-r^e) soufflieren, zuflüstern, vorsagen.
Sufflør (~flȫ'|r) *c* Souffleur *m*; **~kasse** *c* Souffleurkasten *m*.
suge (ßū'-*gh*^e, ßŭ'-^e) saugen; ~ paa noget an et. saugen; ~ paa Labben (v. Bären) an den Tatzen saugen; *fig.* Hungerpfoten saugen; ~ til sig an sich saugen.
Suge... (~...) in Zssgn: **~aare** *c* Anat. Saugader *f*, -gefäß *n*; **~glas** *n* Saugglas *n*; **~kop** *c* Zool. Saugnapf *m*; **~pumpe** *c* Saugpumpe *f*; **~rod** *c* Saugwurzel *f*; **~rør** *n* Saugrohr *n*, -röhre *f*; **~snabel** *c* Saugrüssel *m*; **~stempel** ⊕ *n* Saugkolben *m*; **~ventil** ⊕ *c* Saugventil *n*; **~vorte** *c* Saugwarze *f*.
Sugen (ßū'-*gh*^en), **Sugning** (ßū'*gh*-nĕng) *c* Saugen *n*.
***Sugg** *c* dicke Person.
***Sugge** *c* Sau *f*.
Suite (ßwĭ'-d^e) *c* Suite *f*, Gefolge *n*.
Suk (ßŏk) *n* Seufzer *m*.
Sukat (ßŭ-kā'|t) *c* Sukkade *f* (eingekochter Fruchtsaft).
sukke (ßŏ'-g^e) seufzen.
Sukken (~g^en) *c* Seufzen *n*.
Sukker (ßŏ'-g^er) *n* Zucker *m*; **hugget ~** Würfelzucker *m*; **stødt ~** gestoßener Zucker; **Kræmmerhus** *n* ~ Zuckertüte *f*; **af ~, ~**zuckern, von Zucker.
Sukker..., sukker... (~...) in Zssgn: **~bager** *c* Zuckerbäcker *m*; **~barn** *n fig.* zuckersüßes Kind; **~brød** *n* Zuckerbrot *n*; **~daase** *c* Zuckerdose *f*; **~dannelse** *c* Zuckerbildung, -erzeugung *f*; **~drysser** *c* Zuckerstreubüchse *f*; **~fad** *n* Zuckerfaß *n*, -tonne *f*; **~glasur** *c* Kochk. Zuckerglasur *f*, -guß *m*; **~godt** *n* Zuckerwaren *pl.*; **~holdig** *a.* zuckerhaltig; **~høst** *c* Zuckerernte *f*; **~indhold** *n* Zuckergehalt *m*; **~kasse** *c* Zuckerkasten *m*, -kiste *f*; **~klemme** *c* Zuckerquetscher *m*;

~kogeri *n* Zuckerſiederei *f*; ~kringle *c* Zuckerbrezel *f*; ~kugle *c* Zuckerkügelchen *n*; ~mand *c* Zuckermann *m*, *fig.* zuckerſüßer Kerl; ~munde Zuckermaul. ·mäulchen *n*; ~mølle *c* Zuckerrohrmühle *f*; ~opløsning *c* Zuckerlöſung *f*; ~plantage *c* Zuckerpflanzung *f*; ~plesken *c* Zuckerfladen *m*, ·plätzchen *n*; ~pære *c* Zuckerbirne *f*; ~raffinaderi *n* Zuckerraffinerie *f*; ~roe ♀ *c* Zuckerrübe *f*; ~rør ♀ *n* Zuckerrohr *n*; ~saks *c* Zuckerbrecher *m*; ~sirup *c* Zuckerſirup *m*; ~skaal *c* Zuckerſchale *f*; ~skat *c* Zuckerſteuer *f*; ~ske *c* Zuckerlöffel *m*; ~spiritus *c* Zuckergeiſt *m*; ~stang *c* Zuckerſtange *f*; ~syderi *n* = ~kogeri; ~syg *a.* zuckerkrank; ~syge *c* Zuckerkrankheit, ·(harn)ruhr *f*; ~syre *c* Chem. Zuckerſäure *f*; ~sød *a.* zuckerſüß (*a. fig.*); ~tang *c* Zuckerzange *f*; ~top *c* Zuckerhut *m*; ~tvebak *c* Zuckerzwieback *m*; ~vand *n* Zuckerwaſſer *n*; ~varer *pl.* Zuckerſachen, ·waren *pl.*; ~ært ♀ *c* Zuckererbſe *f*; ~ærter ♀ *pl.* Zuckerſchoten *pl.*

sukkeragtig (ſŏ'-g^{e}r-ăg-dĭ) zuckerähnlich, ·artig.

sukre (ſŏ'g-r^{e}) (ein)zuckern.

Sul (ſūl) *n* Fleiſch *n*.

Sule (ſū'-l^{e}) *c* Tölpel *m* (Vogel).

Sule... (ſū'-l^{e}...) in Zſgn: ~fad *n* Fleiſchſchüſſel *f*; ~mad *c* Fleiſchſpeiſe *f*; ~varer *pl.* Fleiſchwaren *pl.*

Sult (ſūlt) *c* Hunger *m*; føle ~ Hunger verſpüren; lide ~ Hunger leiden, am Hungertuche nagen; dø af ~ Hungers, vor Hunger ſterben.

Sultan (ſū'l-tăn) *c* Sultan *m*.

Sultanинde (ſūl-tăn-ē'-n^{e}) *c* Sulta'nin *f*.

sulte (ſū'l-d^{e}) hungern; ~ En j-n hungern laſſen; ~ ihjel verhungern; ~ sig ihjel ſich tot- (zu Tode) hungern.

Sulte... (~...) in Zſgn: ~død *c* Hungertod *m*; ~føde *c* Hungermahlzeit *f*; ~kur *c* Hungerkur *f*; være paa ~kur in der Hungerkur ſein; ~løn *c* Hungerlohn *m*.

sulten (~d[^{e}]n) hungrig; jeg er ~ es hungert mich, mich hungert; blive ~ Hunger bekommen; (ikke) være ~ (keinen) Hunger haben.

Sultenhund (~hŭn[^{e}]) *c* Hungerleider *m*.

Sum (ſŏm[^{e}]) *c* Summe *f*; lille ~ Sümmchen *n*; rund ~ runde Summe; ~ Penge Summe Geldes.

Sumak ♀ (ſū' măk) *c* Sumach *m*.

***sumle** ſ. smøle.

summarisk (ſŭ-mā'-rĭſk) ſummariſch, kurz zuſammengefaßt.

summe[1] (ſŏ'-m^{e}): ~ op ſich aufſummen.

summe[2] (~) ſummen, brummen; det ~r for Ørerne die Ohren brummen; det ~r for mine Øren es ſummt mir in (vor) den Ohren.

summe[3] (~): ~ sig ſ. sunde sig.

summere (ſŭ-mē'-r^{e}) ſummen, ſummieren; ~ sig ſich ſummen, ſich ſummieren (til = auf).

Sump (ſŏmp) *c* Sumpf *m* (auch *fig.*); ~egn (ſŏ'mb...) *c* Sumpfgegend *f*, ·land *n*; ~feber *c* Sumpffieber *n*; ~skildpadde *c* Sumpfſchildkröte *f*; ~straa ♀ *n* Sumpfbinſe *f*, ·ried *n*.

sumpet (ſŏ'm-b^{e}t) ſumpfig; ~Eng *c* Sumpfwieſe *f*.

Sund (ſŏn[^{d}]) *n* Sund *m*; *Fähre *f*; ~*karl, ~*mand *c* Fährmann *m*; ~*sted *n* Fähre *f*.

sund (ſŏn[^{d}]) geſund; ~ og rask friſch und geſund; ~ Dom *c* geſundes Urteil; ~e Meninger *pl.* geſunde Anſichten; ~ Søvn *c* geſunder Schlaf.

sunde (ſŏ'-n^{e}): ~ sig ſich beſinnen.

Sundhed (ſŏ'n-h^{e}[^{d}]h) *c* Geſundheit *f*; ſtruttende af ~ geſundheitsſtrotzend; i ~ og Sygdom in geſunden und kranken Tagen.

Sundheds..., sundheds... (ßö'nhe[dh]ß...) in Zssgn: **~autoritet** *c* Sanitätsbeamte(r) *m*; **~brønd** *c* Gesundbrunnen *m*; **~farlig** *a.* gesundheitsschädlich; **~kollegium** *n* Gesundheitsamt *n*; **~lære** *c* Gesundheitslehre *f*; **~pas** ⚓ *n* Gesundheitspaß, **•**schein *m*; **~pleje** *c* Gesundheitspflege *f*; **~politi** *n* Sanitätspolizei *f*.

***Sup** *c* Schluck *m*.

***supe** F saufen, zechen.

Super..., super... (ßü'-pᵉr...) in Zssgn: **~fin** *a.* pikfein, ⚘ superfein; **~intendent** (ßü-pᵉr-ëndnd'ë'n|t) *c* Superintendent *m*; **~kargo** ⚓ (~kâ'r-gö) *c* Superkargo *m*; **~klog** (ßü'-pᵉr...) *a.* superklug.

Superlativ (ßü-pæ'r-lâ-ti|w) *c* Su'perlativ(us) *m*, höchster Grad; **superlativisk** (~ti|-wißk) superlativisch.

Suppe (ßö'-bᵉ) *c* Suppe, (Fleisch-) Brühe *f*; Bolle *c* paa **~n** Suppenkloß *m*, **•**klößchen *n*; Brød *n* til **~n** Suppenbrötchen, **•**schnittchen *n*; **~gryde** *c* Suppentopf *m*; **~kød** *n* Suppenfleisch *n*; **~køkken** *n* Suppenanstalt *f*; **~terrin** *c* Suppennapf *m*, **•**schüssel *f*; **~urter** *pl.* Suppenkräuter *pl.*

Suppedas F (ßö-bᵉ-dæ'ß) *c fig.* Brühe *f*; sidde i **~en** in der Tinte sitzen.

Supplement (ßü-plᵉ-mæ'n|t) *n* Supplement *n*; Ergänzung *f*; Anhang *m*. [ergänzen.]

supplere (ßü-plë'|-rᵉ) supplieren,

Supplik (ßü-plí'k) *c* Supplik, Bittschrift *f*; **Supplikant** (ßü-plíkâ'n|t) *c* Supplikant, Bittsteller *m*.

sur[1] (ßü|r) sauer (*a. fig.*); **~t Ansigt** *n* saures Gesicht; **~ Mælk** *c* saure Milch; **~t fortjente Penge** *pl.* saurer Verdienst; det er **~t nok for mig** es wird mir sauer; **gøre En Livet ~t** j-m das Leben sauer machen; **se ~t til noget** saure Miene zu et. machen.

sur[2] (ßör): det løber **~** for mig der Kopf wirbelt mir; løbe **~** i noget an et. irre werden.

Sur..., sur... (ßü'|r...) in Zssgn: **~brød** *n* Sauerbrot *n*; **~brønd** *c* Sauerbrunnen, **•**quell *m*; **~dejg** (ßü'r...) *c* Sauerteig *m*; **~kaal** (ßü'|r...) *c* Kochk. Sauerkohl *m*, **•**kraut *n*; **~kløver** ♀ *c* Sauerklee *m*; **~laden** (ßü'r...) *a.* sauersehend, **•**sichtig; **~mule** (ßü'r...) *v/n.* maulen, schmollen; **~muler** (ßü'r...) *c* Sauertopf *m*; **~mælksost** (ßü'|r...) *c* Sauer(milch)käse *m*; **~steg** *c* Kochk. Sauerbraten *m*; **~sød** *a.* sauersüß (auch *fig.*); **~øjet** (ßü'r...) *a.* triefäugig.

Surhed (ßü'r-he|*dh*) *c* Säure *f*; *fig.* Sauertöpfigkeit *f*.

surre[1] (ßö'-rᵉ) surren, summen.

surre[2] ⚓ (ßö'-rᵉ) sorren, surren.

Surretov ⚓ (~tôu) *n* Sorrtau *n*.

Surring ⚓ (ßö'-rëns) *c* Sorring, Sorrung *f*.

Surrogat (ßü-rö-gâ'|t) *n* Surrogat, Ersatzmittel *n*.

Sus (ßu|ß) *n* Saus *m*; *fig.* i **~** og Dus in Saus und Braus.

suse (ßü'-ßᵉ) sausen, brausen, rauschen; det **~r** for mine Øre es saust mir in den Ohren; komme **~nde** angesaust kommen.

Susen (~ßᵉn) *c* Sausen, Brausen, Rauschen *n*.

***suset** albern.

suspendere (ßu-ßbᵉn-dë'|-rᵉ) suspendieren; aufheben; einstweilen vom Amt entfernen; **Suspension** (~ßjö'|n) *c* Suspension *f*.

Suspensorium (~ßö'|-ri-öm) *n* Suspensorium *n*, Träger *m*, Bruchband *n*.

Sut[1] (ßut) *c* Lutschbeutel, Zulp *m*.

***Sut**[2] *c* Geweine, Gewimmer *n*.

***sutre** wimmern, winseln.

sutte (ßü'-dᵉ) lutschen, zulpen.

Svaber[1] (ßwā'|-b^e^r) *c* Schwabe *m*.
Svaber[2] ⚓ (~) *c* Schwabber *m*; ~gast *c* Schwabbergast *m*.
svabisk (ßwā'|-bißk) schwäbisch.
svabre ⚓ (ßwā'-br^e^) (op) schwabbern.
svag (ßwā|*gh*) schwach; ~t begavet schwach begabt; ~t Hoved *n* Schwachkopf *m*; *fig.* ~ Side schwache Seite, Schwäche *f*; ~synet (ßwā'*gh*-ßü|-n^e^*dh*) schwachsichtig.
svagelig (ßwā'-*gh*^e^-lĭ) schwächlich, kränklich; S~hed *c* Schwächlichkeit, Kränklichkeit *f*.
Svaghed (ßwā'*gh*-hē|*dh*) *c* Schwachheit (a. *fig.*), Schwäche *f* (a. *fig.*).
svaje (ßwāī'-^e^) schwanken; ~nde (~n^e^) schwank, schwankend.
Svajen (~^e^n) *c* Schwanken *n*.
***Sval** s. Svale[2].
sval (ßwā|l) kühl.
svale (ßwā'-l^e^) kühlen; ~s sich kühlen
Svale[1] (ßwā'-l^e^) *c* Schwalbe *f*; ~hale *c* (Schmetterling) Schwalbenschwanz *m*; ~kvidder *c* Schwalbengezwitscher *n*; ~rede *c* Schwalbennest *n*; ~rod ⚘ *c* Schwalbenwurz *f*; ~rumpe ⚓ *c* Schwalbenschwanz *m*.
Svale[2] (~) *c* Söller *m*; ~gang *c* = Svale[2].
Svale... (~...) in Zssgn: ~bakke *c* (Brauerei) Kühlbottich *m*, -faß *n*; ~ballie ⚓ *c* Kühlbalje *f*; ~drik *c* Kühltrank *m*; ~rør *n* (Brennerei) Kühlröhre, -schlange *f*.
Svaling (~lĕns) *c* Kühlen *n*.
***Svalker** ⚓ *c* (be)trunkener Matrose.
Svamp (ßwăm|p) *c* Schwamm *m* (a. Zool., ⚘, Med.); drikke som en ~ trinken wie ein Loch; ~daase (ßwă'mb...) *c* Schwammdose *f*; ~e-fisker *c* Schwammfischer *m*.
svampagtig (ßwă'mb-ăg-dĭ) schwammähnlich, schwammartig.
svampet (ßwă'm-b^e^t) schwammig.
Svane (ßwā'-n^e^) *c* Schwan *m*.
Svane..., svane... (~...) in Zssgn: ~baj ❦ *n* Schwanenboi *m*; ~barm *c* Schwanenbrust *f*, -busen *m*; ~dun *n/pl.* Schwanendaunen *f/pl.*; ~fjer *c* Schwanenfeder *f*; ~hals *c* Schwanenhals *m*; ~hvid *a.* schwanenweiß; ~lignende *a.* schwanengleich; ~sang *c* *fig.* Schwanengesang *m*, -lied *n*.
Svang (ßwăns|) *c*: gaa i ~ im Schwange sein.
***Svange** *c* Anat. Schamleiste *f*.
svanger (ßwă'ns|-^e^r) schwanger; *fig.* gaa ~ med noget mit etwas schwanger gehen.
Svangerskab (ßwă'ns-^e^r-ßgā|b) *n* Schwangerschaft *f*.
Svans ⊙ (ßwăn|ß) *c* Schwanz *m*; ~hammer (ßwă'n|ß...) *c* Schwanzhammer *m*; ~skrue ⚔ *c* Schwanzschraube *f*.
Svar (ßwā|r) *n* Antwort, Erwiderung *f*; ~ udbedes (S. u.) um Antwort wird gebeten (u. A. w. g.); ❦ som ~ paa Deres ærede antwortlich Ihres Geehrten.
svare (ßwā'-r^e^) antworten, entgegnen, erwidern; ~ for noget für etwas stehen, für etwas aufkommen; jeg ~r ikke for noget ich stehe (Ihnen) für nichts; ~ til entsprechen; det ~r ikke til mine Forventninger das entspricht nicht meinen Erwartungen; det kan ikke ~ Regning for mig dabei komme ich nicht auf meine Rechnung.
***svarve** drehen, drechseln.
***Svarver** *c* Drechsler *m*.
Sved (ßwē|*dh*) *c* Schweiß *m*.
Sved..., sved... (ßwĕ'*dh*...) in Zssgn: ~blegn *c* Schweißbläschen *n*, -blatter *f*; ~drivende *a.* schweißtreibend; ~dryppende *a.* schweißtriefend; ~feber *c* Schweißfieber *n*; ~fuks *c* (Pferd) Schweißfuchs *m*; ~pore *c* Schweißloch *n*, -pore *f*.
svede (ßwē'-*dh*^e^) schwitzen; jeg ~r

mich schwitzt; ~ Blod Blut schwitzen (a. *fig.*); tage ind at ~ paa zum Schwitzen einnehmen.

Svede... (~...) in Zssgn: ~bad *n* Schwitzbad *n*; ~dug *c* Schweißtuch *n*; ~kasse *c* Schwitzkasten *m*; ~kur *c* Schwitzkur *f*; ~rem *c* Schweißleder *n*; ~stue *c* Schwitzstube *f*.

sveden (ßwé'-*dh*ᵉn) versengt; (von Speisen) angebrannt; brandig, brenzlich; *fig.* F durchtrieben, verschmitzt.

svedig (ßwé'-*dh*i) schwitzig.

Svedske (ßwé'-ßgᵉ) *c* Zwetsch(g)e *f*; ~blomme *c* Zwetsch(g)e *f*; ~kompot *c* Zwetsch(g)ennuß *n*; ~tærte *c* Zwetsch(g)enkuchen *m*.

svedt (ßwét) schwitzig.

svejrygget (ßwaí'-rö-gᵉt) hohlrückig, (v. Pferden) satteltief.

svejse (ßwaí'-ßᵉ) (Schmiede) schweißen; ~ **sammen** zusammenschweißen.

Svejsehede (ßwaí'ß-hé-*dh*ᵉ) *c* Schweißhitze *f*.

Svejsning (~néns) *c* Schweißen *n*.

Svejts (ßwaílß) die Schweiz.

Svejtser (ßwaí'l-ßᵉr) *c* Schweizer *m*; ~hus *n* Schweizerhaus *n*.

svejtsisk (~ßißk) schweizerisch.

***Svek** *n* englische Krankheit.

Svelle 🚃 (ßwá'-lᵉ) *c* Schwelle *f*.

Svend (ßwæn!) *c* Gesell(e) *m*; gemytlig ~ lustiger Gesell(e).

Svende... (ßwæ'-nᵉ...) in Zssgn: ~forening *c* Gesellenverein *m*; ~hjem *n* Gesellenherberge *f*; ~stand *c* Gesellenschaft *f*, Gesellenstand *m*; ~stykke *n* Gesellenstück.

svensk (ßwæn!ßk) schwedisch. [*n.*]

Svensker (ßwæ'n-ßgᵉr), ***Svenske** *c* Schwede *m*.

Sverrig (ßwá'rⁱ-i) Schweden *n*.

Svibel (ßwí'l-bᵉl) *c* Zwiebel *f*; ~glas *n* Zwiebelglas *n*.

svide (ßwí'-*dh*ᵉ) (ver)sengen; (von Speisen) ~s anbrennen.

svie (ßwí'-ᵉ) beißen, brennen.

Svie (ßwí'-ᵉ) *c* Beißen, Brennen *n*.

Svig (ßwíl*gh*) *c* Arglist *f*, Betrug *m*; uden ~ ohne Falsch. [risch.]

svigagtig (ßwíl*gh*-á'g-di) betrügerisch.

svige (ßwí'-*ghᵉ*) betrügen; ~fuld *a.* falschherzig; ~ sit Ord sein Wort brechen.

Sviger... (ßwí'l[-*ghᵉ*]r...) in Zssgn: ~børn *pl.* Schwiegerkinder *pl.*; ~datter *c* Schwiegertochter *f*; ~fader *c* Schwiegervater *m*; ~forældre *pl.* Schwiegereltern *pl.*; ~moder *c* Schwiegermutter *f*; ~søn *c* Schwiegersohn *m*.

Svigerinde (ßwí-ᵉr-é'-nᵉ) *c* Schwägerin *f*. [chen.]

***Svigt** *c*: give ~ sich biegen, weichen.

***svigte**[1] = give Svigt.

svigte[2] (ßwé'g-dᵉ) versagen; mine Ben ~de mig die Beine versagten mir den Dienst; hans Kræfter ~(ham) die Kräfte versagen ihm; han ~r aldrig, hvor det gaar lystigt til er fehlt nie, wo es lustig hergeht; ~ sin Pligt seine Pflicht versäumen; han har aldrig ~t os er hat uns nie im Stich gelassen.

svigte[3] ⚓ (~) schwichten.

Svigting ⚓ (~déns) *c* Schwichtung, Schwichtung *f*.

Svik... (ßwé'g...) in Zssgn: ~bor *n* Zwickbohrer *m*; ~mølle *c* Zwickmühle *f*.

Svikkel (ßwé'-gᵉl) *c* Zwickel *m*; ~strømpe *c* Zwickelstrumpf *m*.

svimle (ßwé'm-lᵉ) schwindeln; jeg ~r, det ~r for mig es schwindelt mir (mich); ~nde (~nᵉ) schwindelnd.

svimmel (ßwé'm|-ᵉl) schwind(e)lig; jeg bliver ~ mir wird schwind(e)lig; ~fri (ßwé'-mᵉl...) schwindelfrei. [del *m*.]

Svimmel (ßwé'm|-ᵉl) *c* Schwin-

Svimmelhed (ßwé'-mᵉl-hé[*dh*]) *c* Schwindel *m*, Schwindelgefühl *n*.

***Svimærke** *n* Brandmal *n*.

Svin (ßwíln) *n* Schwein *n*.

svinagtig (ßwín-á'g-di) schweinisch, schwei'nemäßig.

Svind ⊛ (ßwĕn|) *n* Schwind, Schwund *m*, Einmaß *n*.
Svind..., svind... (ßwĕ'n...) in Zssgn: **~sot** *c* Schwindsucht *f*; **~sottig** *a.* schwindsüchtig.
svinde (ßwĕ'-nᵉ) (ent)schwinden; sich einmessen; **~ hen** dahinschwinden; **~ ind** einschwinden.
Svinden (~n[ᵉ]n) *c* Schwinden, Entschwinden *n*.
svine (ßwī'-nᵉ) sudeln, sauen; **~ til** besudeln.
Svine... (ßwī'-nᵉ...) in Zs.-sßgn: **~arbejde** *n* Sauarbeit *f*; **~avl** *c* Schweinezucht *f*; **~*blomme** *c* s. Flomme; **~blære** *c* Schweinsblase *f*; **~*brye** *c* s. **~trug**; **~bæst** *n* Schweinigel *m*; **~børster** *c/pl.* Schweinsborsten *f/pl.*; **~fedt** *n* Schweineschmalz *n*; **~flomme** *c* Schweineflomen *m*; **~føde** *c* Schweinefraß *m*, -futter *n*; **~held** *n* Schweineglück *n*; **~hul** *n* *fig.* Saunest *n*; **~hund** *c* (Schimpfwort) Schweinhund *m*; **~kotelet** *c* (Kochkunst) Schweinerippchen *n*; **~kød** *n* Schweinefleisch, Schweinerne(s) *n*; salt **~kød** Schweinepökelfleisch *n*; **~læder** *n* Schweinsleder *n*; af **~læder**, **~lædersschweinsledern**; **~mikkel** *c* Saukerl *m*; **~mælk** ⚘ *c* Saudistel *f*; **~pels** *c* Schweinekerl, -pelz *m*; **~pest** *c* Schweinepest, -seuche *f*; **~ryg** *c* Schweinsrücken *m*; **~røgter** *c* Schweinehirt *m*; **~*smult**, **~*smør** *n* siehe **~fedt**; **~steg** *c* Schweinebraten *m*; **~sti** *c* Schweinekoben, -stall *m*; **~trug** *n* Schweinetrog *m*; **~tryne** *c* Sau-, Schweinerüssel *m*.
Svineri (ßwī-nᵉ-rī'|) *n* Schweinerei, Sauerei *f*.
Sving (ßwĕns|) *n* Schwung *m* (a. *fig.*); ⊕ Kurbel *f*; *fig.* uden **~** schwunglos.
Sving... (ßwĕ'ns...) in Zs.-sßgn: **~fjer** *c* Schwungfeder *f*; **~hjul** *n* Schwungrad *n*; **~kedel** *c* Schwenkkessel *m*; **~kraft** *c* Schwungkraft *f*; **~om** (ßwĕns-ŏ'm|) *c* Tänzchen *n*; faa sig en **~om** ein Tänzchen machen; **~plov** (ßwĕ'ns...) *c* Schwingpflug *m*; **~port** *c* Drehtor *n*.
svinge (ßwĕ'ns-ᵉ) schwingen; schwenken; schlenkern; **~** (med) Hatten den Hut schwenken; **~** Sværdet das Schwert schwingen; **~ sig** sich schwingen, sich schwenken; *v/n.* schwingen, schwanken; schlenkern; ⚔ schwenken; højre, venstre sving! rechts, links schwenkt!
Svingel[1] (ßwĕ'ns-ᵉl) *c* (am Wagen) Schwengel *m*, Wage *f*.
Svingel[2] ⚘ (ßwĕ'ns|-ᵉl) *c* Schwingel(gras *n*) *m*.
svingle (ßwĕ'ns-lᵉ) taumeln, schwanken.
Svingning (~nĕns) *c* Schwingung *f*; Schwenkung *f*; **~s-bue** *c* Schwingungsbogen, Schwungbogen *m*; **~s-tid** *c* Schwingungsdauer, -zeit *f*.
svinsk (ßwĭn|ßk) schweinisch, säuisch, unflätig.
***svint** lebendig, lebhaft.
***svinte**: **~ sig** eilen.
Svip (ßwĕp) *c* (*n*) Schmitz *m*; (zeitlich) Augenblick *m*; **~tur** (ßwĕ'b-tū|r) *c* Spritzfahrt, -tour *f*.
svippe (ßwĕ'-bᵉ) schmitzen, wedeln.
Svir (ßwī|r) *c* Zecherei *f*; *fig.* F Seelengaudium *n*.
svire (ßwī'-rᵉ) zechen.
Svire... (~...) in Zssgn: **~broder** *c* Zech-, Saufbruder *m*; **~gast** *c* Zecher *m*; **~gilde** *n* Zechgelage *n*, Sauferei *f*.
Svireri (ßwī-rᵉ-rī'|) *n* Zecherei *f*.
svirre (ßwĕ'-rᵉ) schwirren.
Svoger (ßwɑ̄'|-*gh*ᵉr) *c* Schwager *m*.
svogerlig (~lĭ) schwägerlich.
Svogerskab (~ßgā|b) *n* Schwagerschaft, Verschwägerung *f*.
***Svolk** *c* Stock, Knüttel *m*.
***svolke** s. prygle.
Svovl (ßwo͡u|l) *n* Schwefel *m*; Stang *c* **~** Schwefelstange *f*.

Svovl..., svovl... (ʒwōū'l...) in Zſſgn: ~bad *n* Schwefelbad *n*; ~blomme *c* Schwefelblüte *f*; ~brinte *c* Schwefelwaſſerſtoff *m*; ~gas *c* Schwefelgas *n*; ~gul *a.* ſchwefelfarben, ·gelb; ~kilde *c* Schwefelbrunnen *m*, ·quelle *f*; ~kis *c* Schwefeleiſen *n*, ·kies *m*; ~lugt *c* Schwefelgeruch *m*; ~mine *c* Schwefelgrube *f*; ~pøl *c fig.* Schwefelpfuhl *m*; ~stik *c* Schwefelhölzchen *n*; ~sur *a.* ſchwefelſauer; ~syre *c* Schwefelſäure *f*; ~traad *c* Schwefelfaden *m*; ~vand *n* Schwefelwaſſer *n*.

svovlagtig (ʒwōū'l-åg-dĺ) ſchwefelartig, ſchwef(e)lig.

svovle (ʒwōū'-lᵉ) ſchwefeln; ~t geſchwefelt; ſchwef(e)lig. [*f.*]

Svovling (~lĕns) *c* Schwef(e)lung

***Svull** *c* ſ. Svulst.

svullen (ʒwŭ'-lᵉ|n) geſchwollen.

svulme (ʒwŭ'l-mᵉ) (an)ſchwellen; ~ op aufſchwellen.

Svulmen (~mᵉn) *c* Schwellung *f*.

Svulst (ʒwulſt) *c* Schwulſt, Geſchwulſt *f*; *fig.* Schwulſt *m*.

svulstig (ʒwu'l-ſtdĺ) ſchwulſtig.

svup! (ʒwöp) ſchwapp(s)!; ſchwupp(s)! [ſchwuppern.

svuppe (ʒwö'-bᵉ) ſchwabbeln,

svække (ʒwæ'-gᵉ) ſchwächen (auch *fig.*). [*f.*

Svækkelse (~gᵉl-ſᵉ) *c* Schwächung

Svækling (ʒwæ'g-lĕns) *c* Schwächling *m*.

Svælg (ʒwælgh) *n* Anat. Schlund, Rachen *m*; Schlucht *f*, Schlund, Rachen *m*.

Svælg... (ʒwæ'lgh...) in Zſſgn: ~betændelse *c* Rachenentzündung *f*; Med. Rachenbräune *f*; ~katarr *c* Rachenkatarrh *m*; ~operation *c* Schlundſchnitt *m*; ~port *c* Anat. Rachenmündung, ·ſpalte *f*; ~sonde *c* Med. Schlundſonde *f*. [(in).

svælge (ʒwæ'l-ghᵉ) (i) ſchwelgen

***svælle** ſ. svulme.

Svær (ʒwæ'lr) *c* Schwarte *f*.

svær (ʒwæ'lr) ſchwer (auch *fig.*); ſtark, beleibt; (vanskelig) ſchwer, ſchwierig; ~ Mængde ſchwere Menge; ~e Penge ſchweres Geld; ~ Sø ſchwere See; han har ~t ved at fatte et begreift ſchwer; S~pude *c* Schwerkiſſen *n*.

Sværd (ʒwæ'lr) *n* Schwert *n* (auch ♁); med ~ og Ild mit Feuer und Schwert; ~enes Klirren *c* Schwertergeklirr *n*.

Sværd... (ʒwæ'r...) in Zſſgn: ~dans *c* Schwert(er)tanz *m*; ~feger *c* Schwertfeger *m*; ~fisk *c* Schwertfiſch *m*; ~fæſte *n* Schwertgriff *m*, ·heft *n*; ~knap *c* Schwertknauf, ·knopf *m*; ~lilje ♀ *c* Schwertlilie *f*; ~side *c* Schwertſeite *f*; ~slag *n* Schwertſchlag, ·ſtreich *m*; ~s-od (ʒwæ'rß...) *c* Schwertſpitze *f*; ~sæg *c* Schwertſchneide *f*.

sværge (ʒwæ'r-ghᵉ) ſchwören; ~ paa noget auf et. ſchwören; ~ ved noget bei et. ſchwören; ~ højt og dyrt Stein und Bein ſchwören; ~ sig fri ſich rein ſchwören.

Sværgen (~ghᵉn) *c* Schwören *n*.

Sværm (ʒwæ'rlm) *c* Schwarm *m*; i ~e ſchwarmweiſe.

sværme (ʒwæ'r-mᵉ) ſchwärmen (a. *fig.*); det ~r med ... es ſchwärmt von ...

Sværme... (~...) in Zſſgn: ~sporer *pl.* Schwärmſporen *pl.*; ~tid *c* Schwärmzeit *f* der Bienen.

Sværmen (~mᵉn) *c* Schwärmen *n*.

Sværmer (~mᵉr) *c* Schwärmer *m* (a. Zool., Feuerwerk); ~ske (~ßgᵉ) *c* Schwärmerin *f*.

Sværmeri (ʒwær-mᵉ-rĭ'l) *n* Schwärmerei *f*. [ſchwärmeriſch.

sværmerisk (ʒwæ'r-mᵉ-rißt)

Sværte (ʒwæ'r-dᵉ) *c* Schwärze, Typ. Farbe *f*; (Stiefel-)Wichſe *f*.

sværte (~) ſchwärzen, *fig.* anſchwärzen.

svære (ɧwæ̆'-wᵉ) sjchweben (*a. fig.*); ~nde (~nᵉ) Gæld *c* jchwebende Schuld; ~nde Spørgsmaal *n* jchwebende Frage.

Sværen (~wᵉn) *c* Schweben *n*.

Svøb (ɧwø̆b) *n* Hülle *f*; (für Kinder) Windel *f*, Wickeltuch *n*; ~eliste (ɧwø̆'-bᵉ-lɛ̆-ɧdᵉ) *c* Wickel-, Windelband *n*.

svøbe (ɧwø̆'-bᵉ) hüllen, wickeln; ein Kind wickeln, einwindeln.

Svøbe (ɧwø̆'-bᵉ) *c* Geißel *f* (auch *fig.*); ~slag *n* Geißelhieb *m*.

Svøbelsebarn (ɧwø̆'-bᵉl-ɧᵉ-bɑ̆rn) *n* Wickelkind *n*.

svømme (ɧwø̆'-mᵉ) ſchwimmen, *v/a.* Pferde ſchwemmen, 🍺 ~nde Ladning *c* ſchwimmende Ladung.

Svømme... (~...) in Zſſgn: ~blære *c* Schwimmblaſe *f*; ~bukser *pl.* Schwimmhoſe *f*; ~fod *c* Zool. Schwimmfuß *m*; ~hud *c* Schwimmhaut *f*; ~lærer *c* Schwimmlehrer *m*; ~sele *c* Schwimmgurt, -gürtel *m*; ~tag *n* Schwimmſtoß *m*. [mer *m*.]

Svømmer (ɧwø̆'-mᵉr) *c* Schwim-

sy (ɧü̆l) nähen; ~ paa en Kjole an einem Kleid nähen; ~ paa Maskine auf der Nähmaſchine arbeiten; ~ Linnedsyning weißnähen; ~ i einnähen; ~ paa annähen, aufnähen; ~ til annähen, zunähen.

Sy... (ɧü̆'l..., ɧü̆'...) in Zſſgn: ~artikler *pl.* Nähgerät *n*; ~bord *n* Nähtiſch *m*; ~garn *n* Nähgarn *n*; ~jomfru *c* Nähmamſell *f*; ~kurv *c* Nähkorb *m*, -körbchen *n*; ~madamme *c* Nähfrau *f*; ~maskine *c* Nähmaſchine *f*; ~naal *c* Nähnadel *f*; ~pige *c* Nähmädchen *n*; ~pose *c* Nähbeutel *m*; ~pude *c* Nähkiſſen *n*; ~ramme *c* Nähramen *m*; ~ring *c* (Schneiderei) Nähring *m*; ~silke *c* Nähſeide *f*; ~skole *c* Nähſchule *f*; ~skrin *n* Nähkaſten *m*, -käſtchen *n*; ~sten *c* Nähſtein *m*; ~time *c* Nähſtunde *f*; ~traad *c* Nähzwirn *m*; ~tøj *n* Näharbeit *f*, -zeug *n*, Näherei *f*; ~æske *c* = ~skrin *n*.

Sybarit (ɧü̆-bɑ-rī't) *c* Sybarit, Weichling *m*; sybaritisk (~rī'-tɪ̆sk) ſybaritiſch, weichlich.

Syd (ɧü̆*dh*) *c* Süd, Süden *m*; ~ for Byen im Süden (ſüdlich von) der Stadt; fra ~ von Süden; fra ~en (ɧü̆'l-*dh*ᵉn) aus dem Süden; imod ~ ſüdwärts.

Syd..., **syd...** (ɧü̆'*dh*...) in Zſſgn: ~amerikaner *c* Südamerikaner *m*; ~amerikansk *a.* ſüdamerikaniſch; ~bane *c* Südbahn *f*; ~frugt *c* Südfrucht *f*; ~hav *n* Südmeer *n*, -ſee *f*; ~lænder, ~længing *c* Südländer *m*; ~pol *c* Südpol *m*; ~polarkreds *c* ſüdlicher Polarkreis; ~punkt *n* Aſtr. Südpunkt *m*; ~side *c* Südſeite *f*; ~sydvest Südſüdweſt *m*; *a.* ſüdſüdweſtlich; ~sydøst Südſüdoſt *m*; *a.* ſüdſüdöſtlich; ~tysk *a.* ſüddeutſch; ~tysker *c* Süddeutſche(r); ~vest (ɧü̆*dh*-wæ̆'ɧt) Südweſt(en) *m*; ~vestlig (~wæ̆'ɧd-lī) *a.* ſüdweſtlich; ~vestvind (~...) *c* Südweſt(wind) *m*; ~øst (~ö'ɧt) Südoſt(en) *m*; ~østlig (~ö'ɧd-lī) *a.* ſüdöſtlich; ~østvind (~...) *c* Südoſt(wind) *m*. [~nde (~nᵉ) ſiedend.]

syde (ɧü̆'-*dh*ᵉ) ſieden, brodeln; Syden (~*dh*ᵉn) *c* Sieden, Brodeln *n*.

Syderi (ɧü̆-*dh*ᵉ-rī'l) *n* Siederei *f*

sydlig (ɧü̆'*dh*-lī) ſüdlich.

Syerske (ɧü̆'l-ᵉr-ɧgᵉ) *c* Näherin, Näherin *f*.

syg (ɧü̆*gh*) krank, ſiech; en ~ ein Kranker; ligge ~ krank darniederliegen; være ~ kranken, ſiechen; lade, som (om) man var ~ ſich krank ſtellen; ~ af Feber fieberkrank; ~ af Kærlighed liebeskrank; *fig.* ~ i Hjertet krank am Herzen; ~ i Sindet krank am Gemüte; ~ paa Legeme og Sjæl

krank an Leib und Seele; se til en ~ einen Kranken besuchen.

Sygdom (§ü'*gh*-döm|) *c* Krankheit *f*, Siechtum *n*; ~mens Arnested *n* Krankheitsherd *m*; ~mens Overførelse *c* Krankheitsübertragung *f*; ~mens Spire *c* Krankheitskeim *m*; overstaa en ~, gaa en ~ igennem eine Krankheit überwinden; paadrage sig en ~ sich eine Krankheit zuziehen.

Sygdoms... (§ü'*gh*-dömß...) in Zssgn: ~aarsag *c* Krankheitsursache *f*; ~stof *n* Krankheitsstoff *m*; ~tilfælde *n* Krankheitsfall *m*; ~tilstand *c* Krankheitszustand *m*.

Syge (§ü'-*gh*ᵉ) *c* Krankheit, Seuche *f*.

Syge... (-...) in Zssgn: ~afdeling *c* (im Hospital) Krankenabteilung *f*; ~attest *c* Krankenattest *n*; ~beretning *c* Krankenbericht *m*; ~forsikring *c* Krankenversicherung *f*; ~historie *c* Krankengeschichte *f*; ~hus *n* Kranken-, Siechenhaus *n*; ~kasse *c* Krankenkasse *f*; ~leje *n* Krankenlager *n*; ~liste ⚔ *c* Krankenliste *f*; ~mad *c* Krankenkost *f*; ~passer ⚔ *c* Krankenwärter *m*; ~pleje *c* Krankenpflege *f*; ~plejer(ske) *c* Krankenpfleger(in *f*) *m*; ~sal *c* (im Hospital) Krankensaal *m*; ~seddel *c* Krankenschein *m*; ~seng *c* Kranken-, Siechbett *n*; ~stol *c* Krankensessel, -stuhl *m*; ~stue *c* Krankenzimmer *n*, -stube *f*.

sygelig (§ü'-*gh*ᵉ-li) kränklich, krankhaft; være ~ kränkeln; **Sygelighed** *c* Kränklichkeit *f*.

***Sygling** *c* Kränkelnde(r).

sygne (§ü'*gh*-nᵉ) kränkeln; ~ hen hinsiechen.

Syl (§ül|) *c* Ahle *f*, Pfriem *m*.

Syl..., **syl...** (§ü'l...) in Zssgn: ~bladet *a.* pfriemblätt(e)rig; ~dannet *a.* pfriemartig, -förmig; ~skaft *n* Pfriemheft *n*.

Sylfe (§ül'-fᵉ) *c* Sylphe *m* (*f*), luftiges Wesen.

sylfe... (-...) in Zssgn: ~let sylphenleicht; ~lignende sylphenartig.

Sylfide (§ül-fi'-*dh*ᵉ) *c* Sylphide *f*.

Syllogisme (§ü-lō-gi'ß-mᵉ) *c* Syllogismus, Vernunftschluß *m*; **syllogistisk** (~gi'-ßtißk) syllogistisch.

Sylte (§ül'-dᵉ) *c* Sülze *f*; Kochk. Kochk. einmachen, einlegen.

Sylte... (-...) in Zssgn: ~eddike *c* Einmachessig *m*; ~glas *n* Einmachglas *n*; ~krukke *c* Einmachgefäß *n*, -krug *m*; ~tid *c* Einmachzeit *f*; ~tøj *n* Eingemachte(s) *n*.

Symbol (§üm-bō'|l) *n* Symbol, Sinnbild *n*.

Symbolik (~bō-li'k) *c* Symbo'lik *f*.

symbolsk (~bō'|lßk) symbolisch, sinnbildlich.

Symfoni (~fō-ni'|) *c* Sinfonie *f*.

Symmetri (§ü-mᵉ-tri'|) *c* Symmetrie *f*, Gleich-, Ebenmaß *n*; **symmetrisk** (~mē'|-trißk) symmetrisch.

sympatetisk (§üm-pä-tē'|-tißk) sympathisch, mitfühlend; sympathetisch, geheim-, wunderkräftig.

Sympati (~ti'|) *c* Sympathie *f*; Mitgefühl *n*; Neigung *f*.

sympatisere (~ti-ßē'|-rᵉ) sympathisieren; gleichgestimmt sein; mitfühlen.

sympatisk (~pä'|-tißk) s. sympatetisk.

Symptom (§ümb-tō'|m) *n* Symptom, Anzeichen *n*.

Syn (§ün) *n* Gesicht *n*; Anblick *m*; Gesicht *n*, Erscheinung *f*; Besichtigung *f*, Augenschein *m*, jur. Beaugenscheinigung *f*; et godt (skarpt) ~ ein gutes (scharfes) Auge; et smukt ~ ein schöner Anblick; ~et af ham sein Anblick; se ~er Gespenster haben; jur. optage ~ over noget etwas be-

sichtigen; have ~ for Sag(e)n augenscheinlichen Beweis haben; tabe af ~e aus den Augen verlieren (lassen).

Synagoge (ßün-ä-gō'-*ghᵉ*) *c* Synagoge *f*, jüdisches Gotteshaus.

Synd (ßönl) *c* Sünde *f*; uden ~ sündenfrei; det er ~ for ham es ist schade um ihn, er ist mir zu schade; ~flod (ßö'n...) *c* Sünd-, Sintflut *f*; ~offer *n* Sünd(en)opfer *n*; ~*penge *pl.* schändlicher Wucher.

synde (ßö'-nᵉ) sündigen; ~ mod Sproget gegen die Sprache sündigen.

Synde..., **synde...** (~....) in Zsgn: ~buk *c* Sündenbock, Prügeljunge *m*; ~fald *n* Sündenfall *m*; ~fri *a.* sündenfrei, sünd(en)los; ~fuld *a.* sündenvoll, sündhaft; ~fuldt Levned *n* sündhaftes Leben; ~løn *c* Sündenlohn *m*; ~register *n* Sündenregister *n*; ~skyld *c* Sündenschuld *f*.

Synder(inde) (ßö'-nᵉr, ßö-nᵉr-ē'-nᵉ) *c* Sünder(in *f*) *m*.

synderlig (ßö'nl-ᵉr-lī) besonder, sonderlich; *adv.* besonders; ikke ~ nicht sonderlich; det er ikke noget ~t es ist nichts Besonderes.

syndig (ßö'n-dī) sündhaft, sündlich; ~t Liv (Levned) *n* Sündenleben *n*; ~ Lyst *c* Sündenlust *f*; ~e Penge *pl.* Sündengeld *n*; ~ Slægt *c* Sündergeschlecht *n*; ~ Verden *c* Sündenwelt *f*.

Syndighed (~hē|*dh*) *c* Sündhaftigkeit, Sündlichkeit *f*.

Synds... (ßö'nß...) in Zsgn: ~bekendelse *c* Sündenbeichte *f*, -bekenntnis *n*; ~forladelse *c* Sündenerlaß *m*, -vergebung *f*.

syne (ßü'-nᵉ) tur. besichtigen, beaugenscheinigen; *v/n.* sich ausnehmen.

synes (ßü'-nᵉß) scheinen, vorkommen; det ~ mig, jeg ~ es scheint mir, es kommt mir vor; det ~ kun saa es scheint nur so; det ~ mig at være nødvendigt es scheint mir nötig; hvad ~ De om Paris? wie gefällt Ihnen Paris?; jeg ~ ikke om hans Opførsel sein Betragen gefällt mir nicht.

synge (ßö'ns-ᵉ) singen; den Sang er let at ~ das Lied singt sich leicht; ~ noget for En j-m etwas vorsingen; det ~r for mine Ører die Ohren klingen mir; ~ (tale) i en anden Tone aus einem andern Loche pfeifen; ~ paa det sidste Vers auf dem letzten Loche pfeifen; ~ for vorsingen; ~ med mitsingen; ~ op auffingen.

Synge... (~....) in Zsgn: ~galskab *c* Singwut *f*; ~lærer *c* Gesanglehrer *m*; ~maade *c* Singart, -weise *f*; ~skole *c* Singakademie *f*; ~spil, ~stykke *n* Singspiel *n*.

Syning (ßü'l-nēns) *c* Nähen *n*, Näherei, Nähterei *f*.

synke[1] (ßö'ns-gᵉ) *v/n.* sinken, ⚓ versinken; ~ i Grus in Schutt und Staub sinken; ~ ned niedersinken; ~ om umsinken; ~ sammen zusammensinken; ~lærdig *a.* dem Versinken nahe.

synke[2] (~) *v/a.* (ver)schlucken, (ver)schlingen.

Synken (ßö'ns-gᵉn) *c* Sinken *n*.

Synkning (ßö'nsg-nēns) *c* Schlucken, Schlingen, Verschlucken *n*, Verschlingung *f*.

***synkverve** *c* Gaukelei *f*.

synlig (ßü'n-lī) sichtbar, sichtlich; *adv.* sichtlich, zusehends; næppe ~ wenig sichtbar; S~hed *c* Sichtbarkeit *f*.

Synode (ßü-nō'-*dhᵉ*) *c* Synode *f*, kirchliche Versammlung.

Synonym (ßü-nō-nü'lm) *n* Synonym *n*, sinnverwandtes Wort.

synonym (~) synonym, sinnverwandt.

Synonymik (~nŭ-mĭ'k) *c* Synony'mik *f*.
Syns... (ßū'|nß...) in Zssgn: **~bedrag** *n* Gesichtstäuschung *f*; **~fornemmelse** *c* Gesichtsempfindung *f*; **~kreds** *c* Gesichtskreis *m* (auch *fig.*); **~punkt** *n* Gesichtspunkt *m*; **~sans** *c* Gesicht *n*, Gesichtssinn *m*; **~svækkelse** *c* Gesichtsschwäche *f*; **~vidde** *c* Gesichtsweite *f*.
synsk (ßū|nßk) hellseherisch, mit dem zweiten Gesicht begabt.
Synskhed (ßū'|nßg-hē|*dh*) *c* Hellseherei *f*, das zweite Gesicht.
Syntaks (ßün-tä'gß) *c* Syntax, Satzlehre *f*.
syntaktisk (~tä'g-tĭßk) syntaktisch.
syre (ßū'-r^e^) säuern.
Syre ♀ (~) *c* Ampfer, Sauerampfer *m*; *saure Molken.
Syren ♀ (ßŭ-rē'|n) *c* Syringe *f*, Flieder *m*.
syrlig (ßū'r-lĭ, ßŭ'r-lĭ) säuerlich (a. *fig.*); **~t Vand** *n* Säuerling *m*; **Syrlighed** *c* Säuerlichkeit *f*.
Syrning (ßū'r-nĕns) *c* Säuerung *f*.
sysle (ßū'ß-l^e^) basteln, pusseln.
Syslen (~l^e^n) *c* Basteln, Pusseln *n*.
Syssel (ßū'-ß^e^l) *c* Beschäftigung *f*.
Sysselmand (~măn|) *c* (auf Island) Amtmann, Kreisrichter *m*; (auf den Faröer) Dorfschulze *m*.
System (ßŭ-ßdē'|m) *n* System, Lehrgebäude *n*.
systematisk (~ßd^e^-mā'|-tĭßk) systematisch, planmäßig.
***Syt** *n* Wimmern *n*.
***syte** wimmern.
sytten (ßödn) siebzehn.
syttende (ßö'd-n^e^) siebzehnt.
syv (ßūū|) sieben; **~ Dages** siebentägig; **~ Gange** siebenmal; **~ Gange gentagen** siebenmalig; **~ Hundrede** siebenhundert; **~ Slags** siebenerlei; **~ Ugers** siebenwöchig.
Syv (~) *c* Sieben *f*.
Syv..., syv... (ßūū'[|]...) in Zssgn: **~aars** *a.* siebenjährig; **~cifret** *a.* siebenstellig; **~delt** *a.* siebenteilig; **~dobbelt, ~fold** *a.* siebenfach, -fältig; **~kant** *c* Siebeneck *n*; **~mandsudvalg** *n* Siebenerkommission *f*; **~mileskridt** *n/pl.* Siebenmeilenschritte *m/pl.*; **~milestøvler** *c/pl.* Siebenmeilenstiefel *m/pl.*; **~sidet** *a.* siebenseitig; **~sover** *c* Siebenschläfer *m* (auch *fig.*); **~stjernen** Astr. Siebengestirn *n*; **~tal** *n* Sieben *f*.
syvende (ßūū'|-^e^-n^e^) siebent; **S~del** *c* Siebentel *n*; **for det ~** siebentens; **til ~ og sidst** zu guter Letzt.
Syver (~^e^r) *c* Siebener *m*, Sieben *f*.
Sæbe (ßä'-b^e^) *c* Seife *f*; **~bad** *n* Seifenbad *n*; **~boble** *c* Seifenblase *f*; **puste ~bobler** Seifenblasen machen; **~kost** *c* Seifenpinsel *m*; **~kugle** *c* Seifenkugel *f*; **~skaal** *c* Seifennapf *m*, -schale *f*; **~sten** *c* Seifenstein *m*; **~syder** *c* Seifensieder *m*; **~syderi** *n* Seifensiederei *f*; **~træ** ♀ *n* Seifenbaum *m*; **~urt** ♀ *c* Seifenkraut *n*.
sæbe (ßä'-b^e^): **~ af** abseifen; **~ ind** einseifen.
sæbeagtig (~ăg-dĭ) seifenartig, seifig.
Sæd (ßä|*dh*) *c* Saat *f* (auch *fig.*); Same(n) *m*; **~flaad** (ßä'*dh*...) *n* Med. Samen(aus)fluß *m*; **~fure** *c* Saatfurche, -reihe *f*; **~gaas** *c* Saatgans *f*; **~kanal** *c* Samengang *m*; **~leder** *c* Samenleiter *m*; **~skifte** *n* Landw. Saatwechsel *m*; **~streng** *c* Anat. Samenschnur *f*, -strang *m*; **~udtømmelse** *c* Samenausspritzung, -ergießung *f*; **~vædske** *c* Samenfeuchtigkeit *f*.
Sæde (ßä'-*dh*^e^) *n* Sitz *m* (a. *fig.*); **have ~ og Stemme i Raadet** Sitz und Stimme im Rate haben; **vige sit ~** (vom Richter) im Ausstand sein; **~gaard** *c* Edelsitz *m*; **~puder** *c/pl.* Gesäßschwielen *f/pl.* der Affen.

Sæde... (ßǟ'-*dh*ᵉ...) in Zssgn: **~byg** *n* Saatgerste *f*; **~dug** *c* Saatlaken, -tuch *n*; **~korn** *n* Saatkorn *n* (*a. fig.*); **~kurv** *c* Saatkorb *m*; **~land** *n* Saat(en)flur *f*, -gefilde *n*; **~maaned** *c* Saatmonat *m*; **~mark** *c* Saatacker *m*, -feld *n*.

sædelig (ßǟ'-*dh*ᵉ-lĭ) sittlich, sittsam.

Sædelighed (~hē|*dh*) *c* Sittlichkeit, Sittsamkeit *f*; **~s-forbrydelse** (~hĕ[*dh*]ß...) *c* Sittlichkeitsverbrechen *n*; **~s-følelse** *c* Sittlichkeitsgefühl *n*; **~s-politi** *n* Sittenpolizei *f*.

Sæder (ßǟ'-*dh*ᵉr) *pl.* Sitten *pl.*; **~ og Skikke** Sitten und Gebräuche; **gode ~** gute Sitten; **~nes Forbedring** *c* Sittenverbesserung *f*; **~nes Forfald** *n* Sittenverfall *m*, -verwilderung *f*; **~nes Renhed** *c* Sittenreinheit *f*; **streng i sine ~** sittenstreng; **Strenghed** *c* **i ~** Sittenstrengheit *f*.

Sædvane (ßä'*dh*-wā-nᵉ) *c* Gewohnheit *f*.

sædvanlig (ßä*dh*-wā'|n-lĭ) gewöhnlich; *adv.* gewöhnlich, gemeiniglich; **~vis** (~wi|ß) gewöhnlich, insgemein.

sædvansmæssig (ßä'*dh*-wā|nß-mæ̆-ßĭ) gewohnheitsmäßig.

Sædvansret (~ræ̆t) *c* Gewohnheitsrecht *n*.

Sæk (ßæ̆k) *c* Sack *m*; **en ~ fuld** ein Sack voll; **to ~ke Hvede** zwei Sack Weizen; **komme (fylde) i ~ke** sacken, säckeln, einsacken; **s~formet** (ßæ̆'g...) *a.* sackförmig; **~frakke** *c* Sackpaletot, Sakko *m*; **~gade** *c* Sackgasse *f*; **~svulst** *c* Med. Sackgeschwulst *f*.

sækagtig (ßæ̆'g-ăg-dĭ) sackartig.

sække (ßæ̆'-gᵉ) sacken, säckeln.

Sække... (~...) in Zssgn: **~baand** *n* Sackband, -strippe *f*; **~linning** *c* Sackbund *m*; **~lærred** *n* Sackleinwand *f*; **~løb** *n* Sackhüpfen, -laufen *n*; **~pibe** ♪ *c* Sackpfeife *f*, Dudelsack *m*; **~tøj** *n* Sackzwillich *m*; **~vis**: **i ~vis** sackweise; **~vogn** *c* Sackwagen *m*.

Sæl (ßǟ|l) *c* Robbe *f*, Seehund *m*; **Flok** *c* **~er** Zug *m* von Robben; **~fanger** (ßǟ'l...) *c* Robbenfänger *m* (auch Fahrzeug); **~fangst** *c* Robbenfang *m*; **~hund** (ßæ̆'l-hŭn|) *c* = Sæl; **~(hunde)skind** (~hŭ-nᵉ...) *n* Seehundsfell *n*; **~(hunde)tran** (~...) *c* Robben-, Seehundstran *m*.

sælge (ßæ̆'-lᵉ) verkaufen, veräußern; **forraadt og solgt** verraten und verkauft.

Sælgekone (ßæ̆'l-[*gh*]ᵉ-kō-nᵉ) *c* Handelsfrau *f*.

sælgelig (ßæ̆'l-*gh*ᵉ-lĭ) verkäuflich; **S~hed** *c* Verkäuflichkeit *f*.

Sælger (~*gh*ᵉr) *c* Verkäufer *m*.

sælsom (ßæ̆'l-ßᵒm) seltsam, sonderbar, wunderlich; **S~hed** *c* Seltsamkeit, Sonderbarkeit, Wunderlichkeit *f*.

Sænk (ßæ̆ns|k): **bore et Skib i ~** ein Schiff in den Grund bohren; **~hammer** (ßæ̆'nsg...) *c* (Schmiede) Senkhammer *m*.

sænke (ßæ̆'ns-gᵉ) (ver)senken; **~ sig** sich senken; **som kan ~s** versenkbar.

Sænke... (~...) in Zssgn: **~brønd** *c* Senkbrunnen *m*; **~vod** *n* (Fischerei) Senkgarn, -netz *n*.

Sænker (~gᵉr) *c* (Schmiede) Senker *m*.

Sænkning (ßæ̆'nsg-nĕns) *c* Senkung, Versenkung *f*.

sær (ßǟ|r) sonderbar, wunderlich, eigen; **~ Praas** *c* wunderlicher Kauz (Heiliger).

Sær... (ßǟ'r...) in Zssgn: **~eje** *n* jur. Sondergut *n*; **~ejendom** *c* jur. Sondervermögen, -gut *n*; **~kende** *n* Merkmal, Kennzeichen *n*; **~rettigheder** *pl.* Sonderrechte *pl.*; **~stilling** *c* Sonderstellung *f*; **~syn** *n* seltene Erscheinung; **~tog** 🚂 *n* Sonderzug *m*; **~tryk** *n* Sonderabdruck *m*.

særdeles (ßǣr-dē'|-lᵉß) besonders; S~hed *c*: i ~ besonders, insbesondere, hauptsächlich.

særegen (ßǟ'r-ē|-*gh*ᵉn) eigen(tümlich); S~hed *c* Eigenheit *f*.

Særhed (ßǟ'r-hē|*dh*) *c* Sonderbarkeit, Wunderlichkeit, Eigenheit *f*.

Særk (ßǣrk) *c* Frauenhemd *n*.

særlig (ßǟ'r-lĭ) besonder, eigen, eigenartig; *adv.* besonders, eigens.

Særling (ßǣ'r-lĕns) *c* Sonderling *m*.

særskilt (ßǟ'r-ßgĕl|t) besonder; *adv.* besonders.

Sæson (ßǟ-ßŏ'ns) *c* Saison *f*; ~**kort** *n* Saisonbillett *n*, Dauerkarte *f*.

Sæt (ßǣt) *n* Satz, Sprung *m*; med (i) eet ~ mit einem (auf einen) Satz; det gav et ~ i ham er schrak zusammen; et ~ Klæder eine Garnitur Kleider; et ~ Redskaber ein Satz Gerätschaften; et ~ Strikkepinde ein Gang (Satz) Stricknadeln.

Sæter (ßǟ'|-tᵉr) *c* Sennalpe *f*; ~**bonde** *c* Senn *m*; ~**hyrde** *c* Sennhirt *m*; ~**hytte** *c* Sennhütte *f*; ~***jente**, ~**pige** *c* Sennin, Sennerin *f*.

Sætning (ßǣ'd-nĕns) *c* Satz *m* (a. Typ.).

Sætnings... (~nĕnßß...) in Zssgn: ~**accent** *c* Satzakzent *m*; ~**bygning** *c* Satzbau *m*; ~**dannelse** *c* Satzbildung *f*; ~**del** *c* Satzteil *m*; ~**led** *n* Satzglied *n*; ~**lære** *c* Satzlehre *f*; ~**tegn** *n* Satzzeichen *n*.

sætte (ßǣ'-dᵉ) setzen (a. Typ.); lad os ~ (antage) setzen wir den Fall, gesetzt den Fall; sæt, at det skete gesetzt, es geschähe; *fig.* ~ højest obenan setzen; ~ En lige saa højt som en anden j-n e-m andern gleichsetzen; ~ En fast j-n festnehmen; ~ sig noget i Hovedet seinen Kopf auf et. setzen; *fig.* ~ Bonden oven paa Herremanden Bier auf Wein setzen; ~ Haaret das Haar machen; ~ sin Hu til noget seinen Sinn auf et. setzen; ~ sin Lid til En Vertrauen in j-n setzen; ~ Musik til en Sang ein Lied in Musik setzen; ⚓ ~ Sejl Segel setzen; ~ af absetzen; ~ en Arm, et Ben af einen Arm, ein Bein abnehmen; *v/n.* (beim Springen) abstoßen; ~ efter En j-m nachsetzen; ~ for Munden an den Mund setzen; ~ noget for En j-m et. vorsetzen; ~ ondt for En j-n verleumden; ~ sig noget for sich et. vornehmen; ~ fra sig aus der Hand setzen; ~ fra *v/n.* (beim Springen) abstoßen; ~* i jauchzen; *~ i et Skrig schreien; *satte i at le zu lachen anfangen; *satte i at gø zu bellen anfangen; ~ sig i Ens Sted sich an j-s Stelle setzen; *fig.* ~ noget igennem et. du'rchsetzen; ~ sig imod noget sich gegen (wider) et. setzen, sich einer Sache widersetzen; ~ alt ind paa alles daran setzen; ~ sig ned sich niedersetzen, sich niederlassen; ~ sig op imod Øvrigheden sich gegen die Obrigkeit auflehnen; *fig.* ~ En over noget j-n über etwas setzen; *v/n.* ~ over noget über et. setzen (springen); ~ En paa Gaden j-n auf die Straße setzen; ~ paa (od. over) Ilden ans Feuer setzen; F ~ Folk sammen Leute aufeinanderhetzen; ~ sig hen til En; ~ Livet til das Leben einbüßen; ~ Penge til Geld zusetzen; ~ til Side auf die Seite setzen; zurücksetzen (til = für); *fig.* hintansetzen; ~ sig hen til En sich zu j-m setzen; ~ sig til Bords sich zu Tische setzen; ~ sig til Modværge sich zur Wehr setzen; ~ tilbage zurücksetzen (auch *fig.*), zurückstellen; ~ ud aussetzen; F versetzen.

Sætte... (ßǣ'-dᵉ...) in Zssgn: ~**bræt** *n* Typ. Setzbrett *n*; ~**dam** *c* Setzteich *m*; ~**dommer** *c* Hilfsrichter *m*; ~**fisk** *c* Setzling *m*; ~**garn** *n*

(Fischerei) Stellgarn *n*, -netz *n*; ~karpe *c* Setzkarpfen *m*; ~linie *c* Typ. Setzlinie *f*; ~maskine *c* Typ. Setzmaschine *f*.

Sætter (ßǣ'-d^{e}r) *c* Typ. Setzer *m*; ~fejl *c* Satzfehler *m*.

Sætteri (ßǣ-d^{e}-rī'|) *n* Typ. Setzerei *f*.

Sø (ßȫ|) *c* See, Landsee *m*; See *f*, Meer *n*; ⚓ See, Welle *f*; hul ~ hohle See; krap ~ kurze (krappe) See; rum ~ raume See; i aaben ~ auf hoher See; stikke i ~en in See stechen; ⚓ drivende paa ~en seetriftig; til ~s (ßöß) zur See; seewärts; mægtig til ~s seegewaltig, -mächtig; Tjeneste *c* til ~s Seedienst *m*.

Sø..., sø... (ßö'...) in Zssgn: ~anemone ⚘ *c* Seeanemone, -nelke, -rose *f*; ~bad, ~badested *n* Seebad *n*; ~bjørn *c* Seebär *m*; ~bred *c* Seegestade, -ufer *n*; ~dygtig *a.* seefähig, -tüchtig; ~fare *c* Seegefahr *f*; ~fart *c* Seeschiffahrt *f*, -verkehr *m*; ⚓ Seefahrt, -reise *f*; ~folk *pl.* Seeleute *pl.*; ~fægtning *c* Seegefecht *n*; ~gang *c* Seegang *m*; ~havn *c* Seehafen *m*; ~hest *c* Seepferdchen *n*; ~krigsret *c* Seegericht *n*; ~kyst *c* Seeküste *f*; ~løve *c* Seelöwe *m*; ~mand *c* Seemann *m*; ~mands-, ~mandsagtig *a.* seemännisch; ~mandsskab ⚓ *n* Seekunde *f*; ~mine ⚓ *c* Seemine *f*; ~mærke *n* Seemarke *f*, ⚓ Seetonne *f*, -zeichen *n*; ~officersskole *c* Seekadettenschule *f*; ~pindsvin *n* Seeigel *m*; ~pølse *c* Zool. Seegurke, -walze *f*; ~rejse *c* Seefahrt, -reise *f*; ~-Reserve ⚓ *c* Seewehr *f*; ~rulle ⚓ *c* Seedienstrolle *f*; ~røveri *n* Seeraub *m*, -räuberei *f*; ~skade *c* Seebeschädigung *f*, -schaden *m*; ~skib *n* Seefahrzeug, -schiff *n*; ~skik *c* Seegebrauch *m*; ~slange *c* Seeschlange *f*; ~stjerne *c* Zool. Seestern *m*; ~stykke *n* Seegemälde, -stück *n*; ~stærk *a.* seefest; ~syge *c* Seekrankheit *f*; ~territorium ⚓ *n* Seegerichtsbarkeit *f*; ~tog *n* Seezug *m*; ~tov *n* Telegr. Seekabel *n*; ~uhyre *n* Seeungeheuer, -ungetüm *n*; ~ulykker *pl.* Seeunfälle *pl.*; ~ur *n* Seeuhr *f*; ~vand *n* Seewasser *n*.

søbe (ßȫ'-b^{e}) schlürfen, löffeln.

Søbe... (~...) in Zs.-sgn: ~kaal *c* Kohlsuppe *f*; ~mad *c* Löffelkost *f*.

sød (ßȫ|*dh*) süß (a. *fig.*); ~e (ßȫ'-*dh*^{e}) Sager *pl.* Süßigkeiten *pl.*; sove ~t (ßöt) süß ruhen.

Sød... in Zssgn: ~græs ⚘ (ßȫ'*dh*...) *n* Süßgras *n*; ~mælk (ßȫ'|*dh*...) *c* Vollmilch *f*; ~mælksost (ßȫ'|*dh*-...) *c* Süßmilchkäse *m*.

sødagtig (ßȫ'*dh*-äg-dī) süßlich.

søde (ßȫ'-*dh*^{e}) süßen, süß machen.

Sødeben F (ßȫ'-*dh*^{e}-bē|n) *n* Musikantenknochen *m*.

Sødhed (ßȫ'*dh*-hē|*dh*) *c* Süßigkeit *f*.

sødlig (ßȫ'*dh*-lī) süßlich.

Sødlighed (~hē|*dh*) *c* Süßlichkeit *f*.

Sødme (ßȫ'*dh*-m^{e}) *c* s. Sødhed.

sødtlydende (ßȫ'd-lū̄-*dh*^{e}-n^{e}) süßtönend.

søge (ßȫ'-*gh*^{e}) suchen; søg! (Zuruf an Hunde) such', such'!; *fig.* ~ noget hos En et. an j-m suchen.

Søgen (ßȫ'-*gh*^{e}n) *c* Suchen *n*.

Søger (~*gh*^{e}r) *c* Sucher *m* (auch Astr.); (Butter-, Käse-)Bohrer *m*.

Søgnedag (ßoi'-n^{e}-dā|) *c* Wochentag *m*.

Søgning (ßȫ'*gh*-nĕns) *c* Suchen *n*; ⚘ Kundschaft *f*, Zuspruch *m*.

Søgsmaal (ßȫ'|*gh*ß-mǣ|l) *n* jur. Prozeß *m*.

***Søie** *c* Mutterschaf *n*.

Søjle (ßoi'-l^{e}) *c* Säule *f*; Afstand *c* mellem ~rne Säulenabstand, -raum *m*, -weite *f*; Kobling *c* af ~r Säulenkupp(e)lung *f*.

Søjle..., søjle... (~...) in Zssgn: ~fod *c* Säulenfuß *m*; ~forhal *c*

Säuleneingang *m*, -tor *n*; ~**formet** *a.* säulenförmig, säulig; ~**gaard** *c* Säulenhof *m*; ~**gang** *c* Säulengang *m*; ~**hal** *c* Säulenhalle *f*, -saal *m*; ~**hals** *c* Säulenhals *m*; ~**helgen** *c* Säulenheilige(r); ~**hoved** *n* Säulenhaupt *n*, -knopf *m*; ~**orden** *c* Säulenordnung *f*; ~**rad**, ~**række** *c* Säulenreihe *f*; ~**skaft** *n* Säulenschaft *m*; ~**stump** *c* Säulenstumpf *m*.

søjleagtig (~äg-dĭ) säulenartig.

Søl (sø̈l), **Søle** (sø̈'-l^{e}) *n* Morast *m*.

søle (sø̈'-l^{e}) sudeln; ~ **sig til** sich besudeln. [ter *n*.

Søleføre (~fö-r^{e}) *n* Schlackerwet-

sølet (sø̈'-l^{e}t) morastig, schlackig.

sølle F (sø̈'-l^{e}) arm; ~ Skrog *n* armer Schlucker (Tropf). [silbern.

Sølv (sø̈l|w) *n* Silber *n*; af ~ ~-

Sølv..., **sølv...** (sø̈'l|w...) in Zssgn: ~**aare** *c* Silberader *f*, -gang *m*; ~**alder** *c* silbernes Zeitalter; ~(er)**baand** *n* Silberband *n*; ~**blank** *a.* silberblank, silbern; ~**broderer(ske)** *c* Silberstricker(in *f*) *m*; ~**brokade** *c* Silberstoff *m*, -tuch *n*; ~**brud** *c* Silberbraut *f*; ~**brudgom** *c* Silberbräutigam *m*; ~**bryllup** *n* silberne Hochzeit; ~**farvet** *a.* silberfarben, -farbig; ~**fisk** *c* Silberfisch *m*; ~**fod** *c* Silberwährung *f*; ~**førende** *a.*: ~førende Sand *n* Silbersand *m*; ~**galon** *c* Silbertresse *f*; ~(er)**glans** *c* Silberglanz *m*; ~**glinsende** *a.* silberglänzend, silbern; ~**graa** *a.* silbergrau; ~(er)**haar** *n* Silberhaar *n*; ~**haaret** *a.* silberhaarig; ~**holdig** *a.* silberhaltig; ~**hvid** *a.* silberweiß; ~**hvidt** Skæg *n* Silberbart *m*; ~**ilte** *n* Silberoxyd *n*; salpetersurt ~**ilte** (Chemie) Silbersalpeter *m*; ~**klar** *a.* silberhell, silbern; ~**krone** *c* Silberkrone *f*; ~**kræ** *n* Silberfischchen *n*; ~**lignende** *a.* silberähnlich; ~**mønt** *c* Silbermünze *f*, -stück *n*, Silberling *m*; ~**pailletter** *pl.* Silberflitter *m*; ~**pletteret** *a.* mit Silber plattiert; ~**pop** *c* Silberdiener, -kämmerer, -verwahrer *m*; ~**poppel** ♀ *c* Silberpappel *f*; ~**rig** *a.* silberreich; ~**rubel** *c* Silberrubel *m*; ~**ræv** *c* Silberfuchs *m*; ~**sager** *pl.* Silbersachen *pl.*; ~**service** *n* Silbergerät, -geschirr *n*; ~**skab** *n* Silberschrank *m*; ~**skat** *c* Silberschatz *m*; ~**skær** *n* Silberschein *m*; ~**spind** *n* Silbergespinst *n*; ~**traad** *c* Silberdraht *m*; spunden ~**traad** Silberfaden *m*; ~**trækker** *c* Silberdrahtzieher *m*; ~**tøj** *n* Silberzeug *n*; ~**varer** *pl.* Silberwaren *pl.*; ~**værdi** *c* Silberwert *m*; ~**værk** *n* Silberhütte *f*; ~**væver** *c* Silberwirker *m*.

sølvagtig (sø̈'l|w-äg-dĭ) silberartig. [Min. Silberglätte *f*.]

Sølverglød (sø̈'l-w^{e}r-glö|*dh*) *c*

Søm[1] (sø̈m|) *c* Saum *m*; Naht *f*; forloren ~ blinder (falscher) Saum; ~**folder** (sø̈'m-fö-l^{e}r) *c* (Nähmaschine) Saumfalter, Faltenleger *m*.

Søm[2] (sø̈m|) *n* Nagel *m*; ~**met binder der Nagel zieht an**; vegne et ~ einen Nagel umschlagen.

Søm..., **søm...** (sø̈'m...) in Zssgn: ~**beslaaet** *a.*: ~beslaaet Sko *c* Nagelschuh *m*; ~**bor** *n* Nagelbohrer *m*; ~**hoved** *n* Nagelknopf, -kopf *m*; ~**hul** *n* Nagelloch *n*; ~(klippe)**maskine** ⚙ *c* Nagelscheere *f*; ~**smed** *c* Nagelschmied *m*; ~**smedie** *c* Nagelschmiede *f*; ~**trækker** *c* Nagelzieher *m*, -klaue *f*.

sømme[1] (sø̈'-m^{e}) säumen.

sømme[2] (sø̈'-m^{e}): ~ sig (sich) geziemen, (sich) ziemen, sich schicken; det ~r sig ikke for dig es geziemt dir nicht.

sømmelig (~l^{e}) geziemend, schicklich; S~**hed** *c* Schicklichkeit *f*.

Sømmeligheds... (~hĕ[*dh*]ß...) in Zssgn: **~følelse** *c* Schicklichkeitsgefühl *n*; **~hensyn** *n* Schicklichkeitsrücksicht *f*; af **~hensyn** schicklichkeitshalber.

***Sømmerske** *c* s. Sypige.

Sømning (ßö'm-nĕng) *c* Säumen *n*.

Søn (ßön) *c* Sohn *m*; den fortabte (forlorne) ~ der verlorene Sohn.

Søndag (ßö'n|-dă) *c* Sonntag *m*; i ~s (am) vorigen Sonntag; om ~en am Sonntag, des Sonntags; paa (til) ~ auf den Sonntag.

Søndags... (~dăß...) in Zssgn: **~avis** *c* Sonntagsblatt *n*; **~barn** *n* Sonntagskind *n*; **~forlystelse** *c* Sonntagsvergnügen *n*; **~hvile** *c* Sonntagsruhe *f*; **~jæger** *c* Sonntagsjäger *m*; **~klæder** *pl.* Sonntagskleid *n*; **~rytter** *c* Sonntagsreiter *m*; **~skole** *c* Sonntagsschule *f*; **~stads** *c* Sonntagsstaat *m*; **~tøj** *n* Sonntagszeug *n*.

Sønden (ßö'-n[e]n): ~ for südlich von, im Süden von; **~vind** *c* Südwind *m*.

sønder[1]: i den søndre (ßö'n-dre) Del im südlichen Teil.

sønder[2] (ßö'n|-er) entzwei, zer-.

Sønder..., sønder... (ßö'-ner...) in Zssgn: **~bryde** *v/a.* zerbrechen; **~brydning** *c* Zerbrechen *n*; **~flænge** *v/a.* zerfetzen, zerfleischen; **~gnave** *v/a.* zernagen; **~gnide** *v/a.* zerreiben; **~gnidning** *c* Zerreibung *f*; **~hugge** *v/a.* zerhauen; **~hugning** *c* Zerhauen *n*; **~knuse** *v/a. fig.* zermalmen; **~knuselse** *c fig.* Zerknirschtheit, Zerknirschung *f*; **~knust** *a. fig.* zerknirscht; **~lemme** *v/a.* zergliedern; **~lemmelse** *c* Zergliederung, *fig.* Zerlegung *f*; **~rive** *v/a.* zerreißen (a. *fig.*); **~rivelse** *c* Zerreißung *f*; **~skyde** *v/a.* zerschießen; **~skære** *v/a.* zerschneiden (a. *fig.*); **~skæring** *c* Zerschneidung *f*; **~slaas** (~ßlǣ|ß) *v/n.* zerschellen; **~slide** *v/a.* zerschleißen; **~splitte** *v/a.* zersplittern; **~splittelse** *c* Zersplitterung *f*; **~træde** *v/a.* zertreten.

sønlig (ßö'n-lĭ) Sohnes-...; **~Kærlighed** *c* Sohnesliebe *f*.

Sønne... (ßö'-ne...) in Zssgn: **~barn** *n* Sohneskind *n*, Enkel *m*, Enkelin *f*; **~datter** *c* Enkelin *f*; **~kone** *c* Schwiegertochter *f*; **~søn** *c* Enkel *m*.

***Søpl** *n* Kehricht *m* (*n*).

sørge (ßö'r-*gh*e) sorgen (for = für); trauern (for = um); ~ for noget für et. sorgen, Sorge tragen; det er der ~t for dafür ist (schon) gesorgt; vil De ~ for, at det sker straks sorgen Sie, daß es sogleich geschieht.

Sørge... (~...) in Zssgn: **~aar** *n* Trauerjahr *n*; **~brev** *n* Trauerbrief *m*; **~budskab** *n* Trauerbotschaft *f*; **~dag** *c* Trauertag *m*; **~dragt** *c* Trauerkleidung *f*; **~fane** *c* Trauerfahne *f*; **~flag** *n* Trauerflagge *f*; **~flor** *n* Trauerflor *m*; **~højtidelighed** *c* Trauerfeier *f*; **~kappe** *c* Trauerhaube *f*; Trauermantel *m*; **~karet** *c* Trauerkutsche *f*; **~rand** *c* Trauerrand *m*; **~salut** *c* Trauerschuß *m*; **~sang** *c* Trauergesang *m*, -lied *n*; **~slør** *n* Trauerschleier *m*; **~spil, ~stykke** *n* Trauerspiel, -stück *n*; **~tale** *c* Trauerrede *f*; **~tid** *c* Trauerzeit *f*; **~vogn** *c* Trauerwagen *m*.

sørgelig (~lĭ) traurig, jämmerlich, kläglich; ~t, men sandt traurig, aber wahr; det er netop det ~e ved Sagen das ist eben das Traurige bei der Sache; ~ Hændelse *c* Trauerfall *m*; ~ Skikkelse *c* Trauergestalt *f*.

Sørgelighed (~hē|*dh*) *c* Traurigkeit *f*.

sørgmodig (ßörgh-mō'|-*dh*ĭ) traurig; S~hed *c* Traurigkeit *f*.

*Sørlænding *c* Südländer *m.*
*sørpaa südwärts.
*Sørpe *c* Gemisch *n.*
Søskende (sö'-sgᵉ-nᵉ) *pl.* Geschwister *pl.*: ~- geschwisterlich; ~barn *n* Geschwisterkind *n.*
Søster (sö'-sdᵉr) *c* Schwester *f* (auch *fig.*); ~datter *c* Schwestertochter, Nichte *f*; ~kage *c* Topfkuchen *m*; ~par *n* Schwester(n)paar *n*; ~skib *n* Schwesterschiff *n*; ~sprog *n* Schwesterſprache *f*; ~stad *c* Schweſterſtadt *f*; ~søn *c* Schweſterſohn, Neffe *m.*
søsterlig (~li) ſchweſterlich.
Søvn (sö'un) *c* Schlaf *m*; faa sig en god, lang ~ einen langen Schlaf tun; sove den retfærdiges ~ den Schlaf des Gerechten ſchlafen; i ~e (sö'u'-nᵉ) im Schlafe; falde i ~ einſchlafen; gaa i ~e im Schlafe wandeln, nachtwandeln; ikke kunne kæmpe imod ~en ſich des Schlafes nicht erwehren können.
Søvn..., søvn... (sö'n...) in Zſgn: ~drukken *a.* ſchlaftrunken; ~drukkenhed *c* Schlaftrunkenheit *f*; ~dyssende *a.* einſchläfernd, ſchlaferzeugend; ~gænger *c* Nachtwandler *m*; ~gængeri *n* Nachtwandeln *n*; ~løs *a.* ſchlaflos; ~løshed *c* Schlafloſigkeit *f.*
søvnig (sö'u'-ni) ſchläfrig; jeg er (bliver) ~ es ſchläfert mich; S~hed *c* Schläfrigkeit *f.*

T

Taa (tå|) *c* Zehe *f*; fra Top til ~ vom Kopf bis zu den Füßen; ~gængere (tå'...) *pl.* Zool. Zehengänger *pl.*; ~negl *c* Zehennagel *m*; ~spids *c* Zehen-, Fußſpitze *f.*
Taabe (tå'-bᵉ) *c* Tor, Gauch, Tropf *m*; ~nakke *c* = Taabe.
taabelig (~li) töricht, albern; T~hed *c* Torheit, Albernheit *f.*
Taage (tå'-ghᵉ) *c* Nebel, ⚓ Daſ *m*, ~n trækker sammen der Nebel braut.
Taage..., taage... (~....) in Zſgn: ~banke *c* Nebelbank *f*; ~billede *n* Nebelbild *n*; ~bjerge *pl.* Geogr. Nebelgebirge *n*; ~dryp *n* Nebelgerieſel *n*; ~fri *a.* nebelfrei, -los; ~fuld *a.* neb(e)lig; ~fuld Vind *c* Nebelwind *m*; ~hav *n* Nebelmeer *n*; ~horn *n* Nebelhorn *n*; ~hætte *c* Nebelkappe *f*; ~lag *n* Nebelſchicht *f*; ~mørk *a.* nebelgrau, -trübe; ~plet *c* Astr., Med. Nebelfleck *m*; ~signal *n* Nebelalarmzeichen, -ſignal *n*; ~sky *c* Nebelwolke *f*; ~slør *n* Nebelflor, -ſchleier *m*; ~stribe *c* Nebelſtreif *m*; ~syn *n* Nebelgebilde *n*, -geſtalt *f*; ~vaad, ~vædet *a.* nebelfeucht.
taaget (tå'-ghᵉt) neb(e)lig; ~ Dag *c* Nebeltag *m*; ~ Vejr *n* Nebelwetter *n*; være ~ nebeln.
Taaget (tå'|-ghᵉt): gaa i ~ gedankenlos ſein; snakke hen i ~ ins Blaue hinein ſchwatzen.
Taagethed (tå'-ghᵉd-hē|*dh*) *c* Nebelhaftigkeit *f.*
taale (tå'-lᵉ) dulden, erdulden, ertragen, vertragen; ſich et. gefallen laſſen.
taalelig (~lᵉ) erträglich, leidlich; T~hed *c* Erträglichkeit, Leidlichkeit *f.*
Taalmod (tå'l-mō|*dh*) *n* ſ. Taalmodighed.
taalmodig (tål-mō'|-*dh*i) geduldig; T~hed *c* Geduld *f*; have ~ ſich gedulden; ~en brister der Geduldsfaden reißt.
Taalmodigheds... (~hē[*dh*]s...) in Zſgn: ~arbejde *n* Geduldswerk *n*; ~prøve *c* Geduldsprobe *f*
Taals (tå|ls): slaa sig til ~ ſich gedulden.

taalsom (tɑ̃'l-ßᵒm) duldsam; **T~hed** *c* Duldsamkeit *f*.

Taar (tɑ̃|r) *c* Tropfen *m*; **tage (sig) en ~ for Tørsten** et. für den Durst nehmen.

Taare (tɑ̃'-rᵉ) *c* Träne, Zähre *f*; **fælde (udgyde) ~r** Tränen vergießen; **henflyde i ~r** in Tränen zerfließen; **røre til (indtil) ~r** (bis) zu Tränen rühren.

Taare..., taare... (~...) in Zs.-stgn: **~fistel** *c* Med. Tränenfistel *f*; **~flaad** *n* Med. Tränenfluß *m*; **~formet** *a.* tränenförmig; **~fuld** *a.* tränenschwer, tränig; **~fyldt** *a.* tränig; **med ~fyldte Øjne** tränenden Auges; **~kilde** *c* Tränenquell *m*; **~kirtel** *c* Tränendrüse *f*; **~krukke** *c* Tränenkrug *m*; **~løs** *a.* tränenleer, -los; **~perse** *c fig.* Tränenbeutel, -sack *m*; **~rig** *a.* tränenreich; **~strøm** *c* Tränenflut *f*, -strom *m*; **~sæk** *c* Anat. Tränenbeutel, -sack *m*; **~vædet** *a.* tränenbenetzt, -feucht; **~vædet Aasyn** *n* tränendes Antlitz; **~vædet Blik** *n* Tränenblick *m*; **~vædet Brød** *n* Tränenbrot *n*; **~vækkende** *a.* tränenerregend.

Taarn (tɑ̃|rn) *n* Turm *m* (a. Schachspiel, *fig.*); **kreneleret ~** Turm mit Zinnen.

Taarn..., taarn... (tɑ̃'rn...) in Zs.-stgn: **~bygning** *c* Turmbau *m*, -gebäude *n*; **~falk** *c* Turmfalke *m*; **~fløj** *c* Turmfahne *f*; **~formet** *a.* turmförmig; **~fængsel** *n* Turmverlies *n*; **~hus** *n* Turmhaus *n*; **~høj** *a.* turmhoch; **~kammer** *n* Turmstube *f*, -zimmer *n*; **~klokke** *c* Turmglocke *f*; **~knap** *c* Turmknauf, -knopf *m*; **~omgang** *c* Turmkranz *m*; **~skib** ⚓ *n* Turmschiff *n*; **~snegl** *c* Zool. Turmschnecke *f*; **~svale** *c* Turmschwalbe *f*; **~tinde** *c* Turmzinne *f*; **~ur** *n* Turmuhr *f*; **~vægter** *c* Türmer, Turmwächter *m*.

***Taatt** *c* Strand *m*.

Tab (tā|b) *n* Verlust, Abfall, Abgang *m*; **~ af Penge** Verlust an Geld; **lide et ~** einen Verlust erleiden; **(den) som lider ~** Verlustträger *m*, Verlusttragende(r); **som volder ~** verlustbringend.

tabe (tā'-bᵉ) verlieren, verlustig werden; **(ud af Haanden)** fallen lassen; **~ af Syne** aus dem Gesicht verlieren; **~ i Glans, Vægt** an Glanz, Gewicht verlieren; **~ paa en Vare** an einer Ware verlieren; **~ ved noget** bei et. verlieren; **~ sig** sich verlieren (auch *fig.*); **~nde** (~nᵉ) verlustig; **~nde** *c* Verlierer *m*.

Tabel (tă-bæ̆'l|) *c* Tabelle *f*.

tabellarisk (tă-bᵉ-lā'|-rißk) tabellarisch, listenförmig, übersichtlich.

Tabernakel (tă-bᵉr-nă'-gᵉl) *n* Tabernakel *n*, Stiftshütte *f*.

Tableau (tă-blō') *n* Tableau *n*; *fig.* (scherzhaft) Tableau!, Gruppe!

Table d'hote (tă-bᵉl-do't) *c* Table d'hote, Wirtstafel *f*.

Tabs... (tā'|bß...) in Zssgn: **Vindensog ~konto** ● *c* Gewinn- und Verlustkonto *n*; **~liste** ⚔ *c* Verlustliste *f*.

tabt (tăbt) verloren; **gaa ~** verloren gehen; **der er gaaet en Skuespiller ~ i ham** an ihm ist ein Schauspieler verdorben; **have ~** verlustig sein; *fig.* **han er ikke ~ bag af en Vogn** er ist nicht auf den Kopf gefallen.

Taffel (tă'-fᵉl) *n* Tafel *f*; **ved ~et** bei Tafel; **holde ~** Tafel halten, tafeln.

Taffel..., taffel... (~...) in Zssgn: **~dækker** *c* Tafeldecker *m*; **~formet** *a.* tafelförmig; **~formet Klaver** *n* Tafelklavier *n*; **~opsats** *c* Tafelaufsatz *m*; **~penge** *pl.* Tafelgelder *pl.*; **~pære** *c* Tafelbirne *f*; **~smør** *n* Tafel-

butter *f*; ~sten *c* Tafeldiamant, ·stein *m*; ~ur *n* Stutzuhr *f*; ~æble *n* Tafelapfel *m*; ~øl *n* Tafelbier *n*.

*Tafs, *Tafse *c* Lumpen, Fetzen *m*.

*tafse: ~ op ausfasern.

Taft (täft) *n* Taffet, Taft *m*; ~es (tä'f-dᵉs) taffeten, taften; ~es Baand *n* Taffetband *n*.

Tag[1] (*tälgh, tägh*) *n* Griff *m*; *Ringkampf *m*; finde det rigtige ~ den Griff finden; skifte ~ (Turnerei) Griff wechseln; *tage ~ ringen.

Tag[2] (*tälgh*) *n* Dach *n*; ~ over Hovedet Obdach *n*; give En ~ over Hovedet j-m Obdach (Dach und Fach) geben; ikke have ~ over Hovedet weder Dach noch Fach haben; under ~ unter Dach; bringe under ~ unterbringen; komme under ~ unterkommen.

Tag..., tag... (tä'*gh*...) in Zssgn: ~bjælke *c* Dachbalken *m*, ·schwelle *f*; ~dryp *n* Dachtraufe *f*; ~drypsret *c* Dachrecht *n*; ~etage *c* Dachgeschoß *n*; ~formet *a.* dachförmig; ~kammer *n* Dachstube *f*, ·stübchen *n*; ~pap *n* Dachpappe *f*; ~rende *c* Dachrinne *f*; ~ryg *c* Dachfirst *m*, ·firste *f*, ·sattel *m*; ~rytter *c* Dachreiter *m*; ~rør *n* Dachschilf *n*; ~skifer *c* Dachschiefer *m*; ~skæg *n* Dachtraufe *f*; ~spaan *c* Dachschindel *f*; ~spær *n* Dachsparre *f*, ·sparren *m*; ~sten *c* Dachstein, ·ziegel *m*; ~stol *c* Dachstuhl *m*; ~straa *n* Dachstroh *n*; ~sætning *c* Dachung *f*; ~sætte *v/a.* dachen; ~værk *n* Dachgesparr, ·werk *n*.

tage (tä, *täl*) nehmen; hvad (hvor meget) ~r De? welchen Preis nehmen Sie?; ~ noget alvorlig es ernst mit et. nehmen; ~ noget ilde op et. krummnehmen; tag det ikke ilde op! nichts für ungut!; som man ~r det wie man's nimmt; ikke forstaa at ~ (behandle) En j-n nicht zu nehmen wissen; ~ sit Forløb seinen Lauf nehmen; ~ en Grøft, en Forhindring (Sport) einen Graben, ein Hindernis nehmen; ~ af Bordet den Tisch abdecken; ~ Livet af En j-m das Leben nehmen; ~ Livet af sig sich das Leben nehmen; ~ en heldig, uheldig Vending eine gute, schlimme Wendung nehmen; ~ sig noget let etwas leicht nehmen; ~ sig af En sich j-s annehmen; tag mig min Hat! hole (gib) mir meinen Hut!; ~ sig god Tid sich Zeit nehmen; ~ noget fra En j-m et. nehmen; ikke lade noget ~ fra sig sich etwas nicht nehmen lassen; ~ for sig (af noget) sich et. nehmen, zulangen, zugreifen; ~ *i anfassen, ergreifen; sich anstrengen; ~ i Agt in acht nehmen; ~ *igen Widerstand leisten; ~ imod entgegennehmen; ~ imod En j-n aufnehmen, empfangen; ~ imod Penge (Bestikkelse) sich bestechen lassen; *fig.* ~ imod noget et. hinnehmen; ~ op af Lommen aus der Tasche holen; ~ *sig op sich (ver)bessern, Fortschritte machen; ~ paa Borg (paa Kredit) auf Borg(auf Pump) nehmen; ~ paa Ordet beim Wort nehmen; *fig.* ~ noget paa sig et. über sich nehmen; ~ (nogen) til Hjælp (sich) Hilfe nehmen; ~ til Ægte zur Ehe nehmen; ~ af abnehmen; (Kartenspiel) abheben; ~ frem hervorholen, hervorlangen; ~ ind einnehmen; ❦ lösen; (Strickerei) abnehmen; ~ med mitnehmen; ~ paa anziehen; ~ til zunehmen; ~ sig noget til (od. for) sich mit et. beschäftigen; ~ til Berlin nach Berlin reisen; ~ ud ausnehmen; tage (ud) paa Landet aufs Land gehen.

taget (*tädh*) genommen; strengt ~ im Grunde genommen.

Tagfat (tă-fă't) *c* Haſchſpiel *n*; lege ~ Haſchens ſpielen.

*Tagg *c* ſ. Tak[2].

Talje (tă'l-j[e]) *c* 1. Taille *f*; Wuchs *m*; Leibchen *n*. 2. ⚓ Talje *f*; ~reb ⚓ *n* Taljereep *n*.

Tak[1] (tăk) *c* Dank *m*; mange ~! ſchönen Dank!, danke ſchön (beſtens)!; nej mange ~ skal De have! iron. ich danke für Obſt (für die Ehre)!; Gud ske ~! Gott ſei Dank!; udtale sin ~ til En j-m ſeinen Dank abſtatten.

Tak[2] (tăk) *c* Gabe *f*, Gaben *m*; Geweihende *n*; ~ker (tă'-g[e]r) *pl.* (Hirſch-)Geweih *n*.

Tak..., tak... (tăg...) in Zſ.-ſetzgn: ~nemmelig (~nă'm|-[e]-lĭ) *a.* dankbar, dankerfüllt; ~nemmelige Følelser *pl.* Dankgefühl *n*; ~nemmelighed (~hĕ'ldh) *c* Dankbarkeit *f*; Bevidnelse *c* af ~nemmelighed Dankbezeigung *f*; ~sigelse (~sĭ'l-ghĕl-s[e]) *c* Dankſagung *f*; ~skrivelse (tă'g...) *c* Dankſchreiben *n*; ~skyldig (tă'g...) *a.* zu Dank verpflichtet.

takke (tă'-g[e]) danken; ~ En for noget j-m für et. danken; have En at ~ for noget j-m etwas zu danken (verdanken) haben; værd at ~ for dankenswert.

Takke... (~....) in Zſgn: ~brev *n* Dankſchreiben *n*; ~bøn *c* Dankgebet *n*, kirchliche Dankſagung.

Takkel... (tă'-g[e]l...) in Zſ.-ſetzgn: ~garn ⚓ *n* Takelgarn *n*; ~loft ⚓ *n* Takelboden *m*; ~mester ⚓ *c* Takelmeiſter *m*.

Takkelage ⚓ (tă-g[e]-lă'-hj[e]) *c* Takelwerk *n*, Takelage *f*.

takket[1] (tă'-g[e]dh): ~ være eders gode Villie dank Eures guten Willens.

takket[2] (tă'-g[e]t) zackig, zackenförmig; ~ Krone *c* Zackenkrone *f*.

takle ⚓ (tă'g-l[e]) takeln.

Takling ⚓ (~lĕns) *c* Takelung *f*.

Taks ♀ (tägß) *c*, ~træ (tä'gß...) *n* Taxus *m*, Eibe *f*; af ~træ, ~træs- eiben.

Taksation (tăg-hă-ſjō'|n) *c* Taxation, Schätzung *f*; ~s-omkostninger *pl* Taxgebühren *pl.*; ~sværdi *c* Taxwert *m*.

Taksator (~hă'-tör) *c* Taxator, Abſchätzer *m*.

taksere (~hĕ'|-r[e]) taxieren, abſchätzen.

Taksering (~rĕns) *c* ſ. Taksation.

Takst (tägßt) *c* Taxe *f*.

Takt ♪ (tägt) *c* Takt *m* (auch *fig.*); holde ~ Takt halten.

Takt..., takt... (tä'gd...) in Zſgn: ~art *c* Taktart *f*; ~fast *a.* taktfeſt; ~fuld *a. fig.* taktvoll; ~følelse *c* Taktgefühl *n*; ~løs *a.* taktlos (*a. fig.*); ~løshed *c* Taktloſigkeit *f* (*a. fig.*); ~mæssig *a.* taktmäßig; ~slag *n* Taktſchlag *m*; ~stok *c* Taktſtock *m*; ~streg *c* Taktſtrich *m*. [(*a. fig.*).

Taktik ⚔ (tägk-tĭ'k) *c* Taktik *f*|

taktisk ⚔ (tă'g-tĭßk) taktiſch.

Tal (tăl) *n* Zahl *f*; uden ~ ohne Zahl, zahllos; ~lene tale Zahlen ſprechen.

Tal..., tal... (tă'l...) in Zſgn: ~forhold *n* Zahlenverhältnis *n*; ~lotteri *n* Zahlenlotterie *f*, -lotto *n*; ~løs *a.* zahllos, unzählbar, unzählig; ~ord *n* Zahlwort *n*; ~orden *c* Zahlenfolge, -ordnung *f*; ~rig (~rĭ) *a.* zahlreich; ~række *c* Zahlenreihe *f*; ~sans *c* Zahlenſinn *m*; ~storrelse *c* Zahlengröße *f*; ~teori *c* Zahlenkunſt, -lehre *f*.

tale (tă'-l[e]) ſprechen, reden; ~ frit frei ſprechen; ~ sagligt zur Sache ſprechen: faa En til at ~ j-n zum Sprechen bringen; han er ikke til at ~ med er läßt nicht mit ſich reden; jeg har noget at ~ med dig om ich habe mit dir zu reden; hvem har jeg den Ære

at ~ med? wen habe ich die Ehre zu sprechen?; ~ om noget über (von) et. reden, von et. sprechen; über et. sprechen; ~ om En von j-m sprechen (reden); hvad ~r De om? wovon sprechen Sie?; lad os ikke ~ om det! reden wir nicht davon!; komme til at ~ om noget auf et. zu reden kommen; ikke at ~ om, at ... nicht zu gedenken, daß ...; ikke værdt at ~ om nicht der Rede wert; ~ godt om En gut auf j-n zu sprechen sein; ~ ondt om En Böses von j-m reden; ~ til Gunst for En für j-n sprechen, zu j-s Gunsten sprechen; der ~s om det es wird gesagt; ~ sig vred sich in Zorn (hinein)reden; ~ ud ausreden; ~s ved sich sprechen.

Tale (tā'-l^{e}) *c* Sprache *f*; Rede *f*; han kan ikke faas i ~ i Dag er ist heute nicht zu sprechen; gaa fra det i sin ~ aus der Rede fallen; det er ~n ikke om davon ist keine Rede; bringe, komme paa ~ zur Sprache bringen, kommen; man kom paa ~ om Teatret die Rede kam auf das Theater.

Tale...,tale...(~...) in Zsgn: **~blomst** *c* Redeblume, **•blüte** *f*; **~dygtig** *a.* sprachfertig, redegewandt; **~evne** *c* Sprachfähigkeit *f*, **•vermögen** *n*; **~fejl** *c* Med. Sprachfehler *m*; **~figur** *c* Redebild *n*, **•figur** *f*; **~flom** *c* Redefülle *f*, **•schwall** *m*; **~færdighed** *c* Sprachfertigkeit, Redegewandtheit *f*; **~gaver** *pl.* Rednergabe *f*; **~gitter** *n* (im Kloster) Sprechgitter *n*; **~kunst** *c* Redekunst *f*; **~lyst** *c* Redelust, **•sucht** *f*; **~maade** *c* Redeweise *f*; Redensart *f*; **~maskine** *c* Sprechmaschine *f*; **~organ, ~redskab** *n* Sprechorgan, Sprachwerkzeug *n*; **~rør** *n* Sprachrohr *n*; **~time** *c* Sprechstunde *f*; **~undervisning** *c* Sprechunterricht *m*; **~værelse** *n* (im Kloster) Sprechzimmer *n*; **~øvelse** *c* Sprechübung *f*.

Talent (tă-læ'nlt) *n* Talent *n*, Fähigkeit, Naturanlage *f*; selskabelige ~er *pl.* gesellige Talente.

talent... (tă-læ'n|d...) in Zsgn: **~fuld** talentbegabt, **•reich**, **•voll**; **~løs** talentlos.

Taler (tā'-l^{e}r) *c* Redner *m*; **~rednerisch**; **~kneb** *n* Rednerkniff *m*; **~kunst** *c* Rednerkunst *f*; **~stol** *c* Rednerstuhl *m*. [talgen.

Talg (tălgh) *c* Talg *m*; af ~, ~

Talg... (tă'lgh...) in Zsgn: **~si** *c* Talgkorb *m*, **•seihe** *f*; **~smelteri** *n* Talgschmelzerei *f*; **~syre** *c* Talgsäure *f*.

talgagtig (~ăg-dĭ) talgartig, talgig, talgicht.

Talisman (tă'[l]-lĭß-măn) *c* Talisman *m*, zauberhaftes Schutzmittel.

Talk (tălk) *c* Min. Talk *m*.

Talk..., **talk...** (tă'lg...) in Zsgn: **~holdig** *a.* talkhaltig, talkig; **~jord** *c* Talkerde *f*; **~sten** *c* Talkstein *m*.

***Tall** ♀ *c* s. Fyr[1].

Tallerken (tă-læ'r-g^{e}n) *c* Teller *m*; lade ~en gaa den Teller herumgehen lassen (auch *fig.*).

Tallerken..., tallerken... (~...) in Zsgn: **~formet** *a.* tellerartig, **•förmig**; **~kurv** *c* Tellerkorb *m*; **~række** *c* Tellerbrett, **•gestell** *n*; **~slikker** *c* Tellerlecker *m*; **~varmer** *c* Tellerwärmer *m*.

Talmiguld (tă'l-mĭ-gŭl) *n* Talmigold *n*.

Talmud (tă'l-mŭdh) *c* Talmud *m*.

Talmudist (tăl-mŭ-dĭ'ßt) *c* Talmudist, Talmudkenner *m*.

Talsmand (tă'lß-măn!) *c* Fürsprecher *m*.

tam (tăm!) zahm (*a. fig.*); tirre.

Tamarinde ♀ (tă-m^{a}-rē'n-d^{e}) *c* Tamarinde *f*.

Tambur ⚔ (tă'm-bŭr) *c* Tambour *m*; ~major *c* Tambourmajor *m*.

Tamburer... (tăm-bŭ-rĕ'|r...) in Sfgn: ~ramme *c* Tamburin *n*, Stickrahmen *m*; ~sting *n* Tamburinſtich *m*.

tamburere (~bŭ-rē'|r^{e}) tambu-rieren, ſticken, häkeln.

Tamburin (~bŭ-rī'|n) *c* Tamburin *n*, kleine Handtrommel.

Tamhed (tă'm-hē|*dh*) *c* Zahmheit *f*.

Tamp (tămp) *c* Tagel *m*, ⚓ Tau-ende *n*, Tamp *m*, Dagg *n*, Dagge *f*; *fig.* en stor ~ ein langer Lüm-mel.

tampe (tă'm-b^{e}) prügeln; ~ En igennem j-n durchprügeln.

Tand (tănl) *c* Zahn *m* (a. *fig.* u. ⚙); faa Tænder (v. Kindern) zahnen; faa Ens Tænder til at løbe i Vand j-m den Mund wäſſern machen; mine Tænder løbe i Vand der Mund wäſſert mir; skære Tænder mit den Zähnen knirſchen; *fig.* føle En paa Tæn-derne j-m auf den Zahn fühlen.

Tand..., **tand...** (tă'n...) in Sfgn: ~blødning *c* Zahnbluten *n*, ·blutung *f*; ~byld *c* Zahn(fleiſch)-geſchwür *n*; ~bæger ⚲ *n* (*c*) Zahnloſe *f*; ~børste *c* Zahnbürſte *f*; ~dannelse *c* Zahnbildung *f*; ~fistel *c* Zahnfiſtel *f*; ~flis *c* Zahnſplitter *m*; ~forhold *pl.* Zahnſtellung *f*, ·ſyſtem *n*; ~for-met *a.* zahnförmig; ~hjul ⚙ *n* Zahnrad *n*; ~hjulsbane 🚃 *c* Zahnradbahn *f*; ~hjulsdrivværk ⚙ *c* Zahngetriebe, ·räderwerk *n*; ~hjulsring ⚙ *c* Zahnradkranz *m*; ~hule *c* Anat. Zahnhöhle *f*; ~kit *n* Zahnkitt *m*; ~knude *c* Zool. Zahnhöcker *m*; ~krampe *c* Zahnkrampf *m*; ~krone *c* Zahn-krone *f*; ~kunstner *c* Zahn-künſtler *m*; ~kød *n* Zahnfleiſch *n*; ~lyd *c* Gram. Zahnlaut *m*; ~læge *c* Zahnarzt *m*; ~lægekunst *c* Zahnheilkunde *f*; ~længde ⚙ *c* Zahnlänge *f*; ~løs *a.* zahnlos; ~middel *n* Zahn-arz(e)nei *f*, ·mittel *n*; ~nerve *c* Zahnnerv *m*; ~pine *c* Zahnweh *n*, ·ſchmerz *m*, ·reißen *n*; ~plombe *c* Zahnfüllung *f*; ~rod *c* Zahnwurzel *f*; ⚲ Zahnkraut *n*, ·wurz *f*; ~række *c* Zahnreihe *f*; ~sav *c* Zahnſäge *f*; ~skifte *n* Zahnwechſel *m*; ~skinne 🚃 *c* Zahnſchiene *f*; ~spids *c* Zahn-ſpitze *f*; ~stang 🚃 ⚙ *c* Zahn-ſtange *f*; ~stikker *c* Zahnſtocher *m*; ~stump *c* Zahnſtummel, ·ſtumpf(en) *m*; ~sygdomme *pl.* Zahnkrankheiten *pl.*; ~sæt *n* Gebiß *n*; ~tang *c* Zahnzange *f*; ~tromle *c* Zahnwalze *f*; ~trækker *c* Zahnauszieher, Zahnbrecher *m*; ~udtrækning *c* Zahnziehen, Zahnausziehen *n*.

tandagtig (tă'n-ăg-dĕ) zahnartig.

Tande (tă'-n^{e}) (Licht-)Schnuppe *f*.

tandet (tă'-n^{e}t) gezahnt.

***Tane** *c* ſ. Tande.

Tang[1] (tăns|) *c* Zange *f*.

Tang[2] ⚲ (tăns|) *c* Tang *m*; See-gras *n*, ·tang *m*.

Tange (tă'ns-^{e}) *c* Landenge *f*.

Tangent (tăns-gæ'n|t) *c* ♪ Taſte *f*; Math. Tangente *f*.

tangere (~gĕ'|-r^{e}) tangieren, be-rühren.

Tank ⚓ (tăns|k) *c* Tank *m*, großer Behälter für Flüſſigkeiten; ~skib (tă'nsg...) *n* Tankſchiff *n*.

Tanke (tă'ns-g^{e}) *c* Gedanke *m*; ~gedanklich; løsrevne ~r Gedanken-ſpäne, ·ſplitter *pl.*; det er langt fra mine ~r es liegt m-n Gedanken fern; gøre sig mange ~r ſich Gedanken machen; *fig.* Kødet har en ~ das Fleiſch iſt angegangen; efter mine ~r nach meinen Gedanken; i ~r in Ge-danken; fordybe sig i sine ~r ſeinen Gedanken nachhängen; gaa

i sine egne ~r vor sich hingehen; ~n om Døden der Gedanke an den Tod; have sine (egne) ~r om noget seine (eigenen) Gedanken über et. haben; komme i ~r om noget sich auf et. besinnen.

Tanke..., tanke... (~...) in Zsgn: **~forbindelse** *c* Gedankenverbindung *f*; **~fuld** *a.* gedankenvoll; **~læsning** *c* Gedankenlesen *n*; **~los** *a.* gedankenlos; **~retning** *c* Gedankenrichtung *f*; **~sprog** *n* Gedanken-, Sinnspruch *m*; **~streg** *c* Gedankenstrich *m*; **~tom** *a.* gedankenleer; **~tung** *a.* gedankenschwer.

Tant (tănl) *c* (*n*) Tand *m*.

Tante (tă'n-dᵉ) *c* Tante, Muhme, Base *f*.

tanteagtig (~ăg-dĭ) tantenhaft.

Tap (tăv) *c* Zapf, Zapfen *m*.

Tap..., tap... (tă'b...) in Zs.-sgn: **~bor** *n* Zapfenbohrer *m*; **~formet** *a.* zapfenähnlich, -förmig; **~hul** *n* Zapfenloch *n*; **~*lager, ~leje** ⊙ *n* Zapfenlager *n*.

Tapet (tă-pē'lt) *n* Tapete *f*; *fig.* bringe, komme paa ~et aufs Tapet bringen, kommen; *fig.* være paa ~et auf dem Tapet sein; **~dør** (tă-pē'ld...) *c* Tapetentür *f*; **~liste** *c* Tapetenrahmen *m*; **~mønster** *n* Tapetenmuster *n*; **~trykning** *c* Tapetendruck *m*; **~væv** *c* Tapetenstuhl *m*; **~væver** *c* Tapetenweber, -wirker *m*.

tapetagtig (tă-pē'ld-ăg-dĭ) tapetenartig.

tapetsere (tă-bᵉ-ßē'l-rᵉ) tapezieren. [*m.*]

Tapetserer (~rᵉr) *c* Tapezier(er)

Tapir (tă-pī'lr) *c* Tapir *m*.

tappe (tă'-bᵉ) zapfen; Med. abzapfen (auch *fig.*); **~ af** abzapfen, verzapfen; **~ sammen** (Tischlerei) verzapfen.

Tappenstreg ✕ (tă'-bᵉn-ßdrāl) *c* Zapfenstreich *m*.

tapper (tă'-bᵉr) tapfer; holde ~t ud sich tapfer halten.

Tapperhed (~hē[*dh*]) *c* Tapferkeit *f*; **~s-medaille** (~hē[*dh*]ß...) *c* Tapferkeitsmedaille *f*.

Tara ❦ (tā'-ra) *c* Tara *f*; **~beregning** *c* Tararechnung *f*; **~godtgørelse** *c* Taravergütung *f*; **~vægt** *c* Taragewicht *n*.

Tarantel[1] (tă-răn-tā'l], tă-răn'l-tᵉl) *c* Zool. Tara'ntel *f*.

Tarantel[2] (tă-răn-tā'l]) *c* Tarantella *f* (Tanz).

Tarif (tă-rī'f) *c* Tarif *m*; Preisverzeichnis *n*.

Tarif..., **tarif...** (~....) in Zs.-sgn: **~forening** *c* Tarifvertrag *m*; **~mæssig** *a.* tarifmäßig; **~nedsættelse** *c* Tarifermäßigung *f*; **~sats** *c* Tarifsatz *m*.

tarifere (tă-rī-fē'l-rᵉ) tarifieren; den Preis bestimmen, schätzen.

Tarifering (~rēng) *c* Tarifierung *f*.

Tarm (tarlm) *c* Darm *m*.

Tarm... (tă'rm...) in Zsgn: **~brok** *n* Darmbruch *m*; **~hinde** *c* Darmfell *n*, -haut *f*; **~kanal** *c* Darmkanal *m*; **~slyng** *n*, **~slyngning** *c* Med. Darmverschlingung *f*; **~streng** *c* Darmsaite *f*.

Tarok (tă-rō'l) *c* Tarock *n*.

Tarv (tărlw) *c* (*n*) Bedarf *m*, Bedürfnis *n*, Nutzen *m*.

tarvelig (tă'r-wᵉ-lĭ) dürftig, ärmlich, einfach; **T.hed** *c* Dürftigkeit, Armseligkeit *f*; Einfachheit *f*.

Taske (tă'-ßgᵉ) *c* Tasche *f*; **~krabbe** *c* Taschenkrebs *m*.

Taskenspiller (tă'-ßgᵉn-ßbĕ-lᵉr) *c* Taschenspieler *m*.

***Tass** *c* Pfote, Klaue *f*.

Tatar (tă-tā'lr) *c* Tatar *m*.

Tatariet (tă-tā-rī'l-ᵉt) Tatarei *f*.

tatarisk (tă-tā'l-rĭßk) tatarisch.

Tater (tā'l-tᵉr) *c* Zigeuner *m*; **~kvinde** *c*, **Taterske** (~ßgᵉ) *c* Zigeunerin *f*, Zigeunerweib *n*.

tatovere (tă-tō-wē'l-rᵉ) tätowieren.

Tatovering (~rĕns) *c* Tätowierung *f*.
***Taug** *n* s. Tov.
Tave (tā'-wᵉ) *c* Faser, Fiber *f*.
Tavl (tau͡|l) *n* Arch. Feld *n*.
tavle (tau͡'-lᵉ) auswürfeln; ~t (~lᵉt) ausgewürfelt.
Tavle (tau͡'-lᵉ) *c* Tafel *f*; Rechentafel *f*.
Tavle..., tavle... (~...) in Zssgn: **~formet** *a*. tafelförmig; **~regning** *c* Tafelrechnen *n*; **~svamp** *c* Tafelschwamm *m*.
tavs (tau͡|ß) schweigend, wortlos; schweigsam; verschwiegen.
Tavshed (tau͡'ß-hē|*dh*) *c* Schweigen *n*; Schweigsamkeit *f*; Verschwiegenheit *f*.
Te (tē|) *c* Tee *m*; Vand *n* til ~en Teewasser *n*; **~aften** (tē'|...) *c* Teekränzchen *n*, Teeabend *m*; **~bakke** *c* Teebrett *n*; **~blade** *pl*. Teeblätter *pl*.; **~bord** *n* Teetisch *m*; **~busk** ⚘ *c* Teestrauch *m*, -staude *f*; **~daase** *c* Teebüchse, -dose *f*; **~kag(e)** *c* Teekuchen *m*; **~kasse** *c* Teekiste *f*; **~kedel** *c* Teekessel *m*; **~kop** *c* Teetasse *f*; **~potte** *c* Teekanne *f*, -topf *m*; **~rose** ⚘ *c* Teerose *f*; **~selskab** *n* Teeabend *m*, -gesellschaft *f*; gøre et ~selskab einen Tee geben; **~ske** *c* Teelöffel *m*; en ~ske fuld ein Teelöffel voll; **~tøj** *n* Teegerät, -geschirr, -zeug *n*; **~urter** *pl*. Teekräuter *pl*.; **~værelse** *n* Teezimmer *n*.
te (tē|): ~ sig sich benehmen, sich gebärden.
Teater (tĕ-ā'|-dᵉr) *n* Theater *n*; **~anmeldelse** *c* Theaterbericht *m*; **~avis** *c* Theaterzeitung *f*; **~direktør** *c* Theaterdirektor *m*; **~entreprenør** *c* Theaterunternehmer *m*; **~forestilling** *c* Theatervorstellung *f*; **~gænger** *c* Theaterbesucher *m*; **~kikkert** *c* Theaterglas *n*, Operngucker *m*; **~plakat** *c* Theaterzettel *m*.
teatralsk (~ă-trā'|lßk) theatralisch.
Tegl..., tegl... (tai͡'l...) in Zssgn: **~brolægning** *c* Ziegelpflaster *n*; **~brænder** *c* Ziegelbrenner *m*; **~brænderi** *n* Ziegelbrennerei *f*; **~bygget** *a*. aus Ziegeln; **~dannet, ~formet** *a*. ziegelförmig; **~hængt** *a*. mit Ziegeln gedeckt; **~mel** *n* Ziegelmehl *n*; **~ovn** *c* Ziegelofen *m*; **~skur** *n* Ziegelscheune *f*, -schuppen *m*; **~sten** *c* Ziegel(stein) *m*; **~stensrød** *a*. ziegelfarben, -rot; **~stensrødt** *n* Ziegelfarbe *f*; **~stryger** *c* Ziegelformer, -streicher *m*; **~strygning** *c* Ziegelstreichen *n*; **~tag** *n* Ziegelbedachung *f*, -dach *n*; **~tækker** *c* Ziegeldecker *m*; **~tækning** *c* Ziegelbedachung *f*; **~væg** *c* Ziegelwand *f*; **~værk** *n* Ziegelwerk *n*, Ziegelei *f*; **~værksarbejder** *c* Ziegeleiarbeiter *m*; **~værksejer** *c* Ziegeleibesitzer *m*; **~ælter** *c* Ziegelkneter, -treter *m*.
Tegn (tai͡|n) *n* Zeichen *n*; ~ og underlige Gerninger Zeichen und Wunder; til ~ paa, at zum Zeichen, daß.
Tegn... (tai͡'n...) in Zssgn: **~læsning** *c* Zeichenlesen *n*; **~skrift** *c* Zeichenschrift *f*; **~sprog** *n* Zeichensprache *f*; **~sætning** *c* Zeichensetzung *f*; **~telegraf** *c* Zeichentelegraph *m*; **~tyder** *c* Zeichendeuter *m*; **~tydning** *c* Zeichendeuterei *f*.
tegne (tai͡'-ne) zeichnen; han ~r (underskriver) for Firmaet er zeichnet für die Firma; hvor meget maa jeg ~ Dem for? wieviel darf ich für Sie zeichnen?; *fig*. det ~r ikke godt die Sache läßt sich nicht sonderlich an.
Tegne... (~...) in Zssgn: **~bestik** *n* Reißzeug *n*; **~blyant** *c* Zeichenstift *m*; **~bog** *c* Zeichenbuch, -heft *n*; Taschenbuch *n*; **~bord** *n* Zeichentisch *m*; **~bræt** *n* Zeichen-,

Reißbrett *n*; ~lineal *c* Reißschiene *f*; ~lærer *c* Zeichenlehrer *m*; ~passer *c* Zeichen-, Reißzirkel *m*; ~pen *c* Zeichenfeder *f*; ~sal *c* Zeichensaal *m*; ~skole *c* Zeichenschule *f*; ~stift *c* Reißnagel *m*; ~time *c* Zeichenstunde *f*; ~undervisning *c* Zeichenunterricht *m*.

Tegner (~nɛr) *c* Zeichner *m*.

Tegneri (tɑi-nɛ-ri'l) *n* Zeichnerei *f*.

Tegning (tɑi'-nëns) *c* Zeichnen *n*; Zeichnung *f* (a. von Anleihen usw.); ~s-liste *c* Zeichnungsliste *f*.

***Teig** *c* Rücken, Grat *m*.

Tein (tɛ-i'ln) *n* Tein *n*, Teestoff *m*.

***Teine** *c* Fischreuse *f*.

Teint (tæns) *c* Teint *m*, Gesichts-, Hautfarbe *f*.

Tejst (tɑi'lst) *c* schwarze Lumme.

Teknik (tɑg-ni'k) *c* Technik *f*; **Tekniker** (tɑ'g-ni-gɛr) *c* Techniker *m*; **teknisk** (~nisk) technisch; ~ Skole *c* Technikum *n*.

Teknologi (tɑg-nö-lö-gi'l) *c* Technologie *f*, Gewerbekunde *f*; **teknologisk** (~lö'l-gisk) technologisch.

Tekst (tɑgst) *c* Text *m*; ~-textlich; Bildede *n* i ~en Textabbildung *f*; ~ens Ord *pl.* Textworte *pl.*; *fig.* læse En ~en j-m den Text lesen.

Tekst..., **tekst...** (tɑ'gsd...) in Zs.-stgn: ~forvanskning *c* Textfälschung *f*; ~rettelse *c* Textberichtigung *f*; ~riglig *a.* textgemäß, -mäßig; ~skrift *c* Typ. Textschrift *f*; ~udgave *c* Textausgabe *f*.

Tekstilindustri (tɑgs-ti'l-ën-düstri'l) *c* Textilindustrie *f*.

Telefon (tɛ-lɛ-fö'ln) *c* Telephon *n*, Fernsprecher *m*; ~forbindelse *c* Telephonanschluß *m*; ~station *c* Fernsprechamt *n*.

telefonere (~fö-nɛ'l-rɛ) telephonieren.

telefonisk (~fö'l-nisk) telephonisch.

Telegraf (~grɑ'lf) *c* Telegraph *m*; pr. ~ brahtlich; ~bud *n* Telegraphenbote *m*; ~forbindelse *c* Telegraphenverbindung *f*; ~kabel *n* Telegraphenkabel *n*; ~kontor *n* Telegraphenamt *n*; ~ledning *c* Telegraphenleitung *f*; ~net *n* Telegraphennetz *n*; ~pæl *c* Telegraphenstange *f*; ~signal *n* Telegraphensignal *n*; ~stang *c* = ~pæl; ~station *c* = ~kontor; ~tjeneste *c* Telegraphendienst *m*; ~tov = ~kabel; ~traad *c* Telegraphendraht *m*.

telegrafere (~grɑ-fɛ'l-rɛ) telegraphieren, drahten, kabeln.

Telegrafi (~fi'l) *c* Telegraphie *f*.

telegrafisk (~grɑ'l-fisk) telegraphisch. [phist *m*.]

Telegrafist (~grɑ-fi'lst) *c* Telegra-

Telegram (~grɑ'm) *n* Telegramm *n*.

Teleskop (~skö'lp) *n* Teleskop, Fernrohr *n*; **teleskopisk** (~skö'l-pisk) teleskopisch.

Telt (tɑlt) *n* Zelt *n*.

Telt..., **telt...** (tɑ'ld...) in Zsgn: ~formet *a.* zeltförmig; ~lejr *c* Zeltlager *n*; ~lærred *n* Zeltleinwand *f*; ~mager *c* Zeltmacher *m*; ~stang *c* Zeltpfahl *m*, -stange *f*; ~tag *n* Zeltdach *n*; ~vogn *c* Zeltwagen *m*; ~væg *c* Zeltwand *f*.

Tema (tɛ'-mä) *n* Thema *n* (a. ♪), Gegenstand, Stoff *m*.

temmelig (tæ'm-mɛ-li) ziemlich.

Tempel (tæ'm-pɛl) *n* Tempel *m*; (Weberei) Tempelstock *m*; Templets Indvielsesfest *c* Tempelweihe *f*; ~bygning *c* Tempelbau *m*; ~gaard *c* Tempelhof *m*; ~herre *c* Tempelherr *m*; ~herreorden *c* Tempelorden *m*; ~ran *n* Tempelraub *m*; ~skænder *c* Tempelräuber, -schänder *m*; ~tjener *c* Tempeldiener *m*; ~tjeneste *c* Tempeldienst *m*; ~vogter *c* Tempelhüter, -wächter *m*.

Temperament (tæm-pɛ-rä-mɑ'ns) *n* Temperament *n*, angeborene Gemütsart.

Temperatur (‚tūr'|r) *c* Temperatur, Wärme *f*, Wärmegrad *m*; ‚angivelse *c* Temperaturangabe *f*; ‚fald *n* Temperaturabnahme *f*.

temperere (‚rē'|-rᵉ) temperieren, mäßigen, mildern.

Tempo ♪ (tæ'm-pō) *n* Tempo, Zeitmaß *n*.

temporær (tæm-pō-ræ'|r) temporär, zeitweilig.

Tempus (tæ'm-pūß) *n* Gram. Tempus *n*, Zeitform *f*.

Ten (tē|n) *c* Spindel *f*; **en ‚fuld** eine Spindel voll.

tendannet (tē'n-dă-nᵉt) spindelförmig.

Tendens (tæn-dæ'n|ß) *c* Tendenz *f*; Zweck *m*, Streben *n*.

tendentiøs (‚dæn-ßjō'|ß) tendenziös.

Tender 🚃 (tæ'n|-dᵉr) *c* Tender, Kohlenwagen *m*; **‚lokomotiv** *n* Tendermaschine *f*; **‚skib** ⚓ *n* Tender *m*.

Tenor ♪ (tē-nō'|r) *c* Tenor *m*; **‚fløjte** *c* Tenorflöte *f*; **‚horn** *n* Tenorhorn *n*; **‚nogle** *c* Tenorschlüssel *m*; **‚sanger** *c* Tenorsänger, Tenorist *m*; **‚stemme** *c* Tenorstimme *f*.

Tenorist (tē-nō-rī'ßt) *c* Tenorist, Tenorsänger *m*.

Teokrat (tē-ō-krā'|t) *c* Theokrat, Anhänger *m* der Priesterherrschaft; **Teokrati** (‚krā-ti'|) *n* Theokratie *f*, Priesterreich *n*; **teokratisk** (‚krā'|-tißk) theokratisch.

Teolog (‚lō'|*gh*) *c* Theolog *m*, Gottesgelehrte(r); **Teologi** (‚lō-gi'|) *c* Theologie *f*; **teologisk** (‚lō'|-*gh*ißk) theologisch.

Teoretiker (‚rē'|-ti-gᵉr) *c* Theoretiker *m*; **teoretisk** (‚tißk) theoretisch, wissenschaftlich; **Teori** (‚ri'|) *c* Theorie, wissenschaftliche Lehre.

Terapeut (tē-rā-pōū'|t) *c* Therapeut *m*, ausübender Arzt; **terapeutisk** (‚pōū'|-tißk) therapeutisch; **Terapi** (‚pi'|) *c* Therapie, Heilkunde *f*.

Terasse (tæ-rā'-ßᵉ) *c* Terrasse, Erderhöhung *f*.

terasseformet (‚fōr|-mᵉdh) terrassenartig, ‚förmig.

Termin (tær-mi'|n) *c* Termin *m*; ♔ Frist *f*; i ‚er terminweise.

Termin..., **termin...** (‚....) in Zssgn: **‚børs** ♔ *c* Terminbörse *f*; **‚s-forretning** *c* Termingeschäft *n*; **‚s-handel** *c* Terminhandel *m*; **‚vis** *adv.* terminweise.

Terminologi (tær-mi-nō-lō-gi'|) *c* Terminologie, Kunst-, Fachsprache *f*; **terminologisk** (‚lō'|-gißk) terminologisch.

Termit (tær-mi'|t) *c* Zool. Termite *f*.

Termometer (tær-mō-mē'|-dᵉr) *n* Thermometer *n*, Wärmemesser *m*; **termometrisk** (‚trißk) thermometrisch.

Terne[1] (tæ'r-nᵉ) *c* Seeschwalbe *f*.

Terne[2] (tæ'r-nᵉ) *c* (Poesie) Zofe *f*.

ternet (tæ'r-nᵉt) gewürfelt, kariert, würf(e)lig; **‚Mønster** *n* Würfelmuster *n*.

Terning (‚nēns) *c* Würfel *m*; spille (kaste) **‚(er)** Würfel spielen; **‚en er kastet** die Würfel sind gefallen.

Terning..., **terning...** (‚....) in Zssgn: **‚bord** *n* Würfeltisch *m*; **‚bræt** *n* Würfelbrett *n*; **‚bæger** *n* Würfelbecher *m*; **‚formet** *a.* würfelförmig, würf(e)lig; **‚kast** *n* Würfelwurf *m*; **‚spil** *n* Würfelspiel *n*.

terningagtig (‚ăg-di) würfelähnlich, würfelartig.

Terpentin (tær-bᵉn-ti'|n) *c* Terpentin *m*; **‚olie** *c* Terpentinöl *n*; **‚træ** ♀ *n* Terpentinbaum *m*.

terpentinagtig (‚ăg-di) terpentinartig.

Terrain (tă-ræ'ng) *n* Terrain, Gelände *n*, Boden *m*; tabe ‚ Terrain verlieren; vinde ‚ (an) Terrain gewinnen; **‚folder** *pl.* Terrainfalten, ‚wellen *pl.*; **‚forhold** *pl.* Terrainverhältnisse *pl.*

Terrakotta (tæ̆-rä-kŏ'-dä) *c* Terrakotte *f*; Bildwerk *n* aus gebranntem Ton.

Terrin (tæ̆-rī'|n) *c* Terrine, Suppenschüssel *f*.

Territorium (tæ̆-rī-tō'|-rī-ŏm) *n* Territorium, Gebiet, Staatsgebiet *n*.

terrorisere (tæ̆-rŏ-rī-ßē'|-rᵉ) terrorisieren; **Terrorisme** (‿rī'ß-mᵉ) *c* Terrorismus *m*, Schreckensherrschaft *f*; **terroristik** (‿rī'ßdīßt) terroristisch.

Terts (tærß) *c* ♪ u. Fechtk. Terz *f*.

Terzet ♪ (tær-ßæ't) *c* Terzett *n*.

Tesis (tē'-ßiß) *c* These, Thesis *f*; aufgestellter Satz; (in der Metrik) Senkung *f*, unbetonte Silbe.

Testamente (tä-ßdä-mæ'n-dᵉ) *n* Testament (a. Bibel), Vermächtnis *n*, letztwillige Verfügung; ‿ts Aabning *c* Testament(er)öffnung *f*; ved ‿ testamentweise; gøre sit ‿ sein Testament machen (a. *fig.*).

testamentarisk (‿mᵉn-tā'|-rīßk) testamentarisch, durch letztwillige Verfügung.

testamentere (‿tē'|-rᵉ) vermachen.

Testamentsarving (‿mæ'n|dß-ärwēns) *c* Testaments-, Vermächtniserbe *m*, -erbin *f*.

Testator (tä-ßdā'-tōr) *c* Testator, Erblasser *m*.

***Thorremaaned** *c* Januar *m*.

ti[1] (tī) denn.

ti[2] (tī|) zehn; Klokken er halv ‿ es (die Uhr) ist halb zehn; ‿Dages zehntägig, -täglich; ‿Gange zehnmal; ‿ Gange gentagen zehnmalig; ‿ Slags zehnerlei; ‿ Tusind zehntausend.

Ti..., **ti...** (tī'|..., tī'...) in Zssgn: **‿aarig** *a.*, **Tiaars-** zehnjährig; **‿dobbelt** *a.* zehnfach, -fältig; **‿ender** *c* (Jagd) Zehnender *m*; **‿fold** *adv.* = ‿dobbelt; **‿mark** *c* Zehnmarkstück *n*; **‿pfennig** *c* Zehnpfennigstück *n*; **‿pundszehnpfündig**; **‿sidet** *a.* zehnseitig; **‿tusinde**: den ‿tusinde der zehntausendste; **‿tal** *n* Zehn(zahl) *f*; **‿talssystem** *n* Zehnteilungssystem *n*.

Tiberen (tī'|-bᵉ-rᵉn) die (der) [Tiber.]

Tid (tild) *c* Zeit *f*; ‿er Zeiten, Zeitläuf(t)e; dejlig ‿ schöne Zeit; tunge ‿er harte (schwere) Zeiten; ‿ efter anden Zeit auf Zeit; hvad ‿? um welche Zeit?; hele ‿en die ganze Zeit hindurch; der er ikke ‿ til det nu jetzt ist keine Zeit dazu; der er ‿ nok es ist Zeit genug; det skal der ‿ til das verlangt (dazu gehört) Zeit; det skal ‿ til alting jedes Ding währt seine Zeit; nogen ‿ efter nach einiger Zeit; for en ‿ auf eine Zeit; for kort (‿) siden vor kurzer Zeit, vor kurzem; for lang ‿ siden vor langer Zeit; for ‿en zur Zeit, gegenwärtig; for hvor lang ‿? auf welche Zeit?; fra den ‿af seit der Zeit; fra Arilds ‿ seit Olims Zeiten; fra ‿ til anden von Zeit zu Zeit; fra gammel ‿ aus alter Zeit; før ‿en vor der Zeit; i ‿e beizeiten; i god ‿ bei guter Zeit, zeitig; i den sidste ‿ seit einiger Zeit; i den ‿ während der Zeit; i rette ‿ zur rechten Zeit; i min ‿ zu meiner Zeit; i sin ‿ seinerzeit; med ‿en mit der Zeit; om kort ‿ in kurzer Zeit, in kurzem; udeblive over ‿en über seine Zeit hinaus bleiben; paa ‿ auf Zeit; paa samme ‿ af Aaret um dieselbe Zeit des Jahres; paa hvad ‿? um welche Zeit?; paa den ‿ zur damaligen Zeit; paa den ‿, da zur Zeit, als; paa samme ‿ zu gleicher Zeit; det er paa ‿en es ist (an der) Zeit; det er paa høje ‿ es ist hohe Zeit; det er snart paa ‿en, at ... es wird Zeit,

daß...; til (sine) ~er zu Zeiten; til alle ~er zu allen Zeiten; til enhver ~ zu jeder Zeit; udenfor den bestemte ~ außer der Zeit; spilde ~ Zeit verlieren; tage ~ Zeit brauchen; ~løs ⚘ (tĭ'dh-lō̄|ß) c Zeitlose f; ~sans (tĭ'dh...) c Zeitsinn m.

Tidende (tĭ'-dh^e-n^e) c Nachricht f; (Avis) Zeitung f.

Tidevand ⚓ (tĭ'-dh^e-wăn|) n Zeit, Gezeit f.

tidlig (tĭ'dh-lĭ) früh, zeitig, frühzeitig; ~ og silde früh und spät; ~ klog frühklug; ~ moden frühreif, zeitig; ~ om Morgenen am frühen Morgen, frühmorgens, in der (in aller) Frühe; ~ paa Dagen am frühen Tage, früh am Tage; for ~ Fødsel c Frühgeburt f; fra ~ om Morgenen til sent (ud) paa Natten vom frühen Morgen bis zum späten Abend; i Morgen ~ morgen früh.

tidligere (tĭ'dh-lĭ-^e-r^e) (*cmpr.* von tidlig) früher; ~ eller sildigere früher oder später.

tidligst (~lĭßt) (*sup.* von tidlig) frühest, frühestens; am frühesten.

Tids..., tids... (tĭ'dhß...) in Zssgn: ~aand c Zeitgeist m; ~afsnit n Zeitabschnitt m; ~alder c Zeitalter n; ~angivelse c Zeitangabe f; ~begivenhed c Zeitereignis n; ~fordriv c Zeitvertreib m; ~forskel c Zeitunterschied m; ~følge c Zeitfolge f; ~historie c Zeitgeschichte f; ~maal n Zeitmaß n; ~maaler c Zeitmesser m; ~observation ⚓ c Zeitbeobachtung f; ~omstændigheder *pl.* Zeitläuf(t)e, -umstände *pl.*; ~punkt n Zeitpunkt m; ~regning c Zeitrechnung f; ~rum n Zeitraum m; ~skrift n Zeitschrift f; ~spilde c Zeitverlust m; ~spildende *a.* zeitvergeudend; ~svarende *a.* zeitgemäß; ~tab n Zeitverlust m; ~tabel, ~tavle c Zeitregister n, -tafel f; ~varighed c Zeitdauer f.

Tidsel ⚘ (tĭ'-ßel) c Distel f.

tie (tĭ'-^e) schweigen; den, der ~r, samtykker wer schweigt, stimmt zu; ~ ihjel totschweigen; ~ stille med noget von (über) et. schweigen; ~ stille til noget zu et. schweigen.

tiende[1] (tĭ'|-^e-n^e) zehnt; for det ~ zehntens.

tiende[2] (tĭ'-^e-n^e) zehnten, den Zehnten zahlen.

Tiende (tĭ'-^e-n^e) c Zehnte m; yde, hæve ~ den Zehnten entrichten, erheben.

Tiende..., tiende... (~...) in Zssgn: ~ager c Zehntacker m; ~del (tĭ'|-^e-n^e-dē|l) c Zehntel n; i ~dele zehntelweise; ~ejer (tĭ'-^e-n^e...) c Zehntherr m, Zehntberechtigte(r); ~fri *a.* zehntfrei; ~korn n Zehntkorn n; ~neg n Zehntgarbe f; ~opkræver c Zehnteinnehmer m; ~opkrævning c Zehnterhebung f; ~penge *pl.* Zehntgeld n; ~pligtig *a.* zehntpflichtig; ~ret c Zehntrecht n; ~yder c Zehntzahler m.

Tier (tĭ'|-^er) c Zehner m.

tiere (tĭ'-^e-r^e) (*cmpr.* von tit) öfter, häufiger.

Tiger (tĭ'-gh^er) c Tiger m; ~kat c Tigerkatze f; ~slange c Tigerschlange f

tigeragtig (~ăg-dĭ) tigerartig.

Tigerinde (tĭ-gh^er-ĕ'-n^e) c *fig.* Ti'gerin f.

tigge (tĕ'-g^e) betteln (om = um); ~ hos (od. af) En bei j-m betteln; ~ sig noget til etwas erbetteln; ~færdig bettelarm.

Tigger (tĕ'-g^er) c Bettler, Bettelmann m

Tigger..., tigger... (~...) in Zssgn: ~brød n Bettelbrot n; ~dreng c Betteljunge m; ~*gut c s. ~dreng; ~kælling c Bettelweib n; ~munk c Bettelmönch m; ~munkeorden c Bettel(mönch)-

orden *m*; ~pak *n* Bettelgesindel, -pack *n*; ~pose *c* Bettelsack *m*; ~posen har ingen Bund Bettelsack hat keinen Boden; ~stav *c* Bettelstab *m*; blive bragt til ~staven an den Bettelstab kommen.

tiggeragtig (~ăg-dĭ) bettelhaft.

Tiggeri (tĕ-gᵉ-rĭ'|) *n* Bettelei *f*, Bettelhandwerk *n*; gaa paa ~ betteln gehen.

Tiggerske (tĕ'-gᵉr-ßgᵉ) *c* Bettlerin *f*.

tigret (tĭ'*gh*-rᵉt) getigert.

til (tĕ[l]) 1. *prp.* zu, an, für, in, nach, um. 2. *adv.* zu. 3. *cj.* bis; vælge En ~ Konge j-n zum König wählen; ~ alt Held zum Glück; Vinen bliver til Eddike der Wein wird zu Essig; nu er Turen ~ dig jetzt ist die Reihe an dir; skrive ~ En j-m, an j-n schreiben; lugte ~ en Blomst an einer Blume riechen; den ~ Vielsen fastsatte Dag der für die Trauung bestimmte Tag; Pengene ere ~ dig das Geld ist für dich; sætte sin Lid ~ En in j-n Vertrauen setzen; forvandle ~ verwandeln in; rejse ~ Berlin nach Berlin reisen; se ud ~ aussehen nach; fri ~ werben um; spørge ~ Raads um Rat fragen; ~ naar? bis wann?; ~ sidste Mand bis auf den letzten Mann; af og ~ dann und wann; fra og ~ ab und zu; lad os vente, ~ han kommer warten wir, bis er kommt.

tilaars (tĕl-ɑ̄'|rß) (besser til Aars) bejahrt.

tilagters (~ă'g-dᵉrß) s. agter.

tilalters (~ă'l-dᵉrß) s. Alter.

tilankers (~ă'ns-gᵉrß) s. Anker.

tilbage (tĕ-bā'-*gh*ᵉ) zurück, rückwärts; begive sig ~ sich zurückbegeben; betale ~ zurückzahlen; blive ~ zurückbleiben, nachbleiben; bringe ~ zurück-, wiederbringen; faa ~ zurückerhalten, wiederbekommen; følge ~ zurückbegleiten, -geleiten; føre ~ zurückführen (auch *fig.*; til = auf); gaa ~ zurückgehen (auch *fig.*), rückgängig werden; det er gaaet ~ for ham *fig.* er ist zurückgekommen; give ~ zurück-, wiedergeben; give Penge ~ Geld herausgeben; kalde ~ zurückberufen, -rufen; kaste ~ zurückwerfen; komme ~ zurückkommen (auch *fig.*; til = auf), wiederkommen; lade blive ~ zurücklassen; lægge ~ zurücklegen; læne sig ~ sich zurücklehnen; løbe ~ zurücklaufen; rejse ~ zurückreisen; sende ~ zurücksenden, -schicken, ☙ zurückgehen lassen; skræmme ~ zurückschrecken; slaa ~ zurückschlagen; staa ~ zurückstehen (for = hinter); sætte ~ zurücksetzen (a. *fig.*), -stellen; tage ~ zurücknehmen; vise ~ zurückweisen (til = auf).

Tilbage..., tilbage... (~...) in Zssgn: ~betale *v/a.* zurückzahlen; ~betaling *c* Rückzahlung *f*; ~blik *n* Rückblick *m* (a. *fig.*); ~blivende *a.* übrigbleibend, -geblieben; ~fald *n* Rückfall *m*; ~fordring *c* Zurück-, Rückforderung *f*; ~gaaende *a.* rückgängig; ~gang *c* Zurückgang *m*; *fig.* Rückgang *m*; ~give *v/a.* zurückgeben; ~givelse *c* Zurück-, Rückgabe *f*; ~holde *v/a.* jur. zurückhalten; ~holdelse *c* Zurückhaltung *f*; ~holden(de) *a.* zurückhaltend; ~holdenhed *c* Rückhalt *m*, Zurückhaltung *f*; ~kalde *v/a.* zurückrufen; widerru'fen; ~kaldelse *c* Zurückberufung *f*; Widerruf *m*; ~kastning *c* Zurückwerfung *f*; ~komst *c* Zurück-, Rückkehr, -kunft *f*; ~lægge *v/a.* einen Weg zurücklegen; ~læggelse *c* Zurücklegung *f*; ~rejse *c* Rückreise *f*; ~sendelse *c* Zurücksenden *n*; ~skridende *a. fig.* zurückschreitend; ~skridt *n fig.* Rückschritt *m*; ~slag

n Rückschlag, -prall *m*; ~spring *n* Zurück-, Rücksprung *m*; ~stød *n* (Bokst) Rückstoß *m*; ~tog *n* Rückzug *m*; ~trukken *a.* zurückgezogen; ~trukkenhed *c* Zurückgezogenheit *f*; ~træden *c* Zurücktritt *m*; ~trækning *c* Zurückziehung *f*; ~vej *c* Rückweg *m*; ~vendende *a.* zurückkehrend; ~virkende *a.* rückwirkend; ~virkning *c* Rückwirkung *f*; ~vise *v/a.* ✕ einen Angriff zurückweisen; ~visning *c* Zurückweisung *f*.

tilbede (tɛ̀'l-bɛ̀|-*dh*ᵉ) anbeten, verehren; **Tilbedelse** (~*dh*ᵉl-ɛ̀ᵉ) *c* Anbetung, Verehrung *f*; **tilbedelsesværdig** (tɛ̀l-bɛ̀'|-*dh*ᵉl-ɛ̀ᵉɛ̀ʂ-wæ̀r|-dɛ̀) anbetungs-, verehrungswürdig; **Tilbeder** (tɛ̀'l-bɛ̀|-*dh*ᵉr) *c* Anbeter, Verehrer *m*.

tilbedste (tɛ̀-bæ̀'-ʂdᵉ) ſ. Bedste.

Tilbehør (tɛ̀'l-bᵉ-ʂhǿ|r) *n* Zubehör *f* (*n*).

tilbens (tɛ̀-bɛ̀'|nʂ) (beſſer til Bens): let ~ leichtfüßig; *fig.* ud ~ widerſpenſtig.

tilberede (tɛ̀'l-bᵉ-ræ|-*dh*ᵉ) (zu)bereiten; **Tilberedelse** (~*dh*ᵉl-ɛ̀ᵉ), **Tilberedning** (~ræ|*dh*-nɛ̀ns) *c* Zubereitung *f*.

Tilblivelse (tɛ̀'l-blì|-wᵉl-ɛ̀ᵉ), **Tilbliven** (~wᵉn) *c* Werden *n*, Entſtehung *f*.

Tilblivelses... (tɛ̀'l-blì|-wᵉl-ɛ̀ᵉɛ̀ʂ...) in Zſgn: ~historie *c* Entſtehungsgeſchichte *f*; ~maade *c* Entſtehungsart, -weiſe *f*.

tilblods (tɛ̀-blǿ'|*dh*ʂ) ſ. Blod.

tilbogs (tɛ̀-bɔ̀'|*gh*ʂ) (beſſer til Bogs): føre ~ ins Buch eintragen, buchen.

tilbords (tɛ̀-bǿ'|rʂ) ſ. Bord.

tilbringe (tɛ̀'l-brɛ̀ns|-ᵉ) zubringen, verbringen.

Tilbud (~bùdh) *n* Anerbieten *n*, Antrag *m*; Angebot *n*; ✱ Anſtellung *f*.

tilbunden (~bɔ̀n|[-ᵉ]n) verbunden.

tilbunds (tɛ̀-bɔ̀'n|ʂ) ſ. Bund.

tilbyde (tɛ̀'l-bùl-*dh*ᵉ) anbieten; ~ sig ſich erbieten.

tilbygge (~bǔ-gᵉ) anbauen; zubauen; **Tilbygning** (~bǔg-nɛ̀ns) *c* Anbau, Zubau *m*. [tauſch *m*.]

Tilbytning (~bǔd-nɛ̀ns) *c* Ein-

tilbytte (~bǔ-dᵉ): ~ sig eintauſchen, ertauſchen.

tilbøjelig (tɛ̀[l]-bǿ'|r-lᵉ) geneigt, zu'geneigt; **T.hed** *c* Geneigtheit, Hinneigung, Zuneigung *f*; vise ~ (ſich) hinneigen.

tilbørlig (tɛ̀[l]-bǿ'|r-lᵉ) gebührend, gehörig; *adv.* gebührendermaßen; **T.hed** *c* Gehörigkeit *f*.

tildanne (tɛ̀'l-dàn|-ᵉ) geſtalten, formen; **Tildannelse** (~ᵉl-ɛ̀ᵉ) *c* Geſtalten, Formen *n*.

tildele (~dɛ̀|-lᵉ) zuteilen, erteilen; **Tildeling** (~lɛ̀ns) *c* Zuteilung *f*.

tildels (tɛ̀-dɛ̀'|lʂ) ſ. Del.

tildigte (tɛ̀'l-dɛ̀g-dᵉ) hinzudichten; **Tildigtning** (~dɛ̀gd-nɛ̀ns) *c* Hinzudichtung *f*.

tildoms (tɛ̀-dǒ'm|ʂ) (beſſer til Doms): jur. indladt ~ ſpruchfertig, -reif; sidde ~ over En über j-n richten.

tildrage (tɛ̀'l-drā|-*gh*ᵉ): ~ sig ſich ereignen, ſich zutragen; **Tildragelse** (~*gh*ᵉl-ɛ̀ᵉ) *c* Ereignis *n*.

tildække (~dæ̀-gᵉ) zudecken, verdecken; **Tildækning** (~dæ̀g-nɛ̀ns) *c* Zudecken *n*. [Dode] zu Tode.

tildøde (tɛ̀-dǿ'-*dh*ᵉ) (beſſer til

tildomme (tɛ̀'l-dǒm|-ᵉ) zuerkennen, zuſprechen.

tilegne (~ā'l|-nᵉ): ~ En noget j-m et. zueignen; ~ sig noget ſich et. aneignen; **Tilegnelse** (~nᵉl-ɛ̀ᵉ) *c* Zueignung *f*; Aneignung *f*.

tileje (tɛ̀l-ā'|-ᵉ) (beſſer til Eje) eigen, zu eigen. [zu Ende, aus.]

tilende (~æ̀'-nᵉ) (beſſer til Ende)

tilendebringe (~brɛ̀ns|-ᵉ) zu Ende bringen, beendigen; **Tilendebringelse** (~ᵉl-ɛ̀ᵉ) *c* Beendigung *f*.

tilfalde (tĕ'l-făl|-e) zufallen; als Erbe anheimfallen.
tilfals (tĕ-fă'l|ß) s. fals.
tilfange (tĕ-fă'ng-e) s. Fange.
Tilfangetagelse (~tā|-gh^e^l-ß^e^) c Gefangennahme f.
Tilflugt (tĕ'l-flögt) c Zuflucht f; ~s-sted (~flögdß...) n Zufluchtsort m.
tilflyde (~flü|-dh^e^) fig. zufließen.
tilfods (tĕ-fō'|dhß) s. Fod.
tilforhandle (tĕ'l-fŏr-hăn|-l^e^): ~ sig noget et. erhandeln.
tilforladelig (tĕl-fŏr-lā'|-dh^e^-lĭ) zu'verlässig; T~hed c Zu'verlässigkeit f.
tilforordne (tĕ'l-fŏr-ŏr|d-n^e^) beiordnen.
tilfreds (tĕ[l]-frĕ'ß) zufrieden; give sig ~ sich zufrieden geben; stille ~ zufriedenstellen; Tilfredshed c Zufriedenheit f.
tilfredsstille (~frĕ'-ßdĕl|-e) zufriedenstellen, befriedigen; ~nde zur Zufriedenheit; Tilfredsstillelse (~^e^l-ß^e^) c Befriedigung f.
***tilfriskne** sich erholen.
***Tilfriskning** c Wiederherstellung f.
tilfrossen (tĕ'l-frŏ-ß^e^n) zugefroren.
tilfulde (tĕ-fŭ'-l^e^) (besser: til fulde) völlig, gänzlich.
tilfægte (tĕ'l-fäg-d^e^): ~ sig noget et. erfechten.
Tilfælde (tĕ'l-făl|-e) n Fall m; (Hændelse) Zufall m; det er ikke ~t das ist nicht der Fall; det er ~t med mig das ist mein Fall; for hvert enkelt ~ von Fall zu Fall; i ~ af im Fall; i ethvert ~ auf alle Fälle; i fornødent ~ nötigenfalls; i intet ~ auf keinen Fall; i modsat ~ widrigenfalls; i værste ~ schlimmstenfalls; det kommer an paa ~t es hängt vom Zufall ab; ved et ~ durch Zufall.
tilfældig (tĕ[l]-fä'l|-dĭ) zu'fällig; ~vis zufälliger(weise), von ungefähr; T~hed c Zufall m.
tilfælles (tĕ-fæ̆'l|-^e^ß) adv. gemeinschaftlich.
tilføje[1] (tĕ-fo͡i'-e) s. Føje.
tilføje[2] (tĕ'l-fo͡i|-e) zufügen, hinzufügen, -setzen; ~ En Beskadigelse j-m Schaden zufügen.
Tilføjelse (~^e^l-ß^e^) c Zufügung f.
tilføre (~fö|-r^e^) zuführen.
Tilførelse (~r^e^l-ß^e^) c Zuführung f.
Tilførsel ❦ (~fŏr-ß^e^l) c Zufuhr f.
Tilgang (~găng|) c Zugang m; fig. Zuwachs m.
tilgavns (tĕ-ga͡u'|nß) s. Gavn.
Tilgift (tĕ'l-gift) c Zugabe f; Zuwage f, Gutgewicht n; een i ~ eins als Zugabe.
tilgive (~gi|[-w^e^]) vergeben, verzeihen.
tilgivelig (tĕ[l]-gĭ'|-w^e^-lĭ) verzeihlich.
Tilgivelse (tĕ'l-gĭ|-w^e^l-ß^e^) c Vergebung f.
***tilgjort** verstellt.
tilgode (tĕ-gō'-dh^e^) s. god; T~havende (~hā|-w^e^-n^e^) n Guthaben n.
tilgrunde (~grŏ'-n^e^) s. Grund.
tilgrænsende (tĕ'l-græn|-ß^e^-n^e^) angrenzend.
tilgængelig (tĕ[l]-gæ̆'ng|-^e^-lĭ) zu'gänglich (a. fig.); T~hed c Zu'gänglichkeit f
tilhaande (tĕ-hŏ'-n^e^) s. Haand.
***tilheles** heilen.
***Tilhelning** c Heilen n, Heilung f.
tilhest (tĕ-hæ̆'ßt) (besser til Hest) zu Pferde, beritten.
tilhobe (tĕ[l]-hō'-b^e^) (besser til Hobe): alle ~ samt und sonders.
Tilhold (tĕ'l-hŏl|) n 1. Befehl m; faa ~ om noget zu etwas angehalten werden. 2. Zufluchtsort m.
tilhove (tĕ-hō'-w^e^) s. Hove.
tilhugge (tĕ'l-hŏ-g^e^) behauen; Tilhugning (~hŏg-n^e^ng) c Behauen n.
tilhuse (tĕ[l]-hū'-ß^e^) (besser til Huse): være ~ wohnen.
tilhviske (tĕ'l-wĕ-ßg^e^) zuflüstern, zuraunen; Tilhviskning (~wĕßgnĕng) c Zuflüsterung f.

tilhylle (~hŭl|-e) verhüllen; **Tilhylling** (~ēns) *c* Verhüllung *f*.
Tilhæng (~hǣns|) *n* Anhang *m*; **Tilhænger** (~er) *c* Anhänger *m*.
tilhøjre (tĕ[l]-hoi'-re) s. højre.
tilhøre (tĕ'l-hō̄|-re) (an)gehören; zugehören; **Tilhører** (~hō̄|-rer) *c* Zuhörer *m*; ~e *pl.* Zuhörerschaft *f*; **Tilhørerinde** (tĕl-hö-rer-ĕ'-ne) *c* Zuhörerin *f*.
tilintetgøre (tĕl-ĕ'n-ded-gō̄|-re) vernichten; **Tilintetgørelse** (~-rel-ße) *c* Vernichtung *f*.
tiljuble (tĕ'l-jū|b-le) zujubeln.
tilkaste (~kā-ßde) einen Graben zuwerfen, zuschütten; ~ En et Blik j-m einen Blick zuwerfen.
tilkende (~kǣn|-e) zuerkennen, zusprechen; **Tilkendelse** (~el-ße) *c* Zuerkennung *f*.
tilkendegive (tĕ-kǣ'-ne-gī|[-we]) (give til Kende) zu erkennen geben, kundgeben; **Tilkendegivelse** (~gī|-wel-ße) *c* Kundgebung *f*.
tilklappe (tĕ'l-klă-be): ~ En Bifald j-m Beifall zuklatschen.
tilklatte (~klă-de) beklecksen.
tilkline (~klī|-ne) zukleben; **Tilklining** (~nĕns) *c* Zukleben *n*.
tilklistre (~klī-ßdre) zukleistern; **Tilklistring** (~ßdrĕns) *c* Zukleistern *n*.
tilknappet (~knă-bedh) *fig.* zugeknöpft.
Tilknytning (~knŭd-nĕns) *c* Anknüpfung *f*; ~s-punkt *n* Anknüpfungspunkt *m*.
tilknytte (~knŭ-de) (knytte til) anknüpfen.
tilkomme (~kŏm|-e) zukommen, zustehen; hvad der ~r mig das mir Zukommende; ~nde (~e-ne) zukommend, zuständig; künftig.
tilkort (tĕ-kŏ'rt) (besser til kort): komme ~ zu kurz kommen.
tilkæmpe (tĕ'l-kǣm|-be): ~ sig noget et. erkämpfen, erfechten, erringen.
tilkøbe (~kō̄|-be): ~ sig noget et. erkaufen, erstehen.
tilkøbs (tĕ-kō̄'|bß) s. Køb.
tilkøre (tĕ'l-kō̄|-re) Pferde einfahren.
Tilkørsel (~kör-ßel) *c* Einfahren *n*.
tillaans (tĕ-lǣ'|nß) s. Laan.
tillade (tĕ'-lā|-dhe) erlauben, zulassen.
tilladelig (tĕ-lā'|-dhe-li) erlaubt, zu'lässig; T~hed *c* Zu'lässigkeit *f*.
Tilladelse (tĕ'-lā|-dhel-ße) *c* Erlaubnis *f*.
***tillags** s. tilpas.
tillands (tĕ-lă'n|ß) s. Land.
tillave (tĕ'-lā|-we) (zu)bereiten; **Tillavning** (tĕ'-lā|w-nĕns) *c* Zubereitung, Bereitung *f*.
tilleje (tĕ-lai'-e) s. Leje.
tillempe (tĕ'-lǣm|-be) anbequemen, anpassen; **Tillempning** (~-lǣm|b-nĕns) *c* Anbequemung *f*.
Tillid (tĕ'-lī|dh) *c* Zutrauen, Vertrauen *n* (til = auf, in, zu); i ~ til im Vertrauen auf; blind ~ blindes Vertrauen; nære den ~ das Vertrauen haben.
Tillids..., **tillids...** (tĕ'-līdhß...) in Zssgn: ~brud *n* Vertrauensbruch *m*; ~fuld *a.* vertrauensvoll, vertraulich; ~fuldhed *c* Vertraulichkeit *f*; ~mand *c* Vertrauensmann *m*, -person *f*; ~post *c* Vertrauensamt *n*, -posten *m*.
tillidvækkende (tĕ'-līdh-wǣ-gene) vertrauenerweckend.
tillige (tĕ-lī'-ghe, ~lī'-e) zugleich; ~med (~mădh) nebst, samt.
tilliste (tĕ'-lĕ-ßde): ~ sig noget et. erlisten, erschleichen.
tillive (tĕ-lī'-we) s. Liv.
tillivs (tĕ-liu'ß) s. Liv.
tillokke (tĕ'-lŏ-ge) anlocken; **Tillokkelse** (~gel-ße) *c* Lockung *f*; Reiz *m*; **tillokkende** (~ge-ne) anlockend.
tillukket (~lŏ-get) zugeschlossen; **Tillukning** (~lŏg-nĕns) *c* Verschließung *f*.
tillykke! (tĕ-lŏ'-ge) (besser til Lykke!) Glück zu!; ⚒ Glück auf!; ønske En ~ j-m Glück wünschen, j-n beglückwünschen.

Tillæg (tĕ'-lă|g) *n* (Löhnungs-) Zulage *f*; Zusatz *m*; (Zeitungs-) Beilage *f*; Anhang *m e-s Buches*; (Schneiderei) Zutat *f*; (v. Tieren) Zucht *f*; ~s- zusätzlich.

tillægge (tĕ'-lă-g^{e}) beilegen, beimessen.

Tillægs... (tĕ'-lägß...) in Zssgn: ~-**artikel** *c* Zusatzartikel *m*; ~**dyr** *n* Zuchttier *n*; ~**forslag** *n* Zusatzantrag *m*; ~**føl** *n* Zuchtfüllen *n*; ~**kalv** *c* Zuchtkalb *n*; ~**maade** *c* Gram. Partizip *n*. Mittelform *f*; ~**ord** *n* Gram. Eigenschaftswort *n*; ~**skat** *c* Zusatzsteuer *f*; ~**so** *c* Zuchtsau *f*; ~**svin** *n* Zuchtschwein *n*.

tillært (tĕ'-lär|t) angelernt.

Tilløb (tĕ'-lö|b) *n* Anlauf *m*; Zulauf, Zustrom *m*; Zufluß *m* eines Gewässers.

Tilløbs... (tĕ'-löbß...) in Zssgn: ~-**grøft** *c* Zuflußgraben *m*; ~**rør** *n* Zuflußröhre *f*.

tilmaade (tĕ-mä'-*dh*^{e}) s. Maade.

tilmaale (tĕ'l-mä|l-^{e}) zumessen.

Tilmaaling (~lĕng) *c* Zumessen *n*.

tilmaals (tĕ-mä'|lß) (besser til Maals): skyde ~ nach der Scheibe schießen.

Tilmad (tĕ'l-mă*dh*) *c* Zuspeise *f*.

tilmands (tĕ-mă'n|ß) s. Mand.

tilmed (tĕ'l-mă*dh*) außerdem, überdies, zudem; ~ da zumal.

tilmelde (~mäl-^{e}) (an)melden.

Tilmeldelse (~el-ß^{e}) *c* Anmeldung *f*.

tilmode (tĕ-mö'-*dh*^{e}) s. Mod.

tilmure (tĕ'l-mül-r^{e}) zumauern.

Tilmuring (~rĕng) *c* Zumauerung *f*.

Tilnagling (~nä*gh*l-lĕng) *c* Zunageln *n*.

Tilnavn (tĕ'l-näu|n) *n* Zuname *m*.

tilnikke (~nĕ-g^{e}) zunicken; ~ En Bifald j-m Beifall zunicken.

Tilnærmelse (~nær|r-m^{e}l-ß^{e}) *c* Annäherung *f*.

tilnærmelsesvis (tĕ[l]-näs'r|-m^{e}l-ß^{e}s-wi|ß) annähernd, annäherungsweise.

tilnød (tĕ[l]-nö'|*dh*) (besser til Nød): zur Not, allenfalls.

tilorde (tĕ[l]-ö'-r^{e}) s. Ord.

tilovers (tĕ[l]-öu'|-^{e}rß) übrig; blive ~ übrigbleiben; faa ~ übrigbehalten; have ~ übrig haben; være ~ übrig sein; ~**bleven** übriggeblieben.

tilpas (tĕ[l]-pä'ß) genehm, zupaß, recht; jeg er ikke rigtig ~ mir ist nicht recht zumute); ville gøre alle ~ es allen recht machen wollen; du kommer lige ~ du kommst mir eben recht; det vilde netop være mig ~ das wäre mir gerade recht; vel ~ wohl, gesund.

Tilpasning (tĕ'l-päß-nĕng) *c* Anpassen *n*.

tilpasse (~pä-ß^{e}) anpassen.

tilpligte (~plĕg-d^{e}) verpflichten.

Tilpropning (~prŏb-nĕng) *c* Zupfropfen *n*.

tilproppe (~prŏ-b^{e}) (proppe til) zupfropfen.

Tilraab (~räa|b) *n* Zuruf *m*; Anruf *m*.

tilraabe (~räa|-b^{e}) (raabe til) zurufen.

tilraade (~räa|-*dh*^{e}) (an)raten.

tilraade (tĕ-räa'-*dh*^{e}) (besser til Raade): holde ~ med noget mit et. zu Rate halten.

tilraadelig (tĕ[l]-räa'|-*dh*^{e}-li) ratsam.

tilraads (~räa'|*dh*ß) s. Raad.

tilrane (tĕ'l-rä|-n^{e}): ~ sig noget et. an sich reißen.

tilrede[1] (tĕ-rē'-*dh*^{e}) (besser til Rede) bereit.

tilrede[2] (tĕ'l-rē|-*dh*^{e}) zurichten.

tilreden (~rē|-*dh*^{e}n) zugeritten.

tilregne (~räi|-n^{e}) zurechnen, anrechnen.

tilregnelig (tĕ-räi'|-n^{e}-li) zurechnungsfähig; T~**hed** *c* Zurechnungsfähigkeit *f*.

Tilregnelse (tĕ'l-räi|-n^{e}l-ß^{e}) *c* Zurechnung, Anrechnung *f*.

tilrejsende (~räi|-ß^{e}-n^{e}) zugereist.

tilrette (tĕ-räs'-d^{e}) (besser til Rette) zurecht.

Tilrettevisning (~vĭl|ß-nĕns) *c* Zurechtweisung *f.*

tilride (tĕ'l-rɪl-*dh*ᵉ) zureiten.

Tilridning (~rɪldh|-nĕns) *c* Zureiten *n.*

tilrors (tĕ-rɔ̈'|rß) ſ. Ror.

tilryge (tĕ'l-rü|-*gh*ᵉ) anrauchen.

tilsaa (~ßɔ̈|) anſäen, beſäen.

Tilsagn (~ßăgh|n) *n* Zuſage *f*, Verſprechen *n.*

tilsalgs (tĕ-ßă'l|ghß) ſ. Salg.

tilsammen (tĕ[l]-ßă'm|-ᵉn) zuſammen.

***tilsamse** zuſammenpaſſen. [den.

tilsande(s) (tĕ'l-ßăn|-ᵉ[ß]) verſan-

Tilsats (~ßădß) *c* ſ. Tilsætning.

tilse (~ßē|) be(auf)ſichtigen.

tilsende (~ßæ'n|-ᵉ) zuſenden.

tilsengs (tĕ[l]-ßæ'ns|ß) ſ. Seng.

tilside (~ßĭ'-*dh*ᵉ) (beſſer til Side) auf die Seite, bei Seite.

tilsidesætte (~ßĭ'-dᵉ) hintanſetzen, zurückſetzen; **Tilsidesættelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Hintanſetzung *f.*

tilsidst (tĕ[l]-ßĭ'ßt) ſ. sidst.

***Tilsig** *n* Zufluß *m.*

tilsige (tĕ'l-ßĭ|-ᵉ) zuſagen, verſprechen; anſagen. [*f.*

Tilsigelse (~ßĭ|l-*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Anſage

tilsigte (~ßĕg-dᵉ) beabſichtigen.

tilsinds (tĕ-ßĕ'n|ß) ſ. Sind.

tilskamme (tĕ-ßgă'-mᵉ) (beſſer til Skamme): zuſchanden.

tilskikke (tĕ'l-ßgɪ-gᵉ) zuſchicken; (vom Schickſal) verhängen, beſcheiden; **Tilskikkelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Schickung *f*, Verhängnis *n.*

tilskrive (~ßgrɪ|-wᵉ) zuſchreiben; ~ En Skylden j-m die Schuld zuſchreiben, beimeſſen; **Tilskrivning** (~ßgrɪ|w-nĕns) *c* Zuſchreibung *f* (a. ⚙).

Tilskud (~ßgüdh) *n* Zuſchuß *m.*

tilskue (tĕ[l]-ßgü'-ᵉ) ſ. Skue.

Tilskuer (tĕ'l-ßgü|-ᵉr) *c* Zuſchauer *m*; være ~ ved zuſchauen; ~ne *pl.* Zuſchauerſchaft *f*; ~plads (~ßgü-ᵉr...) *c* Zuſchauerraum *m.*

tilskyde (~ßgü|-*dh*ᵉ) (skyde til) Geld zuſchießen.

tilskynde (~ßgön|-ᵉ) antreiben, anſpornen, anſtiften; **Tilskyndelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Anſtiftung *f*, Antrieb *m*; **Tilskynder** (~ᵉr) *c* Antreiber *m.*

Tilskærer (~ßgă|-rᵉr) *c* Zuſchneider *m*; ~bord (~ßgă-rᵉr...) *n* Zuſchneidetiſch *m*, -brett *n.*

Tilskæring (~ßgă|-rĕns) *c* Zuſchneiderei *f*; Zuſchnitt *m.*

tilslaa (~ßlɔ̈|) (bei Verſteigerungen) zuſchlagen; **Tilslag** (~ßlă|*gh*) *n* Zuſchlag *m.*

Tilslutning (~ßlŭd-nĕns) *c* Anſchluß *m*; i ~ til im Anſchluß an.

tilsløre (~ßlö|-rᵉ) verſchleiern. [*f.*

Tilsløring (~rĕns) *c* Verſchleierung

tilsmigre (~ßmĭ*gh*|-rᵉ): ~ sig noget et. erſchmeicheln.

tilsmile (~ßmĭ|-lᵉ) zulächeln; ~En sit Bifall j-m Beifall zulächeln.

tilsmudse (~ßmŭ-ßᵉ) beſchmutzen.

***tilsnaale**: ~ sig ſ. tilsnige sig.

tilsne (~ßnē|) zuſchneien.

tilsnige (~ßnɪ|-*gh*ᵉ): ~ sig noget et. erſchleichen; **Tilsnigelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Erſchleichung *f.*

Tilsnit (~ßnɪt) *n* Zuſchnitt *m.*

tilsnøre (~ßnö|-rᵉ) zuſchnüren; **Tilsnøring** (~rĕns) *c* Zuſchnürung *f.*

tilspidse (~ßbē-ßᵉ) zuſpitzen; **Tilspidsning** (~ßbēß-nĕns) *c* Zuſpitzung *f.*

tilspilde (tĕ[l]-ßbĭ'-lᵉ) ſ. Spild.

***Tilsprang** *n* ſ. Tilløb.

tilstaa (tĕ'l-ßdɔ̈|) (ein)geſtehen; einräumen; bewilligen: **Tilstaaelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Geſtändnis *n*; Zugeſtändnis *n*: Bewilligung *f.* [*m.*]

Tilstand (~ßdăn|) *c* Zuſtand, Stand

tilstede[1] (tĕ'l-ßdă'-*dh*ᵉ) erlauben.

tilstede[2] (tĕ-ßdă'-*dh*ᵉ) ſ. Sted.

tilstedelig (tĕl-ßdă'|-*dh*ᵉ-lĭ) zuläſſig. [Geſtattung *f.*]

Tilstedelse (tĕ'l-ßdă|-*dh*ᵉl-ßᵉ) *c*

Tilstedeværelse (tĕ-ßdā̆'-*dh*ᵉ-wā̆|-rᵉl-ßᵉ) *c* Anwesenheit, Gegenwart *f*; uden andres ~ ohne j-s Beisein.
tilstedeværende (~rᵉ-nᵉ) anwesend, gegenwärtig.
***Tilstelning** *c* Anordnung *f*.
tilstille (tĕ'l-ßdĕl|-ᵉ) zustellen, ⊛ einhändigen; **Tilstilling** (~ĕns) *c* Zustellung *f*.
Tilstopning (~ßdŏb-nĕns) *c* Verstopfung *f*; **tilstoppe** (~ßdŏ-bᵉ) zustopfen, verstopfen.
tilstræbe (~ßdrǣ̆|-bᵉ) erstreben.
tilstrækkelig (tĕ|l]-ßdrǣ̆'-gᵉ-lĭ) hi'nlänglich; det er ~t es genügt; **T~hed** *c* Hi'nlänglichkeit.
Tilstrømning (tĕ'l-ßdrōm|-nĕns) *c* Zustrom, Zufluß, Zudrang *m*.
tilstudse (~ßdŭ-ßᵉ) zustutzen.
tilstundende (~ßdōn|-ᵉ-nᵉ) bevorstehend.
tilstænke (~ßdǣ̆ns|-gᵉ) (stænke til) bespritzen.
tilstøde (~ßdö̆|-*dh*ᵉ) zustoßen, befallen.
tilstødende (~*dh*ᵉ-nᵉ) angrenzend.
tilstøve (~ßdö̆|-wᵉ) bestäuben.
Tilsvar (~ßwā|r) *n* Gegenrede *f*; paa mit An- og ~ auf meine Verantwortung.
tilsvarende (~ßwā|-rᵉ-nᵉ) entsprechend.
tilsværge (~ßwǣ̆r|-*gh*ᵉ) zuschwören.
Tilsyn (~ßū̆|n) *n* Aufsicht *f*; have ~ med noget et. beaufsichtigen; **~s-havende** (~ßŭnß...) *c* Aufsichtshabende(r), Beaufsichtiger *m*.
tilsyne (tĕ-ßū̆'-nᵉ) (besser til Syne): komme ~ sichtbar werden, zum Vorschein kommen, erscheinen.
Tilsyneladelse (~lā|-*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Erscheinung *f*.
tilsyneladende (~*dh*ᵉ-nᵉ) anscheinend, scheinbar.
Tilsætning (tĕ'l-ßǣ̆d-nĕns) *c* Zusatz *m*; Kochk. Zutat *f*.
tilsøle (~ßö̆|-lᵉ) besudeln (a. *fig.*); **Tilsøling** (~lĕns) *c* Beschmutzung *f*.
tilsøs (tĕ-ßö'ß) s. Sø.
tiltaals (tĕ-tǣ'|lß) s. Taals.
***Tiltag** *n* Unternehmen *n*.
tiltage (tĕ'l-tā|[-*gh*ᵉ]) (tage til) zunehmen; ~ sig sich anmaßen; **Tiltagende** (~*gh*ᵉ-nᵉ) *n* Zunehmen *n*; i ~ (v. Monde) im Zunehmen.
tiltakke (tĕ|l]-tă'-gᵉ) (besser til Takke): tage ~ vorlieb nehmen.
tiltakle ⚓ (tĕ'l-tăg-lᵉ) auftakeln; **Tiltakling** (~lĕns) *c* Auftakeln *n*.
tiltale (~tā|-lᵉ) anreden; *fig.* zusagen, gefallen; jur. anklagen.
Tiltale (~tā-lᵉ) *c* Anrede, Ansprache *f*; jur. Anklage *f*; sætte En under ~ j-n in (den) Anklagestand versetzen.
tiltalende (~tā|-lᵉ-nᵉ) ansprechend, gefällig.
tiltalt (~tā|lt) angeklagt; den ~e der Verklagte.
tiltorvs (tĕ-tŏ'r|wß) s. Torv.
Tiltro (tĕ'l-trō|) *c* Zutrauen, Vertrauen *n*.
tiltro (~) zutrauen.
tiltrodse (tĕ'l-trŏ-ßᵉ): ~ sig noget (sich) et. ertrotzen.
tiltrygle (~trŭ*gh*|-lᵉ): ~ sig noget et. erflehen, erbetteln.
tiltræde (~trǣ̆|-*dh*ᵉ) ein Amt, eine Reise antreten; einer Meinung beitreten; **Tiltrædelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Antritt *m*; Beitretung *f*.
tiltrække (~trǣ̆-gᵉ) anziehen; ~ sig Opmærksomhed die Aufmerksamkeit auf sich ziehen; **Tiltrækning** (~trǣ̆g-nĕns) *c* Anziehung *f*; **~s-kraft** *c* Anziehungskraft *f*.
tiltuske (~tŭ-ßgᵉ) s. tilbytte.
tiltvinge (~twĕns|-ᵉ): ~ sig noget (sich) et. erzwingen.
tiltælle (~tǣ̆l|-ᵉ) zuzählen.
Tiltælling (~ĕns) *c* Zuzählen *n*.
tiltænke (~tǣ̆ns|-gᵉ) zudenken.
tilvands (tĕ-wă'n|ß) s. Vand.
tilvant (tĕ'l-wăn|t) gewohnheitsmäßig.
tilveje[1] (tĕ'l-wai|-ᵉ) zuwägen.
tilveje[2] (tĕ-wai'-ᵉ) s. Vej.
tilvejebringe (~brĕns|-ᵉ) zuwege

bringen, herbeibringen; Soldaten, Geld aufbringen; **Tilvejebringelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Herbeischaffung *f*.
tilvejrs (tĕ-wā̆'|rß) (besser til Vejrs) empor, in die Höhe.
tilveksle (tĕ'l-wăgß-lᵉ): ~ sig noget et. einwechseln.
tilvende (~wǣn|-ᵉ): ~ En noget j-m et. zuwenden; ~ sig noget et. entwenden.
tilvenstre (tĕ-wǣ'n-ßdrᵉ) s. venstre.
tilvifte (tĕ'l-wĕf-dᵉ) zufächeln, zuwehen.
tilvinke (~wĕng|-gᵉ) (vinke til) zuwinken.
tilvirke (~wĕr-gᵉ) verfertigen, fabrizieren, herstellen; **Tilvirkning** (~wĕrg-nĕng) *c* Verfertigung *f*.
tilvisse (tĕ[l]-wĕ'-ßᵉ) (besser til visse) gewiß, sicher.
tilvogns (tĕ-wŏ'*gh*|nß) (besser til Vogns) zu Wagen.
tilvoksende (tĕ'l-wŏg-ßᵉ-nᵉ) heranwachsend.
tilvægs (tĕ-wā̆'|gß) (besser til Vægs): sætte ~ in die Enge treiben.
Tilvækst (tĕ'l-wăgßt) *c* Zuwachs *m*; Anwuchs *m*.
Tilværelse (~wā̆|-rᵉl-ßᵉ) *c* Dasein, Bestehen *n*.
tilværks (tĕ-wǣ'rgß) (besser til Værks): gaa ~ zu Werke gehen.
tilægte (tĕ[l]-ǟ'g-dᵉ) (besser til Ægte): tage ~ ehelichen, heiraten.
Time (tī'-mᵉ) *c* Stunde *f*; hver ~ stündlich; ~n er ude die Stunde ist aus; en stiv ~ eine geschlagene (starke) Stunde; for flere ~r siden vor mehreren Stunden; i hele ~r ganze Stunden (lang); i den sidste ~ seit einer Stunde; om en halv ~ in einer halben Stunde; paa ~n zur Stunde; give, tage ~r Stunden geben, nehmen.
Time..., time... (~...) in Zs.-sstgn: ~hjul *n* (in der Uhr) Stundenrad *n*; ~klokke *c* Stundenglocke *f*; ~lang *a.* stundenlang; ~seddel *c* Stundenplan, -zettel *m*; ~slag *n* Stundenschlag *m*; ~tabel *c* = ~seddel; ~tal *n* Stundenzahl *f*; ~vis *adv.* stundenlang; stundenweise; ~viser *c* Stundenzeiger *m*.
timelig (tī'-mᵉ-lĭ) zeitlich; det ~e das Zeitliche; ~t Gods *n* zeitliche Güter.
times (tī'-mᵉß) widerfahren.
Timian ♀ (tī'm|-ĭ-ăn) *c* Thymian *m*.
Tin (tĕn) *n* Zinn *n*; af ~, ~- zinnern.
Tin..., tin... (tĕ'n...) in Zssgn: ~bjergværk *n* Zinnbergwerk *n*; ~daase *c* zinnerne Dose; ~holdig *a.* zinnhaltig; ~kar *n/pl.* Zinngerät, -geschirr *n*; ~mine *c* Zinngrube *f*; ~plade *c* Zinnplatte *f*; ~ske *c* Zinnlöffel *m*; ~soldat *c* Zinn-, Bleisoldat *m*; ~støberi *n* Zinngießerei *f*; ~tøj *n* Zinngerät, -geschirr *n*; Zinnwaren *pl.*; ~varer *c/pl.* Zinnwaren *f/pl.*
tinagtig (~ăg-dĭ) zinnähnlich, -artig.
Tinde (tĕ'-nᵉ) *c* Zinne *f*; *fig.* Gipfel *m*.
Tinding (tĕ'-nĕng) *c* Schläfe *f*; ~eben *n* Schläfenbein *n*.
tindre (tĕ'n-drᵉ) funkeln.
Tindren (~drᵉn) *c* Funkeln *n*.
***tine** tauen, auftauen.
Ting[1] (tĕng|) *c* Ding *n*, Sache *f*; ~en i og for sig das Ding an sich; hver ~ til sin Tid jedes Ding hat seine Zeit.
Ting[2] (tĕng|) *n* Gericht *n*.
Ting..., ting... (tĕ'ng...) in Zssgn: ~*lag *n* Gerichtsbezirk *m*; ~læse *v/a.* gerichtlich eintragen; ~læsning *c* gerichtliche Eintragung; ~*reise *c* Rundreise *f* der Richter; ~s-ret (tĕ'ng|ß...) *c* (Fach) Sachenrecht *n*; ~sted (tĕ'ng...) *n* Gerichtsplatz *m*, -stätte *f*.
tinge (tĕ'ng-ᵉ) feilschen (om = um, über); *v/a.* dingen.
Tingen (~ᵉn) *c* Feilschen, Gefeilsche *n*.
Tingest (~ᵉßt) *c* Ding *n*; lille ~ Dingelchen *n*.

tinglig (~lí) dinglich, sachlich.
Tinktur (tĕŋs[g]-tū'r) *c* Tinktur *f*.
Tinte (tĕ'n-dᵉ) *c* Finne *f*.
tintet (~dᵉt) finnig. [*m*.]
Tip (típ) *c* (Nasen-)Spitze *f*, Zipfel
Tipolde... (tí'b-ŏ-lᵉ...) in Zsgn: ~fader *c* Urgroßvater *m*; ~forældre *pl*. Urureltern *pl*.; ~moder *c* Urgroßmutter *f*.
tirre (tĕ'rᵉ) reizen; ~t gereizt.
Tirren (tĕ'rᵉn) *c* Reizen *n*.
Tirsdag (tí'rß-dā) *c* Dienstag *m*; om ~en (~dā|n) (des) Dienstags.
***Tistel** *c* ſ. Tidsel. [ſo oft.]
tit (tít) oft, öfters; nok saa ~ noch)
Titel (tí'dˢl) *c* Titel *m*; ~af Grevе der Titel Graf, Grafentitel *m*; uden ~ (v. einem Buche) titellos; bære en ~ einen Titel führen.
Titel..., **titel...** (~...) in Zsgn: ~ark *n* Titelbogen *m*; ~billede *n* Titelbild *n*; ~blad *n* Titelblatt *n*; ~galskab *c* Titelſucht *f*; ~kobber *n* Titelkupfer *n*; ~ord *n* Titelwort *n*; ~rolle *c* (Theater) Titelrolle *f*; ~side *c* Titelſeite *f*; ~syg *a*. titelſüchtig.
titte (tí'-dᵉ) äugeln, gucken; det bare Skind ~r frem das blanke Fell guckt durch.
Titten (tí'-d[ᵉ]n) *c* Guckerei *f*.
titulere (tí-tū-lē'l-rᵉ) titulieren, mit dem Titel bezeichnen.
titulær (~lā'|r) titelhaft; kun ~ nur dem Titel nach.
Tjat F (tjāt) *n* leichter Schlag.
tjatte (tjā'-dᵉ) leiſe ſchlagen.
Tjavs (tjāu|ß) *c* Strähne *f*.
tjavset (tjāu'-ßᵉt) strähnig.
tjene (tjā'-nᵉ) dienen; det kan jeg ikke ~ Dem i ich kann Ihnen nicht dienen; ~ sig op fra menig von der Pike auf dienen; paa den Vare ~r jeg ikke noget an der Ware verdiene ich nichts; ~ til Føden ſeinen Unterhalt verdienen; det kan jeg daarlig være tjent med damit iſt mir ſchlecht gedient.
Tjener (tjā'-nᵉr) *c* Diener *m*, Bediente(r); stum ~ ſtummer Diener (kleiner Tiſch); ærbødige ~! gehorſam(ſt)er Diener!; ~skare *c* Dienertroß *m*; ~sæde *n* Dienerſitz *m*. [bedientenhaft.]
tjeneragtig (~ăg-dí) dienerhaft,
Tjenerinde (tjā-nᵉr-ĕ'-nᵉ) *c* Die'nerin *f*.
Tjenerskab (tjā'-nᵉr-ßgā|b) *n* Dienerſchaft, Bedienung *f*, Bedientenvolk *n*.
tjenlig (tjā'n-lí) dienlich, brauchbar; T~hed *c* Dienlichkeit, Brauchbarkeit *f*.
Tjeneste (tjā'-nᵉ-ßdᵉ) *c* Dienſt *m*; Gefallen, Dienſt *m*; Dienſtleiſtung *f*; fri for ~ dienſtfrei; stridende mod ~n dienſtwidrig; tiltræde ~n in Dienſt treten; tvungen ~ Dienſtzwang *m*; gøre (vise) En en ~ j-m einen Dienſt erweiſen, j-m einen Gefallen tun; gøre god ~ gute Dienſte tun; have ~ (den) Dienſt haben; tage ~ (als Soldat) Dienſte nehmen.
Tjeneste..., **tjeneste...** (~...) in Zsgn: ~alder *c* Dienſtalter *n*; ~dag *c* Dienſttag *m*; ~*dreng, ~*gut *c* ſ. ~karl; ~folk *pl*. Dienſtboten *pl*., Geſinde *n*; ~forhold *n* Dienſtverhältnis *n*; ~karl *c* Dienſtknecht *m*; ~pige *c* Dienſtmädchen *n*; ~pligt *c* Dienſtpflicht *f*; ~pligtig *a*. dienſtpflichtig; ~tid *c* Dienſtzeit *f*.
Tjenst..., **tjenst...** (tjā'nßd...) in Zsgn: ~dygtig *a*. dienſttauglich; ~gørende *a*. dienſthabend, -tuend; ~iver *c* Dienſteifer *m*; ~ivrig *a*. dienſteifrig; ~ivrighed *c* = ~iver; ~pligtig *a*. dienſtpflichtig; ~villig *a*. dienſtwillig, -fertig; ~villighed *c* Dienſtwilligkeit *f*.
tjenstagtig (tjānßd-ā'g-dí) ſiehe tjenstvillig.
tjenstlig (tjā'nßd-lí) dienſtlich.
***Tjern** *n* kleiner See.

*Tjor, *tjore ſ. Tøjr, tøjre.

Tjære (tjæ'-rᵉ) c Teer m; ~brænderi n Teerbrennerei, -ſchwelerei f; ~hus n, ~hytte c Teerhütte f; ~overtræk n Teeranſtrich, -überzug m; ~ovn c Teerofen m; ~trøje ⚓ c fig. Teerjacke f; ~tønde c Teerfaß n, -tonne f.

tjære (~) teeren; ~t geteert, teerig.

tjæreagtig (~ăg-di) teerartig, teerig, teericht. [af ~ dornen.]

Tjørn ♀ (tjör|n) c Dorn(baum) m;

Tjørne... (tjö'r-nᵉ...) in Zſſgn: ~busk c Dornbuſch m; ~krat n Dorngeſträuch, -geſtrüpp n; ~kæp c Dornſtock m.

to[1] (tō|) zwei; begge ~ alle beide; ~ og ~ zu zwei(en), je zwei und zwei; ~ og en halv Gang zweieinhalbmal; ~ Dages zweitägig; ~ Maaneders zweimonatig; ~ Mils zweimeilig; ~ Slags zweierlei; ~ Timers zweiſtündig; ~ Ugers zweiwöchig; den (oder Klokken) er halv ~ es iſt halb zwei; tre Kvarter til ~ drei Viertel (auf) zwei; køre med ~ mit zweien fahren.

to[2] (tō|) waſchen.

To[1] (tō|) c Zwei f.

*To[2] c Art, Beſchaffenheit f.

To..., to... (tō'...) in Zſſgn: ~akter c (Schauſpiel) Zweiakter m; ~aktstweiaktig; ~binds- zweibändig; ~cifret a. zweiſtellig; ~etages a. zweiſtöckig; ~fjerdedels (tō-fjă'rᵉ-dělß) a.: ♪ ~fjerdedels Takt c Zweivierteltakt m; ~hundredaarig (tō'|...) a., ~hundredaars- (tō'|...) zweihundertjährig; ~hændet (tō'...) a.: ~hændet Skabning c Zweihänder m; ~hændig ♪ a. zweihändig; ~krone c Zweikronenſtück n; ~mark c Zweima'rkſtück n; ~pfennig c Zweipfe'nnigſtück n; ~puklet a. Zool. zweihöck(e)rig; ~punds- zweipfündig; ~radet a. zweireihig; (v. Gerſte) zweizeilig; ~sidet a. zweiſeitig; ~spaltet a. zweiſpaltig; ~spænder c Zweiſpänner m; ~spændig a. zweiſpännig; ~stemmig ♪ a. zweiſtimmig; ~sædet a. (v. Vogn) zweiſitzig; ~tal n Zweizahl, Zwei f; ~øre c Zweiörſtück n.

Tobak (tō-bă'f) c Ta'bak m; ryge, skraa, snuse ~ Tabak rauchen, kauen, ſchnupfen; Rulle c ~ Tabak(s)rolle f; Stang c ~ Tabak(s)ſtange f.

Tobaks... (tō-bă'gß...) in Zſ.-ſſgn: ~blad n Ta'bak(s)blatt n; Bundt n ~blade Tabak(s)bündel n; ~daase c Tabak(s)doſe, -büchſe f; ~handel c Tabak(s)handel m; Tabak(s)handlung f (Laden); ~kardus c Tabak(s)päckchen n; ~kasse c Tabak(s)kaſten m, -käſtchen n; ~lager n Tabak(s)lager n, -niederlage f; ~olie c Tabak(s)ſchmurgel m; ~pibe c Tabak(s)pfeife f; ~plante c Tabak(s)pflanze f; ~pung c Tabak(s)beutel m; ~ryger c Tabak(s)raucher m; ~rygning c Tabak(s)rauchen n; ~røg c Tabak(s)qualm, -rauch m; ~sauce c Tabak(s)ſaft m; ~skat c Tabakſteuer f; ~spyt n Tabakſpeichel m.

Toddy (tŏ'-dï) c Grog m.

Toer (tō'|-ᵉr) c Zwei f, Zweier m.

Toft (tŏft) c Grasgarten m.

Tofte (tŏ'ſ-dᵉ) c Ruderbank, -ducht f.

Tog (tōgh) n Zug m (a. ☲); det ventede ~ der fällige Zug.

Tog... (tōgh'...) in Zſſgn: ~forsinkelse c Zugverſpätung f; ~fører c Zugführer m; ~standsning c Fahrtunterbrechung f.

Togt ⚓ (tŏgt) n Fahrt f.

Toilet (tō-ă-lä't) n Toilette f; Putztiſch m; Anzug m; Abort m; ~bord (~lä'd...) n Toilettentiſch m; ~skrin n Toilettenkaſten m, -käſtchen n.

*Tokn c Kieme f.

Told[1] (töll) *c* Pfropfen, Stöpsel *m*; (Aare⸗) Ruderdolle *f*.

Told[2] (töll) *c* Zoll *m*; ⸗-zollamtlich.

Told..., **told...** (tö'l...) in Zsgn: **⸗afgift** *c* Zollabgabe *f*: **⸗autoriteter** *pl.* Zollbehörde *f*; **⸗betjent** *c* Zollbeamte(r); **⸗besviger** *c* Zolldefraudant *m*; **⸗bod** *c* Zollamt *n*; **⸗deklaration** *c* Zollangabe, ⸗deklaration *f*; **⸗eftersyn** *n* Zollrevision *f*; **⸗embedsmand** *c* Zollbeamte(r); **⸗fartøj** *n* Zollschiff *n*; **⸗forening** *c* Zollverband, ⸗verein *m*; **⸗forhøjelse** *c* Zollaufschlag *m*; **⸗fri** *a.* zollfrei; **⸗frihed** *c* Zollfreiheit *f*; **⸗godtgørelse** *c* Zollvergütung *f*; **⸗hus** *n* Zollhaus *n*; **⸗indtrader** *pl.* Zolleinnahmen *pl.*; **⸗kasserer** *c* Zolleinnehmer *m*; **⸗klarering** *c* Zollabfertigung *f*; **⸗krig** *c* Zollkrieg *m*; **⸗krydser** *c* Zollkreuzer *m*, ⸗wachtschiff *n*; **⸗kutter** *c* Zollkutter *m*; **⸗lov** *c* Zollgesetz *n*; **⸗omkostninger** ⚒ *pl.* Zollspesen *pl.*; **⸗opkrævning** *c* Zollerhebung *f*; **⸗oplag** *n* Zollniederlage *f*, ⸗verschluß *m*; paa ⸗oplag zollamtlich verschlossen; **⸗oppebørselsbetjent** *c* Zolleinnehmer *m*; **⸗opsynsmand** *c* Zollaufseher *m*; **⸗pas** ⚓ *n* Zollfreischein, ⸗geleitschein *m*; **⸗pligtig** *a.* zollpflichtig, zollbar; **⸗*røiert** *c* Zollbeamte(r); **⸗sats** *c* Zollansatz, ⸗anschlag, ⸗satz *m*; **⸗sedde**l *c* Zollschein *m*; **⸗segl** *n* Zollverschluß *m*; **⸗skriver** *c* Zollschreiber *m*; **⸗sted** *n* Zollstätte, ⸗stelle *f*; **⸗svig** *c* Zollhinterziehung *f*, ⸗vergehen *n*; **⸗tarif** *c* Zolltaxe *f*, ⸗tarif *m*, ⸗verzeichnis *n*; **⸗tilslutning** *c* Zollanschluß *m*; **⸗traktat** *c* Zollvertrag *m*; **⸗vagt** *c* Zollwache *f*; Zollwächter *m*; **⸗væsen** *n* Zollamt, ⸗wesen *n*.

toldbar (tö'l-bā|r) zollbar.

tolde (tö'-l[e]) zollen.

Tolder (⸗l[e]r) *c* (bibl.) Zöllner *m*.

Tolerance (tō-l[e]-rā'nß-ß[e]) *c* Toleranz, Duldsamkeit *f*.

tolerant (⸗rā'n|t) tolerant, duldsam.

tolerere (⸗rē'|-r[e]) tolerieren, dulden.

Tolk (töl|k) *c* Dolmetsch(er) *m*.

tolke (tö'l-g[e]) (ver)dolmetschen; ausdrücken.

Tolkning (tö'lg-nēnß) *c* Verdolmetschung *f*.

Tolleknv (tö'-l[e]-knī|w) *c* Scheidemesser *n*.

tolv (töl|[w]) zwölf; Klokken er ⸗ es ist zwölf Uhr; Klokken ⸗ um zwölf Uhr; halv ⸗ halb zwölf; tre Kvarter over, til ⸗ drei Viertel über (nach), auf zwölf; ⸗ Gange zwölffach, ⸗mal; ⸗ Gange gentagen zwölfmalig; ⸗ Slags zwölferlei; ⸗Timers zwölfstündig.

Tolv..., **tolv...** (tö'l[w]...) in Zsgn: **⸗ender** *c* (Zagd) Zwölfender *m*; **⸗fingertarm** *c* Anat. Zwölffingerdarm *m*; **⸗foldig** *a.* zwölffach; **⸗kantet** *a.* zwölfeckig, ⸗seitig; **⸗tal** *n* Zwölf(zahl) *f*. [zwölftens.]

tolvte (tö'lf-d[e]) zwölft; for det ⸗

Tolvtedel (⸗dēl) *c* Zwölftel *n*.

tom (töm|) leer (auch *fig.*), leerstehend; stirre ud i det ⸗me Rum ins Leere starren; være ⸗ paa noget an et. leer sein; **⸗hjernet** (tö'm-jær-n[e]t) hohlköpfig; **⸗hændet** (⸗hæn|-[e]t) mit leeren Händen; gaa ⸗hændet bort leer ausgehen.

Tombak (tö'm-bāk) *n* Tombak *m*; af ⸗, ⸗s- tombaken.

Tombola (tö'm-bō-lā) *c* Tombola *f*.

Tomhed (tö'm-hē|dh) *c* Leere *f*.

Tomme (tö'-m[e]) *c* Zoll *m*; ⸗ for ⸗ Zoll für Zoll (*a. fig.*), zollweise.

Tomme..., **tomme...** (⸗...) in Zsgn: **⸗bred** *a.* zollbreit; **⸗liden** (tö-m[e]-lī'-*dh*[e]n) *c* (im Märchen) Däumling *m*; **⸗maal** (tö'-m[e]...) *n* Zollmaß *n*; **⸗stok** *c* Zollstock *m*; **⸗tyk** *a.* zollbict; **⸗vis** *adv.* zollweise.

Tommel... (tö'-m[e]l...) in Zsgn: **⸗finger** *c* Daumen *m*; (e-s Hand-

ſchuhs) Däumling *m*; ~ring *c* Schuhm. Daumenring, -ſchützer *m*; ~skrue *c* Daum(en)ſchraube *f*.

*tomrebs vergebens.

*tomset geiſtesſchwach, verrückt.

*Tomsing *c* Idiot *m*, Blödſinnige(r).

Tomt (tŏm|t) *c* (Brand~) Brandſtätte *f*; Bauplatz *m*.

*Tomte *c* ſ. Nisse.

Ton..., ton... (tō'n...) in Zſgn: ~art ♪ *c* Tonart *f*; ~løs *a.* tonlos (a. Gram.); ~papir *n* Tonpapier *n*, getöntes Papier; ~stavelse *c* betonte Silbe; ~tryk *n* Tondruck *m*.

tone[1] (tō'-nᵉ) tönen; *v/a.* Phot. tonen. [ſichtbar werden.

tone[2] (~) Flagge zeigen; ~ frem

Tone (tō'-nᵉ) *c* Ton *m* (auch *fig.*); den gode ~ der gute, feine Ton; i en afvisende ~ in ſchroffem Ton.

Tone..., tone... (~...) in Zſgn: ~angivende *a. fig.* tonangebend; ~angivende *c* Tonangeber *m*; ~fald *n* Tonfall *m*; ~fornemmelse *c* Tonempfindung *f*; ~fylde *c* Tonfülle *f*; ~kunstner *c* Tonkünſtler *m*; ~leje ♪ *n* Tonlage *f*; ~maaler *c* Tonmeſſer *m*; ~malende *a.* tonmalend; ~omraade *n* Tonbereich *m*; ~redskab *n* Tonwerkzeug *n*; ~skifte ♪ *n* Tonwechſel *m*; ~sætning *c* Tonſatz *m*, -ſetzung *f*; ~tegn *n* Tonzeichen *n*.

Tonsur (tŏn-hŭ'|r) *c* Tonſur, Platte *f* der katholiſchen Geiſtlichen.

Top (tŏp) *c* Gipfel *m* eines Berges, Baumes; Wipfel *m* eines Baumes; (bei Vögeln) Haube, Holle *f*, Töppel *m*; (als Schmuck der Pferde) Bürſte *f*; (vom Maſte) Spitze *f*, Topp *m*; (Spielzeug) Kreiſel *m*; en ~ Sukker ein Hut (Brot) Zucker; fra ~ til Taa vom Kopf bis zu den Füßen, von oben bis unten.

Top..., top... (tŏ'b...) in Zſgn: ~brud *n* Forſtw. Gipfelbruch *m*; ~formet *a.* gipfelig; ~fuld *a.* gehäuft voll; ~hue *c* Zipfelmütze *f*; ~lærke *c* Haubenlerche *f*; ~løs *a.* gipfellos; ~maal *n* Aufmaß *n*; ~maalt *a.* gehäuft voll; ~mast ⚓ *c* Toppmaſt *m*; ~mejse *c* Haubenmeiſe *f*; ~punkt *n* Gipfelpunkt, *fig.* Gipfel *m*; ~sejl ⚓ *n* Toppſegel *n*; ~s-gast ⚓ *c* Toppgaſt *m*; ~skud ♀ *n* Gipfelſproß, -trieb *m*; ~spire *c* (Gärtnerei) Gipfelauge *n*; ~tør *a.* Forſtw. gipfeldürr.

top! (tŏp) topp!; sige ~ topp machen (ſagen).

Topas (tō-pa'|ß) *c* Topas *m*; ægte ~ Topasfluß *m*. [graph *m*.

Topograf (tō-pō-grā'|f) *c* Topo-

Topografi (~grā-fi'|) *c* Topographie, Ortsbeſchreibung *f*.

topografisk (~grā'|-fiß'|) topographiſch.

toppe ⚓ (tŏ'-bᵉ) toppen.

toppes (~bᵉß) F komme op at ~ ſich in die Haare geraten.

toppet (~bᵉt) gipfelig, gegipfelt; (von Vögeln) mit Haube verſehen; ~ Høne *c* Haubenhenne *f*.

Torbist (tōr-bi'ßt) *c* Miſtkäfer *m*.

Torden (tō'r-d[ᵉ]n) *c* Donner *m*.

Torden..., torden... (~...) in Zſgn: ~byge *c* Gewitterſchauer *m*; ~kile *c* Donnerkeil *m*; ~regn *c* Gewitterregen *m*; ~skrald *c* Donnerſchlag *m*; ~sky *c* Gewitterwolke *f*; ~svanger *a.* gewitterſchwanger; ~tung *a.* gewitterſchwer; ~vejr *n* Gewitter *n*.

tordne (tō'rd-nᵉ) donnern, gewittern; ~ og gale fluchen und wettern.

Tordner (~nᵉr) *c* Donnerer *m*.

Tormentil ♀ (tōr-mᵉn-ti'l|) *c* Blutwurz *f*.

Torn (tō|rn) *c* Dorn *m*; ~skade (tō'rn-ßgā-dhᵉ) *c* (Vogel) Neuntöter *m*.

Tornebusk (tŏ'r-nᵉ-bŏßk) *c* Dornbusch *m*.
tornefuld (~fŭl|) dornig.
tornet (~nᵉt) dornig, gedornt.
Tornister (tɑ̄r-nĭ'-ßdᵉr) *c* (*n*) Tornister, Ranzen *m*.
Torpedo ⚓ (~pē'-dŏ) *c* Torpedo *m*; **~baad** *c* Torpedoboot *n*.
Torsdag (tɑ̄'|rß-dă) *c* Donnerstag *m*; om **~en** (~dā|n) (des) Donnerstags.
Torsk (tŏrßk) *c* Dorsch *m*; *fig.* Dummkopf *m*.
Torske... (tŏ'r-ßgᵉ...) in Zssgn: **~hoved** *n* *fig.* Dummkopf *m*; **~lever** *c* Dorschleber *f*; **~mund** ⚘ *c* gelbes Löwenmaul; **~pande** *c* *fig.* = **~hoved**.
Tort (tŏrt) *c* Tort, Verdruß *m*, Unrecht *n*; gør mig ikke den ~ tue mir nicht den Tort an.
Tortur (tŏr-tū'|r) *c* Tortur, Folter *f*; **~kammer** *n* Folterkammer *f*.
***Torv** *c* s. Tørv.
Torv (tŏr|w) *n* Markt, Marktplatz *m*; bringe paa **~et**, *fig.* bringe til **~s** zu Markte bringen.
Torve... (tŏ'r-wᵉ...) in Zssgn: **~bod** *c* Marktbude *f*, -stand *m*; **~dag** *c* Markttag *m*; **~folk** *pl.* Marktleute *pl.*; **~forretning** *c* Marktgeschäft *n*; **~hal** *c* Markthalle *f*; **~kone** *c* Marktfrau *f*, -weib *n*; **~kurv** *c* Marktkorb *m*; **~køb** *n* Marktkauf *m*; **~mand** *c* Marktbesucher *m*; **~mester** *c* Marktaufseher, -vogt *m*; **~penge** *pl.* Marktgeld *n*; **~plads** *c* Marktplatz *m*; **~pris** *c* Marktpreis *m*; **~vogn** *c* Marktwagen *m*.
Tosse (tŏ'-ßᵉ) *c* Tor, Narr *m*.
Tosseri (tŏ-ßᵉ-rĭ'|) *n* Torheit, Albernheit *f*.
tosset (tŏ'-ßᵉt) töricht, albern; verdreht, verrückt.
Tost ⚘ (tŏßt) *c* Dost, Dosten *m*.
Tot (tŏt) *c* Büschel *n* (*m*).
Tourné (tŭr-nĕ') *c* Tournee *f*, Rundreise, (v. Schauspielern) Gastreise *f*.
Tourniquet (~nĭ-kă') *c* Aderpresse *f*.
Tournure (~nū'-rᵉ) *c* Turnüre *f*; gewandtes Benehmen; Polster *n*, Wulst *m* (*f*).
Tov (tou) *n* Tau, Seil *n*; **~bane** (tou'...) *c* Tau-, Seilbahn *f*; **~bro** *c* Tau-, Seilbrücke *f*; **~ring** *c* Tauring *m*; **~tromle** ⊕ *c* Seiltrommel *f*; **~trækning** *c* (Turnerei) Tauziehen *n*; **~valse** ⊕ *c* Seilscheibe, -walze *f*; **~værk** *n* Tau-, Seilwerk *n*.
***traa** langsam; träge.
Traad[1] ⊕ (trŏdh) *n* Tritt *m*.
Traad[2] (trɑ̄|dh) *c* Faden, Zwirn *m*; Draht *m*; **~ for ~** fadenweise; af **~**, **~-** zwirnen; **~-** von Draht, Draht-; saa tynd som en **~** fadendünn; en Ende **~** ein Faden Zwirn, Zwirn(s)faden *m*; *fig.* det gaar som en rød **~** igennem det ein roter Faden zieht sich hindurch; *fig.* tage **~en** op igen den Faden (des Gesprächs) wieder aufnehmen.
Traad..., **traad...** (trɑ̄'dh...) in Zs.-ssgn: **~blonder** *c/pl.* Zwirnblonden, -spitzen *f/pl.*; **~bundt** *n* Fadenbund *n*; (Physik) Drahtbündel *n*; **~børste** *c* Drahtbürste *f*; **~formet** *a.* fadenförmig; **~frynse** *c* Zwirnfranse *f*; **~gardiner** *n/pl.* Zwirngardinen *f/pl.*; **~handske** *c* Zwirnhandschuh *m*; **~klokke** *c* (für Eßwaren) Drahtstülpe *f*; **~kors** *n* Fadenkreuz *n*; **~leder** *c* (an der Nähmaschine) Fadenführer, -leiter *m*; **~maal** ⊕ *n* Drahtmaß *n*; **~net** *n* Drahtnetz *n*; **~nudel** *c* Fadennudel *f*; **~nøgle**, **~*nøste** *n* Zwirnknäuel *n* (*m*); **~regulator** *c* (an der Nähmaschine) Fadenspanner, -strecker *m*; **~rulle** *c* Zwirnrolle *f*; Elektr. Drahtader *f*; (Physik) Drahtwickelung, -windung *f*; **~saks** *c* Drahtschere *f*; **~*snælde** *c* s. **~rulle**; **~*spiger** *n* s. **~stift**; **~spinde-**

maskine c Zwirnmaſchine, •mühle *f*; ~stift c Drahtſtift *m*; ~strømpe c Zwirnſtrumpf *m*; ~trækketang c Drahtzange *f*; ~trækning c Drahtziehen *n*.

traadagtig (træ'*dh*-ăg-dĭ) fadenähnlich, •artig.

***traakke** trampeln.

Tradition (trā-dĭ-ßjō'ĭn) c Tradition, Überlieferung *f*.

traditionel (~ßjō-nā'ĭl) traditionell, altherkömmlich.

Tragedie (trā-gē'ĭ-*dh*ĭ-ᵉ) c Tragödie *f*, Trauerſpiel *n*; ~digter c Tragödiendichter, •ſchreiber *m*.

tragikomisk (trā-gĭ-kō'ĭ-mĭßk) tragikomiſch.

tragisk (trā'ĭ-gĭßk) tragiſch; ~ Skuespiller c Tragöde, Tragödienſpieler *m*.

Tragt (trägt) c Trichter *m*.

tragte[1] (trā'g-dᵉ) trichtern.

tragte[2] (~) trachten; ~ (ſtræbe) En efter Livet j-m nach dem Leben trachten.

Tragten (~dᵉn) c Trachten *n*; al hans Digten og ~ all ſein Dichten und Trachten.

tragtformet (trä'gd-fōr|-mᵉ*dh*) trichterförmig.

Tragtning (~nĕns) c Trichtern *n*.

Train ⚔ (træns) *n* Train *m*; ~hest (træ'ns...) c Trainpferd *n*; ~kusk c Trainfahrer *m*; ~soldat c Trainſoldat *m*; ~vogn c Trainwagen *m*.

***Trakt** c Gegend *f*.

Traktat (träg-tā'ĭt) c Traktat, Vertrag *m*; ~brud (~tā|d...) *n* Vertragsbruch *m*; ~havn c Vertragshafen *m*; ~magter *c/pl.* Vertragsmächte *f/pl.*; ~udkast *n* Vertragsentwurf *m*.

Traktement (träg-dᵉ-mă'ns) *n* Traktement *n* (auch *fig.*), Bewirtung *f*.

traktere (~tē'|-rᵉ) traktieren; bewirten; F behandeln.

Traktør (~tō'|r) c Gaſtwirt *m*; ~ſted *n* Wirtshaus *n*.

tralle (trä'-lᵉ) trällern.

Tralværk (trä'l-wærk) *n* Tralje *f*, Gitterwerk *n*. [ſen.]

trampe (trä'm-bᵉ) trampeln, ſtampfen.

Trampeldyr (trä'm|-bᵉl-dü|r) *n* Trampeltier, Kamel *n*.

Tran (trän) c Tran *m*; ~lampe (trä'n...) c Tranlampe *f*, F •funzel *f*; ~lugt c Trangeruch *m*; ~smørelse c Tranſchmiere *f*; ~støvle c Tranſtiefel *m*; ~tønde c Tranfaß *n*.

Trane (trā'-nᵉ) c Kranich *m*.

traneagtig (~ăg-dĭ) tranichartig.

Trang (träns|) c 1. Drang *m*, Bedürfnis *n* (til = nach); jeg føler ~ til es drängt mich. 2. Armut, Bedürftigkeit *f*.

trang (träns|) eng; ~e Kaar *pl.* bedrängte Umſtände (Verhältniſſe).

trangbrystet (trä'ns-brö-ßdᵉt|) engbrüſtig; T~hed c Engbrüſtigkeit *f*.

***trangstelt** trampfhaft.

trannet (trä'-nᵉt) tranig.

Transaktion (träns-ăg-ßjō'ĭn) c Tranſaktion *f*; Verhandlung *f*, Vergleich *m*; Umſatz *m*.

transatlantisk (~ăd-lă'n|-tĭßk) transatlantiſch, überſeeiſch.

Transit ☤ (träns-ßĭ't) c Tranſit, Durchgang *m*; ~gods (~ßĭ'd...) *n* Tranſitgut *n*, •güter, •waren *pl.*; ~handel ☤ c Tranſitverkehr *m*. [zielend.]

transitiv (trä'n-ßĭ-tĭ|w) tranſitiv,

Translatør (träns-lă-tō'|r) c Tranſla'tor, Überſe'tzer *m*.

transparent (~pă-rä'n|t) transparent, durchſichtig.

Transparent (~, träns-ßbă-rä'ns) *n* Tranſparent(•bild), Durchſichtsbild *n*.

Transpiration (träns-ßbĭ-rā-ßjō'ĭn) c Tranſpiration *f*, Schweiß *m*.

transpirere (~rē'|-rᵉ) tranſpirieren, ſchwitzen.

transponere ♪ (trænß-pŏ-nē'|-rᵉ) transponieren, umstellen, übertra'gen.

Transport (‚pŏ'rt) *c* Transport *m*; Fortschaffung, Versendung *f*; ⊕ Übertrag *m* (im Buche); ‚**damper** (‚pŏ'rd...) *c* Transportdampfer *m*; ‚**forretning** *c* Transportgeschäft *n*; ‚**skib** *n* Transportschiff *n*; ‚**vogn** 🚃 *c* Transportwagen *m*; ‚**væsen** *n* Transportwesen *n*.

transportabel (‚pŏr-tā'|-bᵉl) transportabel, beweglich, tragbar.

transportere (‚tē'|-rᵉ) transportieren; fortschaffen; übertra'gen (a. ⊕).

***Trap**[1] *c* s. Trappe[2].

Trap[2] (træp) *c* Min. Trapp *m*.

Trapez (trā-pā'dß) *n* (Math., Turnerei) Trapez *n*; Viereck *n* mit zwei parallelen Seiten; Schwebereck *n*; ‚**kunstner** *c* Trapezkünstler *m*.

Trapezoid (‚pād-ßŏ-i'|*dh*) *n* Trapezoid, Viereck *n* ohne parallele Seiten. [*f* (Vogel).]

Trapgaas (trā'b-gɔ̄|ß) *c* Trappe[2].

Trappe[1] (trā'-bᵉ) s. Trapgaas.

Trappe[2] (trā'-bᵉ) *c* Treppe *f*; ned, op ad ‚*n* die Treppe hinab, hinunter, hinauf; op og ned ad ‚*r* treppauf, -ab.

Trappe..., trappe... (‚....) in Zssgn: ‚**afsats** *c* Treppenabsatz *m*; ~**dannet**, ‚**formet** *a.* treppenähnlich, -förmig; ‚**flugt** *c* Treppenflucht *f*, -lauf *m*; ‚**hus** *n* Treppenhaus *n*, -raum *m*; ‚**løb** *n* Treppenlauf *m*; ‚**løber** *c* Treppenläufer, -teppich *m*; ‚**rist** *c* Treppenrost *m*; ‚**rum** *n* = ‚**hus**; ‚**rækværk** *n* Treppengeländer *n*, -lehne *f*; ‚**spindel** *c* Treppenbaum *m*, -spindel *f*; ‚**stige** *c* Treppenleiter *f*; ‚**stolpe** *c* Treppenhalter *m*; ‚**taarn** *n* Treppenturm *m*, -türmchen *n*; ‚**trin** *n* Treppenstufe *f*; ‚**vange** *c* Treppenbacke, -wange *f*; ‚**vindue** *n* Treppenfenster *n*.

***Trase** *c* Lumpen *m*.

traske (trā'-ßgᵉ) trotteln, trotten.

Trassat ⊕ (trā-ßā'|t) *c* Trassat *m*, Bezogene(r). [Aussteller *m*.]

Trassent ⊕ (‚ßē'n|t) *c* Trassant,

trassere ⊕ (‚ßē'|-rᵉ) trassieren, einen Wechsel auf j-n ziehen (ausstellen); **Trassering** (‚rēnß) *c* Trassierung *f*.

Tratte ⊕ (trā'-dᵉ) *c* Tratte *f*, gezogener Wechsel.

***Traug** *n* s. Trug.

***traust** fest, herb.

Trav (trɔ̄u) *n* Trab, Trott *m*; ⚔ ‚! Trab!; ride i ‚ Trab reiten; sætte i ‚ in Trab bringen (setzen); ‚**kørsel** (trɔ̄u'...) *c* Trabwettfahren *n*; ‚**løb** *n* Trabrennen *n*; ‚**ridt** *n* Trabreiten *n*.

trave (trā'-wᵉ) traben, trotten.

Trave (‚) *c* Hocke *f*, Garbenhaufe(n) *m*.

Traver (‚wᵉr) *c* Traber *m*; ‚**bane** *c* Trabrennbahn *f*.

travestere (trā-wᵉ-ßdē'|-rᵉ) travestieren, ins Lächerliche ziehen.

Travesti (‚ßdē'|) *c* Travestie *f*, scherzhafte Umgestaltung eines Gedichtes.

travl (trɔ̄u|l) emsig, geschäftig; en ‚ Dag ein geschäftiger Tag; have ‚t geschäftig sein.

Travlhed (trɔ̄u'l-hē|*dh*) *c* Emsigkeit, Geschäftigkeit *f*.

tre (trē|) drei; Klokken er henimod ‚ es ist gegen drei; den gaar til ‚ es geht auf drei; ‚ og ~ ‚ i Tallet drei an der Zahl; F ‚ Mand høj drei Mann hoch; alle ‚ (Ting) alles dreies; alle gode Gange er ‚ aller guten Dinge sind drei; ‚ Aars dreijährig; ‚**Maanedersdreimonatig**; ⊕ ‚ Procents dreiprozentig; ‚ Slags dreierlei; i ‚ Sprog dreisprachig; ‚ Timers dreistündig;

~ Tommers dreizöllig; ~ Ugers dreiwöchig; med ~ Ugers Mellemrum dreiwöchentlich.

Tre (trɛ'l) *c* Drei *f.*

Tre..., **tre...** (trɛ'...) in Zſ.-ſtgn: ~aarig *a.* dreijährig; ~ben *n* Dreibein *n*; ~benet *a.* dreifüßig; ~delt *a.* dreiteilig; ~dobbelt *a.* dreifach; ~dækker ⚓ *c* Dreidecker *m*; ~enig (trɛ'-ɛ'|-ni') *a.* dreieinig, -faltig; ~enighed (~hɛ|*dh*) *c* Dreieinigkeit, -faltigkeit *f*; ~etages- (trɛ'...) dreiſtöckig; ~fod *c* Dreifuß *m*; ~fold, ~foldig (trɛ-fɔ'l|-di') *a.* dreifaltig; ~foldighed (~hɛ|*dh*) *c* Dreifaltigkeit *f*; ~forbund (trɛ'...) *n* Dreibund *m*; ~fork *c* Dreizack *m*; ~hjulet *a.* dreirädrig; ~kant *c* Dreiangel *m*, -eck *n*; ~kantet *a.* dreieckig; ~kantet Hat *c* Dreimaſter, -ſpitz *m*; ~kløvet *a.* dreiſpaltig; ~kort *n* (*c*) Dreiblatt *n*; ~sidet *a.* dreikantig, -ſeitig; ~vangsbrug *n* Landw. Dreiſelderwirtſchaft *f*; ~ægget *a.* dreiſchneidig.

tredie (trɛ'*dh*-jᵉ) dritt; et ~ gives ikke es gibt kein Drittes; hver ~ Dag jeden dritten Tag, alle drei Tage; ~ sidste drittletzt; for det ~ drittens, zum dritten; for ~ Gang zum drittenmal; paa ~ Haand (aus) dritter Hand.

Tredie... (~...) in Zſgn: ~del *c* Dritteil, Drittel *n*; ~karl *c* Drittelknecht *m*; ~mand *c* ein Dritter, der Dritte; (im Kartenſpiel) der dritte Mann; ~pige *c* Drittelmagd *f.*

tredive (trɛ'*dh*-wᵉ) dreißig; ~aarig: ~aarig Mand (Kvinde) *c* Dreißiger(in *f*) *m*; T~aarskrigen der Dreißigjährige Krieg; ~dobbelt, ~fold dreißigfach, -fältig.

tredivte (trɛ'*dh*f-dᵉ) dreißigſt.

Tredivtedel (~dɛ|l) *c* Dreißigſtel *n.*

Treer (trɛ'|-ᵉr) *c* Drei *f*, Dreier, Dreiling *m.*

Trehed (trɛ'-hɛ|*dh*) *c* Dreiheit *f.*

Tremme (trɛ'-mᵉ) *c* Sproſſe *f.*

trende (trɛ'-nᵉ) ſ. tre.

Trepan (trɛ-pa'|n) *c* Trepan, Schädelbohrer *m*; **Trepanation** (~pa-na-ſjo'|n) *c* Trepanation, Schädelbohrung *f*; **trepanere** (~nɛ'|-rᵉ) trepanieren.

Trense (trɛ'n-ſᵉ) *c* Trenſe *f*; ~bid *n* Trenſengebiß *n*; ~tøjle *c* Trenſenzügel *m.*

trense ⚓ (~ſᵉ) trenſen.

Trensning ⚓ (trɛ'nß-nɛns) *c* Trenſing *f.*

tres (trɛß), **tresindstyve** (trɛ'-ſins-tü-wᵉ) ſechzig; Treserne die ſechziger Jahre; i Treserne in den Sechzigen; en tresindstyveaarig Sechziger(in *f*) *m.*

tresindstyvende (trɛ'-ſinß-tü-wᵉ-nᵉ) ſechzigſt; for det ~ ſechzigſtens; T~del (~dɛ|l) *c* Sechzigſtel *n.*

Tresse (trɛ'-ſᵉ) *c* Treſſe, Schnur, Borte *f.*

tretten (trɛdn) dreizehn.

trettende (trɛ'd-nᵉ) dreizehnt.

treven (trɛ'-wᵉn) langſam, unwillig; **Trevenhed** (~hɛ|*dh*) *c* Langſamkeit, Unwilligkeit *f.*

Triangel (trɪ'-ängs|-ᵉl) *c* Triangel *m*, Dreieck *n.*

triangulere (trɪ-äng-gü-lɛ'|-rᵉ) triangulieren, durch Dreiecke ausmeſſen.

Tribunal (~bü-na'|l) *n* Tribunal [*n*, Gerichtshof *m.*]

Tribune (~bü'-nᵉ) *c* Tribüne, Rednerbühne *f.*

Tribut (~bü't) *c* Tribut *m*, Abgabe *f.*

tributpligtig (~bü'd-plɛg-di') tribut-, zinspflichtig.

Trigonometri (trɪ-gᵒ-nö-mᵉ-trɪ'|) *c* Trigonometrie, Dreiecksrechnung *f*; **trigonometrisk** (~mɛ'|-trɪſk') trigonometriſch.

Trikot (trɪ-kɔ') *n* Trikot *m* (*n*).

Trikotage (~kɔ-ta'|-ſjᵉ) *c* Trikot *m* (*n*), Strick-, Wirkware *f.*

Trille[1] (trĭl'-lᵉ) *c* Rolle *f*; ~vogn *c* Rollwagen *m*.

Trille[2] ♪ (~) *c* Triller *m*; slaa ~r Triller ſchlagen, trillern.

trille (~) rollen, kugeln; ~ ned abkugeln.

Trilling (trĭl'-lĕns) *c* Drilling *m*.

Trillion (trĭl-lĭ-ō'|n) *c* Trillion *f*.

trimle (trĕ'm-lᵉ) rollen; ~ omkuld purzeln, umpurzeln.

Trin (trĭn) *n* Schritt, Tritt *m*; Trittbrett *n*; (Leiter-) Sproſſe *f*; Stufe *f* (a. *fig.*); Stufentritt *m*.

Trin..., **trin...** (trĭ'n...) in Zſgn: ~følge *c* Stufenfolge *f*; ~hugning *c* Stufenhauen *n*; ~højde *c* Tritthöhe *f*; Arch. Stufenanſicht, ~höhe *f*; ~ignende *a.* ſtufenartig; ~række *c* Stufenreihe *f*; ~vis *a.* ſtufenförmig, ~mäßig; *adv.* ſtufenweiſe.

trind (trĕn|) rund; ~t om rings- umher.

***Trinse** *c* ſ. Trense.

***trinse** rollen.

Trio ♪ (trĭ'-ō) *c* Trio *n*.

Triol ♪ (trĭ-ō'|l) *c* Triole *f*.

trippe (trĭ'-bᵉ) trippeln.

Trippelse (trĕ'-bᵉl-ß|ᵉl) *c* Tripel *m*, Tripelerde *f*; polere med ~ tripeln.

Trippen (trĭ'-bᵉn) *c* Trippeln *n*.

Trisse (trĭ'-ßᵉ) *c* Rolle, Hebewinde *f*; ~reb *n* Hebeſeil *n*; ~værk *n* Hebemaſchine *f*, Kloben, Flaſchenzug *m*.

trisse (~): ~ af ſich trollen.

Trit ⚔ (trĭt) *n* Tritt *m*; ~! Tritt gefaßt!; holde ~ Tritt halten; skifte ~ den Tritt wechſeln; *fig.* sætte i ~ in Gang ſetzen.

Triumf (trĭ-ō'm|f) *c* Triumph, Siegesjubel *m*; ~bue, ~port *c* Triumphbogen *m*; ~skrig *n* Triumphgeſchrei *n*; ~tog *n* Triumphzug *m*; ~vogn *c* Triumphwagen *m*.

Triumfator (~ōm-fa'-tōr) *c* Triumphator *m*.

triumfere (~fē'|-rᵉ) triumphieren; ~over En über j-n triumphieren.

Triumvir (trĭ-ŭm-wĭ'|r) *c* Triumvir *m*.

Triumvirat (trĭ-ŭm-wĭ-rā'|t) *n* Triumvirat *n*, Dreimännerbund *m*.

***trive** fangen, packen.

trivelig (trĭ'-wᵉ-lĭ) wohlbeleibt; T~hed (~hē|*dh*) *c* Wohlbeleibtheit *f*.

trives (trĭ'-wᵉß) gedeihen.

Trivialitet (trĭ-wĭ-ä-lĭ-tē'|t) *c* Trivialität *f*; Gemeinplätzigkeit *f*; Plattheit *f*.

triviel (~ä'|l) trivial, abgedroſchen, gemeinplätzig.

Trivsel (trĭ'|-ßᵉl) *c* Gedeihen *n*.

tro[1] (trō|) treu, getreu; saa ~ som Guld treu wie Gold; forblive En (noget) ~ j-m (einer Sache) treu bleiben.

tro[2] (trō|) glauben; det ~r jeg nok ich glaube wohl; ~ fuldt og fast ſteif und feſt glauben; ~ hvad En siger j-m et. glauben; deri kan De ~ mig das können Sie mir glauben.

***Tro**[1] *c* hölzerne Rinne.

Tro[2] (trō|) *c* Glaube *m*; Treue *f*; min ~! meiner Treu!; bryde (svige) sin ~ imod En j-m die Treue brechen; god ~ Gutgläubigkeit *f*; i god ~ gutgläubig, in gutem Glauben; enhver bliver salig i sin ~ der Glaube macht ſelig; fast i ~en Glaubensfeſt; Fasthed *c* i ~en Glaubensfeſtigkeit *f*; stærk i ~en glaubensſtark; paa ~ og Love auf Treu und Glauben.

Tro..., **tro...** (trō'...) in Zſ.ſtzgn: ~fast *a.* treu, getreu; ~fasthed *c* Treue *f*; ~hjertet *a.* treuherzig; ~hjertethed *c* Treuherzigkeit *f*; ~lovelse (trō-lō'|-wᵉl-ßᵉ) *c* Eheverlöbnis *n*; ~løs (trō'...) *a.* treulos, treuvergeſſen; ~løshed *c* Treuloſigkeit *f*; ~

skyldig (trö-ßgŭ'l-dĕ) *a.* treu'herzig, arglos; **~skyldighed** (~hĕl*dh*) *c* Treu'herzigkeit, Arglosigkeit *f*; **~værdig** (~wæ'r-dĕ) *a.* glaubhaft, glaubwürdig; **~værdighed** (~hĕl*dh*) *c* Glaub'haftigkeit, Glaubwürdigkeit *f*.

Trods (trößß) *c* Trotz *m*; **til ~ for** trotz; **til ~ for alt det trotz alledem**; **byde En ~** j-m Trotz bieten; **knække Ens ~** j-s Trotz beugen.

trods (trößß) trotz.

trodse (trö'-ßᵉ) trotzen; **for at ~ mig** mir zum Trotz; **~ al Beskrivelse** aller Beschreibung spotten.

trodsig (~ßĭ) trotzig, trotzköpfig, patzig; **~ Person** *c* Trotzkopf *m*; **~e Ord** *pl.* Trotzworte *pl.*

Trodsighed (~hĕl*dh*) *c* Trotz *m*, Trotzigkeit *f*; **drive ~en ud af En** j-m den Trotz austreiben.

troende (trö'-ᵉ-nᵉ) gläubig.

Troende (~): **staa til ~** Glauben verdienen, glaubwürdig sein.

Trofæ (trö-fä'l) *c* Trophäe *f*, Siegeszeichen *n*.

Trold (tröl) *c* (**n*) Kobold, Drud *m*; **fig.* gottlose Person.

Trold... (trö'l...) in Zssgn: **~folk** *pl.* Kobolde, Gnomen *pl.*; **~*kjærring** *c* s. **~kvinde**; **~kvinde** *c* Zauberin *f*; **~kælling** *c* s. **~kvinde**; (von Pulver) Spei-, Sprühteufel *m*; **~lygte** *c* Zauberlaterne *f*; **~mand** *c* Zauberer *m*; **~smørsvamp** ♀ *c* Lohblüte *f*, **•pilz** *m*; **~*unge** *c* unartiges Kind; **~urt** ♀ *c* Lausekraut *n*.

Trolddom (~dömł) *c* Zauber *m*, Zauberei *f*, Zauberwerk *n*.

Trolddoms..., **trolddoms...** (~dömß...) in Zssgn: **~kraft** *c* Zauberkraft *f*; **~kraftig** *a.* zauberkräftig; **~kunst** *c* Zauberkunst *f*; **~ord** *n* Zauberwort *n*.

trolddomsagtig (~äg-dĕ) zauberhaft.

trolde (trö'-lᵉ) s. **trylle**.

troldeagtig (~äg-dĕ) koboldartig, koboldisch.

***troldet** unartig, ungezogen.

Troldevæsen (trö'-lᵉ-wä'l-ßᵉn) *n* Koboldspuk *m*.

trolig (trö'-lĭ) 1. glaublich. 2. (ge-) treulich. [teit *f*.]

Trolighed (~hĕl*dh*) *c* Glaublich-

Tromle (trö'm-lᵉ) *c* Trommel *f* (*a.* ⊙); Landw. Walze *f* (*a.* ⊙).

tromle (trö'm-lᵉ) walzen.

Tromme (trö'-mᵉ) *c* Trommel *f*; **~n gaar die Trommel geht**; **slaa paa ~ die Trommel** schlagen; *fig.* **slaa paa den store ~** austrommeln. [zusammentrommeln.]

tromme (~) trommeln; **~sammen**

Tromme... (~...) in Zssgn: **~hinde** *c* Trommelfell *n*; **~hule** *c* Anat. Trommelhöhle *f*; **~hvirvel** *c* Trommelwirbel *m*; **~signal** *n* Trommelsignal *n*; **~skind** *n* Trommelfell *n*; **~slag** *n* Trommelschlag *m*; **~slager** *c* Trommler *m*; **~stik** *c* Trommelstock *m*; **~syge** *c* Vet. Trommelsucht *f*.

trommeagtig (~äg-dĕ) trommelähnlich. [melei *f*.]

Trommeri (trö-mᵉ-rĭ'l) *n* Trom-

Trompet (tröm-pĕ'lt) *c* Trompete *f*; ⚓ Trompetenstich *m*.

Trompet..., **trompet...** (~pĕ'ld...) in Zssgn: **~formet** *a.* trompetenförmig; **~fugl** *c* Trompetenvogel *m*; **~register** *n* (an der Orgel) Trompetenregister *n*, **•zug** *m*; **~skrald** *n* Trompetengeschmetter *n*; **~stød** *n* Trompetenstoß *m*; **~træ** ♀ *n* Trompetenbaum *m*.

trompete (~pĕ'l-dᵉ) trompeten.

Trompeter ⚔ (trö'm-pĕl-dᵉr) *c* Trompeter *m*. [petenbläser *m*.]

Trompetist (tröm-pĕ-tĭ'ßt) *c* Trom-

Tron..., **tron...** (trö'n...) in Zssgn: **~arving** *c* Thronerbe *m*, **•erbin** *f*; **~bestigelse** *c* Thronbesteigung *f*; **~frasigelse** *c* Thronentsagung

f; ~følge *c* Thronfolge *f*; ~følger *c* Thronfolger *m*; ~himmel *c* Thronhimmel *m*; ~ledighed *c* Thronerledigung *f*; ~løs *a.* thronlos; ~prætendent *c* Thronbewerber *m*; ~raner, ~røver *c* Thronräuber *m*; ~sal *c* Thronsaal *m*; ~skifte *n* Thronwechsel *m*; ~stol *c* Thronsessel *m*; ~tale *c* Thronrede *f*.

Trone (trō'-nᵉ) *c* Thron *m*; støde fra ~n entthronen.

trone (~) thronen.

Trop (tröp) *c* Trupp *m*, Truppe *f* (*a.* ✕); ~per ✕ (trō'-bᵉr) *pl.* Truppen *pl.*

Tropelande (trō'-pᵉ-lă-nᵉ) *pl.* Tropenländer *pl.*

Troperne (trō'-pᵉr-nᵉ) *pl.* Geogr. Tropen, Wendekreise *pl.*, heiße Zone. [*c* Tropengegend *f.*]

tropisk (trō'|-pi§k) tropisch; ~Egn

Troppe... (trö'-bᵉ...) in Zs.-sgn: ~kordon *c* Truppenkordon *m*, -kette *f*; ~korps *n* Truppenkorps *n*, -körper *m*; ~udskrivning *c* Truppenaushebung *f*.

Tros ✕ (trö§) *n* Troß *m*.

Tros... (trō'|§...) in Zsgn: ~bekendelse *c* Glaubensbekenntnis *n*; ~forandring *c* Glaubensveränderung *f*, -wechsel *m*; ~fælle *c* Glaubensgenosse *m*; ~helt *c* Glaubensheld *m*; ~iver *c* Glaubenseifer *m*; ~lærdom *c* Glaubenslehre *f*; ~lærer *c* Glaubenslehrer *m*; ~retning *c* Glaubensrichtung *f*; ~sag *c* Glaubenssache *f*; ~strid *c* Glaubensstreit *m*; ~sætning *c* Glaubenssatz *m*; ~vidne *n* Glaubenszeuge *m*, -zeugin *f*. [(auch *fig.*).]

Troskab (trō'-§gă|b) *c* Treue *f*

Troskabs... (~§gább§...) in Zsgn: ~brud *n* Treubruch *m*; ~ed *c* Treueid, -schwur *m*; ~pant *n* Treupfand *n*.

Trosse ⚓ (trō'-§ᵉ) *c* Trosse *f*.

trosseslagen ⚓ (~§lă-*gh*ᵉn) troßweise geschlagen; trosseslaget Tovværk *n* Trossenschlag *m*.

Troubadour (trū-bă-dū'|r) *c* Troubadour *m*.

true (trū'-ᵉ) drohen, bedrohen; ~ med at styrte sammen den (mit dem) Einsturz drohen; ~ sig noget til erdrohen; ~t bedroht.

Truen (~ᵉn) *c* Drohen, Bedrohen *n*.

truende (~ᵉ-nᵉ) bedrohlich, drohend; ~ Ord *n* Drohwort *n*.

Trug (trū[*gh*]) *n* Trog *m*, Mulde *f*.

Trug..., **trug...** (trū'*gh*...) in Zsgn: ~formet *a.* muldenförmig, muldig; ~hvælving *c* Arch. Muldengewölbe *n*; ~mager *c* Muldenhauer *m*.

Trumf (tröm|f) *c* (Kartenspiel) Trumpf *m* (*a. fig.*), Trumpfkarte, Trumpffarbe *f*; *fig.* sætte en ~ paa auftrumpfen, einen Trumpf draufsetzen.

Trumf... in Zsgn: ~es (trömf-ä'§) *n* Trumpfas *n*; ~farve (trö'm...) *c* Trumpffarbe *f*; ~knægt (trömf-knă'gt) *c* Trumpfbube *m*.

trumfe (trö'm-fᵉ) 1. trumpfen; *fig.* ~ af abtrumpfen; ~ op for En j-m auftrumpfen; ~ over (overtrumfe) übertru'mpfen (*a. fig.*). 2. P farzen.

Trusel (trū'-§ᵉl) *c* Drohung, Bedrohung *f*; man dør ej af ~ wer droht, macht dich nicht tot; ~s-brev *n* Drohbrief *m*.

***trutne** schwellen.

***trutten** geschwollen.

***trybel** dunkel.

tryg (trūg) sicher, ruhig.

***Tryge** *c* Schneeschuh *m*.

Tryghed (trū'g-hᵉ[*dh*]) *c* Sicherheit *f*. [quälen.]

trygle (trū'*gh*-lᵉ) betteln, flehen,

Trygleri (trū*gh*-lᵉ-rī'|) *n* Bettelei, Quälerei *f*.

Tryk[1] (trö§) *n* Druck *m* (*a. fig.*); ~ og Modtryk Druck und Gegendruck

Tryk[2] (trök) *c Typ.* Druck *m*; give i ~ken in Druck geben; udkomme paa ~ (i ~ken) im Druck erscheinen.

Tryk... (trö'g...) in Zſ.-ſsgn: ~**cylinder** *c Typ.* Druckzylinder *m*; ~**fejl** *c* Druckfehler *m*; ~**fejlsliste** *c* Druckfehlerverzeichnis *n*; ~**knap** *c* Elektr. Druckknopf *m*; ~**maaler** ⊙ *c* Druckmeſſer *m*; ~**modstand** *c* (Phyſik) Druckfeſtigkeit *f*; ~**prøve** *c Typ.* Druckprobe *f*; ~**pumpe** ⊙ *c* Druckpumpe *f*; ~**sager** ⚒ *pl.* Druckſachen *pl.*

trykke (trö'-g[e]) drücken; ~ En i Haanden j-m die Hand drücken; ~til sit Hjerte ans Herz drücken; *Typ.* drucken; som kan ~s druckbar; *fig.* ~ sig druckſen; ~nde (~n[e]) drückend, beengend.

Trykke..., **trykke...** (~....) in Zſgn: ~**frihed** *c* Preßfreiheit *f*; ~**færdig** *a. Typ.* druckfertig, •reif; ~**sted** *n* Druckort *m*; ~**tilladelse** *c* Druckerlaubnis *f.*

Trykker (~g[e]r) *c* Drucker *m.*

Trykkeri (trö-g[e]-ri'l) *n* Druckerei *f.*

trykket (trö'-g[e]t) *fig.* gedrückt, beengt; ~ Bomuldstøj *n* Druckkattun *m.*

Trykning (trö'g-nëns) *c* Druck *m*, Drucklegung *f*; under ~ im Druck begriffen (befindlich); ~**s-omkostninger** *pl.* Druckkoſten *pl.*

trykt (trögt) gedruckt; ~ hos N. N. Druck von N. N.; ~ Ark *n* Druckbogen *m*; ~ Blanket *c* Druckformular *n*; ~ Side *c* Druckſeite *f*; ~ Skrift *n* Druckſchrift *f*; ~ Værk *n* Druckwerk *n.*

trylle (trü'-l[e]) zaubern.

Trylle... (~....) in Zſgn: ~**apparat** *n* Zauberapparat *m*; ~**billede** *n* Zauberbild *n*; ~**bog** *c* Zauberbuch *n*; ~**bæger** *n* Zauber-, Gaukelbecher *m*; ~**daase** *c* Zauberbüchſe, •doſe *f*; ~**drik** *c* Zaubertrank *m*; ~**farce** *c* Zauberpoſſe *f*; ~**flaske** *c* Zauberflaſche *f*; ~**fløjte** *c* Zauberflöte *f*; ~**formular** *c* Zauberformel *f*, •ſpruch *m*; ~**garn** *n fig.* Zauberneţ *n*; ~**kort** *n* Zauberkarte *f*; ~**kraft** *c* Zauberkraft, •macht *f*; ~**kreds** *c* Bann-, Zauberkreis *m*; ~**kunst** *c* Zauberkunſt *f*; ~**kunstner** *c* Zauberkünſtler *m*; ~**lygte** *c* Zauberlaterne *f*; ~**middel** *n* Zaubermittel *n*; ~**ord** *n* Zauberwort *n*; ~**sang** *c* Zaubergeſang *m*, •lied *n*; ~**slag** *n* Zauberſchlag *m*; ~**slot** *n* Zauberſchloß *n*; ~**spejl** *n* Zauberſpiegel *m*; ~**stav** *c* Zauberſtab *m*; ~**vaand** *c* Zauberrute *f*; ~**verden** *c* Zauberwelt *f*; ~**æske** *c* = ~daase.

Trylleri (trü-l[e]-ri'l) *n* Zauberei *f*; Zaubereriz *m.*

Tryne (trü'-n[e]) *c* Rüſſel *m.*

tryneagtig (~äg-di) rüſſelartig.

Træ (träl) *n* Baum *m*; Holz *n*; (Böttcherei) Gebinde *n*; af ~, ~hölzern; fælde ~er Holz fällen; tilskære ~ Holz ſchneiden; ikke se Skoven for bare ~er den Wald vor lauter Bäumen nicht ſehen.

Træ..., **træ...** (träˀ...) in Zſ.-ſsgn: ~**aske** *c* Holzaſche *f*; ~**art** *c* Holzgattung *f*; ~**baand** *c* (Böttcherei) Holzreif *m*; ~**beklædning** *c* Holzverkleidung *f*; ~**blok** *c* Holzblock *m*; ~**blomst** *c* Baumblüte *f*; ~**blæseinstrument** ♪ *n* Holzblaſeinſtrument *n*; ~**blæser** ♪ *c* Holzbläſer *m*; ~**brolægning** *c* Holzpflaſter *n*, •pflaſterung *f*; ~**buk** *c* Holzbock, •käfer *m*; ~**eddike** *c* (Chemie) Holzeſſig *m*; ~**fading** *c* Holzgeſtell *n* eines Wagens; ~**fattig** *a.* holzarm; ~**fri** *a.* (v. Papier) holzfrei; ~**fældning** *c* Holzfällen *n*; ~**hest** *c* hölzernes Pferd; (als Strafe) Eſel *m*; ~**hveps** *c* Holzweſpe *f*; ~**kasse** *c* Holzkaſten *m*; Holzgehäuſe *n* einer Uhr; ~**kul** *n* Holzkohle *f*; ~**kultur** *c* Baum-

zucht *f*; ~lastoplag *n* Holzlager *n*; ~liste *c* Holzstreifen *m*; ~løber *c* Baumläufer *m* (Vogel); ~løs *a.* baum-, holzlos; ~maaler *c* (Gärtnerei) Holzmesser *m*; ~masse *c* Holzbrei *m*, -masse *f*; ~nagle *c* hölzerner Nagel *m*; ~papir *n* Holzpapier *n*; ~pikker *c* Baumhacker, -läufer *m* (Vogel); ~plade *c* Holztafel *f*; ~plantning *c* Holzanpflanzung *f*; ~pløk *c* Holzpflock *m*; ~skaal *c* Holznapf *m*; ~skammel *c* Holzschemel *m*; ~sko *c* Holzschuh *m*; ~skomager *c* Holzschuhmacher *m*; ~skrue *c* Holzschraube *f*; ~skærer *c* Holzschneider *m*; ~skæreri, ~skærerkunst *c* Holzschneidekunst *f*; ~snit *n* Holzschnitt *m*; ~sort *c* = ~art; ~stamme *c* Baumstamm *m*; ~stang *c* Holzstab *m*; ~stift *c* Holzstift *m*; ~stub *c* Baumstrunk, -stumpf *m*; ~tavle *c* Holztafel *f*; ~tjære *c* Holzkohlenteer *m*; ~typer *c/pl.* Holzschrift *f*; ~tæge *c* Baumwanze *f*; ~tøj *n* Holzgerätschaften *f/pl.*; ~varer *c/pl.* Holzwaren *f/pl.*; ~vækst *c* Baumwerk *n*, Forstw. Baumschlag *m*; ~værk *n* Holzwerk *n*; ~æske *c* Holzschachtel *f*.

træagtig (~ăg-dĭ) holzig.

træde[1] (træ'-*dh*[e]): ~ en Naal eine Nadel einfädeln.

træde[2] (~) treten; ~ Takten den Takt treten; ✕ ~ i Geled in Reih' und Glied treten; ~ i Kraft in Kraft treten; ~ i Stedet for vertreten; ~ i Vejen for En j-m den Weg vertreten; ~ til Side auf die Seite, beiseite treten; ~ ud af Tjenesten aus dem Dienst treten; ✕ ~ under Gevær ins Gewehr (in die Gewehre) treten; ~ En under Øjne j-m unter die Augen treten; ~ af abtreten; austreten; ~ an antreten; ~ fejl fehltreten; ~ fejl paa Foden sich den Fuß vertreten; ~ fra abtreten; ~ frem hervortreten, vortreten (*a. fig.*); ~ frem for En vor j-n treten; ~ ind eintreten; ~ itu zertreten; ~ ned niedertreten; ~ op auftreten; ~ over *fig.* ü'bertreten; ~ sammen zusammentreten; ~ til hinzutreten; ~ ud austreten.

Trædе... (-....) in Zssgn: ~blad, ~bræt *n* Tretbaum *m*, -brett *n*; ~hjul *n* Tret-, Trittrad *n*; ~lad *n* Tretschemel *m*; ~molle *c* Tret-, Trittmühle *f*.

træet (træ'-[e]t) holzig, holzicht; *fig.* hölzern.

Træf (træf) *n* Zufall *m*, Ungefähr *n*.

træffe (træ'-f[e]) treffen; ~ sig sich treffen, geschehen; ~ Dispositioner over noget Bestimmungen über et. treffen; ~ Foranstaltninger Anstalten treffen; ~ Overenskomst med En ein Abkommen mit j-m treffen; "~s hver Dag 8—9" „alle Tage von 8 bis 9 zu treffen"; ~nde (~n[e]) treffend (*a. fig.*). [*m.*]

Træffer (~f[e]r) *c* Treffer, Treffschuß

Træfning ✕ (træ'f-nĕnd) *c* Treffen *n*.

træg (træ|*gh*) träge. [heit *f.*

Træghed (træ'*gh*-hĕ|*dh*) *c* Träg-

*Trægt *c* ſ. Tragt. [wind *m.*

Træk[1] (træk) *c* Zug *m*, Zugluft *f*,

Træk[2] (træk) *n* Zug *m*; skarpe (markerede) ~ *pl.* scharfe Züge; gaa paa ~ auf den Gassenstrich gehen; i eet ~ auf einen (in e-m) Zug; *fig.* i korte ~ in kurzen Zügen; *fig.* i kraftige ~ in kräftigen Zügen.

Træk... (træ'g...) in Zssgn: ~basun ♪ *c* Zugposaune *f*; ~bom 🚧 *c* Zugbarriere *f*; ~bro *c* Zugbrücke *f*; ~brønd *c* Ziehbrunnen *m*; ~dyr *pl.* Zugvieh *n*; ~fjeder *c* Zugfeder *f*; ~fugl *c* Zugvogel *m*; ~gardin *n* Zuggardine, -vorhang *m*; ~garn *n* (Jagd) Zieh-

garn *n*; ~hammel *c* Zugwage *f* (am Wagen); ~harmonika *c* Ziehharmonika *f*; ~hest *c* Zugpferd *n*; ~hul *n* Zugloch *n*; ~hund *c* Ziehhund *m*; ~jern *n* Zieheisen *n*; ~kraft *c* Zugkraft *f*; ~krog *c* Zughaken *m*; ~line *c* Zugleine *f*; ~middel *n* Med. Zugmittel *n* (a. *fig.*); ~modstand ⊖ *c* Zugfestigkeit, -spannung *f*; ~plaster *n* Zugpflaster *n* (a. *fig.*); ~prøve *c* Zugprobe *f*; ~reb *n* Zugseil *n*; ~rem *c* Zugriemen *m*; ~ring *c* Zugring *m*; ~rulle *c* Zugrolle *f*; ~rør *n* Zugrohr *n*, -röhre *f*, ⊖ -kanal *m*; ~sav *c* Zugsäge *f*; ~sele *c* = ~rem; ~stang ⊖ *c* Zugstange *f*; ~stud *c* Zugochs *m*; ~vej ⚓ *c* Ziehweg *m*; ~vind *c* Zugwind *m*; ~vogn *c* Zugkarre *f*, Handwagen *m*.

trække (træ'-g^{e}) ziehen, zerren; ~ det korteste Straa den kürzeren ziehen; ~ Vabler Blasen ziehen; ~ Vand Wasser ziehen (schöpfen); ~ Vejret Atem schöpfen; ~ sig (vom Zeug) sich (schief) ziehen; det Stykke ~r ikke mere das Stück zieht nicht mehr; lade Teen ~ den Tee ziehen lassen; ~ i noget an et. ziehen (zerren); ~ i (ved) Haarene an (bei) den Haaren ziehen; ~ i Langdrag in die Länge ziehen; det ~r i min Skulder es zieht mir in der Schulter; ~ sig i Traade sich zu (in) Fäden ziehen; ~ ind i noget (v. Geruch, Wasser) sich in etwas ziehen; ℳ ~ 1000 Mark paa En 1000 Mark auf j-n ziehen; ~ paa Ordene die Worte ziehen; ~ paa Skuldrene die Schultern ziehen; ~ paa en Traad auf einen Faden ziehen; ~ af abziehen; ~ bort abziehen, wegziehen; *v/n.* (v. Gewitter) sich verziehen; ~ for vorziehen; ~ hen hinziehen (auch *fig.*); ~ igennem durchziehen; ~ op aufziehen; e-e Flasche entkorken, entstöpseln; *fig.* ~ En op j-n prellen (for = um); ~over (overtrække) überzie'hen; *v/n.* (v. Gewitter) sich verziehen; ~ paa anziehen; ~ sammen zusammenziehen; ~ tilbage zurückziehen; ~ ud ausziehen; *v/n.* sich hinziehen, sich in die Länge ziehen.

Trække... (~....) in Zssgn: ~baand *n* Zieh-, Zugband *n*; ~bænk *c* Zieh-, Zugwerk *n*; ~evne *c* Zugkraft *f*; ~garn *n* (Fischerei) Zuggarn, -netz *n*. [dirne *f*.]

Trækker (træ'-g^{e}r) *c* Straßen-

trækkes (~g^{e}ß): ~ med noget sich mit et. schleppen.

Trækning (træ'g-nens) *c* Ziehung *f*; Zuckung *f*; i de sidste ~er in den letzten Zügen; ~s-dag *c* Ziehungstag *m*; ~s-liste *c* Ziehungsliste *f*. [gøre til ~ knechten.]

Træl (træ'l) *c* Sklave, Knecht *m*;

trælbinde (træ'l-bē-n^{e}) in Knechtschaft bringen; trælbunden geknechtet.

Trældom (~dŏm) *c* Knechtschaft *f*; ~s-aag (~dŏmß-å|*gh*) *n* Sklavenjoch *n*.

trælle (træ'-l^{e}) Knechtsdienste verrichten; (for) fronen, frönen.

Trælle... (~....) in Zssgn: ~arbejde *n* Knechtsarbeit *f*; ~sind *n* Knechts-, Sklavensinn *m*; ~sjæl *c* Sklavenseele *f*. [schwerlich.]

trælsom (træ'l-ßom) mühselig, be-

trænge[1] (træ'ng-^{e}) bringen; ~ frem vordringen, hervordringen, vorwärts bringen; ~ igennem durchdringen; ~ ind (i) eindringen; ~ ind paa En in j-n dringen; *v/a.* drängen; ~ bort wegdrängen, verdrängen; ~ sig frem sich vordrängen (a. *fig.*); ~ sig ind sich eindrängen; ~ tilbage zurückdrängen; ~ til Side wegdrängen.

trænge[2] (~) darben, Mangel lei-

den; ~ til nötig haben, brauchen; ~nde (~nᵉ) bedürftig, darbend.
Trængsel (trǣ'ns|-ßᵉl) *c* Gedränge *n*; *fig.* Bedrängnis *f*, Drangsal *n*.
træsk (trǟ|ßk) arglistig, tückisch.
***træske** s. tærske.
Træskhed (trǟ'|ßg-hē|*dh*) *c* Arglist, Tücke *f*.
træt (trǣt) müde; blive ~ ermüden; ~ af Livet des Lebens müde.
Træthed (trǣ'd-hē|*dh*) *c* Müdigkeit, Ermüdung *f*; segne af ~ vor Müdigkeit umfallen.
trætte (trǣ'-dᵉ) ermüden; ~s ermüden; ~ sig sich abmühen.
Trætte (trǣ'-dᵉ) *c* Zank, Streit *m*, Händel *pl.*; komme i ~ in Streit geraten, Händel bekommen; yppe ~ Streit (Händel) anfangen.
trættekær (~kǟ|r) zanksüchtig; zänkisch; T~hed (~kǟr-hē|*dh*) *c* Zanksucht, Händelsucht *f*.
trættes (~dᵉß) sich zanken, sich streiten (om = über).
Trævl (trǣu|l) *c* Faden *m*, Faser *f*; ikke have en tør ~ paa Kroppen keinen trockenen Faden am Leibe haben.
trævle (trǣu'-lᵉ): ~ op fasern.
Trævle... (~...) in Zssgn: ~bundt *n* Faserbündel *n*; ~kalk *c* Faserkalk *m*; ~væv *n* Fasergewebe *n*.
trævlet (~lᵉ*dh*) faserig; blive ~ faserig werden.
Trøffel (trö'-fᵉl) *c* Trüffel *f*; ~søger *c* Trüffelsucher *m*.
trøffelagtig (~ăg-dĭ) trüffelartig.
Trøje (troi'-ᵉ) *c* Jacke *f*, Wams *n* (*m*); give En en banket ~ j-m die Jacke vollhauen.
Trøske (trö'-ßgᵉ) *c* Zunder, Baumfraß *m*; Med. Mundfäule *f*.
trøsket (trö'-ßgᵉt) faul (v. Holz).
Trøst (trößt) *c* Trost *m*, Tröstung *f*; ~ens Ord *n* Trostwort *n*; trængende til ~ trostbedürftig; daarlig, ringe ~ schlechter, leidiger Trost
trøste (trö'-ßdᵉ) trösten (over = über, wegen); Gud ~ dig! Gott tröste dich!; (als Drohung) Gnade dir Gott!; ~ sig til wagen, sich getrauen.
Trøste..., **trøste...** (~...) in Zssgn: ~brev *n* Trostbrief *m*, -schreiben *n*; ~grund *c* Trostgrund *m*; ~prædiken *c* Trostpredigt *f*; ~rig (~rĭ|*gh*) *a.* trostreich; ~skrift *n* Trostschrift *f*; ~tale *c* Trostrede *f*.
trøstelig (trö'-ßdᵉ-lĭ), **trøstende** (~ßdᵉ-nᵉ) tröstlich, trostbringend.
Trøster (~ßdᵉr) *c* Tröster *m*; Schlummerrolle *f*.
trøstesløs (~ßdᵉß-lȫ|ß) trostlos; T~hed (~lȫß-hē|*dh*) *c* Trostlosigkeit *f*.
trøstig (~ßdĭ) getrost.
Tud (tū|*dh*) *c* Schnauze, Schneppe *f* (an Kannen usw.).
tude (tū'-*dh*ᵉ) in ein Horn tuten; heulen, flennen.
Tudehorn (~hō|rn) *n* Tuthorn *n*.
Tuden (~*dh*ᵉn) *c* Tuten *n*; Heulen *n*.
Tudse (tŭ'-ßᵉ) *c* Kröte *f*; ~gift *c* Krötengift *n*; ~siv ⚘ *n* Krötenbinse *f*.
tudseagtig (~ăg-dĭ) krötenartig.
tudskraale F (tŭ'*dh*-ßgrǣ-lᵉ) heulen, brüllen.
Tue[1] (tŭ'-ᵉ) *c* Hügelchen *n*.
***Tue**[2] *c* Scheuerlappen *m*.
***Tufs** *n* armseliges Zeug.
***tufse** pfuschen; ~ sig op sich placken; ~ sig sammen sich verwirren, sich verwickeln.
***Tufse** *c* Verwicklung *f*.
***Tuften** Kobold *m*.
Tugt (tögt) *c* Zucht *f*; være Ens ~ undergiven unter j-s Zucht stehen; i ~ og Ære in Züchten und Ehren; med ~ at melde mit Respekt zu melden; ~ens Ris *n* Zuchtrute *f*; ~hus (tö'gd-hū|ß) *n* Zuchthaus *n*; ~husfange (~hŭßfäns-ᵉ) *c* Zuchthäusler *m*.
tugte (tö'g-dᵉ) züchtigen.
Tugtelse (~dᵉl-ßᵉ) *c* Züchtigung *f*

Tugtemester (~d^{e}-mǣ-ßd^{e}r) *c* Zuchtmeister *m*.
tugtig (~dĭ) züchtig, ehrbar; ~t *adv.* züchtiglich; T~hed *c* Züchtigkeit, Ehrbarkeit *f*.
Tukan (tŭ-kā'|n) *c* Tukan, Pfefferfresser, -vogel *m*.
***tukle** s. kludre.
Tulipan ♀ (tŭ-lĭ-pā'|n) *c* Tulpe *f*; ~**dyrkning** *c* Tulpenzucht *f*; ~**løg** *n* Tulpenzwiebel *f*; ~**træ** *n* Tulpenbaum *m*.
***Tull** *c* Rolle *f*; Narr, Tor *m*.
***Tulle** *c* törichtes Weib.
***tulle**: ~ ind, ~ sammen zusammenbündeln; ~ sig bort irregehen.
***tullen**, ***tullet** töricht, verrückt.
***Tulling** *c* Blödsinnige(r).
tumle (tŏ'm-l^{e}) tummeln; *v/n.* taumeln.
Tumleplads (~plăß) *c* Tummelplatz *m*.
Tumler (~l^{e}r) *c* (Taube, Delphin) Tummler *m*.
Tumling (tŏ'm-lĕng) *c* Tummler *m* (Glasgefäß).
Tummel (tŏ'm|-^{e}l) *c*, **Tumult** (tŭ-mŭ'l|t) *c* Tumult *m*, Getümmel *n*.
Tumultuant (tŭ-mŭl-tŭ-ă'n|t) *c* Tumultuant, Unruhestifter *m*.
***Tun** *n* Hof *m*.
Tunfisk (tū'n-fĕßk) *c* Thunfisch *m*.
tung (tŏng|) schwer (*a. fig.*); schwerfällig; ~ Gang schwerer Gang (*a. fig.*); med ~t Hjerte schweren Herzens; bære ~e Byrder schwer tragen.
Tung..., **tung...** (tŏ'ng...) in Zssgn: ~**hør**, ~***hørt** *a.* schwer-, harthörig; ~**hørighed** *c* Schwerhörigkeit *f*; ~**nem** (~nǣm|) *a.* schwer von Begriff, ungelehrig; ~**nemhed** (~nǣm-hē|*dh*) *c* Ungelehrigkeit *f*; ~**sind** (~ßĕn|) *n* Schwermut *f*; ~**sindig** (tŏng-ßĕ'n|-dĭ), ~***sindt** *a.* schwe'rmütig; ~**spat** (tŏ'ng..) *c* Schwerspat *m*; ~***sø** ⚓ *c* Dünung *f*; ~***vint** *a.* schwer, gewichtig.
Tunge (tŏ'ng-^{e}) *c* Zunge *f* (auch an einer Wage; ein Fisch, *fig.*); fin ~ feine Zunge (*a. fig.*); ond ~ böse Zunge; række ~ ad En j-m die Zunge herausstrecken; spille med ~n züngeln; *fig.* det ligger mig (lige) paa ~n es liegt (schwebt) mir auf der Zunge.
Tunge..., **tunge...** (~...) in Zssgn: ~**baand** *n* Zungenband, -bändchen *n*; skære En for ~baandet j-m die Zunge lösen; *fig.* være godt skaaren for ~baandet eine geläufige Zunge haben; ~**ben** *n* Anat. Zungenbein *n*; ~**fil** ⊕ *c* Zungenfeile *f*; ~**formet** *a.* zungenförmig; ~**færdighed** *c* Zungenfertigkeit, -geläufigkeit *f*; ~**løs** *a.* zungenlos; ~**maal** *n* Zunge, Sprache *f*; ~**pølse** *c* Zungenwurst *f*; ~**rap** *a.* zungenfertig, -gewandt; ~**slag** *n* Zungenschlag *m*; ~**spatel** *c* Med. Zungenlöffel *m*; ~**spids** *c* Zungenspitze *f*.
tunget (tŏ'ng-^{e}t) gezüngelt, zungenförmig.
Tunghed (tŏ'ng-hē|*dh*) *c* Schwere *f*; Schwerfälligkeit *f*.
tungtflydende (tŏ'ng|d-flū-*dh*^{e}-n^{e}) schwerflüssig.
Tur (tū|r) *c* Tour *f*; Reise *f*, Ausflug *m*; Reihe *f*; gaa, køre, ride en ~ spazierengehen, -fahren, -reiten; ~ og Retur Hin- und Rückfahrt; efter ~ nach der Reihe, der Reihe nach; komme i ~ igen wieder in die Reihe kommen; udenfor ~ außer der Reihe; det er Deres ~ die Reihe ist an Ihnen, Sie sind an der Reihe; hvis ~ er det? an wem ist die Reihe?; nu kommer ~en til dig jetzt kommt die Reihe an dich, jetzt kommst du daran; hans ~ kommer ogsaa er wird auch daran müssen; staa for ~ an die Reihe kommen; tage en Droske for en ~ eine Droschke auf (die) Tour nehmen.

Turban (tū'r-băn) *c* Turban *m*.

Turbine ⚙ (tür-bī'-nᵉ) *c* Turbine *f*, Kreiselrad *n*.

turde (tō'r-dᵉ, tū'-rᵉ, tō'-rᵉ) dürfen; wagen; det tør jeg ikke das darf ich nicht wagen; han tør ikke komme er wagt es nicht, zu kommen; det ~ være paa Tiden es dürfte an der Zeit sein; han har ikke ~t sige det er hat es nicht sagen dürfen (nicht zu sagen gewagt).

ture (tū'-rᵉ): ~ omkring umherstreichen, -jagen.

Turist (tū-rī'ßt) *c* Tourist *m*, Vergnügungsreisende(r).

Turner... (tür-nē'|r...) in Zſ.-ſsgn: ~hjelm *c* Turnierhelm *m*; ~krave *c* Her. Turnierkragen *m*; ~lanse *c* Turnierlanze *f*.

turnere (tür-nē'|-rᵉ) turnieren (a. Karten), umkehren.

Turnering (~rĕnß) *c* Turnier *n*, ritterliches Kampfſpiel; ~s-bane *c* Turnierbahn *f*, -plätz *m*.

Turnips ♀ (tō'r-nēbß) *c* Turnip *m*.

Turteldue (tō'r-dᵉl-dū-ᵉ) *c* Turteltaube *f*.

Tusch (tūßj) *n* Tuſche *f*, chineſiſche Schwärze; ~kop (tū'ßj...) *c* Tuſchnapf *m*; ~tegning *c* Tuſchzeichnung *f*.

tuschere (tū-ßjē'|-rᵉ) tuſchen.

tusind (tū'|-ßᵉn) tauſend; ~ og atter ~ tauſend und aber tauſend; ~ Gange tauſendmal; ~ Gange gentagen tauſendmalig; ~Slags tauſenderlei.

Tusind..., **tusind...** (~...) in Zſgn: ~aarig *a.* tauſendjährig; ~ben *n* Zool. Tauſendfuß *m*; ~fold *a.*, *adv.* tauſendfach, -fältig; ~formet *a.* tauſendgeſtaltig; ~fryd ♀ *c* Tauſendſchön(chen) *n*; ~gylden ♀ *c* Tauſendgüldenkraut *n*; ~kunstner *c* Tauſendkünſtler *m*; ~markssedel *c* Tauſendmarkſchein *m*; ~vis: i ~vis tauſendweiſe, zu Tauſenden.

tusinde (tū'|-ßᵉn-dᵉ): den ~ der (die, das) tauſendſte; for det ~ tauſendſtens; det ved ikke een af ~ das weiß der Tauſendſte nicht.

Tusindedel (~dēl|) *c* Tauſendſtel *n*.

tuske (tū'-ßgᵉ) tauſchen.

Tuskhandel (tū'ßg-hănl-ᵉl) *c* Tauſchhandel *m*.

***tusle** ſ. **pusle**.

Tusmørke (tū'ß-mör-gᵉ) *n* Dämmerung *f*, Zwielicht *n*.

***Tusse** *c* Kobold *m*.

***Tusseladd** *c* Einfaltspinſel *m*.

***Tust** *c* Büſchel *m* (*n*).

Tut (tūt) *c* Tüte *f*.

***Tut** *c* ſ. **Tud**.

tutte (tū'-dᵉ) in Tüten verpacken.

Tvang (tvängß|) *c* Zwang *m*, Gebundenheit *f*; af ~ aus Zwang.

tvangfri (tvä'ngß-frī|) zwangfrei, -los.

Tvangs..., **tvangs...** (tvä'ngß|ß...) in Zſgn: ~arbejde *n* Zwangsarbeit *f*; ~arbejdsanstalt *c* Zwangsarbeitshaus *n*; ~auktion *c* Zwangsverſteigerung, Gant *f*; ~foranstaltninger *pl.* Zwangsverfahren *n*, -weg *m*; ~forholdsregel *c* Zwangsmaßregel *f*; ~forsikring *c* Zwangsverſicherung *f*; ~herredømme *n* Zwangherrſchaft *f*; ~kurs *c* Zwangskurs *m*; ~laan *n* Zwangsanleihe *f*; ~lod *c* Pflichtteil *m* (*n*); ~middel *n* Zwangsmittel *n*; ~opdragelse *c* Zwangserziehung *f*; ~pas *n* Zwangspaß *m*; ~salg *n* Gantverkauf *m*; ~vis *adv.* zwangsweiſe.

***Tvare** *c* Quirl *m*.

Tve..., **tve...** (tvē'...) in Zſ.-ſsgn: ~bo ♀ *a.* getrenntblumig, -blütig; ~deling *c* Zweiteilung *f*; ~delt *a.* zweigeteilt, -teilig; ~dragt *c* Zwietracht *f*; ~grenet *a.* zweiäſtig; zweizackig, -zinkig; ~hændet *a.* zweihändig; ~kamp *c* Zweikampf *m*; ~kløftet *a.*

zweispaltig; ~konnet *a.* zweigeschlechtig, zwitterig; ♀ zwitterblütig; ~konnethed *c* Zweigeschlechtigkeit, Zwitterhaftigkeit *f*; ~lyd *c* Gram. Doppellaut(er) *m*; ~tunget *a.* zwei-, doppelzüngig; ~tungethed *c* Doppelzüngigkeit *f*; ~tydig *a.* zweideutig, doppelsinnig; ~tydighed *c* Zweideutigkeit *f*, Doppelsinn *m*; ~skæg *n* Zwiesel-, Gabelbart *m*; ~æggет *a.* zweischneidig.

Tvebak (tvæ'l-bäk) *c* Zwiback *m*; *fig.* (alte Taschenuhr) Zwiebel *f*.

Tvege (tvāi'-ᵉ) *c* Zwiesel, Gabel *f*.

tveget (~ᵉt) zwiefelig, gabeläftig.

tvende (tvæ'-nᵉ) (Poesie) zween, zwo, zwei.

Tvetulle (tvē'-tül|-ᵉ) *c* Zwitter *m*.

tvi! (tvil) pfui!

Tvilling (tvē'-lĕns) *c* Zwilling *m*.

Tvilling..., **tvilling...** (~...) in Zssgn: **~baaren** *a.* zwillingsbürtig; **~broder** (~brör) *c* Zwillingsbruder *m*; **~fødsel** *c* Zwillingsgeburt *f*; **~født** *a.* = ~baaren; **~par** *n* Zwillingspaar *n*; **~søster** *c* Zwillingsschwester *f*.

tvinde (tvē'-nᵉ) zwirnen.

Tvinding (~nĕns) *c* Zwirnen *n*, Zwirnung *f*.

***Tvindtraad** *c* Leinengarn *n*.

tvine F (tvi'-nᵉ) weinen, flennen.

tvinge (tvē'ns-ᵉ) zwingen, zwängen; ~ noget igennem et. durchzwängen, -zwingen; **~nde** (~nᵉ) zwingend. [Zwinge *f*.]

Tvinge (tvē'ns-ᵉ) *c* (Tischlerei)

Tvist[1] ⚒ (tvēßt) *c* Twist *m*, Baumwollengarn *n*; (Weberei) Zwist *m*.

Tvist[2] (~) *c* Zwist, Zank *m*.

tvistes (tvē'-ßdᵉß) sich zanken (om = um, über).

tvistig (~ßdi) uneinig, streitig; **T.hed** *c* Zwistigkeit *f*.

Tvivl (tvīvl) *c* Zweifel *m*; uden ~ zweifelsohne; uden(for) al ~ außer allem Zweifel; det er ingen ~ underkastet das unterliegt keinem Zweifel; det er jeg ikke i ~ om darüber bin ich nicht im Zweifel; drage i ~ in Zweifel ziehen; nære ~ Zweifel hegen; lade En sväve i ~ j-n in Zweifel lassen; vække (fremkalde) ~ Zweifel erwecken.

tvivle (tvīvl'-lᵉ) zweifeln (om = an); jeg ~r ikke om, at han kommer ich zweifle nicht, daß er kommt; jeg ~r paa, at han gør det ich zweifle, ob er es tun wird; **~nde** (~nᵉ) zweifelnd, zweifelhaft. [Zweifelei *f*.]

Tvivlen (~lᵉn) *c* Zweifeln *n*,

Tvivler (~lᵉr) *c* Zweifler *m*.

tvivlesyg (~lᵉ-ßüi*gh*) zweifelsüchtig. [sucht *f*.]

Tvivlesyge (~ßü-*ghᵉ*) *c* Zweifel-

tvivlraadig (tvīvl'-räö|-*dhi*) zweifelhaft, unentschlossen, unschlüssig; **T.hed** *c* Zweifelhaftigkeit *f*.

tvivlsom (~ßᵉm) zweifelhaft; **T.hed** (~hᵉ|*dh*) *c* Zweifelhaftigkeit *f*.

Tvivlstilfælde (tvīvl'|lß-tĕl-fäl|-ᵉ) *n* Zweifel(s)fall *m*.

tvungen (tvö'ns-ᵉn) gezwungen.

tvær (tvāl'r) querköpfig.

Tvær..., **tvær...** (tvā'r...) in Zssgn: **~baand** *n* Querband *n*; **~bane** *c* Querbahn *f*; ***~ben** *n* Spat *m* der Pferde; **~bjælke** *c* Querbalken, **-riegel** *m*; ***~brat** *a.* jäh; **~delt** *a.* quergeteilt; **~driver** *c fig.* Querkopf *m*; **~løj** *c* Arch. Querbau *m*, -gebäude *n*; **~løjte** ♪ *c* Querflöte *f*, ⚔ -pfeife *f*; **~fold** *c* Querfalte *f*; **~fylding** *c* Vielfraß *m*; **~gade** *c* Quergasse, -straße *f*; **~gang** *c* Quergang *m*; **~skib** *n* (in der Kirche) Querschiff *n*; **~skibs** ⚓ *adv.* querschiffs; **~skod** ⚓ *n* Querschott *n*; **~snit** *n* Querschnitt *m*, ⊖ Querprofil

n; ~**stang** *c* Querstange *f*, -riegel *m*; ~**streg** *c* Querstrich *m*; ~**stribet** *a.* quergestreift, -streifig; ~**sum** *c* Math. Quersumme *f*; ~**sæk** *c* Quersack *m*; ~**træ** *n* Querholz *n*; ~**vej** *c* Querweg *m*.

tvære (twā̆'-r^{e}): ~ **ud** s. udtvære.

***tværke**: paa ~ s. paa tværs.

tværs (twǣrß) quer; ~ igennem querdurch, der Quere nach; ~ igennem Landet querfeldein; ~ over querüber, der Quere nach; paa ~ quer, der Quere nach; paa Kryds og (paa) ~ kreuz und quer, (in) die Kreuz und Quer(e); gaa paa ~ überquer gehen; det kommer mig paa ~ das kommt mir quer; komme En paa ~ j-m in die Quere kommen; ~**løbende** (twǣ'rß...) querlaufend.

tvært (twǣrt): *fig.* bryde over ~ übers Knie brechen; *standse ~ plötzlich anhalten.

tværtimod (twǣ'rd-ĭ-mō|*dh*), *tværtom im Gegenteil, vielmehr.

Tvæt (twǣt) *c* Waschen *n*, Waschung *f*.

Tvætning (twǣ'd-nĕns) *c* s. Tvæt; (in der Kirche) Ablution *f*.

tvætte (twǣ'-d^{e}) waschen.

ty (tū|): ~ hen til En (noget) zu j-m (et.) seine Zuflucht nehmen.

***Tybast** *c* s. Kælderhals.

tyde (tū'-*dh*^{e}) deuten.

tydelig (~lĭ) deutlich.

Tydelighed (~hē|*dh*) *c* Deutlichkeit *f*.

Tydning (tū'*dh*-nĕns) *c* Deutung *f*.

Tyende (tŭ'-^{e}-n^{e}) *n* Gesinde *n*, Dienstbote *m*; ~**bolig** *c* Gesindewohnung *f*; ~**lov** *c* Gesindeordnung *f*.

Tyfus (tū'-fŭß) *c* Med. Typhus *m*.

tygge (tŏ'-g^{e}, tŭ'-g^{e}) kauen; ~ af Munden abkauen; ~ paa Ordene die Worte (Silben) kauen; ~ Drøv wiederkauen, -käuen; *fig.* ~ Drøv paa noget an (auf) et. kauen.

Tygge... (~...) in Zssgn: ~**flade** *c* Kaufläche *f*; ~**muskel** *c* Kaumuskel *m*; ~**redskaber** *n/pl.* Kauwerkzeuge *n/pl.*

tyggelig (~lĭ) kaubar.

Tygning (tŏ'g-nĕns) *c* Kauen *n*

tyk (tŭk) dick; en ~ Skov ein dichter Wald; gaa igennem ~t og tyndt durch dick und dünn gehen; *fig.* gøre sig ~ (af noget) sich dick machen.

Tyk..., **tyk...** (tŭ'g...) in Zssgn: ~**flydende** *a.* dickflüssig; ~**hoved** *n fig.* Dickkopf, -schädel *m*; ~**hovedet** (~hō-*dh*^{e}t) *a.* dickköpfig (a. *fig.*); ~**huder** *c* Zool. Dickhäuter *m*; ~**hudet** *a.* dickfellig, -häutig (auch *fig.*); ~**kævet** *a.* dickbäckig; ~***læg** *c* Wade *f*; ~**mavet** *a.* dickbäuchig; ~**mund** *c* Dickmaul *n*; ~**mundet** *a.* dickmäulig; ~**sak** *c* Dicksack, -wanst *m*; ~**tarm** *c* Dickdarm *m*; ~**vom** *c* Dickbauch, -wanst *m*.

Tykhed (~hē|*dh*) *c* Dicke, Dickheit, Dickigkeit *f*.

Tykke (tŭ'-g^{e}) *n* Belieben, Gutdünken *n*.

***Tykke** *c* trübes Wetter.

Tykkelse (tŭ'-g^{e}l-ß^{e}) *c* s. Tykhed.

Tykkert (~g^{e}rt) *c* s. Tyksak.

tykkes (tŭ'-g^{e}ß) dünken, scheinen.

tykladen (tŭ'g-lā|-*dh*^{e}n) dicklich.

Tykning (~nĕns) *c* Dickicht *n*.

Tyl (tŭl|) *c* (*n*) (Stoff) Tüll *m*.

tylle (tŭ'-l^{e}) füllen, gießen; ~ i sig hinuntergießen.

Tylt (tŭl|t) *c* (v. Brettern) Dutzend *n*.

tynd (tŏn|) dünn; *fig.* fadenscheinig; ~t bevokset dünnbestanden, -bewachsen.

Tynd..., **tynd...** (tŏ'n...) in Zssgn: ~**haaret** *a.* dünnbehaart; ~**hudet** *a.* dünnhäutig; ~**skallet** *a.* dünnschalig; ~**skindet** *a.* = ~hudet; ~**skægget** *a.* dünnbärtig; ~**steg** *c* (Jagd) Dünnwildbret *n*; ~**tarm** *c* Dünndarm *m*.

tyndes (tö'-nᵉß) dünn werden.
Tyndhed (tö'n-hē|*dh*) *c* Dünne, Dünnheit *f*.
tyndladen (‿lā|-*dh*ᵉn) dünnlich.
tyndtflydende (tö'n|d-flü-*dh*ᵉ-nᵉ) dünnflüssig.
Tyndtøl (‿öl) *n* Dünnbier *n*.
Tyngde (tö'nä|-dᵉ) *c* Schwere *f*; **‿kraft** *c* Schwerkraft *f*; **‿punkt** *n* Schwerpunkt *m*.
tynge (tö'nᵉ-ᵉ) lasten, drücken; **‿nde** (‿nᵉ) lastend, drückend.
Type (tü'-pᵉ, tü'-pᵉ) *c* Typ. Type *f*; *fig.* Typ, Typus *m*, Vorbild *n*.
typisk (tü'-pisk) typisch, vorbildlich, mustergültig.
Typograf (tü-pō-grā'|f) *c* Typograph, Buchdrucker *m*; **Typografi** (‿grä-fi'|) *c* Typographie *f*; **typografisk** (‿grä'|-fisk) typographisch.
Tyr (tü|r) *c* Stier, Bulle, Farre *m*; **Aftr. ‿ens Øje** Stierauge *n*.
Tyran (tü-rā'n|) *c* Tyrann, Gewaltherrscher *m*; **Tyranni** (tü-rā-ni'|) *n* Tyrannei *f*; **tyranisere** (‿ni-ßē'|-rᵉ) tyrannisieren; **tyrannisk** (‿rā'n|-isk) tyrannisch.
Tyre..., **tyre...** (tü'-rᵉ...) in Zsgn: **‿fægter** *c* Stierfechter, **-kæmper** *m*; **‿fægtning** *c* Stiergefecht *n*, **-kampf** *m*; **‿gal** *a.*: være **‿gal** (v. Kühen) rindern; **‿hals** *c* Stiernacken *m*; **‿hoved** *n*: mød (et) **‿hoved** stierhäuptig, **-köpfig**; **‿kalv** *c* Stierkalb *n*; **‿kamp** *c* = **‿fægtning**; **‿mie** *c* Ochsenziemer *m*; **‿nakke** *c* = **‿hals**.
Tyrk (türk) *c* Türke *m* (a. Pferd).
Tyrke..., **tyrke...** (tü'r-gᵉ...) in Zsgn: **‿blaa** (‿blō|) *a.* türkischblau; **‿blaat** (‿blöt) *n* Türkischblau *n*; **‿hoved** *n* (Pfeifenkopf) Türkenkopf *m*.
Tyrkiet (tür-ki'|-ᵉ*dh*) Türkei *f*.
Tyrkinde (türg-ē'-nᵉ) *c* Tü'rkin *f*.
tyrkisk (tü'r-gisk) türkisch.
Tyroler (tü-rō'|-lᵉr) *c* Tyroler *m*.
Tyrolerinde (tü-rō-lᵉr-ē'-nᵉ) *c* Tyro'lerin *f*.
tys! (tüß) st!, still!, tusch!
tysk (tüsk) deutsch, deutschtümlich; **‿ Væsen** *n* deutsches Wesen, Deutschtum *n*; **‿ sindet** deutsch gesinnt.
Tysker (tü'-ßgᵉr) *c* Deutsche(r).
Tyskeri (tü-ßgᵉ-ri'|) *n* Deutschtümelei *f*. [*n*.]
Tyskland (tü'ßg-lān|) Deutschland
tysse (tü'-ßᵉ): **‿ paa** beschwichtigen, tuschen.
tyst (tüßt) still. [beere *f*.]
Tyttebær (tü'-dᵉ-bæ'r) *n* Preisel-
Tyv (tü|w) *c* Dieb *m* (a. am Licht); de smaa **‿e** hænger man, de store tager man Hatten af for kleine Diebe hängt man, große läßt man laufen.
Tyve... (tü'-wᵉ...) in Zsgn: **‿*fant**, **‿knægt** *c* Dieb *m*; **‿koster** *pl.* gestohlene Sachen; **‿kro** *c* Diebsherberge, **-kneipe** *f*; **‿kvind** *c* Diebin *f*; **‿lygte** *c* Diebslaterne *f*; **‿nøgle** *c* Diebsschlüssel *m*; **‿pak** *n* Diebsgesindel *n*; **‿profession** *c* Diebsgewerbe *n*; **‿sprog** *n* Gaunersprache *f*.
tyve (tü'-wᵉ) zwanzig; **‿** Dages zwanzigtägig; **‿** Slags zwanzigerlei.
Tyve..., **tyve...** (‿...) in Zs.-sgn: **‿ender** *c* (Jagd) Zwanzigender *m*; **‿fold**, **‿foldig** *a.* zwanzigfältig; **‿mark** *c* Zwanzigmarkstück *n*; **‿procents-** zwanzigprozentig; **‿pundig** *a.*, **‿punds-** zwanzigpfündig; **‿pundinger** *c* Zwanzigpfünder *m*; **‿tal** *n* Zwanzig *f*.
tyvagtig (tü'w-ā'g-dᵉ) diebisch.
tyvende (tü'-wᵉ-nᵉ) zwanzigst; hvert **‿** Aar alle zwanzig Jahre; for det **‿** zwanzigstens. [stel *n*.]
Tyvendedel (‿dēl|) *c* Zwanzig-
Tyver (‿wᵉr) *c* Zwanzig *f*, Zwanziger *m*; i **‿ne** in den Zwanzigen.

Tyveri (tŭ-wᵉ-rī'|) *n* Diebstahl *m*, Dieberei *f*.
Tyvshæler (tūū'|ß-hā̆-lᵉr) *c* Diebshehler *m*.
tyvte (tūū'-dᵉ) des Diebstahls beschuldigen.
***Tæft** *c* Geruch *m*; Witterung *f*.
Tæge (tā̆'-*gh*ᵉ) *c* Wanze *f*.
Tægtedag (tā̆'g-dᵉ-dā|) *c* Gerichtstag, Amtstag *m*.
tække (tæ̆'-gᵉ) ein Haus decken.
Tække... (~...) in Zssgn: **~halm** *c* Deckstroh *n*; **~mand** *c* Decker, Dachdecker *m*.
tækkelig (tæ̆'-gᵉ-lĭ) angenehm, anziehend, lieblich, anmutig, liebreizend; **T~hed** *c* Anmut *f*, Liebreiz *m*.
tækkes (~gᵉß) gefallen; *vorliebnehmen.
***tælbar** zählbar.
***Tæle** *c* gefrorener Boden.
Tælle (tæ̆'l|-ᵉ) *c* s. Talg; **~praas** (tæ̆'-lᵉ...) *c* Unschlittkerze *f*.
tælle[1] F (tæ̆'-lᵉ) schnitzeln, schnitzen.
tælle[2] (~) zählen; det ~r ikke das zählt nicht; ~ paa Fingrene, Knapperne an den Fingern, Knöpfen abzählen; han kan ikke ~ til fem er kann nicht (bis) drei zählen; det kan man ~ sig til paa sine Fingren das kann man an den Fingern herzählen; ~ efter nachzählen; ~ op aufzählen, herzählen; ~ sammen zusammenzählen.
Tælle... (~...) in Zssgn: **~apparat** *n* Zählapparat *m*, -drehkreuz *n*, -vorrichtung *f*; **~maskine** *c* Zählmaschine *f*; **~penge** *pl.* Zählgeld *n*.
Tællekniv F (tæ̆'-lᵉ-knī|w) *c* Schnitzmesser *n*.
tællelig (tæ̆'-lᵉ-lĭ) zählbar.
Tæller (tæ̆'-lᵉr) *c* Zähler *m* (auch Math.); **~post** *c* Zähleramt *n*.
Tælling (tæ̆'-lĕng) *c* Zählen *n*, Zählung *f*.
tæmme (tæ̆'-mᵉ) zähmen, bändigen (a. *fig.*), bezähmen.
tæmmelig (~lĭ) (be)zähmbar; **T~hed** *c* Zähmbarkeit *f*.
Tæmmelse (~mᵉl-ßᵉ), **Tæmning** (tæ̆'m-nĕng) *c* Zähmung *f*.
Tæmmer (tæ̆'-mᵉr) *c* Zähmer, Bändiger *m*.
Tænd... (tæ̆'n...) in Zssgn: **~ladning** *c* Zündladung *f*; **~lygte** *c* Zündlaterne *f*; **~middel** *n* Zündmittel *n*, -stoff *m*, ⚔ Zündung *f*; **~naal** ⚔ *c* Zündnadel *f*; **~naalsgevær** *n* Zündnadelgewehr *n*; **~skrue** ⚔ *c* Zündschraube *f*; **~snor** ⚔ *c* Zündschnur *f*; **~stift** *c* Zündstift *m*; **~stik** *c* Zündholz, -hölzchen *n*; **~stikfoderal** *n* Zündholzbüchse *f*; **~stikæske** *c* Zündholzschachtel *f*.
tænde (tæ̆'-nᵉ) (an)zünden, anstecken.
Tænder (~nᵉr) *c* Zünder *m*.
Tængsel (tæ̆'ng|-ßᵉl) *c* (Böttcherei) Deichsel *f*, Dechsel *n*.
tænke (tæ̆'ng-gᵉ) denken (paa = an, auf; om = von), sinnen (paa = auf); tænk bare! denken Sie sich!; nej tænk (bare)! man denke!; det tænkte jeg nok! dacht ich's doch!; det kan man ikke ~ sig das läßt sich nicht denken; der er noget at ~ over das gibt zu denken; hvad ~r De paa! wo denken Sie hin!; det er slet ikke til at ~ paa daran ist gar nicht zu denken; ~ sig om hin und her denken; ~ sig til vermuten; *beabsichtigen.
Tænke..., **tænke...** (~...) in Zssgn: **~dygtig** *a.* denkfähig; **~evne** *c* Denkfähigkeit, -kraft *f*, -vermögen *n*; **~frihed** *c* Denkfreiheit *f*; **~lære** *c* Denklehre *f*; **~maade** *c* Denkart, Denkungsweise, Gesinnung *f*.
tænkelig (~lĭ) denkbar, gedenkbar; **T~hed** *c* Denkbarkeit *f*.
Tænker (~gᵉr) *c* Denker *m*.
Tænkning (tæ̆'ng-nĕng) *c* Denken *n*.
tænksom (~ßᵒm) nachdenkend, nach-

denklich, sinnig; T~hed c Nachdenklichkeit f. [paa beabsichtigen.]
tænkt (tǣns|t) gedacht; *være ~
Tæppe (tǣ'-b^e) n Teppich m (a. fig.); Decke f; (im Theater) Vorhang m.
Tæppe..., tæppe... (~...) ~banker c Teppichklopfer m; ~bed n (Gärtnerei) n Teppichbeet n; ~børste c Teppichbürste f, -wischer m; ~kost c Teppichbesen m; ~søm n Teppichnagel, -stift m; ~tøj n Teppichstoff m, -zeug n; ~væver c Teppichweber, -wirker m. [an.]
tære (tā̄'-r^e) zehren; ~ paa zehren
Tærepenge (~pǣns-^e) pl. Zehrgeld n, -pfennig m.
Tæring (tā̄'-rĕns) c Med. Auszehrung f; fig. sætte ~ efter Næring sich nach der Decke strecken; jur. Kost og ~ Kostenersatz m wegen des Ausbleibens.
tærnet s. ternet.
Tærning c s. Terning.
tærske (tǣ'r-ßg^e) dreschen; prügeln; fig. ~ Langhalm leeres Stroh dreschen; ~ af abdreschen; ~ igennem du'rchdreschen.
Tærske... (~...) in Zssgn: ~lo c Dreschdiele, -tenne f; ~maskine c Dreschmaschine f.
Tærskel (tǣ'r-ßg^el) c (Wasch-) Bleuel m; (Tür-)Schwelle f.
Tærsker (~ßg^er) c Drescher m.
Tærte (tǣ'r-d^e) c Torte f.
tæt (tǣt) dicht; gedrungen; ~ sammentrængt dicht gedrängt; ⚓ til ~ Vinden dicht beim Winde; ~ ved dicht dabei; i ~te Skarer dicht geschart; ~ sluttende dicht anliegend.
Tæthed (tǣ'd-hē|dh) c Dichte, Dichtigkeit f; Gedrungenheit f.
Tætning c (~nĕns) c Dichtung f.
tætte (tǣ'-d^e) dichten, dicht machen; ~s sich dichten.
*Tæv c s. *Tæft.
Tæve (tā̄'-w^e) c Hündin, Petze f (a. fig.); ~hund c Hündin f.
Tø (tȫ|) c Tauwetter n; ~punkt (tö'...) n (Physik) Taupunkt m; ~vejr n Tauwetter n; ~vind c Tauwind m.
tø (tȫ|) tauen; ~ op auftauen.
Tøddel (tö'dh|-^el) c Tüttel m, Tüttelchen n; (biblisch) Pünktchen n.
*Tødder c Auerhahn m.
Tøffel (tö'-fel) c Pantoffel m; ~en gaar (Spiel) Fuchs-ins-Loch; fig. staa (være) under ~en unter dem Pantoffel stehen.
Tøffel..., tøffel... (~...) in Zssgn: ~blomst ⚘ c Pantoffelblume f; ~helt c Pantoffelheld m; ~klædt a. pantoffelfüßig; ~mager c Pantoffelmacher m; ~regimente n Pantoffelregiment n.
tøfle (tö'f-l^e): F ~ af abstiefeln.
*Tøj[1] c Ausdehnung f; give ~ strecken.
Tøj[2] (tōi) n Zeug n, ⊛ Stoff m; alt hvad Remmer og ~ kan holde was das Zeug hält (halten will); læg ~et! legen Sie ab!; fig. gaa i ~et hineinfallen.
Tøj... (tōi'...) in Zs.-stzgn: ~bom c (Weberei) Zeugbaum m; ~flytter c (an der Nähmaschine) Zeugleiter, -schieber m; ~hus n Zeughaus n; ~husforvaltning ⚔ c Zeugamt n; ~husgaard c Zeughof m; ~mester ⚔ c Zeugmeister m; ~sko c Zeugschuh m; ~snor c Waschleine f; ~strimmel c Zeugstreifen m; ~trykning c Zeugdruck m; ~væver c Zeugweber, -wirker m.
*tøje strecken.
*tøjelig ausdehnbar.
Tøjeri (tōi-^e-rī'|) n Zeug n; taabeligt ~ albernes Zeug; hvad er det for noget ~? was ist das für Zeug?
Tøjle (tōi'-l^e) c Zügel m; fig. give En ~n j-m die Zügel (schießen) lassen; slappe ~n dem Pferde die

Zügel nachlassen; gribe Hesten i ~n dem Pferde in den Zügel fallen; *fig.* køre En i stramme ~r j-m die Zügel kurz halten; trække i ~n den Zügel anziehen; med slappe ~r mit verhängtem Zügel; ~ring *c* Zügelring *m*.

tøjle (~) zügeln (auch *fig.*); ~ sin Tunge seine Zunge zügeln.

tøjlesløs (~leß-lȫ|ß) zügellos; T~-hed (~lŏß-hē|*dh*) *c* Zügellosigkeit *f*.

Tøjling (~lĕns) *c* Zügelung *f*.

Tøjr (to͡i|r) *n* Tüder *m*.

tøjre (to͡i'-re) tüdern, pflöcken, antüdern.

Tøjrepæl (~pǟ|l) *c* Tüderpflock *m*.

Tøjte (to͡i|-de) *c* Dirne *f*.

Tømme (tö'-me) *c* Zaum, Zügel *m*; holde i ~ im Zaume halten (a. *fig.*), *fig.* zügeln.

tømme (tö'-me) leeren, ausleeren; ~s sich leeren; ~ Ens Pung j-m den Beutel leeren; ~ af ableeren.

Tømmer (tö'm|-er) *n* Zimmerholz, Bauholz *n*.

Tømmer... (tö'-mer...) in Zs.-stzgn: ~arbejde *n* Zimmerarbeit, Zimmerei *f*; ~flaade *c* Floß *n* (*m*); ~*flødning *c* Flöße *f*; ~folk *pl.* Zimmerleute *pl.*; ~haandværk *n* Zimmerhandwerk *n*, Zimmerei *f*; ~lærling *c* Zimmerlehrling *m*; ~mand ⚓ *c* Zimmermann *m*; ~mester *c* Zimmermeister *m*; ~mænd *pl. fig.* Katzenjammer *m*; ~plads *c* Zimmerhof, -platz *m*; ~sav *c* Zimmersäge *f*; ~svend *c* Zimmergesell *m*; ~værk *n* Zimmerwerk, Baugerippe *n*; ~værksted *n* Zimmerwerkstatt *f*; ~økse *c* Zimmeraxt *f*.

Tømning (tö'm-nĕns) *c* Leeren *n*.

tømre (tö'm-re) zimmern; ~ sammenzusammenzimmern, -schlagen.

Tønde (tö'-ne) *c* Tonne *f*, Faß, Gebinde *n*; ~r *pl.* Faßwerk *n*; en ~ Guld eine Tonne Goldes; en ~ Land etwa 5 Morgen.

Tønde..., **tønde...** (~...) in Zssgn: ~baand *n* Tonnenreif, Faßreif *m*, -band *n*; ~formet *a.* tonnenförmig; ~gods ⚓ ❀ *n* Tonnenware *f*; ~hvælving *c* Tonnengewölbe *n*; ~lad *n* Tonnengestell, Faßlager *n*, Ganter *m* (*n*); ~penge ⚓ *pl.* Tonnengebühr *f*, -geld *n*; ~snegl *c* Tonnenschnecke *f*; ~stave *c* Faßdaube *f*; ~staver *pl.* Stabholz *n*; ~træ *n* Faßbaum *m*, -holz *n*; ~vis: i ~vis tonnenweise; ~øl *n* Faßbier *n*.

tøndeagtig (~ăg-dĭ) faß-, tonnenartig.

Tønder (tö'n|-er) *n* Zunder *m*.

tør[1] (tör) Präsens von turde.

tør[2] (tȫ|r) trocken (a. *fig.*); dürr; ~t Foder *n* Trockenfutter *n*; ~ Grøft *c* Trockengraben *m*; ~ Plade *c* Phot. Trockenplatte *f*; *fig.* ~ Trævl *c* trockener Faden; *fig.* ~t Tøj(eri) *n* trockenes Zeug; ❀ ~re Varer *pl.* trockene Waren; ❀ ~ Veksel *c* trockener Wechsel; ~ Vin *c* Trockenwein *m*; ad ~ Vej Chem. auf trockenem Wege; med ~re Fødder trockenen Fußes; med ~re Ord mit dürren Worten; med ~re Øjne trockenen Auges; *fig.* have sit paa det ~re im trockenen sitzen.

Tør..., **tør...** (tȫ'r...) in Zs.-stzgn: ~*aar *n* trockenes Jahr; ~dok ⚓ *c* Trockendock *n*; ~lægge *v/a.* trockenlegen; ~lægning *c* Trockenlegung *f*; ~*lændt *a.* (v. Boden) trocken; ~skoet *a.* trockenen Fußes; ~vejr *n* trockenes Wetter.

Tøraf F (tör-ā'|) *c* Rüffel *m*, Nase *f*.

Tørhed (tȫ'r-hē|*dh*) *c* Trockenheit, Dürre *f*.

Tørke (tö'r-ge) *c* Dürre *f*.

Tørn (tör|n) *n* (*c*) Anprall, Stoß *m*; tage et (en) ~ einen Stoß aushalten.

tørne (tŏ̈′r-nᵉ): ~ **imod** anprallen.
tørre (tŏ̈′-rᵉ) trocknen; darren; wischen; ~ **Malt** Malz darren; ~ **Ens Taarer** j-s Tränen trocknen; ~ **Tøj** Wäsche trocknen; ~ **sine Øjne** sich die Augen wischen; ~ **sig om Munden** sich den Mund wischen; ~**s** trocknen; ~ **af** abtrocknen, abwischen; ~ **ind** eintrocknen; ~ **op** auftrocknen, aufwischen.
Tørre... (~...) in Zs.-stzgn: ~**hus** *n* Trockenhaus *n*, -raum *m*; ~**kammer** *n* Trockenkammer *f*; ~**loft** *n* Trockenboden *m*; ~**ovn** *c* Trockenofen *m*, Darre *f*; ~**plads** *c* Trockenplatz *m*; ~**skur** *n* Trockenschuppen *m*; ~**snor** *c* Wäsche-, Trockenleine *f*; ~**stue** *c* Trockenstube *f*.
Tørring (tŏ̈′-rĕns) *c* Trocknen *n*, Trocknung *f*; Darre *f*.
Tørrings... (tŏ̈′-rĕnsß...) in Zsgn: ~**apparat** *n* Trockenapparat *m*; ~**metode** *c* Trockenverfahren *n*; ~**middel** *n* Trockenmittel *n*; ~**stillads** *n* Trockengestell *n*, -ständer *m*.
Tørst (tŏ̈rßt) *c* Durst *m*; **slukke sin** ~ den Durst löschen; **tage sig en Taar over** ~**en** über den Durst trinken.
*tørst s. tørstig.
tørste (tŏ̈′r-ßdᵉ) dursten, dürsten (**efter** = nach).
tørstig (~ßdĭ) durstig; **jeg er** ~ mich dürstet; **en** ~ **Sjæl** eine durstige Seele.
Tørv (tŏ̈r|w), ***Torv** *c* Torf *m*, Torfsode *f*; **af** ~, ~**e-** torfen; **skære** ~ Torf stechen.
Tørve... (tŏ̈′r-wᵉ...) in Zs.-setzungen: ~**aske** *c* Torfasche *f*; ~**bonde** *c* Torffuhrmann *m*; ~**brændsel** *n* Torffeuerung, -heizung *f*; ~**bund** *c* Torfgrund *m*; ~**gløder** *pl.* glühende Torfkohlen; ~**grav** *c* Torfgrube *f*; ~**graver** *c* Torfgraber, -stecher *m*; ~**gravning** *c* Torfgraben, -stechen *n*; ~**jord** *c* Torfboden *m*, Torfland *n*; ~**lag** *n* Torfschicht *f*; ~**lugt** *c* Torfgeruch *m*; ~**mos** ♀ *n* Torfmoos *n*; ~**mose**, ~***myr** *c* Torfmoor *n*; ~**produktion** *c* Torfgewinnung *f*; ~**pulver** *n* Torfstreu *f*; ~**røg** *c* Torfrauch *m*; ~**skær** *n* Torfstich *m*; Torfgräberrecht *n*; ~**skærer** *c* = ~**graver**; ~**skæring** *c* = ~**gravning**; ~**smuld** *n* Torfmüll, -staub *m*; ~**spade** *c* Torfeisen *n*; ~**stak** *c* Torfhaufe, -stoß *m*; *fig.* ~**triller** F *c* Tölpel *m*.
tørveagtig (~äg-dĭ) torfartig.
Tøs (tŏ̄|ß) *c* Dirne *f*.
***Tøv** *n* s. Vrøvl.
tøve (tŏ̈′-wᵉ) zaudern, zögern.
Tøven (~wᵉn) *c* Zaudern, Zögern *n*; **uden** ~ unverzüglich.

U

uaabnet (ŭ′-ꬾ|b-nᵉt) ungeöffnet.
Uaar (ŭ′-ꬾ|r) *n* Mißjahr *n*.
Uadel (ŭ′-ā|-*dh*ᵉl) *c* Unadel *m*.
uadelig (~*dh*ᵉ-lĭ) unadelig; **de** ~**e** Unadel *m*.
uadskillelig (ŭ′-ă*dh*-ßgĕl|-ᵉ-lĭ) untre′nnbar, unzertre′nnbar; **U**~**hed** *c* Untre′nnbarkeit, Unzertre′nnbarkeit *f*.
uadspurgt (~ßbŏ̈r|t) ungefragt.
uadvaret (~wā|-rᵉ*dh*) ungewarnt.
uafbrudt (ŭ′-āū-brŭt) ununterbro′chen, unausgesetzt, unablässig.
uafgjort (~gjŏ̄|rt) unentschieden.
uafgørende (~gŏ̄|-rᵉ-nᵉ) nicht entscheidend.
uafgørlig (~gŏ̄|r-lĭ) nicht zu entscheiden.
uafholden (~hŏ̈l|[-ᵉ]n) unenthaltsam; **U**~**hed** *c* Unenthaltsamkeit *f*.
uafhændelig (~hæ̆n|-ᵉ-lĭ) iur. unveräußerlich (auch *fig.*); **U**~**hed** *c* Unveräußerlichkeit *f*.

uafhændet (~ᵉt) unveräußert, unverkauft.
uafhængig (~hǣns|-ĭ) unabhängig; U~hed (ŭ-au̯-hǣ'ns|-ĭ...) *c* U'nabhängigkeit *f.*
uafladelig (ŭ-au̯-lā'|-*dh*ᵉ-lĭ) unabläſſig, unaufhörlich.
uafløselig (ŭ'-au̯-lȫ|-ßᵉ-lĭ) jur. unablösbar, -lich.
uafløst (~lȫ|ßt) nicht abgelöſt.
uafrettet (~rǣ-dᵉt) nicht abgerichtet.
uafsonlig (~ßō|n-lĭ) nicht abzubüßen.
uafsættelig (~ßǣ-dᵉ-lĭ) unabſetzbar; U~hed *c* Unabſetzbarkeit *f.*
uaftalt (~tā|lt) unvera'bredet.
uaftvættelig (~twǣ-dᵉ-lĭ) nicht abzuwaſchen, nicht auszuwetzen.
uafvendelig (~wǣn|-ᵉ-lĭ) unabwe'ndbar.
uafvidende (~wī|-*dh*ᵉ-nᵉ) unbewußt; det er mig ~ ich bin mir deſſen nicht bewußt.
uafviselig (~wī|-ßᵉ-lĭ) unabwei'sbar, -lich.
uafværgelig (~wǣr|-*gh*ᵉ-lĭ) unabwe'ndbar.
uagtet (ŭ-ă'g-dᵉt) *cj.* obgleich, obwohl; *prp.* u'ngeachtet, u'nerachtet.
uagtpaagivende (ŭ'-ăgd-pǣ-gī|-wᵉ-nᵉ) unachtſam, unaufmerkſam.
uagtpaagivenhed (~wᵉn-hē|*dh*) *c* Unachtſamkeit, Unaufmerkſamkeit *f.*
Uagtsom (ŭ-ă'gd-ßᵒm) u'nachtſam, jur. fa'hrläſſig; U~hed *c* U'nachtſamkeit, jur. Fa'hrläſſigkeit *f.*
ualmindelig (ŭ-ăl-mĕ'n|-ᵉ-lĭ) u'ngewöhnlich, au'ßergewöhnlich; U~hed *c* U'ngewöhnlichkeit *f.*
uandægtig (ŭ'-ăn-dăg-dĭ) andachtlos; U~hed (ŭ-ăn-dă'g...) *c* A'ndachtloſigkeit *f.*
uanfægtet (ŭ'-ăn-făg-dᵉt) unangefochten, unbeſtritten.
uangrebet (~grē|-bᵉt) unangegriffen.
uangret (ŭ'-ăns|-rᵉt) unbereut.
uangribelig (ŭ-ăn-grī'|-bᵉ-lĭ) unangreifbar, jur. unanfechtbar; U~hed *c* Unangreifbarkeit *f.*
uanmeldt (ŭ'-ăn-măl|t) unangemeldet, ungemeldet.
uanmodet (~mō|-*dh*ᵉt) ungebeten.
uanset (~ßē|t) unangeſehen.
uanselig (ŭ-ăn-ßē'|-lĭ) u'nanſehnlich, u'nſcheinbar; U~hed *c* U'nanſehnlichkeit, U'nſcheinbarkeit *f.*
uanstændig (ŭ'-ăn-ßdǣn|-dĭ) unanſtändig; U~hed (ŭ-ăn-ßdǣ'n|-...) *c* U'nanſtändigkeit *f.*
uanstødelig (ŭ'-ăn-ßdȫ|-*dh*ᵉ-lĭ) nicht anſtößig.
uansvarlig (~ßwā|r-lĭ) unvera'ntwortlich; U~hed (ŭ-ăn-ßwā'|r...) *c* Unverantwortlichkeit *f.*
uantagelig (ŭ'-ăn-tā|-*gh*ᵉ-lĭ) unanne'hmbar; U~hed (ŭ-ăn-tā'|...) *c* Unannehmbarkeit *f.*
uantastelig (ŭ'-an-tă-ßdᵉ-lĭ) unanta'ſtbar; U~hed (ŭ-ăn-tă'...) *c* Unantaſtbarkeit *f.*
uantastet (ŭ'-ăn-tă-ßdᵉt) unangetaſtet.
uanvendelig (~wǣn|-ᵉ-lĭ) unanwe'ndbar; U~hed (ŭ-ăn-wǣ'n|...) *c* Unanwendbarkeit *f.*
uanvendt (ŭ'-ăn-wǣn|t) unangewandt, unangewendet.
uartig (ŭ-ā'|r-dĭ) u'nartig, u'nhöflich; U~hed *c* U'nart, U'nartigkeit, U'nhöflichkeit *f.*
uaspireret (ŭ'-ă-ßbĭ-rē|-rᵉt) Gram. nicht aſpiriert, hauchlos.
ubanet (ŭ'-bā|-nᵉ*dh*) ungebahnt.
ubarmhjertig (ŭ-bărm-jǣ'r-dĭ) u'nbarmherzig; U~hed *c* U'nbarmherzigkeit *f.*
ubeboelig (ŭ'-bᵉ-bō|-ᵉ-lĭ) unbewo'hnbar, u'nwohnlich; U~hed (ŭ-bᵉ-bō'|...) *c* Unbewohnbarkeit *f.*
ubeboet (ŭ'-bᵉ-bō|*dh*) unbewohnt.
ubebyrdet (~bŭr|-*dh*ᵉt) unbeſchwert.
ubedragelig (~drā|-*gh*ᵉ-lĭ) untrüglich; U~hed (ŭ-bᵉ-drā'|...) *c* U'ntrüglichkeit *f.*

ubedækket (ŭ'-b^{e}-dæ̆-g^{e}t) unbedeckt.

ubeediget (‿ē|-*dh*ī̆-*gh*^{e}t) unvereidigt.

ubefaren ⚓ (‿fā̆|-r^{e}n) unbefahren.

ubefolket (‿föl|-g^{e}t) unbevölkert.

ubefængt (‿fæ̆ŋs|t) nicht behaftet.

ubefærdet (‿fær|-d^{e}t) unbefahren, unbefahrt.

ubefæstet ⚔ (‿fæ̆-ßd^{e}t) unbefestigt.

ubeføjet (‿föĭ|*dh*) unbefugt; U‿hed *c* Unbefugtheit *f*.

ubegavet (‿gā̆|-w^{e}*dh*) unbegabt.

ubegravet (‿grā̆|-w^{e}t) unbegraben, unbeerdigt.

ubegribelig (ŭ-b^{e}-gri'|-b^{e}-lĭ) unbegreiflich, unfaßbar.

ubegrædt (ŭ'-b^{e}-græ̆t) unbeweint.

ubegrænset (‿græ̆n|-ß^{e}*dh*) unbegrenzt; U‿hed *c* Grenzenlosigkeit *f*.

ubehagelig (ŭ-b^{e}-hā'|-*gh*^{e}-lĭ) u'nangenehm, u'nannehmlich; U‿hed (‿hē|*dh*) *c* U'nannehmlichkeit *f*; udsætte sig for ‿er sich Unannehmlichkeiten aussetzen.

ubehjælpsom (ŭ'-b^{e}-jæ̆l|b-ßᵒm) unbehilflich, unbeholfen; U‿hed (ŭ-b^{e}-jæ̆'l|b-ßᵒm-hē|*dh*) *c* U'nbehilflichkeit, U'nbeholfenheit *f*.

ubehændig (ŭ'-b^{e}-hæ̆n|-dĭ) ungeschickt; U‿hed (ŭ-b^{e}-hæ̆'n|-dĭ-hē|*dh*) *c* U'ngeschick *n*, U'ngeschicklichkeit *f*.

ubehøvlet (ŭ'-b^{e}-hö̆ŭ|-l^{e}*dh*) ungehobelt, ungeschlacht; U‿hed (ŭ-b^{e}-hö̆ŭ'|-l^{e}d-hē|*dh*) *c* U'ngeschlachtheit *f*.

ubekendt (ŭ'-b^{e}-kæ̆n|t) unbekannt; skønt ‿ unbekanntermaßen; U‿hed (‿kæ̆n|d-hē|*dh*) *c* Unbekanntheit *f*. [Unbekanntschaft *f*.]

Ubekendtskab (‿kæ̆n|d-ßgā̆|b) *n*

ubekvem (‿kwæ̆m|) unbequem; U‿hed (‿kwæ̆m-hē|*dh*) *c* Unbequemlichkeit *f*.

ubekymret (‿kö̆m|-r^{e}*dh*) unbekümmert, unbesorgt. [tet.]

ubelavet (‿lā̆|-w^{e}*dh*) unvorberei-

ubelejlig (‿laĭ|-lĭ) ungelegen.

ubeleven (‿lē|-w^{e}n) ungeschliffen, ohne Lebensart; U‿hed (‿hē|*dh*) *c* Ungeschliffenheit *f*.

ubelæst (ŭ'-b^{e}-lā̆|ßt) unbelesen; U‿hed (‿lā̆|ßd-hē|*dh*) *c* Unbelesenheit *f*.

ubelønnet (‿lön|-^{e}*dh*) unbelohnt.

ubemandet ⚓ (‿mæ̆n|-^{e}*dh*) unbemannt. [mittelt.]

ubemidlet (‿mĭ*dh*|-l^{e}*dh*) unbe-

ubemærket (‿mæ̆r-g^{e}t) unbemerkt, unbeachtet.

ubenyttet (‿nö̆-d^{e}t) unbenutzt, ungebraucht, ungenutzt, ungenützt.

ubenævnt (‿næ̆ŭ|nt) Math. unbenannt. [beraumt.]

uberammet (‿ræ̆m|-^{e}*dh*) nicht an-

ubereden (‿rē|-*dh*^{e}n) unberitten.

uberedt (‿rē|t) unvorbereitet

uberedvillig (‿rē*dh*-wĭl|-lĭ) nicht bereitwillig, unwillig, abgeneigt; U‿hed (ŭ-b^{e}-rē'*dh*|-wĭ-lĭ-hē|*dh*) *c* U'bgeneigtheit *f*.

uberegnelig (ŭ-b^{e}-raĭ'|-n^{e}-lĭ) unberechenbar.

uberejst (ŭ'-b^{e}-raĭ|ßt) unbereist.

uberettiget (‿ræ̆-dĭ-[*gh*]^{e}*dh*) unberechtigt, unbefugt.

uberygtet (‿rög-d^{e}t) unbescholten; U‿hed (‿d^{e}d-hē|*dh*) *c* Unbescholtenheit *f*.

uberømmelig (‿röm|-^{e}-lĭ) unrühmlich, ruhmlos.

uberømt (‿röm|t) unberühmt, ruhmlos; U‿hed (‿röm|d-hē|*dh*) *c* Unberühmtheit *f*.

uberørt (‿rö|rt) unberührt (a. *fig.*).

ubesat (‿bæ̆t) unbesetzt.

ubesejlet (‿baĭ|-l^{e}t) unbefahren.

ubeset (‿bē|t) unbesehen.

ubesindig (ŭ-b^{e}-bē'n|-dĭ) u'nbesonnen; U‿hed *c* U'nbesonnenheit *f*.

ubeskaaren (ŭ'-b^{e}-ßgā̆|-r^{e}n) *fig.* ungeschmälert.

ubeskaaret (‿r^{e}*dh*) (von Bäumen) unbeschnitten. [unbeschädigt.]

ubeskadiget (‿ßgā|-*dh*ī̆-*gh*^{e}t)

ubeskattet (‿ßgæ̆-d^{e}t) unbesteuert.

ubeskeden (~ßgē|-*dh*ᵉn) unbescheiden; **U~hed** (ŭ-bᵉ-ßgē'|-*dh*ᵉn-hē|*dh*) *c* U'nbescheidenheit *f*.
ubeskæftiget (ŭ'-bᵉ-ßgǣf-dĭ-*gh*ᵉt) unbeschäftigt, müßig.
ubeskærmet (~ßgǣr|-mᵉt) unbeschützt.
ubesmittet (~ßmĭ-dᵉt) (biblisch) unbefleckt.
ubestandig (~ßdăn|-dĭ) unbeständig; **U~hed** (ŭ-bᵉ-ßdă'n|-dĭ-hē|*dh*) *c* U'nbeständigkeit *f*.
ubestemmelig (ŭ-bᵉ-ßdǣ'm|-ᵉ-lĭ) u'nbestimmbar; **U~hed** *c* U'nbestimmbarkeit *f*.
ubestemt (ŭ'-bᵉ-ßdǣm|t) unbestimmt, unschlüssig; **U~hed** (~ßdǣm|d-hē|*dh*) *c* Unbestimmtheit *f*.
ubestigelig (ŭ-bᵉ-ßdī'|-*gh*ᵉ-lĭ) unbesteigbar, -lich; **U~hed** *c* Unbesteigbarkeit *f*.
ubestikkelig (~ßdĕ'-gᵉ-lĭ) unbestechlich; **U~hed** *c* Unbestechlichkeit *f*.
ubestridelig (~ßdrī'|-*dh*ᵉ-lĭ) unbestreitbar, u'nstreitig; **U~hed** *c* Unbestreitbarkeit *f*.
ubestridt (ŭ'-bᵉ-ßdrĭt) unbestritten.
ubesvaret (~ßwā|-rᵉ*dh*) unbeantwortet.
ubesvarlig (~ßwā|r-lĭ) nicht zu beantworten.
ubesøgt (~ßŏgt) unbesucht.
ubesørgelig (ŭ-bᵉ-ßŏ'r|-*gh*ᵉ-lĭ) nicht zu besorgen.
ubesørget (ŭ'-bᵉ-ßŏr|-*gh*ᵉt) unbesorgt.
ubetalelig (ŭ-bᵉ-tā'|-lᵉ-lĭ) unbezahlbar.
ubetalt (ŭ'-bᵉ-tā|lt) unbezahlt.
ubetids (~tĭ*dh*|ß) unzeitig, zur Unzeit.
ubetimelig (ŭ-bᵉ-tī'|-mᵉ-lĭ) u'nzeitig; **U~hed** *c* Unzeitigkeit *f*.
ubetinget (ŭ'-bᵉ-tĕns|-ᵉ*dh*) unbedingt.
ubetonet (~tō|-nᵉ*dh*) unbetont, tonlos.
ubetraadt (~trŏt) unbetreten, unbegangen.
ubetvingelig (ŭ'-bᵉ-twĕns|-ᵉ-lĭ) unbezwingbar, -lich; **U~hed** (ŭ-bᵉ-twĕ'ns|...) *c* U'nbezwinglichkeit *f*.
ubetvungen (ŭ'-bᵉ-twŏns|-ᵉn) unbezwungen.
ubetydelig (ŭ-bᵉ-tū'|-*dh*ᵉ-lĭ) u'nbedeutend, geringfügig; **U~hed** *c* Geringfügigkeit *f*; Kleinigkeit *f*.
ubetænksom (~tǣ'ns|g-ßᵒm) u'nbedacht, u'nbesonnen; **U~hed** *c* U'nbedachtsamkeit, U'nbesonnenheit *f*.
ubevandret (ŭ'-bᵉ-wăn|-drᵉt) unbewandert.
ubevidst (~wĕßt) unbewußt; **U~hed** (~wĕßd-hē|*dh*) *c* Unbewußtheit *f*.
ubevislig (~wī|ß-lĭ) unbewei'sbar, unerwei'slich; **U~hed** (ŭ-bᵉ-wī'|ß-lĭ-hē|*dh*) *c* Unbeweisbarkeit *f*.
ubevist (ŭ'-bᵉ-wī|ßt) unbewiesen, unerwiesen.
ubevogtet (~wŏg-dᵉt) unbewacht.
ubevæbnet (~wā̄|b-nᵉt) unbewaffnet.
ubevægelig (ŭ-bᵉ-wā̄'|-*gh*ᵉ-lĭ) u'nbeweglich; **U~hed** *c* U'nbeweglichkeit *f*.
ubevæget (ŭ'-bᵉ-wā̄|-*gh*ᵉt) unbewegt.
ubillig (ŭ'-bĭl|-ĭ) unbillig; **U~hed** *c* Unbilligkeit *f*.
ublandet (ŭ'-blăn|-ᵉ*dh*) ungemischt.
ubleget (ŭ'-blē-*gh*ᵉt) ungebleicht.
ublid (ŭ'-blī|*dh*) unsanft, hart; **U~hed** (ŭ'-blī*dh*-hē|*dh*) *c* Härte *f*.
ublodig (ŭ'-blō|-*dh*ĭ) unblutig.
ublu (ŭ'-blū|) unverschämt, (vom Preis) übermäßig; **U~hed** (ŭ'-blŭ-hē|*dh*) *c* Unverschämtheit *f*.
ublufærdig (ŭ'-blŭ-fǣr|-dĭ) schamlos; **U~hed** *c* Schamlosigkeit *f*.
ubodelig (ŭ-bō'|-*dh*ᵉ-lĭ) unersetzlich.
ubodfærdig (ŭ'-bŏ*dh*-fǣr|-dĭ) unbußfertig; **U~hed** *c* Unbußfertigkeit *f*.
uborgerlig (ŭ'-bŏr-*gh*ᵉr-lĭ) unbürgerlich.
ubroderlig (ŭ'-brō-*dh*ᵉr-lĭ) unbrüderlich.

ubrugbar (ü'-brügh-bā|r), **ubrugelig** (ü-brü'|-ghᵉ-lí) u'nbrauchbar.

Ubrugbarhed (ü'-brügh-bär-hᵉ|dh), **Ubrugelighed** (ü-brü'|-ghᵉ-lí-hᵉ|dh) *c* U'nbrauchbarkeit *f.*

ubrugt (ü'-brögt) ungebraucht.

ubrækket (ü'-bræ-gᵉt) ungebrochen, unerbrochen.

ubrændbar (ü'-bræn-bā|r) nicht brennbar; **U.hed** (.bär...) *c* Unverbre'nnlichkeit *f.*

ubrødelig (ü-brö'|-dhᵉ-lí) u'nverbrüchlich; **U.hed** *c* U'nverbrüchlichkeit *f.*

ubuden (ü'-bu-dh[ᵉ]n) uneingeladen, ungebeten.

ubunden (ü'-bo-n[ᵉ]n) ungebunden; **U.hed** *c* Ungebundenheit *f.*

ubændig (ü'-bæn|-di) unbändig; **U.hed** (ü-bæ'n|-di-hᵉ|dh) *c* U'nbändigkeit *f.*

ubøjelig (ü-böi'|-ᵉ-lí) u'nbiegsam; *fig.* u'nbeugsam; **U.hed** *c* U'nbiegsamkeit *f*; *fig.* U'nbeugsamkeit *f.*

ubønhørlig (ü-bön-hö'|r-lí) unerbittlich; **U.hed** *c* Unerbittlichkeit *f.* [unzivilisiert, roh.]

uciviliseret (ü'-si-vi-lí-sᵉ|r-ᵉdh)

ud (ü|dh) aus; heraus, hinaus; *fig.* han vidste hverken ~ eller ind er wußte weder aus noch ein; ~ med det! heraus damit!; ~ med Sproget! heraus mit der Sprache!; ~ af aus; ~ af Huset, Porten, Vinduet zum Hause, Tore, Fenster hinaus; ~ af Byen, Døren zur Stadt, Tür hinaus; ~ paa Landet ins Land hinaus; til (langt) ~ paa Natten bis (tief) in die Nacht (hinein).

Udaad (ü'-dɔ̈) *c* Untat *f.*

udaande (ü'dh-ön|-ᵉ) ausatmen, aushauchen; verröcheln; **Udaanden** (.ᵉn), **Udaanding** (.ᵉns) *c* Ausatmen, Aushauchen *n.*

udad (ü'|dh-ädh) (til) auswärts, nach außen.

udadlelig (ü-dä'dh|-lᵉ-lí) untadelhaft.

udaf (ü'|dh-ā|) f. ud. [sam.]

udannelig (ü-dä'n|-ᵉ-lí) nicht bild-

udannet (ü'-dä-nᵉdh) ungebildet; **U.hed** *c* Ungebildetheit *f.*

udansk (ü'-dän|-sk) undänisch.

udarbejde (ü'dh-är-bāi|-dhᵉ) ausarbeiten; **Udarbejdelse** (.dhᵉl-sᵉ) *c* Ausarbeitung *f.*

udarte (.ā|r-dᵉ) ausarten (til = in); **Udartning** (.ā|rd-nëns) *c* Ausartung *f.*

Udarving (.är-wëns) *c* entfernter Erbe, entfernte Erbin.

udase (.ā|-sᵉ): ~ sig sich abäschern, sich abhetzen.

udaset (.sᵉdh) abgehetzt.

Udbankning (.bänɔ̈|g-nëns) *c* Ausklopfen *n.*

udbasune (.bä-sü|-nᵉ) ausposaunen, ausblasen; **Udbasuning** (.-nëns) *c* Ausposaunen *n.*

udbede (.bᵉ|[-dhᵉ]): ~ sig noget sich et. ausbitten, erbitten.

udbedre (.bädh|-rᵉ) ausbessern; **Udbedring** (.rëns) *c* Ausbesserung *f.*

udbetale (.bᵉ-tā|-lᵉ) aus(be)zahlen; **Udbetaler** (.lᵉr) *c* Auszahler *m*; **Udbetaling** (.lëns) *c* Auszahlung *f.* [blühen.]

udblomstre (.blöm|-sdrᵉ) aus-

udblæse (.blā|-sᵉ) ausblasen; **Udblæsning** (.blā|s-nëns) *c* Ausblasen *n.*

udbløde (.blö|-dhᵉ) erweichen; Stockfische auswässern; **Udbløding** (.blö|dh-nëns) *c* Erweichen *n.*

udbore (.bō|-rᵉ) ausbohren; **Udboring** (.rëns) *c* Ausbohren *n.*

udbrede (.brᵉ|-dhᵉ) ausbreiten, verbreiten; *fig.* ~ sig over noget sich über et. verbreiten; **Udbredelse** (.dhᵉl-sᵉ) *c* Ausbreitung, Verbreitung *f*; **Udbreder** (.dhᵉr) *c* Verbreiter *m.*

udbringe (~brĕns|-ᵉ) ausbringen.
Udbrud (~brŭ*dh*) *n* Ausbruch *m*; Ausruf *m*.
udbryde (~brū̆|-*dh*ᵉ) ausbrechen; ausrufen.
udbrænde (~brǣ̆n|-ᵉ) ausbrennen; **Udbrænding** (~ĕns) *c* Ausbrennen *n*.
Udbud (~bŭ*dh*) *n* Ausgebot *n*.
udbugtet (~bŏg-dᵉt) ausgebuchtet.
udbyde (~bū̆|-*dh*ᵉ) ausbieten.
Udbygning (~bŭg-nĕns) *c* Ausbau *m*.
Udbytning (~bŭd-nĕns) *c* Ausbeuten *n*; Verwertung *f*.
udbytte (~bŭ-dᵉ) ausbeuten; verwerten.
Udbytte (~) *n* Ausbeute *f*, Ertrag *m*, Erträgnis *n*.
Udbyttelse (~dᵉl-ßᵉ) *c* s. Udbytning.
udbære (~bā̆|-rᵉ) austragen.
uddampe (~dăm|-bᵉ) ausdämpfen.
uddanne (~dăn|-ᵉ) ausbilden; **Uddannelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Ausbildung *f*.
uddele (~dē|-lᵉ) austeilen, verteilen; **Uddeler** (~lᵉr) *c* Verteiler *m*; **Uddeling** (~lĕns) *c* Austeilung, Verteilung *f*.
Uddrag (~drā|*gh*) *n* Auszug *m*.
uddrage (~drā|-*gh*ᵉ) ausziehen.
Uddragning (~drā|*gh*-nĕns) *c* Ausziehen *n*.
uddrive (~drī|-wᵉ) austreiben; **Uddrivelse** (~wᵉl-ßᵉ), **Uddrivning** (~drī|w-nĕns) *c* Austreiben *n*.
uddufte (~dŏf-dᵉ) ausduften.
uddunste (~dŏn|-ßdᵉ) ausdunsten, ausdünsten; **Uddunstning** (~dŏn|ßd-nĕns) *c* Ausdünstung *f*.
uddybe (~dū̆|-bᵉ) austiefen; **Uddybning** (~dū̆|b-nĕns) *c* Austiefen *n*.
uddø (~dō̆|) aussterben; **Uddøen** (~ᵉn) *c* Aussterben *n*.
ude (ū'-*dh*ᵉ) außen, draußen; **her ~** hier draußen; **~ fra** von außen (her), von draußen; **~ af Øje, ~ af Sind** aus den Augen, aus dem Sinn; **~ af sig selv** außer sich, aus dem Häuschen; **det er ~ med ham** es ist aus mit ihm, es ist um ihn geschehen; **være ~ om noget** auf et. aus sein.
udeblive (~blī|-[w]ᵉ) ausbleiben; **Udeblivelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Ausbleiben *n*.
udelade (~lā|-*dh*ᵉ) auslassen, weglassen; **Udeladelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Auslassung, Weglassung *f*.
udelagtig (ŭ'-dĕl-ăg-dĭ) unbeteiligt (i = an, bei), unteilhaft; **U~hed** (ŭ-dĕl-ă'g...) *c* U'nteilhaftigkeit *f*.
udelelig (ŭ-dē'|-lᵉ-lĭ) unteilbar; **U~hed** *c* Unteilbarkeit *f*.
udelt (ŭ'-dē|lt) ungeteilt; **U~hed** *c* Ungeteiltheit *f*.
udeltagende (ŭ'-dĕl-tā|-*gh*ᵉ-nᵉ) teilnahmlos.
udelukke (ū'-*dh*ᵉ-lŏ-gᵉ) ausschließen; **Udelukkelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Ausschließung *f*, Ausschluß *m*.
udelukkende (~gᵉ-nᵉ) ausschließend, ausschließlich.
udelukket (~gᵉ*dh*) ausgeschlossen.
uden (ū'-*dh*ᵉn) ohne; außer; **~ nogen Foranledning** ohne irgendeine Veranlassung; **~ videre** ohne weiteres, mir nichts, dir nichts; **der var ingen til Stede ~ jeg** außer mir war niemand zugegen; **man hører intet ~ Klager** man hört nichts als Klagen; **~ for** außer, außerhalb; **~ om** um ... herum.
udenad (ū'-*dh*ᵉn..., ŭ'*dh*n-ă*dh*) auswendig.
udenbords ⚓ (~bō|rß) außenbords.
udenbys (~bū̆|ß) auswärtig, ortsfremd.
udenfor (~fŏr) außen, draußen; **~staaende** (~ßdǣ|-ᵉ-nᵉ) außenstehend.
udenfra (~frā|) von außen.
udenlands (~lăn|ß) auswärts, außer Landes; **rejse ~** in die Fremde (ins Ausland) gehen.

udenlandsk (~lăn|ßk) ausländisch, auswärtig.
Udenomsbekvemmeligheder (~ŏmß-b^{e}-kwǣm|-^{e}-lĭ-hē-*dh*^{e}r) *pl.* Nebenräume *pl.*, Nebengelaß *n.*
udenpaa (~pɑ̄|) (mit Regierung) uden paa (~pǣ) auswendig (auf).
udenretlig (~rǣd-lĭ), **udenrets** (~rǣdß) außergerichtlich.
udenrigsk (~rĭ*gh*ßk) auswärtig.
Udenrigsminister (~rĭ*gh*ß-mĭ-nĭ-ßd^{e}r) *c* Minister *m* des Äußern (Auswärtigen).
Udenrigsministerium (~ßdē|-rĭ-ŏm) *n* Ministerium *n* des Äußern.
udentil (~tĕl) nach außen, auswendig.
Udenværk (~wǣrk) *n* Außenwerk [*n.*]
udestaaende (ū'-*dh*^{e}-ßdɑ̄|-^{e}-n^{e}) ausstehend, ausständig; ~ Fordring *c* ausstehende Forderung, Ausstand *m.*
Udestaaende (~) *n*: have et ~ med En mit j-m über den Fuß gespannt sein.
Udfald (ŭ'*dh*-făl|) *n* Ausgang, Ablauf *m*; Erfolg *m*; ⚔ Ausfall *m.*
***udfattig** verlassen, entblößt.
Udfejning (~fai|-nĕns) *c* Ausfegen, Auskehren *n.*
Udfiling (~fi|-lĕns) *c* Ausfeilen *n.*
udfinde (~fĕn|-^{e}) ausfindig machen, ermitteln.
Udflaad (~flŏ*dh*) *n* Ausfluß *m.*
Udflugt (~flŏgt) *c* Ausflug *m*; Ausflucht, Ausrede *f*
Udflyden (~flū|-*dh*^{e}n) *c* Ausfließen *n.*
Udflytning (~flŏd-nĕns) *c* Hinausrücken *n*; Ausziehen *n*, Auszug *m.*
Udflyttergaard (~flŏ-d^{e}r-gɑ̄|r) *c* Abbau *m.*
udfodre (~fō|-r^{e}) ausfuttern, ausfüttern; **Udfodring** (~rĕns) *c* Ausfütterung *f.*
udfolde (~fŏl|-^{e}) ausfalten, entfalten; ❀ af Deres Brev ~de jeg Faktura Ihrem Briefe entfaltete ich die Faktur; **Udfoldning** (~nĕns) *c* Ausfalten *n*, Entfaltung *f.*
udfordre (~fŏr|-dr^{e}) erfordern; zum Kampf herausfordern; ~s erforderlich sein; herausgefordert werden; **udfordrende** (~n^{e}) herausfordernd; **Udfordring** (~drĕng) *c* Herausforderung *f.*
udfore (~fō|-r^{e}) ausfuttern, ausfüttern; **Udforing** (~rĕng) *c* Ausfütterung *f.*
udforske (~fŏr-ßg^{e}) ausforschen, erforschen; **Udforskning** (~fŏrßg-nĕns) *c* Ausforschen, Erforschen *n.*
udfri (~frĭ|) befreien, erlösen; **Udfrielse** (~^{e}l-ß^{e}) *c* Befreiung, Erlösung *f.*
udfritte (~frĭ-d^{e}) ausforschen, ausfragen; **Udfritten** (~d^{e}n) *c* Ausfragen *n.*
udfylde (~fŭl|-^{e}) ausfüllen, ergänzen; **Udfyldning** (~nĕns) *c* Ausfüllung *f*; Ergänzung *f*; ~s-valg (~nĕnsß-wăl|*gh*) *n* Ergänzungswahl *f.*
udfælde (~fäl|-^{e}) (Chemie) fällen; **Udfældning** (~nĕns) *c* Fällung *f.*
udfærdige (~fǣr|-dĭ-[*gh*]^{e}) ausfertigen; **Udfærdigelse** (~[*gh*]^{e}l-ß^{e}) *c* Ausfertigung *f.*
udføre (~fö|-r^{e}) ausführen; vollziehen; eine Rolle darstellen; **Udførelse** (~r^{e}l-ß^{e}) *c* Ausführung, Vollziehung *f*; Darstellung *f* einer Rolle; **Udfører** (~r^{e}r) *c* Ausführer *m*; Darsteller *m* einer Rolle.
udførlig (ŭ*dh*-fö'|r-lĭ) au'sführbar; au'sführlich; U~hed *c* Au'sführbarkeit *f*; Au'sführlichkeit *f.*
Udførsel (ŭ'*dh*-fŏr-ß^{e}l) *c* Ausfuhr *f*; ~s-artikel *c* Ausfuhrartikel *m*; ~s-told *c* Ausgangszoll *m.*
udgaa (~gɑ̄|) ausgehen, (von Schreiben) ergehen; lade ~ erlassen.

Udgang (ˌgăng|) *c* Ausgang *m*; ˌs-punkt (ˌgăngßp...) *n* Ausgangspunkt *m*; ˌs-tur *c* Ausgehtag *m* des Gesindes.

Udgave (ˌgā[|]-wᵉ) *c* Ausgabe *f*.

Udgift (ˌgift) *c* Ausgabe *f*, Aufwand *m*, Kosten *pl*., Kostenaufwand *m*; afholde ˌerne ved noget die Kosten für et. bestreiten; ˌs-bilag (ˌgiftdß...) *n* Ausgabebeleg *m*.

udgive (ˌgi|[-wᵉ]) ausgeben; Bücher herausgeben; **Udgivelse** (ˌwᵉl-ßᵉ) *c* Buchh. Herausgabe *f*; **Udgiver** (ˌwᵉr) *c* Ausgeber *m*; Herausgeber *m*. [glätten *n*.

Udglatning (ˌglăd-nĕns) *c* Aus-

udglatte (ˌglă-dᵉ) ausglätten.

udgløde (ˌglö|-*dh*ᵉ) ausglühen; **Udglødning** (ˌglö|*dh*-nĕns) *c* Ausglühen *n*. [Ausreiben *n*.

Udgnidning (ˌgni*dh*|-nĕns) *c*

udgranske (ˌgrän|-ßgᵉ) ergründeln; **Udgranskning** (ˌgrän|ßg-nĕns) *c* Ergründeln *n*.

udgrave (ˌgrā|-wᵉ) ausgraben.

udgravere (ˌgrā-wē|-rᵉ) gravieren; **Udgravering** (ˌrĕns) *c* Gravierung *f*. [Ausgraben *n*.

Udgravning (ˌgrā|w-nĕns) *c*

udgyde (ˌgü|-*dh*ᵉ) ausgießen, ergießen, Blut vergießen; ~ sig sich ergießen; **Udgydelse** (ˌ*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Ausgießung, Ergießung, Vergießung *f*.

udgøre (ˌgö|-rᵉ) ausmachen; betragen, ausmachen.

Udhaler ⚓ (ˌhā|-lᵉr) *c* Ausholer *m*; *fig*. Fausschweifender Mensch.

Udhaling ⚓ (ˌlĕns) *c* Ausholen *n*.

udhamre (ˌhăm|-rᵉ) aushämmern; **Udhamring** (ˌrĕns) *c* Aushämmern *n*.

udholde (ˌhöl|-ᵉ) aushalten, ertragen.

udholdelig (ŭ*dh*-höl|-ᵉ-lᵉ) ertragbar, erträglich. [dauernd.

udholdende (ŭ'*dh*-höl|-ᵉ-nᵉ) aus-

Udholdenhed (ˌᵉn-hᵉ|*dh*) *c* Ausdauer *f*.

udhugge (ŭ'*dh*-hö-gᵉ) aushauen; einen Wald lichten; **Udhugning** (ˌhög-nĕns) *c* Aushauen *n*; Lichtung *f*.

Udhugst (ˌhögßt) *c* Aushau *m*.

udhule (ˌhūl-lᵉ) aushöhlen; **Udhuling** (ˌlĕns) *c* Aushöhlen *n*.

udhungre (ˌhŏns|-rᵉ) aushungern; **Udhungring** (ˌrĕns) *c* Aushungern *n*.

Udhus (ˌhūßß) *n* Nebengebäude, Wirtschaftsgebäude *n*.

udhvile (ˌwil-lᵉ) (hvile ud) ausruhen (efter = von).

udhvælvet (ˌwăl|-wᵉt) konvex, gewölbt.

Udhysning (ˌhüß-nĕns) *c* Auszischen *n*.

udhysse (ˌhŭ-ßᵉ) auszischen.

Udhængs... (ˌhængßß...) in Zssgn: ˌark *n* Typ. Aushängebogen *m*; ˌskab *n* Aushängeschränkchen *n*.

udhæve (ˌhă|-wᵉ) Schrift, Druck hervorheben.

udhøkre (ˌhö|g-rᵉ) aushökern.

Udisning (ˌi|ß-nĕns) *c* Auseisen *n*.

Udjagelse (ˌjă|-*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Austagen *n*.

udjævne (ˌjæ͡u|-nᵉ) ausglätten, ausgleichen, *fig*. ebnen, schlichten; **Udjævning** (ˌnĕns) *c* Ausgleichung, *fig*. Schlichtung *f*.

udkaare (ˌkō|-rᵉ) erküren, erkiesen; **Udkaaring** (ˌrĕns) *c* Erküren, Erkiesen *n*.

Udkant (ˌkănt) *c* entlegene Gegend; i ~en af Skoven am Saume des Waldes.

Udkast (ˌkăßt) *n fig*. Entwurf *m*.

udkaste (ˌkă-ßdᵉ) auswerfen; *fig*. entwerfen; **Udkastning** (ˌkăßd-nĕns) *c* Auswurf *m*.

Udkig (ˌkig) *n* Ausguck *m*, Ausschau *f*; holde ~ auslugen, ausschauen; ˌs-mand (ˌkigß...) *c* Ausluger *m*.

udklarere (~klă-rē|-r^{e}) ausklarieren; **Udklarering** (~rĕns) *c* Ausklarierung *f*.
Udklipning (~klĕb-nĕns) *c* Ausschnitt *m*.
udklippe (~klĕ-b^{e}) ausschneiden.
Udklædning (~klā̆|*dh*-nĕns) *c* Verkleidung *f*.
udklække (~klǣ̆-g^{e}) ausbrüten, aushecken (auch *fig.*); **Udklækning** (~klǣ̆g-nĕns) *c* Ausbrüten, Aushecken *n*.
Udkomme (~kŏm|-^{e}) *n* Auskommen *n*; der er intet ~ med ham mit ihm ist kein Auskommen; han har sit ~ er hat sein Auskommen.
udkramme (~krăm|-^{e}) (kramme ud) auskramen; **Udkramning** (~nĕns) *c* Auskramen *n*.
udkræve (~krǣ̆|-w^{e}) erfordern, erheischen; ~s erforderlich sein.
udkæmpe (~kǣ̆m|-b^{e}) auskämpfen, ausfechten.
Udkørsel (~kŏr-ß^{e}l) *c* Ausfahrt *f*.
Udlaan (~lɑ̄|n) *n* Darleh(e)n *n*.
udlaane (~lɑ̄|-n^{e}) ausleihen, darleihen; **Udlaaner** (~n^{e}r) *c* Darleiher *m*; **Udlaaning** (~nĕns) *c* Darleihen *n*.
udlade[1] (~lā|-*dh*^{e}) ausladen, entladen.
udlade[2] (~) auslassen; ~ sig sich auslassen, äußern, sich äußern.
Udladelse (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Auslassung, Äußerung *f*.
Udlader (~*dh*^{e}r) *c* Auslader *m*.
Udladning (~lā|*dh*-nĕns) *c* Ausladung, Entladung *f*.
Udland (~lăn|) *n* Ausland *n*, Fremde *f*; rejse til ~et ins Ausland, in die Fremde gehen.
udle (~lē|) auslachen, verlachen.
udlede (~lē|-*dh*^{e}) herleiten, ableiten; **Udledning** (~lē|*dh*-nĕns) *c* Herleitung *f*.
udleje (~lai|-^{e}) vermieten.
Udlejer (~^{e}r) *c* Vermieter *m*.
Udlejning (~nĕns) *c* Vermieten *n*.
udlevere (~l^{e}-wē|-r^{e}) ausliefern, jur. verabfolgen; **Udlevering** (~rĕns) *c* Auslieferung, Verabfolgung *f*.
Udleverings... (~rĕnsß...) in Zssgn: ~**lager** *n* Buchh. Auslieferungslager *n*; ~**seddel** *c* Auslieferungsschein, -zettel *m*; ~**traktat** *c* Auslieferungsvertrag *m*.
udlevet (~lē|-w^{e}*dh*) abgelebt, verlebt.
udlidt (~lĭt): han har ~ og udstridt er hat ausgelitten und ausgestritten.
Udligger ⚓ (~lĕ-g^{e}r) *c* Auslieger *m*.
udligne (~lĭ*gh*|-n^{e}) ausgleichen, abgleichen; **Udligning** (~nĕns) *c* Ausgleichung *f*, Ausgleich *m*.
Udlosning ⚓ (~lŏß-nĕns) *c* Löschung *f*.
udlosse ⚓ (~lŏ-ß^{e}) löschen.
udlove (~lɑ̄|-w^{e}) versprechen; ~ en Belønning eine Belohnung aussetzen, antragen; **Udlovelse** (~w^{e}l-ß^{e}) *c* Versprechung *f*, Antrag *m*.
udlude (~lū|-*dh*^{e}) auslaugen; **Udludning** (~lū|*dh*-nĕns) *c* Auslaugen *n*.
udlufte (~lŏf-d^{e}) auslüften; Bäume auszweigen, abholzen; **Udluftning** (~lŏfd-nĕns) *c* Auslüften *n*; Auszweigen *n*.
Udlyd (~lū̆|*dh*) *c* Gram. Auslaut *m*.
udlyde (~lū̆|-*dh*^{e}) Gram. auslauten.
Udlæg (~lā̆|g) *n* Auslage *f*; jur. Exekution, Pfändung *f*; jur. gøre ~ hos En j-n pfänden; gøre ~ i noget et. pfänden; ~**s-dekret** *n* (~lā̆|gß...) *n* Pfändungsbefehl *m*; ~**s-forretning** *c* Pfändung *f*.
udlægge (~lā̆-g^{e}) auslegen, deuten, erklären; **Udlægger** (~g^{e}r) *c* Ausleger, Erklärer *m*; **Udlægning** (~lā̆g-nĕns) *c* Auslegung, Erklärung *f*.
Udlændighed (ŭ*dh*-lǣ̆'n|-dĭhē|*dh*) *c* Verbannung *f*.
Udlænding (ŭ'*dh*-lǣ̆n|-ĕns) *c* Ausländer *m*.

udlært (~lär|rt) ausgelernt.
udlæst (~läst|ßt) ausgelesen.
Udløb (~löb) *n* Auslauf, Ausfluß *m*; (v. d. Zeit) Ablauf *m*.
udløbe (~löb|bᵉ) (v. der Zeit) ablaufen.
udløse (~lö|ßᵉ) auslösen, erlösen; **Udløsning** (~lö|ß-nens) *c* Auslösung, Erlösung *f*.
***Udmaal** *n* Stück *n* Land.
udmaale (~mää|lᵉ) ausmessen, vermessen; **Udmaaling** (~lens) *c* Ausmessung, Vermessung *f*.
udmagre (~mägh|rᵉ) ausmagern; ~s abmagern.
udmaje (~mai|ᵉ) aufputzen; ~ sig (maje sig ud) sich aufdonnern; ~t aufgedonnert; **Udmajning** (~nens) *c* Aufputzen, Aufdonnern *n*.
udmale (~mää|lᵉ) *fig.* ausmalen, abmalen.
udmarve (~märr|wᵉ) ausmergeln, auszehren; **Udmarvelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Ausmergelung *f*.
udmatte (~mä-dᵉ) abmatten, ermatten; **Udmattelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Ermattung *f*.
udmunde (~mön|-ᵉ) ausmünden.
***udmynte** s. udmønte.
udmærke (~mær-gᵉ) auszeichnen; ~t ausgezeichnet, famos; **Udmærkelse** (~gᵉl-ßᵉ) *c* Auszeichnung *f*.
udmønte (~mön|dᵉ) ausmünzen; **Udmøntning** (~mön|d-nens) *c* Ausmünzung *f*.
***Udnavn** *n* Spitzname *m*.
udnytte (~nü-dᵉ) ausnutzen, abnutzen; **Udnyttelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Ausnutzen, Abnutzen *n*.
udnævne (~nääw|-nᵉ) ernennen; **Udnævnelse** (~nᵉl-ßᵉ) *c* Ernennung *f*.
udpakke (~pä-gᵉ) (pakke ud) auspacken; **Udpakning** (~päg-nens) *c* Auspacken *n*.
udpante (~pän|-dᵉ) (aus)pfänden; **Udpantning** (~pän|d-nens) *c* Pfändung *f*.
udpege (~pää|-ᵉ) bezeichnen.
udpensle (~pän|ß-lᵉ) auspinseln; **Udpensling** (~lens) *c* Auspinseln *n*.
udperse (~pär-ßᵉ) auskeltern.
udpibe (~pi|-bᵉ) (pibe ud) auspfeifen, auszischen; **Udpibning** (~pi|b-nens) *c* Auspfeifen, Auszischen *n*.
udpille (~pël|-ᵉ) (pille ud) auszupfen, auslesen.
udpine (~pi|-nᵉ) ausmergeln.
udplante (~plän|-dᵉ) ausplanzen; **Udplantning** (~plän|d-nens) *c* Ausplanzen *n*.
***Udpluk** *n* Auslese *f*.
***udplukke** auslesen.
***Udplukning** *c* Auslese *f*.
udplyndre (~plön|-rᵉ) ausplündern; **Udplyndring** (~rens) *c* Ausplünderung *f*.
udpolstre (~pöl|-ßdrᵉ) auspolstern; **Udpolstring** (~ßdrens) *c* Auspolstern *n*.
Udposning (~pō|ß-nens) *c* Bau-[schung *f*.]
Udpresning (~præß-nens) *c* Auspressen *n*, Erpressung *f*.
udpresse (~præ-ßᵉ) auspressen, erpressen.
udprægе (~präl-*ghᵉ*) ausprägen; **Udprægning** (~präl|*gh*-nens) *c* Ausprägen *n*.
udpumpe (~pöm|-bᵉ) auspumpen; **Udpumpning** (~pöm|b-nens) *c* Auspumpen *n*.
udpuste (~pū|-ßdᵉ) (puste ud) ausblasen.
udpynte (~pön|-dᵉ) ausputzen, ausschmücken; **Udpyntning** (~pön|d-nens) *c* Ausputzen *n*.
udpønse (~pön|-ßᵉ), **udpønske** (~ßgᵉ) ausklügeln.
Udraab (~rää|b) *n* Ausruf *m*; ~s-ord (~rääb|...) *n* Ausrufungswort *n*; ~s-tegn *n* Ausrufungszeichen *n*.
udraabe (~rää|-bᵉ) ausrufen; **Udraaber** (~bᵉr) *c* Ausrufer *m*;

Udraabning (‿rɔ̈|b-nĕns) *c* Ausruf *m*, Ausrufung *f*; **udraabt** (‿rɔ̈bt) *fig.* ausgeſchrien, verſchrien.

udrede (‿re|-*dh*ᵉ) ausrichten, entrichten; **Udredelse** (‿*dh*ᵉl-ßᵉ), **Udredning** (‿re|*dh*-nĕns) *c* Ausrichtung, Entrichtung *f*.

udregne (‿rɑ̈|-nᵉ) ausrechnen; **Udregning** (‿nĕns) *c* Ausrechnen *n*.

Udrejse (‿rɑ̈|-ßᵉ) *c* Ausreiſe, [Hinreiſe *f*.

udrense (‿rɛ̈n|-ßᵉ) Bäume ausſäubern; **Udrensning** (‿rɛ̈n|ß-nĕns) *c* Ausſäubern *n*.

udrette (‿rɛ̈-dᵉ) ausrichten, beſorgen; **Udrettelse** (‿dᵉl-ßᵉ) *c* Ausrichtung *f*.

Udridt (‿rit) *n* Ausritt *m*.

udrikkelig (ü-drĕ'-gᵉ-lĭ) untrinkbar; **U‿hed** *c* Untrinkbarkeit *f*.

udrinde (ü'*dh*-rĕn|-ᵉ) ausrinnen, ausfließen.

udringe (‿rĕns|-ᵉ) ein Kleid ausſchneiden; **‿t** ausgeſchnitten.

udrive (‿ri|-wᵉ) (af) entreißen (auch *fig.*).

udruge (‿rū|-*gh*ᵉ) ausbrüten, ausbecken; **Udrugning** (‿rū|*gh*-nĕns) *c* Ausbrüten *n*.

udrulle (‿rūl|-ᵉ) ausrollen, entrollen. [ausründen.

udrunde (‿rŏn|-ᵉ) ausrunden,

udruste (‿rŏ-ßdᵉ) ausrüſten (a. *fig.*), rüſten; **Udrustning** (‿rŏßd-nĕns) *c* Ausrüſtung *f*.

udrydde (‿rüdh|-ᵉ) ausrotten, vertilgen; **Udryddelse** (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Ausrottung, Vertilgung *f*.

Udrykker ⊖ (‿rö-gᵉr) *c* Ausrücker *m*; **‿stang** *c* Ausrückungshebel *m*.

Udrykning (‿rög-nĕns) *c* Ausrückung *f*; **‿s-apparat** ⊖ *n* Ausrückervorrichtung *f*.

udrøj (ü'-drœ̈i) nicht vorhaltend; **U‿hed** (ü'-drœ̈i-he|*dh*) *c* Nichtvorhalten *n*.

udrøre (ü'*dh*-rœ̈-rᵉ) ausrühren.

udsaa (‿ßɔ̈|) ausſäen, ausſtreuen; **Udsaaning** (‿nĕns) *c* Ausſäen *n*.

Udsagn (‿ßɑ̈*gh*|n) *n* Ausſage *f*; **‿s-ord** (‿ßɑ̈*gh*nß-...) *n* Zeitwort *n*.

Udsalg (‿ßɑ̈l|*gh*) *n* Ausverkauf *m*.

udsave (‿ßɑ̈|-wᵉ) (save ud) ausſägen; **Udsavning** (‿ßɑ̈|w-nĕns) *c* Ausſägen *n*.

udse (‿ßᵉ|) auserſehen; **Udseende** (‿ᵉ-nᵉ) *n* Ausſehen, Anſehen *n*; Anſchein *m*; *give sig ‿ af* ſich ein Anſehen geben.

Udsejling (‿ßɑ̈i|-lĕns) *c* Ausfahrt *f*.

udsende (‿ßɛ̈n|-ᵉ) ausſenden, entſenden, verſchicken; **Udsendelse** (‿ᵉl-ßᵉ) *c* Ausſendung *f*; **Udsending** (‿ĕns) *c* Ausſendling *m*.

udsige (‿ßĭl-[*gh*]ᵉ) ausſagen; **Udsigende** (‿nᵉ) *n* Ausſage *f*.

Udsigt (‿ßĕgt) *c* Ausſicht *f* (til = auf); *fig.* det har lange ‿er das ſteht (iſt) noch weit im Felde.

Udskejelse (‿ßgɑ̈i|-ᵉl-ßᵉ) *c* Abſchweifung *f*; **Udskejende** (‿ᵉ-nᵉ) ausſchweifend.

udskibe (‿ßgĭ|-bᵉ) ausſchiffen, verſchiffen; **Udskibning** (‿ßgĭ|b-nĕns) *c* Ausſchiffung *f*.

udskifte (‿ßgĭf-dᵉ) teilen; Landw. parzellieren, in Teilen verkaufen; **Udskiftning** (‿ßgĭfd-nĕns) *c* Teilung *f*; Parzellierung *f*.

udskikke (‿ßgĭ-gᵉ) ſ. udsende.

udskille (‿ßgĕl|-ᵉ) ausſcheiden, ausſondern; (Chemie) niederſchlagen; **Udskillelse** (‿ᵉl-ßᵉ), **Udskilning** (‿nĕns) *c* Ausſcheiden *n*; Niederſchlag *m*, Niederſchlagung *f*.

***udskjølpe** nuten; riefeln; ***Udskjølpning** *c* Nuten, Riefeln *n*.

Udskrabning (‿ßgrɑ̈|b-nĕns) *c* Ausſchaben, Ausſcharren *n*

udskregen (‿ßgrɑ̈i|n) ausgeſchrien, verſchrien.

Udskrift (‿ßgrĕft) *c* Abſchrift *f*; Aufſchrift *f* eines Briefes.

udskrige (~ßgrī|-[ʿh]ᵉ) ausschreien, verschreien.
udskrive (~ßgrī|-wᵉ) ausschreiben; ⚔ ausheben; **Udskrivning** (~ßgrī|w-nĕns) *c* Ausschreibung *f*; ⚔ Aushebung *f*.
Udskud (~ßgŭ*dh*) *n* Ausschuß, Abhub, ❦ Bafel *m*; *fig.* Auswurf *m*; ~s-uld *c* Bastardwolle *f*; ~s-vare *c* Ausschußware *f*.
udskyde (~ßgū|-*dh*ᵉ) ausschießen; ausschieben; ausmerzen, ausmustern.
Udskylling (~ßgŏl|-ĕns), **Udskylning** (~nĕns) *c* Ausspülen, Ausschwenken *n*.
udskænke (~ßgæ̆ns|-gᵉ) ausschenken, verzapfen; **Udskænkning** (~ßgæ̆ns|g-nĕns) *c* Ausschenken *n*.
udskære (~ßgä|-rᵉ) ausschneiden, ausschnitzen; **Udskæring** (~rĕns) *c* Ausschneiden *n*, Ausschnitt *m*.
udslaaet (~ßlǣ|*dh*) ausgeschlagen, an Hautausschlag leidend.
Udslag (~ßlā|*gh*) *n* Ausschlag *m*; *fig.* gøre ~et den Ausschlag geben.
udslagen (~ßlā|-*gh*ᵉn): med udslagne Haar mit aufgelöstem Haar, mit fliegenden Haaren; hele den udslagne Dag den ganzen geschlagenen Tag.
udslette (~ßlæ̆-dᵉ) auslöschen, durchstreichen, verwischen; ~s sich verwischen (a. *fig.*); **Udslettelse** (~dᵉl-ßᵉ) *c* Auslöschung *f*.
udslibe (~ßlī|-bᵉ) (slibe ud) ausschleifen, auswetzen; **Udslibning** (~ßlī|b-nĕns) *c* Ausschleifen *n*.
udslidt (~ßlĭt) abgängig.
udslukke (~ßlŏ-gᵉ) (aus)löschen; ~s erlöschen; **Udslukning** (~ßlŏg-nĕns) *c* Löschen *n*; **udslukt** (~ßlŏgt) erloschen.
udslynge (~ßlŏns|-ᵉ) ausschleudern.
Udslæt (~ßlæ̆t) *n* Med. Ausschlag *m*.
udsmelte (~ßmăl|-dᵉ) ausschmelzen; **Udsmeltning** (~ßmăl|d-nĕns) *c* Ausschmelzen *n*.
udsminke (~ßmĕns|-gᵉ) *fig.* beschönigen.
udsmykke (~ßmŏ-gᵉ) ausschmücken; **Udsmykning** (~ßmŏg-nĕns) *c* Ausschmückung *f*.
udsnitte (~ßnĭ-dᵉ) ausschnitzen.
udsolgt (~ßŏl|t) ausverkauft.
udsondre (~ßŏn|-drᵉ) aussondern; Med. auswerfen; **Udsondring** (~drĕns) *c* Aussonderung *f*; Med. Auswurf *m*.
udsone (~ßō|-nᵉ) aussöhnen; **Udsoning** (~nĕns) *c* Aussöhnung *f*.
udspejde (~ßbai|-dᵉ) erspähen, auskundschaften.
udspekulere (~ßbĕ-kŭ-lē|-rᵉ) aussinnen, ersinnen; **udspekuleret** (~rᵉ*dh*) ersonnen; (von Personen) durchtrieben, abgefeimt.
Udspil (~ßbĕl): have ~let (Kartenspiel) die Vorhand haben.
udspile (~ßbī|-lᵉ) aussperren, ausspreiten, ausspreizen, Häute speilern; **Udspiling** (~lĕns) *c* Aussperrung *f*, Ausspreiten *n*.
udspille (~ßbēl|-ᵉ) ausspielen; han har ~t sin Rolle er hat seine Rolle ausgespielt.
udspinde (~ßbēn|-ᵉ) ausspinnen (a. *fig.*).
udspore (~ßbō|-rᵉ) ausspüren.
udsprede (~ßbrē|-*dh*ᵉ) ausbreiten, verbreiten; **Udspredelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Verbreitung *f*; **Udspreder** (~*dh*ᵉr) *c* Verbreiter *m*.
Udspring (~ßbrĕns|) *n* Urquell, Ursprung *m* (auch *fig.*); (v. Bäumen) Ausschlagen *n*; have sit ~ seinen Ursprung haben.
udspringe (~ᵉ) entspringen (af, fra = aus).
udsprungen (~ßbrŏns|-ᵉn) (von Blumen) aufgeblüht; (v. Bäumen) ausgeschlagen.
udsprøjte (~ßbroi|-dᵉ) ausspritzen; **Udsprøjtning** (~ßbroi|d-nĕns) *c* Ausspritzen *n*.
udspy (~ßbū|) ausspeien.

Udspytning (~ßbŏd-nĕns) *c* Ausspucken *n*.
udspække (~ßbæ̆-g^{e}) (Maurerei) berappen; **Udspækning** (~ßbæ̆g-nĕns) *c* Berapp *m*.
udspænde (~ßbæ̆n|-^{e}) ausspannen; **Udspænding** (~ĕns) *c* Ausspannung *f*.
udspørge (~ßbŏr|-[*gh*]^{e}) ausfragen.
udstaa (~ßdɑ̄|) ausstehen, erstehen, überste'hen; jeg kan ikke ~ ham ich kann ihn nicht ausstehen (leiden); ~ en Storm einen Sturm überstehen.
udstaffere (~ßdă-fē|-r^{e}) ausstaffieren; **Udstaffering** (~rĕns) *c* Ausstaffierung *f*.
udstede (~ßdā̆|-*dh*^{e}) einen Wechsel ausstellen; einen Befehl erlassen; **Udstedelse** (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Ausstellung *f*; Erlassung *f*; **Udsteder** (~*dh*^{e}r) *c* Aussteller *m*.
Udstigning (~ßdī|*gh*-nĕns) *c* Aussteigen *n*.
udstikke (~ßdĕ-g^{e}) ausstechen; Grenzen ausstecken; **Udstikning** (~ßdĕg-nĕns) *c* Ausstechen *n*; Ausstecken *n*.
udstille (~ßdĕl|-^{e}) ausstellen, Waren auslegen; **Udstiller** (~-~^{e}r) *c* Aussteller *m*; **Udstilling** (~ĕns) *c* Ausstellung, (v. Waren) Auslage, Auslegung *f*.
Udstopning (~ßdŏb-nĕns) *c* Ausstopfen, Ausbälgen *n*.
udstoppe (~ßdŏ-b^{e}) ausstopfen, ausbälgen.
udstraale (~ßdrɑ̄|-l^{e}) ausstrahlen; **Udstraaling** (~lĕns) *c* Ausstrahlung *f*.
udstrakt (~ßdrăgt) ausgestreckt, ausgedehnt; ~ Bekendtskab ausgedehnte Bekanntschaft.
udstrege (~ßdrai̯|-^{e}) (strege ud) ausstreichen, durchstreichen.
udstridt (~ßdrit) ausgestritten.
udstryge (~ßdrū̆|-[*gh*]^{e}) (stryge ud) s. udstrege.
udstrække (~ßdræ̆-g^{e}) ausstrecken, ausdehnen; **Udstrækning** (~ßdræ̆g-nĕns) *c* Ausstreckung, Ausdehnung *f*.
udstrø (~ßdrø̄|) ausstreuen, verstreuen.
udstrømme (~ßdrø̄m|-^{e}) (strømme ud) ausströmen; **Udstrømning** (~nĕns) *c* Ausströmung *f*.
udstudere (~ßdū-dē|-r^{e}) ausstudieren.
udstykke (~ßdŏ-g^{e}) ausstückeln, zerstückeln; **Udstykning** (~ßdŏg-nĕns) *c* Ausstückeln *n*, Zerstückelung *f*.
Udstyr (~ßdū̆|r) *n* Aussteuer, Ausstattung *f*; som ~ ausstattungsweise; ~s-stykke (~ßdūr-ßdŏ-g^{e}) *n* Ausstattungsstück *n*.
udstyre (~ßdū̆|-r^{e}) aussteuern, ausstatten; **Udstyrelse** (~r^{e}l-ß^{e}) *c* Ausstattung *f*.
Udstyrtning (~ßdŏrd-nĕns) *c* Ausstürzen *n*.
Udstød (~ßdö|*dh*) *n* Ausstoß *m*.
udstøde (~ßdȫ|-*dh*^{e}) ausstoßen; **Udstødelse** (~*dh*^{e}l-ß^{e}) *c* Ausstoßung *f*.
udsuge (~ßū|-[*gh*]^{e}) aussaugen (a. *fig.*); **Udsugelse** (~*gh*^{e}l-ß^{e}) *c fig.* Aussaugung *f*; **Udsuger** (~*gh*^{e}r) *c fig.* Erpresser *m*; **Udsugning** (~ßū|*gh*-nĕns) *c* Aussaugung *f*.
udsulte (~ßŭl|-d^{e}) aushungern; **Udsultning** (~ßŭl|d-nĕns) *c* Aushungern *n*.
***udsvinet** beschmutzt, besudelt.
Udsvævelse (~ßwā̆|-w^{e}l-ß^{e}) *c* Ausschweifung *f*.
udsvævende (~w^{e}-n^{e}) ausschweifend.
udsy (~ßū̆|) ausnähen; **Udsyning** (~nĕns) *c* Ausnähen *n*.
Udsæd (~ßā̆|*dh*) *c* Aussaat *f*.
udsælge (~ßæ̆l|-*gh*^{e}) (ohne Objekt sælge ud) ausverkaufen.
udsætte (~ßæ̆-d^{e}) aussetzen; ausstellen; einen Preis ausschreiben; aufschieben; **Udsættelse** (~d^{e}l-ß^{e}) *c* Aussetzen *n* (v. Kindern); Aussetzung *f*; Ausstellung *f*; Auf-

ſchub *m*; gøre ~r (paa) ausſetzen, ausſtellen, Ausſtellungen machen (an).

udsøge (~ßöl-*gh*ᵉ) ausſuchen, ausleſen; udsøgt (~ßögt) ausgeſucht, auserleſen.

***Udtag** *n* Zurückziehung *f*.

udtage (~tāl|-*gh*ᵉ|) herausgreifen.

udtakke (~tå-gᵉ) auszahnen.

udtale (~tāl-lᵉ) ausſprechen; ~ sig ſich ausſprechen.

Udtale (~tā-lᵉ) *c* Ausſprache *f*.

Udtalelse (~tāl-lᵉl-ßᵉ) *c* Ausſpruch *m*, Äußerung *f*.

Udtapning (~täb-nēns) *c* Auszapfen *n*. [zapfen.]

udtappe (~tå-bᵉ) (tappe ud) aus-

udtjene (~tjāl-nᵉ) ausdienen.

udtjent (~tjāl|nt) ausgedient.

Udtog (~tå|*gh*) *n* Auszug *m* (auch *fig.*); i ~ auszugsweiſe, auszüglich. [meln.]

udtromme (~trå̈m|-ᵉ) austrom-

Udtryk (~trö̈k) *n* Ausdruck *m*; **udtrykke** (~trö-gᵉ) ausdrücken; **udtrykkelig** (ü*dh*-trö̈-gᵉ-lᵉ) ausdrücklich; **udtryksløs** (ü'*dh*-trögß-löſß) ohne Ausdruck, ausdrucksloſ.

udtræde (~trä̈|-*dh*ᵉ) austreten; **Udtrædelse** (~*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Austritt *m*. [Extrakt).]

Udtræk (~trä̈k) *n* Auszug *m* (auch)

udtrævle (~trä̈u|-lᵉ) (trævle ud) ausfaſern. [nen.]

udtværre (~tvä̈|-rᵉ) *fig.* ausſpin-

udtvætte (~tvä-dᵉ) ſ. udvadske.

udtyde (~tü|-*dh*ᵉ) ausdeuten, auslegen; **Udtydning** (~tü*dh*|-nēns) *c* Ausdeutung *f*.

udtynde (~tön|-ᵉ) verdünnen; lichten; ~s (v. Haar) ſich lichten; **Udtynding** (~ēns) *c* Verdünnung *f*; Lichtung *f*.

udtælle (~tæl|-ᵉ) auszählen; **Udtælling** (~ēns) *c* Auszählen *n*.

udtænke (~tæns|-gᵉ) ausdenken, erdenken, erſinnen.

udtære (~tä̈l-rᵉ) auszehren, abzehren; ~t ausgezehrt, abgezehrt.

udtærske (~tä̈r-ßgᵉ) ausdreſchen; **Udtærskning** (~tärßg-nēns) *c* Ausdruſch *m*.

udtømme (~töm|-ᵉ) ausleeren, erſchöpfen; ~s verſiegen (auch *fig.*); ~nde (~ᵉ-nᵉ) erſchöpfend; **Udtømmelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Ausleerung *f*; Erſchöpfung *f*.

udtørre (~tör|-ᵉ) austrocknen, vertrocknen; ~s verſiegen (auch *fig.*); **Udtørring** (~ēns) *c* Austrocknen *n*, Verſiegung *f*.

uduelig (ü-dū'-ᵉ-lī) u'ntauglich, u'nfähig: U~hed *c* U'ntauglichkeit, U'nfähigkeit *f*.

udvadske (ü'*dh*-vä-ßgᵉ) auswaſchen, verwaſchen; ~t *fig.* verwaſchen.

Udvadskning (~väßg-nēns) *c* Auswaſchung *f*.

Udvalg (~väl|*gh*) *n* Auswahl, Ausleſe *f*; Ausſchuß *m*; gøre et ~ eine Auswahl treffen; nedsætte et ~ einen Ausſchuß einſetzen.

udvalse (~väl|-ßᵉ) auswalzen.

udvande (~vän|-ᵉ) auswäſſern, auswaſchen; **Udvanding** (~ēns) *c* Auswäſſerung *f*.

udvandre (~vän|-drᵉ) auswandern; **Udvandrer** (~drᵉr) *c* Auswanderer *m*; ~skib *n* Auswandererſchiff *n*; **Udvandring** (~drēns) *c* Auswanderung *f*; ~s-agent (~drēnßß...) *c* Auswanderungsagent *m*.

Udvej (~vāl) *c* Hinweg *m*; *fig.* Ausweg *m*, Abhilfe *f*. [wägen *n*.]

Udvejning (~vāl-nēns) *c* Aus-

udveksle (~väßg-lᵉ) auswechſeln, austauſchen; **Udveksling** (~lēns) *c* Auswechſelung *f*, Austauſch *m*; ~s-traktat *c* Auswechſelungsvertrag *m*. [äußerlich.]

udvendig (~wän|-dī) auswendig.

udvide (~wī|-*dh*ᵉ) ausweiten, ausdehnen, erweitern.

udvidelig (ŭ*dh*-wī'|-*dh*ᵉ-lĭ) au's-dehnbar; **U~hed** *c* Erweiterungsfähigkeit *f.*
Udvidelse (ŭ'*dh*-wī|-*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Ausdehnung, Erweiterung *f.*
Udvider (~*dh*ᵉr) *c* Ausweitestock *m.*
udvikle (~wĕg-lᵉ) *fig.* entwickeln; **Udvikling** (~lĕng) *c* Entwickelung *f.*
udvirke (~wĕr-gᵉ) auswirken.
udvise (~wī|-ßᵉ) ausweisen, bekunden; erweisen; **Udvisning** (~wī|ß-nĕng) *c* Ausweisung *f.*
udviske (~wĕ-ßgᵉ) auswischen, auslöschen, verwischen; **Udviskning** (~wĕßg-nĕng) *c* Auswischen *n.*
udvokse (~wŏg-ßᵉ) auswachsen; **~n** (~ßᵉn) ausgewachsen; **Udvoksning** (~wŏgß-nĕng) *c* Auswachsen *n.*
udvortes (~wŏr-dᵉß) äußerlich.
Udvæg (~wā̆|g) *c* Außenwand *f.*
Udvækst (~wāgßt) *c* Auswuchs *m.*
Udyd (ŭ'-dū̆|*dh*) *c* Untugend *f.*
udydig (ŭ'-dū̆|-*dh*ĭ) untugendhaft.
udygtig (ŭ'-dŏg-dĭ) siehe **uduelig**; **Udygtighed** *c* s. **Uduelighed.**
Udyr (ŭ'-dū̆|r) *n* Untier *n.*
udyrket (ŭ'-dŏr-gᵉt) unbebaut, ungebaut.
udæske (ŭ'*dh*-ă-ßgᵉ) herausfordern.
udøbt (ŭ'-dŏbt) ungetauft.
udødelig (ŭ-dŏ̄'|-*dh*ᵉ-lĭ) unsterblich; **U~hed** *c* Unsterblichkeit *f.*
Udørk(en) (ŭ'*dh*-ŏrk, ~ŏr-gᵉn) *c* Einöde, Wüstenei *f.*
udøse (~ŏ̄|-ßᵉ) ausgießen, vergießen; *fig.* ausschütten; **~ Blod** Blut vergießen; **~ sit Hjerte** sein Herz ausschütten; **Udøsning** (~ŏ̄|ß-nĕng) *c* Ausgießen, Vergießen *n.*
udøve (~ŏ̄|-wᵉ) ausüben; verüben; **~nde Magt** vollziehende Gewalt; **Udøvelse** (~wᵉl-ßᵉ) *c* Ausübung *f*; **Udøver** (~wᵉr) *c* Ausüber *m*; Verüber *m.*

ueffen (ŭ'-ǣ-fᵉn) *fig.* ungerade, uneben; **spille effen og ~** paar oder unpaar spielen.
ueftergivelig (ŭ-ǣf-dᵉr-gī'|-wᵉ-lĭ) unerläßlich, unnachläßlich.
ueftergivende (ŭ'-ǣf-dᵉr-gī|-wᵉ-nᵉ) unnachgiebig, unnachsichtig.
uefterrettelig (ŭ-ǣf-dᵉ-rǣ'-dᵉ-lĭ) u'nzuverlässig; **U~hed** *c* U'nzuverlässigkeit *f.*
uegennyttig (ŭ'-ē-*gh*ᵉ-nŏ-dĭ) uneigennützig, selbstlos; **U~hed** *c* Uneigennützigkeit *f*, Selbstlosigkeit *f.*
uegentlig (ŭ'-ē|-*gh*ᵉnd-lĭ) uneigentlich.
uelskværdig (ŭ'-ǣlßg-wǣr|-dĭ) unliebenswürdig; **U~hed** (ŭ-ǣlßg-wǣ'r|-dĭ-hē|*dh*) *c* U'nliebenswürdigkeit *f.*
uendelig (ŭ-ǣ'n|-ᵉ-lĭ) unendlich; **~ mange Gange** unendlichemal; **i det ~e** ins Unendliche; **U~hed** *c* Unendlichkeit *f.*
uenig (ŭ-ē'|-nĭ) u'neinig, u'neins; **blive ~** sich veruneinigen; **U~hed** *c* U'neinigkeit *f.*
uens (ŭ'-ē|nß) ungleich(mäßig); uneins.
uensartet (~ār-dᵉt) ungleichartig, ungleichmäßig; **U~hed** (~dᵉd-hē|*dh*) *c* Ungleichmäßigkeit *f.*
uerfaren (ŭ'-ǣr-fā|-rᵉn) unerfahren; **U~hed** (ŭ-ǣr-fā'|-rᵉn-hē|*dh*) *c* U'nerfahrenheit *f.*
uerstattelig (ŭ'-ǣr-ßdă-dᵉ-lĭ) unerse'tzlich; **U~hed** (ŭ-ǣr-ßdă'...) *c* Unerse'tzlichkeit *f.*
ufaderlig (ŭ'-fā-*dh*ᵉr-lĭ) unväterlich.
ufalmet (ŭ'-făl-mᵉt) unverwelkt.
ufarlig (ŭ'-fār-lĭ) gefahrlos; **U~hed** (~hē|*dh*) *c* Gefahrlosigkeit *f.*
ufarvet (ŭ'-fār|-wᵉt) ungefärbt.
ufattelig (ŭ-fă'-dᵉ-lĭ) unfaßbar, unbegreiflich; **U~hed** *c* Unfaßbarkeit, Unbegreiflichkeit *f.*
ufejlbar (ŭ'-fai͡l-bā|r), **ufejlbarlig** (ŭ-fai͡l-bā'|r-lĭ) unfe'hlbar.
Ufejlbar(lig)hed (ŭ-fai͡'l-băr-

hē|*dh*, ŭ-fai͡l-bā'|r-lĭ-hē|*dh*) *c* Unfehlbarkeit *f*.
ufin (ŭ'-fi|n) unfein, unzart; **Ufinhed** (ŭ'-fin-hē|*dh*) *c* Unfeinheit, Unzartheit *f*.
ufjeret (ŭ'-fjē|-r^{e}t) ungefiedert.
uforanderlig (ŭ-fŏr-ă'n|-^{e}r-lĭ) unveränderlich; **U~hed** *c* Unveränderlichkeit *f*.
uforandret (ŭ'-fŏr-ăn|-dr^{e}t) unverä'ndert, ungeändert.
uforarbejdet (~ăr-bai͡|-*dh*^{e}t) unverarbeitet.
uforbederlig (ŭ-fŏr-bā̆'|-*dh*^{e}r-lĭ) unverbesserlich; **U~hed** *c* Unverbesserlichkeit *f*.
uforbedret (ŭ'-fŏr-bă*dh*|-r^{e}t) unverbessert, ungebessert.
uforbeholden (~b^{e}-hŏl|-^{e}n) rückhaltslos, unumwu'nden; **U~hed** *c* Rückhaltslosigkeit *f*.
uforberedt (~rē|t) unvorbereitet.
uforblommet (~blŏm|-^{e}t) unverblümt.
uforbrændelig (ŭ-fŏr-brǣ'n|-^{e}-lĭ) unverbrennbar, -lich; **U~hed** *c* Unverbrennbarkeit *f*.
uforbrændt (ŭ'-fŏr-brǣn|t) unverbrannt.
ufordelagtig (ŭ'-fŏr-dĕl-ăg-dĭ) unvorteilhaft; **U~hed** *c* Unvorteilhaftigkeit *f*.
ufordragelig (ŭ'-fŏr-drā|-*gh*^{e}-lĭ) unverträglich; **U~hed** (ŭ-fŏr-drā'|...) *c* U'nverträglichkeit *f*.
ufordulgt (ŭ'-fŏr-dŭl|t) unverho'hlen.
ufordærvelig (ŭ'-fŏr-dǣr|-w^{e}-lĭ) unverderblich; **U~hed** (ŭ-fŏr-dǣ'r|...) *c* Unverderblichkeit *f*.
ufordærvet (ŭ'-fŏr-dǣr|-w^{e}*dh*) unverderbt, unverdorben; **U~hed** *c* Unverdorbenheit *f*.
ufordøjelig (ŭ'-fŏr-doi͡|-^{e}-lĭ) unverdaulich; **U~hed** (ŭ-fŏr-doi͡'|...) *c* Unverdaulichkeit *f*.
uforenelig (ŭ'-fŏr-ē|-n^{e}-lĭ) unverei'nbar; **U~hed** *c* Unverei'nbarkeit *f*.
uforfalsket (ŭ'-fŏr-făl|-ßg^{e}t) unverfälscht.
uforfaren (~fā|-r^{e}n) s. uerfaren.
uforfærdet (~fǣr|-d^{e}t) unerschrokken; **U~hed** *c* Unerschrockenheit *f*.
uforglemmelig (ŭ-fŏr-glǣ'm|-^{e}-lĭ) unvergeßlich; **U~hed** *c* Unvergeßlichkeit *f*.
uforgribelig (~grī'|-b^{e}-lĭ) u'nvorgreiflich, u'nmaßgeblich.
uforgængelig (~gǣ'ng|-^{e}-lĭ) unvergänglich; **U~hed** *c* Unvergänglichkeit *f*.
uforholdsmæssig (ŭ'-fŏr-hŏlß mǣ-ßl) unverhältnismäßig; **U~hed** *c* Unverhältnismäßigkeit *f*.
uforkastelig (ŭ-fŏr-kă'-ßd^{e}-lĭ) unverwerflich; **U~hed** *c* Unverwerflichkeit *f*.
uforklarlig (~klā'|r-lĭ) unerklärlich; **U~hed** *c* Unerklärlichkeit *f*.
uforkrænkelig (~krǣ'ng|-g^{e}-lĭ) unverweslich; **U~hed** *c* Unverweslichkeit *f*.
uforkrænket (ŭ'-fŏr-krǣng|-g^{e}t) ungeschmälert.
uforligelig (ŭ-fŏr-lī'|-*gh*^{e}-lĭ) u'nverträglich; **U~hed** *c* U'nverträglichkeit *f*.
***uforligt** s. uens.
uforlovet (ŭ'-fŏr-lǣ|-w^{e}*dh*) nicht verlobt.
uformelig (ŭ-fŏ'r|-m^{e}-lĭ) u'nförmlich, u'ngeschlacht; **U~hed** *c* U'nförmlichkeit, U'ngeschlachtheit *f*.
uforment (ŭ'-fŏr-mē|nt) unverwehrt.
uformodet (~mō|-*dh*^{e}t) unvermutet, unverhofft.
uformuende (~mū|-^{e}-n^{e}) unvermögend, unvermöglich.
Uformuenhed (~^{e}n-hē|*dh*) *c* Unvermögen *n*.
uformærkt (~mǣrgt) unbemerkt, unvermerkt.
Ufornuft (~nŏft) *c* Unvernunft *f*.
ufornuftig (~nŏf-dĭ) unvernünftig; **U~hed** *c* Unvernünftigkeit *f*.
ufornøden (~nō̆|-*dh*^{e}n) unnötig.
ufornøjelig (~noi͡|-^{e}-lĭ) ungenügsam; **U~hed** (ŭ-fŏr-noi͡'|-^{e}-lĭ-hē|*dh*) *c* U'ngenügsamkeit *f*.

uforrettet (ŭ'-fŏ-ræ̆-d^{e}t) unverrichtet, unbesorgt; med ~ Sag unverrichteter Dinge (Sache).
uforsagt (ŭ'-fŏr-ßăgt) unverzagt; U~hed (~ßăgd-hē|*dh*) *c* Unverzagtheit *f*.
uforseglet (~ßāī|-l^{e}t) unversiegelt.
uforsigtig (~ßĕg-dĭ) unvorsichtig; U~hed (ŭ-fŏr-ßĕ'g-dĭ-hē|*dh*) *c* U'nvorsichtigkeit *f*.
uforsikret (ŭ'-fŏr-ßĕg-r^{e}t) unversichert.
uforskammet (~ßgăm|-^{e}t) unverschämt; U~hed (ŭ-fŏr-ßgă'm|-^{e}d-hē|*dh*) *c* U'nverschämtheit *f*.
uforskanset (ŭ'-fŏr-ßgăn|-ß^{e}t) unverschanzt.
uforskyldt (~ßgŭl|t) unverschuldet; *adv.* unverschuldetermaßen.
uforsonet (~ßō|-n^{e}t) unversöhnt.
uforsonlig (~ßō|n-lĭ) unversö'hnlich; U~hed (ŭ-fŏr-ßō'|n-lĭ-hē|*dh*) *c* Unversöhnlichkeit *f*.
uforstaaelig (ŭ-fŏr-ßdǣ'|-^{e}-lĭ) u'nverständlich; U~hed *c* U'nverständlichkeit *f*.
Uforstand (ŭ'-fŏr-ßdăn|) *c* Unverstand *m*.
uforstandig (~ßdăn|-dĭ) unverständig; U~hed (ŭ-fŏr-ßdă'n|...) *c* U'nverstand *m*.
uforstilt (ŭ'-fŏr-ßdĕl|t) unverstellt, ungeheuchelt.
uforstyrrelig (ŭ-fŏr-ßdŏ'r|-^{e}-lĭ) unstörbar; ~Helbred unverwüstliche Gesundheit; U~hed *c* Unstörbarkeit *f*.
uforstyrret (ŭ'-fŏr-ßdŏr|-^{e}*dh*) ungestört; jur. unstörbar.
uforsvarlig (ŭ-fŏr-ßwā'|r-lĭ) unverantwortlich; U~hed *c* Unverantwortlichkeit *f*.
uforsynet (ŭ'-fŏr-ßū̄|-n^{e}*dh*) unversehen.
uforsynlig (~ßū̄|n-lĭ) unbedachtsam, nicht vorsorglich; U~hed *c* Unbedachtsamkeit *f*.
uforsætlig (ŭ'-fŏr-ßæ̆d-lĭ) unvorsätzlich, unbeabsichtigt, unabsichtlich; U~hed *c* (ŭ-fŏr-ßæ̆'d-lĭ-hē|*dh*) *c* U'nvorsätzlichkeit, Absichtslosigkeit *f*.
uforsøgt (ŭ'-fŏr-ßŏgt) unversucht, ungeprüft.
uforsørget (~ßŏr|-*gh*^{e}*dh*) unversorgt.
ufortalt (~tăl|t): hans øvrige Fortjenester ~ ohne Verunglimpfung seiner sonstigen Verdienste.
ufortjent (~tjā̆|nt) unverdient.
ufortoldet (~tŏl|-^{e}t) unverzollt.
ufortrøden (~trō̆|-*dh*^{e}n) unverdrossen; U~hed *c* (~hē|*dh*) *c* Unverdrossenheit *f*.
ufortæret (ŭ'-fŏr-tā̆|-r^{e}t) unverzehrt.
ufortøvet (~tō̆|-w^{e}t) unverzüglich.
uforudseende (~ŭ*dh*-ßē|-^{e}-n^{e}) unvorsichtig.
Uforudseenhed (~^{e}n-hē|*dh*) *c* Unvorsichtigkeit *f*.
uforudselig (~ßē|-lĭ) unvoraussehbar, nicht voraussehbar.
uforudset (~ßē|t) unvorhergesehen.
uforvanskelig (ŭ'-fŏr-wăn|-ßg^{e}-lĭ) unentstellbar; unverfälschbar.
uforvansket (~ßg^{e}t) unentstellt, nicht verunstaltet; unverfälscht.
uforvarende (~wā|-r^{e}-n^{e}) unversehens, unerwartet.
uforventet (~wæ̆n|-d^{e}t) s. uformodet.
uforvindelig (ŭ-fŏr-wĕ'n|-^{e}-lĭ) unverwindbar, -lich.
ufrankeret (ŭ'-frăns-kē|-r^{e}t) unfrankiert, nicht freigemacht.
ufravigelig (ŭ-frā-wī'|-*gh*^{e}-lĭ) unveränderlich, unabänderlich.
Ufred (ŭ'-frĕ*dh*) *c* Unfriede *m*.
ufredelig (ŭ'-frē|-*dh*^{e}-lĭ) unfriedlich; U~hed *c* Unfriedlichkeit *f*.
ufremkommelig (ŭ-fræ̆m-kŏ'm|-^{e}-lĭ) u'nwegsam, unga'ngbar, unfa'hrbar; U~hed *c* Unwegsamkeit *f*.
ufri (ŭ'-frī|) unfrei; **Ufrihed** (~-frĭ-hē|*dh*) *c* Unfreiheit, Gebundenheit *f*.
ufrivillig (ŭ'-frĭ-wĭl|-ĭ) unfreiwillig; U~hed *c* Unfreiwilligkeit *f*.

ufrugtbar (ŭ'-frŏgd-bā|r) unfruchtbar; U~hed (~băr-hē|*dh*) *c* Unfruchtbarkeit *f*.
ufuldbyrdet (ŭ'-fŭl-bŭr|-d^e^t) unvollzogen.
ufuldendt (~ǣn|t) unvollendet.
ufuldkommen (~kŏm|-^e^n) unvollkommen; U~hed (~hē|*dh*) *c* Unvollkommenheit *f*.
ufuldstændig (ŭ'-fŭl-ßdǣn|-dĭ) unvollständig; U~hed (~hē|*dh*) *c* Unvollständigkeit *f*.
***ufyselig** unschmackhaft, fade.
Ufærd (ŭ'-fā̆|r): fy for en ~! pfui der Schande!
ufødt (ŭ'-fö̆|t) ungeboren.
uføjelig (ŭ'-fo͡i-^e^-lĭ) unfügsam.
ufølelig (ŭ'-fö̆|-l^e^-lĭ) unfühlbar, unempfindbar.
ufølsom (ŭ'-fö̆|l-ß^o^m) unempfindlich, gefühllos; U~hed *c* Unempfindlichkeit, Gefühllosigkeit *f*.
Uføre (ŭ'-fö̆-r^e^) *n* Morast *m*.
ugangbar (ŭ'-găns-bā|r) ungangbar.
ugarvet (ŭ'-gār|-w^e^t) ungegerbt.
***Ugavn** *n* Unglück, Unheil *n*.
Uge (ū'-*gh*^e^) *c* Woche *f*; have ~ die Woche haben; det er mig, der har ~ die Woche ist an mir; den stille ~ die stille Woche, Karwoche *f*; hver ~ jede Woche, alle Wochen; hver anden ~ jede zweite Woche, alle zwei Wochen; for tre ~r siden vor drei Wochen; i (de sidste) tre ~r seit drei Wochen; om tre ~r in (über) drei Wochen; to Gange om ~n zweimal in der Woche.
Uge..., **uge...** (~...) in Zs.-stzgn: ~beretning *c* Wochenbericht *m*; ~blad *n* Wochenblatt *n*; ~dag *c* Wochentag *m*; ~kort *n* Wochenkarte *f*; ~løn *c* Wochenlohn *m*; ~marked *n* Wochenmarkt *m*; ~opgørelse *c* Wochenausweis *m*; ~penge *pl.* Wochengeld *n*; ~skrift *n* Wochenschrift *f*; ~vis *adv.* wochenweise; i U~vis wochenlang.
ugenert (ŭ'-ßj^e^-nē|rt) ungeniert, ungezwungen, unbefangen.
ugentlig (ū'-*gh*^e^nd-lĭ) wöchentlich.
ugerne (ŭ'-gǣr-n^e^) ungern.
Ugerning (~nēns) *c* Untat, Missetat *f*; ~s-mand *c* Missetäter *m*.
ugift (ŭ'-gift) unverheiratet, ledig; ~ Stand *c* Ehelosigkeit *f*.
ugjort (ŭ'-gjō|rt) ungetan.
ugle (ū'-l^e^): F ~sig ud sich herausputzen.
Ugle (ū'-l^e^) *c* Eule *f* (a. eine Art Staubbesen); Eulenfalter *m*.
Ugle..., **ugle...** (~...) in Zs.-stzgn: ~billede *n* *fig.* Vogelscheuche *f*; ~hoved *n* Eulenkopf *m*; scherzhaft Wirrkopf *m*; ~rede *c* Eulenloch, -nest *n*; ~se (~ßē|): ~se En j-n scheel (mit scheelen Augen) ansehen; ~skrig *n* Eulenruf *m*.
ugleagtig (~ăg-dĭ) eulenartig.
Uglspil (ū'*gh*l-ßbēl) *c* Eulenspiegel *m*; ~streg *c* Eulenspiegelei *f*.
***ugrei** verwickelt.
***Ugreie** *c* Verwick(e)lung *f*.
ugrundet (ŭ'-grŏ-n^e^*dh*) unbegründet, grundlos; U~hed *c* Unbegründetheit, Grundlosigkeit *f*.
Ugræs (ŭ'-grǣß) *n* s. Ukrudt.
ugudelig (ŭ-gū'|-*dh*^e^-lĭ) gottlos; U~hed *c* Gottlosigkeit *f*.
Ugunst (ŭ'-gŏn|ßt) *c* Ungunst, Mißgunst *f*.
ugunstig (ŭ'-gŏn|-ßdĭ) ungünstig, abhold.
ugyldig (ŭ'-gŭl|-dĭ) ungültig; U~hed (~hē|*dh*) *c* Ungültigkeit *f*.
ugæstfri (ŭ'-gǣßd-frĭ|) ungastlich; U~hed (~frĭ-hē|*dh*) *c* Ungastlichkeit *f*.
ugæstmild (~mĭl|) unwirtlich.
ugørlig (ŭ-gö̆'|r-lĭ) untu(n)lich, unausführbar; U~hed *c* Unausführbarkeit *f*.
uhaabet (ŭ'-hǣ-b^e^t) ungehofft.
uhaandterlig (ŭ-hŏn-tē'|r-lĭ), **uhandelig** (ŭ-hă'n|-^e^-lĭ) u'nbequem, unhandlich, nicht hand-

gerecht; U~hed (~hē|dh) c U'nhandlichkeit f.
uharmonisk (ŭ'-har-mō|-nĭßk) unharmonisch.
uhegnet (ū'-hai̯|-nᵉt) uneingehegt, uneingefriedigt.
uhelbredelig (ŭ-häl-brē'|-dhᵉ-lĭ) unhei'lbar; U~hed c Unhei'lbarkeit f.
Uheld (ŭ'-häl|) n Unglück n, Unfall m; have ~ med sig Unglück haben; sidde i ~ im Unglück sein.
uheld... (ū'-häl...) in Zssgn: ~bringende unheilbringend; ~svanger unheilschwanger; ~varslende unheildrohend.
uheldig (ū-hä'l|-dĭ) u'nglücklich; ~vis unglücklicherweise.
uhildet (ū'-hĭl|-ᵉdh) unbefangen; U~hed c Unbefangenheit f.
uhindret (ŭ'-hĕn|-drᵉt) ungehindert.
uhistorisk (ŭ'-hĭ-ßdō|-rĭßk) unhistorisch, ungeschichtlich.
uhjemlet (ŭ'-jæ̆m|-lᵉt) unbewährt.
uhjælpelig (ŭ-jä'l|-bᵉ-lĭ) nicht abzuhelfen.
uhjælpsom (ŭ-jä'l|b-ßᵒm) u'nbehilflich; U~hed c U'nbehilflichkeit f.
uholdbar (ŭ'-hŏl-bā|r) unhaltbar; U~hed (~bār-hē|dh) c Unhaltbarkeit f.
uhumsk (ŭ'-hŏm|ßk) unflätig.
Uhumskheder (ŭ'-hŏmßg-hē|-dhᵉr) pl. Unflat, Unrat m.
Uhygge (ŭ'-hū-gᵉ) c Unbehaglichkeit f.
uhyggelig (ŭ-hū'-gᵉ-lĭ) u'nbehaglich, u'nheimlich, u'nwohnlich; U~hed c U'nheimlichkeit f.
uhyre (ŭ-hū'|-rᵉ) u'ngeheuer.
Uhyre (ŭ'-hū|-rᵉ) n Ungeheuer n.
uhæderlig (ŭ'-hä̆-dhᵉr-lĭ) unehrenhaft, ehrwidrig; U~hed (ŭ-hä'|-dhᵉr-lĭ-hē|dh) c U'nehrenhaftigkeit f.
uhævnet (ŭ'-hæ͡u|-nᵉt) ungerächt.
uhøflig (ŭ'-höf-lĭ) unhöflich; U~hed (~hē|dh) c U'nhöflichkeit f.
uhørlig (ŭ'-hö̆|r-lĭ) unhö'rbar; U~hed (ŭ-hö̆'|r-lĭ-hē|dh) c Unhörbarkeit f.
uhørt (ŭ'-hö̆|rt) ungehört; unerhört; ~e Priser pl. unerhörte Preise.
uhøvisk (ŭ'-hö̆|-wĭßk) unanständig; U~hed (~wĭßg-hē|dh) c Unanständigkeit f.
uigendrivelig (ŭ-ĭ-gæ̆n-drī'|-wᵉ-lĭ) unwiderlegbar, -lich; U~hed c Unwiderlegbarkeit f.
uigenkaldelig (~kä'l|-ᵉ-lĭ) unwiderruflich, unwiederbringlich; U~hed c Unwiderruflichkeit f.
uigenkendelig (~kæ̆'n|-ᵉ-lĭ) unerkennbar.
uimodsagt (ŭ'-ĭ-mōdh-ßägt) unwidersprochen.
uimodsigelig (ŭ-ĭ-mōdh-ßī'|-ghᵉ-lĭ) unwidersprechlich; U~hed c Unwidersprechlichkeit f.
uimodstaaelig (~ßdǣ'|-ᵉ-lĭ) unwiderstehlich; U~hed c Unwiderstehlichkeit f.
uimodtagelig (~tā'|-ghᵉ-lĭ) u'nempfänglich; U~hed (~hē|dh) c U'nempfänglichkeit f.
uindbudt (ŭ'-ĕn-bŭt) uneingeladen.
uindbunden (~bŏn|-ᵉn) un(ein)gebunden.
uinddrivelig (ŭ'-ĕn-drī|-wᵉ-lĭ) uneintreibbar.
uindfriet (ŭ'-ĕn-frī|dh) uneingelöst.
uindført (~fö̆|rt) uneingeschrieben, ● uneingetragen.
uindhegnet (~hai̯|-nᵉt) uneingehegt.
uindløselig (ŭ-ĕn-lö̆'|-ßᵉ-lĭ) u'neinlöslich.
uindløst (ŭ'-ĕn-lö̆|ßt) uneingelöst.
uindskreven (~ßgrē|-wᵉn) (Gepäck) uneingeschrieben.
uindskrænket (~ßgræ̆nß|-gᵉt) uneingeschränkt, unumschränkt.
uindtagelig (ŭ-ĕn-tā'|-ghᵉ-lĭ) uneinnehmbar; U~hed c Uneinnehmbarkeit f.
uindtagen (ŭ'-ĕn-tā|-ghᵉn) uneingenommen.
uindviet (~wī|dh) uneingeweiht.

uinteressant (ŭ'-ĕn-tr^{e}-ßăn|t) uninteressant.
uinteresseret (~ßē|-r^{e}t) uninteressiert.
ujordet (ŭ'-jör-d^{e}t) unbeerdigt.
ujævn (ŭ'-jæ͡u|n) uneben, ungleich; **Ujævnhed** (~jæ͡un-hē|*dh*) *c* Unebenheit *f.*
ukaldet (ŭ'-kă-l^{e}*dh*) ungerufen, unberufen.
ukendelig (ŭ-kæ̆'n|-^{e}-lĭ) unkennbar, u'nkenntlich; **U~hed** *c* Unkennbarkeit, U'nkenntlichkeit *f.*
Ukendskab (ŭ'-kæ̆n-ßgā|b) *n* (*c*) Unbekanntschaft, Unkenntnis *f.*
ukendt (ŭ'-kæ̆n|t) ungekannt, unerkannt.
uklar (ŭ'-klā|r) unklar, trübe; F **rage ~** sich überwe'rfen; **være ~ over noget** über et. im unklaren sein.
uklareret ⚓ (ŭ'-klă-rē|-r^{e}t) nicht klariert.
Uklarhed (ŭ'-klār-hē|*dh*) *c* Unklarheit, Trübe *f.*
uklippet (ŭ'-klĕ-b^{e}t) ungeschoren.
uklog (ŭ'-klɑ̄|*gh*) unklug; **U~skab** (ŭ'-klɑ̄*gh*-ßgā|b) *c* Unklugheit *f.*
ukomplet (ŭ'-kŏm-plæ̆t) unvollständig.
ukriger(i)sk (ŭ'-krī-*gh*^{e}-r[ĭ]ßk) unkriegerisch.
ukristelig (ŭ'-krĕ-ßd^{e}-lĭ) unchristlich; **U~hed** *c* Unchristlichkeit *f.*
Ukrudt (ŭ'-krŭt) *n* Unkraut, Jätgras *n.*
ukrænkelig (ŭ-kræ̆'ns|-g^{e}-lĭ) unverletzlich; **U~hed** *c* Unverletzlichkeit *f.*
ukrænket (ŭ'-kræ̆ns|-g^{e}t) ungekränkt, unverletzt.
ukrævet (ŭ'-kræ̆̄|-w^{e}t) ungemahnt.
ukultiveret (ŭ'-kūl-tĭ-wē|-r^{e}*dh*) unkultiviert.
ukunstlet (ŭ'-kŏn|ßd-l^{e}t) ungekünstelt, einfach; **U~hed** *c* Ungekünsteltheit *f.*
ukunstnerisk (ŭ'-kŏnßd-n^{e}-rĭßk) unkünstlerisch, kunstwidrig.
ukyndig (ŭ'-kön|-dĭ) unkundig; **U~hed** (~hē|*dh*) *c* U'nkunde *f.*
ukysk (ŭ'-kŭßk) unkeusch; **U~hed** (ŭ'-kŭßg-hē|*dh*) *c* Unkeuschheit *f.*
ukær (ŭ'-kā̆|r) unlieb.
ukærlig (ŭ'-kæ̆r[|]-lĭ) lieblos; **U~hed** *c* Lieblosigkeit *f.*
***ul** befleckt; verdorben.
***Ulage** s. Ulave.
ulastelig (ŭ-lă'-ßd^{e}-lĭ) u'ntadelhaft; **U~hed** *c* U'ntadelhaftigkeit *f.*
Ulave (ŭ'-lā-w^{e}): **bringe, komme i ~** in Unordnung bringen, geraten.
Uld (ŭl|) *c* Wolle *f*; **af ~, ~-wollen.**
Uld..., uld... (ŭ'l...) in Zs.-sstzgn: **~affald** *n* Wollabfälle *pl.*, -abgang *m*; **~broderi** *n* Wollstickerei *f*; **~bærende** *a.* wolltragend; **~dækken** *n* Wolldecke *f*; **~farvet** *a.* in der Wolle gefärbt; **~haaret** *a.* wollhaarig, -köpfig; **~karte** *c* Wollkratze *f*; **~karter** *c* Wollkratzer, -krempler *m*; **~klipning** *c* Wollschur *f*; **~klædning** *c* Wollkleidung *f*; **~marked** *n* Wollmarkt *m*; **~rig** *a.* wollreich; **~saks** *c* Wollschere *f*; **~skind** *n* Wollvlies *n*; **~skjorte** *c* Wollhemd *n*; **~spinder** *c* Wollspinner *m*; **~spinderi** *n* Wollspinnerei *f*; **~stof** *n* Wollstoff *m*; **~sæk** *c* Wollsack *m*; **~top** *c* (scherzhaft) Wollkopf *m*; **~toppet** *a.* wollköpfig; **~tot** *c* Wollzotte, -flocke *f*; **~traad, ~trævl** *c* Wollfaser *f*; **~trøje** *c* wollene Jacke; **~tæppe** *n* wollene Decke; **~tøj** *n* Wollzeug *n*; **~vadsk** *c* Wollwäsche *f*; **~vareforretning** *c* Wollhandlung *f*; **~varer** *pl.* Wollenwaren *pl.*; **~væver** *c* Wollenweber *m.*
uldagtig (~ăg-dĭ) wollähnlich, -artig.
ulden (ŭ'-l[^{e}]n) wollen, wollig; **~Kjole** *c* Wollkleid *n.*
***ule** heulen.
ulegemlig (ŭ'-lā̆-*gh*^{e}m-lĭ) unkörperlich; **U~hed** *c* Unkörperlichkeit *f.*

ulejlig (ŭ-lai'|-lĭ-[*gh*]ᵉ) bemühen, behelligen, beschweren, belästigen; **Ulejlighed** (~lĭ-hē|*dh*) *c* Mühe, Beschwerde, Behelligung *f*; Ungelegenheit *f*; spildt ~ verlorene (vergebliche) Mühe; bringe En i ~ j-m Ungelegenheiten bereiten (machen); gør dig ingen ~! gib dir keine unnütze Mühe!; have ~ af noget von et. Mühe haben; komme til ~ ungelegen kommen; ikke spare nogen ~ sich keine Mühe verdrießen lassen.

Ulempe (ŭ'-lǣm-bᵉ) *c* Ungemach *n*; Unannehmlichkeit *f*, Mißstand *m*.

ulidelig (ŭ-lī'|-*dh*ᵉ-lĭ) s. utaalelig.

ulig (ŭ'-lĭ|*gh*) unähnlich, ungleich.

ulige (ŭ'-lĭ-*gh*ᵉ) ungerade; ungleich; ~ bedre ungleich besser; ~**sidet** ungleichseitig.

Ulighed (ŭ'-lĭ*gh*-hē|*dh*) *c* Unähnlichkeit, Ungleichheit *f*.

Ulivsaar (ŭ'-lĭu-ßǣ|r) *n* Todeswunde *f*.

Ulk (ŭl|k) *c* Kaulquappe *f*; *fig.* ⚓ [Teerjacke *f*.]

ulme (ŭ'l-mᵉ) glimmen (a. *fig.*).

***ulne** fleckig werden; (v. Fleisch) angehen.

ulovlig (ŭ'-lou|-lĭ) ungesetzlich; **U~hed** (ŭ-lou'|-lĭ-hē|*dh*) *c* U'ngesetzlichkeit *f*.

ulovmedholdelig (ŭ-lou-mă*dh*-hŏ'l|-ᵉ-lĭ) u'ngesetzmäßig, u'ngesetzlich.

Ulv (ŭl|w) *c* Wolf *m*; man maa tude med de ~e, man er iblandt mit den Wölfen muß man heulen.

Ulve..., ulve... (ŭ'l-wᵉ...) in Zssgn: ~**fangst** *c* Wolfsfang *m*; ~**fælde** *c* Wolfsfalle *f*; ~**gab** *n* Wolfsrachen *m*; ~**garn** *n* (Jagd) Wolfsgarn, -netz *n*; ~**graa** *a.* wolfsfarben, -grau; ~**grav** *c* Wolfsgrube *f*; ~**hund** *c* Wolfsfänger, -hund *m*; ~**hunger** *c* Wolfshunger *m*; ~**jagt** *c* Wolfshetze, -jagd *f*; ~**mælk** ⚘ *c* Wolfsmilch *f*; ~**saks** *c* Wolfseisen *n*; ~**skind** *n* Wolfsbalg *m*, -fell *n*; ~**skindspels** *c* Wolfspelz *m*; ~**tuden** *c* Wolfsgeheul *n*; ~**tænder** *pl.* Wolfsgebiß *n*; ~**unge** *c* Wölflein *n*, junger Wolf.

ulveagtig (~ăg-dĭ) wolfsartig, [wölfisch.]

Ulvinde (ŭlw-ĕ'-nᵉ) *c* Wö'lfin *f*.

ulydig (ŭ-lü'|-*dh*ĭ) u'ngehorsam, u'nfolgsam; **U~hed** *c* U'ngehorsam *m*, U'nfolgsamkeit *f*.

Ulykke (ŭ'-lö-gᵉ) *c* Unglück, Unheil *n*, Unfall *m*; stor ~ schweres Unglück; gøre ~r Unheil anrichten (stiften); gøre en ~ paa sig selv sich ein Leids antun; ~**stifter** *c* Unglück-, Unheilstifter *m*.

ulykkebringende (~brēns|-ᵉ-nᵉ) unglück-, unheilbringend.

ulykkelig (ŭ-lö'-gᵉ-lĭ) u'nglücklich; være ~ i Kærlighed unglücklich lieben; ~**vis** unglücklicherwei'se.

Ulykkes... (ŭ'-lö-gᵉß...) in Zssgn: ~**aar** *n* Unglücksjahr *n*; ~**barn** *n* Unglückskind *n*; ~**bud** *n* Unglücksbote *m*; Unglücksbotschaft *f*; ~**dag** *c* Unglückstag *m*; ~**fugl** *c* Unglücksvogel *m*; ~**fælle** *c* Unglücksgefährte *m*; ~**profet** *c* Unglücksprophet(in *f*) *m*; ~**spaadom** *c* Unglücksprophezeiung *f*; ~**stjerne** *c* Unglücksstern *m*; ~**tegn** *n* Unglückszeichen *n*; ~**tilfælde** *n* Unglücksfall *m*.

ulyksalig (ŭ-lög-ßā'|-lĭ) u'nglückselig; **U~hed** *c* U'nglückseligkeit *f*.

Ulyst (ŭ'-lößt) *c* Unlust *f*.

ulystelig (ŭ'-lö-ßdᵉ-lĭ) u'nangenehm; **U~hed** *c* U'nannehmlichkeit *f*.

ulægelig (ŭ-lǟ'|-*gh*ᵉ-lĭ) unheilbar; **U~hed** *c* Unheilbarkeit *f*.

***Ulænde** *n* rauher Boden.

***ulændt** rauh.

***ulænkelig** s. ledeløs.

ulærd (ŭ'-lǣr|d) ungelehrt.

ulærvillig (ŭ'-lǟr-wĭl|-ĭ) ungelehrig; **U~hed** *c* Ungelehrigkeit *f*.

ulæselig (ú-lɛ̃'|-ßᵉ-lí) u'nleſerlich; U⌣hed *c* U'nleſerlichkeit *f*.

ulæsket (ú'-lɛ̃-ßgᵉt) (v. Kalk) ungelöſcht.

umaadeholden (ú'-mɔ̃-*dh*ᵉ-höl|n) unmäßig, übermäßig; U⌣hed *c* Unmäßigkeit *f*.

umaadelig (ú-mɔ̃'|-*dh*ᵉ-lí) u'nmäßig; unermeßlich, ungeheuer; *adv.* ú'bermäßig; U⌣hed *c* U'nmäßigkeit *f*; Unermeßlichkeit *f*.

umaalelig (⌣lᵉ-lí) unermeßlich.

umaalt (ú'-mɔ̃lt) ungemeſſen.

umage[1] (ú'-*mā-ghᵉ*) unpaar, ungleich.

umage[2] (ú'-*mā*|*-ghᵉ*) bemühen, beheiligen; ⌣ sig ſich bemühen.

Umage (ú'-*mā-ghᵉ*) *c* Mühe *f*; gøre sig ⌣ ſich Mühe geben, ſich bemühen; det er ikke ⌣n værd es iſt nicht der Mühe wert.

umagelig (ú'-*mā-ghᵉ*-lí) ungemächlich, unbequem; U⌣hed *c* Ungemächlichkeit, Unbequemlichkeit *f*.

umandig (ú'-*mān*|-dí) unmännlich; U⌣hed (⌣*hē*|*dh*) *c* U'nmännlichkeit *f*. [manierlich.]

umanerlig (ú'-*mā-nē*|r-lí) un-

umaskeret (ú'-*mā-ßgē*|-rᵉt) nicht maskiert, entlarvt.

umeddelelig (ú'-*mǎdh-dē*|-lᵉ-lí) unmittelbar.

umeddelsom (ú'-*mǎdh-dē*|l-ßᵊm) unmitteilſam; U⌣hed *c* Unmitteilſamkeit *f*.

umedgørlig (⌣gö'|r-lí) u'numgänglich; U⌣hed *c* U'numgänglichkeit *f*.

umedlidende (ú'-*mǎdh*-lí|-*dh*ᵉ-nᵉ) nicht mitleidend, mitleidlos.

Umenneske (ú'-*mā-*nᵉ-ßgᵉ) *n* Unmenſch *m*.

umenneskelig (ú-*mæ*'n|-ᵉ-ßgᵉ-lí) u'nmenſchlich; U⌣hed *c* U'nmenſchlichkeit *f*.

umiddelbar (ú'-*mí*|*dh*|-ᵉl-bā|r) unmittelbar; U⌣hed (⌣*bär-hē*|*dh*) *c* Unmittelbarkeit *f*.

umild (ú'-*míl*|) unmilde, unſanft; U⌣hed (ú'-*míl-hē*|*dh*) *c* Unmilde *f*.

umindelig (ú-*mē*'n|-ᵉ-lí) unde'nklich; i ⌣e Tider ſeit undenklichen Zeiten.

umindet (ú'-*mēn-*ᵉt) ungemahnt.

umiskendelig (ú-*mí*ß-tæ'n|-ᵉ-lí) unverkennbar. [lierbar.]

umistelig (ú-*mē*'-ßdᵉ-lí) unver-

umistænkelig (ú-*mí*ß-tæ'n|-gᵉ-lí) u'nverdächtig; U⌣hed *c* U'nverdächtigkeit *f*.

umistænksom (ú'-*mí*ß-tæ'nß|-gᵉᵐ) arglos, nicht mißtrauiſch; U⌣hed *c* Argloſigkeit *f*.

umistænkt (⌣tæ'nßt) unverdächtig.

umisundt (⌣*dn*|t) unbeneidet.

umoden (ú'-*mo*|*dhn*) unreif (auch *fig.*); U⌣hed *c* Unreife *f*.

umulig (ú-*mū*'|-lí) u'nmöglich; præstere det ⌣e Unmögliches leiſten; De har gjort mig det ⌣t, at ... Sie haben mich in die Unmöglichkeit verſetzt ...; Umulighed *c* U'nmöglichkeit *f*; jage efter ⌣er das Unmögliche erſtreben, dem Unmöglichen nachjagen.

umyndig (ú'-*mön*|-dí) minderjährig, unmündig (a. *fig.*); ⌣ gøre (ú-*mö*'n|...) entmündigen; U⌣hed *c* Minderjährigkeit, Unmündigkeit *f*.

umælende (ú'-*mǎ*|-lᵉ-nᵉ) ſtumm, ſprachlos; de ⌣ die Tiere.

umærkelig (ú-*mæ*'r-gᵉ-lí) unmerklich, unvermerkt; U⌣hed *c* Unmerklichkeit *f*. [net.]

umærket (ú'-*mæ*r-gᵉt) ungezeich-

umættelig (ú-*mæ*'-dᵉ-lí) unerſättlich; U⌣hed *c* Unerſättlichkeit *f*.

umøntet (ú'-*mön*|-dᵉt) ungemünzt.

Unaade (ú'-*nɔ̄-dhᵉ*) *c* Ungnade, Abgunſt *f*. [abhold.]

unaadig (ú'-*nɔ̄*|-*dhí*) ungnädig,

Unatur (ú'-*nā-*tūr) *c* Unnatur *f*.

unaturlig (⌣lí) unnatürlich; U⌣hed *c* Unnatur, Unnatürlichkeit *f*.

unavngiven (ú'-*nāun-*gi|-wᵉn) ungenannt.

unavnkundig (~kŏn|-dĭ) unberühmt; U~hed *c* Unberühmtheit *f*.
***unda(f)** beiseite, seitwärts.
unddrage (ŏ'n-drā|-*gh*ᵉ) entziehen; **Unddragelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Entziehung *f*.
unde (ŏ'-nᵉ) gönnen.
under (ŏ'-nᵉr, ŏ'n|-ᵉr) *prp.* unter; während; bei; ~ Gudstjenesten während der Kirchzeit; drikke ~ Bordet unter den Tisch trinken; have noget ~ Behandling et. unter den Händen haben; sælge ~ Prisen unter dem Werte verkaufen; ~ Samtalen während des Gespräches; ~ Straf bei Strafe; ~ Ansvar efter Loven bei gesetzmäßiger Verantwortlichkeit; *adv.* unter.
Under (ŏ'n|-ᵉr) *n* Wunder *n*, Wundertat *f*; hvad ~! was Wunder!; intet ~! kein Wunder!; rig paa ~e wunderreich.
Under..., under... (ŏ'-nᵉr...) in Zssgn: **~fuld** *a.* wundervoll; **~gerning** *c* Wunderwerk *n*; **~gørende** *a.* wundertätig, -wirkend; **~gørende Kraft** *c* (Evne) Wundertätigkeit *f*; **~skøn** wunderschön, wunderhold.
Underafdeling (ŏ'-nᵉr-a͡u-dē|-lĕns) *c* Unterabteilung *f*.
Underansigt (~ăn-ßĕgt) *n* untere Gesichtspartie.
Underarm (~ăr|m) *c* Unterarm, Vorderarm *m*.
Underart (~ā|rt) *c* Unterart, Untergattung *f*.
***Underbefal** *n* Unterbefehlshaber *pl*.
Underbefalingsmand (~bᵉ-fā|-lĕnßß-măn|) *c* Unterbefehlshaber *m*.
Underbenklæder (~bĕn-klǟr) *pl.* Unterbeinkleid *n*.
underbinde (~bĕn|-ᵉ) Med. unterbi'nden; **Underbinding** (~ĕns) *c* Unterbi'ndung *f*.
***Underbrug** *n* Zubehör *f* (*n*).
Underbud (~bŭ*dh*) *n* Mindergebot *n*.
Underbukser (~bŏg-ßᵉr) *pl.* Unterhose *f*.
underbygge (~bŭ-gᵉ) unterbau'en.
Underbygning (~bŭg-nĕns) *c* Untergebäude *n*; 🚌 Unterbau *m*.
underdanig (ŏ-nᵉr-dā'|-nĭ) u'ntertänig, unterwü'rfig; U~hed *c* U'ntertänigkeit, Unterwü'rfigkeit *f*.
Underdel (ŏ'-nᵉr-dē|l) *c* Unterteil *m* (*n*).
Underdommer (~dŏ-mᵉr) *c* Unterrichter, Amtsrichter *m*.
Underdyne (~dū-nᵉ) *c* Unterbett *n*.
Underdæk ⚓ (~dǣk) *n* Unterdeck *n*.
Underfald (~făl|): **~s-** (Müllerei) unterschlächtig.
Underflade (~flā-*dh*ᵉ) *c* Unterfläche *f*.
Underfor (~fō|r) *n* Unterfutter *n*.
underforstaa (~fŏr-ßdɑ̄|) hinzudenken; **Underforstaaelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Hinzudenken *n*.
underfundig (ŏ-nᵉr-fŏ'n|-dĭ) hinterlistig; U~hed *c* Hinterlist *f*.
undergaa (ŏ'-nᵉr-gɑ̄|) Veränderungen erleiden.
Undergang (~găns|) *c* Untergang *m*.
undergive (~gi|[-wᵉ]) unterste'llen.
undergiven (~wᵉn) unterge'ben, unterste'llt: en ~ Unterge'bene(r); U~hed *c* Unterge'benheit *f*.
undergrave (~grā|-wᵉ) untergra'ben; **Undergravning** (~grā|w-nĕns) *c* Untergra'bung *f*.
Undergrund (~grŏn|) *c* Untergrund *m*; **~s-plov** (~grŏnß...) *c* Untergrundpflug *m*.
underhaanden (ŏ-nᵉr-hŏ'n|[-ᵉ]n) unter der Hand.
underhandle (ŏ'-nᵉr-hăn|-lᵉ) unterha'ndeln (om = wegen, über); **Underhandler** (~lᵉr) *c* Unterhä'ndler *m*; **Underhandling** (~lĕns) *c* Unterha'ndlung *f*.
Underhold (~hŏl|) *n* Unterhalt *m*, Unterha'ltung *f*; **~s-bidrag** (~hŏlß...) *n* Unterhalts-, Unterha'ltungsbeitrag *m*.
underholde (~hŏl|-ᵉ) unterha'lten; **~nde** (~ᵉ-nᵉ) unterha'ltend, unterha'ltsam; **Underholdning** (~nĕns)

c Unterha'ltung f; ~s-blad n Unterha'ltungsblatt n.
Underhus (~hū|ß) n Unterhaus n; Abgeordnetenhaus n. [irdisch.
underjordisk (~jór|-dĭßk) unter-
underkaste (~kă-ßd^e) unterwe'rfen (a. fig.); Underkastelse (~ßd^el-ß^e) c Unterwe'rfung f.
underkende (~kæ̆n|-^e) umstoßen, einen Richterspruch aufheben, verwerfen; Underkendelse (~^el-ß^e) c Umstoßung, Verwerfung f.
Underkjole (~kjō-l^e) c Unterkleid n.
Underklokke (~klŏ-g^e) c (Frauen-) Unterrock m.
Underklæder (~klā̆r) pl. Unterkleider pl.
Underklædning (~klā̆dh-nĕns) c Unterkleid n.
Underkok (~kŏk) c Unterkoch m.
Underkop (~kŏp) c Untertasse f.
Underkrop (~krŏp) c Unterkörper m.
underkue (~kū|-^e) unterjo'chen; Underkuelse (~^el-ß^e) c Unterjo'chung f. [stechen.
underkøbe (~kō̆|-b^e) erkaufen, be-
Underlag (~lā|gh) n Unterlage f; ~s-plade ⊕ (~lăghß...) c Unterlagsplatte f. [terlager n.
Underlager ⊕ (~lā|-gh^er) n Un-
underlegen (~lē|-gh^en) unterle'gen. [leik n.
Underlig ⚓ (ŏ'-n^er-lĭ|gh) n Unter-
underlig (ŏ'-n^er-lĭ) sonderbar, wunderlich; U~hed c Sonderbarkeit, Wunderlichkeit f.
Underligger (ŏ'-n^er-lĕ-g^er) c (Müllerei) Bodenstein m.
Underliv (~lĭ|w) n Unterleib m; ~s-sygdom (~lĭu...) c Unterleibskrankheit f.
Underlæbe (~lā̆-b^e) c Unterlippe f.
underlægge (~lă-g^e) unterste'llen; eine Meinung unterle'gen, unterschie'ben; ~ sig unterwe'rfen.
Underlærer (~lā̆-r^er) c Unterlehrer m. [fen; ~n (~b^en) unterlau'fen.
underløbe (~lō̆|-b^e) j-n unterlau'-
Undermaal (~mǣ|l) n Untermaß ⚔ Mindermaß n.
Undermaaler (~mǣ|-l^er) c Untermäßige(r); fig. Schwachkopf m.
Undermand (~măn|) c Untere(r); ⚔ Untermann m.
underminere (~mĭ-nē|-r^e) unterminie'ren, ⚔ untergra'ben; Underminering (~rĕns) c Untergra'bung f. [offizier m.
Underofficer (~ŏ-fĭ-ßē|r) c Unter-
Underorden (~ŏr|-d^en) c Unterordnung f.
underordne (~ŏr|d-n^e) unterordnen; ~t untergeordnet; Underordnelse (~n^el-ß^e) c Unterordnung f.
Underpant (~păn|t) n Unterpfand, Grundpfand n; som ~ unterpfändlich.
Underret (~ræ̆t) c Untergericht, Amtsgericht n; ~s-sagfører (~ræ̆d...) c Amtsanwalt m.
Underretning (~ræ̆d-nĕns) c Benachrichtigung, ✿ Nachricht f; give ~ benachrichtigen; indhente ~ Nachrichten einziehen (om = über).
underrette (~ræ̆-d^e) benachrichtigen, unterrichten (om = von).
Undersaat (~ßŏt) c Untertan m.
undersaatlig (~ßŏd-lĭ): ~t Forhold n Untertanenverhältnis n; ~ Pligt c Untertanenpflicht f.
Undersejl ⚓ (~ßai|l) n Untersegel n. [f.
Underskaal (~ßgǣ|l) c Unterschale
Underskjorte (~ßgjǣr-d^e) c Unterhemd n.
Underskov (~ßgou|) c Unterholz n.
Underskrift (~ßgrĕft) c Unterschrift f; ~ til Vitterlighed jur. Unterschriftsbeglaubigung f.
underskrive (~ßgrī|-w^e) unterschrei'ben; Underskriver (~w^er) c Unterschrei'ber m; Underskrivning c (~ßgrī|w-nĕns) c Unterschrei'bung f. [Fehlbetrag m.
Underskud (~ßgŭdh) n Minder-,

underskudt (~ßgût) (Kind, Testament) untergeschoben.

underskyde (~ßgŭl-*dh*e) unterschie'ben; **Underskydning** (~ßgŭ*dh*l-nĕns) *c* Unterschie'bung *f*.

Underskørt (~ßgört) *n* Unterrock *m*. [unterschla'gen.]

underslaa (~ßlɔ̄|) Geld, Briefe|

Underslæb (~ßlä|b) *c* Unterschleif *m*; begaa ~ Unterschleife machen.

underst (ö'n|-ɐrßt) unterst; *adv.* zu unterst.

understaa (ö'-nɐr-ßdɔ̄|): ~ sig sich unterste'hen, sich erdreisten, sich erkühnen. [Untersteiger *m*.]

Understiger ⚒ (~ßdil-*gh*ɐ) *c*|

understrege (~ßdrɑ̄|-ɐ) unterstrei'chen, anstreichen; **Understregning** (~nĕns) *c* Unterstrei'chung *f*. [Unterstrumpf *m*.]

Understrømpe (~ßdröm-bɐ) *c*|

understukket (~ßdŏ-gɐt) untergeschoben. [Untersteuermann *m*.]

Understyrmand (~ßdür-mănˀ)|

Understøtning ⊙ (~ßdöd-nĕns) *c* Unterstü'tzung *f*.

understøtte(~ßdö-dɐ)unterstü'tzen; **Understøttelse** (~dɐl-ßɐ) *c* Unterstü'tzung *f*.

Understøttelses... (~dɐl-ßɐß...) in Zs.-sgn: ~**anstalt** *c* Unterstützungsanstalt *f*; ~**fond** *n* Unterstützungsgelder *pl.*; ~**forening** *c* Unterstützungsgesellschaft *f*, -verein *m*. [ständig.]

undersædig ♀ (~ßä|-*dh*l) unter-|

undersætsig (~ßäd-ßi) untersetzt, gedrungen, vierschrötig; **U~hed** *c* Gedrungenheit *f*.

undersøge (~ßö|-*gh*ɐ) untersu'chen; **Undersøgelse** (~*gh*ɐl-ßɐ) *c* Untersu'chung *f*; ~**s-dommer** (~ßɐß...) *c* Untersuchungsrichter *m*; **Undersøger** (~*gh*ɐr) *c* Untersu'cher *m*.

undertegne (~tɑ̄i|-nɐ) unterzei'chnen; ~**de** (~*dh*ɐ) Unterzei'chnete(r). [weilen, mitunter.]

undertiden (ö-nɐr-tî'|-*dh*ɐn) zu-|

Undertitel (ö'-nɐr-tî-dɐl) *c* Unter-, Nebentitel *m* eines Buches.

undertrykke (~trö-gɐ) unterdrü'cken; **Undertrykkelse** (~gɐl-ßɐ) *c* Unterdrü'ckung *f*; **Undertrykker** (~gɐr) *c* Unterdrü'cker *m*. [*f*.]

Undertrøje (~trɔ̄i-ɐ) *c* Unterjacke|

undertvinge (~tvĕnß|-ɐ) unterjo'chen; **Undertvingelse** (~ɐl-ßɐ) *c* Unterjo'chung *f*; **Undertvinger** (~ɐr) *c* Unterjo'cher *m*. [wegs.]

undervejs (ö-nɐr-vaĭ'|ß) unter-|

Underverden (ö'-nɐr-wær-dɐn) *c* Unterwelt *f*; ~s- unterweltlich.

undervise (~wil-ßɐ) unterri'chten, unterwei'sen; **Undervisning** (~wi|ß-nĕns) *c* Unterricht *m*, Unterwei'sung *f*; ~s- unterrichtlich.

Undervisnings... (~wi|ß-nĕnßß...) in Zs.-sgn: ~**anstalt** *c* Unterrichtsanstalt, Lehranstalt *f*, Lehrinstitut *n*; ~**apparat** *n* Lehrmittel *n*; ~**evne** *c* Lehrgabe *f*; ~**fag** *n* Unterrichtsdisziplin *f*, Lehrfach *n*; ~**genstand** *c* Unterrichts-, Lehrgegenstand *m*; ~**kursus** *n* Lehrkursus *m*; ~**materiel** *n* Unterrichtsmaterial *n*, Lehrapparat *m*; ~**metode** *c* Unterrichtsmethode *f*; ~**plan** *c* Lehrordnung *f*, -plan *m*; ~**skrift** *n* Lehrschrift *f*; ~**stof** *n* Lehrstoff *m*; ~**væsen** *n* Unterrichtswesen *n*.

Undervogn (~wögh|n) *c* Untergestell *n* eines Wagens.

undervurdere(~wör-dɐl-rɐ) unterschä'tzen; **Undervurdering**(~rĕns) *c* Unterschä'tzung *f*.

Undervægt (~wägt) *c* Untergewicht, Mindergewicht *n*.

undervægtig (~wäg-dî) zu leicht.

Underændringsforslag (~ændrĕnßß-för-ßlɑ̄|*gh*) *n* Unteramendement *n*.

undfange (ö'n-fănß|-ɐ) empfangen; *fig.* erdenken, ersinnen; **Undfangelse** (~ɐl-ßɐ) *c* Empfängnis *f*; *fig.* Erdenken *n*.

undfly (~flŭ|) entfliehen.

undgaa (ˌgɑ̄|) entgehen, vermeiden.
undgaaelig (ön-gɑ̄'|-ᵉ-lí) vermeidbar, au'sweichbar; U.hed *c* Vermeidbarkeit *f.*
undgælde (ö'n-gäl|-ᵉ) (for) entgelten, büßen; lade En ˌ (for) noget j-n et. entgelten lassen.
undkomme (ˌkóm|-ᵉ) entkommen.
undlade (ˌlɑ̄|-*dh*ᵉ) ermangeln, unterla'ssen, verfehlen; **Undladelse** (ˌ*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Unterla'ssung *f.*
undløbe (ˌlȫ|-bᵉ) entlaufen.
undre (ö'n-drᵉ) (ver)wundern; det ˌr mig es wundert mich, es nimmt mich wunder; ˌs, ˌ sig sich wundern. [wunderung *f.*]
Undren (ˌdrᵉn) *c* Wundern *n*, Ver-
undse (ö'n-ßᵉl): ˌ sig (ved) sich entblöden; **Undseelse** (ˌᵉl-ßᵉ) *c* Scham *f.* [e Blödheit, Blödigkeit *f.*]
undselig (ön-ßᵉ'|-lí) blöde; U.hed
undsige (ö'n-ßil-[*gh*]ᵉ) absagen; **Undsigelse** (ˌ*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Absagung *f.*
undskylde (ˌßgül|-ᵉ) entschuldigen; undskyld! entschuldigen Sie, verzeihen Sie!; **undskyldelig** (ön-ßgü'l|-ᵉ-lí) entschuldbar, verzeihlich; **Undskyldning** (ö'n-ßgül|-nëns) *c* Entschuldigung *f.*
undslaa (ˌßlɑ̄|): ˌ sig (for) ablehnen, verweigern.
undslippe (ˌßlë-bᵉ) entschlüpfen, entwischen, (v. Worten) entfahren.
undsætte ⚔ (ˌßä-dᵉ) entsetzen; **Undsætning** ⚔ (ˌßäd-nëns) *c* Entsatz *m*, Entsetzung *f.*
undtage (ˌtɑ̄|[-*gh*ᵉ]) ausnehmen.
Undtagelse (ˌtɑ̄|-*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Ausnahme *f*; med ˌ af mig mich ausgenommen, außer mir, bis auf mich; uden ˌ ausnahmslos.
Undtagelses..., **undtagelses...** (ˌßᵉß...) in Zssgn: ˌlov *c* Ausnahmegesetz *n*; ˌtilfælde *n* Ausnahmefall *m*; ˌvis *adv.* ausnahmsweise.
undtagen (ön-tɑ̄'|[-*gh*ᵉ]n) au'sgenommen, außer
undvige (ö'n-wí|-[*gh*]ᵉ) ausweichen; fliehen, entweichen; **Undvigelse** (ˌ*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Entweichung *f*; **Undvigen** (ˌ*gh*ᵉn) *c* Ausweichung *f.*
undvære (ˌwɑ̈|-rᵉ) entbehren.
undværlig (ön-wä'|r-lí) entbehrlich; U.hed *c* Entbehrlichkeit *f.*
ung (öns|) jung; ˌt Blod *n fig.* junges Blut; blive ˌ igen wieder (noch einmal) jung werden; hvad ˌ nemmer, gammel ej glemmer jung gewohnt, alt getan.
Ung... (ö'ns...) in Zssgn: ˌ*fæ *n* *f.* ˌkvæg; ˌ*gut *c* Jüngling *m*; ˌ*hest *c* junges Pferd; ˌkarl *c* Junggesell *m*; ˌkarlebolig *c* Junggesellenwohnung *f*; ˌkarlehusholdning *c* Junggesellenwirtschaft *f*; ˌkarleliv *n* Junggesellenleben *n*; ˌkarlestand *c* Junggesellenstand *m*, ·tum *n*; ˌkvæg *n* Jungvieh *n*; ˌmø *c* junges Mädchen; ˌskov *c* junger Wald.
Ungarer (ö'ns-gɑ̄'|-rᵉr) *c* Ungar *m.*
Ungarn (ˌgɑ̄|rn) Ungarn *n.*
ungarsk (ˌgɑ̄|rßk) ungarisch.
Ungdom (ö'ns-döml) *c* Jugend *f*; ˌ og Galskab (følges ad) Jugend hat keine Tugend; ˌ og Visdom følges sjælden ad jung und weise fahren nicht im selben Geleise; fra ˌ(men) af von Jugend auf; i den tidligste ˌ in der frühesten Jugend.
ungdommelig (öns-dö'm|-ᵉ-lí) jugendlich; ˌt Mod *n* Jugendmut *m*; U.hed *c* Jugendlichkeit *f.*
Ungdoms..., **ungdoms...** (ö'nsdömß...) in Zssgn: ˌaar *n/pl.* Jugendjahre *n/pl.*, ·zeit *f*; ˌarbejde *n* Jugendarbeit *f*, ·werk *n*; ˌdrøm *c* Jugendtraum *m*; ˌdumhed *c* Jugendeselei, ·simpelei *f*; ˌglans *c* Jugendschmelz *m*; ˌglød *c* Jugendglut, ·hitze *f*; ˌkilde *c* Jungbrunnen *m*; ˌkraftig *a.* jugendkräftig, ·stark; ˌ

kærlighed *c* Jugendliebe *f*; **~streg** *c* Jugendstreich *m*; **~synd** *c* Jugendsünde *f*; **~tid** *c* Jugendzeit *f*; **~vaar** *c* Jugendlenz *m*.

Unge (ŏ'ns-ᵉ) *c* Junge(s) *n*; (von Kindern) Range, Kröte *f*, Balg, Wurm *m*.

Ungersvend (~ᵉr-ßwæ̆n|) *c* Jüngling *m*.

Uniform (ŭ-nĭ-fŏ'r|m) *c* Uniform, Dienstkleidung *f*; ⚔ **fuld ~** große Uniform.

uniformere (~fŏr-mē'|-rᵉ) uniformieren; **Uniformering** (~rĕns) *c* Uniformierung *f*.

Union (ŭ-nĭ-ō'|n) *c* Union, Vereinigung *f*, Bund *m*.

Univers (~wæ̆'rß) *n* Universum, Weltall *n*.

universal (~wæ̆r-ßā'|l), **universel** (~ßā'l|) universal, universell.

Universal... (~ßā'|l...) in Zssgn: **~arving** *c* Universalerbe *m*; **~kobling** ⊕ *c* Universalkupp(e)lung *f*; **~middel** *n* Universalarznei *f*, -mittel *n*; **~skruenøgle** ⊕ *c* Universal(schrauben)schlüssel *m*.

Universitet (ŭ-nĭ-wæ̆r-ßĭ-tē'|t) *n* Universität, Hochschule *f*; **Professor ved ~et** Professor an der Universität; **ligge ved ~et** auf der Universität sein; **tage til et ~** eine Universität beziehen.

Universitets... (~tē'|dß...) in Zssgn: **~bygning** *c* Universitätsgebäude *n*; **~dannelse** *c* Universitätsbildung *f*; **~lærer** *c* Universitätslehrer *m*; **~øvrighed** *c* Universitätsbehörde *f*.

Unode (ŭ'-nō-*dh*ᵉ) *c* Unart *f*.

Unse (ŏ'n-ßᵉ) *c* Unze *f* (Gewicht).

Unytte (ŭ'-nö-dᵉ) *c* Nutzlosigkeit, Unnützlichkeit *f*; **til ~** unnütz.

unyttet (~dᵉt) ungenützt, ungenutzt, unbenutzt.

unyttig (~dĭ) nutzlos, unnütz; **U~hed** *c* s. Unytte.

unægtelig (ŭ-nä'g-dᵉ-lĭ) unleugbar.

unævnelig (ŭ-næ͡u'|-nᵉ-lĭ) unnennbar; **~e** *pl.* (Hose) Unaussprechliche.

unævnt (ŭ'-næ͡u|nt) ungenannt.

unødig (ŭ'-nȫ|-*dh*ĭ) unnötig, nicht notwendig.

unødvendig (ŭ'-nŏ*dh*-wæ̆n|-dĭ) s. unødig; **U~hed** *c* Unnötigkeit *f*; **~t** unnötigerwei'se.

unøjagtig (ŭ'-no͡i-ăg-dĭ) ungenau; **U~hed** (ŭ-no͡i-ă'g-dĭ-hē|*dh*) *c* U'ngenauigkeit *f*.

unøjsom (ŭ'-no͡i-ßᵒm) ungenügsam; **U~hed** *c* Ungenügsamkeit *f*.

uomgængelig (ŭ-ŏm-gæ̆'ns|-ᵉ-lĭ) u'numgänglich, u'ngesellig; **U~hed** *c* U'numgänglichkeit, U'ngeselligkeit *f*.

uomskaaren (ŭ'-ŏm-ßgǣ|-rᵉn) unbeschnitten.

uomskiftelig (ŭ-ŏm-ßgĭ'f-dᵉ-lĭ) unveränderlich, unwandelbar; **U~hed** *c* Unveränderlichkeit, Unwandelbarkeit *f*.

uomstridelig (~ßdrĭ'|-*dh*ᵉ-lĭ) siehe ubestridelig.

uomstødelig (~ßdȫ'|-*dh*ᵉ-lĭ) u'numstößlich; **U~hed** *c* U'numstößlichkeit *f*.

uomtaaget (ŭ'-ŏm-tǣ|-*gh*ᵉ*dh*) *fig.* nicht benebelt, nüchtern.

uomtvistelig (ŭ-ŏm-twē'-ßdᵉ-lĭ) unbestreitbar; **U~hed** *c* Unbestreitbarkeit *f*.

uopbyggelig (ŭ'-ŏ-bü-gᵉ-lĭ) unerbaulich.

uopdagelig (ŭ-ŏb-dā'|-*gh*ᵉ-lĭ) nicht zu entdecken.

uopdaget (ŭ'-ŏb-dā|-*gh*ᵉ*dh*) unentde'ckt.

uopdragen (~drā|-*gh*ᵉn) unerzogen; ungezogen; **U~hed** (ŭ-ŏb-drā'|-*gh*ᵉn-hē|*dh*) *c* U'ngezogenheit *f*.

uopfordret (ŭ'-ŏb-fŏr|-drᵉt) unaufgefordert.

uopfunden (~fŏn|[-ᵉ]n) nicht erfunden.

uopfyldelig (ŭ-ŏb-fü'l|-ᵉ-lĭ) unerfüllbar, ungewährbar; **U~hed** *c* Unerfüllbarkeit, Ungewährbarkeit *f*.

uopfyldt (ŭ'-ŏb-fül|t) unerfüllt, ungewährt.

uopholdelig (ŭ'-ŏb-hŏl|-ᵉ-lĭ) unaufhaltbar, -sam; (ŭ-ŏb-hŏ'l|...) unverzüglich.

uophørlig (ŭ-ŏb-hȫ'|r-lĭ) unaufhörlich, unablässig; U~hed *c* Unaufhörlichkeit *f*.
uoplagt (ŭ'-ŏb-lăgt) nicht aufgelegt.
uoplyst (~lū̄|ßt) nicht erleuchtet; *fig.* unaufgeklärt.
uopløselig (ŭ-ŏb-lȫ'|-ßᵉ-lĭ) unauflösbar, -lich; Chem. u'nlöslich; U~hed *c* Unauflösbarkeit *f*; U'nlöslichkeit *f*.
uopløst (ŭ'-ŏb-lȫ|ßt) unaufgelöst.
uopmærksom (~mǣrg-ßᵒm) unaufmerksam, unachtsam; U~hed (ŭ-ŏb-mǣ'rg...) *c* Unaufmerksamkeit, Unachtsamkeit *f*.
uopnaaelig (ŭ-ŏb-nɑ̄'|-ᵉ-lĭ) unerreichbar; U~hed *c* Unerreichbarkeit *f*.
uopnaaet (ŭ'-ŏb-nɑ̄|*dh*) unerrei'cht.
uopredt (~rē|t) (v. Bett) nicht gemacht.
uoprettelig (~rǣ-dᵉ-lĭ) unwiederbringlich; U~hed *c* Unwiederbringlichkeit *f*.
uoprigtig (~rĕg-dĭ) unaufrichtig.
uopsigelig (ŭ-ŏb-ßī'|-*gh*ᵉ-lĭ) unkündbar; U~hed *c* Unkündbarkeit *f*.
uopskaaren (ŭ'-ŏb-ßgɑ̄|-rᵉn) unaufgeschnitten.
uopsættelig (ŭ-ŏb-ßǣ'-dᵉ-lĭ) unaufschiebbar, -lich; U~hed *c* Unaufschiebbarkeit *f*.
Uorden (ŭ'-ŏr|-d[ᵉ]n) *c* Unordnung, Ordnungswidrigkeit *f*.
uordentlig (ŭ-ŏ'r|-d[ᵉ]n-lĭ) unordentlich, ordnungslos, -widrig.
uordholden (ŭ'-ōr-hŏl|-ᵉn) wortbrüchig; U~hed *c* Wortbruch *m*, Wortbrüchigkeit *f*.
uordnet (ŭ'-ŏrd-nᵉt) ungeordnet.
uorganisk (ŭ'-ɑ̄r-gā|-nĭßk) unorganisch.
Uoverensstemmelse (ŭ-o͡u-ᵉr-ē'|n-ßdǣm|-ᵉl-ßᵉ) *c* Nichtübereinstimmung *f*.
uoverensstemmende (~ᵉ-nᵉ) nicht übereinstimmend.
uoverkommelig (~kŏ'm|-ᵉ-lĭ) unerschwinglich; unüberwindlich.
uoverlagt (ŭ'-o͡u-ᵉr-lăgt) unüberlegt.
uoverskuelig (ŭ-o͡u-ᵉr-ßgū'|-ᵉ-lĭ) unübersehbar, unabsehbar; U~hed *c* Unübersehbarkeit, Unabsehbarkeit *f*.
uoverstigelig (~ßdī'|-*gh*ᵉ-lĭ) unübersteigbar, -lich.
uoversættelig (~ßǣ'-dᵉ-lĭ) unübersetzbar; U~hed *c* Unübersetzbarkeit *f*.
uovertalelig (~tā'|-lᵉ-lĭ) nicht zu überreden (bereden).
uovervindelig (~wĕ'n|-ᵉ-lĭ) unüberwindlich; U~hed *c* Unüberwindlichkeit *f*.
uovervunden (ŭ'-o͡u-ᵉr-wŏn|-ᵉn) unüberwu'nden, unbesie'gt.
upaaagtet (ŭ'-pŏ-ăg-dᵉt) unbeachtet.
upaaanket (~ăns|-gᵉt) ungerügt, ungeahndet.
upaaklagelig (ŭ-pŏ-klā'|-*gh*ᵉ-lĭ) untadelhaft, untadelig; U~hed *c* Untadelhaftigkeit *f*.
upaaklædt (ŭ'-pŏ-klā̄|t) unangekleidet, unangezogen.
upaalidelig (ŭ-pŏ-lī'|-*dh*ᵉ-lĭ) u'nzuverlässig; U~hed *c* U'nzuverlässigkeit *f*.
upaapasselig (~pă'-ßᵉ-lĭ) u'nachtsam; U~hed *c* U'nachtsamkeit *f*.
upaaskønnet (ŭ'-pŏ-ßgön|-ᵉt) ungewürdigt, nicht anerkannt.
upaatalt (ŭ'-pŏ-tā|lt) ungerügt, ungeahndet.
upaatvivlelig (ŭ-pŏ-twi͡u'|-lᵉ-lĭ) unbezweifelt, unzweifelhaft.
upaatænkt (ŭ'-pŏ-tǣns|t) unbea'bsichtigt.
uparlamentarisk (ŭ'-păr-lᵃ-mᵉn-tā|-rĭßk) unparlamentarisch.
uparret (ŭ'-pă-rᵉt) ungepaart.
upartisk (ŭ'-păr-tī|ßk) unparteiisch, unparteilich; U~hed *c* (~-tī|ßg-hē|*dh*) *c* Unparteilichkeit *f*.
upasselig (ŭ-pă'-ßᵉ-lĭ) u'npäßlich, unwohl; U~hed *c* U'npäßlichkeit *f*, Unwohlsein *n*.
upassende (ŭ'-pă-ßᵉ-nᵉ) unpassend, unschicklich, ungeziemend.

upatriotisk (ŭ'-pă-trĭ-ō|-tĭßk) unpatriotisch.
upersonlig (ŭ'-pǣr-ßō|n-lĭ) unpersönlich.
uplettet (ŭ'-plǣ-d^{e}t) unbefleckt, *fig.* makellos; **U~hed** (~d^{e}d-hē|*dh*) *c* Unbeflecktheit *f.*
upløjet (ŭ'-plo͡i|[-^{e}]*dh*) ungepflügt, ungeackert.
upoetisk (ŭ'-pŏ-ē|-tĭßk) unpoetisch.
upolitisk (~lĭ-tĭßk) unpolitisch.
upopulær (~pŭ-lǟ|r) unpopulär, unvolkstümlich.
upraktisk (ŭ'-prăg-tĭßk) unpraktisch.
uproduktiv (ŭ'-prŏ-dŭg-tĭ|w) unproduktiv, ertraglos; **Uproduktivitet** (~tĭ-wĭ-tē|t) *c* Unproduktivität *f.*
upræcis (ŭ'-prǣ-ßĭ|ß) ungenau, unpünktlich; **U~hed** *c* Ungenauigkeit, Unpünktlichkeit *f.*
***Ur** *c* Böschung *f.*
Ur (ū|r) *n* Uhr *f*; **~et falder i Slag** die Uhr hebt (zum Schlagen) aus; **~et gaar for stærkt, for langsomt** (sagte) die Uhr geht vor, nach; **~et er gaaet i Staa** die Uhr ist stehengeblieben; **stille sit ~** seine Uhr stellen (richten).
Ur... (ū'r...) in Zssgn: **~baand** *n* Uhrband *n*; **~fabrik** *c* Uhrenfabrik *f*; **~fjeder** (~fē|r) *c* Uhrfeder *f*; **~kapsel** *c* Uhrkapsel *f*, -deckel *m*, -gehäuse *n*; **~kasse** *c* Uhrkasten *m* einer Standuhr; siehe **~kapsel**; **~krog** *c* Uhrhaken *m*; **~kuppel** *c* Uhrglocke *f*; **~kæde** *c* Uhrkette *f*; **~lod** *n* Uhrgewicht *n*; **~lomme** *c* Uhrtasche *f*; **~mager** *c* Uhrmacher *m*; **~magerbutik** *c* Uhrenhandlung *f*; **~nøgle** *c* Uhrschlüssel *m*; **~skive** *c* Zifferblatt *n*; **~viser** *c* Uhrzeiger *m*; **~værk** *n* Uhrwerk *n*.
Uraad (ŭ'-rǣ|*dh*): **mærke (ane) ~** Unrat merken (wittern).
uraffineret (ŭ'-ră-fĭ-nē|-r^{e}t) unraffiniert, ungereinigt.
uransagelig (ŭ-răn-ßā'|-*gh*^{e}-lĭ) unerforschlich, unergründlich.
Urbillede (ū'r-bĕ-l^{e}-*dh*^{e}) *n* Urbild *n*.
Urbjerge (~bjăr-*gh*^{e}) *pl.* Geol. Urgebirge *n.*
Urede (ŭ'-rē-*dh*^{e}): **bringe i ~** verwirren; **komme i ~** sich verwirren.
uredelig (ŭ-rē'|-*dh*^{e}-lĭ) u'nredlich; **U~hed** *c* U'nredlichkeit *f.*
uredt (ŭ'-rē|t) (v. Haar) ungekämmt; (v. Garn) verworren; **U~hed** (ŭ'-rē|d-hē|*dh*) *c* Verworrenheit *f.*
uregelmæssig (ŭ'-rē|-*gh*^{e}l-mǣ-ßĭ) unregelmäßig; **U~hed** *c* Unregelmäßigkeit *f.*
uregerlig (ŭ'-rĕ-gē|r-lĭ) unlenkbar, meisterlos; **U~hed** *c* Unlenksamkeit *f.*
ureglementeret (ŭ'-răg*h*-l^{e}-m^{e}n-tē|-r^{e}*dh*) befehlswidrig.
uren (ŭ'-rē|n) unsauber, bibl. unrein; **Urenhed** (ŭ'-rēn-hē|*dh*) *c* Unsauberkeit, Unreinheit *f.*
urenlig (ŭ-rē'|n-lĭ) u'nreinlich, u'nsauber; **U~hed** *c* U'nreinlichkeit *f.*
***uret** s. *urlændt.
Uret (ŭ'-rǣt) *c* Unrecht *n*; **have ~** im Unrecht sein; **med ~te** mit (zu) Unrecht, fälschlich; **man gør mig ~** es geschieht mir unrecht.
uret (~) unrecht; **til ~te Tid** zur unrechten Zeit; **komme til det ~te Sted** an die unrechte Stelle kommen; *fig.* **komme til den ~te** an den Unrechten kommen.
uretfærdig (ŭ-rǣd-fǣ'r|-dĭ) u'ngerecht, u'nrechtlich; **U~hed** *c* U'ngerechtigkeit, U'nrechtlichkeit *f.*
uretmæssig (ŭ'-rǣd-mǣ-ßĭ) unrechtmäßig; **U~hed** *c* Unrechtmäßigkeit *f.*
urettelig (ŭ-rǣ'-d^{e}-lĭ) u'nrechtlich.
Urfolk (ū'r-fŏl|k) *n* Urvolk *n.*
urgere (ŭr-gē'|-r^{e}) urgieren, Nachdruck auf et. legen.
Urhane (ū'r-hā-n^{e}) *c* Auerhahn, Birkhahn *m.*
Urhøne (~hȫ-n^{e}) *c* Auerhuhn *n.*
urigtig (ŭ'-rĕg-dĭ) unrichtig, ver-

kehrt, falsch; U.hed *c* Unrichtigkeit *f*.

urimelig (ü-ri'|-m^{e}-lĭ) u'ngereimt, u'nvernünftig, widersinnig; u'nbillig; U.hed (.hē|*dh*) *c* U'ngereimtheit, U'nvernunft *f*; U'nbilligkeit *f*.

urimet (ü'-ri-m^{e}t) ungereimt.

Urin (ü-ri'|n) *c* Urin, Harn *m*; .- harnig.

Urin..., **urin...** (.....) in Zsgn: .afgang *c* Harnabgang *m*; .blære *c* Anat. Harnblase *f*; .drivende *a.* harn(ab)treibend, •befördernd; .-drivende Middel *n* Harnmittel *n*; .flaad *n* Harnfluß *m*; .forstoppelse *c* Harnsperre, •verstopfung *f*; .glas *n*, .holder *c* Harnbehälter *m*; .leder *c* Harnleiter *m*; .organer *n/pl.* Harnwerkzeuge *n/pl.*; .rør *n* Harnkanal *m*; Harnröhre *f*; .stof *n* Harnstoff *m*; .syre *c* Harnsäure *f*; .vang *c* Harnstrenge *f*, •zwang *m*; .undersøgelse *c* Harnbeschau, Urinuntersuchung *f*.

urinagtig (.ăg-dĭ) harnig.

Urlyd (ü'r-lü|*dh*) *c* Urlaut *m*.

***urlændt** steinig. [mutter *f*.]

Urmoder (ü'r-mō-*dh*^{e}r) *c* Ur-

Urne (ü'r-n^{e}) *c* Urne *f*; .grav *c* Urnengrab *n*; .niche *c* Urnenkammer *f*.

Uro (ü'-rō|) *c* Unruhe *f* (an einer Uhr); fuld af .- unruhvoll; .stifter (ü'-rö...) *c* Unruhstifter *m*.

urokkelig (ü-rŏ'-g^{e}-lĭ) unerschütterlich, unentwegt; U.hed *c* Unerschütterlichkeit *f*.

urokket (ü'-rŏ-g^{e}t) unerschüttert.

urolig (ü-rō'|-lĭ) u'nruhig; U.hed *c* Unruhe *f*.

urosværdig (ü'-rōß-wær|-dĭ) unlöblich, unrühmlich.

Urskov (ü'r-sgōu|) *c* Urwald *m*.

Urt (ū|rt) *c* Kraut *n*; der gror ingen .- mod Døden gegen den Tod ist kein Kraut gewachsen.

Urte... (ü'r-d^{e}...) in Zsgn: .afkog *n* Kräuterabsud *m*; .bad *n* Kräuterbad *n*; .bod *c* Gewürz-, Spezereiladen *m*; .have *c* Krautgarten *m*; .kramhandel *c* Gewürzkram *m*, •handlung *f*; .-kramvarer *c/pl.* Gewürzwaren *f/pl.*; .kræmmer *c* Gewürzkrämer *m*; .potte *c* Blumentopf *m*; .samlerske *c* Kräuterfrau *f*; .suppe *c* Kräutersuppe *f*; .vand *n* Kräutertrank *m*. [tig.]

urteagtig (.ăg-dĭ) krauthaft, krau-

uryddelig (ü-rü'*dh*|-^{e}-lĭ) u'nordentlich; U.hed *c* U'nordnung *f*.

uryggelig (ü-rö'-g^{e}-lĭ) s. urokkelig.

urørlig (ü-rō'|r-lĭ) unberührbar; .t Gods *n* u'nbewegliche Habe; U.hed *c* Unberührbarkeit *f*.

urørt (ü'-rō|rt) unberü'hrt; unversehrt; *fig.* ungerührt.

usaaret (ü'-ßō-r^{e}t) unverwundet, unverletzt.

usaarlig (ü-ßō'|r-lĭ) unverwundbar, gefeit; U.hed *c* Unverwundbarkeit *f*.

usagt (ü'-ßägt) ungesagt; det lader jeg være .- das lasse ich dahingestellt (sein).

usalig (ü-ßā'|-lĭ) u'nselig; U.hed *c* U'nseligkeit *f*.

usaltet (ü'-ßăl|-d^{e}t) ungesalzen.

usamdrægtig (ü'-ßäm-dræg-dĭ) nicht einträchtig, uneinig; U.hed *c* Uneinigkeit *f*.

usammenhængende (ü'-ßä-m^{e}n-hæns|-^{e}-n^{e}) unzusammenhangend, •hängend.

Usance ♆ ⚓ (ü-ßā'ns-ß^{e}) *c* Usance *f*, Gebrauch *m*, Gewohnheit *f*.

usand (ü'-ßan|) unwahr.

usandfærdig (ü-ßan-fæ'r|-dĭ) u'nwahrhaft; U.hed *c* U'nwahrhaftigkeit *f*.

Usandhed (ü'-ßan-hē|*dh*) *c* Unwahrheit *f*; fare med .- lügen.

usandsynlig (ü-ßan-ßü'|n-lĭ) u'n-

wahrscheinlich); U.hed *c* U'nwahrscheinlichkeit *f.* [lich.]

usanselig (ú'-ßän|-ßᵉ-lĭ) unsinnusavnet (ú'-ßäu-nᵉt) unvermißt.

usejlbar (ú'-ßaĭl-bā|r) unschiffbar, unfahrbar; U.hed (.bärhe|*dh*) *c* Unschiffbarkeit *f.*

uselskabelig (ú-ßäl-ßgä'|-bᵉ-lĭ) u'ngesellig; U.hed *c* U'ngeselligkeit *f.*

uset (ú'-ßᵉ|t) ungesehen.

usigelig (ú-ßĭ'|-*gh*ᵉ-lĭ) unsagbar, unsäglich, unaussprechlich.

usigtbar ⚓ (ú'-ßègd-bā|r) (vom Wetter) unsichtig.

usikker (ú'-ßĕ-gᵉr) unsicher, ungewiß; U.hed *c* Unsicherheit *f.*

uskaansom (ú'-ßgā|n-ßᵒm) schonungslos; U.hed *c* Schonungslosigkeit *f.*

uskabt (ú'-ßgäbt) unerschaffen.

uskadelig (ú-ßgä'|-*dh*ᵉ-lĭ) u'nschädlich, harmlos; U.hed *c* U'nschädlichkeit *f.* [versehrt.]

uskadt (ú'-ßgā|t) unverletzt, un-

uskatterlig (ú-ßgä-tĕ'|r-lĭ) unschätzbar.

uskiftet (ú'-ßgĭf-dᵉt) jur. ungeteilt; ~ Bo ungeteilte Verlassenschaft. [unfähig.]

uskikket (ú'-ßgĭ-gᵉt) ungeschickt,

uskoet (ú'-ßgō|*dh*) (v. Pferden) unbeschlagen. [geschrieben.]

uskrevet (ú'-ßgrē|-wᵉt) un-

uskrømtet (ú'-ßgrœm|-dᵉt) ungeheuchelt.

Uskyld (ú'-ßgŭl) *c* Unschuld *f*; ~s-prøve (.ßgŭlß...) *c* Unschuldsprobe *f.*

uskyldig (ú-ßgŭ'l-dĭ) u'nschuldig, schuldlos (i = an), harmlos; U.hed *c* U'nschuld *f*; Forsikring om ~ Unschuldsbeteuerung *f.*

uskøn (ú'-ßgœn|) unschön; U.hed (ú'-ßgœn-hē|*dh*) *c* Unschönheit *f.*

uskønsom (ú'-ßgœn|-ßᵒm) unerkenntlich; U.hed *c* Unerkenntlichkeit *f.*

usleben (ú'-ßlē-bᵉn) ungeschliffen (a. *fig.*); U.hed *c* Ungeschliffenheit *f.*

Usling (ú'ß-lĕns) *c* Elende(r), Wicht *m.* [bar.]

uslukkelig (ú-ßlŭ'-gᵉ-lĭ) unlöschuslukkelig *Usmage unangenehmer Geschmack.

usmagt (ú'-ßmägt) ungekostet, ungeschmeckt.

usminket (ú'-ßmĕns-gᵉt) ungeschminkt (a. (.ßmĕns|...) *fig.*).

usmykket (ú'-ßmŭ-gᵉt) ungeschmückt.

usonet (ú'-ßō|-nᵉt) ungesühnt.

usparet (ú'-ßbā|-rᵉ*dh*) unverschont.

uspiselig (ú-ßbĭ'|-ßᵉ-lĭ) ungenießbar; U.hed *c* Ungenießbarkeit *f.*

uspurgt (ú'-ßbœr|t) ungefragt.

ussel (ú'-ßᵉl) elend, erbärmlich, armselig, schnöde.

*Usseldom *c* ſ. Usselhed.

Usselhed (ú'-ßᵉl-hē|*dh*) *c* Erbärmlichkeit, Armseligkeit *f.*

Usselryg (.rŏg) *c* Wicht *m.*

ustadig (ú'-ßdā|-*dh*ĭ) unbeständig, unstet, veränderlich; U.hed *c* Unbeständigkeit, Veränderlichkeit *f.*

*Ustand *c* Unordnung *f.*

ustandhaftig (ú'-ßdän-häf-dĭ) nicht standhaft.

ustandselig (ú-ßdä'n|-ßᵉ-lĭ) unaufha'ltsam; U.hed *c* Unaufha'ltsamkeit *f.*

*Ustel *n* Unordnung *f.* [keit *f.*]

*ustelt in Unordnung.

ustraffelig (ú-ßdrä'-fᵉ-lĭ) unstrafflich, unstrafbar; U.hed *c* Unsträflichkeit, Unstrafbarkeit *f.*

ustraffet (ú'-ßdrä-fᵉt) ungestraft, unbestraft, ungeahndet.

ustuderet (ú'-ßdū-dē|-rᵉt) unstudiert.

*Ustykke *n* Unrecht *n.*

ustyrlig (ú-ßdŭ'|r-lĭ) u'nlenksam; u'nbändig, zügellos; ~ glad unbändig froh; ~t Menneske *n* Unband *m*; U.hed *c* U'nlenksamkeit *f*; U'nbändigkeit *f.*

*ustyrtelig F ungeheuer.

*ustø, *ustød unbeſtändig.
*Ustøhed *c* Unbeſtändigkeit *f.*
usund (ŭ'-ßönl) ungeſund; U.hed (ŭ'-ßön-hē|*dh*) *c* Ungeſundheit *f.*
Usurpator (ŭ-ßŭr-pā'-tör) *c* Uſurpator, Thronräuber *m.*
usurpere (.pē'|-rᵉ) uſurpieren, gewaltſam in Beſitz nehmen.
usvigelig (ŭ-ßvi'|-*ghᵉ*-lĭ) unverbrüchlich. [ſchwächt.
usvækket (ŭ'-ßvæ-gᵉt) unge-
usynlig (ŭ-ßü'|n-lĭ) u'nſichtbar; U.hed *c* U'nſichtbarkeit *f.*
usyret (ŭ'-ßü|-rᵉt) ungeſäuert.
usædelig (ŭ-ßæ'|-*dhᵉ*-lĭ) u'nſittlich; U.hed *c* U'nſittlichkeit *f.*
usædvanlig (ŭ-ßæ*dh*-wa'|n-lĭ) u'ngewöhnlich, au'ßergewöhnlich; U.hed *c* U'ngewöhnlichkeit *f.*
usælgelig (ŭ-ßæ'|l-*ghᵉ*-lĭ) unverkäuflich; U.hed *c* Unverkäuflichkeit *f.*
usømmelig (ŭ-ßö'm|-ᵉ-lĭ) u'ngeziemend, u'nziemlich, u'nſchicklich; U.hed *c* U'nſchicklichkeit, U'nziemlichkeit *f.*
utaalelig (ŭ-tā'|-lᵉ-lĭ) u'nerträglich, u'nleidlich; U.hed *c* U'nerträglichkeit, U'nleidlichkeit *f.*
utaalmodig (ŭ-tŏl-mō'|-*dhl*) u'ngeduldig; U.hed *c* U'ngeduld *f.*
utabelig (ŭ-tā'|-bᵉ-lĭ) unverlierbar.
Utak (ŭ'-tăk) *c* Undank *m*; ~ er Verdens Løn Undank iſt der Welt Lohn.
utaknemmelig (ŭ-tăg-næ'm|-lĭ) u'ndankbar; U.hed *c* U'ndankbarkeit *f.*
Utal (ŭ'-tăl) *n* Unzahl *f.*
utallig (ŭ-tă'l-lĭ) unzählbar, za'hllos; ~e Gange unzähligemal; U.hed *c* Unzählbarkeit, Za'hllosigkeit *f.*
utalt (ŭ'-tălt) ungezählt.
uterlig (ŭ-tē'|r-lĭ) u'nzüchtig; U.hed *c* Unzucht *f.* [unzeitig.
Utide (ŭ'-tĭ-*dhᵉ*): i ~ zur Unzeit,
utidig (ŭ'-tĭ|-*dhl*) unzeitig; matt, ſtumpf, ſchläfrig; U.hed *c* Unzeitigkeit *f*; Mattigkeit, Schläfrigkeit *f.*
utilbøjelig (ŭ-tĕl-bōĭ'|-ᵉ-lĭ) u'ngeneigt, a'bgeneigt; U.hed *c* A'bgeneigtheit *f.*
utilbørlig (.bö'|r-lĭ) u'ngebührlich; U.hed *c* U'ngebührlichkeit *f.*
utilfreds (ŭ'-tĕl-frēs) unzufrieden, unbefriedigt; U.hed *c* Unzufriedenheit *f.* [unbefriedigend.
utilfredsstillende (.ßdĕl|-ᵉ-nᵉ)
utilfredsstillet (.ᵉt) unbefriedigt.
utilgivelig (ŭ-tĕl-gi'|-wᵉ-lĭ) unverzeihlich.
utilgængelig (.gæ'ng|-ᵉ-lĭ) u'nzugänglich; U.hed *c* U'nzugänglichkeit *f.* [hauen.
utilhugget (ŭ'-tĕl-hŏ-gᵉt) unbe-
utilhyllet (.hŭl|-ᵉt) unverhüllt.
utillaaset (.lō|-ßᵉt) unverſchloſſen.
utilladelig (ŭ-tĕ-lā'|-*dhᵉ*-lĭ) u'nerlaubt, u'nſtatthaft, u'nzuläſſig; U.hed *c* U'nzuläſſigkeit *f.*
utilpas (ŭ'-tĕl-păß) unpaß, unpäßlich, unwohl; jeg er ~ mir iſt unwohl; U.hed *c* Unpäßlichkeit *f*, Unwohlſein *n.*
utilraadelig (ŭ-tĕl-rō'|-*dhᵉ*-lĭ) u'nrätlich, u'nratſam. [geritten.
utilreden (ŭ'-tĕl-rē|-*dhᵉ*n) unzu-
utilregnelig (ŭ-tĕl-rā'|-nᵉ-lĭ) u'nzurechnungsfähig; U.hed *c* U'nzurechnungsfähigkeit *f.*
utilsløret (ŭ'-tĕl-ßlö|-rᵉt) unverſchleiert.
utilstedelig (ŭ-tĕl-ßdā'|-*dhᵉ*-lĭ) u'nzuläſſig; U.hed *c* U'nzuläſſigkeit *f.*
utilstrækkelig (.ßdræ'-gᵉ-lĭ) u'nzulänglich, u'nzureichend, u'ngenügend; U.hed *c* U'nzulänglichkeit *f.* [getakelt.
utiltaklet ⚓ (ŭ'-tĕl-tăg-lᵉt) un-
Uting (ŭ'-tĕngl) *c* Unding *n.*
utjenlig (ŭ'-tjă|n-lĭ) undienlich; U.hed *c* Undienlichkeit *f.*

utjenstagtig (ŭ'-tjănßd-ăg-dĭ) undienstfertig, ungefällig; **U~hed** *c* Undienstfertigkeit, Ungefälligkeit *f.*
utjenstdygtig (~dŏg-dĭ) dienstunfähig, -untüchtig, militäruntauglich; **U~hed** *c* Dienstunfähigkeit *f.*
utjenstvillig (~wĭl|-ĭ) s. utjenstagtig; **U~hed** *c* s. Utjenstagtighed.
utro (ŭ'-trō|) untreu, treulos, treuvergessen.
utrolig (ŭ-trō'|-lĭ) unglaublich; **U~hed** *c* Unglaublichkeit *f.*
Utroskab (ŭ'-trŏ-ßgā|b) *c* Untreue, Treulosigkeit *f.*
utroværdig (ŭ'-trŏ-wǣr|-dĭ) unglaubhaft, unglaubwürdig; **U~hed** *c* Unglaubhaftigkeit *f.*
utrykt (ŭ'-trögt) ungedruckt.
***Utrængsmaal**: i ~ unnötig.
utrættelig (ŭ-trǣ'-d^{e}-lĭ) unermüdlich; **U~hed** *c* Unermüdlichkeit *f.*
utrættet (ŭ'-trǣ-d^{e}t) unermüdet.
utrøstelig (ŭ-trö'-ßd^{e}-lĭ) untröstlich, trostlos; **U~hed** *c* Untröstlichkeit *f.*
Utugt (ŭ'-tŏgt) *c* Unzucht *f.*
utugtig (ŭ'-tŏg-dĭ) unzüchtig; **U~hed** *c* Unzüchtigkeit *f.*
utvivlsom (ŭ-twiu͡'|l-ß^{o}m) unzweifelhaft, zweifellos; **U~hed** *c* Zweifellosigkeit *f.*
utvungen (ŭ'-twŏns|-^{e}n) ungezwungen; **U~hed** *c* Ungezwungenheit *f.*
utydelig (ŭ-tü'|-*dh*^{e}-lĭ) u'ndeutlich; **U~hed** (~hē|*dh*) *c* U'ndeutlichkeit *f.*
Utyske (ŭ'-tŭ-ßg^{e}) *n* Ungetüm *n.*
utækkelig (ŭ'-tǣ-g^{e}-lĭ) unlieblich, nicht anmutig.
utæmmelig (ŭ-tǣ'm|-^{e}-lĭ) unzähmbar, nicht zu bändigen; **U~hed** *c* Unzähmbarkeit *f.*
utæmmet (ŭ'-tǣm|-^{e}t) ungezähmt, ungebändigt.
utænkelig (ŭ-tǣ'ns|-g^{e}-lĭ) undenkbar; **U~hed** *c* Undenkbarkeit *f.*
utæt (ŭ'-tǣt) undicht; **Utæthed** (ŭ'-tǣd-hē|*dh*) *c* Undichtheit *f.*
Utøj (ŭ'-to͡i) *n* Ungeziefer *n.*
***utørst** nicht durstig; drikke sig ~ den Durst löschen.
uudforskelig (ŭ'-ŭ*dh*-fŏr-ßg^{e}-lĭ) unerforschbar, -lich.
uudforsket (~ßg^{e}t) unerforscht.
uudførlig (ŭ-ŭ*dh*-fö'|r-lĭ) unausführbar; **U~hed** (~hē|*dh*) *c* Unausführbarkeit *f.*
uudgrundelig (ŭ'-ŭ*dh*-grŏn|-^{e}-lĭ) unergründlich; **U~hed** *c* Unergründlichkeit *f.*
uudholdelig (ŭ-ŭ*dh*-hŏ'l|-^{e}-lĭ) unerträglich, nicht auszuhalten.
uudsigelig (~ßī'|-*gh*^{e}-lĭ) unaussprechlich; **U~hed** *c* Unaussprechlichkeit *f.*
uudslettelig (~ßlǣ'-d^{e}-lĭ) unauslöschlich, unvertilgbar; **U~hed** *c* Unauslöschbarkeit, Unvertilgbarkeit *f.*
uudslukkelig (~ßlŏ'-g^{e}-lĭ) un(ver)löschbar; **U~hed** *c* Unlöschbarkeit *f.*
uudtømmelig (~tö'm|-^{e}-lĭ) unerschöpflich, unversiegbar; **U~hed** *c* Unerschöpflichkeit, Unversiegbarkeit *f.*
uundgaaelig (ŭ-ŏn-gǣ'|-^{e}-lĭ) unumgänglich, unvermeidlich; **U~hed** *c* Unumgänglichkeit *f.*
uundskyldelig (~ßgü'l|-^{e}-lĭ) unentschuldbar.
uundværlig (~wǣ'|r-lĭ) unentbehrlich; **U~hed** *c* Unentbehrlichkeit *f.*
uvadsket (ŭ'-wă-ßg^{e}t) ungewaschen (a. *fig.*).
uvan (ŭ'-wā|n) (v. Kühen u. Stieren) wütend.
Uvane (ŭ'-wā-n^{e}) *c* Unart *f.*
uvant (ŭ'-wăn|t) ungewohnt; **Uvanthed** (ŭ'-wăn|d-hē|*dh*) *c* Ungewohntheit *f.*
uvarig (ŭ'-wā-rĭ) nicht dauerhaft, unhaltbar.
uvarsom (ŭ'-wār-ß^{o}m) unbehut-

sam, unvorsichtig; U~hed *c* Unvorsichtigkeit *f.*
uvederhæftig (ŭ'-wĕdhr-hæ̆f-dĭ) unsolid, unzuverlässig; U~hed *c* Unsolidität, Unzuverlässigkeit *f.*
uvedkommende (ŭ'-wĕdh-kŏm|-e-ne) unbefugt, unbeteiligt, nicht betreffend, nicht hergehörig; Adgang forbydes ~! Unbefugten ist der Eintritt verboten!; det er mig ~ das geht mich nichts an.
Uvej (ŭ'-wai|) *c* schlechter Weg.
Uvejr (ŭ'-wā|r) *n* Ungewitter, Unwetter *n*, Gewittersturm *m*; det trækker op til et ~ es zieht sich ein Unwetter zusammen; ~s-sky (ŭ'-wär...) *c fig.* Wetterwolke *f.*
uvejsom (ŭ-wai'|-ßom) u'nwegsam.
***uvel** unwohl.
uvelkommen (ŭ'-wæ̆l-kŏm|-en) unwillkommen.
Uven (ŭ'-wæ̆n) *c* Feind *m.*
uvenlig (ŭ'-wæ̆n[|]-lĭ) unfreundlich; U~hed *c* Unfreundlichkeit *f.*
uvenskabelig (ŭ-wen-ßgā'|-be-lĭ) u'nfreundschaftlich.
uventet (ŭ'-wæ̆n|-det) unerwartet, unverhofft, unvermutet.
uvidende (ŭ-wĭ'|-dhe-ne) u'nwissend; U~hed (~dhen-hē|dh) *c* U'nwissenheit, U'nkenntnis *f.*
uvidenskabelig (ŭ-wĭdhn-ßgā'|-be-lĭ) u'nwissenschaftlich; U~hed *c* U'nwissenschaftlichkeit *f.*
uvigtig (ŭ'-wĕg-dĭ) unwichtig, belanglos; U~hed *c* Unwichtigkeit *f.*
uvildig (ŭ'-wĭl|-dĭ) jur. (v. Zeugen) unparteiisch.
uvilkaarlig (ŭ-wĭl-kɑ̄'|r-lĭ) unwillkürlich; U~hed *c* Unwillkürlichkeit *f.*
Uvillie (ŭ'-wĭl-je) *c* Unwille *m*, Abgeneigtheit *f.*
uvillig (ŭ'-wĭl|-ĭ) unwillig, abgeneigt; U~hed *c* Abneigung *f.*
uvirkelig (ŭ'-wĕr-ge-lĭ) unwirklich; U~hed *c* Unwirklichkeit *f.*
uvirksom (ŭ'-wĕrg-ßom) unwirksam, untätig; U~hed *c* Unwirksamkeit, Untätigkeit *f.*
uvis (ŭ'-wĕß) ungewiß, unsicher, unentschlossen; paa det ~se aufs ungewisse; Uvished *c* Ungewißheit, Unsicherheit *f*; være i ~ im ungewissen sein; lade En være (svæve) i ~ j-n im ungewissen lassen.
uvisnelig (ŭ-wĕ'ß-ne-lĭ) unverwelklich.
uvitterlig (ŭ'-wĭ-der-lĭ) unbekannt, unbewußt; det er mig ~t davon weiß ich nichts, es ist mir unbekannt.
uvittig (ŭ'-wĭ-dĭ) witzlos.
uvorn (ŭ'-wɑ̄|rn) unartig, ungezogen; Uvornhed (ŭ'-wɑ̄rn-hē|dh) *c* Ungezogenheit *f.*
uvurderlig (ŭ'-wor-dē|r-lĭ) unschä'tzbar; U~hed (ŭ-wŏr-dē'|r-lĭ-hē|dh) *c* Unschätzbarkeit *f.*
uvæbnet (ŭ'-wā|b-net) unbewaffnet.
uvægerlig (ŭ-wā'|-ghe-lĭ) unweigerlich.
Uværd (ŭ'-wā|r) *n* Unwert *m.*
uværdig (ŭ'-wæ̆r|-dĭ) unwürdig, unwert; U~hed *c* Unwürdigkeit *f.*
Uvæsen (ŭ'-wā|-ßen) *n* Unwesen *n.*
uvæsentlig (ŭ'-wā|-ßen[d]-lĭ) unwesentlich, belanglos; U~hed *c* Unwesentlichkeit *f.*
uædel (ŭ'-ā|-dhel) unedel.
uægte (ŭ'-ăg-de) unecht, falsch; ~ Barn *n* uneheliches Kind, Bankert *m*; ~ Fødsel *c* uneheliche Geburt.
Uægthed (ŭ'-ăgd-hē|dh) *c* Unechtheit *f.*
uænset (ŭ'-æ̆n|-ßet) unbeachtet.
uærbødig (ŭ'-æ̆r-bȫ|-dhĭ) unehrerbietig; U~hed (ŭ-æ̆r-bȫ'|-dhĭ-hē|dh) *c* U'nehrerbietigkeit *f.*
Uære (ŭ'-ā-re) *c* Unehre *f.*
uærlig (ŭ'-ā|r-lĭ) unehrlich; U~hed (ŭ-ā'|r...) *c* U'nehrlichkeit, Falschheit *f.*
uøvet (ŭ'-ȫ|-wet) ungeübt; U~hed (~wed-hē|dh) *c* Ungeübtheit *f.*

V

Vaaben (wɔ̈'l-bᵉn) *n* Waffe *f* (*a. fig.*); (~skjold) Wappen *n*; et Folk i ~ ein Volk in Waffen; med ~ i Haand mit den Waffen in der Hand; gribe til ~ die Waffen ergreifen; kalde til ~ zu den Waffen rufen.

Vaaben..., **vaaben** (~....) in Zssgn: **~art** ⚔ *c* Waffenart, -gattung *f*; **~billede** *n* Wappenbild *n*, -figur *f*; **~bog** *c* Wappenbuch *n*; **~brag** *n* Waffengetümmel *n*; **~broder** (~brō-dhᵉr) *c* Waffenbruder, -gefährte *m*; **~broderskab** *n* Waffenbrüderschaft *f*; **~dygtig** *a.* waffenfähig, -tüchtig; **~dyst** *c* Waffengang *m*; **~felt** *n* Wappenfeld *n* im Schilde; **~frakke** *c* Waffenrock *m*; **~færd** *c* Krieg *m*; **~før** *a.* waffenfähig; **~herold** *c* Waffenherold *m*; Wappenherold, -meister *m*; **~hus** *n* Waffenhaus *n*; Kirchenvorhalle *f*; **~hvile** *c* Waffenruhe *f*; **~kyndig** *a.* waffenkundig; **~leg** *c* Waffenspiel *n*; **~lykke** *c* Waffenglück *n*; **~lære** *c* Waffenkunde, -lehre *f*; **~løs** *a.* waffenlos; **~magt** *c* Waffenmacht, -gewalt *f*; **~mærke** *n* Wappenzeichen *n*; **~plads** ⚔ *c* Waffenplatz *m*; **~prøve** *c* Waffenprobe *f*; **~sal** *c* Waffensaal *m*; **~samling** *c* Waffensammlung *f*; **~skjold** *n* Wappenschild *n*; **~smed** *c* Waffenschmied *m*; **~stilstand** *c* Waffenstillstand *m*; **~ære** *c* Waffenruhm *m*; **~øvelse** *c* Waffenübung *f*; **~øvet** *a.* waffengeübt.

vaad (wɔ̈|dh) naß; det ~e Naß *n*; ~ lige til Skindet naß bis auf die Haut; saa ~ som en druknet Mus naß wie e-e Katze; hans Øjne blev ~e die Augen wurden ihm naß; der kommer noget ~t ned es fällt naß; de har hverken ~t eller tørt sie haben nichts zu beißen und zu brechen.

Vaade... (wɔ̈'-dhᵉ...) in Zssgn: **~drab** *n* unbeabsichtigter Totschlag; **~ild** *c* Feuersbrunst *f* (durch Zufall entstanden); **~skud** *n* unbeabsichtigter Schuß.

***Vaag** *c* Bucht *f*.

Vaage (wɔ̈'-ghᵉ) *c* Wake, Wune *f*.

vaage (wɔ̈'-ghᵉ) wachen.

Vaage... (~....) in Zssgn: **~kone** *c* Wachfrau *f*; **~løn** *c* Wachgeld *n*.

vaagen (wɔ̈'-ghᵉn) wach; holde sig ~ wach bleiben; i ~ Tilstand im wachen Zustande; have et ~t Øje med En ein wachsames Auge auf j-n haben.

Vaand (wön|) *c* Gerte, Rute *f*.

Vaande (wō'-nᵉ) *c* Not, Bedrängnis *f*; Schmerz *m*.

vaande (~): ~ sig jammern, stöhnen.

Vaaningshus (wɔ̈'-nēnß-hūß) *n* Wohnhaus *n*.

Vaar[1] (wɔ̈|r) *n* Überzug *m*, Zieche *f*; (Dyne~) Zwillichbezug *m*.

Vaar[2] (wɔ̈|r) *c* Lenz, Frühling *m*; Livets ~ der Lenz des Lebens; i *~es im vorigen Frühling.

Vaar... (wɔ̈'r...) in Zssgn: **~blomst** *c* Frühlingsblume *f*; **~byg** ⚘ *c* (*n*) Frühjahrsgerste *f*; **~gæslingeblomst** ⚘ *c* Frühlingshungerblümchen *n*; **~*onn** *c* Landw. Frühjahrsarbeiten *pl.*; **~sky** *c* Frühlingswolke *f*; **~sæd** *c* Früh-, Frühjahrssaat *f*; **~vandstjerne** ⚘ *c* Frühlingswasserstern *m*.

Vaaring (wɔ̈'-rēng) *c* Frühling *m* (früh geborenes Tier).

vaarlig (wɔ̈'r-lī) lenzhaft, frühlingsmäßig.

Vaas (wɔ̈ß) *n* Gefasel *n*.

vaase (wɔ̈'-ßᵉ) faseln.

***Vaatt**, ***Vaatte** *c* ſ. Vante.

Vable (vā'b-l[e]) *c* Blase, Schwiele *f*; trække ~r Blasen ziehen.
vablet (~l[et]) voll von Blasen.
Vaccination (vāg-ßi-nā-ßjō'|n) *c* Vakzination, Impfung *f*; ~s-attest *c* Impfschein *m*.
Vaccine (~ßi'-n[e]) *c* Lymphe *f*, Impfstoff *m*. [ren, impfen.]
vaccinere (~ßi-nē'|-r[e]) vakzinie-
***Vad** *n* s. Vod.
***Vadben** *n* Haspel *m* (*f*).
vade (vā'-*dh*[e]) waten (a. *fig.*).
Vade... (~...) in Zsgn: ~fod *c* Zool. Watbein *n*; ~fugl *c* Watvogel *m*; ~sted *c* Furt *f*.
Vadmel (vā'*dh*-m[e]l) *n* Fries *m*; ~s-frakke *c* Friesrock *m*.
Vadsk (vāßk) *c* Wäsche *f*; være i ~ in der Wäsche sein; sende til ~ in die Wäsche geben; (in der Küche) Guß, Ausguß, Gußstein *m*; *fig.* gaa i ~en zu Wasser werden, ins Wasser fallen.
vadske (vā'-ßg[e]) waschen; ~ Skidentøj schmutzige Wäsche waschen (a. *fig.*); ~ sine Hænder sich die Hände waschen; *fig.* det er noget, der har ~t sig das ist etwas, was sich gewaschen hat; som kan ~s, ~ waschbar.
Vadske..., vadske... (~...) in Zsgn: ~ballie *c* Waschfaß *n*, -zuber *m*; ~bjørn *c* Waschbär *m*; ~blaat *n* Waschblau *n*; ~bord *n* Waschtisch *m*; ~bræt *n* Waschbrett *n*; ~buk *c* Waschbock *m*; ~bænk *c* (am Wasser) Waschbank *f*; ~dag *c* Waschtag *m*; ~erts ⚒ *c* Wascherz *n*; ~fad *n* Waschbecken *n*, -schüssel *f*; ~herd ⚒ *c* Waschherd *m*; ~hus *n* Waschhaus *n*; ~kar *n* Waschgefäß, -geschirr *n*; ~kedel *c* Waschkessel *m*; ~kjole *c* Waschkleid *n*; ~kælder *c* Waschkeller *m*; ~maskine *c* Waschmaschine, -vorrichtung *f*; ~middel *n* Waschmittel *n*; Med. Wascharz(e)nei *f*; ~penge *pl.* Waschgeld *n*, Wäscherlohn *m*; ~plads *c* Waschplatz *m*; ~rum *n* Waschraum *m*; ~seddel *c* Waschzettel *m*; ~silke *c* Waschseide *f*; ~skind *n* Waschleder *n*; ~skindsvaskledern; ~skinds Handsker *pl.* Waschhandschuhe *pl.*; ~svamp *c* Waschschwamm *m*; ~sæbe *c* Waschseife *f*; ~tin ⚒ *n* Waschzinn *n*; ~trug *n* Waschtrog *m*; ~tøj *n* Waschzeug *n*, Wäsche *f*; ~vand *n* Waschwasser *n*; ~vandsmugge *c* Wasserkanne *f*; ~værk ⚒ *n* Waschwerk *n*; ~ægte ❀ *a.* waschecht.
Vadsker (~ßg[e]r) *c* Wäscher *m*; ~kone *c* Waschfrau *f*, Wäscherin *f*; ~mand *c* Wäscher *m*; ~pige *c* Waschmagd, Wäscherin *f*.
Vadskeri(vā-ßg[e]-rī'|)*n* Wäscherei, Waschanstalt *f*.
vadsket (vā'-ßg[e]t) gewaschen; ~ Uld *c* Waschwolle *f*.
Vadskning (vā'ßg-nēns) *c* Waschung, Wäsche *f*. [Nachtsack *m*.]
Vadsæk (vā'*dh*-Bæk) *c* Reisesack,
Vaffel (vā'-f[e]l) *c* Waffel *f*; *fig.* F Ohrfeige *f*; ~bager *c* Waffelbäcker *m*; ~jern *n* Waffeleisen *n*; ~mand *c* Waffelhändler *m*; ~tæppe *n* Waffeldecke *f*.
Vagabond (vā-gā-bō'n|d) *c* Vagabund, Landstreicher *m*; ~liv, ~væsen *n* Vagabundentum *n*.
vagabondere (~b[o]n-dē'|-r[e]) vagabundieren, arbeitslos herumziehen; ~nde (~n[e]) vagabundenhaft.
Vager ⚓ (vā'|-*gh*[e]r) *c* Bake, Boje *f*; (am Maste) Flügel *m*.
***vagge** watscheln, wackeln.
***vagle**: ~ sig schlafen.
Vagt (vāgt) *c* Wache (a. ⚔, ⚓), Wacht *f*; ~ i Gevær! Wach' ins Gewehr!, Wache 'raus!; paa ~ wach(e)stehend; staa, være paa ~ auf Wache stehen, sein; trække paa ~ auf Wache ziehen.

Vagt..., **vagt...** (wă'gd...) in Zssgn: **~baad** ⚓ *c* Wachtboot *n*; **~baal** *n* Wachtfeuer *n*; **~havende** *a.* wach-, wachthabend; **~hund** *c* Wachthund *m*; **~lokale** *n* Wachtlokal *n*, ⚔ Wache *f*; **~mand** *c* Wachtmann *m*; **~mandskab** *n* Wachtmannschaft *f*; **~mester** ⚔ *c* Wachtmeister *m*; *Pförtner *m*; **~parade** *c* Wachtparade *f*, Wachaufzug *m*; **~post** *c* Wachtposten *m*; **~skib** ⚓ *n* Wachtschiff *n*; **~skud** ⚓ *n* Wachtschuß *m*; **~stue** *c* Wachtstube *f*; **~taarn** *n* Wachtturm *m*; **~tid** *c* Wachtzeit *f*; **~tjeneste** *c* Wachtdienst *m*; fri for **~tjeneste** wach-, wachtfrei.

Vagtel (wă'g-d^{e}l) *c* Wachtel *f*; (Hun~) Wachtelhuhn *n*; **~fangst** *c* Wachtelfang *m*; **~garn** *n* Wachtelgarn, -netz *n*; **~hund** *c* Wachtelhund *m*; **~slag** *n* Wachtelschlag, -ruf *m*.

Vagts... (wă'gdß...) in Zs.-sßgn: **~glas** ⚓ Wachtsglas *n*; **~rulle** ⚓ *c* Wachtsrolle *f*.

Vajd ⚘ (wai͡|d) *c* Waid *m*.

vaje (wai͡'-^{e}) wehen, flattern.

Vajsenhus (wai͡'-ß^{e}n-hū|ß) *n* Waisenhaus *n*; **~barn** (~hŭß...) *n* Waisenkind *n*; **~dreng** *c* Waisenknabe *m*; **~pige** *c* Waisenmädchen *n*.

Vakance (wă-kă'ns-ß^{e}) *c* Vakanz *f*, freie Stelle.

vakant (~kă'n|t) vakant, unbesetzt.

vakker (wă'-g^{e}r) hübsch, nett.

vakle (wă'g-l^{e}) wackeln, wanken (a. *fig.*) schwanken; bringe til at ~ zum Wanken bringen; **~vorn** (~wɑ̄|rn) wack(e)lig.

Vaklen (~l^{e}n) *c* Wackeln, Wanken, Schwanken *n*.

Vakuum ⊕ (wā'|-kŭ-ŏm) *n* Vakuum *n*; luftleerer Raum; Phys. Dampfleere *f*; **~bremse** *c* Vakuumbremse *f*; **~maaler** *c* Vakuummesser *m*; **~pumpe** *c* Vakuumpumpe *f*.

Val (wā'|l) *c* Walstatt *f*, Schlachtfeld *n*; **~kyrie** (wăl-kü'|-ri-^{e}) *c* Walküre *f*; **~plads** (wă'l-plăß) *c* = Val.

Valakiet (wă-lă-kī'|*dh*) die Walachei.

Valakker (~lă'-g^{e}r) *c* Walache *m*.

valakkisk (~gĭßk) walachisch.

Valbirk ⚘ (wă'l-bĕrk) *c* Bergahorn *m*.

Valdhorn ♪ (wă'ld-hō|rn) *n* Waldhorn *n*.

Valdhornist (~hŏr-nĭßt) *c* Waldhornbläser *m*.

valen (wā'-l^{e}n) erfroren, erstarrt; *fig.* lau; blive ~ erfrieren, verklammen.

Valfart (wă'l-fā|rt) *c* Wallfahrt *f*; **~s-sted** (~fărd-ßdă*dh*) *n* Wallfahrtsort *m*.

valfarte (~fār-d^{e}) wallfahr(t)en.

Valg (wăl|*gh*) *n* Wahl *f*; ~ i anden Omgang zweiter Wahlgang; Deltagelse *c* i ~et Wahlbeteiligung *f*; Udeblivelse *c* fra ~et Wahlenthaltung *f*; Udskrivning *c* af ~ Wahlausschreibung *f*; efter frit ~ aus freier Wahl; ~et faldt paa ham ihn traf die Wahl; give En ~et j-m die Wahl lassen; gøre (træffe) sit ~ seine Wahl treffen; jeg har intet (andet) ~ es bleibt mir keine Wahl; gaa, skride til ~ zur Wahl gehen, schreiten.

Valg..., **valg...** (wă'l*gh*...) in Zs.-sßgn: **~agitation** *c* Wahlagitation *f*; **~berettiget** *a.* wahlberechtigt, -fähig; **~bestikkelse** *c* Wahlbestechung *f*; **~bestyrelse** *c* Wahlamt *n*, -vorstand *m*; **~bevægelse** *c* Wahlbewegung *f*; **~brev** *n* Wahlakte *f*; Prøvelse *c* af ~breve Wahlprüfung *f*; Udvalg til ~breves Prøvelse Wahlprüfungsausschuß *m*; **~census** *c* Wahlzensus *m*; **~dag** *c* Wahltag *m*; **~embede** *n* Wahlamt *n*; **~handling** *c* Wahlakt, -gang *m*, -hand-

lung *f*; ~indberetning *c* Wahlakte *f*; ~kamp *c* Wahlkampf *m*; ~kampagne *c* Wahlkampagne *f*; ~kandidat *c* Wahlkandidat, -bewerber *m*; ~kandidatur *c* Wahlbewerbung *f*; ~kejser *c* Wahlkaiser *m*; ~klage *c* Wahlbeanstandung *f*; ~kneb *pl.* Wahlumtriebe *pl.*; ~komité *c* Wahlausschuß *m*; ~konvolut *c* Wahlkuvert *n*; ~kreds *c* Wahlbezirk, -kreis *m*; ~liste *c* Wahlliste *f*; ~lokale *n* Wahllokal *n*; ~lov *c* Wahlgesetz *n*; ~mand *c* Wahlmann *m*; ~mandsvalg *n* Wahlmännerwahl *f*; ~manøvrer *pl.* = ~kneb; ~møde *n* Wahlversammlung *f*; ~opraab *n* Wahlaufruf *m*; ~ret *c* Wahlberechtigung, -fähigkeit *f*, -recht *n*; ~rige *n* Wahlreich *n*; ~slægtskab *n* Wahlverwandtschaft *f*; ~sprog *n* Wahlspruch, Gedenkspruch *m*; ~sted *n* Wahlort, -platz *m*; ~tale *c* Wahlrede *f*; ~tryk *n* Wahlbeeinflussung *f*; ~undersøgelse *c* Wahlprüfung *f*; ~urne *c* Wahlurne *f*.

valgbar (wă'l*gh*-bā|r) wählbar; wahlfähig; V~hed (~băr-hē|*dh*) *c* Wählbarkeit *f*; Wahlfähigkeit *f*.

Valk (wăl|k) *c* Wulst *m*.

valke (wă'l-g^{e}) walken.

Valke... (~...) in Zssgn: ~hammer *c* Walkhammer *m*; ~jord *c* Walkerde *f*; ~ler *n* Walk(er)ton *m*; ~maskine *c* Walkmaschine, Walke *f*; ~mølle *c* Walkmühle, Walke *f*; ~møller *c* Walkmüller *m*; ~trug *n* Walkfaß *n*, -kasten, -trog *m*.

Valker (~g^{e}r) *c* Walker *m*.

Valkeri (wăl-g^{e}-rī'|) *n* Walkerei *f*.

Valkning (wă'lg-nĕns) *c* Walken *n*, Tuchfabr. Walke *f*.

Vallak (wă'-lăk) *c* Wallach *m*, verschnittener Hengst.

Valle (wă'-l^{e}) *c* Molke *f*; ~kar *n* Molkenfaß *n*; ~kur *c* Molkenkur *f*.

valleagtig (~ăg-dĭ) molkenartig, molkig.

Valm (wăl|m) *c* Arch. Walm *m*; ~tag (wă'lm...) *n* Walmdach *n*.

valme (wă'l-m^{e}) ein Dach walmen.

Valmue ♀ (wă'l-mŭ-^{e}) *c* Mohn *m*; ~blad *n* Mohnblatt *n*; ~blomst *c* Mohnblume *f*; ~frø *n* Mohnsaat *f*, -same(n) *m*; ~kage *c* Mohnkuchen *m*; ~olie *c* Mohnöl *n*.

valmueagtig (~ăg-dĭ) mohnartig.

Valnød (wă'l-nŏ*dh*) *c* Walnuß *f*.

Valnøddetræ (~nŏ-*dh*^{e}-trǣ|) *n* Walnußbaum *m*.

Vals (wăl|ß) *c* Walzer *m*.

valse (wă'l-ß^{e}) walzen, Walzer tanzen; *v/a.* walzen; ~t Staal *n* Walzstahl *m*.

Valse ⊕ (wă'l-ß^{e}) *c* Walze *f*.

Valse..., valse... (~...) in Zs.-sgn: ~bly, ~jern, ~kobber, ~tin *n* Walzblei, -eisen, -kupfer, -zinn *n*; ~formet *a.* walzenförmig; Zool. walzenleibig; ~mølle *c* Walz(en)mühle *f*; ~trykning *c* Walzendruck *m*; ~værk *n* Walzwerk *n*.

Valsning (wă'lß-nĕng) *c* Walzprozeß *m*; Raajern *n* til ~ Walzgut *n*.

valte (wă'l-d^{e}): skalte og ~ schalten und walten.

***valtre** s. vralte.

Valuta ♛ (wă-lŭ'-tă) *c* Valuta *f*, Wert *m*.

vamle (wă'm-l^{e}) ekeln, Ekel empfinden; Maden ~r mig mir (mich) ekelt vor der Speise.

vammel (wă'm|-^{e}l) ekelhaft; V~hed (wă'-m^{e}l-hē|*dh*) *c* Ekel *m* (ved = vor).

Vampyr (wăm-pū'|r) *c* Vampir *m*.

vampyragtig (~ăg-dĭ) vampirisch.

Vanart (wă'n-ā|rt) *c* Unart *f*.

vanarte (~ār-d^{e}) entarten.

vanartig (wăn-ā'|r-dĭ) entartet; V~hed *c* Entartung *f*.

***vand** verachtend.

Vand (wăn|) *n* Wasser *n*; af ~, ~- Wasser-; der vil løbe meget ~ i Stranden, før det sker bis

dahin wird noch viel Wasser ins Meer fließen; bære ~ til Brønden Wasser in das Meer (den Strom) tragen; *fig.* ikke (kunne) bære ~ mod En j-m das Wasser nicht reichen (können); lade ~et (sit ~) sein Wasser lassen (abschlagen); trække ~ (von Stiefeln) Wasser ziehen; som trækker ~ wasserlässig; fiske i rørt ~e im Trüben fischen; gaa i ~et baden gehen; *fig* hereinfallen; mine Tænder (min Mund) løb i ~ das Wasser lief mir im Munde zusammen; lukke op for ~et das Wasser anlassen; stæmme (op) for ~et das Wasser anschützen; *fig.* holde sig oven ~e sich über Wasser halten; ride til ~s Pferde schwemmen, in die Schwemme reiten.

Vand..., **vand...** (wá'n...) in Zssgn: **~afløb** *n* Wasserabfluß, **·afgang** *m*; **~aks** ♀ *n*: svømmende ~aks Laichkraut *n*; **~arve** ♀ *c* Bachblume, **·bunge** *f*; **~bad** *n* Wasserbad *n*; **~ballie** *c* Wasserkübel *m*; **~bassin** *n* Wasserbecken *n*; **~beholder** *c* Wasserbehälter *m*, **·grube**, 🚂 **·kammer** *f*; **~blaa** *a.* wasserblau; **~blegn** *c* Wasserbläschen *n*; **~blomst** *c* Wasserblume *f*; **~bly** *n* Wasserblei *n*; **~blære**, **~boble** *c* Wasserblase *f*; **~brandbæger** ♀ *n* Wasserkreuzkraut *n*; **~brok** *n* Med. Wasserbruch *m*; **~brunrod** ♀ *c* Wasserbraunwurz *f*; **~bygning** *c* Wasserbau *m*; **~bygningsingeniør** *c* Wasserbaumeister *m*; **~bærer** *c* Wasserträger, **·mann** *m*; **~bølge** *c* Wasserwoge *f*; **~daab** *c* Wassertaufe *f*; **~damp** *c* Wasserdampf *m*; **~draabe** *c* Wassertropfen *m*; **~drikker** *c* Wassertrinker *m*; **~drivende** *a.* wassertreibend; **~drossel** *c* Wasseramsel *f*; **~dybde** *c* Wassertiefe *f*; **~dyr** *n* Wassertier *n*; **~edderkop** *c* Wasserspinne *f*; **~fald** *n* Wasserfall, **·sturz** *m*; **~farve** *c* Wasserfarbe *f*; **~farvemaleri** *n* Wasserfarbengemälde *n*; Wasserfarbenmalerei *f*; **~farvet** *a.* wasserfarbig; **~fattig** *a.* wasserarm; **~fennikel** ♀ *c* Wasserfenchel *m*; **~flade** *c* Wasserfläche *f*; **~flaske** *c* Wasserflasche *f*; **~flod** *c* Wasserflut *f*; **~forbrug** *n* Wasserverbrauch *m*; **~forsyning** *c* Wasserversorgung *f*; **~fri** *a.* wasserfrei; **~fugl** *c* Wasservogel *m*; **~fugle** *pl.* Wassergeflügel *n*; **~førende** *a.* wasserführend; **~gang** ⚓ *c* Wassergang *m*, **·linie** *f*; *fig.* Hereinfall *m*; **~gas** *c* Wassergas *n*; **~glas** *n* Wasserglas *n* (a. Chemie); **~grav** *c* Wassergraben *m*; **~gren** *c* (Gärtnerei) Wasserast *m*; **~grød** *c* Wasserbrei *m*, **·grütze** *f*; **~haar** ♀ *n* Wasserfaden *m*, **·haarmoos** *n*; **~hjul** ⚙ *n* Wasserrad *n*; **~hjulsskovl** *c* Wasserradschaufel *f*; **~holdig** *a.* wasserhaltig; **~hose** *c* Wasserhose *f*; **~hul** *n* Wasserloch *n*; **~hus** F *n* Abtritt *m*; **~høne** *c* Wasserhuhn *n*; **~indhold** *n* Wassergehalt *m*; **~kalv** *c* Wasserschwimmkäfer *m*; **~kanal** *c* Wasserkanal *m*; **~kande** *c* Wasserkanne *f*; Gießkanne *f*; **~kar** *n* Wassergefäß *n*, **·ständer** *m*; **~karaffel** *c* = **~flaske**; **~karse** ♀ *c* Wasserkresse *f*; **~klar** *a.* wasserhell; **~kloset** *n* Wasserklosett *n*; **~kopper** *pl.* Wasserpocken *pl.*; **~kraft** *c* Wasser(bewegs)kraft *f*; **~krukke** *c* Wasserkrug, **·topf** *m*; **~kræft** *c* Med. Wasserkrebs *m*; **~kur** *c* Wasserkur *f*; **~kuranstalt** *c* Wasserheilanstalt *f*; **~kær** *n* (Insekt) Wasserkäfer *m*; **~køler** *c* Wasserkühler *m*, **·kühlflasche** *f*; **~laas** ⊖ *c* Wasserverschluß *m*; **~last** ⚓ *c* Wasserlast *f*; **~ledning** *c* Wasserleitung *f*; **~lidt** *a.* wasserbeschädigt; **~linie** *c* (im Papier) Wasserlinie *f*; ⚓ Wassertracht, Pegellinie *f*; **~loppe**

c Wasserfloh m; ~læggers ⚓ Wasserleg(g)er, ·lieger m; ~løb n Wasserlauf m, ·gerinne n; ~løbslovgivning c Wassergesetzgebung f; ~løs a. wasserlos; ~maal n Wassermaß n; ~maaler c Wassermesser m; ~maaling c Wassermeßkunst, ·messung f; ~mand c Zool. Qualle f; Astr. Wassermann m; ~melon c Wasserkürbis m, ·melone f; ~mide c Wassermilbe f; ~mynte ♀ c Wasserminze f; ~mængde c Wassermenge f; ~mærke n Wassermarke f; (im Papier) Wasserzeichen n; ~mølle c Wassermühle f; ~møller c Wassermüller m; ~nød c Wassernot f; ~omslag n Wasserumschlag m; ~orgel n Wasserorgel f; ~partikel c Wasserteilchen n; ~pattedyr n Wassersäugetier n; ~pest ♀ c Wasserpest f; ~pibe c Wasserpfeife f; ~pileurt ♀ c Wasserknöterich m; ~plads ⚓ c Wasserplatz m; ~plan ⚓ n Wasserebene f; ~plante c Wasserpflanze f, ·gewächs n; ~plet c Wasserfleck(en) m; ~politi n Wasserpolizei f; ~post c Wasserpumpe f; ~pude c Med. Wasserkissen n; ~pyt c Wassertümpel m; ~ranunkel ♀ c Wasserhahnenfuß m; ~rende c Wasserrinne f; ~ret a. wagerecht, wasserrecht; ~ret c Wassergerechtigkeit f, ·recht n; ~rig a. wasserreich; ~rotte c Wasserratte f; ~rødning c (vom Flachs) Wasserröste, ·rotte f; ~rør n Wasserrohr n, ·röhre f; ~seng c Med. Wasserbett n; ~side c Wasserseite f; ~skade c Wasserschaden m; ~skat c Wassersteuer f, ·zins m; ~skel n Geographie Wasserscheide f; ~skorpe c Wasserspiegel m; ~skrue ⚙ c Wasserschraube f; ~skræk c (auch Krankheit) Wasserscheu f; ~skræppe ♀ c Wasserampfer m; ~skud n (Gärtnerei) Wasserschoß m, ·reis n, ·zweig m; ~slange c Wasserschlange f; (Sprøjteslange) Wasserschlauch m; ⚓ Wassersack m; ~slugt c Wasserriß m; ~snegl c (Zootogie) Wasserschnecke f; ⚙ Wasserschnecke, ·schraube f; ~spand c Wassereimer m; ~spejl n Wasserspiegel m; ~spring n Wasserspringbrunnen m; ~sprøjt n Wasserspritzer m; ~sprøjte c Wasserspritze f; ~stand c Wasserstand m, Pegelhöhe, Wasserhöhe f; ~standsmaaler c Wasserstandsmesser, Pegel m; ~standsmærke n Wasserstandsmarke f; ~stjerne ♀ c Wasserstern m; ~stolle ⚒ c Wasserstollen m; ~straale c Wasserstrahl m; ~stribe c Wasserstreif(en) m; ~strøm c Wasserguß, ·strom m; ~stænk n Wasserspritzer m; ~stær c Wasseramsel f; ~støv n Wasserstaub m; ~støvle c Wasserstiefel m; ~suppe c Wasserbrühe, ·suppe f; ~svulst c Med. Wassergeschwulst f, ·sack m; ~sæk c Wassersack m; ~sælger(ske) c Wasserverkäufer(in f) m; ~søjle c Wassersäule f; ~taage c Wasserdunst m; ~taarn n Wasserturm m; ~tank ⚓ c Wasserballastbehälter m; ~tilførsel c Wasserzufuhr, ·zuleitung f; ~tilstrømning c Wasserzufluß m; ~trug n Wassertrog m; ~tæt a. wasserdicht, ·fest; ~tønde c Wasserfaß n, ·tonne f; ~udlader ⚓ c Wasserluke f; ~udskylning c Wasserspülung f; ~ur n Wasseruhr f; ~vej c Wasserstraße f, ·weg m; ~velocipede c Wasservelozipede, Wasserrad n; ~vogn c Wasserwagen m; ~værk n Wasserwerk n.

vandagtig (wä'n-äg-dl) wasserähnlich, wässerig. [(a. *fig.*).]

Vandal (wän-dä'l) c Vandale m

Vandalisme (~dä-li'ß-me) c Vandalismus m, rohe Zerstörungswut.

vandalsk (~dā'|lßk) vandalisch.
***vande**[1] verwerfen.
vande[2] (wă'-nᵉ) wässern; Blumen begießen; Vieh tränken; Pferde schwemmen; Straßen sprengen.
Vande (wă'-nᵉ) *n* Gewässer *n*; øsende ~ Gußregen *m*.
Vandel (wă'n|-ᵉl) *c* Wandel *m*; hæderlig ~ untadelhafter Wandel; Handel og ~ Handel und Wandel.
vandet (wă'-nᵉt) wässerig (*a. fig.*); **V~hed** (wă'-nᵉd-hē|*dh*) *c* Wässerigkeit *f*.
Vanding (wă'-nĕns) *c* Wässerung *f*; Begießung *f*; Tränkung *f*; Sprengung *f*.
Vandings... (~nĕnsß...) in Zssgn: **~rende** *c* Tränkrinne *f*; **~sted** *n* Tränke, Schwemme *f*; **~trug** *n* Tränktrog *m*; **~vogn** *c* Sprengkarren, -wagen *m*.
vandre (wă'n-drᵉ) wandern, wandeln; ~ (ad) en Vej einen Weg (eines Weges) wandern; ~ ad Guds Veje die Wege Gottes wandeln; ~ ind einwandern; ~ ud auswandern; **~nde** (~nᵉ) wandernd, wandelnd; **~nde Dyr** *pl.* Wandertiere *pl.*; **~nde Haandværkssvend** *c* reisender Handwerksbursche.
Vandre..., vandre... (~...) in Zssgn: **~aar** *n/pl.* Wanderjahre *n/pl.*; **~bog** *c* Handw. Wanderbuch *n*; **~drift** *c* Wandertrieb *m*; **~due** *c* Wandertaube *f*; **~falk** *c* Wanderfalk(e) *m*; **~græshoppe** *c* Wanderheuschrecke *f*; **~liv** *n* Wanderleben *n*; **~lyst** *c* Wanderlust *f*; **~lysten** *a.* wanderfroh, -lustig; **~nyre** *c* Med. Wanderniere *f*; **~pokal** *c* (Sport) Wanderpokal *m*; **~rosen** *c* Med. Wanderrose *f*; **~rotte** *c* Wanderratte *f*; **~stav** *c* Wanderstab *m*; **~tid** *c* (v. Fischen) Wanderzeit *f*.
Vandrer (~drᵉr) *c* Wand(e)rer *m*.
Vandring (~drĕns) *c* Wand(e)rung, Wanderfahrt *f*, Wanderzug *m*; Handw. Wanderschaft *f*; **~s-** wanderschaftlich.
Vandrings... (~drĕnsß...) in Zssgn: **~mand** *c* Wand(e)rer, Wandersmann *m*; **~stav** *c* Wanderstab *m*.
Vane (wā'-nᵉ) *c* Gewohnheit *f*; det er hans ~ es liegt in seiner Gewohnheit; gammel ~ bider bedst jung gewohnt, alt getan; komme af ~ (med) aus der Gewohnheit kommen; blive til (en) ~ zur Gewohnheit werden; holde fast ved sin ~ bei seiner Gewohnheit bleiben; **~dranker** *c* Gewohnheitssäufer, -trinker *m*; **~dyr** *n* scherzh. Gewohnheitstier *n*; **~menneske** *n* Gewohnheitsmensch *m*; **~synd** *c* Gewohnheitssünde *f*.
vanfør (wă'n-fȫ|r) gebrechlich, krüppelhaft; **V~hed** (~för-hē|*dh*) *c* Gebrechlichkeit *f*.
Vang (wăns|) *c* (poetisch) Flur *f*.
Vange ⊕ (wă'ns-ᵉ) *c* Wange *f*.
Vanheld (wă'n-hăl|) *n* Mißgeschick *n*.
vanhellig (~hăl|-ĭ) unheilig.
vanhellige (~ĭ-*gh*ᵉ) entheiligen, entweihen; **Vanhelligelse** (~-*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Entheiligung, Entweihung *f*.
Vanhellighed (~hă-ll-hē|*dh*) *c* Unheiligkeit *f*.
Vanille (wă-nĭ'l-jᵉ) *c* Vanille *f*; **~chokolade** *c* Vanillenschokolade *f*; **~is** *c* Vanilleneis *n*.
Vanillin (~nĭ-lĭ'|n) *n* Vanillenstoff *m*.
Vankant (wă'n-kăn|t) *c* Wahn-, Baumkante *f*.
vankantet (~kăn-dᵉt) wahn-, baumkantig; ~ Tømmer *n* Wahnholz *n*.
vanke[1] (wă'ns-gᵉ): ~ om(kring) (umher)irren.
vanke[2] (wă'ns-gᵉ): der ~r es setzt, es gibt; der ~r Prygl es setzt (gibt) Schläge; i Dag ~r der Kalvesteg heute gibt's Kalbsbraten.
vankelmodig (wă'ns|-gᵉl-mō|-

dhĭ) wankelmütig; V~hed *c* Wankelmut *m*.
vankundig (wăn-kŏ'n|-dĭ) u'nwissend; V~hed *c* U'nwissenheit *f*.
vanlig (wā'n-lĭ) gewohnheitsmäßig.
Vanpryd (wā'n-prū̄|*dh*) *c* Unzier *f*.
Vanry (~rū̄|), **Vanrygte** (~rŏg-d^e^) *n* Verruf *m*; bringe i Vanry in Verruf bringen, verrufen; komme i Vanry in Verruf kommen.
Vanrøgt (~rŏgt) *c* Verwahrlosung *f*.
vanrøgte (~rŏg-d^e^) verwahrlosen.
Vansir (~ßī|r) *c* s. Vanpryd.
vansire (~ßī|-r^e^) verunzieren, entstellen.
Vanskabning (~ßgā|b-nĕns) *c* Mißgeburt, Mißgestalt *f*.
vanskabt (~ßgăbt) mißgestaltet.
vanskelig (wă'n-ßg^e^-lĭ) schwer, schwierig; *adv.* schwerlich; ~gøre (~gō̄|-r^e^) erschweren; V~hed *c* Schwere, Schwierigkeit *f*; frembyde ~er Schwierigkeiten bieten; gøre ~er Schwierigkeiten machen.
Vanskæbne (wă'n-ßgā̆b-n^e^) *c* Mißgeschick *n*.
vanslægte (~ßlăg-d^e^) entarten; ~t entartet; **Vanslægtning** (~ßlăgd-nĕns) *c* Entartung *f*.
vansmægte (~ßmăg-d^e^) verschmachten; ~ efter noget nach et. schmachten.
vant (wăn|t) gewohnt; ~ til Arbejdet der (die) Arbeit gewohnt; han er ~ dertil er ist es gewohnt.
Vant ⚓ (wăn|t) *n* Want *f*.
Vante (wă'n-d^e^) *c* wollener Handschuh; (Bælg~) Fäustling *m*.
vantreven (wă'n-trē|-w^e^n) mißraten, verkümmert.
vantrives (~trī|-w^e^ß) mißraten, verkümmern; **Vantrivning** (~-trī|w-nĕns) *c* Verkümmerung *f*; verkümmertes Geschöpf.
vantro (~trō|) ungläubig.
Vantro (~) *c* Unglaube *m*.
Vantroenhed (~trō|n-hē|*dh*) *c* Ungläubigkeit *f*, Unglaube *m*.
Vanvare (~wā-r^e^): af ~ aus Versehen, versehentlich.
Vanvid (~wĭ*dh*) *n* Wahnsinn, -witz *m*.
vanvittig (~wĭ-dĭ) wahnsinnig, -witzig.
Vanære (~ā̄-r^e^) *c* Unehre, Schande, Entehrung *f*.
vanære (~ā̄|-r^e^) entehren, verunehren; ~nde (~n^e^) entehrend.
var (wā|r) gewahr; blive ~ gewahr werden.
***Var** *n* s. Vaar[1].
vare[1] (wā'-r^e^): ~ En ad j-n warnen; ~ sig sich wahren, sich hüten (imod = vor).
vare[2] (wā'-r^e^) dauern, währen.
Vare[1] (wā'-r^e^): tage ~ paa wahrnehmen; tage sig i ~ sich wahren, sich hüten (for = vor, gegen).
Vare[2] (wā'-r^e^) *c* Ware *f*; ~- ⚓ Reserve-, Borg-, prima ~ Ausstich *m*; Parti *n* ~r Warenpartie *f*, -posten *m*; *fig.* tage noget for gode ~r etwas für bare Münze nehmen; ~anker ⚓ *n* Reserveanker *m*; ~balle *c* Warenballen *m*; ~forretning *c* Warengeschäft *n*; ~fortegnelse *c* Warenverzeichnis *n*; ~gods ⚓ *n* Reservegut *n*; ~hus *n* Warenhaus *n*; ~kundskab *c* Warenkenntnis *f*; Warenkunde *f*; ~lager *n* Warenlager *n*, -niederlage *f*; ~mærke *n* Warenstempel *m*, -zeichen *n*; ~omsætning *c* Warenumsatz, -vertrieb *m*; ~pakke *c* Warenbündel, Güterstück *n*; ~sejl ⚓ *n* Borg-, Reservesegel *n*; ~sending *c* Warensendung *f*; ~skur *n* Güterschuppen *m*; ~stang ⚓ *c* Borg-, Reservemast *m*; ~tov ⚓ *n* Borg-, Reservetau *n*.
varetage (wā'-r^e^-tā|[-*gh*^e^]) wahrnehmen; **Varetagelse** (~*gh*^e^l-ß^e^) *c* Wahrnehmung *f*.
Varetægt (~tăgt) *c* Hut, Obhut *f*; Gewahrsam *m* (*n*); ~s-arrest (~-tăgdß...) *c* Untersuchungsgefängnis *n*; jur. Untersuchungshaft *f*;

~s-arrestant *c* Untersuchungsgefangene(r).

Variant (vä-rĭ-ä'n|t) *c* Variante *f*, verschiedene Lesart.

Variation (~ä-ßjō'|n) *c* Variation (a. ♪), Abwechselung *f*.

variere (~ē'|-rᵉ) variieren, verschieden sein, wechseln.

Varietet (~ē-tē'|t) *c* Varietät, Verschiedenheit, Spielart *f*.

varig (vä'-rl) dauerhaft, auf die Dauer; **Varighed** *c* Dauer, Dauerhaftigkeit *f*; være af ~ von Dauer sein, vorhalten.

varlig (vä'r-lĭ) behutsam; **V.hed** *c* Behutsamkeit *f*.

varm (vär|m) warm, heiß (auch *fig.*); ~ i Farven (Malerei) warmfarbig; ~t Bad *n* Warmbad *n*; ~ Kilde *c* Warmbrunnen *m*; ~ Pressning ⊖ *c* Warmpressen *n*; ~e Retter *pl.* (~ Mad *c*) heiße Speisen; ~t Øl *n* Warmbier *n*; jeg er ~ mir ist warm; blive ~ warm werden (a. *fig.*), erwarmen; det gaar ~t til es geht heiß her; *fig.* holde noget ~t etwas warm halten; 🚂 løbe ~ warm laufen.

Varm..., **varm...** (vä'rm...) in Zsgn: **~blodet**, **~blodig** *a.* warm-, heißblütig (a. *fig.*); **~hjertet** *a.* warmherzig; **~hus** *n* (Gärtnerei) Warmhaus *n*; **~luftsmaskine** ⊖ *c* Heißluftmaschine *f*; **~luftsopvarming** ⊖ *c* Warmluftheizung *f*; **~t-vandscisterne** (vä'|rmd-vänß...) *c* (Dampfm.) Warmwasserzisterne *f*; **~t-vandsopvarming** ⊖ *c* Warmwasserheizung *f*.

varme (vä'r-mᵉ) wärmen, erwärmen; ~ sine Hænder, Fødder sich die Hände, Füße wärmen.

Varme (vä'r-mᵉ) *c* Wärme *f* (a. *fig.*); *Feuer *n*; jeg har det med ~ mir ist heiß; sætte noget til ~ et. warm stellen.

Varme..., **varme...** (~...) in Zsgn: **~apparat** *n* Wärmapparat *m*; **~bækken** *n* Wärmebecken, -pfanne *f*; **~dunk** *c* Wärmflasche, -kruke *f*; **~enhed** *c* Wärmeeinheit *f*; **~evne** *c* Erwärmungskraft *f*; **~frembringelse** *c* Wärmebildung, -erzeugung *f*; **~frembringende** *a.* wärmeerzeugend; **~frembringer** *c* Wärmebildner *m*; **~grad** *c* Wärmegrad *m*; **~indsugning** *c* Wärmebindung *f*; **~kilde** *c* Wärmequelle *f*; **~leder** *c* Wärmeleiter *m*; **~ledning** *c* Wärmeleitung *f*; **~lære** *c* Wärmelehre *f*; **~maaler** *c* Wärmemesser *m*; **~mængde** *c* Wärmemenge *f*; **~ovn** *c* Wärmofen *m*; **~rør** *n* Wärmeröhre *f*; **~spild** *n* Wärmeverlust *m*; **~sten** *c* Wärmstein *m*; **~straale** *c* Wärmestrahl *m*; **~stue** *c* Wärmehalle, Wärmstube *f*; **~tab** *n* Wärmeverlust *m*; **~udstraaling** *c* Wärme(aus)strahlung *f*; **~udvikling** *c* Wärmeentwicklung *f*; **~virkning** *c* Wärmewirkung *f*.

Varp ⚓ (värp) *n* Warptroß *f*; **~anker** (vä'rb...) *n* Warpanker *m*; **~e-blok** (vä'r-bᵉ...) *c* Warpblock *m*; **~e-hul** *n* Warppforte *f*.

varpe ⚓ (vä'r-bᵉ) warpen.

Varsel (vä'r-ßᵉl) *n* Kündigung *f*; Wahrzeichen *n*; med kortest ~ in kürzester Frist; **~s-røst** (~ßᵉlß...) *c* Warnungsstimme *f*.

varsko (vä'r-ßgō|) warnen; ⚓ warschauen; ~! aufgepaßt!, vorgesehen!

Varsko (~) *n* Warnung *f*.

varsle (vä'rß-lᵉ) ankündigen, prophezeien.

Varsler (~lᵉr) *c* Warneidechse *f*.

varsom (vä'r-ßᵒm) behutsam; **V.hed** *c* Behutsamkeit *f*.

varte (vä'r-dᵉ): ~ En op j-m aufwarten.

Varulv (vä'r-ül|w) *c* Werwolf *m*.

Vasal (vă-ßă'l) *c* Vasall, Lehnsmann *m*; ~ler *pl.* Vasallenschaft *f*; ~stat *c* Vasallenstaat *m*.

***Vase**[1] *c* verwirrte Masse.

Vase[2] (vā'-ß[e]) *c* Vase *f*, Ziergefäß *n*; (Blomster~) Blumenglas *n*, -vase *f*; v~formet *a.* vasenförmig; ~maleri *n* Vasenmalerei *f*.

Vat (vät) *n* Watte *f*. [artig.]

vatagtig (vä'd-ăg-dĭ) watten-

Vater (vä'-t[e]r): være i ~ Handw. im Blei liegen; ~bord ⚓ *n* Wassergang *m*; ~pas ⊙ *n* Wasser-, Setzwage *f*, Bleilot *n*.

vatre (vä'-tr[e]) (Weberei) wassern, flammen, mohren. [Watte *f*.]

Vatte (vä'-d[e]) *c* Geogr. Watt *n*,

vattere (vä-t[ĕ]'l-r[e]) wattieren, mit Watte füttern; **Vattering** (~rĕns) *c* Wattierung, Watteneinlage *f*.

Vattersot (vä'-d[e]r-ßō|t) *c* Med. Wassersucht *f*; **vattersottig** (~ßō|-tĭ) wassersüchtig.

Vaudeville (vō-d[e]-vī'-l[e]) *c* Vaudeville, Liederspiel *n*.

Vav ♀ (vāu|) *c* Wau *m*.

ve! (vɛl) weh(e)!; ak ~! o weh!; raabe ak og ~ach und wehschreien; ~ mig! weh(e) mir!

Ve (vɛl) *c* Weh *n*; ~er *pl.* Med. Wehen *pl.*; ~klager (vɛ'|...) *pl.* Wehklagen *pl.*; ~raab *n* Weh(e)ruf *m*.

Ved *n* (vĕdh) *n* Holz *n*; (Kærne~) Kernholz *n*; ~*stykke *n* ſ. ~*træ; ~*sætter *c* Holzmesser *m*; ~*torv *n* Holzmarkt *m*; ~*træ *n* Kloß *m* von Brennholz.

ved[1] (vɛ|dh) Präſens von wiſſen.

ved[2] (vɛ[dh]) 1. *prp.* bei; an; durch; (zeitlich) um; ~ Gud! bei Gott!; være ved at skrive beim Schreiben ſein; sidde ~ Vinduet am Fenſter ſitzen; staa ~ Døren an der Tür ſtehen; Professor ~ Universitetet Profeſſor an der Univerſität; jeg fik det at vide ~ ham ich erfuhr es durch ihn; opnaa noget ~ Flid durch Fleiß et. erreichen; ~denne Tid um dieſe Zeit. 2. *adv.* blive ~ med noget mit et. fortfahren; det kommer ikke mig ~ es geht mich nichts an.

Vedbend ♀ (vɛ'dh-bæn|d) *c* Efeu *m*; v~klædt efeubedeckt, -umrankt.

vedblive (vɛ'dh-blĭ|-[v]e) (blive ved) fortfahren, beibleiben, beharren; ~ med noget mit etwas fortfahren, et. fortſetzen.

Vedbliven (~[v]en) *c* Fortfahren *n*.

vedbørlig (vɛdh-bō'|r-ĭ) gebührend.

vederfares (vɛ'-dh[e]r-fā|-r[e]ß) widerfa'hren; dig skal intet ondt ~ es ſoll dir nichts zuleide geſchehen.

vederhæftig (vɛdhr-hæ'ſ-dĭ) ſolid, zu'verläſſig; V~hed *c* Solidität, Zu'verläſſigkeit *f*.

vederkvæge (vɛ'-dh[e]r-kvă|-gh[e]) erquicken, laben; ~ sig ſich laben (ved, paa = an, mit); **Vederkvægelse** (~gh[e]l-ß[e]) *c* Erquickung *f*, Labſal *n*.

Vederlag (vɛ'-dh[e]r-lā|gh) *n* Entgelt *n*; uden ~ unentgeltlich.

vederstyggelig (vɛdhr-ßdü'-g[e]-lĭ) abſcheulich, wi'derwärtig; V~hed *c* Abſcheulichkeit *f*. [wache *f*.]

Vedet (vɛ-dæ't) *c* Vedette, Reiter-

vedføje (vɛ'dh-fō|-[e]) beifügen.

vedgaa (~gō|) (ein)geſtehen, jur. bekennen; **Vedgaaelse** (~[e]l-ß[e]) *c* Geſtändnis *n*.

vedholdende (~hŏl|-[e]-n[e]) anhaltend, ausdauernd, beharrlich; **Vedholdenhed** (~[e]n-hɛ|dh) *c* Beharrlichkeit *f*.

vedhæfte (~hæ'ſ-d[e]) beiheften, anhängen; **Vedhæftning** (~hæ'ſd-nĕns) *c* Beiheften *n*.

vedhængende (~hæŋs|-[e]-n[e]) anhängig.

vedkende (~kæn|-[e]): ~ sig anerkennen, ✠ jur. ſich bekennen zu;

Vedkendelse(~ᵉl-ßᵉ)*c* Anerkenntnis *n*.
vedkomme (~kŏm|-ᵉ) angehen, betreffen; det ~r ikke mig (kommer ikke mig ved) das geht mich nichts an; ~nde betreffend; rette ~nde Behörde *f*; **Vedkommende** *n* (~ᵉ-nᵉ): for mit ~ was mich betrifft, meinerseits.
vedlagt (~lăgt) angeschlossen, beigeschlossen.
vedligeholde (wĕ*dh*-lĭ'-ᵉ-hŏl|-ᵉ) (holde vedlige) erhalten, unterha'lten; **Vedligeholdelse** (~ᵉl-ßᵉ) *c* Erhaltung *f*; **~s-omkostninger** *pl.* Unterha'ltungskosten *pl.*
vedlægge (wĕ'*dh*-lă-gᵉ) beilegen, beischließen.
vedrøre (~rō̆|-rᵉ) angehen, betreffen.
vedtage (~tā|[-*gh*ᵉ]) (v. e-r Versammlung) beschließen; ein Gesetz annehmen; **Vedtagelse** (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Annehmung *f*.
vedtagen (~tā|[-*gh*ᵉ]n) beschlossen; angenommen; hergebracht, herkömmlich.
vedtegne (~tai̯|-nᵉ) anmerken, vermerken; **Vedtegning** (~nĕns) *c* Anmerkung *f*, Vermerk *m*.
Vedtægt (~tăgt) *c* Herkommen *n*.
vedtægtsmæssig (~tăgdß-mæ̆-ßĭ) hergebracht, herkömmlich.
vedvare (~wā|-rᵉ) (vare ved) andauern, fortdauern; **~nde** (~nᵉ) andauernd, fortwährend.
Vedvaren (~rᵉn) *c* Fortdauern *n*.
veg (wē|*gh*) biegsam, schwach.
***Vege** *c* s. Væge.
Vegetabilier (wĕ-gᵉ-tă-bĭ'|-lĭ-ᵉr) *pl.* Vegetabilien, Pflanzenstoffe, -speisen *pl.*
vegetabilsk (~bĭ'|lßk) vegetabilisch, Pflanzen-.
Vegetarianer (~tă-rĭ-ā'|-nᵉr) *c* Vegetari(an)er *m*, von Pflanzenkost Lebende(r).
Vegetation (~tă-ßjō'|n) *c* Vegetation *f*, Pflanzenwuchs *m*.
vegetere (~tē'|-rᵉ) vegetieren, ein Pflanzenleben führen.
vegne (wē'*gh*-nᵉ) einen Nagel umnieten.
Vegne (wai̯'-nᵉ) *pl.*: alle ~ überall, allerwegen; vi komme ingen ~ wir machen nicht fort; paa Embeds ~ von Amts wegen; paa mine ~ in meinem Namen, meinetwegen, für mich.
Vehikel (wĕ-hĭ'-gᵉl) *n* Vehikel *n*; Beförderungsmittel *n*; Hilfsmittel *n*.
***Veit** *c* Graben *m*.
Vej (wai̯|) *c* Weg *m*, Straße *f*; gaa din ~! geh deiner Wege!; *fig.* det har gode ~e das hat gute Wege; *fig.* krydse Ens ~ j-s Weg kreuzen; hen ad ~en des Weges (den Weg) dahin (daher); *fig.* ad denne ~ auf diesem Wege; ad Ansøgnings-~en im Wege der Eingabe; ad Rettens ~ im Wege Rechtens; gaa af ~en for En j-m aus dem Wege gehen; rydde, skaffe En af ~en j-n aus dem Wege räumen, schaffen; borte fra ~en ab vom Wege; komme bort fra ~en vom Wege abkommen; komme En i ~en j-m in den Weg kommen; der er kommet noget i ~en es ist et. in den Weg (dazwischen) gekommen; der er ikke noget i ~en (til Hinder) for Forbindelsen es steht der Verbindung nichts im Wege; (ikke) lægge En Hindringer i ~en j-m Steine (nichts) in den Weg legen; paa ~en auf dem Wege; paa gode ~e (til) auf gutem Wege; begive sig paa ~(en) sich auf den Weg machen; *fig.* tage paa ~ aufbegehren, wettern; til ~e zuwege; bringe til ~e zuwege bringen; ved ~en am Wege.
Vej..., **vej...** (wai̯'...) in Zs.-stzgn: **~anlæg** *n* Wegeanlage *f*; **~anordning** *c* Wegeordnung *f*; ~-

arbejde *n* Wegearbeit *f*; **~arbejder** *c* Wegearbeiter *m*; **~bred** *c* Wegerich *m*; **~bygning** *c* Wegebau *m*; **~forbedring** *c* Wege-(ver)beſſerung *f*; **~fyld** *c* Wegematerial *n*; **~grøft** *c* Straßengraben *m*; **~inspektør** *c* Wegebauinſpektor *m*; **~kant** *c* Wegrain *m*; **~løs** *a.* wegelos; **~maaler** *c* Wegemeſſer *m*; **~maaling** *c* Wegemeſſung *f*; **~pileurt** *c* Wegegras *n*; **~ret** *c* Wegerecht *n*, **-gerechtigkeit** *f*; **~skraber** *c* Straßenſcharre *f*; **~sten** *c* Wegeſtein *m*; **~strækning** *c*, **~stykke** *n* Wegeſtrecke *f*; **~syn** *n* Wegeaufſichtsbehörde *f*; **~tromle** *c* Straßenwalze *f*; **~viser** *c* Wegweiſer (a. Pfahl, Buch), Führer *m*; Weg-, Armſäule *f*, Wegzeiger *m*; Adreßbuch *n*; **~væsen** *n* Wegeamt *n*.

veje (vāĭ'-ə) wiegen; *v/a.* wägen; **~ af (afveje)** abwägen, abwiegen; *fig.* **~ til** ſchwer in die Wagſchale fallen.

Veje... (~....) in Zſgn: **~maskine** 🚃 *c* Wiegevorrichtung *f*; **~mester** *c* Wiegemeiſter *m*; **~penge** *pl.* Wiege-, Wägegeld *n*; **~seddel** *c* Wageſchein, **-zettel** *m*.

Vejer (vāĭ'-ər) *c* Wieger, Wäger, Wage-, Wiegemeiſter *m*; **~bod** *c* Waghaus *n*, Wage *f*. [führen.]

vejlede (vāĭ'-lē|-dʰə) anleiten,

Vejleder (~dʰər) *c* Anleiter, Führer *m*; **Vejledning** (~lēdʰ|-nēns) *c* Anleitung *f*.

Vejning (vāĭ'-nens) *c* Wägung, [Wägerei *f*.]

Vejr (vāĭr) *n* 1. Wetter *n*, Witterung *f*. 2. Atem *m*; **have tabt (mistet) ~et** außer Atem ſein; **holde ~et den Atem anhalten**; **trække ~et** Atem ſchöpfen, atmen; **i ~et** empor, in die Höhe; **i alt muligt ~** bei jedem Wetter; *fig.* **slaa noget hen i ~ og Vind et.** in den Wind ſchlagen; **snakke hen i ~et in den Wind reden, ins Gelag hinein reden**; **stikke Næsen i ~et die Naſe hochhalten (tragen)**; **komme under ~ med noget hinter et. kommen.**

Vejr..., vejr... (vāĭ'r...) in Zſgn: **~beretning** *c* Wetter-, Witterungsbericht *m*; **~bestandig** *a.* wetterbeſtändig; **~bidt** *a.* wetterfeſt, **-hart**; **~forandring** *c* Witterungswechſel, **-umſchlag** *m*; **~forhold** *pl.* Witterungsverhältniſſe *pl.*; **~glas** *n* Wetterglas *n*; **~hane** *c* Wetterfahne *f*; **~*hoved** *n* Stück *n* von einem Regenbogen; **~hus** *n* Wetterhaus, **-häuschen** *n*; **~jagttagelse** *c* Wetterbeobachtung *f*; **~*kart** ſ. **~kort**; **~*korn** *n* Geruch *m*; **~kort** *n* Wetter-, Witterungskarte *f*; **~kundskab** *c* Wetterkunde *f*; **~kyndig** *a.* wetterkundig; **~kyndig** *c* Wetterkenner *m*, **-kundige(r)**; **~lys** *n* Wetterlicht *n*, **-ſchein** *m*; **~mølle** *c* Windmühle *f*; **~møller** *c* Windmüller *m*; **~profet** *c* Wetterprophet *m*; **~skade** *c* Wetterſchaden *m*; **~skel** *n* Wetterſcheide *f*; **~skifte** *n* = **~forandring**; **~slagen** *a.* = **~bidt**; **~spaadom** *c* Wetterprophezeiung, Bauernregel *f*; **~tegn** *n* Witterungsanzeichen *n*; **~tilstand** *c* Wetterlage *f*.

vejre (vāĭ'r-ə) auslüften, auswittern; (Jagd) wittern; **~s** auswittern.

Veksel 💲 (vā'g-ĥəl) *c* Wechſel *m* (a. Jagd); **Betaling i Veksler** Wechſelzahlung *f*; **kompetent til at udstede Veksler** wechſelfähig; **Udsteder** *c* **af en ~** Wechſelausſteller *m*.

Veksel... (~....) in Zſgn: **~bog** 💲 *c* Wechſelbuch *n*; **~drift** *c* Landw. Wechſelwirtſchaft *f*; **~falsk** *c* Wechſelfälſchung *f*; **~feber** *c* Med. Wechſelfieber *n*; **~fordring** *c* jur.

Wechselforderung *f*; ~forretning *c* Wechselgeschäft *n*, -handel *m*; ~gæld *c* Wechselschuld *f*; ~hjort *c* (Jagd) Wechselhirsch *m*; ~hjul ⚙ *n* Wechselrad *n*; ~krav *n* wechselmäßiger (-rechtlicher) Anspruch; ~kreditor *c* Wechselgläubiger *m*; ~kurs ⚉ *c* Wechselkurs *m*; ~kurtage *c* Wechselcourtage *f*; ~lov *c* Wechselgesetz *n*; ~mægler *c* Wechselmakler, -sensal *m*; ~omsætning *c* Wechselumsatz, -verkehr *m*; ~proces *c* Wechselprozeß, -streit *m*; ~protest ⚉ *c* Wechselprotest *m*; ~regning *c* Wechselrechnung *f*; ~ret *c* Wechselrecht *n*; ~rytter ⚉ *c* Wechselreiter *m*; ~rytteri *n* Wechselreiten *n*, -reiterei *f*; ~sag *c* Wechselsache *f*, -prozeß *m*; ~sang *c* Wechselgesang *m*; ~strøm *c* Elektr. Wechselstrom *m*; ~stævning *c* jur. Wechselklage *f*; ~tager ⚉ *c* Wechselnehmer *m*; ~usance ⚉ *c* Wechselgebrauch *m*; ~vildt *n* (Jagd) Wechselwild *n*; ~virkning *c* Wechselwirkung *f*.

Vekselerer (wäg-ßᵉ-lɛ'|-rᵉr) *c* Wechsler *m*; ~bord *n* Wechseltisch *m*; ~forretning *c* Wechselgeschäft *n*; ~kontor *n* Wechselstube *f*.

veksle (wä'gß-lᵉ) wechseln; ~ Breve Briefe wechseln; ~nde (~nᵉ) wechselnd; ~nde Held *n* wechselndes Glück.

Veksling (~lėns) *c* Wechseln *n*.

Vel (wæl) *n* Wohl *n*.

vel (~) wohl, gut; *adv.* wohl, zwar; han er ikke rigtig ~ ihm ist nicht ganz wohl; meget ~! sehr wohl!; ja vel! ja wohl!; ~ bekomme! wohl bekomm's (Ihnen)! (a. iron.), (gesegnete) Mahlzeit!; lev ~! leben Sie wohl!; ville En ~ j-m wohlwollen; det har De gjort ~ i daran haben Sie wohlgetan; gøre ~ imod En j-m wohltun; ~ at mærke wohlgemerkt; ~ bekendt wohlbekannt; ~ beraad: med ~ beraad Hu wohlbedacht, mit gutem Bedacht; ~ betænkt wohlbedacht; ~ dyrket wohlbestellt; ~ formet (Rede) wohlgesetzt; ~ lidt wohlgelitten; ~ stillet gutsituiert; ~ til Mode wohlauf, wohlgemut, guter Dinge; ~ truffet gut getroffen.

Vel..., **vel...** (wæ'l...) in Zs.-sgn: ~anstændig (wæl-än-ßdæ'n|-dį) *a.* wohla'nständig; ~baaren (wæ'l-bɔ̈-rᵉn) (Titel) wohlgeboren; ~baarenhed (wæl-bɔ̈'|-rᵉn-hɛ̈l*dh*) *c*: Deres ~baarenhed Ew. Wo'hlgeboren; ~befindende (wæ'l...) *n* Wohl-, Gutbefinden, Wohlgefühl *n*; ~behag *n* Wohlbehagen, -gefallen *n*; ~behagelig (wæl-bᵉ-hæ'|-*gh*ᵉ-lį) *a.* wo'hlgefällig, angenehm; ~beholden (wæ'l...) *a.* wohlbehalten; ~fortjent *a.* wohlverdient; ~færd *c* Wohlfahrt *f*; ~færdskomité *c* Wohlfahrtsausschuß *m*; ~gaaende *n* Wohlergehen, -sein *n*; ~gerning *c* Wohltat *f*; ~gjort *a.* wohlgetan; ~gørende *a.* wohltätig, -tuend; ~gørenhed (wæl-gɔ̈'|-rᵉn-hɛ|*dh*) *c* Wo'hltat, -tätigkeit *f*, -tun *n*; ~gører (wæ'l...) *c* Wohltäter *m*; ~havende *a.* wohlhabend, begütert; ~havenhed *c* Wohlhabenheit *f*; ~holdt *a.* gut erhalten; ~klang *c* Wohlklang *m*; ~klingende *a.* wohlklingend, -lautend; ~kommen *a.* willko'mmen; ~levnet *n* Wohlleben *n*; ~lugt *c* Wohlgeruch *m*; ~lugtende *a.* wohlriechend; ~lykket *a.* wohlgelungen, -geraten; ~lyst *c* Wollust *f*; ~lystig *a.* wollüstig; ~menende *a.* wohlmeinend; ~ment *a.* wohlgemeint, wohlmeinend, gutgemeint; ~

næret *a.* wohlgenährt, -beleibt; ~opdragen *a.* wohlerzogen; ~ordnet *a.* wohlgeordnet; ~rettet *a.* gut gezielt; ~set *a.* wohlgelitten; ~signe (wæ̈l-ßi'*gh*|-nᵉ) *v/a.* segnen; ~signelse (~nᵉl-ßᵉ) *c* Segen, Segenswunsch *m*, Segnung, (in der Kirche) Segenerteilung *f*; lyse ~signelsen den Segen sprechen; det er der ingen ~signelse ved dabei ist kein Segen; ~signet (~nᵉt) *a.* gesegnet, segensreich; ~signet Ihukommelse *c* gesegneten Andenkens; i ~signede Omstændigheder in gesegneten Umständen, guter Hoffnung; ~sindet (wæ̈'l...) *a.* wohl-, gutgesinnt, wohlgeneigt; ~skabt *a.* wohlgebildet, -gestalt(et); ~smag *c* Wohlgeschmack *m*; ~smagende *a.* wohlschmeckend; ~staaende *a.* wohlbegütert, gut situiert; ~stand *c* Wohlstand *m*; ~talende *a.* wohlredend, beredt, beredsam; ~talenhed (wæ̈l-tæ'|-lᵉn-hᵉ|*dh*) *c* Wohlredenheit, Beredsamkeit *f*; ~tænkende (wæ̈'l...) *a.* gutdenkend; ~villie *c* Wohlwollen *n*; ~villig *a.* wohlwollend, gutwillig; ~vis (~wi|ß) *a.* wohlweise, (Titel) -löblich; ~voksen *a.* gut gewachsen, wohlgewachsen; ~være *n* Wohlsein *n*; ~ynder *c* Gönner *m*; ~ædel *a.* (Titel) wohledel; ~ærværdig (wæ̈l-æ̈r-wæ̈'r|-dⁱ) *a.* (Titel) wohle'hrwürdig; ~ærværdighed (~hᵉ|*dh*) *c*: Deres ~ærværdighed Ew. Wohle'hrwürden, Ew. E'hrwürden.

velan! (wæ̈l-ä'n) wohlan!, -auf!

Velinpapir (wᵉ-lⁱ'|n-pä-pⁱ|r) *n* Velin(papier) *n*.

Velkomst (wæ̈'l-kömßt) *c* Willkomm *m*, Willkommen *m* (*n*), Handw. Willkommbecher *m*; ~bæger (~kömßd...) *n* Willkommbecher *m*; *fig.* Willkommtrunk *m*; ~hilsen *c* Willkommgruß *m*; ~tale *c* Begrüßungsrede *f*.

Velocipede (wᵉ-lö-ßⁱ-pᵉ'|-*dh*ᵉ) *c* Velozipeb, Fahrrad *n*; køre paa ~ Rad fahren, radeln.

Vemod (wᵉ'-mö|*dh*) *c* Wehmut *f*.

vemodig (wᵉ-mö'|-*dh*ⁱ) wehmütig; V~hed *c* ſ. Vemod.

vemodsfuld (wᵉ'-möd*h*ß-fül|) wehmutsvoll.

***ven** ſ. væn.

Ven (wæ̈n) *c* Freund *m*; fælles ~ gemeinſamer Freund; svoren ~ erklärter Freund; imellem ~ner unter Freunden; blive, være gode ~ner med En mit j-m gut Freund werden, ſein; skabe (skaffe) sig ~ner ſich Freunde machen; vise sig som Ens ~ j-m als Freund zur Seite ſtehen; være en ~ af noget ein Freund von et. ſein.

vende (wæ̈'-nᵉ) wenden, kehren, drehen; ~ og dreje hin und her drehen; ~og dreje sig ſich drehen und wenden; ~ alt til det bedste alles zum beſten kehren; ~ (sig) bort (ſich) abkehren, (ſich) abwenden; ~ hjem heimkehren; ~ hjem fra Udlandet aus der Fremde zurückkehren; ~ Ens Hjerte, Sind j-s Herz, Sinn wenden; ~ om umkehren; ~ op og ned paa alting das Oberſte zu unterſt kehren, alles drunter und drüber kehren; ~ En Ryggen j-m den Rücken kehren; ~ tilbage zurückkehren; ~ (med) Vognen den Wagen (mit dem Wagen) wenden; ~ Vrangen udad die falſche Seite nach außen kehren; Vinduet ~r ud til Haven das Fenſter geht auf den Garten; ~ sig bort fra noget (En) ſich von et. (j-m) wenden; ~ sig imod En ſich gegen j-n kehren (*fig.* wenden); ~ sig om efter noget ſich nach etwas wenden; ~ sig om til En ſich gegen j-n wenden; ~ sig til det

gode sich zum guten wenden; ~ (forandre) sig til noget sich in et. kehren.

Vende..., **vende...** (wæ'-nᵉ...) in Zsgn: **~fure** *c* Wendefurche *f* (beim Pflügen); **~hals** *c* (Vogel) Wendehals *m*; **~kaabe** *c* Wetterhahn *m*; **~kreds** *c* Wendekreis *m*; **~plads** *c* Wendeplatz *m*; **~plov** *c* Wendepflug *m*; **~punkt** *n* Wendepunkt *m*.

Vending (wæ'-nëns) *c* Wendung *f* (*a. fig.*); heldig ~ (in der Rede) glückliche Wendung; ⚔ gøre en hel ~ eine ganze Wendung machen; *fig.* i en snæver ~ in der Verlegenheit.

venerisk (wë-nᵉ'|-rîsk) venerisch, an der Lustseuche erkrankt; ~ Syge *c* Syphilis, Lustseuche *f*.

Venetianer (wë-nᵉ-ßjā'|-nᵉr) *c* Venezianer *m*; **~inde** (~ßjä-nᵉr-ë'-nᵉ) *c* Venezia'nerin *f*. [nisch.]

venetiansk (~ßjā'|nßk) venezia-

Veninde (wæ'n-ë'-nᵉ) *c* Freu'ndin *f*.

venlig (wæ'n-lî) freundlich (imod = gegen, zu); ~ Hilsen *c* Freundesgruß *m*; vær saa ~! haben Sie die Freundlichkeit!; **V~hed** *c* Freundlichkeit *f*.

Venne..., **venne...** (wæ'-nᵉ...) in Zsgn: **~favn** *c* Freundesarme *pl.*; **~haand** *c* Freundeshand *f*; **~kreds** *c*, **~lag** *n* Freundeskreis *m*; **~løs** *a.* freundlos; **~tjeneste** *c* Freundschaftsdienst *m*.

Venskab (wæ'n-ßgā|b) *n* Freundschaft *f*; **~ets Baand** *pl.* Freundschaftsbande *pl.*; af ~ til En aus Freundschaft zu j-m; for gammelt ~s Skyld um unserer alten Freundschaft willen.

venskabelig (wæ'n-ßgæ'|-bᵉ-lî) freu'ndschaftlich; **~t Forhold** *n* freundschaftliche Beziehungen; **V~hed** *c* Freu'ndschaftlichkeit *f*.

Venskabs... (wæ'n-ßgäbß...) in Zsgn: **~bevis** *n* Freundschaftsbezeigung *f*; **~forbund** *n*, **~pagt** *c* Freundschaftsbund *m*, **~bünd nis** *n*; **~tjeneste** *c* Freundschaftsdienst *m*.

venstre (wæ'n-ßdrᵉ) link, linkseitig; V~ *n* Pol. Linke *f*; ⊖ ~ Skruesnit *n* Linksgewinde *n*; ⚔ ~ sving! links schwenkt!; ⚔ ~ om! linksum!; fra ~ von links, linksher; skrive med ~ Haand links schreiben; paa ~ Bred am linken Ufer; paa ~ Side zur linken Hand, links; ikke kende Forskel paa højre og ~ nicht wissen, was rechts und links ist; til ~ nach links, linkwärts, linkshin, s. paa ~ Side; til ~ for Tilskueren links vom Zuschauer; holde til ~ links halten (fahren, gehen); ⚔ se til ~! Augen links!; fra højre til ~ (Schrift) linksläufig; **~skaaren**: ~skaaren Skrue *c* Linksschraube *f*, linke Schraube; **~slaaet** (Tauwerk) links geschlagen; **~vendt** (Schneckenhaus) linksgewunden.

vente (wæ'n-dᵉ) (paa) warten (auf); *v/a.* erwarten; det kan De ~ længe paa iron. da können Sie lange warten; nu ved du, hvad der ~r dig nun weißt du, was deiner wartet; ked af at ~ des Wartens müde; man kunde ikke ~ andet af dig das ließ sich von dir erwarten; det er at ~ es steht zu erwarten.

Vente (wæ'n-dᵉ): i ~ zu erwarten.

Vente... (~...) in Zsgn: **~penge** *pl.* Wartegeld *n*; **~sal** 🚉 *c* Wartehalle *f*, ~saal *m*; **~tid** *c* Wartezeit *f*, Warten *n*; **~værelse** *n* Wartezimmer *n*.

ventelig (wæ'n-dᵉ-lî) vermutlich.

Venten (~d[ᵉ]n) *c* Warten *n*.

Ventil ⊖ (wæn-tî'|l) *c* Ventil *n*, Luftklappe *f*.

Ventilation (~tî-lä-ßjō'|n) *c* Ventilation, Lüftung *f*; **~s-ovn** (~ßjō'|nß...) *c* Ventilationsofen *m*.

Ventilator (~lā'-tör) *c* Ventilator, Lufterneuerer *m*.

ventilere (~lē'l-rᵉ) ventilieren; lüften; sorgfältig erwägen.

Venus (wē'-nüß) *c* Venus *f* (auch Aſtr.); Zool. Venusmuſchel *f*; ~bjerg *n* Anat. Venusberg, -hügel *m*; ~bælte *n* Venusgürtel *m* (a. Zool.); ~præstinde *c* Venusprieſterin *f*.

venusagtig (~ăg-dī) venusartig.

Veranda (wē-rā'n-dă) *c* Veranda *f*.

verbal (wær-bā'l) verbal; auf das Verb bezüglich; fig. wörtlich.

Verbal... (~...) in Zſgn: ~adjektiv *n* Verbaladjektiv *n*; ~form *c* Verbalform *f*; ~injurie *c* Verbalinjurie *f*; ~substantiv *n* Verbalſubſtantiv *n*.

Verbum (wæ'r-bŏm) *n* Verb(um), Zeitwort *n*.

Verden (wæ'r-d[ᵉ]n) *c* Welt *f* (a. *fig.*); den dannede, fine, fornemme, lærde, store ~ die gebildete, feine, vornehme, gelehrte, große Welt; ~s Dom *c* Weltgericht *n*; ~s Dommer *c* Weltrichter *m*; ~s Ende *c* Weltende *n*; ~s Frelser *c* Welterlöſer, -heiland *m*; ~s Larm *c* Weltgetöſe *n*; ~s Love *pl.* Weltgeſetze *pl.*; ~s Lyst *c* Weltluſt *f*; ~s Oprindelse *c* Weltentſtehung *f*; ~s Skueplads *c* Weltſchauplatz *m*; ~s Tummel *c* Weltgetriebe, -getümmel *n*; ~s Under *n* Weltwunder *n*; ~s Undergang *c* Weltuntergang *m*; det er ~s Gang das iſt der Welt Lauf; forsage ~ der Welt entſagen; glemt af ~ weltvergeſſen; led (ked) af ~ weltmüde; for alt i ~ um alles in der Welt; ikke for alt i ~ um alles in der Welt nicht; død for ~ weltabgeſtorben; fremmed for ~ weltfremd; afsondret fra ~ weltabgeſchieden; Afsondring *c* fra ~ Weltabgeſchiedenheit *f*; fjern fra ~ weltfern; Skik og Brug *c* i ~ Weltgebrauch *m*; Stilling *c* i ~ Weltſtellung *f*; hævet over ~ weltentrückt; til ~s Ende bis ans Ende der Welt; komme til ~ auf die (zur) Welt kommen; skaffe ud af ~ aus der Welt bringen (ſchaffen).

Verdens..., **verdens...** (wæ'r-d[ᵉ]nß...) in Zſgn: ~alder *c* Weltalter *n*, -ganze(s); ~alt *n* Weltall *n*; ~anskuelse *c* Weltanſchauung, -anſicht *f*; ~badested *n* Weltbad *n*; ~barn *n* Weltkind *n*, -menſch *m*; ~begivenhed *c* Weltbegebenheit *f*, -ereigniß *n*; ~berømmelse *c* Weltberühmtheit *f*; ~berømt *a.* weltberühmt; ~borger *c* Weltbürger *m*; ~borgerlig *a.* weltbürgerlich; ~bygning *c* Weltbau *m*, -gebäude *n*; ~dame *c* Weltdame *f*; ~dannelse *c* Weltbildung *f*; ~del *c* Weltteil *m*; ~egn *c* Weltgegend *f*, -ſtrich *m*; ~erfaren *a.* welterfahren, -gewandt; ~erfaring *c* Welterfahrung, -gewandtheit *f*; ~erobrer *c* Welteroberer *m*; ~forhold *pl.* Weltverhältniſſe *pl.*; ~forretning *c* Weltgeſchäft *n*; ~fred *c* Weltfriede *m*; ~gejstlig *c* (katholiſch) Weltprieſter *m*; ~handel *c* Welthandel *m*; ~hav *n* Weltmeer *n*; ~herredømme *n* Weltherrſchaft *f*; ~hersker *c* Weltgebieter, -herrſcher *m*; ~historie *c* Weltgeſchichte *f*; ~historisk *a.* weltgeſchichtlich; ~klog *a.* weltklug, -weiſe; ~kort *n* Weltkarte *f*; ~kundskab *c* Weltkenntniß, -kunde *f*; ~liv *n* Weltleben *n*; ~mand *c* Weltmann *m*; en ~mands weltmänniſch; ~marked *n* Weltmarkt *m*; ~omsejler *c* Weltumſegler *m*; ~omsejling *c* Weltumſeglung *f*; ~orden *c* Weltordnung *f*; ~postforening *c* Weltpoſtverein *m*; ~postkort *n*

Weltpostkarte *f*; ~reformator *c* Weltverbesserer *m*; ~rejsende *c* Weltreisende(r); ~rekord *c* Weltrekord *m*; ~rige *n* Weltreich *n*; ~rum *n* Welt(en)raum *m*; ~ry *n* Weltruf *m*; ~rystende *a.* welterschütternd; ~samkvem *n* Weltverkehr *m*; ~situation *c* Weltlage *f*; ~sjæl *c* Weltseele *f*; ~sky *a.* weltscheu; ~skyhed *c* Weltscheu *f*; ~skæbne *c* Weltverhängnis *n*; ~smerte *c* Weltschmerz *m*; ~sprog *n* Weltsprache *f*; ~stad *c* Weltstadt *f*; ~stadsagtig *a.* weltstädtisch; ~stilling *c* Weltstellung *f*; ~træt *a.* weltmüde; ~ur *n* Weltuhr *f*.

verdslig (wæ'rß-lĭ) weltlich; ~ Aand *c* Weltgeist *m*; ~ Magt *c* Weltmacht *f*; ~t Sindelag *n* Weltsinn *m*, Weltlichkeit *f*; ~ sindet weltlich gesinnt; V~hed *c* Weltlichkeit *f*.

Vers (wærß) *n* Vers *m*; ~ for ~ versweise; paa ~ in Versen; sætte paa ~ in Verse bringen; ~art (wæ'rß...) *c* Versart *f*; ~(e)bygning *c* Versbau *m*, -bildung *f*; ~e-maal *n* Versmaß *n*; ~fod *c* Versfuß *m*; ~kunst *c* Verskunst *f*; ~kunstner *c* Verskünstler *m*; ~lære *c* Verslehre *f*; ~mager *c* Versmacher, -drechsler *m*.

vertikal (wær-tĭ-kā'l) vertikal, senkrecht.

***vesle** klein.

Vesper (wä'-ßb^{e}r) *c* (katholisch) Vesper *f*, Abendgottesdienst *m*; ~kost *c* Vesperbrot *n*, Vesper *f*; spise ~kost vespern.

Vest[1] (wæßt) *c* Weste *f*.

Vest[2] (wæßt) *c* West *m*; ~ for westlich von.

Vest..., **vest...** (wæ'ßd...) in Zssgn: ~bane *c* Westbahn *f*; ~gotisk *a.* westgotisch; ~indisk (wæßd-ĕ'n-dĭßk) *a.* westindisch; ~kyst (wæ'ßd-...) *c* Westküste *f*; ~magter *pl.* Westmächte *pl.*; ~nordvest *c* Westnordwest *m*; ~nordvestlig *a.* westnordwestlich; ~punkt *n* Kptr. Westpunkt *m*; ~romersk *a.* weströmisch; ~sydvest *c* Westsüdwest *m*; ~sydvestlig *a.* westsüdwestlich.

Vestalinde (wæ-ßdăl-ĕ'-n^{e}) *c* Vestalin *f*.

Veste... (wæ'-ßd^{e}...) in Zssgn: ~for *n* Westenfutter *n*; ~knap *c* Westenknopf *m*; ~lomme *c* Westentasche *f*; ~tøj *n* Westenstoff *m*.

Vestenvind (wæ'ßdn-wĕn|) *c* West (-wind) *m*.

Vester..., **vester...** (wæ'-ßd^{e}r...) in Zssgn: ~havet *n* Nordsee *f*; ~land *n* Westland, Abendland *n*; ~landsk *a.* abendländisch; ~lænding *c* Westländer, Abendländer *m*; ~paa *adv.* westwärts; ~port *c* Westtor *n*.

Vestfalen (wæ'ßd-fā|-l^{e}n) *c* Westfa'len *n*; Vestfaler(inde) (-l^{e}r, wæßd-fā-l^{e}r-ĕ'-n^{e}) *c* Westfa'le *m*, (-fa'lin *f*).

vestfalsk (wæ'ßd-fā|lßk) westfa'lisch.

vestlig (-lĭ) westlich.

***Vet** *F n* s. Vid.

Veteran (wĕ-t^{e}-rā'|n) *c* Veteran *m*.

Veterinær (wĕ-t^{e}-rĭ-nā'|r) *c* Tierarzt, Veterinärarzt *m*; ~skole *c* Tierarzneischule *f*.

Vetturin (wĕ-tü-rĭ'|n) *c* Vetturin(o), Lohnkutscher *m*.

***Vev** *c* Binde *f*.

vi (wĭ, wĭh) wir.

Viadukt (wĭ-ă-dŏ'gt) *c* Viadukt *m*, Überbrückung *f*.

Vibe (wĭ'-b^{e}) *c* Kiebitz *m*.

Vibration (wĭ-brā-ßjō'|n) *c* Vibration, zitternde Bewegung, Schwingung *f*.

vibrere (wĭ-brĕ'|-r^{e}) zittern, schwingen, vibrieren.

Vice... (wĭ'-ß^{e}...) in Zssgn: ~admiral *c* Vizeadmiral *m*; ~kansler *c* Vizekanzler *m*; ~konge *c* Vizekönig *m*; ~konsul *c* Vizekonsul *m*; ~præsident *c* Vizepräsident *m*; ~vært *c* Vizewirt *m*.

Vid (vi*dh*) *n* Witz *m*; ~dets Gnister *pl.* Witzfunken *pl.*; sprudlende af ~ witzsprühend; *v~fyldt voll von Witz; v~løs (vi'*dh*-lö|s) witzlos.

vid (vi|*dh*) weit; ~ Kjole *c* weites Gewand; ~ Udsigt *c* weite Aussicht; den ~e Verden die weite Welt; Døren staar paa ~ Gab die Tür steht weit offen; ~*kjendt, ~*spurgt weit bekannt.

Vidde (vi'|-d^{e}) *c* Weite *f.*

vide[1] (vi'-*dh*^{e}): ~ ud (udvide) (aus)weiten, ausdehnen, erweitern.

vide[2] (vi'-*dh*^{e}) wissen; han ved Pokker ikke, hvad det betyder er weiß viel, was das bedeutet (iron.); ikke det jeg ved daß ich nicht wüßte, nicht daß ich wüßte; at du ved det! daß du es nur weißt; ikke ~ sine levende Raad sich keinen Rat wissen; ~ noget om En et. über j-n (von j-m) wissen; han ved ikke af sig selv at sige er weiß nichts von sich selbst; saa vidt jeg ved soviel ich weiß, meines Wissens; faa at ~ zu wissen bekommen, erfahren; af hvem har De faaet det at ~? von wem wissen Sie das?; lade En noget ~ j-n etwas wissen lassen, j-m et. zu wissen tun; det maa Gud (Vorherre) ~ das mag Gott wissen; det skal Gud ~ das weiß der Himmel; siden De endelig vil ~ det wenn Sie es durchaus wissen wollen; man vil ~, at ... man will wissen, daß ...; det vil jeg ikke ~ (høre) noget om ich will nichts davon wissen; før han vidste af det ehe er sich's versah; ikke ~ hverken ud eller ind weder aus noch ein wissen; det ~s ikke, hvor han er henne man weiß nicht, wo er steckt.

Vide..., vide... (vi'-*dh*^{e}...) in Zs.-sgn: ~**begærlig** *a.* wißbegierig; ~**begærlighed** *c* Wißbegier(de) *f*; ~**lysten** *a.* wissensdurstig; ~**værdig** *a.* wissenswert, -würdig; ~**værdighed** *c* Wissenswürdigkeit *f.*

Viden (vi'-*dh*^{e}n) *c* Wissen *n.*

Vidende (~*dh*^{e}-n^{e}) *n* Wissen, Vorwissen *n*, Wissenschaft *f*; efter bedste ~ (Eidesformel) nach bestem Wissen und Gewissen; med ~ (og Villie) wissentlich; med mit ~ mit meinem Vorwissen; med sine Forældres ~ mit Wissen seiner Eltern; uden mit ~ ohne mein Vorwissen, mir unwissend.

Videnskab (vi'-*dh*^{e}n-ßgæ|b) *c* Wissenschaft *f*; ~s-mand (vi'*dh*n-ßgæbß...) *c* Wissenschafter *m*, Gelehrte(r).

videnskabelig(vi*dh*n-ßgæ'|-b^{e}-l^{i}) wissenschaftlich, gelehrt; ~t Selskab *n* Gelehrtenverein *m*; den ~e (lærde) Verden Gelehrtenwelt *f.*

videre (vi'-*dh*^{e}-r^{e}, vi'...) (*cmpr.* von vid) weiter; ~ og ~ immer weiter; og saa ~ (o. s. v.) und so weiter (usw.); sove ~ weiterschlafen; indtil ~ bis auf weiteres, einstweilen; uden ~ ohne weiteres, mir nichts, dir nichts; uden ~ Opsættelse ohne weiteren Aufschub; den ~ Rejse Weiterreise *f*; ~Uddannelse *c* Weiterbildung *f*; ~ Udvikling *c* Weiterentwickelung *f*; befordre ~ weiterbefördern; føre ~ weiterführen; komme ~ weiterkommen; kunne komme ~ weiterkönnen, lade gaa ~ weitergeben; opsætte ~ weiter hinausrücken; sende ~ weiterschicken; ~ skuende weiterblickend; V~befordring (vi'-*dh*^{e}-r^{e}...) *c* Weiterbeförderung, -sendung *f.*

videst (vi'-*dh*^{e}ßt) (*sup.* von vid) der (die, das) weiteste, am weitesten; i ~e Betydning im weitesten Sinne.

Vidie (vi'*dh*-i^{e}) *c* Weide *f*; ~baand *n* Weidenband *n*, Weide *f*; ~fletning *c* Weidengeflecht *n*; ~kurv *c* Weidenkorb *m*.

vidimere (vi-di-mæ'-r^{e}) vidimieren, beglaubigen.

Vidne (vi'*dh*-n^{e}) *n* Zeuge *m*, Zeugin *f*; i ~rs Overværelse in Anwesenheit von Zeugen; føre ~r jur. Zeugen stellen; kalde til ~ (paa) zum Zeugen anrufen (nehmen); kalde til ~ jur. als Zeugen benennen; være ~ til noget von et. Zeuge sein.

vidne (~) zeugen (om = von); nægte at ~ die Zeugenschaft verweigern; ~ for En zugunsten j-s zeugen.

Vidne..., **vidne...** (~....) in Zsgn: ~ed *c* Zeugeneid *m*; ~forhør *n* Zeugenverhör *n*, -vernehmung *f*; ~førsel *c* Zeugenführung *f*; ~gebyrer *pl.* Zeugengebühren *pl.*; ~løs *a.* zeugenlos; ~pligt *c* Zeugnißzwang *m*; ~udsagn *n* Zeugenaussage *f*.

Vidnesbyrd (vi'*dh*-n^{e}s-by̆r) *n* Zeugnis *n*, Zeugenschaft *f*; aflægge ~ om noget von et. Zeugnis ablegen; Aflæggelse *c* af ~ Zeugnisablegung *f*.

vidt (vit) (*n* und *adv.* von vid) weit; ~ og bredt weit und breit; ~ berejst weitgereist; ~ forgrenet weitästig; for saa ~ insoweit; bringe (drive) det ~ es weit bringen; drive det for ~ es zu weit treiben; det gaa for ~ es geht zu weit; er det kommet saa ~ med dig? ist es so weit mit dir gekommen?; ~forgrenet (vi'd...) weitverzweigt; ~gaaende *a.* weitgehend; ~omfattende weitumfassend; ~rækkende weitreichend, -greifend, -tragend; ~skuende weitblickend, -sichtig; ~svævende weitschweifig.

vidtløftig (vi'd-lö'f-di) weitläufig, -schweifig; V~hed *c* Weitschweifigkeit *f*.

Vidunder (vi'*dh*-u̇n-^{e}r) *n* Wunder, Wundergeschöpf *n*, -erscheinung *f*; ~barn (~ö-n^{e}r...) *n* Wunderkind *n*; ~blomst *c* Wunderblume *f*; ~dyr *n* Wundertier *n*.

vidunderlig (vi*dh*-ö'n-^{e}r-li) wunderbar, wundervoll; ~Beretning *c* Wundermär *f*; ~ fin wunderfein; ~sød wunderfüß.

vie (vi) (indvie) weihen, einweihen; (kopulere) trauen.

Vielse (vi'-l^{e}-ß^{e}) *c* Trauung *f*; borgerlig ~ standesamtliche Trauung.

Vielses... (~ß^{e}s...) in Zsgn: ~attest *c* Trauschein *m*; ~formular *c* Trauformel *f*; ~ord *pl.* Trausegen *m*; ~ring *c* Trauring *m*; ~ritual *n* = ~formular.

Viener (vi'-n^{e}r) *c* Wiener *m*; ~brageri *n* Weiß- und Kuchenbäckerei *f*; ~vogn *c* Wiener Wagen *m*.

Vienerinde (vi-n^{e}r-i'-n^{e}) *c* Wiener Weißbaumrinde *f*.

Vievand (vi'-^{e}-wân) *n* Weihwasser *n*; ~s-kar (~wänß...) *n* Weihbecken *n*; ~s-kost *c* Weihwedel *m*.

vifte (wi'f-d^{e}) fächeln, wedeln; (v. Licht) flackern.

Vifte (~) *c* Fächer, Wedel *m*.

Vifte..., **vifte...** (~....) in Zsgn: ~brænder *c* (Gas) Fächerbrenner *m*; ~bælg ⊖ *c* Fächergebläse *n*; ~formet *a.* fächer-, wedelförmig; ~palme ♀ *c* Fächerpalme *f*; ~ribbe *c* Fächerstab *m*.

Viften (wi'f-d^{e}n) *c* Fächeln, Wedeln *n*; Flackern *n*.

Vig (vi|*gh*) *c* Bucht, ⚓ Wiek *f*.

vige (vi'-*gh*^{e}) weichen; *Sägen schränken; ~ for Fjenden (vor) dem Feinde weichen; ~ for En j-m weichen; ~bort entweichen, sich von hinnen heben.

Vige... (~....) in Zsgn: ~*jern *n* Schränkeisen *n*; ~spor *n* Weiche,

Ausweicheschiene *f*; ~sted *n* Ausweiche *f*, Ausweichepladz *m*.

Vignet (vin-jæ't) *c* Vignette, Verzierung *f* auf Druckschriften.

***Vigsel** *c* ſ. Vielse.

***vigsle** ſ. vie.

vigtig (vē'g-dī) wichtig; ~e Sager *pl.* Wichtigkeiten *pl.*; være ~ es wichtig haben; gøre sig ~ ſich wichtig machen (tun).

Vigtig... (~...) in Zſgn: ~mager, ~per *c* Wichtigtuer *m*; ~mageri *n* Wichtigtun *n*.

Vigtighed (~hē|*dh*) *c* Wichtigkeit *f*.

Vikar (vi-kā'|r) *c* Vikar, Stellvertreter *m*.

Vikariat (~kā-ri-ā'|t) *n* Vikariat, Amt *n* eines Stellvertreters.

vikariere (~ē'|-r^{e}) vikarieren; ~ for En j-n vertreten.

Viking (vi'-kēns) *c* Wiking *m*; ~eskib *n* Wikingerſchiff *n*.

Vikke ♀ (vē'-g^{e}) *c* Wicke *f*; ~halm *c* Wickenſtroh *n*; ~havre *c* Wickenfutter *n*.

Vikkel (vē'-g^{e}l) *c* (Zigarrenfabr.) Wickel *m*; ~mager *c* Wickelmacher *m*.

***vikle** ſ. vrikke.

vikle (vē'g-l^{e}) wickeln; ~ ind einwickeln; ~ op aufwickeln; ~ sammen zuſammenwickeln; ~ ud auswickeln. [larve *c* Wickelraupe *f*.]

Vikler(vē'g-l^{e}r) *c* Zool. Wickler *m*;

Viktualier (vig-tū-ā'|-li-^{e}r) *pl.* Viktualien, Lebensmittel *pl.*

vild (vil) wild; ~ Hest *c* wildes Pferd; ~t (dødt) Kød *n* Med. wildes Fleiſch; *fig.* fare ~ irregehen, (ſich) irren; gaa, køre, ride ~ irregehen, -fahren, -reiten; lede En ~ j-n irreführen, -leiten; tale ~t irrereden; vokse ~t wild wachſen.

Vild..., **vild...** (vil'l...) in Zſ.-ſzgn: ~and *c* Wildente *f*; ~farelse *c* Irrung *f*, Irrtum *m*; ~farende *a.* verirrt; ~fremmed (vil'l|...) *a.* wildfre'md; ~gaas (vil'l...) *c* Wildgans *f*; ~gris *c* Friſchling *m*; ~kat *c* Wildkatze *f*, *fig.* Wildfang *m*; ~lede *v/a.* irreführen, -leiten; ~ledende *a.* irreleitend; ~mand *c* wilder Mann; ~orne *c* (Jagd) Keiler *m*; ~so *c* Wildſau, Bache *f*; ~spor *n* falſche Fährte; *fig.* være paa ~spor auf dem Holzwege ſein; ~svin *n* Wildſchwein *n*; ~t-voksende (vil'l|d-...) *a.* wildwachſend.

Vildelse (vil'-l^{e}l-ē^{e}) *c* Geiſtesverwirrung, -zerrüttung *f*; tale i ~ irrereden.

Vild(e)rede (vil'l-rē-*dh*^{e}) *n* Verwirrung *f*; komme i ~ verwirrt werden.

Vildhed (~hē|*dh*) *c* Wildheit *f*.

vildig (vil'l-di) (v. Zeugen) parteiiſch. [heit *f*.]

Vildskab (vil'l-ſgæ|b) *c* (*n*) Wild-

vildsom (~ſ^{o}m) unwegſam; verwickelt; V~hed *c* Unwegſamkeit *f*; Verwickeltheit *f*.

Vildt (vil|t) *n* Wild (*a. fig.*), Wildbret *n*; blottet for ~ wildlos; ~bane (vil'ld...) *c* (Jagd) Wildbahn *f*; ~bestand *c* Wildſtand *m*; ~fangst *c* Wildfang *m*; v.~fattig wildarm; ~fælde *c* Wildgrube, -falle *f*; ~handler *c* Wildbrethändler *m*; ~lugt *c* Wildgeruch *m*; ~postej *c* Wildbretpaſtete *f*; v.~rig wildreich; ~skade *c* Wildſchaden *m*; ~skytte *c* Wildſchütz *m*; ~smag *c* Wildgeſchmack *m*; ~spor *n* Wildfährte, -ſpur *f*; ~tyv *c* Wilddieb *m*; ~tyveri *n* Wilddieberei *f*, Wilddiebſtahl *m*.

vildtagtig (vil'ld-ag-di) wildbretartig.

Vilkaar (vil'l-kā|r) *n* Bedingung *f*; *ſ. Aftægt; paa det ~ unter der Bedingung; ~*s-mand *c* ſ. Aftægtsmand.

vilkaarlig (vil-kā'|r-li) willkürlich; ~ Befaling *c* Willkürbefehl

m; ~ Fremgangsmaade *c* Willkürverfahren *n*; V.~hed *c* Willkür *f*.

Villa (wĭ'-lă) *c* Villa *f*, Landsitz *m*; ~kvarter *n* Villenviertel *n*.

villaagtig (.~äg-dĭ) villenartig.

ville (wĭ'-l^{e}) wollen; werden; (gerne) mögen; hvad vil De mig? was wollen Sie (von) mir?; hvad enten han vil eller ikke vil, er mag wollen oder nicht; han har ikke ~t det er hat es nicht gewollt; han har ikke ~t sige det er hat es nicht sagen wollen; om Gud vil so Gott will; ☻ De vil behage, at ... Sie wollen gefälligst ...; hvor vil De hen med det? wo wollen Sie damit hinaus?; jeg vil ikke have ham ich will ihn nicht; det vil jeg nok først se das will ich mal sehen; det vil sige (d. v. s.) das heißt (d. h.); det være, som det være vil dem sei, wie ihm wolle; jeg vilde ønske, at han var her nu ich wollte, er wäre schon da; ~ En til Livs an j-n wollen, j-m zu Leibe wollen; det vil koste mange Penge es wird viel Geld kosten; det vilde jeg gerne have set das hätte ich sehen mögen; jeg vilde ønske, at du snart gik hjem ich möchte, daß du bald nach Hause gingest; jeg vilde nødig være i hans Sted ich möchte nicht in seiner Haut stecken; hvis han ikke vil, kan han lade være wenn er's nicht mag, kann er's bleiben lassen.

Villie (wĭ'l-j^{e}) *c* Wille *m*; sidste ~ letzter Wille; du kan jo, saa brug din ~ du kannst, so wolle nur; lade En have (faa) sin ~ j-m seinen Willen lassen; af egen fri ~ aus freiem Willen; handle efter Ens ~ j-m seinen Willen tun; gøre noget med ~ et. absichtlich tun; med (uden) Ens Vidende og ~ mit (ohne) j-s Wissen und Willen.

Villie..., villie... (.~...) in Zssgn: ~fast *a.* willensstark; ~fasthed *c* Willensfestigkeit *f*; ~frihed *c* Willensfreiheit *f*; ~kraft *c* Willenskraft *f*; ~løs *a.* willenlos; ~styrke *c* Willensstärke *f*; ~stærk *a.* s. ~fast.

Villies... (wĭ'l-j^{e}ß...) in Zssgn: ~akt *c* Willensakt *m*; ~bestemmelse *c* Willensbestimmung *f*; ~erklæring *c* Willenserklärung *f*; ~forandring *c* Willensänderung *f*; ~ytring *c* Willensäußerung, -betätigung *f*.

villig (wĭ'-lĭ) (bereit)willig; være ~ til noget zu et. bereit sein; V.~hed *c* Willigkeit *f*.

Vimmelbor (wĕ'-m^{e}l-bō|r) *n* Wimbelbohrer *m*.

Vimpel ⚓ (wĕ'm|-b^{e}l) *c* Wimpel *m*.

vims [lebhaft.]

vims (wĕm|ß) behende, beweglich,

vimse (wĕ'm-ß^{e}) huschen; ~ omkring huscheln. [Huschelei *f*.]

Vimsen (.~ß^{e}n) *c*: ~ omkring]

Vin (wĭ|n) *c* Wein *m*; dyrke ~ Wein bauen; ☘ vild ~ wilder Wein.

Vin..., vin... (wĭ'n...) in Zssgn: ~aand *c* Weingeist *m*; ~aar *n* Weinjahr *n*; ~avl *c* Weinzucht *f*; ~avler *c* Weinzüchter *m*; ~bjerg *c* Weinberg *m*; ~bjergsejer *c* Weinbergsbesitzer *m*; ~blaa *a.* weinblau; ~blad *n* Weinblatt *n*; ~blander *c* Weinpan(t)scher, -schmierer *m*; ~blomme *c* Weinpflaume *f*; ~blomst *c* Weinblüte *f*; ~bærende *a.* weintragend; ~bærme *c* Weinhefe *f*; -niederschlag *m*; ~drue (wĭ'n...) *c* Weinbeere, -traube *f*; ~drueklase (.~...) *c* Weintraube *f*; ~dunst (wĭ'n...) *c* Weindunst *m*; ~dyrkende *a.* weinbauend; ~dyrker *c* Weinbauer, -züchter *m*; ~dyrk-

ning c Weinbau m; ~eddike c Weinessig m; ~egn c Weingegend f; ~elskende a. weinliebend; ~fad n Weinfaß, -gefäß n; ~fattig a. weinarm; ~flaske (wi'n..., wi'n...) c Weinflasche f; ~forfalskning (wi'n...) c Weinfälscherei, -pan(t)scherei f; ~forraad n Weinvorrat m; ~forretning c Weingeschäft n; ~forskæring c Weinverschneiden n; ~gaard c Weinberg, -garten m; ~gaardsejendom c Weingut n; ~gaardsmand c Weinbauer, -gärtner m; ~gilde n Weingelage n; ~glas (wi'n..., wi'n...) n Weinglas n; ~gær (wi'n...) c Weinhefe f; ~gæring c (Chemie) Weingärung f; ~handel (wi'n..., wi'n...) c Weinhandel m; (Laden) Weinhandlung f; ~handler (...) c Weinhändler m; ~hus (wi'n...) n Weinhaus n; ~hævert c Weinheber m; ~høj c Weinhügel m; ~høst c Weinernte, -lese f; ~høster c Weinleser m; ~kande c Weinkanne f; ~kandel (~ kändĕl) c Wein(beer)mus n; ~karaffel (wi'n..., wi'n...) c Weinkaraffe f; ~kender (wi'n...) c Weinkenner m; ~knejpe c Weinkneipe, -schenke f; ~koldskaal c Kochk. Weinkaltschale f; ~kort n Weinkarte f; ~kyper c Weinküfer, -küper m; ~kælder c Weinkeller m; ~køler c Weinkühler m; ~løv n Weinlaub n; ~løvhytte c Weinlaube f; ~løvtag n Weindach n; ~maal n Weinmaß n; ~maaler c Weinmesser m; ~mask c Weintreber, -trester pl.; ~omkranset a. weinbekränzt; -umrankt; ~oplag n Weinniederlage f; ~perse c Weinkelter m, -presse f; ~plante c Weinrebe f, -stock m; ~plet c Weinfleck m; ~prøve c Weinprobe f; ~pære c Weinbirne f; ~ranke c Weinranke f; ~rejsende c Weinreisende(r); ~rig a. weinreich; ~rus c Weinrausch m; ~rød a. weinrot; ~skud n Weinreis n; ~smag c Weingeschmack m; ~sort c Weinsorte f; ~spire c = skud; ~stemning c Weinlaune f; ~sten (wi'n....) c Weinstein m; ~stikling (wi'n...) c Weinsetzling, -pflänzling m; ~stok c Weinstock m; ~stue c Weinschenke, -stube f; gaa paa ~stue zu Weine gehen; ~suppe c Weinsuppe f; ~sur a. weinsauer; ~sygdom c Weinkrankheit f; ~sæk c Weinschlauch m; ~tapper c Weinschenk, -wirt m; ~udsalg n Weinschank m, -wirtschaft f; ~vægt c Weinwage f; ~æble n Weinapfel m.

vinagtig (wi'n-ägt-di) weinartig.

vind (wĕn|) schief; ~skæv (wĕ'n...) windschief; ~øjet schielend.

Vind[1] (wĕn|): lægge ~ paa noget sich auf et. legen, sich einer Sache befleiß(ig)en; v.~skibelig (wĕnägi'l-bĕ-li) betriebsam; ~skibelighed c Betriebsamkeit f, Erwerbsfleiß m.

Vind[2] (wĕn|) c Wind m (a. *fig.*); spansk ~ Kochk. spanischer Wind; slippe en ~ einen Wind lassen; ⚓ plat for ~en flach vor dem Winde; slaa noget hen i Vejr og ~ et. in den Wind schlagen; snakke hen i Vejr og ~ in den Wind reden; *fig.* være i ~en in der Patsche sein; ⚓ tæt til ~en dicht (hart) am Winde.

Vind..., vind... (wĕ'n...) in Zssgn: ~bøjtel c (Kochkunst) Windbeutel m (a. *fig.*); ~bøsse c Windbüchse f; ~drivende a. Med. windtreibend; ~*fald n s. ~fælde; ~fang ⊖ ⚓ n Windfang m; ~fløj c Windfahne f; ~fælde c (im Walde) Windbruch, -fall m; ~has c Windbeutel m (*fig.*); ~hjul n Windrad

n; ~*kart *n* s. ~kort; ~kolik *c* Windkolik *f*; ~kopper *pl.* Med. Windpocken *pl.*; ~kort *n* Meteor. Windkarte *f*; ~lade *c* (Orgel) Windlade *f*; ~maaler *c* Windmesser *m*; ~maaling *c* Windmessung *f*; ~mager *c fig.* Windmacher, -beutel *m*; ~mageri *n fig.* Windbeutelei *f*; ~motor ⊖ *c* Windmotor *m*; ~pust *n* Windhauch *m*; ~retning *c* Windrichtung *f*; ~rose ⚓ *c* Windrose *f*; ~sejl ⚓ *n* Windsegel *n*; ~side *c* Windseite *f*; ~skade *c* Windschaden *m*; ~sky *c* Windwolke *f*; ~skærm *c* Windschirm *m*; ~skøre *c* Forstw. Windriß *m*; ~snar *a.* windschnell; ~spiller *c* Windhund *m* (a. *fig.*), -spiel *n*; ~stille *n* Windstille *f*; ~stød *n* Windstoß *m*; ~tryk *n* Winddruck *m*; ~tør *a.* winddürr (a. *fig.*); ~viser *c* Windweiser, -zeiger *m*; ~æg *n* Windei *n*.

vinde[1] (wĕ'-n^{e}) winden, wehen.

vinde[2] (wĕ'-n^{e}) Garn winden; um et. wickeln.

vinde[3] (~) gewinnen; ~ *noget mit et. zu Ende kommen; ~ Penge Geld gewinnen; ~ *frem til erreichen; ~ (naa) et Stykke frem eine Strecke Weges gewinnen; ~ (have) en Succes einen Erfolg haben; ~ Terrain Boden (Terrain) gewinnen; ~ En for noget j-n für et. gewinnen; jeg vilde ikke ~ ved det ich würde nicht dabei gewinnen; ~ i Indflydelse, Styrke an Einfluß, Stärke gewinnen; ~ * med (be)meistern; ~nde (wĕ'-n[^{e}-]n^{e}) gewinnend (a. *fig.*); ~syg (wĕ'-n^{e}...) gewinnsüchtig; V~syge *c* Gewinnsucht *f*.

Vinde ⊖ (wĕ'-n^{e}) *c* Winde *f*, Göpel *m*; ~bom ⊖ *c* Windebaum, Göpelbaum *m*, -welle *f*; ~buk ⊖ *c* Windebock *m*; ~hest ⚒ *c* Göpelpferd *n*; ~reb ⚓ *n* Windeseil, -tau *n*.

Vindebro (wĕ'-n^{e}-brō|) *c* Zugbrücke *f*.

Vindeltrappe (wĕ'n|l-trä-b^{e}) *c* Wendeltreppe *f*.

Vinden (wĕ'-n[^{e}]n) *c* Gewinnen *n*; ⊛ ~s og Tabs Konto *c* Gewinn- und Verlustkonto *n*.

vindig (wĕ'n-dĭ) *fig.* windig; V~hed *c* Windigkeit *f*.

Vinding (wĕ'-nĕns) *c* Gewinn, Vorteil *m*.

Vindsel (wĕ'n|-ß^{e}l) *n* Wickel *m*.

vindskibelig (wĕn-ßgī'|-b^{e}-lĭ) siehe Vind[1].

Vindue (wĕ'n-dŭ) *n* Fenster *n*; Fag *n* ~r Fensterfach *n*; seks Fag ~r i samme Flugt sechs Fenster in e-r Flucht; Krog *c* ved ~t Fensterwinkel *m*; ind, ud ad ~t zum Fenster hinein, hinaus; kaste ud af ~t zum Fenster hinauswerfen (a. *fig.*).

Vindues... (wĕ'n-dŭß...) in Zssgn: ~bolt *c* Fensterwirbel *m*; ~brystning *c* Fensterbrüstung *f*, -vorsprung *m*; ~fløj *c* Fensterflügel *m*; ~fordybning *c* Fensternische *f*; ~forhøjning *c* Fensterbank *f*, -tritt *m*; ~glas *n* Fensterglas *n*; ~haandtag *n* Fenstergriff *m*; ~indfatning *c* Fensterumfassung, Zarge *f*; ~karm *c* Fensterbank *f*, -brett *n*; ~post *c* Fensterkreuz *n*, -pfosten *m*; ~pude *c* Fensterkissen, -polster *n*; ~ramme *c* Fensterrahmen *m*; ~rude *c* Fensterscheibe *f*; ~skammel *c* Fenstertritt *m*; ~skod *n* Fensterladen *m*; ~stang *c* Fensterriegel *m*.

Vinge (wĕ'ns-^{e}) *c* Flügel *m*; F Ohrfeige *f*; baske med ~rne mit den Flügeln schlagen; *fig.* svie sine ~r sich die Flügel (Finger) verbrennen; *fig.* stække ~rne paa En j-m die Flügel beschneiden (stutzen).

Vinge..., **vinge...** (~...) in Zssgn: ~ben *n* Flügelknochen *m*; *fig.* tage En ved ~benet j-n beim

Schlafittchen nehmen; ~dannet *a.* flügelähnlich, -förmig; ~dække *n* Flügeldecke *f* der Insetten; ~fang *n* Flügelspannung, -weite *f*; ~formet *a.* = ~dannet; ~lam, ~skudt *a.* flügellahm; ~skyde *v/a.* (Jagd) flügellahm schießen.

vinget (vē'ns-ᵉt) geflügelt, beschwingt.

Vink (vēns|k) *n* Wink *m*; adlyde En paa det mindste ~ j-m auf den leisesten Wink gehorchen; give En et fint ~ j-n mit dem Zaunpfahl winken.

vinke (vē'ns-gᵉ) winken; ~ til En j-m winken; ~ En hen til sig j-n zu sich winken.

Vinkel (vē'ns|-gᵉl) *c* Winkel *m* (auch Math.).

Vinkel..., **vinkel...** (~....) in Zssgn: ~formet *a.* winkelförmig; ~hage *c* Typ. Winkelhaken *m*; (Zimmerei) Winkelklammer *f*; ~jern *n* Winkeleisen *n*; ~lask 🚃 *c* Winkellasche *f*; ~maal *n* Winkelmaß *n*, ⊖ Winkel *m*; (Zimmerei) Winkelhaken *m*; ~maaler *c* Winkelmesser *m*; ~maaling *c* Winkelmessung, -meßkunst *f*; ~passer *c* Winkelzirkel *m*; ~ret *a.* winkelrecht; ~skinne 🚃 *c* Winkelschiene *f*; ~skriver *c* Winkeladvokat *m*.

Vinter (vē'n|-dᵉr) *c* Winter *m*; blive ~ Winter werden, wintern; hele ~en (~en over) den Winter hindurch (über); i Fjor ~ im vorigen Winter; om ~en im Winter; til ~ nächsten Winter.

Vinter..., **vinter...** (~....) in Zssgn: ~bolig *c* Winterwohnung *f*, -haus *n*; ~byg ⚘ *c* (*n*) Wintergerste *f*; ~dragt *c* Winteranzug *m*, -kleid *n*; ~dvale *c* Winterschlaf *m*; ~eventyr *n* Wintermärchen *n*; ~foder *n* Winterfutter *n*; ~forbrug *n* Winterbedarf *m*; ~forlystelse *c* Wintervergnügen *n*; ~frakke *c* Winterüberzieher *m*; ~frugt *c* Winterobst *n*; ~grøn ⚘ *c* Wintergrün *n*; ~gæk ⚘ *c* Schneeblume *f*, -glöckchen *n*; ~halvaar *n* Wintersemester *n*; ~have *c* Wintergarten *m*; ~kaabe *c* Wintermantel *m*; ~kaal *c* Winterkohl *m*; ~kappe *c* Wintermantel *m*; ~kvarter *n* Winterquartier *n*; ~landskab *n* Winterlandschaft *f*; ~leje *n* Winterlager *n*; ~lejr ⚔ *c* Winterlager *n*; ~maaned *c* Wintermonat *m*; ~pløjning *c* Landw. Winterbestellung *f*; ~saaet: ~saaet Mark *c* Winteracker, -schlag *m*; ~solhverv *n* Wintersonnenwende *f*; ~storm *c* Wintersturm *m*; ~svøb *n* Winterhülle *f*; ~sæd *c* Wintersaat *f*, -korn *n*; ~søvn *c* Winterschlaf *m*; ~vej *c*: *fig.* vise En ~vejen j-n abfahren lassen, j-n abführen.

vinterlig (vē'n|-tᵉr-lĭ) winterlich.

Viol[1] ⚘ (vi-ō'|l) *c* Veilchen *n*; kranset med ~er veilchenbekränzt.

Viol[2] F (fi-ō'|l) *c* Fiedel *f*.

Viol..., **viol...** (vi-ō'|l...) in Zssgn: ~blaa *a.* veilchenblau; ~buket *c* Veilchenstrauß *m*; ~duft *c* Veilchenduft, -geruch *m*.

Violin (vi-ō-lĭ'|n) *c* Violine, Geige *f*; Stol *c* paa ~en Geigensattel, -steg *m*; ~bue *c* Violinbogen *m*; ~mager *c* Geigenmacher *m*; ~nøgle ♪ *c* Violinschlüssel *m*; ~spiller *c* Violinspieler, Geiger *m*; ~streng *c* Violinsaite *f*.

Violinist (vi-ō-lĭ-nĭ'ßt) *c* Violinist, Geigenspieler *m*.

Violoncel (~lōn-ßä'|l) *c* Violoncell(o), Cello *n*, kleine Baßgeige.

Violoncellist (~ßä-lĭ'ßt) *c* Violoncellist, Cellist *m*.

vippe (vē'-bᵉ) wippen, schaukeln, sich wippen, sich schaukeln; *fig.* ~ En (af Pinden) j-n stürzen.

Vippe (~) *c* Wippe (auch *fig.*), Schaukel *f*; Ähre *f*; ~bjælke, ~

bom c Wippbaum m; ~bræt n Schaukelbalken m, -brett n.

vips! (vēbß) wips!, huſch!

Vipstjært (vē'b-ßdjär't) c Bachſtelze f, Wippſchwanz, -ſterz m (Vogel).

Virak (vī'-räk) c Weihrauch m (auch fig.); fig. brænde (strø) ~ for En j-m Weihrauch ſtreuen; ~skaal (~räg...) c Weihrauchfaß n.

Vire (vī'-rᵉ) c Bortendraht m; ~form c Haubendraht m.

virke (vē'r-gᵉ) wirken; ~ for En für j-n tätig ſein.

*Virke n Stoff m.

Virke... (vī'r-gᵉ...) in Zſſgn: ~jern n (Schmiede) Wirkeiſen, -meſſer n; ~kraft c Wirkungskraft f; ~kreds c Wirkungskreis m; ~maade c Wirkungsart f.

virkelig (vē'r-gᵉ-lī) wirklich, in der Tat; V~hed c Wirklichkeit f; blive, gøre til ~ zur Wirklichkeit werden, machen; i ~en in Wirklichkeit.

Virken (~gᵉn) c Wirken n.

Virkning (vē'rg-nēnß) c Wirkung f; gøre (sin) ~ Wirkung haben, ſeine Wirkung tun.

Virknings..., virknings... (~nēnßß...) in Zſſgn: ~fuld a. wirkungsvoll; ~løs a. wirkungslos; ~løshed c Wirkungsloſigkeit f.

virksom (vē'rg-ßᵒm) wirkſam, tätig; V~hed c Wirkſamkeit f; begynde sin ~ in Wirkſamkeit treten. [den Kopf wiegen.

virre (vē'-rᵉ): ~ med Hovedet

Virtuos (vir-tū-ō'lß) c Virtuoſe m, bedeutender Künſtler.

Virtuositet (~ō-ßī-tē'lt) c Virtuoſität, Kunſtfertigkeit f.

Virvar (vī'r-wär) n Wirrwarr m.

vis[1] (vīß) weiſe; de syv ~e die ſieben Weiſen; de ~es Sten der Stein der Weiſen.

vis[2] (vēß) gewiß, ſicher; en ~ Hr. N. ein gewiſſer Herr N.; ~se Folk pl. gewiſſe Leute; ~se Indtægter pl. ſicheres Einkommen; være ~ i sin Sag ſeiner Sache gewiß ſein; paa en ~ Maade gewiſſermaßen.

Vis (vī'ß) c Weiſe, Art f; paa denne ~ auf dieſe (in dieſer) Weiſe.

Visdom (vī'ß-dŏm!) c Weisheit f; ~mens Bog (bibliſch) Weisheit Salomonis; indbildt ~ Weisheitsdünkel m; fuld af ~ weisheitsvoll; ~s-tand (~dŏmß-tän!) c Weisheitszahn m.

vise (vī'-ßᵉ) zeigen; weiſen; fig. erzeigen, erweiſen, beweiſen; ~ Tungen frem die Zunge zeigen; det vil snart ~ sig das wird ſich bald zeigen; ~ En Døren j-m die Tür weiſen; fig. ~ En Vintervejen j-m die Wege weiſen; ~ til Rette zurechtweiſen; ~ ud af Skolen aus der Schule weiſen; ~ En en Tjeneste j-m e-n Dienſt erweiſen; ~ En Agtelse j-m Achtung erweiſen; ~ sig ſich zeigen; erſcheinen; ~*s erſcheinen, ſichtbar ſein.

Vise (vī'-ßᵉ) c Lied n; fig. den gamle ~ das alte Lied; fig. ~n er ude das Lied iſt aus; fig. Enden paa ~n das Ende vom Liede; ~bog c Liederbuch n; ~digter c Liederdichter m; ~sanger c Liederſänger m. [liederhaft.

viseagtig (~äg-dī) liederartig,

viselig (vī'-ßᵉ-lī) weislich.

Viser[1] (vī'-ßᵉr) c (Uhr-)Zeiger m.

Viser[2] ⚔ (vī-ßē'r) n Viſier n, Viſierung, Sehſpalte f; bevægeligt (forskydeligt) ~ Viſierſchieber m; ~indstrøg n Kimme, Viſiervorrichtung f; ~linie c Viſierlinie f; ~skud n Viſierſchuß m.

visere (vī-ßē'-rᵉ) einen Paß viſieren, beglaubigen; ⊕ viſieren, aufs Korn nehmen.

*Visergut c Laufburſche m.

Visering (~rĕns) *c* Visierung *f*.
Vished (wĕ'ß-hē|*dh*) *c* Gewißheit, Sicherheit *f*; blive, gøre til ~ zur Gewißheit werden, erheben.
Visir (wĭ-ßĭ'|r) *n* Visier, Helmgitter *n*.
Visit (wĭ-ßĭ't) *c* Visite *f*, Besuch *m*; fransk ~ Stippvisite *f*; gøre ~ter Besuche machen; ~**kort** (wĭ-ßĭ'd...) *n* Visitenkarte *f*.
Visitation (wĭ-ßĭ-tă-ßjō'|n) *c* Visitation, Untersuchung, Besichtigung *f*.
Visitats (~tā'|[d]ß) *c* Visitation *f*, des Propstes Untersuchung der Kirchen und Schulen; ~**rejse** *c* Visitationsreise *f*.
visitere (~tē'|-r^e) visitieren, untersuchen, besichtigen.
Visk (wĕßk) *c* Wisch *m*.
viske (wĕ'-ßg^e) wischen; ~ **af** abwischen; ~ **op** aufwischen; ~ **ud** auswischen.
Viske... (~...) in Zssgn: ~**læder** (~lă|r) *n* Kautschuk *m* (*n*); ~**lædersbold** (~lărß-bŏl|d) *c* Kautschukball, Gummiball *m*; ~**stykke** *n* Wischlappen *m*, Abwischtuch *n*.
Visker (wĕ'-ßg^er) *c* Wischer *m* (a. *fig.*); ⚔ Wischerkolben *m*; ~**kolbe** ⚔ *c* Wisch(er)kolben *m*; ~**stang** *c* Wisch(er)stange *f*.
Vismut (wĭ'ß-mŭt) *n* (*c*) (Metall) Wismut, Aschenzinn *n*.
visne (wĕ'ß-n^e) (hin)welken; ~ **bort**, ~ **hen** dahinwelken, verwelken.
visnelig (~lĭ) verwelklich.
***Visp** *c* kleiner Besen.
***vispe** wischen, kehren; *v/n.* sich bewegen.
visse (wĭ'-ß^e): ~ **in Søvn** ein Kind einlullen.
visselig (wĕ'-ß^e-lĭ) gewiß, gewißlich.
vissen (wĕ'-ß^en) welk, verwelkt, dürr.
Vissenhed (~hē|*dh*) *c* Welkheit *f*.
vist (wĕßt) (*n* und *adv.* von vis²) gewiß, sicher; saa meget er ~ so viel ist sicher; ganske ~ ganz sicher; allerdings, freilich, zwar; jo ~! ja prosit!, warum nicht gar!; jo ~ saa! ganz gewiß!, freilich!; ~**nok** (wĕ'ßd-nŏk) allerdings, zwar.
Vitriol (wĭ-trĭ-ō'|l) *c* Vitriol *m* (*n*).
vitriolagtig (~ăg-dĭ) vitriolartig.
vitterlig (wĭ'-t^er-lĭ) bekannt, offenkundig; hermed gøres ~t for alle og enhver wir tun kund und zu wissen hiermit jedermann; V~**hed** (~hē|*dh*) *c* Bekanntheit, Kundbarkeit *f*; ~**s-vidne** (~hĕ[*dh*]ß...) *n* Instrumentszeuge *m*.
vittig (wĭ'-dĭ) witzig; være ~ witzig sein; **Vittighed** (~hē|*dh*) *c* Witz *m*, Witzwort *n*; flov ~ dummer Witz; rive ~er af sig Witze reißen; jage efter ~er nach Witzen haschen; ~**s-jæger** (~hĕ[*dh*]ß...) *c* Witzhascher, -jäger *m*; ~**s-mageri** *n* Witzelei *f*.
Viv (wĭ|w) *c* (Poesie) Weib *n*, Gattin, Frau *f*.
Vod (wŏ*dh*) *n* Schleppnetz *n*.
***Vog** *c* 36 Pfund.
Vogn (wŏ*gh*|n) *c* Wagen *m*; spænde for Vognen den Wagen anspannen; til ~s zu Wagen; *fig.* være femte Hjul til en Vogn das fünfte Rad am Wagen sein; han er ikke tabt bag af en ~ er ist nicht auf den Kopf gefallen.
Vogn... (wŏ'*gh*n...) in Zs.-setzungen: ~**aksel** *c* Wagenachse *f*; ~**beslag** *n* Wagenbeschlag *m*; ~**borg** *c* Wagenburg *f*; ~**bro** *c* Wagenbrücke *f*; ~**bygning** *c* Wagenbau *m*; ~**dække** *n* Wagendecke, -plane *f*, -verdeck *n*; ~**dør** *c* Wagenschlag *m*, -tür *f*; ~**fading** *c* Wagengestell *n*, -kasten *m*; ~**færdsel** *c* Wagenverkehr *m*; ~**hjul** *n* Wagenrad *n*; ~**hynde** *n* Wagenkissen, -polster *n*; ~**klasse** 🚃 *c* Wagenklasse *f*; ~**kurv** *c* Wagenkorb *m*; ~**kæp** *c* Wagenleiste, Runge *f*;

~ladning 🚃 c Wagenladung f; ~lygte c Wagenlaterne f; ~læder n Spritzleder n; ~læs n Wagenladung f; ~magasin n Schoßkelle f; ~mager c Wagenmacher m; ~mand c Wagenvermieter, Fuhrherr m; ~mester 🚃 c Wagenmeister m; ~park ⚔ c Wagenpark m; ~presenning c Wagenplane f; ~remise c Wagenremise f, -haus n; ~rummel c Wagengerassel n; ~skifte 🚃 n Wagenwechsel m; ~skur n Wagenschauer n, -schuppen m; ~spor n Wagenspur f, Fahrgleis n; ~stang c Wagendeichsel f; ~stige c Wagenleiter f; ~styrer c Wagenführer, -lenker m; ~sæde n Wagensitz m; ~tag n Wagendach n, -decke f; ~tog n Wagenzug m; ~trappe c = ~stige; ~trin n Wagentritt m; ~trængsel c Wagengedränge n; ~vindue n Wagenfenster n; ~vægt c Güterwage f.

vogte (wŏ'g-d^{e}) hüten, wahren; ~ Kvæg das Vieh hüten, weiden; ~ sig sich hüten, sich wahren (for = vor); vogt dig! hüte dich!

Vogter (~d^{e}r) c Hüter m; ~dreng c Hütejunge m; ~løn c Hüte(r)lohn m; ~pige c Hütemädchen n.

Vogterske (~ßg^{e}) c Hüterin f.

Vokal (wŏ-kā'|l) c Vokal, Selbstlaut(er) m.

vokal (~) vokal, auf die Stimme bezüglich.

Voks (wŏgß) n Wachs n; Modellering c i ~ Wachsbildnerei f; af ~, ~- wächsern.

Voks..., **voks...** (wŏ'gß...) in Zssgn: ~bleg a. wachsbleich, -farben; ~bleg, ~blegning c Wachsbleiche f; ~blegeri n Wachsbleicherei f; ~billede n Wachsbild n; ~blomst ⚘ c Wachsblume f; ~boning c Wachspolitur f; ~dug c (n) Wachstuch n; ~dukke c Wachspuppe f; ~figur c Wachsfigur f; ~givende a. wachsbringend; ~gul a. wachsgelb; ~kabinet n Wachskabinett n, -figurenbude f; ~kage c Wachskuchen m, -scheibe f; ~kærte c Wachskerze f; ~lys n Wachslicht n; ~lærred n Wachsleinwand f; ~næse c Wachsnase f; fig. sætte En en ~næse paa j-m e-e (wächserne) Nase drehen; ~perle c Wachsperle f; ~pousserer (~pŭ-ßē|-r^{e}r) c Wachsbossierer, -künstler m; ~skive c Wachsscheibe f; ~stabel c Wachsstock m; ~stabelstativ n Wachsstockbüchse, -schere f, -leuchter m; ~statue c Wachsbild n; ~stikke c Wachsstreichhölzchen n; ~taft n Wachstaf(fe)t m; ~tavle c Wachstafel f.

vokse[1] (wŏ'g-ß^{e}) Faden wächsen, wachsen.

vokse[2] (wŏ'g-ß^{e}) wachsen; ~ En over Hovedet j-m über den Kopf wachsen (auch fig.); ~ fra sine Klæder aus den Kleidern wachsen, den Kleidern entwachsen; han er ~t fra Riset er ist der Rute entwachsen; ~ op aufwachsen, erwachsen, hervorwachsen; ~ sammen zusammenwachsen, verwachsen (auch fig.); ~ til heranwachsen; verwachsen; ~ ud auswachsen, ud (af) hervorwachsen.

Voksen (~ß^{e}n) c Wachsen n.

voksen (~) erwachsen; være En (noget) ~ j-m (et.) gewachsen sein.

Vold[1] (wŏl|) c ⚔ Wall m (a. fig.); ~arbejde (wŏ'l...) n Wallarbeit f; ~brud n Wallbruch m; ~gade c Wallstraße f; ~gang c Wallgang m; ⚔ ydre ~gang Wallabsatz m; ~grav c Wallgraben m; ~mester c Wallmeister m; ~opsynsmand c Wallaufseher m; ~skrænt c Wallböschung f; ~skyts ⚔ n Wallgeschütz n.

Vold[2] (wŏl|) c Gewalt, Gewalttätigkeit, jur. Gewalttat f; med (Djævels) ~ og Magt mit aller

Gewalt; gaa Fanden i ~! scher' dich zum Henker!; gøre ~ paa Gewalt antun; øve ~ imod Gewalt antun.

Vold..., **vold...** (vō'l...) in Zsgn: **~gift** (~gift) *c* schiedsrichterliches Verfahren; Afgørelse *c* ved ~gift schiedsrichterliche Entscheidung; **~gifts-** schiedsgerichtlich, schiedsrichterlich; **~giftskendelse** (~gifdß...) *c* Schiedsspruch *m*; **~giftsmand** *c* Schiedsmann, -richter *m*; **~giftsret** *c* Schiedsgericht *n*; **~give** (~gil-we) *v/a.* dem Schiedsgericht überlassen; **~tage** (~tāl|-dᵉ]) *v/a.* notzüchtigen; **~tægt** *c* Notzüchtigung *f*; **~tægtsmand** *c* Notzüchtiger *m*.

volde (vō'-lᵉ) verursachen.

voldelig (vō'-lᵉ-lī) gewaltsam.

Volds... (vō'l|ß...) in Zsgn: **~daad**, **~gerning** *c* Gewalttat *f*; **~handling** *c* Gewalthandlung, Gewaltsamkeit *f*, Gewaltstreich *m*; **~herre** *c* Gewaltherr, -herrscher *m*; **~herredømme** *n* Gewaltherrschaft *f*; **~mand** *c* Gewalttäter *m*.

voldsom (vō'l-ßᵒm) gewaltsam; ungestüm; ~ Forholdsregel *c* Gewaltmaßregel *f*; ~ Karl *c* Gewaltmensch *m*; **V~hed** *c* Gewaltsamkeit *f*; Ungestüm *m* (*n*).

Volontær (wō-lön-tä'|r) *c* Volontär *m*; ⚔ Freiwillige(r) *m*; ohne Gehalt Dienende(r).

Volte (vō'l-tᵉ) *c* Volte *f*, (rasche) Wendung des Pferdes, des Kartenschlägers.

voltigere (wōl-ti-ßjē'|-rᵉ) voltigieren. [gieren *n*.]

Voltigering (~rēns) *c* Voltigieren *n*.

Vom (wōm|) *c* Wanst, Bauch *m*.

***Von** *c* Wahrscheinlichkeit *f*.

***vond** ärgerlich, zornig.

vor (wōr), **vort** (wōrt), *pl.* **vore** (wōr'-rᵉ) unser, unsre, unser, *pl.* unsre; der (die, das) unsr(ig)e; ~e Folk, ~t Parti die Unsrigen; ~e lige unsersgleichen; vi ville have, hvad ~t er wir wollen das Unsrige; for ~ Skyld unsertwegen, (um) unsertwillen; fra (paa) ~ Side uns(e)rerseits.

vorde (wōr'-dᵉ) (Poesie) werden.

Vorden (~d[ᵉ]n) *c* Werden *n*; være i sin ~ im Werden sein.

Vorte (wōr'-tᵉ) *c* Warze *f*.

Vorte..., **vorte...** (~...) in Zsgn: **~dannet** *a.* warzenförmig; **~hætte** *c* Warzenhütchen *n*; **~svin** *n* Warzenschwein *n*; **~udvækst** *c* Anat. Warzenfortsatz *m*.

vorteagtig (~äg-dī) warzenartig.

vortet (~tᵉt) warzig.

votere (wō-tē'|-rᵉ) intr. votieren, stimmen. [Abstimmung *f*.]

Votering (~rēns) *c* Votierung,

Votum (wō'-tōm) *n* Votum *n*; Stimme *f*; Gutachten *n*.

Vove[1] (wōw'-wᵉ) *c* (Poesie) Woge *f*.

Vove[2] (wōw'-wᵉ): sætte sit Liv i ~ sein Leben in die Schanze schlagen.

vove (~) wagen, sich getrauen; ~ sit Liv paa noget sein Leben an et. wagen; ~ sig ind, ud sich hinein-, hinauswagen; ~ sig til noget sich an et. wagen; dristig ~t halvt er vundet frisch gewagt ist halb gewonnen.

Vove... (~...) in Zsgn: **~hals** *c* Wagehals *m*; **~stykke** *n* Wagestück, Wagnis *n*.

vovelig (~lī) gewagt.

Vraa (wrāā|) *c* Winkel *m*, Ecke *f*.

Vrag ⚓ (wrā|*gh*) *n* Wrack *n*; ~ vrack; kaste ~ paa verschmähen; **~gods** (wrā'*gh*-gōß) *n* Wrackgut *n*, 🐟 ⚓ Brackgut *n*.

vrage (wrā'-*gh*ᵉ) verwerfen; 🐟 bracken. [🐟 Bracke *f*.]

Vragen (~*gh*ᵉn) *c* Verwerfen *n*;

Vrager 🐟 (~*gh*ᵉr) *c* Bracker *m*.

Vragning (wrā'*gh*-nēns) *c* s. Vragen

vralte (vrä'l-d^{e}) watſcheln.
vrang (vräns|) verkehrt, unrecht; irrig, falſch.
Vrang..., **vrang...** (vrä'ns...) in Zſſgn: **~lære** *c* Theol. Irrlehre *f*; **~lærer** *c* Irrlehrer *m*; **~side** *c* unrechte, verkehrte Seite, Kehrſeite *f*; **~strube** *c* unrechte Kehle; **~*søles gegen die Sonne**; **~tro** *c* Irrglaube *m*; **~troende** *a.* irrgläubig; **~villig** *a.* unwillig, widerſpenſtig; **~villighed** *c* Unwilligkeit, Widerſpenſtigkeit *f*.
Vrange (vrä'ns-^{e}) *c* unrechte, verkehrte Seite, Kehrſeite *f*; **~n af Tøjet die unrechte (linke) Seite des Stoffes**; **tage paa med ~n udad verkehrt anziehen**.
vranten (vrä'n-d[^{e}]n) mürriſch, grämlich; **V.~hed** *c* Grämlichkeit *f*.
vred (vræ|*dh*) böſe, zornig, erboſt; **blive ~ böſe werden, in Zorn geraten**; **gøre ~ böſe machen, erzürnen**; **være ~ paa En j-m (auf j-n) böſe ſein**.
vredagtig (vræ*dh*-ä'g-d^{i}) zo'rnmütig, zornig, zum Zorn geneigt; **V.~hed** *c* Zornmut *m*.
Vrede (vræ'-*dh*^{e}) *c* Zorn, Eifer *m*; **lade sin ~ gaa ud over En ſ-n Zorn an j-m auslaſſen**.
vredes (~*dh*^{e}ß) ſ. **blive vred**.
Vredes... (~...) in Zſſgn: **~anfald** *n* Zornanfall *m*; **~ord** *n* Zorn(es)wort *n*; **~rødme** *c* Zorn(es)röte *f*; **~udbrud** *n* Zornausbruch *m*.
vredladen (vræ*dh*-lā|-*dh*^{e}n) ſ. **vredagtig**; **V.~hed** *c* ſ. **Vredagtighed**.
Vrid... (vræ'*dh*...) in Zſſgn: **~blegn** *c* Schwiele *f*; **~bor** *n* Frittbohrer *m*.
vride (vræ'-*dh*^{e}) ringen; **~ sine Hænder die Hände ringen**; **~ Halsen om paa en Høne einem Huhn den Hals umdrehen**; **~ Tøj die Wäſche auswringen**; **~ op auswinden, auswringen**; **~ sig ſich winden, ſich krümmen**; **~ sig løs fra ſich entwinden**; *fig.* **~ sig (ved) ſich drehen**.
Vridemaskine (~mä-ßgi-n^{e}) *c* Wringmaſchine *f*.
Vriden (vræ'-*dh*^{e}n) *c* Ringen *n*.
Vridning (vræ'*dh*-nëns) *c* Ringen *n*; Winden *n*.
Vrietorn ♀ (vræ'-tō'rn) *c* Kreuzdorn *m*.
vrikke (vræ'-g^{e}) ⚓ wricken; **~med Bagdelen** ſchwänzeln, mit dem Hintern drehen; **~ løs** wracken.
Vrikkeaare ⚓ (~ā-r^{e}) *c* Wickriemen *m*.
Vrikken ⚓ (vræ'-g^{e}n) *c* Wricken *n*.
vrimle (vræ'm-l^{e}) wimmeln.
Vrimlen (~l^{e}n) *c*, **Vrimmel** (vræ'm|-^{e}l) *c* Gewimmel, Gewühl *n*.
vrinsk (vræn|ßk) brünſtig, geil.
vrinske (vræ'n-ßg^{e}) wiehern.
Vrinsker (~ßg^{e}r) *c* Hengſt *m*.
***Vriompeis** *c* Winkeladvokat *m*.
vrippe (vræ'-b^{e}) empfindlich ſein.
vrippen (~b^{e}n) empfindlich; **V.~hed** *c* Empfindlichkeit *f*.
Vrist (vræßt) *c* Fußbeuge, ***biege** *f*, Riſt, Spann *m*.
vriste (vræ'-ßd^{e}) ringen, winden; **~ noget ud af Haanden paa En j-m et. entwinden**.
Vræl (vrä|l) *n* Geſchrei, Gebrüll *n*.
vræle (vrä'-l^{e}) ſchreien, brüllen.
Vrælen (~l^{e}n) *c* Schreien, Brüllen *n*.
vrænge (vrä'ns-^{e}) verdrehen, verzerren; **~ Næse ad noget die Naſe über et. rümpfen**; **~ Næse ad En j-m eine Naſe machen**.
Vrængebillede (~bë-l^{e}-*dh*^{e}) *n* Zerrbild *n*.
Vrængen (vrä'ns-^{e}n) *c* Verdrehen, Verzerren *n*.
Vrøvl (vrö'u|l) *n* Geſaſel *n*, Unſinn *m*, F Blech *n*; **F det er noget Pære~ das iſt barer Unſinn**.
vrøvle (vrö'u-l^{e}) faſeln, F Blech reden.
Vrøvle..., **vrøvle...** (~...) in Zſſgn:

~hoved (~hō-dh^{e}) *n* Faselhans, Quatschkopf *m*; ~vorn *a.* faselhaft, faselig.

Vrøvler (~l^{er}) *c* Faselhans *m*.

Vrøvleri (vrōu-l^{e}-ri'l) *n* Faselei *f*.

Vugge (vŏ'-g^{e}) *c* Wiege *f*; fra ~n af von der Wiege an; ~baand *n* Wiegenband *n*; ~barn *n* Wiegenkind *n*; ~dyne *c* Wiegendecke *f*; ~gave *c* Wiegenangebinde *n*, -gabe *f*; ~klæder *pl.* Wiegenzeug *n*; ~kniv *c* (Schlächterei) Wiegemesser *n*; ~sang *c* Wiegenlied *n*; ~staal *n* (Graveur) Wiegemesser *n*; ~stol *c* Wiegestuhl *m*; ~tæppe *n* Wiegendecke *f*; ~vise *c* = ~sang.

vugge (vŏ'-g^{e}) wiegen; ~nde (~n^{e}) wiegend; ~nde Gang *c* wiegender Gang.

Vuggen (~g^{e}n) *c* Wiegen *n*.

vule ⚓ (vū'-l^{e}) wühlen.

Vuling ⚓ (~lĕns) *c* Wühling *f*.

Vulkan (vūl-ka'|n) *c* Vulkan *m*, feuerspeiender Berg; ~kegle *c* Vulkankegel *m*.

vulkanisere (~kă-ni-ßē'|-r^{e}) vulkanisieren; Kautschuk schwefeln.

Vulkanisering (~rĕns) *c* Vulkanisierung *f*.

vulkansk (~ka'|nßk) vulkanisch.

Vunde (vŏ'-n^{e}) *c* (Poesie) Wunde *f*.

vundet (vŏ'-n^{e}t) gewonnen; (v. Garn) gewunden; have ~ Spil gewonnen Spiel haben; let ~ let forsvundet (snart svundet) wie gewonnen, so zerronnen; dristig vovet halvt er ~ frisch gewagt ist halb gewonnen.

vurdere (vŏr-dē'|-r^{e}) (ab)schätzen, taxieren, würdigen.

Vurdering (~rĕns) *c* Schätzung, Würdigung *f*; ~s-mand *c* Schätzer, Schätzungskommissar *m*.

væbne (vă'b-n^{e}) (be)waffnen; ~ sig med Taalmodighed sich mit Geduld wappnen; med ~t Haand mit gewaffneter Hand.

Væbner (~n^{er}) *c* Knappe *m*.

Væbning (~nĕns) *c* Bewaffnung *f*; (Borger~) Bürgerwehr, -miliz *f*.

vædde (wă'-dh^{e}) wetten; ~ti mod een zehn gegen eins wetten; jeg ~r paa, at ... ich wette, daß ...; ~ sit Hoved paa noget seinen Kopf auf et. wetten; hvad skal vi ~? was wollen wir wetten?; ~nde (~n^{e}) *c* Wetter *m*.

Vædde... (~....) in Zssgn: ~kamp *c* Wettkampf *m*; ~korsel *c* Wettfahrt *f*; ~løb *n* Wettlauf *m*; Wettrennen *n*; ~løber *c* Wettläufer *m*; ~løbshest *c* Rennpferd *n*; ~maal *n* Wette *f*; indgaa (slutte) et ~maal eine Wette eingehen; ~maalsbog *c* Wettbuch *n*; v.~maalsgal wettoll; ~ridt *n* Wettritt *m*; ~sang *c* Wettgesang *m*, -singen *n*; ~spil *n* Wettspiel *n*; ~strid *c* Wettstreit *m*.

Vædden (~dh^{e}n) *c* Wetten *n*.

væde (wă'-dh^{e}) nässen, (be)netzen, feuchten.

Væde (~) *c* Nässe *f*, Naß *n*.

Væder (wă'|-dh^{e}r) *c* Widder *m* (a. Astr.); ~hoved *n* Widderkopf *m*; ~skib ⚓ *n* Widderschiff *n*.

Vædske (wă'-ßg^{e}) *c* Feuchtigkeit *f*, Naß *n*.

***Væft** *c* (Weberei) Einschlag *m*.

Væg (wălg) *c* Wand *f*; *~ i ~ angrenzend; bort (hen) *i ~gen verkehrt; *fig.* pynte ~ge die Wände zieren; se ud som en kalket ~ aussehen wie der Kalk an der Wand; *fig.* rende Hovedet mod ~gen mit dem Kopfe durch (gegen) die Wand rennen; *fig.* sætte til ~s in die Enge treiben, an die Wand drücken; Bænk *c* ved ~gen Wandbank *f*.

Væg..., **væg...** (wă'g...) in Zssgn: ~beklædning *c* Wandbekleidung *f*, -behang *m*; ~hylde *c* Wandbrett, -gestell *n*; ~*imellem *adv.* von Wand zu Wand; ~kalender

c Wandkalender m; ~maleri n Wandgemälde n; Wandmalerei f; ~pille c Wandpfeiler m; ~tavle c Wandtafel f.

Væge (vǟ'-gh^e) c Docht m.

Vægelsind (vǟ'-gh^el-ßën|) n Wankelmut m.

vægelsindet (~ßën|-$^e dh$) wankelmütig; V.~hed (~ßë-n^{e}d-hë|dh) c f. Vægelsind.

Vægge... (vǟ'-g^e...) in Zſ.-ſtgn: ~kort n Wandkarte f; ~krog c Wandhaken m; ~lav ♀ c Wandflechte f; ~lus c Wanze f; ~skab n Wandſchrank m; ~spejl n Wandſpiegel m; ~*sprunge n Wandſpalte f; ~tøj n Wanzen pl.

vægre (vǟ'gh-r^e): ~ sig (ved) ſich weigern.

Vægring (~rëns) c Weigerung f; i Tilfælde af ~ im Weigerungsfalle.

Vægt (vægt) c Gewicht n (a. *fig.*); (~skaal) Wage f; god ~ Gutgewicht n; offentlig ~ Waghaus, Wageamt n; *fig.* af ~ gewichtig; *fig.* uden ~ gewichtlos, nicht von Belang; *fig.* have stor ~ ſchwer in die Wagſchale fallen; det ligger der ingen ~ paa darauf iſt kein Gewicht zu legen; lægge ~ paa noget auf et. Gewicht legen.

Vægt..., **vægt**... (vǟ'gd...) in Zſ.-ſtgn: ~angivelse c Gewichtangabe f; ~bjælke c Wagebalken m; ~forskel c Gewichtausſchlag m; ~fuld a. gewichtvoll; ~fylde c ſpezifiſches Gewicht; ~lod n Gewicht, Gewichtſtück n; ~løs a. gewichtlos; ~paategning c Gewichtvermerk m; ~skaal c Wagſchale f; *fig.* kaste sit Lod i ~skaalen ſein Gewicht in die Wagſchale werfen; ~stang c Hebel m; ~stangsarm c Hebelarm m, ·ſtange f; ~stativ n Wagehalter m; ~tab n Gewichtabnahme f, ·verluſt m; ~told c Gewichtzoll m.

Vægter (vǟ'g-d^{e}r) c Wächter, Nachtwächter m; ~raab n Wächterruf m.

vægtig (vǟ'g-dï) gewichtig; V.~hed c Gewichtigkeit f.

væk (væk) fort, weg, dahi'n; rask ~ friſchweg; stadig ~ fort und fort; *fig.* være helt ~ i En (noget) von j-m (et.) ganz weg ſein; i eet ~ in einem fort; ~med dig! fort (weg) mit dir!, marſch fort!

vække[1] (vǟ'-g^e) (er)wecken; erregen; ~ Opsigt Aufſehen erregen; ~nde (~n^e) erweckſich.

vække[2] (vǟ'-g^e) Löcher ins Eis hauen.

Vækkelse (vǟ'-g^{e}l-ßë) c Rel. Erweckung f; ~s-møde n Erweckungsgottesdienſt m.

Vækken (~g^{e}n) c Wecken n.

Vækker (~g^{e}r) c Wecker m.

Vækkeur (vǟ'-g^e-ū|r) n Wecker m, Weckuhr f.

Vækning (vǟ'g-nëns) c f. Vækken. [wächſen, wachſen.]

vække (vǟ'g-ß^e) einen Faden

Vækst (vægßt) c Wachstum n; (Hejde, Skikkelse) Wuchs m; (Plante) Gewächs n; stække i ~en im Wachstum aufhalten; ~centrum ♀ (vǟ'gßd...) n Wachstumsherd m; ~hus n Gewächshaus n; ~periode c Wachstumsperiode f.

Væld (vǟl) n Quell m, Quelle f.

vælde (vǟ'-l^e) quellen.

Vælde (~) c Gewalt, Macht f.

vældig (vǟ'l-dï) gewaltig, mächtig. [wählen.]

vælge (vǟ'l-gh^e) wählen, er-

Vælger (~gh^er) c Wähler m; ~forening c Wahlkörperſchaft f; ~masse c Wählerſchaft f; ~møde n Wahlverſammlung f.

vælig (vǟ'-lï) (v. Pferden) feurig.

Vælighed (~hëldh) c Feuer n.

Vælling (vǟ'-lëng) c Brei m, Milchſuppe f.

vælsk (væ'lßk) welsch; ~ Bønne *c* welsche Bohne; ~Væsen *n* Welschtum *n*; snakke ~ welschen.

Vælskbind (væ'lßg-bēn') *n* Buchb. Halbfranzband, Halblederband *m*.

vælte (væ'l-dᵉ) Fässer, Steine wälzen (auch *fig.*); umstürzen, umwerfen; *v/n.* umschlagen, umwerfen; ~ Skylden over paa En die Schuld auf j-n wälzen; ~ Skylden fra sig die Schuld von sich wälzen.

***Vælte** *c* Pfahl *m*.

Væltning (væ'ld-nēng) *c* Wälzen *n*; Umwerfen *n*.

væmmelig (væ'-mᵉ-lī) ekel(haft), eklig, widerlich; ~ Lugt *c* widerlicher Geruch.

Væmmelse (~mᵉl-ßᵉ) *c* Ekel *m*, Ekelgefühl *n*; vække ~ Ekel erregen; vække ~ hos anekeln.

væmmes (~mᵉß) ekeln; jeg ~ es ekelt mir (mich) (ved = vor, an).

væn (væ'n) (Poesie) hold, lieblich.

Vænge (væ'ng-ᵉ) *n* Landw. Koppel *f*.

vænne (væ'-nᵉ) gewöhnen (til = an); ~ En af med noget j-m et. abgewöhnen, j-n von etwas entwöhnen; ~ fra Kinder entwöhnen; ~ En til noget j-n an et. gewöhnen, j-m et. angewöhnen; ~t (~nᵉdh) til angewöhnt.

Værd (væ'r) *n* Wert *m*; moralsk ~ sittlicher Wert; tillægge (give) noget ~ einer Sache Wert beilegen (geben); lade noget staa ved sit ~ etwas auf sich beruhen lassen.

værd (væ'r) wert; han er ikke et Skud Krudt ~ er ist keinen Schuß Pulver wert; Arbejderen er sin Løn ~ der Arbeiter ist seines Lohnes wert; ~sætte (væ'r...) *v/a.* würdigen; V.-sættelse *c* Würdigung *f*.

Værdi (væ'r-dī') *c* Wert *m*; ❀ faste, Math. konstante ~er *pl.* feste Werte; Erstatning *c* af ~en Wertersatz *m*; tabe i ~ an Wert verlieren; til en ~ af im Werte von; til samme ~ zum gleichen Wert; vurdere til den sande ~ nach dem wahren Wert schätzen.

Værdi..., **værdi...** (~...) in Zs.-setzungen: ~**angivelse** *c* Wertangabe *f*; ~**ansættelse** *c* Wertbestimmung, Wertung *f*; ~**beløb** *n* Wertbetrag *m*; ~**forringelse** *c* Wertherabsetzung, -verringerung, Entwertung *f*; ~**forsendelse** *c* Wertsendung *f*; ~**forsikring** *c* Wertversicherung *f*; ~**forøgelse** *c* Werterhöhung, -steigerung *f*; ~**fuld** (~dī'...) *a.* wertvoll; ~**genstand** (~dī'...) *c* Wertgegenstand *m*, -objekt *n*; ~**genstande** *pl.* Wertsachen *pl.*; ~**løs** *a.* wertlos; ~**løshed** *c* Wertlosigkeit *f*; ~**maaler** *c* Wertmesser *m*; ~**papir** *n* Wertpapier *n*, -urkunde *f*; ~**tabel** *c* Werttabelle *f*; ~**told** *c* Wertzoll *m*.

værdig (væ'r-dī) würdig, (til) wert; en bedre Sag ~ einer besseren Sache würdig; han er ~ til det er ist dessen wert.

værdige (~dī-[*gh*]ᵉ) würdigen; ~s würdigen.

Værdighed (~hē|*dh*) *c* Würde *f*; i Embed og ~ in Amt und Würden; jeg anser det for under min ~ ich halte es unter meiner Würde; slaa af paa sin ~ seiner Würde et. vergeben.

være (væ'-rᵉ) sein; det er mig ich bin es (bin's); var det Dem? waren Sie es?; hvis det er (forholder sig) saaledes wenn dem so ist; her er godt at ~ hier ist gut sein; det er kommet saa vidt es ist an dem; det var som Pokker! das wäre!; han er Dødsens er ist des Todes; lad saa ~! es sei!, sei's drum!; lad mig ~! laß mich!; lad det ~! laß das!; lad det ~, som det ~ vil dem sei wie ihm wolle; ~ af den

Mening der Ansicht (Meinung) sein; ~ i godt Humør, ved godt Mod guter Dinge, guten Mutes sein; ~ af med noget etwas los sein; um et. sein; ~ efter En hinter j-m her sein; ~ med mitsein; mithalten, mitmachen; ~om sig tätig sein; det er ude med ham es ist um ihn geschehen; ikke ville ~ ved noget et. nicht Wort haben wollen; ~ ved at gøre noget im Begriff stehen, et. zu tun.

Værelse (wæ'-rᵉl-ßᵉ) *n* Zimmer *n*; Række *c* ~r Zimmerflucht, -reihe *f*.

Værft ⚓ (wærft) *n* Werft *n* (*f*).

værge (wæ'r-gʰᵉ) verteidigen, schützen; ~ sit Skind sich seiner Haut wehren; ~ sig sich wehren; ~ sig imod En sich j-s erwehren.

Værge[1] (~) *c* Vormund *m*; være ~ for bevormunden; ~maal *n* Vormundschaft, Bevormundung *f*; sætte under ~maal unter Vormundschaft stellen. [sam *m*.]

Værge[2] (~) *n* Obhut *f*, Gewahr-

Værge[3] (~) *n* Wehr *f*; Waaben og ~ Wehr und Waffen; v~løs wehrlos; ~løshed *c* Wehrlosigkeit *f*.

Værk[1] (wærk) *n* Werk *n*; ⚔ fremskudt ~ vorgeschobenes Werk; samtlige ~er *pl*. sämtliche Werke *pl*., Gesamtausgabe *f*; *fig*. det er dit ~ das ist dein Werk; sætte i ~ ins Werk setzen, bewerkstelligen; gaa til ~s zu Werke gehen.

Værk..., **værk...** (wæ'rg...) in Zssgn: ~bly ⚒ *n* Werkblei *n*; ~fører *c* Werkführer, -aufseher *m*; ~hellig *a*. werkheilig; ~hellighed *c* Werkheiligkeit *f*; ~mester *c* Werkmeister *m*; ~sted *n* Werkstatt *f*; ~tøj *n* Werkzeug *n*; ~tøjskasse *c* Werkzeugkasten *m*.

Værk[2] (wærk) *n* Werg *n*; plukke ~ Werg zupfen; ~plukning (wæ'rg...) *c* Wergzupfen *n*.

Værk[3] (wærk) *c* Gliederreißen *n*, Gicht *f*; * Eiterung *f*.

værke (wæ'r-gᵉ) schmerzen; mit Hoved ~r, det ~r i mit Hoved der Kopf schmerzt mich. [Finger.]

*Værkefinger *c* geschwollener

*Værken *n* Halbwollenzeug *n*.

Værling (wæ'r-lēns) *c* (Vogel) Ammer *f*.

Værn (wærn) *n* Wehr *f*, Schutz *m*.

værne (wæ'r-nᵉ) schützen, verteidigen.

Værne..., **værne...** (~...) in Zssgn: ~pligt *c* Wehrpflicht *f*; ~pligtig *a*. wehrpflichtig; ~pligtslov *c* Wehrgesetz *n*, -ordnung *f*; ~skat *c* Wehrsteuer *f*; ~ting *n* ins. Gerichtsstand *m*.

værre (wæ'-rᵉ) (*cmpr*. von ilde, ond) ärger, schlimmer; ~ og ~ immer ärger (schlimmer); saa meget ~ desto (um so) schlimmer.

værst (wærßt) (*sup*. von ilde, ond) der (die, das) ärgste (schlimmste), am ärgsten (schlimmsten); hvis det aller~e skulde ske wenn es zum Schlimmsten kommen sollte; i ~e Fald im schlimmsten Falle, schlimmstenfalls; være belavet (forberedt) paa det ~e auf das Schlimmste gefaßt sein.

Vært (wært) *c* Wirt, Gastgeber *m*; (Hauseigentümer) Hauswirt *m*; (im Wirtshause) Gastwirt *m*; ~ og Værtinde Wirtsleute *pl*.; *fig*. gøre Regning uden ~ die Rechnung ohne den Wirt machen.

Værtinde (wærd-ē'-nᵉ) *c* Wi'rtin, Gastgeberin *f*; Hauswirtin *f*; Gastwirtin *f*.

Værts... (wæ'rdß...) in Zs.-ssgn: ~hus *n* Wirts-, Gasthaus *n*; ~husholdⁿ Schankwirtschaft *f*; ~husholder(ske) *c* Schankwirt(in *f*) *m*.

Væsel (wæ'l-ßᵉl) *c* Wiesel *n*.

væselagtig (~ăg-dī) wieselähnlich, -artig.

Væsen (wæ'l-ßᵉn) *n* Wesen *n* (a. Benehmen), Wesenheit *f*; efter sit

~ seinem Wesen nach; drive sit ~ sein Wesen treiben; gøre meget ~ af En (noget) viel Wesen(s) von j-m (et.) machen; ~senhed *c* Wesenseinheit, -gleichheit *f*; ~s-forskel *c* Wesensunterschied *m*.

væsentlig (~ßᵉnd-lĭ) wesentlich; i alt ~t im wesentlichen; V.hed *c* Wesentlichkeit *f*.

*Væske *c* Sack, Beutel *m*.

Vætte (wæ̆'-dᵉ) *c* Kobold *m*; ~lys *n* Belemnit, Donnerkeil *m*.

Væv[1] (wā|w) *c* Webstuhl *m*; ~*ske *c* ſ. Væverkam.

Væv[2] (~) *n* Gewebe *n* (auch Med., ♀); et ~ af Løgn(e) ein Lügengewebe; ~dannelse (wā'w...) *c* Gewebebildung *f*.

vævagtig (wā'w-ăg-dĭ) gewebeähnlich, gewebeartig.

væve (wā'-wᵉ) weben.

Væve... (~....) in Zſ.-ſtzgn: ~fejl *c* Webefehler *m*; ~maade *c* Webeart *f*; ~mønster *n* Webemuſter *n*; ~skole *c* Web(e)ſchule *f*.

Væven (~wᵉn) *c* Weben, Gewebe *n*.

væver (wā'|-wᵉr) behende, lebhaft.

Væver (wā'-wᵉr) *c* Weber *m*; ~bom *c* Weberbaum *m*; ~dreng *c* Weberlehrling *m*; ~fugl *c* Weber (-vogel) *m*; ~haandværk *n* Weberhandwerk *n*; ~kam *c* Weberblatt *n*, -kamm *m*; ~knude *c* Weberknoten *m*; ~lade *c* Weberlade *f*; ~profession *c* = ~haandværk; ~skytte(l) *c* Weberſchiff(chen) *n*; ~spole *c* Weberſpule *f*; ~stue *c* Weberſtube, -werkſtatt *f*; ~svend *c* Weberknappe, -geſell(e) *m*; ~værksted *n* = ~stue.

Væverhed (wā'|-wᵉr-hẽ|*dh*) *c* Behendigkeit, Lebhaftigkeit *f*.

Væveri (wā-wᵉ-rĭ'|) *n* Weberei *f*.

Vævling ⚓ (wæ̆'-lĕns) *c* Webeleine *f*.

Vævning (wā'w-nĕns) *c* Weben, Gewebe *n*, Weberei *f*; Webeart *f*.

*væxterlig in vollem Wachstum.

*Vækterskov *c* Wald *m* in vollem Wachstum.

*vøre beachten, achten auf.

W

Whist (wĕßt) *c* (Kartenſpiel) Whiſt *n*; spille en lille ~ eine kleine Partie Whiſt machen; Tremands ~ Whiſt zu dreien.

X

X (ăgß) *n* X *n*; sætte En et X for et U j-m ein X für ein U machen. [*f*, zanksüchtiges Weib.]

Xantippe (ßăn-tĭ'-bᵉ) *c* Xanthippe]

Xylograf (ßŭ-lö-grā'|f) *c* Xylograph, Holzſchneider *m*; xylografere (~grā-fẽ'|-rᵉ) xylographieren, durch Holzſchnitt darſtellen; Xylografi (~fĭ'|) *c* Xylographie, Holzſchneidekunſt *f*; Holzſchnitt *m*; xylografisk (~grā'|-fĭßk) xylographiſch.

Y

Yacht (jăgt) *c* Jacht *f*.

Yams, Yamsrod ♀ (jă'm|ß-rö|*dh*) *c* Yamswurzel *f*.

Yankee (jæ̆'ng-kĭ) *c* Yankee *m*; ~væsen *n* Yankeetum *n*.

yankeeagtig (~ăg-dĭ) yankeehaft.

yde (ü'-*dh*ᵉ) darreichen; gewähren; leiſten, entrichten; ~ sin Bistand Vorſchub leiſten.

Ydelse (ü'-*dh*ᵉl-ßᵉ) *c* Leiſtung *f*.

Yder..., **yder...** (ü'-*dh*ᵉr...) in Zssgn: **~bark** *c* äußere Rinde; **~*bukser** *pl.* Überziehhose *f*; **~dør** *c* Außentür *f*; **~ende** *c* äußeres Ende; **~flade** *c* äußere Fläche; **~*frakke** *c* Überrock *m*; **~grav** *c* Außengraben *m*; **~kant** *c* äußerer Rand; **~mere** *adv.* ferner, außerdem; **~mur** *c* äußere Mauer; **~*post** *c* Vorposten *m*; **~rand** *c* äußerer Rand; **~red** *c* Außenreede *f*; **~side** *c* Außenseite *f*; **~skorpe** *c* äußere Rinde; **~*støvler** *pl.* Überziehstiefel *pl.*; **~tøj** *n* Oberzeug *n*; **~verden** *c* Außenwelt *f*; **~væg** *c* Außenwand *f*.

yderlig (ü'-*dh*ᵉr-lⁱ) äußer; det er ~ slet es ist sehr schlecht; **~gaaende** (~gɔ̀|-ᵉ-nᵉ) bis zum Äußersten gehend; **Y.hed** *c* Äußerste, Extrem *n*.

yderst (ü'|-*dh*ᵉrßt) äußer; äußerst, aufs äußerste; ~ forbavset aufs äußerste erstaunt; den ~e Dag der Jüngste Tag; ligge paa sit ~e in den letzten Zügen liegen.

ydmyg (ü'*dh*-mü|*gh*) demütig.

ydmyge (~mǜ|-*gh*ᵉ) demütigen.

Ydmygelse (~*gh*ᵉl-ßᵉ) *c* Demütigung *f*. [mut *f*.]

Ydmyghed (~mü|*gh*-hè|*dh*) *c* Demut

ydre (ü'*dh*-rᵉ) äußer; (udvortes) äußerlich; ~ Form *c* Äußerlichkeit *f*. [re(s).]

Ydre (~) *n* Äußerlichkeit *f*, Äußeymte (ö'm-dᵉ) flüstern, leise sprechen, munkeln (om = von); du maa ikke ~ et Ord om det laß nichts davon verlauten.

ynde (ö'-nᵉ) lieben, gern mögen, gern haben; **~t** (ö'-nᵉ*dh*) beliebt (af, hos = bei). [*m*.]

Ynde (ö'-nᵉ) *c* Anmut *f*, Liebreiz

yndefuld (~fül) anmutig, reizend, anmutvoll. [*m*.]

Ynder (ö'-nᵉr) *c* Liebhaber, Freund

Yndest (ö'n|-ᵉßt) *c* Gunst *f*; vinde Ens ~ j-s Gunst gewinnen.

yndig (ö'n-dⁱ) anmutig, reizend; **Y.hed** *c* Anmut *f*; **~er** *pl.* Reize *pl.*

Yndling (ö'n-lèns) *c* Günstling, Liebling *m*; en Lykkens ~ ein Günstling des Glücks; **~s-Lieblings-** (in Zssgn). [Gezücht *n*.]

Yngel (ö'ns|-ᵉl) *c* Brut *f* (a. *fig.*),

yngelsom (ö'ns-ᵉl-ßᵒm) fruchtbar; **Y.hed** *c* Fruchtbarkeit *f*.

yngle (ö'ns-lᵉ) sich vermehren, sich fortpflanzen. [Brutzelle *f*.]

Ynglecelle (~ßä-lᵉ) *c* (v. Bienen)

Ynglen (~lᵉn) *c* Fortpflanzung *f*.

Yngling (~lèns) *c* Jüngling *m*; **~e-alder** *c* Jünglingsalter *n*.

yngre (ö'ns-rᵉ) (*empr.* von ung) jünger.

yngst (önsßt) (*sup.* von ung) jüngst; (von zweien) jünger.

Ynk (önß|k) *c* Jammer *m*; de synge, saa det er en ~ sie singen, daß Gott erbarm'.

ynke (ö'ns-gᵉ) bedauern, beklagen, bemitleiden; jeg ~r dig du jammerst mich; **~s** (over) erbarmen, sich erbarmen; jeg ~s over ham es jammert mich seiner, er jammert mich; det er til at ~s over das ist zum Erbarmen.

ynkelig (~lⁱ) jämmerlich, elend, erbärmlich; **~t Blik** *n* Jammerblick *m*; ~ Skikkelse *c* Jammergestalt *f*; **~t** Syn *n* jämmerlicher Anblick; sætte et ~t Ansigt op eine Jammermiene aufsetzen.

Ynkelighed (~hè|*dh*) *c* Erbärmlichkeit, Jämmerlichkeit *f*.

ynksom (ö'nßg-ßᵒm) mitleidig; **Y.hed** *c* Mitleid *n*.

ynkværdig (önßg-wä'r|-dⁱ) erbärmlich, jämmerlich, erbarmungswürdig; ~ Tilstand *c* jämmerlicher Zustand; **Y.hed** *c* Erbärmlichkeit, Jämmerlichkeit *f*.

ypge (ü'-bᵉ): ~ Klammeri *n* Händel anfangen.

ypperlig (ü'-bᵉr-lⁱ) vorzüglich,

vortrefflich; Y~hed c Vorzüglichkeit, Vortrefflichkeit f.
ypperst (ŭ'-b^e^rßt) best, vorzüglichst.
Ypperstepræst (ŭ'-b^e^r-ßd^e^-præßt) c Hoheprie'ster m. [Üppigkeit f.
yppig (ŭ'-pĭ) üppig; Y~hed c
***yre** schwärmen.
***Yrke** c Handwerk n
***yste** käsen.
***Ysteri** n Käserei f.
***Ystning** c Käsebereitung f.
***Yte** c Käsebereitung f.
ytre (ŭ'-tr^e^) äußern; ~ sig sich äußern, sich auslassen. [lassung f.
Ytring (ŭ'-trĕns) c Äußerung, Aus-
Yver (ū'|-w^e^r) n Euter n.

Z

Zar (ßā|r) c Zar m.
Zebra (ßē'-brä) c Zebra n.
Zefyr (ßē'-fŭr) c Zephir m (milder Südwestwind; feine, leichte Wolle).
Zefyr..., **zefyr...** (~...) in Zssgn: ~garn n Zephirgarn n; ~let a. zephirleicht.
zefyragtig (~ăg-dĭ) zephirhaft, zephirisch.
Zelot (ßĕ-lō'|t) c Zelot m; **zelotisk** (~lō'|-tĭßk) zelotisch; **Zelotisme** (~lŏ-tĭ'ß-m^e^) c Zelotismus, Glaubenseifer m.
Zenit (ßē'-nĭt) n Astr. Zeni't m (n); Scheitelpunkt m am Himmel; Gipfelpunkt m; imod ~ zenitwärts; ~distance c Zenitabstand m, -distanz f.
Zigeuner (ßĭ-go͡ĭ'|-n^e^r) c Zigeuner m; ~bande c Zigeunerbande f; ~dreng c Zigeunerbube, -knabe m; ~folk n Zigeunervolk n; ~kone c Zigeunerweib n; ~lejr c Zigeunerlager n, -niederlassung f; ~liv n Zigeunerleben n; ~pige c Zigeunermädchen n; ~sprog n Zigeunersprache f; ~vogn c Zigeunerwagen m; ~væsen n Zigeunerwesen, Zigeunertum n.
zigeuneragtig (~ăg-dĭ) zigeunerähnlich, zigeunerhaft, zigeunerisch.
Zigeunerinde (ßĭ-go͡ĭ-n^e^r-ĕ'-n^e^) c Zigeu'nerin f.
Zink (ßĕns|k) c (n) Zink n; af ~, ~- zinken.
Zink..., **zink...** (ßĕ'nsg...) in Zssgn: ~blik n Zinkblech n; ~erts c Zinkerz n; ~holdig a. zinkhaltig; ~hytte ⚒ c Zinkhütte f; ~plade c Zinkplatte f; ~salve c Zinksalbe f; ~spat c Zinkspat m; ~støber c Zinkgießer m; ~støv n Zinkmehl n, -staub m; ~tag n Zinkdach n, -bedachung f; ~tækning c Zinkbedachung f; ~varer c/pl. Zinkwaren f/pl.; ~vitriol c Zinkvitriol m (n); ~værk n = ~hytte; ~ætsning c Zinkätzung f.
zinkagtig (~ăg-dĭ) zinkartig.
Zinkograf (ßĕns-kŏ-grā'|f) c Zinkograph, Zinkstecher m.
Zinkografi (~grā-fī'|) c Zinkographie, Zinkhochätzung f.
Zinnober (ßĭ-nō'|-b^e^r) n Zinnober m.
Zobel (ßō'|-b^e^l) c s. Sobel.
Zodiakallys (ßŏ-dĭ-ă-kā'|l-lū|ß) n Astr. Zodiakal-, Tierkreislicht n.
Zone (ßō'-n^e^) c Zone f, Erdgürtel, -strich m, Gebiet n; ~takst 🚌 c Zonentaxe f; ~tarif 🚌 c Zonentarif m.
Zoofyt (ßŏ-ŏ-fŭ't) c Zoophyt n (m), Tierpflanze f, Pflanzentier n.
Zoolit (~lĭ't) c Zoolith m, Tierversteinerung f.
Zoolog (~lō'|gh) c Zoolog(e) m; **Zoologi** (~lŏ-gĭ'|) c Zoologie, Tierkunde f; **zoologisk** (~lō'|-ghĭßk) zoologisch.
Zuav (ßŭ-ā'|w) c Zuave m.

Æ

Æble (ǟ'b-l^{e}) *n* Apfel *m*; *fig.* bide i det sure ~ in den sauern Apfel beißen.

Æble..., æble... (~...) in Zſ.-ſtgn: ~graa *a.* apfelgrau; ~grød *c* Apfelbrei *m*, -mus *n*; ~kage *c* Apfeltorte *f*, -kuchen *m*; ~kælling *c* Apfelfrau *f*; ~plukker *c* Apfelbrecher *m*; ~skimmel *c* (Pferd) Apfelſchimmel *m*; ~skive *c* Apfelkrapfen *m*, -ſtraube *f*; ~skrælling *c* Apfelſchale *f*; ~træ *n* Apfelbaum *m*; ~vin *c* Apfelwein *m*.

Æddike (ǟ'-*dh*ĭ-g^{e}) *c* ſ. Eddike.

æde (ǟ'-*dh*^{e}) freſſen; være nær ved at ~ En (af Kærlighed) j-n zum Freſſen gern haben; ~ Ærgrelsen (bide det) i sig den Ärger in ſich (hinein)freſſen; ~ alle Bladene af et Træ einen Baum kahl freſſen; ~ (gribe) om sig um ſich freſſen, weiterfreſſen; ~En ud af Huset j-n arm freſſen.

Æde (~) *c* Freſſen, Futter *n*; ~dolk *c* Freßbauch, -wanſt *m*; ~gilde *n* Freßgelage *n*; ~kasse *c* (für Vögel) Freßnapf *m*, -näpfchen *n*; ~trug *n* Freßtrog *m*.

ædel (ǟ'l-*dh*^{e}l) edel.

Ædel..., ædel... (~...) in Zſ.-ſtgn: ~baaren *a.* edelgeboren; ~gran ♀ *c* Edeltanne *f*; ~koral *c* Edelkoralle *f*; ~modig (ǟ-*dh*^{e}]-mō'l-*dh*l) *a.* e'delmütig; ~modighed (~he]*dh*) *c* E'delmut *m*.

Æder (ǟ'-*dh*^{e}r) *c* Freſſer *m*.

Æderi (ǟ-*dh*^{e}-ri'l) *n* Freſſerei *f*.

Ædling (ǟ'*dh*-lēns) *c* edler Mann.

ædru (ǟ'-drū) nüchtern; blive ~ (ſich) ernüchtern; gøre ~ ernüchtern; ~Tilstand *c* Nüchternheit *f*.

ædruelig (ǟ-drū'l-^{e}-lĭ) nüchtern; se ~t paa Tingene (ſich) ernüchtern; Æ~hed *c* Nüchternheit, Ernüchterung *f*.

Ædruhed (ǟ'-drū-he]*dh*) *c* Nüchternheit, Ernüchterung *f*.

Æg[1] (ǟlg) *n* Ei *n*; (Froſch-, Fiſch-) Laich *m*; blødkogt, haardkogt ~ weich-, hartgekochtes Ei; piskede ~ *pl.* Eierſchaum *m*; han ser ud som et pillet ~ er ſieht aus wie aus dem Ei gepellt (geſchält); han er lige kommen ud af ~get er iſt kaum aus dem Ei gekrochen; ~dannelse (ǟ'g...) *c* Eibildung *f*; ægformet eiförmig; ægformede Ornamenter *pl.* Arch. Eierleiſte *f*, Eierſtab *m*.

Æg[2] (ǟlg) *c* Schneide, Schärfe *f*; (Weberei) Leiſte, Salleiſte *f*, Salband *n*, Saum *m*.

ægge (ǟ'-g^{e}) reizen, anſpornen.

Ægge... (ǟ'-g^{e}...) in Zſgn: ~blomme *c* Eidotter *m*, Eigelb *n*; ♀ Eierpflaume *f*; ~bæger *n* Eierbecher *m*; ~hvide *c* Eiweiß *n*; pisket ~hvide Eierſchnee *m*; ~høne *c* Legehuhn *n*; ~kage *c* Eierfladen, -kuchen *m*; ~koger *c* Eierkocher *m*; ~leder *c* Eileiter *m*; ~mad *c* Eierſpeiſe *f*; ~skal *c* Eierſchale *f*; ~ske *c* (in der Küche) Eierkelle, -ſchaufel *f*; ~stok *c* Zool. Eierſtock *m*; ~sæk *c* Zool. Eierſack *m*; ~søbe *c*, ~øl *n* Eierbier *n*.

Ægide (ǟ-gĭ'-*dh*^{e}) *c* Ägide *f*, Schutz *m*.

***ægle**: ~ sig ind paa En mit j-m Händel ſuchen; ~*syg händelſüchtig.

***ægne** Angelhaken mit Köder verſehen.

Ægt (ägt) *c* Fronfuhre *f*; ~bonde (ǟ'gd...) *c* Spanndienſter *m*; ~dag *c* Spanntag *m*; ~kørsel *c* Fronfuhre, Spannfrone, -dienſt *m*.

ægte[1] (ǟ'g-d^{e}) echt; (von Kindern) ehelich; (farve~) farbecht; ~født ehelich, ehelich geboren; ~ Barn *n* eheliches Kind.

ægte[2] (⌒) heiraten, ehelichen.

Ægte..., **ægte...** (⌒...) in Zſgn: ⌒**folk** *pl.* Eheleute *pl.*; ⌒**fælle** *c* Gatte *m*, Gattin *f*; ⌒**halvdel** *c* Ehehälfte *f*; ⌒**herre** *c* Eheherr *m*; ⌒**hustru** *c* Ehegattin, -frau *f*; ⌒**mage** *c* = ⌒**fælle**; ⌒**mand** *c* Ehemann *m*; ⌒**pagt** *c* jur. Ehevertrag *m*; ⌒**par** *n* Ehepaar *n*; ⌒**seng** *c* Ehebett *n*; ⌒**stand** *c* Ehestand *m*; ⌒**vie** *v/a.* trauen; ⌒**vielse** *c* Trauung *f*; ⌒**viv** *c* = ⌒**hustru**.

Ægteskab (⌒**ſgā**|b) *n* Ehe, Eheverbindung *f*; indtræde i ⌒ ſich ehelich verbinden.

ægteskabelig (ăg-dᵉ-ſgă'|-bᵉ-lĭ) ehelich, ehemäßig; ⌒ Pligt *c* eheliche Pflicht; ⌒**t Samliv** *n* eheliche Gemeinſchaft; ⌒**Stride** Eheſtreit *m*.

Ægteskabs... (ă'g-dᵉ-ſgăbß...) in Zſ.-ſtgn. ⌒**agent** *c* Heiratsvermittler *m*; ⌒**brud** (⌒**brūdh**) *n* Ehebruch *m*; begaa ⌒**brud** die Ehe brechen; ⌒**djævel** *c* Eheteufel *m*; ⌒**forening** *c* Ehebund *m*, -**bündnis** *n*; ⌒**kandidat** *c* Heiratskandidat *m*; ⌒**kontor** *n* Heiratsbureau *n*; ⌒**kontrakt** *c* Ehevertrag *m*; ⌒**løfte** *n* Ehegelöbnis *n*, Heiratsverſprechen *n*; ⌒**sag** *c* Eheprozeß *m*; ⌒**stifter** *c* Heiratsſtifter *m*; ⌒**tilbud** *n* Heiratsantrag *m*.

Ægypter (ă-gü'b-dᵉr) *c* Ägypter *m*.

ægyptisk (⌒**tĭßk**) ägyptiſch.

ækel (ă'|-kᵉl) ekel, widerlich; Æ⌒**hed** *c* Widerlichkeit *f*.

Ækvivalens (ă-kwĭ-wă-lă'n|ß) *c* Äquivalenz, Gleichheit *f* des Wertes.

Ækvivalent (⌒**lă'n|t**) *n* Äquivalent *n*, voller Erſatz.

ækvivok (ă-kwĭ-wŏ'k) äquivok, zweideutig, ſchlüpfrig.

Ælde (ă'-lᵉ) *c* Alter *n*; Altertum *n*; graa af ⌒ altersgrau.

ælde (ă'-lᵉ) altern; ⌒**s** altern.

ældgammel (ă'l-gă-mᵉl) uralt, ſteinalt.

ældre (ă'l-drᵉ) (*compr.* von gammel) älter.

ældst (ălſt) (*sup.* von gammel) der (die, das) älteſte; (von zweien) ältere; am älteſten; Byens ⌒**e** *pl.* die Älteſten der Stadt.

Ælling (ă'-lĕns) *c* Entlein *n*, junge Ente.

Ælm ♀ (ălm) *c* Ulme, Rüſter *f*; [af ⌒ ulmen.]

Ælme... (ă'l-mᵉ...) in Zſgn: ⌒**familien** Ulmengewächſe *pl.*; ⌒**lund** *c* Ulmenhain *m*; ⌒**træ** *n* Ulme *f*; Ulmenholz *n*; ⌒**træs-** ulmen.

ælte (ă'l-dᵉ) kneten.

Ælte (⌒) *n* Moraſt *m*.

Æltning (ă'ld-nĕns) *c* Kneten *n*.

ændre (æ'n-drᵉ) ändern, abändern, verändern; som kan ⌒**s**, til at ⌒ abänderlich; gjort Gerning staar ikke til at ⌒ geſchehene Dinge ſind nicht zu ändern.

Ændring (⌒**drĕns**) *c* Änderung, Abänderung, Veränderung *f*; ⌒**s-forslag** *n* Abänderungsvorſchlag *m*.

ængste (æ'ns-ßdᵉ) ängſtigen, beängſtigen; ⌒**s** ſich ängſtigen.

ængstelig (⌒**lĭ**) ängſtlich, bänglich, ſchüchtern; være ⌒ for En um j-n bange ſein; Æ⌒**hed** *c* Ängſtlichkeit, Bangigkeit, Schüchternheit *f*. [Bangigkeit *f*.]

Ængstelse (⌒**ßdᵉl-ßᵉ**) *c* Angſt,

ænse (æ'n-ßᵉ) achten, achten auf, beachten; jeg ⌒**de** ikke hans Formaninger ich achtete nicht ſeiner (auf ſeine) Ermahnungen.

Ær..., **ær...** (ær...) in Zſ.-ſtgn: ⌒**gerrig** (⌒**gă'r|-lĭ**) *a.* e'hrgeizig; ⌒**gerrighed** *c* E'hrgeiz *m*; ⌒**værdig** (⌒**wă'r|-dĭ**) *a.* e'hrwürdig; ⌒**værdighed** *c* E'hrwürdigkeit *f*.

ærbar (ă'r-bā|r) ehrbar, ehrſam, ſittſam; Æ⌒**hed** (⌒**bār-hᵉ|*dh***) *c* Ehrbarkeit, Sittſamkeit *f*.

ærbødig (ær-bō'|-*dhĭ*) ehrerbietig; (als Briefſumterſchrift) ergeben; Deres ⌒ ganz ergeben; ⌒**e** Tjener

gehorsamster Diener; Æ.hed *c* Ehrerbietigkeit, Ehrerbietung *f.*

Ære (æ'-rᵉ) *c* Ehre *f*; al ~ værd aller Ehren wert; blottet for al ~ aller Ehren bar (verlustig); gaa Ens ~ for nær j-s Ehre zunahe treten; tro, at noget er Ens ~ for nær seiner Ehre et. zu vergeben glauben; gøre En ~ j-m Ehre antun; det gør ham ingen ~ es gereicht ihm nicht zur Ehre; jeg har den ~ ich habe die Ehre, ☻ ich gebe mir die Ehre; indlægge sig ~ Ehre einlegen; Deres Ord i ~ Ihr Wort in Ehren; med ~ mit (in) Ehren; paa (min) ~ bei meiner Ehre, auf Ehre; paa ~ns Mark auf dem Felde der Ehre; sætte sin ~ i eine Ehre darin setzen; ham tilkommer al ~n ihm gebührt die ganze Ehre; udbede sig den ~ um die Ehre bitten; til ~ for En j-m zu Ehren.

ære (æ'-rᵉ) ehren; ~t geehrt; ☻ Deres ~de (Skrivelse) Ihr Geehrtes.

Ære..., ære... (~...) in Zssgn: ~frygt *c* Ehrfurcht *f*; ~frygtsfuld *a.* ehrfürchtig, -furchtsvoll; ~krænkende *a.* ehrenschänderisch; ~kær *a.* ehrliebend; ~kærhed *c* Ehrliebe *f*; ~løs *a.* ehrlos, -vergessen; ~løshed *c* Ehrlosigkeit, -vergessenheit *f*; ~port *c* Ehrenpforte *f*; ~rørig *a.* ehrenrührig; ~skænder *c* Ehrenräuber, Ehrabschneider *m*; ~syg *a.* ehrsüchtig; ~syge *c* Ehrsucht *f.*

Ærenpris ♀ (æ'-rᵉn-pri'ß) *c* Ehrenpreis *m.*

Æres..., æres.... (æ'-rᵉß...) in Zssgn: ~bevisning *c* Ehrenbezeigung *f*; ~borger *c* Ehrenbürger *m*; ~domstol *c* Ehrengericht *n*; ~erklæring *c* Ehrenerklärung *f*; ~følelse *c* Ehrgefühl *n*: ~gæld *c* Ehrenschuld *f*; ~medlem *n* Ehrenmitglied *n*; ~oprejsning *c* Ehrenrettung *f*; ~ord *n* Ehrenwort *n*; ~post *c* Ehrenamt *n*, -posten *m*; ~pris *c* Ehrenpreis *m*; ~raad *n* Ehrenrat *m*; ~regler *c/pl.* Ehrenkodex *m*; ~ret *c* Ehrengericht *n*; Ehrenrecht *n*; ~sabel *c* Ehrensäbel *m*; ~sag *c* Ehrenhandel *m*, -sache *f*; ~spørgsmaal *n* Ehrensache, -frage *f*; i ~spørgsmaal im Punkte der Ehre; ~straf *c* Ehrenstrafe *f*; ~støtte *c* Ehrensäule *f*; ~tab *n* Ehrverlust *m*, Ehrenstrafe *f*; ~tegn *n* Ehrenzeichen *n*; ~tempel *n* Ruhmestempel *m*; ~vagt *c* Ehrenwache *f.*

*Ærfugl *c* f. Eiderfugl.

ærgerlig (æ'r-*ghᵉ*r-li) ärgerlich, verdrießlich. [fuchsen.]

ærgre (~*ghrᵉ*) ärgern, verdrießen,

Ærgrelse (~*ghrᵉl*-ßᵉ) *c* Ärger, Verdruß *m.*

Ærinde (æ'-rᵉ-nᵉ) *n* Auftrag *m*, Gewerbe *n*; ~r *pl.* Gänge *pl.*; lille, stort ~ kleines, großes Bedürfnis; give En et ~ j-n mit et. beauftragen.

Ærke..., ærke...: in Zssgn: ~bis(ko)p *c* Erzbischof *m*; ~dum *a.* erzdumm.

ærlig (æ'r-li) ehrlich; *fig.* ~t Skind *n* ehrliche Haut; Æ.hed *c* Ehrlichkeit *f*; ~ varer längst ehrlich währt am längsten.

Ærme (æ'r-mᵉ) *n* Ärmel *m*; *fig.* binde En noget paa ~t j-m et. aufbinden; *fig.* ryste noget ud af ~t et. aus dem Ärmel schütteln; ~gab *n* Ärmelloch *n*; ~monster *n* Ärmelausschnitt *m*; ~træ *n* (Schneiderei) Ärmelholz *n*; ~udringning *c* Ärmelausschnitt *m.*

Ært (æ'rt) *c* Erbse *f*; gule ~er *pl.* Erbsensuppe *f*; unge ~er i Bælgen Kocht. Schoten *pl.*; ~ens Snudebille *c* Erbsenkäfer, -käfer *m.*

Ærte... (æ'r-dᵉ...) in Zssgn: ~bælg *c* Erbsenschale, -schote *f*; ~*græs *n* f. ~halm; ~halm *c* Erbsen-

ſtroh *n*; *fig.* hænge sammen som ~halm aneinanderhängen wie die Kletten; ~*kaal *c* ſ. ~suppe; ~mel *n* Erbsenmehl *n*; ~pølse *c* Erbswurst *f*; ~*skjælen, ~*skolen *c* ſ. ~bælg; ~sten *c* Erbsenſtein *m*; ~suppe *c* Erbſenbrühe, -ſuppe *f*.

*æse gären.

Æsel (ä'|-ßəl) *n* (*fig. c*) Eſel *m*; der er mange Æsler, som aldrig bære Sække til Møllen man findet manchen Eſel, der nie Säcke trug; ~driver *c* Eſeltreiber *m*; ~føl *n* Eſelfüllen *n*; ~ladning *c* Eſelsladung, -laſt *f*; ~mælk *c* Eſelsmilch *f*.

Æsels... (~....) in Zſſgn: ~agurk ♀ *c* Eſelsgurke *f*, Eſelskürbis *m*; ~hoved ⚓ *n* Eſelshaupt *n*; ~hud *c* Eſelshaut *f*; ~rygbue *c* Arch. Eſelsrücken(bogen) *m*; ~spark *n* Eſelsfußtritt, -tritt *m*; ~øre *n* (*a. fig.*, ⚓) Eſelsohr *n*.

æselsagtig (ä'|-ßᵉlß-äg-dɪ) eſelartig, eſelhaft; Æ.hed (-hɛ|dh) *c* Eſelei *f*.

Æske (ä'-ßgᵉ...) *c* Schachtel *f*.

æske (ä'-ßgᵉ) heiſchen, fordern.

*æsle beſtimmen (für).

Æsp ♀ (äßp) *c* Eſpe *f*; ~e-løv (ä'-ßbᵉ...) *n* Eſpenlaub *n*; ryste som et ~e-løv zittern wie Eſpenlaub; ~e-træ *n* Eſpe *f*; ~e-træs- eſpen.

Æstetik (ä-ßdᵉ-tɪ'k) *c* Äſthe'tik, Lehre *f* vom Schönen.

Æstetiker (ä-ßdɛ'|-tɪ-gᵉr) *c* Äſthetiker, Lehrer (Freund) m. beſ Schönen.

æstetisk (-ßßt) äſthetiſch, ſchön.

Æt (ät) *c* Geſchlecht *n*.

Æter (ä'|-tᵉr) *c* Äther *m* (feiner Stoff im Weltraum; eine flüchtige entzündbare Flüſſigkeit).

æterisk (ä-tɛ'|-rɪßk) ätheriſch; flüchtig; himmliſch. [*m.*]

Ætiopier (ä-tɪ-ō'|-pɪ-ᵉr) Äthiopier

ætiopisk (~pßk) äthiopiſch.

*ætle beabſichtigen.

Ætling (ä'd-lĕns) *c* Abkomme, Abkömmling *m*.

Æts... (ä'dß...) in Zſſgn: ~bejtse *c* Ätzbeize *f*; ~middel *n* Ätzmittel *n*; ~pulver *n* Ätzpulver *n*; ~vand *n* Ätzwaſſer *n*.

ætse (ä'd-ßᵉ) ätzen.

Ætse... (~....) in Zſ.-ſzgn: ~bræt *n* Ätzbrett *n*, -wiege *f*; ~grund *c* Ätzgrund *m*.

Ætsning (ä'dß-nĕns) *c* Ätzung *f*.

Ævl F (æul) *n* Faſelei *f*.

ævle F (æu'-lᵉ) faſeln.

Ævred (æu'-rᵉdh) *n* Stoppelgras *n*; *fig.* opgive ~ die Flinte ins Korn werfen.

Ø

Ø (ö|) *c* Inſel *f* (*a. fig.*), Eiland *n*; uden ~er inſellos.

Ø..., ø.... (ö'|...) in Zſſgn: ~boer *c* Inſelbewohner *m*; ~gruppe *c* Inſelgruppe *f*; ~hav *n* Inſelarchipel *m*, -meer *n*; ~rig (ö'|-rɪ|*gh*) *a.* inſelreich; ~rige (ö'|-rɪ-*ghᵉ*) *n* Inſelreich *n*, -ſtaat *m*; ~verden *c* Inſelwelt *f*.

øde[1] (ö'-*dhᵉ*) vergeuden, verſchwenden, vertun.

øde[2] (~) öde, wüſt; ~ Egn *c* Öde, öde Gegend *f*; ~ Land *n* Ödeland *n*; blive ~ veröden; lægge ~ veröden, verwüſten, verheeren.

Øde (~) *n* Wüſte, Verödung *f*.

Øde... (~....) in Zſſgn: ~gaard *c* Einödhof *m*; ~land *c* Verſchwender *m*; ~mark *c* Einöde, Öde, Wüſtenei *f*.

ødelægge (~lä-gᵉ) zerſtören, vernichten, verderben; ~nde (~nᵉ) zerſtörend, verheerend, vernichtend, verderblich; ~s verderben; som kan ~s zerſtörbar.

Ødelæggelse (~lä-gᵉl-ßᵉ) *c* Zer-

störung, Vernichtung, Verheerung *f*, Verderben *n*.

Ødelæggelses..., ødelæggelses... (ð-*dh*ᵉ-lä'-gᵉl-ßᵉß..) in Zſ.-ſſgn: ~aand *c* Zerſtörungsgeiſt *m*; ~drift *c* Zerſtörungstrieb *m*; ~lyst *c* Zerſtörungsſucht, -wut *f*; ~lysten *a.* zerſtörungsſüchtig.

Ødelægger (ð'-*dh*ᵉ-lä-gᵉr) *c* Zerſtörer *m*.

Øder (ð'-*dh*ᵉr) *c* Verſchwender *m*.

ødsel (ð'-ßᵉl) verſchwenderiſch.

Ødselhed (~hel*dh*) *c* Verſchwendung, Verſchwendungsſucht *f*.

ødsle (ð'ßl-lᵉ) verſchwenden (paa = an).

Ødslen (~lᵉn) *c* Verſchwenden *n*.

Øg (ö[l]*gh*) *n* Gaul *m*.

øge (ö'-*ghᵉ*) vermehren, vergrößern; ~ til anſtückeln, anſtücken; Ø.navn *n* Spitzname *m*.

Øgle (ö'*gh*-lᵉ) *c* Echſe, Eidechſe *f*; *fig.* Schlange, Natter *f*; ~æt *c* Natternbrut *f*, Otterngezücht *n*.

Øje (öi'-ᵉ) *n* Auge *n*; Søvn i Øjnene Augenbutter *f*, -ſchmalz *n*; (Nadel-)Öhr *n*; faa ~ paa noget etwas erblicken; have et godt ~ til En (iron.) j-n auf dem Strich haben; holde ~ med En (noget) auf j-n (et.) ein Auge haben, j-n (et.) im Auge behalten; kaste højest Øjne (Würfelſpiel) die meiſten Augen werfen; lukke Øjnene (for) ein Auge zudrücken; være lutter Øjne ganz Auge ſein; Øjnene løbe i Vand die Augen tränen; der titter en Skælm ud af hans ~ der Schelm ſieht ihm aus den Augen; se En under Øjne j-m ins Auge ſehen; have for ~ im Auge behalten; (i Sinde) im Auge haben; komme for Ens Øjne j-m unter die Augen kommen; gaa bort fra mine Øjne! geh mir aus den Augen!; han fik Taarer i Øjnene die Augen gingen ihm über; læse noget i Ens Øjne j-m et. an den Augen abſehen; putte En Blaar i Øjnene j-m Sand in die Augen ſtreuen; med aabne Øjne mit offenen Augen; med blotte Øjne mit bloßen Augen; ~ mod ~ Auge in Auge; det passer som en knyttet Næve til et blaat ~ das paßt wie die Fauſt aufs Auge.

Øje..., øje... (~...) in Zſgn: ~blik *n* ſ. bſd. Artikel; ~glas *n* Augenglas *n*, Zwicker *m*; ~kast *n* Blick *m*; sende ~kast Blicke werfen; ~klap *c* Augenklappe *f*; ~krog *c* Augenwinkel *m*; ~laag *n* Augenlid *n*; ~maal *n* Augenmaß *n*; ~med, ~mærke *n* Augenmerk *n*; ~plet *c* Augenfleck *m*; ~spejl *n* Augenſpiegel *m*; ~sten *c* Augenſtern *m*; *fig.* Augapfel *m*; ~syn *n* Augenſchein *m*; tage i ~syn in Augenſchein nehmen, beaugenſcheinigen; ~æble *n* Augapfel *m*.

Øjeblik (~blék) *n* Augenblick *m*; hvert ~ jeden Augenblick, alle Augenblicke; for (i) ~ket augenblicklich; for enkelte ~ke auf Augenblicke; for et ~ siden dieſen Augenblick; paa ~ket den Augenblick, im Augenblick, ſofort; ~sfotografi (~blégß...) *n* Momentaufnahme *f*.

øjeblikkelig (öi'-ᵉ-blé'-gᵉ-lᵉk) augenblicklich.

Øjen..., øjen... (öi'[-ᵉ]n...) in Zſgn: ~bryn *n* Augenbraue *f*; ~haar *n* Augenwimper *f*; ~hule *c* Augenhöhle *f*; ~skalk *c* Augenbiener *m*; ~skærm *c* Augenſchirm *m*; ~spil *n* Augenſpiel *n*; ~sprog *n* Augenſprache *f*; ~synlig (öi'ßü'[n-l]i) *a.* augenſcheinlich; ~synlighed (~hel*dh*) *c* Augenſcheinlichkeit *f*; ~tand (öi'[-ᵉ]n...) *c* Augenzahn *m*; ~tjener *c* = ~skalk; ~tjeneri *n* Augendienerei *f*; ~trøst ♀ *c* Augentroſt *m*; ~vand *n* Augenwaſſer *n*; ~vidne

n Augenzeuge *m*; **~vipper** *pl.* Augenwimpern *pl.*

Øjens... (ōi'[-e]nß...) in Zssgn **~forblindelse** *c* Augenverblendung *f*; **~lyst** *c* Augenlust, -weide *f*.

Økonom (ö-kö-nō'|m) *c* Ökonom *m*; Hausvogt *m*; Haushalter *m*.

Økonomi (~nö-mī'|) *c* Ökonomie *f*; Haushaltung *f*; Wirtschaftlichkeit *f*.

økonomisere (~mī-ßē'|-re): **~med noget** mit et. haushälterisch umgehen.

økonomisk (~nō'|-mīßk) ökonomisch, haushälterisch, wirtschaftlich.

Økse (ö'g-ße) *c* Axt *f*, Beil *n*; **~blad** *n* Axtblatt *n*; **~skaft** *n* Axtstiel *m*.

***Økt** *c* Zeit zwischen zwei Mahlzeiten.

***Øl**[1] *c* Hitze *f*.

Øl[2] (öl) *n* Bier *n*; **~let er syrligt** das Bier hat einen Stich; **~brygger** (ö'l...) *c* Bierbrauer *m*; **~bryggeri** *n* Bierbrauerei *f*; **~bærme** *c* Bierhefe *f*; **~drikker** *c* Biertrinker, -säufer, F -bruder *m*; **~hal** *c* Bierhalle *f*, -schank *m*; **~hal med Have** Biergarten *m*; **gaa paa ~hal** zu Biere gehen; **~handler** *c* Bierverleger *m*; **~hus** *n* Bierschenke *f*; **~husskilt** *n* Wirtshausabzeichen *n*; **~husvært** *c* Bierwirt *m*; **~knejpe** *c* Bierlokal *n*; **~krus** *n* Bierkrug *m*; **~*kveise** *c* Delirium tremens *n*; **~levning** *c* Bierneige *f*; **~monopol** *n* Bierzwang *m*; **~rus** *c* Bierrausch *m*; **~skat** *c* Biersteuer *f*; **~slat** *c* = **~levning**; **~*støb** *n* Bierkanne *f*; **~tapper** *c* Bierzapfer *m*; **~tapperi** *n* Bierausschank *m*; **~tønde** *c* Bierfaß *n*, -tonne *f*; **~udsalg** *n* Bierschank, -verlag *m*; **~urt** *c* Bierwürze *f*; **~vogn** *c* Bierwagen *m*.

ølagtig (ö'l-äg-dī) bierartig.

Øllebrød (ö'-le-brö|*dh*) *n* Biersuppe *f*; **~s-barmhjertighed** (~-brößh...) *c* Gefühlsduselei *f*.

øllet (ö'-let) e-n Bierrausch habend.

øm (öm|) 1. wund, empfindlich; **~t Punkt, Sted** *n* wunder Punkt, empfindliche Stelle. 2. zärtlich.

Øm..., **øm...** in Zs.-sgn: **~findtlig** (öm-fē'n|d-lī), **~skindet** (ö'm-ßgē-ne*dh*), **~taalig** (ö'm-tæ-lī) *a.* empfindlich; **~findtlighed**, **~skindethed**, **~taalighed** *c* Empfindlichkeit *f*.

Ømhed (ö'm-hē|*dh*) *c* 1. Empfindlichkeit *f*. 2. Zärtlichkeit *f*.

ømme (ö'-me) schmerzen; **~ sig ved noget** ungern an et. heran wollen.

Ønske (ö'n-ßge) *n* Wunsch *m*; **efter ~** nach Wunsch, erwünscht; **som et ~** wunschweise; **~hat** *c* Wünschelhut *m*; **~kvist** *c* Wünschelrute *f*; **~maade** *c* Gram. Wunschform *f*; **~ord** *n* Gram. Wunschpartikel *f*; **~seddel** *c* Wunschzettel *m*.

ønske (~) wünschen; **~ En til Lykke** j-m Glück wünschen, j-n beglückwünschen; **ikke lade noget tilbage at ~** nichts zu wünschen übrig lassen; **~ sig langt bort** sich weit weg wünschen; **~nde** (~ne): **~nde Sætning** *c* Gram. Wunschsatz *m*.

ønskelig (~lī) wünschenswert, erwünscht; **Ø~hed** (~hē|*dh*) *c* Wünschenswürdigkeit, Erwünschtheit *f*.

ønskværdig (önßg-wæ'r|-dī) wü'nschenswert; **Ø~hed** *c* Wünschenswürdigkeit, Erwünschtheit *f*.

***Ør** *c* Sandbank *f* einer Flußmündung.

ør (ö|r) duselig, schwindelig.

Øre[1] (ö'-re) *c* Ör *m* (1,12 Pfennig).

Øre[2] (ö'-re) *n* Ohr *n*; (an Töpfen) Henkel *m*; **med ~** geohrt, geöhrt, ohrig, öhrig; **aabent, villigt ~** geneigtes, offenes, williges Ohr;

fig. tint ~ feines (scharfes) Ohr; hans ~r ere tilstoppede er hat Dreck in den Ohren; Væggene have ~n die Wände haben Ohren; holde ~rne stive die Ohren steif halten; holde En i ~rne j-n in Zucht halten; (ikke) laane En ~ j-m (kein) Gehör geben; lukke sit ~ for noget etwas sein Ohr verschließen; være lutter ~ ganz Ohr sein; noget naar mit ~ et. bringt an mein Ohr; rive ~t af En j-m ein Ohr abreißen; rykke En i ~t j-n am Ohr zupfen; spidse ~(n) die Ohren spitzen; tude Ens ~n fulde j-m die Ohren vollschreien (-schwatzen); *fig.* vadske Ens ~r j-n übers Ohr hauen; han har en Ræv bag ~t er hat es (faustdick) hinter den Ohren; klø sig bag ~t sich hinter den Ohren kratzen (krauen); skrive sig noget bag ~t sich et. hinters Ohr schreiben; holde sig for ~rne sich die Ohren zuhalten; komme En for ~ j-m zu Ohren kommen; præke for døve ~n tauben Ohren predigen; det ringer (synger) for mine ~r die Ohren klingen mir; jeg har Susen for ~rne es braust mir in den Ohren; hviske En noget i ~t j-m et. ins Ohr flüstern (raunen); det skurrer i mine ~r es beleidigt meine Ohren; høre med et halvt ~ mit halbem Ohr (halben Ohren) hören; være døv (ikke høre godt) med (paa) det ene ~ auf einem Ohr taub sein (nicht gut hören); faa en paa ~t eins übers Ohr bekommen; give En en paa ~t j-m eins hinter die Ohren geben (versetzen); lægge sig paa sit grønne ~ sich aufs Ohr legen; til op over ~rne (begge ~r) bis über die Ohren (auch *fig.*).

Øre-..., øre-... (~...) in Zſ.-ſtzgn: **~betændelse** *c* Ohrenentzündung *f*; **~brusen** *c* Ohrenbrausen, -sausen *n*; **~brusk** *c* Ohrknorpel *m*; **~dusk** *c* Zool. Ohrbüschel *m*; **~døvende** *a.* ohrbetäubend; **~figen** *c* Ohrfeige, Backpfeife *f*; give En en ~figen j-n ohrfeigen; **~flaad** *n* Med. Ohreiterung *f*, -fluß *m*; **~flip** *c* Ohrläppchen *n*; **~formet** *a.* ohrförmig; **~gang** *c* Anat. Ohrgang, -kanal *m*; **~hul** *n* Ohrloch *n*, -öffnung *f*; **~kirtel** *c* Ohr-(speichel)drüse *f*; **~klap** *c* Ohrenklappe *f*, -wärmer *m*; **~lidelse** *c* Ohrenleiden *n*; **~lok** *c* Ohrgehänge, -gehenk *n*; **~læge** *c* Ohrenarzt *m*; **~pine** *c* Ohrenweh *n*, -schmerz *m*; **~ske** *c* Ohrlöffel *m*; **~sprøjte** *c* Ohrenspritze *f*; **~susen** *c* = **~brusen**; **~sønderrivende** *a.* ohrzerreißend; **~tuder** *c* Ohrenbläser *m*; **~tuderi** *n* Ohrenbläserei *f*; **~vidne** *n* Ohrenzeuge *m*; **~voks** *n* Ohrenschmalz *n*.

***ørende** ſ. ørliden.

Ørentvist (ø'-r^{e}n|-tvēſt) *c* Ohrwurm *m*.

Øresund (ø'-r^{e}-sön|) *n* Geogr. Sund *m*.

Ørhed (ø'r-hē|*dh*) *c* Dusel *m*.

Ørken (ø'r-g'n) *c* Wüste *f*; **~ens Skib** *n* Wüstenschiff *n*; **~ens Søn** *c* Wüstensohn *m*; **~beboer** *c* Wüstenbewohner *m*; ***~dag** *c* Wochentag *m*; **~dyr** *n* Wüstentier *n*; **~vind** *c* Wüstenwind *m*.

ørkesløs (ø'r-g'ß-lō|ß) müßig, müßiggängerisch; **Ø~hed** (~lōß-hē|*dh*) *c* Müßiggang *m*.

***ørliden** F winzig.

Ørn (ö'rn) *c* Adler *m*; **den røde** (sorte) **~s Orden** der rote (schwarze) Adlerorden; **~ebregne** ♀ (ö'r-n^{e}-...) *c* Adlerfarn *m*; **~e-æg** *n* Adlerei *n*.

Ørred (ö'r-r^{e}*dh*) *c* Forelle *f*; **~avl**

c Forellenzucht f; ~bæk c Forellenbach m.
*ørsk schwindelig.
*Ørske c Erstarrung f.
Øse (ö'-ßᵉ) c Schöpfgefäß n; ~kande c Schöpfkanne f; ~kar n = Øse; ~ske c Schöpfkelle f, -löffel m; ~værk n Schöpfwerk n; Gußregen m.
øse (~) schöpfen (auch fig.); v/n. (vom Regen) gießen; det ~r ned es gießt (wie) mit Mulden; ~ lens ausschöpfen; ~ op aufschöpfen, ausschöpfen; (bei Tisch) vorlegen; ~ ud ausschöpfen; ~ Penge ud Geld mit vollen Händen ausstreuen.
Øsken (ö'-ßgᵉn) c Öhr n, Öse f.
Øst (ößt) Ost, Osten m; ~ for östlich von; ~ for Elben ostelbisch; ~ til Nord Ost zu Nord; mod ~ gegen Osten, ostwärts; ~ende (ö'ßd...) c Ostende n, Osten m einer Stadt; ~*landet westliche Gegend Norwegens; ~*lænding c Bewohner von ~landet; ~punkt n Ostpunkt m.
Østen (ö'-ßdᵉn) s. Øst; ~vind c Ost(wind) m.
Øster (ö'-ßdᵉr) Osten m; i ~ og Vester allenthalben, überall; ~ paa nach Osten, ostwärts; ~land Morgenland, Ostland n; ø.~landsk morgenländisch; ~lænder c Morgenländer, Ostländer m; ~port c Osttor n; ~søen Ostsee f.
Østers (ö'-ßdᵉrß) c Auster f; ~avl c Austernzucht f; ~banke c Austernbank f; ~fisker c Austernfischer m; ~fiskeri n Austernfang m; ~kniv c Austernbrecher m; ~kælder c Austernladen m; ~skraber c Austern(schlepp)netz n; ~yngel c Austernbrut f.
østlig (ö'ßd-lᵉ) östlich, ostwärts.
øve (ö'-wᵉ) üben; ~ sig (i) sich üben (in); ~ sig (paa) sich üben (auf).
Øvelse (ö'-wᵉl-ßᵉ) c Übung f; forberedende ~r (Turnerei) Vorübungen; holde sig (blive) i ~n sich in (der) Übung erhalten; være i ~ in Übung sein; komme ud af ~n aus der Übung kommen.
Øvelses... (~ßᵉß...) in Zſ.-ſsgn: ~eskadre ⚓ c Übungsgeschwader n; ~lejr ⚔ c Übungslager n; ~stykke ♪ n Übungsſtück n.
øverst (ö'|-wᵉrßt) oberſt, (v. zweien) ober; adv. zu oberſt.
øvre (öu'-rᵉ) ober. [gens.
øvrig (öu'-rⅈ) übrig; for ~t übri-
Øvrighed (~hᵉ|dh) c Obrigkeit, Behörde f; ~s- behördlich; ~ens Anordning c obrigkeitliche Verordnung; ~ens Tilladelse c obrigkeitliche Erlaubnis; efter ~ens Paabud von Obrigkeits wegen; paa ~ens Vegne behördlich, von Obrigkeits wegen; ~sperson (~hᵉ[dh]ß...) c obrigkeitliche Perſon.
*Øx c ſ. Økse.

BIBLIOTEKA POLITECHNICZNA KRAKÓW

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung

(Prof. G. Langenscheidt)

Berlin-Schöneberg

□ □

Spezialverlag

von mustergültigen

Hilfsmitteln für den Sprachunterricht

Inhaltsangabe.

	Seite
Unterrichtsbriefe nach der Methode Toussaint-Langenscheidt	2
Deutsche Sprachbriefe	9
Wörterbücher (Große und Schul-Ausgaben)	10
Fonolexika Langenscheidt (Langenscheidts Taschenwörterbücher)	12
Spezialwörterbücher	16
Langenscheidts Sprachführer (Der kleine Toussaint-Langenscheidt)	17
Langenscheidts Sachwörterbücher (Land und Leute im Ausland)	18
Langenscheidts Konversationsbücher	19
Langenscheidts Briefsteller	20
Nachschlagebücher für die deutsche Rechtschreibung	21
Grammatiken	21
Phraseologien	22
Fremdsprachliche Gedichtsammlungen	22
Literaturgeschichten	23
Spezialwerke für Kaufleute	23
Langenscheidts Bibliothek sämtlicher griechischen und römischen Klassiker	24
Metoula-Sprachführer	24

A. 4. 150. II. 13.

Original-Unterrichtsbriefe.

Methode Toussaint-Langenscheidt.

Brieflicher Sprach- und Sprechunterricht für das Selbststudium Erwachsener.

Englisch für Deutsche von den Professoren van Dalen, Lloyd und Langenscheidt.

Französisch für Deutsche von den Professoren Toussaint und Langenscheidt.

Italienisch für Deutsche v. Dr. H. Sabersky und Professor G. Sacerdote.

Niederländisch für Deutsche von C. J. Vierhout und Lektor Ch. Altena.

Rumänisch für Deutsche von Prof. Dr. Ghiţă Pop und Prof. Dr. G. Weigand.

Russisch für Deutsche von A. Garbell, K. Blattner, Prof. Dr. Körner, L. v. Marnitz und Prof. P. Perwoff.

Schwedisch für Deutsche von E. Jonas, Dr. Ebbe Tuneld und Prof. C. G. Morén.

Spanisch für Deutsche von Dr. S. Gräfenberg und Don Antonio Paz y Mélia.

Polnisch für Deutsche von Prof. Krasnowolski und Dr. Fr. R. Jacob.

Ungarisch für Deutsche von Prof. Dr. Balassa und Prof. L. Palóczy.

Altgriechisch für Deutsche von Professor Dr. A. Tegge.

Lateinisch von Prof. Dr. Willing erscheint 1913.

Bezugsbedingungen.

Jede Sprache umfaßt ca. 750 bis 1000 Seiten im Gr.-8°-Format und ist eingeteilt in 36 Briefe mit wertvollen Gratisbeilagen. Jede Sprache kostet auf einmal bezogen in Karton und Decke 27 M., bei Einzelbezug jeder Brief 1 M. oder 12 sechswöchentliche Raten à 3 M. Brief 1 jeder Sprache zur Probe à 1 M.

In anderer Bearbeitung zu ähnlichen Preisen liefern wir Unterrichtsbriefe für Dänisch, Portugiesisch, Neugriechisch, Lateinisch.

Ausführliche Prospekte umsonst und portofrei!

Haupteigentümlichkeiten dieses Unterrichts.

1. Einteilung. Es wird dem Schüler keine jener großen trockenen Grammatiken gegeben, deren Anblick allein entmutigt, sondern der Lehrstoff wird ihm in kleinen Quantitäten, aber stets in großer Mannigfaltigkeit geboten.

2. Stoff. Musterstücke der fremdländischen Literatur (entweder ein spannender Roman oder kürzere Novellen) dienen dem Unterricht zur Grundlage und machen das ganze Studium spannend und anregend.

3. Aussprache. Der Schwerpunkt liegt in der Angabe der Aussprache nach dem Toussaint-Langenscheidtschen System, das für die Sprache das ist, was die Notenschrift für die Musik. Jeder, der Deutsch lesen und schreiben kann, vermag danach auch die fremde Sprache zu erlernen.

4. Darstellung. Der Vortrag ist trotz strengster Wissenschaftlichkeit allgemeinverständlich und stellt durchaus nicht Ansprüche an höhere Schul- oder sonstige Vorbildung.

5. Sprechen, Lesen und Schreiben wird gleichzeitig von der ersten Stunde an geübt.

6. Fehlerverbesserung. Jeder Brief bringt die Lösungen der Aufgaben des voraufgehenden. Hiernach verbessert der Schüler seine Übersetzungen selbst. Wo für einen Gedanken mehrere gleich gute (ebenfalls richtige) Ausdrucksweisen zulässig sind, werden auch diese in der gedruckten Lösung fast immer angegeben. Mehr kann auch der sorgfältigste Lehrer nicht tun; beherrscht er aber die Sprache nicht vollständig, so vermag er das überhaupt nicht. Die Selbstverbesserung nach der gedruckten Lösung ist daher in vielen Fällen der des Lehrers vorzuziehen.

7. Vervollkommnung auch in der Muttersprache.

8. Die Sitten und Gebräuche des betreffenden Landes werden für den Unterrichtsstoff ganz besonders berücksichtigt.

9. Ein ausführliches Sachregister gestaltet die Briefe zu einem zuverlässigen Ratgeber für das ganze Leben.*

10. Prüfungsaufgaben. Am Schlusse des Unterrichts steht es dem Schüler frei, nach Anleitung des letzten Briefes eine Übersetzung aus dem Deutschen in die fremde Sprache anzufertigen und an die Verlagsbuchhandlung zur Beurteilung einzusenden.

11. Zeugnis. Die Arbeit wird von Fachmännern gewissenhaft revidiert, und erhält der Schüler von der Verlagshandlung ein Zeugnis über seine Leistungen. Kann das Prädikat „gut" oder „genügend" erteilt werden, so hat der Schüler außerdem Anrecht auf ein von Künstlerhand geschaffenes, mehrfarbiges Diplom. Auf Grund dieses Zeugnisses allein ist schon in mehreren Fällen die Erlaubnis zur Eröffnung von Unterrichts-Schulen für fremde Sprachen erteilt worden.

Zur Beachtung!

Die Methode Toussaint-Langenscheidt vermittelte bisher nur die Kenntnis des Schreibens, Lesens, Sprechens und Verstehens einer fremden Sprache, nicht aber die Gewöhnung des Ohres an den eigenartigen Tonfall der Aussprache der Ausländer. Jetzt ist aber auch diese Schwierigkeit durch eine sinnreiche Anwendung von Sprechapparaten gehoben. Spezialprospekte hierüber gratis.

* Ein besonderer Vorzug ist es, daß dieser Methode Wörterbücher und andere Hilfsmittel, mit gleicher Aussprache und nach gleichen Prinzipien bearbeitet, zur Seite stehen.

Wie die Vertreter verschiedener Berufe über die Methode T.-L. urteilen:

Ein Gelehrter. Herr Prof. Dr *S....* an der Universität *Halle*. Ich habe die ersten italienischen Unterrichtsbriefe durchgesehen und mich davon überzeugt, daß sie ebenso zuverlässig nach ihrem Inhalte sind, als praktisch angelegt in ihrer Form. Die Aussprache ist mit großer Genauigkeit angegeben und dabei sehr gut durch Anknüpfung an die deutsche Aussprache verständlich gemacht. Durch ihre vorzügliche pädagogische Methode ersetzen die Briefe einen Lehrer vollständig.

Ein Arzt. Herr Dr. med. *L ... in Wolfenbüttel* schreibt am 16. 3. 06: Nachdem ich nunmehr die sämtlichen Unterrichtsbriefe Ihres spanischen Werkes durchgearbeitet habe, drängt es mich, Ihnen meinen Dank auszusprechen für das wirklich einzig dastehende und vorzügliche Werk. Ich verdanke Ihrem Werke ganz allein meine sämtlichen spanischen Sprachkenntnisse, die es mir ermöglicht haben, schon nach etwa 6—10 Wochen ernsten Studiums der Briefe mich in Chile mit den dortigen Spaniern zu verständigen.

Ein Offizier. Herr Major W...., *Jüterbog*: Ich bin jetzt an der Bewältigung des 5. italienischen Briefes angelangt und kann nur sagen, daß das Werk ein ganz vortreffliches ist, und daß Ihre Methode zweifellos die richtige ist, um eine Sprache zu erlernen.

Ein Kaufmann. Das Studium Ihrer vorzüglichen Unterrichtsbriefe ist ebenso interessant wie unterhaltend, und kann ich dieselben jedem jungen Kaufmann, welchem es daran gelegen ist, gründlich Französisch zu lernen, auf das Beste empfehlen. *Konrad K. in F...*

Ein Jurist. Freudig geselle ich mich zu der zahllosen Reihe der Dankbaren, welche zu der Toussaint-Langenscheidtschen Methode und Lexikographie mit Bewunderung und Liebe zurückblicken und sich stolz rühmen — besonders jetzt, wo die Konkurrenzmethoden auf den Büchermarkt geworfen werden —, einst auch Schüler Prof. G. Langenscheidts gewesen zu sein. *Dr. J. Z. vom Landger. zu P....*

Ein Lehrer. Ich habe ihre Unterrichtsbriefe auf meinem einsamen Dorfe in aller Stille studiert. Ohne auch nur eine englische Unterrichtsstunde genommen, ja ohne auch nur einmal aus einem andern Munde englische Worte gehört zu haben, unterwarf ich mich der Mittelschullehrer-Prüfung in beiden Sprachen. Etwas ängstlich, hinsichtlich meiner englischen Aussprache, betrat ich den Prüfungssaal. Doch mich fest an die gelernte Aussprache haltend, las ich etwa eine halbe Seite des mir vorgelegten Stückes. Wie erfreut war ich, als der Examinierende, Herr Professor F...., meine Aussprache für „gut" erklärte. *B., Lehrer, G. b. C.*

Ein Techniker. *Herr Techniker R. W. in Nürnberg*: Nach 18wöchigem Studium der französischen Briefe — ohne vorherigen Unterricht — habe soeben die Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen Dienst erhalten. Meine mündlichen Leistungen in der Aussprache etc. setzten alle in Erstaunen.

Ein Handwerker. *Osw. P....*, *S. b. V.*: Es ist mir vermöge Ihrer leichtfaßlichen Methode ermöglicht worden, schon jetzt, wo ich erst den 22. englischen Unterrichtsbrief in Arbeit habe, fachliche Artikel, die mein Gewerbe (Müllerei) betreffen, aus engl. und amerik. Fachzeitschriften zu übersetzen. Die in Buffalo erscheinende Fachzeitung „The R. M." bezeichnete eine Übersetzung mit dem Worte „admirably", ein Beweis, daß Ihre Methode Früchte trägt.

Praktische Erfolge
der
Methode Toussaint-Langenscheidt.

Einjährig-Freiw.-Examen

„Hierdurch teile ich Ihnen mit, daß ich die Hälfte der englischen und Zweidrittel der französischen Unterrichtsbriefe nach Ihrer Methode durchgearbeitet habe und hierauf das Einjährig-Freiwilligen-Examen bei der Regierung glänzend bestand." *Carl Z., Buchhalter in S.*

Famose Stellung

„Dank Ihrer Methode beherrschte ich die französische Sprache nach verhältnismäßig kurzer Zeit und erhielt infolgedessen eine famose Stellung. Ende 1898 studierte ich den ersten Teil Ihrer englischen Briefe, und als ich 1899 in New-York landete, kam es mir vor, als hätte ich bereits jahrelang im Lande selbst gelebt, so geläufig beherrschte ich die Sprache. Ich fand ohne Schwierigkeit Anstellung in einem Bankhause." *M. W. in G.*

Reallehrerprüfung

„Teile Ihnen mit, daß ich Ihre Sprachbriefe, französisch, englisch und deutsch, zu meiner Fortbildung und Vorbereitung zur Reallehrerprüfung benutzt und letztere mit der Note „gut" bestanden habe. Ihren Briefen allein verdanke ich dieses Resultat." *H. R. in W.*

Postsekretärprüfung

„Meine englischen und französischen Sprachkenntnisse zum größten Teil Ihren Unterrichtsbriefen verdankend, erlaube ich mir, Ihnen nebenbei mitzuteilen, daß ich bei meiner kürzlichen Prüfung zum Postsekretär für meine Kenntnisse in beiden Sprachen das Prädikat „gut" erhielt." *R. N. in G.*

Sprachlehrerinnen-Examen

„Bei Einsendung meiner Prüfungsaufgabe sprach ich Ihnen von meiner Absicht, mich dem englischen Sprachlehrerinnenexamen zu unterziehen und Ihnen erst dann den Bericht über meinen Studiengang mitzuteilen. Ich komme nun dieser Dankespflicht um so lieber nach, als ich Ihnen die Genugtuung bieten kann, anzuzeigen, daß ich das Examen mit Note I bestanden habe, ein Erfolg, der allein genügt, die Vorzüglichkeit Ihrer Unterrichtsbriefe zu bezeugen.“ *Marie G. in E.*

Abiturienten-Examen

„Anbei teile ich mit, daß ich es Ihrer Methode verdanke, mein Abiturientenexamen in Englisch, das nach neuen Bestimmungen Französisch jetzt gleichgesetzt wird, mit „I“ = sehr gut bestanden zu haben.“ *H. G. v. R. in B.*

Stellung als Comptoirchef

„. . . daß ich durch dieselben sehr schöne Erfolge erzielt habe. Ich trete Ende dieses Monats eine Stellung als Comptoirchef in einer Fabrik in Toloza in Nordspanien an, und diese habe ich nur wegen meiner Kenntnisse im Spanischen bekommen können.“ *A. E. in C.*

Doppeltes Einkommen

„. . . Toussaint-Langenscheidt verdanke ich es, daß sich mein Einkommen verdoppelt hat. . . . Besonders mein Französisch wurde jederzeit sehr gerühmt, und man glaubte bei meiner Ankunft in Paris allgemein, daß ich schon lange Zeit in Frankreich gelebt haben müsse.“ *O. B. in L. b. D.*

Derartige Anerkennungen gehen täglich bei uns ein. Ihre Zahl beläuft sich auf Tausende.

Deutsch für Deutsche.

Deutsche Sprachbriefe von Prof. Dr. Daniel Sanders. Mit Berücksichtigung der neuesten Rechtschreibung vollständig neu bearbeitet von Dr. J. Dumcke.

Ein Kursus von 20 Briefen nebst Geschichte der deutschen Sprache und Literatur bis zur Gegenwart, Schema der vollständigen Konjugation, Wörterbuch der Zeitwörter und Register. Ca. 700 S. Gr.-8°. Komplett in Mappe 20 M.

Die Einteilung und Darstellung des Stoffes entspricht unsern fremdsprachlichen Unterrichtsbriefen nach dem System Toussaint-Langenscheidt.

Einzelne Briefe werden, ausgenommen Brief 1 zur Probe à 1 M., nicht abgegeben.

Ausgezeichnet. Ein ganz ausgezeichnetes Werk, das wir namentlich Seminaristen und Lehrern angelegentlichst empfehlen.

Deutsche Schulzeitung, Berlin.

Für alle. Empfehlen sich auch Ausländern, die sich im Gebrauch des Deutschen zu vervollkommnen und zu befestigen wünschen.

Berliner Tageblatt.

Ersatz des Unterrichts. Für Tausende und Tausende ein wertvoller Ersatz des Unterrichts.

Der Bund, Bern.

Unübertrefflich. Die Sprachbriefe verdienen Empfehlung und Verbreitung wie kein zweites deutsches Sprachwerk.

Westfälische Zeitung, Dortmund.

Moderne Wörterbücher.

Große und Schul-Ausgaben.

Sachs-Villatte. Enzyklopädisches Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt.

A. Große Ausgabe.

Teil I (Französch-deutsch) nebst Supplement, XXIV, XVI, 1959 S. geb. 42 M.
Teil II (Deutsch-französisch) XXXII, 2132 S. geb. 42 M.

B. Hand- und Schulausgabe.

Teil I (Französisch-deutsch) XXXIV, XVI, XX, 856 S. geb. 8 M.
Teil II (Deutsch-französisch) VIII, 14, 1160 S. geb. 8 M.
Beide Teile in einen Band geb. 15 M.

Muret-Sanders. Enzyklopädisches Wörterbuch der englischen und deutschen Sprache mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt.

A. Große Ausgabe.

Teil I (Englisch-deutsch) XXXII, 2460 S. in zwei Bände gebunden (A—K und L—Z) à 21 M.
Teil II (Deutsch-englisch) XXIV, 10, 2368 S. in zwei Bände gebunden (A—J und K—Z) à 21 M.

B. Hand- und Schulausgabe.

Teil I (Englisch-deutsch) XXXII, 1100 S. geb. 8 M.
Teil II (Deutsch-englisch) XL, 1224 S. geb. 8 M.
Beide Teile in einen Band geb. 15 M.

Diese Wörterbücher sind unter allen ähnlichen Werken die neuesten, reichhaltigsten und vollständigsten. Sie sind die einzigen, die bei jedem Wort angeben: 1. Aussprache, 2. Groß- und Kleinschreibung, 3. Konjugation und Deklination, 4. Stellung der Adjektive, 5. Etymologie etc.

Hand- und Schulwörterbücher für alte Sprachen,

mit besonderer Berücksichtigung der Etymologie.

Menge-Güthling, Wörterbuch der griechischen und deutschen Sprache, Teil I (Griechisch-deutsch) XII, 636 S. geb. 8 M.
Teil II (Deutsch-griechisch) 550 S., geb. 8 M.
Beide Teile in einen Band geb. 15 M.

Menge, Lateinisch-deutsch, XVI, 814 S. Lexikonformat, eleg. geb. 8 M.

Vorzüge: 1. Angabe der Etymologie, 2. Neue Rechtschreibung, 3. Gute typographische Ausstattung, 4. Übersichtliche Anordnung der längeren Artikel, insbesondere sorgfältige Unterscheidung der Bedeutung, 5. Angabe der abweichenden Nominal- und Verbalformen, 6. Ersatz für alle Spezialwörterbücher, 7. Nur ein Alphabet, 8. Bemerkungen über das Vorkommen der Wörter.

Ausführliche Prospekte und Probeseiten für alle obigen Werke senden wir jedem Interessenten gratis und franko.

Urteil.

Herr Prof. Dr. L. Freytag schreibt in Herrigs Archiv (Braunschweig) über Menge, Griechisch-deutsches Wörterbuch:

Das Werk soll ein Schulwörterbuch sein, ist aber nicht bloß für Schüler bestimmt und wird schon wegen seiner bedeutsamen Betonung der Etymologie namentlich den sprachvergleichenden Neuphilologen und der akademisch gebildeten Lehrerwelt im allgemeinen vorzügliche Dienste leisten. Die Anlage des Werkes ist derjenigen des „Sachs-Villatte“ und des „Muret-Sanders“ entsprechend, die sich durchaus bewährt hat; deshalb ist die Übersicht eine so einfache und klare. Ich habe diesen Vorzug durch den Vergleich durch Stichproben mit meinem alten dreibändigen dicken Passow besonders festgestellt. Die Gymnasiasten werden das Werk auch deshalb bevorzugen, weil die wirklich oft recht schwierigen unregelmäßigen Formen mit besonderem Hinweise angegeben sind. Jedenfalls ist die Arbeit eine vorzügliche.

Fonolexika Langenscheidt

(Langenscheidts Taschenwörterbücher)

mit Angabe der Aussprache nach dem phonetischen System der Methode Toussaint-Langenscheidt.

Wer für die Reise, für die Konversation, für den Gebrauch in der Schule und im täglichen Leben ein gutes Wörterbuch braucht, kann nichts geeigneteres wählen als Langenscheidts Taschenwörterbücher „Fonolexika Langenscheidt." Diese Sammlung unserer weltberühmten Taschenwörterbücher bietet in jeder Beziehung das Beste, was in dieser Preislage an Wörterbüchern existiert. Der Hauptvorzug der kleinen handlichen Bändchen ist die Toussaint-Langenscheidtsche Aussprachebezeichnung, die infolge ihrer Einfachheit und leicht verständlichen Darstellung an Zuverlässigkeit, Klarheit und Deutlichkeit nicht übertroffen worden ist. Mit der Gründlichkeit vereinigen die Phonolexikabände eine erstaunliche Reichhaltigkeit. Sie berücksichtigen neben den allgemeinen Ausdrücken der Schrift nach Maßgabe des Raumes alle die Ausdrücke aus dem Gebiete des Handels, der Technik und des Sports, die für das praktische Leben in Frage kommen, ferner die hauptsächlichsten mundartlichen Eigentümlichkeiten und Redensarten sowie die wichtigsten Eigennamen, wenn diese in der Aussprache irgendwelche Schwierigkeiten bieten. Die Übersichtlichkeit des rein alphabetisch angeordneten Wortschatzes wird durch verschiedene Schriftarten, bildliche Zeichen und leichtverständliche Abkürzungen bedeutend erhöht.

Bei jedem deklinierbaren oder konjugierbaren Wort wird auf eine umfangreiche, dem Werk beigegebene Tabelle verwiesen, in der der Benutzer des Wörterbuches in allen Zweifelfällen zuverlässige Auskunft findet.

Durch die zum Satz verwendete klare deutliche Schrift eignen sich die Phonolexikabände auch für weniger gute Augen.

Die mit * versehenen Bände weisen Aussprachebezeichnung nach der Methode Toussaint-Langenscheidt auf.

Für Deutsche.

Böhmisch von Prof. Vavroušek.
Teil I* (Böhmisch-deutsch) } in Vorbereitung.
Teil II* (Deutsch-böhmisch) }

Bulgarisch von Dr. Ath. Dimitrow.
Teil I* (Bulgarisch-deutsch) } in Vorbereitung.
Teil II* (Deutsch-bulgarisch) }

Dänisch-Norwegisch von F. A. Mohr.
Teil I* (Dänisch-Norwegisch-deutsch) XVI, 646 Seiten.
Teil II (Deutsch-dänisch) VIII, 474 und 40 Seiten.

Deutsch.
Etymologisches Lehn- und Fremdwörterbuch von Prof. Dr. Körting. LXX, 222 Seiten.
Enzyklopädisches Wörterbuch für den deutschen Sprach- und Schreibgebrauch von Prof. Wilhelm Kohler. Doppelband. LXXII, 1176 Seiten.

Englisch von Dr. H. Lindemann.
Teil I* (Englisch-deutsch) XLIV, 564 Seiten.
Teil II* (Deutsch-englisch) XLVIII, 506 Seiten.

Französisch von Prof. Dr. Jacob Schellens.
Teil I* (Französisch-deutsch) XLVIII, 512 Seiten.
Teil II* (Deutsch-französisch) XLVIII, 552 Seiten.

Griechisch von Prof. Dr. Hermann Menge und Prof. Dr. O. Güthling.
Teil I (Altgriechisch-deutsch) VIII, 540 Seiten.
Teil II (Deutsch-altgriechisch) VIII, 548 Seiten.

Hebräisch von Prof. Dr. Karl Feyerabend.
(Hebräisch-deutsch) VIII, 308 Seiten.

Italienisch von Prof. Gustavo Sacerdote.
Teil I* (Italienisch-deutsch) XXXVI, 470 Seiten.
Teil II* (Deutsch-italienisch) XII, 480 und 40 Seiten.

Japanisch von Rennosuke Fujisawa.
Teil I* (Japanisch-deutsch) XVI, 408 Seiten.
Teil II* (Deutsch-japanisch) erscheint 1913.

Katalanisch von Prof. Dr. E. Vogel.
Teil I* (Katalanisch-deutsch) LII, 586 Seiten.
Teil II* (Deutsch-katalanisch) in Vorbereitung.

Lateinisch von Prof. Dr. Hermann Menge.
Teil I (Lateinisch-deutsch) VIII, 390 Seiten.
Teil II (Deutsch-lateinisch) IV, 548 Seiten.

Neugriechisch von Prof. Joh. K. Mitsotakis und Prof. Dr. K. Dieterich.
Teil I* (Neugriechisch-deutsch) XVI, 996 Seiten, Doppelband.
Teil II* (Deutsch-neugriechisch) XXVI, 768, 40 S., Doppelband.

Niederländisch von Dr. F. Leviticus.
Teil I* (Niederländisch-deutsch) erscheint 1913.
Teil II* (Deutsch-niederländisch) in Vorbereitung.

Polnisch von Prof. Dr. Zipper.
Teil I* (Polnisch-deutsch) } in Vorbereitung.
Teil II* (Deutsch-polnisch) }

Portugiesisch von L. Ey.
Teil I* (Portugiesisch-deutsch) XLIV, 623 Seiten.
Teil II (Deutsch-portugiesisch) XIV, 456 Seiten.

Rumänisch von Prof. Dr. Ghiță Pop.
Teil I* (Rumänisch-deutsch) XVI, 80, 508 Seiten.
Teil II* (Deutsch-rumänisch) in Vorbereitung.

Russisch von Karl Blattner.
Teil I* (Russisch-deutsch) XLVIII, 972 Seiten, Doppelband.
Teil II* (Deutsch-russisch) LX, 1065 Seiten, Doppelband.

Schwedisch von Ernst Wrede.
Teil I* (Schwedisch-deutsch) XVI, 646 Seiten.
Teil II (Deutsch-schwedisch) X, 434, 40 Seiten.

Spanisch von Don Antonio Paz y Mélia.
Teil I* (Spanisch-deutsch) XIII, 526 Seiten.
Teil II (Deutsch-spanisch) XI, 486 Seiten.

Ungarisch von Prof. Dr. Balassa.
Teil I* (Ungarisch-deutsch) erscheint 1913.
Teil II* (Deutsch-ungarisch) in Vorbereitung.

Für Dänen.

Tysk af F. A. Mohr.
Del I* (Dansk-Norsk-Tysk) XVI, 646 Sider.
Del II (Tysk-Dansk) VIII, 474 og 40 Sider.

Für Engländer.

German by Prof. Dr. H. Lindemann.
Part I* (English-German) XLIV, 564 pages.
Part II* (German-English) XLVIII, 506 pages.

Greek by Prof. Dr. Karl Feyerabend, Ph. D.
Part I (Ancient Greek-English) XI, 419 pages.

Hebrew by Prof. Dr. Karl Feyerabend, Ph.D.
Hebrew-English.* 392 pages.

Latin by Prof. Dr. K. Feyerabend, Ph. D.
Latin-English.* XVI, 407 pages.

Für Franzosen.

Allemand par Prof. Dr. Jacob Schellens.
Partie I* (Français-Allemand) XLVIII, 512 pages.
Partie II* (Allemand-Français) XLVIII, 552 pages.

Italien par Prof. Gaston Le Boucher.
Partie I* (Italien-Français) in préparation.
Partie II* (Français-Italien) LXIV, 556 pages.

Espagnol par Prof. Gaston Le Boucher.
Partie I* (Espagnol-Français) en préparation.
Partie II* (Français-Espagnol) 548 pages.

Für Griechen.

Γερμανικὰ ἀπὸ Ι. Μιτσοτάκις καὶ Κ. Λίτεριχ.
Μέρος Α' (Νεοελληνο-Γερμανικόν*) XVI, 996 σελίδες (διπλὸς τόμος).
Μέρος Β' (Γερμανο-Νεοελληνικόν*) XXVI, 768 καὶ 40 σελίδες (διπλὸς τόμος).

Für Italiener.

Tedesco dal Prof. Gustavo Sacerdote.
Parte I* (Italiano-Tedesco) XXXVI, 470 pag.
Parte II* (Tedesco-Italiano) XII, 480 e 40 pag.

Francese dal Prof. Gaston Le Boucher.
Parte I* (Francese-Italiano) LXIV, 556 pag.
Parte II* (Italiano-Francese) in preparazione.

Für Japaner.

Nihon no Rennosuke Fujisawa arawasu.
I. Wadokujiten* XVI, 408 peiji.
II. Dokuwajiten*, Miōnen (1913) shuppan su.

Für Katalanen.

Alemany del prof. dr. Eberat Vogel.
Vol. I* (Català-alemany) LII, 586 pls.
Vol. II* (Alemany-català), unes 600 pl., en preparació.

Für Portugiesen.

Alemão por Luiza Ey.
Tômo I* (Português-Alemão) XLIV, 624 pag.
Tômo II (Alemão-Português) XVI, 456 pag.

Für Rumänen.

German de Prof. Dr. Ghiţă Pop.
Partea I* (Român-german) XVI, 80 şi 508 pag.
Partea II* (German-român) în preparaţie.

Für Russen.

Нѣмецкій языкъ Карла Платтнера.
Часть I* (русско-нѣмецкая) XLVIII, 972 стр., двойной томъ.
Часть II* (нѣмецко-русская) LX, 1065 стр., двойтой томъ.

Für Schweden.

Tysk af Ernst Wrede.
Del I* (Svensk-Tysk) XVI, 646 sidor.
Del II (Tysk-Svensk) X, 434, 40 sidor.

Für Spanier.

Alemán de Don Antonio Paz y Mélia.
Parte I* (Español-alemán) XVI, 526 pág.
Parte II (Alemán-español) XII, 486 pág.

Francés de Prof. Gaston Le Boucher.
Parte I* (Francés-Español) 548 pag.
Parte II* (Español-Françés) en preparación.

Preise: Jeder Teil in handlichem Taschenformat kostet einzeln gebunden 2 M., ausgenommen die beiden Teile von Neugriechisch und Russisch sowie Deutsch, Enzyklopädisches Wörterbuch à 3.50 M. Teil I und II der übrigen Sprachen in einen Band gebunden 3.50 M.

Ferner ist erschienen:

Ruthenisch-deutsches Wörterbuch von Professor Dr. Popowicz. Lexikonformat, 319 S., geb. 6 M.

Spezialwörterbücher.

Parisismen. Sammlung eigenartiger Pariser Ausdrucksweisen mit deutscher Übersetzung. Von Prof. Dr. C. Villatte. 1912 vollständig neu bearbeitet. XVI, 404 S. 8°. 5 M., geb. 5.60 M.

Londinismen. Ein Wörterbuch der Londoner und englischen Volkssprache. Von Dr. H. Baumann. Zweite stark vermehrte Auflage. CXX, 286 S. 8°. 5 M., geb. 5.60 M.

Amerikanismen. (Ergänzungswörterbuch zu Land und Leute in Amerika.) Von Felix Baumann. Sonderausgabe. 8°. 64 Seiten. Brosch. 75 Pfg.

Langenscheidts Sprachführer.

Der kleine Toussaint-Langenscheidt. Zur schnellsten Aneignung der Umgangssprache durch Selbstunterricht. Reise-Sprachführer, Konversationsbuch, Grammatik und Wörterbuch. (Gespräche, auch zur Anwendung für Sprechmaschinen. Spezial-Prospekte kostenfrei.)

Englisch von Dr. Heinr. Baumann. LXXX, 484 S. Taschenformat. Eleg. geb. 3 M.

Französisch von A. Gornay. 824 Seiten. Taschenformat. Eleg. geb. 3 M.

Italienisch von A. Sacerdote. XVI, 560 S. Taschenformat. Eleg. geb. 3 M.

Japanisch von R. Fujisawa. VIII, 496 Seiten. Taschenformat. Eleg. geb. 3 M.

Weitere Sprachen befinden sich in Vorbereitung.

Die hier dargebotenen Werkchen dienen in erster Linie zum Erlernen der Umgangssprache und zur Aneignung von Reise-, Hotel- und Tischgesprächen. Eine kurzgefaßte, aber vollständige Grammatik vermittelt dem Lernenden die nötigsten grammatikalischen Kenntnisse, und ein fremdsprachlich-deutsches und deutsch-fremdsprachliches Wörterbuch enthält alle die Wörter, die auf Reisen und bei leichterer Konversation gebraucht werden. Die Aussprache der Wörter ist mit ganz besonderer Sorgfalt nach dem Toussaint-Langenscheidtschen System behandelt worden.

Das Ganze ist so zusammengestellt und ineinandergefügt, daß es nicht nur dem Anfänger als Sprachführer dienen, sondern auch dem, der die Welt aus eigener Anschauung kennen lernen will, als nützlicher Wegweiser und Reisebegleiter auf Schritt und Tritt Hilfe gewähren kann.

Langenscheidts Sachwörterbücher

gelten als beste Ratgeber im fremden Lande.

Amerika: **Land und Leute in Amerika.** Vollständig neu bearbeitet von Prof. Dr. Flügel. 1913. Umfang ca. 600 Seiten. Taschenformat. Gebunden 3 M.

England: **Land und Leute in England.** Von Geheimrat C. Naubert. Völlig neu bearbeitet von Dr. Eugen Oswald. XXII, 616 Seiten. Taschenformat. Geb. 3 M.

Frankreich: **Land und Leute in Frankreich.** Von Prof. Dr. C. Villatte. Völlig neu bearbeitet von Prof. Dr. R. Scherffig. XX, 440 und 94 S. Taschenformat. Geb. 3 M.

Italien: **Land und Leute in Italien.** Von A. Sacerdote. XVI, 454 u. 46 S. Taschenformat. Geb. 3 M.

Spanien: **Land und Leute in Spanien.** Von Franzisco Fronner. XVI, 480 S. Taschenformat. Geb. 3 M.

Rußland: **Land und Leute in Rußland.** Von Dr. jur. Schlesinger. 480 S. Taschenformat. Geb. 3 M.

Der Zweck dieser Sachwörterbücher ist, den ins Ausland reisenden Deutschen über Sitten, Gebräuche und Eigenarten des betreffenden Landes und Volkes so orientieren, daß er sich im fremden Lande ohne ständige Fragerei vom ersten Tage an frank und frei wie zu Hause bewegen kann. Die Sachwörterbücher beleuchten in knapper, allgemein verständlicher Weise alles, was dem Reisenden irgendwie wissenswert erscheinen kann, und machen ihn mit öffentlichen und privaten Einrichtungen, Behörden, Handel usw. vertraut; insbesondere warnen sie vor solchen Aussprüchen und Handlungen, durch die sich der Deutsche in den Augen des fremden Volkes lächerlich machen würde.

Langenscheidts Konversationsbücher.

Für Angehörige beider Nationen gleich geeignet.

Diese sind für Vorgeschrittene und solche, die gute Kenntnisse der fremden Sprache haben, bestimmt. Langenscheidts Konsersationsbücher sind, mit Ausnahme des russischen Werkes, ohne Ausspracheangabe, auch ist die Grammmatik nur kurz behandelt, dafür geben sie aber eine Fülle von Gesprächen und Redewendungen, die für alle nur denkbaren Lebenslagen erschöpfende Auskunft und Belehrung bieten.

Englisch. Handbuch der englischen u. deutschen Umgangssprache. Von Robert Flaxman. Kl.-8°. XXII, 584 S.

Französisch. Handbuch der französischen und deutschen Umgangssprache. Von Ed. Coursier. Kl.-8°. VIII, 624 S.

Italienisch. Handbuch der italienischen und deutschen Umgangssprache. Von A. Fiori. Kl.-8°. VIII, 484 S.
(Für Italien bei Ulrico Hoepli in Mailand.)

Russisch. Handbuch der russischen u. deutschen Umgangssprache nebst einer kurzgefaßten Grammatik u. Lautlehre von E. v. Oparowsky. Kl.-8°. VI, 408 S.

Spanisch. Handbuch der deutschen u. spanischen Umgangssprache nebst einer kurzgefaßten Grammatik von M. Ramshorn und Manuel del Pino. Kl.-8°. 704 S.

Französisch-Russisch. Manuel de la Conversation française et russe. Vademecum aux voyageurs par Paul Fuchs et Ed. Coursier. Kl.-8°. VIII, 516 S.

Preis jedes Bandes in Leinen geb. 3 M.

Langenscheidts Briefsteller.

Die fremdsprachlichen Bände sind für Angehörige beider Nationen gleich geeignet.

Diese Briefsteller werden allen denen sehr gute Dienste leisten, die in einer der betreffenden Sprachen korrespondieren; auch setzen sie den Anfänger instand, einen richtigen Brief zu schreiben. Eine große Anzahl Formularvordrucke für den Privat- und Geschäftsverkehr erhöhen die Brauchbarkeit dieser Werke ganz besonders. Jeder Band (mit Ausnahme des deutschen Briefstellers) besteht aus zwei Teilen. Teil I: Familienbriefsteller, Teil II: Handelsbriefsteller.

Deutsch. Muster zu Briefen jeder Art. Mit Anhang: Die Fremdwörter, die Zahlen, die wichtigsten Abkürzungen sowie postalische Bemerkungen. Zum Schluß: Konjugation und Wörterbuch des deutschen Zeitworts. Von Dr. Julius Dumcke. Kl.-8°. 432 S.

Französisch. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüberstehende Übersetzung. Von Ed. Froment und L. Müller. Kl.-8°. 178, 204 S.

Englisch. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüberstehende Übersetzung. Von J. S. S. Rothwell. Kl.-8°. VIII, 192 und 192 S.

Spanisch. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüberstehende Übersetzung. Von M. Ramshorn. Kl.-8°. 190 und 208 S.

Italienisch. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüberstehende Übersetzung. Von E. Bonifaccio. Kl.-8°. XII, 356 S.

Russisch. Muster zu Briefen jeder Art. Gegenüberstehende Übersetzung. Von Paul Fuchs. Kl.-8°. 340 S.

Preis jedes Bandes (2 Teile umfassend) geb. 3 M.

Nachschlagebücher
für die deutsche Rechtschreibung.

Dr. A. Vogel. Deutsches Nachschlagebuch. Ausführliches grammatisch-orthographisches Nachschlagebuch der deutschen Sprache. 526 S. 8°. 86. bis 100. Tausend. 1911. Eleg. geb. 2.80 M.
Seit Einführung der neuen Orthographie wurden von diesem Werke weit über 85000 Exemplare abgesetzt!

Dr. Hubert Jansen. Rechtschreibung der naturwissenschaftlichen u. technischen Fremdwörter. Herausgeg. vom Verein der Deutschen Ingenieure, bearbeitet v. Dr. Hubert Jansen. Gr.-8°. XXXII, 122 S. Geh. 1.25 M., geb. 1.75 M.

Sanders, Prof. Dr. Daniel. Wörterbuch der Hauptschwierigkeiten in der deutschen Sprache. Vollständig neu bearbeitet von Dr. Julius Dumcke. 8°. 462 S. Geh. 4 M., eleg. geb. 5 M.

Grammatiken.

Lehrbuch der französischen Sprache für Schulen. Von Prof. Toussaint und Prof. Langenscheidt mit Aussprachebezeichnung nach der Methode Toussaint-Langenscheidt. In 3 Abteilungen. 8°. Kursus I: XVI, 223 S. geh. 1.50 M., geb. 1.80 M. Kursus II: XII, 273 S. geh. 2 M., geb. 2,30 M. Kursus III: XXXII, 392 S. geh. 3 M., geb. 3.40 M.

Lehrbuch der englischen Sprache für Schulen. Von Prof. Dr. A. Hoppe. Mit Aussprachebezeichnung nach der Methode Toussaint-Langenscheidt. 316 S. 8°. Geb. 2.90 M.

Lehrbuch der deutschen Sprache für Schulen. Von Prof. Dr. D. Sanders. In 3 Stufen. Kl.-8°. Kart. 1. Stufe 50 S. 40 Pfg. 2. Stufe IV, 76, XX S. 80 Pfg. 3. Stufe IV, 67 S. 50 Pfg.

Italienische Konversationsgrammatik von Gustavo Sacerdote. Teil I gebunden 2.50 M. Teil II gebunden 3 M.

Phraseologien

zur Aneignung nicht wörtlich wiederzugebender Redewendungen.

Phraseologie der französischen Sprache. Nebst Vocabulaire systématique von Prof. Dr. Bernh. Schmitz. 8°. VIII, 198 S. Geb. 3 M.

Phraseologie der englischen Sprache. Nebst Systematical Vocabulary von Dr. H. Löwe. 8°. XVI, 198 S. Geb. 3 M.

Phraseologie der italienischen Sprache. Nebst Vocabolario sistematico von Gustavo Sacerdote. Geb. 3 M.

Causeries parisiennes. Gespräche über französische Zustände zur Übung in der fransösischen Umgangssprache und als Vorbereitung zu Reisen nach Frankreich. Mit deutscher Übersetzung sämtlicher Phrasen. Von Dr. A. Peschier. Geb. 1.25 M.

English Vocabulary. By Prof. Dr. Charles van Dalen, 360 S. Taschenformat. Geb. 1.50 M.

Petit Vocabulaire français. Par G. van Muyden, docteur ès lettres. 2 Teile geb. à 1 M.

Fremdsprachliche
Gedicht-Sammlungen.

Recueil de Poésies Françaises. Für den Schulgebrauch zusammengestellt von M. Scheibe.
a) Unterstufe VIII, 44 S. 8°. Geb. 75 Pfg.
b) Mittelstufe VIII, 60 S. 8°. Geb. 75 Pfg.
c) Oberstufe VIII, 152 S. 8°. Geb. 1.50 M.

Album Poétique Illustré. Von Bellot d'Oradour. 8°. 390 S. Luxuseinb. mit Goldschn. 6 M.

Illustrated Poetical Album. Von J. S. S. Rothwell. 8°. 384 S. Luxuseinb. mit Goldschn. 6 M.

English Poetry for German Schools. In three Parts. Von J. Bube. 8°. I: 52 S., geb. 75 Pfg. II: 88 S. geb. 75 Pfg.; III: geb. 1.50 M.

Literaturgeschichten.

Geschichte der deutschen Literatur. Von Prof. Dr. D. Sanders. Neu bearbeitet, revidiert und von Goethes Tode bis zur Gegenwart fortgeführt von Dr. Julius Dumcke. 175 S. Gr.-8°. Geh. 2 M., geb. 2.50 M.

Abriß der Geschichte der antiken Literatur. Mit besonderer Berücksichtigung der Langenscheidtschen Bibliothek sämtlicher griechischen und römischen Klassiker in neueren deutschen Musterübersetzungen. Von Dr. Erwin Rex. 121 S. Kl.-8°. Geh. 40 Pf., geb. 65 Pf.

Vue d'ensemble sur le développement de la langue et de la littérature françaises par A. Gornay. 44 S. Gr.-8°. 1 M.

Leitfaden der Geschichte der englischen Literatur. Von A. Brooke, M. A.; Deutsch von Dr. A. Matthias. Neu bearbeitet von J. Bube. 140 S. Gr.-8°. Geh. 2 M., geb. 2.50 M.

Spezialwerke für Kaufleute.

Englisch für Kaufleute. Von Professor Dr. C. van Dalen. 106 S. Gr.-8°. Geh. 2 M., geb. 2.50 M.

Französisch für Kaufleute. Von Toussaint u. Langenscheidt. 90 S. Gr.-8°. Geh. 2 M., geb. 2.50 M.

Italienisch für Kaufleute von C. Sacerdote. 108 S. Gr.-8°. Geh. 2 M., geb. 2.50 M.

Russisch für Kaufleute (Russische Handelskorrespondenz) von Prof. P. Alexejew, Dr. B. Hoffmann u. B. Manassewitsch. Geb. 5 M.

Neue französische Handels-Korrespondenz mit grammatischen Erläuterungen. Zum Gebrauche an Handelsschulen, kaufmännischen und gewerblichen Fortbildungsanstalten, zum Selbstunterricht sowie für den geschäftlichen Verkehr von Otto Haupt. Kl.-8°. XVI, 283 S. In Leinen geb. 3 M.

50,00

Langenscheidtsche Bibliothek

sämtlicher griechischen und römischen Klassiker.

Diese neueste und beste aller ähnlichen Übersetzungsbibliotheken bietet die wichtigste Literatur des klassischen Altertums in meisterhaft vollendeter Übertragung; sie gibt jedem, der in der Jugend keine Gelegenheit hatte, sich die unermeßlichen Geistesschätze Hellas' und Roms anzueignen, das Mittel in die Hand, dieses nachzuholen, um seiner Bildung und seinem Wissen jene wahre Tiefe und Vollkommenheit zu geben, die in der heutigen Zeit jeder wirklich Gebildete haben muß.

Vollständig in 110 Halbfranzbänden zu je 4 M. oder 1166 Lieferungen zu je 35 Pf.

Metoula-Sprachführer

Eine verkürzte Methode Toussaint-Langenscheidt

Bis Januar 1913 sind erschienen:

Amerikanisch, Arabisch (Syrisch), Böhmisch, Dänisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Niederländisch, Rumänisch, Russisch, Schwedisch, Spanisch.

Die Sammlung wird beständig erweitert.
Preis jedes Bandes 80 Pf.

Ein moderner Reisesprachführer, der das Äußerste bietet, was zu diesem Preise an Gediegenheit des Inhalts und der Ausstattung sowie an Umfang zu erzielen ist.

Besondere Vorzüge:

Peinlich genaue Angabe der Aussprache. — Vornehm imitierter Lederband. — Westentaschenformat. — Reichhaltiges farbiges Kartenmaterial, Münzabbildungen und Tabellen. — Individuelle Behandlung jeder Sprache. — Klare und lesbare Schrift.

S-96

Metoula-Sprachführer

Eine verkürzte Methode Toussaint-Langenscheidt.

Ende Februar 1913 liegen vor:

Amerikanisch ▪ Arabisch (Syrisch) ▪ Böhmisch
Dänisch ▪ Englisch ▪ Französisch ▪ Italienisch
Niederländisch ▪ Norwegisch ▪ Rumänisch
Russisch ▪ Schwedisch ▪ Spanisch.

Alle übrigen wichtigen modernen Sprachen, auch die unserer Kolonien, sind in Vorbereitung. Die Sammlung wird auch für Ausländer bearbeitet.

Jeder Band, elegant gebunden, 80 Pf.

Ein neuer, bequemer und praktischer Sprachführer, der für alle auf der Reise vorkommenden Gelegenheiten erschöpfende Auskunft erteilt.

Besondere Vorzüge: Reichhaltiges farbiges Kartenmaterial, Münzen-Abbildungen und -Tabellen — Peinlich genaue Angabe der Aussprache — Vornehmer imitierter Lederband, bequemes Format für die Westentasche — Individuelle Behandlung jeder Sprache — Klare und gut lesbare Schrift.

Der Metoula-Sprachführer bietet das Äußerste, was zu diesem Preise an Gediegenheit des Inhalts und der Ausstattung sowie an Umfang überhaupt zu erzielen ist.

Langenscheidts Sachwörterbücher

(Land und Leute im Auslande)

bieten dem im Auslande reisenden Deutschen in alphabetischer Reihenfolge alles Wissenswerte, so daß er sich im fremden Lande ohne ständiges Fragen vom ersten Tage an wie zu Hause frei und sicher bewegen kann. Sie beleuchten in knapper, allgemeinverständlicher Weise alles, was dem Reisenden irgendwie wissenswert erscheinen kann, und machen ihn mit allen öffentlichen und privaten Einrichtungen bekannt.

Erschienen sind: **Land und Leute in Amerika, England, Frankreich, Italien, Spanien, Rußland.** Taschenformat.

Jeder Band, elegant gebunden, 3 M.

Wichtige Nachschlagewerke

für die

deutsche, englische und französische Sprache.

Deutsches Nachschlagebuch von Dr. A. Vogel. Ausführliches grammatisch-orthographisches Nachschlagebuch der deutschen Sprache mit Einschluß der gebräuchlicheren Fremdwörter, Angabe der schwierigeren Silbentrennungen und der Interpunktionsregeln. 1911. Achte, revidierte Auflage. 86. bis 100. Tausend. 608 S. 8°. Elegant gebunden 2.80 M.

Das vorliegende Werk bietet zunächst nicht nur die neueste Rechtschreibung wohl fast aller deutschen Wörter, sondern es berücksichtigt auch viele Tausende von Fremdwörtern; daneben gibt es überall die richtige Silbentrennung der Wörter an, wo irgendein Bedenken hierin obwalten könnte.

Wörterbuch der Hauptschwierigkeiten in der deutschen Sprache. Von Professor Dr. Daniel Sanders. Große Ausgabe. Vollständig neu bearbeitet von Dr. Julius Dumcke. 8°. 462 Seiten. 1908. Geheftet 4 M., eleganter Ganzleinenband 5 Mark.

Sanders' Wörterbuch ist zum unentbehrlichen Berater aller geworden, die auf reines und gutes Deutsch in Wort und Schrift Wert legen. Es hilft über alle Schwierigkeiten und Zweifel, die selbst dem Gebildeten im Gebrauch der deutschen Sprache begegnen, hinweg.

Londinismen (Slang und Cant). Von H. Baumann. Wörterbuch der Londoner Volkssprache sowie der üblichsten Gauner-, Matrosen-, Sport- und Zunftausdrücke. Mit Einleitung und Musterstücken. Ein Supplement zu allen englisch-deutschen Wörterbüchern. 8°. 430 Seiten. Geheftet 5 M., eleganter Ganzleinenband 5.60 M.

Parisismen. Von Prof. Dr. Césaire Villatte. Alphabetisch geordnete Sammlung der eigenartigsten Pariser Ausdrucksweisen. Ein Supplement zu allen französisch-deutschen Wörterbüchern. 8°. 322 Seiten. Geheftet 5 M., eleganter Ganzleinenband 5.60 M.

:: MENTOR- :: REPETITORIEN

Durch jede Buchhandlung zu beziehen

Mentor-Verlag G.m.b.H., Berlin-Schöneberg L.

500. XII. 12.

Mentor-Repetitorien.

Zweck und Nutzen.

Die Mentor-Repetitorien enthalten sämtliche auf deutschen Schulen gelehrten Fächer. In einer kurzen und übersichtlichen Fassung bieten sie alles das, was der

Schüler

wissen muß, um in der Schule vorwärts zu kommen und sein Examen zu bestehen. Sie sind besonders geeignet als Nachhilfemittel für schwächere Schüler und als Vorbereitungsmittel auf das Examen.

In Fällen, wo ein Nachhilfeunterricht notwendig, aus gewissen Gründen aber nicht möglich ist, bietet sich in den Mentor-Repetitorien das beste Mittel, die Lücken im Wissen des Schülers durch eigene Hilfe auszufüllen. Die kurze, übersichtliche Fassung des Stoffes ermöglicht es selbst den

Eltern,

den Kindern bei der Erledigung der Arbeiten mit Rat beizuspringen. Durch die in jedem Büchlein angewandte sachgemäße Methode wird es ihnen leicht gemacht, den Schulunterricht ständig zu verfolgen, sich von den jeweiligen Resultaten durch eigene Anschauung zu überzeugen und so namentlich den schwächeren Schülern in fördernder Weise behilflich zu sein und ihnen zum Bestehen des Examens zu verhelfen.

Auch dem

Lehrer

bieten die Mentor-Repetitorien praktische Hilfsmittel zur Abhaltung planmäßiger Wiederholungen. Durch die Mentor-Repetitorien wird ihm die Arbeit viel bequemer; es kommt dazu, daß er bei den Wiederholungen die beste Gelegenheit hat, verschiedene Wissensgebiete zu kombinieren, und daß bei der Repetition die Konzentration von größtem Werte ist. Gerade durch das Zusammenziehen des Verwandten werden bei den Schülern tieferes Verständnis und dadurch wieder dauernder Erfolg und größere Leistungen erzielt.

Strebsame junge Leute finden in den Mentor-Repetitorien die beste Hilfe zur Weiterbildung, zur Vorbereitung auf die Einjährigenprüfung und das Abiturium. Privatlehrern, sowie Lehrern, die sich mit ihren Aufgaben in dem Rahmen des Lehrplanes der höheren Schulen zu halten haben oder Nachhilfeunterricht erteilen in Lehrgegenständen, die nicht in ihr Unterrichtsfach gehören, sind die Repetitorien unschätzbare Helfer und Berater. Sie bieten auch eine gute Hilfe zur Vorbereitung auf Fachexamina.

So sind die Mentor-Repetitorien geeignet, weitesten Kreisen reiche Vorteile zu bringen. Wer sie sich erwirbt, sichert sich ein Werk von unschätzbarem Werte und dauerndem Nutzen.

Das Unternehmen hat die Kritik der Fachgelehrten glänzend bestanden.

Ausführliches Verzeichnis siehe nächste Seite.

Mentor-Repetitorien.

Rechnen und Mathematik.

1. Theoretisches Rechnen.
24. Praktisches Rechnen. Die bürgerl. Rechnungsarten.
10. Arithmetik und Algebra I (IV — II a).
25. Arithmetik und Algebra II (II a — I a).
36. Diophantische Gleichungen (II a — I a).
39. Lösungen d. Gleichungen 3. und 4. Grades (II a - I a).
41. Zinseszins- und Rentenrechnung.
7. Planimetrie (IV — I a).
8. Planimetrische Konstruktionsaufgaben I (IV - III b).
9. Planimetrische Konstruktionsaufgaben II (III b-II a).
42. Planimetrische Konstruktionsaufgaben III (I b - I a).
37. Planimetrische Verwandlungsaufgaben (IV — I a).
38. Planimetrische Teilungsaufgaben (II a — I a).
16. Trigonometrie I: Goniometrie und ebene Trigonometrie (II b — II a).
17. Trigonometrie II: Ebene und sphärische Trigonometrie (I b — I a).
18. Stereometrie I (II b — II a).
19. Stereometrie II (I b — I a).

Naturgeschichte.

28. Organische Chemie.
29. Anorganische Chemie.
30. Botanik (VI — I a).
31. Mineralogie (VI — I a).
32. Zoologie (VI — I a).
33. Physik (VI — I a).

Geschichte.

15. Geschichtsdaten.
21. Griechische und römische Geschichte.
22. Geschichte d. Mittelalters.
23. Geschichte der Neuzeit.
40. Alte orientalische Geschichte.

Religion.

43. Religion I: Evangelisch.

Geographie.

4. Astronomisch - mathematische Geographie. Physikalische und politische Geographie.

Deutsch.

20. Deutsche Literaturgeschichte.
26. Deutscher Aufsatz I.
27. Deutscher Aufsatz II.
34. Deutsche Rechtschreibung.
35. Deutsche Grammatik.

Fremde Sprachen.

2. Französisch I (VI — III a).
3. Französisch II (II b — I a).
45. Französisch III: Examinatorium in Frage u. Antwort
5. Englisch I (III b — II b).
6. Englisch II (II a — I a).
11. Lateinisch I (VI — III a).
12. Lateinisch II (III b — I a).
13. Griechisch I (III b).
14. Griechisch II (III a — I a).

Weitere Bände sind in Vorbereitung.

Preis jedes 60 bis 180 Seiten starken Bandes 1 Mark.
Alle 44 Bände auf einmal bezogen statt 44 Mark nur 33 Mark.

MODERNE WÖRTERBÜCHER

Sachs-Villatte

Enzyklopädisches Wörterbuch
der französischen und deutschen Sprache

A. Große Ausgabe

4188 Seiten Gr.-Lexikon-Format

Teil I (Franz.-deutsch) } 2 Bde. in eleg. Halbfranz geb. je 42 M.
Teil II (Deutsch-franz.) }

B. Hand- und Schulausgabe

2098 Seiten Gr.-Lexikon-Format

Teil I (Franz.-deutsch) } Jeder Teil geb. 8 M.
Teil II (Deutsch-franz.) } Beide Teile in einen Band geb. 15 M.

Muret-Sanders

Enzyklopädisches Wörterbuch
der englischen und deutschen Sprache

A. Große Ausgabe

2884 Seiten Gr.-Lexikon-Format

Teil I (Englisch-deutsch) } 4 Bde. in eleg. Halbfranz geb. je 21 M.
Teil II (Deutsch-englisch) }

B. Hand- und Schulausgabe

2324 Seiten Gr.-Lexikon-Format

Teil I (Englisch-deutsch) } Neubearbeitung 1908. Jeder Teil geb. 8 M.
Teil II (Deutsch-englisch) } Beide Teile in einen Band geb. 15 M.

Menge-Güthling

Wörterbuch der griechischen u. deutschen Sprache

mit besonderer Berücksichtigung der Etymologie

Teil I (Griechisch-deutsch) 650 S. } Jeder Teil elegant geb. 8 M.
Teil II (Deutsch-griechisch) 650 S. } Beide Teile in 1 Bd. geb. 15 M.

Menge

Wörterbuch der lateinischen und deutschen Sprache

mit besonderer Berücksichtigung der Etymologie

Teil I (Lateinisch-deutsch) elegant geb. 8 M.
Teil II (Deutsch-lateinisch) unter der Presse.

Ausführliche Prospekte nebst Probeseiten bitten wir zu verlangen

Biblioteka Politechniki Krakowskiej
I-301665

Biblioteka Politechniki Krakowskiej
100000295860

Leipziger Buchbinderei - A. G. vorm. Gustav Fritzsche.